









# Haushaltsplan

der  
Landeshauptstadt Düsseldorf  
für  
das Haushaltsjahr  
**1988**



88 | 11.833

## Einwohnerzahl

Volkszählungsergebnis am 17. 5. 1939 . . . . .	535 753
Volkszählungsergebnis am 6. 6. 1961 . . . . .	702 596
Volkszählungsergebnis am 21. 5. 1970 . . . . .	663 586
Stand der Bevölkerung am 30. 6. 1975 . . . . .	672 009
Stand der Bevölkerung am 30. 6. 1987 . . . . .	566 626

**Stadtgebiet** . . . . . 21709 ha

# Haushaltsplan

zur Z

h 450



## Einwohnerzahl

255 755	Volkzählungsergebnis am 12. 5. 1989
702 995	Volkzählungsergebnis am 6. 6. 1981
663 585	Volkzählungsergebnis am 21. 5. 1970
632 009	Stand der Bevölkerung am 30. 6. 1975
566 659	Stand der Bevölkerung am 30. 6. 1987

## Stadtgebiet

21 709 ha



# I n h a l t s v e r z e i c h n i s

Haushaltssatzung	5
Gesamtplan:	
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	7
2. Haushaltsquerschnitt - DM - Beträge -	33
2. Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner -	47
3. Gruppierungsübersicht	61
4. Finanzierungsübersicht	75
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts:	77
0 Allgemeine Verwaltung	78
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	104
2 Schulen	118
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	144
4 Soziale Sicherung	206
5 Gesundheit, Sport, Erholung	270
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	296
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	320
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	338
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	356
Einzelpläne des Vermögenshaushalts:	365
0 Allgemeine Verwaltung	366
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	388
2 Schulen	402
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	446
4 Soziale Sicherung	516
5 Gesundheit, Sport, Erholung	574
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	636
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	736
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	814
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	840
Erläuterung zum Vermögenshaushalt	848
Sammelnachweis 1 - Persönliche Ausgaben	897
Nachweis der Ersatzleistungen zum Sammelnachweis 1	906
Sammelnachweis 2 - Ausgaben Hochbaubereich	909
Anhang: Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen	913
Übersicht über die Zuordnung der Haushaltsunterabschnitte zu den städt. Ämtern	927
Stichwortverzeichnis	933

Seitenzahl	Inhalt
3	Hausaufstellung
7	1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Vermögensveränderungen
23	2. Haushaltsrechnung - DM - Beiträge
27	3. Haushaltsrechnung - DM für Einnahmen
41	4. Gruppierungsbereich
52	5. Finanzrechnungsbereich
77	Einzelplan des Vermögenshaushalts
78	0 Allgemeine Verwaltung
109	1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
110	2 Schulen
144	3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
206	4 Soziale Sicherung
270	5 Gesundheit, Sport, Erholung
298	6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
320	7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
330	8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen
350	9 Allgemeine Finanzwirtschaft
355	Einzelplan des Vermögenshaushalts
356	0 Allgemeine Verwaltung
380	1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
401	2 Schulen
446	3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
516	4 Soziale Sicherung
574	5 Gesundheit, Sport, Erholung
628	6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
730	7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
814	8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen
840	9 Allgemeine Finanzwirtschaft
848	Erläuterung zum Vermögenshaushalt
907	Zusammenhang 1 - Persönliche Ausgaben
904	Nachweis der Einzelstellungen zum Zusammenhang 1
909	Zusammenhang 2 - Ausgaben Haushaltsbereich
911	Anhang: Aufteilung der Haushaltsrechnungen auf die Bestandsveränderungen
917	Übersicht über die Zuordnung der Haushaltsrechnungsbereiche zu den Grupp., Änzern
922	Schwachverzeichnisse



H a u s h a l t s s a t z u n g  
der Landeshauptstadt Düsseldorf  
für das Haushaltsjahr 1988

Aufgrund der §§ 64 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV. NW. S. 475) hat der Rat der Stadt Düsseldorf am 10.3.1988 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

- § 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1988 wird
- |                        |                  |
|------------------------|------------------|
| im Verwaltungshaushalt |                  |
| in der Einnahme auf    | 2.431.876.024 DM |
| in der Ausgabe auf     | 2.431.876.024 DM |
| im Vermögenshaushalt   |                  |
| in der Einnahme auf    | 1.068.561.921 DM |
| in der Ausgabe auf     | 1.068.561.921 DM |
- festgesetzt.
- § 2 Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 1988 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt erforderlich ist, wird auf 529.866.706 DM festgesetzt.
- § 3 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 349.925.000 DM festgesetzt.
- § 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 1988 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 150.000.000 DM festgesetzt.
- § 5 Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 1988 wie folgt festgesetzt:
1. Grundsteuer
    - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 156 v.H.
    - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 312 v.H.
  2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und Gewerbekapital 430 v.H.
- § 6 (1) Soweit im Stellenplan der Vermerk "künftig umzuwandeln" (ku) angebracht ist, ist jede dritte freiwerdende Stelle dieser Besoldungsgruppe in Stellen niedrigerer Besoldungsgruppen umzuwandeln.
- (2) Wird einem Beamten ein Amt mit höherem Endgrundgehalt verliehen, so kann er mit Rückwirkung von höchstens 3 Monaten in die höhere Planstelle eingewiesen werden, soweit
- a) er während dieser Zeit die Obliegenheiten des verliehenen oder eines gleichartigen Amtes tatsächlich wahrgenommen hat und die Planstelle, in die er eingewiesen wird, besetzbar war,
  - b) die Einweisung nicht vor Ablauf einer beamtenrechtlich oder verwaltungsmäßig vorgeschriebenen Wartezeit für eine Beförderung erfolgt und
  - c) der Beamte die Aufgaben der Planstelle seit ihrem haushaltsrechtlichen Freiwerden mindestens 6 Monate lang wahrgenommen hat.
- (3) Aus dem Gesamtbetrag der Kredite gemäß § 2 dieser Satzung sind für Zwecke der Umschuldung bis zu 351.000.000 DM zu verwenden.  
Werden Kredite in dieser Höhe zur Umschuldung nicht benötigt, darf der eingesparte Betrag nicht zur Finanzierung sonstiger Investitionen herangezogen werden.

Düsseldorf, den 10.3.1988

Bungert  
Oberbürgermeister



GESAMTPLAN

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Kategorie	2019		2020	
	Bilanz	GuV	Bilanz	GuV
1. Einnahmen	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
2. Ausgaben	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
3. Verpflichtungsermächtigungen	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>1.000.000,00</b>	<b>1.000.000,00</b>	<b>1.000.000,00</b>	<b>1.000.000,00</b>

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

## GESAMTPLAN

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen – Verwaltungshaushalt

UA, AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN		AUSGABEN		ZUSCHUSS (-) / ÜBERSCHUSS (+)
	ANSATZ 1988	DM	ANSATZ 1988	DM	
001 Gemeindeorgane	8.500	13.915.300	13.906.800	85.000	
002 Verfügungsmittel	–	–	–	–	
<b>SUMME ABSCHNITT 00</b>	<b>8.500</b>	<b>13.915.300</b>	<b>13.906.800</b>	<b>85.000</b>	
010 Rechnungsprüfungsamt	–	–	4.157.700	4.157.700	
<b>SUMME ABSCHNITT 01</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>4.157.700</b>	<b>4.157.700</b>	
020 Hauptverwaltung	8.988.053	32.815.140	23.526.087	9.289.053	
021 Bürodienstgebäude	1.790.930	15.000.280	18.212.460	3.211.530	
022 Reinigung	8.276.701	32.184.123	23.907.432	8.276.691	
024 Rechnungswesen	7.393.033	11.362.350	3.959.320	7.403.030	
025 Presseamt	360.600	2.278.800	1.918.200	360.600	
026 Amtsblatt	200.000	390.000	190.000	200.000	
027 Betr. u. Zusch. an Verbände, Vereine u. dergl.	5.000	429.710	424.710	5.000	
<b>SUMME ABSCHNITT 02</b>	<b>26.717.314</b>	<b>94.213.533</b>	<b>67.486.189</b>	<b>26.727.344</b>	
030 Kämmerer	690.928	2.611.800	1.730.874	880.926	
031 Kassenverwaltung	2.549.895	8.300.800	5.840.711	2.469.089	
032 Steuerverwaltung	581.130	3.889.500	3.308.361	581.139	
034 Liegenschaftsverwaltung	139.418	4.380.320	4.230.934	149.386	
<b>SUMME ABSCHNITT 03</b>	<b>4.141.371</b>	<b>19.202.420</b>	<b>15.110.869</b>	<b>4.091.551</b>	
050 Standesamt	786.050	2.847.025	2.181.975	665.050	
051 Statistisches Amt	1.640.507	2.286.050	646.043	1.034.507	
052 Wahlamt	800	284.100	283.500	600	
054 Frauen-Gleichstellungstelle	–	251.100	251.100	–	
<b>SUMME ABSCHNITT 05</b>	<b>2.427.357</b>	<b>5.708.275</b>	<b>3.362.618</b>	<b>2.045.657</b>	
060 Zentrale Datenverarbeitung	881.500	19.804.000	19.022.500	781.500	
061 Fernsprecheinrichtungen	1.497.400	5.412.180	3.914.730	1.502.750	
062 Mehrzweckverwaltung	275.400	3.912.400	3.636.000	276.400	
063 Druckerlei und Buchbinderei	575.200	2.543.300	1.968.100	577.200	
<b>SUMME ABSCHNITT 06</b>	<b>2.229.500</b>	<b>31.771.880</b>	<b>28.541.330</b>	<b>3.230.550</b>	
080 Betriebskrankenkasse	1.454.845	1.841.421	578.576	862.845	
082 Eigenunfallversicherung	–	5.521.248	5.521.248	–	
083 Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	20.000	1.486.400	1.478.400	8.000	
084 Studienrat für kommunale Verwaltung	480.550	2.107.150	1.628.600	478.550	
085 Kantine technisches Verwaltungsgebäude	–	–	–	–	
<b>SUMME ABSCHNITT 08</b>	<b>1.955.395</b>	<b>10.875.219</b>	<b>9.012.624</b>	<b>1.862.595</b>	
<b>SUMME EINZELPLAN 0</b>	<b>38.489.286</b>	<b>180.149.397</b>	<b>141.680.111</b>	<b>38.469.175</b>	
110 Ordnungsamt	8.725.300	8.049.700	875.600	7.874.100	
111 Einwohnermeldeamt	3.875.000	9.877.950	5.932.950	3.942.000	
112 Straßenverkehrsamt	16.090.200	12.348.300	3.741.900	12.348.300	
113 Schiedsmänner	1.000	39.700	38.700	1.000	
114 Wasserleitung	–	135.400	135.400	–	
115 Veterinärwesen	240.180	890.500	650.350	240.180	
116 Umweltamt	2.000	1.125.900	1.123.900	2.000	
<b>SUMME ABSCHNITT 11</b>	<b>29.033.680</b>	<b>32.467.450</b>	<b>2.430.850</b>	<b>29.033.600</b>	
130 Feuerwehr	2.589.024	38.977.682	36.388.605	2.589.079	
<b>SUMME ABSCHNITT 13</b>	<b>2.589.024</b>	<b>38.977.682</b>	<b>36.388.605</b>	<b>2.589.419</b>	
140 Zivilschutz	430.540	1.405.450	969.910	435.540	
<b>SUMME ABSCHNITT 14</b>	<b>430.540</b>	<b>1.405.450</b>	<b>969.910</b>	<b>465.540</b>	
150 Amt für Verteidigungsgeschäfte	1.124.025	1.127.897	13.872	1.110.153	
<b>SUMME ABSCHNITT 15</b>	<b>1.124.025</b>	<b>1.127.897</b>	<b>13.872</b>	<b>1.110.153</b>	
160 Rettungsdienst	11.870.915	12.108.600	237.685	11.633.225	
<b>SUMME ABSCHNITT 16</b>	<b>11.870.915</b>	<b>12.108.600</b>	<b>237.685</b>	<b>11.633.225</b>	
<b>SUMME EINZELPLAN 1</b>	<b>45.053.184</b>	<b>86.007.119</b>	<b>41.043.935</b>	<b>44.019.654</b>	
200 Schulverwaltung	574.101	50.552.628	49.978.527	574.101	
<b>SUMME ABSCHNITT 20</b>	<b>574.101</b>	<b>50.552.628</b>	<b>49.978.527</b>	<b>574.101</b>	
210 Grundschulen	1.795.477	7.636.401	5.840.024	1.795.377	
215 Hauptschulen	909.302	3.027.852	2.698.550	309.302	
<b>SUMME ABSCHNITT 21</b>	<b>2.704.779</b>	<b>11.264.253</b>	<b>8.538.574</b>	<b>2.704.679</b>	

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

UA, AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN		AUSGABEN		ZUSCHUSS (-) / ÜBERSCHUSS (+)
	ANSATZ 1987	DM	ANSATZ 1987	DM	
001 Gemeindeorgane	36.825	13.813.150	13.776.275	36.875	
002 Verfügungsmittel	–	–	–	–	
<b>SUMME ABSCHNITT 00</b>	<b>36.825</b>	<b>13.813.150</b>	<b>13.776.275</b>	<b>36.875</b>	
010 Rechnungsprüfungsamt	–	–	4.170.300	4.170.300	
<b>SUMME ABSCHNITT 01</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>4.170.300</b>	<b>4.170.300</b>	
020 Hauptverwaltung	8.075.490	32.551.936	23.526.446	9.025.490	
021 Bürodienstgebäude	1.950.130	18.037.580	14.267.405	3.770.175	
022 Reinigung	7.917.107	32.589.203	24.672.163	7.914.944	
024 Rechnungswesen	9.742.748	14.707.450	4.964.704	4.788.044	
025 Presseamt	373.344	1.981.416	1.608.372	365.044	
026 Amtsblatt	190.000	340.000	150.000	140.000	
027 Betr. u. Zusch. an Verbände, Vereine u. dergl.	5.000	429.710	424.710	5.000	
<b>SUMME ABSCHNITT 02</b>	<b>26.153.711</b>	<b>98.991.295</b>	<b>69.437.284</b>	<b>29.554.011</b>	
030 Kämmerer	638.511	2.403.500	1.764.989	638.511	
031 Kassenverwaltung	2.821.585	8.396.000	5.574.015	2.821.585	
032 Steuerverwaltung	459.305	3.846.542	3.487.207	459.305	
034 Liegenschaftsverwaltung	131.516	4.326.420	4.214.287	112.229	
<b>SUMME ABSCHNITT 03</b>	<b>4.050.917</b>	<b>19.251.962</b>	<b>15.200.491</b>	<b>4.050.917</b>	
050 Standesamt	773.020	3.010.840	2.237.789	773.020	
051 Statistisches Amt	1.288.264	4.598.250	3.261.256	1.027.004	
052 Wahlamt	600.190	1.100.800	1.091.021	90.169	
054 Frauen-Gleichstellungstelle	–	220.000	220.000	–	
<b>SUMME ABSCHNITT 05</b>	<b>2.661.474</b>	<b>9.929.890</b>	<b>7.809.066</b>	<b>2.112.424</b>	
060 Zentrale Datenverarbeitung	971.500	18.886.001	17.914.521	971.500	
061 Fernsprecheinrichtungen	1.478.500	5.642.740	4.164.480	1.314.020	
062 Mehrzweckverwaltung	307.950	3.955.800	3.247.850	707.950	
063 Druckerlei und Buchbinderei	603.200	2.573.270	1.979.170	604.100	
<b>SUMME ABSCHNITT 06</b>	<b>3.360.150</b>	<b>30.757.811</b>	<b>27.296.961</b>	<b>3.454.089</b>	
080 Betriebskrankenkasse	1.384.668	1.759.972	416.306	968.662	
082 Eigenunfallversicherung	–	5.099.706	5.099.706	–	
083 Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	16.000	1.411.100	1.395.100	16.000	
084 Studienrat für kommunale Verwaltung	402.390	2.049.650	1.647.360	395.030	
085 Kantine technisches Verwaltungsgebäude	773.500	1.348.654	673.154	1.066.346	
<b>SUMME ABSCHNITT 08</b>	<b>2.570.458</b>	<b>11.709.082</b>	<b>9.130.626</b>	<b>2.569.826</b>	
<b>SUMME EINZELPLAN 0</b>	<b>41.880.533</b>	<b>182.278.223</b>	<b>148.297.721</b>	<b>41.880.533</b>	
110 Ordnungsamt	7.796.600	8.329.403	632.803	7.163.597	
111 Einwohnermeldeamt	2.524.700	9.877.950	6.152.400	3.725.550	
112 Straßenverkehrsamt	15.121.585	12.618.131	2.513.034	12.608.547	
113 Schiedsmänner	1.000	39.700	38.700	1.000	
114 Wasserleitung	–	135.400	135.400	–	
115 Veterinärwesen	240.180	848.950	703.775	145.175	
116 Umweltamt	2.000	1.125.900	1.123.900	2.000	
<b>SUMME ABSCHNITT 11</b>	<b>29.726.496</b>	<b>31.536.231</b>	<b>23.296.736</b>	<b>29.726.496</b>	
130 Feuerwehr	2.488.739	38.991.575	37.402.636	1.588.939	
<b>SUMME ABSCHNITT 13</b>	<b>2.488.739</b>	<b>38.991.575</b>	<b>37.402.636</b>	<b>1.588.939</b>	
140 Zivilschutz	419.700	1.484.970	1.065.270	424.700	
<b>SUMME ABSCHNITT 14</b>	<b>419.700</b>	<b>1.484.970</b>	<b>1.065.270</b>	<b>424.700</b>	
150 Amt für Verteidigungsgeschäfte	1.073.240	1.149.606	76.360	996.886	
<b>SUMME ABSCHNITT 15</b>	<b>1.073.240</b>	<b>1.149.606</b>	<b>76.360</b>	<b>996.886</b>	
160 Rettungsdienst	11.434.653	12.101.282	686.626	10.745.056	
<b>SUMME ABSCHNITT 16</b>	<b>11.434.653</b>	<b>12.101.282</b>	<b>686.626</b>	<b>10.714.027</b>	
<b>SUMME EINZELPLAN 1</b>	<b>41.144.827</b>	<b>86.153.664</b>	<b>80.008.637</b>	<b>41.144.827</b>	
200 Schulverwaltung	650.625	52.328.473	51.477.848	850.625	
<b>SUMME ABSCHNITT 20</b>	<b>650.625</b>	<b>52.328.473</b>	<b>51.477.848</b>	<b>850.625</b>	
210 Grundschulen	1.680.908	6.922.021	6.328.093	592.835	
215 Hauptschulen	879.719	4.027.832	3.178.083	851.636	
<b>SUMME ABSCHNITT 21</b>	<b>2.560.627</b>	<b>10.949.853</b>	<b>9.506.176</b>	<b>1.051.451</b>	



# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

UA, AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN ANSATZ 1998 DM	AUSGABEN ANSATZ 1998 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
220 Realschulen	573 302	2 302 152	1 728 850-
SUMME ABSCHNITT 22	573 302	2 302 152	1 728 850-
230 Gymnasien	1 125 004	4 674 702	3 549 698-
SUMME ABSCHNITT 23	1 125 004	4 674 702	3 549 698-
240 Berufsschulen	252 101	3 268 304	3 016 203-
245 Berufsfachschulen	1	62 000	62 999-
SUMME ABSCHNITT 24	252 102	3 329 304	3 079 202-
250 Fachschulen	245 001	208 900	39 101+
SUMME ABSCHNITT 25	245 001	208 900	39 101+
270 Sonderschulen	259 682	2 382 701	2 123 019-
SUMME ABSCHNITT 27	259 682	2 382 701	2 123 019-
280 Gesamtschulen	426 102	1 808 052	1 381 950-
281 Kollegschulen	292 452	2 807 636	2 514 184-
SUMME ABSCHNITT 28	718 554	4 615 688	3 896 134-
290 Elternhilfe	2 930	795 800	792 870-
291 Pädagogisches Institut	136 052	754 451	618 449-
294 Werfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	138 982	1 550 251	1 412 319-
SUMME EINZELPLAN 2	6 623 427	80 674 579	74 051 152-
300 Kulturpflege	348 535	1 545 394	1 196 859-
SUMME ABSCHNITT 30	348 535	1 545 394	1 196 859-
310 Goethe-Museum (Anton und Katharina Kipperberg-Stiftung)	23 791	1 278 526	1 254 735-
313 Herion-Helms-Institut	34 050	1 360 027	1 325 977-
314 Universität	-	50	50-
315 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	-	282 300	282 300-
316 Studiengeldhilfe	30 000	393 120	363 120-
317 Helms-Gesamtausgabe	91 456	393 234	301 778-
318 Bibliotheksstelle der Kulturinstitute	5 001	421 415	376 414-
SUMME ABSCHNITT 31	184 248	4 117 762	3 933 894-
320 Kunstmuseum	748 193	5 789 622	5 041 429-
321 Kunsthalle	2 117 006	4 794 898	2 677 892-
322 Heljens-Museum	100 500	1 183 636	1 083 136-
323 Lööbeck-Museum u. Aquazoo - Schardt-Klein-Stiftung	2 621 001	3 813 340	1 192 339-
324 Landesmuseum Volk und Wirtschaft	92 811	661 626	568 815-
325 Stadtmuseum	414 255	2 167 849	1 753 594-
326 Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	26 000	426 116	399 116-
327 Dumont-Lindemann-Archiv	104 205	687 094	582 889-
328 Stadtschiv	55 000	755 620	700 620-
329 Sammlung Schneider	-	136 215	136 215-
SUMME ABSCHNITT 32	6 277 573	20 362 015	14 084 042-
330 Theaterverwaltung	9 616 000	49 058 254	39 442 254-
331 Orchester und Konzerte	12 838 000	18 908 950	6 070 950-
333 Schauspielhaus	-	14 271 200	14 271 200-
334 Tonhalle	1 174 400	1 649 000	474 600-
335 Clara-Schumann-Musikschule	3 110 888	9 019 983	5 909 095-
336 Förderung privater Theater und anderer Einrichtungen	-	3 047 241	3 047 241-
SUMME ABSCHNITT 33	26 738 888	89 049 634	66 322 811-
340 Allgemeine Kunstpflege	750 284	2 213 104	1 462 820-
341 Restaurierungszentrum	112 500	506 021	393 521-
342 Rheinisches Musikfest	389 001	389 000	1 001+
SUMME ABSCHNITT 34	1 251 785	3 108 125	2 257 342-
350 Volkshochschule	4 704 000	7 649 901	2 945 901-
351 Fernvolkshochschule (Schloß Morsen)	417 124	1 081 583	664 459-
352 Stadtbüchereien	723 845	12 308 434	11 584 589-
353 Schulische Weiterbildung	1 514 000	3 334 700	1 820 700-
355 Weiterbildungszentrum	108 004	1 811 982	1 703 978-
356 Palast Wittgenstein	137 026	213 573	76 547-
357 Filmrat	193 255	1 244 430	1 051 175-
SUMME ABSCHNITT 35	7 615 059	27 081 663	19 466 604-

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

ERNAHMEN ANSATZ 1997 DM	AUSGABEN ANSATZ 1997 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	ERNAHMEN RECHNUNG 1998 DM	AUSGABEN RECHNUNG 1998 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
537 618	2 405 116	1 867 500-	483 011,48	2 251 563,86	1 768 552,38-
537 618	2 405 116	1 867 500-	483 011,48	2 251 563,86	1 768 552,38-
1 074 149	7 192 797	6 118 648-	1 055 975,24	6 888 138,91	5 832 160,67-
1 074 149	7 192 797	6 118 648-	1 055 975,24	6 888 138,91	5 832 160,67-
270 388	4 000 492	3 730 104-	230 731,90	3 887 711,54	3 657 079,64-
1	61 000	60 999-	3 028,48	59 840,00	56 811,52-
270 387	4 061 492	3 791 103-	233 760,38	3 757 551,54	3 613 268,12-
240 774	224 600	16 174+	251 781,51	233 957,52	17 823,99+
240 774	224 600	16 174+	251 781,51	233 957,52	17 823,99+
241 323	2 632 808	2 391 484-	891 789,14	1 998 344,83	1 106 555,69-
241 322	2 632 808	2 391 484-	891 789,14	1 998 344,83	1 106 555,69-
460 762	1 981 102	1 520 340-	369 710,80	1 763 217,06	1 393 506,26-
277 378	2 096 513	1 819 135-	362 869,90	2 633 181,77	2 270 311,87-
738 130	4 077 615	3 339 475-	732 580,70	4 396 398,82	3 602 898,04-
2 930	808 900	806 970-	2 833,88	810 234,37	807 400,49-
175 050	615 158	439 108-	72 785,13	704 187,12	631 401,99-
4 000	4 000	-	800,00	-	800,00+
181 032	1 626 058	1 444 026-	75 533,81	1 514 401,49	1 438 867,68-
6 708 762	87 389 760	80 680 998-	6 657 514,80	83 590 258,74	76 932 743,94-
547 908	1 825 374	1 277 466-	438 245,53	1 611 437,08	1 173 191,55-
547 908	1 825 374	1 277 466-	438 245,53	1 611 437,08	1 173 191,55-
21 043	1 283 239	1 262 196-	17 991,86	1 027 481,73	1 009 489,87-
82 772	1 466 442	1 383 670-	142 859,50	1 419 085,37	1 276 225,87-
-	47 580	47 580-	-	47 580,00	47 580,00-
-	326 800	326 800-	-	317 418,71	317 418,71-
37 186	321 020	283 834-	25 760,60	72 512,10	46 751,50-
152 010	470 548	318 538-	127 271,00	389 453,37	262 182,37-
31 800	381 050	349 250-	3 718,12	370 823,09	367 104,97-
274 823	4 268 555	4 013 732-	317 608,87	3 624 314,37	3 306 705,50-
790 941	6 377 670	5 586 729-	669 868,38	6 180 291,01	5 490 422,63-
3 907 114	6 721 153	2 814 039-	973 575,09	3 343 518,09	2 369 942,99-
229 558	1 173 943	944 384-	78 291,82	829 108,01	740 816,19-
-	3 428 037	2 170 227-	-	80 634,52	3 247 392,49-
144 384	692 119	547 735-	134 420,41	471 502,08	337 081,67-
226 453	2 075 725	1 849 272-	270 576,48	1 824 685,11	1 554 108,63-
22 000	423 084	401 084-	21 900,00	377 428,54	355 528,54-
20 475	673 080	649 605-	20 636,61	660 200,54	639 563,93-
81 314	798 630	675 316-	81 082,79	724 116,40	643 033,61-
-	101 806	101 806-	-	76 120,59	76 120,59-
6 710 460	22 400 453	15 682 960-	2 288 275,38	17 629 917,15	15 341 641,77-
9 420 000	49 151 615	39 731 615-	9 405 734,75	46 402 650,38	36 996 917,63-
11 983 472	15 032 470	3 048 998-	11 882 210,84	14 248 254,03	2 366 043,19-
-	13 550 814	13 550 814-	-	13 034 302,11	13 034 302,11-
1 023 292	1 624 799	601 507-	1 119 103,90	1 644 430,12	525 326,22-
2 984 054	9 630 878	6 646 824-	2 945 302,76	8 480 849,76	5 535 547,00-
2 987	3 042 241	3 039 254-	13 828,67	3 062 521,88	3 048 693,21-
25 582 811	81 492 288	55 909 475-	25 176 043,13	80 993 045,28	55 817 002,15-
172 988	1 764 315	1 591 326-	140 566,91	1 481 677,66	1 341 110,75-
136 841	915 614	778 773-	42 614,11	857 162,11	814 548,00-
-	-	-	-	-	-
279 827	2 679 929	2 400 102-	183 181,02	2 318 236,77	2 135 055,75-
4 691 486	7 907 634	3 216 148-	5 620 626,51	9 748 576,73	4 127 950,22-
410 028	1 004 274	594 246-	452 609,94	1 016 203,47	563 593,53-
956 119	12 482 291	11 526 172-	918 478,89	12 577 187,67	11 658 708,78-
1 174 035	2 334 240	1 160 205-	-	-	-
187 672	1 720 800	1 533 128-	123 576,00	1 994 745,19	1 871 169,19-
158 718	227 220	68 502-	139 280,00	164 727,71	25 447,71-
860 202	1 368 803	508 601-	727 911,45	1 410 624,28	682 712,83-
7 908 260	27 945 264	20 027 004-	7 542 481,81	25 112 064,25	17 569 602,44-

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

UA, AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN		AUSGABEN		ZUSCHUSS (-) / UEBERSCHUSS (+)	
	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1988 DM	RECHNUNG 1988 DM	RECHNUNG 1988 DM
360 Allgemeine Gemeinschaftspflege	200 000	1 000 200	800 200	-	-	-
361 Stadtbild- und Denkmalpflege	-	300 000	300 000	-	-	-
362 Schiedsamt	100 000	1 000 000	1 000 000	-	-	-
363 Schiedsamt	-	-	-	-	-	-
364 Schiedsamt	30 000	100 000	100 000	-	-	-
365 Schiedsamt	30 000	100 000	100 000	-	-	-
366 Mahn- und Gedenksteine	5 000	300 000	300 000	-	-	-
367 Stadtjubiläum 1988	3	3 782 000	3 782 000	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>	<b>448 267</b>	<b>7 326 200</b>	<b>6 886 600</b>			
<b>SUMME EINZELPLAN 3</b>	<b>42 862 893</b>	<b>156 998 952</b>	<b>114 148 280</b>			
400 Verwaltung der Sozialhilfe	380 001	18 828 025	18 237 026	-	-	-
401 Verwaltung der Kriegsopferfürsorge	-	1 414 300	1 414 300	-	-	-
402 Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	-	517 200	517 200	-	-	-
403 Verwaltung des Wohngeldes	2 000	2 738 800	2 738 800	-	-	-
404 Bekämpfung der Jugendberufslosigkeit	5 854 544	10 847 911	5 183 367	-	-	-
407 Verwaltung der Jugendhilfe	1 420 100	26 593 154	25 170 000	-	-	-
408 Versicherungswesen	2 000 000	800 000	800 000	-	-	-
409 Lastenausgleichsverwaltung	2 000 000	3 021 958	1 820 958	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	<b>9 479 947</b>	<b>60 312 968</b>	<b>55 830 081</b>			
410 Sozialhilfe - Hilfe zum Lebensunterhalt	48 000 000	182 373 904	134 317 904	-	-	-
411 Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen	-	20 248 000	20 248 000	-	-	-
412 Sozialhilfe für den überörtl. Träger	42 740 000	42 740 000	-	-	-	-
413 Leistungen nach § 106 SGB II	736 000	736 000	-	-	-	-
414 Tbc-Hilfe mit Bundesbeteiligung	-	-	-	-	-	-
415 Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung	-	-	-	-	-	-
416 Hilfe f. d. Personkreis gem. § 72 SGB II i. V. m. § 100 (1) 5 SGB II	7 250 000	7 250 000	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 41</b>	<b>98 782 300</b>	<b>258 348 794</b>	<b>159 566 484</b>			
420 Eingliederungshilfe für Behinderte	-	636 295	636 295	-	-	-
421 Sozialhilfe für Asylbewerber	7 600 000	7 600 000	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 42</b>	<b>7 600 000</b>	<b>8 236 295</b>	<b>636 295</b>			
430 Städt. Alten- und Altenkrankenheime	33 443 898	32 700 180	743 718	-	-	-
431 Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheim	1 140 900	1 111 370	29 530	-	-	-
434 Tagespflegeheim	154 100	171 100	17 000	-	-	-
435 Städt. Altentagesstätten	50 000	162 500	112 500	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>	<b>34 788 900</b>	<b>34 145 150</b>	<b>443 248</b>			
440 Kriegsopferfürsorge	6 025 100	6 780 800	755 700	-	-	-
448 Ausgleichsbezüge nach dem Schwerbehindertengesetz	504 000	504 000	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>	<b>6 529 100</b>	<b>7 284 800</b>	<b>755 700</b>			
450 Freiwillige Erziehungsheime	24 000	25 000	1 000	-	-	-
451 Fürsorgeerziehung	14 800	15 000	200	-	-	-
454 Sonstige Jugendfürsorge	3 272 484	26 898 543	23 626 059	-	-	-
455 Hilfen nach § 9 Abs. 2 JWG	541 800	3 016 500	2 474 700	-	-	-
456 Jugendpflege	400 000	4 143 073	3 743 073	-	-	-
457 Sonst. Jugendfürs. (wirtsch. Erziehungen, f. d. überörtl. Träger)	212 800	212 800	-	-	-	-
458 Hilfen für Behinderte	1 251	75 250	73 999	-	-	-
459 Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche	2 000	415 100	413 100	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 45</b>	<b>4 473 486</b>	<b>37 162 266</b>	<b>32 689 780</b>			
460 Städt. Kindertagesstätten	7 573 650	17 818 424	10 244 774	-	-	-
464 Einrichtungen für Behinderte	80 000	80 000	-	-	-	-
465 Jugendheimstätten und -clubs	1 148 401	7 051 573	5 903 172	-	-	-
466 Freizeitstätten und Bürgerhäuser	340 150	2 000 900	1 660 750	-	-	-
467 Städt. Kinderhilfeszentrum Eulenstraße 44	6 871 071	7 820 588	949 517	-	-	-
468 Förderzentrum für körperbehinderte Kinder	1 815 000	3 894 352	2 079 352	-	-	-
469 Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	1 897 720	2 301 380	403 660	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 46</b>	<b>19 541 692</b>	<b>40 190 558</b>	<b>20 864 100</b>			
470 Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	5 785 800	5 785 800	-	-	-
475 Erholungs- und Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände	1	2 565 360	2 565 361	-	-	-
476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	870 004	22 900 058	21 030 054	-	-	-
477 Kostenersatz für Wohlfahrtsverb. Pauschalzuschüsse für Jugendverb.	-	11 258 091	11 258 091	-	-	-
478 Jugendfürsorgerechts Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.	-	308 686	308 686	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 47</b>	<b>870 004</b>	<b>42 818 219</b>	<b>41 847 694</b>			

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

UA, AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN		AUSGABEN		ZUSCHUSS (-) / UEBERSCHUSS (+)	
	ANSATZ 1987 DM	ANSATZ 1987 DM	ANSATZ 1987 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
360 Allgemeine Gemeinschaftspflege	200 000	1 000 200	800 200	-	-	-
361 Stadtbild- und Denkmalpflege	-	300 000	300 000	-	-	-
362 Schiedsamt	100 000	1 000 000	1 000 000	-	-	-
363 Schiedsamt	-	-	-	-	-	-
364 Schiedsamt	30 000	100 000	100 000	-	-	-
365 Schiedsamt	30 000	100 000	100 000	-	-	-
366 Mahn- und Gedenksteine	5 000	300 000	300 000	-	-	-
367 Stadtjubiläum 1988	3	3 782 000	3 782 000	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>	<b>448 267</b>	<b>7 326 200</b>	<b>6 886 600</b>			
<b>SUMME EINZELPLAN 3</b>	<b>42 862 893</b>	<b>156 998 952</b>	<b>114 148 280</b>			
400 Verwaltung der Sozialhilfe	380 001	18 828 025	18 237 026	-	-	-
401 Verwaltung der Kriegsopferfürsorge	-	1 414 300	1 414 300	-	-	-
402 Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	-	517 200	517 200	-	-	-
403 Verwaltung des Wohngeldes	2 000	2 738 800	2 738 800	-	-	-
404 Bekämpfung der Jugendberufslosigkeit	5 854 544	10 847 911	5 183 367	-	-	-
407 Verwaltung der Jugendhilfe	1 420 100	26 593 154	25 170 000	-	-	-
408 Versicherungswesen	2 000 000	800 000	800 000	-	-	-
409 Lastenausgleichsverwaltung	2 000 000	3 021 958	1 820 958	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	<b>9 479 947</b>	<b>60 312 968</b>	<b>55 830 081</b>			
410 Sozialhilfe - Hilfe zum Lebensunterhalt	48 000 000	182 373 904	134 317 904	-	-	-
411 Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen	-	20 248 000	20 248 000	-	-	-
412 Sozialhilfe für den überörtl. Träger	42 740 000	42 740 000	-	-	-	-
413 Leistungen nach § 106 SGB II	736 000	736 000	-	-	-	-
414 Tbc-Hilfe mit Bundesbeteiligung	-	-	-	-	-	-
415 Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung	-	-	-	-	-	-
416 Hilfe f. d. Personkreis gem. § 72 SGB II i. V. m. § 100 (1) 5 SGB II	7 250 000	7 250 000	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 41</b>	<b>98 782 300</b>	<b>258 348 794</b>	<b>159 566 484</b>			
420 Eingliederungshilfe für Behinderte	-	636 295	636 295	-	-	-
421 Sozialhilfe für Asylbewerber	7 600 000	7 600 000	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 42</b>	<b>7 600 000</b>	<b>8 236 295</b>	<b>636 295</b>			
430 Städt. Alten- und Altenkrankenheime	33 443 898	32 700 180	743 718	-	-	-
431 Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheim	1 140 900	1 111 370	29 530	-	-	-
434 Tagespflegeheim	154 100	171 100	17 000	-	-	-
435 Städt. Altentagesstätten	50 000	162 500	112 500	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>	<b>34 788 900</b>	<b>34 145 150</b>	<b>443 248</b>			
440 Kriegsopferfürsorge	6 025 100	6 780 800	755 700	-	-	-
448 Ausgleichsbezüge nach dem Schwerbehindertengesetz	504 000	504 000	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>	<b>6 529 100</b>	<b>7 284 800</b>	<b>755 700</b>			
450 Freiwillige Erziehungsheime	24 000	25 000	1 000	-	-	-
451 Fürsorgeerziehung	14 800	15 000	200	-	-	-
454 Sonstige Jugendfürsorge	3 272 484	26 898 543	23 626 059	-	-	-
455 Hilfen nach § 9 Abs. 2 JWG	541 800	3 016 500	2 474 700	-	-	-
456 Jugendpflege	400 000	4 143 073	3 743 073	-	-	-
457 Sonst. Jugendfürs. (wirtsch. Erziehungen, f. d. überörtl. Träger)	212 800	212 800	-	-	-	-
458 Hilfen für Behinderte	1 251	75 250	73 999	-	-	-
459 Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche	2 000	415 100	413 100	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 45</b>	<b>4 473 486</b>	<b>37 162 266</b>	<b>32 689 780</b>			
460 Städt. Kindertagesstätten	7 573 650	17 818 424	10 244 774	-	-	-
464 Einrichtungen für Behinderte	80 000	80 000	-	-	-	-
465 Jugendheimstätten und -clubs	1 148 401	7 051 573	5 903 172	-	-	-
466 Freizeitstätten und Bürgerhäuser	340 150	2 000 900	1 660 750	-	-	-
467 Städt. Kinderhilfeszentrum Eulenstraße 44	6 871 071	7 820 588	949 517	-	-	-
468 Förderzentrum für körperbehinderte Kinder	1 815 000	3 894 352	2 079 352	-	-	-
469 Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	1 897 720	2 301 380	403 660	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 46</b>	<b>19 541 692</b>	<b>40 190 558</b>	<b>20 864 100</b>			
470 Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	5 785 800	5 785 800	-	-	-
475 Erholungs- und Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände	1	2 565 360	2 565 361	-	-	-
476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	870 004	22 900 058	21 030 054	-	-	-
477 Kostenersatz für Wohlfahrtsverb. Pauschalzuschüsse für Jugendverb.	-	11 258 091	11 258 091	-	-	-
478 Jugendfürsorgerechts Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.	-	308 686	308 686	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 47</b>	<b>870 004</b>	<b>42 818 219</b>	<b>41 847 694</b>			



# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

UA	AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN ANSATZ 1998 DM	AUSGABEN ANSATZ 1998 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM
490	Krankenversorgung nach § 20b LAG	125 150	500 000	374 850-
495	Sonstige soziale Angelegenheiten – Bund	7 200 250	7 200 250	-
497	Sonstige soziale Angelegenheiten (andere Kostenträger)	100 000	100 000	-
498	Sonstige soziale Angelegenheiten – örtlicher Träger –	26 490	2 421 489	2 394 999-
499	Mischrückstück	-	173 000	173 000-
	<b>SUMME ABSCHNITT 49</b>	<b>7 521 890</b>	<b>10 394 739</b>	<b>2 872 849-</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 4</b>	<b>189 690 958</b>	<b>503 881 844</b>	<b>314 190 879-</b>
500	Allgemeine Gesundheitspflege	2 351 953	12 581 379	10 229 426-
	<b>SUMME ABSCHNITT 50</b>	<b>2 351 953</b>	<b>12 581 379</b>	<b>10 229 426-</b>
510	Kliniken	-	2 479 000	2 479 000-
	<b>SUMME ABSCHNITT 51</b>	<b>-</b>	<b>2 479 000</b>	<b>2 479 000-</b>
540	Chemisches und Lebensmitteluntersuchungslab	85 201	1 520 500	1 435 299-
541	Institut für Lebensmitteluntersuchung	592 140	5 891 604	5 299 464-
543	Beschauamt	396 000	1 006 900	610 900-
	<b>SUMME ABSCHNITT 54</b>	<b>1 073 341</b>	<b>8 398 004</b>	<b>7 336 663-</b>
550	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	223 000	8 866 570	8 643 570-
	<b>SUMME ABSCHNITT 55</b>	<b>223 000</b>	<b>8 866 570</b>	<b>8 643 570-</b>
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen	1 163 796	3 291 200	2 127 404-
561	Rheinstadion	1 454 600	3 868 300	2 413 700-
562	Eisstadion	812 650	844 550	31 900-
563	Sportpark Niederheid	324 500	2 033 850	1 699 350-
	<b>SUMME ABSCHNITT 56</b>	<b>3 755 446</b>	<b>9 027 900</b>	<b>5 260 360-</b>
570	Nichtskibische Freibäder usw.	-	1 469 000	1 469 000-
571	Bäderbetriebe	-	15 400 000	15 400 000-
572	Erholungsgebiete Unterbacher See	-	2 013 750	2 013 750-
573	Erholungsgebiete Elbe	-	12 200	12 200-
574	Erholungsgebiete Angermünde Baggersee	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 57</b>	<b>-</b>	<b>18 894 950</b>	<b>18 894 950-</b>
580	Park- und Gartenanlagen	3 028 102	45 922 943	42 894 841-
581	Südpark / Duga 87	12 000	5 530 830	5 518 830-
	<b>SUMME ABSCHNITT 58</b>	<b>3 040 102</b>	<b>51 453 773</b>	<b>48 413 671-</b>
590	Kleingärten	842 040	472 900	369 140+
591	Sportplätze	136 000	329 400	193 400+
	<b>SUMME ABSCHNITT 59</b>	<b>978 040</b>	<b>802 300</b>	<b>175 740+</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 5</b>	<b>11 409 876</b>	<b>108 394 872</b>	<b>96 984 896-</b>
600	Allgemeine Bauverwaltung	418 262	7 201 100	6 782 838-
601	Hochbauverwaltung	873 000	15 534 704	14 661 704-
602	Tiefbauverwaltung	4 290 266	53 751 820	49 461 554-
603	Brückenbauverwaltung	68 000	2 049 897	1 981 897-
604	Wasserbauverwaltung	80 000	3 548 050	3 468 050-
605	U-Bahn-Verwaltung	57 558 762	4 720 181	52 838 581+
	<b>SUMME ABSCHNITT 60</b>	<b>62 896 489</b>	<b>86 815 572</b>	<b>23 916 063-</b>
610	Städtebau und Planung	729 850	11 762 160	11 032 310-
611	Vermessungs- und Katasteramt	1 796 784	17 301 840	15 505 056-
612	Baufachamt	11 430 000	10 690 700	739 300+
614	Umlegungsbehörde	250	763 500	763 250-
615	Stadtplanungs- und -entwicklungsmaßnahmen	-	11 227	11 227-
	<b>SUMME ABSCHNITT 61</b>	<b>13 946 884</b>	<b>40 518 227</b>	<b>26 572 343-</b>
620	Amt für Wohnungswesen	2 800 500	7 890 000	5 089 500-
621	Wohnungswesen	4 310 480	16 800 000	12 489 520-
	<b>SUMME ABSCHNITT 62</b>	<b>7 110 980</b>	<b>24 690 000</b>	<b>17 579 020-</b>
630	Gemeindestraßen	1 950	13 522 800	13 520 850-
	<b>SUMME ABSCHNITT 63</b>	<b>1 950</b>	<b>13 522 800</b>	<b>13 520 850-</b>
650	Kreisstraßen	-	110 000	110 000-
	<b>SUMME ABSCHNITT 65</b>	<b>-</b>	<b>110 000</b>	<b>110 000-</b>

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

ERNAHMEN ANSATZ 1997 DM	AUSGABEN ANSATZ 1997 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	EINNAHMEN RECHNUNG 1998 DM	AUSGABEN RECHNUNG 1998 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM
127 650	500 000	412 350-	113 870,11	484 280,46	340 710,35-
7 405 250	7 405 250	-	6 787 995,69	6 787 995,69	-
100 000	100 000	-	126 217,99	126 217,99	-
132 794	3 883 844	3 751 050-	241 381,67	3 730 688,57	3 489 307,00-
-	171 000	171 000-	-	171 472,19	171 472,19-
<b>7 777 694</b>	<b>12 112 094</b>	<b>4 334 400-</b>	<b>7 269 166,36</b>	<b>11 270 864,90</b>	<b>4 001 698,54-</b>
<b>185 543 945</b>	<b>482 637 068</b>	<b>307 093 123-</b>	<b>171 176 801,72</b>	<b>457 185 890,81</b>	<b>286 009 089,09-</b>
<b>2 368 809</b>	<b>11 760 180</b>	<b>9 391 371-</b>	<b>2 043 201,11</b>	<b>11 010 810,81</b>	<b>8 967 609,70-</b>
<b>2 368 809</b>	<b>11 760 180</b>	<b>9 391 371-</b>	<b>2 043 201,11</b>	<b>11 010 810,81</b>	<b>8 967 609,70-</b>
<b>231 000</b>	<b>2 464 000</b>	<b>2 233 000-</b>	<b>15 358,73</b>	<b>3 572 812,81</b>	<b>3 557 454,08-</b>
<b>231 000</b>	<b>2 464 000</b>	<b>2 233 000-</b>	<b>15 358,73</b>	<b>3 572 812,81</b>	<b>3 557 454,08-</b>
<b>68 275</b>	<b>1 564 300</b>	<b>1 496 025-</b>	<b>104 889,82</b>	<b>1 476 190,79</b>	<b>1 371 301,17-</b>
<b>527 427</b>	<b>5 830 534</b>	<b>5 303 107-</b>	<b>528 142,47</b>	<b>5 288 995,66</b>	<b>4 800 853,19-</b>
<b>521 000</b>	<b>1 075 400</b>	<b>554 400-</b>	<b>534 541,21</b>	<b>1 031 700,80</b>	<b>497 162,59-</b>
<b>1 116 702</b>	<b>8 240 234</b>	<b>7 123 532-</b>	<b>1 267 573,30</b>	<b>7 796 890,25</b>	<b>6 532 018,95-</b>
<b>114 760</b>	<b>8 891 945</b>	<b>8 777 185-</b>	<b>384 928,84</b>	<b>8 290 122,78</b>	<b>7 905 195,94-</b>
<b>114 760</b>	<b>8 891 945</b>	<b>8 777 185-</b>	<b>384 928,84</b>	<b>8 290 122,78</b>	<b>7 905 195,94-</b>
<b>1 066 455</b>	<b>3 486 252</b>	<b>2 419 797-</b>	<b>992 427,96</b>	<b>3 501 308,94</b>	<b>2 508 880,98-</b>
<b>2 244 235</b>	<b>3 041 050</b>	<b>796 715-</b>	<b>1 867 273,30</b>	<b>2 748 627,67</b>	<b>891 354,37-</b>
<b>777 669</b>	<b>713 800</b>	<b>63 733+</b>	<b>775 327,84</b>	<b>864 904,21</b>	<b>109 576,17-</b>
<b>306 917</b>	<b>2 060 482</b>	<b>1 754 565-</b>	<b>308 222,80</b>	<b>1 578 363,85</b>	<b>1 270 141,05-</b>
<b>4 293 770</b>	<b>9 905 714</b>	<b>4 611 944-</b>	<b>3 943 229,80</b>	<b>9 013 204,87</b>	<b>5 069 974,87-</b>
-	1 322 291	1 322 291-	130 014,12	1 725 472,36	1 595 458,24-
-	17 578 935	17 578 935-	-	16 964 701,35	16 964 701,35-
-	2 013 750	2 013 750-	-	2 013 750,00	2 013 750,00-
-	39 130	39 130-	-	8 843,74	8 843,74-
-	8 000	8 000-	-	3 000,00	3 000,00-
-	20 959 106	20 959 106-	130 014,12	20 715 767,35	20 585 753,23-
<b>2 058 296</b>	<b>43 547 161</b>	<b>41 488 795-</b>	<b>2 600 095,76</b>	<b>41 961 375,42</b>	<b>39 358 280,64-</b>
<b>23 300</b>	<b>10 784 898</b>	<b>10 761 598-</b>	<b>34 663,91</b>	<b>14 424 878,23</b>	<b>14 400 214,32-</b>
<b>2 081 596</b>	<b>54 332 059</b>	<b>51 650 424-</b>	<b>2 627 710,69</b>	<b>56 386 253,65</b>	<b>53 758 494,96-</b>
<b>685 651</b>	<b>491 190</b>	<b>204 461+</b>	<b>690 303,03</b>	<b>345 446,92</b>	<b>344 856,41+</b>
<b>136 220</b>	<b>301 000</b>	<b>164 780-</b>	-	-	-
<b>801 871</b>	<b>812 190</b>	<b>10 319-</b>	<b>690 303,03</b>	<b>345 446,92</b>	<b>344 856,41+</b>
<b>11 696 638</b>	<b>116 765 281</b>	<b>105 068 643-</b>	<b>11 021 839,16</b>	<b>117 133 846,94</b>	<b>106 112 017,76-</b>
<b>459 230</b>	<b>7 369 700</b>	<b>6 910 470-</b>	<b>527 159,41</b>	<b>7 063 046,00</b>	<b>6 535 886,59-</b>
<b>1 050 400</b>	<b>15 671 781</b>	<b>14 621 381-</b>	<b>1 353 131,54</b>	<b>14 295 039,93</b>	<b>13 941 878,39-</b>
<b>13 796 477</b>	<b>81 482 549</b>	<b>67 686 072-</b>	<b>12 867 893,90</b>	<b>47 478 755,49</b>	<b>34 610 861,54-</b>
<b>75 350</b>	<b>2 019 257</b>	<b>1 943 907-</b>	<b>78 471,35</b>	<b>1 925 182,94</b>	<b>1 846 711,59-</b>
<b>70 040</b>	<b>3 482 847</b>	<b>3 412 807-</b>	<b>688 842,42</b>	<b>6 861 225,79</b>	<b>6 172 378,37-</b>
<b>54 086 367</b>	<b>6 168 497</b>	<b>47 917 870+</b>	<b>6 502 707,06</b>	<b>11 413 069,93</b>	<b>2 910 362,87-</b>
<b>69 467 864</b>	<b>68 196 431</b>	<b>16 271 433-</b>	<b>23 996 226,88</b>	<b>129 048 291,03</b>	<b>105 060 926,35-</b>
<b>233 230</b>	<b>10 675 214</b>	<b>10 441 984-</b>	<b>434 132,58</b>	<b>10 279 805,79</b>	<b>9 845 673,21-</b>
<b>1 582 075</b>	<b>17 476 641</b>	<b>15 894 570-</b>	<b>1 557 233,24</b>	<b>16 321 624,12</b>	<b>14 764 390,88-</b>
<b>10 458 294</b>	<b>10 253 874</b>	<b>2 204 420+</b>	<b>11 207 354,48</b>	<b>8 802 301,00</b>	<b>2 375 053,48+</b>
<b>250</b>	<b>774 600</b>	<b>774 350-</b>	-	<b>733 802,16</b>	<b>733 802,16-</b>
<b>20 000</b>	-	<b>20 000+</b>	-	-	-
<b>15 683 845</b>	<b>38 480 329</b>	<b>22 896 484-</b>	<b>13 188 710,28</b>	<b>36 158 573,07</b>	<b>22 969 862,79-</b>
<b>3 900 000</b>	<b>9 307 950</b>	<b>5 407 950-</b>	<b>1 455 856,04</b>	<b>6 938 716,40</b>	<b>5 483 158,36-</b>
<b>3 730 480</b>	<b>18 175 000</b>	<b>14 444 520-</b>	<b>4 778 600,97</b>	<b>18 578 781,80</b>	<b>13 800 260,83-</b>
<b>7 630 480</b>	<b>27 572 950</b>	<b>19 942 470-</b>	<b>6 234 457,01</b>	<b>25 517 498,20</b>	<b>19 283 419,19-</b>
<b>1 950</b>	<b>13 727 100</b>	<b>12 776 150-</b>	<b>1 950,00</b>	<b>13 975 341,26</b>	<b>12 973 391,26-</b>
<b>1 950</b>	<b>13 727 100</b>	<b>12 776 150-</b>	<b>1 950,00</b>	<b>13 975 341,26</b>	<b>12 973 391,26-</b>
-	<b>58 300</b>	<b>58 300-</b>	-	<b>44 750,41</b>	<b>44 750,41-</b>
-	<b>58 300</b>	<b>58 300-</b>	-	<b>44 750,41</b>	<b>44 750,41-</b>

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

UA	AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN ANSATZ 1988 DM	AUSGABEN ANSATZ 1988 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
660	Bundes- und Landstraßen	62 649	4 913 132	4 850 483-
	SUMME ABSCHNITT 66	62 649	4 913 132	4 850 483-
670	Straßenbeleuchtung	3 545 000	22 789 550	19 244 550-
675	Straßenreinigung	31 909 380	30 671 607	1 237 773+
	SUMME ABSCHNITT 67	35 454 380	53 461 217	17 986 837-
680	Pfotenwohnungen	3 280 880	886 600	2 374 280+
	SUMME ABSCHNITT 68	3 280 880	886 600	2 374 280+
690	Wasserluft, Wasserbau	385 000	3 295 000	3 009 998-
	SUMME ABSCHNITT 69	385 000	3 295 000	3 009 998-
	SUMME EINZELPLAN 6	123 119 214	229 293 598	106 174 384-
700	Kanalisation	113 052 017	112 506 708	545 311+
701	Bedarfsanforderungen	60 000	1 606 280	1 544 280-
	SUMME ABSCHNITT 70	113 114 017	114 112 988	999 999-
720	Müllabfuhr und -verwertung	99 084 100	96 806 524	2 277 576+
	SUMME ABSCHNITT 72	99 084 100	96 806 524	2 277 576+
730	Marktwesen	7 345 360	7 020 200	325 147+
	SUMME ABSCHNITT 73	7 345 360	7 020 200	325 147+
740	Schlachthof	689 540	483 600	215 740+
	SUMME ABSCHNITT 74	689 540	483 600	215 740+
750	Friedhöfe und Krematorien	19 374 239	32 141 181	12 766 922-
	SUMME ABSCHNITT 75	19 374 239	32 141 181	12 766 922-
761	Anschlagwesen	1 800 000	-	1 800 000+
	SUMME ABSCHNITT 76	1 800 000	-	1 800 000+
770	Fuhrpark und Zentralbetrieb	24 555 446	32 150 789	7 594 323-
	SUMME ABSCHNITT 77	24 555 446	32 150 789	7 594 323-
780	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	-	16 628	16 628-
	SUMME ABSCHNITT 78	-	16 628	16 628-
790	Werbekonten	23 200	6 441 346	6 418 146-
791	Besond. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	-	1 487 875	1 487 875-
	SUMME ABSCHNITT 79	23 200	7 929 221	7 906 046-
	SUMME EINZELPLAN 7	265 996 896	290 661 790	24 664 894-
810	Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen	400 200	60 026	340 174+
813	Gasversorgungsunternehmen	107 490	-	107 490+
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen	67 057 901	-	67 057 901+
	SUMME ABSCHNITT 81	67 565 591	60 026	67 525 526+
820	Straßenbahn- und Autobusunternehmen	77 245 400	53 267 400	23 978 000+
821	Stadtbus-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH	-	700 000	700 000-
822	Flughafen	7 966 000	-	7 966 000+
824	Hafen- und Umschlagsunternehmen	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 82	85 211 400	53 967 400	31 244 000+
841	Stadthalle	2 024 614	6 189 723	4 165 109-
842	Dankstätten	1 360 053	3 165 148	1 805 095-
843	Philipp-Halle	1 777 480	3 180 516	1 403 036-
844	Düsseldorfer Messgesellschaft mbH - NOWEA	3 106 660	-	3 106 660+
845	Robert-Schumann-Ges.	183 000	333 400	150 400-
	SUMME ABSCHNITT 84	8 451 787	12 668 785	4 216 998-
870	Stadt-Sparkasse	250 000	250 000	-
871	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	528 000	45 000	483 000+
	SUMME ABSCHNITT 87	778 000	295 000	483 000+

# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

ERNAHMEN ANSATZ 1987 DM	AUSGABEN ANSATZ 1987 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	ERNAHMEN RECHNUNG 1988 DM	AUSGABEN RECHNUNG 1988 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
62 775	4 955 482	4 892 707-	57 121,06	5 552 558,81	5 495 437,75-
3 592 648	24 124 823	20 542 174-	4 200 362,79	24 790 723,38	20 590 360,59-
31 004 813	30 574 518	430 295+	28 281 660,73	28 479 551,26	100 890,53-
34 997 462	64 709 341	29 711 879-	32 482 020,82	63 226 274,64	30 744 253,82-
2 493 180	1 182 720	1 310 460+	2 416 332,93	781 553,39	1 634 779,54+
2 493 180	1 182 720	1 310 460+	2 416 332,93	781 553,39	1 634 779,54+
395 900	3 621 341	3 225 438-	-	-	-
395 900	3 621 341	3 225 438-	-	-	-
130 243 459	230 512 074	100 268 615-	78 276 402,48	254 282 840,64	185 906 438,16-
115 204 820	118 128 753	26 923 933+	110 453 893,72	109 772 491,78	681 421,94+
84 000	1 613 778	1 529 778-	82 262,26	1 425 934,84	1 425 934,84-
115 288 820	119 742 531	1 464 011-	110 536 148,98	111 280 978,88	744 832,90-
95 295 531	83 612 718	1 082 813+	81 976 410,86	81 430 714,68	5 445 696,18+
95 295 531	83 612 718	1 082 813+	81 976 410,86	81 430 714,68	5 445 696,18+
7 256 750	7 194 495	62 255+	6 867 958,80	6 676 020,47	191 938,33+
7 256 750	7 194 495	62 255+	6 867 958,80	6 676 020,47	191 938,33+
710 890	520 200	190 790+	684 926,93	506 095,42	178 844,51+
710 890	520 200	190 790+	684 926,93	506 095,42	178 844,51+
20 845 006	31 861 768	10 816 762-	21 417 381,44	31 243 577,33	9 826 195,89-
20 845 006	31 861 768	10 816 762-	21 417 381,44	31 243 577,33	9 826 195,89-
1 750 000	-	1 750 000+	1 773 546,13	-	1 773 546,13+
1 750 000	-	1 750 000+	1 773 546,13	-	1 773 546,13+
24 580 880	34 942 773	10 361 893-	23 209 874,51	33 540 799,54	10 330 925,03-
24 580 880	34 942 773	10 361 893-	23 209 874,51	33 540 799,54	10 330 925,03-
-	38 696	38 696-	-	91 746,35	91 746,35-
-	38 696	38 696-	-	91 746,35	91 746,35-
230 082	7 043 575	6 813 493-	240 480,44	6 789 331,06	6 548 850,62-
-	1 243 039	1 243 039-	-	683 695,49	683 695,49-
230 082	8 286 614	8 056 532-	240 480,44	7 473 026,55	7 237 537,11-
265 996 739	290 668 994	24 672 255-	246 711 739,19	292 346 652,23	45 634 913,04-
400 200	67 026	333 174+	400 200,00	65 946,00	344 254,00+
134 226	-	134 226+	130 780,40	-	130 780,40-
62 125 749	-	62 125 749+	58 684 732,45	59 391,00	58 625 341,45+
62 684 175	67 206	62 616 969-	58 215 692,95	65 297,00	58 149 395,95-
62 462 821	29 823 216	32 639 605+	77 937 000,00	54 462 741,91	23 474 258,09+
-	700 000	700 000-	-	732 730,00	732 730,00-
6 489 769	-	6 489 769+	27 345 437,91	2 711 620,50	24 633 817,41+
1 954	-	1 954+	4 906,87	-	4 906,87+
38 944 078	20 523 218	18 420 860+	100 287 343,86	57 927 062,41	42 360 281,45+
1 906 999	6 254 447	4 347 448-	2 106 703,06	6 079 111,84	3 972 408,78-
1 437 396	3 185 190	1 747 794-	1 300 288,89	3 109 472,50	1 809 183,61-
1 730 805	3 408 389	1 677 584-	1 853 702,78	3 608 863,27	1 755 160,49-
8 664 513	-	8 664 513+	7 085 470,58	-	7 085 470,58+
170 274	364 493	194 219-	190 624,32	327 866,77	137 242,45-
11 813 947	13 232 485	1 418 538-	12 539 020,68	12 205 304,38	333 716,30+
280 000	280 000	-	280 466,12	283 098,11	2 632,00+
796 001	1	795 999+	294 000,00	-	294 000,00+
476 001	280 001	196 000+	514 466,12	283 098,11	231 371,01+



# Gesamtplan – Verwaltungshaushalt

UA	AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN ANSATZ 1998 DM	AUSSGABEN ANSATZ 1998 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
880	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	14 299 217	21 283 042	6 983 825-
881	Sonstiges Grundvermögen	8 340 352	8 153 703	2 886 649+
882	Rotulusenkäufe für Codexhose	1 718 790	4 104 087	2 385 297-
883	Übergangshome für Ausglieder	1 246 170	1 680 380	434 210-
884	Unterbringung von Asylbewerber	3 957 800	4 279 664	322 864-
	<b>SUMME ABSCHNITT 88</b>	<b>28 569 029</b>	<b>39 501 176</b>	<b>7 932 147-</b>
890	Allgemeine Stiftungen	-	83	83-
	<b>SUMME ABSCHNITT 89</b>	<b>-</b>	<b>83</b>	<b>83-</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 8</b>	<b>190 886 857</b>	<b>103 672 501</b>	<b>87 214 356+</b>
900	Steuern und steuerähn. Einnahmen, allgemein	-	-	-
	Finanzzuweisungen	1 411 841 633	111 255 800	1 300 585 833+
901	Landschaftsumlage	-	151 800 000	151 800 000-
	<b>SUMME ABSCHNITT 90</b>	<b>1 411 841 633</b>	<b>263 055 800</b>	<b>1 148 785 833+</b>
910	Kredite und Schuldendienst	5 800	173 841 807	173 836 007-
912	Allgemeine Rücklage	4 400	-	4 400+
913	Geldanlagen	2 185 000	820 000	1 365 000+
917	Kalkulatorische Einnahmen	103 656 824	-	103 656 824+
918	Deckungsreserve	-	15 000 000	15 000 000-
919	Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	-	240 024 038	240 024 038-
	<b>SUMME ABSCHNITT 91</b>	<b>106 832 024</b>	<b>429 795 845</b>	<b>322 963 818-</b>
920	Abwicklung der Vorgänge	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 92</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 9</b>	<b>1 517 673 457</b>	<b>892 861 642</b>	<b>624 811 815+</b>
	<b>SUMME EINZELPLANE 8 BIS 9</b>	<b>2 428 560 314</b>	<b>2 431 678 024</b>	<b>-</b>

# Gesamtplan – Vermögenshaushalt

ERNAHMEN ANSATZ 1997 DM	AUSSGABEN ANSATZ 1997 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	ERNAHMEN RECHNUNG 1998 DM	AUSSGABEN RECHNUNG 1998 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
14 700 928	20 829 653	6 128 725-	14 405 890,92	20 739 735,92	6 333 845,00-
7 881 382	8 343 172	4 461 790+	8 153 276,93	4 675 962,23	3 477 418,73+
1 831 774	3 978 378	2 146 604-	1 309 437,25	3 655 589,74	2 346 152,49-
1 348 480	1 911 122	562 642+	1 189 943,95	1 751 555,32	561 611,37-
3 789 000	4 671 426	882 426-	3 352 807,09	3 527 601,20	174 794,11-
<b>28 521 564</b>	<b>37 633 753</b>	<b>9 117 187-</b>	<b>28 551 747,08</b>	<b>34 361 070,28</b>	<b>5 809 323,20-</b>
-	83	83-	-	83,00	83,00-
-	83	83-	-	83,00	83,00-
<b>102 329 757</b>	<b>81 723 844</b>	<b>20 605 913+</b>	<b>203 108 273,58</b>	<b>104 851 875,28</b>	<b>98 256 398,31+</b>
1 352 922 878	104 000 000	1 248 922 878+	1 343 954 188,48	102 387 892,00	1 241 570 296,48+
-	142 800 000	142 800 000-	-	125 809 125,00	125 809 125,00-
<b>1 352 922 878</b>	<b>246 800 000</b>	<b>1 107 122 878+</b>	<b>1 343 954 188,48</b>	<b>228 197 017,00</b>	<b>1 115 757 171,48+</b>
5 800	173 195 052	173 189 252-	7 800,00	173 826 361,52	173 818 561,52-
5 100	-	5 100+	5 831,08	-	5 831,08+
4 945 000	3 800 000	1 145 000+	5 098 368,39	4 088 646,95	1 009 721,44+
98 692 542	-	98 692 542+	97 250 378,87	-	97 250 378,87+
-	200 843 635	200 843 635-	-	185 260 708,34	185 260 708,34-
<b>102 848 442</b>	<b>377 838 687</b>	<b>274 990 245+</b>	<b>102 372 378,36</b>	<b>369 875 748,81</b>	<b>267 503 368,45+</b>
-	-	-	-	5 064 909,54	5 064 909,54-
-	-	-	-	5 064 909,54	5 064 909,54-
<b>1 457 571 418</b>	<b>824 641 224</b>	<b>632 930 194+</b>	<b>1 446 326 566,81</b>	<b>599 237 673,35</b>	<b>847 088 893,46+</b>
<b>2 345 105 092</b>	<b>2 306 185 185</b>	<b>11 080 000-</b>	<b>2 279 404 940,78</b>	<b>2 279 404 940,78</b>	<b>-</b>

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

## GESAMTPLAN

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen – Vermoegenshaushalt		Einnahmen		Ausgaben		ZUSCHUSS (-) / UEBERSCHUSS (+)		VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN	
UA	AUFGABENBEREICH	ANSATZ 1987	ANSATZ 1988	ANSATZ 1987	ANSATZ 1988	DM	DM	DM	DM
001	Gemeindeorgane	-	34 300	34 300	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 00	-	34 300	34 300	-	-	-	-	-
010	Rechnungsprüfungsamt	-	8 100	8 100	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 01	-	8 100	8 100	-	-	-	-	-
020	Hauptverwaltung	-	57 400	57 400	-	-	-	-	-
021	Bürodenkmal	101 875	2 410 600	2 308 725	-	-	-	-	-
022	Reinigung	-	50 000	50 000	-	-	-	-	-
025	Pressamt	-	8 000	8 000	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 02	101 875	2 526 000	2 424 125	-	-	-	-	-
030	Kämmerei	800	-	800	-	-	-	-	-
031	Kassenverwaltung	-	28 500	28 500	-	-	-	-	-
034	Lagerechtsverwaltung	-	2 800	2 800	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 03	800	31 300	30 500	-	-	-	-	-
050	Standesamt	-	7 600	7 600	-	-	-	-	-
051	Statistisches Amt	-	23 000	23 000	-	-	-	-	-
052	Wahlamt	-	30 800	30 800	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 05	-	61 400	61 400	-	-	-	-	-
060	Zentrale Datenverarbeitung	-	3 815 700	3 815 700	-	-	-	-	-
061	Fernsprechanrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-
062	Materialverwaltung	-	114 400	114 400	-	-	-	-	-
065	Druckerei und Buchbinderei	-	7 500	7 500	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 06	-	3 937 600	3 937 600	-	-	-	-	-
080	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	-	300 000	300 000	-	-	-	-	-
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung	-	6 500	6 500	-	-	-	-	-
085	Karlshof technisches Verwaltungsgebäude	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 08	-	306 500	306 500	-	-	-	-	-
	SUMME EINZELPLAN 0	102 675	6 874 400	6 771 725	-	-	-	-	-
110	Ordnungsamt	-	90 000	90 000	-	-	-	-	-
111	Einwohnermeldeamt	-	-	-	-	-	-	-	-
112	Strassenverkehrsamt	-	15 000	15 000	-	-	-	-	-
118	Umweltamt	-	700 000	700 000	950 000	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 11	-	805 000	805 000	950 000	-	-	-	-
130	Feuerwehr	-	3 687 965	3 687 965	3 220 000	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 13	-	3 687 965	3 687 965	3 220 000	-	-	-	-
140	Zivildienst	-	841 000	841 000	170 000	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 14	-	841 000	841 000	170 000	-	-	-	-
150	Amt für Verteidigungsdienste	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 15	-	-	-	-	-	-	-	-
160	Rettungsdienst	-	365 000	365 000	220 000	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 16	-	365 000	365 000	220 000	-	-	-	-
	SUMME EINZELPLAN 1	-	5 700 965	5 700 965	4 660 000	-	-	-	-
200	Schulverwaltung	560 000	3 365 001	2 804 899	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 20	560 000	3 365 001	2 804 899	-	-	-	-	-
210	Grundschulen	240 000	3 332 000	3 082 000	780 000	-	-	-	-
215	Hauptschulen	-	1 011 000	1 011 000	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 21	240 000	4 343 000	4 103 000	780 000	-	-	-	-
220	Realschulen	-	167 500	167 500	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 22	-	167 500	167 500	-	-	-	-	-
230	Gymnasien	250 000	1 738 500	1 488 500	500 000	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 23	250 000	1 738 500	1 488 500	500 000	-	-	-	-
240	Berufsschulen	510 120	1 758 338	1 248 218	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 24	510 120	1 758 338	1 248 218	-	-	-	-	-
250	Fachschulen	-	30 000	30 000	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 25	-	30 000	30 000	-	-	-	-	-
270	Sonderschulen	-	40 000	40 000	-	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 27	-	40 000	40 000	-	-	-	-	-

20

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

Einnahmen		Ausgaben		ZUSCHUSS (-) / UEBERSCHUSS (+)		Einnahmen		Ausgaben		ZUSCHUSS (-) / UEBERSCHUSS (+)	
ANSATZ 1987	ANSATZ 1988	ANSATZ 1987	ANSATZ 1988	DM	DM	RECHNUNG 1988	RECHNUNG 1988	DM	DM	DM	DM
-	20 000	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	20 000	20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	12 000	12 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	12 000	12 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
196 600	2 328 423	84 000	84 000	18 000,00	11 985,82	1 478 868,00	9 467 863,51	5 414,38+	7 960 855,11+	5 414,38+	
-	84 000	84 000	-	-	-	-	52 773,36	52 773,36	52 773,36	52 773,36	
-	18 130	18 130	-	-	-	-	12 768,00	12 768,00	12 768,00	12 768,00	
196 600	2 514 553	2 317 953	-	-	-	1 494 868,00	9 544 890,49	8 050 032,49	8 050 032,49	8 050 032,49	
800	92 500	91 700	800,00	-	-	800,00	-	800,00+	800,00+	800,00+	
-	8 000	8 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	17 000	17 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
800	117 500	116 700	800,00	-	-	800,00	-	800,00+	800,00+	800,00+	
-	8 700	8 700	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	3 000	3 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	2 438	2 438	-	-	-	32 500,00	1 032,24	31 477,76+	31 477,76+	31 477,76+	
-	14 136	14 136	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	4 291 853	4 291 853	-	-	-	-	2 980 925,87	2 980 925,87	2 980 925,87	2 980 925,87	
-	150 000	150 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	253 471	253 471	-	-	-	-	500 000,00	500 000,00	500 000,00	500 000,00	
-	150 000	150 000	-	-	-	-	135 560,88	135 560,88	135 560,88	135 560,88	
-	4 955 324	4 955 324	-	-	-	-	3 586 486,63	3 586 486,63	3 586 486,63	3 586 486,63	
-	300 000	300 000	-	-	-	-	300 000,00	300 000,00	300 000,00	300 000,00	
-	48 838	48 838	-	-	-	-	5 870 680,98	5 870 680,98	5 870 680,98	5 870 680,98	
-	103 513	103 513	-	-	-	-	80 774,40	80 774,40	80 774,40	80 774,40	
-	450 348	450 348	-	-	-	-	6 351 455,39	6 351 455,39	6 351 455,39	6 351 455,39	
197 400	8 083 858	7 886 453	1 527 968,00	19 483 884,73	17 955 886,73	-	-	-	-	-	
-	65 000	65 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	18 700	18 700	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	304 057	304 057	-	-	-	-	77 202,39	77 202,39	77 202,39	77 202,39	
-	100 825	100 825	-	-	-	-	33 258,00	33 258,00	33 258,00	33 258,00	
-	488 882	488 882	-	-	-	-	43 948,39	43 948,39	43 948,39	43 948,39	
8 130	1 333 389	1 324 249	79 083,27	1 028 907,59	959 903,82	-	-	-	-	-	
8 130	1 333 389	1 324 249	79 083,27	1 028 907,59	959 903,82	-	-	-	-	-	
-	1 074 400	1 074 400	-	-	-	-	285 959,29	285 959,29	285 959,29	285 959,29	
-	1 074 400	1 074 400	-	-	-	-	285 959,29	285 959,29	285 959,29	285 959,29	
-	1 000	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	1 000	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
373 950	874 482	800 542	38 100,00	572 287,98	534 187,98	-	-	-	-	-	
373 950	874 482	800 542	38 100,00	572 287,98	534 187,98	-	-	-	-	-	
383 100	3 771 973	3 388 873	117 163,27	1 941 160,79	1 823 997,48	-	-	-	-	-	
4 544 711	12 709 302	8 884 591	16 956 028,04	4 907 734,85	12 148 293,19+	-	-	-	-	-	
4 544 711	12 709 302	8 884 591	16 956 028,04	4 907 734,85	12 148 293,19+	-	-	-	-	-	
128 360	3 488 820	3 240 489	2 425,86	1 323 748,89	1 320 323,09	-	-	-	-	-	
-	1 756 448	1 756 448	-	5 241,06	1 344 852,13	-	-	-	-	-	
128 360	5 245 277	5 000 917	8 660,90	2 673 842,08	2 665 175,16	-	-	-	-	-	
-	2 138 830	2 138 830	-	1 348 013,08	1 348 013,08	-	-	-	-	-	
-	2 138 830	2 138 830	-	1 348 013,08	1 348 013,08	-	-	-	-	-	
-	2 707 695	2 707 695	-	1 041 560,00	2 608 908,47	-	-	-	-	-	
-	2 707 695	2 707 695	-	1 041 560,00	2 608 908,47	-	-	-	-	-	
585 140	4 070 305	3 475 185	30 768,34	3 982 659,21	3 951 850,87	-	-	-	-	-	
585 140	4 070 305	3 475 185	30 768,34	3 982 659,21	3 951 850,87	-	-	-	-	-	
-	30 000	30 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	30 000	30 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	95 888	95 888	-	30 697,47	30 697,47	-	-	-	-	-	
-	95 888	95 888	-	30 697,47	30 697,47	-	-	-	-	-	

21



# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

UA	AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN ANSATZ 1988 DM	AUSGABEN ANSATZ 1988 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- ZERMÄCHTIGUNGEN DM
280	Gesamtschulen	-	1 219 000	1 219 000-	-
281	Kollegschulen	-	593 500	593 500-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 28</b>	-	1 812 500	1 812 500-	-
292	Bildwerke	-	20 000	20 000-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 29</b>	-	20 000	20 000-	-
	<b>SUMME EINZELPLAN 2</b>	1 583 122	13 374 828	11 814 717-	1 280 000
300	Kulturpflege	-	68 000	68 000-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 30</b>	-	68 000	68 000-	-
310	Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)	-	70 000	70 000-	-
318	Heinrich-Heine-Institut	8	545 500	545 504-	-
318	Studienbibliothek	-	-	-	-
318	Bibliothekskarte der Kulturmittele	-	6 780	6 780-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 31</b>	8	622 280	622 284-	-
320	Kunstmuseum	-	272 800	272 800-	-
321	Kunsthalle	-	30 700	30 700-	-
322	Haydn-Museum	10 100	48 000	37 900-	-
323	Löbbecke-Museum u. Agazoo - Scheit-Kern-Stiftung	1	483 477	483 478-	-
324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	-	-	-	-
325	Stadtmuseum	1 089 001	4 488 526	3 389 524-	3 380 000
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	-	17 500	17 500-	-
327	Dumont-Lindemann-Archiv	-	391 500	391 500-	-
328	Stettendorff	-	-	-	-
329	Sammlung Schneider	100 000	1 137 720	1 037 720-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 32</b>	1 198 100	6 830 232	5 832 130-	3 380 000
330	Theaterverwaltung	-	3 342 800	3 342 800-	-
331	Orchester und Konzerte	-	100 000	100 000-	-
333	Schauspielhaus	145	140 000	139 855-	-
334	Schauspielhaus	-	47 300	47 300-	-
335	Opera-Schumann-Musikschule	70 914	85 914	15 000-	-
336	Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen	-	160 000	160 000-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 33</b>	71 059	3 876 014	3 804 255-	-
340	Allgemeine Kunstpflege	583	650 000	649 417-	-
341	Restaurierungszentrum	2	17 900	17 898-	-
342	Rheinisches Musikfest	1	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 34</b>	586	667 900	667 315-	-
350	Volkshochschule	-	33 800	33 800-	-
351	Herrvolkshochschule Schloß Mickeln	-	6 000	6 000-	-
352	Stadtbüchereien	-	109 400	109 400-	-
353	Schulische Weiterbildung	15 101	38 175	23 074-	-
354	Berufsbildungszentrum	-	11 900	11 900-	-
355	Palais Wittgenstein	-	11 000	11 000-	-
357	Filminstitut	-	72 096	72 096-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 35</b>	15 101	282 371	282 270-	-
361	Stadtbild- und Denkmalpflege	160 000	485 000	325 000-	-
362	Schloß Benrath	-	903 400	903 400-	-
363	Schloß Jägerhof	-	-	-	-
364	Orangerie Benrath	-	47 100	47 100-	-
365	Schiffahrtsmuseum	-	9 000	9 000-	-
366	Mahn- und Gedenkstätte	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>	160 000	1 445 500	1 285 500-	-
	<b>SUMME EINZELPLAN 3</b>	1 444 831	12 792 377	12 347 548-	3 380 000
400	Verwaltung der Sozialhilfe	-	915 800	915 800-	-
402	Bekämpfung der Jugend Arbeitslosigkeit	-	835 100	835 100-	-
403	Verwaltung der Jugendhilfe	-	50 000	50 000-	-
406	Versicherungsgemeinschaft	-	1 000	1 000-	-
408	Leistungsgegenüberverwaltung	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	-	1 801 900	1 801 900-	-

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

	ERNAHMEN ANSATZ 1987 DM	AUSGABEN ANSATZ 1987 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- ZERMÄCHTIGUNGEN DM
	-	573 850	573 850-	-
	-	1 028 683	1 028 683-	-
	-	2 130 530	2 130 530-	-
	-	35 000	35 000-	-
	-	35 000	35 000-	-
	4 668 211	29 142 807	24 274 596-	18 593 183,30
	-	3 000	3 000-	-
	-	3 000	3 000-	-
	-	189 278	189 278-	-
	10 600	24 600	14 000-	88 390,53
	-	50 000	50 000-	-
	-	6 774	6 774-	-
	19 608	340 602	321 094-	88 390,53
	-	692 384	692 384-	174 227,25
	91 750	145 814	54 064-	1 100 538,51
	1 300	133 338	132 038-	74 798,19
	5 027	1 084 924	1 079 897-	215 720,06
	50 000	-	50 000+	30 022,80
	11 531	2 923 267	2 911 736-	7 009 501,31-
	-	154 400	154 400-	579 000,00
	-	31 500	31 500-	645 811,32
	-	-	-	551,86
	737 720	1 137 720	400 000-	478 700,00
	-	-	-	7 000,00
	-	-	-	45 000,00
	837 328	6 211 147	5 373 819-	448 444,54
	-	790 534	790 534-	10 183 180,18
	-	149 340	149 340-	1 102 521,89
	-	286 143	286 143-	100 073,73
	73 598	203 900	130 302-	115 892,44
	-	104 908	104 908-	68 873,77
	-	31 313	31 313-	141 385,40
	-	-	-	-
	73 598	1 514 525	1 441 226-	1 327 947,94
	580	2 589 472	2 588 892-	1 391 008,49
	2	45 100	45 098-	1 888 785,24
	-	-	-	25 113,58
	582	2 614 575	2 614 017-	1 820 787,75
	-	130 120	130 120-	1 830 114,19
	-	448 150	448 150-	29 500,00
	-	324 921	324 921-	99 755,19
	-	8 525 589	8 525 589-	187 640,00
	71 140	210 488	139 318-	11 320,21
	-	-	-	324 000,00
	-	-	-	25 253,19
	71 140	9 547 216	9 576 076-	8 036 015,00
	32 950	426 273	393 323-	142 000,00
	-	322 501	322 501-	238 198,26
	-	3 000	3 000-	6 001 879,83
	500	150 070	149 570-	123 887,70
	-	1 289 280	1 289 280-	424 887,94
	33 450	2 171 076	2 137 626-	123 887,70
	-	-	-	43 197,00
	-	-	-	200 000,00
	-	-	-	200 000,00
	500	150 070	149 570-	308 722,20
	-	1 289 280	1 289 280-	60 214,77
	33 450	2 171 076	2 137 626-	475 608,90
	-	-	-	778 542,77
	1 036 481	22 502 495	21 466 014-	1 548 123,74
	8 014	1 694 909	1 686 895-	21 962 801,28
	-	30 000	30 000-	20 488 677,50
	-	1 000	1 000-	-
	-	22 588	22 588-	-
	8 014	1 790 795	1 782 781-	130 000,00
	-	-	-	1 371 796,45
	-	-	-	8 951,00
	-	-	-	-
	8 014	1 790 795	1 782 781-	1 380 746,45

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

UA	AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN ANSATZ 1988 DM	AUSGABEN ANSATZ 1988 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- VERMÄCHTIGUNGEN DM
430	Städt. Alten- und Altenkranzheim	100 000	790 100	690 100	-
431	Städt. Alterswohnhäuser und Alterswohnh.	-	83 200	83 200	-
434	Tagespflegeheim	-	-	-	-
435	Städt. Altagestätten	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>	<b>100 000</b>	<b>873 300</b>	<b>773 300</b>	<b>-</b>
440	Kriegsveteranenfürsorge	98 000	118 100	20 100	-
445	Ausgleichsbezüge nach dem Schwerbehindertengesetz	80 000	80 000	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>	<b>178 000</b>	<b>198 100</b>	<b>20 100</b>	<b>-</b>
454	Sonstige Jugendfürsorge	-	-	-	-
459	Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche	-	11 000	11 000	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 45</b>	<b>-</b>	<b>11 000</b>	<b>11 000</b>	<b>-</b>
460	Städt. Kindertagesstätten	50 000	2 669 500	2 619 500	2 000 000
464	Einrichtungen für Behinderte	-	-	-	-
465	Jugendfreizeiteinrichtungen und -clubs	-	569 805	569 805	-
466	Freizeitanlagen und Bürgerhäuser	-	2 290 772	2 290 772	-
467	Städt. Kindertagesstätten Eulistraße 40	31 450	590 900	559 450	-
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	-	140 150	140 150	-
469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	-	97 350	97 350	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 46</b>	<b>81 450</b>	<b>3 360 277</b>	<b>3 278 627</b>	<b>2 000 000</b>
470	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	1 560 000	1 560 000	-
475	Erholungs- und Freizeitanlagen der Wohlfahrts- und Jugendverbände	-	124 000	124 000	-
478	Beu- und Betriebskostenzusch. s. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	-	1 820 648	1 820 648	745 000
478	Jugendfürsorgeeinrichtungen Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 47</b>	<b>-</b>	<b>3 504 648</b>	<b>3 504 648</b>	<b>745 000</b>
488	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger -	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 48</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 4</b>	<b>309 450</b>	<b>12 501 228</b>	<b>12 191 627</b>	<b>2 745 000</b>
500	Allgemeine Gesundheitspflege	160 000	462 700	302 700	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 50</b>	<b>160 000</b>	<b>462 700</b>	<b>302 700</b>	<b>-</b>
510	Klinken	-	2 019 020	2 019 020	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 51</b>	<b>-</b>	<b>2 019 020</b>	<b>2 019 020</b>	<b>-</b>
540	Chemisches und Lebensmitteluntersuchungslab.	-	216 900	216 900	-
541	Institut für Lebensmitteluntersuchung	-	9 000	9 000	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 54</b>	<b>-</b>	<b>225 900</b>	<b>225 900</b>	<b>-</b>
560	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	-	135 000	135 000	30 000
	<b>SUMME ABSCHNITT 55</b>	<b>-</b>	<b>135 000</b>	<b>135 000</b>	<b>30 000</b>
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen	94 800	6 110 700	6 015 900	1 000 000
561	Platzstadion	-	1 350 100	1 350 100	-
562	Eisstadion	-	324 800	324 800	-
563	Sportpark Niederrhein	-	47 700	47 700	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 56</b>	<b>94 800</b>	<b>7 833 300</b>	<b>7 747 500</b>	<b>1 000 000</b>
570	Nichtstädtische Freibäder usw.	-	-	-	-
571	Bäderbetriebe	-	1 877 000	1 877 000	1 100 000
573	Erholungsgebiet Elbe	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 57</b>	<b>-</b>	<b>1 877 000</b>	<b>1 877 000</b>	<b>1 100 000</b>
580	Park- und Gartenanlagen	179 950	6 192 674	6 012 724	80 000
581	Südpark / Buga 87	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 58</b>	<b>179 950</b>	<b>6 192 674</b>	<b>6 012 724</b>	<b>80 000</b>
590	Kleingärten	57 600	483 001	425 401	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 59</b>	<b>57 600</b>	<b>483 001</b>	<b>425 401</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 5</b>	<b>491 350</b>	<b>19 711 637</b>	<b>19 220 287</b>	<b>3 145 000</b>

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

	ERNAHMEN ANSATZ 1987 DM	AUSGABEN ANSATZ 1987 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	ERNAHMEN RECHNUNG 1988 DM	AUSGABEN RECHNUNG 1988 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
	309 418	945 257	635 841	573 117,88	878 285,80	305 167,92
	-	107 380	107 380	-	-	-
	-	47 800	47 800	-	-	-
	-	2 863	2 863	-	-	-
	309 418	1 103 300	792 984	573 117,88	878 285,80	305 167,92
	60 000	60 000	-	60 000,00	60 000,00	-
	60 000	60 000	-	60 000,00	60 000,00	-
	-	28 700	28 700	-	-	-
	-	25 000	25 000	-	-	-
	-	53 700	53 700	-	-	-
	210 452	2 133 537	1 923 085	482 907,50	634 879,96	152 972,46
	-	213 600	213 600	-	-	-
	-	814 090	814 090	-	-	-
	518 300	402 878	115 422	219 681,58	47 533,86	172 147,72
	30 000	615 838	585 838	27 880,00	198 793,96	170 913,96
	-	379 410	379 410	9 500,00	122 216,63	112 716,63
	16 928	240 926	224 018	-	206 943,34	206 943,34
	575 680	5 200 274	4 624 594	520 102,50	1 431 188,87	911 086,37
	-	1 810 000	1 810 000	-	1 308 000,00	1 308 000,00
	-	68 964	68 964	-	65 315,87	65 315,87
	447 181	2 921 748	2 474 567	6 054,11	2 362 945,42	2 356 891,31
	-	-	-	-	6 679,00	6 679,00
	447 181	4 820 730	4 373 580	6 054,11	3 744 840,09	3 738 785,98
	-	35 000	35 000	-	-	-
	-	35 000	35 000	-	-	-
	1 388 251	10 066 799	8 678 548	1 319 274,49	7 823 081,27	6 509 806,78
	385 048	969 749	584 701	-	1 186 849,60	1 186 849,60
	385 048	969 749	584 701	-	1 186 849,60	1 186 849,60
	-	868 000	868 000	2 862,50	4 271 121,22	4 268 258,72
	-	868 000	868 000	2 552,50	4 271 121,22	4 268 568,72
	-	271 300	271 300	-	160 527,38	110 772,62
	-	23 791	23 791	-	110 108,90	110 108,90
	-	294 891	294 891	-	270 646,28	270 646,28
	-	101 000	101 000	-	108 087,50	108 087,50
	-	101 000	101 000	-	108 087,50	108 087,50
	687 942	3 153 127	2 465 185	621 335,50	6 048 235,27	5 426 899,77
	-	3 770 328	3 770 328	-	1 445 362,85	1 445 362,85
	-	134 341	134 341	-	27 231,89	27 231,89
	-	175 950	175 950	-	118 000,00	118 000,00
	687 942	7 233 746	6 545 804	621 335,50	7 638 830,01	6 817 474,51
	-	6 686	6 686	-	70 334,50	70 334,50
	-	580 000	580 000	-	489 445,07	489 445,07
	10 500	-	10 500	54 486,00	100 000,00	5 514,00
	10 500	586 686	576 186	54 486,00	669 779,57	575 293,57
	780 000	7 675 587	6 895 587	688 892,09	25 032 947,72	24 344 055,63
	2 013 113	18 881 383	16 868 270	3 252 554,38	16 073 000,00	12 819 445,61
	2 808 121	26 556 969	23 748 848	3 961 446,48	41 094 947,72	37 133 501,24
	136 937	1 010 950	873 913	453 402,00	2 037 232,73	1 583 790,73
	136 937	1 010 950	873 913	453 402,00	2 037 232,73	1 583 790,73
	4 008 548	37 621 482	33 612 934	3 333 282,48	47 277 474,07	43 944 191,59

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

UA - AUFGABENBEREICH	ENNAHMEN ANSATZ 1988 DM	AUSGABEN ANSATZ 1988 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- VERMÄCHTIGUNGEN DM
600 Allgemeine Bauverwaltung	8.400.000	9.669.042	1.269.042-	2.400.000
601 Hochbauverwaltung	-	857.000	857.000-	40.000
602 Tiefbauverwaltung	31.070.000	37.134.000	6.064.000-	15.221.000
604 Wasserbauverwaltung	-	-	-	-
605 U-Bahn-Verwaltung	50.095.000	114.434.282	64.339.282-	175.080.000
<b>SUMME ABSCHNITT 60</b>	<b>89.565.000</b>	<b>162.094.825</b>	<b>72.529.825-</b>	<b>182.741.000</b>
610 Städtebau und Planung	-	70.800	70.800-	-
611 Vermessungs- und Katasteramt	-	191.000	191.000-	-
613 Bauaufsichtsamt	-	10.400	10.400-	-
614 Umlegungsbehörde	5.000.000	4.602.972	397.028+	-
615 Stadtplanungs- und -entwicklungsmaßnahmen	23.932.000	7.394.324	16.538.676+	7.120.000
616 Wohnumfeldverbesserungen	7.240.001	2.704.000	4.536.001+	1.250.000
<b>SUMME ABSCHNITT 61</b>	<b>36.172.001</b>	<b>21.873.496</b>	<b>14.298.505+</b>	<b>8.370.000</b>
620 Amt für Wohnungswesen	-	11.900	11.900-	-
621 Wohnungswesen	24.586.700	10.857.000	13.729.700+	3.350.000
<b>SUMME ABSCHNITT 62</b>	<b>24.586.700</b>	<b>10.868.900</b>	<b>13.717.800+</b>	<b>3.350.000</b>
630 Gemeindestraßen	19.564.400	33.260.478	13.696.078-	17.400.000
<b>SUMME ABSCHNITT 63</b>	<b>19.564.400</b>	<b>33.260.478</b>	<b>13.696.078-</b>	<b>17.400.000</b>
650 Kreisstraßen	-	21.000	21.000-	5.000
<b>SUMME ABSCHNITT 65</b>	<b>-</b>	<b>21.000</b>	<b>21.000-</b>	<b>5.000</b>
660 Bundes- und Landesstraßen	18.908.000	31.980.000	13.072.000-	15.900.000
<b>SUMME ABSCHNITT 66</b>	<b>18.908.000</b>	<b>31.980.000</b>	<b>13.072.000-</b>	<b>15.900.000</b>
670 Straßenbeleuchtung	3.350.000	6.035.000	2.685.000-	-
675 Straßenreinigung	-	1.268.000	1.268.000-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 67</b>	<b>3.350.000</b>	<b>7.303.000</b>	<b>3.953.000-</b>	<b>-</b>
680 Parkanlagen	2.000.001	3.447.734	1.447.733-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 68</b>	<b>2.000.001</b>	<b>3.447.734</b>	<b>1.447.733-</b>	<b>-</b>
690 Wasserläufe, Wasserbau	1.261.800	2.518.800	1.257.000-	2.598.000
<b>SUMME ABSCHNITT 69</b>	<b>1.261.800</b>	<b>2.518.800</b>	<b>1.257.000-</b>	<b>2.598.000</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 6</b>	<b>196.569.402</b>	<b>273.496.233</b>	<b>77.966.831-</b>	<b>239.964.000</b>
700 Kanalisation	17.869.000	72.278.701	54.409.701-	76.880.000
701 Bedienanstalten	24.633	93.960	69.327-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 70</b>	<b>17.893.633</b>	<b>72.372.661</b>	<b>54.479.028-</b>	<b>76.880.000</b>
720 Müllbeseitigung und -verwertung	5.250.000	39.912.464	34.662.464-	3.000.000
<b>SUMME ABSCHNITT 72</b>	<b>5.250.000</b>	<b>39.912.464</b>	<b>34.662.464-</b>	<b>3.000.000</b>
730 Marktwesen	796.250	381.082	415.168+	-
<b>SUMME ABSCHNITT 73</b>	<b>796.250</b>	<b>381.082</b>	<b>415.168+</b>	<b>-</b>
750 Friedhöfe und Krematorium	-	1.204.985	1.204.985-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 75</b>	<b>-</b>	<b>1.204.985</b>	<b>1,204,985-</b>	<b>-</b>
770 Fuhrpark und Zentralsperrbetrieb	-	1.158.000	1.158.000-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 77</b>	<b>-</b>	<b>1,158,000</b>	<b>1,158,000-</b>	<b>-</b>
790 Wertever	-	8.000	8.000-	-
791 Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	-	800.000	800.000-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 79</b>	<b>-</b>	<b>808.000</b>	<b>808.000-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 7</b>	<b>23.920.863</b>	<b>115.836.762</b>	<b>91.896.896-</b>	<b>79.880.000</b>
810 Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen	-	-	-	-
817 Kombinierte Versorgungsunternehmen	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 81</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

ENNAHMEN ANSATZ 1987 DM	AUSGABEN ANSATZ 1987 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	ENNAHMEN RECHNUNG 1986 DM	AUSGABEN RECHNUNG 1986 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
8.400.000	9.644.549	1.243.551+	8.328.858,25	9.019.241,99	3.311.826,36+
-	1.516.000	1.516.000-	-	2.827.298,77	2.827.298,77-
20.960.424	25.089.621	4.128.203-	5.219.500,00	11.287.923,21	6.068.423,21-
-	12.200	12.200-	-	-	-
25.623.203	33.112.882	7.489.679-	27.074.094,52	29.639.460,99	2.565.366,47-
54.973.627	108.155.252	53.181.585-	40.920.462,87	48.589.914,96	7.669.451,99-
-	120.800	120.800-	-	49.526,10	49.526,10-
-	214.200	214.200-	-	232.520,29	232.520,29-
-	8.800	8.800-	-	-	-
5.000.000	4.812.347	187.653+	6.028.094,84	8.287.629,29	2.241.544,45-
27.848.330	13.353.478	14.494.852+	36.032.912,25	7.370.925,43	28.661.986,82+
12.020.967	24.836.096	12.815.129-	11.627.083,01	19.113.482,68	7.486.399,67-
54.867.267	43.147.321	11.719.946+	53.659.095,09	35.034.073,76	18.625.021,33+
-	10.500	10.500-	-	-	-
22.048.988	11.007.408	11.041.580+	18.488.334,43	8.467.822,47	10.020.511,96+
22.048.988	11.017.908	11.031.080+	18.488.334,43	8.467.822,47	10.020.511,96+
25.834.550	39.853.663	14.019.113-	15.226.462,84	32.773.941,06	17.547.478,22-
25.834.550	39.853.663	14.019.113-	15.226.462,84	32.773.941,06	17.547.478,22-
-	1.000	1.000-	-	250.000,00	250.000,00+
-	1.000	1.000-	-	250.000,00	250.000,00+
33.205.029	34.321.257	1.116.228-	12.416.638,03	22.303.442,32	9.886.804,29-
33.205.029	34.321.257	1.116.228-	12.416.638,03	22.303.442,32	9.886.804,29-
3.376.700	5.671.513	2.294.813-	3.545.489,34	5.403.438,43	1.857.949,09-
18.300	1.087.500	1.069.200-	17.480,00	1.400.500,00	1.383.020,00-
3.395.000	6.759.013	3.364.013-	3.562.969,34	6.803.938,43	3.240.969,09-
4.331.001	6.066.484	1.735.483-	2.068.000,00	5.143.482,87	3.075.482,87-
4.331.001	6.066.484	1.735.483-	2.068.000,00	5.143.482,87	3.075.482,87-
391.900	2.547.000	2.155.100-	644.400,00	2.871.702,59	2.227.302,59-
391.900	2.547.000	2.155.100-	644.400,00	2.871.702,59	2.227.302,59-
189.044.422	249.777.866	60.733.443-	147.071.337,70	161.718.328,46	14.646.990,76-
12.608.000	89.396.836	76.788.836-	8.667.786,24	34.513.072,72	24.905.286,48-
-	28.500	28.500-	2.000,00	48.500,00	46.500,00-
12.508.000	89.388.336	76.879.336-	8.629.786,24	34.561.572,72	24.951.786,48-
10.408.613	22.432.000	12.023.387-	489.062,05	13.713.935,54	13.244.873,49-
10.408.613	22.432.000	12.023.387-	489.062,05	13.713.935,54	13.244.873,49-
-	440.154	440.154-	241.829,71	385.174,32	143.344,61-
-	440.154	440,154-	241.829,71	385.174,32	143.344,61-
67.777	1.914.596	1.846.819-	421.273,25	1.636.548,30	1.215.275,05-
67.777	1.914.596	1.846.819-	421.273,25	1.636.548,30	1.215.275,05-
1.866.530	3.639.147	1.772.617-	51.752,00	9.322.713,75	8.270.961,75-
1.866.530	3.639.147	1.772.617-	51.752,00	9.322.713,75	8.270.961,75-
36.736	31.900	4.836+	-	-	-
-	800.000	800.000-	-	-	-
36.736	831.900	794.164-	-	-	-
24.882.664	98.842.732	73.960.067-	10.790.702,26	59.619.944,58	48.829.242,32-
-	-	-	8.287.072,36	-	8.287.072,36+
-	-	-	-	11.927.340,00	11.927.340,00-
-	-	-	8.287.072,36	11.927.340,00	3.640.267,64-

# Gesamtplan – Vermoegenshaushalt

UA, AUFGABENBEREICH	ERNAHMEN ANSATZ 1988 DM	AUSSGABEN ANSATZ 1988 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN DM
820 Straßenbahn- und Autobusunternehmen	-	8 036 000	8 036 000-	-
822 Flughäfen	2 381 294	20 112 500	17 731 206-	-
824 Hafen- und Umschlagsunternehmen	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 82</b>	<b>2 381 294</b>	<b>28 148 500</b>	<b>25 767 206-</b>	<b>-</b>
830 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	-	84 745 430	84 745 430-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 83</b>	<b>-</b>	<b>84 745 430</b>	<b>84 745 430-</b>	<b>-</b>
841 Stadthalle	18 350 000	588 800	17 761 200+	-
842 Gaststätten	-	142 000	142 000-	-
843 Philipshalle	-	259 000	259 000-	-
845 Robert-Schumann-Saal	-	45 000	45 000-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 84</b>	<b>18 350 000</b>	<b>1 034 800</b>	<b>17 917 200+</b>	<b>-</b>
871 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	400 000	-	400 000+	-
<b>SUMME ABSCHNITT 87</b>	<b>400 000</b>	<b>-</b>	<b>400 000+</b>	<b>-</b>
890 Wohn- und Geschäftsrundstücke	1 000 790	9 200 000	8 199 210-	9 000 000
891 Sonstiges Grundvermögen	35 500 000	37 284 000	1 784 000-	3 720 000
892 Notunterkünfte für Obdachlose	721 600	4 850 000	4 128 400-	2 250 000
893 Übergangshome für Auswanderer	-	423 000	423 000-	-
894 Unterbringung von Asylbewerbern	219 690	766 120	546 430-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 89</b>	<b>37 522 079</b>	<b>52 223 120</b>	<b>14 691 640-</b>	<b>14 970 000</b>
899 Allgemeine Stiftungen	-	17 500	17 500-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 89</b>	<b>-</b>	<b>17 500</b>	<b>17 500-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 8</b>	<b>58 668 370</b>	<b>166 170 350</b>	<b>107 502 940-</b>	<b>14 970 000</b>
900 Steuern und steuerfrit. Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen	11 293 364	-	11 293 364+	-
<b>SUMME ABSCHNITT 90</b>	<b>11 293 364</b>	<b>-</b>	<b>11 293 364+</b>	<b>-</b>
910 Kredite und Schuldendienst	529 890 706	435 815 225	94 075 481+	-
914 Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)	19 800	7 463	12 337+	-
915 Sonderrücklagen	5 243 833	66 572	5 177 261+	-
919 Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	340 034 038	5 243 833	334 790 205+	-
<b>SUMME ABSCHNITT 91</b>	<b>775 164 364</b>	<b>441 133 113</b>	<b>334 071 281+</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 9</b>	<b>786 457 724</b>	<b>441 133 113</b>	<b>345 324 645+</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLANE 8 BIS 9</b>	<b>1 068 561 921</b>	<b>1 068 561 921</b>	<b>-</b>	<b>345 925 000</b>

# Gesamtplan – Zusammenfassung

EINNAHMEN ANSATZ 1987 DM	AUSSGABEN ANSATZ 1987 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM	EINNAHMEN RECHNUNG 1986 DM	AUSSGABEN RECHNUNG 1986 DM	ZUSCHUSS (-) UEBERSCHUSS (+) DM
-	12 218 000	12 218 000-	-	7 806 000,00	7 806 000,00-
2 381 294	25 950 500	23 569 206-	2 381 294,00	-	2 381 294,00+
41 793	-	41 793+	49 218,13	-	49 218,13+
<b>2 423 087</b>	<b>28 168 500</b>	<b>25 744 913-</b>	<b>2 430 512,13</b>	<b>7 806 000,00</b>	<b>5 374 487,87-</b>
8 640 500	88 534 168	80 893 668-	-	83 123 000,00	83 123 000,00-
<b>8 640 500</b>	<b>88 534 168</b>	<b>80 893 668-</b>	<b>-</b>	<b>83 123 000,00</b>	<b>83 123 000,00-</b>
-	330 796	330 796-	-	201 696,28	201 696,28-
-	1 889 878	1 889 878-	-	406 834,77	406 834,77-
-	29 500	29 500-	-	1 492 298,54	1 492 298,54-
-	-	-	-	34 299,99	34 299,99-
-	-	-	-	-	-
-	2 060 272	2 060 272-	-	2 136 133,59	2 136 133,59-
<b>400 000</b>	<b>-</b>	<b>400 000+</b>	<b>400 000,00</b>	<b>-</b>	<b>400 000,00+</b>
<b>400 000</b>	<b>-</b>	<b>400 000+</b>	<b>400 000,00</b>	<b>-</b>	<b>400 000,00+</b>
1 860 412	11 197 821	9 337 409-	2 086 772,74	6 864 860,40	4 768 087,66-
88 738 790	41 070 412	47 668 378+	46 408 226,98	48 210 620,81	18 197 393,17+
380 000	1 769 833	1 400 833-	1 183 180,00	2 032 635,81	848 475,81-
-	1 720 000	1 720 000-	-	422 701,81	422 701,81-
101 000	1 913 174	1 812 174-	666 580,50	274 552,60	392 027,90+
<b>72 085 192</b>	<b>57 070 050</b>	<b>14 995 142+</b>	<b>70 553 795,22</b>	<b>57 806 280,06</b>	<b>12 748 445,14+</b>
-	17 500	17 500-	-	17 500,00	17 500,00-
-	17 500	17 500-	-	17 500,00	17 500,00-
<b>84 528 779</b>	<b>166 839 990</b>	<b>81 911 211-</b>	<b>81 661 208,74</b>	<b>162 814 293,67</b>	<b>81 132 943,93-</b>
10 044 069	-	10 044 069+	10 262 232,68	-	10 262 232,68+
10 044 069	-	10 044 069+	10 262 232,68	-	10 262 232,68+
339 124 126	241 672 181	97 451 945+	241 243 643,36	195 056 122,24	46 186 421,12+
8 217	14 004	5 787-	44 823,78	18 538,94	26 284,82+
2 493 165	66 598	2 426 567+	6 841 174,72	49 070,47	6 792 104,25+
<b>200 843 635</b>	<b>2 468 996</b>	<b>198 374 639+</b>	<b>186 260 708,34</b>	<b>6 813 128,61</b>	<b>178 447 580,33+</b>
<b>542 479 143</b>	<b>244 218 227</b>	<b>298 260 916+</b>	<b>402 392 250,18</b>	<b>201 938 809,66</b>	<b>201 451 292,52+</b>
<b>592 523 212</b>	<b>244 218 227</b>	<b>308 304 985+</b>	<b>442 652 482,86</b>	<b>201 938 809,66</b>	<b>241 713 623,20+</b>
<b>872 868 260</b>	<b>872 868 260</b>	<b>-</b>	<b>711 602 826,83</b>	<b>711 602 826,83</b>	<b>-</b>

# Gesamtplan – Zusammenfassung

## GESAMTPLAN

### 1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNÄHMEN, AUSGABEN UND VERPFLICHTUNGSGERÄCHTIGUNGEN WIEDERHOLUNG NACH EINZELPLÄNEIN

EPL-AUFGABENBEREICH	EINNÄHMEN		AUSGABEN		ZUSCHUSS (-) / ÜBERSCHUSS (+)	VERPFLICHTUNGSGERÄCHTIGUNGEN
	ANSATZ 1988	DM	ANSATZ 1988	DM		
<b>A. VERWALTUNGSHAUSHALT</b>						
0 Allgemeine Verwaltung	38.480.285		180.149.397		141.669.111-	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	45.053.194		86.097.119		41.043.925-	
2 Schulen	6.823.437		81.814.678		74.991.241-	
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	42.852.869		159.989.982		117.137.113-	
4 Soziale Sicherung	189.890.995		503.881.544		313.990.549-	
5 Gesundheit, Sport, Erholung	11.400.879		128.324.872		116.923.993-	
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	123.119.214		228.263.996		105.144.782-	
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	265.990.896		293.981.790		27.990.894-	
8 Wirtschaft, Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	190.988.857		103.872.001		87.116.856+	
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.517.873.627		692.851.642		825.022.000+	
	<b>2.431.876.034</b>		<b>2.431.876.034</b>			
<b>B. VERMOGENSHAUSHALT</b>						
0 Allgemeine Verwaltung	100.675		6.674.400		6.573.725-	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung			5.700.985		5.700.985-	4.590.000
2 Schulen	1.560.123		13.374.839		11.814.717-	1.560.000
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.444.831		13.792.377		12.347.546-	3.395.000
4 Soziale Sicherung	309.630		12.907.235		12.597.605-	3.740.000
5 Gesundheit, Sport, Erholung	491.350		19.711.637		19.220.287-	3.146.000
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	195.528.402		273.468.233		77.939.831-	239.964.000
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	23.939.883		116.836.782		92.896.899-	79.850.000
8 Wirtschaft, Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	88.688.370		196.170.350		107.481.980-	14.970.000
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	786.437.758		441.133.153		345.304.605+	
	<b>1.068.941.921</b>		<b>1.068.941.921</b>			<b>349.925.000</b>
<b>C. GESAMTHAUSHALT</b>						
	<b>3.500.817.955</b>		<b>3.500.817.955</b>			

EPL-AUFGABENBEREICH	EINNÄHMEN		AUSGABEN		ZUSCHUSS (-) / ÜBERSCHUSS (+)	VERPFLICHTUNGSGERÄCHTIGUNGEN
	ANSATZ 1987	DM	ANSATZ 1987	DM		
<b>A. VERWALTUNGSHAUSHALT</b>						
0 Allgemeine Verwaltung	41.860.002		187.278.223		145.418.221-	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	41.144.627		86.153.664		45.009.037-	
2 Schulen	6.708.762		87.399.760		80.690.998-	
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	42.025.025		158.143.553		116.118.528-	
4 Soziale Sicherung	185.643.945		492.657.058		307.013.113-	
5 Gesundheit, Sport, Erholung	11.699.638		118.765.281		107.065.643-	
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	130.243.459		230.532.974		100.289.515-	
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	265.990.759		290.989.994		24.999.235-	
8 Wirtschaft, Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	182.209.757		81.723.844		100.485.913+	
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.467.571.418		624.841.224		842.730.194+	
	<b>2.345.105.092</b>		<b>2.356.195.186</b>		<b>11.090.094-</b>	
<b>B. VERMOGENSHAUSHALT</b>						
0 Allgemeine Verwaltung	197.400		6.080.659		5.883.259-	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	383.900		5.771.975		5.388.075-	1.527.968.00
2 Schulen	1.668.211		13.792.377		12.124.166-	1.668.000
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.505.681		13.066.759		11.561.078-	1.505.000
4 Soziale Sicherung	309.630		12.907.235		12.597.605-	3.740.000
5 Gesundheit, Sport, Erholung	491.350		19.711.637		19.220.287-	3.146.000
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	195.528.402		273.468.233		77.939.831-	239.964.000
7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	23.939.883		116.836.782		92.896.899-	79.850.000
8 Wirtschaft, Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	88.688.370		196.170.350		107.481.980-	14.970.000
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	786.437.758		441.133.153		345.304.605+	
	<b>1.068.941.921</b>		<b>1.068.941.921</b>			<b>349.925.000</b>
<b>C. GESAMTHAUSHALT</b>						
	<b>3.414.046.973</b>		<b>3.422.336.112</b>		<b>8.289.138-</b>	







# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

## GESAMTPLAN

### 2 HAUSHALTSQUERSCHNITT - TEIL 1: HAUSHALTSANSATZE A. EINZELPLANE 0 BIS 9

UA	AUFGABENBEREICH	ERN. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22,24-28,29 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46 DM	SAECHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 58, 64 DM
001	Gemeindengane	8.500,00	-	13.968.900,00	826.400,00
002	Verfügungsmittel	-	-	-	85.000,00
SUMME ABSCHNITT 00		8.500,00	-	13.968.900,00	911.400,00
010	Rechnungsprüfungsamt	-	-	4.157.700,00	-
SUMME ABSCHNITT 01		-	-	4.157.700,00	-
020	Hauptverwaltung	8.889.052,00	1,00	24.826.000,00	7.796.140,00
021	Bürodienstgebäude	1.790.930,00	-	671.300,00	14.302.080,00
022	Reinigung	8.276.701,00	-	22.854.500,00	9.327.820,00
023	Rechtswesen	7.353.030,00	-	2.082.300,00	9.370.050,00
024	Personal	352.850,00	-	1.488.600,00	810.200,00
025	Arbeitsplatz	200.000,00	-	-	350.000,00
027	Beir. u. Zusch. an Verbände, Vereine u. dergl.	9.000,00	-	-	414.210,00
SUMME ABSCHNITT 02		26.717.273,00	1,00	51.848.700,00	42.299.300,00
030	Kämmerei	1,00	880.905,00	2.628.700,00	1.900,00
031	Kassenverwaltung	969.889,00	1.550.000,00	7.953.800,00	288.000,00
032	Steuerverwaltung	641.139,00	-	3.872.000,00	17.500,00
034	Liegenschaftsverwaltung	129.478,00	-	4.354.800,00	520,00
SUMME ABSCHNITT 03		1.710.446,00	2.430.905,00	18.810.100,00	308.920,00
040	Standesamt	788.000,00	50,00	2.890.800,00	58.225,00
041	Statistisches Amt	1.840.507,00	-	2.209.500,00	21.050,00
042	Wahlamt	800,00	-	234.100,00	50.000,00
044	Frauen-Gleichstellungsgstelle	-	-	201.100,00	50.000,00
SUMME ABSCHNITT 04		2.409.107,00	50,00	5.591.500,00	177.275,00
060	Zentrale Datenverarbeitung	881.500,00	-	7.281.500,00	12.632.500,00
061	Fernsprecheinrichtungen	1.497.400,00	-	1.914.800,00	3.497.580,00
062	Materialverwaltung	278.400,00	-	317.100,00	3.832.300,00
063	Druckerei und Buchbinderei	575.200,00	-	1.789.500,00	754.000,00
SUMME ABSCHNITT 06		3.230.500,00	-	11.295.500,00	20.416.380,00
080	Betriebskassenkasse	1.464.840,00	-	1.839.000,00	2.421,00
082	Eigenunfallversicherung	-	-	-	-
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	20.000,00	-	1.292.400,00	208.000,00
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung	480.500,00	-	1.524.300,00	282.850,00
085	Kantine technisches Verwaltungsgebäude	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 08		1.965.340,00	-	4.655.700,00	491.271,00
SUMME EINZELPLAN 0		36.028.210,00	2.430.975,00	106.778.100,00	64.664.549,00
110	Ordnungsamt	1.975.300,00	8.750.000,00	7.514.300,00	334.400,00
111	Einwohnermeldeamt	3.909.400,00	70.000,00	7.897.300,00	2.070.850,00
112	Ordnungsverkehrsamt	8.700.500,00	9.330.000,00	11.916.700,00	391.800,00
113	Schiedsmänner	1.000,00	-	-	39.700,00
114	Wahrerfassung	-	-	138.450,00	-
115	Wahlergebnis	240.180,00	-	578.000,00	51.500,00
116	Umweltamt	2.000,00	-	736.900,00	380.000,00
SUMME ABSCHNITT 11		12.868.680,00	18.150.000,00	28.578.600,00	3.267.950,00
130	Feuerwehr	2.589.204,00	-	35.390.300,00	3.587.380,00
SUMME ABSCHNITT 13		2.589.204,00	-	35.390.300,00	3.587.380,00
140	Zivildienst	436.040,00	500,00	1.026.500,00	378.950,00
SUMME ABSCHNITT 14		436.040,00	500,00	1.026.500,00	378.950,00
150	Amt für Verteidigungsgeschäfte	1.124.025,00	-	996.500,00	141.397,00
SUMME ABSCHNITT 15		1.124.025,00	-	996.500,00	141.397,00
160	Rettungsdienst	11.870.915,00	-	7.008.200,00	5.100.400,00
SUMME ABSCHNITT 16		11.870.915,00	-	7.008.200,00	5.100.400,00
SUMME EINZELPLAN 1		28.902.884,00	18.150.500,00	73.000.100,00	12.478.078,00
200	Schulverwaltung	574.101,00	-	8.119.900,00	44.385.728,00
SUMME ABSCHNITT 20		574.101,00	-	8.119.900,00	44.385.728,00

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) ÜBERSCHUSS 80 - 88 DM	OBJEKTIVE ERN. DES VERMÖGENS 90 - 98 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 96 DM	SCHNITTEINVEST. AUSGABEN 92, 93, 98, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN DM
20.000,00	13.906.800,00	-	-	34.300,00	-
20.000,00	13.991.800,00	-	-	34.300,00	-
-	4.157.700,00	-	-	8.100,00	-
-	4.157.700,00	-	-	8.100,00	-
-	23.926.087,00	101.875,00	2.310.100,00	57.400,00	-
-	13.213.450,00	-	-	100.500,00	-
-	33.907.427,00	-	-	90.000,00	-
-	3.959.521,00	-	-	8.000,00	-
-	1.918.200,00	-	-	-	-
15.500,00	150.000,00	-	-	-	-
-	424.210,00	-	-	-	-
10.500,00	67.496.180,00	101.875,00	2.310.100,00	215.900,00	-
-	1.730.874,00	800,00	-	-	-
140.000,00	5.842.711,00	-	-	28.500,00	-
-	3.308.361,00	-	-	-	-
-	4.235.904,00	-	-	2.800,00	-
140.000,00	15.117.850,00	800,00	-	31.300,00	-
-	2.181.975,00	-	-	7.600,00	-
-	648.543,00	-	-	-	-
-	283.500,00	-	23.000,00	-	-
-	25.1.000,00	-	-	-	-
-	3.362.818,00	-	23.000,00	7.400,00	-
-	19.022.500,00	-	1.100.000,00	2.715.700,00	-
-	3.954.730,00	-	-	-	-
-	3.826.000,00	-	-	114.400,00	-
-	1.958.100,00	-	-	7.500,00	-
-	28.541.300,00	-	1.100.000,00	2.837.600,00	-
5.531.248,00	376.576,00	-	-	-	-
-	5.531.248,00	-	-	-	-
-	1.478.400,00	-	-	300.000,00	-
-	1.626.600,00	-	-	6.500,00	-
5.531.248,00	9.012.824,00	-	-	306.500,00	-
5.706.746,00	141.680.111,00	102.875,00	3.433.100,00	3.441.300,00	-
201.000,00	675.600,00	-	-	92.000,00	-
110.000,00	8.902.880,00	-	-	-	-
50.000,00	3.741.500,00	-	-	18.000,00	-
-	38.700,00	-	-	-	-
-	135.400,00	-	-	-	-
280.000,00	600.350,00	-	-	-	-
-	1.123.900,00	-	-	790.000,00	990.000,00
621.000,00	3.433.800,00	-	-	807.000,00	990.000,00
-	35.358.588,00	-	687.215,00	2.990.750,00	3.220.000,00
-	26.288.668,00	-	687.215,00	2.990.750,00	3.220.000,00
-	908.910,00	-	759.700,00	81.300,00	170.000,00
-	908.910,00	-	759.700,00	81.300,00	170.000,00
-	13.872,00	-	-	-	-
-	13.872,00	-	-	-	-
-	237.685,00	-	-	380.000,00	220.000,00
-	237.685,00	-	-	386.000,00	220.000,00
821.000,00	41.043.826,00	-	1.456.915,00	4.244.050,00	4.580.000,00
47.000,00	49.978.527,00	560.000,00	2.780.500,00	604.501,00	-
47.000,00	49.978.527,00	560.000,00	2.780.500,00	604.501,00	-

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

UA	AUFGABENBEREICH	INN. AUS. VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 48 DM	SAECHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 58, 54 DM
210	Grundschulen	1.790.477,00	-	6.410.001,00	1.226.001,00
215	Hauptschulen	500.302,00	-	2.633.600,00	994.252,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 21</b>	<b>2.290.779,00</b>		<b>9.043.601,00</b>	<b>2.220.253,00</b>
220	Realschulen	573.302,00	-	1.848.600,00	452.452,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 22</b>	<b>573.302,00</b>		<b>1.848.600,00</b>	<b>452.452,00</b>
230	Gymnasien	1.125.004,00	-	3.127.000,00	882.702,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 23</b>	<b>1.125.004,00</b>		<b>3.127.000,00</b>	<b>882.702,00</b>
240	Berufsschulen	253.101,00	-	2.190.300,00	1.078.004,00
245	Berufsschulen	1,00	-	-	3.000,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 24</b>	<b>253.102,00</b>		<b>2.190.300,00</b>	<b>1.078.004,00</b>
250	Fachschulen	246.001,00	-	-	7.000,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 25</b>	<b>246.001,00</b>			<b>7.000,00</b>
270	Sonderschulen	259.652,00	-	1.295.600,00	1.067.101,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 27</b>	<b>259.652,00</b>		<b>1.295.600,00</b>	<b>1.067.101,00</b>
280	Gesamtschulen	436.102,00	-	1.133.800,00	681.252,00
281	Kollegschulen	290.781,00	701,00	2.107.214,00	700.423,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 28</b>	<b>726.883,00</b>	<b>701,00</b>	<b>3.241.014,00</b>	<b>1.381.675,00</b>
290	Bildstelle	2.900,00	-	181.800,00	614.000,00
293	Pädagogisches Institut	136.002,00	-	496.200,00	258.251,00
294	Wahlkreis Lehrgänge an berufsbildenden Schulen	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 29</b>	<b>138.902,00</b>		<b>678.000,00</b>	<b>872.251,00</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 2</b>	<b>6.622.726,00</b>	<b>701,00</b>	<b>27.534.414,00</b>	<b>62.370.166,00</b>
300	Kulturpflege	346.535,00	-	975.300,00	224.089,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 30</b>	<b>346.535,00</b>		<b>975.300,00</b>	<b>224.089,00</b>
310	Gezette-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)	23.701,00	-	808.100,00	230.660,00
313	Heinrich-Heine-Institut	34.010,00	-	1.006.100,00	368.637,00
314	Universität	-	-	50,00	-
315	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	-	-	217.500,00	1.000,00
316	Stadengebäude	30.000,00	-	93.900,00	296.200,00
317	Heine-Gesamtausgabe	91.456,00	-	241.700,00	27.500,00
318	Bibliothekskatze der Kulturmittels	5.001,00	-	375.200,00	25.210,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 31</b>	<b>164.168,00</b>		<b>2.746.500,00</b>	<b>941.600,00</b>
320	Kunstmuseum	746.166,00	-	2.754.400,00	3.032.222,00
321	Kunsthalle	2.117.006,00	-	1.340.650,00	2.678.622,00
322	Heijens-Museum	100.502,00	-	708.275,00	475.361,00
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo - Scheidt-Kain-Stiftung	2.621.001,00	-	2.355.600,00	1.457.540,00
324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	92.811,00	-	-	187.296,00
325	Stadtmuseum	414.252,00	-	1.405.500,00	781.949,00
326	Naturkundliches Heimatmuseum Detmold	25.000,00	-	332.600,00	72.315,00
327	Dumont-Lindemann-Archiv	104.206,00	-	487.100,00	189.904,00
328	Stadtschiv	55.000,00	-	738.200,00	17.420,00
329	Sammlung Schneider	-	-	56.500,00	48.715,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 32</b>	<b>6.277.673,00</b>		<b>10.179.625,00</b>	<b>9.707.960,00</b>
330	Theaterverwaltung	6.616.000,00	-	3.780.900,00	14.117.354,00
331	Orchester und Konzerte	12.616.500,00	-	13.223.300,00	2.623.622,00
333	Schauspielhaus	-	-	-	100.000,00
334	Tonhalle	1.174.400,00	-	558.200,00	1.087.800,00
336	Clara-Schumann-Musikschule	3.119.688,00	-	8.964.600,00	155.160,00
338	Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 33</b>	<b>24.726.628,00</b>		<b>26.407.300,00</b>	<b>18.094.192,00</b>
340	Allgemeine Kunstpflege	750.264,00	-	-	1.426.834,00
341	Restaurierungszentrum	112.500,00	-	708.100,00	197.961,00
342	Rheinisches Musikfest	360.001,00	-	248.000,00	140.000,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 34</b>	<b>1.222.765,00</b>		<b>956.100,00</b>	<b>1.764.825,00</b>
350	Volkshochschule	4.700.000,00	4.000,00	6.405.401,00	1.244.500,00
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	417.194,00	-	654.600,00	734.600,00
352	Stadtbüchereien	353.644,00	500.001,00	10.045.000,00	2.692.524,00
353	Schulische Weiterbildung	1.314.000,00	-	1.528.000,00	636.700,00
354	Weiterbildungszentrum	106.004,00	-	750.000,00	891.000,00
356	Palais Wippenstein	167.006,00	-	82.500,00	151.273,00
357	Filminstitut	193.250,00	-	637.300,00	607.150,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 35</b>	<b>7.111.060,00</b>	<b>504.001,00</b>	<b>25.152.001,00</b>	<b>6.929.662,00</b>

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDAUF - I LEBERSCHUSS 79 - 81 DM	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOEGENS 82 - 86 DM	BAUMASSNAHMEN 84 - 90 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 95, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMAECHTIGUNGEN 94 - 96 DM
-	5.840.924,00	240.000,00	3.044.000,00	288.000,00	780.000,00
-	2.686.550,00	-	580.000,00	31.000,00	-
	<b>8.527.474,00</b>	<b>240.000,00</b>	<b>4.024.000,00</b>	<b>319.000,00</b>	<b>780.000,00</b>
100,00	1.728.650,00	-	144.000,00	23.500,00	-
	<b>100,00</b>		<b>144.000,00</b>	<b>23.500,00</b>	
664.000,00	2.549.698,00	250.000,00	1.094.000,00	644.500,00	500.000,00
	<b>664.000,00</b>	<b>250.000,00</b>	<b>1.094.000,00</b>	<b>644.500,00</b>	<b>500.000,00</b>
-	3.012.202,00	510.120,00	888.836,00	859.500,00	-
80.000,00	62.959,00	-	-	-	-
	<b>60.000,00</b>	<b>3.075.202,00</b>	<b>510.120,00</b>	<b>859.500,00</b>	
198.900,00	39.101,00	-	30.000,00	-	-
	<b>198.900,00</b>	<b>39.101,00</b>	<b>30.000,00</b>		
-	2.123.048,00	-	-	40.000,00	-
	<b>2.123.048,00</b>			<b>40.000,00</b>	
-	1.366.950,00	-	1.100.000,00	218.000,00	-
-	2.514.164,00	-	130.000,00	463.500,00	-
	<b>3.683.134,00</b>		<b>1.230.000,00</b>	<b>681.500,00</b>	
-	792.870,00	-	-	20.000,00	-
-	679.449,00	-	-	-	-
	<b>1.472.319,00</b>			<b>20.000,00</b>	
970.000,00	74.251.152,00	1.660.122,00	10.181.338,00	3.189.601,00	1.280.500,00
346.025,00	1.188.859,00	-	66.000,00	-	-
	<b>346.025,00</b>		<b>66.000,00</b>		
238.566,00	1.264.625,00	-	-	70.000,00	-
-	1.320.047,00	8,00	298.100,00	247.500,00	-
-	50,00	-	-	-	-
63.600,00	262.300,00	-	-	-	-
-	360.100,00	-	-	-	-
127.094,00	304.636,00	-	-	-	-
-	395.414,00	-	-	6.760,00	-
	<b>430.460,00</b>	<b>3.000.584,00</b>	<b>8,00</b>	<b>298.100,00</b>	<b>324.260,00</b>
-	5.038.429,00	-	-	272.800,00	-
-	2.678.622,00	-	25.000,00	5.700,00	-
-	1.083.134,00	10.100,00	-	48.000,00	-
474.430,00	1.160.359,00	1,00	434.677,00	48.000,00	-
-	568.875,00	-	-	-	-
-	1.752.934,00	1.088.001,00	4.350.500,00	115.000,00	3.380.000,00
-	880.115,00	-	-	17.500,00	-
-	582.880,00	-	215.000,00	178.500,00	-
-	700.600,00	-	-	-	-
-	108.215,00	100.000,00	-	1.137.750,00	-
	<b>474.430,00</b>	<b>14.084.042,00</b>	<b>1.108.102,00</b>	<b>5.008.377,00</b>	<b>3.380.000,00</b>
31.180.000,00	89.442.252,00	-	3.118.800,00	224.000,00	-
49.801,00	2.090.423,00	-	-	100.000,00	-
14.271.200,00	14.271.200,00	145,00	-	140.000,00	-
-	471.600,00	-	22.500,00	24.800,00	-
-	8.900.095,00	70.914,00	-	85.914,00	-
	<b>3.047.241,00</b>	<b>3.047.241,00</b>		<b>160.000,00</b>	
48.548.242,00	66.322.811,00	71.089,00	3.141.300,00	734.714,00	-
777.270,00	1.482.840,00	540,00	200.000,00	430.000,00	-
-	793.588,00	2,00	-	17.800,00	-
-	5.021,00	1,00	-	-	-
	<b>777.270,00</b>	<b>2.261.427,00</b>	<b>540,00</b>	<b>200.000,00</b>	<b>447.800,00</b>
-	2.345.698,00	-	-	30.800,00	-
-	679.449,00	-	-	6.000,00	-
-	12.214.789,00	-	45.500,00	63.600,00	-
-	1.020.698,00	15.101,00	-	38.175,00	-
-	1.505.048,00	-	-	11.800,00	-
-	56.547,00	-	-	11.000,00	-
-	1.091.175,00	-	-	72.096,00	-
	<b>19.466.624,00</b>	<b>15.101,00</b>	<b>45.500,00</b>	<b>236.871,00</b>	



# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

UA AUFGABENBEREICH	DMK. AUS VERK. UND BETRIEB 10 - 17	SONST. FINANZ- ERMÄCHTIGUNGEN 20-22, 24-26, 28	PERSONAL- AUSGABEN 40 - 46	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 88, 94
	DM	DM	DM	DM
360 Allgemeine Gemeinschaftspflege	233 000,00	-	208 000,00	852 256,00
361 Städt. und Denkmalpflege	-	-	-	297 587,00
362 Schloß Bannhof	136 854,00	-	353 650,00	1 299 294,00
363 Schloß Jägerhof	-	-	-	-
364 Örtliche Bannhof	35 500,00	-	22 000,00	139 798,00
365 Schloßparkmuseum	26 000,00	-	90 950,00	70 931,00
366 Mahn- und Gedenkstätte	5 000,00	-	133 000,00	139 358,00
367 Stadtpark 1988	3,00	-	188 650,00	2 560 400,00
<b>SUMME ABSCHNITT 36</b>	<b>446 267,00</b>	<b>-</b>	<b>665 200,00</b>	<b>6 263 687,00</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 3</b>	<b>42 348 692,00</b>	<b>504 001,00</b>	<b>62 380 928,00</b>	<b>44 025 127,00</b>
400 Verwaltung der Sozialhilfe	389 001,00	-	18 430 800,00	195 225,00
401 Verwaltung der Kriegsopferfürsorge	-	-	1 414 300,00	-
402 Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	-	-	505 200,00	12 000,00
403 Verwaltung des Wohnraums	2 900,00	-	2 736 800,00	-
404 Bekämpfung der Jugendberufslosigkeit	5 894 944,00	-	8 150 840,00	1 127 751,00
407 Verwaltung der Jugendhilfe	1 400 000,00	3 000,00	29 960 650,00	591 252,00
408 Versicherungsamt	850,00	-	940 100,00	13 550,00
409 Lastenausgleichsverwaltung	2 001 000,00	-	3 608 400,00	7 858,00
<b>SUMME ABSCHNITT 40</b>	<b>9 475 947,00</b>	<b>3 000,00</b>	<b>58 747 040,00</b>	<b>1 947 336,00</b>
410 Sozialhilfe - Hilfe zum Lebensunterhalt	6 206 000,00	41 851 000,00	-	1 477 900,00
411 Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen	-	-	-	-
412 Sozialhilfe für den überörtl. Träger	2 880 000,00	39 860 000,00	-	39 840 000,00
413 Leistungen nach § 106 SGB II	816 200,00	120 100,00	-	-
414 Tbc-Hilfe mit Bundesbeteiligung	-	-	-	-
415 Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung	-	-	-	-
419 Hilfe f.d. Personenkreis gem. § 72 SGB II (V.m. § 100 (1) SGB II)	7 000 000,00	250 000,00	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 41</b>	<b>18 701 200,00</b>	<b>82 081 100,00</b>	<b>-</b>	<b>41 417 000,00</b>
420 Eingliederungshilfe für Behinderte	-	-	-	-
421 Sozialhilfe für Asylbewerber	7 200 000,00	400 000,00	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 42</b>	<b>7 200 000,00</b>	<b>400 000,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
430 Städt. Alten- und Altenheim	29 720 490,00	3 723 400,00	19 614 500,00	11 866 696,00
431 Städt. Altenwehnhäuser und Altenwohnheim	1 140 990,00	-	34 500,00	1 076 875,00
432 Tagespflegeheim	154 100,00	-	55 400,00	115 723,00
435 Städt. Altenheimstätten	56 000,00	-	1 500,00	161 000,00
<b>SUMME ABSCHNITT 43</b>	<b>31 071 580,00</b>	<b>3 723 400,00</b>	<b>19 705 900,00</b>	<b>13 219 294,00</b>
440 Kriegsopferfürsorge	4 324 100,00	1 701 000,00	-	1 380 800,00
448 Ausgleichsgeld nach dem Schwerbehindertengesetz	500 000,00	4 000,00	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 44</b>	<b>4 824 100,00</b>	<b>1 705 000,00</b>	<b>-</b>	<b>1 380 800,00</b>
450 Freiwillige Erziehungshilfe	24 000,00	-	-	-
451 Förderung der Erziehungshilfe	14 800,00	-	-	-
454 Sonstige Jugendfürsorge	1 032 484,00	2 250 000,00	-	1 500 000,00
455 Hilfen nach § 5 Abs. 3 JAWG	450 000,00	46 800,00	-	-
456 Jugendpflege	400 951,00	-	1 507 740,00	346 840,00
457 Sonst. Jugendfürs. (wirtsch. Erziehung, f.d. überörtl. Träger)	190 000,00	17 600,00	-	17 800,00
458 Hilfen für Behinderte	1 251,00	-	-	17 250,00
459 Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche	2 000,00	-	200 000,00	106 100,00
<b>SUMME ABSCHNITT 45</b>	<b>2 158 085,00</b>	<b>2 214 400,00</b>	<b>1 707 740,00</b>	<b>1 986 990,00</b>
460 Städt. Kindertagesstätten	7 564 452,00	3 198,00	12 437 300,00	5 381 102,00
464 Einrichtungen für Behinderte	26 000,00	-	-	49 500,00
465 Jugendfreizeitheime und -clubs	1 148 401,00	-	6 476 600,00	585 072,00
466 Freizeitanlagen und Bürgerhäuser	349 149,00	1,00	998 000,00	650 681,00
467 Städt. Kinderfreizeitzentrum Eulenstraße 46	6 871 071,00	-	5 635 543,00	1 778 515,00
468 Förderzentrum für körperbehinderte Kinder	378 387,00	1 436 680,00	2 182 100,00	686 452,00
469 Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	1 697 730,00	-	1 941 410,00	202 980,00
<b>SUMME ABSCHNITT 46</b>	<b>18 095 180,00</b>	<b>1 440 879,00</b>	<b>26 040 950,00</b>	<b>9 632 302,00</b>
470 Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-
473 Erholungs- und Freizeitverein der Wohlfahrts- und Jugendverbände	1,00	-	-	-
476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	870 224,00	-	-	-
477 Kostenersatz für Wohlfahrtsverb. Pauschalzuschüsse für Jugendverb.	-	-	-	3 780,00
478 Jugendfürsorgeliche Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 47</b>	<b>870 225,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3 780,00</b>

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

ZWEIWEISIGEN UND ZUSCHLÜSSE 70 - 78	ZUSCHLÜSSE FÜR LEISTUNGSBEREICH 80 - 88	OBJEKTBEZ. ERH. DES VERMÖGENS 90 - 98	BAUMASSNAHMEN 94 - 98	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 96, 97	VERPFLICHTUNGS- ERMÄCHTIGUNGEN
DM	DM	DM	DM	DM	DM
5 000,00	820 254,00	-	-	-	-
11 500,00	309 087,00	180 000,00	236 000,00	250 000,00	-
-	1 518 276,00	-	650 000,00	253 400,00	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	26 100,00	21 000,00	-
-	125 298,00	-	-	8 000,00	-
-	125 879,00	-	-	-	-
-	198 238,00	-	-	-	-
-	3 730 000,00	-	-	-	-
<b>16 500,00</b>	<b>6 898 932,00</b>	<b>180 000,00</b>	<b>912 100,00</b>	<b>533 400,00</b>	<b>-</b>
<b>50 660 927,00</b>	<b>114 146 289,00</b>	<b>1 444 801,00</b>	<b>9 665 277,00</b>	<b>4 099 000,00</b>	<b>3 980 000,00</b>
-	18 237 024,00	-	-	910 800,00	-
-	1 414 300,00	-	-	-	-
2 000,00	2 736 800,00	-	-	-	-
3 689 320,00	5 183 367,00	-	180 000,00	855 100,00	-
41 300,00	25 170 000,00	-	-	50 000,00	-
-	963 400,00	-	-	1 000,00	-
<b>6 000,00</b>	<b>1 620 958,00</b>	<b>-</b>	<b>180 000,00</b>	<b>1 821 900,00</b>	<b>-</b>
<b>3 618 620,00</b>	<b>55 833 051,00</b>	<b>-</b>	<b>180 000,00</b>	<b>1 821 900,00</b>	<b>-</b>
180 896 264,00	134 317 984,00	-	-	-	-
25 248 500,00	26 248 500,00	-	-	-	-
2 800 000,00	-	-	-	-	-
736 300,00	-	-	-	-	-
<b>7 280 000,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>218 301 794,00</b>	<b>159 566 484,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
636 296,00	636 296,00	-	-	-	-
7 600 000,00	-	-	-	-	-
<b>8 236 296,00</b>	<b>636 296,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
1 230 000,00	740 712,00	100 000,00	432 000,00	330 100,00	-
-	29 585,00	-	4 200,00	79 000,00	-
-	17 000,00	-	-	-	-
-	127 500,00	-	-	-	-
<b>1 230 000,00</b>	<b>845 714,00</b>	<b>100 000,00</b>	<b>436 200,00</b>	<b>409 100,00</b>	<b>-</b>
5 400 100,00	735 800,00	86 080,00	-	118 100,00	-
504 000,00	-	80 000,00	-	60 000,00	-
<b>5 904 100,00</b>	<b>735 800,00</b>	<b>166 080,00</b>	<b>-</b>	<b>178 100,00</b>	<b>-</b>
25 000,00	1 000,00	-	-	-	-
15 000,00	200,00	-	-	-	-
27 159 543,00	25 387 059,00	-	-	-	-
3 618 500,00	3 014 900,00	-	-	-	-
2 988 493,00	3 739 000,00	-	-	-	-
186 000,00	-	-	-	-	-
58 000,00	73 999,00	-	-	-	-
90 000,00	413 100,00	-	-	11 000,00	-
<b>33 447 536,00</b>	<b>32 689 782,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>11 000,00</b>	<b>-</b>
2,00	10 244 754,00	50 000,00	2 419 000,00	250 500,00	2 000 000,00
8 800,00	29 700,00	-	-	-	-
1,00	5 913 272,00	-	484 805,00	85 000,00	-
172 311,00	1 741 842,00	-	1 528 888,00	653 875,00	-
309 950,00	1 050 977,00	31 480,00	510 000,00	60 900,00	-
25 800,00	1 079 285,00	-	6 660,00	130 500,00	-
257 000,00	653 670,00	-	47 900,00	49 480,00	-
<b>721 864,00</b>	<b>20 664 100,00</b>	<b>81 480,00</b>	<b>5 927 064,00</b>	<b>1 293 220,00</b>	<b>2 000 000,00</b>
5 785 620,00	5 785 620,00	-	-	1 680 000,00	-
2 560 362,00	2 560 361,00	-	-	124 000,00	-
22 900 058,00	21 629 624,00	-	-	1 620 840,00	745 000,00
11 254 311,00	11 258 091,00	-	-	-	-
308 886,00	308 886,00	-	-	-	-
<b>42 814 436,00</b>	<b>41 847 994,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3 264 640,00</b>	<b>745 000,00</b>

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

UA	AUFGABENBEREICH	EMW. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-ERNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46 DM	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 56, 84 DM
490	Krankenversorgung nach § 27b LAG	-	125 150,00	-	-
496	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	7 200 250,00	-	-	-
497	Sonstige soziale Angelegenheiten (andere Kostenträger)	100 000,00	-	-	-
498	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger	81 990,00	14 500,00	-	17 216,00
499	Mischrückstellungen	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 49</b>	<b>7 382 240,00</b>	<b>139 650,00</b>	<b>-</b>	<b>17 216,00</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 4</b>	<b>97 878 533,00</b>	<b>91 812 432,00</b>	<b>111 021 873,00</b>	<b>69 573 708,00</b>
500	Allgemeine Gesundheitspflege	2 351 953,00	-	10 942 955,00	901 440,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 50</b>	<b>2 351 953,00</b>	<b>-</b>	<b>10 942 955,00</b>	<b>901 440,00</b>
510	Kliniken	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 51</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
540	Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt	65 301,00	-	1 504 300,00	118 200,00
541	Institut für Lebensmitteluntersuchung	582 140,00	-	8 042 000,00	89 804,00
543	Beschleuniger	288 000,00	-	859 400,00	27 500,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 54</b>	<b>1 053 341,00</b>	<b>-</b>	<b>7 405 700,00</b>	<b>235 304,00</b>
550	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	223 000,00	-	5 250 300,00	481 870,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 55</b>	<b>223 000,00</b>	<b>-</b>	<b>5 250 300,00</b>	<b>481 870,00</b>
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen	1 150 790,00	-	-	3 627 800,00
561	Rheinstadion	1 454 500,00	-	-	2 786 200,00
562	Eisenbahn	810 850,00	-	-	784 500,00
563	Sportpark Niederheid	334 500,00	-	305 400,00	1 728 400,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 56</b>	<b>3 750 440,00</b>	<b>-</b>	<b>305 400,00</b>	<b>7 927 900,00</b>
570	Nichtärztliche Freibäder usw.	-	-	-	350 000,00
571	Bäderbetriebe	-	-	-	15 400 000,00
572	Erholungsstätte Unterbacher See	-	-	-	-
573	Erholungsgebiet Elzsee	-	-	-	10 200,00
574	Erholungsgebiet Angermünder Baggersee	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 57</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15 760 200,00</b>
580	Park- und Gartenanlagen	2 990 100,00	34 000,00	23 743 500,00	16 645 390,00
581	Südpark / Buga 87	12 000,00	-	221 600,00	330,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 58</b>	<b>3 004 100,00</b>	<b>34 000,00</b>	<b>23 965 100,00</b>	<b>16 645 720,00</b>
590	Kleingärten	838 048,00	5 994,00	294 900,00	178 000,00
591	Sportplätze	136 000,00	-	-	325 400,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 59</b>	<b>972 048,00</b>	<b>5 994,00</b>	<b>294 900,00</b>	<b>503 400,00</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 5</b>	<b>11 269 862,00</b>	<b>29 964,00</b>	<b>48 174 335,00</b>	<b>42 438 736,00</b>
600	Allgemeine Bauverwaltung	354 262,00	60 000,00	7 195 500,00	5 800,00
601	Hofbauverwaltung	673 000,00	-	15 454 300,00	80 464,00
602	Tierbauverwaltung	4 290 246,00	-	16 185 500,00	37 576 320,00
603	Brückenbauverwaltung	68 000,00	-	1 888 100,00	192 007,00
604	Wasserbauverwaltung	83 200,00	-	3 117 800,00	450 150,00
605	U-Bahn-Verwaltung	57 158 762,00	-	3 255 400,00	1 411 781,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 60</b>	<b>62 636 469,00</b>	<b>60 000,00</b>	<b>47 067 700,00</b>	<b>36 667 672,00</b>
610	Städtebau und Planung	729 860,00	-	10 683 500,00	1 068 660,00
611	Vermessungs- und Katastralamt	1 786 784,00	-	15 025 400,00	2 246 240,00
613	Bausachverständigenamt	11 300 000,00	130 000,00	7 925 400,00	2 763 600,00
614	Umlegungsbehörde	200,00	50,00	708 100,00	55 400,00
615	Städtebau- und -entwicklungmaßnahmen	-	-	-	11 227,00
616	Wohnortverbesserungen	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 61</b>	<b>13 816 834,00</b>	<b>130 050,00</b>	<b>34 372 400,00</b>	<b>6 145 327,00</b>
620	Amt für Wohnungswesen	2 700 500,00	100 000,00	7 198 800,00	521 250,00
621	Wohnungswesen	1 100 000,00	3 210 480,00	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 62</b>	<b>3 800 500,00</b>	<b>3 310 480,00</b>	<b>7 198 800,00</b>	<b>521 250,00</b>
630	Gemeindestraßen	1 950,00	-	-	13 522 800,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 63</b>	<b>1 950,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13 522 800,00</b>
650	Kreisstraßen	-	-	-	110 000,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 65</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>110 000,00</b>

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 76 DM	ZUSCHÜSSEBEDARF I-1 ÜBERSCHÜSSE 77 - 79 DM	OBJEKTBEZ. EMW. DES VERMÖGENS 30 - 36 DM	BAUMASSNAHMEN 84 - 86 DM	SONSTIGE INVEST-AUSGABEN 92, 93, 96, 991 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMACHTIGUNGEN DM
500 000,00	374 650,00	-	-	-	-
7 200 250,00	-	-	-	-	-
100 000,00	-	-	-	-	-
2 404 273,00	2 324 966,00	-	-	-	-
173 000,00	173 000,00	-	-	-	-
10 377 523,00	2 872 846,00	-	-	-	-
323 264 163,00	314 190 579,00	339 530,00	5 723 254,00	5 777 971,00	2 743 000,00
737 000,00	10 229 432,00	160 000,00	-	462 700,00	-
737 000,00	10 229 432,00	160 000,00	-	462 700,00	-
2 479 000,00	2 479 000,00	-	-	2 519 000,00	-
2 479 000,00	2 479 000,00	-	-	2 519 000,00	-
-	-	-	-	-	-
650 000,00	7 235 660,00	-	-	225 900,00	-
3 144 600,00	8 643 570,00	-	-	135 000,00	30 000,00
3 144 600,00	8 643 570,00	-	-	135 000,00	30 000,00
663 400,00	2 127 410,00	94 800,00	4 922 800,00	1 187 900,00	1 936 000,00
72 000,00	1 403 700,00	-	1 249 500,00	108 600,00	-
60 000,00	21 900,00	-	281 191,00	23 688,00	-
-	1 689 350,00	-	20 000,00	27 700,00	-
750 400,00	5 252 350,00	94 800,00	6 470 481,00	1 345 868,00	1 936 000,00
1 119 000,00	1 468 000,00	-	-	-	-
-	15 400 000,00	-	1 727 000,00	150 000,00	1 100 000,00
2 013 750,00	2 013 750,00	-	-	-	-
-	12 200,00	-	-	-	-
3 132 750,00	16 884 950,00	-	1 727 000,00	150 000,00	1 100 000,00
534 051,00	37 866 841,00	178 950,00	4 055 485,00	2 127 183,00	80 000,00
6 943 051,00	44 415 771,00	178 950,00	4 055 485,00	2 127 183,00	80 000,00
-	-	-	-	-	-
-	308 140,00	57 600,00	483 001,00	-	-
-	150 400,00	-	-	-	-
-	175 740,00	57 600,00	483 001,00	-	-
17 781 601,00	96 964 966,00	491 350,00	12 736 977,00	6 975 660,00	3 146 000,00
-	6 764 638,00	6 400 000,00	3 820 000,00	5 848 043,00	2 400 000,00
-	14 361 784,00	-	730 000,00	127 000,00	40 000,00
-	49 561 555,00	21 070 000,00	36 660 000,00	254 600,00	15 221 000,00
-	1 981 527,00	-	-	-	-
-	3 467 852,00	-	-	-	-
50 000,00	52 438 581,00	50 000,00	103 019 182,00	11 415 150,00	175 980 000,00
50 000,00	22 919 083,00	80 560 000,00	144 449 182,00	17 645 643,00	182 741 000,00
-	11 022 310,00	-	50 000,00	20 800,00	-
-	15 514 656,00	-	141 000,00	50 000,00	-
1 500,00	729 300,00	-	-	15 400,00	-
-	763 250,00	5 000 000,00	-	4 902 972,00	-
-	11 227,00	23 933 000,00	6 932 650,00	421 674,00	7 130 000,00
-	-	7 240 501,00	6 804 000,00	900 000,00	1 250 000,00
1 500,00	26 572 343,00	26 173 501,00	15 897 650,00	6 075 646,00	6 370 000,00
170 000,00	5 089 550,00	-	-	11 900,00	-
16 800 000,00	12 489 500,00	24 586 700,00	6 657 000,00	4 200 000,00	3 350 000,00
16 970 000,00	17 679 070,00	24 586 700,00	6 657 000,00	4 211 900,00	3 360 000,00
-	13 520 800,00	10 564 400,00	33 260 476,00	-	17 400 000,00
-	13 520 800,00	10 564 400,00	33 260 476,00	-	17 400 000,00
-	110 000,00	-	21 000,00	-	5 000,00
-	110 000,00	-	21 000,00	-	5 000,00

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

UA	AUFGABENBEREICH	EINL. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17	SONST. FINANZ-ERNAHMEN 20-22, 24-26, 28	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 56, 54
		DM	DM	DM	DM
660	Bundes- und Landesstraßen	61 570,00	1 079,00	-	2 207 200,00
	SUMME ABSCHNITT 66	61 570,00	1 079,00	-	2 207 200,00
670	Strassenbeleuchtung	3 548 000,00	-	-	22 769 550,00
675	Strassenreinigung	31 909 280,00	-	18 857 300,00	11 814 367,00
	SUMME ABSCHNITT 67	35 457 280,00	-	18 857 300,00	34 583 917,00
680	Parkanlagen	3 260 880,00	-	-	886 000,00
	SUMME ABSCHNITT 68	3 260 880,00	-	-	886 000,00
690	Wasserläufe, Wasserbau	285 000,00	-	-	2 445 000,00
	SUMME ABSCHNITT 69	285 000,00	-	-	2 445 000,00
	SUMME EINZELPLAN 6	119 617 800,00	3 501 600,00	107 526 200,00	100 089 966,00
700	Kanalisation	107 780 400,00	5 271 814,00	22 236 900,00	89 594 800,00
701	Bedürfnisanstalten	42 000,00	-	325 500,00	680 780,00
	SUMME ABSCHNITT 70	107 822 400,00	5 271 814,00	22 562 400,00	90 275 580,00
720	Müllbeseitigung und -verwertung	99 084 100,00	-	22 747 000,00	74 059 524,00
	SUMME ABSCHNITT 72	99 084 100,00	-	22 747 000,00	74 059 524,00
730	Märkten	7 345 250,00	100,00	2 254 600,00	4 788 600,00
	SUMME ABSCHNITT 73	7 345 250,00	100,00	2 254 600,00	4 788 600,00
740	Schlachthof	699 540,00	-	-	483 800,00
	SUMME ABSCHNITT 74	699 540,00	-	-	483 800,00
750	Friedhöfe und Krematorium	19 007 790,00	276 446,00	13 932 100,00	16 239 061,00
	SUMME ABSCHNITT 75	19 007 790,00	276 446,00	13 932 100,00	16 239 061,00
761	Anschlagwesen	1 800 000,00	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 76	1 800 000,00	-	-	-
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof	24 558 446,00	-	19 329 800,00	12 847 169,00
	SUMME ABSCHNITT 77	24 558 446,00	-	19 329 800,00	12 847 169,00
780	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-	-
790	Werbewesen	23 200,00	-	1 995 300,00	4 166 548,00
791	Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	-	-	1 071 800,00	268 073,00
	SUMME ABSCHNITT 79	23 200,00	-	3 067 100,00	4 434 621,00
	SUMME EINZELPLAN 7	290 448 730,00	5 548 160,00	84 496 900,00	205 060 362,00
810	Bereitigung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	-	400 200,00	-	50 025,00
813	Gasversorgungsunternehmen	-	127 450,00	-	-
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen	-	67 057 901,00	-	-
	SUMME ABSCHNITT 81	-	67 585 551,00	-	50 025,00
820	Strassenbahn- und Autobusunternehmen	77 248 430,00	-	-	-
821	Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH	-	-	-	-
822	Flughafen	3 691 888,00	4 273 132,00	-	-
824	Hafen- und Umschlagsunternehmen	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 82	80 940 318,00	4 273 132,00	-	-
830	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 83	-	-	-	-
841	Stadthalle	3 024 614,00	-	1 104 200,00	5 085 520,00
842	Gaststätten	1 360 050,00	-	-	3 186 148,00
843	Philips-Halle	1 777 460,00	-	764 450,00	2 395 118,00
844	Düsseldorfer Messgesellschaft mbH - NOWCA -	-	3 105 660,00	-	-
845	Robert-Schumann-Saal	183 000,00	-	124 200,00	209 200,00
	SUMME ABSCHNITT 84	5 345 124,00	3 105 660,00	1 992 850,00	10 675 986,00
870	Stadt-Sparkasse	250 000,00	-	250 000,00	-
871	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	-	528 000,00	-	45 000,00
	SUMME ABSCHNITT 87	250 000,00	528 000,00	250 000,00	45 000,00

# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 79	ZUSCHUSSBEDARF (-) ÜBERSCHUSS	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOGENSH.	BAUMASSNAHMEN 84 - 96	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 90, 93, 94, 95	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN
DM	DM	DM	DM	DM	DM
2 708 932,00	4 850 483,00	18 928 000,00	28 980 000,00	3 000 000,00	15 500 000,00
2 708 932,00	4 850 483,00	18 928 000,00	28 980 000,00	3 000 000,00	15 500 000,00
-	-	19 224 595,00	2 860 000,00	3 385 000,00	-
-	-	1 237 713,00	-	1 258 000,00	-
-	17 986 837,00	3 350 000,00	2 660 000,00	4 663 000,00	-
-	2 374 280,00	2 000 001,00	700 001,00	2 747 733,00	-
-	2 374 280,00	2 000 001,00	700 001,00	2 747 733,00	-
950 000,00	3 009 998,00	1 391 800,00	1 744 000,00	772 800,00	2 598 000,00
950 000,00	3 009 998,00	1 391 800,00	1 744 000,00	772 800,00	2 598 000,00
20 677 432,00	100 174 384,00	195 558 402,00	254 358 311,00	39 196 922,00	239 954 000,00
675 000,00	545 311,00	17 868 000,00	58 377 791,00	3 900 910,00	76 880 000,00
-	1 544 280,00	24 633,00	93 550,00	-	-
675 000,00	598 999,00	17 893 633,00	58 471 341,00	3 900 910,00	76 880 000,00
-	2 277 576,00	5 250 000,00	32 582 000,00	7 330 464,00	3 000 000,00
-	2 277 576,00	5 250 000,00	32 582 000,00	7 330 464,00	3 000 000,00
-	325 147,00	796 250,00	310 154,00	70 928,00	-
-	325 147,00	796 250,00	310 154,00	70 928,00	-
-	215 740,00	-	-	-	-
-	215 740,00	-	-	-	-
-	12 788 922,00	-	560 706,00	654 280,00	-
-	12 788 922,00	-	560 706,00	654 280,00	-
-	1 600 000,00	-	-	-	-
-	1 600 000,00	-	-	-	-
-	7 594 325,00	-	412 000,00	746 000,00	-
-	7 594 325,00	-	412 000,00	746 000,00	-
16 628,00	16 628,00	-	-	-	-
16 628,00	16 628,00	-	-	-	-
280 000,00	6 418 943,00	-	-	8 000,00	-
180 000,00	1 467 873,00	-	-	800 000,00	-
440 000,00	7 906 516,00	-	-	808 000,00	-
1 131 628,00	24 964 896,00	23 938 883,00	102 326 200,00	13 510 582,00	79 880 000,00
10 000,00	345 175,00	-	-	-	-
-	127 450,00	-	-	-	-
-	67 057 901,00	-	-	-	-
10 000,00	67 525 526,00	-	-	-	-
53 267 436,00	23 978 000,00	-	-	8 000 000,00	-
700 000,00	700 000,00	-	-	-	-
-	7 965 020,00	2 381 294,00	-	20 112 500,00	-
53 967 436,00	31 243 020,00	2 381 294,00	-	28 148 500,00	-
-	-	-	-	84 746 430,00	-
-	-	-	-	84 746 430,00	-
-	4 165 105,00	18 350 000,00	235 000,00	351 800,00	-
-	1 826 093,00	-	92 500,00	50 000,00	-
-	1 339 012,00	-	299 900,00	-	-
-	3 105 660,00	-	-	-	-
-	150 400,00	-	45 000,00	-	-
-	4 397 998,00	18 350 000,00	631 000,00	401 800,00	-
-	-	-	-	-	-
-	483 000,00	400 000,00	-	-	-
-	483 000,00	400 000,00	-	-	-



# Haushaltsquerschnitt: Ansätze

UA	AUFGABENBEREICH	EMV. AUS VERK. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-ERNAHMEN 20-22,24-25,28 DM	PERSONAL-AUSSGABEN 40 - 46 DM	SACHV. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 58, 64 DM
880	Wohn- und Geschäftsräume	14.299.217,00	-	-	21.283.042,00
881	Sonstiges Grundvermögen	7.886.302,00	55.000,00	-	5.153.503,00
882	Nachunterkünfte für Obdachlose	1.718.780,00	-	500.250,00	3.183.897,00
883	Übergangshome für Asylbewerber	1.246.170,00	-	504.000,00	1.376.380,00
884	Unterbringung von Asylbewerber	3.857.800,00	-	545.000,00	3.734.356,00
	<b>SUMME ABSCHNITT 88</b>	<b>28.907.069,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>1.549.250,00</b>	<b>34.731.178,00</b>
890	Allgemeine Stiftungen	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 89</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 8</b>	<b>115.439.914,00</b>	<b>78.847.343,00</b>	<b>4.012.600,00</b>	<b>45.682.188,00</b>
	<b>SUMME EINZELPLÄNE 0 BIS 8</b>	<b>718.666.676,00</b>	<b>106.535.719,00</b>	<b>607.866.150,00</b>	<b>638.385.820,00</b>

## 9. EINZELPLAN 9

UA	AUFGABENBEREICH	STEUERN U. ALLGEM. ZUEINFLÜSSE 00-07,081 DM	SONST. FINANZ-ERNAHMEN 20,23,25-28 DM	DECKUNGSRESERVE 47, 85 DM
900	Steuern und steuerföhr. Einnahmen, allgemeine Finanzzweckungen	1.411.101.603,00	740.000,00	-
901	Landwirtschaftsumlage	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 90</b>	<b>1.411.101.603,00</b>	<b>740.000,00</b>	<b>-</b>
910	Kredite und Schuldendienst	-	5.800,00	-
912	Allgemeine Rücklage	-	4.400,00	-
913	Geldentlagen	-	2.165.000,00	-
914	Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)	-	-	-
915	Sonderrücklagen	-	-	-
917	Kalkulatorische Einnahmen	-	103.656.824,00	-
918	Deckungsreserve	-	-	15.000.000,00
919	Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 91</b>	<b>-</b>	<b>108.822.024,00</b>	<b>15.000.000,00</b>
920	Aberückung der Vorjahre	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 92</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 9</b>	<b>1.411.101.603,00</b>	<b>109.572.024,00</b>	<b>15.000.000,00</b>

ZUMESSUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 75 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) ÜBERSCHUSS DM	OBJEKTBZ. EINH. DES VERMÖGENSH. 32 - 38 DM	BAUMASSNAHMEN 34 - 36 DM	SONSTIGE INVEST. AUSSGABEN 92, 93, 96, 991 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMAECHTIGUNGEN DM
-	-	1.060.760,00	9.200.000,00	-	-
200,00	8.983.825,00-	35.500.000,00	7.004.000,00	30.880.000,00	9.000.000,00
-	2.890.599,00-	721.626,00	3.500.000,00	660.000,00	3.720.000,00
-	2.395.317,00-	-	423.000,00	-	2.250.000,00
-	434.210,00-	-	767.000,00	-	-
-	822.586,00-	219.690,00	-	2.120,00	-
<b>200,00</b>	<b>7.539.109,00-</b>	<b>37.626.076,00</b>	<b>20.894.000,00</b>	<b>31.532.120,00</b>	<b>14.970.000,00</b>
<b>83,00</b>	<b>83,00-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>17.600,00</b>	<b>-</b>
<b>83,00</b>	<b>83,00-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>17.600,00</b>	<b>-</b>
<b>53.977.713,00</b>	<b>87.314.254,00</b>	<b>58.606.370,00</b>	<b>21.525.000,00</b>	<b>144.645.350,00</b>	<b>14.970.000,00</b>
<b>474.743.412,00</b>	<b>624.821.985,00-</b>	<b>282.104.163,00</b>	<b>401.434.472,00</b>	<b>225.994.308,00</b>	<b>348.905.000,00</b>

SONST. FINANZ-AUSSGABEN 80 - 84, 86, 89 DM	ÜBERSCHUSS DM	SONST. EINKÜNF. D. VERMÖG. HAUSH. 30,31,36,37 DM	SONST. AUSSGABEN D. VERMÖG. HAUSH. 90,91,97,99 DM
111.255.803,00	1.200.585.803,00	11.293.364,00	-
151.800.000,00	151.800.000,00	-	-
<b>263.055.803,00</b>	<b>1.148.785.803,00</b>	<b>11.293.364,00</b>	<b>-</b>
173.941.807,00	173.936.027,00-	529.866.706,00	435.815.225,00
-	4.420,00	-	-
829.000,00	1.345.000,00	-	-
-	-	19.800,00	7.463,00
-	-	5.243.853,00	66.572,00
-	103.656.824,00	-	-
-	15.000.000,00-	-	-
<b>240.034.035,00</b>	<b>240.034.035,00-</b>	<b>240.034.035,00</b>	<b>5.243.853,00</b>
<b>414.795.842,00</b>	<b>323.063.818,00-</b>	<b>775.164.364,00</b>	<b>441.133.113,00</b>
<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>677.851.842,00</b>	<b>624.821.985,00-</b>	<b>796.467.758,00</b>	<b>441.133.113,00</b>





# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

## GESAMTPLAN

2 HAUSHALTSQUERSCHNITT - TEL. 1 - PRO-KOPF-BETRÄGE JE EINWOHNER  
A. EINZELPLÄNE 0 BIS 8

UA	AUFGABENBEREICH	EINK. AUS VERM. UND BETRIEB		SONST. FINANZ-EINNAHMEN	PERSONAL-AUSSGABEN	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND	
		10 - 17	DM			20-22,24-26,28	DM
001	Gemeindengemeinschaft	0,02			23,31		1,47
002	Verfügungsmittel						0,15
	<b>SUMME ABSCHNITT 00</b>	0,02			23,31		1,62
010	Rechnungsprüfungsamt					7,42	
	<b>SUMME ABSCHNITT 01</b>				7,42		
020	Hauptverwaltung	15,30			44,39		13,91
021	Bürodienstgebäude	3,19			1,20		25,57
022	Reinigung	14,78			40,77		15,64
024	Rechtsamt	13,19			3,71		16,54
025	Presseamt	0,65			2,62		1,45
026	Arbeitsamt	0,36					0,62
027	Betr. u. Zusch. an Verbände, Vereine u. dergl.	0,01					0,74
	<b>SUMME ABSCHNITT 02</b>	47,68			97,08		75,47
030	Kämmerei			1,57	4,66		
031	Kassenverwaltung	1,73		2,77	14,21		0,52
033	Steuerverwaltung	1,54			0,91		0,03
034	Liegenschaftsverwaltung	0,23			7,79		
	<b>SUMME ABSCHNITT 03</b>	3,05		4,34	33,57		0,55
040	Standesamt	1,36			5,16		0,10
051	Statistisches Amt	2,93			4,04		0,04
052	Wahlamt				0,43		0,09
054	Frauen-Gleichstellungsetz				0,26		0,29
	<b>SUMME ABSCHNITT 04</b>	4,29			9,98		0,32
060	Zentrale Datenverarbeitung	1,57			12,99		22,52
061	Fernschreibmaschinen	2,67			3,42		5,24
062	Materialverwaltung	0,48			0,55		6,43
063	Druckerei und Buchbinderei	1,03			3,19		1,35
	<b>SUMME ABSCHNITT 06</b>	5,75			20,15		30,54
080	Betriebskrankenkasse	2,61			3,29		
082	Eigenunfallversicherung						
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	0,04			2,51		0,37
084	Studienrat für kommunale Verwaltung	0,96			3,25		0,56
085	Kantine technisches Verwaltungsgebäude						
	<b>SUMME ABSCHNITT 08</b>	3,61			8,84		0,93
	<b>SUMME EINZELPLAN 0</b>	64,29		4,34	195,85		115,37
110	Ordnungsamt	3,53		12,04	10,40		0,66
111	Einwohnermeldeamt	6,97		0,12	10,73		3,69
112	Straßenverkehrsamt	12,96		10,64	21,20		0,68
113	Schiedsmänner						0,07
114	Wahnerfassung				0,24		
115	Wasseramt	0,43			1,03		0,08
116	Umweltamt				1,31		0,70
	<b>SUMME ABSCHNITT 11</b>	22,96		28,80	50,97		5,30
130	Feuerwehr	4,02			63,13		6,40
	<b>SUMME ABSCHNITT 13</b>	4,02			63,13		6,40
140	Zivildienst	0,78			1,63		0,68
	<b>SUMME ABSCHNITT 14</b>	0,78			1,63		0,68
150	Amt für Verteidigungsbereit	2,01			1,79		0,25
	<b>SUMME ABSCHNITT 15</b>	2,01			1,79		0,25
160	Rettungsdienst	21,18			12,93		9,10
	<b>SUMME ABSCHNITT 16</b>	21,18			12,93		9,10
	<b>SUMME EINZELPLAN 1</b>	51,57		28,80	130,21		22,28
200	Schulverwaltung	1,02			10,92		79,18
	<b>SUMME ABSCHNITT 20</b>	1,02			10,92		79,18

# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUWISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	SCHULBEDARF I-1 ÜBERSCHUSS	OBJEKTBZ. EINK. DES VERMÖGENS	BAUMASSNAHMEN	SONSTIGE INVEST AUSGABEN	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN
70 - 78	DM	80 - 90	DM	92, 93, 98, 991	DM
0,04	24,95			0,06	
	0,15				
0,04	24,95			0,06	
	7,41			0,01	
	7,41			0,01	
	42,65			0,10	
	25,58	0,18	4,12	0,78	
	42,64			0,96	
	7,09			0,01	
	3,41				
	0,25				
0,09	0,73				
0,03	120,26	0,18	4,12	0,28	
	3,08				
0,25	10,43			0,66	
	6,90				
	7,53				
0,25	26,95			0,55	
	3,69			0,01	
	1,15		0,04		
	0,50				
	0,44				
	6,98		0,04	0,01	
	33,93		1,96	4,84	
	6,98				
	6,48			0,20	
	3,61			0,01	
	50,90		1,96	5,05	
8,87	6,67				
	9,66				
	2,63			0,54	
	2,90			0,01	
8,87	16,06			0,55	
10,19	262,61	0,18	6,12	6,11	
0,38	1,21			0,18	
0,20	10,53				
0,09	6,68			0,03	
	0,08				
	0,24				
0,48	1,15				
	2,00			1,25	1,68
1,11	6,10			1,44	1,69
	64,91		1,24	5,34	5,74
	64,91		1,24	5,34	5,74
	1,73		1,36	0,75	0,30
	1,73		1,36	0,75	0,30
	0,20				
	0,42			0,60	0,39
	3,40			0,85	0,39
1,11	73,18		2,60	7,88	8,12
0,08	89,15	1,00	4,92	1,08	
0,08	89,15	1,00	4,92	1,08	

# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

UN AUFGABENBEREICH	ENH. AUS VERK. UND BETRIEB	SONST. FINANZ-EINNAHMEN	PERSONAL-AUSGABEN	SACHL. VERK. UND BETRIEBSAUFWAND
	10 - 17 DM	20-22,24-26,28 DM	40 - 48 DM	50 - 68, 84 DM
210 Grundschulen	3,20	-	11,44	2,19
215 Hauptschulen	1,96	-	4,70	1,77
<b>SUMME ABSCHNITT 21</b>	<b>4,98</b>	<b>-</b>	<b>16,14</b>	<b>3,96</b>
220 Realschulen	1,02	-	3,30	0,81
<b>SUMME ABSCHNITT 22</b>	<b>1,02</b>	<b>-</b>	<b>3,30</b>	<b>0,81</b>
230 Gymnasien	2,01	-	5,58	1,58
<b>SUMME ABSCHNITT 23</b>	<b>2,01</b>	<b>-</b>	<b>5,58</b>	<b>1,58</b>
240 Berufsschulen	0,45	-	3,91	1,80
245 Berufsfachschulen	-	-	-	0,01
<b>SUMME ABSCHNITT 24</b>	<b>0,45</b>	<b>-</b>	<b>3,91</b>	<b>1,80</b>
250 Fachschulen	0,44	-	-	0,01
<b>SUMME ABSCHNITT 25</b>	<b>0,44</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0,01</b>
270 Sonderschulen	0,45	-	2,31	1,94
<b>SUMME ABSCHNITT 27</b>	<b>0,45</b>	<b>-</b>	<b>2,31</b>	<b>1,94</b>
280 Gesamtschulen	0,78	-	2,00	1,22
281 Kollegschulen	0,52	-	3,76	1,25
<b>SUMME ABSCHNITT 28</b>	<b>1,30</b>	<b>-</b>	<b>5,76</b>	<b>2,47</b>
292 Bildzeile	0,01	-	0,32	1,10
293 Pädagogisches Institut	0,24	-	0,89	0,48
294 Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 29</b>	<b>0,25</b>	<b>-</b>	<b>1,21</b>	<b>1,58</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 2</b>	<b>11,91</b>	<b>-</b>	<b>49,13</b>	<b>30,44</b>
300 Kulturpflege	0,62	-	1,74	0,40
<b>SUMME ABSCHNITT 30</b>	<b>0,62</b>	<b>-</b>	<b>1,74</b>	<b>0,40</b>
310 Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)	0,04	-	1,44	0,41
312 Heinrich-Heine-Institut	0,06	-	1,90	0,64
314 Universität	-	-	-	-
315 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	-	-	0,39	-
316 Studiengebäude	0,06	-	0,17	0,50
317 Heine-Gesamtausgabe	0,16	-	0,43	0,05
318 Bibliotheksstelle der Kulturmathis	0,01	-	0,67	0,06
<b>SUMME ABSCHNITT 31</b>	<b>0,32</b>	<b>-</b>	<b>4,90</b>	<b>1,68</b>
320 Kunstmuseum	1,33	-	4,91	5,41
321 Kunsthalle	3,78	-	2,39	5,18
322 Heijens-Museum	0,18	-	1,25	0,80
323 Lübbecke-Museum u. Aquazoo - Scheidt-Kelm-Stiftung	4,68	-	4,30	2,60
324 Landesmuseum Volk und Wirtschaft	0,17	-	-	0,33
325 Stadtmuseum	0,04	-	0,04	1,36
326 Naturkundliches Heimatmuseum Benneth	0,04	-	0,58	0,13
327 Dumont-Lindemann-Archiv	0,19	-	0,87	0,34
328 Stadearchiv	0,10	-	1,32	0,03
329 Sammlung Schneider	-	-	0,15	0,09
<b>SUMME ABSCHNITT 32</b>	<b>11,21</b>	<b>-</b>	<b>18,15</b>	<b>17,32</b>
330 Theaterverwaltung	17,15	-	8,71	25,18
331 Orchester und Konzerte	22,96	-	23,59	4,70
333 Schauspielhaus	-	-	-	0,18
334 Tonhalle	2,19	-	1,00	1,94
335 Clara-Schumann-Musikschule	5,57	-	15,81	0,28
336 Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 33</b>	<b>47,67</b>	<b>-</b>	<b>47,11</b>	<b>32,28</b>
340 Allgemeine Kunstpflege	1,34	-	-	2,58
341 Restaurierungszentrum	0,20	-	1,28	0,35
342 Rheinisches Musikfest	0,70	-	0,44	0,25
<b>SUMME ABSCHNITT 34</b>	<b>2,24</b>	<b>-</b>	<b>1,72</b>	<b>3,18</b>
350 Volkshochschule	8,38	0,01	11,43	2,22
351 Fernstudienhochschule Scholl Mickeln	0,74	-	0,60	1,21
352 Stadtbüchereien	0,40	0,89	17,82	5,16
353 Schulische Weiterbildung	2,34	-	3,44	0,73
355 Weiterbildungszentrum	0,19	-	1,28	1,58
356 Palais Wittgenstein	0,28	-	0,11	0,27
357 Filmstud	0,34	-	1,14	1,08
<b>SUMME ABSCHNITT 35</b>	<b>12,67</b>	<b>0,90</b>	<b>35,85</b>	<b>12,36</b>

# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	SCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS	OBJEKTBZ. EINH. DES VERMOEGENS	BAUMASSNAHMEN	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN
70 - 78 DM	DM	32 - 38 DM	94 - 96 DM	92, 93, 95, 991 DM	DM
-	-	10,41	5,43	0,51	1,39
-	4,81	-	1,75	0,06	-
-	15,20	0,43	7,18	0,57	1,39
-	3,08	-	0,28	0,04	-
-	3,08	-	0,28	0,04	-
1,18	6,33	0,45	1,95	1,15	0,89
1,18	6,33	0,45	1,95	1,15	0,89
-	5,37	0,91	1,60	1,53	-
0,11	0,11	-	-	-	-
0,11	5,48	0,91	1,60	1,53	-
0,36	0,07	-	0,05	-	-
0,36	0,07	-	0,05	-	-
-	3,76	-	-	0,07	-
-	3,76	-	-	0,07	-
-	2,44	-	1,96	0,38	-
-	4,48	-	0,23	0,83	-
-	6,92	-	2,19	1,22	-
-	1,41	-	-	0,04	-
-	1,10	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	2,51	-	-	0,04	-
1,72	132,40	2,79	18,16	6,70	2,28
0,62	2,13	-	0,12	-	-
0,62	2,13	-	0,12	-	-
0,43	2,23	-	-	0,12	-
-	2,38	-	0,53	0,44	-
-	-	-	-	-	-
0,11	0,50	-	-	-	-
-	0,84	-	-	-	-
0,23	0,54	-	-	-	-
-	0,70	-	-	0,01	-
0,77	6,96	-	0,53	0,57	-
-	6,96	-	-	0,49	-
-	4,77	-	0,04	0,01	-
-	1,03	0,02	-	0,09	-
-	2,12	-	0,74	0,00	-
0,66	1,01	-	-	-	-
-	1,36	1,94	7,77	0,21	6,50
-	0,07	-	-	0,03	-
-	1,03	-	0,38	0,31	-
-	1,24	-	-	-	-
-	0,16	0,18	-	2,03	-
0,65	25,05	2,14	8,30	3,26	4,00
65,62	70,96	-	5,58	0,40	-
0,09	8,61	-	-	0,18	-
25,48	25,63	-	-	0,25	-
-	0,84	-	0,04	0,04	-
-	10,53	0,13	-	0,15	-
5,44	5,43	-	-	0,29	-
66,61	118,29	0,13	6,90	1,31	-
1,39	2,60	-	0,39	0,77	-
-	1,41	-	-	0,03	-
-	0,01	-	-	-	-
1,39	4,00	-	0,39	0,80	-
-	3,25	-	-	0,06	-
-	1,19	-	-	0,01	-
-	21,78	-	0,08	0,11	-
-	1,82	0,03	-	0,67	-
-	2,68	-	-	0,02	-
-	0,13	-	-	0,02	-
-	1,87	-	-	0,13	-
-	24,69	0,03	0,08	0,42	-



# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

UA	AUFGABENBEREICH	EINN. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46 DM	SACHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 56, 58 DM
490	Krankenversorgung nach § 27b LAG	-	0,22	-	-
496	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	12,84	-	-	-
497	Sonstige soziale Angelegenheiten (andere Kostenträger)	0,18	-	-	-
498	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger	0,15	0,00	-	0,00
499	Mehrheitlich	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 49</b>	<b>13,17</b>	<b>0,22</b>	<b>-</b>	<b>0,00</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 4</b>	<b>174,58</b>	<b>103,78</b>	<b>198,04</b>	<b>124,11</b>
500	Allgemeine Gesundheitspflege	4,20	-	10,30	1,81
	<b>SUMME ABSCHNITT 50</b>	<b>4,20</b>	<b>-</b>	<b>10,30</b>	<b>1,81</b>
510	Kliniken	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 51</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
540	Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt	0,10	-	2,08	0,21
541	Institut für Lebensmitteluntersuchung	1,06	-	8,36	0,18
543	Beschauamt	0,71	-	1,50	0,08
	<b>SUMME ABSCHNITT 54</b>	<b>1,87</b>	<b>-</b>	<b>11,94</b>	<b>0,47</b>
550	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	0,40	-	0,38	0,82
	<b>SUMME ABSCHNITT 55</b>	<b>0,40</b>	<b>-</b>	<b>0,38</b>	<b>0,82</b>
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen	2,08	-	-	4,09
561	Rheinstadion	2,39	-	-	4,97
562	Eisstadion	1,45	-	-	1,40
563	Sportpark Niederheid	0,60	-	0,64	3,08
	<b>SUMME ABSCHNITT 56</b>	<b>6,52</b>	<b>-</b>	<b>0,64</b>	<b>14,54</b>
570	Nichtstädtische Freibäder usw.	-	-	-	0,82
571	Bäderbetriebe	-	-	-	27,47
572	Erholungsstätte Unterbacher See	-	-	-	-
573	Erholungsgebiet Elbsee	-	-	-	0,02
574	Erholungsgebiet Angermünde Baggesee	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 57</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>28,31</b>
580	Park- und Gartenanlagen	0,34	0,08	42,36	29,69
581	Solpark / Buge 87	0,02	-	0,40	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 58</b>	<b>0,36</b>	<b>0,08</b>	<b>42,76</b>	<b>29,69</b>
590	Kleingärten	1,49	0,01	0,63	0,30
591	Sportplätze	0,24	-	-	0,99
	<b>SUMME ABSCHNITT 59</b>	<b>1,73</b>	<b>0,01</b>	<b>0,63</b>	<b>0,91</b>
	<b>SUMME EINZELPLAN 5</b>	<b>20,30</b>	<b>0,07</b>	<b>85,80</b>	<b>75,70</b>
600	Allgemeine Bauverwaltung	0,84	0,11	12,84	0,01
601	Hochbauverwaltung	1,74	-	37,57	0,14
602	Tiefbauverwaltung	7,49	-	28,87	67,03
603	Brückenbauverwaltung	0,12	-	3,36	0,28
604	Wasserbauverwaltung	0,14	-	5,56	0,77
605	U-Bahn-Verwaltung	101,07	-	5,81	2,52
	<b>SUMME ABSCHNITT 60</b>	<b>112,10</b>	<b>0,11</b>	<b>86,01</b>	<b>70,78</b>
610	Straßenbau und Planung	1,30	-	19,08	1,81
611	Vermessungs- und Katasteramt	3,19	-	26,88	4,01
613	Bauaufsichtsamt	20,19	0,20	14,14	4,80
614	Umlegungsbehörde	-	-	1,26	0,70
615	Stadtplanungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-	-	-	0,02
616	Wohnumfeldverbesserungen	-	-	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 61</b>	<b>24,68</b>	<b>0,20</b>	<b>61,36</b>	<b>10,97</b>
620	Amt für Wohnungswesen	4,82	0,18	12,84	0,98
621	Wohnungswesen	1,90	5,73	-	-
	<b>SUMME ABSCHNITT 62</b>	<b>6,72</b>	<b>5,91</b>	<b>12,84</b>	<b>0,98</b>
630	Gemeindestraßen	-	-	-	24,12
	<b>SUMME ABSCHNITT 63</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>24,12</b>
640	Kreisstraßen	-	-	-	0,20
	<b>SUMME ABSCHNITT 64</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0,20</b>

# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 79 DM	SCHUSSBEDARF - I ÜBERSCHUSS 80 - 89 DM	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMÖGENSH. 90 - 96 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 96 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 94, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN DM
0,08	0,06	-	-	-	-
12,84	-	-	-	-	-
0,18	-	-	-	-	-
4,20	4,14	-	-	-	-
0,31	0,30	-	-	-	-
18,51	5,10	-	-	-	-
578,89	560,35	0,81	10,21	12,09	4,90
1,31	18,24	0,29	-	0,80	-
1,31	18,24	0,29	-	0,80	-
4,42	4,42	-	-	4,48	-
4,42	4,42	-	-	4,48	-
-	3,77	-	-	0,29	-
0,95	9,04	-	-	0,02	-
0,21	1,08	-	-	-	-
1,16	12,89	-	-	0,41	-
5,81	15,41	-	-	0,24	0,05
5,81	15,41	-	-	0,24	0,05
1,18	3,79	0,17	8,78	2,12	3,45
0,13	2,90	-	2,30	0,19	-
0,11	0,05	-	0,50	0,04	-
-	3,03	-	0,04	0,00	-
1,42	8,32	0,17	11,54	2,40	3,45
3,00	2,60	-	-	-	-
3,99	27,47	-	3,08	0,07	1,86
-	0,00	-	-	-	-
5,59	30,70	-	3,08	0,27	1,96
0,95	67,80	0,30	7,20	3,81	0,14
11,25	11,82	-	-	-	-
12,20	78,22	0,30	7,20	3,81	0,14
-	0,69	0,10	0,86	-	-
-	0,34	-	-	-	-
-	0,02	0,10	0,86	-	-
31,71	179,99	0,88	22,71	12,45	6,80
-	12,10	14,99	4,81	10,40	4,28
-	25,97	-	1,30	0,20	0,07
-	98,41	55,40	65,79	0,45	27,15
-	3,53	-	-	-	-
-	0,18	-	-	-	-
0,09	92,54	89,35	183,78	20,26	312,92
0,09	42,69	159,77	257,88	31,47	343,92
-	19,66	-	0,00	0,04	-
-	27,67	-	0,25	0,00	-
-	1,32	-	-	0,02	-
-	1,38	8,92	-	8,21	-
-	0,02	42,69	12,31	0,88	12,70
-	-	12,92	15,71	1,81	2,20
-	47,29	64,53	29,26	10,85	14,80
0,30	9,07	-	-	0,02	-
29,87	22,27	43,66	11,88	7,49	6,98
30,27	31,34	42,66	11,88	7,51	5,08
-	24,11	34,90	59,33	-	31,04
-	24,11	34,90	59,33	-	31,04
-	0,19	-	0,04	-	0,01
-	0,19	-	0,04	-	0,01



# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

UA	AUFGABENBEREICH	EMV. AUS VERW. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46 DM	SABCHL. VERW. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 56, 84 DM
660	Bundes- und Landesstraßen	5,11	-	-	3,94
	SUMME ABSCHNITT 66	5,11	-	-	3,94
670	Strahlenbeleuchtung	6,33	-	-	40,62
675	Strassenreinigung	88,92	-	33,64	21,08
	SUMME ABSCHNITT 67	95,24	-	33,64	61,70
680	Parkanlagen	5,82	-	-	1,58
	SUMME ABSCHNITT 68	5,82	-	-	1,58
690	Wasserläufe, Wasserbau	0,69	-	-	4,36
	SUMME ABSCHNITT 69	0,69	-	-	4,36
	SUMME EINZELPLAN 6	210,39	8,25	191,81	178,56
700	Kanalisation	192,07	9,40	36,67	156,82
701	Bedürfnisanlagen	0,11	-	1,65	1,21
	SUMME ABSCHNITT 70	192,18	9,40	38,32	158,03
720	Müllbeseitigung und -verwertung	176,78	-	40,56	132,11
	SUMME ABSCHNITT 72	176,78	-	40,56	132,11
730	Marktwesen	13,10	-	4,02	8,50
	SUMME ABSCHNITT 73	13,10	-	4,02	8,50
740	Schlachthof	1,25	-	-	0,88
	SUMME ABSCHNITT 74	1,25	-	-	0,88
750	Friedhöfe und Krematorium	34,07	0,69	24,85	32,48
	SUMME ABSCHNITT 75	34,07	0,69	24,85	32,48
761	Anschlagwesen	3,21	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 76	3,21	-	-	-
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof	43,81	-	34,44	22,92
	SUMME ABSCHNITT 77	43,81	-	34,44	22,92
780	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-	-
790	Werbearbeit	0,94	-	3,56	7,40
791	Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	-	-	1,91	0,46
	SUMME ABSCHNITT 79	0,94	-	5,47	7,86
	SUMME EINZELPLAN 7	494,62	8,89	160,68	365,80
810	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	-	0,71	-	0,26
813	Gasversorgungsunternehmen	-	0,23	-	-
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen	-	119,82	-	-
	SUMME ABSCHNITT 81	-	120,76	-	0,26
820	Stellenbahn- und Autobusunternehmen	137,80	-	-	-
821	Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr west	-	-	-	-
822	Flughafen	6,58	7,62	-	-
824	Hafen- und Umschlagsunternehmen	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 82	144,38	7,62	-	-
830	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 83	-	-	-	-
841	Stadthalle	3,61	-	1,97	9,07
842	Gaststätten	2,43	-	-	8,66
843	Philips-Halle	3,17	-	1,36	4,27
844	Düsseldorfer Messgesellschaft mbH - NOWEA -	-	5,54	-	-
846	Robert-Schumann-Ges.	0,33	-	0,22	0,37
	SUMME ABSCHNITT 84	9,54	5,54	3,55	19,36
870	Stadt-Sparkasse	0,46	-	0,46	-
871	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	-	0,94	-	0,28
	SUMME ABSCHNITT 87	0,46	0,94	0,46	0,28

# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 76 DM	SCHUSSBEDARF I-II ÜBERSCHUSS	OBJEKTBEZ. ERN. DES VERMÖGENS 82 - 86 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 95 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 96, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN DM
4,83	8,65	33,77	51,70	8,35	27,65
4,83	8,65	33,77	51,70	8,35	27,65
-	34,29	5,98	4,73	6,04	-
-	2,21	-	-	2,28	-
-	30,08	5,98	4,73	8,30	-
-	4,24	3,57	1,25	4,90	-
-	4,24	3,57	1,25	4,90	-
1,68	5,36	2,48	3,11	1,38	4,63
1,68	5,36	2,48	3,11	1,38	4,63
36,68	107,53	348,65	418,06	89,75	428,08
1,20	0,97	31,88	121,98	6,96	137,15
-	2,75	0,04	0,17	-	-
1,20	1,73	31,92	122,15	6,96	137,15
-	4,06	9,37	58,12	13,08	5,35
-	4,06	9,37	58,12	13,08	5,35
-	0,58	1,42	0,55	0,13	-
-	0,58	1,42	0,55	0,13	-
-	0,38	-	-	-	-
-	0,38	-	-	-	-
-	32,77	-	0,38	1,17	-
-	32,77	-	0,38	1,17	-
-	3,21	-	-	-	-
-	3,21	-	-	-	-
-	13,54	-	0,73	1,33	-
-	13,54	-	0,73	1,33	-
0,03	0,03	-	-	-	-
0,03	0,03	-	-	-	-
0,50	11,45	-	-	0,01	-
0,29	2,65	-	-	1,43	-
0,79	14,10	-	-	1,44	-
2,08	43,98	42,71	182,53	24,11	142,50
0,02	0,61	-	-	-	-
-	0,23	-	-	-	-
-	119,62	-	-	-	-
0,02	120,46	-	-	-	-
95,02	42,77	-	-	14,34	-
1,25	1,24	-	-	-	-
-	14,21	4,25	-	35,88	-
-	-	-	-	-	-
96,27	58,74	4,25	-	50,22	-
-	-	-	-	151,18	-
-	-	-	-	151,18	-
-	7,43	32,73	0,40	0,60	-
-	3,20	-	0,16	0,09	-
-	2,45	-	0,46	-	-
-	5,54	-	-	-	-
-	0,25	-	0,08	-	-
-	7,83	32,73	1,12	0,72	-
-	-	-	-	-	-
-	0,88	0,71	-	-	-
-	0,88	0,71	-	-	-

# Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

UA AUFGABENBEREICH	EMPL. AUS VERM. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22,24-26,28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 48 DM	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 60 - 68, 84 DM
880 Wohn- und Geschäftsrundstücke	25,51	-	-	37,97
881 Sonstiges Grundvermögen	14,24	0,10	-	5,15
882 Nonunterkünfte für Obdachlose	3,97	-	1,54	5,68
883 Übergangshilfe für Ausländer	2,22	-	0,54	2,48
884 Unterbringung von Asylbewerbern	8,52	-	0,97	6,08
<b>SUMME ABSCHNITT 88</b>	<b>54,46</b>	<b>0,10</b>	<b>3,15</b>	<b>61,96</b>
890 Allgemeine Stiftungen	-	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 89</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 8</b>	<b>205,94</b>	<b>134,76</b>	<b>7,15</b>	<b>81,48</b>
<b>SUMME EINZELPLANE 0 BIS 8</b>	<b>1 282,00</b>	<b>348,79</b>	<b>1 120,07</b>	<b>1 198,27</b>

## B. EINZELPLAN 9

UA AUFGABENBEREICH	TEUERN U. ALLOEM. ZUWEISUNGEN 00-07,081 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20,23,25-28 DM	DECKUNGSRESERVE 47, 85 DM
900 Steuern und steuerläh. Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen	2 517,25	1,32	-
901 Landeichsumlage	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 90</b>	<b>2 517,25</b>	<b>1,32</b>	<b>-</b>
910 Kredite und Schuldendienst	-	0,01	-
912 Allgemeine Rücklage	-	0,01	-
913 Geldanlagen	-	3,86	-
914 Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)	-	-	-
915 Sonderrücklagen	-	-	-
917 Kalkulatorische Einnahmen	-	184,91	-
918 Deckungsreserve	-	-	26,76
919 Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 91</b>	<b>-</b>	<b>186,79</b>	<b>26,76</b>
920 Abdeckung der Vorjahre	-	-	-
<b>SUMME ABSCHNITT 92</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>SUMME EINZELPLAN 9</b>	<b>2 517,25</b>	<b>190,11</b>	<b>26,76</b>

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 78 DM	SCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTSPEC. EINH. DES VERMOEGENS 82 - 86 DM	BAUMASSNAHMEN 94 - 96 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 98, 99, 991 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMAECHTIGUNGEN DM
-	-	1,95	15,41	-	15,06
-	12,45	5,15	12,49	54,19	6,84
-	8,15	4,29	8,24	1,69	4,01
-	4,29	-	-	-	-
-	0,77	-	0,75	-	-
-	1,11	0,09	1,37	-	-
-	-	-	-	-	-
-	13,43	66,98	37,26	56,88	26,71
-	-	-	-	0,00	-
-	-	-	-	0,00	-
96,29	156,80	104,65	98,38	258,00	26,71
<b>840,68</b>	<b>1 470,58</b>	<b>303,27</b>	<b>718,06</b>	<b>403,15</b>	<b>624,20</b>

SONST. FINANZ-AUSGABEN 80 - 84, 86, 88 DM	UEBERSCHUSS DM	SONST. EINNAHMEN D. VERMOEG. HAUSH. 90,91,97,99 DM	SONST. AUSGABEN D. VERMOEG. HAUSH. 90,91,97,99 DM
198,47	2 320,10	20,16	-
270,79	270,79	-	-
<b>469,26</b>	<b>2 049,31</b>	<b>20,16</b>	<b>-</b>
310,29	310,29	945,23	777,45
-	0,01	-	-
1,48	2,40	-	-
-	-	0,04	0,01
-	-	9,35	0,12
-	184,91	-	-
-	26,76	-	-
<b>428,19</b>	<b>428,19</b>	<b>428,19</b>	<b>9,35</b>
<b>788,84</b>	<b>577,90</b>	<b>1 352,81</b>	<b>786,23</b>
-	-	-	-
-	-	-	-
<b>1 209,20</b>	<b>1 471,41</b>	<b>1 432,96</b>	<b>788,83</b>





# Gruppierungsübersicht

## GESAMTPLAN

### 3. GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINKÜNFEN OZW. AUSGABEN EINKÜNFEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	ANSATZ 1988 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
0	STEUERKALLOMMELE ZUEWISUNGEN					
000	GRUNDSTEUER A	250 000,00	0,45	0,007	250 000,00	238 945,84
001	GRUNDSTEUER B	116 000 000,00	205,83	3,314	114 500 000,00	114 243 070,83
003	GEWERbesteuer NACH ERTRAG UND KAPITAL	800 000 000,00	1 541,18	24,262	800 000 000,00	840 530 307,20
004	LOHNSUMMENSTEUER	0,00	0,00	0,000	0,00	27 894,38
01	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	360 000 000,00	658,26	10,540	371 607 075,00	360 001 984,00
02,03	ANDERE STEUERN UND STEUERADLICHE EINKÜNFEN	5 700 000,00	10,17	0,160	6 923 298,00	28 013 466,00
	<b>SUMME STEUERN</b>	<b>1 410 950 000,00</b>	<b>2 516,96</b>	<b>40,308</b>	<b>1 353 280 373,00</b>	<b>1 343 062 248,26</b>
04	SCHLÜSSELZUEWISUNGEN					
041	VOM LAND	151 600,00	0,27	0,004	151 600,00	151 600,00
042	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
06	BEDARFSZUEWISUNGEN					
061	VOM LAND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
062	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
06	SONSTIGE ALLGEMEINE ZUEWISUNGEN					
060	VOM BUND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
061	VOM LAND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
062	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
07	ALLGEMEINE UMLAGEN					
072	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
08	AUSGLEICHZUEWISUNGEN					
081	SPITZENAUSGLEICH FÜR DEN WEGFALL DER LOHNSUMMENSTEUER	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	<b>SUMME ALLGEMEINE ZUEWISUNGEN</b>	<b>151 600,00</b>	<b>0,27</b>	<b>0,004</b>	<b>151 600,00</b>	<b>151 600,00</b>
	<b>SUMME 0</b>	<b>1 411 101 600,00</b>	<b>2 517,23</b>	<b>40,312</b>	<b>1 353 431 973,00</b>	<b>1 343 213 848,26</b>
1	EINKÜNFEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB					
10,11,12	GEBÜHREN UND AÄHNLICHE ENTGELTE, ZWECHEGEBUNDENE ABGABEN	333 798 845,00	595,44	9,538	321 579 530,00	296 177 120,83
13,14,15	EINKÜNFEN AUS VERKAUF, MIETEN, PACHTEN, SONSTIGE VERWALTUNGS- UND BETRIEBSEINKÜNFEN	121 675 168,00	217,06	3,479	131 302 633,00	73 478 612,19
16	ERSTATTUNGEN V. AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS					
160	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	7 793 325,00	13,99	0,122	7 930 907,00	7 302 918,79
161	VOM LAND	19 714 861,00	35,17	0,303	18 071 380,00	13 404 958,27
162	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	43 068 048,00	78,81	1,233	42 078 307,00	41 008 366,75
163	VON ZWECHEVERBÄNDEN U. DERGL.	428 515,00	0,78	0,005	300 770,00	448 829,81
164	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 474 410,00	7,98	0,128	4 488 476,00	3 832 338,78
165	VON ÖFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	7 137 687,00	12,73	0,204	8 339 707,00	9 422 677,52
166	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	748 153,00	1,33	0,007	928 152,00	418 748,28
167	VON ÜBRIGEN BEREICHEN	3 354 907,00	5,99	0,036	3 579 339,00	1 440 965,82
168	ANDERE VERRECHNUNGEN	67 029 724,00	119,59	1,915	67 607 195,00	66 587 532,13
	<b>SUMME 16</b>	<b>153 749 530,00</b>	<b>274,25</b>	<b>4,382</b>	<b>155 635 466,00</b>	<b>142 903 304,45</b>
17	ZUEWISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR LFO, ZWECHE					
170	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	293 800,00	0,52	0,008	74 617,00	40 805,00
171	VOM LAND	19 826 321,00	35,91	0,303	28 526 252,00	31 611 672,35
172	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	4 826 493,00	8,87	0,150	4 893 244,00	4 543 286,52
173	VON ZWECHEVERBÄNDEN U. DERGL.	77 245 431,00	137,80	2,257	52 343 695,00	77 952 000,00
174	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	5 817 301,00	10,60	0,150	6 867 034,00	6 033 888,58
175	VON ÖFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	670 021,00	1,20	0,009	450 000,00	207 281,00
176	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	4 158,00	0,01	0,000	80 336,00	134 658,96
177	VON ÜBRIGEN BEREICHEN	1 381 128,00	2,41	0,008	1 755 845,00	1 348 888,84
	<b>SUMME 17</b>	<b>109 443 335,00</b>	<b>199,24</b>	<b>3,138</b>	<b>89 911 001,00</b>	<b>122 065 983,84</b>
	<b>SUMME 1</b>	<b>718 688 678,00</b>	<b>1 382,01</b>	<b>20,530</b>	<b>702 429 630,00</b>	<b>624 623 221,11</b>

# Gruppierungsübersicht

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINKÜNFEN OZW. AUSGABEN EINKÜNFEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	ANSATZ 1988 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
0	STEUERKALLOMMELE ZUEWISUNGEN					
000	GRUNDSTEUER A	250 000,00	0,45	0,007	250 000,00	238 945,84
001	GRUNDSTEUER B	116 000 000,00	205,83	3,314	114 500 000,00	114 243 070,83
003	GEWERbesteuer NACH ERTRAG UND KAPITAL	800 000 000,00	1 541,18	24,262	800 000 000,00	840 530 307,20
004	LOHNSUMMENSTEUER	0,00	0,00	0,000	0,00	27 894,38
01	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	360 000 000,00	658,26	10,540	371 607 075,00	360 001 984,00
02,03	ANDERE STEUERN UND STEUERADLICHE EINKÜNFEN	5 700 000,00	10,17	0,160	6 923 298,00	28 013 466,00
	<b>SUMME STEUERN</b>	<b>1 410 950 000,00</b>	<b>2 516,96</b>	<b>40,308</b>	<b>1 353 280 373,00</b>	<b>1 343 062 248,26</b>
04	SCHLÜSSELZUEWISUNGEN					
041	VOM LAND	151 600,00	0,27	0,004	151 600,00	151 600,00
042	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
06	BEDARFSZUEWISUNGEN					
061	VOM LAND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
062	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
06	SONSTIGE ALLGEMEINE ZUEWISUNGEN					
060	VOM BUND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
061	VOM LAND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
062	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
07	ALLGEMEINE UMLAGEN					
072	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
08	AUSGLEICHZUEWISUNGEN					
081	SPITZENAUSGLEICH FÜR DEN WEGFALL DER LOHNSUMMENSTEUER	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	<b>SUMME ALLGEMEINE ZUEWISUNGEN</b>	<b>151 600,00</b>	<b>0,27</b>	<b>0,004</b>	<b>151 600,00</b>	<b>151 600,00</b>
	<b>SUMME 0</b>	<b>1 411 101 600,00</b>	<b>2 517,23</b>	<b>40,312</b>	<b>1 353 431 973,00</b>	<b>1 343 213 848,26</b>
1	EINKÜNFEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB					
10,11,12	GEBÜHREN UND AÄHNLICHE ENTGELTE, ZWECHEGEBUNDENE ABGABEN	333 798 845,00	595,44	9,538	321 579 530,00	296 177 120,83
13,14,15	EINKÜNFEN AUS VERKAUF, MIETEN, PACHTEN, SONSTIGE VERWALTUNGS- UND BETRIEBSEINKÜNFEN	121 675 168,00	217,06	3,479	131 302 633,00	73 478 612,19
16	ERSTATTUNGEN V. AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS					
160	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	7 793 325,00	13,99	0,122	7 930 907,00	7 302 918,79
161	VOM LAND	19 714 861,00	35,17	0,303	18 071 380,00	13 404 958,27
162	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	43 068 048,00	78,81	1,233	42 078 307,00	41 008 366,75
163	VON ZWECHEVERBÄNDEN U. DERGL.	428 515,00	0,78	0,005	300 770,00	448 829,81
164	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 474 410,00	7,98	0,128	4 488 476,00	3 832 338,78
165	VON ÖFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	7 137 687,00	12,73	0,204	8 339 707,00	9 422 677,52
166	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	748 153,00	1,33	0,007	928 152,00	418 748,28
167	VON ÜBRIGEN BEREICHEN	3 354 907,00	5,99	0,036	3 579 339,00	1 440 965,82
168	ANDERE VERRECHNUNGEN	67 029 724,00	119,59	1,915	67 607 195,00	66 587 532,13
	<b>SUMME 16</b>	<b>153 749 530,00</b>	<b>274,25</b>	<b>4,382</b>	<b>155 635 466,00</b>	<b>142 903 304,45</b>
17	ZUEWISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR LFO, ZWECHE					
170	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	293 800,00	0,52	0,008	74 617,00	40 805,00
171	VOM LAND	19 826 321,00	35,91	0,303	28 526 252,00	31 611 672,35
172	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	4 826 493,00	8,87	0,150	4 893 244,00	4 543 286,52
173	VON ZWECHEVERBÄNDEN U. DERGL.	77 245 431,00	137,80	2,257	52 343 695,00	77 952 000,00
174	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	5 817 301,00	10,60	0,150	6 867 034,00	6 033 888,58
175	VON ÖFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	670 021,00	1,20	0,009	450 000,00	207 281,00
176	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	4 158,00	0,01	0,000	80 336,00	134 658,96
177	VON ÜBRIGEN BEREICHEN	1 381 128,00	2,41	0,008	1 755 845,00	1 348 888,84
	<b>SUMME 17</b>	<b>109 443 335,00</b>	<b>199,24</b>	<b>3,138</b>	<b>89 911 001,00</b>	<b>122 065 983,84</b>
	<b>SUMME 1</b>	<b>718 688 678,00</b>	<b>1 382,01</b>	<b>20,530</b>	<b>702 429 630,00</b>	<b>624 623 221,11</b>

# Gruppierungsübersicht

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINKÜNFEN BZW. AUSGABEN EINKÜNFEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	ANSATZ 1988 DM	DM JE EINWÖHNER	VON HUNDERT
2	SONSTIGE FINANZNEHMEN			
20	ZINSEINKÜNFEN	0,00	0,00	0,000
200	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	0,00	0,00	0,000
201	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
202	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000
203	VON ZWECKVERBÄNDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
204	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
205, 206, 207	VON UNTERNEHMERISCHEN U. ÜBRIGEN BEREICHEN	13 229 873,00	20,82	0,278
209	AUS INNEREN DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 20	13 229 873,00	20,82	0,278
21, 22	GEWINNANTEILE VON WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN UND AUS BETEILIGUNGEN, KONZSSIONSABGABEN	67 956 082,00	121,23	1,941
23	SCHULDENDIENSTLEISTUNGEN	0,00	0,00	0,000
230	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	0,00	0,00	0,000
231	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
232	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000
233	VON ZWECKVERBÄNDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
234	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
235, 236, 237	VON UNTERNEHMERISCHEN U. ÜBRIGEN BEREICHEN	0,00	0,00	0,000
24, 25	ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN AUSSERHALB UND IN EINRICHTUNGEN	91 796 333,00	163,75	2,602
26	WEITERE FINANZNEHMEN	20 214 908,00	36,08	0,577
27	KALKULATORISCHE EINKÜNFEN	47 828 464,00	84,98	1,381
270	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	56 030 360,00	99,35	1,651
275	KALKULATORISCHE ZINSEN	0,00	0,00	0,000
279	KALKULATORISCHE RÜCKSTELLUNGEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 27	103 658 824,00	184,31	2,392
28	ZUFÜHRUNGEN VOM VERMÖGENSHAUSHALT	5 243 853,00	9,38	0,159
29	ABWICKLUNG DER VORJAHRE	0,00	0,00	0,000
	SUMME 2	202 107 743,00	359,82	5,630
	SUMME VERWALTUNGSHAUSHALT	2 421 876 024,00	4 338,19	69,472

# Gruppierungsübersicht

ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
18 630 164,00	18 819 087,96
62 674 627,00	77 919 137,98
88 840 315,00	83 326 095,79
17 934 812,00	17 421 039,79
45 516 090,00	44 951 137,92
53 176 432,00	52 309 240,96
0,00	0,00
98 692 542,00	97 260 378,87
2 468 996,00	6 813 128,01
0,00	0,00
209 244 486,00	301 567 868,39
2 345 100 092,00	2 279 404 945,76

# Gruppierungsübersicht

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINKÜNFEN BZW. AUSGABEN EINKÜNFEN DES VERMÖGENSHAUSHALTS	ANSATZ 1988 DM	DM JE EINWÖHNER	VON HUNDERT
3	EINKÜNFEN DES VERMÖGENSHAUSHALTS			
30	ZUFÜHRUNG VOM VERWALTUNGSHAUSHALT	240 034 036,00	428,19	6,857
31	ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN	5 263 653,00	9,39	0,150
32	RÜCKFLÜSSE VON DARLEHEN			
320	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	10 000,00	0,02	0,000
321	VOM LAND	88 080,00	0,16	0,003
322	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000
323	VON ZWECKVERBÄNDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
324	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
325,326,327	VON UNTERNEHMERISCHEN U. ÜBRIGEN BEREICHEN	18 626 568,00	33,23	0,292
329	INNERE VERRECHNUNGEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 32	18 724 648,00	33,41	0,298
33	EINKÜNFEN AUS DER VERÄUSSERUNG V. BETEILIGUNGEN UND RÜCKFLÜSSE VON KAPITALENLAGE	0,00	0,00	0,000
34	EINKÜNFEN AUS DER VERÄUSSERUNG VON SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	88 210 253,00	157,28	2,520
35	BETRÄGE UND ÄHNLICHE ENTGELTE	19 428 261,00	34,86	0,565
36	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN U. INVESTITIONSPERDENTENMASSNAHMEN			
360	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	1 760 001,00	3,14	0,050
361	VOM LAND	158 133 919,00	283,88	4,548
362	VON GEMEINDEN U. GEMEINDEVERBÄNDEN	750 001,00	1,34	0,011
363	VON ZWECKVERBÄNDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
364	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	15 141,00	0,03	0,000
365,366,367	VON UNTERNEHMERISCHEN U. ÜBRIGEN BEREICHEN	5 375 254,00	9,59	0,154
	SUMME 36	167 034 275,00	297,96	4,771
37	EINKÜNFEN AUS KREDITEN UND INNEREN DARLEHEN			
370	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	0,00	0,00	0,000
371	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
372	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	0,00	0,00	0,000
373	VON ZWECKVERBÄNDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
374	VOM SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	8 000 000,00	14,27	0,229
375	VOM KREDITMARKT OHNE UMSCHULDUNGEN	170 866 706,00	304,61	4,881
376	VOM KREDITMARKT FÜR UMSCHULDUNGEN	361 000 000,00	626,16	10,027
379	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 37	529 866 706,00	940,23	15,137
38	ABWICKLUNG DER VORJAHRE	0,00	0,00	0,000
	SUMME VERMÖGENSHAUSHALT: SUMME 3	1 068 591 921,00	1 906,22	30,525
	SUMME EINKÜNFEN INSGESAMT	3 500 437 348,00	6 244,41	99,997

# Gruppierungsübersicht

ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	RECHNUNG 1987 DM
200 843 636,00	185 260 708,34	185 260 708,34
2 501 362,00	6 665 998,48	6 665 998,48
0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00
18 612 131,00	18 635 036,25	18 635 036,25
0,00	0,00	0,00
18 612 131,00	18 635 036,25	18 635 036,25
0,00	0,00	0,00
9 640 500,00	8 887 072,29	8 887 072,29
114 733 980,00	108 351 796,66	108 351 796,66
22 183 501,00	22 795 648,00	22 795 648,00
1 333 001,00	1 091 400,00	1 091 400,00
143 872 706,00	109 245 127,92	109 245 127,92
1 066 735,00	1 545 356,85	1 545 356,85
0,00	0,00	0,00
0,00	244 000,00	244 000,00
18 227 178,00	6 217 141,27	6 217 141,27
165 199 635,00	118 443 026,34	118 443 026,34
0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00
34 895,00	42 261,00	42 261,00
0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00
7 000 000,00	7 000 000,00	7 000 000,00
167 866 706,00	114 601 282,36	114 601 282,36
164 200 000,00	119 600 000,00	119 600 000,00
0,00	0,00	0,00
339 134 126,00	241 243 643,36	241 243 643,36
0,00	0,00	0,00
672 866 200,00	711 602 629,83	711 602 629,83
2 217 973 352,00	2 991 007 709,59	2 991 007 709,59



# Gruppierungsübersicht

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER ERNAHMEN BZW. AUSGABEN AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	ANSATZ 1998 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT	ANSATZ 1997 DM	RECHNUNG 1998 DM
7	ZUWISUNGEN UND ZUSCHÜSSE (NICHT FUER INVESTITIONEN)					
70	ZUSCHÜSSE FUER LFD. ZWECHE AN SOZIALE ODER AEMHLICHE EINRICHTUNGEN	54 095 470,00	96,50	1,546	54 619 829,00	50 548 503,39
71	ZUWISUNGEN U SONST. ZUSCHÜSSE FUER LFD. ZWECHE					
710	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	190 000,00	0,35	0,005	176 400,00	90 900,80
711	AN LAND	170 502,00	0,31	0,008	254 496,00	199 843,28
712	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	284 004,00	0,51	0,008	292 967,00	282 092,39
713	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.	88 506 291,00	167,89	2,528	64 890 192,00	67 631 549,07
714	AN SONSTIGEN OFFENTLICHEN BEREICH	5 571 248,00	9,87	0,158	5 088 708,00	4 668 795,79
715,716	AN OFFENTL. WIRTSCHAFTL. U PRIV. UNTERNEHMEN	24 508 983,00	43,72	0,705	24 201 773,00	24 111 139,79
717	AN UEBRIGE BEREICHE	7 826 465,00	13,96	0,234	7 623 602,00	7 443 045,53
	SUMME 71	126 991 443,00	226,55	3,829	102 441 126,00	124 414 329,45
72	SCHULDENDIENSTHILFEN					
722	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	5 000,00	0,01	0,000	0,00	0,00
723	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
725,726	AN OFFENTL. WIRTSCHAFTL. U PRIV. UNTERNEHMEN	16 825 000,00	30,51	0,481	18 200 000,00	18 623 791,60
727	AN UEBRIGE BEREICHE					
	SUMME 72	16 830 000,00	30,52	0,481	18 200 000,00	18 623 791,60
73,74,75, 76,77,78	LEISTUNGEN DER SOZIALHILFE U.A.E.	276 826 299,00	493,83	7,908	265 188 092,00	245 680 968,18
	SUMME 7	474 743 412,00	848,90	13,562	442 448 648,00	449 248 592,62
8	SONSTIGE FINANZAUSGABEN					
80	ZINSAUSGABEN					
800	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	128 531,00	0,19	0,002	158 287,00	206 989,89
801	AN LAND	617 836,00	1,10	0,012	727 310,00	836 251,33
802	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	89 781,00	0,16	0,002	72 315,00	74 799,39
803	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
804	AN SONSTIGEN OFFENTLICHEN BEREICH	14 354 849,00	25,89	0,411	17 585 853,00	17 950 021,54
807	KREDITMARKT (OHNE UMSCHULDUNGEN)	159 558 436,00	294,05	4,559	158 453 487,00	161 647 029,82
808	KREDITMARKT (FUER UMSCHULDUNGEN)	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
809	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	SUMME 80	174 756 332,00	311,74	4,993	176 965 552,00	180 716 099,47
81	STEUERBETRIEILUNGEN					
810	GEWERBERTEUERUMLAGEN	111 256 800,00	198,47	3,178	104 000 000,00	102 387 892,00
819	GRUNDSTEUERAUSGLEICH	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
82	ALLOEMERE ZUWISUNGEN					
820	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
823	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
83	ALLOEMERE UMLAGEN					
831	AN LAND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
832	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	161 800 000,00	270,79	4,337	142 802 537,00	125 809 125,00
84	WEITERE FINANZAUSGABEN	23 726,00	0,04	0,001	21 188,00	5 999,79
85	DECKUNGSRESERVE	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
86	ZUFUEHRUNG ZUM VERMOEGENSHAUSHALT DECKUNG VON SOLLFELDBETRAEGEN DES VERWHAUSH.	240 034 026,00	429,19	6,857	200 543 635,00	185 280 708,34
892		0,00	0,00	0,000	0,00	5 064 906,54
	SUMME 8	677 869 872,00	1 209,23	19,386	624 652 412,00	599 243 872,14
	SUMME VERWALTUNGSHAUSHALT	2 431 876 024,00	4 338,19	69,475	2 204 195 180,00	2 279 434 940,76

# Gruppierungsübersicht

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER ERNAHMEN BZW. AUSGABEN AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	ANSATZ 1998 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT	ANSATZ 1997 DM	RECHNUNG 1998 DM
9	ZUWISUNGEN UND ZUSCHÜSSE (FUER INVESTITIONEN)					
90	ZUSCHÜSSE FUER LFD. ZWECHE AN SOZIALE ODER AEMHLICHE EINRICHTUNGEN					
91	ZUWISUNGEN U SONST. ZUSCHÜSSE FUER LFD. ZWECHE					
910	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN					
911	AN LAND					
912	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE					
913	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.					
914	AN SONSTIGEN OFFENTLICHEN BEREICH					
915,916	AN OFFENTL. WIRTSCHAFTL. U PRIV. UNTERNEHMEN					
917	AN UEBRIGE BEREICHE					
	SUMME 91					
92	SCHULDENDIENSTHILFEN					
922	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE					
923	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.					
925,926	AN OFFENTL. WIRTSCHAFTL. U PRIV. UNTERNEHMEN					
927	AN UEBRIGE BEREICHE					
	SUMME 92					
93,94,95, 96,97,98	LEISTUNGEN DER SOZIALHILFE U.A.E.					
	SUMME 9					
10	SONSTIGE FINANZAUSGABEN					
100	ZINSAUSGABEN					
1000	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN					
1001	AN LAND					
1002	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE					
1003	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.					
1004	AN SONSTIGEN OFFENTLICHEN BEREICH					
1007	KREDITMARKT (OHNE UMSCHULDUNGEN)					
1008	KREDITMARKT (FUER UMSCHULDUNGEN)					
1009	INNERE DARLEHEN					
	SUMME 100					
101	STEUERBETRIEILUNGEN					
1010	GEWERBERTEUERUMLAGEN					
1019	GRUNDSTEUERAUSGLEICH					
102	ALLOEMERE ZUWISUNGEN					
1020	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE					
1023	AN ZWECCKVERBAENDE U DERGL.					
103	ALLOEMERE UMLAGEN					
1031	AN LAND					
1032	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE					
104	WEITERE FINANZAUSGABEN					
105	DECKUNGSRESERVE					
106	ZUFUEHRUNG ZUM VERMOEGENSHAUSHALT DECKUNG VON SOLLFELDBETRAEGEN DES VERWHAUSH.					
1092						
	SUMME 10					
	SUMME VERWALTUNGSHAUSHALT					



# Gruppierungsübersicht

GRUPPIERUNGS-NR	BEZEICHNUNG DER EINKÜNFEN BZW. AUSGABEN AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS	ANSATZ 1988 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
9	AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS					
90	ZUFUEHRUNGEN ZUM VERWALTUNGS- HAUSHALT	6 243 893,00	9,35	0,100	2 466 995,00	6 613 126,01
91	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	74 035,00	0,11	0,002	79 050,00	67 609,41
92	GEWAEHRUNG VON DARLEHEN					
920	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
921	AN LAND	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
922	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAND- E	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
923	AN ZWECKVERBAND- E U. DERGL.	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
924	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
925	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	20 112 500,00	30,88	0,575	20 900 000,00	0,00
926	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
927	AN UEBRIGE BEREICHE	2 391 014,00	3,62	0,068	2 298 876,00	2 429 376,00
	SUMME 92	22 493 514,00	40,13	0,643	26 248 876,00	2 429 376,00
93	VERMOEGENSERWERB					
930	ERWERB VON BETEILIGUNGEN KAPITALENLAGEN	92 891 430,00	140,69	2,653	130 940 221,00	116 225 340,00
932	ERWERB VON GRUNDSTUECKEN	52 819 853,00	80,22	1,309	75 732 549,00	90 219 113,28
935	ERWERB VON BEWEGL. SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	33 948 478,00	50,03	0,961	44 571 567,00	34 637 491,24
	SUMME 93	179 659 761,00	319,94	5,123	251 244 337,00	241 081 944,52
94,95,96	BAU- MASSNAHMEN	451 434 472,00	716,12	11,468	359 734 093,00	348 478 805,64
97	TILGUNG VON KREDITEN, RUECKZAHLUNG VON INNEREN DARLEHEN					
970	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	998 418,00	1,52	0,020	906 573,00	907 646,72
971	AN LAND	2 998 148,00	4,58	0,066	3 074 796,00	3 112 376,66
972	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAND- E	128 946,00	0,20	0,004	128 948,00	124 227,28
973	AN ZWECKVERBAND- E U. DERGL.	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
974	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	8 360 860,00	12,61	0,239	8 074 211,00	7 568 454,71
977	KREDITMARKT, OERDENTL. TILGUNG DER BEI UGR 377 KREDITNAHMEN U. AENLICHEN RECHTSGESCHAFT.	72 321 065,00	109,01	2,068	66 083 070,00	61 278 695,13
978	KREDITMARKT, AUSSERORDENTLICHE TILGUNGEN UND UMSCHULDUNGEN	361 000 000,00	556,15	10,227	164 200 000,00	120 212 348,66
979	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
	SUMME 97	435 715 226,00	777,27	12,448	341 468 701,00	199 303 822,24
98	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN					
980	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
981	AN LAND	940 122,00	1,42	0,027	5 085,00	3 718 963,13
982	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAND- E	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
983	AN ZWECKVERBAND- E U. DERGL.	20 288,00	0,03	0,001	27 418,00	24 771,00
984	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000	0,00	0,00
985	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	5 139 000,00	7,77	0,147	4 214 143,00	6 043 456,26
986	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	7 850 000,00	11,80	0,224	4 433 000,00	1 827 293,41
987	AN UEBRIGE BEREICHE	10 195 850,00	15,19	0,221	10 740 090,00	10 064 378,12
	SUMME 98	24 151 061,00	40,09	0,696	19 422 727,00	20 675 841,01
99	SONSTIGE AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS KREDITBESCHAFFUNGSKOSTEN	100 000,00	0,15	0,003	206 480,00	1 754 200,00
	SUMME VERMOEGENSHAUSHALT/ SUMME 9	1 058 561 321,00	1 606,21	30,527	872 868 290,00	711 652 826,83
	SUMME AUSGABEN INSGESAMT	3 500 437 946,00	5 244,40	100,000	3 329 082 445,00	2 991 027 789,59

# Gruppierungsübersicht

Gruppierung	Beschreibung	POSITIV 1988 DM	POSITIV 1989 DM	PERZENT VERHÄLTNISS	POSITIV 1988 ABSOLUTE
1	GRUPPIERUNGSGESAMT				
2	GRUPPIERUNGSGESAMT				
3	GRUPPIERUNGSGESAMT				
4	GRUPPIERUNGSGESAMT				
5	GRUPPIERUNGSGESAMT				
6	GRUPPIERUNGSGESAMT				
7	GRUPPIERUNGSGESAMT				
8	GRUPPIERUNGSGESAMT				
9	GRUPPIERUNGSGESAMT				
10	GRUPPIERUNGSGESAMT				
11	GRUPPIERUNGSGESAMT				
12	GRUPPIERUNGSGESAMT				
13	GRUPPIERUNGSGESAMT				
14	GRUPPIERUNGSGESAMT				
15	GRUPPIERUNGSGESAMT				
16	GRUPPIERUNGSGESAMT				
17	GRUPPIERUNGSGESAMT				
18	GRUPPIERUNGSGESAMT				
19	GRUPPIERUNGSGESAMT				
20	GRUPPIERUNGSGESAMT				
21	GRUPPIERUNGSGESAMT				
22	GRUPPIERUNGSGESAMT				
23	GRUPPIERUNGSGESAMT				
24	GRUPPIERUNGSGESAMT				
25	GRUPPIERUNGSGESAMT				
26	GRUPPIERUNGSGESAMT				
27	GRUPPIERUNGSGESAMT				
28	GRUPPIERUNGSGESAMT				
29	GRUPPIERUNGSGESAMT				
30	GRUPPIERUNGSGESAMT				
31	GRUPPIERUNGSGESAMT				
32	GRUPPIERUNGSGESAMT				
33	GRUPPIERUNGSGESAMT				
34	GRUPPIERUNGSGESAMT				
35	GRUPPIERUNGSGESAMT				
36	GRUPPIERUNGSGESAMT				
37	GRUPPIERUNGSGESAMT				
38	GRUPPIERUNGSGESAMT				
39	GRUPPIERUNGSGESAMT				
40	GRUPPIERUNGSGESAMT				
41	GRUPPIERUNGSGESAMT				
42	GRUPPIERUNGSGESAMT				
43	GRUPPIERUNGSGESAMT				
44	GRUPPIERUNGSGESAMT				
45	GRUPPIERUNGSGESAMT				
46	GRUPPIERUNGSGESAMT				
47	GRUPPIERUNGSGESAMT				
48	GRUPPIERUNGSGESAMT				
49	GRUPPIERUNGSGESAMT				
50	GRUPPIERUNGSGESAMT				
51	GRUPPIERUNGSGESAMT				
52	GRUPPIERUNGSGESAMT				
53	GRUPPIERUNGSGESAMT				
54	GRUPPIERUNGSGESAMT				
55	GRUPPIERUNGSGESAMT				
56	GRUPPIERUNGSGESAMT				
57	GRUPPIERUNGSGESAMT				
58	GRUPPIERUNGSGESAMT				
59	GRUPPIERUNGSGESAMT				
60	GRUPPIERUNGSGESAMT				
61	GRUPPIERUNGSGESAMT				
62	GRUPPIERUNGSGESAMT				
63	GRUPPIERUNGSGESAMT				
64	GRUPPIERUNGSGESAMT				
65	GRUPPIERUNGSGESAMT				
66	GRUPPIERUNGSGESAMT				
67	GRUPPIERUNGSGESAMT				
68	GRUPPIERUNGSGESAMT				
69	GRUPPIERUNGSGESAMT				
70	GRUPPIERUNGSGESAMT				
71	GRUPPIERUNGSGESAMT				
72	GRUPPIERUNGSGESAMT				
73	GRUPPIERUNGSGESAMT				
74	GRUPPIERUNGSGESAMT				
75	GRUPPIERUNGSGESAMT				
76	GRUPPIERUNGSGESAMT				
77	GRUPPIERUNGSGESAMT				
78	GRUPPIERUNGSGESAMT				
79	GRUPPIERUNGSGESAMT				
80	GRUPPIERUNGSGESAMT				
81	GRUPPIERUNGSGESAMT				
82	GRUPPIERUNGSGESAMT				
83	GRUPPIERUNGSGESAMT				
84	GRUPPIERUNGSGESAMT				
85	GRUPPIERUNGSGESAMT				
86	GRUPPIERUNGSGESAMT				
87	GRUPPIERUNGSGESAMT				
88	GRUPPIERUNGSGESAMT				
89	GRUPPIERUNGSGESAMT				
90	GRUPPIERUNGSGESAMT				
91	GRUPPIERUNGSGESAMT				
92	GRUPPIERUNGSGESAMT				
93	GRUPPIERUNGSGESAMT				
94	GRUPPIERUNGSGESAMT				
95	GRUPPIERUNGSGESAMT				
96	GRUPPIERUNGSGESAMT				
97	GRUPPIERUNGSGESAMT				
98	GRUPPIERUNGSGESAMT				
99	GRUPPIERUNGSGESAMT				
100	GRUPPIERUNGSGESAMT				

4. Finanzierungsübersicht

1.000 DM

Haushaltsplan 1988

		DM
<b>A. Finanzierungssaldo</b>		
1.	Gesamteinnahmen	3.500.438
2.	Einnahmen von besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	<u>535.131</u>
3.	Differenz	+ 2.965.307
4.	Gesamtausgaben	3.500.438
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.2, 10.2, 11.2)	<u>435.789</u>
6.	Differenz	./. 3.064.649
7.	Saldo (Nrn. 3 - 6)	./. 99.342 =====
<b>B. Besondere Finanzierungsvorgänge</b>		
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	./. -
9.1	Entnahme aus Rücklagen	5.264
9.2	Zuführungen zu Rücklagen	<u>74</u>
9.3	Differenz	+ 5.190
10.1	Einnahmen aus Krediten	529.867
10.2	Tilgung von Krediten	<u>435.715</u>
10.3	Differenz	+ 94.152
11.1	Entnahmen aus inneren Darlehen	-
11.2	Rückzahlung von inneren Darlehen	<u>-</u>
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	+ 99.342 =====
<b>C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt</b>		
13.1	Einnahmen	521.867
13.2	Tilgung	./. <u>423.321</u>
13.3	Saldo	98.546 =====

A. Finanzierungssaldo	
1.	Gesamteinnahmen
2.	Einnahmen von besonderen Finanzierungs- vorgängen (Wrt. 9.1, 10.1, 11.1)
3.	Differenz
4.	Gesamtausgaben
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Wrt. 9.2, 10.2, 11.2)
6.	Differenz
7.	Saldo (Wrt. 3 - 6)
B. Besondere Finanzierungsvorgänge	
8.	Ausgaben zur Deckung von Verbindungen
9.1	Einnahmen aus Rücklagen
9.2	Zuführungen zu Rücklagen
9.3	Differenz
10.1	Einnahmen aus Krediten
10.2	Tilgung von Krediten
10.3	Differenz
11.1	Einnahmen aus inneren Darlehen
11.2	Rückzahlung von inneren Darlehen
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Wrt. 8, 9.1, 10.1, 11.1)
C. Wirtschaftlich: Kredite von Kreditinstituten	
13.1	Einnahmen
13.2	Tilgung
13.3	Saldo

## Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes

Soweit über die Mittelverwendung die Bezirksvertretungen entscheiden, sind entsprechende Vermerke bei den betroffenen Haushaltsstellen vorgesehen.

Die Ansätze sind ferner in einem Anhang zum Haushaltsplan – Seiten 913 ff. – zusammengefaßt.

**0 Allgemeine Verwaltung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>001 Gemeindeorgane</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
001 3 110/5			491,00	
001 3 150/4	1 000	725	1 432,00	Anordnungsberech. Amt 11
001 3 165/2	7 500	7 500	7 004,25	
001 3 174/1	-	28 600	74 785,51	
SUMME EINNAHMEN	<u>8 500</u>	<u>36 825</u>	<u>83 712,76</u>	
<b>AUSGABEN</b>				
001 3 400/7	2 531 000	2 531 000	2 484 732,16	Verfügungsberech. Amt 11 über Aufwandsentschäd. an Oberbürgermeister und Bürgermeister
001 3 490/2	10 537 900	10 385 300	10 540 738,48	
001 3 650/6	30 000	30 000	74 205,06	
001 3 651/4	488 100	488 100	488 100,00	
001 3 653/0	40 000	50 000	48 218,92	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
001 3 656/5	41 000	38 000	40 649,26	
001 3 657/3	-	-	43 525,91	
001 3 659/0	7 000	20 700	15 127,00	
001 3 677/8	220 300	220 000	233 898,84	
001 3 700/6	20 000	50 000	52 000,00	Verfügungsberechtig Büro 01
SUMME AUSGABEN	<u>13 915 300</u>	<u>13 813 100</u>	<u>14 021 195,63</u>	
SUMME EINNAHMEN	<u>8 500</u>	<u>36 825</u>	<u>83 712,76</u>	
ZUSCHUSS	<u>13 906 800</u>	<u>13 776 275</u>	<u>13 937 482,87</u>	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>002 Verfügungsmittel</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
002 3 660/8	85 000	85 000	83 625,02	Verfügungsberech. DM Oberbürgermeister 60 000 Oberstadtdirektor 25 000
002 3 700/0	-	-	20 000,00	
002 3 703/5	-	-	50 000,00	
SUMME AUSGABEN	<u>85 000</u>	<u>85 000</u>	<u>153 625,02</u>	
SUMME EINNAHMEN	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
ZUSCHUSS	<u>85 000</u>	<u>85 000</u>	<u>153 625,02</u>	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>010 Rechnungsprüfungsamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				

Zu 001 3 150/4

Abführung von Aufsichtsratsvergütungen durch den Oberstadtdirektor nach der Nebentätigkeitsverordnung.

Zu 001 3 165/2

Es handelt sich um Sitzungsgelder für Rats- und Bürgermitglieder des Hafen- bzw. Krankenhausausschusses und die Arbeitnehmervertreter im Hafenausschuß. Diese Kosten sind von den Städt. Häfen bzw. den Kliniken zu tragen, da sie Eigenbetriebe sind.

Zu 001 3 400/7

Es sind vorgesehen für:

1. Ratsmitglieder (83 RM)

a) Sitzungsentschädigung

631,00 DM (mtl. Pauschalbetrag) x 12 (Mon.) x 83 (RM) = 628.476 DM  
26,00 DM (Sitzungsgeld) x 950 Sitzungsteilnehmer x 12 (Mon.) = 296.400 DM

b) Fahrtkostenentschädigung

96,00 DM (mtl. Kartenpreis) x 12 (Mon.) x 80 (RM) = 92.160 DM 1.017.036 DM  
Der Oberbürgermeister und die beiden Bürgermeister benutzen Dienstwagen bzw. dienstlich zugelassene Wagen.

2. Ausschußmitglieder

a) Sitzungsentschädigung

(für ordentliche und stellvertretende Ausschußmitglieder)  
53,00 DM (Sitzungsgeld) x 360 (Sitzungsteilnehmer) x 12 (Mon.) = 228.960 DM

b) Fahrtkostenentschädigung

(für z.Z. 108 ordentliche BM)  
- pro Sitzung 6,00 DM, Preis Hin- und Rückfahrt  
Preisstufe 2 -6,00 DM x 300 (Sitzungsteiln.) x 12 (Mon.) = 21.600 DM 250.560 DM

3. Mitglieder der 10 Bezirksvertretungen (190 MB)

a) Pauschalbetrag für Mitglieder der Bezirksvertretungen

250,00 DM (Pauschalbetrag) x 190 (MB) x 12 (Mon.) = 570.000 DM

b) Aufwandsentschädigung für Bezirksvorsteher

500,00 DM (Aufwandsentschädigung) x 10 (Bezirksvorsteher) x 12 (Mon.) = 60.000 DM

c) Aufwandsentschädigung für 1. u. 2. stellvertretende Bezirksvorsteher

250,-- DM x 15 (stellv. Bezirks. Vorst.) x 12 (Mon.) = 45.000 DM

d) Aufwandsentschädigungen für Fraktionsvorsitzende in den Bezirksvertretungen

250,-- DM x z.Z. 25 (Fraktionsvors.) x 12 (Mon.) = 75.000 DM 750.000 DM

4. Aufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters

5.049 DM x 12 (Mon.) = 60.588 DM

5. Aufwandsentschädigung für zwei Bürgermeister

3.861 DM x 2 (Bgm) x 12 (Mon.) = 92.664 DM

6. Aufwandsentschädigung für Fraktionsvorsitzende

2.283 DM (mtl. Pauschalbetrag) x 12 (Mon.) x 4 (Vors.) = 109.584 DM

7. Verdienstausfallentschädigung

RM, BM, sachk. EW und MB können Verdienstausfallentschädigungen bis zu 25,00 DM je versäumte Arbeitsstunde erhalten 250.000 DM

8. Mögliche Veränderung der Sitzungsteilnehmer =

568 DM

2.531.000 DM

=====

Zu 001 3 650/6

Es sind Reisekosten vorgesehen für die Dienstreisen der Ratsmitglieder und Ausschüsse.

Zu 001 3 651/4

Es sind Mittel vorgesehen für

Fraktionsgeschäftsführung

5.500 DM (Grundbetrag) x 4 (Fraktionen) x 12 (Mon.) = 264.000 DM

225 DM (Kopfbetrag) x 83 (RM) x 12 (Mon.) = 224.100 DM 488.100 DM

=====

Neben den Barzuwendungen erhalten die Fraktionen ggf. Sachleistungen durch die Übernahme der Kosten für Personal, Unterhaltung der Gebäude, Unterhaltung und Beschaffung von Maschinen, Geräten und Mobiliar, Energieversorgung (Strom, Gas, Wasser, usw.), Reinigung, Fernsprecheinrichtungen, Büromaterialien, Zeitungen u.ä., Porto, Kopien, Vervielfältigungen und Druckerzeugnisse und die Bereitstellung von Dienstfahrzeugen mit Fahrer für 2 Fraktionen. Bei den jeweiligen Haushaltsstellen wird darauf hingewiesen, daß im Haushaltsansatz auch Sachleistungen für die Fraktionen enthalten sind.

Zu 001 3 653/0

Mittel für Repräsentationszwecke und außerordentliche Beihilfen der Bezirksvertretungen.

Zu 001 3 657/3

Für die Frauen-Gleichstellungsstelle wurde ein besonderer Unterabschnitt (054) eingerichtet.

Zu 001 3 659/0

Soweit freie Plätze zur Verfügung stehen, werden wie bisher allen Ratsmitgliedern, den ordentlichen Bürgermitgliedern des Kulturausschusses und den Ehepartnern Karten für Besuche des Schauspiel- bzw. Opernhauses zur Verfügung gestellt.

Zu 001 3 677/8

Im Haushaltsansatz sind auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen enthalten.

## 0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
010 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	4 157 700	4 170 200	3 975 821,73	
010 3 659/9	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	-	100	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>4 157 700</b>	<b>4 170 300</b>	<b>3 975 821,73</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>4 157 700</b>	<b>4 170 300</b>	<b>3 975 821,73</b>	
<b>020 Hauptverwaltung</b>					
<b>VERFUEGUNGSBERECHT. AMT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
020 3 150/7	Kostenanteil an den Straßenbahndienstfahrkarten	96 000	93 000	95 461,50	
020 3 151/5	Ersatzleistung von veruntreuten Dienstgeldern	1	3 260	2 160,00	Anordnungsberechtigt: Amt 11
020 3 152/3	Unzustellbare Beträge für Alters- u. Ehejubiläen	1 500	2 250	1 700,00	
020 3 153/1	Post- u. Vervielfältigungs- arbeiten für andere	28 000	28 000	16 750,22	
020 3 154/0	Einziehung von Lebensversicherungsbeiträgen	11	10	10,79	Anordnungsberechtigt: Amt 11
020 3 155/8	Rückzahl. v. Portokosten u. Leist. n. Art. 131 GG	20 000	20 000	13 874,69	
020 3 157/4	Vermischte Einnahmen	900	280	1 578,62	Anordnungsberechtigt: Amt 10 und Amt 11
020 3 159/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	100	1 100	-	
020 3 160/4	Ersatzleistung des Bundes	108 600	97 000	143 110,74	Anordnungsberechtigt: Amt 10 und Amt 11
020 3 161/2	Ersatzleistung des Landes	2 470 000	2 586 500	2 574 219,69	Davon Anteil Versorgungs- bezüge 2 400 000 DM. Anordnungsberechtigt: Amt 10 und Amt 11
020 3 162/0	Ersatzleistung v. Gemeinden und Gemeindeverbänden	1 850 000	1 900 000	1 881 653,83	
020 3 164/7	Ersatzleistung vom sonst. öffentl. Bereich	35 000	35 000	43 290,96	Anordnungsberechtigt: Amt 11
020 3 165/5	Ersatzleistung von öfftl. wirtschaftl. Unternehmen	1 560 000	1 647 200	1 621 936,79	Davon Anteil Versorgungs- bezüge 1 200 000 DM. Anordnungsberechtigt: Amt 11
020 3 169/8	Innere Verrechnungen	2 508 950	2 499 100	2 318 155,48	
020 3 174/4	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	8 000	60 000	10 194,00	Anordnungsberechtigt: Amt 11
020 3 177/9	Stiftungserträge	1 990	1 990	1 990,00	Mehreinn. wachsen zu bei 020 3 655/0 Anordnungsberechtigt: Amt 20
020 3 260/0	Geldbußen nach der Disziplinarordnung	1	800	3 500,00	Anordnungsberechtigt: Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 689 053</b>	<b>8 975 490</b>	<b>8 729 587,31</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
020 3 444/1	Nachversicherungsbeiträge	300 000	200 000	297 636,38	Anordnungsberechtigt: Amt 11
020 3 460/3	Prämien für Vereinfachungs- vorschläge	5 000	5 000	3 735,00	
020 3 461/1	Umzugskosten	80 000	117 000	59 990,78	Verfügungsberechtigt: Amt 11
020 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	24 435 000	24 603 300	23 443 417,90	
020 3 520/0	Unterh. d. Postbearb.- u. Vervielf. Maschinen	45 000	39 000	19 282,51	
020 3 560/0	Sonstige Ausbildungskosten für Nachwuchskräfte	100 000	80 000	89 356,95	Verfügungsberechtigt: Amt 11
020 3 562/6	Aufgaben nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	10 000	15 000	3 296,17	Verfügungsberechtigt: Amt 11
020 3 563/4	Gebühren für Aus- und Fortbildung	1 450	-	200,00	Verfügungsberechtigt: Amt 11
020 3 564/2	Dienst- und Schutzkleidung	3 700	2 950	2 470,80	
020 3 640/1	Verwaltungskostenbeiträge an die ZVK	38 000	40 000	38 654,39	Verfügungsberechtigt: Amt 11
020 3 641/0	Nachzahlung von Lohn- und Kirchensteuer	-	253 296	-	
020 3 650/9	Bücher und Zeitschriften	330 000	330 000	359 998,66	
020 3 652/5	Dienstreisen	335 000	380 000	379 945,29	
020 3 653/3	Postgebühren	3 900 000	4 000 000	3 998 796,40	
020 3 654/1	Straßenbahndienstfahrten	511 000	511 000	499 987,47	

Zu 020 3 150/7

Für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienstfahrkarten haben die Inhaber einen Kostenanteil zu leisten, der im Normalfall 40 % des Kartenpreises beträgt. Der Ansatz wurde nach den derzeitigen Einnahmen ermittelt.

Zu 020 3 169/8

Es sind veranschlagt:

- a) Verwaltungskostenbeiträge
- b) Geschäftsbedürfnisse

2.251.200 DM  
257.750 DM

2.508.950 DM  
=====

Die kostenrechnenden Stellen, die Betriebe gewerblicher Art u.ä. haben die auf sie entfallenden Kosten zu erstatten.

Zu 020 3 444/1

Die Mittel sind vorgesehen für die Nachversicherung von Beamten, die ihre Beamteneigenschaft aufgeben und innerhalb eines Jahres keine versicherungsfreie Tätigkeit aufnehmen. Da nicht vorhersehbar ist, ob und wann Beamte ausscheiden, muß der Ansatz aufgrund der letzten Rechnungsergebnisse geschätzt werden.

Zu 020 3 461/1

Umzugskosten werden aufgrund des Bundes- bzw. Landesumzugsgesetzes bei der Versetzung aus dienstlichen Gründen, bei Bezug oder bei Räumung einer Dienstwohnung u.ä. gezahlt. Der Ansatz wurde durch Vergleiche mit den Vorjahren geschätzt.

Zu 020 3 560/0

Es handelt sich um Kosten für überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen einschl. Prüfungsgebühren. Gegenüber dem Ansatz 1987 ergeben sich Mehrausgaben durch die auswärtige Schulung von 6 Anwärtern des gehobenen vermessungstechnischen und kartographischen Dienstes.

Zu 020 3 650/9

Bei dieser Position sind die Kosten für die Beschaffung von Fachliteratur für die gesamte Stadtverwaltung und Stadtvertretung veranschlagt. Eine Kürzung des Ansatzes bei einem Verzicht der Ratsmitglieder auf die Abonnierung einer Tageszeitung wurde vorgesehen. (Im Haushaltsansatz sind auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen enthalten.)

Zu 020 3 652/5

Der Ansatz konnte reduziert werden, da die Mittel für die Dienstreisen aus dem Bereich der Kulturinstitute künftig gesondert veranschlagt werden. Im übrigen basiert der Ansatz auf langjährigen Erfahrungswerten und den bereits jetzt absehbaren Kosten (Kostenerhöhungen bei den Bundesbahntarifen, Seminar für Fortbildungsveranstaltungen und Zuschüssen zu den Übernachtungskosten).

Zu 020 3 653/3

Der Ansatz beruht auf Erfahrungswerten der zurückliegenden Jahre. Die Anzahl der Postzustellungsurkunden (1984 = 160.000 Stück, 1986 = 220.000 Stück) sowie der maschinell zu verarbeitenden Massenpost (1984 = 1,3 Mio Stück 1986 = 1,8 Mio Stück) hat sich in erheblichem Umfang erhöht. Die Steigerung der Massenpost war im wesentlichen auf die gestiegene Zahl der Anhörungsbögen zurückzuführen. Es wird damit gerechnet, daß der Trend auch in den Jahren 1987 und 1988 weiter anhalten wird. Unter der Voraussetzung, daß die Öffentlichkeitsarbeit reduziert wird, wurde der für 1988 vorgesehene Ansatz von 4.000.000 DM um 100.000 DM gekürzt. Im Haushaltsansatz sind auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen enthalten.

Zu 020 3 654/1

Nach den derzeit bewilligten Jahreskarten und den voraussichtlich benötigten Einzelfahrten wird 1988 mit folgendem Bedarf gerechnet:

105 Karten Preisstufe 1 a 52,50 DM/mtl. =	66.150 DM
170 Karten Preisstufe 2 a 80,00 DM/mtl. =	163.200 DM
28 Karten Preisstufe 3 a 97,00 DM/mtl. =	32.592 DM
10 Karten Preisstufe 4 a 127,00 DM/mtl. =	15.240 DM
2 Karten Preisstufe 5 a 146,00 DM/mtl. =	3.504 DM
7/9 Uhr Sparstufe a 36 DM/mtl. =	3.024 DM
3/9 Uhr Sparstufe a 52,50 DM/mtl. =	1.890 DM
1.150 Kurzstreckenfahrtausweise a 4,00 DM =	4.600 DM
18.300 Mehrfahrtenausweise der Preisstufe 1 a 6,40 DM =	117.120 DM
10.800 Mehrfahrtenausweise der Preisstufe 2 a 9,60 DM =	103.680 DM
	511.000 DM
	=====



Zu UZU 3 020/0

Es sind Mittel vorgesehen für die vorschußweise Zahlung und städt. Leistungen und für Geldgeschenke bei folgenden Alters- und Ehejubiläen:

80 Jahre	410 x 100 DM	41.000 DM
90 Jahre	650 x 100 DM	65.000 DM
95 Jahre	120 x 150 DM	18.000 DM
100 Jahre und Mehr	34 x 200 DM	6.800 DM
vorschußweise Zahlung für den Bundespräsidenten	34 x 200 DM	6.800 DM
vorschußweise Zahlung für den Ministerpräsidenten	34 x 200 DM	6.800 DM
Goldene Hochzeiten	400 x 150 DM	60.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Regierungspräsidenten	400 x 150 DM	60.000 DM
Diamantene Hochzeiten	60 x 200 DM	12.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Regierungspräsidenten	60 x 200 DM	12.000 DM
Eiserne Hochzeiten	15 x 200 DM	3.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Bundespräsidenten	15 x 200 DM	3.000 DM
vorschußweise Zahlung für den Ministerpräsidenten	15 x 200 DM	3.000 DM
Blumensträuße	220 x 35 DM	7.700 DM
<u>Sonstiges</u>		
Kränze für Düsseldorfer Bürger		2.500 DM
Geldgeschenk für Ehrenpatenschaft		300 DM

rd. 307.900 DM  
310.000 DM  
=====

Zu 020 3 671/1

Der Ansatz mußte erhöht werden durch Nachforderungen des Landesamtes für Besoldung und Versorgung NW seit 1982.

Zu UA 021

Die Ansätze der Hst. 021 3 509/4, 529/9, -540/0, - 549/3 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 021 3 140/4

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Einnahmen (Mieten und Nebenkosten) für die Inanspruchnahme von Büroräumen usw. durch Dritte veranschlagt. Der Ansatz wurde aufgrund der Vertrags- bzw. Kostenverhältnisse errechnet.

Zu 021 3 169/2

An Erstattungen durch die kostenrechnenden Einrichtungen sind veranschlagt:

a) für Hausmeister	24.630 DM
b) an Mieten	774.300 DM
	798.930 DM
	=====

Der Ansatz hat sich gegenüber dem Vorjahr durch Korrekturen an den zu verrechnenden Quadratmeterzahlen verringert im wesentlichen bedingt durch die Verpachtung der Kantine im Technischen Verwaltungsgebäude.

Zu 021 3 500/0

Im Zusammenhang mit der Aufgabe von Mietobjekten hat die Stadt aufgrund der jeweiligen Vertragssituation bei Beendigung der Mietzeit Kosten für die erforderlichen Renovierungsarbeiten bzw. für Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes zu übernehmen. Auf dem Verhandlungswege mit den jeweiligen Vermietern wird die Zahlung einer Ablösepauschale vereinbart. Die Mittel sind vorgesehen für die Beendigung des Mietverhältnisses Kettwiger Str. 6/ Erkrather Str. 162.

Zu 021 3 501/9

Der Betrag ist für die Finanzierung von organisatorisch notwendigen baulichen Veränderungen im Zusammenhang mit der räumlichen Umsetzung von Organisationseinheiten vorgesehen.

Zu 021 3 530/2

Der Betrag ist veranschlagt für Mieten und Mietnebenkosten solcher Objekte, die von der Stadt zur Unterbringung von Ämtern und Dienststellen anzumieten sind. Dem Ansatz liegen die Mietverträge und derzeitigen Kosten zugrunde. Die Ansatzserhöhung ergibt sich aus verschiedenen Neuanmietungen, Mieterhöhungen und Nebenkostenerhöhungen.

Zu 021 3 531/0

Die Jahresmiete für den Zeitraum vom 01.01.-31.12.1988 setzt sich zusammen aus einem Zinsanteil in Höhe von

3.313.000 DM  
1.116.000 DM

4.429.000 DM

Das im Wege eines Sonderfinanzierungsmodells erstellte Gebäude wird vorerst für die Dauer von 5 Jahren mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere 5 Jahre angemietet. Der nach Ablauf der Mietzeit vereinbarte Übernahmepreis beträgt

am 01.10.1990 42.117.000 DM  
am 01.10.1995 36.623.625 DM

Zu 021 3 532/9

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 24.4.1986 wurde das Erbbaurecht an den Gebäude- und Freiflächen Burgplatz 1 / Zollstraße 4 erworben. Die Mietkosten entfallen daher künftig.

**0 Allgemeine Verwaltung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>023</b>	<b>Reinigung</b>				VERFUEGUNGSBERECHT.AM
<b>EINNAHMEN</b>					
023 3 130/6	Verkauf von Reinigungsmaschinen	1	1	-	
023 3 150/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	100	-	142,74	
023 3 163/2	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	47 000	43 000	47 540,72	
023 3 164/0	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	42 800	42 800	41 675,68	
023 3 167/5	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	9 000	8 000	8 975,01	
023 3 169/1	Innere Verrechnungen	8 177 800	7 823 300	7 573 026,91	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 276 701</b>	<b>7 917 101</b>	<b>7 671 361,06</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
023 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	22 856 500	23 214 400	22 058 613,38	
023 3 520/4	Unterhaltung der Reinigungsmaschinen	20 000	17 300	19 770,49	
023 3 521/2	Beschaffung von Reinigungsmaschinen	26 000	26 000	23 899,10	
023 3 540/9	Gebäudereinigung	7 400 000	7 482 300	7 399 914,69	Gegens.deckungsfähig mit 023 3 542/5
023 3 541/7	Glasreinigung	725 000	725 000	696 783,18	
023 3 542/5	Reinigungsgeräte und -material, Hygieneartikel	1 125 000	1 094 700	1 098 459,79	Gegens.deckungsfähig mit 023 3 540/9
023 3 543/3	Material und Werkzeug für Hausmeister	2 000	-	-	
023 3 560/3	Schutzkleidung	300	240	-	
023 3 679/0	Innere Verrechnungen	29 323	29 323	17 065,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>32 184 123</b>	<b>32 589 263</b>	<b>31 314 505,63</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 276 701</b>	<b>7 917 101</b>	<b>7 671 361,06</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>23 907 422</b>	<b>24 672 162</b>	<b>23 643 144,57</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>024</b>	<b>Rechtsamt</b>				VERFUEGUNGSBERECHT.AM
<b>EINNAHMEN</b>					
024 3 150/5	Ersatzleistung und Erstattung für Schäden	1 050 000	1 150 000	1 737 313,97	
024 3 156/4	Prämienrückvergütungen	2 000	97 026	15 191,90	
024 3 157/2	Vermischte Einnahmen	50	50	-	
024 3 162/9	Ersatz von Versich.-Beitr. d. Gemeinden usw.	75 000	86 100	79 293,60	
024 3 163/7	Ersatz v. Versich.-Beitr. d. Zweckverbände u.a.	100 000	90 000	95 981,10	
024 3 164/5	Ersatz v. Versich.-Beitr. d. BKK	180	170	170,00	
024 3 165/3	Ersatz v. Versich.-Beitr. d. wirtsch.Unternehmen	2 500 000	4 450 000	4 459 937,07	
024 3 167/0	Ersatzleistung von Prozeß- u.Vollstreckungskosten	60 000	70 000	57 808,39	
024 3 169/6	Innere Verrechnungen	3 605 800	3 799 400	3 279 200,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>7 393 030</b>	<b>9 742 746</b>	<b>9 724 896,03</b>	

Zu UA 023

Die Ansätze der Hst. 023 3 520/4, - 540/9, - 541/7, - 542/5 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 023 3 163/2

Erstattung von Reinigungskosten durch die Deutsche Oper am Rhein und die Volkserholungsstätte Unterbacher See.

Zu 023 3 164/0

Erstattung von Personal- sowie Reinigungskosten durch die Betriebskrankenkasse, Drogenberatung e.V., Zusatzversorgungskasse und Eigenunfallversicherung.

Zu 023 3 167/5

Erstattung von Reinigungskosten durch das Technische Hilfswerk, Deutsche Rote Kreuz und den Bundesverband für Selbstschutz.

Zu 023 3 169/1

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Erstattungen der kostenrechnenden Stellen für Personalkosten und die Geschäftsbedürfnisse veranschlagt. Der Ansatz wurde auf der Basis der zu reinigenden Flächen und der voraussichtlich anfallenden Personal- und Materialkosten berechnet.

Zu 023 3 540/9

Vertragsbedingte Kosten für die Reinigung von städtischen Dienstgebäuden durch Unternehmen  
Der Ansatz errechnet sich wie folgt

a) Kosten der lfd. Verträge für z.Zt. 108 Objekte einschl. einer (geschätzten) Lohnsteigerung von 3,5 % =	6.750.000 DM
b) Abrufaufträge bei Ausfällen städt. Putzhilfen- Winterdienst, Sonderreinigungen Textilbeläge, Hofreinigungen durch Amt 70, voraussichtliche Mehrkosten für Löbbbecke-Museum Aquarium, WBZ u.a.	<u>650.000 DM</u>
	7.400.000 DM
	=====

Die Reduzierung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr ist dadurch begründet, daß die Kostensteigerungen nicht im erwarteten Umfang eingetreten sind.

Zu 023 3 541/7

Die Glasreinigung in allen städt. Gebäuden ist Reinigungsfirmen übertragen. Der Ansatz wurde nach der Rechnung 1986 zuzüglich einer voraussichtlichen Lohnpreiserhöhung von ca. 4 % berechnet.

Zu 023 3 542/5

Durch die Erweiterung bzw. Verlagerung einiger publikumsintensiver Gebäude, wie z.B. WBZ, Löbbbecke-Museum, bei gleichzeitig noch weiter gestiegenen Publikumsinteresse, ist vor vor allem ein steigender Bedarf an Hygieneartikeln festzustellen.

Zu 024 3 150/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden Erstattungen von Versicherungen, z.B. für versicherte Brand-, Sturm-, Maschinenschäden usw. und Ersatzleistungen aufgrund von Regreßansprüchen vereinnahmt.

Es wurden folgende Einnahmen geschätzt:

a) Erstattungen von Versicherungen	800.000 DM
b) Ersatzleistungen von Regreßansprüchen	<u>250.000 DM</u>
	1.050.000 DM
	=====

Zu 024 3 163/7

Bei dieser Haushaltsstelle werden entsprechend den Zuordnungsvorschriften die Ersatzleistungen der Versicherungs- und Schadenskosten von Zweckverbänden vereinnahmt.

Folgende Ersatzleistungen sind zu erwarten:

Zweckverband Volkserholungsstätte Unterbacher See	50.000 DM
Deutsche Oper am Rhein	<u>50.000 DM</u>
	100.000 DM
	=====

Zu 024 3 165/3

Stadtwerke Düsseldorf AG und Rhein. Bahngesellschaft AG scheiden zum 31.12.1987 aus der Feuerschutzgemeinschaft kreisfreier Städte Rheinlands und Westfalens aus. Es sind für diese Gesellschaften ab dem Jahre 1988 keine Feuerversicherungsbeiträge und keine Umlagebeiträge mehr zu zahlen. Die Gesellschaften haben dementsprechend auch keine Ersatzleistungen an das Rechtsamt vorzunehmen. Die gegen Feuerschäden mitversicherten Betriebe haben infolge Neuordnung der Feuerversicherung geringere Ersatzleistungen vorzunehmen (vgl. Hst. 024 3 540/3).

Zu 024 3 169/6

Erstattung der Ausgaben, die das Rechtsamt für die kostenrechnenden Einrichtungen der Stadt zu leisten hat. Die beim Rechtsamt entstandenen Versicherungskosten werden in tatsächlicher Höhe angefordert. Die Schadenskosten werden im Umlageverfahren berechnet.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
024 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 082 300	2 017 400	1 929 924,94	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 15 % des Ansatzes erteilt werden
024 3 540/3	Feuerversicherungen	1 000 000	3 770 000	3 926 650,53	
024 3 640/0	Eigenschäden	3 850 000	3 250 000	2 999 964,54	
024 3 641/8	Haftpflichtschäden u. sonst. Schadenversicherungen	3 400 000	4 600 000	3 928 501,18	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 15 % des Ansatzes erteilt werden
024 3 642/6	Versicherte Schäden	800 000	800 000	852 684,78	
024 3 650/7	Prozeß- und Vollstreckungskosten	220 000	270 000	208 543,70	
024 3 669/8	Vermischte Ausgaben	50	50	15,75	
SUMME AUSGABEN		11 352 350	14 707 450	13 846 285,42	
SUMME EINNAHMEN		7 393 030	9 742 746	9 724 896,03	
ZUSCHUSS		3 959 320	4 964 704	4 121 389,39	
UEBERSCHUSS		-	-	-	
<b>025</b>	<b>Presseamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
025 3 130/5	Abgabe von Veröffentlichungen	500	4 189	7 386,40	
025 3 131/3	Erlös aus dem Verkauf des Düsseldorf-Magazins	3 000	3 000	-	
025 3 132/1	Erlös aus Verkäufen von Gebrauchtmaterialien	-	55	-	
025 3 150/0	Umsatzbonus für Anzeigen	30 000	33 000	33 627,53	
025 3 151/8	Rückzahlungen von Einrückungsgebühren	1 000	1 000	-	
025 3 156/9	Abstand f. Festzeilbewirtschaftung beim	-	-	40 000,00	
025 3 169/0	Innere Verrechnungen	328 100	332 000	279 353,70	
SUMME EINNAHMEN		362 600	373 244	360 367,63	
<b>AUSGABEN</b>					
025 3 416/9	Rathausführungen durch Honorarkräfte	4 000	3 000	2 900,00	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang. Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden.
025 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 464 600	1 066 500	1 008 990,48	
025 3 560/2	Dienstkleidung	100	-	-	
025 3 570/0	Öffentlichkeitsarbeit	170 000	195 000	221 241,03	
025 3 571/8	Öffentlichkeitsarbeit für einmalige Vorhaben	-	40 000	551 629,39	
025 3 572/6	Öffentlichkeitsarbeit Stadtplanung	20 000	20 000	14 493,76	
025 3 573/4	Informationskampagne für Energiesparen	-	12 616	46 966,34	
025 3 575/0	Medienstandort	-	5 000	-	
025 3 651/0	Anzeigengebühren	-	568 000	583 856,62	
025 3 652/8	Bild- und Textonorare	12 000	11 500	9 180,36	

Zu 024 3 540/3

Durch eine Neuordnung der Feuerversicherung können ab 1.1.1988 Einsparungen von rd. 1.000.000 DM erzielt werden.

Zu 024 3 640/0

Aus dieser Haushaltsstelle werden Schäden bezahlt, die an sich versichert werden könnten, aber zur Einsparung von Versicherungsprämien nicht versichert werden. Es werden z.B. Ausgaben für Sturmschäden, Schäden bei Rohrbrüchen, Maschinenschäden usw. geleistet. Wegen des schlechten Schadensverlaufes ist die Versicherung nicht mehr bereit, für die Stadt das Glasschadenrisiko zu tragen. Die Kosten der Glasschäden betragen jährlich rd. 700.000 DM und sind künftig aus dieser Haushaltsstelle zu zahlen. (Prämieneinsparung bei Hst. 024 3 641/8). Bei den Eigenschäden ist darüber hinaus ein jährliches Ansteigen festzustellen.

Zu 024 3 641/8

Der Ansatz berücksichtigt die Prämieinsparung bei der Glasversicherung von rd. 500.000 DM

Zu 024 3 642/6

Aus dieser Haushaltsstelle werden Schäden bezahlt, die versichert sind, bei denen aber die Schäden (z.B. aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht) aus eigenen Mitteln der Stadt beseitigt werden müssen, bevor die Versicherung gezahlt hat. Die entsprechenden Ersatzleistungen der Versicherung werden bei der Einnahme-Haushaltsstelle Nr. 024 3 150/5 vereinnahmt. Um auch bei Großschäden die notwendigen Sofortmaßnahmen einleiten zu können, werden Mittel in der veranschlagten Höhe benötigt.

Zu 025 3 131/3 u. 025 3 653/6

Die Ansätze "Erlös aus dem Verkauf und Kosten der Zeitschrift "Düsseldorf-Magazin" wurden im Jahre 1987 aus dem UA 790 umgestellt.

Zu 025 3 150/0

Der Anzeigenbonus ergibt sich aus dem Umfang der abgenommenen Anzeigen, wobei die Abnahmemenge durch die Zahlen des Vorjahres bestimmt wird. Für amtliche Bekanntmachungen und nichterwerblich-wirtschaftliche Anzeigen gibt es keinen Bonus.

Zu 025 3 169/0

Die kostenrechnenden Einrichtungen erstatten den auf sie entfallenden Anteil für Ausschreibungen, Stellenanzeigen, amtliche Bekanntmachungen usw.

Zu 025 3 570/0

Die Öffentlichkeitsarbeit des Presseamtes umfaßt die Herausgabe von Broschüren, Faltblättern, Handzetteln, Fortdrucken, Infoschriften, die sich nach aktuellen Erfordernissen, bzw. nach Beschlüssen der Gremien richten.

Für das Jahr 1988 sind u.a. folgende Publikationen vorgesehen;

Wiederauflagen

- Ratshandbuch
- Kultur in der Stadt
- Bezirksvertretungen
- Heinrich Heine
- Kulturszene
- Düsseldorf - Fakten, Daten, Fotos

Nachdrucke

- Parks in Düsseldorf (Zusammenfassung der bisher erschienenen Einzelproduktionen)
- Das Rathaus - Stadtinformation
- Düsseldorf - Hauptstadt von NRW
- Die Rheinbrücken
- 700 Jahre Stadtentwicklung

Sonstige Publikationen

- Museumsbulletin
- sowie Publikationen, die sich nach aktuellen Ereignissen richten.

Zu 025 3 651/0

Aus organisatorischen Gründen wurde der Ansatz aufgliedert in Hst.

025 3 654/4	Stellenanzeigen	176.500 DM
025 3 655/2	Vergaben, amtl. Bekanntmachungen	102.500 DM
025 3 656/0	Kulturanzeigen und sonstige Anzeigen	269.100 DM

547.100 DM  
\*\*\*\*\*

Der Ansatz entspricht den gemeldeten Vorhaben und berücksichtigt eine zu erwartende Preiserhöhung bei den Anzeigengebühren der Zeitungen (Millimeterpreise).

Zu 025 3 652/8

Ausgaben für die Abwicklung der Text- und Fotoarbeiten, die nicht im Zusammenhang mit konkreten Projekten stehen sowie Abwicklung der Gebühren für den Pressespiegel an die Gesellschaft WORT gem. § 49 UrhG. Die Erhöhung des Ansatzes ergibt sich aus den Preiserhöhungen für Zeilen- und Bildanteil der Verwertungsgesellschaft Wort sowie aus zusätzlichen Kosten für Fotos.

## 0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
025 3 653/6	Kosten der Zeitschrift 'Düsseldorf-Magazin'	60 000	60 000	-	
025 3 654/4	Stellenanzeigen	176 500	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 025 3 655/2, 025 3 656/0
025 3 655/2	Vergaben, amtliche Bekanntmachungen	102 500	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 025 3 654/4, 025 3 656/0
025 3 656/0	Kulturanzeigen und sonstige Anzeigen	269 100	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 025 3 654/4, 025 3 655/2
	SUMME AUSGABEN	2 278 800	1 981 616	2 439 257,98	
	SUMME EINNAHMEN	362 600	373 244	360 367,63	
	ZUSCHUSS	1 916 200	1 608 372	2 078 890,35	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>026</b>	<b>Amtsblatt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
026 3 150/4	Aus dem Vertrieb des Düsseldorfer Amtsblattes	65 000	60 000	56 046,00	
026 3 151/2	Aus Veröffentlichungen	135 000	130 000	126 661,50	
	SUMME EINNAHMEN	200 000	190 000	182 707,50	
	<b>AUSGABEN</b>				
026 3 650/6	Druck und Vertrieb	350 000	340 000	317 545,37	
	SUMME AUSGABEN	350 000	340 000	317 545,37	
	SUMME EINNAHMEN	200 000	190 000	182 707,50	
	ZUSCHUSS	150 000	150 000	134 837,87	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>027</b>	<b>Beitr. u. Zusch. an Verbände, Vereine u. dergl.</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
027 3 165/7	Rückzahlung vorgelegter Beiträge	5 000	5 000	4 992,00	Anordnungsberecht. Amt 11
	SUMME EINNAHMEN	5 000	5 000	4 992,00	
	<b>AUSGABEN</b>				
027 3 661/6	Unveränderliche Vereinsbeiträge	4 000	8 500	38 000,00	
027 3 662/4	Veränderliche Vereinsbeiträge	410 210	395 250	376 734,15	Verfügungsberecht. Amt 11 über 42 100 DM
027 3 700/0	Zuschüsse an Verbände, Vereine u. dergl.	15 500	29 500	-	
	SUMME AUSGABEN	429 710	433 250	414 734,15	
	SUMME EINNAHMEN	5 000	5 000	4 992,00	
	ZUSCHUSS	424 710	428 250	409 742,15	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 026 3 150/4

Einnahmen aus Abbonnentengebühren.

Zu 026 3 151/2

Einnahmen aus Veröffentlichungen von amtlichen Bekanntmachungen, Ausschreibungen, Kundeninformationen usw. für Dritte wie z.B. Stadt-Sparkasse, Rhein. Bahngesellschaft AG, Stadtwerke, Amtsgericht usw. Es werden Mehreinnahmen erwartet, da beabsichtigt ist, den Millimeterpreis zu erhöhen.

Zu 026 3 650/6

Es sind Mittel vorgesehen für

- a) Druckkosten
- b) Versand-, Post- und Zeitungsgebühren
- c) Plakatanschlag
- d) Litho- und Fotokosten

Der Ansatz berücksichtigt das Rechnungsergebnis 1986 sowie die zusätzliche Berichterstattung über das Stadtjubiläum 1988 (Ansatz 1987 u.a. Bundesgartenschau, Bundestagswahl).

Zu 027 3 661/6

Die entsprechenden Mitgliedschaften wurden gekündigt. Wegen der Kündigungsfrist von drei Monaten vor Jahreschluß bei der Mitgliedschaft zur Studienstiftung des Deutschen Volkes wird die Kündigung erst zum Ende des Jahres 1988 wirksam, so daß der Beitrag von 4.000 DM noch fällig wird.

Zu 027 3 662/4

a) Deutscher Städtetag (56,42 Pf. je 561.021 Einwohner, Stand 31.07.1986) rd.	317.000 DM
b) Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (6,8 Pf. je 561.021 Einwohner, Stand 31.07.1986) rd.	38.200 DM
c) Kommunaler Arbeitgeberverband NW	42.100 DM
d) Sonderumlage des Städtetages für den Umbau des Ernst-Reuter-Hauses in Berlin (2,3 Pf. x 561.021 Einwohner) rd.	12.910 DM
	<u>410.210 DM</u>
	=====

Zu 027 3 700/0

Künftig sollen nur noch folgende Zuschüsse gezahlt werden:

a) Deutsches Rotes Kreuz - Suchdienst -	10.000 DM
b) Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	500 DM
c) Amnesty-International	<u>5.000 DM</u>
	15.500 DM
	=====

## 0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>030</b>	<b>Kämmerei</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
030 3 165/9	Ersatz von Auskunftgebühren	1	1	-	
030 3 262/0	Bürgschaftsprovisionen	880 925	638 510	512 894,35	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>880 926</b>	<b>638 511</b>	<b>512 894,35</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
030 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 609 700	2 399 400	2 296 729,39	
030 3 640/5	Leistungen nach dem Altsparergesetz	-	1 000	-	
030 3 651/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 600	1 800	1 416,31	
030 3 652/9	Gutachterkosten	-	1 000	-	
030 3 661/8	Vereinsbeiträge	300	300	300,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 611 600</b>	<b>2 403 500</b>	<b>2 298 445,70</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>880 926</b>	<b>638 511</b>	<b>512 894,35</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 730 674</b>	<b>1 764 989</b>	<b>1 785 551,35</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>031</b>	<b>Kassenverwaltung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
031 3 100/9	Verwaltungsgebühren	3 000	2 500	2 845,00	
031 3 150/5	Kassenüberschüsse	300 000	650 000	696 006,98	
031 3 151/3	Ersatzleistung von Versicherungen	100	1 000	844,47	Anordnungsberecht. Amt 11
031 3 152/1	Ersatzleistung von Postgebühren	1 000	1 000	1 000,00	
031 3 157/2	Vermischte Einnahmen	50	50	-	
031 3 161/0	Erstattung persönlicher Ausgaben	1 000	-	-	Anordnungsberecht. Amt 11
031 3 169/6	Innere Verrechnungen	694 739	567 435	596 815,81	
031 3 261/7	Säumniszuschläge, Mahngebühren usw.	1 550 000	1 600 000	1 368 480,95	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 549 889</b>	<b>2 821 985</b>	<b>2 665 993,21</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
031 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 963 600	7 873 000	7 486 096,26	
031 3 640/0	Abdeckung von Kassenfehlbeträgen	3 000	10 000	3 016,74	Verfügungsberecht. Amt 11
031 3 650/7	Portokosten und Überweisungs- gebühren	250 000	270 000	249 766,39	
031 3 651/5	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	4 984,58	
031 3 652/3	Prozeß- und Notarkosten	36 000	43 000	24 869,03	
031 3 717/1	Ersatzleistung von Überzahlungen	140 000	200 000	137 209,15	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>8 392 600</b>	<b>8 396 000</b>	<b>7 905 942,15</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 549 889</b>	<b>2 821 985</b>	<b>2 665 993,21</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>5 842 711</b>	<b>5 574 015</b>	<b>5 239 948,94</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>033</b>	<b>Steuerverwaltung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
033 3 100/8	Verwaltungsgebühren	200	200	7,50	
033 3 169/5	Innere Verrechnungen	580 939	459 135	488 515,81	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>581 139</b>	<b>459 335</b>	<b>488 523,31</b>	

Zu 030 3 262/0

Es handelt sich um Bürgschaftsprovisionen für die von der Stadt übernommenen Auffallbürgschaften.

Es werden erwartet von

a) "Düsseldorfer Stadtwerke" Ges. für Beteiligungen mbH	495.178 DM
b) Rheinische Bahngesellschaft AG	247.480 DM
c) Flughafen Düsseldorf GmbH	138.267 DM

880.925 DM

=====

Zu 030 3 640/5

Ein Ansatz erübrigt sich, da seit dem Jahre 1986 keine Ansprüche nach dem Altsparengesetz (RM-Anleihen der Stadt Düsseldorf) mehr angemeldet wurden.

Zu 030 3 661/8

Es handelt sich um den Vereinsbeitrag für die Mitgliedschaft in der Gesellschaft zur Förderung der Finanzwissenschaftlichen Forschung e.V., Köln.

Zu 031 3 150/5

Es handelt sich um nicht abgeforderte Überzahlungen in Personenkonten, auf die bis zum Ablauf der Verjährungsfrist Ansprüche erhoben werden können. Der Ansatz wurde geschätzt.

Zu 031 3 169/6

Ersatzleistungen der kostenrechnenden Einrichtungen für die Tätigkeit der Stadtkasse.

Zu 031 3 261/7

Gebühren aufgrund der Kostenordnung zum Verw.-Vollstr.Gesetz (Mahngebühren und Säumniszuschläge) bei der Einziehung von öffentlich-rechtlichen Einnahmen. Der Ansatz wurde geschätzt.

Zu 031 3 640/0

Die bei der Stadtkasse und ihren Zahlstellen entstehenden Kassenfehlbeträge sind von der Stadt zu übernehmen, wenn den Kassierern bei der Prüfung durch das Personalamt kein Verschulden (Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit) nachgewiesen werden kann.

Zu 031 3 650/7

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Kosten der Stadtkasse, die im Zahlungsverkehr anfallen und von den Geldinstituten in Rechnung gestellt werden, bezahlt.

Zu 031 3 652/3

Es fallen Gerichtskosten für die Beantragung der Offenbarungseidverfahren (eidesstattliche Versicherung) bei den Amtsgerichten an. Ferner werden aus dieser Haushaltsstelle die weiteren Kosten im Vollstreckungsdienst (z.B. für Türöffnungen durch Schlüsseldienste) bezahlt (bisher 031 3 651/5).

Zu 031 3 717/1

Aus dieser Haushaltsstelle werden Überzahlungen erstattet, die bei Nr. 031 3 150/5 in den Vorjahren vereinbart worden waren, wenn der Rückzahlungsantrag vor Ablauf der Verjährungsfrist gestellt wird.

Zu 033 3 169/5

Kostenerstattung für die Festsetzung der Abfallbeseitigungs- und Straßenreinigungsgebühren in Höhe von 0,75 % des jeweiligen Gebührenaufkommens.

**0 Allgemeine Verwaltung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
033 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 872 000	3 925 200	3 740 214,63	
033 3 570/4	Kosten für Hundesteuermarken	5 000	-	-	
033 3 650/6	Auslagenersatz für Prüfungs- u. Kontrolldienst	5 000	5 000	1 532,00	
033 3 659/0	Vermischte Ausgaben	4 500	4 500	2 741,91	
033 3 840/1	Prozeßzinsen auf Erstattungsbeträge	3 000	11 842	2 814,00	
	SUMME AUSGABEN	3 889 500	3 946 542	3 747 302,54	
	SUMME EINNAHMEN	581 139	459 335	488 523,31	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 308 361	3 487 207	3 258 779,23	

**034 Liegenschaftsverwaltung**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

<b>EINNAHMEN</b>					
034 3 151/7	Einnahmen aus Regreß- ansprüchen	-	2 100	-	
034 3 169/0	Innere Verrechnungen	129 416	129 416	118 360,00	
	SUMME EINNAHMEN	129 416	131 516	118 360,00	
<b>AUSGABEN</b>					
034 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	4 364 800	4 505 600	4 285 978,21	
034 3 560/1	Dienst- und Schutzkleidung	492	175	-	
034 3 661/6	Vermischte Ausgaben	28	28	-	
	SUMME AUSGABEN	4 365 320	4 505 803	4 285 978,21	
	SUMME EINNAHMEN	129 416	131 516	118 360,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 235 904	4 374 287	4 167 618,21	

**050 Standesamt**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

<b>EINNAHMEN</b>					
050 3 100/1	Gebühren	620 000	620 000	576 071,20	
050 3 131/1	Erlös aus dem Verkauf der Stammbücher	55 000	53 000	51 298,00	
050 3 161/3	Gebührenanteil Einbürgerungsverfahren	90 000	100 000	88 678,90	
050 3 260/1	Zwangsgelder	50	50	250,00	
	SUMME EINNAHMEN	765 050	773 050	716 298,10	
<b>AUSGABEN</b>					
050 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 890 800	2 945 200	2 820 736,23	
050 3 560/0	Aus- und Fortbildung von Standesbeamten	285	-	-	
050 3 562/7	Dienst- und Schutzkleidung, Kleidergeld	3 240	2 940	3 240,00	
050 3 651/8	Ausschmückung der Trauzimmer	4 750	4 750	4 124,77	
050 3 652/6	Stammbücher der Familie	47 000	45 000	42 145,40	
050 3 653/4	Gutachter- und Dolmetscherkosten	500	500	-	
050 3 654/2	Broschüre für Neubürger	-	12 000	-	
050 3 661/5	Vereinsbeiträge	400	400	400,00	
050 3 669/0	Vermischte Ausgaben	50	50	49,95	
	SUMME AUSGABEN	2 947 025	3 010 840	2 870 696,35	
	SUMME EINNAHMEN	765 050	773 050	716 298,10	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 181 975	2 237 790	2 154 398,25	

Zu 033 3 659/0

Es handelt sich um Schreibgebühren der Gerichte, Kosten der Pflanzenpflege, Dienstkleidung der Ermittler u.a.

Zu 050 3 100/1

Gebühren werden für die standesamtliche Beurkundungsarbeit (Aufgebotsanträge, Ausstellung von Personenstands-urkunden, Beurkundungen von Erklärungen usw.) sowie für die Ausfertigung von Staatsangehörigkeitsurkunden und für Namensänderungen (Vor- und Familiennamen) erhoben.

Zu 050 3 161/3

Für vorbereitende Arbeiten in Einbürgerungsangelegenheiten, über die der Regierungspräsident in Düsseldorf zu entscheiden hat, erhält die Stadt künftig vom Gebührenaufkommen in Einbürgerungsverfahren einen Anteil von 40 %.

Zu 050 3 560/0

Der Ansatz ist für evtl. entstehende Kosten durch die Teilnahme an den jährlichen Seminaren zur Aus- und Fortbildung der Standesbeamten und Mitarbeiter in der Fachaufsicht vorgesehen.

Zu 050 3 562/7

Für die Mitwirkung bei den Eheschließungen erhalten die Standesbeamten ein Kleidergeld (Aufwandsent-schädigung).

Zu 050 3 661/5

Die Düsseldorfer Standesbeamten und die Sachbearbeiter in der Abteilung für Staatsangehörigkeits- und Namens-wesen sind Mitglieder in dem Fachverband der Standesbeamten "Nordrhein" e.V. Der Jahresbeitrag, der überwiegend für die Aus- und Fortbildung der Standesbeamten verwendet wird, beträgt z.Z. 25,00 DM; bei 16 Mitgliedern = 400,00 DM.

**0 Allgemeine Verwaltung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>051</b>	<b>Statistisches Amt</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
051 3 130/8	Verkauf von statistischen Veröffentlichungen	3 500	3 200	5 057,00	
051 3 161/8	Erstattung von Kosten d. Wahlen, Volkszählung u.a.	1 637 007	1 263 794	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 640 507</b>	<b>1 266 994</b>	<b>5 057,00</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
051 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 265 500	2 196 700	2 087 917,63	
051 3 652/0	Kosten Statistik und Stadtentwicklungsforschung	900	900	671,66	
051 3 653/9	Kosten für Gebäudeerhebung und Volkszählung	20 000	2 370 500	135 686,96	
051 3 655/5	Kosten eines Gutachtens	-	-	1 000,00	
051 3 661/0	Vereinsbeiträge	150	150	150,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 286 550</b>	<b>4 568 250</b>	<b>2 225 426,25</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 640 507</b>	<b>1 266 994</b>	<b>5 057,00</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>646 043</b>	<b>3 301 256</b>	<b>2 220 369,25</b>	
<b>052</b>	<b>Wahlamt</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
052 3 131/0	Verkauf der neuen Straßenverzeichnisse	100	15 000	782,00	
052 3 140/0	Miete für Wahlurnen und -zellen	500	1 809	308,00	
052 3 151/5	Ersatz von Versicherungen	-	-	3 487,81	
052 3 161/2	Ersatzleistung der Kosten für Wahlen u.a.	-	642 390	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>600</b>	<b>659 199</b>	<b>4 577,81</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
052 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	234 100	690 800	656 509,74	
052 3 520/0	Ersatzbeschaffung von Koffern, Wahlurnen u.-zellen	-	-	4 977,13	
052 3 651/7	Druck neuer Straßenverzeichnisse	-	15 000	-	
052 3 654/1	Vorbereitung von Wahlen	50 000	-	-	Übertragbar
052 3 656/8	Bundestagswahl	-	395 000	363 950,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>284 100</b>	<b>1 100 800</b>	<b>1 025 436,87</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>600</b>	<b>659 199</b>	<b>4 577,81</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>283 500</b>	<b>441 601</b>	<b>1 020 859,06</b>	
<b>054</b>	<b>Frauen-Gleichstellungsstelle</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				

Zu 051 3 130/8

Einnahmen aus dem Verkauf von statistischen Veröffentlichungen, die regelmäßig wiederkehrend oder aus gegebenem Anlaß z.B. Wahlen herausgegeben und zum Verkauf an Interessenten bereitgehalten werden. Der Ansatz ergibt sich aus der Zahl der Abonnenten und Schutzgebühr für verschiedene Veröffentlichungen. Es wird mit einer steigenden Nachfrage gerechnet.

Zu 051 3 652/0

Erwerb von ADV-Bändern und statistischen Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik NW.

Es sind vorgesehen für:

Wanderungsstatistik	260 DM
Sonderaufbereitung Baugenehmigung und Bau- fertigstellung für Düsseldorf	500 DM
verschiedene kleinere Statistiken	<u>140 DM</u>
	900 DM
	=====

Zu 051 3 661/0

Vereinsbeiträge für

a) Verband Deutscher Städtestatistiker	80 DM
b) Deutsche Statistische Gesellschaft	<u>70 DM</u>
	150 DM
	=====

Zu 052 3 140/0

Einnahmen aus der Vermietung von Wahlurnen und -zellen an Behörden, Firmen und Verbände zur Durchführung von Wahlen (Personal- bzw. Betriebsrat u.a.). Die Miete beträgt je Urne und Tag 3,00 DM, je Zelle und Tag 2,50 DM.

Zu 052 3 654/1

Es sind vorgesehen Kosten für die Vorbereitung von Wahlen und zwar Europawahl und Kommunalwahl im Jahre 1989. Es fallen u.a. an Leasinggebühren (Bildschirme, Drucker, Kopiergeräte sowie für die Vorbereitung, Vordrucke und Wahlunterlagen).

**0 Allgemeine Verwaltung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>				
054 3 490/4	201 100	170 000	-	
054 3 650/8	50 000	50 000	-	
	<u>251 100</u>	<u>220 000</u>	<u>-</u>	
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS	251 100	220 000	-	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

**060 Zentrale Datenverarbeitung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>EINNAHMEN</b>				
060 3 130/7	150 000	300 000	278 155,96	
060 3 131/5	10 000	10 000	208 602,26	Mehreinn. wachsen zu bei 060 3 653/8
060 3 150/1	500	500	731,65	
060 3 152/8	-	-	7 692,30	
060 3 153/6	-	-	52,50	
060 3 155/2	-	-	2 802,69	
060 3 162/5	230 000	230 000	212 868,16	
060 3 169/2	491 000	431 000	394 030,80	
	<u>881 500</u>	<u>971 500</u>	<u>1 104 936,32</u>	
SUMME EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
060 3 490/0	7 281 500	6 975 200	6 645 282,44	
060 3 520/5	2 574 000	2 425 300	2 163 739,40	Gegens.deckungsfähig mit 060 3 530/2
060 3 522/1	280 000	-	-	
060 3 530/2	6 971 000	6 753 437	6 699 251,28	Gegens.deckungsfähig mit 060 3 520/5
060 3 560/4	150 000	140 000	137 995,68	
060 3 570/1	2 242 500	2 187 064	1 600 857,41	
060 3 651/1	180 000	180 000	173 585,37	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 60 % des Ansatzes erteilt werden
060 3 652/0	190 000	190 000	160 000,00	
060 3 653/8	10 000	10 000	208 602,26	Siehe 060 3 131/5 Übertragbar
060 3 654/6	15 000	15 000	13 469,83	
060 3 672/4	10 000	10 000	9 855,77	
	<u>19 904 000</u>	<u>18 886 001</u>	<u>17 812 639,44</u>	
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNAHMEN	881 500	971 500	1 104 936,32	
ZUSCHUSS	19 022 500	17 914 501	16 707 703,12	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 054 3 650/8

Aus dieser Haushaltsstelle werden u.a. die Kosten für die Durchführung von Tagungen, Veröffentlichungen für Broschüren, Faltblätter und den Aufbau bzw. die Ergänzung der Handbibliothek gezahlt.

Zu 060 3 130/7

Bei dieser Haushaltsstelle werden Beträge vereinnahmt, die von Dritten für durchgeführte Verarbeitungen in den Bereichen Datenverarbeitung, COM-Verfilmung und grafische Datenverarbeitung zu zahlen sind.

Zu 060 3 520/5

Aus der Haushaltsstelle werden die Wartungs- und Reparaturkosten für die im Eigentum der Stadt Düsseldorf stehenden DV-Anlagen und die Kosten für den Ankauf von DV-Zusatzgeräten, die unter einem Kaufpreis von 800 DM liegen, gezahlt.

Für bestehende Wartungsverträge sind vorgesehen

2.355.000 DM.

Ferner entstehen Kosten durch

- a) die Installation neuer Geräte (Wartungskosten)
- b) die Reparatur von Geräten ohne Wartungsverträge
- c) die Beschaffung von Zusatzgeräten

104.000 DM

95.000 DM

20.000 DM

2.574.000 DM

=====

Die Mehrkosten sind auf Preissteigerungen und weitere Installationen in 1988 zurückzuführen.

Zu 060 3 522/1

Die Kommunikationsgeräte unter 800,00 DM und die Betriebs- und Unterhaltungsaufgaben für Kommunikationstechnik wurden bisher aus Haushaltsmitteln des Amtes 65 gezahlt. Aus haushaltsrechtlichen Gründen wird der Ansatz dem UA 060 zugeordnet.

Es sind vorgesehen für:

- a) Ersatzbeschaffungen für Kommunikationsgeräte (Telefonanlagen, Anrufbeantwortern, Wählgeräten, Modems, Konzentratoren, Multiplexern u.a.)

100.000 DM

- b) Betriebs- und Unterhaltungsaufgaben der Kommunikationstechnik

180.000 DM

280.000 DM

=====

Zu 060 3 530/2

Es sind vorgesehen für:

Bestehende Mietverträge  
ferner für Ersatzbeschaffungen und Miet- und Leasingkosten aufgrund der Installation von neuen DV-Einrichtungen in den verschiedensten Ämtern der Verwaltung

6.735.000 DM

236.000 DM

6.971.000 DM

=====

Zu 060 3 560/4

Aus dem Ansatz werden die Gebühren für die Datenverarbeitungsausbildungen gezahlt. Es handelt sich um Seminare bzw. Lehrgänge, die zur Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit der DV-Anlage und zur Verbesserung der erforderlichen ADV-Fachkenntnisse unbedingt notwendig sind.

Zu 060 3 570/1

Es sind Mittel vorgesehen für:

Bestehende Software-Verträge  
ferner für Maßnahmen in verschiedenen Bereichen der Verwaltung neue Software-Produkte

1.936.000 DM

306.500 DM

2.242.500 DM

=====

Mehrkosten durch die Beschaffung neuer Software-Produkte und der zu erwartenden Preissteigerung in 1988.

Zu 060 3 651/1

Aus der Haushaltsstelle werden die Beträge gezahlt, die aufgrund von Leistungen Dritter für die ADV und die Beschaffung von ADV-Spezialbedarf anfallen.

Es ist mit folgenden Ausgaben zu rechnen:

Durchführung von Datenerfassungsarbeiten für die Stadt Düsseldorf durch ein Service-Unternehmen aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen

90.000 DM

ADV-Material (Handbücher, Fachliteratur, Datenträger, Spezialzubehör)

20.000 DM

COM-Verfilmung (Filme, Entwickler Duplizierfilme, Bleich- und Klärbäder, Chemikalien, Schuppentafeln, Ersatzteile, Zubehör)

55.000 DM

Automatische Zeichenanlage (Spezialpapier, Zeichenfolien, Spezialschreiber, Ersatzteile)

10.000 DM

Transporte von ADV-Geräten durch Spezialfirmen, Portokosten, Speditionskosten

5.000 DM

180.000 DM

=====

Zu 060 3 654/6

Aus dem Ansatz werden die Reisekosten für eintägige Dienstreisen innerhalb der Arbeitsgemeinschaft kommunale Datenverarbeitung (AKD) bzw. zu Nachbarstädten gezahlt. Es entstehen Kosten für Dienstkräfte des Amtes für automatisierte Informationsverarbeitung und für Mitarbeiter in den Fachämtern, die mit ADV-Aufgaben betraut sind.

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>061</b>	<b>Fernsprecheinrichtungen</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHT AMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
061 3 156/5	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	300 000	315 000	313 589,76	
061 3 161/1	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	20 300	3 200	3 289,22	
061 3 163/8	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	12 500	12 500	12 165,24	
061 3 164/6	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	30 000	30 000	30 695,62	
061 3 165/4	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	231 500	225 000	232 829,18	
061 3 169/7	Innere Verrechnungen	903 150	892 600	927 066,37	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 497 450</b>	<b>1 478 300</b>	<b>1 519 635,39</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
061 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 914 600	1 955 900	1 849 379,39	
061 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1 000 000	878 700	-	
061 3 560/9	Schutzkleidung	180	180	25,64	
061 3 640/0	Umsatzsteuer	48 000	47 810	44 560,69	
061 3 650/8	Fernsprechgebühren	2 387 000	2 700 000	2 680 000,00	
061 3 651/6	Fernsprechbücher	55 000	55 000	49 550,93	
061 3 653/2	Rundfunk- und Fernsehgebühren	3 900	4 100	3 594,00	
061 3 654/0	Gebühren für Antennenanlagen	2 500	50	510,37	Verfügungsberecht. Amt 65
061 3 679/6	Innere Verrechnungen	1 000	1 000	1 000,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>5 412 180</b>	<b>5 642 740</b>	<b>4 628 621,02</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 497 450</b>	<b>1 478 300</b>	<b>1 519 635,39</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 914 730</b>	<b>4 164 440</b>	<b>3 108 985,63</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>062</b>	<b>Materialverwaltung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHT AMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
062 3 130/6	Verkauf von Altmaterial	500	500	-	
062 3 131/4	Verkauf von Büromaschinen	2 500	2 000	2 580,00	
062 3 132/2	Ersatz für Kopien und Lichtpausen	20 000	23 000	20 167,45	
062 3 156/0	Zahl. Dritter f. d. Inanspruchn. v. Büromaterial	1 000	2 100	276,42	
062 3 159/4	Erstattung von Umsatzsteuer	600	600	185,13	
062 3 163/2	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	3 000	3 000	3 517,12	
062 3 164/0	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	4 000	4 000	4 035,97	
062 3 165/9	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen	16 000	18 000	14 236,69	
062 3 169/1	Innere Verrechnungen	228 800	254 750	214 890,99	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>276 400</b>	<b>307 950</b>	<b>259 889,77</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
062 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	310 100	297 300	280 715,83	
062 3 520/4	Unterhaltung von Büromaschinen	240 000	220 000	231 040,56	Gegens. deckungsfähig mit 062 3 521/2
062 3 521/2	Wartung der Büromaschinen	20 000	19 200	119 213,51	Gegens. deckungsfähig mit 062 3 520/4
062 3 522/0	Beschaffung von Büromaschinen	72 300	69 300	79 984,18	
062 3 652/9	Kosten des Kopierverfahrens	880 000	850 000	734 177,42	
062 3 653/7	Vergabe von Drucksachen und Buchbinderarbeiten	1 200 000	1 000 000	1 218 620,67	
062 3 654/5	Büro- u. Zeichenmaterial	1 190 000	1 200 000	1 244 379,25	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 912 400</b>	<b>3 655 800</b>	<b>3 908 131,42</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>276 400</b>	<b>307 950</b>	<b>259 889,77</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 636 000</b>	<b>3 347 850</b>	<b>3 648 241,65</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu UA 061

Die Ansätze der Hst. 061 3 529/3, - 650/8, - 653/2, - 654/0 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 061 3 161/1

Der Ansatz wurde angehoben, da der Landesbildstelle Rheinland künftig die Kosten der Fernsprechgebühren und des Wartungsaufwandes in Rechnung gestellt werden.

Zu 061 3 640/0

Die Einnahmen von Dritten im Bereich Fernsprecheinrichtungen sind umsatzsteuerpflichtig. Die den Dritten in Rechnung gestellte Umsatzsteuer wird aus dieser Position an das Finanzamt gezahlt. Der Ansatz wurde auf der Basis der für 1987 zu zahlenden Umsatzsteuer geschätzt.

Zu 061 3 650/8

Entgegen den ursprünglichen Kalkulationen werden im Jahre 1988 voraussichtlich weniger Gebühren für die Anmietung posteigener Leistungen anfallen. Ausschlaggebend hierfür ist, daß die entsprechenden Leistungsgebühren für die Dienstgebäude Bertha-von-Suttner-Platz (WBZ) Wills-Becker-Allee (Institut für Lebensberatung) und Kölner Straße (Gesundheitshaus) reduziert werden konnten.

Zu UA 062

Die Ansätze der Hst. 062 3 520/4, - 521/2, - 522/0, - 652/9, - 653/7 und 654/5 enthalten auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen.

Zu 062 3 169/1

Bei dieser Position sind folgende Beträge der kostenrechnenden Einrichtungen veranschlagt:

a) Verwaltungskostenbeiträge mit	21.200 DM
b) Geschäftsbedürfnisse (Büromaterial), Wartung und Reparatur von Büromaschinen mit	207.600 DM

228.800 DM

=====

Zu 062 3 521/2

Der Ansatz errechnet sich nach den abgeschlossenen Wartungsverträgen für Schreibautomaten, Schreibmaschinen und Separierer der Datenverarbeitung, Buchungsmaschinen und Geldzählautomaten. Die Kosten der Wartung von Textsystemen werden künftig aus Hst. 060 3 520/5 angewiesen.

Zu 062 3 522/0

Der Ansatz ist vorgesehen für die Ersatzbeschaffung von Büromaschinen, die weniger als 800 DM kosten. Es sind u.a. Mittel vorgesehen für  
mech. Schreibmaschinen  
Rechenmaschinen  
Diktiergeräte einschl. Zubehör

Zu 062 3 652/9

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Kosten zur Erfüllung der über mehrere Jahre laufenden Miet- und Pool-Verträge gezahlt.

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

a) Verpflichtungen aus Miet- und Wartungsverträgen	640.000 DM
b) Papierlieferungen	240.000 DM
	880.000 DM
	=====

Die Steigerung des Ansatzes ergibt sich im wesentlichen aus

- a) einer Erhöhung des Kopier Volumens,
- b) einer Erhöhung des Gerätebestandes um 21 Geräte,
- c) der Bereitstellung von mittelschnellen Kopierern in verschiedenen Ämtern.

Zu 062 3 653/7

Die Mittel werden verwendet für Vordrucke u.ä., die nicht im eigenen Betrieb hergestellt werden können, wie Endlosvordrucke, Schnelltrennsätze, Vordrucke mit Kammlochung, Pässe, Verlagsvordrucke, Ziffernkarten, Statistisches Jahrbuch usw.

Die Ansatzserhöhung ist im wesentlichen bedingt durch neuen bzw. zusätzlichen Bedarf für

- Antrags- und Benachrichtigungsvordrucke für den neuen Personalausweis,
- den Kauf von Probeankaufsbeuteln für den Bereich Gesundheitsaufsicht,
- neue Vordrucke, wie z.B. Lagervordruck "Aktenanforderung",
- Anlieferungsanzeigen des Amtes 70,
- Verarbeitungsprotokolle des Amtes 50,
- (Berechnung von Sozialhilfeleistungen),
- Bußgeldbescheide

Zu 062 3 654/5

Die Mittel sind wie folgt verplant:

1. Bedarf, der durch Jahresausschreibungen gedeckt wird	
- allgem. Bürobedarf	250.000 DM
- Papier	120.000 DM
- Briefhüllen	55.000 DM
- Tabellierpapier	165.000 DM
- Zippel-Registriereinrichtung (Ersatzbeschaffungen)	125.000 DM
2. Diverser Bürobedarf, der nicht über das Lager abgewickelt wird	322.000 DM
3. Transparentpapiere, Ordnungsmittel, Zeichengeräte und -mittel sowie Folien (bisher Hst. 062 3 651/0)	153.000 DM
	1.190.000 DM
	=====

Unter der Voraussetzung, daß die Öffentlichkeitsarbeit eingeschränkt wird, wurde eine Einsparung von 10.000 DM für Briefhüllen berücksichtigt.

**0 Allgemeine Verwaltung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>063 Druckerei und Buchbinderei</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAM
<b>EINNAHMEN</b>				
063 3 130/0				Von Anderen für Arbeiten und Lieferungen
	300 000	300 000	285 234,00	
063 3 131/9	1 000	1 000	561,08	Verkauf von Altmaterial
063 3 150/5	1 400	300	1 441,30	Erstattung aus Berlinlieferung
063 3 169/6	272 800	301 900	263 738,00	Innere Verrechnungen
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>575 200</b>	<b>603 200</b>	<b>550 974,38</b>	
<b>AUSGABEN</b>				
063 3 490/3	1 789 300	1 820 500	1 727 402,14	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben
063 3 520/9	70 000	52 000	74 903,56	Unterhaltung der Maschinen
063 3 560/8	1 000	870	961,20	Schutzkleidung
063 3 570/5	683 000	700 000	572 476,87	Druckerei- und Buchbinderei- bedarf
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 543 300</b>	<b>2 573 370</b>	<b>2 375 743,77</b>	
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>575 200</b>	<b>603 200</b>	<b>550 974,38</b>	
<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 968 100</b>	<b>1 970 170</b>	<b>1 824 769,39</b>	
<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>080 Betriebskrankenkasse</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAM
<b>EINNAHMEN</b>				
080 3 161/4	49 500	47 100	48 698,68	Verwaltungskostenbeiträge
080 3 163/0	20 015	16 270	19 750,41	Verwaltungskostenbeiträge
080 3 164/9	1 580	1 526	1 675,30	Verwaltungskostenbeiträge
080 3 165/7	867 000	809 220	847 852,53	Verwaltungskostenbeiträge
080 3 169/0	526 750	510 550	529 200,00	Innere Verrechnungen
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 464 845</b>	<b>1 384 666</b>	<b>1 447 176,92</b>	
<b>AUSGABEN</b>				
080 3 490/7	1 839 000	1 797 400	1 718 682,86	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben
080 3 640/3	2 421	2 572	-	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 841 421</b>	<b>1 799 972</b>	<b>1 718 682,86</b>	
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 464 845</b>	<b>1 384 666</b>	<b>1 447 176,92</b>	
<b>ZUSCHUSS</b>	<b>376 576</b>	<b>415 306</b>	<b>271 505,94</b>	
<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>082 Eigenunfallversicherung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAM
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
082 3 714/0	5 531 248	5 099 706	4 558 765,79	Zuschuß an den Sonderhaus- haltsplan
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>5 531 248</b>	<b>5 099 706</b>	<b>4 558 765,79</b>	
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>ZUSCHUSS</b>	<b>5 531 248</b>	<b>5 099 706</b>	<b>4 558 765,79</b>	
<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 063 3 130/0

In der städt. Druckerei werden auch Arbeiten für Dritte (BKK, ZVK, EUV, Deutsche Oper am Rhein, Städt. Häfen u.a.) durchgeführt. Der Ansatz wurde nach dem Rechnungsergebnis 1986 und der Ausgabenentwicklung 1987 geschätzt.

Zu 063 3 169/6

Bei dieser Position werden die Beträge vereinnahmt, die die kostenrechnenden Stellen für die Herstellung von Drucksachen und Buchbindereiarbeiten in der städt. Druckerei und Buchbinderei zu zahlen haben.

Zu 063 3 520/9

Der Ansatz ist vorgesehen für Reparaturkosten und für Wartung der Druckereimaschinen und basiert auf dem Rechnungsergebnis 1986 sowie langjährigen Erfahrungswerten.

Zu 063 3 570/5

Aus dieser Position wird der gesamte Druckerei- und Buchbindereibedarf beschafft.

Es sind vorgesehen für:

Papier und Karteikarton	470.000 DM
Kohlepapier	10.000 DM
Schnelldrucker - Leasing und Wartung	100.000 DM
Repromaterialien	85.000 DM
verschiedener Bedarf (Buchbindermaterial, Farben)	15.100 DM
Mietkosten Kopiergerät A 3	<u>2.600 DM</u>

683.000 DM

=====

Der Ansatz orientiert sich am Rechnungsergebnis 1986 und dem bereits jetzt absehbaren Bedarf. Im Haushaltsansatz sind auch Sachleistungen für die Ratsfraktionen enthalten.

Zu UA 080

Der Unterabschnitt 080 - Betriebskrankenkasse - weist einen Zuschußbedarf von 376.576 DM aus. Es ist jedoch darauf hinzuweisen, daß durch den Betrieb der BKK die Stadt Düsseldorf finanziell entlastet wird. Der allgemeine Beitragssatz der BKK beträgt z.Z. 10,3 % und liegt damit unter dem vergleichbaren Beitragssatz der sonst zuständigen Krankenkassen. Der Arbeitgeber ist verpflichtet, für alle Arbeitnehmer 50 % des Krankenversicherungsbeitrages zu zahlen, der sich aus dem Beitragssatz der für ihn zuständigen Krankenkasse ergibt. Wegen des niedrigeren Beitragssatzes der BKK ergeben sich für die Arbeitgeber wesentliche Einsparungen.

Zu 080 3 163/0, 080 3 164/9 und 080 3 165/7

Die der Betriebskrankenkasse angeschlossenen Dritten haben zu den Verwaltungskosten der Krankenkasse einen Beitrag zu leisten, der sich aus dem Verhältnis ihrer Pflichtmitglieder zu der Gesamtzahl der Pflichtmitglieder errechnet.

Es werden vereinnahmt bei

- 080 3 161/4 die Beiträge des Landesamtes für Besoldung und Versorgung NW für die Pflichtmitglieder des Polizeipräsidenten Düsseldorf,
- 080 3 163/0 die Beiträge der Deutschen Oper am Rhein
- 080 3 164/9 die Beiträge der ZVK und der EUV
- 080 3 165/7 die Beiträge der Kliniken der Stadt, Stadtwerke AG, Städt. Häfen, Stadt-Sparkasse Düsseldorf, Schauspiel GmbH.

Die Beträge wurden aufgrund der mit den angeschlossenen Dritten abgeschlossenen Verträge ermittelt.

Zu 080 3 169/0

Hier sind die Verwaltungskostenanteile der kostenrechnenden Stellen zur BKK veranschlagt.

Zu UA 082

Die Stadt Düsseldorf trägt alle nicht durch Einnahmen gedeckten Ausgaben der Eigenunfallversicherung und überweist diesen Betrag als Zuschuß aus dem Unterabschnitt 082 an den Sonderhaushaltsplan der Eigenunfallversicherung (s. Vorbericht und Anlagen).

Der Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan enthält:

- den Beitrag der Stadt für die Arbeiter und Angestellten, soweit nicht die kostenrechnenden Dienststellen diesen aus ihrem Haushaltsplan begleichen, nach der Bruttolohnsumme des Rechnungsjahres 1986 berechnet
- die Leistungen an versicherte Schüler und Kindergartenkinder
- die Personal- und Sachkosten für die Schülerunfallversicherung, für die sonstigen Versicherten und Privathaushaltungen
- die Leistungen an sonstige Versicherte und Versicherte in Privathaushaltungen.

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>083</b>	<b>Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
083 3 163/4	Erstattung anteiliger Kosten	-	-	865,00	
083 3 165/0	Erstattung anteiliger Kosten	20 000	16 000	28 466,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>20 000</b>	<b>16 000</b>	<b>29 331,00</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
083 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 292 400	1 166 500	1 109 669,44	
083 3 560/5	Für die Betriebsgemeinschaft und für Jubiläen	180 000	220 600	186 280,07	
083 3 561/3	Förderung von Erholungsmaßnahmen	-	10 000	2 024,65	
083 3 650/4	Sächliche Ausgaben der Personalvertretungen	14 000	14 000	13 828,78	Verfügungsberecht. Amt 10)
083 3 651/2	Hepatitis-B-Schutzimpfung	12 000	-	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 498 400</b>	<b>1 411 100</b>	<b>1 311 802,94</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>20 000</b>	<b>16 000</b>	<b>29 331,00</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>1 478 400</b>	<b>1 395 100</b>	<b>1 282 471,94</b>	
<b>084</b>	<b>Studieninstitut für kommunale Verwaltung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
084 3 130/2	Überlassung eines Lernprogramms	500	2 210	690,00	
084 3 157/4	Vermischte Einnahmen	50	50	-	
084 3 162/0	Beiträge	480 000	400 000	514 297,26	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>480 550</b>	<b>402 260</b>	<b>514 987,26</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
084 3 410/7	Honorare f. nebenamtl. Lehrkr. und Prüfungsverg.	257 000	270 000	232 907,22	
084 3 411/5	Honorare für nebenamtliche Dozenten (Fortbildung)	120 000	122 700	-	Gegens. deckungsfähig mit 084 3 562/6 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
084 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 447 300	1 394 600	1 329 627,08	
084 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	20 000	10 000	-	
084 3 529/4	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	5 000	5 000	-	
084 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	100 000	100 000	-	
084 3 561/8	Ausbildungsbezogene Sachkosten	17 800	17 300	16 135,91	
084 3 562/6	Sachkosten für Fortbildung	20 000	20 000	-	Gegens. deckungsfähig mit 084 3 411/5
084 3 570/7	Lehr- und Unterrichtsmittel	104 900	104 900	86 289,85	
084 3 571/5	Software für Personal-Computer	10 000	-	-	
084 3 652/5	Fortbildung	-	-	143 139,38	
084 3 654/1	Rückzahlung von Beiträgen	3 000	3 000	3 043,50	
084 3 661/4	Vereinsbeiträge	2 000	2 000	1 970,00	
084 3 669/0	Vermischte Ausgaben	150	150	127,75	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 107 150</b>	<b>2 049 650</b>	<b>1 813 240,69</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>480 550</b>	<b>402 260</b>	<b>514 987,26</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>1 626 600</b>	<b>1 647 390</b>	<b>1 298 253,43</b>	

Zu 083 3 560/5

Es sind u.a. Mittel für Dekorationen, Grabkränze, Betreuung der zum Grundwehr-/Zivildienst einberufenen Mitarbeiter, Weihnachtsgaben und Jubilareiern vorgesehen.

Zu 083 3 650/4

Die Personalvertretungen erhalten aufgrund der Verordnung über die Höhe der Aufwandsdeckung vom 25.2.1976 (GV NW 1976 S. 89) jährliche Verfügungsmittel, die nach der Zahl der im Stellenplan ausgebrachten Stellen zu berechnen und auf die Einzelpersonalräte aufzuteilen sind. Das sind rd. 10.000 DM. Der Gesamtpersonalrat erhält nach derselben Rechtsverordnung aufgrund seiner Mitgliederzahl (15) jährlich 750 DM. Für die Durchführung von Personalräte-Konferenzen und die Anmietung von Räumen für Personalversammlungen werden rd. 3.250 DM zur Verfügung gestellt.

Zu 083 3 651/2

Es sollen 40 Feuerwehrleute, die an der Impfkation 1985 nicht teilgenommen haben, nachgeimpft werden.

Zu 084 3 162/0

Der Ansatz setzt sich aus Entgelten zusammen, die von auswärtigen Verwaltungen für die Teilnahme ihrer Dienst- bzw. Nachwuchskräfte an Ausbildungslehrgängen und Fortbildungsveranstaltungen gezahlt werden. Der Schulungslehrgänge einschl. Prüfungen wird mit einer Summe von 420.000 DM gerechnet, für die Teilnahme an Fortbildungsseminaren mit 60.000 DM. Die Höhe des Ansatzes hängt von der Zahl der erwarteten Anmeldungen auswärtiger Lehrgangsteilnehmer sowie von der Nutzung des Programmangebotes im Bereich der Fortbildung durch andere Verwaltungen ab.

Zu 084 3 410/7

Der Ansatz soll wie folgt verwendet werden:

a) Honorare für die Erteilung von Unterricht	164.000 DM
b) Vergütung für die Durchsicht von Klausuren	10.000 DM
c) Vergütung für die Mitwirkung bei der schriftlichen und mündlichen Prüfung	36.000 DM
d) Kosten des Eignungsfeststellungsverfahrens	47.000 DM
	<u>257.000 DM</u>
	=====

Der für 1988 vorgesehene Ansatz von 260.000 DM konnte reduziert werden, da eine hauptamtliche Dozentin (Halbtagskraft) eingestellt worden ist, wodurch sich die Zahl der von nebenamtlichen Dozenten zu erteilenden Unterrichtsstunden verringert.

Zu 084 3 411/5 u. 084 3 562/6 (bisher 084 3 652/5)

Die Mittel dienen zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen (Seminare und Fachtagungen) hauptsächlich für Bedienstete der Stadtverwaltung.

Es sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

- Seminare für Führungskräfte
- Seminare für Mitarbeiterverhalten und Mitarbeiter in sozialen Berufen
- Seminare für Ausbilder und Dozenten/Arbeitsmethodik
- Seminare in der fachlichen Fortbildung

Die anfallenden Sachausgaben (Druck des Fortbildungsprogramms, Medien, Arbeitsmaterialien usw.) werden künftig aus Hst. 084 3 562/6 gezahlt. Die Ansätze wurden aus haushaltsrechtlichen Gründen getrennt.

Zu 084 3 570/7

Aus diesem Ansatz werden Gesetzessammlungen beschafft für den Personenkreis, der die gesetzliche Lernmittelfreiheit genießt. Außerdem dient diese Position dem Kauf ständig benötigter Fachliteratur sowie der Beschaffung von Arbeitsmitteln. Für zwei ADV-Schulungsräume ist die Anmietung der notwendigen Hardware im Leasingverfahren mit Kosten von 87.800 DM vorgesehen.

Zu 084 3 561/8

Die Mittel dienen u.a. zur Durchführung von Internatsaufenthalten, Studienfahrten der Lehrgänge, der Eignungsfeststellungsverfahren sowie zur Deckung der Kosten für Einführungstage für neueingestellte Nachwuchskräfte. Aus dem Ansatz werden ferner die Kosten für die Beschaffung von Ersatzmaterial zur Durchführung des Schreibmaschinenunterrichtes (bisher Hauptamt) bestritten.

Zu 084 3 571/5

Die Mittel sind zur Erweiterung der Software-Ausstattung vorgesehen. Da ständig neue Anwendungsprogramme entwickelt werden, ist es zwingend, daß die Grundausrüstung im Jahr 1988 laufend mit neuentwickelten Softwareprodukten ergänzt werden kann. Der Betrag soll dem Ankauf mehrerer neuentwickelter Programme dienen. Die Schulung der Nachwuchskräfte an Personalcomputern zählt zu den Aufgaben, die dem Studieninstitut durch Gesetz oder Rats- bzw. Personalausschußbeschuß übertragen wurden.

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>085</b>	<b>Kantine technisches Verwaltungsgebäude</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
085 3 112/9	Automatenprovision	-	5 500	4 376,58	
085 3 130/7	Erlös aus Kleinverkauf	-	770 000	800 730,21	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>775 500</b>	<b>805 106,79</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
085 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	-	514 300	487 909,28	
085 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	5 500	3 692,94	
085 3 520/5	Unterhaltungsaufwand und Ersatz	-	40 000	26 527,30	
085 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	-	11 900	5 909,70	
085 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	-	19 300	25 802,78	
085 3 571/0	Für Kleinverkauf	-	470 000	482 134,86	
085 3 640/6	Steuern und Abgaben	-	60 000	30 885,37	
085 3 641/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	-	1 404	1 159,00	
085 3 679/1	Innere Verrechnungen	-	156 250	139 505,16	
085 3 680/5	Kalkulatorische Abschreibungen	-	53 500	46 543,00	
085 3 685/6	Kalkulatorische Zinsen	-	16 500	15 789,30	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>1 348 654</b>	<b>1 265 858,69</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>775 500</b>	<b>805 106,79</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>573 154</b>	<b>460 751,90</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>110</b>	<b>Ordnungsamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
110 3 100/5	Gebühren	1 666 000	1 550 000	1 379 050,59	Für Bareinnahmen ist Amt 36 anordnungs-berechtigt
110 3 110/2	Kehrgebühren gemäß Leistungsbescheid	3 200	3 000	3 588,37	
110 3 120/0	Jagd- und Fischereielabgaben	200 000	150 000	171 402,00	Mehreinnahmen wachsen zu in Höhe der gesetzlichen Anteile bei 110 3 711/9
110 3 130/7	Fundangelegenheiten	70 000	50 000	69 011,70	
110 3 131/5	Erlöse aus Umweltschutz - veranstaltungen	-	-	367,79	
110 3 132/3	Erlös aus Verwertung von Kfz	30 000	30 000	-	
110 3 151/0	Einnahmen aus Regreß- ansprüchen	-	3 600	-	
110 3 153/6	Kostenerstattung für Ersatzvornahmen	5 000	9 900	7 009,23	
110 3 157/9	Vermischte Einnahmen	100	100	-	
110 3 174/9	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	1 000	-	9 189,99	Anordnungsberecht. Amt 11
110 3 260/5	Geldbußen usw.	6 750 000	6 000 000	5 903 543,85	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 725 300</b>	<b>7 796 600</b>	<b>7 543 163,52</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
110 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 514 300	7 663 500	7 282 500,18	
110 3 521/3	Beschaffung und Unterhaltung von Geräten	3 000	2 250	380,40	
110 3 560/4	Schutzkleidung	5 300	2 600	3 591,74	
110 3 630/9	Allgem. Maßnahmen-Verbesserung Umweltbedingungen	-	-	154 985,36	
110 3 631/7	Umweltrelevante Gutachten u. Untersuchungsaufträge	-	-	93 959,74	
110 3 650/3	Fundangelegenheiten	25 000	25 000	18 750,96	
110 3 651/1	Kontrolle von Lebensmitteln, Chemikalien u.a.	15 000	25 000	15 414,33	
110 3 652/0	Seuchenbekämpfung	53 000	185 000	172 656,77	
110 3 653/8	Behebung sanitärer Mißstände usw.	120 000	120 000	136 034,10	
110 3 654/6	Lärmbekämpfungskontrollen	100	100	73,10	
110 3 655/4	Gaststättenkontrollen	10 000	10 000	9 859,10	
110 3 656/2	Kosten für Zeugen, Sachverständige u. Anwälte	7 500	7 500	8 829,83	
110 3 658/9	Transportkosten	12 000	12 000	7 843,71	

Zu UA 085

Die Kantine im Technischen Verwaltungsgebäude wurde verpachtet. Der Unterabschnitt 085 "Kantine technisches Verwaltungsgebäude" entfällt daher künftig.

Zu 110 3 100/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden alle Gebühren, die das Ordnungsamt für Amtshandlungen (Gewerbean- und ummeldungen, Gewerbeerlaubnisse, Fundangelegenheiten, Sperrstundenverlängerungen usw.) aufgrund der Gebührenordnung NW erhebt, vereinnahmt.

Zu 110 3 120/0

Bei der Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen werden folgende Gebühren erhoben:

	<u>Gesamtgebühr</u>	<u>Gebührenanteil Land NW</u>
Jahresjagdschein	90,-- DM	40,-- DM
Zweijahresjagdschein	160,-- DM	80,-- DM
Dreijahresjagdschein	220,-- DM	120,-- DM
Jugendjahresjagdschein	40,-- DM	20,-- DM
Falknerjahresjagdschein	45,-- DM	25,-- DM
Tages- oder Falknertagesschein	20,-- DM	10,-- DM
Fünffjahresfischereischein	40,-- DM	20,-- DM
Jahresfischereischein	10,-- DM	5,-- DM
Jugendfischereischein	6,-- DM	3,-- DM

Der an das Landesjagdamt bzw. an die Regierungskasse Köln abzuführende Gebührenanteil wird aus Mitteln der Hst. 110 3 711/9 gezahlt.

Zu 110 3 130/7

Hier werden die Erlöse aus Fundversteigerungen sowie die als gefunden abgelieferten Bargeldbeträge vereinnahmt (siehe auch Ausgaben bei Hst. 110 3 650/3).

Zu 110 3 132/3

Die Beseitigung abgestellter und nicht zugelassener Kfz im öffentlichen Straßenraum obliegt dem Ordnungsamt. Es handelt sich überwiegend um Schrottfahrzeuge, deren Halter nicht mehr ermittelt werden können oder den Aufforderungen, das abgeschleppte Fahrzeug abzuholen, nicht nachkommen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Schrottfahrzeuge, aber auch der Versteigerung bei besser erhaltenen Fahrzeugen sowie die Erstattung der der Stadt entstandenen Kosten seitens der Halter, werden bei dieser Haushaltsstelle vereinnahmt.

Zu 110 3 260/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden die festgesetzten Geldbußen sowie die damit verbundenen Gebühren und Auslagen gemäß Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz, Gaststättenverordnung, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Düsseldorfer Straßenordnung vereinnahmt. Der Ansatz basiert auf dem Anordnungssoll des ersten Halbjahres 1987.

Zu 110 3 650/3

Aus dieser Haushaltsstelle werden Fundansprüche an Finder und Versteigerungserlöse an Verlierer abgegolten (siehe auch Einnahme bei Hst. 110 3 130/7).

Zu 110 3 651/1

Der Ansatz ist vorgesehen für den nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz vorgeschriebenen Ankauf von Lebensmittelproben, Bedarfsgegenständen und Gegenproben sowie zur Deckung der Untersuchungskosten bei fremden Schwerpunktlaboratorien. Darüber hinaus werden aus diesen Mitteln die Proben bezahlt, die aufgrund von Verbraucherbeschwerden angekauft werden müssen.

Zu 110 3 652/0

Es sind vorgesehen für:

a) Leistungen des Hygieneinstitutes	3.600 DM
b) das Staatl. Untersuchungsamt in Krefeld zur Untersuchung seuchenkranker Vögel	500 DM
c) Schädlingsbekämpfung	13.000 DM
d) Eisprobenuntersuchung durch das Institut für Hygiene der Universität Düsseldorf	13.000 DM
e) Krankentransportkosten zur Tbc-Heilstätte Parsberg/Bayern sowie Transporte der Stadtstreicher v. Polizeipräsidium zum Gesundheitsamt	7.000 DM
f) Quarantänestation Altes Krankenhaus Benrath (Impfkosten für das Personal, Instandhaltungsaufwand für Anlagen und Einrichtungen)	7.000 DM
g) evtl. Seuchenfälle und Unvorhergesehenes	<u>8.900 DM</u>

53.000 DM

=====

Zu 110 3 653/8

Die hier veranschlagten Haushaltsmittel sind für die Unratbeseitigung, Schädlingsbekämpfung und Reinigung der wilden Wohnwagenabstellplätze sowie für die Beseitigung von baufälligen Baracken, gesundheitsschädlichen Unterkünften usw. bestimmt. Amt 32 ist für die Vergabe von Aufträgen für alle städt. Grundstücke und Gebäude zuständig.

Zu 110 3 663/5

Aus dem Ansatz werden die Kosten für das Abschleppen von Kraftfahrzeugen, die herrenlos und unberechtigt im Straßenraum stehen sowie die vereinbarten Standgelder an das Vertragsunternehmen gezahlt (siehe auch Einnahmen bei Hst. 110 3 132/3).

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>085</b>	<b>Kantine technisches Verwaltungsgebäude</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
085 3 112/9	Automatenprovision	-	5 500	4 376,58	
085 3 130/7	Erlös aus Kleinverkauf	-	770 000	800 730,21	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>775 500</b>	<b>805 106,79</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
085 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	-	514 300	487 909,28	
085 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	5 500	3 692,94	
085 3 520/5	Unterhaltungsaufwand und Ersatz	-	40 000	26 527,30	
085 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	-	11 900	5 909,70	
085 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	-	19 300	25 802,78	
085 3 571/0	Für Kleinverkauf	-	470 000	482 134,86	
085 3 640/6	Steuern und Abgaben	-	60 000	30 885,37	
085 3 641/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	-	1 404	1 159,00	
085 3 679/1	Innere Verrechnungen	-	156 250	139 505,16	
085 3 680/5	Kalkulatorische Abschreibungen	-	53 500	46 543,00	
085 3 685/6	Kalkulatorische Zinsen	-	16 500	15 789,30	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>1 348 654</b>	<b>1 265 858,69</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>775 500</b>	<b>805 106,79</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>573 154</b>	<b>460 751,90</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>110</b>	<b>Ordnungsamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
110 3 100/5	Gebühren	1 666 000	1 550 000	1 379 050,59	Für Bareinnahmen ist Amt 36 anordnungs- berechtigt
110 3 110/2	Kehrgebühren gemäß Leistungsbescheid	3 200	3 000	3 588,37	
110 3 120/0	Jagd- und Fischereielabgaben	200 000	150 000	171 402,00	Mehreinnahmen wachsen zu in Höhe der gesetzlichen Anteile bei 110 3 711/9
110 3 130/7	Fundangelegenheiten	70 000	50 000	69 011,70	
110 3 131/5	Erlöse aus Umweltschutz - veranstaltungen	-	-	367,79	
110 3 132/3	Erlös aus Verwertung von Kfz	30 000	30 000	-	
110 3 151/0	Einnahmen aus Regreß- ansprüchen	-	3 600	-	
110 3 153/6	Kostenerstattung für Ersatzvornahmen	5 000	9 900	7 009,23	
110 3 157/9	Vermischte Einnahmen	100	100	-	
110 3 174/9	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	1 000	-	9 189,99	Anordnungsberecht. Amt 11
110 3 260/5	Geldbußen usw.	6 750 000	6 000 000	5 903 543,85	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 725 300</b>	<b>7 796 600</b>	<b>7 543 163,52</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
110 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 514 300	7 663 500	7 282 500,18	
110 3 521/3	Beschaffung und Unterhaltung von Geräten	3 000	2 250	380,40	
110 3 560/4	Schutzkleidung	5 300	2 600	3 591,74	
110 3 630/9	Allgem. Maßnahmen-Verbesserung Umweltbedingungen	-	-	154 985,36	
110 3 631/7	Umweltrelevante Gutachten u. Untersuchungsaufträge	-	-	93 959,74	
110 3 650/3	Fundangelegenheiten	25 000	25 000	18 750,96	
110 3 651/1	Kontrolle von Lebensmitteln, Chemikalien u.a.	15 000	25 000	15 414,33	
110 3 652/0	Seuchenbekämpfung	53 000	185 000	172 656,77	
110 3 653/8	Behebung sanitärer Mißstände usw.	120 000	120 000	136 034,10	
110 3 654/6	Lärmbekämpfungskontrollen	100	100	73,10	
110 3 655/4	Gaststättenkontrollen	10 000	10 000	9 859,10	
110 3 656/2	Kosten für Zeugen, Sachverständige u. Anwälte	7 500	7 500	8 829,83	
110 3 658/9	Transportkosten	12 000	12 000	7 843,71	

Zu UA 085

Die Kantine im Technischen Verwaltungsgebäude wurde verpachtet. Der Unterabschnitt 085 "Kantine technisches Verwaltungsgebäude" entfällt daher künftig.

Zu 110 3 100/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden alle Gebühren, die das Ordnungsamt für Amtshandlungen (Gewerbean- und ummeldungen, Gewerbeerlaubnisse, Fundangelegenheiten, Sperrstundenverlängerungen usw.) aufgrund der Gebührenordnung NW erhebt, vereinnahmt.

Zu 110 3 120/0

Bei der Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen werden folgende Gebühren erhoben:

	<u>Gesamtgebühr</u>	<u>Gebührenanteil Land NW</u>
Jahresjagdschein	90,-- DM	40,-- DM
Zweijahresjagdschein	160,-- DM	80,-- DM
Dreijahresjagdschein	220,-- DM	120,-- DM
Jugendjahresjagdschein	40,-- DM	20,-- DM
Falknerjahresjagdschein	45,-- DM	25,-- DM
Tages- oder Falknertagesschein	20,-- DM	10,-- DM
Fünffjahresfischereischein	40,-- DM	20,-- DM
Jahresfischereischein	10,-- DM	5,-- DM
Jugendfischereischein	6,-- DM	3,-- DM

Der an das Landesjagdamt bzw. an die Regierungskasse Köln abzuführende Gebührenanteil wird aus Mitteln der Hst. 110 3 711/9 gezahlt.

Zu 110 3 130/7

Hier werden die Erlöse aus Fundversteigerungen sowie die als gefunden abgelieferten Bargeldbeträge vereinnahmt (siehe auch Ausgaben bei Hst. 110 3 650/3).

Zu 110 3 132/3

Die Beseitigung abgestellter und nicht zugelassener Kfz im öffentlichen Straßenraum obliegt dem Ordnungsamt. Es handelt sich überwiegend um Schrottfahrzeuge, deren Halter nicht mehr ermittelt werden können oder den Aufforderungen, das abgeschleppte Fahrzeug abzuholen, nicht nachkommen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Schrottfahrzeuge, aber auch der Versteigerung bei besser erhaltenen Fahrzeugen sowie die Erstattung der der Stadt entstandenen Kosten seitens der Halter, werden bei dieser Haushaltsstelle vereinnahmt.

Zu 110 3 260/5

Bei dieser Haushaltsstelle werden die festgesetzten Geldbußen sowie die damit verbundenen Gebühren und Auslagen gemäß Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz, Gaststättenverordnung, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Düsseldorfer Straßenordnung vereinnahmt. Der Ansatz basiert auf dem Anordnungssoll des ersten Halbjahres 1987.

Zu 110 3 650/3

Aus dieser Haushaltsstelle werden Fundansprüche an Finder und Versteigerungserlöse an Verlierer abgegolten (siehe auch Einnahme bei Hst. 110 3 130/7).

Zu 110 3 651/1

Der Ansatz ist vorgesehen für den nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz vorgeschriebenen Ankauf von Lebensmittelproben, Bedarfsgegenständen und Gegenproben sowie zur Deckung der Untersuchungskosten bei fremden Schwerpunktlaboratorien. Darüber hinaus werden aus diesen Mitteln die Proben bezahlt, die aufgrund von Verbraucherbeschwerden angekauft werden müssen.

Zu 110 3 652/0

Es sind vorgesehen für:

a) Leistungen des Hygieneinstitutes	3.600 DM
b) das Staatl. Untersuchungsamt in Krefeld zur Untersuchung seuchenkranker Vögel	500 DM
c) Schädlingsbekämpfung	13.000 DM
d) Eisprobenuntersuchung durch das Institut für Hygiene der Universität Düsseldorf	13.000 DM
e) Krankentransportkosten zur Tbc-Heilstätte Parsberg/Bayern sowie Transporte der Stadtstreicher v. Polizeipräsidium zum Gesundheitsamt	7.000 DM
f) Quarantänestation Altes Krankenhaus Benrath (Impfkosten für das Personal, Instandhaltungsaufwand für Anlagen und Einrichtungen)	7.000 DM
g) evtl. Seuchenfälle und Unvorhergesehenes	<u>8.900 DM</u>

53.000 DM

=====

Zu 110 3 653/8

Die hier veranschlagten Haushaltsmittel sind für die Unratbeseitigung, Schädlingsbekämpfung und Reinigung der wilden Wohnwagenabstellplätze sowie für die Beseitigung von baufälligen Baracken, gesundheitsschädlichen Unterkünften usw. bestimmt. Amt 32 ist für die Vergabe von Aufträgen für alle städt. Grundstücke und Gebäude zuständig.

Zu 110 3 663/5

Aus dem Ansatz werden die Kosten für das Abschleppen von Kraftfahrzeugen, die herrenlos und unberechtigt im Straßenraum stehen sowie die vereinbarten Standgelder an das Vertragsunternehmen gezahlt (siehe auch Einnahmen bei Hst. 110 3 132/3).

# 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
110 3 663/5	Abschleppen und Unterstellen von Kfz	70 000	70 000	-	
110 3 669/4	Vermischte Ausgaben	1 700	1 700	1 546,68	
110 3 672/4	Kostenersatz an auswärtige Dienststellen	4 000	3 000	4 205,48	
110 3 676/7	Weiterföhrung der Kehrgeböhren an Schornsteinfeger	3 000	3 000	3 588,37	
110 3 679/1	Innere Verrechnungen	4 800	12 753	13 274,00	
110 3 700/3	Zuschuß an den Tierschutzverein u.a.	40 000	50 000	50 000,00	
110 3 701/1	Zuschuß an die Verbraucherzentrale	60 000	60 000	60 000,00	
110 3 702/0	Zuschuß an Kreisimkerverband (Seuchenbekämpfung)	1 000	1 000	1 000,00	
110 3 711/9	Jagd- und Fischereiabgaben	100 000	75 000	83 931,00	Siehe 110 3 120/0
110 3 716/0	Entschädigung für Umsatzeinbößen	-	-	16 848,69	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>8 049 700</b>	<b>8 329 403</b>	<b>8 139 273,54</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 725 300</b>	<b>7 796 600</b>	<b>7 543 163,52</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>532 803</b>	<b>596 110,02</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>675 600</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>111</b>	<b>Einwohnermeldeamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
111 3 100/0	Geböhren	3 900 000	2 475 000	1 807 813,10	
111 3 151/4	Erstattung persönlicher Ausgaben	5 000	4 700	4 952,59	Anordnungsberecht. Amt 11
111 3 260/0	Geldbößen	70 000	45 000	46 798,40	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 975 000</b>	<b>2 524 700</b>	<b>1 859 564,09</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
111 3 490/4	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	7 697 300	7 690 300	7 312 564,54	
111 3 561/7	Schutzkleidung	600	200	365,13	
111 3 650/8	Personalausweis- und Reisepaßausstellung	1 920 000	740 000	-	
111 3 651/6	Beschaffung von Pflanzkübeln und Grünpflanzen	-	-	1 357,83	
111 3 652/4	Dolmetscherkosten, Maßnahmen der Ausländerst.	60 000	56 550	7 759,57	
111 3 653/2	Ausstellung und Zustellung der Lohnsteuerkarten	90 000	90 000	94 500,00	
111 3 669/9	Vermischte Ausgaben	50	50	39,50	
111 3 710/5	Erstattung von Geböhren an den Bund	110 000	100 000	52 938,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>9 877 950</b>	<b>8 677 100</b>	<b>7 469 524,57</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 975 000</b>	<b>2 524 700</b>	<b>1 859 564,09</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>5 902 950</b>	<b>6 152 400</b>	<b>5 609 960,48</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>112</b>	<b>Straßenverkehrsamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
112 3 100/4	Geböhren	6 300 000	5 900 000	5 989 689,40	
112 3 101/2	Gebühr für Untersuchungen nach § 29 StVZO	1 000	1 000	-	
112 3 102/0	Geböhren für das Kraftfahrtbundesamt	50 000	50 000	37 965,60	Mehreinn. wachsen zu bei 112 3 710/0
112 3 110/1	Aus Sondernutzungen an öffentlichen Straßen	400 000	1 100 000	1 482 310,10	
112 3 112/8	Malerei- und Töpfermärkte	-	7 965	7 919,00	
112 3 130/6	Verkauf von Altmaterial	5 800	5 800	6 226,20	
112 3 131/4	Erlös aus Verwertung von Kfz	-	-	10 372,98	
112 3 151/9	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	1 000	-	200,00	Anordnungsberecht. Amt 11

Zu 110 3 700/3

Es sind vorgesehen für:

a) Zuschuß an den Tierschutzverein	22.195 DM
b) Übernahme der Erbbauzinsen für ein dem Tierschutzverein zur Verfügung gestelltes Grundstück	<u>17.805 DM</u>
	40.000 DM
	*****

Zu 111 3 100/0

Hier werden alle Gebühren für die Erfüllung von Verwaltungsaufgaben nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NW, Gebührenverordnung zum Ausländergesetz, Personalausweisgesetz, Paßgesetz, Bundeszentralregistergesetz vereinnahmt.

Zu 111 3 260/0

Es handelt sich um Geldbußen nach dem Meldegesetz NW in Verbindung mit den Ordnungswidrigkeiten-Gesetz für Verstöße gegen melderechtliche Bestimmungen. Die Geldbußen müssen z.T. im Verwaltungszwangsverfahren beige-  
trieben werden. Der Ansatz wurde aufgrund von Erfahrungswerten aus Vorjahren ermittelt.

Zu 111 3 650/8

Gebührenanteil für die Bundesdruckerei Berlin aus der Gebührenerhebung für die Ausstellung der neuen fälschungssicheren Personalausweise und der neuen Reisepässe.

Zu 111 3 652/4

Die Mittel sind erforderlich

- a) zur Abwicklung des Vorverfahrens im Zuge der Asylanträge von Ausländern (z. B. für Dolmetscherkosten),
- b) für Kosten, die den Mitarbeitern aus Aufträgen für Fahndungsmaßnahmen und Überwachungsaufgaben entstehen.

Zu 111 3 710/5

Anteil des Bundes (6,-- DM) an der Erhebung von Gebühren (10,-- DM) für die Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung eines Führungszeugnisses (siehe auch Einnahmen bei Hst. 111 3 100/0).

Zu 112 3 100/4

Bei dieser Hst. werden die Gebühren aus Kfz-Zulassungen, Führerscheinerteilungen, Droschken- und Mietwagenkonzessionen usw. sowie Bearbeitungsgebühren für die Versagung dieser Erlaubnisse vereinnahmt. Der Ansatz basiert auf dem Anordnungssoll des ersten Halbjahres 1987.

# 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
112 3 152/7	-	-	36,00	
112 3 174/8	1 000	-	21 207,06	Anordnungsberecht. Amt 11
112 3 177/2	1 400	1 400	1 400,00	Mehreinn. wachsen zu bei 112 3 550/6
112 3 260/4	9 250 000	8 000 000	8 062 767,38	Mit Ausnahme der Bareinnahmen ist Amt 32 anordnungsberechtigt
112 3 264/7	80 000	65 000	84 920,23	
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>16 090 200</b>	<b>15 131 165</b>	<b>15 705 013,95</b>	
<b>AUSGABEN</b>				
112 3 490/9	11 916 700	11 772 400	11 142 064,32	
112 3 502/6	-	44 300	19 141,14	
112 3 530/1	5 000	13 683	4 099,62	Siehe 112 3 653/7
112 3 532/8	-	320 000	-	
112 3 550/6	1 400	1 400	1 400,00	Siehe 112 3 177/2
112 3 560/3	81 000	81 000	82 270,27	
112 3 563/8	1 500	1 000	-	
112 3 570/0	90 000	90 000	89 474,17	
112 3 572/7	-	4 731	-	
112 3 651/0	-	-	447,44	
112 3 652/9	1 800	1 800	1 790,18	
112 3 653/7	100 000	130 317	139 452,30	Eins. deckungsfähig zu Gunsten 112 3 530/1
112 3 654/5	-	-	30 014,42	
112 3 655/3	500	500	-	
112 3 657/0	-	15 000	8 358,15	
112 3 658/8	12 000	12 000	16 315,78	Verfügungsberecht. Amt 32
112 3 659/6	80 000	80 000	69 055,57	
112 3 679/0	8 400	-	-	
112 3 710/0	50 000	50 000	37 965,60	Siehe 112 3 102/0 Übertragbar
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>12 348 300</b>	<b>12 618 131</b>	<b>11 641 848,96</b>	
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>16 090 200</b>	<b>15 131 165</b>	<b>15 705 013,95</b>	
<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>3 741 900</b>	<b>2 513 034</b>	<b>4 063 164,99</b>	
<b>113 Schiedsmänner</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHT. AMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
113 3 100/9	1 000	1 000	370,00	
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 000</b>	<b>1 000</b>	<b>370,00</b>	

Zu 112 3 177/2

Spenden der Verkehrswacht für die Unterhaltung der mobilen Jugendverkehrsschule (Vgl. Hst. 112 3 550/6).

Zu 112 3 260/4

Die vom Verkehrsaußendienst im ruhenden Verkehr verhängten Verwarnungs- und Bußgelder werden bei dieser Hst. vereinnahmt. Durch die Änderung des OWiG sind die Mindestgebühren angehoben worden. Außerdem besteht die Möglichkeit, bei Nichtbenennung des Fahrers, die Kosten des Verfahrens dem Halter aufzuerlegen. Der Ansatz ist daher entsprechend erhöht worden.

Zu 112 3 264/7

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Erstattungen für Abschleppmaßnahmen vereinnahmt (siehe auch Ausgaben bei Hst. 112 3 659/6). Aufgrund des Rechnungsergebnisses 1986 und der Entwicklung im ersten Vierteljahr 1987 wurde der Ansatz entsprechend erhöht.

Zu 112 3 652/9

Der Ansatz ist vorgesehen für erneuerungsbedürftige Probefahrerkennzeichen, Kosten von Parkuhrprüfmünzen sowie für Fotomaterial für die Verkehrsüberwachung.

Zu 112 3 653/7

Die Mittel werden bereitgestellt, um die der Gemeinde obliegenden Aufgaben der Verkehrserziehung und -aufklärung durchzuführen. Dazu gehören z. B. Seniorenveranstaltungen, Verkehrssicherheitsaktionen, Schulwegpläne, Beschaffung von Verkehrserziehungsmaterial und Informationsschriften.

Zu 112 3 658/8

Bei Verfahrenseinstellungen in Bußgeldsachen muß eine Kostenentscheidung gem. § 105 OWiG getroffen werden. Bei Zurücknahme einer Bußgeldentscheidung werden die Auslagen der Betroffenen (z. B. Anwaltskosten) der Stadt auferlegt.

Zu 112 3 659/6

Bei dieser Haushaltsstelle werden die von der Stadt zu erbringenden Vorleistungen für Abschleppmaßnahmen veranschlagt (siehe auch Einnahmen bei Hst. 112 3 264/7).

Zu 113 3 100/9

Bei dieser Hst. werden die von den Schiedsmännern verhängten Ordnungsgelder sowie in Ausnahmefällen die Mehrgebühren, die den Gebührensatz nach der Schiedsmannsordnung übersteigen, vereinnahmt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
113 3 650/7	Pauschale der Schiedsmänner und Seminarkosten	36 000	36 000	29 248,44	
113 3 651/5	Sachkosten	2 300	2 300	2 231,70	
113 3 661/2	Vereinsbeiträge	1 400	1 400	1 050,00	
	SUMME AUSGABEN	39 700	39 700	32 530,14	
	SUMME EINNAHMEN	1 000	1 000	370,00	
	ZUSCHUSS	38 700	38 700	32 160,14	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>114</b>	<b>Wehrerfassung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
KEINE EINNAHMEN					
<b>AUSGABEN</b>					
114 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	135 400	133 600	128 762,06	
	SUMME AUSGABEN	135 400	133 600	128 762,06	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	135 400	133 600	128 762,06	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>115</b>	<b>Veterinäramt</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
115 3 110/5	Gebühren für amtstierärztl. Untersuchungen	40 000	45 000	48 701,50	
115 3 111/3	Gebühren für die Beseitigung von Tierkörpern	200 000	200 000	168 324,18	
115 3 162/8	Ersatzleistung der Kosten f. d. Abschätzen v. Tieren	180	180	-	
	SUMME EINNAHMEN	240 180	245 180	217 025,68	
<b>AUSGABEN</b>					
115 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	579 000	577 300	543 464,69	
115 3 570/4	Beschaffung von Laboratoriumsbedarf usw.	900	900	899,86	
115 3 650/6	Zerlegungsentschädigungen	180	180	10,00	
115 3 651/4	Tuberkulosebekämpfung	270	270	74,10	
115 3 652/2	Kosten für Abschätzen von Tieren	180	180	-	
115 3 679/4	Innere Verrechnungen	50 000	47 000	46 000,00	
115 3 716/2	Zuschuß an die Tierkörper- verwertungsanstalt	250 000	311 123	281 836,53	
115 3 717/0	Gebührenanteil als Entschäd. für bes. Aufwand	10 000	12 000	10 649,73	
	SUMME AUSGABEN	890 530	948 953	882 934,91	
	SUMME EINNAHMEN	240 180	245 180	217 025,68	
	ZUSCHUSS	650 350	703 773	665 909,23	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 113 3 650/7

Die Pauschale zur Abgeltung der sächlichen Kosten des Schiedsmannsamtbes beträgt jährlich 1.500,-- DM, das ergibt bei 20 Schiedsmannsbezirken einen Gesamtaufwand von 30.000,-- DM. Der Ansatz enthält außerdem Seminarkosten und den Ersatz von Verdienstaussfällen.

Zu 113 3 651/5

Nach dem Ratsbeschluss vom 08.02.1973 trägt die Stadt Düsseldorf die Kosten der Schiedsmannszeitungen. Der Bezugspreis beträgt 58,-- DM pro Jahr. Es werden 21 Expl. (20 für Schiedsmänner und 1 für die Verwaltung) sowie 21 Sammelmappen für den Einband benötigt. Hinzu kommen Aufwendungen für kleinere Beschaffungen (z.B. Landeswappen NW, Türschilder).

Zu 113 3 661/2

Aus dieser Hst. werden die Mitgliedsbeiträge der Schiedsmänner zum Bund Deutscher Schiedsmänner und zur Schiedsmannsvereinigung Düsseldorf bezahlt. An den Bund Deutscher Schiedsmänner ist von der Stadt entsprechend der Einwohnerzahl ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 600,-- DM zu zahlen. Die Schiedsmannsvereinigung Düsseldorf erhält pro Schiedsmann 30,-- DM (20 x 30,-- DM = 600,-- DM) und einen Förderbeitrag der Gemeinde von 100,-- DM.

Zu 115 3 110/5

Für die Untersuchung bei der Ein- und Ausfuhr von Tieren werden Gebühren erhoben. Der Ansatz wurde aufgrund des Ergebnisses der ersten vier Monate 1987 ermittelt.

Zu 115 3 111/3

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Gebühren für die Tierkörperbeseitigung vereinnahmt. Die Ansatzserhöhung gegenüber den Vorjahren beruht auf steigenden Schlachtzahlen und einer Gebührenerhöhung.

Zu 115 3 162/8

Der Landschaftsverband Rheinland erstattet die Kosten, die im Rahmen der Seuchenbekämpfung für die Abschätzung seuchenkranker Tiere entstehen.

Zu 115 3 716/2

Für die unschädliche Beseitigung von Tierkörpern und Tierkörperteilen nach dem Tierkörperbeseitigungsgesetz leistet die Stadt einen vertraglich festgelegten Kostenanteil an die hierfür beauftragte Firma Koch KG, Oberhausen. Die Höhe des Zuschusses ist vom Ergebnis der Jahresrechnung dieser Fa. abhängig.

Zu 115 3 717/0

Nach der Veterinärzuwendungsverordnung erhalten die Tierärzte aus dem Aufkommen ihrer gebührenpflichtigen amtstierärztlichen Amtshandlungen festgelegte prozentuale Anteile.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>116</b>	<b>Umweltamt</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
116 3 131/2	Erlöse aus Umweltschutz – veranstaltungen	1 000	1 000	–	
116 3 174/6	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	1 000	28 850	–	Anordnungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 000</b>	<b>29 850</b>	<b>–</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
116 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	735 900	510 000	–	
116 3 630/6	Allgem. Maßnahmen-Verbesserung Umweltbedingungen	120 000	159 075	–	
116 3 631/4	Umweltrelevante Gutachten u. Untersuchungsaufträge	100 000	90 269	–	
116 3 659/4	Förderung von Umweltprojekten	20 000	20 000	–	
116 3 675/6	Ersatzleistung f. Unterhaltung des 2. Meßwagens	150 000	–	–	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 125 900</b>	<b>779 344</b>	<b>–</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 000</b>	<b>29 850</b>	<b>–</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 123 900</b>	<b>749 494</b>	<b>–</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	
<b>130</b>	<b>Feuerwehr</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
130 3 112/6	Feuersicherheits- und Brandwachen	590 000	590 000	594 928,60	
130 3 113/4	Gebühren	40 000	60 000	138 073,46	
130 3 114/2	Entgelte für Ausbildung u.a.	63 500	69 965	63 818,00	
130 3 130/4	Verkauf unbrauchbarer Gegenstände	1 500	1 000	1 490,25	
130 3 140/1	Mieten und Pachten einschl. Nebenkosten	130 000	130 000	124 694,30	
130 3 150/9	Rückvergütungen	1 000	500	1 428,88	
130 3 151/7	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	15 000	15 000	13 474,25	Anordnungsberecht. Amt 11
130 3 152/5	Ersatzleistungen Dritter	120 000	120 000	59 128,89	
130 3 153/3	Erstattung von Dienstbezügen	20 000	50 000	18 045,11	Anordnungsberecht. Amt 11
130 3 157/6	Vermischte Einnahmen	1 000	500	1 236,00	
130 3 161/4	Ersatzleistung des Landes	6 000	3 000	5 177,27	
130 3 169/0	Innere Verrechnungen	1 600 809	1 443 559	1 385 199,00	
130 3 171/1	Landeszuschuß	–	–	780,00	
130 3 175/4	Spenden f. Dienstkleidung und Ausrüstungsstücke	1	–	1 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 130 3 567/9
130 3 177/0	Spenden zugunsten der Feuerwehrlaute	1	5 001	2 064,00	Mehreinn. wachsen zu bei 130 3 563/6
130 3 178/9	Stiftungserträge	213	214	214,00	Mehreinn. wachsen zu bei 130 3 562/8
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 589 024</b>	<b>2 488 739</b>	<b>2 410 752,01</b>	Anordnungsberecht. Amt 20
	<b>AUSGABEN</b>				
130 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	35 390 300	36 256 600	34 734 587,69	
130 3 509/1	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	475 000	395 000	–	
130 3 510/5	Nachrichtensmittel – Unterhaltung und Ersatz	16 200	24 100	17 556,59	
130 3 521/0	Betriebseinrichtungen – Unterhaltung	50 000	47 000	56 677,29	
130 3 522/9	Betriebseinrichtungen – Ersatzbeschaffung	13 900	18 900	19 996,54	
130 3 523/7	Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark usw.	48 000	48 500	70 547,66	
130 3 529/6	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	106 300	92 100	–	
130 3 530/0	Mieten und Pachten	500	500	500,00	
130 3 540/7	Steuern und Abgaben	75 000	75 000	69 924,12	
130 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	1 200 000	1 331 000	–	
130 3 550/4	Unterhaltung des Fahrzeugparks usw.	300 000	350 000	338 469,87	
130 3 551/2	Betriebsstoffe	120 000	120 000	132 042,19	

Zu 116 3 630/6

Die in der Vergangenheit unternommenen Bemühungen zur Förderung des Umweltbewußtseins sowie zur Verbesserung der Umwelt müssen auch in den kommenden Jahren - gerade angesichts der zunehmenden Umweltprobleme - intensiv fortgesetzt werden. Neben bewährten Aktionen wie z.B. "Tag der Umwelt", die Vergabe des jährlichen "Umweltschutzpreises", Vorführung von Filmen in Schulen etc., die bereits einen festen Bestandteil im städtischen Programm einnehmen, ist für eine gezielte und effektive Öffentlichkeitsarbeit und die Durchführung notwendiger Maßnahmen zum Schutz vor schädlichen Einwirkungen an Boden, Wasser, Luft, Pflanzen - u. Tierwelt der eingesezte Betrag unbedingt erforderlich.

Zu 116 3 631/4

Eine qualifizierte Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ist zukünftig unverzichtbares Instrumentarium bei allen umweltrelevanten Vorhaben größeren Ausmaßes. Die Arbeitsgruppe Umweltschutz (beteiligte Ämter: Planungsamt, Kanal- und Wasserbauamt, Gartenbauamt, Stadtreinigungs- u. Fuhramt) hält es aus Gründen der Zweckmäßigkeit für notwendig, daß derartige Gutachten zentral von der Arbeitsgruppe vergeben werden, die auch die Ziele der Untersuchungsaufträge im Einzelfall festlegt.

Zu 130 3 112/6

Veranstaltungen, bei denen eine erhöhte Brandgefahr besteht und bei denen bei Ausbruch eines Brandes eine große Anzahl von Personen gefährdet sein würde, dürfen nur bei Anwesenheit einer Brandsicherheitswache stattfinden. Die hierdurch entstehenden Kosten sind von den Veranstaltern zu tragen. Der Ansatz wurde aufgrund der Einnahmen der Vorjahre ermittelt.

Zu 130 3 113/4

Es handelt sich bei diesen Gebühren um Einnahmen, die durch Einsätze erzielt werden, welche außerhalb des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistungen bei Unglücksfällen und öffentl. Notständen durchgeführt werden. Der Ansatz wurde verringert, da aufgrund neuerer Gerichtsurteile für die meisten Einsätze nur privatrechtl. Entgelte berechnet werden können.

Zu 130 3 114/2

Einnahmen aus vertraglichen Vereinbarungen über die Unterrichtung von Angehörigen verschiedener Feuerwehren an der Feuerweherschule Düsseldorf-Garath (Grundausbildungslehrgang, Seminare, Kurzvorträge) und aus der Wartung von Feuerwehr-Schlüsselkästen. Bei der Berechnung des Ansatzes ist davon ausgegangen worden, daß zwei Grundausbildungslehrgänge à 15 Teilnehmer durchgeführt und für jeden Teilnehmer 2.000,- DM vereinnahmt werden (= 60.000,- DM). Weiterhin sind verschiedene Kurzseminare geplant.

Zu 130 3 169/0

Der Ansatz enthält den Kostenanteil des UA 160 - Rettungsdienst - (Personalkosten 1.555.389 DM, Kosten für das Kabelnetz 30.420 DM) sowie des UA 700 - Kanalisation (für Heizkosten 15.000 DM).

Zu 130 3 510/5

Der Ansatz ist bestimmt für die Beschaffung von Ersatzteilen und Material für die Wartung, Störungsbeseitigung und Montage der nachrichtentechnischen Anlagen (Brandmelde-, Alarmierungs-, Lautsprecher-, Notruf-, Uhren-, Funkanlagen usw.).

Zu 130 3 521/0

Unterhaltungskosten für sämtliche Werkstätten (wie z. B. Kfz.-Zentralwerkstatt, Schuhmachereien, Lackiererei, Schreinereien, Atemschutzwerkstatt, Schlauchwerkstatt), kleinere Instandsetzungsarbeiten, Kosten der Wartungsverträge sowie Bettwäschereinigung.

Zu 130 3 522/9

Es sind Mittel veranschlagt für Werkzeuge auf den Wachen, Ersatzbeschaffung von Wolldecken und Bettwäsche.

Zu 130 3 523/7

Es sind Mittel vorgesehen für Geräte und Ausrüstungsgegenstände für die verschiedenen Lösch- und Sonderfahrzeuge, Ergänzung des Schlauchbestandes, Ersatzbeschaffung von Atemschutzmasken, Beschaffung von Fluchthauben, Tauchermasken und Tragedosen für Atemschutzmasken.

Zu 130 3 550/4

Wartungs- und Unterhaltungskosten für sämtliche Lösch- und Sonderfahrzeuge, Feuerlöschboote, Arbeitsfahrzeuge, Gerätewagen, Funkeinrichtungen sowie Kosten für Bereifung, Sonderlöschmittel, Fahrzeug- und Atemschutzzubehör.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
130 3 560/1	Ausbildungslehrgänge, Lehrmittel, Sportzwecke usw.	46 000	46 000	45 126,00	
130 3 561/0	Verpflegung bei feuerwehr- dienstl. Anlässen	4 000	3 500	3 436,03	
130 3 562/8	Verwendung der Stiftungs- erträge	213	214	214,00	Siehe 130 3 178/9 Übertragbar
130 3 563/6	Für Zwecke der Kameradschaft	965	5 001	2 064,00	Siehe 130 3 177/0 Übertragbar
130 3 567/9	Dienstkleidung einschl. Ausrüstungsstücke	190 000	195 000	153 796,13	Siehe 130 3 175/4
130 3 570/9	Öffentlichkeitsarbeit	2 000	-	-	
130 3 641/1	Unfallversicherung	80 400	73 007	70 318,70	
130 3 652/7	Fernmeldegebühren	45 000	37 000	40 000,00	
130 3 653/5	Regulierung von Ersatz- forderungen nach dem FSHG	1 500	1 500	278,00	
130 3 654/3	Ersatzl. des Lohnausfalls bei Brandbekämpfung usw.	1 000	2 000	1 869,96	
130 3 659/4	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	2 000	1 981,56	
130 3 661/6	Vereinsbeiträge	2 300	2 200	341,60	
130 3 662/4	An die Wehrkasse der freiwilligen Feuerwehr	20 000	20 000	19 945,00	
130 3 663/2	Ehrungen und Kosten feierlicher Anlässe	-	1 000	494,62	
130 3 669/1	Vermischte Ausgaben	2 000	2 000	1 989,22	
130 3 679/9	Innere Verrechnungen	786 114	742 453	718 385,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>38 977 692</b>	<b>39 891 575</b>	<b>36 500 541,77</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 589 024</b>	<b>2 488 739</b>	<b>2 410 752,01</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>36 388 668</b>	<b>37 402 836</b>	<b>34 089 789,76</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

## 140

## Zivilschutz

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

## EINNAHMEN

140 3 140/5	Mieten	418 440	417 000	466 602,35	
140 3 150/2	Ersatzl. d. Versicherung für Schäden	-	200	-	
140 3 160/0	Ersatzleistung vom Bund	-	-	1 746,00	
140 3 161/8	Ersatzleistung des Landes	1 600	2 000	-	
140 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	15 000	-	18 433,68	Anordnungsberecht. Amt II
140 3 260/6	Geldbußen usw.	500	500	424,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>435 540</b>	<b>419 700</b>	<b>487 206,03</b>	

## AUSGABEN

140 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 026 500	1 078 200	1 026 737,55	
140 3 500/1	Aufw. KatS-Zentrum Posener Str. (einschl. SAE)	50 000	52 300	48 991,08	Eins. deckungsfähig zu Gunsten 140 3 652/0
140 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	75 000	23 000	-	
140 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	19 500	21 900	-	
140 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	140 000	159 200	-	
140 3 570/2	Öffentlichkeitsarbeit	-	-	924,65	
140 3 650/4	Aufwendungen für den Zivilschutz	22 750	20 750	22 105,68	Gegens. deckungsfähig mit 140 3 652/0, 140 3 654/7

Zu 130 3 560/1

Es sind Mittel vorgesehen für verschiedene Lehrgänge (z. B. für Rettungssanitäter, Desinfektoren, Feuerwehrtäucher), Prüfungs- und Untersuchungsgebühren, Lehrmaterial, Dienstsport. Die Lehrgangskosten werden durch Teilnahmegebühren (siehe Hst. 130 3 114/2) gedeckt.

Zu 130 3 567/9

Es sind Mittel veranschlagt u.a. für Dienstjacken, Diensthosen, Diensthemden, Unterwäsche, Strickwaren, Stiefel und Halbschuhe, Sicherheitsgurte, Feuerwehrhelme, Reinigungskosten sowie Kleinmaterialien für die Schuhmachereien und Schneidereien. Die Ansätze sind jährlich unterschiedlich aufgrund der Tragezeiten.

Zu 130 3 641/1

Es handelt sich um Beiträge für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr an die Feuerwehr-Unfallkasse Rheinland. Die Beitragshöhe wird nach Einwohnerzahl der Stadt und einem Umrechnungsschlüssel ermittelt.

Zu 130 3 661/6

Hierin enthalten sind u.a. die Umlagen f.d. Landesfeuerwehrverband NW und das Feuerwehr-Erholungsheim Bergneustadt.

Zu 130 3 662/4

Zuschuß für die Wehrkassen der Freiwilligen Feuerwehr zu Begleichung anfallender Kosten; außerdem Anteil für die Sterbe- und Unterstützungskasse. Z. Z. werden sieben Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr mit ca. 200 Personen unterstützt.

Zu 130 3 679/9

Anteilige Personalkosten an den UA 160 - Rettungsdienst -

Zu 140 3 140/5

Es sind Mieten veranschlagt für

a) Wohnungen, Büro- und Lagerräume im KatS-Zentrum Posener Str. 171 - 183	407.330 DM
b) Garagen und Werbeflächen des Schutzbauwerkes Am Bermeshau 2	7.270 DM
c) Werbeflächen Bunker Aachener Str. 39	1.440 DM
d) Werbeflächen Posener Straße	2.400 DM

418.440 DM

=====

Wenigereinnahmen durch Teilkündigung von Mietverträgen, die mit dem Bund abgeschlossen wurden. Durch Neuabschluß von Mietverträgen konnte ein großer Teil der Wenigereinnahmen aufgefangen werden.

Zu 140 3 500/1

Der Ansatz ist vorgesehen für die Wartung und Unterhaltung von Aufzügen, Tanks, Feuerlösch- und Kantineinrichtungen, Material- und Ersatzgerätebeschaffung, kleinere Reparaturen usw.

Zu 140 3 650/4

Es sind vorgesehen für:

a) Warnstellen, Kampfmittelbeseitigung, Prüfung von Feuerlöschern in U-Bahn-Rettungsräumen	750 DM
b) Unterhaltung und Bewirtschaftung der Hauptführungsstelle und der drei Abschnittführungsstellen	22.000 DM

22.750 DM

=====

# 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
140 3 652/0	65 100	67 620	58 380,22	Siehe 140 3 500/1 Gegens.deckungsfähig mit 140 3 650/4, 140 3 654/7
140 3 654/7	5 000	10 400	7 460,36	Gegens.deckungsfähig mit 140 3 650/4, 140 3 652/0
140 3 656/3	1 600	1 600	-	
140 3 700/4	-	50 000	50 000,00	
SUMME AUSGABEN	1 405 450	1 484 970	1 214 599,54	
SUMME EINNAHMEN	435 540	419 700	487 206,03	
ZUSCHUSS	969 910	1 065 270	727 393,51	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

## 150 Amt für Verteidigungslasten

VERFUEGUNGSBERECHT. AMT

### EINNAHMEN

150 3 161/1	1 124 025	1 073 240	1 108 000,00	Davon Personalkosten 971 955 DM Anordnungsberech. Amt 11
SUMME EINNAHMEN	1 124 025	1 073 240	1 108 000,00	

### AUSGABEN

150 3 490/4	996 500	951 400	909 833,43	
150 3 520/0	1	1	-	
150 3 521/8	500	500	-	Verfügungsberech. Amt 55
150 3 530/7	81 470	76 470	71 453,95	
150 3 640/0	1 075	1 252	1 588,00	
150 3 650/8	2 500	6 405	573,44	
150 3 651/6	500	696	217,98	
150 3 652/4	500	500	-	
150 3 671/0	1	62 182	15 602,84	
150 3 672/9	5 550	5 550	5 515,80	
150 3 679/6	49 300	44 650	44 468,13	
SUMME AUSGABEN	1 137 897	1 149 606	1 049 253,57	
SUMME EINNAHMEN	1 124 025	1 073 240	1 108 000,00	
ZUSCHUSS	13 872	76 366	-	
UEBERSCHUSS	-	-	58 746,43	

## 160 Rettungsdienst

VERFUEGUNGSBERECHT. AMT

### EINNAHMEN

160 3 110/0	11 074 800	10 402 100	8 847 142,33	
160 3 130/5	1	100	-	
160 3 157/7	2 500	1 500	2 452,00	
160 3 160/7	7 500	3 800	-	
160 3 169/0	786 114	742 453	718 385,00	
160 3 171/2	-	284 700	569 400,00	
SUMME EINNAHMEN	11 870 915	11 434 653	10 137 379,33	

Zu 140 3 652/0

Es sind vorgesehen für:

a) Unterhaltung städt. Kfz und Aggregate	18.000 DM
b) Helferbetreuung	3.000 DM
c) Aufwand für Führer und Unterführer der Kats-Fachdienste	24.000 DM
d) Fahrgelder und Lohnerstattungen für städt. angeordn. Einsätze des Kats	3.500 DM
e) Bekleidung für Führer und Unterführer des Kats	6.000 DM
f) Schulung von Helfern des Versorgungsdienstes zur Erlangung des Führerscheins der Klasse II	4.000 DM
g) Dienst- und Schutzbekleidung	2.000 DM
h) Ersatzteile/Zubehör für Fernmeldedienst	3.000 DM
i) Unterhaltung der städt. Megaphone	1.600 DM
	<u>65.100 DM</u>
	=====

Zu 140 3 654/7

Es sind vorgesehen für:

a) Ausbildung	3.000 DM
b) Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit	1.000 DM
c) Beschaffung und Unterhaltung	1.000 DM
	<u>5.000 DM</u>
	=====

Zu 150 3 161/1

Nach den Richtlinien vom 25.08.82 erstattet das Land NW die Personalkosten (zu 100 %), die Versorgungslasten (Bezüge der Beamten zu 35 %), die Sachkosten (Pauschale i.H.v. 18 % der erstattungsfähigen Personalausgaben), die Gutachterkosten (zu 100 %) und die Prozeßkosten (zu 100 %).

Zu 150 3 530/7

Kosten für die räumliche Unterbringung des Amtes im Gebäude Schwanenmarkt 21.

Zu 150 3 650/8

Kosten für Fachgutachten (Entscheidungshilfen) in Verwaltungsverfahren, soweit Gutachten nicht im Wege der Amtshilfe beschafft werden können.

Zu 160 3 110/0

Aufgrund der Gebührenbedarfsberechnung wurden folgende voraussichtliche Einnahmen veranschlagt:

a) Notarzteinsatz	DM 544,-	( 6.200 Einsätze)	3.372.800 DM
b) Notfalltransporte	DM 312,-	(17.000 Einsätze)	5.304.000 DM
c) Krankentransporte	DM 93,-	(21.000 Einsätze)	1.953.000 DM
d) Verlegungstransporte	DM 49,-	( 5.000 Einsätze)	245.000 DM
e) Aus Ferntransporten und dergl.			<u>200.000 DM</u>
			11.074.800 DM
			=====

Zu 160 3 169/0

Verrechnungen werden vorgenommen mit dem UA 130 - Feuerwehr - über anteilige Personalkosten für die Besatzungen von vier Rettungswagen. Das Personal des Rettungsdienstes steht tagsüber dem Feuerwehrbereich zur Verfügung.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
160 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 008 200	7 402 400	7 054 327,88	
160 3 522/0	Betriebseinrichtungen – Ersatzbeschaffung	1 500	1 500	598,15	
160 3 530/0	Miete, Beleuchtung usw.	9 000	9 000	8 388,00	
160 3 550/5	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge	95 000	100 000	90 203,46	
160 3 551/3	Betriebsstoffe der Kraftfahrzeuge	110 000	105 000	93 991,76	
160 3 560/2	Dienstkleidung – Unterhaltung und Beschaffung	63 000	70 000	51 874,26	
160 3 570/0	Verbrauchsmaterial	40 000	34 000	38 689,14	
160 3 580/7	Kosten des Rettungsdienstes	1 300 000	1 200 000	1 198 364,70	
160 3 640/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	341	304	398,00	
160 3 651/0	Vertragsgebühr für Rettungshubschrauber	20 000	20 000	5 000,00	
160 3 664/1	Aufwendungen für Zivildienstleistende	19 000	14 000	1 218,40	
160 3 669/2	Vermischte Ausgaben	400	400	29,83	
160 3 679/0	Innere Verrechnungen	3 277 384	3 025 259	2 828 798,23	
160 3 680/3	Kalkulatorische Abschreibungen	136 700	99 463	134 375,00	
160 3 685/4	Kalkulatorische Zinsen	28 075	19 956	41 900,97	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>12 108 600</b>	<b>12 101 282</b>	<b>11 548 157,78</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>11 870 915</b>	<b>11 434 653</b>	<b>10 137 379,33</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>237 685</b>	<b>666 629</b>	<b>1 410 778,45</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	
<b>200</b>	<b>Schulverwaltung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
200 3 100/0	Gebühren	1 500	1 570	1 150,00	
200 3 111/5	Eintrittsgelder aus Ferienschwimmaktionen	17 900	19 200	16 080,00	
200 3 112/3	Teilnehmerbeiträge für Förderkurse	58 000	40 000	33 600,00	
200 3 150/6	Ersatzleistung von Versicherungen	1 000	1 500	251,56	
200 3 151/4	Rückzahlung von Fahrkosten	110 000	95 000	106 733,40	
200 3 153/0	Rückzahlungen aus Lernmittelbeschaffungen	2 000	2 000	1 361,50	
200 3 154/9	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	500	100	748,00	Anordnungsberechtig. Amt II
200 3 155/7	Erstattung zuviel gezahlter Energiekosten	–	238 294	–	
200 3 157/3	Vermischte Einnahmen	100	100	120,00	
200 3 161/1	Ersatzleistung des Landes	43 100	22 660	27 357,20	
200 3 163/8	Schülerfahrkostenerstattung d.d.Regierungspräsi.	–	–	6 001,60	
200 3 171/9	Landeszuschuß	1	1	58 000,00	
200 3 174/3	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	100 000	180 200	152 022,52	
200 3 175/1	PS-Zweckertragsspende der Stadt-Sparkasse	240 000	250 000	206 591,09	Mehreinn. wachsen zu bei 200 3 630/3
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>574 101</b>	<b>850 625</b>	<b>610 016,87</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
200 3 416/5	Nebenamtliche Vergütungen	130 000	–	–	
200 3 461/0	Sachausgaben Personalräte	3 500	3 500	2 125,02	
200 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	5 986 400	6 663 300	6 361 390,18	
200 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	9 970 000	9 546 000	9 884 402,95	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
200 3 520/0	Inventar, Büromaschinen usw. aus LM-Einsparungen	1	15 001	6 661,04	Siehe 200 3 576/5 Gegens.deckungsfähig mit 200 3 600/1 Übertragbar
200 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	1 555 000	1 552 900	–	
200 3 530/7	Mieten	185 000	185 000	181 784,00	
200 3 540/4	Entsorgung der Schulen	29 000	28 400	21 567,92	
200 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	19 200 000	19 824 950	–	
200 3 560/9	Ehrungen von Lehrkräften	950	950	947,50	

Zu 160 3 530/0

Miete für die Rettungswache im Diakoniewerk Kaiserswerth.

Zu 160 3 560/2

Die Mittel sind veranschlagt für Dienstbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände und die Kittel- und Hosenreinigung.

Zu 160 3 570/0

Der Ansatz wird u.a. verwendet für den Ankauf von Desinfektionsmitteln (14.000 DM), für Einwegwäsche (26.000 DM) und Verbandsstoffe.

Zu 160 3 580/7

Erstattung von Personal- und Sachkosten für Deutsches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariterbund und Malteser-Hilfsdienst nach der Vereinbarung über die Durchführung von Aufgaben des Rettungsdienstes gemäß § 9 des Gesetzes über den Rettungsdienst.

Zu 160 3 651/0

Pauschalbetrag, der aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung des Luftrettungsdienstes an die Stadt Duisburg gezahlt wird.

Zu 160 3 664/1

Der Ansatz wurde für vier Zivildienstleistende, die werktäglich 8 Stunden bei den Verlegungstransporten eingesetzt werden, ermittelt.

Zu 160 3 679/0

Der Ansatz enthält u.a. die Erstattung der anteiligen Personalkosten von 1.555.389 DM an den UA 130 - Feuerwehr - und der Personal- und Sachkosten von 1.513.075 DM an den UA 500 - Allg. Gesundheitspflege -.

Zu 200 3 111/5

In den Oster- und Sommerferien wird jeweils ein 10tägiger Schwimmkurs für Schüler in allen Hallenbädern angeboten. Die Teilnehmergebühr beträgt für einen Kursus 16,- DM; schätzungsweise werden etwa 1.120 Schüler an diesen Kursen teilnehmen (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 112/3

Kostenbeitrag der Eltern für die Teilnahme von versetzungsgefährdeten bzw. nichtversetzten Schülern am Förderunterricht während der Oster- bzw. der Sommerferien. Dem Ansatz liegen geschätzte Teilnehmerzahlen (Ostern 450 a 67,50 DM, Sommer 300 a 90,- DM) zugrunde (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 161/1

Der Ansatz umfaßt u.a. die Erstattung der Personalkosten für die Gruppenleiter der Silentien (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 416/5

Bei dieser Haushaltsstelle sind Honorare für nebenamtlich oder nebenberuflich tätige Mitarbeiter veranschlagt. Der Ansatz verteilt sich auf folgende Bereiche:

17.900 DM - Ferienschwimmaktion (die Aufwendungen werden erstattet - siehe Hst. 200 3 111/5)  
36.100 DM - Silentien (die Aufwendungen werden vom Land NRW erstattet - siehe Hst. 200 3 161/1)  
76.000 DM - Förderkurse für Schüler (die Aufwendungen werden zu rd. 76 % erstattet - siehe Hst. 200 3 112/3)

130.000 DM  
=====

Zu 200 3 530/7

Miete für die Benutzung der sportamtseigenen Sporteinrichtungen (Turn- und Sporthallen, Bezirkssportanlagen, Eisstadion u.a.m.) durch städt. Schulen.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
160 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 008 200	7 402 400	7 054 327,88	
160 3 522/0	Betriebseinrichtungen – Ersatzbeschaffung	1 500	1 500	598,15	
160 3 530/0	Miete, Beleuchtung usw.	9 000	9 000	8 388,00	
160 3 550/5	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge	95 000	100 000	90 203,46	
160 3 551/3	Betriebsstoffe der Kraftfahrzeuge	110 000	105 000	93 991,76	
160 3 560/2	Dienstkleidung – Unterhaltung und Beschaffung	63 000	70 000	51 874,26	
160 3 570/0	Verbrauchsmaterial	40 000	34 000	38 689,14	
160 3 580/7	Kosten des Rettungsdienstes	1 300 000	1 200 000	1 198 364,70	
160 3 640/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	341	304	398,00	
160 3 651/0	Vertragsgebühr für Rettungshubschrauber	20 000	20 000	5 000,00	
160 3 664/1	Aufwendungen für Zivildienstleistende	19 000	14 000	1 218,40	
160 3 669/2	Vermischte Ausgaben	400	400	29,83	
160 3 679/0	Innere Verrechnungen	3 277 384	3 025 259	2 828 798,23	
160 3 680/3	Kalkulatorische Abschreibungen	136 700	99 463	134 375,00	
160 3 685/4	Kalkulatorische Zinsen	28 075	19 956	41 900,97	
	SUMME AUSGABEN	12 108 600	12 101 282	11 548 157,78	
	SUMME EINNAHMEN	11 870 915	11 434 653	10 137 379,33	
	ZUSCHUSS	237 685	666 629	1 410 778,45	
	UEBERSCHUSS	–	–	–	
<b>200</b>	<b>Schulverwaltung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
200 3 100/0	Gebühren	1 500	1 570	1 150,00	
200 3 111/5	Eintrittsgelder aus Ferienschwimmaktionen	17 900	19 200	16 080,00	
200 3 112/3	Teilnehmerbeiträge für Förderkurse	58 000	40 000	33 600,00	
200 3 150/6	Ersatzleistung von Versicherungen	1 000	1 500	251,56	
200 3 151/4	Rückzahlung von Fahrkosten	110 000	95 000	106 733,40	
200 3 153/0	Rückzahlungen aus Lernmittelbeschaffungen	2 000	2 000	1 361,50	
200 3 154/9	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	500	100	748,00	Anordnungsberech. Amt II
200 3 155/7	Erstattung zuviel gezahlter Energiekosten	–	238 294	–	
200 3 157/3	Vermischte Einnahmen	100	100	120,00	
200 3 161/1	Ersatzleistung des Landes	43 100	22 660	27 357,20	
200 3 163/8	Schülerfahrkostenerstattung d.d.Regierungspräsi.	–	–	6 001,60	
200 3 171/9	Landeszuschuß	1	1	58 000,00	
200 3 174/3	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	100 000	180 200	152 022,52	
200 3 175/1	PS-Zweckertragsspende der Stadt-Sparkasse	240 000	250 000	206 591,09	Mehreinn. wachsen zu bei 200 3 630/3
	SUMME EINNAHMEN	574 101	850 625	610 016,87	
<b>AUSGABEN</b>					
200 3 416/5	Nebenamtliche Vergütungen	130 000	–	–	
200 3 461/0	Sachausgaben Personalräte	3 500	3 500	2 125,02	
200 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	5 986 400	6 663 300	6 361 390,18	
200 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	9 970 000	9 546 000	9 884 402,95	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
200 3 520/0	Inventar, Büromaschinen usw. aus LM-Einsparungen	1	15 001	6 661,04	Siehe 200 3 576/5 Gegens.deckungsfähig mit 200 3 600/1 Übertragbar
200 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	1 555 000	1 552 900	–	
200 3 530/7	Mieten	185 000	185 000	181 784,00	
200 3 540/4	Entsorgung der Schulen	29 000	28 400	21 567,92	
200 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	19 200 000	19 824 950	–	
200 3 560/9	Ehrungen von Lehrkräften	950	950	947,50	

Zu 160 3 530/0

Miete für die Rettungswache im Diakoniewerk Kaiserswerth.

Zu 160 3 560/2

Die Mittel sind veranschlagt für Dienstbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände und die Kittel- und Hosenreinigung.

Zu 160 3 570/0

Der Ansatz wird u.a. verwendet für den Ankauf von Desinfektionsmitteln (14.000 DM), für Einwegwäsche (26.000 DM) und Verbandsstoffe.

Zu 160 3 580/7

Erstattung von Personal- und Sachkosten für Deutsches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariterbund und Malteser-Hilfsdienst nach der Vereinbarung über die Durchführung von Aufgaben des Rettungsdienstes gemäß § 9 des Gesetzes über den Rettungsdienst.

Zu 160 3 651/0

Pauschalbetrag, der aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Durchführung des Luftrettungsdienstes an die Stadt Duisburg gezahlt wird.

Zu 160 3 664/1

Der Ansatz wurde für vier Zivildienstleistende, die werktäglich 8 Stunden bei den Verlegungstransporten eingesetzt werden, ermittelt.

Zu 160 3 679/0

Der Ansatz enthält u.a. die Erstattung der anteiligen Personalkosten von 1.555.389 DM an den UA 130 - Feuerwehr - und der Personal- und Sachkosten von 1.513.075 DM an den UA 500 - Allg. Gesundheitspflege -.

Zu 200 3 111/5

In den Oster- und Sommerferien wird jeweils ein 10tägiger Schwimmkurs für Schüler in allen Hallenbädern angeboten. Die Teilnehmergebühr beträgt für einen Kursus 16,- DM; schätzungsweise werden etwa 1.120 Schüler an diesen Kursen teilnehmen (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 112/3

Kostenbeitrag der Eltern für die Teilnahme von versetzungsgefährdeten bzw. nichtversetzten Schülern am Förderunterricht während der Oster- bzw. der Sommerferien. Dem Ansatz liegen geschätzte Teilnehmerzahlen (Ostern 450 a 67,50 DM, Sommer 300 a 90,- DM) zugrunde (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 161/1

Der Ansatz umfaßt u.a. die Erstattung der Personalkosten für die Gruppenleiter der Silentien (siehe auch Hst. 200 3 416/5).

Zu 200 3 416/5

Bei dieser Haushaltsstelle sind Honorare für nebenamtlich oder nebenberuflich tätige Mitarbeiter veranschlagt. Der Ansatz verteilt sich auf folgende Bereiche:

17.900 DM - Ferienschwimmaktion (die Aufwendungen werden erstattet - siehe Hst. 200 3 111/5)  
36.100 DM - Silentien (die Aufwendungen werden vom Land NRW erstattet - siehe Hst. 200 3 161/1)  
76.000 DM - Förderkurse für Schüler (die Aufwendungen werden zu rd. 76 % erstattet - siehe Hst. 200 3 112/3)

130.000 DM  
=====

Zu 200 3 530/7

Miete für die Benutzung der sportamtseigenen Sporteinrichtungen (Turn- und Sporthallen, Bezirkssportanlagen, Eisstadion u.a.m.) durch städt. Schulen.

2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
200 3 561/7	Lehrerfortbildung	1 000	2 000	2 162,30	
200 3 562/5	Schutzkleidung	3 100	3 935	3 445,89	
200 3 570/6	Schülervertretung	3 400	4 200	3 965,67	
200 3 571/4	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 900	1 900	1 744,49	
200 3 573/0	Internationale Begegnungen, politische Bildung	30 000	34 000	22 703,93	
200 3 574/9	Elternvertretungen	-	1 000	-	
200 3 575/7	Für Schauspiele, Opern, Konzerte	65 000	65 000	60 220,00	
200 3 576/5	Beschaffung von Lernmitteln	2 300 000	2 334 400	2 503 370,92	Übertragbar Eins. deckungsfähig zu Gunsten 200 3 520/0 200 3 600/1, 200 3 658/3
200 3 577/3	Ferierschwimmaktion	-	19 200	16 580,00	
200 3 578/1	Silentien	-	16 660	27 357,20	
200 3 580/3	Förderkurse für Schüler	-	72 000	55 224,40	
200 3 582/0	Begrünung Schulanlagen und Biotope	25 000	50 000	40 104,97	
200 3 583/8	Schulrudern	16 000	16 000	-	
200 3 600/1	Lehr- u. Unterrichtsmittel usw. aus LM-Einsparungen	1	200 001	302 986,33	Siehe 200 3 576/5 Gegens. deckungsfähig mit 200 3 520/0 Übertragbar
200 3 601/0	Lehr-/Unterrichtsmittel für ausländische Schüler	20 000	20 000	20 000,00	Übertragbar
200 3 630/3	Beschaffungen aus der PS- Zweckertragsspende SPK	240 000	250 000	206 591,09	Siehe 200 3 175/1 Übertragbar
200 3 639/7	Fahrkosten	10 450 000	11 100 000	11 014 107,57	
200 3 640/0	Schadensersatzzahlungen	-	-	12 470,00	
200 3 650/8	Umzugskosten	157 000	137 000	177 442,37	
200 3 651/6	Kosten eines Gutachtens über Bodenuntersuchungen	-	-	90 562,63	
200 3 652/4	Kosten des Standes interschul	-	-	16 161,71	
200 3 653/2	Rundfunkgebühren	130 000	130 000	385 734,20	
200 3 655/9	Kosten gemäß § 80 VwVfG.NW	500	250	466,60	
200 3 656/7	Formatänderung von Grundrißplänen	1 800	3 800	2 409,54	
200 3 657/5	Gebühren für Antennenanlagen	1 000	50	25,00	Verfügungsberecht. Amt 65
200 3 658/3	Päd. Veranstaltungen aus Lernmitteleinsparungen	1	1	3 519,13	Siehe 200 3 576/5 Ausgaben dürfen nur bis zu 20 000 DM geleistet werden.
200 3 659/1	Regulierung von Regreßansprüchen	-	-	3 500,00	
200 3 661/3	Mitgliedsbeiträge, sonstige Vereinsbeiträge	75	75	75,00	
200 3 700/8	Zuschüsse an Schullandheime für Tagesbelegung	47 000	47 000	46 721,01	
	SUMME AUSGABEN	50 552 628	52 328 473	31 478 530,56	
	SUMME EINKÜNFEN	574 101	850 625	610 016,87	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	49 978 527	51 477 848	30 868 513,69	

210 Grundschulen

EINKÜNFEN

					VERFUEGUNGSBERECHTAMT
210 3 100/3	Anerkennungsgebühren	170	171	171,00	
210 3 130/5	Beiträge für Verpflegung	78 000	77 500	68 502,00	
210 3 140/2	Mieten	827 800	820 468	842 688,34	
210 3 141/0	Schulraumbenutzungsentgelte	885 000	791 250	739 983,86	
210 3 144/5	Pachten	205	217	-	
210 3 155/0	Abrechnung von Barvorschüssen	4 000	4 000	1 361,14	
210 3 157/7	Vermischte Einkümfen	300	300	80,00	
210 3 171/2	Landeszuschüsse	1	1	-	
210 3 177/1	Spenden	1	1	1 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 210 3 581/5
	SUMME EINKÜNFEN	1 795 477	1 693 908	1 653 786,34	

Zu 200 3 573/0

Die Mittel sind vorgesehen für die Leistung von Zuschüssen an Schulen zur Durchführung internationaler Begegnungen mit ausländischen Schülern und Schülerinnen im In- und Ausland. Sie sind ferner für die Förderung von Maßnahmen der politischen Bildung, wie Seminaren, Vortragsveranstaltungen u.ä., die von Schulen durchgeführt werden, bestimmt.

Zu 200 3 575/7

Es handelt sich um Zuschüsse zu den Schülerkarten zu kulturellen Veranstaltungen im Schauspielhaus (geschlossene Schülerveranstaltungen im Kinder- und Jugendtheater, mobile Produktionen in Schulen sowie Teilnahme am Abendprogramm), Opernhaus, Marionettentheater sowie zur Finanzierung von Schulkonzerten.

Zu 200 3 576/5

Eine wesentliche Änderung im Lernmittelfreiheitsgesetz besteht darin, daß Erziehungsberechtigte bzw. volljährige Schüler einen Eigenanteil in Höhe von einem Drittel des festgesetzten Durchschnittsbetrages für Lernmittelfreiheit selbst zu tragen haben. Der Schulträger hat damit noch bis zu zwei Drittel des Durchschnittsbetrages bereitzustellen. Von der Leistung eines Eigenbetrages sind die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG befreit. Auf der Basis der derzeit vorgesehenen Werte ergibt sich ein Gesamtbedarf von

Im Vermögenshaushalt sind veranschlagt:		3.450.000 DM
Hst. 200 935 7231/9 Lehrmittel aus Lernmitteleinsparungen	90.000 DM	
Hst. 200 936 9243/8 Inventar u. Büromaschinen aus Lehrmitteleinsparungen	10.000 DM	100.000 DM
verbleibender Gesamtbedarf		3.350.000 DM
Die Schulen sollen über die durch Unterschreitung der Durchschnittssätze erzielten Lernmitteleinsparungen für die zusätzliche Beschaffung von Lehrmitteln, Inventar usw. noch zu 50 % verfügen können. Für Mengenrabatt und den Schulen nicht mehr zufließende anteilige Lernmitteleinsparungen werden in Abzug gebracht		1.050.000 DM
		2.300.000 DM
		=====

Zu 200 3 639/7

Die Verpflichtung zur Übernahme notwendiger Schülerfahrkosten beruht auf der Verordnung zur Ausführung des § 7 Schulfinanzgesetz vom 24.03.1980 in der Fassung vom 01.01.1982.

Berechnungsgrundlagen für die Ermittlung der Fahrkosten für Schüler, die Wertmarken des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr bzw. bei Barerstattung den entsprechenden Gegenwert erhalten, sind die derzeit gültigen Tarife des Verkehrsverbundes und anderer Verkehrsunternehmen sowie die Zahl der anspruchsberechtigten Schüler.

Dem Ansatz für 1988 liegt folgende Kalkulation zugrunde:

a) Zeitfahrausweise für Schüler allgemeinbildender Schulen	4.345.517 DM
b) Barerstattung für Schüler allgemeinbildender Schulen	160.000 DM
c) Zeitfahrausweise für Schüler in Schulen für Lernbehinderte	250.000 DM
d) Barerstattung für Schüler der berufsbildenden Schulen	1.800.000 DM
e) Barerstattung für arbeitslose Düsseldorfer Jugendliche in Kursen der Volkshochschule zur Erlangung des Hauptschulabschlusses bzw. der Fachoberschulreife	45.000 DM
f) Schülerspezialverkehre	3.350.000 DM
g) Mehrfahrtenkarten für Schüler	500.000 DM
	10.450.517 DM
abgerundet auf	10.450.000 DM
	=====

Zu 210 3 130/5

Die Einnahme an Essensbeiträgen der Gemeinschaftsgrundschule Diepenstraße (Karl-Röttger-Tagesschule) wurde wie folgt veranschlagt:

ca 100 nicht bedürftige Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage = 19.000 Portionen x 3,50 DM	= 66.500 DM
ca. 30 bedürftige Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage = 5.700 Portionen x 2,-- DM	= 11.400 DM
	77.900 DM
aufgerundet auf	78.000 DM
	=====

Zu 210 3 140/2

a) Mieten aus Wohnungen	38.750 DM
b) Vergütung aus Dienstwohnungen	420.000 DM
c) Blumenthalstr. (Bezirksseminar)	64.000 DM
d) Fliednerstr. (Kreativitätsschule)	6.020 DM
e) Helmutstr. (Krankenhauspflegeschule)	88.500 DM
f) Helmholtzstr. (Griechisches Lyzeum)	36.160 DM
g) Essener Str. (Griechische Schule-Primarstufe)	25.200 DM
h) Südallee (Griechische Schule)	18.200 DM
i) Max-Halbe-Str., Amt 51	131.000 DM
	rd. 827.800 DM
	=====

Mehreinnahmen aufgrund Neufestsetzung des Mietzinses.

## 2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
210 3 416/9	Vergütung für nebenamtl. und -berufl. Lehrkräfte	74 000	52 000	51 079,94	
210 3 490/8	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	6 336 400	6 586 400	6 217 197,23	
210 3 510/6	Außenanlagen	96 200	131 200	207 264,40	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 510/9, 220 3 510/0 230 3 510/3, 240 3 510/7 250 3 510/0, 270 3 510/8 280 3 510/1, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
210 3 520/3	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	130 000	141 300	286 206,74	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 520/6, 220 3 520/7 230 3 520/0, 240 3 520/4 250 3 520/8, 270 3 520/5 280 3 520/9, 281 3 520/3 293 3 520/6
210 3 530/0	Mieten	13 500	13 500	11 386,64	
210 3 540/8	Steuern und Abgaben	440 000	475 400	337 603,54	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 540/0, 220 3 540/1 230 3 540/5, 240 3 540/9 250 3 540/2, 270 3 540/0 280 3 540/3, 281 3 540/8 292 3 540/6
210 3 541/6	Kamin- und Grundstücksreinigung	30 700	19 000	30 722,39	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 541/9, 220 3 541/0 230 3 541/3, 240 3 541/7 270 3 541/8, 280 3 541/1 281 3 541/6
210 3 571/8	Wäschereinigung	2 800	3 000	2 539,75	
210 3 572/6	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	195 000	255 000	278 744,81	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 572/9, 220 3 572/0 230 3 572/3, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
210 3 573/4	Lern- und Arbeitsmittel	19 000	19 000	17 352,96	
210 3 574/2	Schulgärten	20 000	20 000	20 033,37	
210 3 575/0	Schulveranstaltungen usw.	126 000	120 000	114 914,20	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 575/3, 220 3 575/4 230 3 575/8, 240 3 575/1 270 3 575/2, 280 3 575/6 281 3 575/0
210 3 577/7	Schulkindergärten	6 600	7 000	6 972,26	
210 3 578/5	Schulwandern und Heimaufenthalte	27 500	57 000	62 192,75	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 578/8, 220 3 578/9 230 3 579/0, 240 3 578/6 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
210 3 579/3	Informationsschriften über weiterführende Schulen	3 000	9 000	7 707,70	
210 3 581/5	Verwendung der Spendenmittel	1	1	1 000,00	Siehe 210 3 177/1 Übertragbar
210 3 582/3	Mittagsverpflegung	109 000	106 500	104 516,43	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 581/8, 270 3 581/7 280 3 581/0, 281 3 581/5
210 3 650/1	Porto, Verbandskästen usw.	6 500	6 500	5 699,10	
210 3 669/2	Vermischte Ausgaben	200	200	-	
	SUMME AUSGABEN	7 636 401	8 022 001	7 763 134,21	
	SUMME EINNAHMEN	1 795 477	1 693 908	1 653 786,34	
	ZUSCHUSS	5 840 924	6 328 093	6 109 347,87	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

## 215 Hauptschulen

### EINNAHMEN

					VERFUEGUNGSBERECHTIGT
215 3 100/6	Anerkennungsgebühren	-	1	-	
215 3 130/8	Beiträge für Verpflegung	47 000	53 200	39 109,00	
215 3 140/5	Mieten	260 000	260 200	240 961,21	
215 3 141/3	Schulraumbenutzungsentgelte	618 000	552 000	538 493,00	
215 3 150/2	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	8 816	10 000,00	

Zu 210 3 510/6

Für die Erhaltung und Instandsetzung der Anlagen und Einrichtungen auf den Freiflächen, insbesondere der Kleinsportanlagen, z. B. Erneuerung der Asphaltdecken, Beseitigung von Frostaufbrüchen, Zaunreparaturen und -erneuerungen, Spielfeldmarkierungen, Sand für Sprunggruben und Kugelstoßanlagen, Instandsetzung von wasser- gebundenen Sportflächen (vor allem Laufbahnen), Unterhaltung von Spielgeräten auf den für die öffentliche Nutzung freigegebenen Schulgrundstücken.

Zu 210 3 520/3

Aus dem Ansatz müssen u. a. bestritten werden:

Instandsetzung des Mobiliars (Stühle und Tische),  
Instandsetzung der Tafeln und Lichtbildwände,  
Unterhaltung der Sport- und Turngeräte,  
Reinigung und Instandsetzung der Verdunkelungsanlagen, Sonnenschutzvorhänge und Dekorationen,  
Ersatzbeschaffung von Inventar.

Zu 210 3 572/6

Die Mittel dienen im wesentlichen der Unterhaltung, Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Lehr- und Unterrichtsmitteln der Schulen, in einem relativ geringen Umfang auch der Neubeschaffung. Dabei entfällt der überwiegende Anteil auf Verbrauchsmaterialien, Wartung, Reparaturen und Vervielfältigungen.

Zu 210 3 573/4

Aus dem Ansatz werden bedürftigen Schülern und Schülerinnen Arbeitsmaterialien für den Unterricht kostenlos zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören z. B. Hefte, Zeichenblöcke, Bleistifte, Farbkästen, Lineale, Zirkel.

Zu 210 3 575/0

Die Mittel sind für die Benutzung von städtischen Schwimmbädern, vereinseigenen Sportanlagen durch Schulen im Rahmen des Schulsports sowie für Aufwendungen, die durch die Benutzung der Eissporthalle Benrath durch Schülergruppen und die Ausleihe von Schlittschuhen anfallen, bestimmt. Darüber hinaus werden Ausgaben für den Besuch von Museen u. ä. geleistet.

Zu 210 3 578/5

Aus dem Ansatz werden Zuschüsse für sozialschwache Schüler und Schülerinnen zu mehrtägigen Wanderungen sowie Aufenthalten in Schullandheimen und Jugendherbergen geleistet.

Zu 210 3 579/3

Die Broschüre dient der Information der Eltern der Schüler des 4. Grundschuljahres sowie der Schüler in den 10. Klassen über die vielfältigen Bildungsangebote der verschiedenen Schulformen in den Sekundarstufen I und II, die Übergangsmöglichkeiten und das Anmeldeverfahren zu den weiterführenden Schulen in Düsseldorf.

Zu 210 3 582/3

Es sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an der Gemeinschaftgrundschule Diepenstraße (Karl-Röttger-Tagesschule):

ca. 130 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage =	
rd. 24.700 Portionen x 4,41 DM =	108.927 DM
	aufgerundet auf 109.000 DM
	=====

Die Ansatzsteigerung ist auf die Anhebung des Portionspreises von 4,31 DM auf 4,41 DM zurückzuführen.

Zu 215 3 130/8

Die Einnahme an Essensbeiträgen der Gemeinschaftshauptschule Diepenstraße (Karl-Röttger-Tagesschule) wurde wie folgt veranschlagt:

ca. 50 nicht bedürftige Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage = rd. 9.500 Portionen x 3,50 DM =	33.250 DM
ca. 35 bedürftige Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage x rd. 6.650 Portionen x 2,-- DM =	13.300 DM
	46.550 DM
	aufgerundet auf 47.000 DM
	=====

Die Ansatzreduzierung ist auf den zu erwartenden Rückgang der Zahl der täglichen Essensteilnehmer zurückzuführen.

Zu 215 3 140/5

Es sind veranschlagt:	
Mieten aus Wohnungen	45.270 DM
Vergütung aus Dienstwohnungen	214.730 DM
	260.000 DM
	=====

Mehreinnahmen aufgrund Neufestsetzung des Mietzinses und Änderung der Dienstwohnungsvergütung.

## 2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
215 3 155/3	Abrechnung von Barvorschüssen	4 000	5 000	1 856,93	
215 3 157/0	Vermischte Einnahmen	300	500	220,21	
215 3 171/5	Landeszuschüsse	1	1	4 659,00	Mehreinn. wachsen zu bei 215 3 579/6
215 3 177/4	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 215 3 580/0
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>929 302</b>	<b>879 719</b>	<b>835 299,35</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
215 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 633 600	2 821 400	2 662 394,32	
215 3 510/9	Außenanlagen	86 900	106 900	104 207,67	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 220 3 510/0 230 3 510/3, 240 3 510/7 250 3 510/0, 270 3 510/8 280 3 510/1, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
215 3 520/6	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	69 000	130 000	135 836,74	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 220 3 520/7 230 3 520/0, 240 3 520/4 250 3 520/8, 270 3 520/5 280 3 520/9, 281 3 520/3 293 3 520/6
215 3 530/3	Mieten und Pachten	12 000	12 000	10 425,00	
215 3 540/0	Steuern und Abgaben	300 000	298 200	260 708,17	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 220 3 540/1 230 3 540/5, 240 3 540/9 250 3 540/2, 270 3 540/0 280 3 540/3, 281 3 540/8 292 3 540/6
215 3 541/9	Kamin- und Grundstücksreinigung	8 550	8 550	8 520,93	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 541/6, 220 3 541/0 230 3 541/3, 240 3 541/7 270 3 541/8, 280 3 541/1 281 3 541/6
215 3 571/0	Hauswirtschaftsunterricht	5 700	5 000	5 596,00	Gegens.deckungsfähig mit 220 3 571/1, 230 3 571/5 240 3 571/9, 270 3 571/0 280 3 571/3, 281 3 571/8
215 3 572/9	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	305 000	395 000	290 214,48	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 220 3 572/0 230 3 572/3, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
215 3 573/7	Lern- und Arbeitsmittel	18 000	18 000	15 038,46	
215 3 574/5	Schulgärten	3 500	3 500	3 500,00	
215 3 575/3	Schulveranstaltungen usw.	67 000	65 000	58 878,50	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 220 3 575/4 230 3 575/8, 240 3 575/1 270 3 575/2, 280 3 575/6 281 3 575/0
215 3 577/0	Wäschereinigung	1 500	1 550	1 260,50	
215 3 578/8	Schulwandern und Heimaufenthalte	41 000	107 500	84 615,20	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 220 3 578/9 230 3 579/0, 240 3 578/6 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
215 3 579/6	Fahrten aus Landeszuschüssen	1	1	4 659,00	Siehe 215 3 171/5 Übertragbar
215 3 580/0	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 215 3 177/4 Übertragbar
215 3 581/8	Mittagsverpflegung	71 000	78 000	57 591,72	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 582/3, 270 3 581/7 280 3 581/0, 281 3 581/5
215 3 650/4	Porto, Verbandskästen usw.	5 000	5 000	4 990,54	
215 3 669/5	Vermischte Ausgaben	100	200	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 627 852</b>	<b>4 055 802</b>	<b>3 708 437,23</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>929 302</b>	<b>879 719</b>	<b>835 299,35</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>2 698 550</b>	<b>3 176 083</b>	<b>2 873 137,88</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 215 3 510/9

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 215 3 520/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 215 3 530/3

Mietung folgender Räume für Schulzwecke:

Räume der Kath. Pfarrgemeinde St. Martin  
für die Kath. Hauptschule Neusser Straße

7.500 DM

Turnhalle des TuS Unterrath

3.500 DM

für die Gemeinschaftshauptschule An der Golzheimer Heide

1.000 DM

Reserve für Abrechnung von Nebenkosten

12.000 DM

\*\*\*\*\*

Zu 215 3 571/0

Zuschüsse zum Hauswirtschaftsunterricht erhalten die am Kochunterricht teilnehmenden Schüler und Schülerinnen, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz erhalten. Arbeitslose Jugendliche in der Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr und im Berufsgrundschuljahr sowie alle Schüler und Schülerinnen der Schulen für Lernbehinderte und der Schulen für Geistigbehinderte erhalten - ausgenommen von der vorgenannten Regelung - auch weiterhin einen Zuschuß von 1,50 DM bzw. 2,-- DM je Kochtag.

Zu 215 3 572/9

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 215 3 573/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 573/4

Zu 215 3 575/3

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 215 3 578/8

Die Mittel sind für die Leistung von Zuschüssen an sozialschwache Schüler und Schülerinnen bestimmt, um diesen den Aufenthalt in Schullandheimen und Jugendherbergen sowie die Teilnahme an mehrtägigen Wanderungen und Studienfahrten zu ermöglichen.

Zu 215 3 581/8

Es sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an der Gemeinschaftshauptschule Diepenstraße  
(Karl-Röttger-Tagesschule):

ca. 85 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage =

71.221,50 DM

rd. 16.150 Portionen x 4,41 DM =

abgerundet auf 71.000,-- DM

\*\*\*\*\*

Trotz der Anhebung des Portionspreises von 4,31 DM auf 4,41 DM ergibt sich eine Ansatzreduzierung durch den zu erwartenden Rückgang der Zahl der täglichen Essensteilnehmer.

2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
220	<b>Realschulen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. JAH.
<b>EINNAHMEN</b>					
220 3 140/6	Mieten	211 000	211 400	176 212,70	
220 3 141/4	Schulraumbenutzungsentgelte	360 000	322 500	303 439,82	
220 3 155/4	Abrechnung von Barvorschüssen	2 000	2 000	1 546,96	
220 3 157/0	Vermischte Einnahmen	300	200	255,00	
220 3 171/6	Landeszuschüsse	1	1 715	1 557,00	Mehreinn. wachsen zu bei 220 3 601/7
220 3 177/5	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 220 3 580/0
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>573 302</b>	<b>537 816</b>	<b>483 011,48</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
220 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 848 600	1 876 900	1 771 329,82	
220 3 510/0	Außenanlagen	38 600	48 600	32 582,44	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 230 3 510/3, 240 3 510/7 250 3 510/0, 270 3 510/8 280 3 510/1, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
220 3 520/7	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	48 000	91 000	95 880,07	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 230 3 520/0, 240 3 520/4 250 3 520/8, 270 3 520/5 280 3 520/9, 281 3 520/3 293 3 520/6
220 3 540/1	Steuern und Abgaben	190 000	167 100	148 795,66	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 230 3 540/5, 240 3 540/9 250 3 540/2, 270 3 540/0 280 3 540/3, 281 3 540/8 292 3 540/6
220 3 541/0	Kamin- und Grundstücksreinigung	3 700	4 500	3 734,05	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 541/6, 215 3 541/9 230 3 541/3, 240 3 541/7 270 3 541/8, 280 3 541/1 281 3 541/6
220 3 571/1	Hauswirtschaftsunterricht	100	100	-	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 571/0, 230 3 571/5 240 3 571/9, 270 3 571/0 280 3 571/3, 281 3 571/8
220 3 572/0	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	125 000	165 000	142 549,81	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 215 3 572/9 230 3 572/3, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
220 3 573/8	Wäschereinigung	850	1 000	630,25	
220 3 574/6	Schulgärten	1 100	900	900,00	
220 3 575/4	Schulveranstaltungen usw.	37 000	32 000	39 260,30	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 215 3 575/3 230 3 575/8, 240 3 575/1 270 3 575/2, 280 3 575/6 281 3 575/0
220 3 578/9	Schulwandern und Heimaufenthalte	6 000	13 000	11 398,65	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 215 3 578/8 230 3 579/0, 240 3 578/6 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
220 3 580/0	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 220 3 177/5 Übertragbar
220 3 601/7	Fahrten aus Landeszuschüssen	1	1 715	1 557,00	Siehe 220 3 171/6 Übertragbar
220 3 650/5	Porto, Verbandskästen usw.	3 000	3 000	2 845,81	
220 3 669/6	Vermischte Ausgaben	100	200	-	
220 3 700/5	Zuschuß für den Ring der Abendrealschulen	100	100	100,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 302 152</b>	<b>2 405 116</b>	<b>2 251 563,86</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>573 302</b>	<b>537 816</b>	<b>483 011,48</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 728 850</b>	<b>1 867 300</b>	<b>1 768 552,38</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 220 3 140/6

Vergütung aus Dienstwohnungen und Mieten aus Wohnungen  
Vermietung Lanker Str. (Japanische Schule)

161.000 DM  
50.000 DM

211.000 DM  
=====

Mehreinnahmen aufgrund Änderung der Dienstwohnungsvergütung.

Zu 220 3 510/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 220 3 520/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 220 3 571/1

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 220 3 572/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 220 3 575/4

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 220 3 578/9

siehe Begründung zu 215 3 578/8

2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
230	<b>Gymnasien</b>				<b>VERFUEGUNGSBEREICH</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
230 3 140/0	Mieten	153 000	153 500	161 386,84	
230 3 141/8	Schulraumbenutzungsentgelte	650 000	582 500	531 647,54	
230 3 151/5	Rückz. zuviel gez. Zuschüsse an Ersatzschulen	1	1	3 123,40	
230 3 155/8	Abrechnung von Barvorschüssen	1 500	1 955	938,67	
230 3 157/4	Vermischte Einnahmen	100	100	100,00	
230 3 161/2	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	200 000	190 000	194 786,58	Anordnungsberecht. Amt 11
230 3 162/0	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	100 000	110 000	102 141,46	Anordnungsberecht. Amt 11
230 3 171/0	Landeszuschüsse	1	19 945	30 355,00	Mehreinn. wachsen zu bei 230 3 601/0
230 3 174/4	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	20 000	7 097	31 095,75	Anordnungsberecht. Amt 11
230 3 177/9	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 230 3 573/1
230 3 178/7	Stiftungserträge	400	400	400,00	Mehreinn. wachsen zu bei 230 3 562/6
230 3 179/5	Zuschuß Fördervereine	1	8 650	-	Anordnungsberecht. Amt 20
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 125 004</b>	<b>1 074 149</b>	<b>1 055 975,24</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
230 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 127 000	5 169 200	4 932 221,09	
230 3 510/3	Außenanlagen	107 800	145 800	111 666,80	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 240 3 510/7 250 3 510/0, 270 3 510/8 280 3 510/1, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
230 3 520/0	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	96 000	224 500	189 450,75	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 240 3 520/4 250 3 520/8, 270 3 520/5 280 3 520/9, 281 3 520/3 293 3 520/6
230 3 530/8	Mieten	1 000	1 000	30 946,80	
230 3 540/5	Steuern und Abgaben	260 000	238 600	250 479,12	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 220 3 540/1, 240 3 540/9 250 3 540/2, 270 3 540/0 280 3 540/3, 281 3 540/8 292 3 540/6
230 3 541/3	Kamin- und Grundstücksreinigung	6 400	6 500	6 394,02	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 541/6, 215 3 541/9 220 3 541/0, 240 3 541/7 270 3 541/8, 280 3 541/1 281 3 541/6
230 3 562/6	Verwendung der Stiftungs- erträge	400	1 200	400,00-	Siehe 230 3 178/7 Übertragbar
230 3 571/5	Hauswirtschaftsunterricht	100	100	84,00	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 571/0, 220 3 571/1 240 3 571/9, 270 3 571/0 280 3 571/3, 281 3 571/8
230 3 572/3	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	310 000	426 650	401 978,62	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 240 3 572/7 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
230 3 573/1	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 230 3 177/9 Übertragbar
230 3 574/0	Schulgärten	2 000	2 000	1 998,50	
230 3 575/8	Schulveranstaltungen usw.	74 000	73 000	62 963,50	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 240 3 575/1 270 3 575/2, 280 3 575/6 281 3 575/0
230 3 577/4	Schulrudern	-	-	17 252,20	
230 3 578/2	Gemeinschaftsveranstaltungen des Abendgymnasiums	800	1 700	1 700,00	
230 3 579/0	Schulwandern und Heimaufenthalte	10 000	21 000	21 660,00	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 215 3 578/6 220 3 578/9, 240 3 578/6 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
230 3 580/4	Wäschereinigung	4 500	5 100	3 762,50	
230 3 581/2	Pflege der wissenschaftl. Bibliothek Görres-Gymn.	5 000	10 000	11 400,00	

RECHTAM

Zu 230 3 140/0

Mieten aus Wohnungen  
Vergütung aus Dienstwohnungen

5.900 DM  
147.100 DM

153.000 DM  
=====

Wenigereinnahmen aufgrund der Kündigung einiger Mietverhältnisse.

Amt 11

Amt 11  
zu bei

Amt 11  
zu bei

Amt 20

Zu 230 3 510/3

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 230 3 520/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 230 3 571/5

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

ig mit  
3/9  
3/7  
3/8  
3/6

Zu 230 3 572/3

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 230 3 575/8

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

ig mit  
3/6  
3/4  
3/5  
3/3

Zu 230 3 578/2

Die Mittel sind vorgesehen für die Durchführung von Studienfahrten der Studierenden des Abendgymnasiums. Diese Zuschüsse erhalten nur Bedürftige, um ihnen die Teilnahme an den Veranstaltungen zu ermöglichen.

ig mit  
3/0  
3/0  
3/8

Zu 230 3 579/0

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

ig mit  
3/8  
3/7  
3/1

Zu 230 3 581/2

Die veranschlagten Mittel sind vorgesehen für die Restaurierung der alten Bibliothek des Görres-Gymnasiums.

ig mit  
3/1  
3/0  
3/8

ig mit  
3/9  
3/7  
3/1

ig mit  
3/3  
3/1  
3/6

ig mit  
3/8  
3/6  
3/0

**2 Schulen**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
230 3 600/2	Programmierter Unterricht aus Landeszuschüssen	-	1	-	
230 3 601/0	Fahrten aus Landeszuschüssen	1	19 945	28 355,00	Siehe 230 3 171/0 Übertragbar
230 3 650/9	Porto, Verbandskästen usw.	5 500	5 000	5 516,01	
230 3 669/0	Vermischte Ausgaben	200	300	-	
230 3 700/9	Zuschuß für den Ring der Abendgymnasien	500	500	500,00	
230 3 717/3	Zuschüsse an private Schulen	663 500	840 700	810 210,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>4 674 702</b>	<b>7 192 797</b>	<b>6 888 138,91</b>	
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>1 125 004</b>	<b>1 074 149</b>	<b>1 055 975,24</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 549 698</b>	<b>6 118 648</b>	<b>5 832 163,67</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

**240 Berufsschulen**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

**EINNÄHMEN**

240 3 140/3	Mieten	64 000	68 700	62 047,16	
240 3 141/1	Schulraumbenutzungsentgelte	98 000	86 750	82 120,00	
240 3 155/1	Abrechnung von Barvorschüssen	3 000	5 745	2 037,45	
240 3 157/8	Vermischte Einnahmen	1 500	2 000	690,42	
240 3 162/4	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	50 000	53 000	50 655,67	Anordnungsberecht. Amt 11
240 3 171/3	Landeszuschüsse	36 600	54 190	36 181,20	
240 3 177/2	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 240 3 560/8
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>253 101</b>	<b>270 386</b>	<b>233 731,90</b>	

**AUSGABEN**

240 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 190 300	2 759 000	2 625 522,64	
240 3 510/7	Außenanlagen	22 000	28 200	22 861,71	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 250 3 510/0, 270 3 510/8 280 3 510/1, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
240 3 520/4	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	56 000	117 000	109 099,23	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 230 3 520/0 250 3 520/8, 270 3 520/6 280 3 520/9, 281 3 520/3 293 3 520/6
240 3 540/9	Steuern und Abgaben	180 000	127 100	135 889,84	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 220 3 540/1, 230 3 540/5 250 3 540/2, 270 3 540/0 280 3 540/3, 281 3 540/8 292 3 540/6
240 3 541/7	Kamin- und Grundstücksreinigung	1 700	3 000	1 692,96	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 541/6, 215 3 541/9 220 3 541/0, 230 3 541/3 270 3 541/8, 280 3 541/1 281 3 541/6
240 3 571/9	Hauswirtschaftsunterricht	17 500	21 000	17 697,50	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 571/0, 220 3 571/1 230 3 571/5, 270 3 571/0 280 3 571/3, 281 3 571/8
240 3 572/7	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	330 000	450 000	387 179,54	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 270 3 572/8, 280 3 572/1 281 3 572/6
240 3 573/5	Wäschereinigung	1 000	1 000	821,20	
240 3 575/1	Schulveranstaltungen usw.	10 000	12 000	7 981,30	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 230 3 575/8 270 3 575/2, 280 3 575/6 281 3 575/0 Übertragbar
240 3 577/8	Fahrten aus Landeszuschüssen	1 143	6 590	6 385,00	

Zu 230 3 700/9

Es sind veranschlagt für die Mitgliedschaft im Ring der Abendgymnasien  
im Lande Nordrhein-Westfalen  
in der Bundesrepublik Deutschland

400 DM  
100 DM

500 DM  
\*\*\*\*\*

Zu 230 3 717/3

Es sind Zuschüsse vorgesehen für

- a) das Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg  
b) die St.-Ursula-Schule  
c) das Suitbertus- u. das Theodor-Fliehdner-Gymnasium sowie die Freie Waldorfschule

Zu 240 3 140/3

1. Mieten aus Wohnungen  
2. Vergütung aus Dienstwohnungen

5.500 DM  
58.500 DM

64.000 DM  
\*\*\*\*\*

Mehreinnahmen aufgrund Änderung der Dienstwohnungsvergütung.

Zu 240 3 171/3

Das Land NW erstattet 80 % der Lehrgangskosten für Schüler des Berufsgrundschuljahres in landwirtschaftlichen Lehranstalten (siehe auch Hst. 240 3 601/4). Des weiteren leistet das Land Zuschüsse zu Studienfahrten und Schullandheimaufenthalten. Hierfür ist die Höhe des Zuschusses im voraus nicht bekannt.

Zu 240 3 510/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 240 3 520/4

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 240 3 571/9

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 240 3 572/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

## 2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
240 3 578/6	Schulwandern und Heimaufenthalte	800	1 000	1 864,00	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 215 3 578/8 220 3 578/9, 230 3 579/0 270 3 578/7, 280 3 578/0 281 3 578/5
240 3 579/4	Lehrmittel für berufsqualifizierende Bildung	407 000	416 000	342 461,66	Gegens.deckungsfähig mit 281 3 579/3
240 3 580/8	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 240 3 177/2 Übertragbar
240 3 600/6	Programmierter Unterricht aus Landeszuschüssen	-	1	-	
240 3 601/4	Lehrgänge in landwirtschaftl. Lehranstalten	45 760	59 500	35 584,00	
240 3 650/2	Porto, Verbandskästen usw.	2 000	2 000	2 670,96	
240 3 669/3	Vermischte Ausgaben	100	100	-	
	SUMME AUSGABEN	3 265 304	4 003 492	3 697 711,54	
	SUMME EINNAHMEN	253 101	270 386	233 731,90	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 012 203	3 733 106	3 463 979,64	
		-	-	-	
<b>245</b>	<b>Berufsfachschulen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AM
	<b>EINNAHMEN</b>				
245 3 151/1	Rückz. zuviel gez. Zuschüsse an Ersatzschulen	1	1	3 028,46	
	SUMME EINNAHMEN	1	1	3 028,46	
	<b>AUSGABEN</b>				
245 3 570/3	Prüfungsgebühren	3 000	3 000	2 640,00	
245 3 717/0	Zuschüsse an private Schulen	60 000	58 000	57 000,00	
	SUMME AUSGABEN	63 000	61 000	59 640,00	
	SUMME EINNAHMEN	1	1	3 028,46	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	62 999	60 999	56 611,54	
		-	-	-	
<b>250</b>	<b>Fachschulen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AM
	<b>EINNAHMEN</b>				
250 3 140/7	Mieten	245 000	240 773	247 027,44	
250 3 151/2	Rückz. zuviel gez. Zuschüsse an Ersatzschulen	1	1	4 754,07	
	SUMME EINNAHMEN	245 001	240 774	251 781,51	

Zu 240 3 578/6

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 240 3 579/4

In verschiedenen berufsbildenden Schulen werden vollzeitschulische, berufsqualifizierende Bildungsgänge durchgeführt, die u. a. in Verbindung mit der Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit zu sehen sind. Durch die Verlagerung der betrieblichen Ausbildung in die Schule sind diese Bildungsgänge wegen der zusätzlichen, umfangreichen praktischen Übungen in Werkstatt und Labor und den hierdurch bedingten erheblichen Bedarf an Verbrauchsmaterial besonders kostenintensiv. Diese zusätzlich anfallenden Aufwendungen können mit den allgemeinen Lehrmittelgeldern bei den wiederkehrenden Positionen nicht bestritten werden.

Die Ansatzmittel sind zur Bestreitung der Kosten für Verbrauchsmaterialien für die Bildungsgänge des chemisch-technischen Assistenten und des Schmelzschweißers an der Schule für Metalltechnik und Chemie sowie für die Bildungsgänge Damensneider und Kosmetik an der Gertrud-Bäumer-Schule bestimmt.

Zu 240 3 601/4

Gemäß Erlaß des Kultusministers des Landes NW nehmen Schüler des Berufsgrundschuljahres "Landwirtschaft" während des 1. Ausbildungsjahres an zwei einwöchigen Lehrgängen in landwirtschaftlichen Lehranstalten teil. Für die Lehrgänge stellen die Lehranstalten den Schulträgern Lehrgangskosten in Rechnung, wobei das Land auf Antrag 80 % dieser Kosten erstattet (vgl. Hst. 240 3 171/3).

Bei einer geschätzten Zahl von 80 Schülern des Berufsgrundschuljahres und zwei Lehrgängen pro Schuljahr ergeben sich bei Lehrgangskosten von 286,-- DM (pro Teilnehmer und Lehrgang) Gesamtkosten von voraussichtlich 45.760,00 DM.

Zu 245 3 717/0

Übernahme der dem Schulträger der Kaufm. Schulen Ackerstraße nach Herabsetzung gemäß § 6 Abs. 4 Ersatzschulfinanzgesetz verbleibenden Eigenleistung von 2 % der fortdauernden Ausgaben der Ersatzschule.

Auf einer Grundlage der Schätzung der Ersatzschulen ergeben sich für 1988 voraussichtliche Gesamtausgaben von ca. 3,0 Mio DM; hiervon 2 % = 60.000,00 DM.

Zu 250 3 140/7

1. Vergütung für eine Dienstwohnung	5.500 DM
2. Aus der Vermietung von Schloß Eller an die Modeschule	<u>239.500 DM</u>
	245.000 DM
	=====

Mehreinnahmen im Bereich der Nebenkosten (Modeschule) und aufgrund Änderung der Dienstwohnungsvergütung.

**2 Schulen**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
250 3 510/0	Außenanlagen	2 000	2 400	12 927,16	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 270 3 510/8 280 3 510/1, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
250 3 520/8	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	500	1 700	-	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 230 3 520/0 240 3 520/4, 270 3 520/5 280 3 520/9, 281 3 520/3 293 3 520/6
250 3 540/2	Steuern und Abgaben	4 500	3 500	3 549,38	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 220 3 540/1, 230 3 540/5 240 3 540/9, 270 3 540/0 280 3 540/3, 281 3 540/8 292 3 540/6
250 3 717/0	Zuschüsse an private Schulen	198 900	217 000	217 480,98	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>205 900</b>	<b>224 600</b>	<b>233 957,52</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>245 001</b>	<b>240 774</b>	<b>251 781,51</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
		<b>39 101</b>	<b>16 174</b>	<b>17 823,99</b>	

**270 Sonderschulen**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

<b>EINNAHMEN</b>					
270 3 100/5	Anerkennungsgebühren	-	1	-	
270 3 130/7	Beiträge für Verpflegung	23 550	25 000	28 197,00	
270 3 140/4	Mieten	70 000	63 859	671 484,06	
270 3 141/2	Schulraumbenutzungsentgelte	153 000	138 000	132 120,00	
270 3 154/4	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	200,94	
270 3 155/2	Abrechnung von Barvorschüssen	3 000	3 000	5 677,43	
270 3 157/9	Vermischte Einnahmen	100	100	-	
270 3 160/9	Ersatzleistung des Bundes	10 000	10 000	-	
270 3 171/4	Landeszuschüsse	1	1 361	-	
270 3 174/9	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	-	39 582,51	
270 3 177/3	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 270 3 579/5
270 3 178/1	Zuwendungen aus Nachlaß	-	-	14 507,20	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>259 652</b>	<b>241 322</b>	<b>891 769,14</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
270 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 295 600	1 403 300	1 324 736,86	
270 3 510/8	Außenanlagen	29 700	44 700	28 971,36	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 250 3 510/0 280 3 510/1, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
270 3 520/5	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	16 000	34 700	31 358,75	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 230 3 520/0 240 3 520/4, 250 3 520/8 280 3 520/9, 281 3 520/3 293 3 520/6
270 3 530/2	Mieten	368 000	368 000	66 728,41	
270 3 540/0	Steuern und Abgaben	95 000	104 445	82 554,12	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 220 3 540/1, 230 3 540/5 240 3 540/9, 250 3 540/2 280 3 540/3, 281 3 540/8 292 3 540/6
270 3 541/8	Kamin- und Grundstücksreinigung	7 900	2 800	7 846,41	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 541/6, 215 3 541/9 220 3 541/0, 230 3 541/3 240 3 541/7, 280 3 541/1 281 3 541/6

Zu 250 3 510/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 250 3 520/8

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 250 3 717/0

Die städt. Zuwendungen für durch Landeszuschüsse nicht gedeckte Ausgaben werden gewährt mit der Maßgabe, daß die Schulträger die nach § 6 Abs. 4 Ersatzschulfinanzgesetz (EFG) mögliche Herabsetzung der gesetzlichen Eigenleistungen beim Land beantragen.

1. Zuschuß an die Modeschule Düsseldorf für die ggf. nach Herabsetzung verbleibende Eigenleistung bis zu 15 % der fortdauernden Ausgaben nach dem EFG
2. Zuschuß an die Fachschule für Sozialpädagogik der Ursulinen Düsseldorf für die - ggf. nach Herabsetzung - verbleibende Eigenleistung bis zu 6 % der fortdauernden Ausgaben nach dem EFG

Zu 270 3 130/7

Die Einnahme an Essensbeiträgen wurde wie folgt veranschlagt:

1. Schulen für Lernbehinderte Franklinstraße und Vennhauser Allee

ca. 18 Essensteilnehmer (ab Klasse 7) x rd. 190 Essenstage	
= rd. 3.420 Portionen x 2,-- DM	= 6.840 DM
ca. 13 Lehrkräfte und Betreuer x rd. 190 Essenstage	
= rd. 2.470 Portionen x 3,-- DM	= 7.410 DM

2. Schulen für Geistigbehinderte Lohbachweg I u. II und Am Massenberger Kamp

ca. 20 Lehrkräfte und Betreuer x 155 Essenstage	
= rd. 3.100 Portionen x 3,-- DM	= 9.300 DM
(Die Schüler und Schülerinnen dieser Schulen erhalten eine für sie kostenlose Mittagsverpflegung, da das Mittagessen für diese Schulform Bestandteil des Unterrichts ist.)	23.550 DM
Wenigereinnahmen durch den zu erwartenden Rückgang der Zahl der täglichen Essensteilnehmer.	*****

Zu 270 3 140/4

Es handelt sich um die Vergütungen für Dienstwohnungen. Mehreinnahmen aufgrund Änderung der Dienstwohnungsvergütung.

Zu 270 3 510/8

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 270 3 520/5

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 270 3 530/2

Die Mittel sind für folgende Anmietungen vorgesehen:

a) Universitätskliniken Düsseldorf	42.168 DM
b) Städt. Krankenhaus Gerresheim	7.200 DM
c) Krankenanstalten Diakoniewerk	2.000 DM
d) Miete für die Dienstwohnung Franklinstraße	15.000 DM
e) Landschaftsverband Rheinland, Brinckmannstr. 8 - 10	298.000 DM
f) Reserve	3.000 DM
	<u>367.368 DM</u>
aufgerundet auf	368.000 DM
	*****

## 2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
270 3 571/0	Hauswirtschaftsunterricht	27 000	25 000	27 426,00	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 571/0, 220 3 571/1 230 3 571/5, 240 3 571/3 280 3 571/3, 281 3 571/8
270 3 572/8	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	130 000	200 000	170 260,98	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 280 3 572/1 281 3 572/6
270 3 573/6	Lern- und Arbeitsmittel	12 000	12 000	10 367,50	
270 3 574/4	Schulgärten	1 800	1 800	1 672,90	
270 3 575/2	Schulveranstaltungen usw.	29 000	28 000	24 039,70	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 230 3 575/8 240 3 575/1, 280 3 575/6 281 3 575/0
270 3 577/9	Schulkindergärten	3 700	3 700	3 291,68	
270 3 578/7	Schulwandern und Heimaufenthalte	11 000	24 360	21 653,54	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 215 3 578/8 220 3 578/9, 230 3 579/0 240 3 578/6, 280 3 578/0 281 3 578/5
270 3 579/5	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 270 3 177/3 Übertragbar
270 3 580/9	Wäschereinigung	1 600	1 600	1 388,55	
270 3 581/7	Mittagsverpflegung	322 000	335 300	180 308,94	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 582/3, 215 3 581/8 280 3 581/0, 281 3 581/5
270 3 582/5	Verwendung von Nachlaßmitteln	-	-	14 507,20	
270 3 650/3	Porto, Verbandskästen usw.	2 300	3 000	1 231,70	
270 3 660/0	Aufwendungen für Zivildienstleistende	30 000	30 000	-	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des zustän- gen Fachausschusses
270 3 669/4	Vermischte Ausgaben	100	100	-	
	SUMME AUSGABEN	2 382 701	2 622 806	1 998 344,60	
	SUMME EINNAHMEN	259 652	241 322	891 769,14	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 123 049	2 381 484	1 106 575,46	

## 280 Gesamtschulen

EINNAHMEN					VERFUEGUNGSBERECHTIGT
280 3 130/0	Beiträge für Verpflegung	341 000	374 150	289 662,00	
280 3 140/8	Mieten	22 000	20 000	17 375,08	
280 3 141/6	Schulraumbenutzungsentgelte	71 000	63 500	62 308,78	
280 3 155/6	Abrechnung von Barvorschüssen	2 000	3 000	65,00	
280 3 157/2	Vermischte Einnahmen	100	100	-	
280 3 171/8	Landeszuschüsse	1	1	300,00	Mehreinn. wachsen zu bei 280 3 601/9
280 3 177/7	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 280 3 579/9
	SUMME EINNAHMEN	436 102	460 752	369 710,86	

Zu 270 3 571/0

Siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0. Die Schüler und Schülerinnen der Schulen für Geistigbehinderte Lohbachweg I und II sowie Am Massenberger Kamp erhalten einen Zuschuß von 2,00 DM je Kochtag.

Zu 270 3 572/8

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 270 3 573/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 573/4

Zu 270 3 575/2

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 270 3 577/9

Mit den Mitteln soll im wesentlichen Spiel- und Beschäftigungsmaterial für 7 Kindergartengruppen der Schule für Sprachbehinderte, Brinckmannstraße, beschafft werden.

Zu 270 3 578/7

siehe Begründung zu Hst. 210 3 578/5

Zu 270 3 581/7

Folgende Beträge wurden für die Mittagsverpflegung veranschlagt:

1. <u>Schule für Geistigbehinderte Am Massenberger Kamp</u> ca. 60 Essensteilnehmer x rd. 155 Essenstage = ca. 9.300 Portionen x 4,41 DM =	41.013 DM
2. <u>Schulen für Geistigbehinderte Lohbachweg I und II</u> ca. 190 Essensteilnehmer x rd. 155 Essenstage = rd. 29.450 Portionen x 4,41 DM =	129.875 DM
3. <u>Schulen für Lernbehinderte Franklinstraße und Vennhauser Allee</u> ca. 180 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage = rd. 34.200 Portionen x 4,41 DM =	150.822 DM
	321.710 DM
aufgerundet auf	322.000 DM
	=====

Trotz der Anhebung des Portionspreises von 4,31 DM auf 4,41 DM ergibt sich eine Ansatzreduzierung durch den zu erwartenden Rückgang der Zahl der täglichen Essensteilnehmer.

Zu 280 3 130/0

An Beiträgen zur Mittagsverpflegung an den Gesamtschulen Kikweg und Graf-Recke-Straße sind veranschlagt:

ca. 490 nicht bedürftige Essensteilnehmer x ca. 190 Essenstage = ca. 93.100 Portionen x 3,50 DM	325.850 DM
ca. 40 bedürftige Essensteilnehmer x ca. 190 Essenstage = ca. 7.600 Portionen x 2,-- DM	15.200 DM
	341.050 DM
abgerundet auf	341.000 DM
	=====

Die Ansatzverringerung ist auf den zu erwartenden Rückgang der Zahl der täglichen Essensteilnehmerzahl zurückzuführen.

Zu 280 3 140/8

Es handelt sich um die Vergütungen für Dienstwohnungen; es ergeben sich Mehreinnahmen aufgrund einer Änderung der Dienstwohnungsvergütung.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
280 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 123 800	1 247 100	1 180 723,08	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 250 3 510/0 270 3 510/8, 281 3 510/6 292 3 510/4 Übertragbar
280 3 510/1	Außenanlagen	20 200	27 200	5 526,09	
280 3 520/9	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	13 000	34 700	27 699,54	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 230 3 520/0 240 3 520/4, 250 3 520/6 270 3 520/5, 281 3 520/3 293 3 520/6
280 3 540/3	Steuern und Abgaben	80 000	70 000	62 795,36	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 220 3 540/1, 230 3 540/5 240 3 540/9, 250 3 540/2 270 3 540/0, 281 3 540/6 292 3 540/6
280 3 541/1	Kamin- und Grundstücksreinigung	1 500	900	1 471,39	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 541/6, 215 3 541/9 220 3 541/0, 230 3 541/3 240 3 541/7, 270 3 541/6 281 3 541/6
280 3 570/5	Schulgärten	900	450	450,00	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 571/0, 220 3 571/1 230 3 571/5, 240 3 571/6 270 3 571/0, 281 3 571/6
280 3 571/3	Hauswirtschaftsunterricht	100	100	-	
280 3 572/1	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	65 000	85 000	82 375,80	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 270 3 572/6 281 3 572/6
280 3 574/8	Wäschereinigung	350	350	169,00	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 230 3 575/6 240 3 575/1, 270 3 575/2 281 3 575/0
280 3 575/6	Schulveranstaltungen usw.	36 000	37 000	32 746,00	
280 3 578/0	Schulwandern und Heimaufenthalte	1 900	4 000	2 440,00	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 215 3 578/6 220 3 578/9, 230 3 579/0 240 3 578/6, 270 3 578/7 281 3 578/5
280 3 579/9	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 280 3 177/7 Übertragbar
280 3 581/0	Mittagsverpflegung	458 000	450 000	362 857,52	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 582/3, 215 3 581/6 270 3 581/7, 281 3 581/5
280 3 601/9	Fahrten aus Landeszuschüssen	1	1	300,00	Siehe 280 3 171/6 Übertragbar
280 3 650/7	Schülertests	3 000	3 000	2 963,27	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 582/3, 215 3 581/6 270 3 581/7, 281 3 581/5
280 3 656/6	Porto, Verbandskästen usw.	1 000	1 000	500,00	
280 3 661/2	Mitgliedsbeiträge, sonstige Vereinsbeiträge	200	200	200,00	Siehe 280 3 171/6 Übertragbar
280 3 669/8	Vermischte Ausgaben	100	100	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 805 052</b>	<b>1 961 102</b>	<b>1 763 217,05</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>436 102</b>	<b>460 752</b>	<b>369 710,86</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 368 950</b>	<b>1 500 350</b>	<b>1 393 506,19</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

## 281

## Kollegschulen

VERFUEGUNGSMITTEL

<b>EINNAHMEN</b>					
281 3 110/0	Elternbeiträge für die Kindertagesstätte	21 000	21 000	20 850,00	
281 3 130/5	Beiträge für Verpflegung	23 000	27 750	24 656,00	
281 3 140/2	Mieten	32 000	30 000	29 401,23	
281 3 141/0	Schulraumbenutzungsentgelte	15 000	13 500	24 226,00	
281 3 155/0	Abrechnung von Barvorschüssen	3 500	2 500	3 619,63	
281 3 157/7	Vermischte Einnahmen	500	500	1 061,05	
281 3 171/2	Landeszuschüsse	197 750	180 749	211 633,00	

Zu 280 3 510/1

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 280 3 520/9

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 280 3 571/3

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 280 3 572/1

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 280 3 575/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 280 3 578/0

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 280 3 581/0

Die Mittel sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an den Gesamtschulen Kikweg und Graf-Recke-Straße. Folgende Berechnung wird aufgrund von Erfahrungswerten zugrunde gelegt:

a) <u>Gesamtschule Kikweg</u>	
ca. 380 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	
= 72.200 Portionen x 4,41 DM =	318.402 DM
b) <u>Gesamtschule Graf-Recke-Straße 170 und 94 (Dependance)</u>	
ca. 50 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	
= 9.500 Portionen x 4,41 DM (Haus Nr. 170)	41.895 DM
ca. 100 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	
= 19.000 Portionen x 5,14 DM (Haus Nr. 94)	97.660 DM
	457.957 DM
aufgerundet auf	458.000 DM
	=====

Trotz der Anhebung der Portionspreise auf 4,41 DM bzw. 5,14 DM ergibt sich eine Ansatzreduzierung durch den zu erwartenden Rückgang der Zahl der täglichen Essensteilnehmer.

Zu 281 3 110/0

Elternbeiträge für den Besuch von 45 Kindern in der Kindertagesstätte an der Elly-Heuss-Knapp-Kollegschule.

Zu 281 3 130/5

Es handelt sich hier um die Verpflegungsbeiträge der am Mittagessen teilnehmenden Schüler der Kollegschule Kikweg. Folgende Teilnehmerzahlen werden für 1988 zugrunde gelegt:

ca. 35 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage	
= rd. 6.650 Portionen x 3,50 DM =	23.275 DM
	abgerundet auf 23.000 DM
	=====

Wenigereinnahmen durch den zu erwartenden Rückgang der Zahl der täglichen Essensteilnehmer.

Zu 281 3 171/2

Es handelt sich um Landeszuschüsse	
- zu Honorarkosten für nebenberufliche Mitarbeiter	122.430 DM
- des "Lernortes Studio"	1.320 DM
- der Lessing-Kollegschule (Tierpraktikum)	
- zu den Betriebskosten der Kindertagesstätte an der Elly-Heuss-Knapp-Kollegschule	74.000 DM
	197.750 DM
	=====

2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
281 3 172/0	Zuschuß des LV für Übungskindergarten	-	-	76 499,42	
281 3 177/1	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 281 3 580/7
281 3 207/7	Zinsen der Rücklage	701	1 378	784,52	
281 3 280/8	Zuführung vom Vermögenshaushalt	-	-	139,07	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>293 452</b>	<b>277 378</b>	<b>392 869,92</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
281 3 416/9	Vergütung für nebenamtl. und -berufl. Lehrkräfte	136 814	97 218	112 715,40	Übertragbar
281 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 970 400	1 902 400	1 795 414,30	
281 3 510/6	Außenanlagen	20 200	28 200	7 340,79	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 250 3 510/0 270 3 510/8, 280 3 510/1 292 3 510/4 Übertragbar
281 3 520/3	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	58 000	78 900	127 876,62	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 230 3 520/0 240 3 520/4, 250 3 520/8 270 3 520/5, 280 3 520/9 293 3 520/6
281 3 540/8	Steuern und Abgaben	85 000	85 000	84 980,08	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 220 3 540/1, 230 3 540/5 240 3 540/9, 250 3 540/2 270 3 540/0, 280 3 540/3 292 3 540/6
281 3 541/6	Kamin- und Grundstücksreinigung	2 500	1 000	2 489,48	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 541/6, 215 3 541/9 220 3 541/0, 230 3 541/3 240 3 541/7, 270 3 541/8 280 3 541/1
281 3 570/0	Milch für Kindertagesstätte	2 300	3 700	3 028,22	
281 3 571/8	Hauswirtschaftsunterricht	18 500	18 000	17 827,30	Gegens.deckungsfähig mit 215 3 571/0, 220 3 571/1 230 3 571/5, 240 3 571/9 270 3 571/0, 280 3 571/3
281 3 572/6	Lehr- und Unterrichtsmittel, Reparaturen usw.	330 000	440 000	286 771,86	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 270 3 572/6 280 3 572/1
281 3 573/4	Wäschereinigung	4 500	5 200	3 736,20	
281 3 574/2	Schulgärten	120	120	120,00	
281 3 575/0	Schulveranstaltungen usw.	8 000	8 000	7 039,80	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 575/0, 215 3 575/3 220 3 575/4, 230 3 575/8 240 3 575/1, 270 3 575/2 280 3 575/6
281 3 578/5	Schulwandern und Heimaufenthalte	1 200	3 500	1 570,00	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 578/5, 215 3 578/8 220 3 578/9, 230 3 579/0 240 3 578/6, 270 3 578/7 280 3 578/0
281 3 579/3	Lehrmittel für berufsqualifizierende Bildung	138 000	188 000	137 654,44	Gegens.deckungsfähig mit 240 3 579/4
281 3 580/7	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 281 3 177/1
281 3 581/5	Mittagsverpflegung	30 000	30 000	23 657,63	Übertragbar Gegens.deckungsfähig mit 210 3 582/3, 215 3 581/8 270 3 581/7, 280 3 581/0
281 3 601/3	Fahrten aus Landeszuschüssen	1	5 184	16 250,00	Übertragbar
281 3 650/1	Porto, Verbandskästen usw.	2 000	2 000	1 709,65	
281 3 651/0	Prüfungsgebühren	-	-	3 000,00	
281 3 669/2	Vermischte Ausgaben	100	90	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 807 636</b>	<b>2 896 513</b>	<b>2 633 181,77</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>293 452</b>	<b>277 378</b>	<b>392 869,92</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>2 514 184</b>	<b>2 619 135</b>	<b>2 240 311,85</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 281 3 416/9

Bei dieser Haushaltsstelle sind die Honorare für nebenberufliche Mitarbeiter des "Lernortes Studio" und der Lessing-Kollegsche (Tierpraktikum) veranschlagt. Die Aufwendungen werden vom Land NW erstattet (siehe auch Hst. 281 3 171/2). Die Mehrausgaben beruhen im wesentlichen auf einem erweiterten Kursangebot.

Zu 281 3 510/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 510/6

Zu 281 3 520/3

siehe Begründung zu Hst. 210 3 520/3

Zu 281 3 571/8

siehe Begründung zu Hst. 215 3 571/0

Zu 281 3 572/6

siehe Begründung zu Hst. 210 3 572/6

Zu 281 3 575/0

siehe Begründung zu Hst. 210 3 575/0

Zu 281 3 578/5

siehe Begründung zu Hst. 215 3 578/8

Zu 281 3 579/3

Zur allgemeinen Bedarfserläuterung wird auf die bei Hst. 240 3 579/4 gegebene Begründung verwiesen. Im vorliegenden Falle handelt es sich um vollzeitschulische, berufsqualifizierende Bildungsgänge an Kollegschulen im berufsbildenden Schulbereich. Der Ansatz ist vorgesehen für den Bildungsgang des elektrotechnischen Assistenten an der Heinrich-Hertz-Kollegsche, den Bildungsgang des technischen Assistenten in Konstruktions- und Fertigungstechnik an der Franz-Jürgens-Kollegsche, den Bildungsgang Hauswirtschafter/in und hauswirtschaftlich-technischer Assistent an der Elly-Heuss-Knapp-Kollegsche, den Bildungsgang des Erziehers, des Freizeitsportleiters und des phys.-techn. Assistenten an der Kollegsche Kikweg und den Bildungsgang des Freizeitsportleiters und des biol.-techn. Assistenten an der Lessing-Kollegsche.

Zu 281 3 581/5

Die Mittel sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung an der Kollegsche Kikweg; der Ansatz wurde aufgrund von Erfahrungswerten wie folgt ermittelt:

ca. 35 Essensteilnehmer x rd. 190 Essenstage =  
rd. 9.500 Portionen x 4,41 DM = 29.327 DM

aufgerundet auf 30.000 DM

Trotz der Anhebung des Portionspreises von 4,31 DM auf 4,41 DM ergibt sich eine Ansatzreduzierung durch den zu erwartenden Rückgang der Zahl der Essensteilnehmer.

## 2 Schulen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>292</b>	<b>Bildstelle</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
292 3 140/0	Mieten	2 900	2 900	2 833,68	
292 3 157/5	Vermischte Einnahmen	30	30	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 930</b>	<b>2 930</b>	<b>2 833,68</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
292 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	181 800	188 900	180 832,17	
292 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	15 000	15 000	-	
292 3 510/4	Außenanlagen	1 000	1 400	330,60	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 250 3 510/0 270 3 510/8, 280 3 510/1 281 3 510/6 Übertragbar
292 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	3 000	4 300	-	
292 3 540/6	Steuern und Abgaben	7 000	6 000	5 762,12	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 540/8, 215 3 540/0 220 3 540/1, 230 3 540/5 240 3 540/9, 250 3 540/2 270 3 540/0, 280 3 540/3 281 3 540/8
292 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	40 000	46 300	-	
292 3 572/4	Beschaffung von Filmen, Bildreihen und Geräten	45 000	45 000	44 535,00	
292 3 650/0	Unterhaltung von Geräten und Filmkopien	3 000	2 000	2 113,90	
292 3 672/0	Ersatzleistungen an den Landschaftsverband	500 000	500 000	576 660,58	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>795 800</b>	<b>808 900</b>	<b>810 234,37</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 930</b>	<b>2 930</b>	<b>2 833,68</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>792 870</b>	<b>805 970</b>	<b>807 400,69</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>293</b>	<b>Pädagogisches Institut</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
293 3 130/8	Verkauf von Drucksachen	40 000	40 000	24 972,00	
293 3 151/0	Honorarrückzahlung	1	1	-	
293 3 167/7	Kostenersatz Robert-Bosch-Stiftung	76 000	125 000	43 308,13	Mehreinn. wachsen zu bei 293 3 655/5
293 3 168/5	Aus Studienaufenthalten im Ausland	10 000	-	-	
293 3 171/5	Landeszuschuß zur Lehrerfortbildung	10 000	10 000	-	
293 3 172/3	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	1	1	4 500,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>136 002</b>	<b>175 002</b>	<b>72 780,13</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
293 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	496 200	498 100	472 391,46	
293 3 520/6	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	500	1 700	185,82	Gegens.deckungsfähig mit 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 230 3 520/0 240 3 520/4, 250 3 520/8 270 3 520/5, 280 3 520/9 281 3 520/3
293 3 650/4	Wiss. Projektarbeiten und Lehrerfortbildungsmaßn.	145 000	145 000	88 979,14	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 000 DM erteilt werden
293 3 651/2	Bibliothek, Mediothek	25 000	25 000	24 815,15	
293 3 652/0	Unterricht mit ausländischen Schülern	1	12 661	11 840,03	Übertragbar
293 3 654/7	Druckkosten	-	-	55 618,16	
293 3 655/5	Projekt Robert-Bosch-Stiftung	76 000	125 000	43 308,13	Siehe 293 3 167/7 Übertragbar

Zu 292 3 572/4

Das Film- und Bildmaterial, das der ständigen Ergänzung bedarf, wird zu Unterrichtszwecken an die Schulen ausgeliehen. Ebenso sollen audio-visuelle Geräte, wie z. B. Filmvorführgeräte, Fernsehaufzeichnungsgeräte, jenen Schulen, deren Geräte wegen Reparaturbedürftigkeit vorübergehend ausfallen, für die Instandsetzungsdauer leihweise zur Verfügung gestellt werden.

Zu 292 3 672/0

Die Stadt Düsseldorf ist vertraglich verpflichtet, einen bestimmten Anteil der Personalkosten für die Landesbildstelle an den Landschaftsverband Rheinland zu erstatten. Der Anteil der Stadt Düsseldorf an den Personalkosten richtet sich nach dem Umfang der Tätigkeiten, die von der Landesbildstelle Rheinland für Aufgaben der Stadtbildstelle wahrgenommen werden.

Zu 293 3 130/8

Das Pädagogische Institut gibt in unregelmäßigen Zeitabständen Veröffentlichungen (Ergebnisse wissenschaftlicher Projektarbeiten, fachwissenschaftliche, fachdidaktische und unterrichtspraktische Texte im Rahmen der Schriftenreihe) heraus, die zum Verkauf - Selbstkostenpreis zuzügl. Versandkosten - angeboten werden.

Zu 293 3 650/4

Aus der Position werden die anfallenden Kosten für die Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungskursen, für wissenschaftliche Projektarbeiten und für den Druck der Semesterprogramme sowie sonstiger Veröffentlichungen des Pädagogischen Instituts bestritten.

**2 Schulen**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
293 3 656/3	10 000	-	-	
293 3 657/1	-	1	4 856,79	
293 3 659/8	2 750	2 750	2 172,44	
293 3 712/8	-	2 823	-	
293 3 841/8	-	123	-	
SUMME AUSGABEN	755 451	813 158	704 167,12	
SUMME EINNAHMEN	136 002	175 002	72 780,13	
ZUSCHUSS	619 449	638 156	631 386,99	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

**294 Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

EINNAHMEN				
294 3 111/6	Teilnahme- und sonstige Gebühren	-	4 000	920,00
SUMME EINNAHMEN		-	4 000	920,00
AUSGABEN				
294 3 416/6	Vergütung für nebenamtl. und -berufl. Lehrkräfte	-	4 000	-
SUMME AUSGABEN		-	4 000	-
SUMME EINNAHMEN		-	4 000	920,00
ZUSCHUSS		-	-	-
UEBERSCHUSS		-	-	920,00

**300 Kulturpflege**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

EINNAHMEN				
300 3 130/0	Druckschriftenverkauf	1	1 000	1 112,50
300 3 131/8	Verkauf von Büchern und Schallplatten	21 000	90 000	7 277,30
300 3 140/7	Miete Kammermusik	213 192	213 192	213 192,00
300 3 141/5	Mieten	71 340	89 214	76 170,00
300 3 157/1	Vermischte Einnahmen	1	1	101,53
300 3 171/7	Landeszuschüsse	9 000	7 000	4 745,18
300 3 174/1	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	32 000	147 500	133 647,02
300 3 177/6	Spenden für Publikationen	1	1	-
SUMME EINNAHMEN		346 535	547 908	436 245,53
AUSGABEN				
300 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	975 300	1 331 700	1 348 187,37
300 3 500/3	Unterhaltung der Künstlerateliers	900	2 900	300,00
300 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	40 000	38 000	-
300 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	17 000	14 700	-
300 3 530/5	Mieten für Künstlerateliers	28 752	42 852	27 185,87
300 3 540/2	Steuern und Abgaben	140	136	123,88
300 3 541/0	Hausbewirtschaftungskosten Künstlerateliers	23 086	28 210	26 075,34
300 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	6 000	6 800	-
300 3 561/5	Dienst- und Schutzkleidung	-	202	-

Anordnungsberecht. Amt II

Zu 293 3 656/3

Als Ergänzung zu den Lehrerfortbildungsveranstaltungen führt das Pädagogische Institut auch Studienaufenthalte im Ausland durch. Die Kosten für die Teilnahme an den Seminaren einschl. Unterkunft und Verpflegung sowie An- und Abreise müssen von den Teilnehmern selbst aufgebracht werden (siehe hierzu auch Einnahme bei Hst. 293 3 168/5).

Zu 293 3 659/8

Der Betrag ist erforderlich für evtl. anfallende Reparaturkosten (techn. Geräte) sowie für die Beschaffung von Reinigungsmitteln usw.

Zu 300 3 131/8

Einnahmen aus dem Verkauf von stadthistorischen Veröffentlichungen.

Zu 300 3 140/7

Einnahmen aus der Vermietung der Räume im Hause Jahnstraße 3 an die Kammerspiele. Die Ausgaben werden aus der Hst. 336 3 702/0 - Mietzuschuß Kammerspiele - gezahlt und bei Hst. 300 3 140/7 vereinnahmt.

Zu 300 3 141/5

Einnahmen aus der Vermietung von 12 Kfz-Einstellplätzen im Hof Bilker Str. 12 sowie aus der Vermietung von verschiedenen Atelierräumen.

Zu 300 3 530/5

Mietzahlungen für die zur Verfügung gestellten Ateliers "Werstener Dorfstr.", "Hansa Allee " und "Bunker Reusrather Straße"

Zu 300 3 540/2

Grundbesitzabgaben für das Bürgerhaus Angermund.

**2 Schulen**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
293 3 656/3	10 000	-	-	
293 3 657/1	-	1	4 856,79	
293 3 659/8	2 750	2 750	2 172,44	
293 3 712/8	-	2 823	-	
293 3 841/8	-	123	-	
SUMME AUSGABEN	755 451	813 158	704 167,12	
SUMME EINNAHMEN	136 002	175 002	72 780,13	
ZUSCHUSS	619 449	638 156	631 386,99	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

**294 Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

EINNAHMEN				
294 3 111/6	Teilnahme- und sonstige Gebühren	-	4 000	920,00
SUMME EINNAHMEN		-	4 000	920,00
AUSGABEN				
294 3 416/6	Vergütung für nebenamtl. und -berufl. Lehrkräfte	-	4 000	-
SUMME AUSGABEN		-	4 000	-
SUMME EINNAHMEN		-	4 000	920,00
ZUSCHUSS		-	-	-
UEBERSCHUSS		-	-	920,00

**300 Kulturpflege**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

EINNAHMEN				
300 3 130/0	Druckschriftenverkauf	1	1 000	1 112,50
300 3 131/8	Verkauf von Büchern und Schallplatten	21 000	90 000	7 277,30
300 3 140/7	Miete Kammerspiele	213 192	213 192	213 192,00
300 3 141/5	Mieten	71 340	89 214	76 170,00
300 3 157/1	Vermischte Einnahmen	1	1	101,53
300 3 171/7	Landeszuschüsse	9 000	7 000	4 745,18
300 3 174/1	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	32 000	147 500	133 647,02
300 3 177/6	Spenden für Publikationen	1	1	-
SUMME EINNAHMEN		346 535	547 908	436 245,53
AUSGABEN				
300 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	975 300	1 331 700	1 348 187,37
300 3 500/3	Unterhaltung der Künstlerateliers	900	2 900	300,00
300 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	40 000	38 000	-
300 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	17 000	14 700	-
300 3 530/5	Mieten für Künstlerateliers	28 752	42 852	27 185,87
300 3 540/2	Steuern und Abgaben	140	136	123,88
300 3 541/0	Hausbewirtschaftungskosten Künstlerateliers	23 086	28 210	26 075,34
300 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	6 000	6 800	-
300 3 561/5	Dienst- und Schutzkleidung	-	202	-

Anordnungsberecht. Amt II

Zu 293 3 656/3

Als Ergänzung zu den Lehrerfortbildungsveranstaltungen führt das Pädagogische Institut auch Studienaufenthalte im Ausland durch. Die Kosten für die Teilnahme an den Seminaren einschl. Unterkunft und Verpflegung sowie An- und Abreise müssen von den Teilnehmern selbst aufgebracht werden (siehe hierzu auch Einnahme bei Hst. 293 3 168/5).

Zu 293 3 659/8

Der Betrag ist erforderlich für evtl. anfallende Reparaturkosten (techn. Geräte) sowie für die Beschaffung von Reinigungsmitteln usw.

Zu 300 3 131/8

Einnahmen aus dem Verkauf von stadthistorischen Veröffentlichungen.

Zu 300 3 140/7

Einnahmen aus der Vermietung der Räume im Hause Jahnstraße 3 an die Kammerspiele. Die Ausgaben werden aus der Hst. 336 3 702/0 - Mietzuschuß Kammerspiele - gezahlt und bei Hst. 300 3 140/7 vereinnahmt.

Zu 300 3 141/5

Einnahmen aus der Vermietung von 12 Kfz-Einstellplätzen im Hof Bilker Str. 12 sowie aus der Vermietung von verschiedenen Atelierräumen.

Zu 300 3 530/5

Mietzahlungen für die zur Verfügung gestellten Ateliers "Werstener Dorfstr.", "Hansa Allee" und "Bunker Reusrather Straße"

Zu 300 3 540/2

Grundbesitzabgaben für das Bürgerhaus Angermund.

### 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
300 3 650/6	94 000	49 000	53 481,65	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes erteilt werden
300 3 654/9	-	55 000	-	
300 3 669/7	190	190	125,05	
300 3 671/9	1	1	-	
300 3 672/7	-	-	-	
300 3 700/6	14 000	13 550	13 100,00	
300 3 702/2	45 024	45 024	45 024,00	
300 3 703/0	9 500	9 500	9 500,00	
300 3 703/0	77 500	36 841	9 363,27	Gegens.deckungsfähig mit 300 3 706/5 Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
300 3 705/7	-	112 767	39 592,65	
300 3 706/5	190 000	14 000	15 358,00	Gegens.deckungsfähig mit 300 3 703/0
300 3 709/0	1	1	-	
300 3 717/0	24 000	24 000	24 000,00	
SUMME AUSGABEN	1 545 394	1 825 374	1 611 417,08	
SUMME EINNAHMEN	346 535	547 908	436 245,53	
ZUSCHUSS	1 198 859	1 277 466	1 175 171,55	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

### 310 Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg-Stiftung)

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

#### EINNAHMEN

310 3 110/9	18 000	15 000	12 630,00
310 3 111/7	1	1	-
310 3 140/0	-	-	-
310 3 157/5	5 400	5 842	5 044,25
	300	200	317,40
SUMME EINNAHMEN	23 701	21 043	17 991,65

#### AUSGABEN

310 3 416/7	1 200	1 200	1 151,00
310 3 490/6	806 900	788 900	744 284,32
310 3 509/0	15 000	13 000	-
310 3 520/1	-	291	1 053,16
310 3 521/0	300	300	120,84
310 3 529/5	23 000	22 600	-
310 3 530/9	9 000	8 600	8 626,95
310 3 540/6	4 000	5 976	2 055,04
310 3 541/4	148 000	120 000	81 277,12
310 3 549/0	28 000	32 800	-
310 3 561/9	-	250	-
310 3 651/8	-	55 000	-
310 3 652/6	-	-	-
310 3 679/8	-	1 399	-
310 3 717/4	3 560	3 560	-
310 3 718/2	186 646	156 443	136 003,30
	52 920	52 920	52 920,00
SUMME AUSGABEN	1 278 526	1 263 239	1 027 491,73
SUMME EINNAHMEN	23 701	21 043	17 991,65
ZUSCHUSS	1 254 825	1 242 196	1 009 500,08
UEBERSCHUSS	-	-	-

Zu 300 3 650/6

Aus dieser Position werden die Ausgaben für die Faltblätter "mittwochs ab 6" und "sonntags um 11", die Vorschau auf die Düsseldorfer Konzerttermine 1987 sowie die Auflage sonstigen Werbe- und Informationsmaterials bestritten.

Zu 300 3 700/6

Mietübernahme für die dem Institut Francais zur Verfügung stehenden Räume im Gebäude Bilker Str. 7 - 9. Der Betrag wird an die Hst. 356 3 140/2 - Palais Wittgenstein - Mieten - gezahlt.

Zu 300 3 703/0

Zuschüsse zur Veröffentlichung stadtgeschichtlicher Forschungen und Förderung von Dissertationen über stadtgeschichtliche Bereiche.

Zu 300 3 706/5

Druckkostenzuschuß an den Verlag für die Herausgabe von 2 Bänden der "Großen Stadtgeschichte" zum Stadtjubiläum 1988.

Zu 310 3 140/0

Mieterstattung (einschl. anteiliger Heiz- und Nebenkosten) für die Dienstwohnung des Hausmeisters des Goethe-Museums.

Zu 310 3 416/7

Für die jährlich stattfindenden Vorträge und Ausstellungseröffnungen muß der Vortragssaal bestuhlt werden und ein Garderobendienst vorhanden sein. Der Garderobendienst wird vom Hausmeister u. seiner Frau wahrgenommen.

Zu 310 3 521/0

Für die Maschinen, die der Buchbinder für seine Arbeit benötigt (z.B. Titel- und Prägepresse, Passepartout-Schneidemaschine, Pappschere), fallen Wartungs- und Reparaturkosten an.

Zu 310 3 541/4

Für die Bewachung der Museumsräume sind außer den zwei städt. Aufsehern drei zusätzliche Aufseher der Wach- und Schließgesellschaft notwendig.

Zu 310 3 717/4

Der Zuschuß ist zum Ausgleich des Sonderhaushaltsplans der Anton- u. Katharina-Kippenberg-Stiftung bestimmt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>313</b>	<b>Heinrich-Heine-Institut</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAM
	<b>EINNAHMEN</b>				
313 3 110/2	Aus Veranstaltungen	1	-	1 280,00	
313 3 111/0	Eintrittsgelder	2 000	8 000	6 657,00	
313 3 130/7	Verkauf von Drucksachen	5 000	12 000	17 639,97	
313 3 131/5	Verkauf von Fotokopien und Fotomaterialien	1 500	1 500	2 149,00	
313 3 132/3	Einnahmen aus dem Heine-Jahrbuch	100	100	-	
313 3 133/1	Druckschriftenverkauf für Dritte	200	4 680	1 320,00	Mehreinn. wachsen zu bei 313 3 630/9
313 3 141/2	Mieten	5 200	5 064	5 115,75	
313 3 170/6	Zuschuß des Bundes	1	1	-	
313 3 171/4	Landeszuschuß	1	1	60 000,00	
313 3 172/2	Zuschuß Landschaftsverband	1	1	-	
313 3 173/0	Zuschuß Deutscher Städtetag	1	1	-	
313 3 174/9	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	20 000	44 400	45 522,78	Verfügungsberecht. Amt 11 Anordnungsberecht. Amt 11
313 3 176/5	Zuschuß der DFG	1	1	-	
313 3 177/3	Spenden	1	22	-	
313 3 178/1	Spenden zur Ergänzung der Bibliothek	1	1	175,00	Mehreinn. wachsen zu bei 313 3 521/3
313 3 179/0	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	5 000	-	
313 3 180/3	Zuschüsse Dritter	1	2 000	3 000,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>34 010</b>	<b>82 772</b>	<b>142 859,50</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
313 3 416/0	Honorare	2 000	2 000	1 960,00	
313 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 007 100	1 028 100	973 298,56	
313 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	21 000	19 000	-	
313 3 520/5	Unterhaltung des Archivs und der Sammlung	3 000	13 000	1 994,56	
313 3 521/3	Ergänzung der Bibliothek	12 000	18 100	18 405,84	Siehe 313 3 178/1
313 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	8 000	8 800	-	
313 3 530/2	Mieten	118 849	117 889	118 076,70	
313 3 540/0	Steuern und Abgaben	7 600	5 585	5 409,52	
313 3 541/8	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	10 000	50 143	54 751,75	
313 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	28 000	31 800	-	
313 3 560/4	Dienst- und Schutzkleidung	225	-	207,88	
313 3 570/1	Ergänzung des Archivs und Museums	8 000	10 022	7 999,43	
313 3 571/0	Für Restaurierungsarbeiten	5 000	5 000	6 460,60	
313 3 630/9	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf sonst. Dritte	80	800	2 413,69	Siehe 313 3 133/1
313 3 632/5	Ankauf von Publikationen	-	-	2 000,00	
313 3 638/4	Pädagogische Arbeit	10 000	10 000	9 997,28	
313 3 640/6	Künstlersozialversicherungs- abgabe	400	400	158,35	
313 3 650/3	Dienstreisen	3 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
313 3 651/1	Werbemaßnahmen und Druckkosten	38 000	26 000	10 776,87	
313 3 652/0	Für Fotoarbeiten	2 500	2 500	2 247,08	
313 3 653/8	Heine-Jahrbuch	23 500	23 500	39 825,00	
313 3 654/6	Heine-Studien	10 000	10 000	10 000,00	
313 3 655/4	Dokumentation Heine	10 000	10 000	9 999,17	
313 3 657/0	Buchbinderarbeiten	1 500	1 500	1 451,10	
313 3 658/9	Veranstaltungen	5 000	7 000	28 751,92	
313 3 659/7	Ausstellungen	27 000	54 000	108 889,47	
313 3 661/9	Vereinsbeiträge	160	160	160,00	
313 3 662/7	Vortragszyklus -Japan heute-	7 000	10 000	3 688,60	
313 3 663/5	Internationale Heine-Ausstellung	1	1	-	
313 3 669/4	Vermischte Ausgaben	142	142	142,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 369 057</b>	<b>1 465 442</b>	<b>1 419 065,37</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>34 010</b>	<b>82 772</b>	<b>142 859,50</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 335 047</b>	<b>1 382 670</b>	<b>1 276 205,87</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>314</b>	<b>Universität</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAM
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				

Zu 313 3 141/2

Einnahmen aus der Vermietung der Hausmeisterwohnung.

Zu 313 3 416/0

Autorenhonorare für das jährlich erscheinende "Heine-Jahrbuch".

Zu 313 3 520/5

Die Mittel werden überwiegend zur Beschaffung von Handwerkszeug und von Materialien für den Aufbau von Ausstellungen benötigt.

Zu 313 3 521/3

Die Mittel sind für die Komplettierung der Bibliothek mit laufenden Neuerscheinungen, Fortsetzungen und Antiquaria vorgesehen.

Zu 313 3 530/2

Mietkosten für

a) Haus Bilker Straße 14	77.469 DM
b) Magazin Bilker Straße 6	38.500 DM
c) Dienstparkplätze Bilker Straße 12	2.880 DM
	<hr/>
	118.849 DM
	=====

Zu 313 3 540/0

a) Grundbesitzabgaben jährlich	7.000 DM
b) sonstige Steuern und Abgaben	600 DM
	<hr/>
	7.600 DM
	=====

Zu 313 3 570/1

Die Mittel werden für die notwendige Erweiterung des Archivs und der graphischen Abteilung benötigt.

Zu 313 3 571/0

Für Restaurierungsarbeiten an Handschriften. Die Aufträge für Restaurierungsarbeiten werden durch das Restaurierungszentrum vergeben. Das Heinrich-Heine-Institut zahlt die Kosten der Restaurierung an die Einnahmeposition 341 3 150/3. Das Restaurierungszentrum zahlt an Dritte aus der Haushaltsstelle 341 3 650/5.

Zu 313 3 651/1

Die Mittel sind bestimmt für

a) Anzeigen im "Düsseldorfer Kulturprisma"	2.000 DM
b) Neudruck eines Plakates	6.000 DM
c) Neugestaltung des Hauskataloges (Fortsetzung)	30.000 DM
	<hr/>
	38.000 DM
	=====

Zu 313 3 652/0

Beschaffung von Mikrofilmen, Fotogerät und Chemikalien.

Zu 313 3 653/8

a) Druckkostenzuschuß für das Heine-Jahrbuch	19.000 DM
b) Herausgeber- und Autorenkosten.	4.500 DM
	<hr/>
	23.500 DM
	=====

Zu 313 3 654/6

Druckkostenzuschuß an den Verlag für die Publikationsreihe "Heine Studien".

Zu 313 3 658/9

Die Mittel sind für Lesungen, Vorträge und sonstige Veranstaltungen bestimmt.

Zu 313 3 659/7

Folgende Ausstellungen sind geplant:

- a) Marivaux
- b) DDR-Künstler sehen Heine

Zu 313 3 662/7

Parallel zu den seit Sommersemester 1985 an der Universität stattfindenden japanischen Sprachkursen sollen Vorträge über das moderne Japan im Heinrich-Heine-Institut angeboten werden.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
314 3 661/3	Vereinsbeiträge	50	50	50,00	
314 3 700/8	Zuschuß für Zwecke des Studentenwerkes	-	47 500	47 500,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>50</b>	<b>47 550</b>	<b>47 550,00</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>50</b>	<b>47 550</b>	<b>47 550,00</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>315</b>	<b>Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
KEINE EINNAHMEN					
<b>AUSGABEN</b>					
315 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	217 500	262 600	249 620,99	
315 3 679/0	Innere Verrechnungen	1 000	1 000	197,72	
315 3 716/9	Zuschuß zum Ankauf von Büchern und Zeitschriften	3 800	5 000	7 600,00	
315 3 717/7	Zuschuß a.d.Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	60 000	60 000	60 000,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>282 300</b>	<b>328 600</b>	<b>317 418,71</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>282 300</b>	<b>328 600</b>	<b>317 418,71</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>316</b>	<b>Studiengebäude</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
316 3 140/8	Mieten	30 000	37 186	25 763,60	Anordnungsber. Amt 40/WZ
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>30 000</b>	<b>37 186</b>	<b>25 763,60</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
316 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	93 900	68 000	64 351,02	
316 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	100 000	43 000	-	
316 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	16 000	17 600	-	
316 3 540/3	Steuern und Abgaben	8 000	8 000	7 120,28	
316 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	170 000	192 900	-	
316 3 570/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	1 500	1 000	323,29	
316 3 669/8	Vermischte Ausgaben	720	720	717,51	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>390 120</b>	<b>331 220</b>	<b>72 512,10</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>30 000</b>	<b>37 186</b>	<b>25 763,60</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>360 120</b>	<b>294 034</b>	<b>46 748,50</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

RECHTAM

Zu 315 3 716/9

Der Zuschuß dient zusammen mit Eigenmitteln der VWA in etwa der vierfachen Höhe der Beschaffung von wirtschaftswissenschaftlicher und juristischer Fachliteratur (lfd. geführte Loseblattsammlung, Lehrbücher, Fachzeitschriften).

Zu 315 3 717/7

Der Zuschuß dient dem Ausgleich des Akademietats.

RECHTAM

40/802

Zu 316 3 140/8

Einnahmen aus der Vermietung von Räumen an Dritte.

Zu 316 3 570/5

Die Mittel sind zur Unterhaltung und Ergänzung der Unterrichtsmittel, u.a. Ersatzbeschaffung von Lampen für die Projektoren, Ersatzbeschaffung von 2 Overheadprojektoren. Unterhaltungsaufwand für vorhandene Geräte.

### 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>317</b>	<b>Heine-Gesamtausgabe</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
317 3 150/0	Honorarrückzahlung	1	1	1 000,00	
317 3 168/2	Erstattung von Korrekturkosten	1	1	-	
317 3 171/2	Landeszuschuß	39 454	50 000	74 275,00	
317 3 172/0	Beteiligung Stadt Hamburg an der Heine-Gesamtausgabe	52 000	52 000	52 000,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>91 456</b>	<b>102 002</b>	<b>127 275,00</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
317 3 416/9	Honorare	17 000	25 000	11 660,00	
317 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	224 700	203 800	192 319,86	
317 3 540/8	Hausbewirtschaftungskosten	4 500	4 500	3 777,42	
317 3 651/0	Editionskomitee und Bandbearbeiter	7 000	5 000	4 654,90	
317 3 652/8	Sonstige sächliche Zweckausgaben	1 000	1 800	579,51	
317 3 679/0	Innere Verrechnungen	15 000	16 250	14 009,66	
317 3 711/7	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszuschüsse	1	24 964	-	
317 3 716/8	Druckkostenzuschüsse	115 783	177 380	131 791,02	
317 3 717/6	Zuschuß an den Herausgeber für Hilfskräfte	11 310	10 981	10 661,00	
317 3 841/5	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	-	874	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>396 294</b>	<b>470 549</b>	<b>369 453,37</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>91 456</b>	<b>102 002</b>	<b>127 275,00</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>304 838</b>	<b>368 547</b>	<b>242 178,37</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>318</b>	<b>Bibliotheksstelle der Kulturinstitute</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
318 3 130/0	Aus dem Verkauf des Microfiche-Kataloges	5 000	4 000	919,12	
318 3 167/9	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	1 500	-	
318 3 174/1	Zuschüsse des Arbeitsamtes für AB-Maßnahmen	-	22 500	-	
318 3 177/6	Spenden	1	3 800	2 800,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>5 001</b>	<b>31 800</b>	<b>3 719,12</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
318 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	375 200	353 000	338 278,88	
318 3 570/4	Fachliteratur	15 000	21 800	23 900,67	
318 3 650/6	Werbungs- und Druckkosten	4 000	2 000	2 493,12	
318 3 651/4	Buchbinderarbeiten	1 500	1 500	1 500,00	
318 3 653/0	Ankauf von Micro-fiches	2 500	2 500	3 498,00	Gegens.deckungsfähig mit 318 3 652/2
318 3 654/9	Restaurierung von alten Büchern	1 000	1 000	1 000,00	
318 3 655/7	Sonstige sächliche Zweckausgaben	100	100	97,42	
318 3 656/5	Dienstreisen	1 500	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
318 3 661/1	Mitgliedsbeiträge, sonstige Vereinsbeiträge	615	55	55,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>401 415</b>	<b>381 955</b>	<b>370 823,09</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>5 001</b>	<b>31 800</b>	<b>3 719,12</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>396 414</b>	<b>350 155</b>	<b>367 103,97</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 317 3 171/2

Das Land NW gewährt einen Zuschuß von einem Drittel der Druckkosten und der Herausgeberhonorare.

Zu 317 3 172/0

Zugesagte Beteiligung der Stadt Hamburg an der Heine-Gesamtausgabe.

Zu 317 3 416/9

Die Bandbearbeiter erhalten pro Druckseite ein Honorar von 15,-- DM. Der in 1988 erscheinende Band XIII umfaßt:

1.400 Seiten a 15,-- DM	21.000 DM
abzügl. 4.000,-- DM 1. Honorarzahung	./.
	<u>4.000 DM</u>
	17.000 DM
	=====

Zu 317 3 540/8

Energie- und Müllabfuhrkosten für die Heine-Arbeitsstelle. Die Stadt Hamburg beteiligt sich mit 40 % an diesen Kosten (siehe Einnahme 317 3 172/0).

Zu 317 3 651/0

Seit 1961 besteht zur Unterstützung des Herausgebers ein Editions Komitee, das jährlich mindestens einmal tagt. Aus dem Ansatz werden die Reise-, Übernachtungs-, Bewirtungskosten sowie Tagegelder für ca. 20 Teilnehmer bestritten.

Zu 317 3 652/8

Für die Bearbeitung an ihren Bänden steht den Bandbearbeitern eine Kostenerstattung für die Beschaffung von Fachliteratur und Fotokopien zu.

Zu 317 3 716/8

Druckkosten für Band XIII der Heine-Gesamtausgabe

Zu 317 3 717/6

Zur Unterstützung der wissenschaftl. Redakteure erhält der Herausgeber einen Zuschuß von 50 % für die Beschäftigung studentischer Hilfskräfte. Weitere 50 % übernimmt die DFG.

Zu 318 3 570/4

Die Mittel werden für die laufende Ergänzung der Bibliothek benötigt.

Zu 318 3 650/6

Die Mittel sind für den Druck von Werbematerial und für die Benutzungsanleitung des Gesamtkataloges der Düsseldorfer Kulturinstitute sowie für Annoncen in Fachzeitschriften bestimmt.

Zu 318 3 653/0

Ankauf von in Mikroform erschienenen Nachschlagewerken und Mikrofiche-Kataloge anderer Bibliotheken.

Zu 318 3 661/1

Mitgliedsbeitrag für Verband der Bibliotheken des Landes NW.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>320</b>	<b>Kunstmuseum</b>				<b>VERFÜGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
320 3 112/9	Einnahmen aus Veranstaltungen	2 350	15 000	790,00	
320 3 113/7	Eintrittsgelder	240 000	220 000	215 662,50	
320 3 130/7	Druckschriftenverkauf	240 000	200 000	238 020,52	
320 3 131/5	Aus dem Verkauf geschenkter Kataloge	1	1	-	
320 3 132/3	Verkaufserlös aus dem Vermögen des Kunstmuseums	1	150	-	Mehreinn. wachsen zu bei 320 3 572/8
320 3 133/1	Kommissionsw. Druckschriftenverkauf für Dritte	70 000	130 000	67 158,70	
320 3 140/4	Mieten	15 658	15 658	14 772,00	
320 3 153/6	Entschädigung für Fotovermittlung	4 000	2 500	4 004,16	
320 3 157/9	Vermischte Einnahmen	1	155	-	
320 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	1	1	-	
320 3 167/6	Kostenerstattung für Ausstellungen	40 000	40 000	15 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 320 3 654/6
320 3 171/4	Landeszuschüsse	125 000	80 000	-	
320 3 176/5	Spenden	1	14 326	22 424,50	
320 3 177/3	Zuschuß Thyssen-Stiftung	-	60 000	-	
320 3 178/1	Stiftungserträge	6 180	9 200	9 034,00	Anordnungsberecht. Amt 2
320 3 180/3	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	5 000	3 350	3 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 320 3 654/6
320 3 181/1	Zuschüsse Dritter	-	-	80 000,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>748 193</b>	<b>790 341</b>	<b>669 866,38</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
320 3 490/0	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 754 400	2 677 800	2 545 517,31	
320 3 509/4	SN Nr. 2 Unterhaltung der Gebäude	45 000	42 000	76 534,76	
320 3 520/5	Beschaffung von Passepartoutkarton	5 000	7 000	4 999,63	
320 3 529/9	SN Nr. 2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	109 000	108 600	117 587,98	
320 3 531/0	Mieten einschließlich Nebenkosten	102 500	106 500	102 084,75	
320 3 540/0	Steuern und Abgaben	3 000	5 000	-	
320 3 541/8	Aufsichtsdienst	900 000	1 000 000	957 089,13	
320 3 549/3	SN Nr. 2 Energieversorgung	355 000	405 100	381 313,79	
320 3 561/2	Dienst- und Schutzkleidung	1 700	1 700	1 448,18	
320 3 570/1	Unterhalt. d. Sammlungen u. sonst. sächl. Zweckausgab.	9 000	12 000	9 885,24	
320 3 571/0	Pädagogische Arbeit	90 000	100 000	84 105,25	
320 3 572/8	Ergänzung der Sammlungen	5 000	5 000	9 560,44	Siehe 320 3 132/3
320 3 573/6	Ergänzung der Sammlungen aus Spenden	1	1	5 278,29	Übertragbar
320 3 574/4	Ergänzung der Bibliothek	30 000	21 370	24 961,43	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
320 3 575/2	Sicherungsmaßnahmen	8 000	21 000	8 818,35	
320 3 576/0	Für Restaurierungsarbeiten	30 000	30 000	23 732,65	
320 3 640/6	Umsatzsteuer	1	1	-	
320 3 641/4	Künstlersozialversicherungsabgabe	3 000	3 000	-	
320 3 650/3	Werbungs-, Porto- und Druckkosten	140 000	170 000	168 513,86	Eins. deckungsfähig zu Gunsten 320 3 654/6
320 3 651/1	Ausstellungen in der Kellergalerie	10 000	36 216	-	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
320 3 652/0	Druck von wissenschaftlichen Katalogen	-	90 000	84 803,41	
320 3 653/8	Dienstreisen	10 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
320 3 654/6	Sonderveranst., Bildungs-, Forschungszwecke usw.	200 000	300 000	507 688,16	Siehe 320 3 167/6 Siehe 320 3 180/3 Siehe 320 3 650/3 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 60 % des Ansatzes erteilt werden
320 3 655/4	Abführung Erlös Druckschr.-Verkauf für Dritte	59 500	127 500	62 124,91	Übertragbar
320 3 656/2	Zur Pflege der Stiftung Binder	10 500	10 500	8 080,20	
320 3 657/0	Für Fotoarbeiten	10 000	7 162	4 823,96	
320 3 658/9	Transportkosten	30 000	20 000	45 911,57	
320 3 659/7	Ausstellung eigener Bestände	20 000	30 000	33 115,45	
320 3 660/0	Ausstellung Licht im Nordischen	-	-	143 961,20	

Zu 320 3 140/4

Werkdienstwohnungsvergütung einschl. Nebenabgaben für die Dienstwohnung im Gebäude Ehrenhof 5 sowie Mietzahlungen der Tonhalle für die teilweise Nutzung der Lagerhalle Vennhauser Straße (Stadtwerke). Das Kunstmuseum überweist die Mieten an die Stadtwerke (siehe Hst. 320 3 531/0).

Zu 320 3 153/6

Erstattung der Kosten für die Erfüllung von Wünschen nach Fotos von Kunstobjekten.

Zu 320 3 167/6

Das Kunstmuseum ist bei der Ausstellung "Gefühlscollagen - Wohnen von Sinnen" federführend. Damit ist auch eine Vorleistung hinsichtl. der Fix-Kosten verbunden, die von den Tourneepartnern (Maastricht, Wien, Zürich) erstattet werden.

Zu 320 3 171/4

Zuschüsse für die Ausstellungen, "Die Sammlung des Kurfürsten Carl-Theodor - Meisterzeichnungen aus der Graphischen Sammlung München", Rabinowitch, Japanische Farbholzschnitte (s. Hst. 320 3 654/6), "Die Manufaktur Lötzt" (s. Hst. 320 3 662/7) sowie die Sammlung Lambert Krahe-Meisterzeichnungen aus dem Kunstmuseum D'dorf - (s. Hst. 320 3 659/7).

Zu 320 3 178/1

Zinsertrag aus der Anlage des Stiftungsvermögens aus der Paul-Girardet-Stiftung.

Zu 320 3 531/0

Für die Ausweichquartiere sind folgende Mieten zu zahlen:

Lager Stadtwerke	51.000 DM
Kunstpalastr (Selbstkostenersatz)	46.000 DM
Nebenkosten	5.500 DM

102.500 DM  
\*\*\*\*\*

Zu 320 3 541/8

Durch den Einbau des II. Obergeschosses, der Galerie im Erdgeschoß und des Pankok-Raumes im 1. Obergeschoß im Kunstpalastr ist die Ausstellungsfläche im sanierten Ehrenhofgebäude erheblich gestiegen. Dazu stehen der grüne Saal der Tonhalle und die Halle A 5 im Kunstpalastr weiter dem Kunstmuseum zur Verfügung.

Zu 320 3 570/1

Die konservatorische Betreuung des Sammlungsbestandes erfordert - u.a. auch durch wechselnde Präsentation - den Einsatz von Materialien, in erster Linie zur Werterhaltung (z.B. Buchbindereibedarf, Malerbedarf, Imprägniermittel etc.).

Zu 320 3 571/1

Der pädagogischen Arbeit im Museum kommt ein erheblicher Stellenwert zu. Als Vermittler zwischen Kindern, Schülern und Jugendlichen sowie Erwachsenen und der Kunst liegt das Bestreben, den Bildungsauftrag des Museums zu erfüllen, Anregungen für den Einzelnen zu geben, selbst im kreativen Bereich aktiv zu werden und nicht zuletzt den Kindern, den potentiellen Besuchern von morgen, spielerisch die sogenannte "Schwellenangst" zu nehmen.

Zu 320 3 574/4

Die Mittel werden für die Erweiterung der kunsthistorischen Spezialbibliothek, für periodisch erscheinende Fachzeitschriften und Fortsetzungswerke benötigt.

Zu 320 3 575/2

Die Mittel sind für die Verglasung der hochwertigen, kleinformatischen Gemälde vorgesehen, die aus technischen Gründen nicht an die Alarmanlage angeschlossen werden können.

Zu 320 3 650/3

Plakat- und Anzeigenwerbung, Druck von Katalogen, Faltblättern, Plakaten und Postkarten, Herstellung von Dias, Transporte, Porto- und Frachtkosten.

Zu 320 3 654/6

Die eingesetzten Mittel dienen der Herstellung von Drucksachen, Durchführung von Transporten, Anfertigung von Fotos, Kauf oder Miete von Aufbaumaterialien und Geräten, Werbung usw. für folgende Ausstellungen:

- Die Sammlung des Kurfürsten Carl-Theodor - Meisterzeichnungen aus der Graphischen Sammlung München (Ausstellung zum Stadtjubiläum)
- Rabinowitch
- Japanische Farbholzschnitte
- Fortsetzung der Reihe mit Künstlern, die Glas dezidiert als Medium für Kunst einsetzen
- BDI-Ausstellung

Zu 320 3 657/0

Die Mittel sind vorgesehen für Fotoarbeiten zu Inventarisations- und Bestandspflegezwecken sowie für Fotoarbeiten für Dritte (s. hierzu auch 320 3 153/6).



Zu 320 3 662/7

Die Ausstellung zum Stadtjubiläum 1988 soll einen Überblick über die Produktion der neben Galle führenden europäischen Hütte des Jugendstils und der Arbeit der nachfolgenden Jahrzehnte bis Ende der 30-er Jahre verschaffen.

Zu 320 3 668/6

Kosten für die Vorbereitung der Ausschreibung (des Wettbewerbs) und des Kataloges sowie Festsetzung und Einladung der Jurymitglieder für die erste Cartoonale 1989 in D'dorf.

Zu 321 3 130/1

Erlös aus Verkauf von Katalogen und Plakaten.

Zu 321 3 132/8

Es werden Einnahmen aus dem Verkauf von  
ca. 5 Kienholzkoffern  
ca. 9 Roschkowmappen

3.000 DM  
2.000 DM

5.000 DM  
\*\*\*\*\*

erwartet.

Zu 321 3 140/9

Pachteinnahmen aus Verträgen mit dem Kom(m)ödchen und der Verkehrswacht (Tiefgarage) sowie Miete für die Hausmeisterwohnung.

Zu 321 3 141/7

Es handelt sich um die Erstattung von Hausbewirtschaftungskosten durch den Kunstverein und das Kom(m)ödchen.

Zu 321 3 520/0

Die Mittel sind vorgesehen für den Bau von zusätzlich notwendigen Ausstellungseinrichtungen, wie z. B. kleine Podeste und Sockel.

Zu 321 3 521/8

Ersatz- und Neubeschaffung von Werkzeugen und Geräten zum Bau von Ausstellungsmobiliar und zur Instandhaltung des Gebäudes durch die hauseigene Werkstatt.

Zu 321 3 570/6

Fachliteratur zur Vorbereitung von Ausstellungen.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
321 3 650/8	Ausstellungen, Veranstaltungen Öffentlichkeitsarb.	1 800 000	2 569 496	961 520,82	Siehe 321 3 152/2 Siehe 321 3 170/0 Siehe 321 3 171/9 Siehe 321 3 177/8 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 30 % des Ansatzes erteilt werden. Verfügungsberech. Amt 10
321 3 655/9	Dienstreisen	19 000	—	—	
321 3 659/1	Sonstige sächliche Zweckausgaben	4 750	4 750	4 391,72	
321 3 661/3	Vereinsbeiträge	60	60	60,00	
321 3 662/1	Abführung ant. Eintr.gelder a.d. Kunstverein	100 000	65 000	51 380,60	Siehe 321 3 111/5
321 3 663/0	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf Kunstverein	6 000	6 000	57 770,00	Siehe 321 3 134/4
321 3 664/8	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf sonst.Dritte	500 000	1 300 000	166 175,11	Siehe 321 3 135/2
321 3 665/6	Abführung anteiliger Eintrittsgelder für Dritte	1	1	—	Siehe 321 3 112/3
321 3 679/6	Innere Verrechnungen	488 550	696 750	302 824,90	
	SUMME AUSGABEN	4 795 898	6 721 153	3 343 518,09	
	SUMME EINNAHMEN	2 117 006	3 907 114	973 875,09	
	ZUSCHUSS	2 678 892	2 814 039	2 369 643,00	
	UEBERSCHUSS	—	—	—	

## 322

## Hetjens-Museum

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

## EINNAHMEN

322 3 111/0	Eintrittsgelder	30 000	30 000	23 502,50	
322 3 112/8	Gebühren für Keramikurse	500	400	665,00	
322 3 130/6	Druckschriftenverkauf	30 000	30 000	27 060,90	
322 3 132/2	Kommissionsw. Druckschriften- verkauf für Dritte	1	3 156	8 070,00	Mehreinn. wachsen zu bei 322 3 662/6
322 3 170/5	Zuschuß des Bundes	—	25 000	—	
322 3 171/3	Zuschuß des Landes	—	71 110	—	
322 3 174/8	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	10 000	57 800	14 527,68	Anordnungsberech. Amt 11
322 3 175/6	Zuschüsse Dritter	30 000	—	—	
322 3 177/2	Spenden	1	4 113	1 565,34	
322 3 178/0	Zuschüsse Dritter	—	7 980	—	
	SUMME EINNAHMEN	100 502	229 559	75 391,42	

## AUSGABEN

322 3 416/0	Garderoben- und Ordnungsdienst	475	475	440,00	
322 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	707 800	701 900	666 548,19	
322 3 509/3	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	45 000	40 000	—	
322 3 521/2	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	375	375	465,63	
322 3 522/0	Ergänzung der Sammlungen aus Spenden	1	2 113	91,08	Übertragbar
322 3 529/8	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	38 000	36 000	—	
322 3 540/9	Steuern und Abgaben	2 958	2 958	2 570,90	
322 3 541/7	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	135 000	150 000	125 955,69	
322 3 549/2	SN Nr.2 Energieversorgung	14 000	14 500	—	
322 3 561/1	Dienst- und Schutzkleidung	171	171	163,05	
322 3 570/0	Unterhaltung der Sammlungen	4 500	4 500	4 511,96	
322 3 571/9	Ergänzung der Fachbibliothek	2 000	2 000	4 913,57	
322 3 572/7	Ergänzung der Sammlungen	3 000	4 000	5 946,42	
322 3 575/1	Pädagogische Arbeit	20 000	10 000	10 071,85	
322 3 640/5	Künstlersozialversicherungs- abgabe	800	800	463,45	
322 3 650/2	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	40 000	19 000	18 289,97	
322 3 651/0	Sonderveranst., Bildungs-, Forschungszwecke usw.	4 000	5 000	3 497,21	
322 3 652/9	Sonderausstellungen	158 650	174 590	69 351,63	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 000 DM erteilt werden
322 3 654/5	Für Fotoarbeiten	1 000	2 000	2 991,41	

Zu 321 3 650/8

Aus dieser Position werden die für Ausstellungen und Sonderveranstaltungen notwendigen Ausgaben bestritten. Hierzu zählen u. a. die Kosten für Transporte, Druck von Katalogen sowie Werbemaßnahmen. An besonderen Ausstellungsvorhaben sind in 1988 geplant:

- Aktuelle Kunst aus Wien
- Twombly
- Binationale
- Ed Kienholz
- 68/88 - Die 68er Generation
- Maria Sironi

Zu 321 3 659/1

Mittel für Portokassen, Druck von Eintrittskarten, Kauf von Versandtaschen und Pflanzenpflege durch Amt 68.

Zu 322 3 130/6

Erlöse aus dem Verkauf von Katalogen, Bildheften, Postkarten und Dias.

Zu 322 3 521/2

Beschaffung von Kleinwerkzeugen und Geräten für die Werkstatt des Museums.

Zu 322 3 541/7

Kosten für 3 Aufseher der Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft sowie für die Vertretung des städtischen Aufsichtspersonals während Urlaubs- bzw. Krankheitszeiten.

Zu 322 3 575/1

Die Mittel werden für Führungen von Besuchergruppen, Schulklassen usw. eingesetzt, die von freien Mitarbeitern durchgeführt werden. Außerdem werden aus dieser Position die Materialkosten für die Keramikurse bestritten.

Zu 322 3 650/2

Die Mittel sind vorgesehen für die Herstellung von Dias, Postkarten, Informationsblättern und Ausstellungsbegleitern sowie für Anzeigen, Transport- und Portokosten.

Zu 322 3 651/0

Die Mittel sind für Vorträge, Lichtbildervorträge, Konzertveranstaltungen und sonstige Veranstaltungen bestimmt.

Zu 322 3 652/9

Die Mittel sind bestimmt für die Sonderausstellungen

- a) Zeitgenössische Keramik aus Schweden
  - b) Keramik vom Niederrhein (Ausst. zum Stadtjubiläum 88)
  - c) 2 Sonderausstellungen zur Keramik der Gegenwart
  - d) Bunzlauer Geschirr (Abschlußzahlungen)
- sowie für die Abwicklung der Rücktransporte bezügl. der Ausstellung "Marokkanische Keramik", die im Jahr 1987 stattgefunden hat.

Zu 322 3 654/5

Hieraus werden die Ausgaben für die Fotothek, Dia-Serien, Pressefotos und Fotos in Publikationen bestritten.

### 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
322 3 656/1	Dienstreisen	5 500	—	—	Verfügungsberecht. Amt 10
322 3 661/8	Vereinsbeiträge	120	120	120,00	
322 3 662/6	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	1	3 156	6 936,00	
322 3 669/3	Vermischte Ausgaben	285	285	180,00	Siehe 322 3 132/2 Übertragbar
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 183 636</b>	<b>1 173 943</b>	<b>923 508,01</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>100 502</b>	<b>229 559</b>	<b>75 391,42</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 083 134</b>	<b>944 384</b>	<b>848 116,59</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b>323</b>	<b>Löbbecke-Museum u. Aquazoo – Scheidt-Keim-Stiftung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHT. AMT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
323 3 110/6	Eintrittsgelder	2 500 000	1 070 000	64 775,30	
323 3 130/0	Druckschriftenverkauf	105 000	150 000	7 835,00	
323 3 131/9	Erlös aus dem Verkauf von Tieren	4 000	1 000	1 934,72	
323 3 132/7	Druckschriftenverkauf für Dritte	7 000	5 000	392,00	Mehreinn. wachsen zu bei 323 3 662/0
323 3 133/5	Einnahmen aus Anzeigenwerbung	—	30 800	—	
323 3 140/8	Mieten und Pachten einschl. Nebenkosten	5 000	—	5 497,20	
323 3 177/7	Spenden	1	11 010	200,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 621 001</b>	<b>1 267 810</b>	<b>80 634,22</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
323 3 410/5	Pädagogische Arbeit	20 000	20 000	4 650,82	
323 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 335 800	2 138 500	2 034 717,63	
323 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	80 000	16 000	6 525,76	
323 3 520/9	Unterhaltung der Sammlungen u. des Aquariums	277 000	278 000	218 828,63	
323 3 521/7	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	16 500	16 500	19 828,99	
323 3 522/5	Beschaffung von Arbeitsplatten	—	—	1 185,01	
323 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	48 000	41 900	10 877,93	
323 3 530/6	Mieten	25 120	25 120	25 113,60	
323 3 540/3	Steuern und Abgaben	12 000	12 258	6 271,62	
323 3 541/1	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	175 000	96 000	8 116,76	
323 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	400 000	289 400	422 056,16	
323 3 561/6	Dienst- und Schutzkleidung	8 000	10 000	4 916,44	
323 3 570/5	Ergänzung der Sammlungen, Tierankäufe	15 000	21 009	9 960,79	
323 3 572/1	Ergänzung der Bibliothek	6 000	5 000	4 970,47	
323 3 573/0	Für Restaurierungsarbeiten	5 000	1 000	—	
323 3 640/0	Umsatzsteuer	700	—	675,12	
323 3 650/7	Sonderausstellungen	5 000	5 000	125,00	
323 3 651/5	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	107 000	235 030	72 676,28	
323 3 654/0	Dienstreisen	4 000	—	—	Verfügungsberecht. Amt 10
323 3 661/2	Vereinsbeiträge	280	280	130,71	
323 3 662/0	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	7 000	5 000	391,00	Siehe 323 3 132/7 Übertragbar
323 3 669/8	Vermischte Ausgaben	190	190	188,48	
323 3 679/5	Innere Verrechnungen	265 750	221 850	193 361,53	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 813 340</b>	<b>3 438 037</b>	<b>3 045 568,73</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 621 001</b>	<b>1 267 810</b>	<b>80 634,22</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 192 339</b>	<b>2 170 227</b>	<b>2 964 934,51</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

Zu 322 3 661/8

Mitgliedsbeitrag für die Gesellschaft der Keramikfreunde.

Zu 323 3 130/0

Einnahmen aus dem Verkauf des Ausstellungsführers, der Broschüre "Löbbecke-Museum und Aquazoo-Chronik und Technik" sowie von Plakaten, Postkarten etc.

Zu 323 3 131/9

Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren, die nicht für die Schau benötigt werden.

Zu 323 3 520/9

Es sind vorgesehen für:

a) Ankauf von sonstigem Tierfutter, Arzneien und Chemikalien	60.000 DM
b) Ankauf von Holz, Glas, PVC für die Museumshandwerker und Präparatoren	13.000 DM
c) Reparatur und Wartung der techn. und elektronischen Einrichtungen	11.000 DM
d) Ordnen, Reinigen und Katalogisieren der wissenschaftlichen Sammlungen	10.000 DM
e) Ankauf von Meersalz	160.000 DM
f) Ankauf v. Frost-Futter für Robben, Pinguine und Haie	<u>23.000 DM</u>
	277.000 DM
	=====

Zu 323 3 521/7

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für die Ergänzung und Ersatzbeschaffung der technischen Einrichtungen der Aquarien und Terrarien, Beschaffung von Kleinwerkzeugen für die Handwerker, Gärtner, Präparatoren, Ersatz von Heizreglern, UV-Strahlern, Heizmatten, Filter, 1 Satz Feldhandwerkszeug, Edelstahlwannen für Chemikalien.

Zu 323 3 530/6

Miete für den Bunker Speldorfer Straße.

Zu 323 3 541/1

Kosten für den Einsatz von Aufsehern der Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft bei Ausfallzeiten der städtischen Aufseher. Der Mehrbedarf in 1988 entsteht dadurch, daß in 1987 nur Mittel für die Zeit ab der Eröffnung im Juli eingesetzt waren.

Zu 323 3 570/5

Es sind vorgesehen für:

Ersatzbeschaffungen für verstorbene Tiere	10.000 DM
Ergänzung der Sammlungsbestände	<u>5.000 DM</u>
	15.000 DM
	=====

Zu 323 3 572/1

Die Mittel sind erforderlich zur Fortsetzung bestellter Fachzeitschriften und Bücher sowie für Neuanschaffungen für die Fachbereiche Allgemeine Zoologie, Entomologie, Geologie und Botanik.

Zu 323 3 650/7

Die Mittel sind vorgesehen für die Entomologische Woche im Herbst 1988 sowie für die Übernahme von Ausstellungen.

Zu 323 3 651/5

Die Mittel werden für die Werbung, Herstellung von Katalogen, wissenschaftliche Veröffentlichungen sowie Transporte, Expreßgutkosten etc. benötigt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>324</b>	<b>Landesmuseum Volk und Wirtschaft</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
324 3 140/2	Mieten einschließlich Nebenkosten	92 810	85 000	81 433,92	
324 3 171/2	Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse	1	59 394	52 989,49	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>92 811</b>	<b>144 394</b>	<b>134 423,41</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
324 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	83 000	84 000	-	
324 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	3 000	3 500	-	
324 3 540/8	Steuern und Abgaben	4 096	3 954	3 382,08	
324 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	73 000	82 000	-	
324 3 661/7	Vereinsbeiträge	24 100	24 100	24 100,00	
324 3 700/1	Zuschuß	474 430	454 565	444 020,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>661 626</b>	<b>652 119</b>	<b>471 502,08</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>92 811</b>	<b>144 394</b>	<b>134 423,41</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>568 815</b>	<b>507 725</b>	<b>337 078,67</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>325</b>	<b>Stadtmuseum</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
325 3 110/5	Eintrittsgelder	60 000	50 000	55 382,00	
325 3 130/0	Druckschriftenverkauf	30 000	20 000	24 185,70	
325 3 131/8	Druckschriftenverkauf für Dritte	1	1 423	37 904,50	Mehreinn. wachsen zu bei 325 3 662/0
325 3 140/7	Mieten	6 420	6 530	3 210,00	
325 3 164/4	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	13 000	124 400	132 630,26	Anordnungsberecht. Amt II
325 3 168/7	Ant. Kosten f. Veranstaltungen des Stadtjubiläums	200 000	-	-	
325 3 171/7	Landesbeihilfe	103 333	-	-	
325 3 176/8	Zuschuß für die Herstellung eines Kataloges	-	-	7 000,00	
325 3 177/6	Spenden	1	1 300	8 764,00	
325 3 178/4	Zuschuß für die Hörspielgalerie	1 500	1 800	1 500,00	
325 3 179/2	Zuschüsse für Sonderausstellungen	-	20 000	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>414 255</b>	<b>225 453</b>	<b>270 576,46</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
325 3 411/2	Honorarkosten Hörspielgalerie	3 000	3 900	2 008,00	
325 3 416/3	Garderoben- und Ordnungsdienst	1 000	1 000	998,50	
325 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 401 900	1 384 900	1 317 250,19	
325 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	65 000	63 000	-	
325 3 520/8	Unterhaltung der Sammlungen	2 000	1 700	17 307,39	
325 3 521/6	Beschaffung von Werkzeugen und Maschinen	1 000	900	930,92	
325 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	60 000	49 500	-	
325 3 530/5	Mieten	10 748	10 748	9 804,00	
325 3 540/2	Steuern und Abgaben	8 008	8 562	6 859,72	
325 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	28 000	31 800	-	
325 3 560/7	Dienst- und Schutzkleidung	256	256	255,75	
325 3 570/4	Neuanschaffungen für die Sammlungen	3 000	4 000	5 999,40	
325 3 571/2	Neuanschaffungen für die Sammlungen aus Spenden	401	1 300	7 240,00	Übertragbar
325 3 572/0	Ergänzung der Bibliothek	3 000	3 000	4 776,72	
325 3 573/9	Pädagogische Arbeit	18 000	18 000	10 282,51	
325 3 574/7	Für Restaurierungsarbeiten	20 000	5 000	-	
325 3 640/9	Künstlersozialversicherungs- abgabe	1 500	2 879	1 156,87	
325 3 650/6	Bildungs- und Forschungszw., Sonderveranst. usw.	8 000	9 000	18 828,28	
325 3 651/4	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	20 000	22 000	19 787,84	

Zu 324 3 140/2

Für Miete und Heizkosten wird jährlich ein Teil des an das Landesmuseum zu zahlenden Zuschusses (siehe Hst. 324 3 700/1) verrechnet.

Zu 324 3 661/7

Das Landesmuseum Volk und Wirtschaft ist ein eingetragener Verein. Laut Satzung ist die Stadt Düsseldorf Mitglied dieses Vereins und hat daher einen Vereinsbeitrag von 24.100 DM zu entrichten.

Zu 324 3 700/1

Die Stadt Düsseldorf ist laut Vertrag vom 04.06.1980 verpflichtet, den Fehlbedarf des Landesmuseums zu 36 % zu decken (das Land NW übernimmt 64 %).

Zu 325 3 171/7

Landeszuschüsse für die Sonderausstellungen "Die Geschichte der Stadt D'dorf" und "Anna Maria Louisa von Medici".

Zu 325 3 178/4

Das Sekretariat für gemeinsame Kulturarbeit in NW gewährt für die Durchführung der Hörspielgalerie einen Zuschuß i. H. v. 1.500,-- DM.

Zu 325 3 411/2

In 1987 sind 7 Veranstaltungen der Hörspielgalerie vorgesehen:

Honorar für Moderation (je 200,-- DM)	1.400 DM
Honorar für den Diskutanten (je 150,-- DM)	1.050 DM
Organisationskosten	550 DM
	<hr/>
	3.000 DM
	*****

Zu 325 3 520/8

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Rahmen, Bilderleisten, Passepartoutkarton, Hängematerial usw.

Zu 325 3 530/5

Der Ansatz errechnet sich wie folgt:

- Miete für das Magazin am Burgplatz 12	9.804 DM
- Nebenkosten	944 DM
	<hr/>
	10.748 DM
	*****

Zu 325 3 574/7

Die Aufträge für Restaurierungsarbeiten werden durch das Restaurierungszentrum vergeben. Das Stadtmuseum zahlt die Kosten der Restaurierung an die Einnahmeposition 341 3 150/3. Das Restaurierungszentrum zahlt an Dritte aus der Haushaltsstelle 341 3 650/5.

Die Mittel sind für die Restaurierung einer Jugendstilkassetendecke (2. Rate) vorgesehen sowie für die Restaurierung historischer Textilien.

Zu 325 3 650/6

Die Mittel sind vorgesehen für 8-12 Vorträge und Veranstaltungen pro Monat.

### 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
325 3 652/2	Für Fotoarbeiten	3 000	4 000	3 279,12	
325 3 653/0	Düsseldorfer Gartenlust (BuGA)	-	100 000	19 970,07	
325 3 654/9	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	168 000	180 000	173 345,88	
325 3 655/7	Sonderausstellungen	136 000	155 000	95 896,22	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zur Höhe von 22 % erteilt werden
325 3 656/5	Sonderausst. Herzogtum Berg, Eröffn. Landtag 1946	-	-	28 571,65	
325 3 657/3	Sonderausst. Anna Maria Louisa von Medici	200 000	10 000	8 268,78	Die Ausgaben dürfen erst geleistet werden, wenn der Betrag bei Hst. 325 3 168/7 eingegangen ist
325 3 658/1	Dienstreisen	3 500	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
325 3 659/0	Sonderausstellung anl. der nordischen Wochen	-	-	28 882,01	
325 3 661/1	Vereinsbeiträge	345	345	345,00	
325 3 662/0	Abführung Erlös Druckschr.-Verkauf für Dritte	1	1 749	37 154,20	Siehe 325 3 131/8 Übertragbar
325 3 663/8	Didaktik für ständige Ausstellungen	2 000	3 000	5 290,64	
325 3 669/7	Vermischte Ausgaben	190	190	165,45	
	SUMME AUSGABEN	2 167 849	2 075 729	1 824 655,11	
	SUMME EINNAHMEN	414 255	225 453	270 576,46	
	ZUSCHUSS	1 753 594	1 850 276	1 554 078,65	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

### 326 Naturkundliches Heimatmuseum Benrath

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

#### EINNAHMEN

326 3 110/0	Eintrittsgelder	20 000	19 000	18 045,00	
326 3 130/4	Druckschriftenverkauf	4 000	2 000	2 466,00	
326 3 131/2	Druckschriftenverkauf für Dritte	1 000	1 000	648,00	Mehreinn. wachsen zu bei 326 3 652/7
326 3 172/0	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	-	-	750,00	
	SUMME EINNAHMEN	25 000	22 000	21 909,00	

#### AUSGABEN

326 3 410/9	Pädagogische Arbeit	14 000	16 000	10 772,62	
326 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	318 800	341 700	324 750,41	
326 3 509/1	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	6 000	3 500	-	
326 3 520/2	Unterhaltung der Sammlungen und Forschungszwecke	11 000	6 100	10 622,90	
326 3 529/6	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	3 000	2 600	-	
326 3 540/7	Steuern und Abgaben	200	219	182,28	
326 3 541/5	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	21 500	21 500	21 333,03	
326 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	13 000	14 500	-	
326 3 560/1	Dienst- und Schutzkleidung	680	280	230,08	
326 3 570/9	Ergänzung der Sammlungen usw.	2 000	3 000	2 288,76	
326 3 571/7	Ergänzung der Bibliothek	750	1 500	1 498,67	
326 3 650/0	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	8 600	8 600	4 746,85	
326 3 651/9	Sonderausstellungen	2 500	2 500	323,64	
326 3 652/7	Abführung Erlös Druckschr.-Verkauf für Dritte	1 000	1 000	618,00	Siehe 326 3 131/2 Übertragbar
326 3 653/5	Dienstreisen	2 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
326 3 661/6	Vereinsbeiträge	40	40	40,00	
326 3 669/1	Vermischte Ausgaben	45	45	20,80	
	SUMME AUSGABEN	405 115	423 084	377 428,04	
	SUMME EINNAHMEN	25 000	22 000	21 909,00	
	ZUSCHUSS	380 115	401 084	355 519,04	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 325 3 655/7

Es sind folgende Sonderausstellungen geplant:

1. "Die Geschichte der Stadt Düsseldorf"  
zum Stadtjubiläum 1988
2. "Die Düssel" zum Stadtjubiläum 1988
3. Zeichnungen jüdischer Kinder in Düsseldorf 1936-38
4. F. Goya-Druckgraphik
5. Ausstellungen zu Jubiläen Düsseldorfer Künstler

Zu 325 3 657/3

Kosten für die im Rahmen des Stadtjubiläums 1988 geplante Ausstellung (s. Hst. 325 3 168/7).

Zu 325 3 661/1

Mitgliedsbeiträge für den Schloßbauverein Burg an der Wupper, den Verein für die geschichtl. Landeskunde, den Rhein. Verein für Denkmalpflege, den Historischen Verein für den Niederrhein und die Bayerisch-Numismatische Gesellschaft.

Zu 326 3 130/4

Einnahmen aus dem Verkauf des Museumsführers, von Informations- und Werbematerial.

Zu 326 3 410/9

Der vorgesehene Betrag ist zur Fortführung des Unterrichts für Schulklassen durch pädagogische Mitarbeiter erforderlich.

Zu 326 3 520/2

Es sind vorgesehen für:

- |  |                 |
|--|-----------------|
| - Anschaffung von Materialien für die Überholung der Präparate | 8.000 DM        |
| - Ankauf von Kleinwerkzeugen für den Handwerker u. Präparator  | 1.000 DM        |
| - Bearbeitung und Inventarisierung der Sammlungsgegenstände    | <u>2.000 DM</u> |

11.000 DM

=====

Zu 326 3 570/9

Die Mittel sind für den Ankauf von Modellen und Präparaten zur Ergänzung der Schausammlung vorgesehen.

Zu 326 3 650/0

Die Mittel sind vorgesehen für:

- |                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| a) Nachdruck von Plakaten    | 2.600 DM        |
| b) Plakatierung und Anzeigen | 3.000 DM        |
| c) Transporte                | 1.000 DM        |
| d) Nachdruck von Aufklebern  | <u>2.000 DM</u> |

8.600 DM

=====

Zu 326 3 661/6

Mitgliedsbeitrag für den Historischen Verein der Rheinlande und Westfalens.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>327</b>	<b>Dumont-Lindemann-Archiv</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGUNG</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
327 3 110/4	Aus Veröffentlichungen	1	541	-	
327 3 111/2	Eintrittsgelder	3 000	2 500	2 100,00	
327 3 112/0	Aus Ausstellungen	1	1	2 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 327 3 654/8
327 3 130/9	Druckschriftenverkauf	15 000	2 000	4 872,50	
327 3 131/7	Druckschriftenverkauf für Dritte	1 200	1 200	3 743,50	Mehreinn. wachsen zu bei 327 3 659/9
327 3 150/3	Zahlungen für Schadensfälle	-	1	-	
327 3 168/6	Ant. Kosten f. Veranstaltungen des Stadtjubiläums	20 000	-	-	
327 3 171/6	Landeszuschuß	25 000	-	-	
327 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	40 000	26 200	60 920,61	
327 3 177/5	Spenden	1	30	7 000,00	
327 3 179/1	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	1	-	
327 3 180/5	Spenden für Ausstellungskataloge	1	1	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>104 205</b>	<b>32 475</b>	<b>80 636,61</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
327 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	487 100	495 500	467 425,99	
327 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	33 000	34 000	-	
327 3 520/7	Unterhaltung der Sammlungen	3 000	2 600	2 697,59	
327 3 521/5	Aufbau Tonarchiv	800	660	313,00	
327 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	3 000	1 700	-	
327 3 530/4	Miete für KFZ-Einstellplätze	-	640	960,00	
327 3 540/1	Grundbesitzabgaben	2 500	1 881	2 174,74	
327 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	20 000	24 100	-	
327 3 560/6	Dienst- und Schutzkleidung	108	-	105,11	
327 3 570/3	Ergänzung des Archivs	3 000	3 000	3 928,82	
327 3 571/1	Ergänzung der Bibliothek	4 000	5 030	6 473,52	
327 3 572/0	Pädagogische Arbeit	4 000	3 000	1 519,26	
327 3 573/8	Ergänzung des Archivs aus Spenden	1	1	-	
327 3 640/8	Künstlersozialversicherungs- abgabe	300	300	87,50	
327 3 651/3	Werbungs- und Druckkosten	50 000	25 000	5 649,98	
327 3 652/1	Für Fotoarbeiten	1 000	1 000	984,34	
327 3 653/0	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	36 000	38 400	29 613,01	
327 3 654/8	Veranstaltungen und Sonderausstellungen	32 000	30 000	31 199,15	Siehe 327 3 112/0 Ausgaben über 20 000 DM dürfen erst geleistet werden, wenn der Betrag bei Hst 327 3 168/6 eingegangen ist Verfügungsberecht. Amt 10
327 3 655/6	Dienstreisen	2 000	-	-	
327 3 656/4	Buchbinderarbeiten	2 000	2 000	3 824,70	
327 3 659/9	Abführung Erlös Druckschr.- verkauf sonst. Dritte	1 000	1 000	2 982,48	Siehe 327 3 131/7 Übertragbar
327 3 661/0	Vereinsbeiträge	190	175	175,00	
327 3 664/5	Verfilmung von Beständen	2 000	3 000	23 000,00	
327 3 669/6	Vermischte Ausgaben	95	95	94,85	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>687 094</b>	<b>673 082</b>	<b>583 209,04</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>104 205</b>	<b>32 475</b>	<b>80 636,61</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>582 889</b>	<b>640 607</b>	<b>502 572,43</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 327 3 520/7

Allgemeine Unterhaltungskosten für Archiv und Museum.

Zu 327 3 521/5

Die Mittel werden zum weiteren Aufbau und zur Ergänzung des Tonarchivs benötigt (Cassetten, Tonbänder, Phontechnisches Zubehör, Schallplatten).

Zu 327 3 570/3

Die Ausgaben sind für den Zeitungsausschnittdienst sowie für Ankäufe zur Ergänzung des Archivs und Museums vorgesehen.

Zu 327 3 571/1

Die veranschlagten Mittel werden für die Komplettierung der Bibliothek und für die Abonnierung von theaterwissenschaftlichen Fachzeitschriften benötigt.

Zu 327 3 651/3

Es sind Mittel vorgesehen für Anzeigen im Düsseldorfer Kulturprisma, sonstige Anzeigen und den Druck eines neuen Hauskataloges.

Zu 327 3 652/1

Der Ansatz ist für Fotoarbeiten aus Beständen des Archivs; Kosten für Repros und Vergrößerungen.

Zu 327 3 654/8

Die Mittel sind vorgesehen für:

a) Neueröffnung des Museums und begleitende Veranstaltungen	12.000 DM
b) Ausstellung "Theaterlandschaft NRW" zum Stadtjubiläum 88 (s. Hst. 327 3 168/6)	<u>20.000 DM</u>
	32.000 DM
	*****

Zu 327 3 664/5

Aus den Beständen der Universitätsbibliothek, dem Stadtarchiv, Stadtmuseum sowie aus eigenen Beständen sollen vor allem die Theaterzettel ab 1873 verfilmt werden, bevor wegen des fortschreitenden Zerfalls eine Verfilmung nicht mehr möglich ist.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>328</b>	<b>Stadtarchiv</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
328 3 100/1	Verkauf von Gebührenmarken	13 000	12 000	13 442,00	
328 3 101/0	Gebühren für Gutachten, Urheberrechtsentgelte	6 000	1 700	2 300,00	
328 3 103/6	Gebühren aus Zeitungsreproduktionen	16 000	18 000	16 524,80	Mehreinn. wachsen zu bei 328 3 650/0
328 3 130/3	Verkauf von Drucksachen	-	914	-	
328 3 174/5	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	20 000	58 700	48 795,99	Anordnungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>55 000</b>	<b>91 314</b>	<b>81 062,79</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
328 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	738 200	741 200	706 537,23	
328 3 560/0	Schutzkleidung	160	180	69,40	
328 3 570/8	Archiv., Fachlit., Tonarch., Bilder, Urkunden	7 000	9 000	7 351,54	
328 3 650/0	Sicherungsverfilmung	10 000	10 000	9 908,28	Siehe 328 3 103/6
328 3 651/8	Durchführung der Archivwochen 1987	-	6 000	-	
328 3 661/5	Vereinsbeiträge	260	250	250,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>755 620</b>	<b>766 630</b>	<b>724 116,45</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>55 000</b>	<b>91 314</b>	<b>81 062,79</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>700 620</b> <b>-</b>	<b>675 316</b> <b>-</b>	<b>643 053,66</b> <b>-</b>	
<b>329</b>	<b>Sammlung Schneider</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
329 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	56 500	65 800	62 370,39	
329 3 520/6	Unterhaltung der Sammlungen	26 000	26 000	1 271,77	
329 3 530/3	Mieten	-	2 670	5 335,20	
329 3 540/0	Steuern und Abgaben	-	-	3 150,44	
329 3 542/7	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	10 000	3 621	-	
329 3 560/5	Dienst- und Schutzkleidung	50	50	37,32	
329 3 650/4	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	10 000	1 000	370,38	
329 3 651/2	Kuratorium Sammlung Schneider	570	570	310,84	
329 3 652/0	Sonderveranstaltungen	2 000	2 000	-	
329 3 669/5	Vermischte Ausgaben	95	95	19,25	
329 3 679/2	Innere Verrechnungen	-	-	3 255,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>105 215</b>	<b>101 806</b>	<b>76 120,59</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>105 215</b> <b>-</b>	<b>101 806</b> <b>-</b>	<b>76 120,59</b> <b>-</b>	
<b>330</b>	<b>Theaterverwaltung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
330 3 110/6	Eintrittsgelder	5 840 000	5 690 000	5 662 418,44	
330 3 111/4	Gebühren für Wartefrauen	2 500	2 500	2 365,90	
330 3 112/2	Fremde Gastspiele	200 000	150 000	130 705,40	
330 3 115/7	Einnahmen aus Garderobe	192 000	182 000	185 961,00	
330 3 116/5	Sternabende	-	80 000	-	
330 3 130/0	Programmverkauf	358 400	286 000	261 771,30	
330 3 131/9	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	2 400	-	
330 3 132/7	Einnahmen aus Werbung	9 000	-	-	
330 3 140/8	Mieten und Pachten	95 000	95 000	92 783,48	
330 3 151/3	Zahlungen für Schadensfälle	100	1 600	-	Anordnungsberecht. Amt 11
330 3 153/0	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	1	1	-	

Zu 328 3 100/1

Die Gebührenmarken werden als Quittung für die Anfertigung von Kopien und - in geringem Maße - für Auskünfte verwendet.

Zu 328 3 101/0

Gebühren für:

- a) genealogische Recherchen,
- b) gebührenpflichtige Auskünfte,
- c) Urheberrechtsentgelte für die Benutzung der Fotosammlung Söhn,
- d) Portokosten für den Versand v. Archivalien.

Zu 328 3 103/6

Gebühren für:

- a) Anfertigung von Rückvergrößerungen aus verfilmten Zeitungen,
- b) Anfertigung von Kopien u. Mikrofilmaufnahmen.

Zu 328 3 570/8

Der Betrag wird für die notwendigen Ergänzungen der Handbibliothek, des Bildarchivs und der sonstigen Sammlungen verwandt. Außerdem dient er dringenden Restaurierungsarbeiten und dem Ankauf einmaliger Gelegenheiten.

Zu 328 3 650/0

Die Mittel sind für die kontinuierliche Fortsetzung der begonnenen Sicherungsverfilmung alter Archivalien, vor allem alter Zeitungsbestände, bestimmt.

Zu 328 3 661/5

- a) Düsseldorfer Geschichtsverein e.V. 30 DM
  - b) Historischer Verein für den Niederrhein 30 DM
  - c) Gesellschaft für Rhein. Geschichtskunde 200 DM
- 260 DM  
=====

Zu 329 3 520/6

Nach dem Vermächtnis von Prof. Dr. Schneider ist die Stadt für die Unterhaltung bzw. Restaurierung der Sammlungsbestände verantwortlich.

Zu 329 3 542/7

Kosten für die Vertretung des städt. Aufsehers durch die D'dorfer Wach- und Schließgesellschaft.

Zu 329 3 560/5

Schutzkleidung für den Aufseher in der Sammlung Schneider.

Zu 329 3 651/2

Sitzungsgelder u. Reisekosten für die Mitglieder des Kuratoriums Sammlung Schneider.

Zu 330 3 112/0

Einnahmen aus der Durchführung von Gastspielen fremder Ensembles.

Zu 330 3 140/8

Die Einnahmen werden hauptsächlich durch die Nutzungsbeteiligung der Stadt Duisburg an den Theaterwerkstätten, Gaststätten- und Kantinenpacht u. a. erzielt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
330 3 157/2	Vermischte Einnahmen	3 000	27 504	19 749,62	
330 3 162/9	Erstattung der Stadt Duisburg	-	-	87 789,78	
330 3 163/7	Von der Deutschen Oper:				
	Erstattung Betriebskosten	246 000	166 000	270 010,22	
330 3 165/3	Erstattung persönlicher				
	Ausgaben	400 000	450 000	414 389,62	Anordnungsberecht. Amt 11
330 3 171/8	Betriebskostenzuschüsse	2 270 000	2 270 000	2 277 790,00	
330 3 174/2	Zuschuß des Arbeitsamtes zu				
	Personalkosten	1	1	-	Anordnungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>9 616 002</b>	<b>9 403 006</b>	<b>9 405 734,76</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
330 3 410/5	Aushilfsmusiker u. Nebenkosten	180 000	220 000	182 996,72	
330 3 411/3	Gestellung zusätzlicher				
	Orchester	41 000	38 000	51 600,00	
330 3 412/1	Duisburger Orchester	87 000	83 000	91 000,00	
330 3 430/0	Altersversorgungsabgabe	64 000	64 000	64 371,60	
330 3 460/1	Aushilfsvergütungen	30 000	30 000	27 952,49	
330 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 358 900	3 350 000	3 196 317,20	
330 3 500/4	Unterhaltungsaufwand Halle				
	Selbecker Straße	18 000	20 000	17 352,07	Verfügungsberecht. Amt 66
330 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der				
	Gebäude	260 000	254 000	96 764,98	
330 3 520/9	Beschaffung von Werkzeugen und				
	Geräten	2 600	2 600	1 934,33	
330 3 521/7	Unterhaltung der Einrichtungen	60 000	59 150	59 941,54	Gegens.deckungsfähig mit 330 3 650/7
330 3 522/5	Unterh. Instrumente, Beschaff.				
	geringw. Instrumente	38 000	37 835	29 499,87	
330 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung				
	u. Beschaffung v. Geräten usw.	460 500	463 000	496 196,21	
330 3 530/6	Mieten	67 300	79 000	68 137,59	
330 3 540/3	Steuern und Abgaben	23 178	20 829	17 862,80	
330 3 541/1	Miete für Instrumente	3 000	-	-	
330 3 542/0	Feuersicherheitswachengelder	187 000	187 000	168 014,50	
330 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	397 000	443 700	613 157,46	
330 3 561/6	Jubiläumsgaben	1	1	865,00	
330 3 562/4	Dienst- und Schutzkleidung	23 000	18 000	14 138,73	
330 3 640/0	Umsatzsteuer	60 000	50 500	62 038,14	
330 3 641/8	Künstlersozialversicherungs-				
	abgabe	3 000	12 600	2 850,86	
330 3 650/7	Kosten des Theaterbetriebes	149 000	147 000	155 082,69	Gegens.deckungsfähig mit 330 3 521/7
330 3 651/5	Öffentlichkeitsarbeit	167 500	180 000	167 497,16	
330 3 652/3	Aufführungsgebühren	563 000	360 000	313 102,49	
330 3 653/1	Sonstige sächliche				
	Verwaltungsausgaben	24 000	24 910	55 471,57	
330 3 654/0	Transporte	38 000	110 000	38 857,57	
330 3 655/8	Sternabende	-	80 000	-	
330 3 656/6	Fremde Gastspiele	200 000	290 000	133 912,36	
330 3 657/4	Erlösanteil Mitgliederkarten				
	an den Betriebsrat	7 300	7 300	6 791,40	
330 3 659/0	Druck von Programmen	333 800	330 000	344 119,57	
330 3 679/5	Innere Verrechnungen	11 032 175	10 992 625	10 541 211,04	
330 3 713/9	Zuschuß an die Deutsche Oper				
	am Rhein	31 180 000	31 196 565	29 383 618,44	Übertragbar Verpflichtungen und Verträge zu Lasten kommender Jahre dürfen im Rahmen des diesjähr. Ansatzes eingegangen und abgeschlossen werden.
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>49 058 254</b>	<b>49 151 615</b>	<b>46 402 656,38</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>9 616 002</b>	<b>9 403 006</b>	<b>9 405 734,76</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>39 442 252</b>	<b>39 748 609</b>	<b>36 996 921,62</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

## 331

## Orchester und Konzerte

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

## EINNAHMEN

331 3 110/0	Aus Konzerten	1 077 600	1 023 000	1 099 211,00	
331 3 111/9	Aus Orchestergastspielen	-	-	25 456,50	
331 3 112/7	Aus Sonderkonzerten	331 000	121 000	49 987,50	
331 3 113/5	Aus Verdi-Requiem	-	-	77 216,00	
331 3 114/3	Aus Jugendkonzerten und neuer				
	Musik	-	44 250	12 100,00	

Zu 330 3 163/7

Erstattung Betriebskosten

- a) für das Probenhaus Niederkasseler Kirchweg 36
- b) für das Zentrallager Selbeckerstraße

170.000 DM  
76.000 DM  
246.000 DM  
\*\*\*\*\*

Zu 330 3 165/3

Von der Deutschen Oper am Rhein (DOR) ist bei der Gründung städtisches Personal übernommen worden. Die Personalkosten, die weiterhin von der Stadt gezahlt werden, sind von der DOR zu erstatten.

Zu 330 3 411/3

Kosten für den Einsatz fremder Orchester zu Terminen, an denen die Orchester von Düsseldorf und Duisburg einen anderweitigen Einsatz haben.

Zu 330 3 530/6

Die Mittel sind für die Anmietung von Probenräumen in der Ackerstr. 19 und für Orchesterproben in der Tonhalle bestimmt.

Zu 330 3 650/7

Hieraus werden die Ausgaben für Pflanzen- und Blumendekorationen in den Foyers, die Handtuchreinigung, die Hausbewachung usw. bestritten.

Zu 330 3 651/5

Es sind vorgesehen für:

1. <u>Abonnement</u> (Spielplanbekanntgabe und Sonderabonnements)		8.000 DM
2. <u>Allgemeine Repräsentationsanzeigen</u>		7.700 DM
3. <u>Wochenspielpläne</u>		
Druck für 46 Wochen je 1.565,-- =	rd. 72.000 DM	
Anschlag für 46 Wochen je 1.195,-- =	rd. <u>55.000 DM</u>	127.000 DM
4. <u>Aushangfotos</u> in den Schaukästen sowie Foyerfotos (Künstlerportraits) und Fotos für Programmhefte		15.000 DM
5. <u>Monats-Spielplan</u> anteilige Kosten		6.000 DM
7. <u>Miete Werbeträger Heinersdorff</u>		800 DM
8. <u>Zeitungsbeilagen-Werbung für Abonnement</u>		<u>3.000 DM</u>
		167.500 DM *****

Zu 330 3 654/0

Transportkosten zu verschiedenen Probenräumen und für Instrumententransporte nach Duisburg bei Austauschgastspielen.

Zu 330 3 656/6

Ausgaben für fremde Gastspiele und hauseigene Sonderveranstaltungen (s.Ein. Hst. 330 3 112/2).

Zu 330 3 657/4

Für Mitgliederfreikarten und für die Kartenabgabe bei öffentlichen Generalproben wird ein Beitrag von 3,50 DM erhoben, von dem 0,45 DM für soziale Zwecke an den Betriebsrat der Deutschen Oper am Rhein abzuführen sind.

Zu 330 3 659/0

Kosten des Programmdruckes, der täglichen Einlagen, Kosten von Korrekturen der Programme der täglichen Besetzungszettel, Autorenhonorare u. Sonderprogrammhefte für Liedermatieneen u. Zyklen.

Zu 331 3 110/0

Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für Symphonie- und Kammerkonzerte.

Zu 331 3 112/7

Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für Sonderkonzerte (3 WDR-Konzerte, Neujahrskonzert, Konzert mit Junge Deutsche Philharmonie, Konzert mit den Berliner Philharmonikern, Kammerkonzert, Konzerte Jugend und Neue Musik und Konzert mit Royal Philharmonie Orchestra).

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
331 3 115/1	Aus dem Schumann – Fest	300 000	–	–	
331 3 117/8	Aus der Konzertreihe 'Neue Musik'	–	–	3 640,00	
331 3 119/4	Aus Wohltätigkeitskonzerten	1	–	–	Mehreinn. wachsen zu bei 331 3 701/0
331 3 130/5	Programmverkauf	110 000	65 000	63 853,00	
331 3 150/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	2 000	14 497	2 770,26	
331 3 151/8	Vergütung für Konzertmitschnitte	1	1 000	1 000,00	
331 3 152/6	Werbemaßnahmen	90 000	28 000	23 794,00	Mehreinn. wachsen zu bei 331 3 656/0
331 3 153/4	Honorar für Orchestergastspiel	1	20 000	–	
331 3 161/5	Erstattung anteiliger Personalkosten	100	3 300	636,57	Anordnungsberecht. Amt 11
331 3 168/2	Ant. Kosten f. Veranstaltungen des Stadtjubiläums	145 000	–	–	
331 3 169/0	Innere Verrechnungen	9 806 325	9 745 125	9 406 163,00	
331 3 171/2	Landeszuschüsse	789 500	739 500	751 500,00	
331 3 172/0	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	–	3 500,00	
331 3 176/3	Spenden	1	18 800	14 388,01	Mehreinn. wachsen zu bei 331 3 658/7
331 3 177/1	Zuschüsse Dritter	165 000	160 000	157 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 331 3 650/1
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>12 816 530</b>	<b>11 983 472</b>	<b>11 692 215,84</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
331 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	13 223 300	12 993 500	12 541 551,44	
331 3 520/3	Unterhaltung des Instrumentariums	100 000	108 000	102 672,00	
331 3 560/2	Kleider- und Instrumentengeld	190 000	200 000	186 678,50	
331 3 571/8	Erwerb von Büchern	1 000	2 000	9 696,70	
331 3 572/6	Herstellung von Publikationen	1	1	–	
331 3 630/7	Jugendkonzerte und neue Musik	–	115 000	25 678,45	
331 3 640/4	Künstlersozialversicherungsabgabe	40 000	41 334	46 772,90	
331 3 650/1	Konzerte	713 000	904 600	803 820,10	Siehe 331 3 177/1 Gegens.deckungsfähig mit 331 3 630/7, 331 3 657/9 Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 75 % des Ansatzes erteilt werden
331 3 651/0	Gebühren für Aufführungsrechte	40 000	37 000	34 446,78	
331 3 652/8	Dienstreisen	2 500	–	–	Verfügungsberecht. Amt 10
331 3 653/6	Konzertreihe 'Neue Musik'	–	–	7 286,91	
331 3 654/4	Kosten für Aushilfen	130 000	120 000	135 815,42	
331 3 655/2	Orchestergastspiel	–	–	12 212,22	
331 3 656/0	Herstellung von Programmen	200 000	–	–	Siehe 331 3 152/6 Übertragbar
331 3 657/9	Sonderkonzerte	431 000	133 000	37 929,25	Gegens.deckungsfähig mit 331 3 650/1 Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 75 % des Ansatzes erteilt werden Siehe 331 3 176/3
331 3 658/7	Verwendung der Spendenmittel	1	23 055	–	Übertragbar
331 3 659/5	Schumann-Fest	500 000	–	–	Ausgaben über 145 000 DM dürfen erst geleistet werden, wenn der Betrag bei Hst 331 3 168/2 eingegangen ist
331 3 660/9	Verdi-Requiem	–	–	122 147,40	
331 3 661/7	Vereinsbeiträge	18 000	18 625	16 795,00	
331 3 662/5	Orchesterreise	–	42 200	–	
331 3 664/1	Kammermusik m. Mitgliedern d. D'dorfer Symphoniker	35 000	40 000	–	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Kulturausschusses
331 3 665/0	Pädagogische Arbeit	–	10 000	–	
331 3 666/8	Auftragskompositionen	5 000	5 000	–	

Zu 331 3 130/5

Einnahmen aus dem Verkauf des Tonhallenmagazins.

Zu 331 3 171/2

Landeszuschuß für das Orchester und zur Durchführung von Konzerten.

Zu 331 3 520/3

Für Wartung und Reparatur von Instrumenten der Orchestermitglieder (lt. Tarifvertrag).

Zu 331 3 560/2

Die Orchestermitglieder erhalten tarifvertraglich Kleider- und Instrumentengeld sowie Saiten, Rohr- und Blattgeld.

Zu 331 3 650/1

Honorare für Symphonie- und Kammerkonzerte sowie anfallende Kosten für Plakatherstellung, Plakatierung, Anzeigen, Herstellung von Programmheften, Instrumententransporte, Noten, Blumen.

Zu 331 3 654/4

- a) Krankenersatz
- b) Verstärkung bei Werken mit größerer Besetzung
- c) Ergänzung bestimmter vom Werk her geforderter Instrumente
- d) Ersatzstellung bei Überschreitung der tariflich vereinbarten Dienste
- e) Sonderhonorare für das Spielen ungewöhnlicher Instrumente

Zu 331 3 656/0

Mittel für die Herstellung des Jahresprogrammheftes und des Tonhallenmagazins.

Zu 331 3 657/9

- Konzert mit dem Berliner Philh. Orchester (zum Stadtjubiläum 1988)	135.000 DM
- Neujahrskonzert	30.000 DM
- 3 WDR-Konzerte	51.000 DM
- Konzert mit Westd. Kammer-symphonie	35.000 DM
- Konzert mit der Jungen Deutschen Philharmonie (Ensemble Modern)	45.000 DM
- Jugend und Neue Musik	85.000 DM
- Konzert Royal Philharmonie Orchestra	50.000 DM
	<u>431.000 DM</u>
	*****

Zu 331 3 659/5

Die Mittel dienen zur Durchführung des zum Stadtjubiläum 1988 stattfindenden 3. Schumannfestes (s. Hst. 331 3 168/2).

Zu 331 3 661/7

Beitrag an den Deutschen Bühnenverein, der Interessenvertreter der Arbeitgeber und Tarifvertragspartner der Gewerkschaften ist.  
Bemessungsgrundlage für den Beitrag ist die Summe aller im Vorjahr gezahlten Löhne und Gehälter sowie Honorare multipliziert mit einem von der Hauptversammlung beschlossenen Faktor (z. Z. 1,38 o/oo).

### 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
331 3 679/0	Innere Verrechnungen	228 350	249 600	212 410,96	
331 3 700/1	Zuschuß an den Musikverein	49 800	49 555	45 180,00	
331 3 701/0	Weiterl. Einnahmen aus Wohltätigkeitskonzerten	1	-	-	Siehe 331 3 119/4
331 3 711/7	Weiterleitung von Landeszuschüssen	-	-	7 160,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>15 906 953</b>	<b>15 092 470</b>	<b>14 348 254,03</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>12 816 530</b>	<b>11 983 472</b>	<b>11 692 215,84</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>3 090 423</b>	<b>3 108 998</b>	<b>2 656 038,19</b>	
<b>333</b>	<b>Schauspielhaus</b>				<b>VERFUEGUNGSBEREICH</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
333 3 500/8	Unterhaltungskosten Dach und Fach	100 000	97 200	99 842,11	Verfügungsberecht. Amt B
333 3 715/9	Zuschuß	14 071 200	13 253 414	12 724 490,00	
333 3 717/5	Zuschuß Kindertheater	200 000	200 000	200 000,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>14 371 200</b>	<b>13 550 614</b>	<b>13 024 332,11</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>14 371 200</b>	<b>13 550 614</b>	<b>13 024 332,11</b>	
<b>334</b>	<b>Tonhalle</b>				<b>VERFUEGUNGSBEREICH</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
334 3 110/4	Einnahmen aus Garderobe	136 000	136 000	127 091,48	
334 3 111/2	Aus Sonderveranstaltungen	80 000	80 000	107 420,00	
334 3 133/3	Druckschriftenverkauf	1	1	-	
334 3 134/1	Betrieb eines Kaffeeautomaten	100	300	8,20	
334 3 140/6	Mieten und Pachten	940 000	940 000	834 695,16	
334 3 157/0	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
334 3 159/7	Erstattung von Umsatzsteuer	1	35 590	33 339,06	
334 3 169/4	Innere Verrechnungen	18 300	17 400	16 600,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 174 403</b>	<b>1 209 292</b>	<b>1 119 153,90</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
334 3 416/2	Vergütung für Aushilfskräfte	267 000	258 500	223 627,77	
334 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	291 200	313 800	297 180,17	
334 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	160 000	117 000	165 453,98	
334 3 520/7	Unterhaltung des Instrumentariums	12 000	10 400	22 329,11	
334 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	72 000	80 900	56 753,51	
334 3 531/2	Mieten	8 208	2 873	2 872,80	
334 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	250 000	284 600	315 072,87	
334 3 560/6	Dienst- und Schutzkleidung, Kleidergeld	3 280	1 080	720,00	
334 3 571/1	Betrieb eines Kaffeeautomaten	100	300	-	
334 3 640/8	Steuern und Abgaben	116 500	116 500	115 325,32	
334 3 641/6	Umsatzsteuer	150 000	150 000	107 123,40	
334 3 654/8	Rundfunk- und Fernsehgebühren	585	585	465,38	
334 3 655/6	Herstellung von Werbeschriften	-	-	11 980,55	

Zu 331 3 700/1

Die Stadt trägt die Kosten für den Chorleiter, Chordirektor einen Gesangspädagogen für die Stimmbildung sowie einen Anteil an den Verwaltungskosten des Städt. Musikvereins.

Zu 333 3 500/8

Nach § 4.1 des Vertrages mit der Neuen Schauspiel-Gesellschaft mbH vom 6./12.02.1974 trägt die Stadt Düsseldorf alle anfallenden Kosten für die Unterhaltung an Dach und Fach des Theatergebäudes Gustav-Gründgens-Platz 1.

Zu 333 3 717/5

Damit das Kindertheater erhalten bleibt, hat die Stadt Düsseldorf als Mitgesellschafter erstmals 1982 einen Sonderzuschuß bereitgestellt, der auch im Haushaltsjahr 1988 gezahlt werden soll.

Zu 334 3 111/2

Außerhalb des reinen Vermietungsgeschäftes und der Konzerte werden Gemeinschaftsveranstaltungen mit Dritten durchgeführt.

Zu 334 3 140/6

Aus der Vermietung des Hauses einschl. der Miete für die Hausmeisterwohnung sowie der Pacht für den Gastronomiebetrieb.

Zu 334 3 416/2

Ordnungsdienst	162.300 DM
Garderobendienst	80.600 DM
Programmverkauf	7.500 DM
Umbauhilfen für die Bühne	5.500 DM
Helfer bei Instrumententransporten	1.100 DM
Bedienung der Beschallungsanlage	<u>10.000 DM</u>
	267.000 DM
	=====

Die Kosten - mit Ausnahme des Garderobendienstes - werden bei Fremdveranstaltungen dem Veranstalter in Rechnung gestellt.

Zu 334 3 520/7

Für Wartungs-, Pflege- und Reparaturkosten der hauseigenen Instrumente.  
- Wartungsarbeiten an Orgel, 2 Cembali, 3 Klavieren, 6 Flügeln

Zu 334 3 531/2

Die Tonhalle nutzt 100 qm der Lagerhalle der Stadtwerke in der Vennhauser Straße für ihre Zwecke und führt dafür einen Betrag von 8.208 DM an das Kunstmuseum ab, welches die Mietzahlungen vornimmt.

### 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
334 3 656/4	Sonderveranstaltungen	80 000	80 000	87 143,50	
334 3 661/0	Kosten für einen Diensthund	930	930	930,00	
334 3 669/6	Vermischte Ausgaben	900	900	686,55	
334 3 679/3	Innere Verrechnungen	233 300	206 400	236 767,21	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 646 003</b>	<b>1 624 768</b>	<b>1 644 432,12</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 174 403</b>	<b>1 209 292</b>	<b>1 119 153,90</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>471 600</b>	<b>415 476</b>	<b>525 278,22</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>335</b>	<b>Clara-Schumann-Musikschule</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
335 3 110/9	Teilnahmegebühren	3 003 516	2 824 860	2 812 779,00	
335 3 111/7	Instrumentengebühren	48 000	42 000	39 480,00	
335 3 112/5	Nutzungsentgelt	216	216	216,00	Anordnungsberecht. Amt 11
335 3 157/5	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
335 3 164/8	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	800	-	
335 3 171/0	Landeszuschüsse	40 000	82 652	54 620,00	Mehreinn. wachsen zu bei 335 3 560/0, 335 3 571/6, 335 3 572/4
335 3 177/0	Stiftungserträge	28 155	33 525	32 775,00	Mehreinn. wachsen zu bei 335 3 662/3
335 3 280/6	Zuführung vom Vermögenshaushalt	-	-	5 432,76	Anordnungsberecht. Amt 20
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 119 888</b>	<b>2 984 054</b>	<b>2 945 302,76</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
335 3 416/7	Honorare	10 000	10 000	5 530,96	
335 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	8 854 800	8 826 600	8 327 800,02	
335 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	6 000	5 500	-	
335 3 520/1	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	2 350	4 182	-	
335 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	2 000	1 700	-	
335 3 530/9	Mieten	11 840	11 840	8 080,00	
335 3 540/6	Steuern und Abgaben	1 500	1 500	1 193,96	
335 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	6 000	6 800	-	
335 3 560/0	Fortbildung der Lehrer und Schüler	3 800	3 900	820,00	Siehe 335 3 171/0 Gegens. deckungsfähig mit 335 3 572/4
335 3 571/6	Nationale u. intern. Begegnungen Lehrer u. Schüler	19 000	19 000	24 702,00	Siehe 335 3 171/0
335 3 572/4	Lehr- und Unterrichtsmittel, Noten, Reparaturen	59 892	94 652	65 137,79	Siehe 335 3 171/0 Gegens. deckungsfähig mit 335 3 560/0, 335 3 651/8
335 3 573/2	Publikations-, Informations- und Werbemaßnahmen	12 000	10 000	11 818,18	
335 3 574/0	Musikwettbewerbe	1	1	-	
335 3 640/2	Künstlersozialversicherungsabgabe	1	200	15,75	
335 3 650/0	Gebühren für Aufführungsrechte	1	1	-	
335 3 651/8	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	-	1 900	-	
335 3 661/5	Sonstige Vereinsbeiträge	1 788	1 680	1 680,00	
335 3 662/3	Verwendung der Stiftungserträge	28 155	30 267	32 775,00	Siehe 335 3 177/0 Übertragbar
335 3 669/0	Vermischte Ausgaben	855	855	1 296,10	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>9 019 983</b>	<b>9 030 578</b>	<b>8 480 849,76</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 119 888</b>	<b>2 984 054</b>	<b>2 945 302,76</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>5 900 095</b>	<b>6 046 524</b>	<b>5 535 547,00</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 334 3 656/4

Kosten für die Durchführung von Sonderveranstaltungen mit Dritten (WDR u. a.).

Zu 335 3 110/9

Für den Besuch der Musikschule werden eine Grundgebühr und Gebühren für den Unterricht in den einzelnen Fächern erhoben.

Zu 335 3 111/7

Durch die Änderung der Satzung der städt. Clara-Schumann-Musikschule vom 29.03.1984 ist die Überlassung von Musikinstrumenten seit dem 01.08.1984 gebührenpflichtig.

Zu 335 3 177/0

Es handelt sich um die Erträge aus der "Stiftung zur Förderung begabter Schüler der Städt. Musikschule Düsseldorf" (heute: Clara-Schumann-Musikschule).

Zu 335 3 416/7

Die Mittel werden für freiberufliche Lehrkräfte verwendet, die auf Honorarbasis beschäftigt werden.

Zu 335 3 520/1

Die Mittel sind für Maßnahmen der Unterhaltung und Ersatzbeschaffung von Inventar in musikschuleigenen Räumen vorgesehen.

Zu 335 3 530/9

Für die Anmietung geeigneter Räume, von Musikinstrumenten und Freiluftpodien, für besondere Veranstaltungen (z. B. Konzerte).

Zu 335 3 560/0

Lehrerkonzerte, Lehrertagungen, Seminare, Kongresse, Teilnahme, Mitwirkung u. Hinführung der Schüler zu den Wettbewerben "Jugend musiziert" und anderen Wettbewerben.

Zu 335 3 571/6

Aufgrund finanzieller Eigenleistungen von Lehrern und Schülern und Unterstützung durch den "Verein der Freunde und Förderer der Musikschule" konnten bisher Konzert- und Begegnungsreisen nach Holland, Belgien, Frankreich, Südtirol, Österreich, Finnland, Portugal, England, Israel, Polen und in die USA durchgeführt werden. Ein Landeszuschuß wird erwartet.

Zu 335 3 572/4

Die städt. Musikschule besitzt einen Instrumentenfundus im Wert von z.Zt.rd. 1,2 Mio DM. Diese Instrumente werden den Schülern leihweise zur Verfügung gestellt. Die Instrumente bedürfen der ständigen Wartung, Pflege und Instandhaltung (siehe Hst. 335 3 111/7). Darüber hinaus sind Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen notwendig.

Zu 335 3 573/2

Die Mittel werden zur Herstellung/Druck von Plakaten und Programmen für Konzertveranstaltungen und sonst. Veröffentlichungen benötigt.

Zu 335 3 661/5

Jahresbeitrag an den Bundes- und Landesverband Deutscher Musikschulen.

Zu 335 3 662/3

Die Mittel werden zur Förderung begabter Schüler der Städt. Clara-Schumann-Musikschule verwandt.

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>336</b>	<b>Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen</b>			<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
336 3 150/2	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	-	2 987	13 635,87
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>2 987</b>	<b>13 635,87</b>
<b>AUSGABEN</b>				
336 3 700/4	Förderung privater Theater und Veranstaltungen	799 200	799 200	695 705,00
336 3 701/2	Mietzuschuß an das Theater rhein. Marionetten	15 876	15 876	15 876,00
336 3 702/0	Mietzuschuß Kammerspiele	213 192	213 192	213 192,00
336 3 703/9	Zuschuß für 'Die Werkstatt'	900 000	900 000	1 180 029,00
336 3 704/7	Förderung von Theatergruppen und -veranstaltungen	300 000	345 000	299 857,43
336 3 705/5	Für Kulturarbeit des ZAKK	376 650	276 650	243 300,00
336 3 706/3	Zuschuß für das junge Theater in der Altstadt	246 000	246 000	231 000,00
336 3 707/1	Einmalige Sonderzuschüsse	50 000	100 000	124 062,45
336 3 711/0	Förderung von soziokulturellen Aktivitäten	146 323	146 323	89 500,00
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 047 241</b>	<b>3 042 241</b>	<b>3 092 521,88</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>2 987</b>	<b>13 635,87</b>
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>3 047 241</b>	<b>3 039 254</b>	<b>3 078 886,01</b>
<b>340</b>	<b>Allgemeine Kunstpflege</b>			<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
340 3 111/8	Mahngebühren Artothek	2 500	2 500	2 296,20
340 3 112/6	Aus Veranstaltungen mit dem WDR	1	1	-
340 3 113/4	Ausleihgebühren Artothek	6 000	6 000	5 174,00
340 3 117/7	Einnahmen aus Veranstaltungen	-	1 080	-
340 3 151/7	Einnahmen - Schadensfälle Artothek	1	2 180	-
				Mehreinn. wachsen zu bei 340 3 657/8
340 3 154/1	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	1	6 999	9 248,97
340 3 155/0	Rückz. v. Zuschüssen aus der Künstlerförderung	1	6 000	8 925,24
340 3 168/1	Ant. Kosten f. Veranstaltungen des Stadtjubiläums	630 000	-	-
340 3 171/1	Landeszuschuß	50 000	20 000	50 000,00
340 3 172/0	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	30 000	73 800	26 000,00
340 3 176/2	Spenden für die große D'dorfer Kunstausstellung	1	1	-
				Mehreinn. wachsen zu bei 340 3 654/3
340 3 177/0	Erträge aus dem Nachlaß Zaun	26 770	26 700	27 577,25
				Mehreinn. wachsen zu bei 340 3 718/3
340 3 178/9	Erträge der Stiftung Schmolz und Bickenbach	985	985	984,75
				Anordnungsberecht. Amt 25
				Mehreinn. wachsen zu bei 340 3 655/1
340 3 179/7	Sonstige Zuschüsse für Kulturarbeit	1	9 414	7 870,00
340 3 181/9	Spenden für die Ausstellung D'dorfer Künstler	1	1	-
340 3 182/7	Spenden für Künstleraustausch	1	2 000	9,50
				Mehreinn. wachsen zu bei 340 3 659/4
340 3 183/5	Spenden für das Autorentreffen	4 000	12 650	2 000,00
340 3 184/3	Spenden	1	2 675	500,00
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>750 264</b>	<b>172 986</b>	<b>140 566,91</b>
<b>AUSGABEN</b>				
340 3 416/8	Honorare	-	-	1 000,00
340 3 520/2	Ankäufe von Werken	-	-	-
	Düsseldorfer Künstler	-	16 500	18 166,00
340 3 531/8	Miete für ein Gastatelier	3 900	3 900	1 524,10
340 3 570/9	Bewirtschaftungsk. f. Kunstwerke im öffentl. Raum	3 900	3 900	-

Zu 336 3 700/4

Folgende Einrichtungen werden subventioniert:

Düsseldorfer Kammerspiele, Komödie, Puppentheater am Fürstenplatz, Düsseldorfer Marionettentheater und Theater an der Luegallee.

Zu 336 3 701/2

Übernahme der Mietkosten des Theaters im städt. Haus Bilker Str. 7.

Zu 336 3 702/0

Die Miete wird in voller Höhe im UA 300 vereinnahmt.

Zu 336 3 703/9

Die Stadt übernimmt die Miet- und Mietnebenkosten der von der "Werkstatt" angemieteten Räume im Hause Börnestr. 10. Weiterhin erhält die Werkstatt einen Betriebskostenzuschuß.

Zu 336 3 705/5

Das Zentrum für Aktion, Kultur und Kommunikation e.V. erhält einen Zuschuß für seine kulturelle Arbeit. Ferner sind für diesen Zweck, Ausgaben bei Hst. 476 3 707/4 - Bau- und Betriebskostenzuschuß a.d. Wohlfahrts- und Jugendverbände, Betrieb von sozio-kulturellen Einrichtungen - veranschlagt.-

Zu 336 3 711/0

Gefördert werden sollen:

- Frauenkommunikation e.V.
- Ausländergruppe Bilk e.V.
- Akki e.V.
- Auxilium GmbH
- Frauencafe Hexenkessel
- Frauenbücherzimmer
- Cafe Rosa Mond
- selbstverwaltetes Wohnprojekt Theodorstr. e.V.

Der Jugendwohlfahrtsausschuß bewilligt den Antragstellern einen Gesamtzuschuß aus der Hst. 476 3 707/4, und zwar für die Jugend- und Sozialarbeit sowie für die kulturelle Arbeit. Die Mittel für die Kulturarbeit werden nach der Beratung im Kulturausschuß von der Hst. 336 3 711/0 an die Hst. 476 3 167/0 überwiesen.

Zu 340 3 111/8

Die Benutzer müssen bei Überschreitung der Leihfristen Versäumnisentgelte entrichten.

Zu 340 3 113/4

Pro Exponat und Leihzeit müssen die Benutzer der Artothek eine Gebühr von 2,- DM entrichten.

Zu 340 3 168/1

Anteilige Kosten für:

a) die Ausstellung "Kunst kommt aus Düsseldorf"	500.000 DM
b) Kulturelle Veranstaltungen	130.000 DM
	630.000 DM
	=====

Zu 340 3 171/1

Für folgende Projekte werden Zuschüsse erwartet:

- 8. Nordrhein-Westfälisches Autorentreffen	20.000 DM
- Kultur 90	20.000 DM
- Fotosymposium	10.000 DM
	50.000 DM
	=====

Zu 340 3 570/9

In den U-Bahnhöfen Klever Str. und Nordstr. wurden 1984 jeweils eine Großdiawand einer Arbeit des Künstlers Andreas Strach installiert. Die Kosten für die Beleuchtung dieser Flächen wurden bis zum 31.12.86 durch die Rheinbahn übernommen. Ab 01.01.87 sind die Stromkosten von der Stadt zu tragen.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
340 3 571/7	Ausstellungen D'dorfer Künstler	-	40 000	80 000,00	
340 3 572/5	Durchführung des Projektes 'Kultur 90'	80 000	318 090	182 825,44	
340 3 573/3	Fotosymposium	-	15 000	21 327,29	
340 3 575/0	Autorentreffen	64 000	62 000	51 970,07	
340 3 576/8	Katalog zum Skulpturenprogramm der BuGa	-	75 000	-	
340 3 577/6	Jahresausstellung Düsseldorfer Künstler	1	40 000	-	
340 3 578/4	Kosten der Beiräte	4 000	5 000	-	
340 3 640/3	Künstlersozialversicherungs- abgabe	8 300	9 481	12 068,34	
340 3 650/0	Kunstprieze der Stadt	90 000	48 000	42 033,28	
340 3 651/9	Förderung Düsseldorfer Künstler	-	-	224 549,27	
340 3 652/7	Ausstellungen/Veranstaltungen im Bhf. Eller	5 000	14 112	-	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
340 3 653/5	Förderung Literatur	60 000	60 000	-	
340 3 654/3	Kosten große D'dorfer Kunstaussstellung a. Spenden	1	1	-	Siehe 340 3 176/2
340 3 655/1	Verwendung der Stiftungs- erträge	985	985	984,75	Verfügungsberechtig. Amt 20 Siehe 340 3 178/9 Übertragbar Siehe 340 3 151/7
340 3 657/8	Artothek	5 000	13 000	12 948,83	
340 3 658/6	Kellergalerie	-	-	54 902,06	
340 3 659/4	Verwendung der Spenden für Künstlertausch	1	2 000	-	Siehe 340 3 182/7
340 3 660/8	Auslandswochen	-	-	45 763,02	
340 3 661/6	Vereinsbeiträge	745	745	745,00	
340 3 662/4	Förderung Musik	60 000	60 000	-	
340 3 664/0	Förderung Bildende Kunst	1 000 000	249 500	-	Ausgaben über 500 000 DM dürfen erst geleistet werden, wenn der Betrag bei Hst 340 3 168/1 eingegangen ist
340 3 665/9	Durchführung der Konzertreihe 'Drei mal neu'	-	20 000	-	
340 3 666/7	Veranstaltungen mit dem WDR	1	1	-	
340 3 668/3	Ausstellungen und Veranstaltungen Villa Engelha	50 000	50 000	50 000,00	
340 3 700/0	Zuschuß deutsche Akademie für Sprache u. Dichtung	500	500	500,00	
340 3 701/9	Besondere kulturelle Veranstaltungen u. Einricht.	75 000	72 000	49 750,00	Ausgaben über einen Teilbetrag von mehr als 5 000 DM bedürfen der Zustimmung des Kultur- ausschusses
340 3 702/7	Förderung des städtischen Musikvereins	38 000	86 600	38 000,00	
340 3 703/5	Mieten und Chorleiterhonorare für Gesangsvereine	27 000	27 000	27 000,00	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Kultur- ausschusses
340 3 704/3	Zuschuß für Galeriewerbung	100 000	-	40 000,00	
340 3 705/1	Zuschuß große Düsseldorfer Kunstaussstellung	120 000	110 000	110 000,00	
340 3 706/0	An Gesang- u. Instrumentalver. u. f. kult. Verant.	95 000	95 000	108 215,92	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
340 3 707/8	Förderung von Rock- und Popgruppen	20 000	10 000	6 699,82	
340 3 708/6	Zuschuß für den Bachverein	-	25 000	25 000,00	
340 3 709/4	Literaturbüro	75 000	75 000	75 000,00	
340 3 710/8	Kulturelle Veranstaltungen	130 000	-	-	Ausgaben über 130 000 DM dürfen erst geleistet werden, wenn der Betrag bei Hst 340 3 168/1 eingegangen ist

Zu 340 3 578/4

Zahlung von Sitzungsgeld und Bewirtungskosten der Beiräte (Literatur, Musik, bildende Kunst, Theater und Initiative).

Zu 340 3 650/0

In 1988 erfolgt die Verleihung des Heine-Preises und der 6 Förderpreise.

Zu 340 3 651/9

Ab dem Hj. 1987 werden Mittel für die Förderung Düsseldorfer Künstler nach den Bereichen Literatur, Musik und bildende Kunst in gesonderten Haushaltsstellen veranschlagt (siehe Hst. 340 3 653/5, 340 3 662/4, 340 3 664/0).

Zu 340 3 653/5

Förderungsbeihilfen für Düsseldorfer Künstler für den Bereich Literatur.

Zu 340 3 655/1

Verwendung der Stiftungserträge der Stiftung Schmolz u. Bickenbach-Stipendium.

Zu 340 3 657/8

Ankauf von Exponaten (in der Regel von Düsseldorfer Künstlern), Kosten für Rahmen, Passepartouts, Katalogisierungskosten (Fotos) etc.

Zu 340 3 658/6

Ab Hj. 1987 wird die Städt. Kellergalerie mit ihrem Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm vom Kunstmuseum geführt (siehe Hst. 320 3 651/1).

Zu 340 3 661/6

Jahresbeiträge für:

- Verein D'dorfer Künstler,
- Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V.,
- Gesellschaft v. Freunden u. Förderern der Kunstakademie,
- Mitgliedschaft des Oberstadtdirektors in der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Tonhalle,
- Mitgliedschaft des Oberbürgermeisters im Bachverein,
- Mitgliedschaft des Oberbürgermeisters im Kunstverein f. d. Rheinl. und Westf..

Zu 340 3 662/4

Förderungsbeihilfen für Düsseldorfer Künstler für den Bereich Musik.

Zu 340 3 664/0

Mittel für die im Rahmen des Stadtjubiläums stattfindende Ausstellung von und mit Düsseldorfer Künstlern im Kunstpalast sowie Mittel für die auf der "Kunstachse" vorgesehene Skulpturenschau "D-88" und die Aktion der Staatlichen Kunstakademie unter dem Titel "Fest in der Kunst" (s. Hst. 340 3 168/1).

Zu 340 3 701/9

Zuschüsse bzw. Ausfallgarantien für kulturelle Veranstaltungen und Einrichtungen.

Zu 340 3 702/7

Zuschuß für die jährlichen Konzertreisen innerhalb u. außerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

Zu 340 3 706/0

Die Bezirksvertretungen subventionieren im Rahmen der ihnen zugeteilten Mittel Gesang- und Instrumentalvereine ihres Bezirks sowie kulturelle Veranstaltungen in ihrem Bezirk.

Zu 340 3 709/4

Förderung des Literaturbüros Nordrhein-Westfalen e.V.

Die Stadt D'dorf und das Land Nordrhein-Westfalen leisten jeweils Zuschüsse zu den Personal- und Raumkosten sowie den allgemeinen Kosten des Vereins.

Zu 340 3 710/8

Die Mittel sind für kulturelle Veranstaltungen zum Stadtjubiläum 1988 vorgesehen (s. Hst. 340 3 168/1).

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
340 3 715/9	Zuschuß für ein Gastspiel	-	15 500	85 000,00	
340 3 717/5	Zuschuß für Wandmalgruppen	10 000	10 000	4 390,00	
340 3 718/3	Verwendung der Erträge aus dem Nachlaß Zaun	26 770	26 700	27 577,25	Siehe 340 3 177/0 Übertragbar
340 3 721/3	Förderung ausländischer Kulturgruppen	20 000	20 000	13 476,00	
340 3 724/8	Kulturelle Straßenaktivitäten	40 000	83 800	49 661,22	
	SUMME AUSGABEN	2 213 104	1 764 315	1 461 077,66	
	SUMME EINNAHMEN	750 264	172 986	140 566,91	
	ZUSCHUSS	1 462 840	1 591 329	1 320 510,75	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>341</b>	<b>Restaurierungszentrum</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
341 3 110/4	Benutzungsentgelte	1 500	1 305	1 687,50	
341 3 111/2	Leistungen des Restaurierungszentrums	50 000	60 000	11 400,00	
341 3 150/3	Für Restaurierung durch Dritte	61 000	35 250	29 526,61	
341 3 157/0	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
341 3 167/8	Spenden	1	1	-	
341 3 178/3	Zuschüsse für Forschungsprojekte	1	10 284	-	Mehreinn. wachsen zu be 341 3 572/0
	SUMME EINNAHMEN	112 503	106 841	42 614,11	
	<b>AUSGABEN</b>				
341 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	708 100	718 400	681 705,35	
341 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	11 000	10 000	-	
341 3 520/7	Beschaffung von Geräten	2 850	2 450	2 821,88	
341 3 521/5	Beschaffung von Geräten aus Spenden	1	1	-	Übertragbar
341 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	13 000	11 200	-	
341 3 530/4	Mieten	26 000	25 000	25 471,55	
341 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	10 000	12 500	-	
341 3 560/6	Dienst- und Schutzkleidung	450	450	174,95	
341 3 570/3	Restaurierungsmaterialien, sonst. sächl. Ausgaben	51 000	51 000	85 584,87	
341 3 572/0	Forschungsprojekt Maltechnik und Restaurierung	-	42 829	8 142,40	Siehe 341 3 178/3
341 3 573/8	Restaurierung von Sammlungs- beständen d. Dritte	61 000	35 250	29 526,61	
341 3 574/6	Restaurierungsprojekt mit der Stadt Dresden	15 000	-	-	
341 3 640/8	Steuern und Abgaben	1 750	1 594	1 330,92	
341 3 651/3	Fotoarbeiten	1 000	1 000	968,80	
341 3 652/1	Fachliteratur	2 000	3 000	2 778,57	
341 3 654/8	Transport-, Portokosten u.ä.	750	750	737,91	
341 3 656/4	Dienstreisen	2 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt W
341 3 669/6	Vermischte Ausgaben	190	190	189,24	
341 3 717/0	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuschüsse	-	-	17 729,06	
	SUMME AUSGABEN	906 091	915 614	857 162,11	
	SUMME EINNAHMEN	112 503	106 841	42 614,11	
	ZUSCHUSS	793 588	808 773	814 548,00	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 341 3 110/4

Für die Inanspruchnahme der Geräte u. Materialien bei privaten Restaurierungsarbeiten der Restauratoren.

Zu 341 3 111/2

Das Restaurierungszentrum führt auch Arbeiten für Galerien und Museen in Nordrhein-Westfalen aus; die Kosten werden diesen dann in Rechnung gestellt.

Zu 341 3 150/3

Die städt. Kulturinstitute können Sammelbestände durch Dritte restaurieren lassen, wenn das Restaurierungszentrum dazu aus personellen oder technischen Gründen nicht in der Lage ist. Die Kosten werden bei Hst. 341 3 650/5 bereitgestellt. Die Institute erstatten diese am Ende des Jahres.

Zu 341 3 520/7

Das Restaurierungszentrum benötigt jedes Jahr Kleingeräte, wie z. B. Leimkocher, Bohrer, Heizspachtel.

Zu 341 3 530/4

Miete einschl. Heizkosten für die Werkstatt der Möbelrestauratoren (Burgplatz 12).

Zu 341 3 570/3

Möbelrestaurierung: Holz, Klebstoffe, Leisten, Furniere usw.	5.000 DM
Glas- u. Keramikrest.: Chemikalien, Schleifpapier usw.	10.000 DM
Papierrestaurierung: Pappen, Papiere, Kleber	10.000 DM
Gemälderest. und Restaurierung moderne Kunst: Pinsel, Farben, Leinwand, Rahmen	20.000 DM
Diverse Kleinmaterialien	3.000 DM
Wartung und Reparatur von Geräten	3.000 DM
	<u>51.000 DM</u>
	=====

Zu 341 3 573/8

Erläuterung siehe Hst. 341 3 150/3.

Zu 341 3 574/6

Die seit einigen Jahren bestehende Zusammenarbeit des Restaurierungszentrums mit der Hochschule Dresden soll durch jeweils drei Begegnungen in Dresden und in Düsseldorf von Prof. Sandner (Dresden) und Dr. Althöfer vertieft werden (durch Vorträge und Seminare).

Zu 341 3 651/3

Für jede Restaurierung müssen mikrofotographische Untersuchungen, Röntgendokumentationen (für Schäden unter der Oberfläche) und Infrarot - und Ultraviolettuntersuchungen durchgeführt werden.

Zu 341 3 652/1

Für Nachschlagewerke u. a. für jeweils durchzuführende Restaurierungen und pädagogische Literatur.

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>342</b>	<b>Rheinisches Musikfest</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
342 3 110/9	Eintrittsgelder	110 000	-	-	
342 3 130/3	Programmverkauf	8 000	-	-	
342 3 168/0	Ant. Kosten f. Veranstaltungen des Stadtjubiläums	75 000	-	-	In Höhe der Einnahmen von 75 000 DM dürfen Ausgaben nur geleistet werden, wenn die Einnahmen tatsächlich eingegangen sind
342 3 175/3	Zuschuß des WDR	200 000	-	-	
342 3 176/1	Spenden	1	-	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>393 001</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
342 3 416/7	Ordnungsdienst	19 000	-	-	
342 3 417/5	Honorare	229 000	-	-	
342 3 520/1	Noten usw.	7 000	-	-	
342 3 650/0	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	123 000	-	-	
342 3 651/8	Gebühren für Aufführungs- rechte	8 500	-	-	
342 3 652/6	Sonstige sächliche Zweckausgaben	1 500	-	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>388 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>393 001</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>5 001</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>350</b>	<b>Volkshochschule</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
350 3 110/3	Teilnehmergebühren und Eintrittsgelder	2 270 000	2 025 000	2 213 954,71	
350 3 112/0	Aus Reisen und Fahrten	150 000	200 000	142 230,00	Mehreinn. wachsen zu bei 350 3 652/0
350 3 113/8	Gebühren für Teilnahme an Prüfungen	50 000	40 000	51 668,50	Mehreinn. wachsen zu bei 350 3 655/5
350 3 131/6	Verkauf von Drucksachen	-	200	3 180,00	
350 3 132/4	Verkauf von Programmen, Fremdwerbung usw.	30 000	30 000	27 138,90	
350 3 133/2	Verkauf von Broschüren	2 000	2 000	-	
350 3 134/0	Aus dem Verkauf des Kataloges zur Karikaturausst.	-	3 750	-	
350 3 151/0	Zahlungen für Schadensfälle	-	1 000	10 000,00	
350 3 157/0	Vermischte Einnahmen	1	11 735	476,00	
350 3 161/8	Ersatzleistung des Landes	-	-	143 339,20	
350 3 164/2	Ersatzleistung des Arbeitsamtes	-	-	496 740,09	
350 3 167/7	Ersatzleistungen Dritter	1	31 001	-	Mehreinn. wachsen zu bei 350 3 570/2
350 3 171/5	Landeszuschüsse	2 120 000	2 135 000	2 493 964,80	
350 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	78 000	207 800	14 677,31	Anordnungsberecht. Amt 11
350 3 177/4	Zuschüsse Dritter	1	-	-	
350 3 261/4	Mahngebühren	4 000	4 000	3 257,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>4 704 003</b>	<b>4 691 486</b>	<b>5 600 626,51</b>	

Zu UA 350

Ab dem Haushaltsjahr 1987 werden die Einnahmen und Ausgaben für die schulische Weiterbildung, die bisher im UA 350 veranschlagt wurden, im neu eingerichteten UA 353 - Schulische Weiterbildung - nachgewiesen.

Zu 350 3 112/0

Der Ansatz umfaßt die Teilnehmerleistungen für die Teilnahme an Studienreisen und Fahrten. Sämtliche Studienreisen und Fahrten, die die Volkshochschule vermittelt, werden kostendeckend kalkuliert (Ausgaben s. Hst. 350 3 652/0).

Zu 350 3 113/8

Die VHS bietet als regionales Prüfungszentrum pro Arbeitsabschnitt ca. 10 Prüfungen an.

Dies sind

a) Zertifikatsprüfungen

b) sonstige Prüfungen, für die die VHS von anderen Institutionen einen Prüfungsauftrag erhält.

Die Einnahmen entsprechen den Ausgaben (s. Hst. 350 3 655/5)

Zu 350 3 132/4

Einnahmen durch die Aufnahme von Fremdwerbung in das Programm und auf die Anmeldekarten.

Zu 350 3 133/2

Verkauf des Buches "Guten Appetit", daß anlässlich des 30jährigen Bestehens des Kursangebotes "Deutsch als Fremdsprache" herausgegeben wurde.

Zu 350 3 164/2

Ab 1987 siehe Hst. 353 3 164/6.

Zu 350 3 261/4

Mahngebühren für Fristüberschreitungen bei der Ausleihe von Büchern i. H. v. 1,-- DM je Buch und Woche.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
350 3 410/2	Dozenten honorare	2 740 000	2 771 000	2 782 032,96	Gegens.deckungsfähig mit 350 3 651/2, 350 3 654/7 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
350 3 411/0	Dozenten honorare für Schulabschlüsse usw.	-	-	880 092,04	
350 3 413/7	Dozenten honorare für Maßnahmen Dritter	1	-	-	
350 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 665 400	3 680 500	4 827 293,48	
350 3 520/6	Unterhaltung des Labors, Beschaffung v.Arbeitsmat.	27 000	27 000	24 319,05	
350 3 522/2	Lehrbuchbibliothek, Mediothek, Videothek	20 000	13 000	16 926,90	
350 3 530/3	Mieten	119 896	170 000	117 378,11	
350 3 563/0	Mitarbeiterförderung	5 000	5 000	6 925,00	
350 3 570/2	Unterhaltung von Lehr- und Unterrichtsmitteln	30 000	30 000	29 969,62	Siehe 350 3 167/7
350 3 571/0	Zeitschriften und Bücher, intern. Bibliothek	13 000	20 000	30 213,61	
350 3 572/9	Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln	5 000	5 000	6 940,62	
350 3 575/3	Beschaffung v. Zeitungen und Zeitschr. aus Spenden	-	-	4 163,74	
350 3 650/4	Bildungsinformation, Plakate, Vorlesungsverz. usw.	385 000	385 000	381 679,47	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 % des Ansatzes erteilt werden
350 3 651/2	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	265 000	252 500	188 092,61	Gegens.deckungsfähig mit 350 3 410/2 Ausgaben über einen Betrag von 65 000 DM bedürfen der Zustimmung des Fachausschusses Siehe 350 3 112/0
350 3 652/0	Reisen und Fahrten	150 000	200 000	119 552,85	
350 3 653/9	Zielgruppenarbeit, internationale Begegnungen	2 000	2 000	1 735,00	
350 3 654/7	Kosten für ein- und mehrtägige Seminare	145 000	145 000	133 662,31	Gegens.deckungsfähig mit 350 3 410/2
350 3 655/5	Kosten für Teilnahme an Prüfungen	50 000	40 000	39 988,91	Siehe 350 3 113/8
350 3 659/8	Begleitkatalog zur Karikaturausstellung	-	18 750	-	
350 3 661/0	Vereinsbeiträge	25 604	25 384	24 266,65	
350 3 662/8	Kosten für vom Arbeitsamt geförderte Projekte	-	-	42 870,79	
350 3 663/6	Sachausgaben f. Sondermaßnahmen	-	-	88 529,33	
350 3 664/4	Ausstellung 'Wohnen in den Städten'	-	15 500	-	
350 3 669/5	Vermischte Ausgaben	2 000	2 000	1 942,68	
	SUMME AUSGABEN	7 649 901	7 807 634	9 748 575,73	
	SUMME EINNAHMEN	4 704 003	4 691 486	5 600 626,51	
	ZUSCHUSS	2 945 898	3 116 148	4 147 949,22	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>351</b>	<b>Heimvolkshochschule Schloß Mickeln</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
351 3 110/8	Beitrag zur Verpflegung und Unterbringung	408 000	400 000	414 918,18	
351 3 130/2	Aus Betrieb von Getränkeautomaten	-	813	-	
351 3 131/0	Verkauf von Drucksachen	1	50	152,00	
351 3 140/0	Mieten	9 000	9 000	7 888,74	
351 3 141/8	Automatenprovision	120	120	206,36	
351 3 157/4	Vermischte Einnahmen	1	9	-	
351 3 159/0	Erstattung von Umsatzsteuer	1	35	9 444,66	
351 3 167/1	Ersatzleistungen Dritter	1	1	-	
	SUMME EINNAHMEN	417 124	410 028	432 609,94	

Zu 350 3 410/2

Nach den Richtlinien über Mitarbeiterhonorare und Mindestteilnehmerzahlen für Veranstaltungen der VHS in der derzeit gültigen Fassung beträgt die Regelhonorarvergütung bis zu 30,-- DM je Unterrichtsstunde. In Ausnahmefällen kann von dem Regelsatz abgewichen werden. Für besondere Kurse können bis zu 50,-- DM je Unterrichtsstunde gezahlt werden; auswärtigen Mitarbeitern können außerdem die Fahrkosten erstattet werden. Vorträge werden in der Regel mit 300,-- DM je Referent honoriert.

Zu 350 3 520/6

Die Mittel sind bestimmt für die Unterhaltung von

- 2 Sprachlehranlagen,
- 2 Werkräumen,
- 4 MNT-Labore,
- 1 Video-Studio,
- 1 audiovisuellen Lehranlage.

Zu 350 3 563/0

Allgemeine und fachspezifische Dozentenfortbildung zur Verbesserung der Qualifikation der nebenamtl. Dozenten.

Zu 350 3 570/2

Die Störanfälligkeit der für den Unterricht eingesetzten hochempfindlichen Geräte erfordert insbesondere durch den ständigen Transport eine dauernde Wartung u. häufige Reparaturen.

Zu 350 3 571/0

- Fachliteratur u. Zeitschriftenabonnements,
- Unterrichtsmaterial (Flashcards, Lernspiele etc.).

Zu 350 3 650/4

- Herstellung von Programmen, Stadtteilprogrammen, Sonderdrucken (für bestimmte Adressaten bzw. Zielgruppen).
- Handzettel usw., Schaukästen
- Aktionen, Ausstellungen u. a.
- Erstellung des Düsseldorfer Bildungskompaß

Zu 350 3 651/2

Einsatz von Kassierern, Kontrolleuren u. Vorführpersonal.

Zu 350 3 653/9

Zielgruppenarbeit für Analphabeten, Behinderte, ausländische Arbeitnehmer, Maßnahmen der Familienbildung und für Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Universität.

Zu 350 3 654/7

Die Volkshochschule führt fast ausschließlich in der Heimvolkshochschule Schloß Mickeln ihre Seminare durch. Nach der Benutzungsverordnung der Heimvolkshochschule Schloß Mickeln werden für die Seminarveranstaltungen einschließlich Unterkunft und Verpflegung Entgelte in Höhe von ca. 64,75 DM (incl. Heizkostenzuschlag) je Tag und Teilnehmer erhoben. Der Ansatz berücksichtigt ferner die Nebenkosten, z. B. Sonderleistungen, die zusätzlich berechnet werden.

Zu 350 3 661/0

Mitgliedschaft der VHS Düsseldorf im Landesverband der Volkshochschulen des Landes NW.

Zu 351 3 110/8

Es sind veranschlagt für:

a) Veranstaltungen von Trägern anerkannter Weiterbildungseinrichtungen in Einrichtungen kommunaler Trägerschaft sowie Einrichtungen des Bundes u. des Landes (§ 6 Abs. 1 Weiterbildungsgesetz)	
3.500 Teilnehmertage x 64,75 DM	226.625 DM
b) Veranstaltungen sonstiger Benutzer	
1.500 Teilnehmertage x 100,-- DM	150.000 DM
c) Belegung der Remise, 200 Tage x 120,-- DM	24.000 DM
d) Nebenkosten	7.375 DM
	<hr/>
	408.000 DM
	=====

Zu 351 3 141/8

Für die Genehmigung zur Aufstellung eines Zigarettenautomaten in der Heimvolkshochschule erhält die Stadt Düsseldorf eine Umsatzprovision.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
351 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	354 900	348 300	329 797,65	
351 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	82 000	28 000	62 779,86	
351 3 510/3	Außenanlagen	5 000	4 900	-	
351 3 520/0	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4 000	1 700	5 114,70	
351 3 521/9	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	2 600	2 600	2 860,32	
351 3 529/4	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	4 000	5 500	2 211,29	
351 3 540/5	Steuern und Abgaben	8 000	5 000	4 119,60	
351 3 541/3	Reinigung	20 000	18 000	17 768,72	
351 3 542/1	Bewachungskosten	1 000	1 000	770,55	
351 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	55 000	61 700	61 054,24	
351 3 560/0	Dienst- und Schutzkleidung	450	450	325,29	
351 3 570/7	Verpflegungskosten u.a.	110 000	110 000	109 455,71	
351 3 571/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	1 000	1 000	514,50	
351 3 572/3	Bücher und Zeitschriften	1 000	1 000	786,40	
351 3 640/1	Umsatzsteuer	35 000	30 000	23 347,83	
351 3 641/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 393	1 474	1 267,00	
351 3 650/9	Allgemeine Geschäftskosten	1 000	1 000	921,07	
351 3 651/7	Bildungswerbung, Information	1 000	1 000	1 596,00	
351 3 652/5	Postgebühren	50	50	16,99	
351 3 669/0	Vermischte Ausgaben	500	500	405,10	
351 3 679/7	Innere Verrechnungen	83 700	83 100	81 918,67	
351 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	107 000	107 000	105 629,00	
351 3 685/1	Kalkulatorische Zinsen	211 000	211 000	203 542,98	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 089 593</b>	<b>1 024 274</b>	<b>1 016 203,47</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>417 124</b>	<b>410 028</b>	<b>432 609,94</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>672 469</b>	<b>614 246</b>	<b>583 593,53</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>352</b>	<b>Stadtbüchereien</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
352 3 110/2	Aus Verleih von Videokassetten	50 000	42 000	-	
352 3 140/4	Mieten einschließlich Nebenkosten	4 140	5 500	4 947,53	
352 3 151/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	2 000	-	
352 3 152/8	Einnahmen a.d. Betrieb d. Zweigstelle Moorenstr. 5	139 500	278 515	-	
352 3 157/9	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
352 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	1	1	-	
352 3 171/4	Landeszuschüsse	1	90 000	92 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 352 3 570/1
352 3 172/2	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	1	-	
352 3 174/9	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	30 000	103 100	57 834,94	Anordnungsberechtl. Amt 11
352 3 210/9	Dividende aus Beteiligung	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu mit 12,50 % bei 352 3 640/8
352 3 261/3	Entgelte und Medienstanz	500 000	435 000	363 696,42	Anordnungsberechtl. Amt 20
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>723 645</b>	<b>956 119</b>	<b>518 478,89</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
352 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	10 045 900	10 193 700	9 665 401,48	
352 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	175 000	160 000	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
352 3 510/8	Verlagerung des Bronzereliefs 'Die Lesende'	-	14 000	-	
352 3 520/5	Unterhaltung von Musikinstrumenten	1 600	1 600	-	
352 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	37 000	63 900	-	
352 3 530/2	Mieten	786 358	797 725	934 896,30	
352 3 540/0	Steuern und Abgaben	6 000	10 000	4 647,97	
352 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	225 000	250 800	-	
352 3 560/4	Fortbildung	2 000	1 500	949,40	Gegens.deckungsfähig mit 352 3 653/8
352 3 561/2	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	2 990	882,13	

Zu 351 3 520/0

Die Mittel sind vorgesehen für Ersatzbeschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, die während des normalen Geschäftsbetriebes unbrauchbar werden. Hinzu kommen Beschaffungen für notwendig gewordene kleinere Geräte.

Zu 351 3 541/3

Kosten der Wäschereinigung für Tisch- und Bettwäsche sowie Kosten für Reinigungsmittel.

Zu 351 3 570/7

Der Durchschnittssatz je Tag und Teilnehmer beträgt 18,-- DM (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen).

Es sind vorgesehen für

5.000 Teilnehmertage

Nebenkosten z. B. für Sonderleistungen,

die zusätzlich berechnet werden

90.000 DM

20.000 DM

110.000 DM

=====

Zu 351 3 571/5

Wartung, Reparaturen u. erforderliche Ersatzbeschaffungen der den Teilnehmern an Seminarveranstaltungen zur Verfügung gestellten Unterrichtsmittel.

Zu 351 3 651/7

Die Mittel sind für die Anwerbung von Fremdveranstaltungen vorgesehen, mit deren Hilfe die Kapazitätsauslastung von Schloß Mickeln weiter verbessert werden soll.

Zu 352 3 140/4

Miete einschl. Mietnebenkosten für die Werkdienstwohnung in dem Gebäude Kurfürstenstr. 19.

Zu 352 3 152/8

Einnahmen aufgrund der mit dem Land NW am 21.11.80 geschlossenen Vereinbarung zur Aufrechterhaltung des Büchereibetriebes auf dem Gelände der Medizinischen Einrichtungen der Universität Düsseldorf.

Zu 352 3 261/3

Es handelt sich um Versäumnis-, Leihverkehrs- und Anmeldeentgelte sowie Ersatzleistungen für verlorengangene Medien und Lochkarten.

Zu 352 3 520/5

Seit dem Umzug der Musikbibliothek in das WBZ stehen die Instrumente, die sich seit langem im Besitz der Stadtbüchereien befinden, den Benutzern zur kostenlosen Benutzung zur Verfügung. Dies bedingt jedoch ein zweimaliges Stimmen des Konzertflügels und des Cembalos pro Jahr.

Zu 352 3 530/2

Laufende Mieten und Mietnebenkostenabschlagszahlungen für folgende Büchereien:

1. Wersten	129.138 DM
2. Bilik	73.943 DM
3. Eller	122.485 DM
4. Flöngern	87.935 DM
5. Gerresheim	62.837 DM
6. Kaiserswerth	69.396 DM
7. Oberkassel	58.134 DM
8. Unterbach	39.660 DM
9. Rath	99.330 DM
10. Werkdienstwohnung für den nebenamtlichen Hausmeister für die Zentralbibliothek	13.500 DM
Nachforderungen an Mietnebenkosten	<u>30.000 DM</u>

786.358 DM

=====

### 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
352 3 570/1	Erhalt der Bestände	1 600 000	1 890 000	1 876 106,05	Siehe 352 3 171/4 Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
352 3 571/0	Beschaffung von audiovisuellen Materialien	10 000	10 000	9 850,19	
352 3 572/8	Verfilmung eines Kataloges auf Masterfiches	-	-	15 140,51	
352 3 640/6	Kapitalertragsteuer	1	1	-	Verfügungsberecht. Amt 20 Siehe 352 3 210/9
352 3 650/3	Mahn-, Leihverkehrs- und Transportkosten	2 000	2 000	1 193,35	
352 3 653/8	Veranstaltungen und Werbung	40 000	60 000	64 408,82	Gegens.deckungsfähig mit 352 3 560/4
352 3 657/0	Dienstreisen	2 500	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
352 3 661/9	Vereinsbeiträge	3 600	3 600	3 240,48	
352 3 669/4	Vermischte Ausgaben	475	475	471,19	
	SUMME AUSGABEN	12 938 434	13 462 291	12 577 187,87	
	SUMME EINNAHMEN	723 645	956 119	518 478,89	
	ZUSCHUSS	12 214 789	12 506 172	12 058 708,98	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

### 353 Schulische Weiterbildung

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

#### EINNAHMEN

353 3 110/7	Teilnehmergebühren und Eintrittsgelder	20 000	20 000	-	
353 3 157/3	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
353 3 161/1	Ersatzleistung des Landes	143 000	3 033	-	Mehreinn. wachsen zu bei 353 3 410/6, 353 3 521/8 353 3 663/0
353 3 164/6	Ersatzleistung des Arbeitsamtes	821 000	821 000	-	Mehreinn. wachsen zu bei 353 3 410/6, 353 3 521/8 353 3 662/1
353 3 167/0	Ersatzleistungen Dritter	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 353 3 410/6, 353 3 572/2
353 3 171/9	Landeszuschüsse	330 000	330 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	1 314 002	1 174 035	-	

#### AUSGABEN

353 3 410/6	Dozenten honorare	1 008 000	912 000	-	Siehe 353 3 161/1 Siehe 353 3 164/6 Siehe 353 3 167/0 Übertragbar Eins. deckungsfähig zu Gunsten 353 3 651/6 Ausgaben über einen Teilbetrag von 30 000 DM bedürfen der Zustimmung des Schulausschusses Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
353 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	918 000	830 000	-	
353 3 521/8	Inventar für Sondermaßnahmen	130 000	130 000	-	Siehe 353 3 161/1 Siehe 353 3 164/6 Übertragbar
353 3 522/6	Lehrbiblioth., Mediothek, Videoth., Büch. u. Zeitschr.	8 700	8 700	-	
353 3 563/3	Mitarbeiterförderung	2 000	2 000	-	
353 3 572/2	Beschaffung u. Unterhaltg. v. Lehr- u. Unterrichtsm.	5 000	5 000	-	Siehe 353 3 167/0
353 3 650/8	Bildungsinformation, Plakate, Vorlesungsverz. usw.	5 000	5 000	-	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 % des Ansatzes erteilt werden

Zu 352 3 570/1

Ersatz- und Neubeschaffung zur Erhaltung und Aktualisierung des Bestandes an Büchern und anderen Medien.

Zu 352 3 653/8

Flankierende Werbemaßnahmen, die in verschiedenster Form auf die Angebote der Stadtbüchereien aufmerksam machen. Daneben wird ein vielfältiges Programm an Autorenlesungen, Vorträgen, Ausstellungen und Kinder- und Jugendveranstaltungen angeboten.

Zu UA 353

Die Einnahmen und Ausgaben für die schulische Weiterbildung wurden erstmals im Hj. 1987 gesondert veranschlagt. Bis dahin wurden die Mittel im UA 350 - Volkshochschule - bereitgestellt.

Zu 353 3 164/6

Die VHS führt seit 1985 vom Arbeitsamt geförderte Projekte zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen insbesondere für arbeitslose Jugendliche durch.

Zu 353 3 410/6

Für die Durchführung von Maßnahmen zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen werden für 1987 benötigt:

- Telekolleg	7.000 DM
- Riehl-Kolleg	7.000 DM
- Jugendberufshilfe	15.000 DM
- Prüfungen	25.000 DM
- Konferenzen	28.000 DM
- Stützkurse	6.000 DM
- Honorare f. Unterricht u. Betreuung der Fachoberschulreifelehrgänge	210.000 DM
- Honorare und Betreuung der Hauptschulabschlußlehrgänge	202.000 DM
- Honorar für Arbeitsamtprojekte	247.000 DM
- Ausländerweiterbildung	66.000 DM
- pro Hauptschulabschlußlehrgang zusätzl. 350 Unterrichtsstunden sowie ein zusätzl. Semester	165.000 DM
- für zusätzliche Maßnahmen	30.000 DM
	<hr/>
	1.008.000 DM
	=====

Zu 353 3 563/3

Allgemeine und fachspezifische Dozentenfortbildung zur Verbesserung der Qualifikation der nebenamtlichen Dozenten.

Zu 353 3 650/8

Die Mittel werden benötigt für

- die Herstellung von Sonderdrucken,
- Handzettel usw.,
- Aktionen, Ausstellungen u.a .

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
353 3 651/6	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	16 000	5 000	-	Siehe 353 3 410/6
353 3 662/1	Kosten für vom Arbeitsamt geförderte Projekte	194 000	273 499	-	Siehe 353 3 164/6 Übertragbar
353 3 663/0	Sachausgaben f. Sondermaßnahmen	47 000	162 041	-	Siehe 353 3 161/1 Übertragbar
353 3 669/9	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	-	
	SUMME AUSGABEN	2 334 700	2 334 240	-	
	SUMME EINNAHMEN	1 314 002	1 174 035	-	
	ZUSCHUSS	1 020 698	1 160 205	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>355</b>	<b>Weiterbildungszentrum</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
355 3 110/6	Teilnehmergebühren und Eintrittsgelder	2 000	2 000	3 040,00	
355 3 111/4	Einnahmen aus kostendeckenden Veranstaltungen	1	-	-	
355 3 130/0	Aus dem Verkauf von Videoproduktionen	1	-	-	
355 3 140/8	Mieten	87 000	89 000	120 535,00	
355 3 141/6	Einnahmen aus dem Betrieb der Garage	3 000	-	-	
355 3 142/4	Einnahmen Parkhaus	-	4 000	-	
355 3 150/5	Erstattung anteiliger Personalkosten	-	32 300	-	
355 3 157/2	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
355 3 167/0	Ersatzleistungen Dritter	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 355 3 651/5
355 3 174/2	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	14 000	40 370	-	Anordnungsberecht. Amt 11
	SUMME EINNAHMEN	106 004	167 672	123 575,00	
	<b>AUSGABEN</b>				
355 3 410/5	Mitarbeitervergütung	10 000	10 000	-	
355 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	710 000	685 000	-	
355 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	25 000	21 000	-	
355 3 510/1	Außenanlagen	1 000	1 000	-	
355 3 517/9	Hausgeld für Parkhaus Hbf.-Ost	18 400	18 400	12 593,35	
355 3 518/7	Rücklagen für Hbf.-Ost	1	1	-	
355 3 519/5	Hausgeld für WBZ	99 000	99 000	27 192,00	
355 3 520/9	Rücklagen für WBZ nach dem WEG	1	1	-	
355 3 521/7	Beschaffung und Unterhaltung von Inventar	4 300	4 300	1 346,24	
355 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	15 000	14 700	-	
355 3 530/6	Miete für Hausmeisterwohnung	21 000	16 100	-	
355 3 540/3	Steuern und Abgaben	1 000	2 000	15 315,70	
355 3 541/1	Sicherungsdienst und Bewachungskosten	-	61 000	63 753,36	
355 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	620 000	704 100	-	
355 3 560/8	Dienst- und Schutzkleidung	100	500	-	
355 3 570/5	Rep. u. Wartung von Lehr- u. Unterrichtsmitteln	10 000	10 000	1 951,10	
355 3 572/1	Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln	5 000	5 000	1 827,64	
355 3 650/7	Werbung	10 000	10 000	-	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 % des Ansatzes erteilt werden
355 3 651/5	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	60 000	57 450	70 765,80	Siehe 355 3 167/0
355 3 652/3	Postgebühren	250	250	-	
355 3 669/8	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	-	
	SUMME AUSGABEN	1 611 052	1 720 802	194 745,19	
	SUMME EINNAHMEN	106 004	167 672	123 575,00	
	ZUSCHUSS	1 505 048	1 553 130	71 170,19	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 353 3 651/6

Für die sachgerechte Betreuung des beträchtlichen Geräte- und Unterrichtsmittelparks bedarf es des Einsatzes von Fachkräften.

Zu 355 3 140/8

a) Mieteinnahmen für das Restaurant im WBZ "Symposium"	48.000 DM
b) Nebenkosten	8.000 DM
c) weitere Vermietungen	14.000 DM
d) Miete für zwei Hausmeisterwohnungen	17.000 DM
	87.000 DM
	=====

Zu 355 3 510/1

Die Mittel sind für die Unterhaltung und Instandsetzung der Freiflächen des WBZ vorgesehen, die sich im Bereich der Stadtbüchereien und der VHS befinden.

Zu 355 3 517/9

Die Stadt ist Teileigentümerin des Parkhauses Hauptbahnhof-Ost. Das Hausgeld muß von den Teileigentümern aufgebracht werden, um eine ordnungsgemäße Verwaltung des Eigentums sicherzustellen, z.B. Steuern, Abgaben, Versicherungen, Grundstückspflege, lfd. Unterhaltungsarbeiten, Verwalterkosten usw.

Zu 355 3 519/5

Das Hausgeld muß von den Teileigentümern aufgebracht werden, um eine ordnungsgemäße Verwaltung des Eigentums sicherzustellen, z.B. Steuern, Abgaben, Grundstückspflege, lfd. Unterhaltung des Gemeinschaftseigentums, Verwaltungskosten usw.

Zu 355 3 650/7

Die Mittel sind für die Anwerbung von Fremdveranstaltungen vorgesehen, mit deren Hilfe die Kapazitätsauslastung des WBZ verbessert werden soll.

Zu 355 3 651/5

Mittel für den Garderoben-, Vorführ-, Kassen-, Kontroll- und Aufsichtsdienst, Kinderbetreuung sowie für Umbauhilfen für die Bühne und Bestuhlung.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>356</b>	<b>Palais Wittgenstein</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
356 3 111/9	Eintrittsgelder	30 000	28 500	29 485,00	
356 3 131/3	Einnahmen aus dem Verkauf von Musikkassetten	3 600	-	-	
356 3 140/2	Mieten	123 424	124 216	109 775,02	
356 3 157/7	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
356 3 172/0	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	1	-	
356 3 177/1	Zuschüsse Dritter	-	6 000	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>157 026</b>	<b>158 718</b>	<b>139 260,02</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
356 3 416/9	Garderoben- und Ordnungsdienst	25 500	25 671	21 933,20	
356 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	37 000	43 900	41 811,06	
356 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	31 000	33 000	-	
356 3 520/3	Unterhaltung des Instrumentariums	5 750	5 540	4 750,00	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
356 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	3 000	2 600	-	
356 3 540/8	Steuern und Abgaben	12 000	12 000	11 468,59	
356 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	11 000	12 500	-	
356 3 561/0	Dienst- und Schutzkleidung	95	95	360,00	
356 3 570/0	Gärtnerische Pflege	2 000	2 000	1 794,40	
356 3 640/4	Künstlersozialversicherungs- abgabe	3 333	3 580	3 177,62	
356 3 652/8	Veranstaltungen	80 000	86 239	79 326,93	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 25 % des Ansatzes erteilt werden
356 3 653/6	Musikkassetten	2 800	-	-	
356 3 669/2	Vermischte Ausgaben	95	95	105,91	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>213 573</b>	<b>227 220</b>	<b>164 727,71</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>157 026</b>	<b>158 718</b>	<b>139 260,02</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>56 547</b>	<b>68 502</b>	<b>25 467,69</b>	
<b>357</b>	<b>Filminstitut</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
357 3 110/5	Teilnehmergeb. u. Eintritts- gelder f. Filmveranst.	177 000	170 000	143 932,50	
357 3 112/1	Versicherungsbeitrag für die Filmwerkstatt	1	2 523	1 272,30	Mehreinn. wachsen zu bei 357 3 642/5
357 3 117/2	Vermietung Black Box	1 000	2 000	10 879,19	
357 3 118/0	Aus Benutzung der Filmwerkstatt	7 000	7 000	4 832,46	Mehreinn. wachsen zu bei 357 3 521/6
357 3 131/8	Verkauf von Drucksachen	250	-	71,00	
357 3 140/7	Mieten aus Filmverleih und Lizenzen	5 000	14 990	42 216,98	Mehreinn. wachsen zu bei 357 3 574/7
357 3 151/2	Zahlungen für Schadensfälle	-	1 640	3 860,00	
357 3 152/0	Einnahmen a. d. Sonderveranst. 'Musik des Lichts'	-	10 370	-	
357 3 157/1	Vermischte Einnahmen	1	171	160,50	
357 3 159/8	Erstattung von Mehrwertsteuer	1	9 728	244 832,45	
357 3 167/9	Ersatzleistung Dritter f. Durchführung v. Veranst.	1	2 080	-	Mehreinn. wachsen zu bei 357 3 410/4
357 3 171/7	Landeszuschüsse	3 000	110 500	264 500,00	
357 3 174/1	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	-	18 200	-	
357 3 177/6	Zuschüsse der Filmförderungsanstalt	1	-	804,07	
357 3 178/4	Spenden	-	1 000	10 550,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>193 255</b>	<b>350 202</b>	<b>727 911,45</b>	

Zu 356 3 111/9

Es sind 55 Veranstaltungen im Rahmen der Reihen "sonntags um 11" und "mittwochs ab 6" geplant, für die Einnahmen von durchschnittlich 540 DM je Veranstaltung erwartet werden.

Zu 356 3 140/2

Mieteinnahmen aufgrund von Vermietung des städtischen Gebäudes an:

Institut Francais	45.024 DM (von Hst. 300 3 700/6)
Marionettentheater	15.876 DM (von Hst. 336 3 701/2)
Gesellschaft Schlaraffia	5.760 DM
Dienstwohnung des Hausmeisters	4.164 DM
Nebenkosten	25.600 DM
Vermietung Kammermusiksaal	21.000 DM
20 Pauschalvermietungen	6.000 DM
	<hr/>
	123.424 DM
	=====

Zu 356 3 416/9

Vergütung für Garderoben- und Ordnungsdienst bei den Veranstaltungen im Kammermusiksaal.

Zu 356 3 520/3

Notwendige Generalüberholung des Flügels sowie Stimmkosten für Flügel und Cembalo.

Zu 356 3 570/0

Die Mittel sind vorgesehen für die Pflege des Dachgartens (Jahresvertrag), die Überwinterung der Kübelpflanzen, Düngemittel, die teilweise Erneuerung von Hydrokulturen, Weihnachtsschmuck und die Bepflanzung der Blumenkästen auf dem Dachgarten.

Zu 356 3 640/4

Nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz vom 27.07.1981 besteht für die Einrichtung "Palais Wittgenstein" die Künstlersozialabgabepflicht in Höhe von 5 % der an selbständige Künstler gezahlten Honorare.

Zu 356 3 652/8

Durchführung v. Konzerten/Veranstaltungen im Kammermusiksaal, Palais Wittgenstein - Reihen "sonntags um 11" und "mittwochs ab 6".

Zu 357 3 118/0

Für die Service- u. Reparaturkosten der Einrichtung der Filmerwerkstatt werden im Rahmen einer Benutzungsordnung Entgelte erhoben.

Zu 357 3 131/8

Einnahme aus dem Verkauf der vom Filminstitut herausgegebenen Broschüren.

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE	
<b>AUSGABEN</b>					
357 3 410/4	Honorare u.a. anlässlich v. Sonderveranstaltungen	25 000	27 080	29 925,17	Siehe 357 3 167/9
357 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	612 300	601 200	572 332,70	
357 3 521/6	Unterh.u.Ergänzung Betriebsgeräte Filmerwerkstat	7 000	5 000	4 962,20	Siehe 357 3 118/0
357 3 524/0	Beschaffung von Geräten	4 300	4 300	7 937,18	
357 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	5 000	7 500	560,46	
357 3 530/5	Mieten	8 500	8 500	8 480,55	
357 3 532/1	Filmmieten	100 000	100 000	99 688,22	
357 3 540/2	Gema-Gebühren und Filmförderungsabgaben	9 000	9 000	8 220,69	
357 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	50 000	57 900	16 821,38	
357 3 570/4	Ergänzung des Archivs und Museums	3 000	3 000	2 998,25	
357 3 571/2	Ergänzung und Unterhaltung Filmbibliothek	4 000	4 000	4 921,70	
357 3 572/0	Seminarhilfsmittel und Anschauungsmaterial	1 000	1 000	982,21	
357 3 574/7	Ankauf von Filmkopien,Beteiligung an Fil	27 000	14 500	17 948,65	Siehe 357 3 140/7
357 3 575/5	Restaurierung	4 000	35 000	3 410,00	
357 3 640/9	Umsatzsteuer	7 000	14 427	4 683,05	
357 3 642/5	Versicherung für Filmerwerkstatt	150	2 523	1 489,50	Siehe 357 3 112/1
357 3 650/6	Werbung, Druck von Broschüren, Plakaten usw.	45 000	44 000	52 490,23	
357 3 651/4	Sach- und Personalkosten für Veranstaltungen	40 000	44 500	40 074,21	
357 3 654/9	Kosten für ein- und mehrtägige Seminare	2 500	2 500	2 496,40	
357 3 655/7	Filmpreis der Landeshauptstadt	10 000	-	10 000,00	
357 3 656/5	Aufwendungen für die Verleihung des Filmpreises	10 500	2 500	2 484,42	
357 3 658/1	Fracht- und Portokosten	22 000	22 000	21 995,19	
357 3 659/0	Verwendung v. Lz f. Sonderveranstaltungen	7 880	11 697	238 147,06	
357 3 661/1	Vereinsbeiträge	900	600	804,12	
357 3 662/0	Durchführung eines Kinderfilmfestivals	-	11 000	16 870,01	
357 3 663/8	Reisekosten	-	1 856	-	
357 3 664/6	Sonderveranstaltung 'Musik des Lichts'	-	110 370	-	
357 3 669/7	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	-	
357 3 679/4	Innere Verrechnungen	237 400	221 850	239 900,73	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 244 430</b>	<b>1 368 803</b>	<b>1 410 624,28</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>193 255</b>	<b>350 202</b>	<b>727 911,45</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 051 175</b>	<b>1 018 601</b>	<b>682 712,83</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>360 Allgemeine Gemeinschaftspflege</b>					
<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
360 3 110/7	Verleih von Fahnen, Fahnenmasten, Stühlen usw.	220 000	220 000	333 777,15	
360 3 111/5	Für Reinigung, verlorene Fahnen usw.	3 000	3 000	2 595,26	
360 3 159/0	Erstattung von Umsatzsteuer	10 000	16 423	9 963,48	
360 3 177/8	Zuschüsse Stadteilfeste	1	1	-	
360 3 178/6	Zuschüsse Karneval	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 360 3 652/4
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>233 002</b>	<b>239 425</b>	<b>346 335,89</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
360 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	205 000	264 400	251 531,75	
360 3 520/0	Unterhaltung der Fahnen, Masten, Stühle usw.	5 000	5 000	4 946,10	
360 3 522/6	Ergänzung der Fahnen, -schuhe und Stühle	20 000	215 000	49 619,19	
360 3 523/4	Beschaffung von Fahnen usw. für andere Ämter	7 700	8 700	9 903,26	
360 3 524/2	Beschaffung von Schützenorden	-	-	31 806,68	
360 3 640/0	Umsatzsteuer	6 500	6 500	11 871,36	

Zu 357 3 524/0

Die Mittel werden benötigt für den Abschluß von Service-Verträgen sowie Ankauf von Ersatz- und Ergänzungsteilen der technischen Anlagen.

Zu 357 3 530/5

Es sind vorgesehen für:

a) Miete für die Filmerwerkstatt in der Villa Engelhardt	6.000 DM
b) Anmietung von Geräten und Dekorationsaufwand bei Sonderveranstaltungen	<u>2.500 DM</u>
	8.500 DM
	=====

Zu 357 3 532/1

Filmleihmieten für die Anmietung von Filmkopien von Großverleihern, Filmarbeitsgemeinschaften und Archiven.

Zu 357 3 540/2

Abführung von Tantiemegebühren für das Abspielen von Filmen an die GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) und Filmförderungsabgabe von der Gesamteinnahme der Eintrittskartenverkäufe.

Zu 357 3 572/0

Beschaffung von Material zur Demonstration von Filmgeschichte, Videobändern für die Seminararbeit sowie Erstellung von Medienpaketen für andere Bildungseinrichtungen und kommunale Spielstellen.

Zu 357 3 574/7

Ankauf von Filmkopien für den eigenen Einsatz und für deren Entleihe an andere kommunale Spielstellen. Umkopierungen u. Neufassungen von vorhandenen Kopien. Unterstützung zur Endfertigung hauptsächl. von Düsseldorfer Produktionen, die vom Filminstitut zur Uraufführung und weiteren Auswertung angenommen werden.

Zu 357 3 651/4

Vergütung für den Kassen- und Aufsichtsdienst u. für musikalische Untermalungen von Stummfilmvorführungen.

Zu 357 3 655/7

Verleihung des Helmut-Kätner-Preises für besondere filmkulturelle Leistungen.

Zu 357 3 656/5

Die Mittel sind vorgesehen für die im Zusammenhang mit der Verleihung des Helmut-Kätner-Preises zu erstattenden Kosten: Honorare, Aufenthaltskosten, Empfang, Presseauschnitte etc.

Zu 357 3 661/1

- Bundesarbeitsgemeinschaft Film	100 DM
- Arbeitsgemeinschaft für kommunale Filmarbeit e. V.	400 DM
- Arbeitsgemeinschaft Kino e. V.	<u>400 DM</u>
	900 DM
	=====

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
360 3 650/8	Aufwendungen f. heimatstädt. u. sonst. Verant.	113 870	100 000	93 275,59	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
360 3 651/6	Leistungen d. Amtes 70 f. Veranstaltungen	150 000	100 000	105 987,81	
360 3 652/4	Aufwendungen zum Karneval	410 000	410 000	408 682,53	Siehe 360 3 178/6
360 3 654/0	Pauschalabgabe von GEMA-Gebühren	3 500	3 500	3 500,00	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
360 3 655/9	Förderung von Aktivitäten in den Stadtteilen	-	1	9 995,88	
360 3 656/7	Aufstellen von Fahnenmasten	70 000	125 000	93 249,26	
360 3 657/5	Aufwendungen zum 17. Juni	-	1 500	1 000,00	
360 3 661/3	Vereinsbeiträge	136	136	136,00	
360 3 679/6	Innere Verrechnungen	65 550	61 300	60 797,79	
360 3 701/6	Sonstige Patenschaften	5 000	5 000	3 200,00	
	SUMME AUSGABEN	1 062 256	1 306 037	1 139 503,20	
	SUMME EINNAHMEN	233 002	239 425	346 335,89	
	ZUSCHUSS	829 254	1 066 612	793 167,31	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>361</b>	<b>Stadtbild- und Denkmalpflege</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
361 3 150/0	Für die Erstellung eines Gutachtens	-	10 000	-	
361 3 171/3	Landeszuschüsse	-	225 000	250 000,00	
361 3 177/2	Spenden für die Denkmalpflege	-	200	33 584,25	
361 3 260/4	Bußgelder	-	10 000	8 000,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	245 200	291 584,25	
	<b>AUSGABEN</b>				
361 3 500/0	Instandsetzung der Kaiserpfalz	40 000	29 200	29 798,06	
361 3 501/8	Substanzsicherung Kapelle Gut Winkelhausen	20 000	14 600	9 761,88	
361 3 502/6	Sanierung Jan-Wellem-Kapelle	25 900	-	-	
361 3 510/7	Unterhalt. von Denkmälern, Brunnen, Plastik. usw.	105 000	166 700	176 261,11	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
361 3 570/0	Beirat f. Mahn- und Gedenkstätte Mühlenstraße	-	-	2 675,32	
361 3 650/2	Aufstellung von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln	-	5 000	4 098,30	
361 3 651/0	Architektenleistungen 'Bauvorhaben Dammstraße'	-	-	2 412,63	
361 3 652/9	Denkmalarchiv, Denkmalpflegeplan	10 000	10 000	9 345,15	
361 3 656/1	Gutachterkosten	-	20 000	-	
361 3 679/0	Innere Verrechnungen	96 687	96 687	75 751,00	
361 3 701/0	Restaurierung des Kaiserswerther Domes	7 500	7 500	7 500,00	
361 3 702/9	Beihilfen für denkmalgesch. Bauten	-	450 000	700 000,00	
361 3 703/7	Für die Sicherungsanl. d. Schatzk. St. Lambertus	4 000	4 000	3 643,94	
	SUMME AUSGABEN	309 087	803 687	1 021 247,39	
	SUMME EINNAHMEN	-	245 200	291 584,25	
	ZUSCHUSS	309 087	558 487	729 663,14	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 360 3 650/8

Die Mittel sind vorgesehen für:

a) Aufwendungen zu Schützenfest		
- Empfang des OB zur Investitur	2.000 DM	
- Zuschuß an den St. Sebastianus Schützenverein 1316 e.V. für die Werbung zum Schützenfest (Altstadtdécoration, Plakate, Projekte, Plakatierung, Funkwerbung)	45.000 DM	47.000 DM
b) Eindruck St. Martin Plakat		1.000 DM
c) Zuschüsse zu Veranstaltungen mit gesamtstädt. Charakter		3.000 DM
d) Stadtbeflaggung		
- Rosenmontag	2.614 DM	
- 1. Mai	660 DM	
- Fronleichnamfest	2.037 DM	
- Schützenfest	6.019 DM	
- Volkstrauertag	2.640 DM	13.970 DM
e) Aufwendungen zum Fronleichnamfest		2.000 DM
f) Aufwendungen zum 1. Mai		2.900 DM
g) Aufwendungen zum Volkstrauertag		1.000 DM
h) Aufwendungen zum Tag der Heimat		1.000 DM
i) Empfang des OB zum Martinsfest		7.000 DM
j) Aufwendungen für		
- Hofgartenkonzerte		15.000 DM
- Heyeparkkonzerte		6.000 DM
k) für Zwecke der Bezirksvertretungen		14.000 DM

Zu 360 3 652/4

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Zuschuß zum Karneval	320.000 DM
- Werbung für den Karneval	
Entwurf Karnevalsmotiv 1987	
Druck Karnevalsplakat u.-prospekt	40.000 DM
- Einladung Rosenmontag	
Aufwendungen zum Rosenmontag	
Empfänge, Hoppeditz-Erwachen u. Rosenmontag	
Eintrittskarten, Veranstaltungen, Tribünen	
Marktplatz	50.000 DM

Zu 360 3 656/7

Es handelt sich um die Kosten für das Auf- und Abbauen der Maste, die von der NOWEA für die Bestellung Dritter der Stadt in Rechnung gestellt werden. Die Kosten werden den Entleihern (z.B. Firmen, Schützenvereine etc.) in Rechnung gestellt.

Zu 360 3 661/3

Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters u. Oberstadtdirektors in folgenden Vereinen:

Alde Düsseldorfer (Oberbürgermeister)	50 DM
Alde Düsseldorfer (Oberstadtdirektor)	18 DM
Heimatverein Düsseldorfer Jonges	48 DM
Vereinigung der Freunde des Martinfestes	20 DM

Zu 360 3 701/6

Patenschaft Deutsche Schule in Beirut,	136 DM
Patenschaft Deutsche Schule in Bogota,	=====
Patenschaft Motorschiff "Düsseldorf-Express".	
Patenschaft Flugzeug Boeing 747 "Düsseldorf"	

Zu 361 3 171/3

Die Landeszuschüsse werden ab dem Hj. 1988 im Vermögenshaushalt (Hst. 361 361 9335/2) veranschlagt.

Zu 361 3 500/0

An der Kaiserpfalzruine sind Sicherungsmaßnahmen durchzuführen, um den weiteren Verfall aufzuhalten und Besucher vor Unfallgefahren zu schützen.

Zu 361 3 501/8

Die Kapelle Gut Winkelhausen wurde 1981 von der Stadt Düsseldorf übernommen. Sie wurde danach in einfachster Form instandgesetzt, um sie nutzen zu können. Hierbei wurden sowohl städt. als auch private Mittel eingesetzt. Um das Gebäude vor erneuten Verfall zu schützen sind Innen- und Außenstricharbeiten erforderlich.

Zu 361 3 570/0

Ab Hj. 1987 siehe Hst. 366 3 570/3.

Zu 361 3 652/9

Die Mittel sind erforderlich für die Ergänzung des Baudenkmal-Fotoarchivs und zur Fortschreibung des Denkmalpflegeplans.

Zu 361 3 701/0

Zuschuß zu dem Erhaltungsaufwand des Kaiserswerther Domes aufgrund des Neugliederungsvertrages über die Eingemeindung der Gemeinde Kaiserswerth.

Zu 361 3 702/9

Die Beihilfen werden ab dem Hj. 1988 im Vermögenshaushalt (Hst. 361 986 9335/1) veranschlagt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>362</b>	<b>Schloß Benrath</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
362 3 110/6	Eintrittsgelder	55 000	45 000	49 443,00	
362 3 111/4	Einnahmen aus Konzerten	1	41 325	31 054,50	
362 3 130/0	Druckschriftenverkauf	30 000	20 000	14 369,90	
362 3 131/9	Druckschriften u. Schallplattenverkauf f. Dritte	1	366	1 466,70	Mehreinn. wachsen zu be 362 3 653/1
362 3 140/8	Mieten einschließlich Nebenkosten	51 855	54 520	57 078,10	
362 3 177/7	Spenden	1	1 015	2 065,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>136 858</b>	<b>162 226</b>	<b>155 477,20</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
362 3 416/4	Vergütungen für Garderobefr. und Ordnungsdienst	4 750	5 250	4 323,00	
362 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	350 900	348 000	330 478,15	
362 3 501/2	Unterhaltungs- und Pflegearbeiten	500 000	281 600	488 281,22	Verfügungsberecht. Amt 10
362 3 520/9	Unterhaltung der Sammlungen	11 000	10 400	31 227,10	
362 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	8 000	7 800	1 292,28	
362 3 540/3	Steuern und Abgaben	4 208	4 208	3 631,12	
362 3 541/1	Aufsichts-, Führungs- und Bewachungsdienst	145 000	150 000	125 614,71	
362 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	355 000	395 500	392 960,90	
362 3 561/6	Dienst- und Schutzkleidung	128	128	84,17	
362 3 570/5	Ergänzung der Sammlungen	1 000	3 748	-	
362 3 571/3	Ergänzung der Sammlungen aus Spenden	1	4 409	1 330,00	Übertragbar
362 3 642/6	Künstlersozialversicherungsabgabe	-	7 583	-	
362 3 650/7	Transporte	8 000	8 000	11 015,44	
362 3 651/5	Druckkosten, Werbung usw.	28 000	20 000	15 840,36	
362 3 653/1	Abführung Verkaufserlöse an Dritte	1	366	1 465,70	Siehe 362 3 131/9
362 3 654/0	Für Fotoarbeiten	1 000	1 000	1 800,75	
362 3 655/8	Dienststreifen	2 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt 10
362 3 656/6	Durchführung von Konzerten	1	67 000	46 475,72	
362 3 669/8	Vermischte Ausgaben	95	95	84,32	
362 3 679/5	Innere Verrechnungen	235 850	242 750	218 572,42	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 654 934</b>	<b>1 557 837</b>	<b>1 671 817,36</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>136 858</b>	<b>162 226</b>	<b>155 477,20</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 518 076</b>	<b>1 395 611</b>	<b>1 516 340,16</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>363</b>	<b>Schloß Jägerhof</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
363 3 161/5	Erstattung anteiliger Kosten	-	-	16 932,84	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>16 932,84</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>16 932,84</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>16 932,84</b>	

Zu 362 3 130/0

Einnahmen aus dem Verkauf von  
Katalogen, Bildheften, Postkarten u. ä.

Zu 362 3 140/8

Vermietung westl. Schloßflügel  
Dienstwohnungsvergütung für den Kastellan  
Mieten f. Konzerte u. Empfänge

40.826 DM  
7.029 DM  
4.000 DM

51.855 DM  
=====

Zu 362 3 501/2

In Zusammenarbeit mit dem Rheinischen Amt für Denkmalpflege wurde ein Pflegeplan für das Schloß erstellt. Eine Beeinträchtigung der Originalbausubstanz soll durch kontinuierliche Pflege vermieden werden. Insbesondere werden folgende Arbeiten durchgeführt: Pflege und Substanzerhaltung u.a. im Kuppelsaal, Gartensälen und Treppenhäusern, an Stuck, Marmorböden und Tapeten, Wartung der Feuerlöscher, Brandmeldeanlage, Lüftungs- und Alarmanlage und Erhaltung der Dächer und Dachrinnen (Schutz vor Wasserschäden), Restaurierung des westlichen Innenhofes, des Hauptgebäudes, Restaurierung der akut vom Verfall bedrohten Schilderhäuschen.

Zu 362 3 520/9

- a) Vergolden einer Sitzgarnitur
- b) Montierung von Girandolen
- c) Reparatur von antiken Uhren
- d) Restaurierung von Spiegelrahmen
- e) Beschaffung und Reinigung von Filzpantoffeln
- f) sonstige Kosten

3.500 DM  
500 DM  
500 DM  
500 DM  
4.000 DM  
2.000 DM

11.000 DM  
=====

Zu 362 3 541/1

- a) Führungskräfte
- b) 1 Aufseher der Düsseldorfer Wach- und Schließgesellschaft
- c) Vertretungskosten des städt. Personals
- d) Futter- und Pflegekosten für den Diensthund

58.500 DM  
50.000 DM  
35.000 DM  
1.500 DM

145.000 DM  
=====

Zu 362 3 651/5

Die Mittel werden benötigt für

- a) Anzeigen
- b) Dias und Postkarten
- c) Kurzführer in Fremdsprachen
- d) Bildheft "Die Sammlungen"
- e) Bildheft "Frankenthaler Porzellan"

1.000 DM  
5.000 DM  
3.000 DM  
9.000 DM  
10.000 DM

28.000 DM  
=====

Zu 362 3 654/0

Kosten für die Fotos für Fotothek, die Standortkartei, Diaserien, Pressefotos und Fotos in Publikationen.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>364</b>	<b>Orangerie Benrath</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
364 3 110/5	Aus Veranstaltungen	10 000	7 000	-	
364 3 111/3	Einnahmen aus Garderobe	500	200	500,00	
364 3 140/7	Mieten	25 000	30 000	22 107,37	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>35 500</b>	<b>37 200</b>	<b>22 607,37</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
364 3 416/3	Garderoben- und Ordnungsdienst	2 500	2 500	1 687,06	
364 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	19 500	20 200	19 132,08	
364 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	55 000	44 000	-	
364 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	10 000	4 500	-	
364 3 540/2	Steuern und Abgaben	1 848	1 848	1 559,76	
364 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	52 000	57 900	-	
364 3 650/6	Druckkosten, Werbung, Veranstaltungen usw.	20 000	20 000	9 695,66	
364 3 669/7	Vermischte Ausgaben	950	950	871,42	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>161 798</b>	<b>151 898</b>	<b>33 145,98</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>35 500</b>	<b>37 200</b>	<b>22 607,37</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>126 298</b>	<b>114 698</b>	<b>10 538,61</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>365</b>	<b>Schiffahrtsmuseum</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
365 3 110/0	Eintrittsgelder	30 000	30 000	28 283,00	
365 3 130/4	Druckschriftenverkauf	6 000	6 000	5 922,00	
365 3 131/2	Druckschriftenverkauf für Dritte	1	1	220,00	Mehreinn. wachsen zu bei 365 3 662/4
365 3 177/0	Spenden	1	400	1 427,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>36 002</b>	<b>36 401</b>	<b>35 852,00</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
365 3 416/8	Vergütungen für Garderobefr. und Ordnungsdienst	950	950	925,22	
365 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	90 000	84 900	80 211,79	
365 3 509/1	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	11 000	7 500	-	
365 3 520/2	Unterhaltung der Sammlungen	1 600	1 600	1 895,96	
365 3 521/0	Beschaffung von Werkzeugen und Maschinen	850	850	944,24	
365 3 529/6	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	7 000	9 100	-	
365 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	3 000	4 800	-	
365 3 560/1	Dienst- und Schutzkleidung	95	95	81,85	
365 3 570/9	Neuanschaffungen für die Sammlungen	2 000	-	-	
365 3 571/7	Neuanschaffungen für die Sammlungen aus Spenden	4	400	229,90	Übertragbar
365 3 572/5	Pädagogische Arbeit	7 000	7 000	6 966,19	
365 3 640/3	Steuern und Abgaben	2 736	2 736	2 371,08	
365 3 650/0	Bildungs- und Forschungszw., Sonderveranst. usw.	1 850	2 850	2 838,00	
365 3 651/9	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	4 750	6 750	6 550,62	
365 3 652/7	Für Fotoarbeiten	950	950	894,45	
365 3 654/3	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	20 000	50 000	49 511,97	
365 3 655/1	Sonderausstellungen	8 000	8 000	7 950,50	
365 3 662/4	Abführung Erlös Druckschr.- Verkauf für Dritte	1	1	173,80	Siehe 365 3 131/2 Übertragbar
365 3 669/1	Vermischte Ausgaben	95	95	59,42	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>161 881</b>	<b>188 577</b>	<b>161 604,99</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>36 002</b>	<b>36 401</b>	<b>35 852,00</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>125 879</b>	<b>152 176</b>	<b>125 752,99</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 364 3 110/5

Eintrittsgelder aus Konzertveranstaltungen.

Zu 364 3 140/7

a) Dienstwohnungsvergütung	4.140 DM
b) Einnahmen aus Vermietungen für Veranstaltungen Dritter	<u>20.860 DM</u>
	25.000 DM
	=====

Zu 364 3 650/6

Im Jahre 1988 sind Kunstaussstellungen und Konzerte vorgesehen.

Zu 365 3 130/4

Verkauf von Katalogen u. Postkarten im Schiffahrt-Museum.

Zu 365 3 520/2

Beschaffung von Rahmen, Hängematerial, Bilderleisten usw.

Zu 365 3 521/0

Kleinwerkzeuge u. Geräte für Werkstatt des Museums.

Zu 365 3 572/5

Es sind durchschnittlich 4 Führungen pro Woche durch freie Mitarbeiter für Besuchergruppen, Schulklassen etc. vorgesehen.

Zu 365 3 650/0

Kosten für Vorträge und Lichtbildervorträge.

Zu 365 3 651/9

Druck von Dias, Postkarten, Inserate, Transport- und Portokosten.

Zu 365 3 652/7

Fotothek, Standortkartei, Diaserien, Pressefotos, Fotos in Publikationen.

Zu 365 3 655/1

Im Hj. 1988 soll zum Stadtjubiläum die Sonderausstellung "Düsseldorfer Brückengeschichte" gezeigt werden.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>366</b>	<b>Mahn- und Gedenkstätte</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
366 3 130/9	Druckschriftenverkauf	5 000	501	-	
366 3 157/0	Vermischte Einnahmen	1	-	-	
366 3 177/5	Spenden	1	1	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>5 002</b>	<b>502</b>	<b>-</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
366 3 416/2	Honorare	20 000	8 500	-	
366 3 490/1	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	83 000	81 300	-	
366 3 520/7	Unterhaltung und Ergänzung der Bibliothek	3 000	7 600	-	
366 3 570/3	Kosten für den Beirat	4 500	8 000	-	
366 3 571/1	Pädagogische Arbeit	10 000	-	-	
366 3 650/5	Aufsichts- u. Bewachungsdienst	52 338	12 800	-	
366 3 651/3	Werbungs- und Druckkosten, Veranstaltungen	20 000	106 556	-	
366 3 655/6	Erstattung v. Aufwendungen an Universität D' dorf	-	-	5 970,00	
366 3 656/4	Sonderveranstaltungen	10 000	-	-	
366 3 669/6	Vermischte Ausgaben	500	500	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>203 338</b>	<b>225 256</b>	<b>5 970,00</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>5 002</b>	<b>502</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>198 336</b>	<b>224 754</b>	<b>5 970,00</b>	
<b>367</b>	<b>Stadtjubiläum 1988</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
367 3 130/3	Druckschriftenverkauf	1	1	-	
367 3 156/7	Rückzahlung Kosten für 'Stadtjubiläum e.V.'	-	-	171,60	
367 3 171/0	Landeszuschüsse	1	-	-	Mehreinn. wachsen zu bei 367 3 650/0
367 3 177/0	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 367 3 650/0
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>171,60</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
367 3 416/7	Honorare f. Vorber. Ausstellungsvorh. 'Der Rhein'	188 602	725 000	607 158,46	
367 3 570/8	Bewirtung Organisationskomitee u. a. Ausschüsse	-	-	74,05	
367 3 650/0	Rahmenprogramm Stadtjubiläum 1988	3 514 334	500 000	38 112,06	Siehe 367 3 171/0 Siehe 367 3 177/0 Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
367 3 651/8	Nationale und internationale Begegnungen	-	-	8 438,77	
367 3 653/4	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	-	-	3 000,00	
367 3 654/2	Öffentlichkeitsarbeit	-	-	74 740,80	
367 3 656/9	Vorbereitungsarb. z. Ausstellungsvorh. 'Der Rhein'	78 069	-	-	
367 3 657/7	Ausstellung 'Der Rhein'	-	49 000	23 839,40	
367 3 659/3	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 782 005</b>	<b>1 275 000</b>	<b>755 363,54</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>171,60</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>3 782 002</b>	<b>1 274 998</b>	<b>755 191,94</b>	

Zu 366 3 416/2

In der Gedenkstätte sind für Aktivitäten, die neben der Einrichtung von Wechseiausstellungen stattfinden sollen, Vortragshonorare zu zahlen.

Zu 366 3 520/7

Mittel für die Ergänzung der Bibliothek.

Zu 366 3 570/3

Sitzungsgelder für ca. 25 Beiratsmitglieder und Bewirtungskosten für die 1 bis 2 mal jährlich stattfindende Sitzung des Gesamtbeirates sowie Kosten für den Arbeitsausschuß, der voraussichtl. monatlich tagen wird.

Zu 366 3 651/3

Neben den Ausgaben für allgemeine Werbung sind Mittel für den Neudruck des die Einrichtung begleitenden Falblattes in Deutsch und Englisch veranschlagt.

Zu 367 3 416/7

Da das Ausstellungsprojekt "Der Rhein" nicht stattfindet, soll das erarbeitete Material gesichert werden und zwar indem die Forschungsergebnisse in Form einer Publikation festgehalten werden. Aus dieser Hst. werden die Honorare der Bearbeiter gezahlt (siehe auch Hst. 367 3 656/9).

Zu 367 3 650/0

Hierin sind Anteile in Höhe von 1.090.000,-- DM enthalten, die über Unterkonten dem zuständigen Unterabschnitt zur teilweisen Deckung der dort anfallenden Kosten erstattet werden. Die Einnahmehaushaltsstellen mit den entsprechenden Ansätzen sind bereits im Haushaltsplan ausgewiesen (Einzelpläne 3 u. 4).

Zu 367 3 656/9

Da das Ausstellungsprojekt "Der Rhein" nicht stattfindet, soll das erarbeitete Material gesichert werden und zwar indem die Forschungsergebnisse in Form einer Publikation festgehalten werden. Aus dieser Hst. werden die Sachkosten der Publikation gezahlt (siehe auch Hst. 367 3 416/7).

**4 Soziale Sicherung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>400</b>	<b>Verwaltung der Sozialhilfe</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
400 3 150/2	Zahlungen für Schadensfälle	5 000	6 500	12 652,60	Anordnungsberecht. Amt 11
400 3 160/0	Ersatzleistung des Bundes	314 000	304 900	302 170,52	
400 3 171/5	Landeszuschüsse	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 400 3 662/8
400 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	70 000	142 500	52 011,46	Anordnungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>389 001</b>	<b>453 901</b>	<b>366 834,58</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
400 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	18 430 800	18 383 500	17 550 000,24	
400 3 630/0	Schulraumbenutzungsgebühren	30 000	30 000	22 960,00	
400 3 655/5	Prozeß- und Notarkosten	9 000	10 000	8 818,78	
400 3 659/8	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	5 000	6 000	4 274,64	
400 3 661/0	Beiträge an gemeinnützige Vereine	5 225	5 225	5 039,31	
400 3 662/8	Kommunale Arbeitsgemeinschaft -ausländ.Arb.nehmer	146 000	208 000	155 999,78	Siehe 400 3 171/5 Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Aus- schusses für Gesundheit und Soziales
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>18 626 025</b>	<b>18 642 725</b>	<b>17 747 092,75</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>389 001</b>	<b>453 901</b>	<b>366 834,58</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>18 237 024</b>	<b>18 188 824</b>	<b>17 380 258,17</b>	
<b>401</b>	<b>Verwaltung der Kriegsofopferfürsorge</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
401 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 414 300	1 433 900	1 364 079,72	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 414 300</b>	<b>1 433 900</b>	<b>1 364 079,72</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>1 414 300</b>	<b>1 433 900</b>	<b>1 364 079,72</b>	
<b>402</b>	<b>Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
402 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	505 200	450 700	425 182,72	
402 3 638/4	Betreuung von Aussiedlern	6 000	12 000	9 638,86	Ausgaben für Veranstal- tungen bedürfen der Zustimmung des Aus- schusses für Gesundheit und Soziales
402 3 650/3	Kosten des Kreisvertriebenen- beirates	6 000	12 000	8 903,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>517 200</b>	<b>474 700</b>	<b>443 724,58</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>517 200</b>	<b>474 700</b>	<b>443 724,58</b>	

Zu 400 3 160/0

Der Bund erstattet einen Betrag von 22,76 DM täglich für 34 Zivildienstleistende, die bei dem Sozialamt eingesetzt sind.  
Rechtsgrundlage: Zivildienstgesetz

Zu 400 3 171/5

Zuschüsse des Landes oder des Europäischen Sozialfonds für die Arbeit für ausländische Arbeitnehmer. Es handelt sich lediglich um einen Erinnerungsposten, da die Zahlungen abhängig sind von der Entscheidung der Kommission der Europäischen Gemeinschaft. Sollten Zuschüsse eingehen, müssen diese für die Maßnahmen der Ausländerkoordination verwendet werden (s. hierzu Hst. 400 3 662/8).  
Rechtsgrundlage: Freiwillig.

Zu 400 3 630/0

Gebühren an Amt 40 für die Sprachheilambulanzstellen.  
Rechtsgrundlage: Gebührensatzung des Rates für die Benutzung von Schulräumen.

Zu 400 3 655/5

Gerichtskosten, Notar- und Rechtsanwaltskosten, hauptsächlich für Entmündigungsverfahren.  
Rechtsgrundlage: Kostenfestsetzungsbeschlüsse, gerichtliche Urteile, Notarrechnungen (Vertrag).

Zu 400 3 659/8

Auslagen des Gerichtsvollziehers für Zustellungen im Zivil- bzw. Mahnverfahren.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 400 3 661/0

Beiträge an Vereine, in denen die Stadt Düsseldorf als Sozialhilfeträger Mitglied ist (Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge, Rhein. Blindenfürsorgeverein, Zentralbibliothek für Blinde, Stiftung Angermund/Wittlaer).  
Rechtsgrundlage: Beschluß der Kleinen Kommission des Personalausschusses

Zu 400 3 662/8

Aus dem Ansatz werden Veranstaltungen, Fortbildungsseminare, Sitzungsgelder/Aufwandsentschädigungen, Übersetzungen, Druck- und Materialkosten für Öffentlichkeitsarbeit getragen.  
Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 402 3 638/4

Aus dem Ansatz werden Veranstaltungen für die nach Düsseldorf eingewiesenen Aussiedler, Flüchtlinge und Zuwanderer aus der DDR finanziert, um den neuen Mitbürgern zum einen Wissenswertes über Ihre neue Heimatstadt Düsseldorf und über das Land NW zum anderen aber auch wichtige Informationen über die verschiedensten Bereiche zu vermitteln und sie auch in persönlichen Anliegen zu beraten.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des AGS.

Zu 402 3 650/3

Sitzungsgelder, Geschäftskostenpauschalen und Verdienstaussfallentschädigungen an die Mitglieder des Kreisvertriebenenbeirates. 1988 werden ca. 8 Sitzungen des Kreisbeirates (mit durchschnittlich 20 Mitgliedern) stattfinden. Hinzu kommen die Sitzungen des geschäftsführenden Ausschusses (5 Mitglieder) und dem Unterausschuß "Tag der Heimat" sowie Informationsveranstaltungen für Aussiedler und Zuwanderer.  
Rechtsgrundlage: Verordnung über die Beiräte für Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen des Landes NW vom 21.09.1964, Gesetz über die Entschädigungen der ehrenamtlichen Mitglieder von Ausschüssen vom 13.05.1958 und dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen i.d.F. vom 01.10.1969.

4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>405</b>	<b>Verwaltung des Wohngeldes</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
405 3 161/0	Von der OFD für vorübergeh. Zahlung v. Wohngeld	2 000	2 000	1 386,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 000</b>	<b>2 000</b>	<b>1 386,00</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
405 3 490/3 405 3 717/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben Vorausleistung bzw. Weiterleitung von Wohngeld	2 736 800	2 778 800	2 645 224,06	
		2 000	2 000	962,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 738 800</b>	<b>2 780 800</b>	<b>2 646 186,06</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 000</b>	<b>2 000</b>	<b>1 386,00</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>2 736 800</b>	<b>2 778 800</b>	<b>2 644 800,06</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>406</b>	<b>Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
406 3 110/0	Teilnehmerbeiträge	3 400	3 400	2 415,00	
406 3 112/7	Entgelt für Verpflegung	160 000	169 480	98 624,36	Mehreinn. wachsen zu bei 406 3 575/0
406 3 140/2	Mieten	5 940	5 805	5 781,52	
406 3 150/0	Materialkostenerstattung	59 000	59 000	41 270,00	Mehreinn. wachsen zu bei 406 3 570/0
406 3 151/8	Zahlungen für Schadensfälle	1	13 119	-	
406 3 152/6	Rückzahlung von Zuschüssen	1	40 000	3 553,62	
406 3 157/7	Vermischte Einnahmen	400	1 800	380,00	
406 3 160/7	Ersatz der Aufwendungen für Zivildienstleistende	4 300	5 450	2 283,24	
406 3 171/2	Zuschuß des Landes	249 960	262 940	298 938,00	
406 3 172/0	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	681 540	673 316	651 075,00	
406 3 174/7	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	4 500 000	3 871 000	4 215 262,11	
406 3 177/1	Spenden	1	55 274	1 193,50	Mehreinn. wachsen zu bei 406 3 770/2
406 3 178/0	Zuschüsse Dritter (Bereich VHS)	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 406 3 417/7, 406 3 521/1, 406 3 651/0 Anordnungsberechtig. Amt 40/603
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>5 664 544</b>	<b>5 160 585</b>	<b>5 320 776,35</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
406 3 416/9	Honorare	238 140	220 000	149 313,07	Gegens.deckungsfähig mit 456 3 414/0
406 3 417/7	Entgelte für Dozenten (VHS)	200 000	229 263	215 630,66	Siehe 406 3 178/0 Übertragbar Verfügungsberechtig. Amt 40/603 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Verpflichtungen bis zu 70 % des Ansatzes eingegangen werden.
406 3 490/8 406 3 509/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	5 712 700	5 771 000	5 471 657,93	
406 3 520/3	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	45 000	21 500	-	
406 3 521/1	Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenst.(Bereich VHS)	86 100	86 600	203 411,92	
406 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1	1	9 260,28	Verfügungsberecht. Amt 40 Siehe 406 3 178/0 Übertragbar
406 3 530/0	Mieten	18 000	15 000	-	
406 3 540/8	Steuern und Abgaben	192 400	166 400	107 313,89	
406 3 549/1	Steuern und Abgaben	28 000	28 000	17 547,48	
406 3 570/0	SN Nr.2 Energieversorgung Werkstättenbedarf und Material für Gruppenarbeit	50 000	57 900	126 832,20	
		157 200	167 200	147 312,84	Siehe 406 3 150/0

Zu 405 3 161/0

Rückzahlung des bei Hst. 405 3 717/1 vorschußweise gewährten Wohngeldes.  
Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 405 3 717/1

Vorauszahlung von Wohngeld in Härte- und Ausnahmefällen.  
Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 406 3 112/7

In der Ausbildungsküche Annastr. werden für ca. 200 Personen Mittagessen zubereitet. Die Aufwendungen müssen von den Empfängern erstattet werden (s. hierzu auch Hst. 406 3 575/0).  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 406 3 150/0

Die in der Jugendwerkstatt Recycling aufgearbeiteten Möbel- und Haushaltsgegenstände werden an Bedürftige weitergeleitet. Die Kosten werden vom Sozialamt, von den freien Trägern, von der Wirtschaftlichen Erziehungshilfe des Jugendamtes und von den Bedürftigen selbst erstattet.  
Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, § 5 JWG

Zu 406 3 171/2

Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr gewährt nach dem Programm des Landes NW zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze Zuschüsse. Es werden gefördert: Dreherausbildung, Ausbildung zum Koch/Köchin und die Ausbildung zum Fachgehilfen im Gastgewerbe.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 406 3 416/9

Honorare für die in den Jugendfreizeiteinrichtungen Ulmenstr., Hellweg, Dreherstr., Kuthsweg, Kamperstr., Frankfurter Str. und Ekkehardstr. beschäftigten Kräfte.  
185 Wochenstunden x 14,30 DM x 50 Wochen 132.275,-- DM  
Aufwandsentschädigungen für Jugendliche  
25 Jugendliche x 9 Stunden x 6,-- DM x 50 Wochen 67.500,-- DM  
Vertretung der hauptamtlichen Mitarbeiter in den städt. Ausbildungs- und Jugendwerkstätten  
38.365,-- DM  
238.140,-- DM

Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, § 5 JWG

Zu 406 3 417/7

Die Volkshochschule führt ein Fünf-Jahres-Programm zum Erwerb von Schulabschlüssen für arbeitslose Jugendliche durch. Hierdurch können ca. 150 Teilnehmerplätze geschaffen werden.  
Rechtsgrundlage: Fachausschußbeschlüsse

Zu 406 3 520/3

Die Mittel werden für die Anschaffung (Ergänzung bzw. Ersatz) von Maschinen, Werkzeug, Arbeitsgeräten, Mobiliar, Arbeitskleidung u. a. benötigt.

Jugendwerkstatt Recycling (Polster-, Schreiner- u. Mehrzweckwerkstatt)	5.200 DM
Jugendwerkstatt Mobile Gruppe I u. II (Schreinerwerkstatt u. drei Malerwerkstätten)	7.500 DM
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen beim Garten-, Friedhofs- und Forstamt	3.800 DM
Jugendwerkstatt Arbeiten und Lernen III	11.900 DM
Jugendwerkstatt Arbeiten und Lernen II	3.500 DM
Arbeiten und Lernen I, Soziale Dienste I und II	3.000 DM
Ausbildungsküche Annastraße 88 / Eulerstraße 46	14.200 DM
Ausbildung Fachgehilfe im Gaststättengewerbe	14.800 DM
Arbeitskleidung für Jugendliche und die Handwerker	22.200 DM
	<u>86.100 DM</u>

Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, § 5 JWG

Zu 406 3 570/0

Aus dieser Position wird das Arbeitsmaterial (Holz, Farbe, Stoffe usw.) für die Jugendwerkstätten, für die ABM "Arbeiten und Lernen II/III" sowie für die Ausbildungen beschafft. Bei der Werkstatt Mobile Gruppe wird das Material überwiegend vom Auftraggeber gestellt. Dies ist bei der Werkstatt Recycling nicht möglich. Hier werden die Kosten vom Abnehmer erstattet (siehe Hst. 406 3 150/0). Die im Rahmen der Gruppenarbeit für alle Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen benötigten Materialien werden ebenfalls aus dieser Haushaltsstelle finanziert.  
Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse, § 5 JWG

**4 Soziale Sicherung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
406 3 571/8	Betriebskosten für Werkstatteinrichtung	246 300	246 300	218 809,14	
406 3 575/0	Lebensmittelbedarf	160 000	169 480	118 447,46	Siehe 406 3 112/7
406 3 650/1	Materialien für Jugendfreizeiteinrichtungen	53 000	86 528	53 538,97	Gegens.deckungsfähig mit 456 3 520/1, 456 3 768/9 456 3 769/7
406 3 651/0	Sachkosten (Bereich VHS)	75 000	88 250	94 807,30	Siehe 406 3 178/0 Übertragbar Verfügungsberechtig. Amt 40/603
406 3 668/4	Aufwendungen für Zivildienstleistende	15 250	15 250	7 711,69	
406 3 669/2	Vermischte Ausgaben	1 500	1 500	1 168,61	
406 3 711/7	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszuschüsse	-	-	6 000,00	
406 3 717/6	Zuschüsse an Träger	3 515 619	3 482 000	2 788 864,50	Übertragbar
406 3 760/5	Verbesserung der Situation arbeitsloser Jugendl.	53 700	55 000	51 663,10	
406 3 770/2	Verwendung der Spendenmittel	1	38 903	1 193,50	Siehe 406 3 177/1 Übertragbar
	SUMME AUSGABEN	10 847 911	10 946 075	9 790 484,54	
	SUMME EINNAHMEN	5 664 544	5 160 585	5 320 776,35	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	5 183 367	5 785 490	4 469 708,19	

**407 Verwaltung der Jugendhilfe**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

**EINNAHMEN**

407 3 110/5	Teilnehmerbeiträge für Fortbildungsmaßnahmen	6 900	9 595	7 190,00	
407 3 150/4	Rückforderung von Leistungen nach Bafög	120 000	120 000	118 349,79	Mehreinn. wachsen zu bei 407 3 672/7
407 3 151/2	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	15 000	1 000	16 647,82	Anordnungsberecht. Amt 11
407 3 152/0	Erstattung durch Versicherung	100	-	536,28	
407 3 153/9	Rückforderungen von Leistungen nach dem UBG NW	20 000	20 000	13 537,40	Mehreinn. wachsen zu bei 407 3 671/9
407 3 155/5	Entgelt bei Ausübung einer Nebentätigkeit	100	150	113,40	
407 3 156/3	Personalkostenerst. Kooperationsmodell Derendorf	287 000	290 000	-	Anordnungsberecht. Amt 11
407 3 160/1	Erstattung von Leistungen nach dem Bafög	10 000	10 000	5 220,00	
407 3 162/8	Ersatzleistung des Landschaftsverbandes	524 250	540 750	507 027,97	Für Personalkosten anordnungsberecht. Amt 11
407 3 168/7	Ant. Kosten f. Veranstaltungen des Stadtjubiläums	20 000	-	-	
407 3 171/7	Landeszuschüsse	35 000	35 000	35 000,00	
407 3 172/5	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	281 800	331 975	82 833,00	
407 3 174/1	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	100 000	182 800	116 946,11	Anordnungsberecht. Amt 11
407 3 176/8	Spenden	1	100	-	Mehreinn. wachsen zu bei 407 3 630/1, 407 3 700/6
407 3 177/6	Spenden	1	130 000	120 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 407 3 630/1, 407 3 700/6
407 3 260/8	Zwangsgelder	3 000	3 000	1 242,54	
	SUMME EINNAHMEN	1 423 152	1 674 370	1 022 159,23	

**AUSGABEN**

407 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	25 960 600	26 579 600	25 205 195,26	
407 3 560/7	Fortbildungsmaßnahmen	35 000	49 800	47 270,69	Gegens.deckungsfähig mit 460 3 560/7, 467 3 560/9 468 3 560/3
407 3 570/4	Zentrale Öffentlichkeitsarbeit	10 000	20 000	17 850,76	
407 3 575/5	Modellversuch Flingern	-	-	51 141,00	
407 3 580/1	Sonderveranstaltungen	30 000	6 000	15 929,75	Ausgaben über 20 000 DM dürfen erst geleistet werden, wenn der Betrag bei Hst 340 3 168/1 eingegangen ist

Zu 406 3 575/0

Im Rahmen des Benachteiligtenprogrammes des Bundes und des Landesprogrammes zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze werden in der Küche Annastraße Jugendliche zum Koch/zur Köchin ausgebildet. Es sollen für ca. 200 Personen Mittagessen zubereitet werden. Die Aufwendungen sind von den Empfängern zu erstatten (s. Hst. 406 3 112/7).  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG und Ratsbeschlüsse.

Zu 406 3 717/6

Personal- und Sachkostenzuschüsse an die freien Träger zur Durchführung von Maßnahmen gegen Jugendarbeitslosigkeit. Folgende Verbände erhalten Zuschüsse:

- a) Arbeiterwohlfahrt  
Mobile Gruppen, Ausbildung für benachteiligte Jugendliche, Kursleiter für verschiedene Programme, Zweiradwerkstatt, Gärtnerei, Grundausbildungslehrgang 1, Nähen/Textil (G III), Kfz/Metall (G III), Holzmechaniker-ausbildung, Textilwerkstatt
- b) Jugendberufshilfe e.V.  
arbeitsmotivierende Werkstatt, ABM-Stadtbildverschönerung
- c) Deutsches Rotes Kreuz  
ABM-Textilgestalten usw., Kompakttraining
- d) Caritasverband  
Nähstube, Kleiderkammer, Hauswirtschafts- und Familienhilfe, Arbeitslosentreff, Personalkosten
- e) Abenteuerspielplatz e.V. Eller
- f) Bund der deutschen kath. Jugend
- g) Wittenberg College  
Fortsetzung von verschiedenen Ausbildungen
- h) Düsseldorfer Altenbetreuung, Jugendpflege und Behindertenhilfe  
ABM Altpapierrecycling
- i) Sozialdienst kath. Frauen und Männer  
ABM Polsterwerkstatt
- j) Fachschule für Betriebswirtschaft und Datenverarbeitung
- k) Handwerkskammer
- l) Evangelischer Gemeindedienst

Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1.7 JWG, Ratsbeschlüsse, Beschlüsse des JWA

Zu 407 3 150/4

Es handelt sich um Beträge, die im Rahmen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) von den Auszubildenden wegen unterlassener Veränderungsmeldungen zu Unrecht empfangen wurden und daher zurückzahlen sind.  
Rechtsgrundlage: BAföG

Zu 407 3 162/8

Erstattung der Personal- und Sachkosten für die Einrichtungen der offenen Erziehungshilfe.

- a) Personalkosten (drei sozialpädagogische Fachkräfte und anteilige Kosten für eine Schreibkraft) 205.000 DM
  - b) Sachkosten (s. hierzu auch Hst. 407 3 650/6) 319.250 DM
- 524.250 DM

Rechtsgrundlage: §§ 69 ff. JWG und Richtlinien des Landesjugendamtes Rheinland vom 30.03.1978.

Zu 407 3 168/7

Die Einnahmen sind für einen Kinderumzug anlässlich des Stadtjubiläums vorgesehen (s. Hst. 407 3 580/1). Der Betrag wird von der Hst. 367 3 650/0 - Rahmenprogramm Stadtjubiläum 1988 - überwiesen und ist dort näher erläutert.

Zu 407 3 171/7

Zuschüsse zu den Personalkosten der Drogenberatung für eine Fachkraft in der prophylaktischen Arbeit.  
Rechtsgrundlage: Richtlinien des Landes

Zu 407 3 172/5

- Zuschüsse des Landschaftsverbandes
1. für Fortbildungsmaßnahmen (s. hierzu auch Hst. 407 3 560/7)
  2. zu den Personalkosten der Berater in der offenen erzieherischen Jugendhilfe, der Fachberater in den Kindergärten und auf den Kinderspielplätzen.

Rechtsgrundlage: Richtlinien des Landschaftsverbandes bzw. des Landes

Zu 407 3 560/7

Anregung, Förderung und ggf. Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für alle Fachkräfte der Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Fortbildung der Düsseldorfer Jugendhelferträger.  
Rechtsgrundlage: § 23 Abs. 3 JWG

Zu 407 3 570/4

Aus der Haushaltsstelle werden Drucke von Informationsschriften, Werbematerial (z.B. Luftballons mit JA-Aufdruck), Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Stadtteil- und Straßenfesten finanziert.  
Rechtsgrundlage: § 13 SGB I, § 5.1 Ziff. 1, §§ 47 d, 51, 51 b u. 52 JWG

Zu 407 3 580/1

Im Ansatz ist ein Betrag von 20.000 DM für die Gestaltung eines Kinderumzuges "Historische Erscheinungsbilder von Kindern und Jugendlichen 1288-1988" anlässlich des Stadtjubiläums enthalten (s. hierzu Hst. 407 3 168/7).  
Rechtsgrundlage: Freiwillig

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
407 3 630/1	Verwendung der Spendenmittel	1	130 000	120 000,00	Siehe 407 3 176/8 Siehe 407 3 177/6 Übertragbar
407 3 650/6	Offene Erziehungshilfen der öffentl. Erziehung	319 250	345 750	312 604,15	
407 3 651/4	Reisekosten	32 000	32 000	31 917,33	
407 3 653/0	Kontenführungsgebühren	15 000	25 000	15 000,00	
407 3 659/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	10 000	10 000	8 838,45	
407 3 671/9	Ablieferung von Rückforderungen nach dem UBG	20 000	20 000	13 537,40	Siehe 407 3 153/9
407 3 672/7	Ablieferung v. Rückforderun- gen nach BAFÖG	120 000	120 000	118 349,79	Siehe 407 3 150/4
407 3 700/6	Weiterleitung von Spenden an Träger	1	100	-	Siehe 407 3 176/8 Siehe 407 3 177/6 Übertragbar
407 3 712/0	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuschüsse des LV	1	1	720,00	
407 3 717/0	Leistungen nach dem Bafög	10 000	10 000	6 820,00	
407 3 761/8	Maßnahmen des erzieherischen Jugendschutzes	20 000	26 000	19 619,94	
407 3 763/4	Aktion 'Dritte Welt'	10 000	12 500	10 070,83	
407 3 764/2	Inanspruchnahme des intern. Sozialdienstes	1 300	1 400	400,00	
407 3 841/0	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	1	1	-	
	SUMME AUSGABEN	26 593 154	27 388 152	25 995 265,35	
	SUMME EINNAHMEN	1 423 152	1 674 370	1 022 159,23	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	25 170 002	25 713 782	24 973 106,12	
<b>408</b>	<b>Versicherungsamt</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
408 3 100/2	Verwaltungsgebühren	200	200	180,00	
408 3 157/6	Vermischte Einnahmen	50	50	-	
408 3 164/9	Ersatz für Kosten der Wahlen i. d. Sozialversicherung	-	-	6 857,27	
	SUMME EINNAHMEN	250	250	7 037,27	
	<b>AUSGABEN</b>				
408 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	940 100	985 300	943 729,15	
408 3 650/0	Kosten der Unfalluntersuchungen	500	500	37,60	
408 3 651/9	Kosten der Wahlen in der Sozialversicherung	-	-	6 857,27	
408 3 669/1	Vermischte Ausgaben	50	50	26,00	
408 3 674/8	Ersatzleistung an die Eigenunfallversicherung	13 000	12 200	12 000,00	
	SUMME AUSGABEN	953 650	998 050	962 650,02	
	SUMME EINNAHMEN	250	250	7 037,27	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	953 400	997 800	955 612,75	
<b>409</b>	<b>Lastenausgleichsverwaltung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
409 3 150/3	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	1 000	5 500	5 492,28	
409 3 171/6	Zuschuß des Landes	2 000 000	2 000 000	1 818 877,66	Anordnungsberecht. Amt 11
	SUMME EINNAHMEN	2 001 000	2 005 500	1 824 369,94	

Zu 407 3 650/6

Kosten für die Betreuung derjenigen Jugendlichen, die vom Landesjugendamt dieser besonderen Hilfeform zugewiesen wurden (Zuschüsse zum Lebensunterhalt, Taschengeld, Bekleidungsbeihilfen, Kosten für Wohnraumbeschaffung, Mieten usw.).

Die Kosten werden vom Landesjugendamt in voller Höhe erstattet. Vgl. Hst. 407 3 162/8.

Rechtsgrundlage: § 69 (2) JWG und Richtlinien des Landesjugendamtes Rheinland vom 30.03.1978

Zu 407 3 651/4

Kosten für Dienstreisen, die im Zusammenhang mit Betreuungsmaßnahmen (Vormundschaften, Erziehungsbeistandschaften, Heim- und Pflegekinderbetreuung, Adoptionsvermittlung usw.) durchgeführt werden müssen.

Rechtsgrundlage: §§ 37 ff. JWG, Reisekostenvorschriften

Zu 407 3 653/0

Unterhaltung eines eigenen Postscheckkontos für die Zahlgeschäfte der Abt. Amtsvormundschaft/-pflegschaft.

Rechtsgrundlage: Gebührenordnung für den Postscheckdienst der Deutschen Bundespost

Zu 407 3 672/7

(S. Haushaltsstelle 407 3 150/4)

Zu 407 3 761/8

Es werden folgende Aufgaben wahrgenommen:

- a) Aufklärungs- und Beratungsmaßnahmen zum Thema Suchtgefahren (Mitarbeiterschulung, Referentenhonorar, Arbeits- und Informationsmaterial zur Verteilung)
  - b) Jugendmedienschutz (Arbeits- und Informationsmaterial für den Arbeitskreis jugendgefährdende Medien, Informationsveranstaltungen, Ankauf bzw. Mietkosten von Videokassetten, Büchern, Zeitschriften etc., Referentenhonorar).
  - c) Psychokulte/Jugendsekten (Informationsveranstaltungen, Referentenhonorar, Ankauf von Informationsmaterial)
- Rechtsgrundlage: Jugenschutzgesetz

Zu 407 3 763/4

a) Herstellung eines Informationsblattes zur "3. Welt-Aktion 1988"

b) Herstellung einer "Postkarte 3. Welt"

c) Kauf von Draht, Bleiplomben und Aufklebern für die Sammeldosen.

Die Spenden sollen ohne Abzug von Verwaltungskosten weitergeleitet werden. Seit Beginn der Aktion wurden ca. 1.300.000 DM gespendet.

Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 407 3 764/2

Kosten für Ermittlungen im Ausland bei Familienrechtsangelegenheiten, Adoptionen usw. Der internationale Sozialdienst stellt pro Fall 100,- DM im Rechnung.

Rechtsgrundlage: Abschnitt II, IV, VI JWG und AdVermiG

Zu 408 3 650/0

Kosten der Untersuchung von Arbeitsunfällen z. B. Lohnausfall/Fahrtkosten von Zeugen und Verletzten, Obduktionen bei tödlichen Unfällen und Erstattung von Kosten der Amtshilfe durch andere Versicherungsämter.

Rechtsgrundlage: § 1559 RVO, §§ 3 - 7 SGB X

Zu 408 3 651/9

Die Sozialwahlen finden alle sechs Jahre statt, somit erst wieder 1992.

Zu 408 3 674/8

Erstattung von Verwaltungskosten, die aus der organisatorischen Verbindung der Eigenunfallversicherung mit dem Versicherungsamt entstehen (gemeinsame Poststelle, Betrieb eines gemeinsamen Kopiergerätes usw.).

Rechtsgrundlage: GemHVO

Zu 409 3 171/6

Das Land NW gewährt den kreisfreien Städten, bei denen Ausgleichsämter eingerichtet sind, zu den durch Lastenausgleichsaufgaben entstandenen notwendigen Verwaltungskosten, Zuweisungen.

Rechtsgrundlage: Gemeindefinanzierungsgesetz des Landes NW

4 Soziale Sicherung

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>				
409 3 490/1	3 608 400	3 909 500	3 722 613,22	
409 3 560/6	45	45	-	
409 3 640/8				
	6 863	7 891	8 869,00	
409 3 650/5	500	500	154,47	
409 3 652/1				
	100	100	57,70	
409 3 669/6	50	50	-	
409 3 700/5				
	6 000	7 000	7 000,00	Verfügungsberecht. Amt 25
SUMME AUSGABEN	3 621 958	3 925 086	3 738 694,39	
SUMME EINNAHMEN	2 001 000	2 005 500	1 824 369,94	
ZUSCHUSS	1 620 958	1 919 586	1 914 324,45	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>410 Sozialhilfe – Hilfe zum Lebensunterhalt</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
410 3 110/7	55 000	60 000	50 600,00	
410 3 161/1	-	6 000 000	3 734 947,26	
410 3 162/0				
	1 350 000	1 250 000	1 240 450,98	
410 3 164/6				
	2 300 000	2 100 000	2 105 673,83	
410 3 171/9	2 500 000	2 897 440	2 239 270,69	
410 3 240/5				
	35 000 000	34 145 560	31 069 592,92	
410 3 241/3				
	1 000	1 000	-	
410 3 251/0	5 550 000	5 300 000	5 075 471,17	Ersatz von soz. Leistungen in Einrichtungen
410 3 252/9	1 300 000	1 200 000	1 117 718,18	Ersatz von soz. Leistungen in Einrichtungen
SUMME EINNAHMEN	48 056 000	52 954 000	46 633 725,03	
<b>AUSGABEN</b>				
410 3 672/9	1 200 000	1 100 000	1 145 739,50	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 674/5, 410 3 677/0 410 3 730/0, 410 3 732/6 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 741/5 410 3 744/0
410 3 674/5	10 000	10 000	11 181,50	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 677/0 410 3 730/0, 410 3 732/6 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 741/5 410 3 744/0
410 3 677/0	17 000	10 000	17 217,56	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 730/0, 410 3 732/6 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 741/5 410 3 744/0
410 3 678/8	250 000	-	-	
410 3 730/0	138 500 000	131 000 000	118 756 492,09	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 732/6 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 741/5 410 3 744/0 410 3 730/0 – 410 3 737/7 außerhalb von Anstalten
410 3 732/6	16 600 000	15 000 000	15 487 732,97	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 733/4, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 741/5 410 3 744/0

Zu 409 3 640/8

Beiträge zur Eigenunfallversicherung für die im Ausgleichsamt beschäftigten Angestellten zur Abwendung des Dienstunfallrisikos.  
Rechtsgrundlage: Gesetzlich

Zu 409 3 650/5

Prozeßkosten für mehrere Schadensfeststellungsverfahren, die beim Verwaltungsgericht und Bundesverwaltungsgericht anhängig sind.  
Rechtsgrundlage: Gesetzlich

Zu 409 3 700/5

Entschädigung für Betreuungsaufgaben an Mitglieder der Verfolgtenorganisationen.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Wiedergutmachungsausschusses vom 11.06.1971

Zu 410 3 110/7

Seit 1977 organisiert das Sachgebiet Altenhilfe Seniorentanztees und ähnliche Veranstaltungen, für die ein Kostenbeitrag erhoben wird. Seniorentanztee 10 DM, Konzert 3 DM, Wander-Sporttag 5 DM.  
Rechtsgrundlage: Die Höhe der Kostenbeiträge werden im Ausschuß für Gesundheit und Soziales (AGS) oder im Arbeitskreis Altenhilfe vereinbart

Zu 410 3 162/0

Kostenerstattung durch örtliche bzw. überörtliche Sozialhilfeträger.  
Rechtsgrundlage: Abschnitt 9 Bundessozialhilfegesetz (BSHG).

Zu 410 3 164/6

Zahlungen von Versicherungsträgern bei vorläufiger Hilfe im Zeitraum des Rentenverfahrens bis zum Beginn der laufenden Rentenzahlungen.  
Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 410 3 171/9

Zuschuß zu den Aufwendungen für die hilfsbedürftigen Verfolgten der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft (50 %iger Zuschlag zum Regelsatz) und zum Programm für die Schaffung von Arbeitsgelegenheiten für Sozialhilfeempfänger (s. hierzu auch Hst. 410 3 738/5).  
Rechtsgrundlage: §§ 25 und 26 des Anerkennungsgesetzes vom 04.03.1952, Ratsbeschluß vom 14.06.1984

Zu 410 3 240/5

- a) Wohngeld (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 104 SGB X)
- b) Unterhaltsbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 90 BSHG)
- c) Kostenbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. §§ 11 und 29 BSHG)
- d) Ersatzleistungen der Krankenkassen für ambulante Sprachheilbehandlung
- e) Ersatzleistungen des Arbeitsamtes (Kindergeldgesetz und Arbeitsförderungsgesetz)
- f) Ersatzleistungen gem. § 292 LAG
- g) Ersatzleistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz

Zu 410 3 241/3

Rückzahlung von Genossenschaftsanteilen von Sozialhilfeempfängern, die aus den Genossenschaftswohnungen ausziehen. Der Ankauf der Anteile wird aus der Hst. 410 3 732/6 finanziert.  
Rechtsgrundlage: Vertrag mit den Hilfeempfängern

Zu 410 3 251/0

Ersatzleistungen der Versicherungsträger, übergeleitete Renten, Zahlungen nach dem Kindererziehungsleistungsgesetz (KLG).  
Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 410 3 252/9

- a) Wohngeld (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 104 SGB X)
- b) Unterhaltsbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 90 BSHG)
- c) Kostenbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. §§ 11 und 29 BSHG)
- d) Ersatzleistungen des Arbeitsamtes (Kindergeldgesetz und Arbeitsförderungsgesetz)
- e) Ersatzleistungen gem. § 292 LAG

Zu 410 3 674/5

Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren an Rentenversicherungsträger.  
Rechtsgrundlage: § 31 GemKVO

Zu 410 3 677/0

Erstattung von Einnahmen aus Vorjahren an Erben und Einzahler entsprechend Hst. 410 3 240/5 und 410 3 252/9  
Rechtsgrundlage: § 31 GemKVO

Zu 410 3 730/0

Zu den Barleistungen gehören der Regelbedarf (= Regelsätze, Mehrbedarfszuschläge, Krankenkassenbeiträge) und die Mietzahlungen einschl. Heizkosten.  
Rechtsgrundlage: § 11 und § 23 BSHG.

Zu 410 3 732/6

Sachleistungen einmaligen Charakters (Kleidung, Hausrat usw.) an Empfänger laufender Leistungen.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

**4 Soziale Sicherung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
410 3 733/4	Einmalige Sachleistungen an Sonstige	2 100 000	2 000 000	2 048 640,07	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 732/6, 410 3 736/9 410 3 737/7, 410 3 741/5 410 3 744/0
410 3 736/9	Weihnachtsbeihilfen an Empfänger lfd. Leistungen	2 000 000	1 900 000	1 903 272,33	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 737/7, 410 3 741/5 410 3 744/0
410 3 737/7	Weihnachtsbeihilfen an sonstige Hilfeempfänger	90 000	80 000	86 492,20	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 741/5 410 3 744/0
410 3 738/5 410 3 741/5	Hilfe zur Arbeit Heimkosten	7 870 984 13 700 000	8 917 000 13 000 000	6 729 769,65 13 464 133,46	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 744/0 410 3 741/5 - 410 3 744/0 in Anstalten
410 3 744/0	Weihnachtsbeihilfen an Heimbewohner	36 000	35 000	31 230,00	Gegens.deckungsfähig mit 410 3 672/9, 410 3 674/5 410 3 677/0, 410 3 730/0 410 3 732/6, 410 3 733/4 410 3 736/9, 410 3 737/7 410 3 741/5
	SUMME AUSGABEN	182 373 984	173 052 000	159 681 901,33	
	SUMME EINNAHMEN	48 056 000	52 954 000	46 633 725,03	
	ZUSCHUSS	134 317 984	120 098 000	113 048 176,30	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

**411 Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

**EINNAHMEN**

KEINE EINNAHMEN

**AUSGABEN**

411 3 730/4	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung d.Lebensgrundl.	500	46 500	3 814,27	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 732/0, 411 3 733/9 411 3 735/5, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 731/2	Haushaltshilfedienste	574 000	564 300	-	411 3 731/2 - 411 3 738/0 außerhalb von Anstalten
411 3 732/0	Krankenhilfe	5 850 000	6 500 000	5 849 055,04	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 730/4, 411 3 733/9 411 3 735/5, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 733/9	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	30 000	30 000	30 646,49	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 730/4, 411 3 732/0 411 3 735/5, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 735/5	Hilfe zur Pflege	10 000 000	10 900 000	8 837 699,41	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 730/4, 411 3 732/0 411 3 733/9, 411 3 736/3 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 736/3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	400 000	350 000	395 689,86	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 730/4, 411 3 732/0 411 3 733/9, 411 3 735/5 411 3 743/6, 411 3 744/4 411 3 748/7

Zu 410 3 733/4

Sachleistungen einmaligen Charakters an Personen, die keine laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt benötigen, die aber außerstande sind, z.B. Bekleidung und Hausrat aus eigenen Mitteln zu finanzieren.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 736/9

Weihnachtsbeihilfe an Personen, denen im Dezember laufende Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt wird.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 737/7

Weihnachtsbeihilfe an Personen, die keine laufende Sozialhilfe erhalten, deren Einkommen im Dezember aber eine bestimmte Höhe nicht überschreitet.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 738/5

Schaffung von Arbeitsgelegenheiten im Rahmen des § 19 Abs. 2 BSHG. Es werden für Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt befristete Beschäftigungsmöglichkeiten geschaffen, damit die Hilfeempfänger u. a. Ansprüche aus der Sozialversicherung erwerben und bessere Vermittlungschancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt in ein Dauerarbeitsverhältnis erhalten (s. hierzu auch Hst. 410 3 171/9). Der Ansatz ist für den Abschluß von ca. 218 Arbeitsverträgen vorgesehen.  
Rechtsgrundlage: § 19 Abs. 2 BSHG, Beschlüsse des Rates vom 14.06.1984, 14.03.1985 und 17.07.1986.

Zu 410 3 741/5

Kosten der Unterbringung in nichtstädt. Jugend- oder Altenheimen.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 410 3 744/0

Weihnachtsbeihilfe an Personen in Heimen, denen im Dezember laufende Hilfe gewährt wird oder deren Einkommen eine bestimmte Höhe nicht überschreitet.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 411 3 731/2

Hilfe durch Zivildienstleistende im Bereich der ambulanten Altenhilfe. Die Zivildienstleistenden werden bei dem Allgemeinen Sozialdienst und den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege eingesetzt.  
Rechtsgrundlage: § 75 BSHG

Zu 411 3 732/0

Ärztliche und zahnärztliche ambulante Behandlung, Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln sowie Zahnersatz.	
Krankenbehandlungsscheine	2.800.000 DM
Zahnärztliche Behandlung	500.000 DM
Zahnersatz	250.000 DM
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel	<u>2.300.000 DM</u>
	<u>5.850.000 DM</u>

Rechtsgrundlage: § 37 BSHG i.V.m. § 28 BSHG

Zu 411 3 733/9

Es werden die Versorgungsaufwendungen und Hebammengebühren übernommen.  
Rechtsgrundlage: § 38 BSHG i.V.m. § 28 BSHG

Zu 411 3 735/5

Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung hilflos sind, Pflegegeld.  
Hilfsmittel zur Erleichterung der Beschwerden, häusliche Pflege. Das Pflegegeld wird in ca. 1.600 Fällen gezahlt. Die Sätze liegen zwischen 200,-- DM und 2.000,-- DM je nach Pflegegrad und Einkommen.  
Rechtsgrundlage: §§ 28, 68, 69 BSHG

Zu 411 3 736/3

Vorübergehende Hilfe, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann und eine Weiterführung geboten ist.  
Rechtsgrundlage: §§ 70, 71 BSHG

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
411 3 737/1	Altenhilfe	294 000	308 000	761 056,46	
411 3 738/0	Pauschalzusch. z. Mahlzeitend. f. alte Menschen	300 000	320 000	320 000,00	
411 3 741/0	Vorbeugende Gesundheitshilfe	600 000	700 000	602 476,14	
411 3 743/6	Krankenhauskosten	6 000 000	5 500 000	5 595 372,98	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 730/4, 411 3 732/0 411 3 733/9, 411 3 735/5 411 3 736/3, 411 3 744/4 411 3 748/7
411 3 744/4	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	750 000	720 000	706 236,45	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 730/4, 411 3 732/0 411 3 733/9, 411 3 735/5 411 3 736/3, 411 3 743/6 411 3 748/7
411 3 748/7	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	150 000	200 000	177 584,33	Gegens.deckungsfähig mit 411 3 730/4, 411 3 732/0 411 3 733/9, 411 3 735/5 411 3 736/3, 411 3 743/6 411 3 744/4
411 3 749/5	Sprachheilfürsorge	300 000	330 000	299 971,95	Verfügungsberechtigt Amt 11 und Amt 50
	SUMME AUSGABEN	25 248 500	26 468 800	23 579 603,38	
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	25 248 500	26 468 800	23 579 603,38	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

## 412 Sozialhilfe für den überörtl. Träger

VERFUEGUNGsbERECHTIGT

### EINKÜNFEN

412 3 162/9	Ersatzleistung vom überörtlichen Träger	2 880 000	2 860 000	2 438 223,54	Mehreinn. wachsen zu bei 412 3 674/4 - 412 3 781/3
412 3 249/8	Anteil Ausgleichsfonds a.d. Krankenvers. § 276 LAG	60 000	50 000	53 014,24	
412 3 251/0	Von Sozialleistungsträgern	30 000 000	29 000 000	27 964 504,07	412 3 249/8 - 412 3 253/6 Mehreinn. wachsen zu bei 412 3 671/0
412 3 252/8	Von Unterhaltspflichtigen	1 800 000	1 800 000	1 718 828,17	
412 3 253/6	Von sonstigen Dritten	8 000 000	7 700 000	7 535 043,62	
	SUMME EINKÜNFEN	42 740 000	41 410 000	39 709 613,64	

### AUSGABEN

412 3 671/0	Erstattung der Kostenbeiträge an den LV	39 860 000	38 550 000	37 271 390,10	Siehe Haushaltsstellen 412 3 249/8 - 412 3 253/6
412 3 674/4	Ersatzleistungen an öffentliche Einrichtungen	50 000	50 000	50 407,29	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 677/9, 412 3 731/7 412 3 733/3, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 677/9	Ersatzleistungen an Sonstige	30 000	30 000	51 412,15	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 731/7 412 3 733/3, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 731/7	Leistungen nach § 108 BSHG	500 000	600 000	322 867,20	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 733/3, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3 412 3 731/7 - 412 3 740/6 außerhalb von Anstalten
412 3 733/3	Körperersatzstücke, orthop. u. andere Hilfsm.	180 000	170 000	160 269,44	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 734/1 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3

Zu 411 3 737/1

Die Mittel sind vorgesehen für

- Ausfallgarantie Altenwerkstatt Garath	20.000 DM
- Förderung der z.Z. bestehenden 152 Altenclubs	152.000 DM
- Kosten des Seniorenbeirats (Sitzungsgelder, Kongreßgebühren, Fahrtkosten)	6.000 DM
- sonstige Aktivitäten (Seniorentanztee, Konzerte, Seniorenwandern, Fortbildung der Altenclubleiter und der Altentagestättenleiter) (s. hierzu auch Hst. 410 3 110/7)	115.000 DM
- besondere Gruppenarbeit	1.000 DM
	<u>294.000 DM</u>

Rechtsgrundlage: § 75 BSHG, Richtlinien des Ausschusses für Gesundheit und Soziales

Zu 411 3 738/0

Die Wohlfahrtsverbände erhalten für ihre im Mahlzeitendienst eingesetzten Fahrzeuge einen Pauschalzuschuß. Es sind 20 Fahrzeuge im Einsatz. Für jedes Fahrzeug wird eine Pauschale von 15.000,- DM gewährt.

Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

Zu 411 3 741/0

Es werden Heil- und Erholungskuren für Sozialhilfeempfänger durchgeführt und bezuschußt.

Rechtsgrundlage: §§ 36, 37 BSHG

Zu 411 3 743/6

Stationäre Krankenhilfe.

Rechtsgrundlage: § 37 BSHG

Zu 411 3 744/4

Es werden die stationären Kosten übernommen.

Rechtsgrundlage: § 38 BSHG

Zu 411 3 748/7

Ist die Haushaltsführung wegen Ausfalls der entsprechenden Person nicht mehr gewährleistet, werden die Heimkosten für eine vorübergehende Unterbringung der Angehörigen übernommen.

Rechtsgrundlage: §§ 28, 70, 71 BSHG

Zu 411 3 749/5

Früherfassung von Sprach- und Stimmgestörten, besonders im vorschulischen Bereich. Beratung und Einleitung therapeutischer Maßnahmen. Es sind ca. 40 Honorarkräfte eingesetzt.

Rechtsgrundlage: §§ 39, 40 BSHG

Zu UA 412

Die Rechtsgrundlage bildet die Satzung des LV Rheinland über die Heranziehung der örtl. Träger der Sozialhilfe zur Durchführung von Aufgaben des überörtl. Trägers der Sozialhilfe nach dem BSHG und dem Gesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes des Landes NW. In Anwendung dieser Satzung führt das Sozialamt die Aufgaben des LV Rheinland durch. Im Rahmen dieser Aufgaben hat das Sozialamt gleichzeitig die Ansprüche des LV Rheinland gegen den Hilfeempfänger und gegen Dritte geltend zu machen und durchzusetzen. Die Abrechnung der Ausgaben und Einnahmen mit dem LV Rheinland erfolgt aus den Hst. 412 3 162/9 und 412 3 671/0.

Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

Zu 412 3 162/9

Erstattung der Ausgaben der Haushaltsstellen 412 3 674/4 bis 412 3 781/3 durch den LV.

Rechtsgrundlage: § 100 BSHG

Zu 412 3 251/0

Vereinnahmung von Renten.

Rechtsgrundlage: § 104 SGB X i.V.m. § 100 BSHG, Satzung LV

Zu 412 3 252/8

Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen.

Rechtsgrundlage: § 90/91 BSHG

Zu 412 3 253/6

Ersatzleistungen von sonstigen Dritten.

a) Wohngeld (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. § 104 SGB X)

b) Kostenbeiträge (Anspruch des örtlichen Sozialhilfeträgers gem. §§ 11 und 29 BSHG)

c) Ersatzleistungen des Arbeitsamtes (Kindergeldgesetz und Arbeitsförderungsgesetz)

d) Ersatzleistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz

Zu 412 3 671/0

Erstattung der Einnahmen 412 3 249/8 bis 412 3 253/6 an den LV.

Rechtsgrundlage: § 100 BSHG

Zu 412 3 731/7

Leistungen an Sozialhilfeempfänger ohne gewöhnlichen Aufenthalt z. B. bei Übertritt aus dem Ausland oder wenn der Geburtsort des Hilfeempfängers nicht zu ermitteln ist (außerhalb von Einrichtungen).

Rechtsgrundlage: § 108 BSHG

Zu 412 3 733/3

Körperersatzstücke u. a. im Rahmen der ambulanten Krankenhilfe. Orthopädische Hilfsmittel z. B. handbetriebene oder motorisierte Krankenfahrzeuge. Andere Hilfsmittel z. B. Schreibmaschinen für Blinde, Verständigungsgeräte für Taubblinde, Blindenführhunde, Hörgeräte usw.

Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
412 3 734/1	Krankenhilfe	350 000	350 000	335 378,84	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 735/0, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 735/0	Eingliederungshilfe	180 000	160 000	121 876,29	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 741/4 412 3 743/0, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 741/4	Leistungen nach § 108 BSHG	70 000	60 000	47 545,78	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 735/0 412 3 743/0, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 743/0	Körperersatzstücke, orthop. u. andere Hilfsm.	30 000	30 000	14 716,04	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 735/0 412 3 741/4, 412 3 744/9 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 744/9	Krankenhilfe	800 000	760 000	714 362,74	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 735/0 412 3 741/4, 412 3 743/0 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 747/3	Hilfe zur Pflege	450 000	450 000	419 330,84	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 735/0 412 3 741/4, 412 3 743/0 412 3 747/3, 412 3 781/3
412 3 781/3	Krankenversorgung gemäß § 276 LAG	240 000	200 000	200 056,93	Gegens.deckungsfähig mit 412 3 674/4, 412 3 677/9 412 3 731/7, 412 3 733/3 412 3 734/1, 412 3 735/0 412 3 741/4, 412 3 743/0 412 3 744/9, 412 3 747/3
	SUMME AUSGABEN	42 740 000	41 410 000	39 709 613,64	
	SUMME EINNAHMEN	42 740 000	41 410 000	39 709 613,64	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>413</b>	<b>Leistungen nach § 106 BSHG</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
413 3 162/3	Ersatzleistung vom überörtlichen Träger	616 100	572 700	438 630,44	413 3 162/3 - 413 3 252/2 Mehreinn. wachsen zu bei 413 3 730/3 - 413 3 744/3
413 3 164/0	Ansprüche an Versicherungs- träger - vorl. Hilfe	100	100	-	
413 3 240/9	Sonst. Einnahmen bei Leistung außerh. Einricht.	17 000	19 000	11 578,52	
413 3 249/2	Anteil Ausgleichsfonds a.d. Krankenvers. § 276 LAG	100	500	-	
413 3 251/4	Von Versicherungsträgern	100 000	190 000	85 170,82	Bei Leistungen in Ein- richtungen
413 3 252/2	Von Sonstigen	3 000	4 000	2 265,00	Bei Leistungen in Ein- richtungen
	SUMME EINNAHMEN	736 300	786 300	537 644,78	

Zu 412 3 734/1

Ambulante, ärztliche und zahnärztliche Leistungen, Arzneien.  
Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 735/0

Hilfe zur Eingliederung Behinderter z. B. heilpädagogische Maßnahmen, Hilfe zu einer angemessenen Schul-, Aus- und Fortbildung.  
Rechtsgrundlage: §§ 39 ff i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 741/4

Leistungen an Sozialhilfeempfänger ohne gewöhnlichen Aufenthalt z. B. bei Übertritt aus dem Ausland oder wenn der Geburtsort des Hilfeempfängers nicht zu ermitteln ist (Innerhalb von Einrichtungen).  
Rechtsgrundlage: § 108 BSHG

Zu 412 3 743/0

Körperersatzstücke u. a. im Rahmen der stationären Krankenhilfe.  
Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 744/9

Stationäre Krankenhilfe.  
Rechtsgrundlage: § 37 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 412 3 747/3

Heimpflegekosten für erhöht und schwer "Pflegebedürftige" bis zur Zahlung durch den LV.  
Rechtsgrundlage: §§ 68 ff, § 100 BSHG, § 13 AG-BSHG

Zu 412 3 781/3

Krankenhilfe zu Lasten des LV für Anspruchsberechtigte nach § 276 LAG.  
Rechtsgrundlage: § 100 BSHG, § 276 LAG (Lastenausgleichsgesetz)

Zu UA 413

Bei nicht zu ermittelndem Aufenthalt eines Hilfeempfängers im Geltungsbereich des BSHG sind die aufgewendeten Kosten von dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe zu erstatten, zu dessen Bereich der örtliche Träger gehört.

Die Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben mit dem LV Rheinland erfolgt entsprechend den zu UA 412 gegebenen Erläuterungen.  
Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

Zu 413 3 162/3

Erstattung der Leistungen für Fälle, in denen ein gewöhnlicher Aufenthalt nicht vorhanden oder nicht zu ermitteln ist.  
Rechtsgrundlage: § 103 BSHG

Zu 413 3 164/0

Rückerstattung von Renten bei Hilfe vor Beginn der Rentenzahlungen.  
Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 413 3 240/9

Erstattung durch Unterhaltspflichtige u. a.  
Rechtsgrundlage: § 90/91 BSHG

Zu 413 3 249/2

Ersatzleistung durch das Ausgleichsamt (Amt 55).  
Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 413 3 251/4

Renten und rentenähnliche Zahlungen mit laufendem Charakter.  
Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 413 3 252/2

Ersatzleistungen von Unterhalts- bzw. Ersatzpflichtigen (in Einrichtungen).  
Rechtsgrundlage: § 90/91 BSHG

4 Soziale Sicherung

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>				
413 3 730/3	120 000	120 000	107 916,11	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 731/1, 413 3 733/8 413 3 734/6, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3 413 3 730/3 - 413 3 736/2 außerhalb von Anstalten
413 3 731/1	1 000	1 000	350,00	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 733/8 413 3 734/6, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 733/8	5 000	5 000	3 995,80	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 731/1 413 3 734/6, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 734/6	100	100	-	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 731/1 413 3 733/8, 413 3 735/4 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 735/4	10 000	10 000	4 285,87	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 731/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 736/2, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 736/2	100	100	-	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 731/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 741/9 413 3 743/5, 413 3 744/3
413 3 741/9	400 000	400 000	282 111,90	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 731/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 736/2 413 3 743/5, 413 3 744/3 413 3 741/9 - 413 3 744/3 in Anstalten
413 3 743/5	100	100	-	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 731/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 736/2 413 3 741/9, 413 3 744/3
413 3 744/3	200 000	250 000	138 985,10	Gegens.deckungsfähig mit 413 3 730/3, 413 3 731/1 413 3 733/8, 413 3 734/6 413 3 735/4, 413 3 736/2 413 3 741/9, 413 3 743/5
	<u>736 300</u>	<u>786 300</u>	<u>537 644,78</u>	
SUMME AUSGABEN	736 300	786 300	537 644,78	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS	-	-	-	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>414 Tbc-Hilfe mit Bundesbeteiligung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
414 3 162/8	-	6 100	4 469,62	
414 3 241/1	-	100	-	
	<u>-</u>	<u>6 200</u>	<u>4 469,62</u>	
SUMME EINNAHMEN	-	6 200	4 469,62	

Zu 413 3 730/3

Regelbedarfsleistungen (= Regelsätze, Mehrbedarfszuschläge, Krankenkassenbeiträge).  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 413 3 731/1

Einmalige Bar- und Sachleistungen (= Bekleidung, Hausrat, Umzugskosten, Renovierungskosten usw.).  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21 BSHG

Zu 413 3 733/8

Ambulante ärztliche und zahnärztliche Leistungen, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel.  
Rechtsgrundlage: § 37 BSHG

Zu 413 3 734/6

Ambulante ärztliche, zahnärztliche Kosten, Arznei-, Heil- und Hilfsmittel.  
Rechtsgrundlage: § 38 BSHG

Zu 413 3 735/4

Pflege von Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung hilflos sind. Hilfsmittel zur Erleichterung der Beschwerden, häusliche Pflege.  
Rechtsgrundlage: §§ 28, 68, 69 BSHG

Zu 413 3 736/2

Hilfe, falls die zur Haushaltsführung vorgesehene Person vorübergehend ausfällt.  
Rechtsgrundlage: §§ 70, 71 BSHG

Zu 413 3 741/9

Kosten für die Unterbringung in Jugend-, Alten- und Pflegeheimen.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 68 BSHG

Zu 413 3 743/5

Vorsorgeuntersuchungen.  
Rechtsgrundlage: §§ 28, 36 BSHG

Zu 413 3 744/3

Stationäre Krankenhilfe.  
Rechtsgrundlage: § 37 BSHG

**4 Soziale Sicherung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>				
414 3 731/6	-	100	-	
414 3 734/0	-	100	-	
414 3 740/5	-	6 000	4 469,62	
SUMME AUSGABEN	-	6 200	4 469,62	
SUMME EINNAHMEN	-	6 200	4 469,62	
ZUSCHUSS	-	-	-	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>415 Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
415 3 162/2	-	217 000	299 317,69	
415 3 242/4	-	3 000	-	
415 3 243/2	-	15 000	14 358,30	
415 3 245/9	-	50 000	48 953,17	
SUMME EINNAHMEN	-	285 000	362 629,16	
<b>AUSGABEN</b>				
415 3 732/9	-	250 000	346 807,99	
415 3 734/5	-	35 000	15 821,17	
SUMME AUSGABEN	-	285 000	362 629,16	
SUMME EINNAHMEN	-	285 000	362 629,16	
ZUSCHUSS	-	-	-	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>419 Hilfe f.d. Personenkreis gem. § 72 BSHG i.V.m. § 100 (1) 5 BSHG</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
419 3 162/0	7 000 000	6 870 000	6 030 001,20	419 3 162/0 - 419 3 250/3 Mehreinn. wachsen zu bel 419 3 730/0 - 419 3 741/6
419 3 250/3	250 000	250 000	248 590,72	
SUMME EINNAHMEN	7 250 000	7 120 000	6 278 591,92	

Zu UA 419

Um die von dem Landschaftsverband Rheinland als dem sachlich zuständigen Kostenträger in einer bestimmten Form vorgesehene Abrechnung ordnungsgemäß und unter weniger Zeitaufwand aller beteiligten Leistungsstellen des Sozialamtes durchzuführen, wurde dieser Unterabschnitt ab Haushaltsjahr 1979 eingerichtet. Die Aufwendungen werden nach Abzug der vorhandenen Einnahmen in voller Höhe erstattet.

Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

Nach § 72 BSHG ist Personen, bei denen besondere soziale Schwierigkeiten der Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft entgegenstehen, Hilfe zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu gewähren, wenn sie aus eigener Kraft hierzu nicht fähig sind. Die Hilfe umfaßt alle Maßnahmen, die notwendig sind, um die Schwierigkeiten abzuwenden, insbesondere aber die Beratung, die persönliche Betreuung, die Beschaffung und Erhaltung einer Wohnung, die Ausbildung und die Erlangung und Sicherung eines Platzes im Arbeitsleben.

Zu 419 3 162/0

Erstattung des Landschaftsverbandes für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten.  
Rechtsgrundlage: § 72 i.V.m. § 100 BSHG

Zu 419 3 250/3

Renten und rentenähnliche Zahlungen, Ersatzleistungen.  
Rechtsgrundlage: §§ 90, 91 BSHG

**4 Soziale Sicherung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE	
<b>AUSGABEN</b>					
419 3 730/0	Barleistungen und nachgehende Hilfe	1 800 000	1 800 000	1 597 513,82	Gegens.deckungsfähig mit 419 3 731/9, 419 3 732/7 419 3 740/8, 419 3 741/6
419 3 731/9	Einmalige Beihilfen	300 000	300 000	268 620,20	Gegens.deckungsfähig mit 419 3 730/0, 419 3 732/7 419 3 740/8, 419 3 741/6
419 3 732/7	Krankenhilfe – ambulant	250 000	220 000	206 485,60	Gegens.deckungsfähig mit 419 3 730/0, 419 3 731/9 419 3 740/8, 419 3 741/6
419 3 740/8	Heimkosten	4 500 000	4 300 000	4 012 612,50	Gegens.deckungsfähig mit 419 3 730/0, 419 3 731/9 419 3 732/7, 419 3 741/6
419 3 741/6	Krankenhilfe – stationär	400 000	500 000	193 359,80	Gegens.deckungsfähig mit 419 3 730/0, 419 3 731/9 419 3 732/7, 419 3 740/8
	SUMME AUSGABEN	7 250 000	7 120 000	6 278 591,92	
	SUMME EINNAHMEN	7 250 000	7 120 000	6 278 591,92	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>420</b>	<b>Eingliederungshilfe für Behinderte</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
KEINE EINNAHMEN					
<b>AUSGABEN</b>					
420 3 730/3	Ärztl.Behandlung, Versorgung m.Körperersatzstücken	10 000	10 000	12 386,24	Gegens.deckungsfähig mit 420 3 731/1, 420 3 732/0 420 3 733/8, 420 3 734/6 420 3 735/4
420 3 731/1	Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	300 000	500 000	287 402,31	Gegens.deckungsfähig mit 420 3 730/3, 420 3 732/0 420 3 733/8, 420 3 734/6 420 3 735/4
420 3 732/0	Hilfe zur angemessenen Schulbildung	30 000	30 000	15 255,10	Gegens.deckungsfähig mit 420 3 730/3, 420 3 731/1 420 3 733/8, 420 3 734/6 420 3 735/4
420 3 733/8	Berufsausbildung, Fortbildung	5 000	40 000	1 265,34	Gegens.deckungsfähig mit 420 3 730/3, 420 3 731/1 420 3 732/0, 420 3 734/6 420 3 735/4
420 3 734/6	Sonstige Eingliederungshilfe	150 000	150 000	152 965,74	Gegens.deckungsfähig mit 420 3 730/3, 420 3 731/1 420 3 732/0, 420 3 733/8 420 3 735/4
420 3 735/4	Zuführungskosten Förderzentrum	141 295	139 030	-	Gegens.deckungsfähig mit 420 3 730/3, 420 3 731/1 420 3 732/0, 420 3 733/8 420 3 734/6
	SUMME AUSGABEN	636 295	869 030	469 274,73	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	636 295	869 030	469 274,73	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 419 3 730/0

Regelbedarfsleistungen (= Regelbedarf, Mehrbedarfszuschläge, Krankenkassenbeiträge), Aufwendungen für persönliche Hilfen, nachgehende Hilfsmaßnahmen.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 731/9

Einmalige Bar- und Sachleistungen (Bekleidung, Hausrat, Umzugskosten, Renovierungskosten).  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 732/7

Ambulante ärztliche und zahnärztliche Leistungen, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel.  
Rechtsgrundlage: §§ 37, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 740/8

Kosten für die Unterbringung in Heimen.  
Rechtsgrundlage: §§ 11, 21, 68, 72, 100 BSHG

Zu 419 3 741/6

Stationäre Krankenhilfe.  
Rechtsgrundlage: §§ 37, 72, 100 BSHG

Zu UA 420

Die Rechtsgrundlage bildet der Abschnitt 3 BSHG (§§ 39 ff).  
Danach ist Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert sind, Eingliederungshilfe zu gewähren. Maßnahmen dieser Hilfe sind in § 40 BSHG festgelegt.

Zu 420 3 730/3

Ärztliche Behandlung sowie die Versorgung von Behinderten mit Körperersatzstücken, soweit sie die Grenze von 350,- DM nicht überschreiten.  
Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BSHG

Zu 420 3 731/1

Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder, die noch nicht im schulpflichtigen Alter sind.  
Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nr. 2 a BSHG

Zu 420 3 732/0

Um Behinderten eine angemessene Schulbildung zu ermöglichen, werden Hilfen im außerschulischen Bereich (z.B. Taxifahrten zur Schule) gewährt.  
Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nr. 3 BSHG

Zu 420 3 733/8

Kosten, die außerhalb des Arbeitsplatzes und der Ausbildungsstätte für die Berufs- oder Fortbildung entstehen.  
Rechtsgrundlage: § 40 Abs. 1 Nr. 4, 5 und 6 BSHG

Zu 420 3 734/6

Sonstige Maßnahmen der Eingliederungshilfe, sofern sie nicht unter eine der vorgenannten Haushaltsstellen fallen.  
Rechtsgrundlage: §§ 39 ff. BSHG

Zu 420 3 735/4

Erstattung von 30 % der Transportkosten für den Zubringerdienst der Förderzentren für körperbehinderte Kinder.  
Rechtsgrundlage: § 39 i.V.m. § 100 Abs. 2 BSHG

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>421</b>	<b>Sozialhilfe für Asylbewerber</b>				<b>VERFUGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
421 3 161/0	Ersatzleistung des Landes	7 200 000	-	-	Mehreinn. wachsen zu bei 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 734/0, 421 3 735/9 421 3 736/7, 421 3 740/5
421 3 240/3	Ersatzleistung von Sonstigen	400 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	7 600 000	-	-	
	<b>AUSGABEN</b>				
421 3 730/8	Barleistungen	4 600 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 421 3 731/6, 421 3 732/4 421 3 733/2, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5
421 3 731/6	Einmalige Leistungen	730 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 421 3 730/8, 421 3 732/4 421 3 733/2, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5
421 3 732/4	Benutzungsentgelt für den Aufenthalt	800 000	-	-	Siehe 421 3 161/0 Gegens.deckungsfähig mit 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 733/2, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5
421 3 733/2	Kosten der Rückführung oder Weiterwanderung	19 000	-	-	Siehe 421 3 161/0 Gegens.deckungsfähig mit 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 734/0 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5
421 3 734/0	Ambulante Krankenhilfe	650 000	-	-	Siehe 421 3 161/0 Gegens.deckungsfähig mit 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 735/9, 421 3 736/7 421 3 740/5
421 3 735/9	Sonstige Leistungen nach § 120 BSHG	1 000	-	-	Siehe 421 3 161/0 Gegens.deckungsfähig mit 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 734/0, 421 3 736/7 421 3 740/5
421 3 736/7	Kontingent-Flüchtlinge	250 000	-	-	Siehe 421 3 161/0 Gegens.deckungsfähig mit 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 734/0, 421 3 735/9 421 3 740/5
421 3 740/5	Stationäre Krankenhilfe	550 000	-	-	Siehe 421 3 161/0 Gegens.deckungsfähig mit 421 3 730/8, 421 3 731/6 421 3 732/4, 421 3 733/2 421 3 734/0, 421 3 735/9 421 3 736/7
	SUMME AUSGABEN	7 600 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	7 600 000	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>430</b>	<b>Städt. Alten- und Altenkrankeheime</b>				<b>VERFUGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
430 3 110/4	Einnahmen aus dem Ambulatorium	115 000	120 000	114 963,15	
430 3 111/2	Einnahmen für ärztliche Leistungen	190 000	210 000	187 108,28	
430 3 112/0	Von den Dienstkräften der Alten- und Pflegeheime	292 000	320 000	310 074,08	
430 3 113/9	Einnahmen aus dem Mahlzeitendienst	60 000	47 000	52 550,00	
430 3 114/7	Telefongebühren	26 000	24 000	27 069,29	
430 3 115/5	Pflegekostenersatz durch Amt 50	1 269 000	1 262 000	1 409 474,65	
430 3 140/6	Mieten	250 000	244 000	260 359,32	

Zu 421 3 161/0

Erstattung von Aufwendungen nach § 120 Abs. 1 BSHG, die dem Träger der Sozialhilfe durch die Hilfeleistung für asylbegehrende Ausländer und für im Rahmen humanitärer Hilfsaktionen aufgenommener Flüchtlinge entstehen.  
Rechtsgrundlage: Flüchtlingsaufnahmegesetz vom 27.03.1984

Zu 421 3 240/3

Ersatzleistungen, hauptsächlich Wohngeld.  
Rechtsgrundlage: § 104 SGB X

Zu 421 3 730/8

Regelbedarf usw. für Asylbewerber und Mietzahlungen, solange die Asylbewerber nicht in Übergangsheimen leben.  
Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 731/6

Einmalige Bar- und Sachleistungen (Bekleidung, Hausrat usw.).  
Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 732/4

Benutzungsgebühren für die Übergangsheime (siehe Einnahme bei Hst. 884 3 110/3).  
Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 733/2

Kosten der Rückkehr ins Heimatland oder der Weiterwanderung in ein anderes Land, sofern nicht durch das Zwischenstaatliche Komitee für Europäische Auswanderung (ICEM) übernommen.  
Rechtsgrundlage: Erlaß MAGS vom 26.02.1980

Zu 421 3 734/0

Kosten der ambulanten medizinischen Hilfe.  
Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 735/9

Zu den sonstigen Leistungen gehören z.B. Hilfe zur Pflege oder Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen.  
Rechtsgrundlage: § 120 Abs. 1 Satz 1 BSHG

Zu 421 3 736/1

Der Regierungspräsident fordert eine gesonderte Abrechnung der Kontingent-Flüchtlinge. Sie werden daher getrennt geführt.  
Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 421 3 740/5

Kosten der stationären, medizinischen Hilfen.  
Rechtsgrundlage: § 120 BSHG

Zu 430 3 110/4

Einnahmen von den Krankenkassen bzw. Patienten für ärztlich verordnete Behandlungen der Hydro-Physio-Therapie.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 112/0

Einnahmen aus den Personalunterkünften Gallberg, Flehe und Benrath sowie  
Einnahmen aus dem Verkauf von Verpflegungsmarken an Dienstkräfte

Rechtsgrundlage: vertraglich

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
430 3 150/3	Aufwendungshilfe	61 838	61 838	61 838,00	
430 3 151/1	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	10 000	5 500	12 330,85	Verfügungsberecht. Amt 11
430 3 157/0	Vermischte Einnahmen	42 500	45 000	54 611,88	
430 3 160/0	Für Zivildienstleistende	86 000	42 000	12 320,81	
430 3 162/7	Pflegekostenersatz durch den Landschaftsverband	26 376 157	26 375 000	25 527 935,14	
430 3 164/3	Erstattung von Arzneikosten	820 000	810 000	675 583,16	Mehreinn. wachsen zu bei 430 3 573/8
430 3 169/4	Innere Verrechnungen	122 000	124 000	120 000,00	
430 3 176/7	Spenden	-	18 958	6 687,56	
430 3 250/0	Erstattung Taschengelder u. Bekleidungsbeihilfen	133 135	133 000	127 148,46	
430 3 251/8	Pflegekostenersatz durch Selbstzahler	3 590 268	3 377 000	3 322 058,12	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>33 443 898</b>	<b>33 219 296</b>	<b>32 282 112,75</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
430 3 490/1	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	19 614 500	19 850 100	18 767 699,54	
430 3 502/9	Instandsetzung der Wege	9 700	68 200	9 915,80	
430 3 503/7	Unterhaltung der Grünanlagen	36 000	40 800	35 966,22	Verfügungsberecht. Amt 8
430 3 509/6	SN Nr. 2 Unterhaltung der Gebäude	540 000	537 000	259 421,03	
430 3 528/2	Beschaffung von Inventar	-	-	19 857,23	
430 3 529/0	SN Nr. 2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	200 300	275 800	205 239,34	
430 3 541/0	Steuern und Abgaben	105 700	95 900	79 836,67	
430 3 549/5	SN Nr. 2 Energieversorgung	1 495 000	1 678 400	1 698 188,05	
430 3 560/6	Schule f. Krankenpflegehilfe u. Fortbildungsmaßn.	32 000	38 000	39 239,19	
430 3 570/3	Ärztliche Instrumente, Heil- und Hilfsmittel usw.	95 000	93 000	74 985,58	
430 3 571/1	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.	860 500	840 500	828 654,58	
430 3 572/0	Lebensmittelbeschaffung	1 900 000	1 935 000	1 840 567,37	
430 3 573/8	Arzneien	820 000	810 000	730 000,00	Siehe 430 3 164/3
430 3 574/6	Betten, Wäsche, Küchenmaschinen usw.	410 000	400 000	395 312,02	
430 3 640/8	Schadensersatzzahlungen	-	1 056	-	
430 3 641/6	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	71 236	74 840	71 724,00	
430 3 650/5	Zulagen für besondere Arbeiten der Heimbewohner	9 000	13 000	7 719,79	
430 3 651/3	Kultusaufgaben	3 000	3 000	2 599,52	
430 3 652/1	Werkstattbedarf	50 000	50 000	49 361,36	
430 3 653/0	Altenbetreuung	65 000	65 000	64 767,29	
430 3 655/6	Kosten einer Organisationsuntersuchung	-	18 000	-	
430 3 668/8	Aufwendungen für Zivildienstleistende	126 000	75 000	20 208,34	
430 3 669/6	Vermischte Ausgaben	5 000	5 000	3 401,76	
430 3 679/3	Innere Verrechnungen	2 411 250	2 212 000	2 248 022,05	
430 3 680/7	Kalkulatorische Abschreibungen	1 639 000	1 619 000	1 543 168,00	
430 3 685/8	Kalkulatorische Zinsen	973 000	994 338	1 054 276,59	
430 3 740/4	Barbeiträge und Bekleidungsbeihilfen	1 232 000	1 306 000	1 163 000,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>32 703 186</b>	<b>33 098 934</b>	<b>31 213 131,32</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>33 443 898</b>	<b>33 219 296</b>	<b>32 282 112,75</b>	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	740 712	120 362	1 068 981,43	

### 431 Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheim

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

<b>EINNAHMEN</b>					
431 3 140/0	Mieten	915 000	874 000	936 991,97	
431 3 150/8	Aufwendungshilfe	219 660	220 178	242 500,00	
431 3 157/5	Vermischte Einnahmen	6 300	6 000	6 223,76	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 140 960</b>	<b>1 100 178</b>	<b>1 185 715,73</b>	

Zu 430 3 150/3

Aufwendungshilfe für 18 Personalwohnungen Blanckertzstr. 12 - 20 des Amtes 64 und der Wohnungsbauförderungsanstalt.

Zu 430 3 157/0

Erlöse z. B. aus dem Verkauf von Küchenabfällen, aus dem Fußpflegedienst, aus Erstattungen von Fotokopien, aus Bewirtungen bei Tagungen, aus Versicherungsschäden usw.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 162/7

Einnahmen des Landschaftsverbandes Rheinland für Pflegekosten, Barbetrag und Weihnachtsgeld.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 164/3

Einnahmen von den Krankenkassen für ärztlich verordnete Arzneimittel.  
Ausgaben stehen in gleicher Höhe bei Haushaltsstelle 430 3 573/8.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 250/0

Erstattung von Barbeträgen, Weihnachtsgeld sowie Bekleidungsbeihilfen aus den UA 410, 412 und 440.  
Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 430 3 572/0

Beschaffung von Lebensmitteln zur Verpflegung der Heimbewohner, des Personals sowie der Bewohner der Städt. Altenwohnhäuser bzw. des Altenwohnheimes.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 650/5

Zulagen für Heimbewohner, die für kleinere Arbeiten auf den Stationen monatlich z. Z. DM 28,--, 42,-- oder 70,-- erhalten.  
Rechtsgrundlage: freiwillig

Zu 430 3 652/1

Installations- und Elektromaterial, Glühlampen und Leuchtstoffröhren, Anstreichermaterial, Holz, Kleineisen, Werkzeuge, Schlösser, Schlüssel, Ersatzteile für Rundfunkgeräte usw.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 430 3 653/0

Zeitungen, Zeitschriften, Veranstaltungen, Gema/Rundfunkgebühren, Dekorationsmaterial usw.  
Rechtsgrundlage: überwiegend vertraglich

Zu 430 3 740/4

Aus dieser Haushaltsstelle werden bezahlt:

Barbeträge zur freien Verfügung der Heimbewohner	1.164.000 DM
Weihnachtswendungen	37.000 DM
Bekleidungsbeihilfen	31.000 DM
	<hr/>
	1.232.000 DM

Den Ausgaben stehen Einnahmen bei Hst. 430 3 162/7 und 250/0 gegenüber.  
Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 431 3 140/0

Einnahmen von Mieten und Nebenkosten für die Altenwohnhäuser Chlodwigstr. 94 und Blanckertzstr. 26 sowie für das Altenwohnheim Blanckertzstr. 10.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 150/8

Aufwendungshilfe des Amtes 64 sowie der Wohnungsbauförderungsanstalt zu 90 Wohnungen Blanckertzstr. 26.  
Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 431 3 157/5

Einnahmen durch aufgestellte Münzwasch- und Trockenautomaten sowie Ersatzleistungen für verlorene Schlüssel.  
Rechtsgrundlage: vertraglich

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
431 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	34 500	42 200	40 063,04	
431 3 502/3	Unterhaltung der Grünanlagen	6 800	6 800	4 960,23	
431 3 503/1	Instandsetzung der Wege	3 900	3 900	3 987,44	
431 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	75 000	70 000	81 803,23	
431 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	10 000	11 900	11 710,36	
431 3 541/4	Steuern und Abgaben	39 500	24 220	21 984,97	
431 3 543/0	Gebäudereinigung	62 000	62 000	61 252,65	
431 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	220 000	246 000	220 385,38	
431 3 640/2	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	175	297	209,00	
431 3 659/3	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3 500	3 500	2 385,57	
431 3 679/8	Innere Verrechnungen	59 000	58 680	57 266,95	
431 3 680/1	Kalkulatorische Abschreibungen	280 000	280 000	276 900,00	
431 3 685/2	Kalkulatorische Zinsen	317 000	336 000	343 784,55	
	SUMME AUSGABEN	1 111 375	1 145 497	1 126 693,37	
	SUMME EINNAHMEN	1 140 960	1 100 178	1 185 715,73	
	ZUSCHUSS	-	45 319	-	
	UEBERSCHUSS	29 585	-	59 022,36	
<b>434</b>	<b>Tagespflegeheim</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
434 3 130/7	Kostenbeitrag von Besuchern zur Verpflegung	25 000	25 000	22 019,30	
434 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	900	900	934,08	
434 3 160/9	Ersatz der Aufwendungen für Zivildienstleistende	3 200	3 700	3 700,00	
434 3 172/2	Zuschuß des Landschaftsverbandes	125 000	120 000	119 398,45	
	SUMME EINNAHMEN	154 100	149 600	146 051,83	
<b>AUSGABEN</b>					
434 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	55 400	55 600	52 639,22	
434 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	4 500	4 500	4 725,00	
434 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	3 000	3 000	3 500,00	
434 3 541/8	Steuern und Abgaben	340	340	287,52	
434 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	4 000	3 900	4 006,42	
434 3 571/0	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.	1 500	1 500	1 500,00	
434 3 641/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	192	222	220,00	
434 3 650/3	Altenbetreuung	720	720	700,00	
434 3 668/6	Aufwendungen für Zivildienstleistende	7 000	7 500	7 500,00	
434 3 679/1	Innere Verrechnungen	88 300	90 350	85 291,14	
434 3 680/5	Kalkulatorische Abschreibungen	6 171	6 171	6 171,00	
	SUMME AUSGABEN	171 123	173 803	166 540,30	
	SUMME EINNAHMEN	154 100	149 600	146 051,83	
	ZUSCHUSS	17 023	24 203	20 488,47	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>435</b>	<b>Städt. Altentagesstätten</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
435 3 130/1	Einnahmen aus dem Mahlzeitendienst	55 000	50 000	47 761,53	Mehreinn. wachsen zu bei 435 3 570/6
	SUMME EINNAHMEN	55 000	50 000	47 761,53	

Zu 431 3 502/3

Neubepflanzungen, Unterhaltung der Grünflächen an den Altenwohnhäusern und -heimen sowie Ersatzbeschaffungen von Gartengeräten.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 503/1

Beseitigung von Gefahrenstellen durch Beschädigungen des Plattenbelages auf Wegen, an Eingängen etc. Die Aufwendungen sind Bestandteil der Instandhaltungskostenpauschale in der Grundmiete.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 541/4

Kosten für Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr und Schornsteinfegergebühren, die als Betriebskosten der Mietberechnung unterliegen.

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 431 3 543/0

Reinigung von Treppen, Fluren und Gemeinschaftsräumen sowie Reinigung der Fenster in den Altenwohnhäusern, außerdem Reinigung der Wohnungen im Altenwohnheim. Diese Kosten werden als Nebenkosten zur Miete erhoben.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 431 3 659/3

a) Ausgaben für die Gemeinschaftsräume, kleinere Reparaturen, die von den Handwerkern des Amtes 50/6 behoben werden. Diese Kosten sind Bestandteil der Instandhaltungskostenpauschale innerhalb der Mietberechnung.

b) Wäschereinigungskosten für Bewohner des Altenwohnhauses. Diese Kosten werden über Nebenkosten mit den Mietern direkt abgerechnet.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 434 3 160/9

Das Bundesamt erstattet einen Teil der Kosten eines Zivildienstleistenden, der im Tagespflegeheim beschäftigt ist (s. hierzu auch Hst. 434 3 668/6).

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 434 3 172/2

Zuschuß des LV Rheinland zu den Pflegekosten (100 % Kostendeckung).

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 434 3 650/3

Auslagen für Betreuungskosten im Rahmen der Freizeitbeschäftigung sowie für die Teilnahme an Veranstaltungen der Altenheimstatt Flehe.

Rechtsgrundlage: vertraglich

Zu 434 3 668/6

Aufwendungen für die Beschäftigung eines Zivildienstleistenden. (s. auch Hst. 434 3 160/9)

Rechtsgrundlage: gesetzlich

Zu 435 3 130/1

Entgelt für angebotene Verpflegung im Rahmen von Veranstaltungen. (s. auch Hst. 435 3 570/6)

Rechtsgrundlage: vertraglich

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
435 3 416/5	Honorare	1 500	1 500	151,00	
435 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	15 000	8 500	-	
435 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	-	2 600	-	
435 3 530/7	Mieten einschließlich Nebenkosten	60 000	60 000	55 992,00	Gegens.deckungsfähig mit 435 3 571/4
435 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	21 000	24 100	-	
435 3 570/6	Lebensmittelbeschaffung	55 000	50 000	44 939,23	Siehe 435 3 130/1
435 3 571/4	Sachkosten	10 000	10 638	11 376,19	Gegens.deckungsfähig mit 435 3 530/7
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>162 500</b>	<b>157 338</b>	<b>112 458,42</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>55 000</b>	<b>50 000</b>	<b>47 761,53</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>107 500</b>	<b>107 338</b>	<b>64 696,89</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>440</b>	<b>Kriegsopferfürsorge</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
440 3 161/2	Ersatzleistung vom Land	4 324 100	4 336 000	3 908 763,92	Mehreinn. wachsen zu bei 440 3 755/6, 440 3 756/4, 440 3 757/2, 440 3 758/0, 440 3 759/9, 440 3 760/2, 440 3 761/0, 440 3 762/9, 440 3 763/7, 440 3 764/5, 440 3 765/3, 440 3 766/1, 440 3 767/0, 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 249/0	Anteil Ausgleichsfonds a.d. Krankenvers. § 276 LAG	1 000	1 000	532,23	Mehreinn. wachsen zu mit 80,00 % bei 440 3 671/1
440 3 251/1	Ersatzleistung von Sozialleistungsträgern	800 000	800 000	734 076,48	Mehreinn. wachsen zu mit 80,00 % bei 440 3 671/1
440 3 252/0	Von Sonstigen	900 000	900 000	899 860,30	Mehreinn. wachsen zu mit 80,00 % bei 440 3 671/1
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>6 025 100</b>	<b>6 037 000</b>	<b>5 543 232,93</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
440 3 671/1	Erstattung an das Land	1 360 800	1 360 800	1 307 575,21	Siehe 440 3 249/0 Siehe 440 3 251/1 Siehe 440 3 252/0
440 3 750/5	Hilfe zum Lebensunterhalt für Beschädigte	-	430 000	404 086,81	
440 3 751/3	Hilfe zum Lebensunterhalt für Hinterbliebene	-	3 400 000	3 379 790,96	
440 3 752/1	Hilfe in besonderen Lebenslagen für Kriegsopfer	-	1 450 000	988 080,05	
440 3 753/0	Erziehungsbeihilfen an Beschädigte für Kinder	-	120 000	95 001,39	
440 3 754/8	Erziehungsbeihilfen an Waisen	-	20 000	18 995,69	
440 3 755/6	Ergänzende HZL für Beschädigte	450 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 756/4, 440 3 757/2, 440 3 758/0, 440 3 759/9, 440 3 760/2, 440 3 761/0, 440 3 762/9, 440 3 763/7, 440 3 764/5, 440 3 765/3, 440 3 766/1, 440 3 767/0, 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 756/4	Krankenhilfe für Beschädigte	10 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 757/2, 440 3 758/0, 440 3 759/9, 440 3 760/2, 440 3 761/0, 440 3 762/9, 440 3 763/7, 440 3 764/5, 440 3 765/3, 440 3 766/1, 440 3 767/0, 440 3 768/8, 440 3 769/6

Zu 435 3 416/5

Honorarkosten für freiberufliche Mitarbeiter mit Spezialaufgaben, z.B. musikalische Therapie.  
Rechtsgrundlage: freiwillig

Zu 435 3 530/7

Mieten für die Altentagesstätte Eisenstraße.  
Rechtsgrundlage: Mietvertrag

Zu 435 3 570/6

Bewirtungskosten und Ausgaben für den stationären Mittagstisch. (s. auch Hst. 435 3 130/1)  
Rechtsgrundlage: Förderungsrichtlinien des Fachausschusses

Zu 435 3 571/4

Dekorationen, Zeitungs- und Informationsmaterial, Reinigungskosten und -materialien, Bastelmaterial und Werkzeug, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen, Veranstaltungen.  
Rechtsgrundlage: freiwillig

Zu 440 3 161/2

Ersatzleistungen des Landes zu den Ausgaben der Kriegsofferfürsorge (Bundesanteil) in Höhe von 80 % der Ausgaben, 100 % Erstattung nach dem SVG und OEG.  
Rechtsgrundlage: Runderlaß des Arbeits- und Sozialministers IV A 2-5141 - des Finanzministers - I F 1 Tgb. Nr. 4115/62 - und des Innenministers III B 2-7/41 - 6688/62 vom 17.08.1962.

Zu 440 3 249/0

Erstattung von 25 % der Ausgaben nach dem LAG durch Amt 55.  
80 % der Einnahmen sind an das Land zu erstatten (s. Hst. 440 3 671/1).  
Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 440 3 251/1

Renten und rentenähnliche Zahlungen laufenden Charakters. 80 % der Einnahmen sind an das Land zu erstatten (s. Hst. 440 3 671/1).  
Rechtsgrundlage: § 27 g BVG (Bundesversorgungsgesetz)

Zu 440 3 252/0

Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen u. a.  
80 % der Einnahmen sind an das Land zu erstatten (s. Hst. 440 3 671/1).  
Rechtsgrundlage: § 27 g BVG

Zu 440 3 671/1

Erstattung von 80 % der Einnahmen aus den Hst. 440 3 249/0 - 440 3 252/0 an das Land (Bundesanteil).  
Rechtsgrundlage: wie Haushaltsstelle 440 3 161/2

Zu 440 3 755/6

Notwendiger Lebensunterhalt, Übernahme von Krankenversicherungsbeiträgen, Alterssicherung, Bestattungskosten, Heimpflegekosten.  
Rechtsgrundlage: § 27 a BVG i.V.m. § 12 BSHG

Zu 440 3 756/4

Ambulante und stationäre medizinische Hilfe einschl. Körperersatzstücke (auch als Beihilfe).  
Rechtsgrundlage: § 26 b BVG

**4 Soziale Sicherung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
440 3 757/2	Hilfe zur Pflege für Beschädigte	100 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 758/0, 440 3 759/9 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 758/0	Altenhilfe für Beschädigte	20 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 759/9 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 759/9	HIBL für Beschädigte	150 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 760/2, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 760/2	Erholungshilfe für Beschädigte	30 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 761/0 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 761/0	Ergänzende HZL für Hinterbliebene	3 400 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 762/9, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 762/9	Krankenhilfe für Hinterbliebene	40 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 763/7 440 3 764/5, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 763/7	Hilfe zur Pflege für Hinterbliebene	800 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 762/9 440 3 764/5, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 764/5	Altenhilfe für Hinterbliebene	120 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 762/9 440 3 763/7, 440 3 765/3 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6

Zu 440 3 757/2

Beihilfen für häusliche Pflege einschl. Pflegegeld.  
Rechtsgrundlage: § 26 c BVG

Zu 440 3 758/0

Beihilfen zur Inanspruchnahme altersgerechter Dienste.  
Rechtsgrundlage: § 26 e BVG

Zu 440 3 759/9

Beihilfen zur Beschaffung, zum Betrieb, zur Unterhaltung, zum Unterstellen und zum Abstellen eines Kfz.  
Rechtsgrundlage: § 28 Abs. 1 Nr. 2 KFÜrsV.  
§ 27 d BVG i.V.m. Abschnitt 3 BSHG

Zu 440 3 760/2

Beihilfen zu freiwillig gewählten Erholungsmaßnahmen.  
Rechtsgrundlage: § 27 b BVG

Zu 440 3 761/0

Notwendiger Lebensunterhalt, Übernahme von Krankenversicherungsbeiträgen, Alterssicherung, Bestattungskosten und Heimpflegekosten.  
Rechtsgrundlage: § 27 a BVG i.V.m. § 12 BSHG

Zu 440 3 762/9

Ambulante und stationäre medizinische Hilfe einschl. Körperersatzstücke (auch als Beihilfe).  
Rechtsgrundlage: § 26 b BVG

Zu 440 3 763/7

Beihilfen für häusliche Pflege einschl. Pflegegeld.  
Rechtsgrundlage: § 26 c BVG

Zu 440 3 764/5

Beihilfen zur Inanspruchnahme altersgerechter Dienste.  
Rechtsgrundlage: § 26 e BVG

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
440 3 765/3	HIBL für Hinterbliebene	50 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 762/9 440 3 763/7, 440 3 764/5 440 3 766/1, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 766/1	Erholungshilfe für Hinterbliebene	90 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 762/9 440 3 763/7, 440 3 764/5 440 3 765/3, 440 3 767/0 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 767/0	Erziehungsbeihilfenan Besch. u. Hinterbl.	120 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 762/9 440 3 763/7, 440 3 764/5 440 3 765/3, 440 3 766/1 440 3 768/8, 440 3 769/6
440 3 768/8	Leistungen nach dem SVG	100	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 762/9 440 3 763/7, 440 3 764/5 440 3 765/3, 440 3 766/1 440 3 767/0, 440 3 769/6
440 3 769/6	Leistungen nach dem OEG	20 000	-	-	Siehe 440 3 161/2 Gegens.deckungsfähig mit 440 3 755/6, 440 3 756/4 440 3 757/2, 440 3 758/0 440 3 759/9, 440 3 760/2 440 3 761/0, 440 3 762/9 440 3 763/7, 440 3 764/5 440 3 765/3, 440 3 766/1 440 3 767/0, 440 3 769/6
	SUMME AUSGABEN	6 760 900	6 780 800	6 193 530,11	
	SUMME EINNAHMEN	6 025 100	6 037 000	5 543 232,93	
	ZUSCHUSS	735 800	743 800	650 297,18	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>448</b>	<b>Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
448 3 172/4	Zuweisungen der Haupt- fürsorgestelle	500 000	740 000	849 075,04	Mehreinn. wachsen zu bei 448 3 670/0, 448 3 750/1
448 3 207/0	Zinsen aus Darlehen der Ausgleichsabgabe	4 000	4 000	3 183,78	Anordnungsberech. Amt 94
	SUMME EINNAHMEN	504 000	744 000	852 258,82	

Zu 440 3 765/3

Beihilfen zur Beschaffung, zum Betrieb, zur Unterhaltung, zum Unterstellen und zum Abstellen eines Kfz.  
Rechtsgrundlage: § 28 Abs. 1 Nr. 2 KFÜrsV.  
§ 27 d BVG i.V.m. Abschnitt 3 BSHG

Zu 440 3 766/1

Beihilfen zu freiwillig gewählten Erholungsmaßnahmen.  
Rechtsgrundlage: § 27 b BVG

Zu 440 3 767/0

Beihilfen für Erziehung, Ausbildung und Lebensunterhalt.  
Rechtsgrundlage: § 27 BVG

Zu 440 3 768/8

Einmalige und Laufende Hilfe nach dem Soldatenversorgungsgesetz (SVG).

Zu 440 3 769/6

Einmalige und Laufende Hilfe nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG).

Zu 448 3 172/4

Der Landschaftsverband Rheinland - Hauptfürsorgestelle - überweist der örtlichen Fürsorgestelle für Schwerbehinderte zur Ausgabe von Beihilfen einen Betrag i. H. v. 500.000,-- DM.  
Rechtsgrundlage: § 34 Schwerbehindertengesetz i. V. m. der VO NW vom 16.06.1975, Satzung des Landschaftsverbandes.

Zu 448 3 207/0

Zinsen aus Darlehen der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz.  
Rechtsgrundlage: Privatrechtliche Verträge zwischen dem Darlehensnehmer und dem LV Rheinland

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
448 3 670/0	Erstattung an die Hauptfürsorgestelle	10 000	10 000	237 346,96	Siehe 448 3 172/4 Gegens.deckungsfähig mit 448 3 750/1
448 3 712/9	Anteil Hauptfürsorgestelle an der Ausgleichsabgabe	4 000	4 000	3 183,78	
448 3 750/1	Gewährung von Beihilfen	490 000	730 000	611 728,08	Siehe 448 3 172/4 Gegens.deckungsfähig mit 448 3 670/0
	SUMME AUSGABEN	504 000	744 000	852 258,82	
	SUMME EINNAHMEN	504 000	744 000	852 258,82	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>450</b>	<b>Freiwillige Erziehungshilfe</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
450 3 162/4	Anteil der Landschaftsverbände	24 000	23 500	21 120,10	
	SUMME EINNAHMEN	24 000	23 500	21 120,10	
<b>AUSGABEN</b>					
450 3 760/6	Überführungs-, Heim- und sonstige Kosten	25 000	24 500	22 990,07	Gegens.deckungsfähig mit 451 3 760/0, 454 3 767/1
	SUMME AUSGABEN	25 000	24 500	22 990,07	
	SUMME EINNAHMEN	24 000	23 500	21 120,10	
	ZUSCHUSS	1 000	1 000	1 869,97	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>451</b>	<b>Fürsorgeerziehung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
451 3 162/9	Anteil der Landschaftsverbände	14 800	10 800	10 165,15	
	SUMME EINNAHMEN	14 800	10 800	10 165,15	
<b>AUSGABEN</b>					
451 3 760/0	Überführungs-, Heim- und sonstige Kosten	15 000	11 000	10 177,79	Gegens.deckungsfähig mit 450 3 760/6, 454 3 767/1
	SUMME AUSGABEN	15 000	11 000	10 177,79	
	SUMME EINNAHMEN	14 800	10 800	10 165,15	
	ZUSCHUSS	200	200	12,64	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 448 3 670/0

Rückerstattung von Zuweisungen, die nicht zur Auszahlung gelangt sind.  
Rechtsgrundlage: § 34 Schwerbehindertengesetz i. V. m. der VO NW vom 16.06.1975, Satzung des  
Landschaftsverbandes

Zu 448 3 712/9

Erstattung der vereinnahmten Zinsen an den LV Rheinland.  
Rechtsgrundlage: Erlaß MAGS NW vom 29.09.1953 Az. III C Tgb. Nr. 114a/53

Zu 448 3 750/7

Mittel zur behindertengerechten Einrichtung oder Umgestaltung eines Arbeitsplatzes für einen Schwerbehinder-  
ten. Beihilfe zur Anschaffung eines PKW zum Erreichen des Arbeitsplatzes oder Fahrtkosten.  
Rechtsgrundlage: § 34 Schwerbehindertengesetz i. V. m. der VO NW über die Delegation von Aufgaben vom  
16.06.1975, Satzung des Landschaftsverbandes.

Zu UA 450 und UA 451

Freiwillige Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung werden vom Landesjugendamt unter Beteiligung des Jugendamtes  
ausgeführt (§ 69 Abs. 1 JWG).

Voraussetzungen der Freiwilligen Erziehungshilfe nach § 62 JWG:

Einem Minderjährigen, der das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und dessen leibliche, geistige oder  
seelische Entwicklung gefährdet oder geschädigt ist, ist Freiwillige Erziehungshilfe zu gewähren, wenn diese  
Maßnahme zur Abwendung der Gefahr oder zur Beseitigung des Schadens geboten ist und die Personensorgeberech-  
tigten bereit sind, die Durchführung der Hilfe zu fördern.

Voraussetzungen der Fürsorgeerziehung nach § 64 JWG:

Das Vormundschaftsgericht ordnet für einen Minderjährigen, der das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,  
Fürsorgeerziehung an, wenn sie erforderlich ist, weil der Minderjährige zu verwahrlosen droht oder verwahrlost  
ist.

Zu 450 3 162/4

Die überörtlichen Träger der Erziehungshilfe erstatten die Kosten für Zuführung (teilweise) und Inobhutnahme  
sowie die Lebenshaltungskosten bei Beurlaubungen von Minderjährigen im Bereich der Freiwilligen Erziehungs-  
hilfe.

Zu 450 3 760/6

Es handelt sich um Aufwendungen, die durch die Leistungen von Amtshilfe im Rahmen der Freiwilligen Erziehungs-  
hilfe für die Landesjugendämter entstehen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Zuführungskosten, Heimpflegekosten).  
Rechtsgrundlage: § 69 Abs. 1 JWG

Zu 451 3 162/9

Die überörtlichen Träger der Erziehungshilfe erstatten die Kosten für Zuführung (teilweise) und Inobhutnahme  
sowie die Lebenshaltungskosten bei Beurlaubung von Minderjährigen im Bereich der Fürsorgeerziehung.  
Rechtsgrundlage: § 69 Abs. 1 JWG

Zu 451 3 760/0

Es handelt sich um Aufwendungen, die durch die Leistung von Amtshilfe im Rahmen der Fürsorgeerziehung für die  
Landesjugendämter entstehen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Zuführungskosten, Heimpflegekosten).  
Rechtsgrundlage: § 69 Abs. 1 JWG

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>454</b>	<b>Sonstige Jugendfürsorge</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
454 3 110/0	Teilnehmerbeiträge f. Maßn. d. off. Jugendhilfe	600	3 180	540,00	
454 3 150/9	Erstattung von Heim- und Rückführungskosten	20 600	20 500	5 615,40	
454 3 162/2	Ersatzl. v. örtl. u. überörtl. Trägern d. Sozialh.	1 000 000	1 000 000	1 128 057,60	
454 3 172/0	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	–	7 155	1 495,00	
454 3 177/0	Spenden	1	2 351	100,00	Mehreinn. wachsen zu be- 454 3 779/5
454 3 178/9	Stiftungserträge	1 283	1 209	1 287,00	Anordnungsberech. Amt 23
454 3 240/8	Von Sozialleistungsträgern	140 000	80 000	109 544,80	Außerhalb Einrichtungen
454 3 241/6	Von sonstigen Drittverpflichteten	300 000	350 000	213 003,38	Außerhalb Einrichtungen
454 3 250/5	Von Sozialleistungsträgern	1 060 000	1 060 000	1 038 698,82	In Einrichtungen
454 3 251/3	Von sonstigen Drittverpflichteten	750 000	750 000	473 363,39	In Einrichtungen
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 272 484</b>	<b>3 274 395</b>	<b>2 971 705,39</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
454 3 672/1	Kostenerstattung an örtliche Träger	1 500 000	1 600 000	1 394 731,39	Gegens.deckungsfähig mit 454 3 770/1, 454 3 771/9 454 3 773/6, 454 3 774/4 454 3 777/9
454 3 760/4	Aufwendungen für Amtsmündel	19 800	19 800	18 600,00	
454 3 761/2	Elternbriefe	21 200	26 000	24 986,92	
454 3 762/0	Förderung des Adoptions- und Pflegekinderwesens	21 000	19 600	19 664,50	
454 3 763/9	Erziehungsmaßnahmen usw.	30 000	41 100	14 246,31	
454 3 764/7	Aufwendungen für Minderj. unter Erz.-beistand usw.	5 300	5 300	4 886,92	
454 3 765/5	Förderung des Vormundschaftswesens	5 500	5 500	4 491,06	
454 3 766/3	Aufwendungen f. d. Bewertung des bewegl. Mündelverm.	800	800	171,00	
454 3 767/1	Heim- und Rückführungskosten f. auswärt. Minderj.	24 100	19 500	8 641,98	Gegens.deckungsfähig mit 450 3 760/6, 451 3 760/6
454 3 768/0	Förderung von Großfamilien	170 000	260 000	169 799,56	
454 3 770/1	Laufende Barleistungen	2 600 000	2 590 000	2 710 923,32	Gegens.deckungsfähig mit 454 3 672/1, 454 3 771/9 454 3 773/6, 454 3 774/4 454 3 777/9
454 3 771/0	Einmalige Leistungen	1 000	1 000	685,80	Gegens.deckungsfähig mit 454 3 672/1, 454 3 770/1 454 3 773/6, 454 3 774/4 454 3 777/9
454 3 772/8	Verfüungsmittel des allgem. Sozialdienstes	7 000	10 000	6 769,41	
454 3 773/6	Übernahme von Beiträgen für Tageseinrichtungen	750 000	896 790	895 752,13	Gegens.deckungsfähig mit 454 3 672/1, 454 3 770/1 454 3 771/0, 454 3 774/4 454 3 777/9
454 3 774/4	Leistungen an Heime für Minderjährige	23 440 250	23 946 794	24 494 608,99	Gegens.deckungsfähig mit 454 3 672/1, 454 3 770/1 454 3 771/0, 454 3 773/6 454 3 777/9
454 3 777/9	Weihnachtsbeihilfen	45 760	49 500	42 861,00	Gegens.deckungsfähig mit 454 3 672/1, 454 3 770/1 454 3 771/0, 454 3 773/6 454 3 774/4
454 3 779/5	Verwendung der Spendenmittel	1	2 351	100,00	Siehe 454 3 177/0 Übertragbar
454 3 781/7	Projektarbeit des ASD in der Erkrather Straße	17 832	14 232	–	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>28 659 543</b>	<b>29 508 267</b>	<b>29 811 920,29</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 272 484</b>	<b>3 274 395</b>	<b>2 971 705,39</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>25 387 059</b>	<b>26 233 872</b>	<b>26 840 214,90</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	

Zu 454 3 110/0

Teilnehmerbeiträge aus Bildungs- und Freizeitveranstaltungen von Minderjährigen unter Erziehungsbeistandschaft  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 454 3 162/2

Kostenerstattung von auswärtigen kostenerstattungspflichtigen Trägern der Jugendhilfe für Minderjährige in Pflegestellen und Heimen, die aufgrund örtlicher Zuständigkeit gem. § 11 JWG von hier Hilfe erhalten.  
Rechtsgrundlage: § 83 JWG i.V.m. §§ 103 bis 113 BSHG

Zu 454 3 240/8

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber Sozialleistungsträgern (Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfe u. a.)  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90 u. 91 BSHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 454 3 241/6

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtige u. a.).  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90 u. 91 BSHG

Zu 454 3 250/5

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber Sozialleistungsträgern (Kindergeldzahlstellen, Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen u. a.)  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90 u. 91 BSHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 454 3 251/3

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtige u. a.).  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90 u. 91 BSHG

Zu 454 3 672/1

Kostenerstattung an auswärtige örtliche Träger der Jugendhilfe für Minderjährige in Pflegestellen u. Heimen einschließlich Rückführungskosten.  
Rechtsgrundlage: Pflichtleistungen gem. § 83 JWG i.V.m. §§ 103 bis 113 BSHG

Zu 454 3 761/2

Die Elternbriefe werden seit dem 01.01.1980 an Eltern versandt, die ihr erstes Kind bekommen haben. Dabei entstehen z. B. Kosten für den Eindruck in Sammelmappen, für das Falzen, Kuvertieren usw. türkisches Elternbriefmaterial.  
Rechtsgrundlage: § 5.1 Ziff. 1 JWG

Zu 454 3 763/9

Der Ansatz beinhaltet Mietvorauszahlungen, Kautionen, Grundausstattung für Wohnungen und Sonderhilfen für einzelne Minderjährige sowie Gruppenarbeit und Freizeiten mit Minderjährigen und Eltern unter Erziehungsbeistandschaft, straffälligen Jugendlichen, Kinderhauseltern, Alleinerziehenden und Eltern aus sozialen Brennpunkten, sowie Honorare für Übersetzungen und Beratungsgespräche.  
Rechtsgrundlage: § 4, §§ 55 ff. JWG

Zu 454 3 768/0

Die Maßnahme soll großen Familien gemeinsame Aktivitäten ermöglichen. Es werden z.B. gewährt: Für Familien mit 4 und mehr Kindern Jahreskarten zum Besuch der Düsseldorfer Hallen- und Freibäder, für kinderreiche Familien und Alleinerziehende aus dem Obdachlosenbereich Zuschüsse zu Ferienmaßnahmen.  
Rechtsgrundlage: Beschlüsse des JWA

Zu 454 3 770/1

Pflegegeld als notwendiger Lebensunterhalt u. Hilfen aus besonderen Anlässen für Pflegekinder sowie Erziehungsbeitrag für Pflegeeltern (z. Z. mtl. 100,- DM).  
Hilfen aus besonderen Anlässen sind Erstausstattungshilfen, Hilfen für Mobiliar, Hilfen zur Kommunion u. Konfirmation, Ferienbeihilfen u. a. Hilfen.  
Rechtsgrundlage: Pflichtleistungen gem. §§ 4, 5 u. 6 JWG i.V.m. § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

Zu 454 3 772/8

Die Mittel werden von Sozialarbeitern, Hauswirtschaftsmeisterinnen sowie in deren Auftrag von Praktikanten und Zivildienstleistenden für kleinere Geschenke an einzelne Klienten, Familien und Gruppen verwendet.

Zu 454 3 773/6

Übernahme von Elternbeiträgen für Tageseinrichtungen freier Träger bei Besuch von

- a) Kindergärten
  - b) Einrichtungen von Elternselbsthilfekreisen u. a. Vereinen
  - c) Kinderhorten
- sowie für städtische Tageseinrichtungen

Rechtsgrundlage: Zu a) und b) Pflichtleistungen gem. §§ 5 u. 6 JWG und § 14 Abs. 2 KKG/NW, zu b) zusätzl. freiwillige Leistungen gem. JWA-Beschluß vom 04.05.1983, zu c) freiwillige Leistungen gem. Ratsbeschluß vom 01.07.1982

Zu 454 3 774/4

Leistungen an Heime für Minderjährige (einschl. Kinderhilfezentrum Dorotheenstr. und städt. Tageseinrichtungsbeiträge, Tagespflegesätze, Taschengeld, Bekleidungsbeihilfen, Hilfen für Kommunion und Konfirmation, Ferienhilfen, Fahrtkosten u. a.).  
Rechtsgrundlagen: §§ 5 u. 6 JWG, § 6 Abs. 2 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

Zu 454 3 777/9

Weihnachtsbeihilfen für Minderjährige in Pflegestellen und Heimen.  
Rechtsgrundlage: §§ 5 und 6 JWG, § 6 Abs. 2 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>455</b>	<b>Hilfen nach § 6 Abs. 3 JWG</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
455 3 162/7	Ersatzl. v. örtl. u. überörtl. Trägern d. Sozialh.	130 000	110 920	170 658,39	
455 3 164/3	Ersatzleistung von Sozialleistungsträgern	365 000	380 000	312 957,56	
455 3 240/2	Ersatzleistung von Sozialleistungsträgern	5 600	5 600	6 387,53	Außerhalb Einrichtungen
455 3 241/0	Ersatzleistung von sonstigen Verpflichteten	1 000	1 000	3 132,01	Außerhalb Einrichtungen
455 3 250/0	Ersatzleistung von sonstigen Verpflichteten	40 000	66 000	33 441,63	In Einrichtungen
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>541 600</b>	<b>563 520</b>	<b>526 577,12</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
455 3 770/6	Leistungen an Volljährige in Heimen	3 250 000	3 200 000	3 151 758,75	Gegens. deckungsfähig mit 455 3 771/4, 455 3 780/3
455 3 771/4	Weihnachtsbeihilfen	5 500	6 600	3 380,00	Gegens. deckungsfähig mit 455 3 770/6, 455 3 780/3
455 3 772/2	Hilfen für junge Volljährige	306 000	440 000	391 777,50	
455 3 780/3	Laufende und einmalige Leistungen	55 000	30 000	57 420,45	Gegens. deckungsfähig mit 455 3 770/6, 455 3 771/4
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 616 500</b>	<b>3 676 600</b>	<b>3 604 336,70</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>541 600</b>	<b>563 520</b>	<b>526 577,12</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 074 900</b>	<b>3 113 080</b>	<b>3 077 759,58</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>456</b>	<b>Jugendpflege</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
456 3 110/9	Elternbeiträge für Ferienerholungsmaßnahmen	139 350	139 800	120 640,00	
456 3 111/7	Teilnehmerbeiträge für Veranstalt. d. Jugendpflege	60 000	52 942	76 372,23	Mehreinn. wachsen zu bei 456 3 763/8
456 3 112/5	Teilnehmerbeitrag für intern. Jugendbegegnungen	-	8 000	7 000,00	
456 3 113/3	Einnahmen aus dem Verkauf des Ferienpasses	75 000	75 000	42 410,00	Mehreinn. wachsen zu bei 456 3 570/8, 456 3 700/0, 456 3 713/1, 456 3 715/8
456 3 114/1	Einnahmen für die Nutzung von Segelbooten	13 200	-	-	
456 3 150/8	Rückzahlung von Vorschüssen	-	189	-	
456 3 151/6	Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse	1	1	23 463,96	
456 3 162/1	Erstattung v. örtl. Trägern der Sozialhilfe	-	255	843,00	
456 3 172/9	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	106 000	123 647	139 587,00	
456 3 173/7	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	10 000	8 000	7 860,00	Mehreinn. wachsen zu bei 456 3 772/7
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>403 551</b>	<b>407 834</b>	<b>418 176,19</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
456 3 414/0	Honorare	1 500 000	1 512 040	1 591 259,15	Gegens. deckungsfähig mit 406 3 416/9
456 3 416/7	Aufwendungen für Hausmeister	7 740	7 740	7 588,75	
456 3 520/1	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur d. Inventars	70 000	95 300	81 775,63	Gegens. deckungsfähig mit 406 3 650/1, 456 3 768/9, 456 3 769/7
456 3 560/0	Dienst- und Schutzkleidung	4 140	4 140	3 716,70	
456 3 570/8	Herstellungskosten Ferienpaß	11 000	15 500	10 396,23	Siehe 456 3 113/3
456 3 580/5	Aufwendungen für das Spielkonzept BuGa	-	300 000	-	
456 3 630/5	Ausstattungen im Kinderspielplatzbereich	40 000	115 500	116 367,68	
456 3 640/2	Abgaben	20 000	27 271	17 898,32	
456 3 650/0	Mieten	201 700	220 000	246 712,99	

Zu 455 3 162/7

Kostenerstattung von auswärtigen kostenerstattungspflichtigen Trägern der Jugendhilfe für Volljährige in Pflegestellen und Heimen, die aufgrund örtlicher Zuständigkeit gem. § 11 JWG von hier Hilfe erhalten.  
Rechtsgrundlage: § 83 JWG i.V.m. §§ 103 bis 113 BSHG

Zu 455 3 164/3

Übergeleitete Ansprüche von Volljährigen in Heimen gegenüber Sozialleistungsträgern.  
(Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen, Kindergeld von Kindergeld-Zahlstellen u.a.).  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90 und 91 BSHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 455 3 770/6

Leistungen an Heime für Volljährige einschl. Kinderhilfezentrum und Jugendschutzstelle (Tagespflegesätze, Taschengeld, Bekleidungsbeihilfen, Ferienbeihilfen, Fahrtkosten u. a.).  
Rechtsgrundlage: §§ 5 und 6 (3) JWG, § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

Zu 455 3 771/4

Weihnachtsbeihilfen für Volljährige in Heimen und Pflegestellen.  
Rechtsgrundlage: §§ 5 und 6 JWG, § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

Zu 455 3 772/2

Leistungen an Heime für Volljährige, denen nach § 6 (3) JWG Hilfen zur Erziehung nicht gewährt werden.  
Rechtsgrundlage: Freiwillige Leistung gem. Ratsbeschuß vom 01.07.1982.

Zu 455 3 780/3

Hilfen für Volljährige in Familienpflege sowie ein Erziehungsbeitrag für Pflegeeltern.  
Rechtsgrundlage: §§ 5 und 6 JWG, § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA.

Zu 456 3 110/9

Elternbeiträge für Ferienmaßnahmen mit Kindern aus sozialen Brennpunkten, Stadtranderholung und Stadtrand-erholung für Behinderte (s. Hst. 456 3 760/3).  
Rechtsgrundlage: § 5.1 Ziffer 5 JWG

Zu 456 3 113/3

Es wird mit dem Verkauf von 15.000 Ferienpässen a 5,-- DM gerechnet (s. hierzu auch Hst. 456 3 570/8, 456 3 700/0, 456 3 713/1 und 456 3 715/8).  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1 Ziff. 5 JWG

Zu 456 3 172/9

Zuschüsse für außerörtl. Ferienerholung für Jugendliche, Soziale Brennpunkte, Stadtranderholung, Intern. Be-gegnungen.  
Rechtsgrundlage: Richtlinien des LV

Zu 456 3 173/7

Mitfinanzierung der Theateraufführungen in der Jugendfreizeiteinrichtung Wimpfener Str. und im Kinderspielhaus Dorotheenstraße.  
Rechtsgrundlage: Freiwillige Leistung.

Zu 456 3 414/0

Vergütung für nebenamtliche Mitarbeiter, die in den städt. Jugendfreizeiteinrichtungen und auf den pädagogisch betreuten Spielplätzen eingesetzt sind.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG, vertragliche Verpflichtungen

Zu 456 3 520/1

Beschaffung von Elektrogeräten und Mobiliar für die städt. Jugendfreizeiteinrichtungen sowie Ersatzbeschaf-fungen infolge Verschleiß, Reparaturen.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 456 3 630/5

Die Mittel sind vorgesehen für:  
Spielmaterial für Spielplatzinitiativen und ABM-Pädagogen, Reparaturen bestehender Container, Veranstaltungen, Ferienprogramme, Medienmaterial, Informationsschriften, Nachdrucke von Spielzeitungen, Fotoausstellung, Fort-bildung der Initiativen und ABM-Kräfte.  
Rechtsgrundlage: § 5.1 JWG.

**4 Soziale Sicherung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
456 3 700/0	Anteil Diakoniewerk Kaiserswerth am Ferienpaß	4 000	2 906	-	Siehe 456 3 113/3
456 3 712/3	Rückzahlung zuviel erh. Zuschüsse LV	1	1	-	
456 3 713/1	Anteil Zweckverband Unterbacher See am Ferienpaß	8 000	6 515	4 001,72	Siehe 456 3 113/3
456 3 715/8	Anteil öffentl.-rechtl. Unternehmen am Ferienpaß	52 000	50 820	28 012,05	Siehe 456 3 113/3
456 3 760/3	Ferienherholung für Schulkinder	1 200 000	1 350 000	1 410 000,00	
456 3 761/1	Internationale Jugendbegegnungen	35 000	47 000	34 459,39	
456 3 763/8	Freizeithilfen der Jugendförderung	670 000	800 000	793 811,70	Siehe 456 3 111/7
456 3 764/6	Fachberatung für städt. Jugendfreizeiteinr.	10 000	14 600	7 471,56	
456 3 766/2	Ferienherholung für Jugendliche	-	70 000	62 300,00	
456 3 768/9	Kinder- und Jugendarbeit in sozialen Brennpunkten	179 350	199 350	199 436,69	Gegens.deckungsfähig mit 406 3 650/1, 456 3 520/1 456 3 769/7
456 3 769/7	Abenteuerspielplätze	74 765	99 065	78 949,26	Gegens.deckungsfähig mit 406 3 650/1, 456 3 520/1 456 3 768/9
456 3 770/0	Betreuung und Hilfe notleidender Kinder	5 000	5 000	5 000,00	
456 3 771/9	Betreuung ausl. Kinder und Jugendlicher	-	-	67 748,23	
456 3 772/7	Verwendung Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	10 000	8 000	6 437,36	Siehe 456 3 173/7
456 3 780/8	Betriebskosten Segelfreizeiten	40 376	-	-	
456 3 781/6	Freizeitbuch	1	-	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>4 143 073</b>	<b>4 950 748</b>	<b>4 773 343,41</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>403 551</b>	<b>407 834</b>	<b>418 176,19</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 739 522</b>	<b>4 542 914</b>	<b>4 355 167,22</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>457</b>	<b>Sonst. Jugendfürs. (wirtsch.Erziehungsh. f.d. überörtl. Träger)</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
457 3 162/6	Ersatzleistung vom überörtlichen Träger	195 000	201 000	102 103,12	457 3 162/6 - 457 3 251/7 Mehreinn. wachsen zu bei 457 3 672/5 - 457 3 774/8 Außerhalb Einrichtungen
457 3 240/1	Von Sozialleistungsträgern	1 000	1 000	-	
457 3 241/0	Von sonstigen Drittverpflichteten	1 000	1 000	1 714,40	Außerhalb Einrichtungen
457 3 250/9	Von Sozialleistungsträgern	10 000	14 680	5 062,12	In Einrichtungen
457 3 251/7	Von sonstigen Drittverpflichteten	5 800	5 800	27 058,37-	In Einrichtungen
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>212 800</b>	<b>223 480</b>	<b>81 821,27</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
457 3 672/5	Weiterleitung der Unterhalts- beiträge an den LV	17 800	22 480	37 908,11-	Gegens.deckungsfähig mit 457 3 770/5, 457 3 774/8
457 3 770/5	Laufende und einmalige Leistungen	35 000	35 000	23 271,65	Gegens.deckungsfähig mit 457 3 672/5, 457 3 774/8
457 3 774/8	Leistungen an Heime, Anstalten u.a. Einrichtungen	160 000	166 000	96 457,73	Gegens.deckungsfähig mit 457 3 672/5, 457 3 770/5
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>212 800</b>	<b>223 480</b>	<b>81 821,27</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>212 800</b>	<b>223 480</b>	<b>81 821,27</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 456 3 761/1

- a) Es wird eine 20 Personen starke Jugendgruppe aus Haifa/Israel nach Düsseldorf reisen (Flugkosten, Unterkunft und Verpflegung, Nebenkosten) 30.000,-- DM  
b) Es werden aus Reading /England 25 Jugendliche erwartet (Betreuungskosten) 5.000,-- DM  
Rechtsgrundlage: § 5.1 Ziff. 6 JWG

Zu 456 3 763/8

Der Ansatz setzt sich zusammen aus den Betriebskostenarten  
- Spiel- und Bastelmaterial (päd. Material)  
- interne und externe Veranstaltungen  
- Wochenend- und Tagesfahrten.

Er umfaßt Ausgaben für 19 Jugendfreizeiteinrichtungen und Mittel für zentrale Aufgaben und Aktionen.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 456 3 768/9

hig mit 20/1  
Ausgaben für Tages- und Wochenendfahrten, Veranstaltungen und pädagogisches Material für 9 Einrichtungen in sozialen Brennpunkten.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 456 3 769/7

hig mit 20/1  
Ausgaben zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Spielanlage Rebhuhnweg, Betriebskosten des ASP Garath und des ASP Mörsenbroich (Neu u. Ersatzbeschaffung, Material zum Basteln, Kochen, Spielen, Wochenendfahrten, Tagesfahrten, Kleintierhaltung, Veranstaltungen usw.).  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 457 3 162/6

Kostenerstattung von überörtlichen Trägern der Jugendhilfe.  
Rechtsgrundlage: § 83 JWG i.V.m. § 106 BSHG

Zu 457 3 240/1

RECHTAM  
Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber Sozialleistungsträgern. (Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen u. a.).  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90 und 91 BSHG, § 48 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 457 3 241/0

25/7  
zu bei 774/8  
ngen  
Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Pflegestellen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten. (Unterhaltspflichtige u. a.).  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90, 91 BSHG

Zu 457 3 250/9

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber Sozialleistungsträgern (Kindergeldzahlstellen, Rententräger, Amt für Ausbildungsförderung, Arbeitsamt mit Berufsausbildungsbeihilfen u. a.).  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90, 91 BSHG, § 45 SGB AT u. § 104 SGB X

Zu 457 3 251/7

Übergeleitete Ansprüche von Minderjährigen in Heimen gegenüber sonstigen Drittverpflichteten (Unterhaltspflichtige u. a.).  
Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. §§ 90, 91 BSHG

Zu 457 3 672/5

hig mit 74/8  
hig mit 74/8  
Folgende Unterhaltsbeiträge werden an den überörtlichen Träger der Jugendhilfe weitergeleitet:

Hst. 457 3 240/1	1.000 DM
Hst. 457 3 241/0	1.000 DM
Hst. 457 3 250/9	10.000 DM
Hst. 457 3 251/7	5.800 DM
	<u>17.800 DM</u>

Rechtsgrundlage: § 82 JWG i.V.m. § 106 BSHG

Zu 457 3 770/5

Aus der Position werden Pflegegeld (ca. 786,-- DM mtl.), pauschale Ferienhilfen (150,-- DM), individuelle Ferienhilfen (400,-- DM), Weihnachtsgeld (55,-- DM) und Krankenhilfen gezahlt.  
Rechtsgrundlage: Pflichtleistungen gem. §§ 4, 5 u. 6 JWG i.V.m. § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

Zu 457 3 774/8

Leistungen an Heime für Minderjährige einschl. Kinderhilfezentrum (Tagespflegesätze, Taschengeld, Bekleidungsbeihilfen, Ferienhilfen, Fahrtkosten, Hilfen für Kommunion u. Konfirmation u. a.).  
Rechtsgrundlage: §§ 5 u. 6 JWG, § 6 (2) 1 b der Satzung des Jugendamtes, Beschlüsse des JWA

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>458</b>				<b>Hilfen für Behinderte</b>
				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>			
458 3 110/8	1	1	-	
458 3 150/7	-	490	-	
458 3 157/4	250	250	-	
458 3 177/9	1 000	2 000	-	Mehreinn. wachsen zu bei 458 3 650/9, 458 3 652/5
SUMME EINNAHMEN	1 251	2 741	-	
	<b>AUSGABEN</b>			
458 3 509/0	-	10 000	-	
458 3 529/4	-	5 000	-	
458 3 549/9	-	5 000	-	
458 3 560/0	1 750	2 800	381,70	
458 3 650/9	14 500	36 000	12 045,58	Siehe 458 3 177/9
458 3 652/5	1 000	2 000	-	Siehe 458 3 177/9 Übertragbar
458 3 760/2	58 000	58 000	55 968,18	
SUMME AUSGABEN	75 250	118 800	68 395,46	
SUMME EINNAHMEN	1 251	2 741	-	
ZUSCHUSS	73 999	116 059	68 395,46	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>459</b>				<b>Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche</b>
	VERFUEGUNGSBERECHTIGT			
	<b>EINNAHMEN</b>			
459 3 157/9	2 000	1 000	-	
SUMME EINNAHMEN	2 000	1 000	-	
	<b>AUSGABEN</b>			
459 3 416/0	220 000	251 000	-	
459 3 520/5	15 600	15 600	-	
459 3 530/2	49 500	45 000	-	
459 3 650/3	40 000	40 000	-	Gegens.deckungsfähig mit 459 3 771/2
459 3 700/3	50 000	75 000	-	
459 3 771/2	40 000	60 000	-	Gegens.deckungsfähig mit 459 3 650/3
SUMME AUSGABEN	415 100	486 600	-	
SUMME EINNAHMEN	2 000	1 000	-	
ZUSCHUSS	413 100	485 600	-	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>460</b>				<b>Städt. Kindertagesstätten</b>
	VERFUEGUNGSBERECHTIGT			
	<b>EINNAHMEN</b>			
460 3 110/5	2 584 430	2 427 325	2 304 070,81	
460 3 140/7	5 550	1 850	2 565,80	
460 3 150/4	1 000	100	1 842,65	Anordnungsberecht. Amt 11
460 3 154/7	-	150	-	
460 3 157/1	1	1	-	
460 3 162/8	65 090	65 090	63 890,00	
460 3 171/7	3 786 290	3 708 315	3 507 495,10	

Zu 458 3 157/4

Eigenleistung von Familien bei Trainingsmaßnahmen mit behinderten Kindern und Jugendlichen.

Zu 458 3 560/0

Anregung, Förderung und ggf. Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter in der Behindertenhilfe. (Zuschüsse an Träger von Einrichtungen zur Teilnahme an Fortbildungen, Fortbildung der städt. Mitarbeiter, Fachliteratur).

Rechtsgrundlage: § 23 Abs. 3 JWG

Zu 458 3 650/9

Kosten für Informationen Behinderter, z. B. Broschüren, Plakate, Veranstaltungen.

Rechtsgrundlage: §§ 13 - 15 SGB

Zu 458 3 760/2

Freizeitangebote z. B. Sondermaßnahmen für behinderte Kinder im Vorschulalter, Freizeitmaßnahmen für schwerhörige und gehörlose Kinder und Jugendliche, Ferien körperbehinderter Jugendlicher mit den Internationalen Jugendgemeinschaftsdiensten, Begegnungen Düsseldorf mit ausländischen körperbehinderten Jugendlichen, Ferienlager für geistig Behinderte mit den Pfadfindern, Ferienbetreuung in Düsseldorf für schwerst/mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche, Förderung von geistig behinderten Kindern und Jugendlichen im außerschulischen Bereich und diverse Sportangebote.

Rechtsgrundlage: § 5.1 JWG

Zu 459 3 416/0

Vergütung für pädagogische nebenamtliche Mitarbeiter, die in den Stadtteilprojekten Eller/Lierenfeld, Heerdt/Lörick, Pempelfort und für die Betreuung türkischer Familien mit behinderten Kindern eingesetzt sind.

Rechtsgrundlage: § 8 SGB - AT, § 5 JWG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA.

Zu 459 3 520/5

Die internationale Teestube in der Breslauer Str. soll in die Jägerstr. 31 übersiedeln. Ebenfalls wurden 1986 die internationalen Jugend- und Familientreffs in der Schießstr. und Schirmerstr. eingerichtet. Hierfür sind Mittel für die Neuanschaffungen (Elektrogeräte, Mobilar, pädagogisches Material) und Ersatzbeschaffungen veranschlagt.

Rechtsgrundlage: § 8 SGB - AT, § 5 JWG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA.

Zu 459 3 650/3

Für die vier Projekte

- internationale Familienarbeit in Eller/Lierenfeld
  - internationale Familienarbeit in Heerdt/Lörick
  - internationale Familienarbeit in Pempelfort
  - Betreuung türkischer Familien mit behinderten Kindern
- werden Mittel für den Kauf von Spiel- und Bastelmaterial, für interne und externe Veranstaltungen sowie für Wochenend- und Tagesfahrten bereitgestellt.

Rechtsgrundlage: § 8 SGB-AT, § 5 JWG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA.

Zu 459 3 700/3

Förderung der Aktivitäten ausländischer Jugendgruppen und Elternvereine sowie Zuschüsse an den Koordinierungskreis für gemeinsame Veranstaltungen.

Rechtsgrundlage: §§ 7 und 8 JWG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA.

Zu 459 3 771/2

Es sind vorgesehen

- 1) Zentrale Maßnahmen  
Fortbildungsveranstaltungen, Sportveranstaltungen, Werkseminare, Elternabende
- 2) Stadtteilarbeit  
Nachbarschaftsfeste, Kulturveranstaltungen
- 3) Öffentlichkeitsarbeit
- 4) Studienreise und internationale Begegnungen

Rechtsgrundlage: § 8 SGB-AT, § 5 JWG, Ratsbeschuß und Beschluß des JWA

Zu 460 3 110/5

Für den Besuch von Kindern in Kindergärten, Kindertagesstätten, Familiengruppen und Horten haben die Erziehungsberechtigten Beiträge zu zahlen. In Tagesstätten und Horten wird neben dem Erziehungsbeitrag ein monatliches Entgelt für Verpflegung erhoben.

Rechtsgrundlagen: Kindergarten und Tagesstättenbeitrag: § 14 KGG, Familiengruppen- und Hortbeiträge: Ratsbeschuß vom 01.07.1982, Verpflegungsentgelt: Vertragliche Vereinbarung.

Zu 460 3 162/8

Im Rahmen eines Modellversuches "Integration körperbehinderter Kinder" werden in den Kindergärten Wittlaerer Kirchweg und C.-Fr.-Goerdeler-Str. behinderte Kinder betreut. Für diese Kinder wurde ein Fahrdienst eingerichtet, dessen Kosten vom Landschaftsverband in voller Höhe erstattet werden (s. auch Hst. 460 3 578/0).

Rechtsgrundlage: § 40 BSHG

Zu 460 3 171/7

Landeszuschüsse für Tageseinrichtungen für Kinder, die nicht in sozialen Brennpunkten liegen und direkt vom Jugendamt beim Regierungspräsidenten abgerufen werden.

Rechtsgrundlage: § 14 KGG u. § 6 BKVO

## 4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
460 3 172/5	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	1 122 090	1 009 670	1 134 858,19	
460 3 177/6	Spenden	1	1	150,00	Mehreinn. wachsen zu be 460 3 650/6
460 3 207/1	Zinsen der Rücklage	9 198	9 198	7 950,29	
460 3 280/2	Zuführung vom Vermögenshaushalt	-	190 000	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>7 573 650</b>	<b>7 411 700</b>	<b>7 022 822,84</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
460 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	12 437 300	12 186 400	11 501 773,78	
460 3 500/3	Erhaltungsaufwand nach § 2				
	Betriebskosten-VO	802 440	1 002 541	826 670,51	
460 3 502/0	Unterhaltung unbebauter Grundstücke	7 475	3 000	6 135,51	
460 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	6 000	1 000	-	
460 3 510/0	Unterhalt u. Verbess.v. Spielpl. an Kindertagesst.	-	-	301,53	
460 3 527/5	Beschaffung von Büromaschinen	800	700	318,06	Verfügungsberecht.Amt 10
460 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1 000	500	-	
460 3 530/5	Mieten	124 135	102 200	75 197,85	
460 3 532/1	Erbbauszinsen Grundvermögen	22 510	22 510	22 509,98	
460 3 541/0	Steuern und Abgaben	75 105	81 084	65 466,57	
460 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	670 000	752 400	657 051,68	
460 3 560/7	Fortbildungsmaßnahmen	15 000	26 125	17 099,32	Gegens.deckungsfähig mit 407 3 560/7, 467 3 560/9 468 3 560/3
460 3 570/4	Beschaffung von Zeichenmaterial	23 750	25 000	24 345,48	
460 3 571/2	Wäschereinigung	70 465	66 400	70 463,97	
460 3 572/0	Verpflegung	947 530	857 970	726 403,81	
460 3 573/9	Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	180 600	221 400	178 401,53	
460 3 577/1	Betriebskosten Tagesstätten Amt 54	150 000	133 120	129 551,87	
460 3 578/0	Fahrdienst für Kindergartenkinder	65 090	65 090	46 605,00	Verfügungsberecht.Amt 70
460 3 650/6	Verwendung der Spendenmittel	1	4 001	150,00	Siehe 460 3 177/6 Übertragbar
460 3 651/4	Elternarbeit in Einrichtungen der Kinderhilfe	1 000	1 000	838,37	
460 3 653/0	Beiträge und Verpflegung KH-Zentrum u.Förderungszt.	114 750	118 210	104 675,11	
460 3 655/7	Honorare für Schulaufgaben- betreuung	20 000	26 400	17 526,88	
460 3 659/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	35 300	45 300	35 769,40	
460 3 679/4	Innere Verrechnungen	2 048 150	2 040 900	1 985 042,42	
460 3 711/1	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszuschüsse	1	1	-	
460 3 712/0	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuschüsse des LV	1	1	-	
460 3 841/0	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	1	1	1 096,29	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>17 818 404</b>	<b>17 783 254</b>	<b>16 493 394,92</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>7 573 650</b>	<b>7 411 700</b>	<b>7 022 822,84</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>10 244 754</b>	<b>10 371 554</b>	<b>9 470 572,08</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>464</b>	<b>Einrichtungen für Behinderte</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHT AMT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
464 3 140/5	Mieten	86 000	91 430	86 896,80	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>86 000</b>	<b>91 430</b>	<b>86 896,80</b>	

Zu 460 3 172/5

Zuschüsse für Kindergärten und Horte in sozialen Brennpunkten. Bei Kindergärten, die der Betreuung von Kindern aus sozialen Brennpunkten dienen, übernimmt das Landesjugendamt 55 % der nach Abzug der möglichen Elternbeiträge verbleibenden Betriebskosten. Für Horte und altersgemischte Gruppen wird ein Festbetragszuschuß gewährt, dessen Höhe jährlich neu vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales festgesetzt wird.  
Rechtsgrundlage: § 14 Abs. 4 KgG und § 6 BKVO

Zu 460 3 500/3

Ausgaben für bauliche Verbesserungen, Renovierungen, Instandhaltung der Außenanlagen, Beschaffung von Inventar und Geräten, Gebäude- und Sachversicherungen sowie Ergänzung von Wäsche und Haushaltswaren.  
Rechtsgrundlage: § 2 BKVO

Zu 460 3 560/7

Die pädagogisch tätigen Kräfte erhalten eine regelmäßige Fortbildung. Es entstehen Kosten in Form von Teilnehmergebühren, Referentenhonoraren und für den Kauf von Büchern und Zeitschriften.  
Rechtsgrundlage: § 1 Abs. 5 BKVO

Zu 460 3 572/0

Kosten für die Mittagsverpflegung, das Milchfrühstück und Lehrangebote im hauswirtschaftlichen Bereich.  
Rechtsgrundlage: Vertragliche Vereinbarung mit den Eltern

Zu 460 3 573/9

Der Ansatz ist vorgesehen für die Ergänzung des Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterials für insgesamt 127 Gruppen.  
Rechtsgrundlage: § 2 BKVO

Zu 460 3 577/1

Erstattung der Sachkosten für die Kindertagesstätte Gräulinger Straße sowie alle Betriebskosten für die Kindertagesstätte Urdenbacher Allee.  
Rechtsgrundlage: Verfügung des Amtes 20

Zu 460 3 578/0

S. Hst. 460 3 162/8

Zu 460 3 651/4

Elternabende auf Gruppenebene, teilweise unter Heranziehung von Referenten.  
Rechtsgrundlage: § 2 KgG und § 2 BKVO

Zu 460 3 655/7

In Einrichtungen in sozialen Brennpunkten und Einrichtungen, die von Kindern aus sozialschwachen Familien sowie Ausländerkindern besucht werden, sollen Honorarkräfte die Erzieher durch Schulaufgabenhilfen unterstützen.

Rechtsgrundlage: Freiwillige Leistung

Zu 460 3 659/0

Der Ansatz teilt sich wie folgt auf:

- a) Fahrten mit den Kindern zum Besuch von Einrichtungen,
- b) Ergänzung von Kleinteilen wie z. B. Vasen, Kleiderbügel,
- c) Büromaterial.

Rechtsgrundlage: § 2 KgG

Zu 464 3 140/5

Einnahmen aus den Mietverträgen Itterstr. 180 und Lohbachweg 18-20.  
Rechtsgrundlage: Vertrag

4 Soziale Sicherung

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>				
464 3 500/1			3 399,40	
464 3 501/0		6 800		
464 3 502/8	500	500	500,00	
464 3 509/5	10 000			
464 3 529/0	1 000			
464 3 540/0	6 000	6 000	4 024,34	
464 3 549/4	30 000			
464 3 679/2	2 000	2 000	1 920,00	
464 3 700/4	6 800			
SUMME AUSGABEN	56 300	15 300	9 843,74	
SUMME EINNAHMEN	86 000	91 430	86 896,80	
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS	29 700	76 130	77 053,06	
<b>465 Jugendfreizeitheim und -clubs</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
465 3 110/8	1 200	1 200	528,00	Mehreinn. wachsen zu bei 465 3 570/7
465 3 111/6	65 000	38 000	65 717,19	Mehreinn. wachsen zu bei 465 3 572/3
465 3 140/0	4 000	3 800	3 475,00	
465 3 151/5			289,00	
465 3 172/8	1 078 200	1 098 720	1 068 640,00	
465 3 177/9	1	1	1 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 465 3 650/9
SUMME EINNAHMEN	1 148 401	1 141 721	1 139 649,19	
<b>AUSGABEN</b>				
465 3 460/3	2 000	2 000	1 697,58	
465 3 490/5	6 474 600	6 223 500	5 872 505,65	
465 3 509/0	330 000	377 000		
465 3 529/4	74 000	76 800		
465 3 540/5	58 370	54 165	41 311,32	
465 3 541/3	5 700	8 700	5 240,66	
465 3 549/9	48 000	52 900		
465 3 570/7	1 000	1 000	528,50	Siehe 465 3 110/8
465 3 572/3	62 000	40 000	60 803,74	Siehe 465 3 111/6
465 3 650/9	1	1	1 000,00	Siehe 465 3 177/9
465 3 669/0	6 000	7 000	6 592,08	Übertragbar
465 3 712/2	1	1	12 000,00	
465 3 841/2	1	1	1 070,00	
SUMME AUSGABEN	7 061 673	6 843 068	6 002 749,53	
SUMME EINNAHMEN	1 148 401	1 141 721	1 139 649,19	
ZUSCHUSS	5 913 272	5 701 347	4 863 100,34	
UEBERSCHUSS				

Zu 465 3 110/8

Einnahmen aus dem Cafeteriabetrieb in der Jugendfreizeiteinrichtung Am Poth.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 465 3 111/6

Einnahmen aus dem Betrieb der Cafeterien in den JFE Ekkehardstr., Franklinstr., Lewitstraße.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 465 3 172/8

Zuschüsse des Landschaftsverbandes aus Landesjugendplanmitteln für "Offene Türen" und "Kleine Offene Türen" sowie für Jugendclubs in sozialen Brennpunkten.  
Rechtsgrundlage: Landesrichtlinien

Zu 465 3 460/3

Erstattung von Aufwendungen der Bezirksjugendpfleger, der Fachberaterinnen und der Abteilungsleitung anlässlich von Gesprächen mit Jugendlichen, Eltern, Initiativen usw.  
Rechtsgrundlage: Freiwillig

Zu 465 3 570/7

Einkauf von Getränken (s. Hst. 465 3 110/8).  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 465 3 572/3

S. Hst. 465 3 111/6

Zu 465 3 669/0

Bekämpfung von Ungeziefer, Reinigung von Polstern und Gardinen, Frachtkosten, Anfertigung von Schlüsseln, Entrümpelung, Lichtpausen usw.  
Rechtsgrundlage: Freiwillig

4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>466</b>	<b>Freizeitstätten und Bürgerhäuser</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
466 3 110/2	Teilnehmerbeiträge	34 330	39 055	25 506,50	
466 3 111/0	Entgelt für Bewirtung	60 320	57 290	51 006,30	Mehreinn. wachsen zu bei 466 3 570/1
466 3 112/9	Einnahmen aus Filmveranstaltungen	19 110	18 990	17 966,00	
466 3 113/7	Einn. a. d. Betrieb d. Kulturetage im W.-Marx-Haus	25 500	30 000	25 000,00	Mehreinn. wachsen zu bei 466 3 654/6
466 3 140/4	Mieten und Pachten	76 023	72 223	74 062,20	
466 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	2 000	2 000	1 135,59	
466 3 160/9	Erstattung des Bundes	10 064	5 132	4 041,16	
466 3 172/2	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	121 800	121 800	162 180,00	
466 3 173/0	Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 466 3 770/4
466 3 176/5	Spenden	1	1	-	Mehreinn. wachsen zu bei 466 3 652/0
466 3 263/0	Konventionalstrafen	1	1	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>349 150</b>	<b>346 493</b>	<b>360 897,75</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
466 3 416/0	Honorare	140 000	177 215	160 070,01	
466 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	828 000	736 900	696 625,74	
466 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	310 000	331 000	-	
466 3 520/5	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur d. Inventars	17 700	17 700	10 600,95	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
466 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	31 000	36 700	-	
466 3 530/2	Mieten	161 250	130 650	130 650,00	
466 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	205 000	231 500	-	
466 3 570/1	Bewirtung	53 400	49 470	44 589,97	Siehe 466 3 111/0
466 3 640/6	Steuern und Abgaben	28 000	22 929	25 591,35	
466 3 651/1	Sonstige sächliche Ausgaben	15 050	14 350	13 219,43	
466 3 652/0	Verwendung der Spendenmittel	1	1	-	Siehe 466 3 176/5 Übertragbar
466 3 654/6	Kosten Kulturetage Wilhelm-Marx-Haus	100 000	156 400	155 905,01	Siehe 466 3 113/7
466 3 688/6	Aufwendungen für Zivildienstleistende	29 280	10 740	8 650,80	
466 3 760/7	Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit	33 200	33 260	25 440,25	Gegens.deckungsfähig mit 466 3 762/3, 466 3 763/1
466 3 762/3	Öffentlichkeits- und Projektarbeit	12 000	16 900	14 715,47	Gegens.deckungsfähig mit 466 3 760/7, 466 3 763/1
466 3 763/1	Veranstaltungen	127 110	153 520	157 913,30	Gegens.deckungsfähig mit 466 3 760/7, 466 3 762/3
466 3 770/4	Verwendung Zuschuß Sekretariat gem. Kulturarbeit	1	1	-	Siehe 466 3 173/0
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 090 992</b>	<b>2 119 236</b>	<b>1 443 972,28</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>349 150</b>	<b>346 493</b>	<b>360 897,75</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>1 741 842</b>	<b>1 772 743</b>	<b>1 083 074,53</b>	
		<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>467</b>	<b>Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstraße 46</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
467 3 110/7	Pflegekostenerstattung	6 407 945	6 115 519	5 236 687,14	
467 3 111/5	Entgelt für Verpflegung	99 826	97 470	98 262,59	
467 3 112/3	Elternbeiträge	56 470	58 970	52 219,54	
467 3 140/9	Mieten	69 720	63 822	63 062,30	
467 3 150/6	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	5 000	-	
467 3 151/4	Rückzahlung v. n. verausgabten Weihnachtsgeldern	900	1 000	880,00	
467 3 157/3	Vermischte Einnahmen	300	1 465	1 474,42	

Zu 466 3 110/2

Eintrittsentgelte für hauseigene Veranstaltungen, z. B. Theater, Konzerte, Fest- und Tanzabende und Folkloreveranstaltungen in der Freizeitstätte Garath und im Bürgerhaus Reisholz.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 111/0

Entgelte aus dem Verkauf von Getränken und Essen an der Infothek und bei diversen Veranstaltungen in der Freizeitstätte Garath und im Bürgerhaus Reisholz.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 112/9

Privatrechtliche Entgelte aus Filmvorführungen in der Freizeitstätte Garath und im Bürgerhaus Reisholz (Kinderkino, Stadtteilkino u.a.).  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 140/4

Einnahmen aus der Vermietung der Hausmeisterwohnung, der Gaststätte "Till", dem Saal, der Disko und der Kegelhahn in der Freizeitstätte Garath und Einnahmen aus der Vermietung von Räumen in den Bürgerhäusern Benrath, Reisholz, Wersten und Max-Halbe-Str.  
Rechtsgrundlage: privatrechtliche Verträge, § 5 JWG

Zu 466 3 172/2

Zuschuß zu den Personalkosten in der Freizeitstätte Garath (Zuschuß für die hauptamtlichen Kräfte, für die nebenamtlichen Kräfte und den haustechnischen Dienst).  
Rechtsgrundlage: Richtlinien des Landschaftsverbandes

Zu 466 3 416/0

Honorare der in der Freizeitstätte Garath, im Bürgerhaus Reisholz und im Bürgerhaus Jägerstr. nebenamtlich tätigen Mitarbeiter.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 570/1

Ausgaben für Getränke und Essen sowie Pappteller, Besteck, Becher, Servietten etc. für die Freizeitstätte Garath und das Bürgerhaus Reisholz.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 654/6

Aus dem Ansatz werden die nebenamtlichen Kräfte, die Neu- und Ersatzbeschaffungen, die Kosten für Reparatur, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit sowie sonstige sächliche Ausgaben finanziert (s. Hst. 466 3 113/7).  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 760/7

Material zum Basteln, Malen, Spielen etc. für die Kindertheatertage, für den Mutter-Kind-Treff usw. und Kosten für Veranstaltungen in der Freizeitstätte Garath und im Bürgerhaus Reisholz.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 762/3

Mittel für Programme, Faltsblätter, Plakate, Handzettel u. a. Werbeträger sowie Produktion von Theateraufführungen, Musikdarbietungen, gemeinsame Veranstaltungen mit Garather und Reisholzer Vereinen.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

Zu 466 3 763/1

Gagen, Materialien und sonstige Kosten für hauseigene Veranstaltungen (z. B. Theatervorführungen, Kinderprogramme, Musik- und Tanzveranstaltungen, Ausstellungen, Matinees, Rockkonzerte, Jazz, Flohmärkte usw.) sowie Leihgebühren für Filme.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG

UA 467: Rechtsgrundlage für den gesamten Unterabschnitt:  
§ 6 Abs. 2 JWG i.V.m. § 5 Abs. 1.3 JWG

Zu 467 3 110/7

Erstattung der Pflegekosten für Kinder im Vollheim und im neugeschaffenen Bereich "Betreutes Wohnen".

Zu 467 3 112/3

Elternbeiträge für den Kindergarten i.H.v. 17,50 DM, 35,-- DM und 60,-- DM mtl. und für den Kinderhort i.H.v. 100,-- DM mtl.  
Rechtsgrundlage: KgG NW

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
467 3 160/3	Erstattung des Bundes	16 310	15 674	15 866,43	
467 3 172/7	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	184 000	190 775	295 369,19	
467 3 174/3	Erst. von Ausstattungs- beihilfen u. Fahrtkosten	35 300	28 816	18 715,10	Mehreinn. wachsen zu bei 467 3 520/0
467 3 177/8	Spenden	300	300	5 343,00	Mehreinn. wachsen zu bei 467 3 650/8
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>6 871 071</b>	<b>6 578 811</b>	<b>5 787 879,71</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
467 3 416/5	Honorare f. sonderpädagogische Arbeit u. Betreuung	157 483	142 483	130 220,98	
467 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	5 678 100	5 858 600	5 539 850,71	
467 3 502/1	Unterhaltung der Grünanlagen	5 000	4 900	4 774,07	
467 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	165 000	222 000	-	
467 3 520/0	Ausstattungsbeihilfen u. Fahrtkosten	44 300	37 816	20 744,20	Siehe 467 3 174/3
467 3 527/7	Anschaffung, Unterhaltung usw. von sonst. Hausrat	15 000	14 000	13 873,70	
467 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	71 500	62 600	-	
467 3 530/7	Aufwendungen für auswärtige Unterbringung	126 792	129 634	64 222,52	
467 3 541/2	Steuern und Abgaben	35 458	31 900	27 160,23	
467 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	270 000	299 000	345 771,56	
467 3 560/9	Fortbildungsmaßnahmen	2 500	8 500	7 508,11	Gegens. deckungsfähig mit 407 3 560/7, 460 3 560/7 468 3 560/3
467 3 561/7	Dienst- und Schutzkleidung	900	700	841,24	
467 3 570/6	Wasch- und Spülmittel, Wäschereinigung	17 000	14 000	13 959,32	
467 3 571/4	Lebensmittelbeschaffung	411 838	380 389	361 744,92	
467 3 572/2	Arzneien, Heil- und Hilfsmittel	2 500	2 500	2 942,60	
467 3 573/0	Kleidung	81 321	84 067	68 551,55	
467 3 574/9	Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	29 050	28 250	22 018,50	
467 3 576/5	Werkstättenbedarf	6 000	6 000	4 719,97	
467 3 577/3	Gästebewirtung	250	250	249,70	
467 3 578/1	Beschaffung von Fachbüchern und Kinderschrifttum	500	500	494,24	
467 3 579/0	Beschaffung von Rucksäcken und Zelten	2 500	2 500	2 468,67	
467 3 640/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	21 093	20 884	20 663,00	
467 3 650/8	Verwendung der Spendenmittel	300	300	5 343,00	Siehe 467 3 177/8 Übertragbar
467 3 651/6	Aufwendungen für sozialpäd. Pflegestellen	36 444	25 400	22 183,14	
467 3 668/0	Aufwendungen für Zivildienstleistende	19 142	18 976	12 317,40	
467 3 669/9	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	784,48	
467 3 679/6	Innere Verrechnungen	304 650	306 850	255 538,76	
467 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	102 490	105 460	105 460,00	
467 3 685/0	Kalkulatorische Zinsen	3 987	3 927	3 831,00	
467 3 760/1	Ferienmaßnahmen für Heimkinder	139 770	127 550	134 131,97	
467 3 761/0	Taschengeld, Verfügungsmittel der Kindergruppen	157 460	150 048	139 262,97	
467 3 762/8	Theater, Kinderfeste, Weihnachtsfeiern usw.	6 000	6 000	5 364,25	
467 3 763/6	Musikerziehung	1 000	1 000	962,30	
467 3 764/4	Weihnachtsgewandungen für Heimkinder	5 720	5 720	5 500,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>7 922 048</b>	<b>8 103 704</b>	<b>7 343 459,06</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>6 871 071</b>	<b>6 578 811</b>	<b>5 787 879,71</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 050 977</b>	<b>1 524 893</b>	<b>1 555 579,35</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 467 3 172/7

Zuschüsse des Landschaftsverbandes zu den Gehaltskosten der Mitarbeiterinnen des Hortes, den Betriebskosten des Kindergartens und für 3 sozialpäd. Wohngruppen.  
Rechtsgrundlage: KgG NW

Zu 467 3 174/3

Die Abt. Wirtschaftliche Erziehungshilfe gewährt Jugendlichen, die sich verselbständigen wollen, eine Ausstattungsbeihilfe für die Anmietung und Einrichtung einer eigenen Wohnung.

Zu 467 3 416/5

Honorare für den Heimpsychologen, die Aushilfe im Gruppendienst, die Arbeit im heilpädagogischen Bereich, die Hilfen im schulischen u. berufsvorbereitenden Bereich und die Erziehungsgelder für drei Stellen.

Zu 467 3 520/0

Ausstattungsbeihilfen für	
11 Jugendliche a 2.800 DM	30.800 DM
Fahrkarten für 15 Kinder der sozialpäd. Hortgruppen	9.000 DM
Verwendung der Fahrtkostenerstattung des Schulverwaltungsamtes	4.500 DM

Zu 467 3 527/7

Aus dieser Position werden Hausrat, Bettwäsche, Matratzen, Gardinen und kleinere Küchengeräte für alle Gruppen des Städt. Kinderhilfeszentrums zentral beschafft.

Zu 467 3 530/7

Mieten und Fernsehgebühren für vier Außenwohngruppen sowie für sechs junge Volljährige im Erziehungsbereich "Betreutes Wohnen".

Zu 467 3 570/6

Der Auftrag für die Wäschereinigung wird jährlich aufgrund von Ausschreibungen vergeben.

a) Wäschereinigung für das Haus Eulerstr. und 4 Außenwohngruppen	13.000 DM
b) Wasch- und Spülmittel	2.000 DM
c) Sonderreinigung Steppdecken, Kopfkissen, Decken	2.000 DM

Zu 467 3 571/4

Kosten der Verpflegung für Kinder und Mitarbeiter im Vollheim, im Erziehungsbereich "Betreutes Wohnen", in den sozialpäd. Hortgruppen, im Kinderhort, im gesamten Heimbereich und in der Außenwohngruppe Am Püttkamp 36. Der Kostenanteil der Mitarbeiter wird bei Hst. 467 3 111/5 vereinnahmt.

Zu 467 3 573/0

Es sind enthalten: Bekleidungspauschalen, Erstausrüstung bei Neueinweisung, Ausstattung bei Entlassungen, Sonderanträge für Bettlässer, schwer gestörte Kinder, stark wachsende Kinder, Konfirmation, Kommunion und Lehrbeginn.

Zu 467 3 576/5

Beschaffung von Materialien für die hauseigene Schreinerei, die Schlosserei und den Hausmeister.

Zu 467 3 651/6

In den sozialpädagogischen Pflegestellen leben schwergeschädigte Kinder, die wegen ihrer Erziehungsschwierigkeiten und ihres Verhaltens in keiner normalen Pflegestelle aufgenommen würden. Hinzu kommen die Bereitschaftspflegestellen für Säuglinge und Kleinstkinder aus dem Notaufnahmebereich.

Zu 467 3 760/1

Kosten der Ferienmaßnahmen während der Sommerferien, Dienstreisegelder, Zahlungen für Überstunden, Schulfahrten und Nutzung des Ferien- und Therapiedomizils während der Wochenenden.

Zu 467 3 761/0

1. Taschengeld für die Heimkinder entsprechend dem Beschluß des JWA
2. Verfügungsmittel der Gruppen (Frisör, Schuster, Körperpflegemittel usw.)
3. Verfügungsmittel für den Erziehungsbereich "Betreutes Wohnen"

Zu 467 3 764/4

Jedes an Weihnachten untergebrachte Kind erhält lt. Ratsbeschluß ein Geschenk im Werte von 55,-- DM

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>468</b>	<b>Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
468 3 110/1	Elternbeiträge	18 480	18 480	17 883,72	
468 3 111/0	Teilnehmerbeiträge	-	2 600	-	
468 3 112/8	Elternbeiträge - Integrierte Gruppen-	24 550	24 550	20 274,50	
468 3 150/0	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	1	200	-	Verfügungsberecht. Art 11
468 3 157/8	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
468 3 172/1	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	327 355	321 600	64 834,27-	
468 3 177/2	Spenden	8 000	8 000	10 100,00	Mehreinn. wachsen zu bei 468 3 650/2
468 3 250/7	Betriebskostenzuschüsse	1 142 515	1 135 360	1 153 389,19	
468 3 251/5	Leistungen Dritter für ambul. Behandlungen	149 670	142 835	152 250,00	
468 3 252/3	Fahrtkostenersatz	141 295	139 030	5 902,28	
468 3 254/0	Leistungen Dritter für Erholungsmaßnahmen	3 200	3 200	2 100,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 815 067</b>	<b>1 795 856</b>	<b>1 297 065,42</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
468 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 182 100	2 183 800	2 062 178,61	
468 3 509/3	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	78 500	150 000	-	
468 3 510/7	Unterhaltung der Spielplätze	11 500	12 200	13 306,58	
468 3 529/8	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	10 500	14 500	-	
468 3 530/1	Mieten	6 000	6 000	4 120,00	
468 3 541/7	Steuern und Abgaben	2 325	2 016	1 674,01	
468 3 549/2	SN Nr.2 Energieversorgung	32 000	38 600	-	
468 3 560/3	Fortbildungsmaßnahmen	10 000	28 720	22 965,70	Gegens. deckungsfähig mit 407 3 560/7, 460 3 560/7 467 3 560/9
468 3 570/0	Wäschereinigung	2 400	2 400	1 544,91	
468 3 571/9	Lebensmittel für Tageskinder	29 322	29 322	26 990,80	
468 3 572/7	Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial	15 945	18 855	13 325,82	
468 3 573/5	Therapeutischer Bedarf	12 910	10 440	15 568,07	
468 3 574/3	Wäsche und Haushaltswaren	5 550	5 510	4 609,51	
468 3 650/2	Verwendung der Spendenmittel	8 000	8 000	10 100,00	Siehe 468 3 177/2 Übertragbar
468 3 651/0	Honorare für ärztliche Untersuchungen usw.	42 900	42 282	22 039,00	
468 3 658/8	Zubringerdienste für Kinder	17 050	18 000	3 390,00	
468 3 669/3	Vermischte Ausgaben	1 350	1 850	1 961,38	
468 3 679/0	Innere Verrechnungen	400 200	395 000	380 833,03	
468 3 760/6	Ferienmaßnahmen	25 800	23 800	23 452,48	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 894 352</b>	<b>2 991 295</b>	<b>2 608 059,90</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 815 067</b>	<b>1 795 856</b>	<b>1 297 065,42</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>1 079 285</b>	<b>1 195 439</b>	<b>1 310 994,48</b>	
<b>469</b>	<b>Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
469 3 110/6	Pflegekostenbeiträge	1 669 500	1 595 500	1 309 708,13	
469 3 111/4	Kostenerstattung städt. Wohngemeinschaften	19 100	17 120	17 174,05	
469 3 112/2	Entgelt für Verpflegung	8 620	8 550	8 150,43	
469 3 157/2	Vermischte Einnahmen	500	7 707	239,80	
469 3 172/6	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	-	4 630	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 697 720</b>	<b>1 633 507</b>	<b>1 335 272,41</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
469 3 416/4	Honorare	103 610	105 600	127 506,81	
469 3 490/3	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 837 800	1 933 700	1 827 014,03	
469 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	61 000	37 000	-	
469 3 520/9	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur d. Inventars	7 800	7 800	8 259,81	
469 3 521/7	Beschäftigungsmaterial	4 300	4 300	4 432,12	

Zu 468 3 110/1

Essensgeld für die Teilnahme der Kinder an der Verpflegung (pro Kind 70,-- DM mtl.).  
Rechtsgrundlage: Vertragliche Vereinbarung

Zu 468 3 112/8

Kindergartenbeitrag und Essensgeld für nichtbehinderte Kinder der integrierten Gruppe und Essensgeld f. die behinderten Kinder.  
Rechtsgrundlage: Vertragliche Vereinbarung

Zu 468 3 172/1

Der Landschaftsverband gewährt einen Zuschuß zu den Kosten für den Transport körperbehinderter Kinder.  
Rechtsgrundlage: § 39 i.V.m. § 100 Abs. 2 BSHG

Zu 468 3 250/7

Vom Landschaftsverband Rheinland anerkannte Betriebskosten für die Sonderkindergärten Brinckmannstr. 8 und Pirolostr. 12, sowie Zuschüsse für die integrierten Gruppen.  
Rechtsgrundlage: § 39 i.V.m. § 100 Abs. 1 BSHG, § 14 KGG u. § 6 BKVO

Zu 468 3 251/5

Erstattung der Kosten für ambulante Behandlungen durch die Krankenkassen, Sozialhilfeträger und Eltern behinderter Kinder.  
Rechtsgrundlage: § 10 RehaAngl.Ges. (Rehabilitationsangliederungsgesetz), § 40 BSHG

Zu 468 3 510/7

Unterhaltung der Spielplätze Brinckmannstr. 8 und Pirolostr. 12. Ausführung von anfallenden Reparaturen, Instandhaltung der vorhandenen Geräte, Beseitigung von Unfallgefahrenstellen.  
Rechtsgrundlage: Richtlinien des Landschaftsverbandes

Zu 468 3 572/7

Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterial für 6 Kindergartengruppen mit insgesamt 42 behinderten Kindern und 22 nichtbehinderten Kindern.  
Lernmaterial für die Krankengymnastik, Sprachtherapie, Beschäftigungstherapie, Frühförderung, Arztkosten sowie Material für die psychologische Arbeit, Anschaffung von Spezial-Fahrzeugen für behinderte Kinder.  
Rechtsgrundlage: Eingliederungshilfe für Behinderte nach dem BSHG

Zu 468 3 573/5

Spezieller therapeutischer Bedarf für die Arbeitsgruppen der Krankengymnastik, Beschäftigungstherapie, Sprachtherapie und Motopädie (z. B. Rollen, Therapieball, Lagerungskeile, Behandlungsmatten, Turnmatten u.s.w.).  
Rechtsgrundlage: § 39 BSHG

Zu 468 3 651/0

Abrechnung der Honorare für psychologische Versorgung, Supervisionen.  
Rechtsgrundlage: § 39 BSHG

Zu 468 3 658/8

Transport von Kindergartenkindern durch Fremdunternehmen und den Mütterersatzdienst.  
Rechtsgrundlage: Eingliederungshilfe für Behinderte nach dem BSHG

Zu 468 3 760/6

An den Ferienmaßnahmen nehmen 16 Kinder und 7 Betreuer teil. Die Mittel sind vorgesehen für: Unterbringung, Fahrtkosten, Verpflegung und Barauslagen.  
Rechtsgrundlage: § 5.1 JWG

Zu 469 3 110/6

Für die in der Jugendschutzstelle und in der Verselbständigungshilfe Dorotheenstraße 39 untergebrachten Jugendlichen sind von den jeweils Kostenerstattungspflichtigen Pflegekosten zu zahlen. Der Tagespflegekostensatz wird vom Rat der Stadt festgesetzt.  
Darüber hinaus werden die Aufwendungen für Bekleidung, Taschengeld, Fahrkarten u. a. erstattet.  
Rechtsgrundlage: § 85 JWG in Verbindung mit § 46 AG - JWG  
§ 4 Ziffer 5, 6, 7, § 69 JWG u. § 31 AG - JWG

Zu 469 3 416/4

Es müssen bei Urlaub, Krankheit und sonstigen Ausfällen der hauptamtlichen Mitarbeiter in der Verselbständigungshilfe und der Jugendschutzstelle Vertretungskräfte eingesetzt werden. Ferner ist in besonders schwierigen pädagogischen Situationen eine Personalverstärkung erforderlich.  
Außerdem erfordert die Betreuung der Minderjährigen zusätzliche Gruppen- und sonderpädagogische Arbeit (Therapie- und Nachhilfestunden, Praxisberatung der Mitarbeiter).  
Rechtsgrundlage: § 4 Ziffer 5, 6, 7, § 69 JWG u. § 31 AG - JWG

Zu 469 3 520/9

Aus dem Ansatz werden Beschaffungen von Mobiliar, Werkzeug, kleineren Maschinen, Haushaltsgeräten, Freizeitgeräten und Gartengeräten vorgenommen.  
Rechtsgrundlage: Verselbständigungshilfe und Jugendschutzstelle: § 4 Ziffer 5, 6, 7, § 69 JWG und § 31 AG - JWG/NW  
Alleinerziehende: § 5 Abs. 1 Ziffer 2 JWG  
Jugendtreff: § 4 Ziffer 4 JWG und § 5 Abs. 1 Ziffer 7 JWG

Zu 469 3 521/7

Aus dem Ansatz werden Zeitschriften, Spielwaren, kleinere Sportgeräte, Bücher, Material für Ton-, Leder-, Glasur- und sonstige Bastelarbeiten, Material für die Werkräume u. a. beschafft.  
Rechtsgrundlage: s. Hst. 469 3 520/9

**4 Soziale Sicherung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
469 3 522/5	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.	9 100	9 100	8 015,51	
469 3 523/3	Wäsche, Geschirr, Kleidung u.a.	5 200	9 830	5 508,69	
469 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1 000	400	-	
469 3 530/6	Mieten	24 000	22 640	27 906,00	
469 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	15 000	19 300	13 117,75	
469 3 570/5	Verpflegung	44 000	39 500	38 875,58	
469 3 640/0	Steuern und Abgaben	3 780	3 700	3 029,76	
469 3 662/0	Taschengeld und Verfüngungsmittel	24 800	24 800	21 307,92	
469 3 669/8	Vermischte Ausgaben	3 000	2 000	1 793,84	
469 3 771/6	Freizeit- und Ferienmaßnahmen	7 000	12 000	6 113,47	
469 3 772/4	Verselbständigungshilfen und ambulante Betreuung	200 000	197 500	194 666,53	
	SUMME AUSGABEN	2 351 390	2 429 170	2 287 547,82	
	SUMME EINNAHMEN	1 697 720	1 633 507	1 335 272,41	
	ZUSCHUSS	653 670	795 663	952 275,41	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>470</b>	<b>Förderung der freien Wohlfahrtspflege</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
470 3 700/0	Zuschuß a. d. Wohlfahrtsverb. für Sozialarbeit	1 823 149	1 856 030	1 794 690,00	
470 3 701/8	Zur Betreuung ausländischer Arbeitskräfte	130 000	140 000	139 000,00	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Aus- schusses für Gesundheit und Soziales
470 3 702/6	Betriebs- u. sonst. Kosten f. Altentagesstätten	2 534 000	2 534 000	1 953 498,36	
470 3 703/4	Weihnachtsfeiern für Alleinstehende	2 800	2 700	2 414,20	
470 3 704/2	Betriebskostenzuschuß Tagesstätte f. Wohnungslose	32 000	35 000	29 919,09	
470 3 707/7	Förderung soz. Initiativen zur Selbsthilfe	213 373	213 373	160 537,01	Ausgaben bedürfen der Zustimmung der zustän- digen Fachausschüsse
470 3 708/5	Zuschuß für den Einsatz der Streetworker	257 000	248 400	171 208,54	
470 3 709/3	Zuschuß f. d. Arbeits- losenzentrum d. Wohlfahrtsv.	453 500	343 750	230 493,96	Ausgaben über einen Teilbetrag von 50 000 DM bedürfen der Zustimmung des Fachausschusses
470 3 710/7	Förderung von sonstigen ambulanten Diensten	-	50 000	42 581,00	
470 3 711/5	Zuschuß an Beratungsstellen für Haftentlassene	200 000	197 000	178 000,00	
470 3 712/3	Zuschuß an Schuldner-Beratungsstellen	140 000	140 000	-	
	SUMME AUSGABEN	5 785 822	5 760 253	4 702 342,16	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	5 785 822	5 760 253	4 702 342,16	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 469 3 570/5

Verpflegung für die untergebrachten Minderjährigen in der Jugendschutzstelle.  
Rechtsgrundlage: § 4 Ziffer 5, 6, 7, § 69 JWG und § 31 AG - JWG/NW

Zu 469 3 662/0

Die Jugendlichen erhalten Taschengeld, Fahrkarten und eine Nebenkostenpauschale - "Freibetrag" - nach den Richtlinien des Landesjugendamtes und des Jugendamtes. Außerdem werden von den jeweiligen Kostenträgern einmalige Zahlungen (für eine Verselbständigung, für einen Schulausflug oder für Schulbücher usw.) gewährt.  
Rechtsgrundlage: § 4 Ziffer 5, 6, 7, § 69 JWG und § 31 AG - JWG/NW, Richtlinien des Landesjugendamtes

Zu 469 3 772/4

Es wurde ein Modell entwickelt, bei dem Jugendliche in Trainingsgruppen auf ein selbständiges Leben vorbereitet werden und ihnen bei der Vermittlung eines Zimmers bzw. einer Wohnung geholfen wird. Anschließend werden die Jugendlichen noch 2 - 3 Monate ambulant betreut.  
(Kosten: Hilfe zum Lebensunterhalt, Taschengeld, Freibetrag, Fahrgeld, Maklergebühren, Weihnachtsgewandungen Betreuungsaufwand, Verpflegung der Trainingsgruppen usw.)  
Rechtsgrundlage: §§ 5 und 6 JWG, Beschlüsse des JWA vom 05.12.1984 und vom 04.12.1985.

Zu 470 3 700/0

Pauschalzuschüsse an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

Zu 470 3 701/8

Zuschüsse an Ausländervereine für Mieten, Geschäftsbedarf, Renovierungs- und Materialkosten. Die Vereine fördern die Integration ihrer Landsleute, indem sie für Kinder und Jugendliche Freizeitangebote schaffen, Sprach- und Alphabetisierungskurse anbieten und darüber hinaus eine Sozialberatungsfunktion übernommen haben.  
Rechtsgrundlage: Richtlinien für die Gewährung von Mietzuschüssen für Klubräume ausländischer Vereine, Beschluß des Fachausschusses aus 1985.

Zu 470 3 702/6

Aus dieser Position werden die Betriebskosten für 33 Altentagesstätten, die in Trägerschaft der Verbände, der Gemeinnützigen Stiftung Angermund/Wittlaer und einer ökumenischen Gemeinschaft stehen, bezuschußt.  
Rechtsgrundlage: Grundlage für die Bezuschussung sind  
a) die Richtlinien für die Förderung von Altentagesstätten sowie  
b) Zusatzbeschlüsse des Ausschusses für Gesundheit und Soziales (AGS)

Zu 470 3 704/2

Um den Einsatz der Streetworker (s. Hst. 470 3 708/5) wirkungsvoll zu unterstützen, wird eine Tagesstätte für Wohnungslose angeboten.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Ausschusses für Gesundheit und Soziales vom 08.02.1985.

Zu 470 3 708/5

Es werden 8 Sozialarbeiter als "Streetworker" eingesetzt, um Wohnungslose geeigneten Hilfsmaßnahmen zuzuführen. Je 50 % der Personalkosten wurden von der Stadt und dem LV Rheinland übernommen.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Rates vom 14.06.1984.

Zu 470 3 709/3

Aus der Position werden die Betriebskosten für das Arbeitslosenzentrum (Koordinierungsstelle für Arbeitsloseninitiativen), die Betriebskosten für "Rath(h)schlag" e.V. und verschiedene Arbeitsloseninitiativen bezuschußt.  
Rechtsgrundlage: Beschlüsse des AGS v. 12.09.1984 und 13.02.1985.

Zu 470 3 711/5

Es werden drei Vereine/Verbände bezuschußt:  
a) der Evangelische Gefangenenfürsorgeverein e.V.,  
b) der Katholische Gefängnisverein e.V. und  
c) die Modellberatungsstelle unter Leitung der Arbeiterwohlfahrt.  
Ziel dieser Vereine/Verbände ist die Betreuung der Haftentlassenen, der noch Inhaftierten und deren Familienangehörigen.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

Zu 470 3 712/3

Es werden 4 Beratungsstellen bezuschußt. Weitere Beratungsstellen sind geplant.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Fachausschusses

4 Soziale Sicherung

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>475 Erholungs- und Freizeitveranst.d.er Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
<b>EINNAHMEN</b>				
475 3 150/0 Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	1	17 582	13 219,00	
SUMME EINNAHMEN	1	17 582	13 219,00	
<b>AUSGABEN</b>				
475 3 700/2 Ferienerholungsmaßnahmen für Schulkinder	335 000	335 000	333 060,00	Gegens.deckungsfähig mit 475 3 702/9
475 3 701/0 Familienerholungsmaßnahmen	300 000	300 000	318 787,00	
475 3 702/9 Jugendlager und -wandern	335 000	335 000	302 416,00	Gegens.deckungsfähig mit 475 3 700/2
475 3 703/7 Kultur- und Bildungsarbeit des Jugendrings	30 000	40 000	30 000,00	
475 3 704/5 Zuschuß an den Ring politischer Jugend	30 000	40 000	40 000,00	
475 3 705/3 Studienfahrten und intern. Jugendbegegnungen	30 000	30 000	24 240,00	
475 3 706/1 Zuschüsse an Vereine und Verbände	25 000	40 000	40 000,00	
475 3 707/0 Jugendgruppenleiterausbildung	100 000	100 000	100 000,00	
475 3 708/8 Experimentelle Jugendarbeit	-	25 000	19 765,00	
475 3 709/6 Schulaufgaben- und Integrationshilfen	700 000	747 616	585 356,80	
475 3 710/0 Zuschüsse für Abenteuerspielplätze	233 000	233 726	218 743,00	Gegens.deckungsfähig mit 475 3 711/8, 475 3 712/8
475 3 711/8 Zuschuß für Aktivspielplatz Wersten	282 000	304 800	282 120,00	Gegens.deckungsfähig mit 475 3 710/0, 475 3 712/8
475 3 712/6 Zuschüsse für Betreuung auf Kinderspielplätzen	18 162	18 162	18 162,00	Gegens.deckungsfähig mit 475 3 710/0, 475 3 711/8
475 3 713/4 Zuschüsse für ausländische Jugendgruppen	-	-	50 000,00	
475 3 714/2 Zuschuß für Spielmobil und Spieloase Brunnenstr.	127 200	127 200	81 500,00	
475 3 715/0 Aktionen und Projekte der Jugendverbände	20 000	35 016	30 000,00	
SUMME AUSGABEN	2 565 362	2 711 520	2 474 149,80	
SUMME EINNAHMEN	1	17 582	13 219,00	
ZUSCHUSS	2 565 361	2 693 938	2 460 930,80	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
<b>EINNAHMEN</b>				
476 3 150/5 Rückzahlung von Betriebskostenzuschüssen	1	118 000	79 875,00	
476 3 177/7 EG-Zuschuß für Kooperationsmodell Derendorf	347 250	433 701	226 506,00	
476 3 178/5 Zuschüsse zum Betrieb sozio-kultureller Einricht.	622 973	532 000	401 615,91	Mehreinn. wachsen zu bei 476 3 707/4
SUMME EINNAHMEN	970 224	1 083 701	707 996,91	
<b>AUSGABEN</b>				
476 3 700/7 Betrieb von Heimen der offenen Tür	3 363 288	3 363 288	3 086 056,00	
476 3 701/5 Betrieb von Kindergärten und Horten	13 000 000	13 000 000	12 490 697,59	
476 3 702/3 Betrieb von Erziehungs- und Eheberatungsstellen	3 194 524	3 086 497	2 956 797,00	
476 3 703/1 Betrieb von Einrichtungen der Elternbildung	1 365 692	1 364 750	1 325 000,00	
476 3 706/6 Betrieb von Einrichtungen der Elternberatung	24 000	24 000	24 000,00	

Zu 475 3 700/2

Den Trägern der freien Jugendhilfe werden zu den örtlichen und überörtlichen Ferienmaßnahmen für Schulkinder Zuschüsse gewährt.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1.5 JWG und Beschluß des JWA

Zu 475 3 701/0

Die freien Wohlfahrtsverbände führen Erholungsmaßnahmen für Familien durch, die von der Stadt Düsseldorf bezuschußt werden. Die Höhe der je Teilnehmer zustehenden Zuschüsse richtet sich nach der Zahl der zur Familie gehörenden Kinder und ist in Richtlinien festgelegt.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1.5 JWG und Beschluß des JWA

Zu 475 3 702/9

Für Fahrten und Lager Düsseldorfer Jugendlicher werden den anerkannten Gruppierungen je Tag und Teilnehmer Zuschüsse gewährt.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1.5 JWG, Beschluß JWA und Richtlinien

Zu 475 3 703/7

Es werden folgende Aufgaben bezuschußt: Bildung und Schulung, Kulturarbeit, Jugendringzeitung/Rundbriefe, Gedenkstättenfahrt (Buchenwald) und Außenvertretung des Jugendringes.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1 Ziff. 6, 7 und 8 JWG

Zu 475 3 707/0

Die Jugendgruppierungen erhalten zur Durchführung von Gruppenleiterlehrgängen Zuwendungen.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 2 JWG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 709/6

Im Stadtgebiet Düsseldorf bestehen z. Z. 43 Schulaufgabenhilfskreise. Die Helfer erhalten je Förderstunde 8,-- DM. Ebenfalls werden zur Durchführung von geselligen Zusammenkünften, Elternabenden, Kindernachmittagen u. ä. Zuschüsse gewährt.  
Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß, Beschluß des JWA, § 5 JWG

Zu 475 3 710/0

Betriebskostenzuschüsse (Honorare für nebenamtliche Mitarbeiter, Sachkosten z.B. Material, Werkzeuge) für die Abenteuerspielplatzvereine Eller und Oberkassel.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1 Ziffern 5 und 6 JWG

Zu 475 3 711/8

Für die Betreuungsarbeit auf dem Aktivspielplatz Wersten erhält der Träger einen Betriebskostenzuschuß.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1 Ziffern 5 und 6 JWG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 712/6

Zuschüsse an den Freundeskreis des städt. Kinderhilfezentrums für die Betreuung des öffentlichen Spielplatzes Annastraße.  
Rechtsgrundlage: § 5 JWG, Beschluß des JWA

Zu 475 3 714/2

Bezuschußt werden die Kosten für Personal, Spiel- und Verbrauchsmaterial, Veranstaltungen usw.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des JWA

Zu 476 3 700/7

Den Trägern von Heimen der offenen Tür werden zu den Betriebskosten ihrer Einrichtungen Zuschüsse gewährt. Die städt. Zuschüsse richten sich nach dem Eigenanteil der Träger (5, 10, 15, 20 %) und den Landesbeihilfen.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 2 Ziffer 3 JWG und Beschlüsse des JWA

Zu 476 3 701/5

Zuschüsse der Stadt zu den Betriebskosten von Kindergärten, Horten und altersgemischten Gruppen der Freien Träger der Jugendhilfe (einschl. soziale Brennpunkte).  
Rechtsgrundlage: § 14 (6) KGG i.d.F. vom 21.12.1982, Ratsbeschluß vom 01.07.1982, Beschlüsse des JWA vom 14.05.1974 und 03.05.1977

Zu 476 3 702/3

Das Jugendamt ist verpflichtet, die erforderlichen Einrichtungen und Veranstaltungen zur Beratung in Fragen der Erziehung anzuregen, zu fördern und ggf. zu schaffen. Im Rahmen dieser Aufgabe werden folgende Träger bezuschußt: Der Sozialdienst Kath. Frauen und Männer, die Arbeiterwohlfahrt, der Caritasverband, die Kath. Eheberatung und die evangelische Arbeitsgemeinschaft f. Jugend- u. Elternberatung.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1.1 JWG und Beschluß des JWA

Zu 476 3 703/1

In den Einrichtungen finden Lehrveranstaltungen zur Fortsetzung und Wiederaufnahme organisierten Lernens statt. Es sollen vorhandene Qualifikationen vertieft und ergänzt und neue Kenntnisse, Fertigkeiten und Verhaltensweisen erworben werden.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1 u. 3 JWG, Beschluß des JWA, WBG

Zu 476 3 706/6

Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband erhält für die Beschäftigung einer Fachkraft in der Elternberatungsstelle eine Pauschalzuwendung.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1 JWG und Beschluß des JWA

**4 Soziale Sicherung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
476 3 707/4				
476 3 708/2				
476 3 709/0				
476 3 710/4				
Betrieb von sozio-kulturellen Einrichtungen	1 258 054	1 146 488	794 725,91	Siehe 476 3 178/5
Renovierung der Jugendherberge Düsseldorf	-	-	100 000,00	
Kooperationsmodell Derendorf	694 500	673 255	395 366,62	
Stadtteilprojekt Garath-Südost	-	26 400	-	
SUMME AUSGABEN	22 900 058	22 684 678	21 172 643,12	
SUMME EINNAHMEN	970 224	1 083 701	707 996,91	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	21 929 834	21 600 977	20 464 646,21	
<b>477 Kostenersatz für Wohlfahrtsverb. Pauschalzuschüsse für Jugendverb.</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
477 3 654/4				
477 3 661/7				
477 3 700/1				
Reisekosten für Betreuungsmaßnahmen	1 000	500	286,44	
Vereinsbeiträge	2 780	2 780	2 705,00	
Kostenersatz gemäß § 18 JWG	10 844 411	10 646 032	9 347 895,00	Ausgaben über einen Betrag von 1 Mio DM bedürfen bis zum Abschluß der Neuverträge der Zustimmung des Fach- ausschusses
477 3 701/0				
477 3 702/8				
477 3 703/6				
Förderung der Jugendorganisationen	225 000	225 000	224 957,00	
An Wohlfahrtsverbände für allgem. Jugendhilfe	15 000	15 000	15 000,00	
Aufwendungen für Adoptionsvermittlungen	169 900	169 870	164 924,00	
SUMME AUSGABEN	11 258 091	11 059 182	9 755 767,44	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	11 258 091	11 059 182	9 755 767,44	
<b>478 Jugendfürsorgerische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
478 3 703/0				
478 3 705/7				
478 3 706/5				
478 3 775/8				
Zuschüsse an Vereine der Behinderten	157 400	155 643	136 000,00	
Bekämpfung von Psychokultgefahren	76 486	76 486	57 861,00	
Zuschuß a.d. Verband alleinsteh. Mütter u. Väter	75 000	75 000	75 000,00	
Auslaufkosten Mädchenheimstatt Oststraße e.V.	-	-	2 941,84	
SUMME AUSGABEN	308 886	307 129	271 802,84	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	308 886	307 129	271 802,84	

Zu 476 3 707/4

Zuschüsse an ZAKK (Zentrum für Aktion, Kultur und Kommunikation), AGB (Ausländergruppe Bilk), AKKi (Aktion und Kultur mit Kindern) das Cafe Rosa Mond, die Frauenkommunikation e.V., das selbstverwaltete Wohnprojekt Theodorstr. e.V., Auxilium, Cafe Hexenkessel sowie an das Bücherzimmer.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des JWA

Zu 476 3 709/0

Mit dem Kooperationsmodell Derendorf soll versucht werden, unter Beteiligung der verschiedenen, in Derendorf tätigen freien Träger der Jugendhilfe durch besondere stadtteilorientierte Sozialarbeit, Beeinträchtigungen und Benachteiligungen, insbesondere von Alleinerziehenden zu beseitigen und zu verhindern. Das Modell ist von der EG anerkannt und wird von ihr finanziell gefördert (s. Hst. 476 3 177/7).

Zu 477 3 654/4

Erstattung von Reisekosten für die Betreuung von Minderjährigen, die sich im Rahmen der Fürsorgeerziehung bzw. Freiwilligen Erziehungshilfe in Heimerziehung befinden und von Fachkräften der freien Jugendhilfeträger betreut werden.  
Rechtsgrundlage: §§ 18 und 69 JWG

Zu 477 3 661/7

Das Jugendamt zahlt für die Mitgliedschaft im Pestalozzi-Fröbel-Verband und im Dt. Institut für Vormundschafswesen Beiträge.  
Rechtsgrundlage: Vertragl. Verpflichtung

Zu 477 3 700/1

Für die nach § 18 JWG übertragenen Aufgaben des Jugendamtes werden an folgende Verbände Zuschüsse gezahlt: Arbeiterwohlfahrt, Evangelischer Gemeindedienst, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Ev. Familienbildungswerk, Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer.  
Rechtsgrundlage: § 18 JWG, Beschluß des JWA, § 670 BGB

Zu 477 3 701/0

Der Jugendring und die Jugendorganisationen erhalten zur Unterhaltung ihrer Geschäftsstellen einen pauschalen Zuschuß und eine Zuwendung je aktives Mitglied.  
Rechtsgrundlage: §§ 5 Abs. 2, 7 und 8 JWG und Beschluß des JWA

Zu 477 3 702/8

Die Jüdische Gemeinde, der Verein zur Förderung und Betreuung spastisch gelähmter Kinder und das Deutsche Rote Kreuz erhalten zu den Personalkosten eines Sozialarbeiters pauschale Zuwendungen.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 2 JWG, §§ 7 u. 8 JWG

Zu 477 3 703/6

Für die in der Adoptionsvermittlung tätigen Fachkräfte erhält der EvgL. Gemeindedienst Kostenersatz.  
Rechtsgrundlage: Adoptionsvermittlungsgesetz

Zu 478 3 703/0

Zuschüsse an Vereine und Initiativgruppen Behinderter einschließlich Fahrtkosten für Körperbehinderte zu Veranstaltungen. Folgende Vereine werden bezuschußt: Verein zur Förderung und Betreuung spastisch gelähmter Kinder und anderer Körperbehinderter e.V., Club 68 Düsseldorf e.V., Freundeskreis der Rollstuhlfahrer, Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V., Stadtverband der Gehörlosen, Arbeitsgemeinschaft der Vereine der Behinderten.  
Rechtsgrundlage: § 39 Abs. 3 BSHG

Zu 478 3 705/7

Es wird der Verein "Aktion Psychokultgefahren e.V." bezuschußt. Zweck des Vereins ist insbesondere die Beratung und Hilfeleistung bei psycho-sozial Abhängigen und betroffenen Angehörigen und die allgemeine Aufklärung über Gefahren, die von Psychokulten u. ä. Gruppen ausgehen.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1.8 JWG und Beschluß des JWA

Zu 478 3 706/5

Der VAMV besteht seit 1977. Der Verband hat es sich zur Aufgabe gemacht, Alleinerziehende in Konfliktsituationen zu beraten sowie Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche durchzuführen.  
Rechtsgrundlage: § 5 Abs. 1 JWG und Beschluß des JWA

4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>490</b>	<b>Krankenversorgung nach § 276 LAG</b>				VERFUEGUNGSBERECHT AMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
490 3 240/4	Kostenersatz	100	100	-	
490 3 249/8	Anteil Ausgleichsfonds an der Krankenvers. gem. LAG	124 950	137 450	113 570,11	
490 3 254/4	Anteilige Unterhaltshilfe gem. § 276 LAG	100	100	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>125 150</b>	<b>137 650</b>	<b>113 570,11</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
490 3 781/3	Krankenversorgung gemäß § 276 LAG	500 000	550 000	454 280,46	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>500 000</b>	<b>550 000</b>	<b>454 280,46</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>125 150</b>	<b>137 650</b>	<b>113 570,11</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>374 850</b>	<b>412 350</b>	<b>340 710,35</b>	
<b>496</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten – Bund</b>				VERFUEGUNGSBERECHT AMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
496 3 160/0	Ersatzleistung vom Bund	7 200 250	7 405 250	6 787 995,69	Davon Kindergeld 5 200 000 DM Anordnungsberecht. Amt 11 Mehreinn. wachsen zu bei 496 3 781/0 – 496 3 785/3
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>7 200 250</b>	<b>7 405 250</b>	<b>6 787 995,69</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
496 3 781/0	Krankenhilfe für Besucher aus der DDR usw.	950 000	850 000	837 905,69	Gegens.deckungsfähig mit 496 3 782/9, 496 3 784/5
496 3 782/9	Barbeihilfen an Besucher aus der DDR usw.	1 050 000	1 155 000	560 790,00	Gegens.deckungsfähig mit 496 3 781/0, 496 3 784/5
496 3 784/5	Zusatzreisen an Besucher aus der DDR	250	250	-	Gegens.deckungsfähig mit 496 3 781/0, 496 3 782/9
496 3 785/3	Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz	5 200 000	5 400 000	5 389 300,00	Verfügungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>7 200 250</b>	<b>7 405 250</b>	<b>6 787 995,69</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>7 200 250</b>	<b>7 405 250</b>	<b>6 787 995,69</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>497</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten (andere Kostenträger)</b>				VERFUEGUNGSBERECHT AMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
497 3 161/2	Ersatzleistung des Landes	100 000	100 000	125 195,24	Mehreinn. wachsen zu bei 497 3 781/5
497 3 165/5	Ersatzl. in der TBC-Hilfe für öff. Verwaltungen	-	2 000	1 022,75	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>100 000</b>	<b>102 000</b>	<b>126 217,99</b>	

Zu 490 3 240/4

Erstattung von Ersatzpflichtigen.  
Rechtsgrundlage: § 91 BSHG i.V.m. § 276 LAG

Zu 490 3 249/8

Erstattung des 25 %igen Anteils an der Krankenversorgung durch das Ausgleichsamt (s. Hst. 490 3 781/3).  
Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 490 3 254/4

Bei einem stationären Aufenthalt von mehr als 30 Tagen wird die Unterhaltshilfe anteilig einbehalten.  
Rechtsgrundlage: § 276 Abs. 4 LAG

Zu 490 3 781/3

Ambulante und stationäre Krankenversorgung, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel an Berechtigte.  
Rechtsgrundlage: § 276 LAG

Zu 496 3 160/0

Die Ausgaben des UA 496 werden vom Bund in voller Höhe erstattet.  
Rechtsgrundlage: Entsprechend den Entstehungsgründen der Ausgabepositionen

Zu 496 3 781/0

Ärztliche Behandlungen, Arzneien, Heil- und Hilfsmittel.  
Rechtsgrundlage: Richtlinien für Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus der DDR und Berlin-Ost und den ost- und südosteuropäischen Staaten vom 06.01.1982.

Zu 496 3 782/9

Bundesanteil am Begrüßungsgeld für Besucher aus der DDR usw.  
Jeder Besucher erhält aus Bundesmitteln 100,-- DM.  
Rechtsgrundlage: Richtlinien für Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus der DDR und Berlin-Ost und den ost- und südosteuropäischen Staaten vom 06.01.1982.

Zu 496 3 784/5

Zusatzreisen - meist Flug Hannover-Berlin - für Besucher, wenn zwingend notwendig.  
Rechtsgrundlage: Richtlinien für Hilfsmaßnahmen zugunsten von Besuchern aus der DDR und Berlin-Ost und den ost- und südosteuropäischen Staaten vom 06.01.1982.

Zu 496 3 785/3

Kindergeld an städtische Bedienstete.  
Rechtsgrundlage: Bundeskindergeldgesetz

Zu 497 3 161/2

Ersatzleistungen des Landes für Beihilfen an Vertriebene und Flüchtlinge sowie für Entlassungsgelder und -beihilfen an Heimkehrer.  
Rechtsgrundlage: Siehe entsprechende Entstehungsgründe bei den Ausgabehaushaltsstellen

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
497 3 781/5	Beihilfen an Vertriebene, Flüchtlinge usw.	100 000	100 000	124 195,24	Siehe 497 3 161/2
497 3 782/3	Entlassungsgelder und -beihilfen an Heimkehrer	-	-	1 000,00	
497 3 786/6	Tbc-Hilfe für Bedienstete d. öffentl. Verwaltung	-	2 000	1 022,75	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>100 000</b>	<b>102 000</b>	<b>126 217,99</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>100 000</b>	<b>102 000</b>	<b>126 217,99</b>	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>498</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten – örtlicher Träger –</b>				<b>VERFÜGUNGSBERECHTAMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
498 3 171/4	Landeszuschuß Erholungsfürs. für alte Menschen	1	37 800	31 500,00	Mehreinn. wachsen zu bei 498 3 783/6
498 3 176/5	Spenden	4 000	4 000	71 550,00	Mehreinn. wachsen zu bei 498 3 781/0
498 3 177/3	Erträge der Küppers-Stiftung	4 210	4 210	48 259,62	Mehreinn. wachsen zu bei 498 3 640/6, 498 3 797/6 Anordnungsberecht. Amt 20
498 3 178/1	Erträge der Weilinghaus-Stiftung	44 046	44 051	-	Mehreinn. wachsen zu bei 498 3 798/4 Anordnungsberecht. Amt 20
498 3 179/0	Erträge der Scheurenberg-Stiftung	100	100	43 579,45	Mehreinn. wachsen zu bei 498 3 799/2
498 3 207/9	Zinserträge Zweckvermögen Dr. Rennebom	29 633	29 633	34 662,50	Mehreinn. wachsen zu bei 498 3 789/5 Anordnungsberecht. Amt 20
498 3 240/0	Eigenanteile an der Erholungsfürsorge	2 500	2 500	2 117,00	Mehreinn. wachsen zu bei 498 3 783/6
498 3 241/9	Erstattung von Beerdigungskosten	7 500	7 500	5 180,00	
498 3 242/7	Rückzahlung von Geschäfts- anteilen von Wohnungsgen.	4 500	3 000	4 533,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>96 490</b>	<b>132 794</b>	<b>241 381,57</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
498 3 640/6	Steuern für die Küppers-Stiftung	216	216	216,00	Verfügungsberecht. Amt 20 Siehe 498 3 177/3
498 3 679/1	Innere Verrechnungen	17 000	20 000	15 951,57	
498 3 700/3	Betriebskosten für den Behindertenfahrdienst	800 000	820 000	819 975,90	
498 3 760/7	Ferienmaßnahmen	-	70 000	59 859,65	
498 3 780/1	Beihilfen an Besucher aus der DDR usw.	-	580 000	372 800,00	
498 3 781/0	Verwendung der Spenden zu wohlthätigen Zwecken	4 000	4 000	71 550,00	Siehe 498 3 176/5 Übertragbar
498 3 782/8	Zur Erlangung von Geschäftsant. v. Wohnungsgen.	50 000	50 000	97 021,18	
498 3 783/6	Erholungsfürsorge für alte Menschen	80 000	137 800	96 077,50	Siehe 498 3 171/4 Siehe 498 3 240/0
498 3 784/4	Hauswirtschaftlicher Beratungsdienst	7 500	15 000	14 758,55	Verfügungsberecht. Amt 51
498 3 785/2	Bestattungskosten	15 000	15 000	5 200,00	
498 3 788/7	Vergünstigungsausweis 'Düsseldorf-Paß'	800 000	1 200 000	1 199 856,90	
498 3 789/5	Barbeihilfe Altenerholung (Nachlaß Dr. Rennebom)	29 633	29 633	34 662,50	Siehe 498 3 207/9 Übertragbar
498 3 790/9	Vorbeugende und nachgehende Obdachlosenhilfe	170 000	170 000	168 691,07	
498 3 791/7	Übergangshilfen an Aussiedler	300 000	580 000	599 825,00	
498 3 792/5	Leistungen n.d. Gesetz z. Bekämpf. v. Geschlechtskr.	100 000	100 000	33 953,48	

Zu 497 3 781/5

Härtetfonds, Nachhilfeunterricht und Kindergartengebühren für Kinder von Aussiedlern und Zuwanderern aus der DDR  
Rechtsgrundlage: Erlaß MAGS II C 2 - 9650/9611a vom 23.07.86 und nachfolgender Erlaß MAGS IV C - 2 - 9420.5 -

Zu 498 3 171/4

Zuwendungen des Landes für die Erholungsfürsorge.  
Rechtsgrundlage: Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gemeinden (GV)  
- ANBest - G

Zu 498 3 177/3

Die Erträge der Stiftung sind für "wohltätige Zwecke" zu verwenden.  
Rechtsgrundlage: Testamente vom 26.03.1940, 10.02.1944 und 29.08.1944.

Zu 498 3 178/1

Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von Düsseldorfer Einwohnern, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind.  
Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß und Stiftungssatzung vom 30.06.1983 und 02.08.1983.

Zu 498 3 179/0

60 % des Überschusses aus dem Stiftungsvermögen stehen zweckgebunden der Stadt Düsseldorf zur Verteilung an die Düsseldorfer Altenheime, soweit sie gemeinnützig sind, zur Verfügung.  
Rechtsgrundlage: Stiftungsurkunde vom 08.03.1965.

Zu 498 3 207/9

Der Nachlaß "Dr. Elisabeth Renneboom" wurde auf die Stadt Düsseldorf übertragen und ist für die Gewährung von Einzelbarbeihilfen für Altenerholungsmaßnahmen bestimmt.  
Rechtsgrundlage: Erbschein/Satzung.

Zu 498 3 240/0

Kostenbeiträge von Teilnehmern an der Altenerholung.  
Rechtsgrundlage: § 79 BSHG (analoge Anwendung)

Zu 498 3 242/7

Rückzahlung von Genossenschaftsanteilen von Sozialhilfeempfängern, die aus den Genossenschaftswohnungen ausziehen.  
Rechtsgrundlage: Vertrag

Zu 498 3 700/3

Betriebskosten für den Behindertenfahrdienst an die Taxi-Innung für Schwenksitz-Taxen, an den Arbeiter-Samariterbund, den Malteser Hilfsdienst und das Lazarus Hilfswerk.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Ausschusses für Gesundheit und Soziales

Zu 498 3 782/8

Ankauf von Genossenschaftsanteilen für Wohnungssuchende, die aufgrund ihrer finanziellen Verhältnisse nicht in der Lage sind, die Anteile selbst zu kaufen.  
Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß vom 22.05.1969

Zu 498 3 783/6

Durchführung von 3wöchigen Erholungsaufenthalten für Senioren.  
Rechtsgrundlage: freiwillige Leistung

Zu 498 3 784/4

Ausgaben für die Gruppen- und Gemeinwesenarbeit des HBD in Stadtwohnheimen für Obdachlose.

Zu 498 3 788/7

Folgende Vergünstigungen werden den Inhabern des Passes gewährt: Preisnachlaß bei der Rheinischen Bahngesellschaft, ermäßigte Eintrittspreise bei dem Besuch kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen und bei dem Besuch der städtischen Sporteinrichtungen und Stadtbäder.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Rates vom 14.03.1985.

Zu 498 3 789/5

S. Erläuterungen zu Haushaltsstelle 498 3 207/9

Zu 498 3 790/9

Um insbesondere Kinder und Jugendliche vor immateriellen Schäden zu bewahren, erhalten Hilfesuchende Beihilfen oder Darlehen, um drohende Obdachlosigkeit zu verhindern. Daneben werden Starthilfen gewährt, wenn damit die Rückgliederung in den normalen Wohnungsbereich erreicht werden kann.  
Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß

Zu 498 3 791/7

Den Aussiedlern, die in Übergangsheimen untergebracht sind und den Nachweis erbringen, daß sie eine Wohnung beziehen, werden Prämien gezahlt. Gleichzeitig wird als Anreiz zum Bezug dieser Wohnungen ein Teil der Renovierungskosten in Form einer Pauschale übernommen.  
Rechtsgrundlage: Ratsbeschluß

**4 Soziale Sicherung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
498 3 793/3			48 666,20	
498 3 797/6	3 994	3 994	48 043,62	Siehe 498 3 177/3 Übertragbar
498 3 798/4	44 046	88 101	-	Siehe 498 3 178/1 Übertragbar
498 3 799/2	100	100	43 579,45	Siehe 498 3 179/0 Übertragbar
SUMME AUSGABEN	2 421 489	3 883 844	3 730 688,57	
SUMME EINNAHMEN	96 490	132 794	241 381,57	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 324 999	3 751 050	3 489 307,00	

**499 Milchfrühstück**

VERFUEGUNGSMAN...

**EINNAHMEN**

KEINE EINNAHMEN

**AUSGABEN**

499 3 780/6	Milchlieferung an Bedürftige	173 000	171 000	171 472,19	
SUMME AUSGABEN		173 000	171 000	171 472,19	
SUMME EINNAHMEN		-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS		173 000	171 000	171 472,19	

**500 Allgemeine Gesundheitspflege**

VERFUEGUNGSMAN...

**EINNAHMEN**

500 3 100/4	Amtsärztl.- und Verwaltungs- gebühren	450 000	470 000	422 617,91	
500 3 131/4	Erlös aus der Abgabe von Fixierbädern u.ä.	2 000	2 000	279,64	
500 3 140/3	Mieten	16 778	16 776	20 206,26	
500 3 150/0	Ersatzleistung von Versicherungen	100	-	626,81	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 151/9	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	30 000	30 000	19 771,27	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 152/7	Rückzahlung von Fortbildungskosten	82 000	78 900	39 105,46	
500 3 157/8	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	-	
500 3 161/6	Erstattung von Impfstoffkosten	35 000	35 000	-	
500 3 162/4	Erstattung persönlicher Ausgaben	5 000	1 000	7 970,06	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 164/0	Erstattungen aus sonstigem öffentlichen Bereich	40 000	138 683	80 353,08	Verfügungsberecht. Amt 11
500 3 166/7	Erstattung persönlicher Ausgaben	30 000	40 000	33 802,55	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 169/1	Innere Verrechnungen	1 513 075	1 422 980	1 279 974,77	
500 3 171/3	Landeszuschüsse	147 000	120 500	138 493,30	
SUMME EINNAHMEN		2 351 953	2 356 839	2 043 201,11	

**AUSGABEN**

500 3 410/0	Pers.Kosten f.d.Einsatz von Ärzten im Rett-dienst	1 363 075	1 272 980	1 151 288,48	
500 3 411/9	Honorare Beratungsstelle § 218 StGB	25 000	25 000	23 416,25	
500 3 412/7	Betreuung von Ausländerkindern	6 000	4 000	4 135,00	
500 3 460/7	Auslagenersatz für Bewirtung	660	660	649,27	
500 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	9 548 200	8 572 600	8 126 577,36	
500 3 520/4	Medizin.u.techn.Instrumente, Geräte u.Einrichtung	26 000	36 000	14 822,12	

Zu 499 3 780/6

Die bedürftigen Schüler der Grund- und Sonderschulen und darüber hinaus die Schüler der übrigen Schulformen, die nach dem BSHG laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten, bekommen pro Schultag eine kostenlose Portion Milch oder Kakao.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Schulausschusses vom 14.12.1982.

Zu 500 3 151/9

Die Ärzte des Amtes, denen die Ausübung einer Nebentätigkeit in den Diensträumen gestattet ist, zahlen 20 % ihrer daraus resultierenden Einnahmen für die Inanspruchnahme städtischen Personals, der Diensträume und der Einrichtungen an die Stadt.

Zu 500 3 169/1

Erstattung der Personalkosten für die im Rettungsdienst eingesetzten Ärzte (1.363.075 DM) und die in den Rettungswagen verbrauchten Materialien (Arzneien, Verbandsmittel und ähnliches (150.000 DM).

Zu 500 3 171/3

Es wird mit folgenden Landeszuschüssen gerechnet:

a) Sozialmedizinische Familienberatungsstelle gem. § 218 StGB	146.500 DM
b) Ermittlung von Ansteckungsquellen bei Geschlechtskrankheiten	<u>500 DM</u>
	147.000 DM
	*****

Zu 500 3 410/0

Aus dieser Position werden sowohl die Honorare der Rettungsärzte als auch die aus den mit dem Marien-Hospital, dem Diakoniewerk und den Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf geschlossenen Gestellungsverträgen entstehenden Kosten gezahlt.

Zu 500 3 520/4

Die Durchsicht des vorhandenen Inventars ergab, daß dieses z.T. veraltet und nur noch bedingt einsatzbereit ist. Im Jahre 1987 wird aufgrund des Ansatzes der Austausch nur teilweise möglich sein. Es ist daher erforderlich, weiteres Inventar der Nebenstellen des zahnärztlichen Untersuchungsdienstes und des Untersuchungsdienstes nach dem Geschlechtskrankengesetz auszutauschen.

4 Soziale Sicherung

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
498 3 793/3	Zusch. f. die Aktion 'Mach meinen Kumpel nicht an'	-	-	48 666,20	
498 3 797/6	Verwendung des Ertrages der Küppers-Stiftung	3 994	3 994	48 043,62	Siehe 498 3 177/3 Übertragbar
498 3 798/4	Verwendung des Ertrages der Weilinghaus-Stiftung	44 046	88 101	-	Siehe 498 3 178/1 Übertragbar
498 3 799/2	Verwendung des Ertrages der Scheurenberg-Stiftung	100	100	43 579,45	Siehe 498 3 179/0 Übertragbar
	SUMME AUSGABEN	2 421 489	3 883 844	3 730 688,57	
	SUMME EINNAHMEN	96 490	132 794	241 381,57	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 324 999	3 751 050	3 489 307,00	
<b>499</b>	<b>Milchfrühstück</b>				VERFUEGUNGSMANAGEMENT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
499 3 780/6	Milchlieferung an Bedürftige	173 000	171 000	171 472,19	
	SUMME AUSGABEN	173 000	171 000	171 472,19	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	173 000	171 000	171 472,19	
<b>500</b>	<b>Allgemeine Gesundheitspflege</b>				VERFUEGUNGSMANAGEMENT
	<b>EINNAHMEN</b>				
500 3 100/4	Amtsärztl.- und Verwaltungs- gebühren	450 000	470 000	422 617,91	
500 3 131/4	Erlös aus der Abgabe von Fixierbädern u.ä.	2 000	2 000	279,64	
500 3 140/3	Mieten	16 778	16 776	20 206,26	
500 3 150/0	Ersatzleistung von Versicherungen	100	-	626,81	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 151/9	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	30 000	30 000	19 771,27	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 152/7	Rückzahlung von Fortbildungskosten	82 000	78 900	39 105,46	
500 3 157/8	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	-	
500 3 161/6	Erstattung von Impfstoffkosten	35 000	35 000	-	
500 3 162/4	Erstattung persönlicher Ausgaben	5 000	1 000	7 970,06	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 164/0	Erstattungen aus sonstigem öffentlichen Bereich	40 000	138 683	80 353,08	Verfügungsberecht. Amt 11
500 3 166/7	Erstattung persönlicher Ausgaben	30 000	40 000	33 802,55	Anordnungsberecht. Amt 11
500 3 169/1	Innere Verrechnungen	1 513 075	1 422 980	1 279 974,77	
500 3 171/3	Landeszuschüsse	147 000	120 500	138 493,30	
	SUMME EINNAHMEN	2 351 953	2 356 839	2 043 201,11	
	<b>AUSGABEN</b>				
500 3 410/0	Pers.Kosten f.d.Einsatz von Ärzten im Rett-dienst	1 363 075	1 272 980	1 151 288,48	
500 3 411/9	Honorare Beratungsstelle § 218 StGB	25 000	25 000	23 416,25	
500 3 412/7	Betreuung von Ausländerkindern	6 000	4 000	4 135,00	
500 3 460/7	Auslagenersatz für Bewirtung	660	660	649,27	
500 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	9 548 200	8 572 600	8 126 577,36	
500 3 520/4	Medizin.u.techn.Instrumente, Geräte u.Einrichtung	26 000	36 000	14 822,12	

Zu 499 3 780/6

Die bedürftigen Schüler der Grund- und Sonderschulen und darüber hinaus die Schüler der übrigen Schulformen, die nach dem BSHG laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten, bekommen pro Schultag eine kostenlose Portion Milch oder Kakao.  
Rechtsgrundlage: Beschluß des Schulausschusses vom 14.12.1982.

Zu 500 3 151/9

Die Ärzte des Amtes, denen die Ausübung einer Nebentätigkeit in den Diensträumen gestattet ist, zahlen 20 % ihrer daraus resultierenden Einnahmen für die Inanspruchnahme städtischen Personals, der Diensträume und der Einrichtungen an die Stadt.

Zu 500 3 169/1

Erstattung der Personalkosten für die im Rettungsdienst eingesetzten Ärzte (1.363.075 DM) und die in den Rettungswagen verbrauchten Materialien (Arzneien, Verbandsmittel und ähnliches (150.000 DM).

Zu 500 3 171/3

Es wird mit folgenden Landeszuschüssen gerechnet:

a) Sozialmedizinische Familienberatungsstelle gem. § 218 StGB	146.500 DM
b) Ermittlung von Ansteckungsquellen bei Geschlechtskrankheiten	<u>500 DM</u>
	147.000 DM
	*****

Zu 500 3 410/0

Aus dieser Position werden sowohl die Honorare der Rettungsärzte als auch die aus den mit dem Marien-Hospital, dem Diakoniewerk und den Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf geschlossenen Gestellungsverträgen entstehenden Kosten gezahlt.

Zu 500 3 520/4

Die Durchsicht des vorhandenen Inventars ergab, daß dieses z.T. veraltet und nur noch bedingt einsatzbereit ist. Im Jahre 1987 wird aufgrund des Ansatzes der Austausch nur teilweise möglich sein. Es ist daher erforderlich, weiteres Inventar der Nebenstellen des zahnärztlichen Untersuchungsdienstes und des Untersuchungsdienstes nach dem Geschlechtskrankengesetz auszutauschen.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
500 3 560/3	Fortbildung	500	500	421,00	
500 3 570/0	Wäsche und Kleidung	25 000	17 000	21 814,81	
500 3 571/9	Arzneien, Chemikalien, Verbandmittel usw.	100 000	70 000	134 100,32	
500 3 572/7	Röntgen- und Laborbedarf - Aufwand und Ersatz	100 000	130 000	98 695,14	
500 3 573/5	Sachkosten im Rettungswagen- dienst	150 000	140 000	128 686,29	
500 3 574/3	Kosten Beratungsstelle § 218 StGB	5 000	5 000	4 899,87	
500 3 576/0	Sonstige sächliche Ausgaben	3 000	3 000	1 871,45	
500 3 577/8	AIDS-Aufklärung und Beratung	70 000	110 000	-	Gegens.deckungsfähig mit 500 3 706/1 Über einen Betrag von 35 000 DM darf nur mit Zustimmung d. Ausschusses f. Gesundheit u. Soziales verfügt werden.
500 3 650/2	Nebenkosten der Schulgesund- heitsfürsorge	33 000	28 000	30 079,72	
500 3 651/0	Leistungen außerhalb des Hauses	260 000	310 000	191 600,86	
500 3 652/9	Schutzimpfungen	60 000	40 000	49 126,99	
500 3 653/7	Fahrt- und Zuführungskosten	3 000	3 000	1 850,00	
500 3 655/3	Gesundheitserziehung	45 000	70 000	64 749,49	
500 3 656/1	Entschädigung für Verdienstausf. gem. § 31 BSG	1 000	1 000	-	
500 3 657/0	Archiv v. amts- u. betriebs- ärztl. Untersuch. Akten	5 000	5 000	4 731,34	
500 3 658/8	Spielzeug	1 000	3 500	-	
500 3 659/6	Ermittlungsgebühr	500	500	-	
500 3 661/8	Vereinsbeiträge	590	590	590,00	
500 3 662/6	Medizinische Fachliteratur	5 000	5 000	4 920,76	
500 3 665/0	Teilnahme an Ausstellungen	-	30 000	27 622,57	
500 3 666/9	Bewegungsgeld	850	850	-	
500 3 669/3	Vermischte Ausgaben	7 000	8 000	6 683,23	
500 3 672/3	Anteilige Kosten für Apothekenaufsicht	-	48 000	47 229,24	
500 3 700/2	Zuschüsse für Ausbildung in erster Hilfe usw.	-	76 000	80 000,00	
500 3 701/0	Zuschuß an Rhein-Rettungs- dienst	12 000	15 000	16 000,00	
500 3 702/9	Zuschuß für Bereitstellung von Infektionsbetten	-	-	100 000,00	
500 3 703/7	Zuschuß für die häusliche Krankenpflege	450 000	450 000	450 000,00	
500 3 704/5	Zuschuß zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs	75 000	100 000	100 000,00	
500 3 705/3	Polenhilfe	-	40 000	50 000,00	
500 3 706/1	Zuschuß zur AIDS-Hilfe	100 000	64 000	-	Gegens.deckungsfähig mit 500 3 577/8 Über einen Betrag von 36 000 DM darf nur mit Zustimmung d. Ausschusses f. Gesundheit u. Soziales verfügt werden.
500 3 707/0	Zuschuß Beratungsstelle f. Schwangerschaftsprobleme	75 000	75 000	74 049,25	
500 3 780/0	Überbr.hilfe für AIDS-Infizierte und -kranke	25 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	12 581 375	11 760 180	11 010 610,81	
	SUMME EINNAHMEN	2 351 953	2 356 839	2 043 201,11	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 229 422	9 403 341	8 967 409,70	
<b>510</b>	<b>Kliniken</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
510 3 110/5	Pflege- und Nebenkosten	-	-	15 358,73-	
510 3 165/2	Erstattung zuviel gezahlter Verlustabdeckung	-	231 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	231 000	15 358,73-	

Zu 500 3 571/9

Aus dieser Position werden die im Gesundheitsamt benötigten Medikamente, Chemikalien, Verbandmaterial usw. bezahlt. Es wird davon ausgegangen, daß der Ansatz ausreicht, obwohl der Mittelbedarf für die AIDS-Diagnostik noch weitgehend unbekannt ist.

Zu 500 3 572/7

Aus dieser Position werden sämtliche für den Röntgen- und Laborbereich benötigten Verbrauchsgüter - wie Röntgenfilme, Chemikalien für die Entwicklung, andere Chemikalien für den Laborbetrieb - und Gebrauchsgüter - wie Pipetten - angeschafft. Nach Zentralisierung des Gesundheitsamtes im Hause Kölner Str. 180 ist die Inanspruchnahme des Röntgen- und Laborbereiches gestiegen. Ein Mehrbedarf wird bereits durch das Rechnungsergebnis 1986 ausgewiesen.

Zu 500 3 651/0

Aus dieser Haushaltsstelle werden insbesondere die Leistungen der Institute der Universität (z.B. Serologische Blutuntersuchungen, Stuhluntersuchungen, Augenuntersuchungen) und die vom Rheinischen Tuberkuloseausschuß vorgenommenen Röntgenreihenuntersuchungen bezahlt. Es ergeben sich höhere Kosten durch die Syphilis-Serologie und die Röntgen-Reihenuntersuchungen.

Zu 500 3 652/9

Es sind folgende Impfungen vorgesehen:

BCG	
DT	7.250 DM
Tetanol	14.000 DM
Polio	3.000 DM
Grippe	2.550 DM
Masern/Mumps bzw. Masern/Mumps/Röteln	16.000 DM
Röteln	1.900 DM
Nebenkosten (Anzeigen, Zucker für Polioimpfung, Spritzen, Alkohol)	15.300 DM
	<u>60.000 DM</u>
	=====

Hierbei wird davon ausgegangen, daß das Land NW diese Kosten mit 35.000 DM bezuschußt. (s.Hst. 500 3 161/6).

Zu 500 3 704/5

Die Aufgaben der Bekämpfung des Drogenmißbrauchs werden vom Drogenberatung Düsseldorf e.V. wahrgenommen.

Zu 500 3 707/0

Zuschüsse zu den Betriebskosten erhalten die PRO FAMILIA für die drei von ihr unterhaltenen Beratungsstellen sowie die Arbeiterwohlfahrt für ihre Beratungsstelle.

Zu 500 3 780/0

Um HIV-Infizierten bzw. AIDS-Kranken männlichen und weiblichen Prostituierten den Ausstieg aus der Prostitution zu erleichtern, soll ihnen im Bedarfsfalle eine Überbrückungshilfe gewährt werden.

Zu UA 510

Die Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf werden gem. § 15 Krankenhausgesetz NW als Eigenbetrieb geführt. Die Einnahmen und Ausgaben werden daher über einen Wirtschaftsplan abgewickelt (s. Vorbericht u. Anlagen). Im Unterabschnitt 510 wird lediglich der Zuschußbedarf veranschlagt.

5 **Gesundheit, Sport, Erholung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
510 3 715/4	Verlustabdeckung	2 479 000	2 464 000	3 572 812,81	Verfügungsberecht. Amt 22
	SUMME AUSGABEN	2 479 000	2 464 000	3 572 812,81	
	SUMME EINNAHMEN	-	231 000	15 358,73-	
	ZUSCHUSS	2 479 000	2 233 000	3 588 171,54	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>540</b>	<b>Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHT. AMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
540 3 100/9	Gebühren f. amtl. Untersuchungen, Gerichtskosten	20 000	22 000	15 656,69	
540 3 101/7	Gebühren für private Untersuchungen	45 000	45 000	89 037,63	
540 3 162/9	Kostenausgleich von der Stadt Duisburg	1	72	-	
540 3 167/0	Entschädigung für Sachverständigenleistung	200	1 203	195,30	
	SUMME EINNAHMEN	65 201	68 275	104 889,62	
<b>AUSGABEN</b>					
540 3 490/3	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 504 300	1 450 200	1 382 144,49	
540 3 520/9	Glasbedarf, Apparatewartung, Kleingeräte	45 000	50 000	45 282,44	Gegens. deckungsfähig mit 540 3 570/5
540 3 560/8	Beschaffung und Pflege der Schutzkleidung	4 900	4 300	4 095,95	
540 3 570/5	Chemikalien	43 000	47 000	42 185,60	Gegens. deckungsfähig mit 540 3 520/9
540 3 571/3	Vernichtung von schädlichen Stoffen	12 000	2 900	-	
540 3 650/7	Fachliteratur	5 700	5 300	4 953,85	
540 3 669/8	Vermischte Ausgaben	600	600	528,46	
540 3 672/8	Kostenausgleich an die Stadt Duisburg	5 000	4 000	-	
	SUMME AUSGABEN	1 620 500	1 564 300	1 479 190,79	
	SUMME EINNAHMEN	65 201	68 275	104 889,62	
	ZUSCHUSS	1 555 299	1 496 025	1 374 301,17	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>541</b>	<b>Institut für Lebensberatung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHT. AMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
541 3 100/3	Amtsärztl.- und Verwaltungsgebühren	1 500	1 500	1 085,00	
541 3 140/2	Mieten	32 919	32 919	29 804,82	
541 3 150/0	Ablieferung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	1 500	656	1 274,00	Anordnungsberecht. Amt 11
541 3 154/2	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	-	2 452,26	
541 3 166/6	Erstattung von Hausbewirtschaftungskosten	6 852	6 852	13 994,33	
541 3 171/2	Landeszuschüsse	488 069	427 400	579 532,06	Anordnungsberecht. Amt 11
541 3 172/0	Zuschüsse des Landschaftsverbandes	61 200	58 000	-	
541 3 176/3	Spenden	100	100	-	
	SUMME EINNAHMEN	592 140	527 427	628 142,47	

Zu 540 3 100/9

Bei dieser Haushaltsstelle werden Gebühren für die amtlichen Untersuchungen von Lebensmittelproben und Bedarfsgegenständeprüfungen vereinnahmt. Im Beanstandungsfall werden die Untersuchungskosten, die nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen zu berechnen sind, in Rechnung gestellt. Die Einnahmen sind von der Zahl der Beanstandungen, der Höhe der dabei anfallenden Untersuchungsgebühr und vom Verfahrensausgang abhängig. Der im Vergleich zum Vorjahr niedrigere Ansatz ist dadurch begründet, daß zunehmend weniger Betroffene die Untersuchungsgebühren vor Rechtskraft des Bußgeldbescheides freiwillig übernehmen. Die Gebühren fließen dann der Hst. 110 3 260/5 zu.

Zu 540 3 101/7

Gebühren werden erhoben für die Untersuchung von Lebensmittelproben, Bedarfsgegenständen und technischen Artikeln, die im Auftrage privater Personen und Firmen und städtischer Dienststellen und anderer Behörden durchgeführt werden. Weiterhin sind für Düsseldorfer Firmen Exportbescheinigungen auszustellen. Ausgelöst durch Umweltkatastrophen sind 1986 erheblich mehr gebührenpflichtige Untersuchungen durchgeführt worden.

Zu 540 3 167/0

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Entschädigungen für Sachverständigenleistungen, die jeweils vom Gericht nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen festgesetzt werden, vereinnahmt.

Zu 540 3 520/9

Die Mittel werden benötigt zur Durchführung der vom Gesetzgeber übertragenen Untersuchungen der amtlichen Proben von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen. Der Ansatz wurde dem Rechnungsergebnis 1986 angepaßt.

Zu 540 3 570/5

Aus dem Ansatz werden die für den Laborbetrieb erforderlichen Chemiekalien und Gase (Helium, Stickstoff, Sauerstoff usw.) beschafft. Die Ausgaben entstehen

- bei der Erfüllung des gesetzlichen Auftrages, die Einhaltung des Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände-rechtes durch Untersuchung von Proben zu überwachen.
- durch Untersuchungen im Rahmen des Umweltschutzes, insbes. Feststellung der Schadstoffbelastung von Mutterböden und Pflanzenaufwuchs.

Zu 540 3 571/3

Bei den Untersuchungen fallen wasserschädliche Stoffe an. Die schadlose Beseitigung dieser Stoffe wird mit den Mitteln dieser Haushaltsstelle finanziert.

Zu 540 3 669/8

Die Mittel sind erforderlich, um für den Laborbetrieb notwendige Materialien, u.a. Tiefkühlbeutel, Verpackungsbeutel für Probenzwischenlagerung, Filme für Polaroidkamera u.a. zu beschaffen.

Zu 540 3 672/8

Zwischen den Städten Duisburg und Düsseldorf wurde eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Chemischen Lebensmittel-Untersuchungsämter abgeschlossen. Die Zusammenarbeit soll möglichst bei jedem zu gleichen Belastungen und Aufwendungen führen. Etwaige Mehrleistungen werden kostenmäßig erstattet.

Zu 541 3 140/2

Bei dieser Haushaltsstelle wird die Erstattung von Mietausgaben durch die Mitglieder der therapeutischen Wohngemeinschaft Uerdinger Str. 23 und Flurstraße 67 vereinnahmt.

Zu 541 3 166/6

Erstattung von Hausbewirtschaftungskosten (Strom, Unvorhergesehenes) durch die therapeutischen Wohngemeinschaften Uerdinger Str. 23 und Flurstr. 67, die die Stadt Düsseldorf aus der Haushaltsstelle 541 3 540/8 vorgelegt hat.

Zu 541 3 171/2

Das Land zahlt einen Zuschuß in Höhe von rd. 40 % der Personalkosten des Jugend- und Elternberatungsdienstes.

Zu 541 3 172/0

Der Landschaftsverband Rheinland fördert seit einigen Jahren therapeutische Wohngemeinschaften. Es werden Zuschüsse zu den Personalkosten für eine vollzeitbeschäftigte sozialpädagogisch vorgebildete Fachkraft und eine Sachkostenpauschale für die Bewohner gezahlt. Es wird mit einem Personalkostenzuschuß in Höhe von 50.400,00 DM und einer Sachkostenpauschale in Höhe 10.800,00 DM gerechnet. Die Sachkostenpauschale beträgt 900,00 DM pro Bewohner. Die Wohngemeinschaften sind durchschnittlich mit 12 Personen belegt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
541 3 410/0	Ambulante Betreuung psych. Kranker - Honorarkräfte	30 000	-	-	
541 3 416/9	Vergütung für nebenamtliche Mitarbeiter	-	13 000	2 648,50	
541 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	5 012 000	4 909 100	4 650 119,81	
541 3 520/3	Laboreinrichtungen	2 200	1 200	1 900,14	
541 3 530/0	Mietausgaben für beschützende Wohngruppen	32 919	32 819	37 957,73	
541 3 540/8	Hausbewirtschaftungskosten	6 852	6 852	12 046,85	
541 3 560/2	Fortbildung in Familientherapie	900	900	468,70	
541 3 562/9	Kostenanteil Amt 53/7 für Supervision	6 510	10 000	5 215,80	
541 3 563/7	Kostenanteil Amt 51/7 für Supervision	723	-	-	
541 3 570/0	Nebenkosten Psych. u. Neurol. Gesundheitsdienst	2 000	20 000	21 616,77	
541 3 571/8	Wäsche und Kleidung	1 300	830	687,32	
541 3 572/6	Arzneien, Chemikalien, Verbandmittel usw.	2 500	-	2 323,50	
541 3 573/4	Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft	2 100	-	2 088,17	
541 3 574/2	Leistungen außerhalb des Hauses	500	500	353,04	
541 3 575/0	Verwendung der Spendenmittel	100	100	-	
541 3 576/9	Nebenkosten f. Test-, Therapiematerial bei 40/601	6 000	-	-	
541 3 577/7	Kosten der Begegnungsstätten des psych. Dienstes	6 000	11 500	10 271,68	
541 3 578/5	Sachkosten für Wohngemeinschaften Behinderte	10 800	10 800	10 479,51	
541 3 579/3	Nebenkosten Jugend-u.Elternberatungsdienst	5 900	-	-	
541 3 650/1	Fahrkosten	1 300	1 300	1 130,00	
541 3 669/2	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	968,89	
541 3 700/1	Zuschuß zur Alkoholkrankenfürsorge	290 000	290 000	277 000,00	
541 3 703/6	Ambulante Vers.psych.Kranker u.seelisch Behindert.	100 000	120 000	84 898,25	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Fach- ausschusses
541 3 704/4	Zuschuß Beschäftigungsprojekt f. psych. Kranke	140 000	170 423	166 521,00	Ausgaben bedürfen der Zustimmung des zuständ- gen Fachausschusses
	SUMME AUSGABEN	5 661 604	5 600 324	5 288 695,66	
	SUMME EINNAHMEN	592 140	527 427	628 142,47	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	5 069 464	5 072 897	4 660 553,19	
<b>543</b>	<b>Beschauamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
543 3 101/0	Gebühren für Bescheinig. d. Fleischuntersuchungen	7 000	6 000	6 325,00	
543 3 110/0	Gebühren f.d. Fleischbeschau i.d. Beschaubezirken	16 000	15 000	13 964,61	
543 3 150/9	Kostenerst.a.d.Beseit.v. Fleischbeschaukonfiskaten	120 000	100 000	107 674,46	
543 3 160/6	Ersatzleistungen nach dem Absatzfondsgesetz	3 000	3 000	2 412,33	
543 3 166/5	Kostenersatz für das Tätigwerden im Schlachthof	200 000	350 000	358 164,81	
543 3 169/0	Innere Verrechnungen	50 000	47 000	46 000,00	
	SUMME EINNAHMEN	396 000	521 000	534 541,21	

Zu 541 3 530/0

Mietausgaben für die therapeutischen Wohngruppen Uerdinger Str. 23 und Flurstr. 67.

Zu 541 3 540/8

Es handelt sich um die Hausbewirtschaftungskosten für die therapeutischen Wohngemeinschaften Uerdinger Str. 23 und Flurstr. 67 (Strom, Unvorhergesehenes). Die Ausgaben werden voll erstattet. (Hst. 541 3 166/6).

Zu 541 3 570/0

Die Mittel sind erforderlich für die Ausstattung der Test-, Spiel- und Therapieräume sowie für die Beschaffung von Fachbüchern.

Zu 541 3 650/1

Die Mittel werden für die Erstattung von Fahrtkosten an Patienten benötigt, die das Institut im Rahmen therapeutischer Maßnahmen aufsuchen.

Zu 541 3 703/6

Die Mittel sind zur finanziellen Unterstützung insbesondere von Selbsthilfegruppen gedacht, die psychisch Kranke und seelisch Behinderte betreuen, diese insbesondere beschäftigungstherapeutisch unterweisen und in sozialen Fertigkeiten trainieren und hierdurch den Aufenthalt im Landeskrankenhaus vermeiden oder jedenfalls doch die Aufenthaltsdauer reduzieren.

Zu 543 3 101/0

Gebühren für die Ausstellung von Bescheinigungen innerhalb der Fleischbeschau.

Zu 543 3 110/0

Gebühren für die ambulante Fleischbeschau in den Beschaubezirken.

Zu 543 3 150/9

Erstattung der Kosten für die Abholung und Beseitigung von Fleischbeschaukonfiskaten durch die Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co. KG (vgl. Hst. 543 3 716/7).

Zu 543 3 160/6

Für die Ermittlung der Schlachtzahlen zahlt das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft, Frankfurt, 0,03 DM je Schlachteinheit. Die Erhöhung des Ansatzes wird mit steigenden Schlachtzahlen begründet.

Zu 543 3 166/5

Dieser Betrag ist nach dem Öffentlichkeitsvertrag und der Sanierungsvereinbarung durch die FVD zu zahlen. Er entspricht in seiner Höhe den Personalkosten für das unständige Personal (Sanierungsvereinbarung vom 11.6.1979).

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>				
543 3 490/7	859 400	949 900	901 972,63	
543 3 571/7	24 000	23 000	19 954,45	
543 3 650/0	3 500	2 500	2 102,26	
543 3 716/7	120 000	100 000	107 674,46	
	<b>1 006 900</b>	<b>1 075 400</b>	<b>1 031 703,80</b>	
	<b>396 000</b>	<b>521 000</b>	<b>534 541,21</b>	
	<b>610 900</b>	<b>554 400</b>	<b>497 162,59</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>550</b>	<b>Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen</b>			<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
550 3 140/1	33 500	10 500	-	Mehreinn. wachsen zu bei 550 3 530/0
550 3 150/9	-	3 000	-	
550 3 156/8	6 500	6 500	6 687,40	
550 3 157/6	1 000	1 000	951,02	
550 3 159/2	120 000	30 000	332 643,59	
550 3 171/1	12 000	12 000	17 985,83	Mehreinn. wachsen zu bei 550 3 651/9
550 3 177/0	50 000	F1 760	26 659,00	Mehreinn. wachsen zu bei 550 3 652/7
	<b>223 000</b>	<b>114 760</b>	<b>384 926,84</b>	
<b>AUSGABEN</b>				
550 3 490/7	5 260 300	5 224 500	4 960 851,21	
550 3 530/0	33 500	10 500	-	Siehe 550 3 140/1
550 3 640/3	150 000	200 000	90 653,94	
550 3 650/0	6 500	11 000	10 987,55	
550 3 651/9	12 000	13 491	17 985,83	Siehe 550 3 171/1 Übertragbar
550 3 652/7	50 000	52 084	26 983,00	Siehe 550 3 177/0 Übertragbar
550 3 655/1	38 000	38 000	37 996,28	
550 3 661/6	2 970	2 970	2 970,00	
550 3 669/1	500	500	483,71	
550 3 679/9	168 200	171 050	164 493,30	
550 3 700/0	702 000	780 000	730 287,93	Gegens.deckungsfähig mit 560 3 700/4, 560 3 701/2
550 3 703/5	2 221 600	2 148 900	2 076 326,98	
550 3 704/3	51 000	60 790	-	
550 3 712/4	130 000	136 160	128 841,65	
550 3 717/5	15 000	17 000	16 261,40	
550 3 727/2	25 000	25 000	25 000,00	
	<b>8 866 570</b>	<b>8 891 945</b>	<b>8 290 122,78</b>	
	<b>223 000</b>	<b>114 760</b>	<b>384 926,84</b>	
	<b>8 643 570</b>	<b>8 777 185</b>	<b>7 905 195,94</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 543 3 571/7

Neben den Sachkosten werden aus dieser Position vor allem die Kosten für die Inanspruchnahme des Staatl. Veterinäruntersuchungsamtes Krefeld bestritten.

Zu 543 3 650/0

Für die ambulante Fleischschau erhalten die Tierärzte eine Wegstreckenentschädigung nach dem Tarifvertrag.

Zu 543 3 716/0

Aufgrund eines Öffentlichkeitsvertrages werden der Tierkörperbeseitigungsanstalt die Abholkosten für Tierkörper, Tierkörperteile und tierische Erzeugnisse erstattet (s. auch Hst. 543 3 150/9).

Zu 550 3 159/2

Erstattungsanspruch für vorab gezahlte Vorsteuer. Der Ansatz ist nach Erfahrungswerten ermittelt. Mehreinnahmen werden aufgrund von geplanten Investitionen erwartet.

Zu 550 3 640/3

Zahlung an das Finanzamt - Überwiegend aus Vermietungen und Verpachtungen des Sportamtes. Wenigerausgaben werden erwartet, da im Ansatz 1987 u.a. die Investitionsmaßnahme "Sporthalle Lichtenbroich" berücksichtigt war.

Zu 550 3 700/0

Es sind vorgesehen für:

1. Zuschüsse an den Stadtsportbund zur Förderung des Jugendsports für Sportabzeichenprüfungen für Verwaltung und Geschäftsstelle für hauptamtlichen Geschäftsführer
2. Zuschüsse an Vereine für besondere Sportveranstaltungen Vereinsjubiläen Teilnahme an Meisterschaften Bundesliga-Vereine - ausgenommen DEG und FORTUNA - und Vereine mit Spitzensportlern Jugendsport Übungsleiter Benutzung von nichtstädtischen Sporthallen und Turnhallen
3. Ehrung der Meister u.a.
4. Übernahme der von den Vereinen zu zahlenden Straßenreinigungsgebühren

Zu 550 3 703/5

Es sind vorgesehen Zuweisungen an die Vereine für die Benutzung

a) der Hallen	1.975.000 DM
b) der Bäder	100.000 DM
c) der Philipshalle	25.000 DM
d) die Düsseldorfer Eissporthalle (Stiftung der Stadt-Sparkasse Düsseldorf)	121.600 DM
	<hr/>
	2.221.600 DM
	=====

Zu 550 3 704/3

Das Sportamt erstattet die Kosten für Sonderleistungen des Stadtreinigungs- und Fuhramtes innerhalb des Verkehrsbereiches (Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen) anlässlich von Veranstaltungen.

Zu 550 3 712/4

Für die Benutzung der Sportanlage in Unterfeldhaus durch Düsseldorfer Sportvereine und Schulen sind der Stadt Erkrath Personal-, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten zu erstatten. Eine Raten-Rückzahlung von 5.000 DM für eine durch die Stadt Düsseldorf gewährte unverzinsliche Mietvorauszahlung in Höhe von 50.000 DM für die Erweiterung des Sportheimes auf der Sportanlage wird mit der jährlichen Benutzungsgebühr verrechnet.

Zu 550 3 717/5

Der Betrag ist vorgesehen für die Gewährung von Sportpreisen sowie Ehren- und Erinnerungsgaben.

Zu 550 3 727/2

Jährlicher Zuschuß zum Kapitaldienst eines Darlehens von 350.000 DM, der seinerzeit von der eingemeindeten Stadt Angermund zugesagt wurde.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>560</b>	<b>Sportplätze, Sport- und Turnhallen</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTAMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
560 3 110/3	Eintrittsgelder für BSA und Hallen	4 800	4 000	3 082,00	
560 3 111/1	Eintrittsgelder für Golfplatz	320 000	270 000	269 130,00	
560 3 140/5	Mieten für Bezirkssportanlagen	304 000	255 000	255 102,95	
560 3 141/3	Hallenbenutzung	175 000	175 000	175 271,00	
560 3 142/1	Mieten für Wohnungen	97 000	97 339	95 566,19	
560 3 143/0	Sonstige Mieten	90	800	2 277,07	
560 3 144/8	Sonstige Pachten	12 200	12 216	12 216,20	
560 3 145/6	Miete Bezirkssportanlagen (städt. Schulen)	69 600	58 000	57 500,00	
560 3 146/4	Miete Hallen (städt. Schulen)	64 000	64 000	45 540,00	
560 3 147/2	Erbbauszinsen	80 000	92 000	65 089,22	
560 3 148/0	Ersatzleistung Strom- und Wasserentnahme d.Dritte	37 100	37 100	11 653,33	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 163 790</b>	<b>1 065 455</b>	<b>992 427,96</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
560 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	470 000	463 000	382 440,52	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
560 3 510/9	Unterhaltung und Verbesserung der Sportanlagen	120 000	136 100	117 959,78	Gegens.deckungsfähig mit 560 3 511/7, 560 3 512/5
560 3 511/7	Unterhalt. u. Verbesserung der Bezirkssportanlagen	150 000	126 400	158 101,31	Gegens.deckungsfähig mit 560 3 510/9, 560 3 512/5
560 3 512/5	Unterhaltung des Golfplatzes	65 000	63 200	115 757,92	Gegens.deckungsfähig mit 560 3 510/9, 560 3 511/7
560 3 513/3	Betreuung des Golfplatzes	105 000	105 000	105 000,00	
560 3 520/6	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	5 000	4 300	52 780,75	
560 3 521/4	Turn- und Sportgeräte	15 000	13 000	15 346,69	
560 3 522/2	Unterhaltung der Sportplatzpflegemaschinen	35 000	34 700	-	Verfügungsberecht. Amt 58
560 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	69 000	67 800	43 908,22	
560 3 540/0	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	70 000	70 000	66 991,12	
560 3 541/9	Reinigung, Miete usw.	14 000	14 200	27 711,82	
560 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	840 000	935 300	882 244,89	
560 3 560/5	Dienst- und Schutzkleidung	2 500	2 500	1 727,84	Gegens.deckungsfähig mit 561 3 560/0, 562 3 560/4
560 3 650/4	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	500	500	492,97	
560 3 651/2	Planungskosten für Sportplatzprojekte	10 000	20 000	23 972,76	
560 3 652/0	Veranstaltungen	6 500	6 902	5 865,20	
560 3 679/2	Innere Verrechnungen	650 300	572 350	572 402,15	
560 3 700/4	Zuschüsse für Sportanlagen	628 400	820 000	874 615,00	Gegens.deckungsfähig mit 550 3 700/0, 560 3 701/2
560 3 701/2	Unterhaltung des Bowlingportzentrums	35 000	35 000	53 990,00	Gegens.deckungsfähig mit 550 3 700/0, 560 3 700/4
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 291 200</b>	<b>3 490 252</b>	<b>3 501 308,94</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 163 790</b>	<b>1 065 455</b>	<b>992 427,96</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>2 127 410</b>	<b>2 424 797</b>	<b>2 508 880,98</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>561</b>	<b>Rheinstadion</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTAMT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
561 3 110/8	Eintrittsgelder	183 000	155 000	135 270,00	
561 3 112/4	Aus Veranstaltungen	450 000	290 000	261 644,13	
561 3 140/0	Mieten für Sportübungsplätze	53 900	45 000	46 325,99	
561 3 141/8	Mieten für Tennisplätze	281 000	260 000	265 490,00	
561 3 142/6	Mieten für Wohnungen	51 000	49 000	49 583,04	
561 3 143/4	Sonstige Mieten	40 000	40 000	55 014,34	
561 3 144/2	Reklamevermietung	252 200	1 060 200	665 000,00	
561 3 145/0	Aus der Vermietung von Parkplätzen	60 000	58 744	79 546,70	
561 3 146/9	Miete Sportübungsplätze (städt. Schulen)	8 400	7 000	7 000,00	

Zu 560 3 111/1

Mehreinnahmen sind veranschlagt aufgrund einer Anhebung der Eintrittspreise.

Zu 560 3 140/5

Es sind Mieten veranschlagt für die Benutzung durch Sport-, Betriebssportvereine und sonstige Gruppen sowie für die Inanspruchnahme der Trainingsbeleuchtungsanlagen. Mehreinnahmen sind aufgrund einer Anhebung der Mieten vorgesehen.

Zu 560 3 141/3

Es sind Entgelte für die Benutzung von Hallen in städt. Schulen veranschlagt. Die Entgelte werden von Sportgruppen erhoben, die nicht unter den Ratsbeschluß betr. Mietfreiheit vom 16.7.1965 fallen. Es handelt sich um nicht verbandsangehörige Betriebs- oder sogen. Thekenmannschaften, Volkshochschule o.ä..

Zu 560 3 142/1

Mieten für die Miet- und Werkdienstwohnungen auf Sportstätten.

Zu 560 3 147/2

Für die Überlassung von städtischen Grundstücksflächen, die von Sportvereinen bebaut sind. Wenigereinnahme entsteht insbesondere dadurch, daß der bisher erwartete Erbbauzins für das Grundstück Altenbergstraße noch nicht zu zahlen ist, da die Anlage noch nicht in Betrieb genommen wurde.

Zu 560 3 148/0

Mehreinnahmen sind zu erwarten, weil vertraglich vereinbart wurde, daß die auf den Bezirkssportanlagen beheimateten Vereine die im Ökonomiebereich anfallenden Strom-, Wasser- und Heizkosten zu tragen haben.

Zu 560 3 510/9

Es sind Mittel für verschiedene Maßnahmen (einschl. Beseitigung von Gefahren- und Unfallstellen) vorgesehen, die für die Sicherstellung des Sportbetriebes erforderlich sind. Dazu gehören u.a. Reparatur und Erneuerung von Zaunanlagen, Befestigungsarbeiten, Unkrautbekämpfung, Düngearbeiten, Raseneinsaaten usw..

Zu 560 3 511/7

S. Erläuterung zu Hst. 560 3 510/9.

Es werden 60 Spielfelder einschl. Leichtathletischer Anlagen betreut.

Zu 560 3 520/6

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung verschiedener Kleingeräte wie Laubwagen, Sackkarren, Handwerkzeug, Pflegegeräte wie Besen, Harken, Schaufeln, Schlauchwaren, kleinere Regner u.a..

Zu 560 3 521/4

Aus dieser Haushaltsstelle sollen für die vom Sportamt verwalteten Sportanlagen und Hallen mehrere verschiedene Kleingeräte (Ballmaterial, Leichtathletik-Kleingeräte wie Kugeln, Disken, Maßbänder, Hochsprunglatten, Stoppuhren u.a.) beschafft werden.

Zu 560 3 541/9

Schornsteinreinigung sowie Mieten für Grundstücke der Bundesbahn und der Stadtwerke AG und der Sportanlagen des Schulverwaltungsamtes (Benutzung durch Sportvereine). Der Ansatz konnte reduziert werden, weil das Sportgelände Seeheimer Weg inzwischen angekauft wurde.

Zu 560 3 700/4

Pauschalzuschüsse an Vereine zu den allgemeinen Unterhaltungskosten für Sportanlagen. Wenigerausgaben, da der Zuschuß von 500 DM pro Tennisplatz entfällt.

Zu 561 3 110/8

Für die Benutzung der Sportübungsplätze und der Sporthalle durch Jedermann. Mehreinnahmen sind vorgesehen aufgrund einer Anhebung der Eintrittspreise.

Zu 561 3 112/4

Mehreinnahmen werden durch zwei Spiele der Fußball-Europameisterschaft und eines Open-Air-Konzertes erwartet.

Zu 561 3 141/8

Mieten für die Benutzung durch Betriebssportvereine, sonstige Gruppen sowie durch Jedermann. Mehreinnahmen durch Anhebung der Mieten.

Zu 561 3 143/4

Einnahmen u.a. aus den Umsätzen des Restaurationsbetriebes.

Zu 561 3 144/2

Einnahmen aus der Vermietung von Flächen einschl. an der Anzeigentafel in der Hauptkampfbahn des Rheinstadions. Der Ansatz ergibt sich aus den Verträgen mit Werbeunternehmen.

Zu 561 3 145/0

Nach dem Nutzungsvertrag hat sich die NOWEA bereit erklärt, die Sanierung und laufende Unterhaltung der Messe- und Stadionparkplätze 1 + 2 zu übernehmen. Die Stadt erhält das vertraglich festgesetzte Nutzungsentgelt von 0,10 DM je qm (337.400 qm). Hinzu kommen Einnahmen aus der Vermietung eines Aufenthaltsraumes für das Parkplatzpersonal und der Sondervermietung der Parkplätze P 10 - 13 anlässlich größerer Messen.

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
561 3 147/7				
	22 000	18 500	18 480,00	
561 3 148/5				
	50 000	50 000	75 614,13	
561 3 151/5		207 891	205 835,27	
561 3 157/4	3 000	3 000	2 468,60	
SUMME EINNAHMEN	1 454 500	2 244 335	1 867 272,20	
<b>AUSGABEN</b>				
561 3 500/6	800 000	544 400	186 422,21	Verfügungsberecht. Amt 56 Übertragbar Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis 275 000 DM erteilt werden
561 3 509/0	220 000	219 000	201 654,43	
561 3 510/3	180 000	175 000	245 851,66	
561 3 512/0	10 000	79 700	-	Verfügungsberecht. Amt 56 Übertragbar
561 3 520/0	10 000	8 700	48 430,36	
561 3 521/9	13 000	13 000	16 627,07	
561 3 522/7	35 000	34 700	-	Verfügungsberecht. Amt 56
561 3 529/4	125 000	123 700	53 816,13	
561 3 531/6	-	-	114 483,30	
561 3 540/5	12 000	12 000	9 871,24	
561 3 541/3	500	300	442,73	
561 3 549/9	1 005 000	1 128 600	1 168 623,73	
561 3 560/0	4 500	4 500	3 962,69	Gegens. deckungsfähig mit 560 3 560/5, 562 3 560/4
561 3 650/9	100 000	70 000	69 295,29	
561 3 651/7	2 000	2 000	1 972,19	
561 3 679/7	269 200	265 450	247 174,54	
561 3 700/9	72 000	360 000	360 000,00	
SUMME AUSGABEN	2 858 200	3 041 050	2 748 627,57	
SUMME EINNAHMEN	1 454 500	2 244 335	1 867 272,20	
ZUSCHUSS	1 403 700	796 715	881 355,37	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>562 Eisstadion</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
562 3 110/2	212 500	200 000	183 911,50	
562 3 111/0	10 200	7 000	8 576,00	
562 3 112/9	340 000	340 000	343 401,11	
562 3 140/4	8 250	8 250	8 134,32	
562 3 141/2	58 000	55 000	58 503,92	
562 3 142/0	145 000	140 000	144 452,57	
562 3 143/9	30 000	20 000	20 000,00	
562 3 144/7	2 700	1 800	2 590,00	
562 3 145/5	5 500	5 000	5 454,62	
562 3 157/9	500	613	283,00	
SUMME EINNAHMEN	812 650	777 663	775 307,04	

Zu 561 3 151/5

Das Abrechnungsverfahren für den Energieverbrauch im Rheinstadionbad, das durch die Bäderverwaltung betreut wird, ist verändert worden. Künftig wird die Hst. 541 3 549/9 - SN Nr. 2 Energieversorgung - nicht mehr belastet, so daß sich eine Erstattung erübrigt.

Zu 561 3 510/3

S. Erläuterung zu Hst. 560 3 510/9.  
Es werden 19 Spielfelder einschl. Leichtathletischer Anlagen, 23 Tennisplätze, 2 Tenniswände sowie die Sporthalle betreut.

Zu 561 3 520/0

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung verschiedener Kleingeräte wie Laubwagen, Sackkarren, Handwerkszeug, Pflegegeräte wie Besen, Harken u.a.

Zu 561 3 521/9

Aus dieser Haushaltsstelle sollen mehrere verschiedene Kleingeräte (Ballmaterial, Leichtathletik-Kleingeräte wie Kugeln, Diskus, Maßbänder, Hochsprunglatten, Stoppuhren u.a.) beschafft werden.

Zu 561 3 650/9

Vom Stadtreinigungs- und Fuhramt in Rechnung gestellte Reinigungskosten nach Veranstaltungen, Entlohnung von Dienstkräften und sonstige besondere Aufwendungen. Mehrausgaben aufgrund von 2 Spielen der Fußball-Europameisterschaft und eines Open-Air-Konzertes.

Zu 561 3 700/9

FORTUNA 1895 erhält auf freiwilliger Basis einen jährlichen Zuschuß von 90 %, der den von der Stadt aus der Reklamevermietung bei Fortunaspiele im Rheinstadion erzielten Werbeeinnahmen entspricht. Die Einnahmen richten sich nach einem bestehenden Vertrag mit einem Werbeunternehmen.

Zu 562 3 110/2

Für die Benutzung des Eisstadions durch Jedermann. Mehreinnahmen durch Anhebung der Eintrittspreise.

Zu 562 3 111/0

Einnahmen aus der Vermietung von Eislaufflächen. Mehreinnahmen werden erwartet, aufgrund der Erhöhung der zu zahlenden Abgaben.

Zu 562 3 112/9

Einnahmen hauptsächlich aus Veranstaltungen der DEG. Die Veranschlagung erfolgt aufgrund der derzeitigen Leistungsstärke der DEG und den damit verbundenen hohen Zuschauerzahlen.

Zu 562 3 141/2

Einnahmen u.a. aus den Umsätzen der Betriebe, Restauration, Schlittschuhschleiferei und -verleih.

Zu 562 3 142/0

Einnahmen aus der Vermietung von Flächen auf der 1. Eisbahn des Eisstadions.

Zu 562 3 143/9 und 562 3 144/7

Für die Benutzung des Eisstadions durch Schulen, Freizeiteinrichtungen u.ä. sind entsprechende Mieten zu zahlen. Mehreinnahmen sind aufgrund einer Anhebung der Mieten vorgesehen.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
562 3 500/0	Unterhaltung der Anlagen	37 000	36 900	35 506,29	
562 3 501/9	Bauliche Unterhaltung der Überdachung	150 000	4 900	66 814,50	Verfügungsberechtig. Amt 20 Übertragbar
562 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	75 000	56 000	160 647,56	
562 3 521/3	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	11 000	9 500	10 399,53	
562 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	51 000	50 800	41 723,17	
562 3 540/0	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	25 000	28 880	24 457,60	
562 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	280 000	318 300	339 281,66	
562 3 560/4	Dienst- und Schutzkleidung	1 500	1 500	1 293,30	Gegens.deckungsfähig mit 560 3 560/5, 561 3 560/0
562 3 650/3	Veranstaltungen	40 000	40 000	43 227,83	
562 3 651/1	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	500	500	613,61	
562 3 679/1	Innere Verrechnungen	113 550	111 650	105 939,16	
562 3 700/3	Zuschuß an die D.E.G.	60 000	55 000	55 000,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>844 550</b>	<b>713 930</b>	<b>884 904,21</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>812 650</b>	<b>777 663</b>	<b>775 307,04</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>31 900</b>	<b>-</b>	<b>109 597,17</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>63 733</b>	<b>-</b>	
<b>563 Sportpark Niederheid</b>					
VERFUEGUNGSBERECHTIG.					
<b>EINNAHMEN</b>					
563 3 110/7	Eintrittsgelder für die Sportübungsplätze	4 500	3 000	3 550,00	
563 3 140/9	Mieten für Sportübungsplätze	28 800	24 000	21 584,00	
563 3 141/7	Hallenbenutzung	6 500	6 500	5 820,00	
563 3 142/5	Mieten für Tennisplätze	230 300	205 000	209 250,00	
563 3 143/3	Sonstige Mieten	22 000	25 000	27 589,24	
563 3 144/1	Mieten für Wohnungen	7 100	7 217	6 986,74	
563 3 145/0	Miete Sportpark (städt. Schulen)	4 800	4 000	3 300,00	
563 3 146/8	Miete Hallen (städt. Schulen)	30 000	30 600	29 964,00	
563 3 159/0	Erstattung von Umsatzsteuer	500	1 000	178,62	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>334 500</b>	<b>306 317</b>	<b>308 222,60</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
563 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	305 400	201 500	191 469,99	
563 3 509/9	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	95 000	30 000	38 107,47	
563 3 510/2	Unterhaltung und Verbesserung der Anlagen usw.	14 000	28 100	13 987,17	
563 3 520/0	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	500	400	899,78	
563 3 521/8	Turn- und Sportgeräte	1 000	900	981,85	
563 3 522/6	Unterhaltung der Sportplatzpfliegermaschinen	1 500	400	-	
563 3 529/3	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	27 000	25 800	8 482,10	Verfügungsberechtig. Amt 20
563 3 540/4	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	7 000	7 000	6 015,24	
563 3 549/8	SN Nr.2 Energieversorgung	270 000	299 000	145 677,27	
563 3 560/9	Dienst- und Schutzkleidung	500	500	303,43	
563 3 640/0	Umsatzsteuer	7 000	7 000	6 958,04	
563 3 650/8	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	500	500	255,20	
563 3 675/3	An die Stadtwerke Düsseldorf A.G.	1 150 000	1 311 582	1 328 671,23	
563 3 679/6	Innere Verrechnungen	154 450	147 800	136 555,18	Verfügungsberechtig. Amt 20
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 033 850</b>	<b>2 060 482</b>	<b>1 878 363,95</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>334 500</b>	<b>306 317</b>	<b>308 222,60</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 699 350</b>	<b>1 754 165</b>	<b>1 570 141,35</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 562 3 500/0

Es sind Mittel für verschiedene Maßnahmen (einschl. Beseitigung von Gefahren- und Unfallstellen) vorgesehen, die für die Sicherstellung des Sportbetriebes erforderlich sind. Dazu gehören u.a. Reparaturen und Erneuerung der Zaunanlagen, Befestigungsarbeiten, Kanal- und Sickerschacht- und sonstige diverse Reinigungen, Erneuerung der Tore, Anstricharbeiten.

Zu 562 3 650/3

Es sind Mittel vorgesehen für vom Stadtreinigungs- und Fuhramt in Rechnung gestellte Reinigungskosten nach Veranstaltungen, Entlohnung von Dienstkräften und sonstige besondere Aufwendungen (u.a. Gema-Gebühren und Vergütung für Disc-Jockey anl. Discoververanstaltungen). Mehrausgaben, da infolge Zunahme der Veranstaltungen und des immer größer werdenden Müllanfalls die Reinigung nicht mehr allein vom Personal des Eisstadion durchgeführt werden kann.

Zu 562 3 700/3

Die DEG erhält auf freiwilliger Basis einen jährlichen Zuschuß, der dem von der Stadt erzielten Werbeeinnahmen aus der Reklamevermietung bei DEG-Spielen im Eisstadion entspricht. Die Einnahmen richten sich nach einem bestehenden Vertrag mit einem Werbeunternehmen und betragen z.Zt. netto 120.000 DM jährlich. Der Zuschuß beträgt z.Zt. lt. Ratsbeschluß vom 22.1.1981 50 % dieser Einnahmen.

Zu 563 3 110/7

Für die Benutzung durch Jedermann. Mehreinnahmen sind aufgrund einer Anhebung der Eintrittspreise vorgesehen.

Zu 563 3 140/9

Mieten für die Benutzung durch Sport- und Betriebssportvereine, sonstige Gruppen sowie für die Inanspruchnahme der Trainingsbeleuchtungsanlagen. Mehreinnahmen sind aufgrund einer Anhebung der Mieten vorgesehen.

Zu 563 3 141/7

Es sind Entgelte veranschlagt für die Benutzung von Hallen im Sportpark Niederheid.

Zu 563 3 142/5

Für die Benutzung durch Jedermann. Mehreinnahmen sind aufgrund einer Anhebung der Mieten vorgesehen.

Zu 563 3 143/3

Einnahmen aus den Umsätzen des Restaurationsbetriebes. Die Wenigereinnahme gegenüber den Vorjahren ist dadurch bedingt, daß aufgrund einer Betriebsprüfung eine Nachzahlung des Mieters des Restaurationsbetriebes anfiel.

Zu 563 3 159/0

Erstattungsanspruch der Stadt für vorab gezahlte Vorsteuer.

Zu 563 3 510/2

S. Erläuterung zu Hst. 560 3 510/9.

Es werden 5 Spielfelder einschl. Leichtathletischer Anlagen, 8 Tennisplätze, 1 Tenniswand sowie Hallen betreut.

Zu 563 3 640/0

Zahlung an das Finanzamt - überwiegend aus Vermietung und Verpachtung des Sportamtes.

Zu 563 3 675/3

Ersatzleistung an die Stadtwerke für den Betrieb des Bades.

Siehe hierzu auch Wirtschaftsplan "Sportpark Niederheid Hallenbad" - Vorbericht und Anlagen -.

5 **Gesundheit, Sport, Erholung**

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>570 Nichtstädtische Freibäder usw.</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
570 3 140/9	-	-	115 140,60	
570 3 141/7	-	-	5 229,88	
570 3 142/5	-	-	9 643,64	
SUMME EINNAHMEN	-	-	130 014,12	
<b>AUSGABEN</b>				
570 3 510/2	-	-	291 485,90	
570 3 541/2	-	-	108 258,70	
570 3 549/8	-	-	6 689,07	
570 3 675/3	350 000	350 000	359 936,53	
570 3 679/6	-	-	1 000,00	
570 3 701/6	148 000	114 860	-	Übertragbar
570 3 702/4	971 000	857 431	958 102,16	
SUMME AUSGABEN	1 469 000	1 322 291	1 725 472,36	
SUMME EINNAHMEN	-	-	130 014,12	
ZUSCHUSS	1 469 000	1 322 291	1 595 458,24	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>571 Bäderbetriebe</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
571 3 675/8	15 400 000	17 578 935	16 964 701,25	
SUMME AUSGABEN	15 400 000	17 578 935	16 964 701,25	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS	15 400 000	17 578 935	16 964 701,25	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>572 Erholungsstätte Unterbacher See</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
572 3 713/9	2 013 750	2 013 750	2 013 750,00	
SUMME AUSGABEN	2 013 750	2 013 750	2 013 750,00	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS	2 013 750	2 013 750	2 013 750,00	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>573 Erholungsgebiet Elbsee</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				

Zu UA 570

Die bisher im Unterabschnitt 570 enthaltenen Ansätze für die Sporthäfen wurden ab Hj. 1987 auf den neu eingerichteten Unterabschnitt 591 übernommen.

Zu 570 3 701/6

Die Stadt beteiligt sich an den laufenden Betriebskosten des Freibades der Diakonie in Kaiserswerth, die rückwirkend abgedeckt werden. Aus dem Wirtschaftsplan 1987 ergibt sich eine Unterdeckung von 148.000 DM. Das Freibad war im Jahre 1985 infolge Renovierungsarbeiten nicht in Betrieb.

Zu 571 3 675/8

Ersatzleistungen an die Stadtwerke für den Betrieb der Bäder.  
Siehe auch Wirtschaftsplan der Bäderbetriebe (Vorbericht und Anlagen).

Zu 572 3 713/9

Die Stadt Düsseldorf ist seit 1956 Mitglied des Zweckverbandes Volkserholungsstätte Unterbacher See. Nach dem Fortschreibungsergebnis des Finanzplanes ergibt sich ein Umlagebetrag von 87,5 % von 2.301.429 DM = 2.013.760 DM. Dieser Betrag ist seit 1981 festgeschrieben.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
573 3 673/0	Ersatzl. a.d. Einrichtung "Erholungsgebiet Elbsee"	12 200	39 130	8 843,74	
	SUMME AUSGABEN	12 200	39 130	8 843,74	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	12 200 -	39 130 -	8 843,74 -	
<b>574</b>	<b>Erholungsgebiet Angermunder Baggersee</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
KEINE EINNAHMEN					
<b>AUSGABEN</b>					
574 3 530/5	Mieten und Pachten	-	5 000	3 000,00	
	SUMME AUSGABEN	-	5 000	3 000,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	- -	5 000 -	3 000,00 -	
<b>580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
580 3 100/3	Gebühren	37 000	37 000	37 945,30	
580 3 110/0	Planungs- u. Bauleitungskosten	30 218	30 218	451,67-	
580 3 130/5	Dekorationen	195 500	195 500	205 739,80	
580 3 131/3	Pflanzenentnahmen aus der Baumschule	950	950	874,50	
580 3 132/1	Holzverkauf und Forstnebennutzungen	270 000	270 000	269 445,20	
580 3 133/0	Verkauf von Wild- und Wassertieren	7 500	7 000	8 863,50	
580 3 140/2	Mieten und Pachten	599 400	632 890	626 138,71	
580 3 142/9	Erbbauszinsen Grundvermögen	4 082	4 082	4 081,98	
580 3 150/0	Sonstige Betriebseinnahmen	195 000	192 000	194 628,02	
580 3 152/6	Ersatzleistung für Schadensbeseitigung	130 000	125 000	136 150,40	
580 3 155/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	5 000	7 300	7 955,29	Verfügungsberechtig. Amt 11
580 3 157/7	Vermischte Einnahmen	2 000	13 000	31 401,99	
580 3 162/3	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben	3 900	3 900	6 357,95	
580 3 165/8	Erstattung persönlicher und sächlicher Ausgaben	13 036	52 036	12 895,80	
580 3 166/6	Erstattungen durch private Unternehmen	-	-	12 786,59	
580 3 169/0	Innere Verrechnungen	838 214	628 839	838 214,16	
580 3 170/4	Bundeszuschuß für Zivildienst	43 800	36 500	-	
580 3 171/2	Landeszuschuß	576 500	313 400	128 196,94	
580 3 174/7	Eingliederungsbeihilfe	40 000	23 700	43 798,52	Anordnungsberechtig. Amt 11
580 3 177/1	Spenden	1	4 081	3 879,00	
580 3 178/0	Zuwendungen aus der Reitabgabe	1	54 000	-	Mehreinn. wachsen zu bei 580 3 513/0
580 3 260/3	Verwarnungsgelder und Geldbußen	34 000	27 000	34 153,80	
	SUMME EINNAHMEN	3 026 102	2 658 396	2 603 055,78	

Zu 573 3 673/0

Siehe auch Wirtschaftsplan für die Einrichtung "Erholungsgebiet Elbsee" (Vorbericht und Anlagen).

Zu 580 3 140/2

a) Wohnungsmieten	407.400 DM
b) Mieten/Pachten für Grundstücke	102.000 DM
c) Mieten für Trinkhallen und Grundstücke	83.000 DM
d) Anerkennungsentgelte für verschiedene Nutzungen	7.000 DM
	<u>599.400 DM</u>
	*****

Zu 580 3 150/0

Es sind veranschlagt für:

a) Pflanzenlieferungen und -pflege	98.000 DM
b) Entgelte für Nutzung der Tennis- u. Minigolfplätze in Freizeitparks	37.000 DM
c) Reparatur- und Dienstleistungen	60.000 DM
	<u>195.000 DM</u>
	*****

Zu 580 3 152/6

Ersatz für beschädigte Anlagenteile, Anlagenzubehör, Bäume und Brandschäden.

Zu 580 3 171/2

Es werden folgende Landeszuschüsse erwartet für

a) Maßnahmen zur Natur- u. Landschaftspflege (Hst. 652)	135.000 DM
b) Forsteinrichtungen (Hst. 656)	55.100 DM
c) Walddüngung (Hst. 518)	358.400 DM
d) Alltlastuntersuchungen (Hst. 544)	28.000 DM
	<u>576.500 DM</u>
	*****

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
580 3 400/2	Aufwendungen für Landschaftsbeirat u. - wacht	8 700	11 700	8 937,15	
580 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	23 734 800	23 818 300	22 711 459,05	
580 3 501/7	Sicherungsarbeiten am Ballhaus	-	341 200	-	
580 3 502/5	Instandsetzung Niederheider Hof	177 200	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 503/3	Instandsetzung und Dichtung Wasserspiele Nordpark	-	-	300 000,00	
580 3 505/0	Verbesserung des Stadtbildes	-	48 600	53 401,66	
580 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	530 000	484 000	398 931,35	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 510/6	Unterhaltung u. Instandsetzung der Grünanlagen	3 280 000	3 110 700	3 200 000,00	Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 200 000 DM erteilt werden
580 3 511/4	Wasserbaul. Arbeiten a. d. Weihern i. d. Grünanlagen	-	155 500	153 299,52	
580 3 512/2	Instandhalt. d. Unterst. Hall., Geräteschupp. usw.	12 600	12 600	12 021,79	
580 3 513/0	Unterhalt. v. Reitwegen u. Ersatzl. f. Reitschäden	1	54 000	39 915,37	Siehe 580 3 178/0 Übertragbar
580 3 514/9	Sicherung ehem. Bunker im Stadtwald	-	-	10 389,50	
580 3 515/7	Sondermaßnahmen für Grünanlagen und Bäume	80 000	127 300	381 830,11	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 516/5	Arbeiten an künftigen Anlagen u. Kinderspielpl.	20 000	24 300	20 431,08	
580 3 517/3	Unterhaltung der Kinderspiel- und Bolzplätze	600 000	583 300	678 615,74	
580 3 518/1	Waldschutzmaßnahmen	576 309	472 400	564 764,54	
580 3 519/0	Unterhaltung Einrichtungen Stadtwald und Wildpark	90 000	102 100	90 394,62	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 521/1	Arbeitsgeräte für Zivildienstleistende	-	6 000	-	
580 3 526/2	Geringwertige Wirtschaftsgüter	100 000	93 600	106 422,51	
580 3 527/0	Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw.	125 000	110 000	123 632,74	Gegens. deckungsfähig mit 580 3 550/5, 580 3 572/6
580 3 528/9	Beschaff. u. Unterhalt. v. Bänken, G. Möbeln usw.	30 000	36 800	72 695,58	
580 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	68 000	80 600	38 078,55	
580 3 530/0	Mieten und Pachten	9 200	8 539	8 656,97	
580 3 531/9	Weiterleitung von Mietausgleichszahlungen	3 424	4 465	-	
580 3 541/6	Schornstein- und Grubenreinigung	14 200	12 000	12 173,67	
580 3 542/4	Grundbesitzabgaben	375 000	376 931	312 332,27	
580 3 544/0	Untersuchungen von Altablagerungen	34 588	247 000	-	Verfügungsberecht. Amt 67
580 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	1 560 000	1 755 600	1 669 143,14	
580 3 550/5	Unterhaltung der Fahrzeuge	68 000	55 000	67 379,01	Gegens. deckungsfähig mit 580 3 527/0, 580 3 572/6
580 3 560/2	Dienst- und Schutzkleidung	130 000	115 000	115 252,45	
580 3 570/0	Bedarf für Gärtnerei und Baumschule	86 000	86 000	84 781,56	
580 3 571/8	Allgemeine Tierhaltungskosten	74 000	107 205	27 996,15	
580 3 572/6	Materialkosten (Lagerbestand- zugänge)	63 000	63 000	58 192,86	Gegens. deckungsfähig mit 580 3 527/0, 580 3 550/5
580 3 573/4	Aufstellen des Landschaftsplanes	40 000	30 000	10 000,00	Übertragbar
580 3 574/2	Aufstellen von Weihnachtsbäumen	25 000	24 000	22 741,15	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 575/0	Zukauf von Topfpflanzen und Schnittblumen	27 000	20 000	17 485,24	
580 3 576/9	Pflanzenkauf für die Baumschule	50 000	50 000	49 769,46	
580 3 577/7	Dekorationen und Gebäude- ausstattung	13 280	13 000	10 833,35	
580 3 578/5	Gärtnerischer Straßenschmuck	-	35 000	35 850,82	
580 3 579/3	Öffentlichkeitsarbeit	-	15 000	10 681,85	

Zu 580 3 510/6

Es sind vorgesehen für:

a) Allgemeine Mindestpflege	2.100.000 DM
b) Pflege-, Erhaltungs- und Verkehrssicherungs- maßnahmen am Straßenbaumbestand	300.000 DM
c) Material, Versorgung, Gerätemiete	150.000 DM
d) Beschaffung von Pflanzen	200.000 DM
e) Allg. Unterhaltungsarbeiten	450.000 DM
f) Unterhaltungs- und Pflegearbeiten Südpark	80.000 DM
	<u>3.280.000 DM</u>
	=====

Zu 580 3 515/7

Es sind vorgesehen für:

Erneuerung der Tennisplätze Freizeitanlage Uhlenbergstraße	80.000 DM
--	-----------

Zu 580 3 516/5

Die Mittel sind für die Unterhaltung und Sicherung unausgebaute Freiflächen bestimmt.

Zu 580 3 517/3

Es sind vorgesehen für:

Sandaustausch und Verbesserung	200.000 DM
Ersatz von Spielgeräten (Kleingeräte)	50.000 DM
Anstreicherarbeiten	75.000 DM
Palisadenerneuerung	65.000 DM
Allgemeine Sicherungsarbeiten unter den Geräten	50.000 DM
Materialkosten	110.000 DM
Bedarf der Freizeitparks	30.000 DM
Unterhaltung der Waldspielplätze	<u>20.000 DM</u>
	600.000 DM
	=====

Zu 580 3 542/4

Es sind vorgesehen für

Grundsteuer	95.000 DM
Müllabfuhrgebühren	95.000 DM
Straßenreinigungsgebühren	<u>185.000 DM</u>
	375.000 DM
	=====

Mehrausgaben durch Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren und der Müllabfuhrgebühren in 1987.

Zu 580 3 577/7

Die Mittel werden für den Kauf von Pflanzen, Schalen und Hydrogefäßen für Dekorationen und zur Gebäudeausstattung verwandt.

5 **Gesundheit, Sport, Erholung**

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
580 3 580/7	Fortschreibg. und Ergänzung des Grünordnungsplanes	20 000	35 000	5 624,77	Übertragbar
580 3 581/5	Landschaftsplanerische Beiträge z. Bauleitplanung	1 000	1 000	-	
580 3 582/3	Begleitmaßnahmen zur Bundesgartenschau	-	1 068 966	1 245 546,00	
580 3 583/1	Wiederherstellung von Rasenflächen im Rheinpark	-	-	11 934,59	
580 3 584/0	Unterhaltung u. Instandsetzung Hexhof	-	15 000	-	
580 3 585/8	Wettbewerb 'Grünes Düsseldorf 1987'	-	40 000	-	
580 3 586/6	Grünpflege kraft Sondervereinbarung	13 145	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 589/0	Altlastenuntersuchungen	100 000	-	-	
580 3 650/1	Kosten für das Fällen von Bäumen im Stadtwald	105 000	100 000	76 095,99	Übertragbar
580 3 651/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	14 000	12 000	9 851,55	
580 3 652/8	Natur- und Landschaftspflege	196 200	400 000	105 835,75	Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang Ausgaben bedürfen der Zustimmung des zuständigen Fachausschusses
580 3 653/6	Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle usw.	-	30 000	29 110,32	
580 3 654/4	Abraumbeseitigung	250 000	250 000	248 600,20	
580 3 655/2	Kostenerstattung für Vorverfahren	500	500	-	
580 3 656/0	Forsteinrichtung	50 000	-	30 000,00	Übertragbar
580 3 657/9	Gutachten für den Artenschutz	2 000	5 000	-	
580 3 658/7	Entschädigungszahlungen	1 000	1 000	-	
580 3 659/5	Pflege der Grabmale auf hist. Grabfeldern	50 000	50 000	14 954,05	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 661/7	Vereinsbeiträge	1 012	1 013	891,18	
580 3 662/5	Hinweisschilder im Stadtwald	3 000	7 000	3 331,94	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 664/1	Parkpflegewerke für Gartenbaudenkmale	40 000	80 000	19 907,25	Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 665/0	Aufwendungen für Zivildienstleistende	115 200	96 000	16 973,13	
580 3 671/4	Erstattung Bewachungskosten f. d. botanischen Garten	41 000	41 000	39 716,38	
580 3 675/7	Ersatzl. an die Werkstatt für angepaßte Arbeit	1 750 000	-	-	
580 3 679/0	Innere Verrechnungen	5 630 533	8 171 056	8 210 862,51	
580 3 700/1	Zuschuß zum Betrieb des Kinderbauernhofes	121 980	40 660	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksvertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
580 3 713/3	Beteiligung an Zweckverbänden	412 071	410 944	413 589,00	
580 3 841/5	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	-	282	-	
	SUMME AUSGABEN	40 922 943	43 547 161	41 961 315,42	
	SUMME EINNAHMEN	3 026 102	2 658 396	2 603 055,78	
	ZUSCHUSS	37 896 841	40 888 765	39 358 259,64	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 580 3 589/0

Es sind vorgesehen für:  
Nachbarschaftspark Lörick  
Stadtgärtnerei  
Kinderspielplatz Porschestraße

25.000 DM  
72.000 DM  
3.000 DM  
-----  
100.000 DM  
-----

Zu 580 3 650/1

Zur Immissionsschädenbeseitigung werden benötigt:  
Forstbezirken I - II  
Forstbezirken III - IV  
Forstbezirk

37.000 DM  
37.000 DM  
31.000 DM  
-----  
105.000 DM  
-----

Zu 580 3 652/8

Es sind vorgesehen für:  
Natur- und Landschaftspflege Gutachten und Pläne; Avifaunistische Bestandaufnahmen in  
Düsseldorfer Parkanlagen (Untersuchungen im Hinblick auf Habitatbindung)  
Entschlammung am Feuchtbiotop am "Löricker Deich"  
Allgem. Biotop- und Artenschutzmaßnahmen durch Anbringen von Nisthilfen  
Unterhaltung und Pflege der geförderten Anlagen  
Beschilderungen in allen Schutzgebieten  
Unterhaltung von Gewässerbiotopen im LSG Kalkum am Zeppenheimer Baggersee  
Schneiteln von Kopfweiden in den Rheinuferenschutzgebieten Lohausen/Wittlaer  
Sanierung von Naturdenkmälern  
Entschlammung der Pillebachquelle  
Pflege von Altbstbaumanlagen  
Freihaltung von Wiesentälern  
Sicherung des ND "Hardenberg"  
Aufzucht von verletzten Vögeln der geschützten Arten  
Entschlammung eines Teiches im LSG Hubbelrath bei Plungscheuer  
Schneiteln von Kopfweiden im LSG Hubbelrath  
Erhaltung von Schilfflächen im NSG Rotthäuser Bachtal  
Wiederherstellung eines Laichgewässers für bedrohte Amphibien  
Mäh- und Pflegearbeiten im Bereich der Feuchtwiesen am Unterbacher See  
Freistellen schützenswerter Gehölze im NSG "Eller Forst"  
Schneiteln von Kopfweiden im LSG "Himmelgeister Rheinbogen"  
Schneiteln von Kopfweiden im NSG "Urdenbacher Kämpfe"  
Pflege in Vogelschutzgehölzen

30.000 DM  
1.000 DM  
6.000 DM  
16.000 DM  
5.000 DM  
4.000 DM  
10.000 DM  
50.000 DM  
1.500 DM  
10.600 DM  
2.500 DM  
7.000 DM  
8.000 DM  
550 DM  
4.500 DM  
1.000 DM  
12.000 DM  
6.000 DM  
3.000 DM  
5.000 DM  
10.000 DM  
2.550 DM  
-----  
196.200 DM  
-----

Teilfinanzierung durch Landeszuschüsse von 135.000 DM (vgl. Hst. 580 3 171/2).

Zu 580 3 713/3

Anteil der Stadt an der Verbandsumlage der Zweckverbände  
Neandertal 32 %  
Angertal 23 %  
Knipprather Wald 21 %

220.800 DM  
128.271 DM  
63.000 DM  
-----  
412.071 DM  
-----

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>581</b>	<b>Südpark / Buga 87</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
	<b>EINNAHMEN</b>				
581 3 150/4	Erstattung von Personalkosten durch die BuGa GmbH	12 000	—	24 663,91	Verfügungsberecht. Amt 11
581 3 174/1	Zuweisung d. Arbeitsamtes f. Arbeitsbeschaffungsm.	—	23 300	—	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>12 000</b>	<b>23 300</b>	<b>24 663,91</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
581 3 490/2	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	221 600	320 500	306 476,23	
581 3 675/1	Erstattung von Eintrittsgeld-Rückgewährungen	330	4 100 000	—	
581 3 715/4	Zuschuß Bundesgartenschau GmbH	6 309 000	4 474 879	13 918 500,00	Verfügungsberecht. Amt 20
581 3 716/2	Aufwendungen an Zentralverband Gartenbau	—	1 889 580	200 000,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>6 530 930</b>	<b>10 784 959</b>	<b>14 424 976,23</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>12 000</b>	<b>23 300</b>	<b>24 663,91</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>6 518 930</b>	<b>10 761 659</b>	<b>14 400 312,32</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b>590</b>	<b>Kleingärten</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
	<b>EINNAHMEN</b>				
590 3 100/7	Verwaltungsgebühren	3 600	3 000	3 725,00	
590 3 110/4	Wohnlaubenentgelte	24 000	33 600	7 140,00	Mehreinn. wachsen zu mit 10,00 % bei 590 3 651/3
590 3 140/6	Pachten	758 446	606 120	570 943,10	
590 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	50 000	18 100	61 974,40	Verfügungsberecht. Amt 11
590 3 207/0	Zinsen der Rücklage z. Förd. des Kleingartenwesens	5 994	4 831	6 520,53	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>842 040</b>	<b>665 651</b>	<b>650 303,03</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
590 3 490/1	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	294 900	306 500	289 367,58	
590 3 510/0	Zaunerneuerung in den Daueranlagen	10 000	9 916	9 705,16	
590 3 512/6	Sondermaßnahmen in Kleingärten	—	9 484	—	
590 3 540/1	Grundbesitzabgaben	115 000	113 632	37 659,88	
590 3 650/5	Unkostenbeitrag f. d. Stadtverband d. Kleingärtner	43 000	8 000	8 000,00	
590 3 651/3	Für Einzug der Wohnlaubenentgelte	—	3 360	714,00	Siehe 590 3 110/4
590 3 654/8	Gebühr für Gutachten	—	300	—	
590 3 656/4	Kleingartenentwicklungsplan	10 000	10 000	—	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>472 900</b>	<b>461 192</b>	<b>345 446,62</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>842 040</b>	<b>665 651</b>	<b>650 303,03</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>369 140</b>	<b>204 459</b>	<b>304 856,41</b>	
<b>591</b>	<b>Sporthäfen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
	<b>EINNAHMEN</b>				
591 3 140/0	Miete für Bootslegeplätze	130 000	127 000	—	
591 3 141/9	Ersatzleistung Strom- und Wasserentnahme d. Dritte	6 000	6 000	—	
591 3 142/7	Sonstige Mieten	—	3 220	—	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>136 000</b>	<b>136 220</b>	<b>—</b>	

Zu UA 581

Im "Vorbericht und Anlagen" sind enthalten:

- a) Zusammenstellung der Haushaltsstellen und Ansätze für die Bundesgartenschau  
- Verwaltungs- und Vermögenshaushalt -
- b) Wirtschaftsplan der Bundesgartenschau 1987 Düsseldorf GmbH.

Zu 590 3 110/4

Vertraglich vereinbarte Entgelte für bewohnte Kleingartenlauben. (80 Lauben je 35 DM monatl.) Die Wenigereinnahme gegenüber dem Ansatz 1987 ist auf die Rückgabe von Siedlungsgebäuden an das Liegenschaftsamt zurückzuführen.

Zu 590 3 140/6

Nutzungsentgelte für die Überlassung von Dauerkleingartengelände

- a) Pachtzins für rd. 212 ha (0,35 DM/qm/jährl.) 751.028 DM
- b) Entgelt für Vereinsgaststätten 7.418 DM

758.446 DM  
=====

Mehreinnahmen ergeben sich durch die Übernahme bisher vom Liegenschaftsamt verwalteter Kleingärten und Pachtzinserhöhungen.

Zu 590 3 510/0

Es sind Mittel vorgesehen für

- 15 Gartentore je 400 DM 6.000 DM
- 160 lfd. Meter Maschendrahtzaun je 25 DM 4.000 DM

10.000 DM  
=====

Zu 590 3 540/1

Es sind vorgesehen für

- a) Grundsteuer 85.000 DM
- b) Straßenreinigungsgebühren 30.000 DM

115.000 DM  
=====

Mehrausgaben infolge Flächenzugänge vom Liegenschaftsamt und Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren im Jahre 1987.

Zu 590 3 650/5

Der höhere Unkostenbeitrag ergibt sich aus dem neuen Generalpachtvertrag mit dem Stadtverband der Kleingärtner e.V. (0,02 DM/qm der verpachteten Kleingartenfläche).

Zu 590 3 656/4

Die Mittel sind vorgesehen für die Weiterführung des Kleingartenentwicklungsplanes.

Zu UA 591

Die Ansätze des neu gebildeten Unterabschnitts 591 waren bis einschl. Hj. 1986 im Unterabschnitt 570 - Sporthäfen, nichtstädtische Freibäder usw. enthalten.

Zu 591 3 140/0

Mieten für die Benutzung der Sporthäfen Lörick und Volmerswerth, des Sporthafens Robert-Lehr-Ufer, des Yacht- und Hüllstrunghafens Rotterdamer Straße durch Wassersportvereine sowie des Sporthafens im Rheinpark Bilk durch Jedermann.

Zu 591 3 141/9

Erstattung der Bootshausbesitzer im Sporthafen Robert-Lehr-Ufer für Wasserverbrauch.

Zu 591 3 142/7

Bei dieser Haushaltsstelle waren die Einnahmen aus der Anmietung eines Gebäudes am Sporthafen im Rheinpark Bilk durch den Hafenmeister veranschlagt. Der Vertrag mit dem Hafenmeister endete am 30.4.1987.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
591 3 510/4	Unterhaltung der Sporthäfen	300 000	291 600	-	Verfügungsberecht. Amt 67
591 3 541/4	Mieten und Pachten	18 200	48 200	-	
591 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	10 000	10 000	-	
591 3 679/8	Innere Verrechnungen	1 200	1 200	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>329 400</b>	<b>351 000</b>	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>136 000</b>	<b>136 220</b>	-	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>193 400</b>	<b>214 780</b>	-	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	-	
<b>600 Allgemeine Bauverwaltung</b>					
VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11					
<b>EINNAHMEN</b>					
600 3 100/2	Verwaltungsgebühren	100 000	100 000	96 463,80	
600 3 157/6	Vermischte Einnahmen	250	250	-	
600 3 169/0	Innere Verrechnungen	256 012	286 480	382 504,21	
600 3 261/0	Stundungs- und Aussetzungszinsen	60 000	72 500	48 191,40	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>416 262</b>	<b>459 230</b>	<b>527 159,41</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
600 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 195 500	7 361 000	7 059 621,65	
600 3 659/4	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 200	1 300	1 004,85	
600 3 661/6	Vereinsbeiträge	1 400	1 400	1 400,00	
600 3 840/6	Zinsen aus Erstattungsbetr., nach BauGB, LBO u. KAG	3 000	6 000	1 018,50	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>7 201 100</b>	<b>7 369 700</b>	<b>7 063 045,00</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>416 262</b>	<b>459 230</b>	<b>527 159,41</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>6 784 838</b>	<b>6 910 470</b>	<b>6 535 885,59</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>601 Hochbauverwaltung</b>					
VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11					
<b>EINNAHMEN</b>					
601 3 100/7	Verwaltungsgebühren	15 000	26 200	24 384,02	
601 3 130/9	Verkauf von Altmaterial	3 500	3 500	3 385,40	
601 3 150/3	Planungs- u. Bauleitungskosten	450 000	450 000	535 258,25	
601 3 151/1	Aus abgerechneten Baumaßnahmen	10 000	15 000	1 053,12	
601 3 153/8	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	20 000	-	21 174,88	Verfügungsberecht. Amt 11
601 3 154/6	Erstattung zuviel gezahlter Energiekosten	-	-	254 250,30	
601 3 155/4	Mengenrabatt für Koksbezug	2 500	2 500	2 963,13	
601 3 157/0	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	207,47	
601 3 159/7	Erstattung von Umsatzsteuer	5 000	7 000	2 131,25	
601 3 160/0	Erstattung anteiliger Personalkosten	20 000	25 000	20 250,00	Verfügungsberecht. Amt 11
601 3 169/4	Innere Verrechnungen	395 000	421 000	376 521,00	
601 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	50 000	98 200	111 552,76	Anordnungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>973 000</b>	<b>1 050 400</b>	<b>1 353 131,58</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
601 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	15 454 300	15 504 200	14 738 366,59	
601 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	-	3 174 209,02	
601 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	50 000	100 000	3 652 350,07	
601 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	-	-	32 703 915,26	
601 3 560/6	Schutzkleidung u. Reinigungs- mittel f. Dienstkr.	10 500	10 500	10 545,97	

Zu 591 3 510/4

Die Mittel werden verwendet für

- a) Schlammabgraberungen im Segelhafen Volmerswerth, im Yachthafen sowie im Sporthafen Lörick
- b) allgemeine Unterhaltungsarbeiten (Reparatur des Böschungspflasters, Vorwurfsteine einbauen und regulieren, Unkraut- und Schädlingsbekämpfung usw.) in allen 4 Sporthäfen.

Zu 591 3 541/4

Es sind vorgesehen

- a) Miete für Wasser- und Landflächen am Hafenbecken A im Haupthafen zum Betreiben des Jugend- und Trainingszentrums 16.000 DM
- b) Anerkennungsgebühr für Steg- und Pritschenanlage im Hafenbecken A im Haupthafen 1.300 DM
- c) Pacht für HÜLLSTRUNGHAFEN 900 DM

18.200 DM

=====

Wenigerausgaben, da die Verträge für den Sporthafen und für Gebäude am Sporthafen im Rheinpark Bilk sowie für den Parkplatz Weizenmühlenstraße am 30.4.1987 endeten.

Zu 600 3 100/2

Die Einnahmen der Verwaltungsgebühren sind abhängig von der Anzahl der Anliegerbescheinigungen, Bescheinigungen nach StBauFG, Zeugnisse gem. § 24 BBauG sowie dem Inhalt der Anträge (Wert).

Zu 600 3 659/4

Hierbei handelt es sich um Ausgaben für Anfragescheine Creditreform zur Einholung von Handelsauskünften.

Zu 600 3 840/6

Aus dem Ansatz werden Prozeßzinsen verausgabt, welche gezahlt werden müssen, wenn in einem Verwaltungsstreitverfahren festgestellt wird, daß Erschließungsbeiträge nach dem Bundesbaugesetz bzw. Beiträge für straßenbauliche Maßnahmen aufgrund des KAG zu Unrecht erhoben worden sind. Die zuviel geforderten Erschließungs- bzw. Anliegerbeiträge sind nach den Vorschriften der AO 77 zu verzinsen.

Zu 601 3 100/7

Einnahmen aus dem Verkauf von Ausschreibungsblanketten an Unternehmer.

Zu 601 3 130/9

Erlöse aus Schrottverkäufen und aus dem Verkauf von Gegenständen, die im Bereich der Stadtverwaltung nicht mehr verwendet werden können.

Zu 601 3 150/3

Für die vom Hochbauamt bei der Planung und Durchführung städtischer Bauvorhaben erbrachten Architekten- und Ingenieurleistungen sind jeweils 75 % der Gebühr nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) abzuführen. Die Verrechnung erfolgt jedoch nur, wenn bei Baumaßnahmen die Erfassung sämtlicher Ausgaben erforderlich ist (z. B. bei kostenrechnenden Einrichtungen, Betrieben gewerblicher Art oder zuschufähigen Objekten).

Zu 601 3 155/4

Die Ruhrkohle AG gewährt einen Mengenrabatt für Koksbezug von 3.-- DM pro Tonne. Der Betrag wird nicht unmittelbar von den Kokslieferfirmen, sondern von der Ruhrkohle AG gezahlt. Aus wirtschaftlichen Gründen werden Heizungsanlagen von Koks auf andere Brennstoffe umgestellt. Dadurch ist eine Verringerung des jährlichen Mengenrabattes möglich.

Zu 601 3 159/7

Umsatzsteuerrückvergütung nach dem Berlin-Hilfe-Gesetz. Die Rückvergütung der Umsatzsteuer wird für in Berlin hergestellte Gegenstände gewährt. Dabei werden 4,2 % der gezahlten Steuerbeträge zurückerstattet.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
591 3 510/4	Unterhaltung der Sporthäfen	300 000	291 600	-	Verfügungsberecht. Amt 67
591 3 541/4	Mieten und Pachten	18 200	48 200	-	
591 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	10 000	10 000	-	
591 3 679/8	Innere Verrechnungen	1 200	1 200	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>329 400</b>	<b>351 000</b>	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>136 000</b>	<b>136 220</b>	-	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>193 400</b>	<b>214 780</b>	-	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	-	
<b>600 Allgemeine Bauverwaltung</b>					
VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11					
<b>EINNAHMEN</b>					
600 3 100/2	Verwaltungsgebühren	100 000	100 000	96 463,80	
600 3 157/6	Vermischte Einnahmen	250	250	-	
600 3 169/0	Innere Verrechnungen	256 012	286 480	382 504,21	
600 3 261/0	Stundungs- und Aussetzungszinsen	60 000	72 500	48 191,40	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>416 262</b>	<b>459 230</b>	<b>527 159,41</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
600 3 490/7	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 195 500	7 361 000	7 059 621,65	
600 3 659/4	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 200	1 300	1 004,85	
600 3 661/6	Vereinsbeiträge	1 400	1 400	1 400,00	
600 3 840/6	Zinsen aus Erstattungsbetr., nach BauGB, LBO u. KAG	3 000	6 000	1 018,50	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>7 201 100</b>	<b>7 369 700</b>	<b>7 063 045,00</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>416 262</b>	<b>459 230</b>	<b>527 159,41</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>6 784 838</b>	<b>6 910 470</b>	<b>6 535 885,59</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>601 Hochbauverwaltung</b>					
VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11					
<b>EINNAHMEN</b>					
601 3 100/7	Verwaltungsgebühren	15 000	26 200	24 384,02	
601 3 130/9	Verkauf von Altmaterial	3 500	3 500	3 385,40	
601 3 150/3	Planungs- u. Bauleitungskosten	450 000	450 000	535 258,25	
601 3 151/1	Aus abgerechneten Baumaßnahmen	10 000	15 000	1 053,12	
601 3 153/8	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	20 000	-	21 174,88	Verfügungsberecht. Amt 11
601 3 154/6	Erstattung zuviel gezahlter Energiekosten	-	-	254 250,30	
601 3 155/4	Mengenrabatt für Koksbezug	2 500	2 500	2 963,13	
601 3 157/0	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	207,47	
601 3 159/7	Erstattung von Umsatzsteuer	5 000	7 000	2 131,25	
601 3 160/0	Erstattung anteiliger Personalkosten	20 000	25 000	20 250,00	Verfügungsberecht. Amt 11
601 3 169/4	Innere Verrechnungen	395 000	421 000	376 521,00	
601 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	50 000	98 200	111 552,76	Anordnungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>973 000</b>	<b>1 050 400</b>	<b>1 353 131,58</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
601 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	15 454 300	15 504 200	14 738 366,59	
601 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	-	3 174 209,02	
601 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	50 000	100 000	3 652 350,07	
601 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	-	-	32 703 915,26	
601 3 560/6	Schutzkleidung u. Reinigungs- mittel f. Dienstkr.	10 500	10 500	10 545,97	

Zu 591 3 510/4

Die Mittel werden verwendet für

- a) Schlammabgraberungen im Segelhafen Volmerswerth, im Yachthafen sowie im Sporthafen Lörick
- b) allgemeine Unterhaltungsarbeiten (Reparatur des Böschungspflasters, Vorwurfsteine einbauen und regulieren, Unkraut- und Schädlingsbekämpfung usw.) in allen 4 Sporthäfen.

Zu 591 3 541/4

Es sind vorgesehen

- a) Miete für Wasser- und Landflächen am Hafenbecken A  
im Haupthafen zum Betreiben des Jugend- und Trainingszentrums 16.000 DM
- b) Anerkennungsgebühr für Steg- und Pritschenanlage im Hafenbecken A  
im Haupthafen 1.300 DM
- c) Pacht für HÜLLSTRUNGHAFEN 900 DM

18.200 DM

=====

Wenigerausgaben, da die Verträge für den Sporthafen und für Gebäude am Sporthafen im Rheinpark Bilk sowie für den Parkplatz Weizenmühlenstraße am 30.4.1987 endeten.

Zu 600 3 100/2

Die Einnahmen der Verwaltungsgebühren sind abhängig von der Anzahl der Anliegerbescheinigungen, Bescheinigungen nach StBauFG, Zeugnisse gem. § 24 BBauG sowie dem Inhalt der Anträge (Wert).

Zu 600 3 659/4

Hierbei handelt es sich um Ausgaben für Anfragescheine Creditreform zur Einholung von Handelsauskünften.

Zu 600 3 840/6

Aus dem Ansatz werden Prozeßzinsen verausgabt, welche gezahlt werden müssen, wenn in einem Verwaltungsstreitverfahren festgestellt wird, daß Erschließungsbeiträge nach dem Bundesbaugesetz bzw. Beiträge für straßenbauliche Maßnahmen aufgrund des KAG zu Unrecht erhoben worden sind. Die zuviel geforderten Erschließungs- bzw. Anliegerbeiträge sind nach den Vorschriften der AO 77 zu verzinsen.

Zu 601 3 100/7

Einnahmen aus dem Verkauf von Ausschreibungsblanketten an Unternehmer.

Zu 601 3 130/9

Erlöse aus Schrottverkäufen und aus dem Verkauf von Gegenständen, die im Bereich der Stadtverwaltung nicht mehr verwendet werden können.

Zu 601 3 150/3

Für die vom Hochbauamt bei der Planung und Durchführung städtischer Bauvorhaben erbrachten Architekten- und Ingenieurleistungen sind jeweils 75 % der Gebühr nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) abzuführen. Die Verrechnung erfolgt jedoch nur, wenn bei Baumaßnahmen die Erfassung sämtlicher Ausgaben erforderlich ist (z. B. bei kostenrechnenden Einrichtungen, Betrieben gewerblicher Art oder zuschufähigen Objekten).

Zu 601 3 155/4

Die Ruhrkohle AG gewährt einen Mengenrabatt für Koksbezug von 3.-- DM pro Tonne. Der Betrag wird nicht unmittelbar von den Kokslieferfirmen, sondern von der Ruhrkohle AG gezahlt. Aus wirtschaftlichen Gründen werden Heizungsanlagen von Koks auf andere Brennstoffe umgestellt. Dadurch ist eine Verringerung des jährlichen Mengenrabattes möglich.

Zu 601 3 159/7

Umsatzsteuerrückvergütung nach dem Berlin-Hilfe-Gesetz. Die Rückvergütung der Umsatzsteuer wird für in Berlin hergestellte Gegenstände gewährt. Dabei werden 4,2 % der gezahlten Steuerbeträge zurückerstattet.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
601 3 570/3	Sonstiger Bürobedarf, Beschaffung v. Material usw	2 500	2 500	1 289,43	
601 3 572/0	Beschaffung von Werkzeugen und Material	10 000	9 000	8 412,18	
601 3 650/5	Vorentwürfe, Modelle, Anschauungsmaterial	5 000	10 000	4 841,41	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 % des Ansatzes erteilt werden
601 3 655/6	Kosten für gutachterliche Untersuchungen	-	33 000	-	
601 3 661/0	Vermischte Ausgaben	-	200	-	
601 3 679/3	Innere Verrechnungen	2 464	2 381	1 080,00	
	SUMME AUSGABEN	15 534 764	15 671 781	54 295 009,93	
	SUMME EINKÜNFEN	973 000	1 050 400	1 353 131,58	
	ZUSCHUSS	14 561 764	14 621 381	52 941 878,35	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>602</b>	<b>Tiefbauverwaltung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINKÜNFEN</b>				
602 3 100/1	Verwaltungsgebühren	25 000	20 000	24 840,68	
602 3 101/0	Verwaltungskostenbeiträge	-	-	62 326,78	
602 3 110/9	Entgelte für sonstige Nutzungen im Straßenraum	2 060 000	1 900 000	860 162,94	
602 3 116/8	Bauleitungskosten, Kunststopfarbeiten	300 000	300 000	298 062,56	
602 3 130/3	Erlös aus dem Verkauf von Altbaustoffen	1 000	1 150	900,00	
602 3 140/0	Mieten einschließlich Nebenkosten	48 000	46 700	33 522,72	
602 3 141/9	Mieten aus Freilegungsgrund- stücken	520 000	580 000	510 631,10	
602 3 142/7	Pachten aus Freilegungsgrund- stücken u. Erbbauz.	620 000	615 700	613 775,47	
602 3 150/8	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	5 000	-	7 147,69	Verfügungsberecht. Amt 11
602 3 151/6	Ersatzleistung für Schadensbeseitigung	350 000	450 000	290 822,53	
602 3 157/5	Vermischte Einkünfte	50	395 000	4 961,22	
602 3 167/2	Ersatzleistungen Dritter	200 000	400 000	50 975,00	Mehreinn. wachsen zu bei 602 3 656/9
602 3 169/9	Innere Verrechnungen	61 215	61 215	61 214,40	
602 3 171/0	Finanzzuweisungen gemäß GFG	-	8 945 512	10 023 672,86	
602 3 174/5	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	10 000	11 200	14 878,00	Anordnungsberecht. Amt 11
	SUMME EINKÜNFEN	4 200 265	13 726 477	12 857 893,95	
	<b>AUSGABEN</b>				
602 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	16 185 500	16 022 400	15 188 012,67	
602 3 500/7	Unterhaltung der Freilegungsgrundstücke	30 000	29 200	27 135,67	
602 3 502/3	Reparaturkosten (Freilegungsgrundstücke)	70 000	86 400	66 090,64	Verfügungsberecht. Amt 23
602 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	55 000	26 000	-	Verfügungsberecht. Amt 65
602 3 510/4	Unterhaltung Hafensstraßen	188 100	187 000	170 886,00	
602 3 512/0	Nicht versicherbare Eigenschäden	300 000	291 600	-	
602 3 520/1	Reparatur von Nivellier-, Mess-, Zeichenger. usw.	900	1 584	804,22	
602 3 522/8	Beschaffung von Geräten	7 800	10 000	9 703,86	
602 3 524/4	Aufarbeitung von Granitbordsteinen	40 000	39 000	44 997,17	
602 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	16 500	12 100	-	Verfügungsberecht. Amt 65
602 3 540/6	Bewirtschaftungskosten (Freilegungsgrundstücke)	4 000	4 000	3 101,49	Verfügungsberecht. Amt 23
602 3 541/4	Steuern und Abgaben	270 000	260 000	232 849,39	
602 3 542/2	Betriebskosten der Lagerplätze	500	500	269,50	
602 3 543/0	Reinigung und Entwässerung von Straßen	30 895 010	30 261 397	28 983 954,88	Straßenrein. 10 201 984 DM Kanalisat. 20 693 026 DM Verfügungsberecht. Amt 65
602 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	2 280 000	318 300	-	
602 3 560/0	Schutzkleidung, -schuhwerk u. Reinigungsmittel	25 000	27 533	25 997,38	

Zu 601 3 572/0

Aus dieser Haushaltsstelle werden Werkzeuge, Maschinen und Geräte für die Werkstätten (Installations-, Elektro- und Fernmeldewerkstatt) des Hochbauamtes beschafft.

Zu 601 3 650/5

Der Ansatz ist für die Herstellung von Lichtpausen, Fotokopien sowie für Voruntersuchungen und vorbereitende Planungsmaßnahmen allgemeiner Art bestimmt. Die Hst. ist heranzuziehen, wenn für diese Maßnahmen keine besondere Hst. eingerichtet ist.

Zu 602 3 100/1

Einnahmen aus dem Verkauf von Ausschreibungsblanketten an Unternehmer.

Zu 602 3 110/9

Eine sonstige Nutzung ist die Inanspruchnahme über den Gemeingebrauch hinaus. Der Gemeingebrauch wird hierdurch jedoch nicht beeinträchtigt (z. B. unterirdische Leitungen, Vordächer, Zuganker zur Abstützung von Baugruben, Überbauungen). Die Entgelte werden auf privatrechtlicher Basis erhoben. Ihre Höhe entspricht in der Regel der Gebührensatzung über Sondernutzungen gem. § 18 StrWG NW. Bei der Schätzung des Ansatzes wurde das durchschnittliche Rechnungsergebnis der letzten Jahre berücksichtigt.

Zu 602 3 116/8

Die Stadt überwacht die Kunststopfarbeiten, welche die Stadtwerke und die Post nach Leitungsverlegungen durchführen. Für die Oberbauleitung erhebt die Stadt 10 % der Bausumme als Entgelt.

Zu 602 3 142/7

Es handelt sich um die Entgelte aus der Verpachtung von Grundstücken und den Erbbauzins für Parkhausgrundstücke. Insgesamt sind 17 Parkhäuser auf Grundstücken des Straßenbauamtes in Erbpacht errichtet worden, z. B. die Parkhäuser Karstadt, Luisenstraße, Ratinger Straße, Bendemannstraße, Bleichstraße, Scheibenstraße u. a.

Zu 602 3 151/6

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Ersatzleistungen Dritter vereinnahmt, und zwar insbesondere  
a) Ersatzleistungen von Dritten für Lohn- und Materialkosten bei Absicherungsmaßnahmen im öffentlichen Straßenraum sowie für Schäden, die durch Dritte im Straßenraum verursacht wurden.  
b) Abstandszahlungen für Wertminderung, wenn eine Beseitigung unwirtschaftlich ist (z. B. Verfärbung von Platten).

Korrespondierende Haushaltsstelle 602 3 651/8 - Schadensbeseitigung -

Zu 602 3 167/2

Erstattung der Kosten für Maßnahmen, die auf Veranlassung Dritter durchgeführt werden - z. B. Versetzung LZA, Markierungsarbeiten (bei Einrichtung von Baustellen), Umbauarbeiten u.a.  
Korrespondierende Ausgabebezeichnung 602 3 656/9 - Arbeiten für Dritte -

Zu 602 3 500/7

Aus der Haushaltsstelle wird die Herrichtung (Entrümpelung, Reinigung usw.) der Freilegungsgrundstücke finanziert, soweit eine Verwendung für den Straßenbau in absehbarer Zeit nicht bevorsteht.

Zu 602 3 541/4

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Grundbesitzabgaben und Kanalgebühren für verschiedene Bauwerke, die in der Unterhaltung des Amtes 66 stehen, bezahlt (Passage am Worringer Platz, Oberkasseler Brücke, Theodor-Heuss-Brücke).

Zu 602 3 543/0

1. Reinigung städt. Anteil zu den Kosten für die ordnungsgemäße Straßenreinigung	10.201.984 DM
2. Entwässerung Aufgrund der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung der Grundstücke im Stadtgebiet Düsseldorf sind für die Straßenentwässerung 20 % der Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungs- kosten der Abwasseranlage einschl. Abwasserabgabe aus städt. Mitteln zu decken	20.693.026 DM
	30.895.010 DM
	=====

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
602 3 570/8	Technische Verbrauchsmittel	1 500	1 500	1 351,32	
602 3 571/6	Ergänzung u. Neuanschaff. v. Verbandkästen usw.	200	500	-	
602 3 641/0	Schadensersatzforderg. aus Baustellengenehmigungen	-	20 000	-	
602 3 650/0	Benutzungs- und Anerkennungs- gebühren	9 830	10 532	2 246,20	
602 3 651/8	Schadensbeseitigung	350 000	450 000	273 679,33	
602 3 655/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	7 000	9 000	7 877,57	
602 3 656/9	Arbeiten für Dritte	200 000	400 000	50 975,00	Siehe 602 3 167/2 Übertragbar
602 3 657/7	Prüfung von Straßenbaust., Gutachten, Modelle usw.	18 000	22 500	16 980,20	
602 3 661/5	Vereinsbeiträge	600	600	550,00	
602 3 664/0	Verkehrssimulationsmodell	75 000	75 000	-	
602 3 679/8	Innere Verrechnungen	2 731 380	2 915 703	2 371 293,00	
	SUMME AUSGABEN	53 761 820	51 482 349	47 478 755,49	
	SUMME EINKÜNFEN	4 200 265	13 726 477	12 857 893,95	
	ZUSCHUSS	49 561 555	37 755 872	34 620 861,54	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>603</b>	<b>Brückenbauverwaltung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINKÜNFEN</b>				
603 3 140/5	Mieten	-	15 150	15 580,80	
603 3 151/0	Lizenzgebühr auf Dienstleistungen	-	100	-	
603 3 152/9	Für die Überwachung der Schutzbauwerke	5 300	5 300	5 300,00	
603 3 165/0	Erstattung persönlicher und sächlicher Ausgaben	62 700	54 800	58 590,46	Anordnungsberecht. Amt 11 über 60 000 DM
	SUMME EINKÜNFEN	68 000	75 350	79 471,26	
	<b>AUSGABEN</b>				
603 3 490/0	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 886 100	1 850 800	1 755 395,55	
603 3 500/1	Beseitigung von Hochwasserschäden	1	1	-	Übertragbar
603 3 511/7	Unterhaltung von Lärmschutzwänden	-	1 000	-	
603 3 520/6	Unterhaltung und Ergänzung Brückenbauinventar	2 850	2 450	2 842,12	
603 3 521/4	Sächliche Zweckausgaben	-	-	929,60	
603 3 541/9	Beseitigung von Farbschmierereien	15 000	19 300	-	
603 3 560/5	Schutzkleidung	-	-	893,27	
603 3 650/4	Entgelte für Nutzungsverträge	-	-	4 532,00	
603 3 651/2	Planungskosten für neue Stadtbrücken usw.	-	-	61,56	
603 3 653/9	Schadensbeseitigung	-	-	6 208,88	
603 3 679/2	Innere Verrechnungen	145 706	145 706	164 327,00	
	SUMME AUSGABEN	2 049 657	2 019 257	1 935 189,98	
	SUMME EINKÜNFEN	68 000	75 350	79 471,26	
	ZUSCHUSS	1 981 657	1 943 907	1 855 718,72	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>604</b>	<b>Wasserbauverwaltung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINKÜNFEN</b>				
604 3 100/0	Verwaltungsgeb. d. unteren Fischereibehörde	2 000	2 000	2 318,61	Anordnungsberecht. Amt 19
604 3 111/6	Anerkennungsgebühren	-	40	40,00	
604 3 112/4	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	35 000	25 000	50 248,26	
604 3 113/2	Gebühren für wasserrechtl. Genehmigungen	30 000	30 000	37 603,00	Anordnungsberecht. Amt 19

Zu 602 3 650/0

Entgelte für die Inanspruchnahme privater Grundstücksflächen zur Anlegung von Verkehrsflächen im Vorgriff auf einen evtl. Grundstückserwerb, sowie Kosten für die Gestellung, Auslegung, Unterhaltung und Überwachung von Radarbojen und Radarreflektoren an den Rheinbrücken durch das Wasser- und Schiffsamt Köln.

Zu 602 3 655/0

Der Ansatz ist vorgesehen zum Kauf von Fotomaterial, Entwicklung der Fotos und Herstellung von Dias. Die erstellten Fotos, Dias und Filme dienen hauptsächlich als Beweismittel bei der Abrechnung von Straßen nach dem KAG und dem BBauG (Festhalten des Alt- und Neuzustandes von Straßen) und als Unterlage bei Haftpflichtfällen.

Zu 602 3 657/7

Nach dem BGH-Urteil vom 26.10.1972 (III 2R 2/71 Hamm) hat der Verkehrssicherungspflichtige nach stärkeren Eingriffen in den Straßenkörper den wiederhergestellten Straßenteil in eigener Verantwortung auf etwaige nicht sichtbare Mängel der Tragfähigkeit zu überprüfen und sich von der Standfestigkeit dieser Straßenstelle zu überzeugen (Bodenuntersuchung, Bohrungen). Diese Verpflichtung gilt ebenso vor Inangriffnahme neuer Maßnahmen wie auch insbesondere für Arbeiten der Leitungsverlegenden Dienststellen.

Zu 603 3 520/6

Die Mittel werden wie folgt verwendet:

- a) Reparatur der zur Unterhaltung der Brücken notwendigen Gerätschaften, wie z. B. Nivelliergeräte, Funkgeräte, Theodolite usw.
- b) Neuanschaffung von Brückenwerkzeug, z. B. Nivellier- und Vermessungsgeräte, Meißel, Zangen usw.

Zu 603 3 541/9

Beseitigung von Farbschmierereien an Brücken und sonstigen Bauwerken, die in der Unterhaltung des Amtes 66 stehen.

Zu UA 604

Die im UA 604 nicht mehr enthaltenen Haushaltsstellen wurden aufgrund der Zuordnungsvorschriften in den UA 690 umgestellt.

Zu 604 3 112/4

In der veranschlagten Höhe werden Bauleitungskosten von städt. Ämtern erwartet.

Zu 604 3 113/2

Die Verwaltungsgebühr für wasserrechtliche Erlaubnisse wurde geschätzt. Sie beträgt lt. allgem. Verwaltungsgebührenordnung mindestens 50,-- DM je wasserrechtl. Genehmigung.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
604 3 114/0	Durchführung von Zwangsmaßnahmen	-	-	788,00	
604 3 115/9	Fischerprüfgebühren	8 000	8 000	8 505,00	Anordnungsberech. Amt 13
604 3 140/0	Pachten und sonstige Entgelte	5 100	4 900	4 789,30	
604 3 157/4	Vermischte Einnahmen	100	100	85,00	
604 3 171/0	Landeszuschüsse	-	-	561 465,25	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>80 200</b>	<b>70 040</b>	<b>665 842,42</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
604 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 117 900	3 066 700	2 901 375,68	
604 3 510/3	Unterhaltung der Durchlässe	-	-	17 945,88	
604 3 511/1	Unterhaltung der Deiche und Hochwasserschutzbauten	-	-	115 611,48	
604 3 512/0	Unterhaltung der Rheinböschungen usw.	-	-	119 900,48	
604 3 513/8	Reinigungs- und Wiederherst. -arbeiten an Bachläuf.	-	-	969 054,72	
604 3 527/8	Unterhaltung des Inventars und des Motorbootes	-	-	1 549,69	
604 3 570/7	Erg. d. Invent., techn. Büroart., Meßgeräte usw.	6 200	6 200	5 631,86	Verfügungsberech. Amt 13 über 4 200 DM
604 3 651/7	Benutzungs- und Anerkennungs- gebühren	580	600	50,00	
604 3 653/3	Untersuchungen der unteren Wasserbehörde	-	-	692 303,58	
604 3 654/1	Hochwasserschutzmaßnahmen	-	-	73,79	
604 3 656/8	Gutachterl. Untersuchungskosten bei Altablagerungen	-	-	810 976,00	
604 3 658/4	Kosten der unteren Fischereibehörde	8 000	8 000	5 914,25	Verfügungsberech. Amt 13
604 3 659/2	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	650	650	552,80	
604 3 679/7	Innere Verrechnungen	414 720	400 697	431 266,00	
604 3 711/4	Rückzahlung zuviel erhaltener Landeszuschüsse	-	-	8 549,49	
604 3 713/0	Beiträge an Wasser- und Deichverbände	-	-	780 465,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 548 050</b>	<b>3 482 847</b>	<b>6 861 220,70</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>80 200</b>	<b>70 040</b>	<b>665 842,42</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 467 850</b>	<b>3 412 807</b>	<b>6 195 378,28</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>605</b>	<b>U-Bahn-Verwaltung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTAMT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
605 3 140/4	Pachteinnahmen Tunnelbauwerke	700 000	-	-	
605 3 151/0	Erstattung von Kosten des Gutachtergremiums	2 000	2 000	-	
605 3 156/0	Verkauf von Ausschreibungsunterlagen	-	14 400	10 736,00	
605 3 159/5	Erstattung von Umsatzsteuer	56 411 762	53 915 500	6 744 924,06	
605 3 171/4	Landeszuschüsse	45 000	154 467	1 747 047,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>57 158 762</b>	<b>54 086 367</b>	<b>8 502 707,06</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
605 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	3 258 400	3 235 600	3 071 206,46	
605 3 500/0	Unterhaltung und Wartung der Tunnelbauwerke	40 000	38 900	6 346,61	
605 3 509/4	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	1 000	1 000	-	
605 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	4 000	11 300	264,93	
605 3 540/0	Steuern und Abgaben	100 800	5 000	-	
605 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	25 000	24 100	30 695,81	
605 3 560/4	Schutzkleidung	600	-	-	
605 3 640/6	Weiterleitung Erstatt. USt. an SBG-Rhein	950 000	2 410 000	5 953 876,61	
605 3 641/4	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	7 431	7 967	8 388,00	

Zu 604 3 658/4

Bei der Hst. sind die Kosten für die Ausbildung von Fischereiberatern, Prüfungsentschädigungen und Gerätemieten veranschlagt.

Zu 605 3 140/4

Die fertiggestellten Tunnelbauwerke sollen verpachtet werden. Die Pacht beträgt 10 % der auf den Tunnelstrecken erzielten Einnahmen.

Zu 605 3 159/5

Das U-Bahn-Amt ist als Betrieb gewerblicher Art zum Vorsteuerabzug berechtigt. Der Ansatz wurde aufgrund des zu erwartenden Baugeschehens ermittelt. Die Umsatzsteuerrückerstattung soll wie folgt verwendet werden:

- |                                |               |
|--------------------------------|---------------|
| a) Weiterleitung an SBG Rhein  | 950.000 DM    |
| b) Zuführung Vermögenshaushalt | 55.461.762 DM |

Zu 605 3 171/4

Für die Zahlung von Anliegerentschädigungen werden Landeszuschüsse gewährt.

Zu 605 3 500/0

Die Mittel werden für bauliche Unterhaltungs- und Wartungsarbeiten an den fertiggestellten und in Betrieb genommenen Tunnelbauwerken benötigt.

Zu 605 3 640/6

In den von der SBG-Rhein im Namen und für Rechnung der Stadt gezahlten Planungs- und Baukosten für die betriebstechnische Ausrüstung der Betriebsstufe A 2 D (Tunnelröhre) ist auch die Umsatzsteuer enthalten. Da die Stadt als Betrieb gewerblicher Art vorsteuerabzugsberechtigt ist, läßt sie sich die festgestellte Umsatzsteuer vom Finanzamt erstatten und leitet sie an die SBG-Rhein weiter.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
605 3 652/0	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3 000	3 400	2 866,45	
605 3 656/2	Kosten des Gutachtergremiums	2 000	2 000	-	
605 3 661/9	Vereinsbeiträge	1 000	1 000	1 000,00	
605 3 679/1	Innere Verrechnungen	276 950	257 500	232 891,83	
605 3 715/1	Einnahmeausfälle der DB u.a.	-	-	2 078 047,23	
605 3 716/0	Anliegerentschädigung	50 000	171 630	27 486,00	
605 3 841/7	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	-	100	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>4 720 181</b>	<b>6 169 497</b>	<b>11 413 069,93</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>57 158 762</b>	<b>54 086 367</b>	<b>8 502 707,06</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2 910 362,87</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>52 438 581</b>	<b>47 916 870</b>	<b>-</b>	
<b>610</b>	<b>Städtebau und Planung</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
610 3 151/0	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	1 000	2 800	2 637,52	
610 3 157/0	Vermischte Einnahmen	50	65	636,00	
610 3 170/7	Zuschuß des Bundes	250 000	13 115	40 805,00	
610 3 171/5	Zuschuß des Landes	178 750	-	-	
610 3 174/0	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	300 000	217 200	380 427,67	Anordnungsberech. Amt 11
610 3 176/6	Kostenbeteilig. Dritter an Planungsmaßnahmen	50	50	9 616,39	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>729 850</b>	<b>233 230</b>	<b>434 122,58</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
610 3 490/0	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	10 683 500	10 100 400	9 584 773,98	
610 3 520/6	Unterhaltung der Geräte	400	400	463,30	
610 3 521/4	Neuanschaffung von Geräten und Werkzeugen	1 300	1 300	1 927,13	
610 3 560/5	Schutzkleidung	160	160	157,03	
610 3 630/0	Darstellung der Verkehrsplanung	3 000	3 000	1 142,69	
610 3 650/4	Karten und Pläne	100	100	38,00	
610 3 651/2	Ausgaben betr. Stadtplanung	130 000	130 000	165 123,61	Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 30 000 DM erteilt werden
610 3 652/0	Gutachten betr. Medienstandort	-	20 066	-	
610 3 654/7	Ideenwettbewerb Benderstraße/Bergische Landst	275 000	-	-	
610 3 655/5	Entschädigungen nach dem BauGB, Planungsschäden	20 000	185 000	259 671,75	Verfügungsberech. Amt 50
610 3 656/3	Verkehrszählung und Grundlagenermittlung	50 000	50 000	99 871,45	
610 3 657/1	Straßenverkehrstechnische Untersuchungen usw.	20 000	20 000	19 997,75	
610 3 658/0	Generalverkehrsplan	50 000	90 000	20 000,00	Übertragbar
610 3 659/8	Erstellung umweltrelev. Gutachten	470 000	326 353	69 186,25	
610 3 661/0	Vereinsbeiträge	48 200	47 935	48 267,44	
610 3 669/5	Vermischte Ausgaben	500	500	205,41	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>11 752 160</b>	<b>10 975 214</b>	<b>10 270 825,79</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>729 850</b>	<b>233 230</b>	<b>434 122,58</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>11 022 310</b>	<b>10 741 984</b>	<b>9 836 703,21</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 605 3 652/0

Hierbei handelt es sich um die Beschaffung von Filmen, Anfertigung von Diapositiven und Kopien sowie Fotos (Beweissicherung).

Zu 605 3 661/9

Jahresbeitrag an die Studiengesellschaft für unterirdische Verkehrsanlagen (StuVA).

Zu 605 3 716/0

Durch den U-Bahn-Bau werden Entschädigungsansprüche von gewerblichen Anliegern in der vorgesehenen Höhe erwartet. Das Land gewährt hierzu Zuschüsse.

Zu 610 3 521/4

Die Mittel dienen der notwendigen Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffung von Geräten und Werkzeugen für die Modellwerkstatt und die Ausstellung im Rathausneubau.

Zu 610 3 630/0

Die Mittel sind für die anfallenden Materialkosten (Schaupläne, Druckvorlagen, Dias) zur Vorstellung der Verkehrsplanung in den Ratsgremien und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen.

Zu 610 3 651/2

Der Betrag dient zur Deckung der Kosten für die Vergabe von Planungsaufträgen. Weiterhin werden aus dieser Position Kosten für Ausstellungen und den hierfür notwendigen Sachbedarf sowie die für die Stadtplanung notwendigen Fotos finanziert.

Zu 610 3 655/5

Die Mittel wurden vorsorglich eingesetzt, da weder die Anzahl der Fälle noch der Umfang der Entschädigungspflicht im voraus angegeben werden kann. Die Gemeinde ist aufgrund der Novellierung des Bundesbaugesetzes ab 01.01.1977 verpflichtet, bei ortsüblichen Bekanntmachungen auf mögliche Entschädigungsleistungen aufmerksam zu machen.

Zu 610 3 656/3

Die Mittel sind für folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Verkehrszählungen, Stromzählungen
2. Fußgänger- u. Radfahrerzählungen
3. Lohn-/Kirchensteuer für d. Verkehrszähler
4. Pegelzählungen

Zu 610 3 657/1

Der Betrag dient zur Durchführung von verkehrstechnischen Untersuchungen, Vergabe von Ing.-Aufträgen und Gutachten.

Es sind Mittel vorgesehen für:

1. Verkehrstechn. Gutachten, Erstellung v. Prognosen
2. Erhebung v. Durchgangsverkehren u. Erfassung d. Parkraumsituation
3. Grundlagen für Umweltverträglichkeitsprüfungen

Zu 610 3 658/0

Nach einem Ratsauftrag ist der Generalverkehrsplan aufzustellen. Es entstehen Herstellungskosten (Material zur Erstellung der druckreifen Unterlagen einschl. Hilfsmittel) und Druckkosten.

Zu 610 3 661/0

Beitrag zum Kommunalen Zweckverband Bergisch Land e.V. (3.000,-- DM) und zum Deutschen Institut für Urbanistik (45.200,-- DM)

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>611</b>	<b>Vermessungs- und Katasteramt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
611 3 100/0	Verwaltungsgebühren	430 000	450 000	395 671,50	
611 3 110/8	Ersatzleistungen Dritter	120 000	120 000	112 843,00	
611 3 130/2	Für Arbeiten und Lieferungen der Reoproanlage usw.	50 000	50 000	61 954,35	
611 3 131/0	Verkauf von Karten und Plänen	35 000	50 000	38 070,75	
611 3 150/7	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	-	3 000	-	
611 3 157/4	Vermischte Einnahmen	30	3 945	-	
611 3 169/8	Innere Verrechnungen	945 754	919 326	776 884,56	
611 3 174/4	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	6 000	85 800	171 809,08	Anordnungsberechtig. Amt 11
611 3 175/2	Zusch. Stadtwerke, Digit. Stadtgrund- u. Flurkarte	200 000	200 000	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 786 784</b>	<b>1 882 071</b>	<b>1 557 233,24</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
611 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	15 055 400	14 710 400	13 945 809,73	
611 3 520/0	Unterhaltung der Meßgeräte und Werkzeuge	9 500	9 500	12 716,52	Gegens.deckungsfähig mit 611 3 522/7, 611 3 570/7
611 3 521/9	Wartung Kartier-, Mikrographie- und Kopiergerät	80 000	100 000	75 280,79	Gegens.deckungsfähig mit 611 3 523/5
611 3 522/7	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten	4 800	4 800	6 676,48	Gegens.deckungsfähig mit 611 3 520/0, 611 3 570/7
611 3 523/5	Wartung der Reoproanlage	60 000	60 000	58 942,78	Gegens.deckungsfähig mit 611 3 521/9
611 3 561/8	Schutzkleidung	7 550	10 850	6 929,71	
611 3 570/7	Vermarktungsmaterial	8 000	8 500	4 846,24	Gegens.deckungsfähig mit 611 3 520/0, 611 3 527/7
611 3 640/1	Umsatzsteuer	-	10 000	-	
611 3 650/9	Kartenmaterialien	15 000	20 000	15 485,42	
611 3 651/7	Vergabe von Terrestrischen Vermessungsarbeiten	500 000	550 000	593 343,04	
611 3 652/5	Material- und Vergabekosten der Reoproanlage	320 000	320 000	327 390,34	
611 3 653/3	Vergabe von Photogrammetr. Vermessungsarbeiten	50 000	50 000	49 955,85	Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 40 % des Ansatzes erteilt werden
611 3 654/1	Übernahme des Liegenschafts- katasters in die EDV	6 000	6 000	-	
611 3 655/0	Neuvermessungen und Umliegung	190 000	190 000	228 269,83	Übertragbar
611 3 656/8	Vergabe von Zeichen- und Rechenarbeiten	30 000	40 000	39 486,70	
611 3 657/6	Vergabe von Gebäudeeinmess. nach § 10 VermKatG	15 000	10 000	4 936,51	
611 3 658/4	Vergabe von kartographischen Arbeiten	50 000	75 000	77 036,05	
611 3 659/2	Entschädig. Gutachteraussch.u. bautechn. Vorunters.	90 000	70 000	73 572,60	
611 3 661/4	Vereinsbeiträge	290	210	210,00	
611 3 662/2	Aufbau und Fortführung des Straßenkatasters	250 000	280 000	299 381,72	
611 3 663/0	Vergabe von Druckaufträgen	60 000	75 000	77 347,98	
611 3 664/9	Digitalisierung Stadtgrund- und Flurkarte	500 000	876 281	423 719,69	
611 3 666/5	Kostenerstattung für Vorverfahren	-	-	286,14	
611 3 669/0	Vermischte Ausgaben	100	100	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>17 301 640</b>	<b>17 476 641</b>	<b>16 321 624,12</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 786 784</b>	<b>1 882 071</b>	<b>1 557 233,24</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>15 514 856</b>	<b>15 594 570</b>	<b>14 764 390,88</b>	
<b>613</b>	<b>Bauaufsichtsamt</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
613 3 100/0	Bauaufsichtsgebühren	8 500 000	10 500 000	9 456 289,73	
613 3 101/8	Befreiungsgebühren	30 000	13 174	10 970,00	
613 3 102/6	Verwaltungsgebühren	160 000	160 000	145 759,00	
613 3 103/4	Gebühren für Prüflingenieure	2 600 000	2 500 000	1 490 039,58	Mehreinn. wachsen zu bel 613 3 653/2

Zu 611 3 100/0

Gebühren für die Ausfertigung von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster, Katasterübernahmegebühren sowie für Unschädlichkeitszeugnisse u. sonstige Bescheinigungen über im Liegenschaftskataster nachgewiesene Tatbestände.

Zu 611 3 130/2

Gebühren für die Abgabe von Erzeugnissen der Reproanlage (Fotokopien, Lichtpausen usw.).

Zu 611 3 521/9

Aus dieser Hst. werden die Kosten für die Wartung und Reparatur der Kartiergeräte, des Maschinen- und Geräteparks gezahlt. Insgesamt handelt es sich um 158 Mikrofilm- und 12 Kopiergeräte sowie 1 Koordinatographen.

Zu 611 3 522/7

Aus dieser Hst. werden kleinere Geräte und Zubehör (mit einem Anschaffungswert unter 800,-- DM) wie Winkelprismen, Feldbuchrahmen, Meßbänder, Fluchtstäbe usw. beschafft.

Zu 611 3 651/7

Der hohe Anfall von Fortführungsvermessungen, Anfertigung von Bebauungsplänen und Flächenutzungsplänen sowie die hierfür dringende notwendige Laufendhaltung der Stadtkarten 1:500 und 1:1000 erfordern die Auftragsvergabe von Vermessungsarbeiten an öffentl. best. Vermessungsingenieure und private Vermessungsbüros. Es entstehen Kosten durch Fortführungsvermessungen, Gebäudeeinemessungen, topographische Geländeaufnahmen, Laufendhaltung der Stadtkarten sowie örtliche Arbeiten für das zentrale Kanal- und Leitungskataster.

Zu 611 3 652/5

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung sämtlicher Materialien für die Reproduktion, Vervielfältigung und Sortierung von Karten, Plänen, Zeichnungen und Schriftgut des techn. Dezernates und anderer städt. Ämter und Dienststellen sowie Vergabe von Reproduktions- und Vervielfältigungsarbeiten.

Zu 611 3 653/3

Zur Aktualisierung der Stadtgrundkartenblätter wird der topographische Inhalt durch Luftbilddauswertungen ergänzt. Hierfür muß ein Bildflug durchgeführt werden. Diese Flüge sowie die notwendigen Folgearbeiten werden an Luftbildfirmen vergeben.

Zu 611 3 656/8

Es besteht unveränderter Bedarf der techn. Ämter an aktuellen amtlichen Karten für Planung und Ausführung, in erster Linie in den Neugliederungsgebieten. Die Umstellung der Kartenherstellung auf neue, maßhaltigere Zeichenträger (Gravurtechnik) ist noch nicht abgeschlossen. Diese Arbeiten müssen z. T. noch an private Vermessungs- und Ingenieurbüros vergeben werden. Darüber hinaus ist die Vergabe von Arbeiten zur Aktualisierung des Baurechtübersichtskartenwerkes (es enthält das jeweils geltende Bauplanungsrecht), zur Herstellung neuer Bebauungspläne und zur Erstellung von Straßenplanungs-Entwurfsunterlagen erforderlich.

Zu 611 3 657/6

Die Eigentümer von Grundstücken sind verpflichtet, der Katasterbehörde bauliche Veränderungen, die für die Fortführung des Liegenschaftskatasters von Bedeutung sind, mitzuteilen. Wird dies verweigert, kann die Katasterbehörde das Erforderliche auf Kosten der Verpflichteten veranlassen.

Zu 611 3 658/4

Um die laufenden Arbeiten, für die Berichtigung und Neuherstellung der Deutschen Grundkarte 1:5000 und der amtlichen Stadtkarte als Grundlage für alle thematischen Karten, u. a. Flächennutzungsplan, weiterführen zu können, ist eine teilweise Vergabe dieser Arbeiten erforderlich.

Zu 611 3 662/2

Das Kartenwerk des Straßen- und Verkehrskatasters im Maßstab 1:500 umfaßt inzwischen ca. 1.800 einzelne Grundkarten mit durchschnittlich mindestens je 4 Deckblättern für Straßentopographie, Deckenaufbau, Straßenprofile und -höhen, Verkehrskataster und Lichtzeichenanlagen; es repräsentiert einen Wert von mindestens 5 Mio DM.

Das Kartenwerk wird schnell wertlos, wenn es nicht ständig aktualisiert wird durch örtliches Erfassen veränderter Zustände im Straßenraum und durch Einkartierung der Veränderungen. Da der anwachsende Arbeitsaufwand für Fortschreibungsarbeiten mit eigenem Personal nicht zu bewältigen ist, müssen die Fortschreibungsarbeiten weitgehend vergeben werden. Von den ca. 450 fortzuschreibenden Kartensätzen können pro Jahr lediglich ca. 120 Karten mit eigenem Personal bewältigt werden. Die Arbeiten für die restlichen Kartensätze müssen vergeben werden.

Zu 611 3 663/0

Druck der amtlichen Stadtkarte Düsseldorf in den Maßstäben 1:25000 (Ausschnitt) und 1:50000 als Grundlage für die Bearbeitung thematischer Karten.

Zu 613 3 100/0 - 613 3 102/6

Schätzung auf der Basis der Sollstellungen für die Monate Januar bis April 1987, des Rechnungsergebnisses 1986 und der zu erwartenden Entwicklung der Bautätigkeit.

Zu 613 3 103/4

Es handelt sich um Vorschußzahlungen der Bauherren auf zu begleichende Gebührenrechnungen der Prüferingenieure für Baustatik. Diese Beträge werden bei Hst. 613 3 653/2 wieder verausgabt (durchlaufende Gelder).

## 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
613 3 152/2	Erstattung von Gerichtskosten	-	120	96,00	
613 3 167/0	Durchführung v.Arbeiten f.andere, Zwangsräumung	10 000	50 000	25 397,89	Mehreinn. wachsen zu bei 613 3 652/4
613 3 260/0	Zwangsgelder	30 000	30 000	13 118,66	
613 3 261/8	Bußgelder	100 000	205 000	65 683,60	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>11 430 000</b>	<b>13 458 294</b>	<b>11 207 354,46</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
613 3 490/4	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	7 925 400	7 545 400	7 194 197,83	
613 3 560/9	Schutzkleidung	1 800	1 800	1 515,51	
613 3 640/0	Entschädigungen nach dem OBG	-	3 174	-	
613 3 652/4	Durchführung v.Arbeiten f.andere, Zwangsräumung	10 000	50 000	5 397,89	Siehe 613 3 167/0
613 3 653/2	Gebühren für Prüflingenieure	2 600 000	2 500 000	1 490 039,58	Siehe 613 3 103/4 Übertragbar
613 3 654/0	Kostenerstattung für Vorverfahren	1 500	1 500	4 156,44	
613 3 659/1	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	500	500	219,29	
613 3 679/6	Innere Verrechnungen	150 000	150 000	135 394,46	
613 3 711/3	Abzuführende Gebühren für Luftfahrthindernisse	1 500	1 500	1 380,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>10 690 700</b>	<b>10 253 874</b>	<b>8 832 301,00</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>11 430 000</b>	<b>13 458 294</b>	<b>11 207 354,46</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>739 300</b>	<b>3 204 420</b>	<b>2 375 053,46</b>	

### 614 Umlegungsbehörde

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

	<b>EINNAHMEN</b>				
614 3 167/5	Erstattung von Prozeßkosten	200	200	-	
614 3 261/2	Verzugszinsen	50	50	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>-</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
614 3 490/9	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	708 100	721 200	684 148,56	
614 3 650/2	Karten und Pläne	300	300	-	
614 3 651/0	Umlegungsausschuß	55 000	53 000	49 673,60	
614 3 669/3	Vermischte Ausgaben	100	100	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>763 500</b>	<b>774 600</b>	<b>733 822,16</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>763 250</b>	<b>774 350</b>	<b>733 822,16</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

### 615 Stadtanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

	<b>EINNAHMEN</b>				
615 3 100/9	Schutzgebühren für Wettbewerbsunterlagen	-	20 000	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>20 000</b>	<b>-</b>	

Zu 613 3 654/0

Nach § 80 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes NW sind einem Widerspruchsführer die notwendigen Aufwendungen für eine zweckentsprechende Rechtsverteidigung zu erstatten, wenn sein Widerspruch erfolgreich war. Hierzu gehören auch die Gebühren eines vom Widerspruchsführer beauftragten Rechtsanwaltes.

Zu 613 3 679/6

Für die Mitwirkung des Amtes 67 bei der Genehmigung und Beaufsichtigung von Grundstücksentwässerungen werden Amt 67 entsprechende Gebührenanteile überwiesen.

Zu 613 3 711/3

Es handelt sich um Gebühren, die der Regierungspräsident für die erforderliche Zustimmung zur Erteilung der Baugenehmigung bei Luftfahrthindernissen innerhalb bzw. außerhalb der Bauschutzbereiche des Flughafens erhebt.

Zu 614 3 651/0

Der Ansatz ist vorgesehen für die Zahlung von Sitzungsgeldern, Aufwandsentschädigungen und Fahrtkosten an die Mitglieder des Umlegungsausschusses.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
615 3 841/0	Zinsen für nicht rechtzeitig verwendete Zuschüsse	11 227	-	-	
	SUMME AUSGABEN	11 227	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	20 000	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	11 227	-	-	
		-	20 000	-	
<b>620</b>	<b>Amt für Wohnungswesen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
620 3 100/0	Gebühren	300 000	400 000	336 215,85	
620 3 110/7	Verwaltungskostenbeitrag f. Bewilligung v. Landesdar	-	-	666,00	
620 3 150/6	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	500	-	459,72	Verfügungsberecht. Amt 11
620 3 161/1	Verwaltungskostenbeiträge	1 900 000	1 300 000	1 020 815,00	
620 3 168/9	Erstattung von Ersatzvornahmen	500 000	2 000 000	-	
620 3 260/0	Geldbußen, Zwangsgelder, Geldleistungen	100 000	200 000	97 401,47	
	SUMME EINNAHMEN	2 800 500	3 900 000	1 455 558,04	
<b>AUSGABEN</b>					
620 3 490/4	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	7 198 800	7 181 200	6 820 338,58	
620 3 652/4	Öffentlichkeitsarbeit	20 000	20 000	19 708,71	
620 3 655/9	Kostenerstattung für Vorverfahren	500	1 000	78,66	
620 3 656/7	Ersatzvornahme zur Erhaltung von Wohnungen	500 000	2 000 000	-	
620 3 659/1	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	750	750	626,85	
620 3 711/3	Ablieferung von Geldleistungen nach § 25 WoBindG	75 000	155 000	66 463,83	
620 3 717/2	Gewährung von Umzugsprämien u.a.	90 000	40 000	31 500,00	
620 3 719/9	Zuschuß an den Verein "Leben in der Fabrik" e.V.	5 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	7 890 050	9 397 950	6 938 716,63	
	SUMME EINNAHMEN	2 800 500	3 900 000	1 455 558,04	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	5 089 550	5 497 950	5 483 158,59	
		-	-	-	
<b>621</b>	<b>Wohnungswesen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
621 3 110/1	Ablösegeelder	1 100 000	120 000	987 731,52	
621 3 207/8	Zinsen von Wohnungsbauhypotheken	3 200 000	3 600 000	3 780 289,45	
621 3 210/8	Dividenden der Wohnungsbauunternehmen	10 480	10 480	10 480,00	Anordnungsberecht. Amt 20
	SUMME EINNAHMEN	4 310 480	3 730 480	4 778 500,97	

Zu 620 3 100/0

Gebühren für Bewilligungen von Landesdarlehen und Modernisierungsmitteln, die Ausstellung von Wohnberechtigungsbescheinigungen, Genehmigung für die Zweckentfremdung von Wohnraum, Wohnungsvermittlungen der kommunalen Wohnungsvermittlungsstelle und für Amtshandlungen im steuerbegünstigten Wohnungsbau sowie im Bereich der Hypothekenverwaltung.

Zu 620 3 161/1

Verwaltungskostenbeiträge des Landes NW:

- a) 285.000,-- DM für die Überprüfung der soz. geförd. Wohnungen, die nicht in der Darlehensverwaltung der Stadt stehen (je Wohneinheit 5,-- DM).
- b) 1.615.000,-- DM für Tätigkeiten im Bereich der Fehlbelegerabgabe (25,-- DM je geförderter WE für den zweiten Förderungszeitraum sowie 30,-- DM je festgesetzter Ausgleichsabgabe.)

Zu 620 3 168/9

siehe Begründung zu Hst. 620 3 656/7.

Zu 620 3 260/0

Hier werden Geldbußen bei Verstößen gegen den § 26 des Wohnungsbindungsgesetzes (WoBindG) und die Verordnung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum aufgrund des Ordnungswidrigkeitengesetzes vereinnahmt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 200.000 DM geahndet werden. Ferner sind Zwangsgelder zur Durchsetzung von Verwaltungsakten nach § 24 WoBindG veranschlagt sowie Geldleistungen gem. § 25 Abs. 1 WoBindG bei schuldhaften Verstößen des Vermieters gegen die Vorschriften des vorgenannten Gesetzes (siehe 620 3 711/3).

Zu 620 3 652/4

Die Öffentlichkeitsarbeit soll weitergeführt werden. Die Mittel werden für Wanderausstellungen sowie für die Erstellung von Faltblättern und Broschüren benötigt.

Zu 620 3 656/7

Hierbei handelt es sich um Maßnahmen, die die Gemeinde zur Erhaltung des Wohnraums bzw. zur Erfüllung von Mindestanforderungen für erträgliche Wohnverhältnisse ergreifen kann. Eine Mißachtung von Anordnungen zur Beseitigung von Mängeln hat zur Folge, daß die Gemeinde ihrerseits durch Auftragsvergabe an eine Firma die bestehenden Mängel beheben lassen kann und hierfür die Kosten vorstreckt. Diese werden anschließend dem Wohnungsinhaber in Rechnung gestellt (siehe auch Einnahmen in gleicher Höhe bei Hst. 620 3 168/9).

Zu 620 3 711/3

Anteilige Ablieferung von Geldleistungen gem. § 25 Abs. 1 WoBindG an die Wohnungsbauförderungsanstalt NW (siehe 620 3 260/0).

Zu 620 3 717/2

Die Stadt Düsseldorf fördert gemäß den Richtlinien

- a) die Gewährung von Hilfen (Umzugsprämien) bei Freimachung großer unterbelegter Wohnungen und fehlbelegter behindertengerechter Wohnungen, damit diese wieder zweckentsprechend belegt werden können.
  - b) die Vermietung von Wohnungen an Studenten, durch Gewährung von Prämien.
- Hierdurch soll vermehrt ein Anreiz für private Vermieter geschaffen werden, freien Wohnraum unter bestimmten Voraussetzungen an Studenten zu vermieten.

Zu 621 3 110/1

Gem. Rd.Erl. des Ministers für Landes- und Stadtentwicklung NW vom 30.07.1981 ist für die genehmigte Zweckentfremdung von Wohnraum eine Abstandssumme zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues an die Genehmigungsbehörde zu entrichten.

Zu 621 3 210/8

Dividenden aus der Beteiligung der Stadt an den Wohnungsbauunternehmen Rheinwohnungsbau GmbH, Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Düsseldorf-Ost e.G., Düsseldorfer Wohnungsgenossenschaft e.G., Beamten-Wohnungs-Baugenossenschaft e.G.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
621 3 727/4	Städtische Aufwendungsbeihilfen	16 000 000	16 775 000	17 828 781,60	Übertragbar Zu Lasten kommender Jahre können Bewilligungen bis zu 4,5 Mio DM ausgespro- chen werden
621 3 728/2	Sonderkreditprogramm f. Haus- und Wohnungseigent.	800 000	1 400 000	750 000,00	Übertragbar
	SUMME AUSGABEN	16 800 000	18 175 000	18 578 781,60	
	SUMME EINNAHMEN	4 310 480	3 730 480	4 778 500,97	
	ZUSCHUSS	12 489 520	14 444 520	13 800 280,63	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>630</b>	<b>Gemeindestraßen</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGTE</b>
<b>EINNAHMEN</b>					
630 3 164/0	Ersatzleistung d. Post für Kö-Fernsprechhäuschen	1 950	1 950	1 950,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 950	1 950	1 950,00	
<b>AUSGABEN</b>					
630 3 510/6	Unterhaltung von Straßen	5 600 000	5 638 200	7 326 018,28	Gegens.deckungsfähig mit 650 3 510/3, 660 3 514/0 680 3 510/4 Übertragbar Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis 400 000 DM vergeben werden
630 3 511/4	Laufende Unterhaltung der Kniebrücke	755 000	709 600	769 837,50	Gegens.deckungsfähig mit 660 3 511/5, 660 3 513/1 Übertragbar
630 3 512/2	Unterhaltung d.Brückenbel. an Rhein- u.Stadtbr.	637 800	213 900	208 217,85	Gegens.deckungsfähig mit 660 3 516/6 Übertragbar
630 3 513/0	Unterhaltung von Zäunen, Straßengeländern usw.	30 000	29 200	29 285,68	
630 3 514/9	Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken	1 230 000	670 700	591 624,25	Gegens.deckungsfähig mit 650 3 512/0, 660 3 515/8 Übertragbar Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 200 000 DM erteilt werden
630 3 515/7	Unterhaltung und Wartung der Fußgängerpassagen	335 000	535 000	440 233,40	Verfügungsberecht.Amt 65
630 3 516/5	Unterhaltung und Wartung des Rheinalleetunnels	85 000	105 500	31 424,18	Verfügungsberecht.Amt 65
630 3 570/0	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Wohngebieten	100 000	150 000	45 468,88	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang Ausgaben bedürfen der vorherigen Zustimmung des Amtes 36/2
630 3 650/1	Unterh.d.Lichtzeichenanl.u. kl.signalt.Änderungen	4 500 000	4 325 000	4 205 413,49	
630 3 652/8	Markierungen im Straßenraum	250 000	350 000	327 817,75	
	SUMME AUSGABEN	13 522 800	12 727 100	13 975 341,26	
	SUMME EINNAHMEN	1 950	1 950	1 950,00	
	ZUSCHUSS	13 520 850	12 725 150	13 973 391,26	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 621 3 727/4

Zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues werden nach den städt. Richtlinien zeitlich befristete Zinsverbilligungszuschüsse gewährt:

a) städt. Aufwendungsbeihilfen	12.250.000 DM
b) städt. Aufwendungsbeihilfen für Vorhabenbetroffene	1.750.000 DM
c) Wohnungsbauförderung für junge oder kinderreiche Familien	2.000.000 DM
	16.000.000 DM
	=====

Zu 621 3 728/2

Es handelt sich um die vom Rat der Stadt am 26.9.85 u. 19.3.1987 beschlossenen Kreditprogramme für Haus- und Wohnungseigentümer, die im Düsseldorfer Stadtgebiet gelegene Wohnungen unterhalten. Jeder Anspruchsberechtigte erhält höchstens 8 Wohnungseinheiten und maximal 25.000 DM pro Wohnungseinheit gefördert. Die Stadt Düsseldorf beteiligt sich an der Gesamtfinanzierung durch Zinszuschüsse.

Zu 630 3 510/6

Zur Unterhaltung von Straßen gehören u. a. Beseitigung von Schlaglöchern, Grunderneuerung von Fahrbahnen, Wiederherstellung von Bürgersteigen, Ausbesserung von Winterschäden, Schutzschichten auf alten Makadamdecken etc.

Zu 630 3 511/4

Zur Unterhaltung der Brücke gehören die Wartung der Konstruktion, die Wartung und Reparatur aller Verschleißteile wie Läger, Übergänge, Brückenkontrollwagen usw. und der Korrosionsschutz sowie der Schutz des Bauwerks gegen Tausalzschäden

Die Mittel sind vorgesehen für:

- a) laufende Unterhaltung der Kniebrücke
- b) die Betonsanierung im Rampenbereich des Rheinalleetunnels 3. BA
- c) die Reparatur der Fahrbahnübergänge 2. BA
- d) einfache Brückenüberprüfungen nach DIN 1076

Zu 630 3 512/2

Die Unterhaltung der Beläge umfaßt die Erhaltung der ständigen Verkehrssicherheit sowie die Sicherung der Bauwerke gegen Oberflächenwasser. Dazu gehören u. a. die Beseitigung schadhafter Stellen in der Verschleißschicht sowie die ständige Wartung und Reparatur der Isolierung.

Zu 630 3 514/9

Die Mittel sind vorgesehen für die laufende Unterhaltung (Erhaltung der Verkehrssicherheit) und für Brückenprüfungen nach DIN 1076.

Zu 630 3 515/7

a) Stadtbahnbauwerk Heinrich-Heine-Allee	285.000 DM
b) Unterhaltung der Telefonhäuschen auf der Kö	17.000 DM
c) Unterhaltung der städtischen Fußgängerpassagen	33.000 DM
	335.000 DM
	=====

Zu 630 3 516/5

Es sind Mittel vorgesehen für

- a) Erneuerung der Abgaswarnanlage,
- b) Überprüfung der Feuerlöscher
- c) Erneuerung der Abfrage- und Auswerteeinrichtungen
- d) Laufende Unterhaltung der Notrufanlage
- e) Reparaturen an Ventilen, Kompensatoren und Leitungen der Feuerlöschanlage
- f) bauliche Unterhaltung der Anlagen und des Betriebsgebäudes

Zu 630 3 650/1

Aus dieser Haushaltsstelle sind die Mieten für Poststeuerkabel sowie die Wartung der LZA und Rechner durch die Signalbaufirmen zu finanzieren.

Zu 630 3 652/8

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Markierungs- und Demarkierungsarbeiten (Farbe, Nägel, Thermoplast, Folie) finanziert.

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>650 Kreisstraßen</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
KEINE EINNAHMEN				
<b>AUSGABEN</b>				
650 3 510/3	100 000	48 600	35 714,84	Gegens.deckungsfähig mit 630 3 510/6, 660 3 514/0 680 3 510/4 Übertragbar
650 3 512/0	10 000	9 700	9 035,57	Gegens.deckungsfähig mit 630 3 514/9, 660 3 515/9 Übertragbar
SUMME AUSGABEN	110 000	58 300	44 750,41	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	110 000 -	58 300 -	44 750,41 -	
<b>660 Bundes- und Landstraßen</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
660 3 162/4	61 570	61 570	55 916,00	
660 3 207/8	1 079	1 205	1 205,06	Anordnungsberecht. Amt 25
SUMME EINNAHMEN	62 649	62 775	57 121,06	
<b>AUSGABEN</b>				
660 3 511/5	80 000	92 300	252 065,11	Gegens.deckungsfähig mit 630 3 511/4, 660 3 513/1 Übertragbar
660 3 513/1	330 000	277 000	329 154,46	Gegens.deckungsfähig mit 630 3 511/4, 660 3 511/5 Übertragbar
660 3 514/0	600 000	777 700	488 266,83	Gegens.deckungsfähig mit 630 3 510/6, 650 3 510/3 680 3 510/4 Übertragbar
660 3 515/8	155 000	437 400	442 908,76	Gegens.deckungsfähig mit 630 3 514/9, 650 3 512/0 Übertragbar
660 3 516/6	1 042 200	1 205 400	1 167 872,81	Gegens.deckungsfähig mit 630 3 512/2 Übertragbar
660 3 717/7	2 705 932	2 165 662	2 872 290,84	Verfügungsberecht. Amt 25
SUMME AUSGABEN	4 913 132	4 955 462	5 552 558,81	
SUMME EINNAHMEN	62 649	62 775	57 121,06	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 850 483 -	4 892 687 -	5 495 437,75 -	

Zu 650 3 510/3

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 510/6.

Zu 650 3 512/0

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 514/9.

Zu 660 3 162/4

Die Ersatzleistungen erfolgen aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen mit dem Landschaftsverband für:

1. LZA B 7/B 9 (Kevelaerer Str./Brüsseler Str.)
2. LZA Berzeliusstr./Krefelder Str. - L 392
3. LZA Reichswaldallee
4. LZA Hülsenstr./Forststr. BAB - A 59
5. LZA Forststr. BAB - A 59
6. LZA Zülpicher Straße
7. LZA Frankfurter Str. A 59
8. Verkehrszeichen Brüsseler Straße - B 7

Zu 660 3 207/8

Zinsertrag aus dem Anteil der Stadt Düsseldorf am Kapitalvermögen der Düsseldorf-Neusser Brückenbau- und Betriebsgesellschaft.

Zu 660 3 514/0

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 510/6.

Zu 660 3 515/8

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 514//9

- Der Ansatz wird außerdem benötigt für:
- a) die laufende Unterhaltung der Bauwerke
  - b) den Anstrich mehrerer Brückengeländer
  - c) Brückenüberprüfungen

Zu 660 3 516/6

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 512/2.

Zu 660 3 717/7

Die Stadt Düsseldorf deckt rd. 77 % des Fehlbedarfs im Wirtschaftsplan der Gesellschaft ab. Auf die Stadt Neuss entfallen rd. 11 %, auf die Rhein. Bahngesellschaft AG rd. 12 % des Fehlbedarfs (s. auch Wirtschaftsplan in Vorbericht und Anlagen).

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

		ANSATZ 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	VERMERKE
		DM	DM	DM	
<b>670</b>	<b>Straßenbeleuchtung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
670 3 110/5	Lieferungen und Leistungen für Dritte	3 500 000	3 500 000	4 181 806,88	Mehreinn. wachsen zu bei 670 3 650/6
670 3 130/0	Verkauf von Altmaterial	10 000	15 000	7 627,51	
670 3 150/4	Erstattung aus Berlinlieferung	10 000	19 500	9 212,38	
670 3 151/2	Abrechnung aus Vorjahren	25 000	58 149	1 716,02	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 545 000</b>	<b>3 592 649</b>	<b>4 200 362,79</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
670 3 510/0	Unterhaltung der Anlagen – Strom	–	6 809 600	6 722 000,00	
670 3 511/9	Unterhaltung der Anlagen – Gas	–	3 754 265	3 962 969,03	
670 3 512/7	Nicht versicherbare Eigenschäden	–	486 000	323 218,34	
670 3 530/5	Mietkosten f. Benutzung der Räume der Stadtwerke	–	135 000	131 378,16	
670 3 570/4	Strom	–	5 362 000	5 111 256,42	
670 3 571/2	Gas	–	3 569 000	4 312 594,55	
670 3 640/9	Steuerersatz an Stadtwerke	–	5 500	5 500,00	
670 3 650/6	Lieferungen und Leistungen an Dritte	3 500 000	4 013 458	4 181 806,88	Siehe 670 3 110/5 Übertragbar
670 3 675/1	An die Stadtwerke	19 269 550	–	–	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>22 769 550</b>	<b>24 134 823</b>	<b>24 750 723,38</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 545 000</b>	<b>3 592 649</b>	<b>4 200 362,79</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>19 224 550</b>	<b>20 542 174</b>	<b>20 550 360,59</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	
<b>675</b>	<b>Straßenreinigung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
675 3 110/8	Straßenreinigungsgebühren	17 699 807	16 658 500	14 812 061,85	
675 3 111/6	Anteil der Stadt	10 201 984	9 284 749	8 667 517,30	
675 3 112/4	Für Reinigung von Straßen innerörtl. Verkehrs	–	845 800	774 626,00	
675 3 113/2	Erstattung von Energiekosten	–	–	122 226,49	
675 3 165/5	Ersatzleistungen Dritter für Sonderleistungen	1 200 000	1 090 000	1 409 219,68	
675 3 169/8	Innere Verrechnungen	2 792 589	3 125 764	2 448 359,00	
675 3 174/4	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	15 000	–	47 650,41	Anordnungsberech. Amt II
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>31 909 380</b>	<b>31 004 813</b>	<b>28 281 660,73</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
675 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	18 857 300	19 181 800	18 250 374,61	
675 3 520/0	Beschaffung von beweglichen Betriebseinrichtungen	65 000	65 000	43 462,43	
675 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	140 000	144 695	106 234,47	
675 3 570/7	Außergewöhnliche Reinigungsarbeiten	3 000	4 000	2 624,91	
675 3 571/5	Kosten für die Reinigung von Fußgängertunneln	10 000	10 000	11,40	
675 3 640/1	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	66 010	72 862	72 314,00	
675 3 679/7	Innere Verrechnungen	9 767 200	9 202 176	8 100 492,57	
675 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	1 418 013	1 495 316	1 533 136,33	
675 3 685/1	Kalkulatorische Zinsen	345 144	398 669	366 900,54	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>30 671 667</b>	<b>30 574 518</b>	<b>28 475 551,26</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>31 909 380</b>	<b>31 004 813</b>	<b>28 281 660,73</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>193 890,53</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>1 237 713</b>	<b>430 295</b>	<b>–</b>	

Zu 670 3 130/0

Erlöse aus Schrottverkäufen (z. B. alte Masten, Kabel usw.)

Zu 670 3 150/4

Erstattung der Umsatzsteuer durch das Finanzamt für Güter (Materialien), die die Stadtwerke AG für die Wartung und Unterhaltung der öffentlichen Beleuchtung in Berlin kauft.

Zu UA 675

Der Überschuß des Unterabschnittes 675 von 1.237.713 DM wird wie folgt verwendet:

- zur teilweisen Abdeckung des in 1985 und 1986 ausgewiesenen Fehlbetrages 296.886 DM
- zur Abdeckung der im Haushalt 1988 zu erwartenden tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen 940.827 DM

Zu 675 3 110/8

Der Ansatz wurde nach der Gebührenbedarfsberechnung ermittelt.

Zu 675 3 111/6

Es ist der städtische Anteil zu den Kosten der ordnungsgemäßen Straßenreinigung veranschlagt. Enthalten ist der nach dem Straßenreinigungsgesetz NW von der Stadt aufzubringende Mindestanteil von 25 %.

Zu 675 3 165/5

Kostenerstattung durch

- a) Rheinbahn AG für Reinigungsarbeiten
- b) Hafenamts für Reinigungsarbeiten
- c) Neue Messe für Reinigungsarbeiten
- d) sonstige Dritte

Zu 675 3 169/8

Es sind folgende Einnahmen von anderen Verwaltungszweigen vorgesehen für:

- a) die Reinigung von Brunnen und Denkmälern 96.687 DM
  - b) die Reinigung der Grünverbindungswege in Garath 346.362 DM
  - c) die Reinigung von Brücken incl. des Kniebrückentunnels 145.706 DM
  - d) die Reinigung von Marktplätzen 450.687 DM
  - e) die Reinigung unbebauter Grundstücke 702.577 DM
  - f) die Reinigung der Außenflächen zum Verw.-Gebäude Marktplatz 6/Innenhöfe Burgplatz 29.323 DM
  - g) die Beseitigung außergewöhnlicher Verunreinigungen 330.131 DM
  - h) die Reinigung des Verkehrsgrüns 365.179 DM
  - i) die Rosenmontag-Sonderreinigung 87.373 DM
  - j) die Reinigung der Fußgängertunnel 90.176 DM
  - k) die Reinigung nach den Stadtteilstesten 23.150 DM
  - l) die Reinigung der Zufahrtswege Schloß Jägerhof 3.560 DM
  - m) die Reinigung der Passagen der A-Ebene 121.678 DM
- 2.792.589 DM  
=====

Zu 675 3 520/0

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für die Beschaffung von Kehrichtbehältern, Papierbehältern und Abfallsäcken für die Straßenreinigung.

Zu 675 3 570/7

Für die Beseitigung von Schmierschriften oder außergewöhnlichen Verunreinigungen nach Demonstrationen.

Zu 675 3 679/7

Es handelt sich um folgende Verrechnungen:

- a) Verwaltungskostenbeiträge 247.700 DM
  - b) Geschäftsbedürfnisse 5.093.569 DM
  - c) Betriebsbedürfnisse (einschl. ant. Winterdienstkosten) 4.089.853 DM
  - d) Straßenpläne 24.000 DM
  - e) Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgebühren 249.878 DM
  - f) BKK-Verwaltungskosten 62.200 DM
- 9.767.200 DM  
=====

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>680</b>	<b>Parkeinrichtungen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
680 3 110/9	Gebühren	2 000 000	1 235 000	1 148 249,85	
680 3 111/7	Von Bewachungsunternehmen f.d. Überlassg.v.Parkpl	270 000	270 000	274 378,16	
680 3 112/5	Von Bewachungsuntern. f. Parkpl. Rheinkniebrücke	88 000	85 300	88 259,92	
680 3 141/9	Pacht für den BGA Tiefgarage Grabbeplatz	902 880	902 880	905 445,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 260 880</b>	<b>2 493 180</b>	<b>2 416 332,93</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
680 3 510/4	Unterhaltung von Parkeinricht. an Straßen	20 000	19 400	40 000,00	Verfügungsberecht. Amt 66 Gegens.deckungsfähig mit 630 3 510/6, 650 3 510/3 660 3 514/0 Übertragbar
680 3 511/2	Unterhaltung sonstiger Parkflächen	40 000	38 900	39 947,41	Verfügungsberecht. Amt 66
680 3 520/1	Beschaffung und Wartung von Parkuhren	429 000	806 820	370 963,56	Verfügungsberecht. Amt 70
680 3 540/6	Bewachungskosten Parkhaus Moselstraße	-	-	857,28	
680 3 640/2	Steuerzahlungen aufgrund von Pachteinnahmen	190 660	110 660	100 520,93	
680 3 671/2	Pachtanteil des Landes, Tiefgarage Grabbeplatz	194 940	194 940	197 505,00	
680 3 679/8	Innere Verrechnungen	12 000	12 000	11 759,21	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>886 600</b>	<b>1 182 720</b>	<b>761 553,39</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 260 880</b>	<b>2 493 180</b>	<b>2 416 332,93</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>2 374 280</b>	<b>1 310 460</b>	<b>1 654 779,54</b>	
<b>690</b>	<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
690 3 110/2	Unterhaltungskostenbeiträge nach § 51 LWG	1	1	-	
690 3 114/5	Durchführung von Zwangsmaßnahmen	15 000	107 312	-	Anordnungsberecht. Amt 19
690 3 150/1	Ersatzleistung und Erstattung für Schäden	1	18 930	-	Mehreinn. wachsen zu be 690 3 653/8
690 3 171/4	Landeszuschüsse	370 000	269 660	-	Anordnungsberecht. Amt 19 Anordnungsberecht. Amt 19 über 120 000 DM
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>385 002</b>	<b>395 903</b>	<b>-</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
690 3 510/8	Unterhaltung der Durchlässe	18 000	17 500	-	
690 3 511/6	Unterhaltung der Deiche und Hochwasserschutzbauten	140 000	139 000	-	
690 3 512/4	Unterhaltung der Rheinböschungen usw.	110 000	106 900	-	
690 3 513/2	Reinigungs- und Wiederherst.-arbeiten an Bachläuf.	1 159 000	972 100	-	
690 3 527/2	Unterhaltung des Inventars und des Motorbootes	3 000	2 600	-	
690 3 650/3	Aufstellung eines Deichbuches/Kataster	30 000	-	-	
690 3 653/8	Untersuchungen der unteren Wasserbehörde	500 000	737 965	-	Verfügungsberecht. Amt 19 Siehe 690 3 150/1
690 3 654/6	Hochwasserschutzmaßnahmen	20 000	20 000	-	
690 3 655/4	Durchführung von Zwangsmaßnahmen	55 000	107 312	-	Verfügungsberecht. Amt 19

Zu 680 3 110/9

Es handelt sich um Gebühreneinnahmen aus Parkuhren u. Parkscheinautomaten. Der Ansatz wurde nach dem Ist der Vorjahre zuzüglich der zu erwartenden Mehreinnahmen aus der Gebührenerhöhung 1987 festgelegt.

Zu 680 3 111/7

Einnahmen aus der Verpachtung der provisorischen Parkplätze an die Verkehrswacht.

Zu 680 3 510/4

S. Erläuterung zu 630 3 510/6.

Zu 680 3 511/2

Der Ansatz dient zur Unterhaltung und Herrichtung provisorisch angelegter Parkflächen auf freigelegten Grundstücken.

Zu UA 690

Die beim UA 690 veranschlagten Haushaltsstellen wurden bis zum Hj. 86 beim UA 604 geführt.

Zu 690 3 110/2

Die untere Wasserbehörde gestattet die Einleitung von Grundwasser in die Wasserläufe II. Ordnung zur Wasserhaltung und Trockenlegung von Baustellen. Die Berechnung ist abhängig von den in die Wasserläufe eingeleiteten beitragspflichtigen Wassermengen, die jährlich unterschiedlich ausfallen. Aufgrund fehlender Satzungsregelungen ist die Erhebung von Unterhaltungskostenbeiträgen z. Z. ausgesetzt und kann erst nach einer evtl. zu schaffenden Satzung fortgesetzt werden.

Zu 690 3 150/1

Nach Eintritt von Schadensfällen müssen Sofortmaßnahmen ergriffen werden, die aus der Haushaltsstelle 690 3 653/8 vorfinanziert werden. Das Rechtsamt erstattet dann diese Kosten in Verbindung mit der Provinzialversicherung.

Zu 690 3 171/4

Das Land NW beteiligt sich mit 40 % - 50 % an den Kosten für gutachterliche Untersuchungen bei Altablagerungen (siehe auch Hst. 690 3 656/2).

Zu 690 3 511/6

Die jährlich anfallenden Unterhaltungskosten der städtischen Deiche, der Hochwasserschutzmauern, der Hochwassertore und Schleusen betragen 140.000 DM.

Zu 690 3 512/4

Der Ansatz wird verwendet für die jährlich anfallenden Unterhaltungsmaßnahmen an den Rheinuferböschungen, Vorlandflächen und Ufermauern.

Zu 690 3 513/2

Die Mittel sind vorgesehen für

- a) Regelmäßige Unterhaltungsmaßnahmen
  1. Grobräumung - Böschungsreinigung, Bewuchspflege
  2. Mäharbeiten - Ungezieferbekämpfung
  3. Bereinigung von besonderen Schadens- und Sanierungsfällen
- b) Wechselnde Unterhaltungsmaßnahmen
  4. Innere nördl. Düssel - Entschlammung und Reinigung des Dükers v. Heinrich-Heine-Allee bis Liefergasse
  5. Ratherbroicher Grenzgraben - Herstellung des Sollprofils v. DB-Durchlaß bis "Am Röttchen"
  6. Kittelbach - Herstellung des Sollprofils v. Kieshecker Weg bis Tanklagerzufahrt.
  7. Hoxbach - Entschlammungsarbeiten v. Further Str. bis Mündung Eselsbach.

Zu 690 3 653/8

Gem. § 116 LWG hat die Stadt Düsseldorf als Untere Wasserbehörde die Gewässeraufsicht für das gesamte Stadtgebiet. Zur Erfüllung dieser Aufgaben sind die vorhandenen Grundwasserbeobachtungsbrunnen zu unterhalten und zu reparieren. Ferner fallen Kosten für Grund- und Oberflächenwasseranalysen im gesamten Stadtgebiet an.

Zu 690 3 654/6

Die Mittel werden verwendet für die erforderlichen Auf- und Abbauarbeiten der Stromleitwand, Hochwassertor Tonhallenpassage, Hochwassertor Kaiserswerth und die Durchgänge, Rampen sowie Abfahrten vom Hafen bis Schnellenburg.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
690 3 656/2	Gutachterl. Untersuchungskosten bei Altablagerungen	300 000	650 000	-	Verfügungsberecht. Amt 19 Übertragbar
690 3 657/0	Kontrolluntersuchungen im Indirekteinleiterbereich	110 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt 19
690 3 713/5	Beiträge an Wasser- und Deichverbände	950 000	877 000	-	
690 3 841/7	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	-	964	-	
	SUMME AUSGABEN	3 395 000	3 631 341	-	
	SUMME EINNAHMEN	385 002	395 903	-	
	ZUSCHUSS	3 009 998	3 235 438	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
700 3 100/0	Verwaltungsgebühren	10 000	10 000	7 744,36	
700 3 101/9	Genehmigungsgebühren für Abwasseranschlüsse	80 000	80 000	58 050,00	
700 3 102/7	Gebühren f.d. Ertellg. v. Benutzungsgenehmigungen	5 000	5 000	1 955,00	
700 3 110/8	Laufende öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	82 762 400	83 384 850	79 904 712,50	
700 3 112/4	Beitrag der Stadt gem. § 1 Kanalbenutzungs-GebO	20 693 026	20 130 848	19 541 811,58	
700 3 113/2	Anerkennungsgebühren	1 000	3 960	1 990,00	
700 3 114/0	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	150 000	50 000	190 362,92	
700 3 115/9	Entgelte aus Leistungen für fremde Rechnung	696 000	646 000	921 358,04	
700 3 116/7	Einnahmen aus der Abwälzung der Abwa.-Direkteinl.	191 000	194 000	197 059,46	
700 3 118/3	Einnahmen aus der Abwälzung der Abwasser-Großeinl.	40 000	40 000	9 554,60	
700 3 130/2	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	1 000	1 000	561,20	
700 3 140/0	Mieten	400 000	400 000	380 813,74	
700 3 141/8	Pachten	700	1 127	1 107,54	
700 3 150/7	Sonstige Betriebseinnahmen	11 000	64 846	15 703,80	
700 3 153/1	Erstattung aus Berlinlieferung	100	200	13,48	
700 3 154/0	Rückerstattung zuviel gezahlter Abwasserabgabe	1	5 223 700	14 693,60	
700 3 155/8	Rückzahlungen Dritter	141 000	141 000	117 164,36	
700 3 160/4	Ersatzleistung des Bundes (Ablösebetrag)	1	1	-	
700 3 169/8	Innere Verrechnungen	2 568 175	2 487 473	2 283 115,46	
700 3 174/4	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	30 000	37 300	33 204,30	Anordnungsberecht. Amt 11
700 3 209/0	Zinsen der Rücklage	214 849	303 120	510 041,99	
700 3 261/9	Säumniszuschläge, Mahn- und Pfändungsgeb. u.a.	1 500	1 500	1 136,00	
700 3 280/5	Zuführung vom Vermögenshaushalt	5 055 265	1 998 595	6 261 739,79	Anordnungsberecht. Amt 20
	SUMME EINNAHMEN	113 052 017	115 204 520	110 453 893,72	
	<b>AUSGABEN</b>				
700 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	22 236 900	22 088 300	20 992 595,24	
700 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	350 000	378 000	213 800,60	
700 3 511/1	Unterhaltg. der Zufahrtsstraßen zum Klärwerk Nord	80 000	20 000	32 168,46	
700 3 512/0	Unterhaltungsaufwendungen Klärwerke Nord und West	3 100 000	7 605 000	6 156 982,01	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 514/6, 700 3 515/4, 700 3 516/2
700 3 513/8	Indirekteinleiterüberwachung	200 000	150 000	-	
700 3 514/6	Unterhaltungsaufwendungen Klärwerk Süd	3 280 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 512/0, 700 3 515/4, 700 3 516/2
700 3 515/4	Unterhaltungsaufwendungen Kanalbetriebsabteilung	1 790 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 512/0, 700 3 514/6, 700 3 516/2

Zu 690 3 656/2

Für das Jahr 1987 ist die Untersuchung von 3 Altlasten vorgesehen.

Zu 690 3 713/5

Es sind vorgesehen für:

Deichverband Itter-Himmelgeist	40.000 DM
Deichverband Hamm-Volmerswerth	200.000 DM
Deichverband Neue Deichschau Heerdt	191.250 DM
Deichverband Meerbusch-Lank	420 DM
Bergisch Rheinischen Wasserverband	514.330 DM
Mittelreserve	4.000 DM

950.000 DM  
=====

Zu UA 700

Der Überschuß des Unterabschnitts 700 wird zur Abdeckung der im Haushaltsjahr 1988 zu erwartenden tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen verwendet. Eine Berichtigung der entsprechenden Haushaltsansätze erfolgt über den Nachtragshaushaltsplan 1988.

Zu 700 3 110/8

Der Ansatz umfaßt:

a) laufende Kanalbenutzungsgebühren	77.400.000 DM
b) Kostenerstattungen von Nachbargemeinden	4.742.400 DM
c) Grundwassereinleitungsgebühren	20.000 DM
d) Benzinabscheidergebühren	600.000 DM

82.762.400 DM  
=====

Zu 700 3 112/4

Aufgrund der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung der Grundstücke im Stadtgebiet Düsseldorf sind 20 % der Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten aus städtischen Mitteln zu zahlen (siehe auch Hst. 602 3 543/0).

Zu 700 3 115/9

Es sind vorgesehen für:

a) Reinigung von Gleisentwässerungsschächten	66.000 DM
b) Chem.-biolog. Wasseruntersuchungen	300.000 DM
c) sonstige Leistungen für fremde Rechnung	130.000 DM
d) Übernahme von Fäkalschlamm u.a.	150.000 DM
e) Abwasseruntersuchungen von Indirekteinleitern	50.000 DM

696.000 DM  
=====

Zu 700 3 116/7

Seit dem 01.01.1981 muß auch für solche Grundstücke eine Abwasserabgabe erhoben werden, die nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind, sondern die ihr Abwasser in der Regel über private Behelfsentwässerungsanlagen mit Untergrundverrieselung in den Untergrund verbringen bzw. in ein Gewässer einleiten.

Zu 700 3 511/1

Die Unterhaltung der über Privatgelände führenden Zufahrtsstraßen in Meerbusch-Ilverich von der B 222 zur Kläranlage bzw. vom Rheindüker zur Kläranlage obliegt vertragsgemäß der Stadt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
690 3 656/2	Gutachterl. Untersuchungskosten bei Altablagerungen	300 000	650 000	-	Verfügungsberech. Amt 19 Übertragbar
690 3 657/0	Kontrolluntersuchungen im Indirekteinleiterbereich	110 000	-	-	Verfügungsberech. Amt 19
690 3 713/5	Beiträge an Wasser- und Deichverbände	950 000	877 000	-	
690 3 841/7	Zinsen für zuviel erhaltene Zuschüsse	-	964	-	
	SUMME AUSGABEN	3 395 000	3 631 341	-	
	SUMME EINNAHMEN	385 002	395 903	-	
	ZUSCHUSS	3 009 998	3 235 438	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>				VERFUEGUNGSBERECHT AMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
700 3 100/0	Verwaltungsgebühren	10 000	10 000	7 744,36	
700 3 101/9	Genehmigungsgebühren für Abwasseranschlüsse	80 000	80 000	58 050,00	
700 3 102/7	Gebühren f.d. Ertellg. v. Benutzungsgenehmigungen	5 000	5 000	1 955,00	
700 3 110/8	Laufende öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	82 762 400	83 384 850	79 904 712,50	
700 3 112/4	Beitrag der Stadt gem. § 1 Kanalbenutzungs-GebO	20 693 026	20 130 848	19 541 811,58	
700 3 113/2	Anerkennungsgebühren	1 000	3 960	1 990,00	
700 3 114/0	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	150 000	50 000	190 362,92	
700 3 115/9	Entgelte aus Leistungen für fremde Rechnung	696 000	646 000	921 358,04	
700 3 116/7	Einnahmen aus der Abwägung der Abwa.-Direkteinl.	191 000	194 000	197 059,46	
700 3 118/3	Einnahmen aus der Abwägung der Abwasser-Großeinl.	40 000	40 000	9 554,60	
700 3 130/2	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	1 000	1 000	561,20	
700 3 140/0	Mieten	400 000	400 000	380 813,74	
700 3 141/8	Pachten	700	1 127	1 107,54	
700 3 150/7	Sonstige Betriebseinnahmen	11 000	64 846	15 703,80	
700 3 153/1	Erstattung aus Berlinlieferung	100	200	13,48	
700 3 154/0	Rückerstattung zuviel gezahlter Abwasserabgabe	1	5 223 700	14 693,60	
700 3 155/8	Rückzahlungen Dritter	141 000	141 000	117 164,36	
700 3 160/4	Ersatzleistung des Bundes (Ablösebetrag)	1	1	-	
700 3 169/8	Innere Verrechnungen	2 568 175	2 487 473	2 283 115,46	
700 3 174/4	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	30 000	37 300	33 204,30	Anordnungsberech. Amt 11
700 3 209/0	Zinsen der Rücklage	214 849	303 120	510 041,99	
700 3 261/9	Säumniszuschläge, Mahn- und Pfändungsgeb. u.a.	1 500	1 500	1 136,00	
700 3 280/5	Zuführung vom Vermögenshaushalt	5 055 265	1 998 595	6 261 739,79	Anordnungsberech. Amt 20
	SUMME EINNAHMEN	113 052 017	115 204 520	110 453 893,72	
	<b>AUSGABEN</b>				
700 3 490/5	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	22 236 900	22 088 300	20 992 595,24	
700 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	350 000	378 000	213 800,60	
700 3 511/1	Unterhaltg. der Zufahrtsstraßen zum Klärwerk Nord	80 000	20 000	32 168,46	
700 3 512/0	Unterhaltungsaufwendungen Klärwerke Nord und West	3 100 000	7 605 000	6 156 982,01	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 514/6, 700 3 515/4 700 3 516/2
700 3 513/8	Indirekteinleiterüberwachung	200 000	150 000	-	
700 3 514/6	Unterhaltungsaufwendungen Klärwerk Süd	3 280 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 512/0, 700 3 515/4 700 3 516/2
700 3 515/4	Unterhaltungsaufwendungen Kanalbetriebsabteilung	1 790 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 512/0, 700 3 514/6 700 3 516/2

Zu 690 3 656/2

Für das Jahr 1987 ist die Untersuchung von 3 Altlasten vorgesehen.

Zu 690 3 713/5

Es sind vorgesehen für:

Deichverband Itter-Himmelgeist	40.000 DM
Deichverband Hamm-Volmerswerth	200.000 DM
Deichverband Neue Deichschau Heerdt	191.250 DM
Deichverband Meerbusch-Lank	420 DM
Bergisch Rheinischen Wasserverband	514.330 DM
Mittelreserve	4.000 DM
	<u>950.000 DM</u>
	=====

Zu UA 700

Der Überschuß des Unterabschnitts 700 wird zur Abdeckung der im Haushaltsjahr 1988 zu erwartenden tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen verwendet. Eine Berichtigung der entsprechenden Haushaltsansätze erfolgt über den Nachtragshaushaltsplan 1988.

Zu 700 3 110/8

Der Ansatz umfaßt:

a) laufende Kanalbenutzungsgebühren	77.400.000 DM
b) Kostenerstattungen von Nachbargemeinden	4.742.400 DM
c) Grundwassereinleitungsgebühren	20.000 DM
d) Benzinabscheidergebühren	600.000 DM
	<u>82.762.400 DM</u>
	=====

Zu 700 3 112/4

Aufgrund der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung der Grundstücke im Stadtgebiet Düsseldorf sind 20 % der Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten aus städtischen Mitteln zu zahlen (siehe auch Hst. 602 3 543/0).

Zu 700 3 115/9

Es sind vorgesehen für:

a) Reinigung von Gleisentwässerungsschächten	66.000 DM
b) Chem.-biolog. Wasseruntersuchungen	300.000 DM
c) sonstige Leistungen für fremde Rechnung	130.000 DM
d) Übernahme von Fäkalschlamm u.a.	150.000 DM
e) Abwasseruntersuchungen von Indirekteinleitern	50.000 DM
	<u>696.000 DM</u>
	=====

Zu 700 3 116/7

Seit dem 01.01.1981 muß auch für solche Grundstücke eine Abwasserabgabe erhoben werden, die nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind, sondern die ihr Abwasser in der Regel über private Behelfsentwässerungsanlagen mit Untergrundverrieselung in den Untergrund verbringen bzw. in ein Gewässer einleiten.

Zu 700 3 511/1

Die Unterhaltung der über Privatgelände führenden Zufahrtsstraßen in Meerbusch-Ilverich von der B 222 zur Kläranlage bzw. vom Rheindüker zur Kläranlage obliegt vertragsgemäß der Stadt.

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE	
700 3 516/2	Unterhaltungsaufw. Grundstücksentwässerungsabt.	140 000	—	—	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 512/0, 700 3 514/0 700 3 515/4
700 3 524/3	Unterhaltung u. Instandsetzung v. bewegl. Vermögen	286 000	252 000	116 324,59	Verfügungsberecht. Amt 19 über 14 000 DM
700 3 527/8	Sonstige Beschaffung von beweglichem Vermögen	134 180	132 770	101 314,08	Verfügungsberecht. Amt 19 über 3 180 DM Verfügungsberecht. Amt 19 über 2 000 DM
700 3 529/4	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	34 000	75 000	5 468,41	
700 3 530/8	Inanspruchnahme von Privatgelände	10 500	27 000	7 098,71	
700 3 531/6	Kabelmieten Störungsmeldeanl. der Pumpstationen	85 000	80 000	54 133,47	Verfügungsberecht. Amt 65
700 3 532/4	Pacht Grünfläche KA Nord	6 000	6 000	—	
700 3 541/3	Steuern und Abgaben	50 800	48 700	38 143,97	
700 3 549/9	SN Nr.2 Energieversorgung	10 900 000	12 100 000	10 901 541,13	
700 3 560/0	Schutzkleidung, -schuhwerk, Dienstmützen usw.	80 000	80 000	77 863,85	
700 3 570/7	Betriebskosten der Klärwerke Nord und West	2 700 000	5 789 000	4 530 650,41	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 572/3, 700 3 573/1 700 3 574/0
700 3 571/5	Materialkosten	142 000	135 000	120 998,55	
700 3 572/3	Betriebskosten des Klärwerkes Süd	2 506 000	—	—	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 570/7, 700 3 573/1 700 3 574/0
700 3 573/1	Betriebskosten der Kanalbetriebsabteilung	40 000	—	—	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 570/7, 700 3 572/3 700 3 574/0
700 3 574/0	Betriebskosten des Labors	250 000	—	—	Gegens.deckungsfähig mit 700 3 570/7, 700 3 572/3 700 3 573/1
700 3 642/8	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	67 743	80 427	79 429,00	
700 3 643/6	Vertragl. Haftungsansprüche i. Z. m. Privatgelände	1 000	1 000	—	
700 3 644/4	Abgaben nach dem Abwasserabgabengesetz	8 996 200	16 042 799	18 537 323,36	
700 3 645/2	Abgaben nach dem AbwAG für Großeinleiter SW	40 000	40 000	21 106,60	
700 3 651/7	Pausen, Modelle, Sonderdrucke, Ausstellungen usw.	5 000	5 000	25 205,78	
700 3 652/5	Beseitigung der Kanalwasser- rückstände u. sonst.	121 000	122 500	100 778,06	
700 3 653/3	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	33 600	33 100	18 735,87	Verfügungsberecht. Amt 19 über 12 900 DM
700 3 654/1	Kostenerstattung Veranlagungsverfahren	1 450 000	1 350 000	1 050 000,00	
700 3 655/0	Kosten im Verwaltungsverfahren nach §§ 6 u. 10 KAG	1	1	—	
700 3 657/6	Untersuchungsprogramm n. d. Indirekteinleiterkonz.	300 000	—	—	
700 3 661/4	Vereinsbeiträge	4 200	3 900	3 825,00	
700 3 679/7	Innere Verrechnungen	3 798 966	3 897 822	3 619 801,59	
700 3 680/0	Kalkulatorische Abschreibungen	28 430 000	26 694 000	24 958 045,00	
700 3 685/1	Kalkulatorische Zinsen	20 181 616	17 278 434	17 409 416,08	
700 3 711/4	Beteiligung am Forschungsvorhaben Abwasser	—	—	26 358,96	
700 3 713/0	Beitrag a. d. Bergisch- Rheinischen Wasserverband	675 000	612 000	573 383,00	
700 3 840/4	Zinsen auf Erstattungsbeträge nach §§ 6,8,10 KAG	1 000	1 000	—	Verfügungsberecht. Amt 65 über 500 DM
	SUMME AUSGABEN	112 506 706	115 128 753	109 772 491,78	
	SUMME EINNAHMEN	113 052 017	115 204 520	110 453 893,72	
	ZUSCHUSS	—	—	—	
	UEBERSCHUSS	545 311	75 767	681 401,94	

Zu 700 3 524/3

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Kläranlagen Nord und West	32.000 DM
b) Kläranlage Süd	40.000 DM
c) Kanalbetriebsabteilung	10.000 DM
d) Labor	190.000 DM
e) Allgemein (67/2)	14.000 DM

286.000 DM

=====

Zu 700 3 527/8

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Kläranlagen Nord und West	50.000 DM
b) Kläranlage Süd	33.000 DM
c) Kanalbetriebsabteilung	16.000 DM
d) Labor	30.000 DM
e) Beschaffung für die Verwaltung durch Amt 10	3.180 DM
f) Allgemein (67/2)	2.000 DM

134.180 DM

=====

Zu 700 3 571/5

Es sind Mittel vorgesehen für:

a) Kläranlagen Nord und West	55.000 DM
b) Kläranlage Süd	75.000 DM
c) Kanalbetriebsabteilung	12.000 DM

142.000 DM

=====

Zu 700 3 644/4

Aufgrund des Abwasserabgabengesetzes ist an das Land NW eine Abgabe zu entrichten. Für 1988 beträgt der Gebührensatz 40,-- DM.

Zu 700 3 654/1

Die Veranlagung, einschließlich Ablesung der Wasserzähler, und die Einziehung der laufenden Kanalbenutzungsgebühren sowie der Abwasserabgabe erfolgt durch die Stadtwerke Düsseldorf AG in Verbindung mit der Erhebung des Wassergeldes. Die den Stadtwerken entstehenden Kosten werden dem Kanal- und Wasserbauamt in Rechnung gestellt.

Zu 700 3 713/0

Die im Zuge der kommunalen Neugliederung eingemeindeten Stadtgebiete befinden sich im Verbandsgebiet des BRW. Gegenüber 1987 erhöht sich der Beitrag für die Abwasserreinigung.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>701</b>	<b>Bedürfnisanstalten</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
701 3 110/2	Gebühreneinnahmen der Wartefrauen	13 000	20 000	13 133,58	
701 3 140/4	Miete für aufgestellte Personenwagen usw.	19 000	19 000	19 799,60	
701 3 150/1	Zahlungen für in Anspruch genommene Leistungen	30 000	45 000	49 319,08	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>62 000</b>	<b>84 000</b>	<b>82 252,26</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
701 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	925 500	923 500	878 029,57	
701 3 500/0	Unterhaltung der Gebäude	22 600	22 400	23 289,15	
701 3 520/5	Beschaffung von Inventar	1 080	980	855,00	
701 3 529/9	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	500	400	-	
701 3 549/3	SN Nr.2 Energieversorgung	145 000	169 898	152 160,68	
701 3 570/1	Verbrauchsmaterialien, Betriebsgeräte usw.	1 600	1 600	951,04	
701 3 679/1	Innere Verrechnungen	510 000	495 000	452 901,66	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 606 280</b>	<b>1 613 778</b>	<b>1 508 187,10</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>62 000</b>	<b>84 000</b>	<b>82 252,26</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 544 280</b>	<b>1 529 778</b>	<b>1 425 934,84</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>720</b>	<b>Müllbeseitigung und -verwertung</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
720 3 110/5	Müllabfuhrgebühren	65 854 440	61 829 896	51 443 432,83	
720 3 111/3	Aus Verbrennung von Müll	16 459 710	14 696 170	10 028 040,48	
720 3 112/1	Kippvergütung	4 000 000	4 000 000	4 275 768,64	
720 3 113/0	Müllverbrennungsanlage:				
	Dampferlös	10 069 700	11 627 400	13 896 123,10	
720 3 114/8	Für Sonderleistungen	2 050 000	1 900 000	2 228 726,79	
720 3 115/6	Verw.kostenbeitrag beim Transport von Restmüll	5 000	5 000	-	
720 3 130/0	Verkauf von wiederverwertbaren Stoffen	10 000	20 000	101 619,12	
720 3 151/2	Zahlungen für Schadensfälle MVA	-	649 015	-	
720 3 153/9	Rückvergütung bei der Beseitigung von Rostasche	10 000	-	-	
720 3 166/0	Kostenerstattg. für Direkttransporte von Restmüll	511 300	511 300	-	
720 3 167/9	Ersatzl. für Entsorgung von med. Abfällen u. a.	110 000	-	-	
720 3 169/5	Innere Verrechnungen	2 950	2 850	2 700,00	
720 3 174/1	Zuschuß des Arbeitsamtes zu Personalkosten	1 000	53 900	-	Anordnungsberecht. Amt 11
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>99 084 100</b>	<b>95 295 531</b>	<b>81 976 410,96</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
720 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	22 747 000	23 371 000	22 234 596,64	
720 3 510/0	Unterhaltung und Betrieb der Mülldeponien	300 000	527 680	347 957,62	
720 3 520/8	Beschaffung von beweglichen Betriebseinrichtungen	640 000	750 000	712 834,30	
720 3 521/6	Beschaffung von Müllsäcken	50 000	90 000	49 671,60	
720 3 523/2	Erhaltung betriebl. Einrichtungen (Müllverbr. Anl.)	300 000	120 000	163 833,60	
720 3 524/0	Dioxin-Messungen an der MVA	100 000	100 000	-	
720 3 530/5	Mieten und Pachten	4 000	-	-	
720 3 641/7	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	79 365	87 468	86 257,00	
720 3 651/4	Beseitigung von Überhangmüll	9 640 000	-	-	Gegens.deckungsfähig mit 720 3 654/9
720 3 652/2	Direkttransporte von Restmüll aus Außer.anlagen	511 300	511 300	-	
720 3 653/0	Müllbeseitigung durch Unternehmer	820 000	-	-	
720 3 654/9	Beseitigung von Rost- und Flugasche (MVA)	5 151 900	13 136 000	10 552 880,85	Gegens.deckungsfähig mit 720 3 651/4

Zu 701 3 110/2 und 701 3 140/4

Die Ansätze wurden unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre ermittelt.

Zu 701 3 500/0

Die Unterhaltung erfolgt nach dem vorliegenden Instandsetzungsprogramm.

Zu UA 720

Der Überschuß des Unterabschnittes 720 von 2.277.576 DM wird wie folgt verwendet:

- zur teilweisen Abdeckung des Fehlbetrages aus 1985	1.367.696 DM
- zur Abdeckung der im Haushaltsjahr 1988 zu erwartenden tariflich bedingten Lohn- und Gehaltserhöhungen	<u>909.880 DM</u>

2.277.576 DM

=====

Danach verbleibt ein nicht abgedeckter Fehlbetrag aus 1985 und 1986 in Höhe von insgesamt der nach der Gebührenbedarfsrechnung für die Jahre 1988-1989 im Haushaltsjahr 1989 abgedeckt werden soll.

9.879.065 DM,

Zu 720 3 110/5

Der Ansatz wurde nach der Gebührenbedarfsrechnung ermittelt.

Zu 720 3 111/3

In der Müllverbrennungsanlage werden neben dem Hausmüll der Stadt auch Abfälle von anderen Gemeinden und von Dritten verbrannt. Der Ansatz wurde auf der Grundlage der Einnahmen in 1987 und unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre ermittelt.

Zu 720 3 112/1

Entgelte für die Ablagerung von Abfällen auf der Zentraldeponie Hubbelrath.

Zu 720 3 113/0

Der Ansatz ist von den Stadtwerken Düsseldorf AG ermittelt worden; aus der Verbrennung von Müll werden rd. 513.760 t Dampf erwartet (Erlös = 19,60 DM je t). Aufgrund von Umbauarbeiten an den Kesseln 3 u. 4 der MVA und der damit verbundenen Reduzierung der Verbrennungskapazität ergeben sich Wenigereinnahmen.

Zu 720 3 510/0

Kosten für die Deponien an der Kreisstraße 31 (Hubbelrath) und Hamm. Die Mittel werden u. a. verwendet für Unkraut- und Ungezieferbekämpfung, Unterhaltung der rekultivierten Flächen, Instandsetzung der Deponiestraßen, Geruchsbindemittel.

Zu 720 3 520/8

Beschaffung von Mülltonnen und -behältern verschiedener Größen.

Zu 720 3 651/4

Aufgrund von Umbauarbeiten an den Kesseln 3 und 4 der Müllverbrennungsanlage und der damit verbundenen Reduzierung der Verbrennungskapazität fällt "Überhangmüll" an, der in die Recycling-Anlage nach Neuss und zu anderen Fremddeponien im Umland transportiert wird.

Zu 720 3 653/0

In den Stadtteilen Unterbach, Hubbelrath, Knittkuhl, Angermund und Wittlaer wird die Müllabfuhr noch durch Unternehmer durchgeführt; die Entgelte sind hier veranschlagt.

Zu 720 3 654/9

Bei dieser Position sind die Kosten für die Beseitigung der in der Müllverbrennungsanlage anfallenden Verbrennungsrückstände veranschlagt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
720 3 655/7	Kosten für Gutachten, Analysen etc.	100 000	-	-	
720 3 656/5	Abfallbeseitigung aus Arztpraxen, Schadstoffbes.	440 000	-	-	
720 3 657/3	Recyclingmaßnahmen, Papiersammelaktionen	368 000	-	-	
720 3 659/0	Recyclingmaßnahmen Deponie Hubbelrath	1 200 000	-	-	
720 3 675/1	Ersatzleist. a. d. Stadtwerke (Müllverbr.Anl.)	28 771 841	30 754 700	31 549 482,73	
720 3 679/4	Innere Verrechnungen	11 496 734	10 269 262	11 775 765,09	
720 3 680/8	Kalkulatorische Abschreibungen	9 043 534	8 459 299	9 054 240,56	
720 3 685/9	Kalkulatorische Zinsen	5 042 850	5 436 009	4 903 194,69	
	SUMME AUSGABEN	96 806 524	93 612 718	91 430 714,68	
	SUMME EINNAHMEN	99 084 100	95 295 531	81 976 410,96	
	ZUSCHUSS	-	-	9 454 303,72	
	UEBERSCHUSS	2 277 576	1 682 813	-	
<b>730</b>	<b>Marktwesen</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
730 3 110/9	Standgelder für offene Marktplätze usw.	710 000	680 000	687 678,47	
730 3 113/3	Entgelte für Benutzung der Parkflächen	460 000	460 000	456 110,00	
730 3 116/8	Marktbahn	115 000	120 000	115 020,39	
730 3 140/0	Mieten	4 452 000	4 452 000	4 081 753,37	
730 3 150/8	Sonstige Betriebseinnahmen	75 000	55 000	17 292,64	
730 3 159/1	Erstattung von Umsatzsteuer	286 000	226 000	256 623,25	
730 3 167/2	Ersatzleistungen Dritter	1 235 000	1 225 000	1 235 909,08	
730 3 169/9	Innere Verrechnungen	12 250	38 650	17 572,60	
730 3 260/1	Zwangsgelder	100	100	-	
	SUMME EINNAHMEN	7 345 350	7 256 750	6 867 959,80	
	<b>AUSGABEN</b>				
730 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	2 254 600	2 191 400	2 224 079,52	
730 3 500/7	Unterhaltung der Gebäude	415 000	430 000	437 742,54	Gegens.deckungsfähig mit 730 3 501/5, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 521/0, 730 3 522/8
730 3 501/5	Unterhaltung der Heizung	10 000	10 000	3 178,69	Gegens.deckungsfähig mit 730 3 500/7, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 521/0, 730 3 522/8
730 3 510/4	Unterhaltung der Anlagen, Plätze, Straßen usw.	85 000	85 000	45 422,38	Gegens.deckungsfähig mit 730 3 500/7, 730 3 501/5, 730 3 520/1, 730 3 521/0, 730 3 522/8
730 3 520/1	Unterhaltung der Elektroanlagen und -geräte	40 000	50 000	31 807,66	Gegens.deckungsfähig mit 730 3 500/7, 730 3 501/5, 730 3 510/4, 730 3 521/0, 730 3 522/8
730 3 521/0	Unterhaltung der Einricht. der Nachrichtentechnik	2 000	2 000	-	Gegens.deckungsfähig mit 730 3 500/7, 730 3 501/5, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 522/8
730 3 522/8	Unterhaltung des Mobiliars	1 000	1 000	-	Gegens.deckungsfähig mit 730 3 500/7, 730 3 501/5, 730 3 510/4, 730 3 520/1, 730 3 521/0
730 3 523/6	Beschaffung von Mobiliar	-	-	566,76	
730 3 524/4	Beschaffung Feuerlöschgerät, Schläuche usw.	2 000	1 200	1 178,54	
730 3 525/2	Beschaffung von Elektrogeräten	1 200	1 200	698,72	
730 3 527/9	Beschaffung von Büromaschinen	500	1 000	-	
730 3 528/7	Beschaffung u. Unterhaltung von Betriebseinrichtg.	15 000	10 000	4 407,03	
730 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1 000	1 000	-	
730 3 540/6	Steuern und Abgaben	192 000	370 000	298 375,72	
730 3 542/2	Abfallverbrennungskosten	430 000	-	-	
730 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	915 000	1 060 000	1 034 933,87	

Zu 720 3 675/1

Grundlage für die Ersatzleistungen - es handelt sich um Unterhaltungskosten für den Betrieb der Müllverbrennungsanlage - ist der mit den Stadtwerken Düsseldorf AG abgeschlossene Betriebsführungsvertrag.

Zu 720 3 679/4

Es sind folgende Verrechnungen vorgesehen:

a) Verwaltungskostenbeiträge	275.050 DM
b) Veranlagung und Einziehung der Müllabfuhrgebühren	912.000 DM
c) Geschäfts- und Betriebsbedürfnisse	10.390.600 DM
d) Betriebskrankenkasse - Verwaltungskosten	70.600 DM
e) Mikroverfilmung der MVA u. Deponiebelege	3.500 DM
f) Personalkostenanteil des Gewässerschutzbeauftragten	33.600 DM
	<hr/>
	11.685.350 DM
	=====

Zu UA 730

Von dem Überschuß ist noch die Umsatzsteuererstattung (Vorsteuerabzug) auf die im Vermögenshaushalt veranschlagten Maßnahmen dem Vermögenshaushalt zuzuführen (siehe Begründung zu Hst. 919 3 860/0).

Zu 730 3 110/9

Es sind veranschlagt für:

Wochenmärkte	582.000 DM
Radschlägermarkt	45.000 DM
Abstellflächen auf den Wochenmärkten	83.000 DM
	<hr/>
	710.000 DM
	=====

Zu 730 3 113/3

Die Anzahl der in den Großmarkt einfahrenden Kraftfahrzeuge ist geschätzt.

Zu 730 3 140/0

Es handelt sich um Mieten für Verkaufs-, Lager-, Kühl- und Büroräume sowie Freiflächen.

Zu 730 3 159/1

Das Marktamt ist als Betrieb gewerblicher Art zum Vorsteuerabzug berechtigt. Die Umsatzsteuererstattung auf im Vermögenshaushalt veranschlagte Maßnahmen wird über die Hst. 919 3 860/0 dem Vermögenshaushalt zugeführt.

Zu 730 3 500/7

Es sind vorgesehen für:

1. Erneuerung des Bitumenanstriches auf den Hallendächern	150.000 DM
2. Erneuerung der Bitumenfußböden in den Hallen 1-4, 9, 10/11	75.000 DM
3. Instandsetzung der Rolltore in den Hallen 9 u. 10/11	50.000 DM
4. Außenanstrich Halle 17	50.000 DM
5. Dachsanierung Hallen 17 u. 18	60.000 DM
6. Instandsetzung der Rauchabzugsklappen in den Hallen 1-4, 9, 10/11	20.000 DM
7. Anstrich der Büroetage Halle 11	10.000 DM
	<hr/>
	415.000 DM
	=====

Zu 730 3 510/4

Es sind Mittel veranschlagt für die Beseitigung von Schäden an verschiedenen Straßen und Plätzen und die Unterhaltung der Gas- und Wasserleitungen.

Zu 730 3 540/6

Die Mittel sind veranschlagt für Grundbesitzabgaben (einschl. Grundsteuer).

		ANSATZ 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	VERMERKE
		DM	DM	DM	
730 3 640/2	Umsatzsteuer	820 000	810 000	748 982,29	
730 3 641/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	6 313	7 231	7 482,00	
730 3 642/9	Vermögen-, Körperschaft- u. Gewerbesteuer	264 000	122 000	-	
730 3 650/0	Marktbahnbetrieb	25 000	40 000	16 545,33	
730 3 659/3	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	30 000	500 000	360 162,48	
730 3 679/8	Innere Verrechnungen	648 402	643 602	657 482,39	
730 3 680/1	Kalkulatorische Abschreibungen	545 000	506 500	481 957,90	
730 3 685/2	Kalkulatorische Zinsen	317 188	321 362	321 016,65	
	SUMME AUSGABEN	7 020 203	7 164 495	6 676 020,47	
	SUMME EINNAHMEN	7 345 350	7 256 750	6 867 959,80	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	325 147	92 255	191 939,33	
<b>740</b>	<b>Schlachthof</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
740 3 131/5	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	100	100	-	
740 3 141/2	Erbbauszinsen	566 630	566 630	566 629,40	
740 3 142/0	Pachtzinsen	118 310	118 310	118 310,53	
740 3 167/6	Ersatzleistungen Dritter	14 500	25 950	-	
	SUMME EINNAHMEN	699 540	710 990	684 939,93	
	<b>AUSGABEN</b>				
740 3 541/8	Steuern und Abgaben	13 000	12 250	12 194,24	
740 3 679/1	Innere Verrechnungen	13 750	40 150	18 877,28	
740 3 680/5	Kalkulatorische Abschreibungen	158 250	160 000	158 224,43	
740 3 685/6	Kalkulatorische Zinsen	298 800	307 800	316 799,47	
	SUMME AUSGABEN	483 800	520 200	506 095,42	
	SUMME EINNAHMEN	699 540	710 990	684 939,93	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	215 740	190 790	178 844,51	
<b>750</b>	<b>Friedhöfe und Krematorium</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
750 3 100/9	Verwaltungsgebühren	500	250	516,00	
750 3 110/6	Friedhofsgebühren	14 925 265	13 755 230	13 701 316,60	
750 3 118/1	Grabpflege - langfristige Verträge	470 000	460 000	453 062,99	
750 3 140/8	Mieten und Pachten	301 000	304 843	266 245,05	
750 3 142/4	Ruherechtsentschädigung	18 870	18 870	18 870,00	
750 3 150/5	Sonstige Betriebseinnahmen	137 000	137 000	214 392,67	
750 3 151/3	Verrechnung von Eigenaufwendungen f. Kriegsgr	4 013	3 847	10 045,00	
750 3 153/0	Zahlungen des Sozialamtes	1	-	-	
750 3 157/2	Vermischte Einnahmen	5 800	1 000	5 839,67	
750 3 160/2	Erstattung von Schutzkl. f. Sozialhilfeempf.	-	-	1 801,87	
750 3 161/0	Erstattung persönlicher Ausgaben	29 366	18 957	42 227,00	Anordnungsberecht. Amt 11
750 3 164/5	Erstattungen sonstiger öffentl. Bereich	1 750	-	-	
750 3 169/6	Innere Verrechnungen	2 802 362	5 376 081	5 617 911,00	
750 3 171/8	Landeszuschüsse	381 863	361 866	381 863,30	
750 3 174/2	Eingliederungsbeihilfe	20 000	31 900	23 219,31	Anordnungsberecht. Amt 11
750 3 207/2	Zinsen der Rücklagen	87 860	96 760	134 071,71	
750 3 261/7	Sonst. Zinserträge aus Dauergrabpflegeverträgen	1	1	182,88	
750 3 280/3	Zuführung vom Vermögenshaushalt	188 588	278 401	545 816,39	Anordnungsberecht. Amt 20
	SUMME EINNAHMEN	19 374 239	20 845 006	21 417 381,44	

Zu 730 3 650/0

Es sind vorgesehen für:

a) Unterhaltung der Marktbahnfahrzeuge	4.000 DM
b) Treibstoffe und Öle	13.000 DM
c) Unterhaltung der Gleis- und Signalanlagen	8.000 DM
	<u>25.000 DM</u>
	=====

Zu 730 3 659/3

Es sind veranschlagt für:

a) Betriebsstoffe	4.000 DM
b) Schädlingsbekämpfung	4.000 DM
c) Dienst- und Schutzkleidung	5.000 DM
d) Veranstaltung des Radschlägermarktes	15.000 DM
e) Sonstiges	2.000 DM
	<u>30.000 DM</u>
	=====

Zu 740 3 141/2

Es sind vorgesehen für:

a) Stadt-Sparkasse Düsseldorf	18.966 DM
b) Centralgenossenschaft Vieh und Fleisch e.G., Hannover	60.000 DM
c) FVD Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co.KG	487.664 DM
	<u>566.630 DM</u>
	=====

Zu 740 3 142/0

Es sind veranschlagt für:

a) Centralgenossenschaft Vieh und Fleisch e.G., Hannover	21.680 DM
b) FVD Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co.KG lt. Pacht- und Nutzungsüberlassungsvertrag	96.630 DM
	<u>118.310 DM</u>
	=====

Zu 750 3 110/6

Es werden folgende Einnahmen erwartet:

a) Erwerb des Nutzungsrechtes an Grabstätten	6.774.110 DM
b) Kapellen- und Zellenbenutzung	2.377.000 DM
c) Beisetzungen	4.402.050 DM
d) Einäscherungen	950.000 DM
e) Umbettungen	117.105 DM
f) Grabpflege	85.000 DM
g) Trennplatten und Einfassungen	170.000 DM
h) Beurkundung von Grabnutzungsrechten	50.000 DM
	<u>14.925.265 DM</u>
	=====

Zu 750 3 169/6

Erstattung des UA 580 - Park- und Gartenanlagen - zum Ausgleich der Kosten für den Anteil des öffentlichen Grüns der Friedhöfe.

Zu 750 3 171/8

Es sind veranschlagt für:

a) Pflege der Kriegsgräber (9.873 a 37,-- DM)	365.301 DM
b) 503 qm Sammelgrabfläche a 11,50 DM	5.784 DM
c) 9.372 qm Friedhofsfläche a 1,15 DM	10.778 DM
	<u>381.863 DM</u>
	=====

Zu 750 3 207/2

Es sind veranschlagt für Zinsen aus der

a) Grabunterhaltungsrücklage	79.988 DM
b) Rücklage für die Instandsetzung der Kriegsgräber	7.872 DM
	<u>87.860 DM</u>
	=====

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
750 3 490/3 750 3 502/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben Krematorium, Unterhaltung und Sachaufwand	13 932 100	13 821 800	13 082 476,37	
750 3 504/7	Wiederherrichtung von Grabfeldern	72 000	101 100	65 864,95	
		443 837	525 223	528 590,96	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
750 3 507/1	Dach- u. Fassadeninstands. Kapelle Friedhof Nord	322 650	-	-	
750 3 509/8	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	320 000	261 000	342 466,75	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
750 3 510/1	Unterhaltung u. Instandsetzung d. öffentl. Anlagen	150 000	175 000	176 636,13	
750 3 512/8	Unterhaltung der Geräte- schuppen und Unterkünfte	2 500	3 400	3 443,39	
750 3 513/6	Unterhaltung der jüdischen Friedhöfe	14 500	16 000	15 782,16	
750 3 514/4	Einfriedigungen	10 000	14 600	3 330,68	
750 3 515/2	Wegeinstandsetzung	55 000	97 200	78 852,33	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
750 3 517/9	Einbau von Sickeranlagen	7 000	9 700	10 328,42	
750 3 520/9	Herrichtung von Orgeln	9 000	23 200	-	
750 3 521/7	Kapellen- u. Zellenzubehör, geringw. Wirtschaftsg.	60 200	52 000	-	Verfügungsberecht. Amt 66
750 3 527/6	Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw.	165 000	164 700	166 220,63	Gegens.deckungsfähig mit 750 3 572/1
750 3 528/4	Beschaffung und Unterhaltung von Bänken	6 400	7 400	7 428,58	
750 3 529/2	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	67 900	78 100	20 360,06	
750 3 530/6	Kapellen- u. Zellenzubehör, geringw. Wirtschaftsg.	-	-	59 173,83	
750 3 531/4	Provisorische Unterbringung der Friedhofsarbeiter	-	-	15 816,36	
750 3 532/2	Gerätemiete	-	-	2 850,00	
750 3 541/1	Schornstein- und Grubenreinigung	4 700	4 700	3 475,92	
750 3 542/0	Grundbesitzabgaben	70 000	63 014	84 933,20	
750 3 549/7	SN Nr.2 Energieversorgung	925 000	1 042 144	970 067,19	
750 3 560/8	Dienst- und Schutzkleidung	115 000	115 000	113 156,99	
750 3 570/5	Dekorationen von Zellen, Kapellen, Gräbern usw.	62 000	62 000	59 525,96	
750 3 571/3	Vogelschutz und Winterfütterung	1 000	3 000	2 976,97	
750 3 572/1	Materialkosten (Lagerbestand- zugänge)	65 000	65 000	91 237,78	Gegens.deckungsfähig mit 750 3 527/6
750 3 640/0	Umsatzsteuer	17 600	13 599	28 142,66	
750 3 650/7	Erstattung von Grabpflegekosten	1	8 477	6 607,92	
750 3 651/5	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	7 600	7 600	7 424,26	
750 3 652/3	Pflege von Kriegsgräbern	318 379	307 804	544 561,39	Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- vertretungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
750 3 653/1	Entgelte für Verzichte auf Nutzungsrechte	165 000	165 000	273 335,70	
750 3 654/0	Beseitigung von Kränzen und Abraum	600 000	600 000	592 149,02	
750 3 655/8	Kostenerstattung für Vorverfahren	500	500	-	
750 3 656/6	Anlage und Pflege von Grabstätten	79 000	96 000	69 319,63	Zu Lasten des folgenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 10 000 DM erteilt werden
750 3 657/4	Pflege der Ehrengräber	9 000	10 000	6 983,93	
750 3 661/2	Vereinsbeiträge	5 150	6 150	6 150,00	
750 3 679/5	Innere Verrechnungen	1 609 144	1 417 319	1 559 031,60	
750 3 680/9	Kalkulatorische Abschreibungen	1 011 000	1 018 175	1 010 254,61	
750 3 685/0	Kalkulatorische Zinsen	11 438 000	11 305 863	11 334 621,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>32 141 161</b>	<b>31 661 768</b>	<b>31 343 577,33</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>19 374 239</b>	<b>20 845 006</b>	<b>21 417 381,44</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>12 766 922</b>	<b>10 816 762</b>	<b>9 926 195,89</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

Zu 750 3 504/7

Umgestaltung nach Ablauf der Nutzungsrechte zur Wiederbelegung vorgesehener Einzelgrabfelder.

Es werden benötigt für:

a) Friedhof Nord	48.837 DM
Friedhof Süd	23.000 DM
Friedhof Stoffeln	78.000 DM
Friedhof Itter	5.000 DM
Friedhof Eller	20.000 DM
Friedhof Heerdt	19.000 DM
Friedhof Unterrath	12.000 DM
Friedhof Hassels	8.000 DM

213.837 DM

b) Lieferung von Wesersandsteinen, Abraumkörben, Zapfstellen u. a.

100.000 DM

c) Natursteinarbeiten

80.000 DM

d) Fertigrasen

50.000 DM

443.837 DM

=====

Zu 750 3 515/2

Die Mittel sind vorgesehen für die Erneuerung von Fahrwegen im Bereich der Friedhöfe Nord und Gerresheim.

Zu 750 3 527/6

Es sind vorgesehen für:

a) Gartenbaumaschinen und Geräte einschl. Bagger	65.000 DM
b) Instandhaltung der Rasenmäher	25.000 DM
c) Werkstattbedarf	10.000 DM
d) Werkzeuge u. sonstige Geräte	25.000 DM
e) Hilfsmaterialien u. a.	20.000 DM
f) Holz und Kleinmaterial	20.000 DM

165.000 DM

=====

Zu 750 3 570/5

Es sind vorgesehen für:

a) Dekorationspflanzen	33.500 DM
b) Kerzen und Zubehör	5.500 DM
c) Grabmatten und -verschalungen	23.000 DM

62.000 DM

=====

Zu 750 3 572/1

Es sind vorgesehen für:

a) Ersatzteile für Beerdigungsmaschinen	39.000 DM
b) Ersatzteile für gärtnerische Maschinen und Geräte	20.000 DM
c) sonstige Lagerware	6.000 DM

65.000 DM

=====

Zu 750 3 652/3

Es sind vorgesehen für:

a) Grabpflege	179.366 DM
b) Anteil für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4.013 DM
c) Schalenbepflanzung	30.000 DM
d) Instandsetzungen	100.000 DM
e) Weiterleitung eines Teiles des Landeszuschusses an private Friedhofsträger	5.000 DM

318.379 DM

=====

Zu 750 3 657/4

Die Mittel sind vorgesehen für die Pflege der Grabanlagen einschließlich der Grabmale.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>761</b>	<b>Anschlagwesen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
761 3 110/4	Entgelt aus Werbung an Stadtinformationsanlagen	100 000	50 000	-	
761 3 140/6	Pacht Litfaßsäulen und Kleinwerbeträger	1 700 000	1 700 000	1 773 546,13	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 800 000</b>	<b>1 750 000</b>	<b>1 773 546,13</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 800 000</b>	<b>1 750 000</b>	<b>1 773 546,13</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>1 800 000</b>	<b>1 750 000</b>	<b>1 773 546,13</b>	
<b>770</b>	<b>Fuhrpark und Zentralbetriebshof</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
770 3 130/8	Abgabe von Baustoffen	3 000	5 000	3 170,65	
770 3 131/6	Erlös aus Verkäufen	30 000	30 000	35 637,92	
770 3 140/5	Mieten und Nebenkosten für Wohnungen	260 000	310 000	249 801,75	
770 3 141/3	Mieten für Grundstücke und Betriebsräume	10 350	9 000	10 350,00	
770 3 150/2	Unkostenzuschläge auf Baustofflieferungen	690	690	507,30	
770 3 151/0	Sonstige Betriebseinnahmen	640 000	650 000	635 796,01	
770 3 153/7	Ersatz von Leistungen für die Bundesgartenschau	-	1 000 000	-	
770 3 154/5	Ersatzleistung für Schadensbeseitigung u.a.	370 000	800 000	370 551,33	
770 3 155/3	Erstattung anteiliger Personalkosten (Unfallkost.)	1 000	-	6 419,57	Anordnungsberecht. Amt 11
770 3 156/1	Ersatzleistung v. Versich- erung, f. sächl. Ausgaben	10 000	12 015	32 759,42	
770 3 157/0	Erstattung von Nebenkosten, Rep.-Gutschriften etc.	-	3 891	-	
770 3 165/0	Ersatzleistung der Kliniken der Stadt Düsseldorf	30 000	30 000	44 413,12	
770 3 169/3	Innere Verrechnungen	23 201 406	21 730 284	21 820 467,44	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>24 556 446</b>	<b>24 580 880</b>	<b>23 209 874,51</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
770 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	19 303 600	19 593 700	18 596 224,74	
770 3 500/1	Unterhaltung der Gebäude, Beschaff. san. Kleinteile	115 880	124 400	138 109,40	
770 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	80 000	70 000	35 772,68	
770 3 510/9	Unterhaltung der unbewegl. Betriebseinrichtung	20 000	19 400	21 867,22	Gegens.deckungsfähig mit 770 3 511/7, 770 3 570/2
770 3 511/7	Unterhaltung u. Beleuchtung v. Straßenschildern usw.	200 000	289 000	268 134,73	Gegens.deckungsfähig mit 770 3 510/9, 770 3 570/2
770 3 512/5	Unterhaltung der Verkehrsschulen	12 500	12 200	3 675,65	
770 3 513/3	Reparaturen und Glühlampenwechsel an LZA	290 000	410 000	288 151,55	
770 3 519/2	Unterhaltung des Mobiliars, Schreinerarbeiten	5 000	9 700	4 837,39	
770 3 521/4	Unterhaltung des Inventars	2 000	3 500	2 058,93	
770 3 524/9	Beschaffung von Inventar	3 000	13 000	4 519,78	
770 3 528/1	Beschaffung von Büromaschinen	1 200	2 200	2 231,87	Verfügungsberecht. Amt 10
770 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	8 500	5 400	8 073,04	
770 3 531/1	Miete Nebenstelle Altstadt	55 000	55 000	53 732,52	
770 3 540/0	Grundbesitzabgaben	56 700	210 000	201 368,28	
770 3 541/9	Kosten für die Entsorgung von Leuchtstoffröhren	15 000	14 500	3 371,44	Verfügungsberecht. Amt 65
770 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	1 200 000	1 345 158	1 543 451,51	
770 3 550/8	Unterhaltung der Fahrzeuge usw.	1 700 000	1 850 000	1 846 712,02	
770 3 551/6	Betriebsstoffe	2 150 000	2 350 000	2 326 369,51	

Zu 761 3 140/6

Die Stadt Düsseldorf stellt Litfaßsäulen und Kleinsäulen (transportabel) zur Verfügung. Nach dem zugrundeliegenden Vertrag erhält die Stadt von den Bruttoeinnahmen aus dem Plakatanschlag an den Säulen einen Anteil von 60 %. Die Pächterin trägt sämtliche Kosten, die mit dem Betrieb (Aufstellen, Versetzung etc.) zusammenhängen.  
Der Ansatz wurde auf der Grundlage der Einnahmen 1986 geschätzt.

Zu UA 770

Bei folgenden Haushaltsstellen werden zusätzliche Kosten nachgewiesen, die durch die Bewirtschaftung von Dienst-PKW mit Fahrern für zwei Fraktionen entstehen:

770 3 550/8 - 770 3 551/6 - 770 3 555/9 -  
770 3 561/3 - 770 3 562/1 - 770 3 570/2 -

Zu 770 3 130/8

Es handelt sich um die Erlöse aus der Abgabe von Kabelschutzrohren (vgl. Hst. 770 3 572/9). Das Stadtreinigungs- und Fuhramt ist zentrale Beschaffungsstelle für die Stadtverwaltung.

Zu 770 3 131/6

Aus Verkäufen von ausgesonderten Maschinen, Geräten, Verkehrsposten und sonstigem Schrott. Der Ansatz wurde nach den Ergebnissen der Vorjahre ermittelt.

Zu 770 3 140/5

Hier werden die Erlöse aus der Vermietung von Dienst- und Werkwohnungen veranschlagt. Die Wohnungen befinden sich in der Regel in der Nähe der Betriebsstellen und werden überwiegend von Betriebsangehörigen bewohnt.

Zu 770 3 150/2

Lagerkosten, die dem Straßenbauamt in Rechnung gestellt werden (u.a. für die Lagerhaltung von Kabelschutzrohren für die Stadt).

Zu 770 3 151/0

Erlöse aus Treibstoffabgaben an die Neue Schauspiel GmbH, das Technische Hilfswerk, die Stadt-Sparkasse u. a. Der Ansatz wurde nach den Ergebnissen der Vorjahre errechnet. Außerdem werden hier Kostenerstattungen für die Reparatur von Behindertenfahrzeugen und für Sonderleistungen bei Veranstaltungen des Brauchtums veranschlagt.

Zu 770 3 154/5

Es werden folgende Beträge vereinnahmt:

Ersatzleistungen Dritter zur Schadenbeseitigung an Verkehrseinrichtungen (vgl. Hst. 770 3 650/4), Fuhr- und Arbeitsleistungen (Fahrten des Jugend- und des Sozialamtes).

Zu 770 3 500/1

Aus dem Ansatz werden die zur Unterhaltung der Betriebs- und Wohngebäude erforderlichen Mittel bereitgestellt. Zur Zeit werden nur die zur Substanzerhaltung notwendigen Maßnahmen durchgeführt.

Zu 770 3 510/9

Es handelt sich im wesentlichen um Ausgaben für die Unterhaltung der Tankstellen und Tankanlagen der Betriebshöfe sowie für die Ausbesserung von Hofbefestigungen.

Zu 770 3 511/7

Es werden die Kosten für das Aufstellen, Unterhalten und Beleuchten von Straßenschildern im Stadtgebiet veranschlagt.

Das Stadtreinigungs- und Fuhramt wird hier im Auftrag des Straßenverkehrsamtes und des Straßenbauamtes tätig.

Zu 770 3 512/5

Die Mittel sind vorgesehen für die Unterhaltung der Gebäude und Verkehrseinrichtungen.

Zu 770 3 513/3

Hier werden die Kosten für die Unterhaltung der Lichtzeichenanlagen innerhalb des Stadtgebietes Düsseldorf veranschlagt.

Zu 770 3 540/0

Es handelt sich um Grundbesitzabgaben für amtseigene Grundstücke.

Zu 770 3 550/8

Veranschlagt sind die Beschaffungskosten für das Instandsetzungsmaterial, das u. a. bei Reparaturen an städtischen Kraftfahrzeugen benötigt wird.

Zu 770 3 551/6

Die Mittel sind veranschlagt für die Beschaffung von Treibstoffen, Ölen und Schmierstoffen.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
770 3 552/4	Kosten für Fremdfahrzeuge	1 100 000	1 250 000	1 218 855,64	
770 3 555/9	KFZ-Steuer	153 300	-	-	
770 3 560/5	Tagungen und Schulung	1 500	1 500	1 397,80	
770 3 561/3	Unterhaltung der Schutzkleidung	180 000	180 000	138 521,22	Gegens.deckungsfähig mit 770 3 562/1
770 3 562/1	Beschaffung von Schutzkleidung	200 000	250 000	231 149,77	Gegens.deckungsfähig mit 770 3 561/3
770 3 570/2	Materialkosten (Lagerbestand- zugänge)	1 645 000	1 800 000	1 808 667,12	Gegens.deckungsfähig mit 770 3 510/9, 770 3 511/7
770 3 571/0	Beseitigung von Glatteis und Schnee	100 000	1 300 000	1 001 382,22	
770 3 572/9	Baustoffbeschaffung	10 000	18 000	10 464,54	
770 3 650/4	Schadenbeseitigung für Dritte	750 000	850 000	786 740,59	
770 3 651/2	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	35 000	105 645	97 671,99	
770 3 652/0	Öffentlichkeitsarbeit	10 000	100 000	-	
770 3 654/7	Umzüge	150 000	200 000	468 375,18	Verfügungsberecht.Amt 10 über 20 000 DM
770 3 661/0	Vereinsbeiträge	9 500	9 500	9 200,00	
770 3 679/2	Innere Verrechnungen	2 588 089	2 500 969	2 425 711,21	
	SUMME AUSGABEN	32 150 769	34 942 772	33 546 799,54	
	SUMME EINNAHMEN	24 556 446	24 580 880	23 209 874,51	
	ZUSCHUSS	7 594 323	10 361 892	10 336 925,03	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>780</b>	<b>Förderung der Land- und Forstwirtschaft</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
780 3 717/2	Zuschüsse zur Förderung der Land- u. Forstwirtsch.	16 628	38 896	91 746,35	
	SUMME AUSGABEN	16 628	38 896	91 746,35	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	16 628	38 896	91 746,35	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>790</b>	<b>Werbeamt</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
790 3 111/9	Benutzung der Anlegesteiger	-	-	113 202,78	
790 3 130/5	Erlös aus Verkauf von Werbematerial	1 000	22 126	30 318,86	Mehreinn. wachsen zu bei 790 3 655/2
790 3 131/3	Erlös aus dem Verkauf des Düsseldorf-Magazins	-	-	3 033,06	
790 3 132/1	Erlös aus der Produktion des 'Sales Guide'	1	23 549	-	
790 3 157/7	Vermischte Einnahmen	1	207	-	
790 3 159/3	Erstattung von Umsatzsteuer	15 000	180 000	84 625,74	
790 3 166/6	Einnahmen aus Veranstaltungen	1	-	-	Mehreinn. wachsen zu bei 790 3 656/0
790 3 177/1	Rückzahlung zuviel gezahlter Zuschüsse	7 200	7 200	14 300,00	
	SUMME EINNAHMEN	23 203	233 082	245 480,44	

Zu 770 3 552/4

Es werden Mittel veranschlagt für:

- a) Kilometergeld für städt. Bedienstete
- b) Inanspruchnahme von Taxen und Busgestaltung für Dritte

Zu 770 3 555/9

Aus Mitteln dieser Haushaltsstelle werden Kraftfahrzeugsteuern für städtische Kraftfahrzeuge bezahlt.

Zu 770 3 561/3

Hier werden die Kosten für die Reinigung der Schutzkleidung durch eine Firma für sämtliche Arbeiter des Stadtreinigungs- und Fuhramtes veranschlagt.

Zu 770 3 571/0

Es sind Mittel vorgesehen für die Einlagerung von Streumaterial sowie für die evtl. Heranziehung von Baufirmen bei der Beseitigung von Glatteis und Schnee.

Zu 770 3 572/9

Veranschlagt sind die Kosten für die gesamte Beschaffung von Baustoffen. Das Stadtreinigungs- und Fuhramt ist zentrale Beschaffungsstelle für die Stadtverwaltung (siehe auch Hst. 770 3 130/8).

Zu 780 3 717/2

Der Ansatz enthält die anteiligen Kosten (13 % von 127.907,23 DM) für die Betreuung des Viehbestandes durch einen Tierzuchtberater aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Mettmann und den Städten Düsseldorf, Remscheid, Solingen und Wuppertal.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
790 3 490/8	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 995 300	1 970 900	1 868 769,11	
790 3 509/2	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	5 000	2 500	893,45	
790 3 520/3	Beschaffung von Büromaschinen	1 000	1 700	—	
790 3 529/7	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	4 000	6 100	—	Verfügungsberechtig. Amt 10
790 3 540/8	Kosten für Anlegesteiger	—	826	50 000,00	
790 3 549/1	SN Nr.2 Energieversorgung	30 000	33 800	38 393,73	
790 3 560/2	Kleidergeld	2 916	2 592	2 457,00	
790 3 640/4	Umsatzsteuer	20 000	26 371	287 125,59	
790 3 650/1	Verkehrs-, Stadtwerbung, Öffentlichkeitsarbeit	2 170 000	2 675 000	2 410 999,45	
790 3 651/0	Werbeschriften	250 000	220 000	246 489,03	Gegens.deckungsfähig mit 790 3 651/0, 790 3 652/8, 790 3 653/6, 790 3 654/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden Gegens.deckungsfähig mit 790 3 650/1, 790 3 652/8, 790 3 653/6, 790 3 654/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 652/8	Werbeanzeigen	40 000	50 000	66 542,28	Gegens.deckungsfähig mit 790 3 650/1, 790 3 651/0, 790 3 653/6, 790 3 654/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 653/6	Entwürfe, Fotos, Filme, Klichschees, Matern	70 000	65 000	49 217,36	Gegens.deckungsfähig mit 790 3 650/1, 790 3 651/0, 790 3 652/8, 790 3 654/4 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 654/4	Plakate, Schaufensterstücke, Großfotos	65 000	45 000	26 810,12	Gegens.deckungsfähig mit 790 3 650/1, 790 3 651/0, 790 3 652/8, 790 3 653/6 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 655/2	Werbegaben	90 000	166 126	121 146,44	Gegens.deckungsfähig mit 790 3 650/1, 790 3 651/0, 790 3 652/8, 790 3 653/6 Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden Siehe 790 3 130/5 Darunter 2 000 DM für Zwecke des Presseamtes Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen Aufträge bis zu 20 % des Ansatzes erteilt werden
790 3 656/0	Kongresse, Repräsentation, Sonderveranstaltungen	530 000	550 000	438 350,76	Siehe 790 3 166/6
790 3 657/9	Betreuung emigr. Bürger bei Besuch in Düsseldorf	150 000	150 000	107 659,55	
790 3 658/7	Rundfahrten, Transferkosten	20 000	35 000	33 280,72	
790 3 659/5	Kosten der Zeitschrift 'Düsseldorf-Magazin'	—	—	50 200,93	
790 3 661/7	Vereinsbeiträge	50 900	50 750	50 750,00	
790 3 662/5	Eröffnung Landtag	80 000	—	—	
790 3 663/3	Aktion Düsseldorf	10 000	10 000	8 360,19	
790 3 667/6	Kongreß-Werbung	86 000	56 000	44 567,12	
790 3 668/4	Monatsprogramm	48 980	72 410	66 001,03	
790 3 669/2	Dolmetscherkosten	6 000	10 000	5 816,73	
790 3 679/0	Innere Verrechnungen	436 750	473 300	448 500,47	
790 3 700/1	Fördermittel für Schülerzeitungen	—	3 200	—	
790 3 707/9	Zuschuß an den Verkehrsverein	280 000	340 000	340 000,00	
790 3 717/6	Weihnachtsbeleuchtung Königsallee und Altstadt	—	27 000	27 000,00	
	SUMME AUSGABEN	6 441 846	7 043 575	6 789 331,06	
	SUMME EINNAHMEN	23 203	233 082	245 480,44	
	ZUSCHUSS	6 418 643	6 810 493	6 543 850,62	
	UEBERSCHUSS	—	—	—	

Zu 790 3 560/2

Einige Mitarbeiter des Werbe- und Wirtschaftsförderungsamtes erhalten ein monatliches Kleidergeld.

Zu 790 3 650/1

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:

- Image-Kampagne
- Flankierende Maßnahmen zur Image-Kampagne
- Beitrag "Magic Eight" für Werbemaßnahmen von acht deutschen Großstädten u.a., die sich zusammengeschlossen haben
- "Follow-up-Aktionen" (Zielgebiet: Ausland)
- Prospekt-Übersetzungen
- Abonnements und Fachliteratur
- Ansichtskarten, Begleit- und Empfehlungskarten
- Telefon- und Adreßbücher
- Transportkosten (einschl. Zollgebühren)
- Spezialmaterial für Layout
- Kontaktsendungen an Journalisten im In- und Ausland, wirtschaftliche Unternehmen und öffentliche Organisationen
- Tagungs- und Klarsichtmappen

Zu 790 3 652/8

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für Anzeigen in nationalen und internationalen "Sales Guides", Katalogen und Reiseführern.

Zu 790 3 653/6

Es sind Mittel vorgesehen für:

- Ankauf von Luftaufnahmen, Schwarzweiß- und Farbaufnahmen, Dias
- Herstellung von Dia-Dubletten für den Verleih
- Lithographie Bildplakat
- Belieferung der DZT (Deutsche Zentrale für Tourismus), "Inter-Nationes", Landesverkehrsverband u. NOWEA mit Druckunterlagen
- Filmkopien, Video-Kopien (neue Versionen in deutscher Sprache und in fünf Fremdsprachen), GEMA-Gebühren, Filmpflege
- Foto-Entwurfs- und Reproduktionsmaterial

Zu 790 3 654/4

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Plakate, Serie Bildplakate
- Teilnahme an "Workshops", "Travel Marts" und Präsentationen
- Großfotos, Faltdisplays

Zu 790 3 668/4

Es sind vorgesehen für:

- |   |                  |
|---|------------------|
| a) die Herstellung und Lieferung von Monatsprogrammen   | 25.880 DM        |
| b) Lithokosten für Titelbilder                          | 1.000 DM         |
| c) die halbjährlich erscheinende Veranstaltungsvorschau | 9.000 DM         |
| d) Versand der Hefte im Postzeitungsdienst              | 13.100 DM        |
|   | <u>48.980 DM</u> |
|   | *****            |

Zu 790 3 707/9

Die Stadt zahlt einen Zuschuß zur Deckung der Betriebskosten des Verkehrsvereins der Stadt Düsseldorf e.V.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>791</b>	<b>Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
791 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 071 800	612 700	578 055,50	
791 3 650/6	Wirtschaftswerbung	150 000	100 000	82 506,45	
791 3 653/0	Japanisches Feuerwerk	-	388 000	17 485,54	
791 3 654/9	Hilfsprogramm für Wirtschaftsvereinigungen usw.	100 000	-	-	Ausgaben bedürfen der Zu- stimmung des Ausschusses für Liegenschafts- angelegenheiten und Wirtschaftsförderung
791 3 661/1	Vereinsbeiträge	6 073	6 073	5 639,00	
791 3 700/6	Zuschuß für Netzwerk e.V.	10 000	60 000	-	Ausgaben bedürfen der Zu- stimmung des Ausschusses für Liegenschafts- angelegenheiten und Wirtschaftsförderung
791 3 716/2	Düsseldorfer Technologiezentrum	150 000	76 266	-	
	SUMME AUSGABEN	1 487 873	1 243 039	683 686,49	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 487 873	1 243 039	683 686,49	
<b>810</b>	<b>Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
810 3 210/6	Dividende der RWE AG, Essen	400 200	400 200	400 200,00	Mehreinn. wachsen zu mit 12,50 % bei 810 3 640/3
	SUMME EINNAHMEN	400 200	400 200	400 200,00	
	<b>AUSGABEN</b>				
810 3 640/3	Steuern und Abgaben	50 025	50 025	50 025,00	Siehe 810 3 210/6
810 3 715/9	An den Verband der kommunalen Aktionäre des RWE	10 000	17 181	5 921,00	
	SUMME AUSGABEN	60 025	67 206	55 946,00	
	SUMME EINNAHMEN	400 200	400 200	400 200,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	340 175	332 994	344 254,00	
<b>813</b>	<b>Gasversorgungsunternehmen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
813 3 220/7	Konzessionsentgelt Ruhrgas AG	127 000	133 780	130 225,95	
813 3 221/5	Konzessionsentgelt Thyssengas GmbH	450	446	534,45	
	SUMME EINNAHMEN	127 450	134 226	130 760,40	
	<b>AUSGABEN</b>				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	127 450	134 226	130 760,40	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	127 450	134 226	130 760,40	

Zu 791 3 650/6

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:  
Wirtschaftsprospekte (Neudruck in deutscher, englischer und japanischer Sprache)  
Jahresbericht der Wirtschaftsförderung  
Faltblätter "Info" in deutscher und englischer Sprache  
Beteiligung an Messen  
Sonderveröffentlichungen der Wirtschaftsförderung  
Gutachten zu bestimmten Problemen  
Pressekonferenzen

Zu 791 3 661/1

Die Mittel sind vorgesehen für folgende Beiträge:

a) Deutsch-Niederländische Handelskammer	475 DM
b) Deutsch-Niederländische Gesellschaft	100 DM
c) Deutsch-Japanische Gesellschaft	300 DM
d) Deutsch-Schwedische Handelskammer	500 DM
e) Düsseldorfer Reiter- und Rennverein	150 DM
f) Deutsche Industrie- und Handelskammer Tokio	1.538 DM
g) Deutsch-Französischer Kreis	600 DM
h) American Chamber of Commerce in Germany	650 DM
i) Bergisch-Märkischer Verkehrsverband	840 DM
j) Deutsch-Indische Gesellschaft	100 DM
k) Deutsch-Englische Gesellschaft	40 DM
l) Canadian Business Club	30 DM
m) Deutsch-Koreanische Wirtschaftsvereinigung	300 DM
n) Deutsch-Israelische Wirtschaftsvereinigung e.V.	300 DM
o) Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft Df. e.V.	150 DM

6.073 DM

\*\*\*\*\*

Zu 810 3 210/6

Die Stadt ist mit rd. 4,28 % am Grundkapital des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes AG beteiligt. Die RWE-Aktien im Nennbetrag von 96.309.400 DM setzen sich wie folgt zusammen:

a) Stammaktien, an denen der Rheinischen Bahngesellschaft AG ein Nießbrauchrecht eingeräumt ist	93.307.900 DM
b) Stammaktien, die durch Einbringungsvertrag mit Wirkung vom 31.12.85/1.1.86 in die "Düsseldorfer Stadtwerke" Gesellschaft für Beteiligungen mbH eingebracht wurden (Ratsbeschluss vom 31.10.85)	500.250 DM
c) Namensaktien mit 20fachem Stimmrecht	2.501.250 DM

96.309.400 DM

\*\*\*\*\*

Der Stadt steht lediglich die Dividende aus den Namensaktien zu. Das RWE schüttet seit Jahren eine konstante Dividende von jährlich 16 % aus. Die voraussichtliche Dividende errechnet sich wie folgt:

16 % von 2.501.250 DM = 400.200 DM.

Zu 810 3 640/3

12,5 % Kapitalertragsteuer von der RWE-Dividende.

Zu 810 3 715/9

Sämtliche kommunalen Aktionäre des RWE haben sich in dem im Jahre 1929 gegründeten Verband zusammengeschlossen. Da der Verband nur über geringe Einnahmen verfügt, wird das Geschäftsjahr in der Regel mit einem Verlust abgeschlossen, der von den Verbandsmitgliedern durch Nachschüsse abzudecken ist.

Zu 813 3 220/7

Die Ruhrgas AG zahlt für die direkt belieferten Industrieabnehmer und Konzernwerke ein Konzessionsentgelt gem. Gestattungsvertrag vom 26.1.1966.

Zu 813 3 221/5

Die Thyssengas GmbH zahlt aus der Belieferung der Mannesmannröhrenwerke AG (Betrieb Reisholz) aufgrund eines Gestattungsvertrages vom 26.01.66 ein Konzessionsentgelt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>791</b>	<b>Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
791 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 071 800	612 700	578 055,50	
791 3 650/6	Wirtschaftswerbung	150 000	100 000	82 506,45	
791 3 653/0	Japanisches Feuerwerk	-	388 000	17 485,54	
791 3 654/9	Hilfsprogramm für Wirtschaftsvereinigungen usw.	100 000	-	-	Ausgaben bedürfen der Zu- stimmung des Ausschusses für Liegenschafts- angelegenheiten und Wirtschaftsförderung
791 3 661/1	Vereinsbeiträge	6 073	6 073	5 639,00	
791 3 700/6	Zuschuß für Netzwerk e.V.	10 000	60 000	-	Ausgaben bedürfen der Zu- stimmung des Ausschusses für Liegenschafts- angelegenheiten und Wirtschaftsförderung
791 3 716/2	Düsseldorfer Technologiezentrum	150 000	76 266	-	
	SUMME AUSGABEN	1 487 873	1 243 039	683 686,49	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 487 873	1 243 039	683 686,49	
<b>810</b>	<b>Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
810 3 210/6	Dividende der RWE AG, Essen	400 200	400 200	400 200,00	Mehreinn. wachsen zu mit 12,50 % bei 810 3 640/3
	SUMME EINNAHMEN	400 200	400 200	400 200,00	
	<b>AUSGABEN</b>				
810 3 640/3	Steuern und Abgaben	50 025	50 025	50 025,00	Siehe 810 3 210/6
810 3 715/9	An den Verband der kommunalen Aktionäre des RWE	10 000	17 181	5 921,00	
	SUMME AUSGABEN	60 025	67 206	55 946,00	
	SUMME EINNAHMEN	400 200	400 200	400 200,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	340 175	332 994	344 254,00	
<b>813</b>	<b>Gasversorgungsunternehmen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
813 3 220/7	Konzessionsentgelt Ruhrgas AG	127 000	133 780	130 225,95	
813 3 221/5	Konzessionsentgelt Thyssengas GmbH	450	446	534,45	
	SUMME EINNAHMEN	127 450	134 226	130 760,40	
	<b>AUSGABEN</b>				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	127 450	134 226	130 760,40	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	127 450	134 226	130 760,40	

Zu 791 3 650/6

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:  
Wirtschaftsprospekte (Neudruck in deutscher, englischer und japanischer Sprache)  
Jahresbericht der Wirtschaftsförderung  
Faltblätter "Info" in deutscher und englischer Sprache  
Beteiligung an Messen  
Sonderveröffentlichungen der Wirtschaftsförderung  
Gutachten zu bestimmten Problemen  
Pressekonferenzen

Zu 791 3 661/1

Die Mittel sind vorgesehen für folgende Beiträge:

a) Deutsch-Niederländische Handelskammer	475 DM
b) Deutsch-Niederländische Gesellschaft	100 DM
c) Deutsch-Japanische Gesellschaft	300 DM
d) Deutsch-Schwedische Handelskammer	500 DM
e) Düsseldorfer Reiter- und Rennverein	150 DM
f) Deutsche Industrie- und Handelskammer Tokio	1.538 DM
g) Deutsch-Französischer Kreis	600 DM
h) American Chamber of Commerce in Germany	650 DM
i) Bergisch-Märkischer Verkehrsverband	840 DM
j) Deutsch-Indische Gesellschaft	100 DM
k) Deutsch-Englische Gesellschaft	40 DM
l) Canadian Business Club	30 DM
m) Deutsch-Koreanische Wirtschaftsvereinigung	300 DM
n) Deutsch-Israelische Wirtschaftsvereinigung e.V.	300 DM
o) Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft Df. e.V.	150 DM

6.073 DM

\*\*\*\*\*

Zu 810 3 210/6

Die Stadt ist mit rd. 4,28 % am Grundkapital des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes AG beteiligt. Die RWE-Aktien im Nennbetrag von 96.309.400 DM setzen sich wie folgt zusammen:

a) Stammaktien, an denen der Rheinischen Bahngesellschaft AG ein Nießbrauchrecht eingeräumt ist	93.307.900 DM
b) Stammaktien, die durch Einbringungsvertrag mit Wirkung vom 31.12.85/1.1.86 in die "Düsseldorfer Stadtwerke" Gesellschaft für Beteiligungen mbH eingebracht wurden (Ratsbeschluss vom 31.10.85)	500.250 DM
c) Namensaktien mit 20fachem Stimmrecht	2.501.250 DM

96.309.400 DM

\*\*\*\*\*

Der Stadt steht lediglich die Dividende aus den Namensaktien zu. Das RWE schüttet seit Jahren eine konstante Dividende von jährlich 16 % aus. Die voraussichtliche Dividende errechnet sich wie folgt:

16 % von 2.501.250 DM = 400.200 DM.

Zu 810 3 640/3

12,5 % Kapitalertragsteuer von der RWE-Dividende.

Zu 810 3 715/9

Sämtliche kommunalen Aktionäre des RWE haben sich in dem im Jahre 1929 gegründeten Verband zusammengeschlossen. Da der Verband nur über geringe Einnahmen verfügt, wird das Geschäftsjahr in der Regel mit einem Verlust abgeschlossen, der von den Verbandsmitgliedern durch Nachschüsse abzudecken ist.

Zu 813 3 220/7

Die Ruhrgas AG zahlt für die direkt belieferten Industrieabnehmer und Konzernwerke ein Konzessionsentgelt gem. Gestattungsvertrag vom 26.1.1966.

Zu 813 3 221/5

Die Thyssengas GmbH zahlt aus der Belieferung der Mannesmannröhrenwerke AG (Betrieb Reisholz) aufgrund eines Gestattungsvertrages vom 26.01.66 ein Konzessionsentgelt.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>817</b>	<b>Kombinierte Versorgungsunternehmen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
817 3 220/5	Konzessionsentgelt Stadtwerke Düsseldorf A.G.	61 870 900	55 188 500	55 045 400,00	
817 3 221/3	Restzahlung Konzessionsentgelt aus Vorjahren	5 000 001	6 738 674	459 639,88	
817 3 222/1	Konzessionsentgelt Stadtwerke Duisburg A.G.	187 000	202 575	179 692,57	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>67 057 901</b>	<b>62 129 749</b>	<b>55 684 732,45</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
817 3 640/5	Steuern und Abgaben	-	-	39 351,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>39 351,00</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>67 057 901</b>	<b>62 129 749</b>	<b>55 684 732,45</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>67 057 901</b>	<b>62 129 749</b>	<b>55 645 381,45</b>	
<b>820</b>	<b>Straßenbahn- und Autobusunternehmen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
820 3 151/0	Ertragsteuer gem. Betriebsprüfung	-	109 153	-	
820 3 173/1	Zuweisung vom VRR	77 245 430	52 343 668	77 937 000,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>77 245 430</b>	<b>52 452 821</b>	<b>77 937 000,00</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
820 3 640/7	Kapitalertragsteuer gem. Betriebsprüfung	-	49 898	-	
820 3 713/6	VRR-Geschäftskosten und Umlagen	53 267 430	29 773 418	54 462 741,91	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>53 267 430</b>	<b>29 823 316</b>	<b>54 462 741,91</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>77 245 430</b>	<b>52 452 821</b>	<b>77 937 000,00</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>23 978 000</b>	<b>22 629 505</b>	<b>23 474 258,09</b>	
<b>821</b>	<b>Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
KEINE EINNAHMEN					
<b>AUSGABEN</b>					
821 3 715/7	Nachschüsse gemäss § 8 Gesellschaftervertrag	700 000	700 000	732 720,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>700 000</b>	<b>700 000</b>	<b>732 720,00</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>700 000</b>	<b>700 000</b>	<b>732 720,00</b>	

Zu 817 3 220/5

Die Stadt gestattet der Stadtwerke Düsseldorf AG, das Stadtgebiet mit elektrischer Arbeit, Gas, Fernwärme u. Wasser zu versorgen u. erteilt der AG das Recht, hierzu öffentliche Straßen, Brücken, Wege und Plätze zur Führung von Leitungen sowie zur Herstellung u. Unterhaltung aller für eine ordnungsgemäße Versorgung erforderlichen Anlagen zu benutzen. Als Gegenleistung für das Benutzungsrecht führen die Stadtwerke an die Stadt eine Konzessionsabgabe ab. Die Höhe ergibt sich aus dem Wirtschaftsplan der Stadtwerke Düsseldorf AG (Vorbericht u. Anlagen).

Zu 817 3 221/3

Siehe Erläuterung zu 817 3 220/5. Die Höhe der Restzahlung von Konzessionsentgelt wird aufgrund des Geschäftsverlaufes ermittelt bzw. ergibt sich aus dem Jahresabschluß der Stadtwerke d. Vorjahres.

Zu 817 3 222/1

Für die Wasserversorgung der Stadtteile Angermund und Wittlaer zahlt die Stadtwerke Duisburg AG ein Konzessionsentgelt.

Zu UA 820

Gemäß Erlaß des Innenministers NW vom 21.12.1981 sollen die den VRR betreffenden Finanzvorfälle von den Mitglieds Körperschaften einheitlich im Haushaltsplan behandelt werden. Nach dem vorgeschriebenen Verfahren sind die Verbandsumlagen im Verwaltungshaushalt brutto zu veranschlagen. Die Zuweisungen an die Rhein. Bahngesellschaft AG wurden daher ab HJ 1982 im Vermögenshaushalt (bis 1983 Hst. 820 930 7831/4; ab 1984 Hst. 830 930 7813/6) vorgesehen. Die Zuführung an den Vermögenshaushalt (Hst. 919 3 860/0) erhöht sich entsprechend.

Zu 820 3 173/1

a) Umlageanteil der Stadt für die Rheinbahn	47.098.430 DM
b) Umlagen anderer Gebietskörperschaften	29.860.000 DM
c) Landeszuweisungen	<u>287.000 DM</u>
	77.245.430 DM
	=====

Zu 820 3 713/6

a) VRR-Umlagen		
- für Rheinbahn	127.020.000 DM	
abzügl. Kürzungen gem. § 11/5 ZVS:		
Nießbrauch an nom. 93.307.900 DM		
RWE-Aktien der Stadt	./.	23.330.000 DM
Einkünfte verbundener Unternehmen	./.	47.381.570 DM
nicht verbundenspezifisches Ergebnis der RB	./.	260.000 DM
Voraussichtliche Einsparung im Unternehmen mit der Rheinbahn	./.	8.950.000 DM
		47.098.430 DM
- für andere Verkehrsunternehmen		3.030.000 DM
- für andere Verkehrsunternehmen aus Abrechnung 86		<u>3.030.000 DM</u>
		53.158.430 DM
b) Geschäftskosten VRR		<u>109.000 DM</u>
		53.267.430 DM
		=====

Dem Haushaltsansatz liegt ein Aufwanddeckungsfehlbetrag der Rheinbahn (Wirtschaftsplan 1988) von 155.430.000 DM zugrunde. Die Finanzierung ist im Vermögenshaushalt bei der Hst. 830 930 7813/6 erläutert.

Zu 821 3 715/7

Die Stadt Düsseldorf ist Gesellschafterin der Stadtbahngesellschaft Rhein-Ruhr mbH und somit gem. § 8 (3) des Gesellschaftsvertrages verpflichtet, die erforderlichen Nachschüsse zu leisten.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>822</b>	<b>Flughafen</b>				VERFUEGUNGSMITTEL
	<b>EINNAHMEN</b>				
822 3 140/4	Pachten	3 691 888	3 691 888	3 691 888,00	
822 3 157/9	Vermischte Einnahmen	-	-	4 120,16	
822 3 205/2	Zinsen aus Gesellschafter- darlehen	4 273 132	2 797 815	1 956 463,72	
822 3 210/9	Gewinnablieferung	-	-	21 692 965,13	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>7 965 020</b>	<b>6 489 703</b>	<b>27 345 437,01</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
822 3 640/6	Steuern und Abgaben	-	-	2 711 620,50	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2 711 620,50</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>7 965 020</b>	<b>6 489 703</b>	<b>27 345 437,01</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>7 965 020</b>	<b>6 489 703</b>	<b>24 633 816,51</b>	
<b>824</b>	<b>Hafen- und Umschlagsunternehmen</b>				VERFUEGUNGSMITTEL
	<b>EINNAHMEN</b>				
824 3 205/1	Darlehenszinsen städt. Häfen	-	1 554	4 906,87	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>1 554</b>	<b>4 906,87</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>1 554</b>	<b>4 906,87</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>1 554</b>	<b>4 906,87</b>	
<b>841</b>	<b>Stadthalle</b>				VERFUEGUNGSMITTEL
	<b>EINNAHMEN</b>				
841 3 110/5	Einnahmen aus Garderoben und Toiletten	150 000	150 000	145 739,14	
841 3 113/0	Parkplatzgebühren	3 500	4 600	3 539,70	
841 3 130/0	Verkauf von Kartensätzen	114	114	114,00	
841 3 140/7	Mieten	1 000 000	770 000	906 003,23	
841 3 141/5	Pacht aus der ambulanten Bewirtschaftung	5 000	3 000	6 161,32	
841 3 143/1	Vermietung von Stühlen und Tischen u.a.	27 000	82 000	73 732,41	
841 3 144/0	Pacht Aral AG	78 000	80 212	78 187,93	
841 3 145/8	Pacht Parkhaus Fischerstr. 2	70 000	67 000	67 677,81	
841 3 156/3	Zahlungen für in Anspruch genommene Leistungen	520 000	520 000	578 099,67	
841 3 157/1	Vermischte Einnahmen	1 000	9 343	15 977,10	
841 3 159/8	Erstattung von Mehrwertsteuer	150 000	200 000	208 859,74	
841 3 169/5	Innere Verrechnungen	20 000	20 000	24 611,00	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 024 614</b>	<b>1 906 269</b>	<b>2 108 703,05</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
841 3 416/3	Vergütung für Aushilfskräfte	80 000	85 000	72 242,60	
841 3 490/2	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	1 024 200	898 400	855 318,93	
841 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	320 000	321 500	180 215,65	
841 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	94 000	108 000	75 268,15	
841 3 531/3	Erbbauszinsen Parkhaus Fischerstraße	130 936	65 468	65 467,92	

Zu 822 3 140/4

Die beiden Gesellschafter der Flughafen Düsseldorf GmbH (Stadt Düsseldorf u. Land NRW), die zu jeweils 50 % am Stammkapital der Gesellschaft von 50 Mio DM beteiligt sind, finanzieren die Einbauten in das Startbahnsystem durch Beitragsleistungen. Die FDG zahlt für die aufgewendeten Beträge eine Pacht von 7 %, soweit sie im jeweiligen Geschäftsjahr erwirtschaftet wird. Der Pachtanspruch errechnet sich wie folgt: 7 % von 57.741.250,58 DM = 3.691.888 DM

Zu 822 3 205/2

Zinsen für die der Flughafen D'dorf GmbH von der Stadt gewährten Gesellschafterdarlehen, die - anders als die Pacht für Beitragsleistungen - unabhängig vom jeweiligen Jahresergebnis zu zahlen sind. Die Zinseinnahmen unterliegen durch die Gewährung neuer Darlehen und durch Darlehenstilgungen jährlichen Schwankungen. Der Darlehensbestand beträgt zum 31.12.87 54.680.896,00 DM. Im Laufe des Jahres 1988 wurden weitere Darlehen in Höhe von insgesamt 20.112.500 DM gewährt (s. Hst. 822 925 7825/9).

Zu 841 3 110/5

Die Besucher bezahlen Toilettengebühren bzw. verschiedene Veranstalter lösen Garderoben- und Toilettengebühren ab.

Zu 841 3 113/0

Gebühren für die 30 auf dem Betriebshofgelände zur Verfügung stehenden Parkplätze.

Zu 841 3 140/7

Mieten für die Benutzung der Stadthalle und der Ausstellungsflächen im Parterre.

Zu 841 3 141/5

Hierbei handelt es sich um die Gastronomieumsätze, die bei Ausstellungen im Parterre durch fliegende Stände der Fa. Stockheim erzielt werden.

Zu 841 3 143/1

Bei dieser Haushaltsstelle sind die Einnahmen aus der Vermietung von Tischen und Stühlen, Garderobenständern, Podesten etc. veranschlagt.

Zu 841 3 145/8

Lt. Vertrag mit einer Parkhausgesellschaft beträgt die Mindestpacht 50.000,-- DM + MWSt.

Zu 841 3 156/3

Den Veranstaltern werden neben der Miete Kosten für Nebenleistungen in Rechnung gestellt wie z.B. Strom, Heizung, Sicherheitswachen, Saalumbauten, Hilfspersonal, Telefongebühren etc.

Zu 841 3 159/8

Die Stadthalle ist als Betrieb gewerblicher Art umsatzsteuerpflichtig. Übersteigt die Summe der Vorsteuerabzüge die Summe der zu zahlenden Umsatzsteuer, erstattet das Finanzamt die übersteigende Differenz.

Zu 841 3 416/3

Aus dieser Hst. werden die Vergütung des Garderoben-/Toilettenpersonals und der Aushilfen für Umbauten in der Stadthalle angewiesen (Umsetzen von Tischen und Stühlen).

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
841 3 541/0	Steuern und Abgaben	280 000	270 037	217 892,27	
841 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	780 000	873 000	1 042 739,36	
841 3 560/7	Dienst- und Schutzkleidung	3 000	3 000	870,37	
841 3 570/4	Hilfs- und Betriebsstoffe	5 000	5 000	16 153,50	
841 3 640/9	Umsatzsteuer	130 000	200 000	110 680,48	
841 3 642/5	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	3 687	4 092	2 692,00	
841 3 652/2	Veranstaltungen	50 000	38 000	44 968,86	
841 3 655/7	Werbung usw.	2 500	2 000	1 233,32	
841 3 661/1	Vermischte Ausgaben	500	1 000	275,40	
841 3 679/4	Innere Verrechnungen	425 900	434 950	411 338,03	
841 3 680/8	Kalkulatorische Abschreibungen	1 060 000	1 055 000	1 099 826,00	
841 3 685/9	Kalkulatorische Zinsen	1 800 000	1 900 000	1 881 929,00	
	SUMME AUSGABEN	6 189 723	6 264 447	6 079 111,84	
	SUMME EINNAHMEN	2 024 614	1 906 269	2 108 703,05	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 165 109	4 358 178	3 970 408,79	
		-	-	-	

## 842

## Gaststätten

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

## EINNAHMEN

842 3 130/4	Einnahmen aus Verkäufen	1	1	-	
842 3 147/9	Pachten und Mieten städtische Gaststätten	1 356 000	1 368 000	1 293 884,10	
842 3 150/9	Rückvergütung von Steuern und Abgaben	4 050	3 765	3 738,21	
842 3 157/6	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
842 3 159/2	Erstattung von Umsatzsteuer	1	65 629	2 637,68	
	SUMME EINNAHMEN	1 360 053	1 437 396	1 300 259,99	

## AUSGABEN

842 3 500/8	Unterhaltung der Gebäude	94 000	144 901	132 974,04	
842 3 509/1	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	5 000	5 000	-	
842 3 520/2	Unterhaltung des Mobiliars	500	500	-	
842 3 521/0	Beschaffung von Mobiliar	500	500	-	
842 3 529/6	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	1 000	900	-	
842 3 541/5	Steuern und Abgaben	45 000	42 100	40 550,36	
842 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	1 000	1 000	16 161,47	
842 3 641/1	Umsatzsteuer, Gewerbesteuer ua.	137 600	88 000	114 614,25	
842 3 655/1	Sachverständigen- und Prozesskosten	1	-	-	
842 3 656/0	Notarielle und ähnliche Kosten	350	350	1 569,00	
842 3 661/6	Vermischte Ausgaben	95	95	-	
842 3 679/9	Innere Verrechnungen	99 700	100 150	101 821,00	
842 3 680/2	Kalkulatorische Abschreibungen	866 200	859 100	832 554,95	
842 3 685/3	Kalkulatorische Zinsen	1 914 200	1 942 603	1 919 227,43	
	SUMME AUSGABEN	3 165 146	3 185 199	3 159 472,50	
	SUMME EINNAHMEN	1 360 053	1 437 396	1 300 259,99	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 805 093	1 747 803	1 859 212,51	
		-	-	-	

## 843

## Philips-Halle

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

## EINNAHMEN

843 3 110/4	Entgelte für die Benutzung der Halle	970 000	590 000	969 874,50	
843 3 112/0	Einnahmen aus Garderobe	60 000	50 000	60 943,10	
843 3 113/9	Parkplatzgebühren	90 000	40 000	76 706,90	
843 3 114/7	Vorverkaufsgebühren	90 000	60 108	89 804,74	
843 3 140/6	Pacht aus Hotel- und Gaststättenbetrieb	140 000	100 000	149 348,66	
843 3 141/4	Einnahmen aus Werbung	55 000	55 000	64 453,90	
843 3 142/2	Mieten	9 460	9 460	11 970,20	

Zu 841 3 541/0

Grundbesitzabgaben für die Hallen A - F, den Robert-Schumann-Saal und das Parkhaus Fischerstraße.

Zu 841 3 652/2

Es handelt sich um Ausgaben, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen stehen, z.B. Kosten für Feuersicherheitswachen, Sondermüllabfuhr, Taxikosten, Reisekosten, Karnevalsdekorationen für Saal und Foyer, Treibstoffkosten für Gabelstapler. Die Kosten werden den jeweiligen Veranstaltern in Rechnung gestellt.

Zu 841 3 655/7

für Anzeigen in den Fachzeitschriften und Kongreßkalendern.

Zu 842 3 147/9

Hier werden die mit den Pächtern und Mietern vertraglich vereinbarten Pacht- und Mietbeträge vereinnahmt.

Zu 842 3 500/8

Für notwendige Überholungsmaßnahmen wie z.B. Fenstersanierung, Mauerwerksanierung, Instandsetzung Leuchtreklame, Garagentor etc. an den Gaststätten Rheinterasse, Haus Rheinpark, Schiffchen, Volksgartenrestaurant u. Bürgerhaus Hubbelrath.

Zu 842 3 520/2

Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, Reparaturen an Stühlen, Tischen und sonstigem Mobiliar der städt. Gaststätten durchführen zu lassen.

Zu 842 3 521/0

Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, Mobiliar für das Bürgerhaus Hubbelrath zu beschaffen.

Zu 843 3 114/7

Die Vorverkaufskasse erhält für den Vorverkauf von Karten eine Provision.

Zu 843 3 141/4

Einnahmen aus der Vermietung von Werbeflächen innerhalb und außerhalb der Philipshalle.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
843 3 143/0	Vermietung v. Bühnenteilen, Tischen u. Geräten	40 000	20 000	39 150,90	
843 3 156/2	Zahlungen für in Anspruch genommene Leistungen	280 000	650 000	280 179,87	
843 3 157/0	Vermischte Einnahmen	3 000	2 173	3 713,18	
843 3 159/7	Erstattung von Umsatzsteuer	40 000	159 064	107 616,81	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 777 460</b>	<b>1 735 805</b>	<b>1 853 762,76</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
843 3 416/2	Vergütung für Aushilfskräfte	140 000	110 000	134 617,12	
843 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	624 400	615 700	584 390,44	
843 3 502/9	Unterhaltung der Straßen und Plätze	3 000	2 900	986,17	
843 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	175 000	165 000	78 392,49	
843 3 527/4	Unterhaltung der Maschinen	3 500	3 500	1 044,53	
843 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	52 500	54 600	28 577,18	
843 3 540/1	Steuern und Abgaben	100 000	70 000	65 401,76	
843 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	250 000	279 700	203 785,30	
843 3 560/6	Dienst- und Schutzkleidung	1 800	1 400	278,39	
843 3 570/3	Hilfs- und Betriebsstoffe	9 000	9 000	9 046,97	
843 3 640/8	Mehrwertsteuer	60 000	120 000	18 427,14	
843 3 641/6	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	3 416	3 439	3 581,00	
843 3 653/0	Veranstaltungen	155 000	156 000	113 706,81	
843 3 669/6	Vermischte Ausgaben	2 000	2 000	1 781,96	
843 3 679/3	Innere Verrechnungen	355 900	385 150	357 793,77	
843 3 680/7	Kalkulatorische Abschreibungen	415 000	680 000	397 109,00	
843 3 685/8	Kalkulatorische Zinsen	810 000	750 000	639 933,24	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 160 516</b>	<b>3 408 389</b>	<b>2 638 853,27</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 777 460</b>	<b>1 735 805</b>	<b>1 853 762,76</b>	
	ZUSCHUSS	1 383 056	1 672 584	785 090,51	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

**844 Düsseldorf Messegesellschaft mbH - NOWEA -**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

<b>EINNAHMEN</b>					
844 3 205/9	Zinsen aus Gesellschafter- darlehen	3 105 660	6 664 203	7 085 470,56	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 105 660</b>	<b>6 664 203</b>	<b>7 085 470,56</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 105 660</b>	<b>6 664 203</b>	<b>7 085 470,56</b>	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	3 105 660	6 664 203	7 085 470,56	

**845 Robert-Schumann-Saal**

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

<b>EINNAHMEN</b>					
845 3 110/3	Einnahmen aus Garderobe	22 000	21 000	26 654,50	
845 3 140/5	Mieten und Pachten	145 000	130 000	153 380,21	
845 3 156/1	Zahlungen für in Anspruch genommene Leistungen	10 000	8 000	8 031,35	
845 3 159/6	Erstattung von Umsatzsteuer	6 000	11 274	2 758,26	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>183 000</b>	<b>170 274</b>	<b>190 824,32</b>	

Zu 843 3 143/0

Hier werden die Entgelte für die Benutzung von Bühnenteilen, Tischen, Stühlen, Scheinwerfern, Gabelstaplern und sonstigen Geräten vereinnahmt.

Zu 843 3 156/2

Bei der Hst. werden alle Kosten vereinnahmt, die nicht mit dem Entgelt für die Benutzung der Halle abgegolten sind und den Veranstaltern gesondert in Rechnung gestellt werden (z.B. Heizung und Klimaanlage, Druck von Eintrittskarten, Strom, Wasser, Personalkosten, Müllabfuhr, Reinigungsaufwand, Schadenersatz für Beschädigungen usw.).

Zu 843 3 416/2

Löhne für Ordner, Garderobenfrauen, Umbauhilfen, Telefonistinnen, Beleuchter usw.

Zu 843 3 502/9

Kosten für die Unterhaltung des Parkplatzes und des Betriebsgeländes.

Zu 843 3 570/3

Material für Kleinreparaturen, die von den Betriebshandwerkern in den Werkstätten der Philipshalle ausgeführt werden.

Zu 843 3 653/0

Über diese Hst. werden sämtliche Fremdleistungen abgewickelt, die mit den einzelnen Veranstaltungen zusammenhängen (Werbung, Plakat- und Kartendrucke, Dekoration, Sonderreinigung usw.). Sie werden den Veranstaltern in Rechnung gestellt. Siehe auch Erläuterungen zu Hst. 843 3 156/2.

Zu 844 3 205/9

Die Stadt erhält von der NOWEA für gewährte Gesellschafterdarlehen Zinsen. Die Reduzierung der Zinsen gegenüber dem Vorjahr ist darauf zurückzuführen, das von den Darlehen in Höhe von insgesamt 110 Mio DM zum 31.12.87 ein Betrag von 66,8 Mio DM in Rücklagenkapital umgewandelt wurde.

Zu 845 3 156/1 und 845 3 416/1

Aufgrund steuerlicher Bestimmungen werden Aushilfskräfte, Garderoben- und Ordnungspersonal durch Amt 80 bezahlt und die Kosten dem jeweiligen Veranstalter in Rechnung gestellt.

	ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>				
845 3 416/1	18 000	16 000	13 279,69	
845 3 490/0	106 200	117 600	111 269,00	
845 3 509/5				
	20 000	16 500	14 536,06	
845 3 529/0				
	11 000	15 700	7 244,47	
	2 000	2 000	1 647,36	
845 3 540/0				
845 3 549/4	90 000	101 300	94 492,11	
845 3 640/7	6 000	6 000	3 670,11	
845 3 650/4	2 500	2 500	1 910,59	
845 3 669/5	1 000	1 000	331,59	
845 3 679/2	76 700	85 850	79 485,79	
	<u>333 400</u>	<u>364 450</u>	<u>327 866,77</u>	
SUMME EINNAHMEN	183 000	170 274	190 824,32	
ZUSCHUSS	150 400	194 176	137 042,45	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>870</b>	<b>Stadt-Sparkasse</b>			<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
870 3 162/4	27 000	30 000	27 528,04	Anordnungsberecht. Amt 11
870 3 165/9	223 000	250 000	262 941,08	Anordnungsberecht. Amt 11
	<u>250 000</u>	<u>280 000</u>	<u>290 469,12</u>	
<b>AUSGABEN</b>				
870 3 490/9	250 000	280 000	283 098,11	
	<u>250 000</u>	<u>280 000</u>	<u>283 098,11</u>	
SUMME EINNAHMEN	250 000	280 000	290 469,12	
ZUSCHUSS	-	-	-	
UEBERSCHUSS	-	-	7 371,01	
<b>871</b>	<b>Sonstige wirtschaftliche Unternehmen</b>			<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
871 3 205/6	168 000	196 000	224 000,00	
871 3 210/2	360 000	1	-	Mehreinn. wachsen zu mt. 12,50 % bei 871 3 640/0
	<u>528 000</u>	<u>196 001</u>	<u>224 000,00</u>	
<b>AUSGABEN</b>				
871 3 640/0	45 000	1	-	Siehe 871 3 210/2
	<u>45 000</u>	<u>1</u>	<u>-</u>	
SUMME EINNAHMEN	528 000	196 001	224 000,00	
ZUSCHUSS	-	-	-	
UEBERSCHUSS	483 000	196 000	224 000,00	

Zu 845 3 416/1

Begründung siehe Seite 347.

Zu 871 3 205/6

Zinsen für das der IDR-AG von der Stadt gewährte Darlehen über ursprünglich 4 Mio DM. Das Darlehen ist jährlich mit 7 % zu verzinsen.

Zu 871 3 210/2

Dividende aus der 100 %igen Beteiligung der Stadt an der IDR-AG. Für 1988 ergibt sich eine auszuschüttende Dividende von voraussichtlich 6 % = 360.000 DM.

Zu 871 3 640/0

Es handelt sich um den auf die Stadt entfallenden 12,5 %igen Kapitalertragsteueranteil, der bei Ausschüttung einer Dividende aus der Beteiligung an der IDR AG einbehalten wird.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>880</b>	<b>Wohn- und Geschäftsgrundstücke</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
880 3 110/5	Aus Veranstaltungen in Wittlaer	1 200	1 000	1 165,00	
880 3 140/7	Pacht der städt. Wohnungsgesellschaft	8 700 000	8 700 000	9 338 162,39	
880 3 141/5	Mieten	5 500 000	5 900 000	4 909 021,07	
880 3 150/4	Rückvergüt. zuviel gezahlter Steuern und Abgaben	50	589	23 762,16	
880 3 151/2	Zahlungen für Schadensfälle	-	1 372	-	
880 3 153/9	Aufwendungshilfe	97 966	97 966	133 780,30	
880 3 157/1	Vermischte Einnahmen	1	1	-	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>14 299 217</b>	<b>14 700 928</b>	<b>14 405 890,92</b>	
<b>AUSGABEN</b>					
880 3 500/3	Unterhaltung der Gebäude	972 000	972 100	1 023 935,36	Übertragbar
880 3 502/0	Unterhaltung von Grünanlagen	8 600	8 600	10 257,86	
880 3 503/8	Kleine Instandsetzung Kiefernstr. und Fichtenstr.	-	-	3 000 000,00	
880 3 504/6	Unterhaltung der verpachteten Wohngebäude	3 000 000	3 000 000	-	
880 3 509/7	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	150 000	100 000	75 370,15	
880 3 510/0	Unterhaltung Parkhaus Hauptbahnhof Ost	51 000	70 800	96 904,04	
880 3 520/8	Unterhaltung des Mobiliars	1 500	800	1 395,34	
880 3 521/6	Beschaffung von Mobiliar	800	800	1 421,58	
880 3 529/1	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	5 000	4 900	1 923,36	
880 3 530/5	Mieten	733 320	690 690	204 834,00	
880 3 542/9	Aufwendungen für Gemeinschaftsantennen	610	610	553,32	
880 3 543/7	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	585 000	585 000	587 732,95	
880 3 548/8	Ummietungs- und Räumungskosten	5 000	10 000	5 091,48	
880 3 549/6	SN Nr.2 Energieversorgung	800 000	901 900	775 704,89	
880 3 661/1	Vermischte Ausgaben	190	190	128,30	
880 3 679/4	Innere Verrechnungen	212 416	211 166	193 847,69	
880 3 680/8	Kalkulatorische Abschreibungen	2 408 106	2 318 106	3 207 543,14	
880 3 685/9	Kalkulatorische Zinsen	12 349 500	11 953 991	11 553 077,46	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>21 283 042</b>	<b>20 829 653</b>	<b>20 739 720,92</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>14 299 217</b>	<b>14 700 928</b>	<b>14 405 890,92</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>6 983 825</b>	<b>6 128 725</b>	<b>6 333 830,00</b>	
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>881</b>	<b>Sonstiges Grundvermögen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
881 3 100/2	Einnahmen des Jagdbeirates	18 400	22 245	18 925,00	
881 3 130/4	Verkaufserlöse	1	1	-	
881 3 140/1	Pachten	5 500 000	5 500 000	5 875 201,97	
881 3 141/0	Jagd-pacht-gelder	11 000	7 200	11 375,82	
881 3 142/8	Fischereipacht	4 800	6 815	5 666,26	
881 3 143/6	Erbbauszinsen, Zinsen von Kaufpreisresten usw.	2 400 000	2 180 000	2 044 905,28	
881 3 144/4	Entschädigung für Freileitungen usw.	1	1	-	
881 3 150/9	Rückvergüt. zuviel gezahlter Steuern und Abgaben	1 000	15 000	14 305,70	
881 3 151/7	Einnahmen aus Regreß-ansprüchen	-	-	1 311,56	
881 3 152/5	Aus abgerechneten Baumaßnahmen	50 000	50 000	114 323,90	
881 3 154/1	Rückzahlung von Gutachterkosten	-	-	11 618,70	
881 3 157/6	Vermischte Einnahmen	100	100	-	
881 3 261/0	Verzugs- und Stundungszinsen	55 000	100 000	55 744,74	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 040 302</b>	<b>7 881 362</b>	<b>8 153 378,93</b>	

Zu 880 3 140/7

Nach dem Vertrag mit der Städt. Wohnungsgesellschaft zahlt die Gesellschaft als Pacht den nach Abzug der nach der 2. Berechnungsordnung kalkulierten Bewirtschaftungskosten aus den tatsächlich eingenommenen Mieten verbleibenden Deckungsbetrag für die Abschreibungen und Zinsen.

Zu 880 3 141/5

Hier werden die Mieten vereinnahmt, die aus den in der Verwaltung des Amtes 23 verbliebenen Mietobjekten erzielt werden.

Zu 880 3 153/9

Die Stadt erhält für die im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues erstellten Objekte Aufwendungsbeihilfen für die Häuser Kuppersteiger Straße 15, 16, 17, 18; Leverkusener Straße 6, 8, 9 u. 11 und Lindenstraße 118, 122.

Zu 880 3 500/3

Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, ihre rund 300 Wohnhäuser, die in der Verwaltung des Liegenschaftsamtes stehen, in einem mietfähigen Zustand zu erhalten. Es sollen nur dringende substanzerhaltende Maßnahmen an solchen Objekten durchgeführt werden, bei denen erhebliche Unterhaltungsrückstände bestehen.

Zu 880 3 510/0

Die Stadt ist z.Z. noch Teileigentümerin des Parkhauses Bertha-von-Suttner-Platz. Zur Erfüllung der Stellplatzverpflichtungen werden die Stellplätze anteilig an die Erwerber der in diesem Bereich liegenden Bürogebäude verkauft. Die Verkäufe sollen 1988 abgewickelt sein. Aufgrund des Geschäftsbesorgungsvertrages vom 28.2.1986 mit der Verkehrswacht GmbH, ist die Stadt verpflichtet, sich an den Betriebs- und Unterhaltungskosten in Höhe der noch bei ihr verbliebenen Stellplätze zu beteiligen.

Zu 880 3 530/5

Zum Zwecke der Ansiedlung von Firmen, Verbänden und Betrieben in Düsseldorf zahlt die Stadt Mietzuschüsse für Büro- und Gewerbeflächen.

Zu 880 3 543/7

Grundbesitzabgaben einschl. Schornsteinfegergebühren für die in der Verwaltung des Amtes 23 verbliebenen Objekte.

Zu 880 3 548/8

Der Ansatz ist vorgesehen für Kosten, die durch Zwangsräumungen und Entrümpelungen städt. Mietobjekte entstehen.

Zu 881 3 100/2

Prüfungs- und Zulassungsgebühren für die Jägerprüfung sowie Gebühren für die beschränkten Abschüßerlaubnisse.

Zu 881 3 140/1

- Anspruch der Stadt aufgrund bestehender Pachtverträge aus der Verpachtung des von Amt 23 verwalteten, nicht zweckgebundenen Grundbesitzes	rd. 2.929.100 DM
- Flughafenpacht einschl. Verpachtung der Parkplatzflächen an der Kartäuserstraße	rd. 2.570.900 DM
	5.500.000 DM
	=====

Zu 881 3 141/0

Jagdpachten für städt. Eigenjagdbezirke sowie anteilige Jagdpachten für städt. Grundstücke in gemeinschaftlichen Jagdbezirken.

Zu 881 3 143/6

Die Stadt hat - überwiegend in Kleinsiedlungsgebieten - Baugrundstücke im Erbbaurecht vergeben. Aus den Erbbaurechtsverträgen hat die Stadt Zinsansprüche. Außerdem erhält die Stadt Zinsen von Kaufpreisresten, wenn bei dem Verkauf der Grundstücke an die ehemaligen Erbbauberechtigten Zahlungsverleichterungen in Form von Restkaufpreishypotheken eingeräumt wurden.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>AUSGABEN</b>					
881 3 500/8	Unterhaltung der Gebäude	317 900	317 900	150 175,58	Übertragbar
881 3 501/6	Unterhaltung u. Einfriedigung unbebauter Grundstücke	156 000	175 000	155 281,09	
881 3 502/4	Beseitigung von Hochwasserschäden	1	1	-	
881 3 503/2	Unterhaltung, Instandsetzung, Sicherung Jagenberg	100 000	100 000	121 284,27	
881 3 530/0	Jagdpatch	1 100	1 000	1 609,00	
881 3 532/6	Erbbauszinsen und Pacht	108 900	108 900	107 164,44	
881 3 533/4	Pachten	-	-	3 700,00	
881 3 541/5	Steuern und Abgaben	1 770 000	1 700 000	1 688 409,30	
881 3 542/3	Ummietungs- und Räumungskosten usw.	950 000	2 000 000	1 333 217,03	
881 3 544/0	Bewachungskosten Jagenberg-Betriebsgrundstück	360 000	324 000	290 050,20	
881 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	5 000	7 700	20 227,11	
881 3 650/0	Stundungs- und Verzugskosten	500	500	-	
881 3 653/5	Unkosten des Jagdbeirates u.d. Prüfungsaussch.u.a.	10 500	11 300	7 397,00	
881 3 655/1	Karten und Pläne	550	500	376,55	
881 3 656/0	Gutachterkosten	420 000	300 000	272 683,83	
881 3 657/8	Entschädigungszahlungen	250 000	500 000	-	
881 3 669/1	Vermischte Ausgaben	475	475	381,80	
881 3 679/9	Innere Verrechnungen	702 577	792 696	524 005,00	
881 3 717/5	Rückzahlung von Pachtbeträgen	200	200	-	
	SUMME AUSGABEN	5 153 703	6 340 172	4 675 962,20	
	SUMME EINNAHMEN	8 040 302	7 881 362	8 153 378,93	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	2 886 599	1 541 190	3 477 416,73	
<b>882</b>	<b>Notunterkünfte für Obdachlose</b>				VERFÜGUNGSBERECHTIGT
<b>EINNAHMEN</b>					
882 3 110/4	Benutzungsgebühren	1 706 000	1 614 800	1 440 286,38	
882 3 111/2	Benutzungsgebühren	-	-	57 346,70-	
882 3 140/6	Mieten	4 760	8 454	8 414,58	
882 3 141/4	Miete Münz-,Wasch- und Trockenautomaten	8 000	8 500	-	
882 3 157/0	Vermischte Einnahmen	20	20	8 283,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 718 780	1 631 774	1 399 637,26	
<b>AUSGABEN</b>					
882 3 490/1	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	920 200	807 200	765 417,70	
882 3 500/2	Unterhaltung der Gebäude	631 800	671 800	37 203,21	Verfügungsberecht Amt 65
882 3 509/6	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	-	390 285,94	
882 3 510/0	Unterh.v.Spielplätzen an Wohnh.v.Genossenschaften	9 900	9 900	8 087,13	Verfügungsberecht Amt 66
882 3 520/7	Anschaffung und Unterhaltung von Hausrat etc.	15 000	13 000	14 972,66	
882 3 521/5	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	100 000	164 000	-	Verfügungsberecht Amt 65
882 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u.Beschaffung v.Geräten usw.	-	-	88 011,27	
882 3 530/4	Mieten	219 500	183 293	170 870,00	
882 3 532/0	Mieten	-	-	655,20	
882 3 540/1	Steuern und Abgaben	283 500	324 300	289 187,80	
882 3 541/0	Entrümpelungen, Gebäudereinigung	46 900	48 400	44 808,10	
882 3 543/6	Sicherungsdienst	177 600	169 500	147 341,21	
882 3 544/4	Freimachung von Wohnungen	4 000	5 220	-	
882 3 549/5	SN Nr.2 Energieversorgung	365 000	414 800	356 338,53	
882 3 570/3	Pädagogische Maßnahmen	16 000	8 340	6 344,00	Verfügungsberecht.Amt 51
882 3 641/6	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 997	2 525	2 585,00	
882 3 650/5	Transportkosten	-	-	939,36	

Zu 881 3 500/8

Für die Fortsetzung der Reparaturmaßnahmen an städt. Gutshöfen und für die verpachteten Objekte, bei denen die Stadt zur Unterhaltung an Dach und Fach vertraglich verpflichtet ist.

Zu 881 3 501/6

Der Ansatz ist vorgesehen für Hecken schneiden, Unkraut vernichten, Reparaturen der Einfriedigungen, Einzäunen von Grundstücken, Bäume fällen, Rattenbekämpfung sowie Reinigen der Rheinwiesen.

Zu 881 3 532/6

Im Zuge der Mannesmann-Erweiterung in Rath und der Verlegung der Theodor-Straße wurden die Erbbaurechte an den Grundstücken Oberhausener Straße 15 und 17 erworben.

Der jährliche Erbbauzins beträgt	105.453 DM
hinzu kommt die Pacht für die Nutzung des Wendeplatzes	<u>3.424 DM</u>
	rd. 108.900 DM
	*****

Zu 881 3 541/5

Grundbesitzabgaben für unbebauten Grundbesitz und für Gutshöfe sowie eine Umlage an die Landwirtschaftskammer Rheinland.

Zu 881 3 542/3

Freimachungsmaßnahmen verbunden mit Kosten für Wohnungsräumungen, Ummietungen, Abbruch von Aufbauten und Entschädigungen für Aufwuchs.

Zu 881 3 656/0

Im Stadtgebiet befinden sich zahlreiche Grundstücke, auf denen Altablagerungen und Bodenverunreinigungen festgestellt wurden. Zur Ermittlung der Kosten für die Beseitigung dieser sog. Altlasten sind Gutachten erforderlich.

Zu 882 3 110/4

Benutzungsgebühren, die von den Bewohnern der Stadtwohnheime für Obdachlose gefordert werden.

Zu 882 3 140/6

Mieten für Dienstwohnungen der Verwalter in den Notunterkünften St. Franziskusstr. und Kuthsweg.

Zu 882 3 141/4

Einnahmen durch Aufstellen von Wasch- und Trockenautomaten im Stadtwohnheim Opitzstraße/Zaunkönigweg.

Zu 882 3 520/7

Beschaffung von Hausrat, Kleinmaterialien, Bettwäsche, kleineren Geräten sowie Reinigung von Dekorationen für das Heim für alleinstehende obdachlose Männer, Dorotheenstraße sowie Kleinmaterialien für das Stadtwohnheim Rückertstraße.

Zu 882 3 540/1

Grundbesitzabgaben (Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr) für die Unterkünfte der Stadt und der Genossenschaften.

Zu 882 3 541/0

Schornsteinreinigung, Glasreinigung, Sperrgutabfuhr, Geländereinigung.

Zu 882 3 543/6

24stündiger Bewachungsdienst im Wohnheim für alleinstehende Männer, Dorotheenstraße.

Zu 882 3 570/3

Freizeitbeschäftigung mit den Bewohnern der Stadtwohnheime Dorotheenstraße, Rückertstraße und Eisenstraße.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
882 3 659/9	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	816,30	
882 3 669/6	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	-	
882 3 676/9	Ersatzleistung an Genossenschaften	1 126 300	975 100	1 158 519,33	
882 3 679/3	Innere Verrechnungen	184 400	179 000	173 187,00	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>4 104 097</b>	<b>3 978 378</b>	<b>3 655 569,74</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 718 780</b>	<b>1 631 774</b>	<b>1 399 637,26</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>2 385 317</b>	<b>2 346 604</b>	<b>2 255 932,48</b>	
<b>883</b>	<b>Übergangsheime für Aussiedler</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
883 3 110/9	Benutzungsgebühren	820 000	852 985	826 028,56	
883 3 141/9	Miete Münz-Waschautomaten	29 000	24 000	29 633,00	
883 3 157/5	Vermischte Einnahmen	170	171	157,71	
883 3 171/0	Landeszuschüsse	397 000	471 336	344 123,59	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 246 170</b>	<b>1 348 492</b>	<b>1 199 942,86</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
883 3 490/6	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	304 000	368 200	349 294,41	
883 3 501/5	Unterhaltung der Gebäude	349 900	379 900	121 270,98	Verfügungsberecht. Amt 65
883 3 509/0	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	-	207 030,59	
883 3 520/1	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	69 300	149 300	-	Verfügungsberecht. Amt 65
883 3 529/5	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	-	-	169 703,09	
883 3 530/9	Mieten	290 500	297 080	282 079,84	
883 3 540/6	Steuern und Abgaben	94 800	97 300	79 916,61	
883 3 541/4	Gebäudereinigung, Entrümpelung	5 900	4 850	5 911,75	
883 3 549/0	SN Nr.2 Energieversorgung	440 000	491 900	433 254,49	
883 3 570/8	Arbeit mit Spätaussiedlern	1 000	-	-	Verfügungsberecht. Amt 51
883 3 641/0	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	930	992	863,00	
883 3 659/3	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 500	1 500	1 117,89	
883 3 679/8	Innere Verrechnungen	122 550	120 100	111 513,67	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 680 380</b>	<b>1 911 122</b>	<b>1 761 956,32</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 246 170</b>	<b>1 348 492</b>	<b>1 199 942,86</b>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>434 210</b>	<b>562 630</b>	<b>562 013,46</b>	
<b>884</b>	<b>Unterbringung von Asylbewerbern</b>				<b>VERFUEGUNGSBERECHTIGT</b>
	<b>EINNAHMEN</b>				
884 3 110/3	Benutzungsgebühren	1 060 900	940 000	512 985,22	
884 3 150/2	Rückzahlung aus Mietüberzahlungen	-	-	34 244,67	
884 3 171/5	Landeszuschüsse	2 596 700	1 829 000	2 845 667,20	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 657 600</b>	<b>2 769 000</b>	<b>3 392 897,09</b>	
	<b>AUSGABEN</b>				
884 3 490/0	SN Nr.1 Persönliche Ausgaben	545 600	593 100	561 607,87	
884 3 500/1	Unterhaltung der Gebäude	400 000	488 800	-	Verfügungsberecht. Amt 65
884 3 509/5	SN Nr.2 Unterhaltung der Gebäude	-	-	272 538,95	
884 3 520/6	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	50 000	107 700	-	Verfügungsberecht. Amt 65
884 3 529/0	SN Nr.2 Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten usw.	-	-	69 191,64	

Zu 882 3 676/9

Ersatzleistung an Genossenschaften für Zinsen und Tilgung sowie Ausgabenersatzleistung für Verwaltung und Unterhaltung der genossenschaftlichen Stadtwohnheime.

Zu 883 3 110/9

Benutzungsgebühren, die von den Bewohnern von z. Zt. 6 Unterkünften gefordert werden.

Zu 883 3 141/9

Einnahmen durch das Aufstellen von Wasch-Automaten.

Zu 883 3 171/0

Zuschüsse für den Ausfall von Benutzungsgebühren und der Differenz zwischen Benutzungsgebühren und den tatsächlich entstandenen Kosten.

Zu 883 3 530/9

Miete für die Objekte Kleinstr./Forststr., Katharinenstraße und für das Möbellager Oberhausener Str.

Zu 883 3 540/6

Grundsteuer, Straßenreinigungsgebühren, Müllbeseitigungsgebühren für 4 städt. u. 1 angemietetes Übergangsheim.

Zu 884 3 110/3

Nutzungsentschädigung, die von den Bewohnern der Übergangsheime gezahlt wird.

Zu 884 3 171/5

Ersatzleistungen des Landes für den Ausfall von Nutzungsentschädigungen (NE) durch Minderbelegung und Nichtzahler, Übernahme der Differenz zwischen NE und tatsächlich entstandenen Bewirtschaftungskosten, die Betreuung von ca. 1.100 Personen mit mtl. je 30,-- DM unter Berücksichtigung der Abrechnungsergebnisse der Vorjahre und einer erwarteten Abschlagszahlung für 1988 von rd. 1,56 Mio DM.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
884 3 530/3	Mieten	1 305 500	1 441 351	1 063 331,68	
884 3 540/0	Steuern und Abgaben	111 500	80 900	51 404,20	
884 3 541/9	Gebäudereinigung, Entrümpelung	107 500	67 100	51 194,62	
884 3 542/7	Sicherungsdienst	1 104 900	1 074 500	1 062 976,64	
884 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	590 000	660 700	335 841,75	
884 3 641/5	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 706	1 777	553,00	
884 3 650/4	Dolmetscherkosten	100	100	-	
884 3 659/8	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	989,22	
884 3 669/5	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	639,23	
884 3 679/2	Innere Verrechnungen	61 150	53 400	57 532,40	
	SUMME AUSGABEN	4 279 956	4 571 428	3 527 801,20	
	SUMME EINNAHMEN	3 657 600	2 769 000	3 392 897,09	
	ZUSCHUSS	622 356	1 802 428	134 904,11	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>890</b>	<b>Allgemeine Stiftungen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
890 3 700/0	An die katholische Kirchengemeinde Kaiserswerth	83	83	83,00	
	SUMME AUSGABEN	83	83	83,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	83	83	83,00	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>900</b>	<b>Steuern und steuerähnl. Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	<b>EINNAHMEN</b>				
900 3 000/0	Grundsteuer A	250 000	250 000	236 945,84	
900 3 001/9	Grundsteuer B	116 000 000	114 500 000	114 243 070,83	
900 3 003/5	Gewerbesteuer	920 000 000	860 000 000	840 539 307,20	
900 3 004/3	Lohnsummensteuer	-	-	27 894,39	
900 3 010/8	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	369 000 000	371 607 075	350 001 564,00	Anordnungsberecht. Amt 20
900 3 021/3	Vergnügungssteuer	3 500 000	3 500 000	3 532 867,76	
900 3 022/1	Hundesteuer	2 200 000	2 000 000	1 960 710,79	
900 3 024/8	Grunderwerbsteuer	-	1 423 298	32 518 745,90	
900 3 025/6	Schankerlaubnissteuer	-	-	1 141,55	
900 3 041/8	Schlüsselzuweisungen	151 603	151 603	151 603,00	Anordnungsberecht. Amt 20
900 3 261/5	Stundungs- und Aussetzungszinsen	700 000	451 000	708 224,20	
900 3 263/1	Verspätungszuschlag zur Gewerbesteuer	40 000	40 000	42 113,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 411 841 603	1 353 922 976	1 343 964 188,46	
	<b>AUSGABEN</b>				
900 3 810/9	Gewerbesteuerumlage	111 255 800	104 000 000	102 387 892,00	Verfügungsberecht. Amt 20
	SUMME AUSGABEN	111 255 800	104 000 000	102 387 892,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 411 841 603	1 353 922 976	1 343 964 188,46	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	1 300 585 803	1 249 922 976	1 241 576 296,46	

Zu 884 3 530/3

Zur Unterbringung der Asylbewerber sind für die angemieteten Objekte Mieten in der veranschlagten Höhe zu entrichten.

Zu 884 3 540/0 u. 884 3 541/9

Grundsteuer, Müllabfuhr-, Straßenreinigungs- und Schornsteinfegergebühren sowie Kosten für Glasreinigung, Grundreinigung und Sperrgutabfuhr. Wenigerausgaben durch Fortfall der Objekte Fichtenstraße, Kiefernstraße und Krefelder Straße.

Zu 884 3 542/7

Kosten des 24-stündigen Bewachungsdienstes von 6 Wohnheimen.

Zu 890 3 700/0

Die Stadt Kaiserswerth wurde im Jahre 1929 eingemeindet. Dadurch ging die Verpflichtung auf die Stadt Düsseldorf über, an die Kath. Kirchengemeinde St. Suitbertus eine jährliche Rente von 83,-- DM zu gewähren.

Zu 900 3 001/9

Die Bestandskontrolle ergibt einen Veranlagungsstand für 1987 von  
Geschätzte Zugänge bis zum Jahresende 1987  
Erwartete Zugänge aufgrund der Ausläufe der Steuervergünstigungen nach dem Zweiten Wohnungsbaugesetz im Jahre 1988  
Erwartetes Mehraufkommen infolge Neuveranlagung und Fortschreibung der Einheitswerte im Jahre 1988

112.300.000 DM  
900.000 DM  
800.000 DM  
2.000.000 DM

116.000.000 DM  
=====

Zu 900 3 003/5

Erwartetes Aufkommen 1987  
erwartete Steigerung in 1988

860.000.000 DM  
60.000.000 DM

920.000.000 DM  
=====

Zu 900 3 010/8

Der Ansatz basiert auf einer Steigerung von 1,3 % für das Jahr 1988 entsprechend den Prognosen des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom 9./10.11.1987. Es wurde berücksichtigt, daß sich der Verteilerschlüssel für die Jahre 1988 bis 1990 um 2 % (bei gleichen Sockelbeträgen) reduziert.

Zu 900 3 021/3

Da der Bestand an Spielapparaten, der für die Höhe des Aufkommens maßgebend ist, seit Jahren konstant ist, bleibt der Haushaltsansatz unverändert.

Zu 900 3 022/1

Aufgrund der Einführung von Hundesteuermarken durch die 4. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung wird mit Mehreinnahmen von rd. 200.000 DM gerechnet.

Zu 900 3 024/8

Das Grunderwerbsteuerverteilungsgesetz vom 17.5.1983 ist vom Landtag NW durch das Gesetz vom 19.12.1986 aufgehoben worden.

Zu 900 3 810/9

Nach § 6 des Gemeindefinanzreformgesetzes vom 8.9.1969 ist eine Umlage nach Maßgabe des Gewerbesteueraufkommens an das Land abzuführen.

Die Umlage wird wie folgt errechnet:

Gewerbesteueraufkommen geteilt durch den Hebesatz, vervielfältigt mit 52 v.H.

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
884 3 530/3	Mieten	1 305 500	1 441 351	1 063 331,68	
884 3 540/0	Steuern und Abgaben	111 500	80 900	51 404,20	
884 3 541/9	Gebäudereinigung, Entrümpelung	107 500	67 100	51 194,62	
884 3 542/7	Sicherungsdienst	1 104 900	1 074 500	1 062 976,64	
884 3 549/4	SN Nr.2 Energieversorgung	590 000	660 700	335 841,75	
884 3 641/5	Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	1 706	1 777	553,00	
884 3 650/4	Dolmetscherkosten	100	100	-	
884 3 659/8	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	989,22	
884 3 669/5	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	639,23	
884 3 679/2	Innere Verrechnungen	61 150	53 400	57 532,40	
	SUMME AUSGABEN	4 279 956	4 571 428	3 527 801,20	
	SUMME EINNAHMEN	3 657 600	2 769 000	3 392 897,09	
	ZUSCHUSS	622 356	1 802 428	134 904,11	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>890</b>	<b>Allgemeine Stiftungen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
890 3 700/0	An die katholische Kirchengemeinde Kaiserswerth	83	83	83,00	
	SUMME AUSGABEN	83	83	83,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	83	83	83,00	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
<b>900</b>	<b>Steuern und steuerähn. Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen</b>				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	<b>EINNAHMEN</b>				
900 3 000/0	Grundsteuer A	250 000	250 000	236 945,84	
900 3 001/9	Grundsteuer B	116 000 000	114 500 000	114 243 070,83	
900 3 003/5	Gewerbesteuer	920 000 000	860 000 000	840 539 307,20	
900 3 004/3	Lohnsummensteuer	-	-	27 894,39	
900 3 010/8	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	369 000 000	371 607 075	350 001 564,00	Anordnungsberecht. Amt 20
900 3 021/3	Vergnügungssteuer	3 500 000	3 500 000	3 532 867,76	
900 3 022/1	Hundesteuer	2 200 000	2 000 000	1 960 710,79	
900 3 024/8	Grunderwerbsteuer	-	1 423 298	32 518 745,90	
900 3 025/6	Schankerlaubnissteuer	-	-	1 141,55	
900 3 041/8	Schlüsselzuweisungen	151 603	151 603	151 603,00	Anordnungsberecht. Amt 20
900 3 261/5	Stundungs- und Aussetzungszinsen	700 000	451 000	708 224,20	
900 3 263/1	Verspätungszuschlag zur Gewerbesteuer	40 000	40 000	42 113,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 411 841 603	1 353 922 976	1 343 964 188,46	
	<b>AUSGABEN</b>				
900 3 810/9	Gewerbesteuerumlage	111 255 800	104 000 000	102 387 892,00	Verfügungsberecht. Amt 20
	SUMME AUSGABEN	111 255 800	104 000 000	102 387 892,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 411 841 603	1 353 922 976	1 343 964 188,46	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	1 300 585 803	1 249 922 976	1 241 576 296,46	

Zu 884 3 530/3

Zur Unterbringung der Asylbewerber sind für die angemieteten Objekte Mieten in der veranschlagten Höhe zu entrichten.

Zu 884 3 540/0 u. 884 3 541/9

Grundsteuer, Müllabfuhr-, Straßenreinigungs- und Schornsteinfegergebühren sowie Kosten für Glasreinigung, Grundreinigung und Sperrgutabfuhr. Wenigerausgaben durch Fortfall der Objekte Fichtenstraße, Kiefernstraße und Krefelder Straße.

Zu 884 3 542/7

Kosten des 24-stündigen Bewachungsdienstes von 6 Wohnheimen.

Zu 890 3 700/0

Die Stadt Kaiserswerth wurde im Jahre 1929 eingemeindet. Dadurch ging die Verpflichtung auf die Stadt Düsseldorf über, an die Kath. Kirchengemeinde St. Suitbertus eine jährliche Rente von 83,-- DM zu gewähren.

Zu 900 3 001/9

Die Bestandskontrolle ergibt einen Veranlagungsstand für 1987 von  
Geschätzte Zugänge bis zum Jahresende 1987  
Erwartete Zugänge aufgrund der Ausläufe der Steuervergünstigungen nach dem Zweiten Wohnungsbaugesetz im Jahre 1988  
Erwartetes Mehraufkommen infolge Neuveranlagung und Fortschreibung der Einheitswerte im Jahre 1988

112.300.000 DM

900.000 DM

800.000 DM

2.000.000 DM

116.000.000 DM

=====

Zu 900 3 003/5

Erwartetes Aufkommen 1987  
erwartete Steigerung in 1988

860.000.000 DM

60.000.000 DM

920.000.000 DM

=====

Zu 900 3 010/8

Der Ansatz basiert auf einer Steigerung von 1,3 % für das Jahr 1988 entsprechend den Prognosen des Arbeitskreises Steuerschätzungen vom 9./10.11.1987. Es wurde berücksichtigt, daß sich der Verteilerschlüssel für die Jahre 1988 bis 1990 um 2 % (bei gleichen Sockelbeträgen) reduziert.

Zu 900 3 021/3

Da der Bestand an Spielapparaten, der für die Höhe des Aufkommens maßgebend ist, seit Jahren konstant ist, bleibt der Haushaltsansatz unverändert.

Zu 900 3 022/1

Aufgrund der Einführung von Hundesteuermarken durch die 4. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung wird mit Mehreinnahmen von rd. 200.000 DM gerechnet.

Zu 900 3 024/8

Das Grunderwerbsteuerverteilungsgesetz vom 17.5.1983 ist vom Landtag NW durch das Gesetz vom 19.12.1986 aufgehoben worden.

Zu 900 3 810/9

Nach § 6 des Gemeindefinanzreformgesetzes vom 8.9.1969 ist eine Umlage nach Maßgabe des Gewerbesteueraufkommens an das Land abzuführen.

Die Umlage wird wie folgt errechnet:

Gewerbesteueraufkommen geteilt durch den Hebesatz, vervielfältigt mit 52 v.H.

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>901</b>	<b>Landschaftsumlage</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
901 3 832/4	Landschaftsumlage	151 800 000	142 802 537	125 809 125,00	
	SUMME AUSGABEN	151 800 000	142 802 537	125 809 125,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	151 800 000	142 802 537	125 809 125,00	
		-	-	-	
<b>910</b>	<b>Kredite und Schuldendienst</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
910 3 263/5	Erstattung von Schuldendienst	5 800	5 800	7 800,00	
	SUMME EINNAHMEN	5 800	5 800	7 800,00	
	<b>AUSGABEN</b>				
910 3 800/5	Zinsen (Bund)	105 531	156 087	206 989,69	Gegens.deckungsfähig mit 910 3 801/3, 910 3 802/1 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 801/3	Zinsen (Land)	617 935	727 310	836 251,23	Gegens.deckungsfähig mit 910 3 800/5, 910 3 802/1 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 802/1	Zinsen (Gemeinden usw.)	69 781	72 315	74 766,39	Gegens.deckungsfähig mit 910 3 800/5, 910 3 801/3 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 804/8	Zinsen (sonstiger öffentlicher Bereich)	13 574 649	13 785 853	13 861 354,59	Gegens.deckungsfähig mit 910 3 800/5, 910 3 801/3 910 3 802/1, 910 3 807/2
910 3 807/2	Zinsen (Kreditmarkt)	159 568 436	158 453 487	161 647 029,62	Gegens.deckungsfähig mit 910 3 800/5, 910 3 801/3 910 3 802/1, 910 3 804/8
910 3 841/2	Rückzahlung von Schuldendiensthilfen	5 475	-	-	
	SUMME AUSGABEN	173 941 807	173 195 052	176 626 391,52	
	SUMME EINNAHMEN	5 800	5 800	7 800,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	173 936 007	173 189 252	176 618 591,52	
		-	-	-	
<b>912</b>	<b>Allgemeine Rücklage</b>				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	<b>EINNAHMEN</b>				
912 3 205/7	Zinsen	4 400	5 100	5 831,09	
	SUMME EINNAHMEN	4 400	5 100	5 831,09	
	<b>AUSGABEN</b>				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	4 400	5 100	5 831,09	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 400	5 100	5 831,09	
		-	-	-	

Zu 910 3 263/5

Der Betrag wird vom Studentenwerk erstattet.

Zu 912 3 205/7

Mit folgenden Zinseinnahmen ist zu rechnen: 4.400 DM.  
 5,5 % Zinsen aus nom. 50.000 US-Dollar Israel-Entwicklungsanleihe von 1976 rd. \*\*\*\*\*  
 Mehr- oder Wenigereinnahmen sind auf Schwankungen des Dollar-Kurses zurückzuführen.

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
<b>913</b>	<b>Geldanlagen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
913 3 205/1	Zinsen aus festgelegten Kassenbeständen	2 020 000	4 800 000	5 035 653,03	
913 3 207/8	Zinsen aus Kontokorrent u.sonst. Forderungen	145 000	145 000	62 715,36	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>2 165 000</u>	<u>4 945 000</u>	<u>5 098 368,39</u>	
	<b>AUSGABEN</b>				
913 3 804/1	Zinsen für Kontokorrent und sonstige Einlagen	820 000	3 800 000	4 088 646,95	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>820 000</u>	<u>3 800 000</u>	<u>4 088 646,95</u>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>2 165 000</u>	<u>4 945 000</u>	<u>5 098 368,39</u>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<u>1 345 000</u>	<u>1 145 000</u>	<u>1 009 721,44</u>	
<b>917</b>	<b>Kalkulatorische Einnahmen</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
917 3 270/0	Kalkulatorische Abschreibungen	47 626 464	45 516 090	44 951 137,92	
917 3 275/0	Kalkulatorische Zinsen	56 030 360	53 176 452	52 309 240,95	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>103 656 824</u>	<u>98 692 542</u>	<u>97 260 378,87</u>	
	<b>AUSGABEN</b>				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>—</u>	<u>—</u>	<u>—</u>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>103 656 824</u>	<u>98 692 542</u>	<u>97 260 378,87</u>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<u>103 656 824</u>	<u>98 692 542</u>	<u>97 260 378,87</u>	
<b>918</b>	<b>Deckungsreserve</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
918 3 470/7	Deckungsreserve	15 000 000	—	—	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>15 000 000</u>	<u>—</u>	<u>—</u>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>—</u>	<u>—</u>	<u>—</u>	
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<u>15 000 000</u>	<u>—</u>	<u>—</u>	
<b>919</b>	<b>Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt</b>				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				

Zu 913 3 205/1

Zinsen für die Anlage von vorübergehend nicht benötigten Kassenbestandsmitteln.  
Der Ansatz wurde geschätzt.  
S. auch Erläuterung zu Hst. 913 3 804/1

Zu 913 3 207/8

Habenzinsen für die Bestände der Girokonten der Stadtkasse bei den Düsseldorfer Kreditinstituten sowie Sollzinsen, die von den Eigenbetrieben (Kliniken) für die Überziehung ihrer Abrechnungskonten bei der Stadtkasse zu zahlen sind.

Zu 913 3 804/1

Die Mittel sind für die Verzinsung der in Anspruch genommenen Kassenkredite, der Barbestände der Geldstöcke, der Sonderrücklagen, der bei der Stadtkasse geführten Abrechnungskonten sowie für die bei der Überziehung eines Girokontos der Stadtkasse anfallenden Sollzinsen bereitzustellen.  
Die Zinsausgaben verteilen sich auf folgende Einzelbereiche:

a) Inanspruchnahme von Kassenkrediten (einschl. Kontoüberziehungen)	420.000 DM
b) Betriebsfonds der Düsseldorf-Neusser Brückenbau- und Betriebsgesellschaft	30.000 DM
c) Bestände von Sonderrücklagen	210.220 DM
d) 3 Abrechnungskonten (ZVK und Städt. Häfen u. Verein zur Förderung der Sonderabfallwirtschaft Region-Rhein-Wupper e.V.)	30.000 DM
e) Reserve	<u>129.780 DM</u>
	820.000 DM
	=====

Der Ansatz 1987 enthielt 3.080.000 DM Sollzinsen für einen aufgenommenen Kassenkredit von 56 Mio DM dem ein Sparguthaben in gleicher Höhe zugrunde lag. Bei gleichen Zinskonditionen flossen dem städtischen Haushalt Sparzinsen von ebenfalls 3.080.000 DM (siehe Hst. 913 3 205/1) zu.

Zu 917 3 270/0 und 917 3 275/0

Es werden vereinnahmt von:  
Unterabschnitt

	Kalk. Abschreibung DM	Kalk. Zinsen DM
160 Rettungsdienst	136.700	28.075
351 Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	107.000	211.000
430 Städt. Alten- und Altenkrankenheime	1.639.000	973.000
431 Städt. Altenwohnhäuser	280.000	317.000
434 Tagespflegeheim	6.171	-
467 Städt. Kinderhilfeszentrum Eulerstr. 46	102.490	3.987
675 Straßenreinigung	1.418.013	345.144
700 Kanalisation	28.430.000	20.181.616
720 Müllbeseitigung	9.043.534	5.042.850
730 Marktwesen	545.000	317.188
740 Schlachthof	158.250	298.800
750 Friedhöfe und Krematorium	1.011.000	11.438.000
841 Stadthalle	1.060.000	1.800.000
842 Gaststätten	866.200	1.914.200
843 Philips-Halle	415.000	810.000
880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke	<u>2.408.106</u>	<u>12.349.500</u>
	47.626.464	56.030.360
	=====	=====

Zu 918 3 470/7

Darin enthalten sind für  
UA 675 Straßenreinigung  
UA 700 Kanalisation  
UA 720 Müllbeseitigung

DM

754.292  
357.311  
909.880

		ANSATZ 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	VERMERKE
	<b>AUSGABEN</b>				
919 3 860/0	Zuführung an den Vermögenshaushalt	240 034 035	200 843 635	185 260 708,34	
	SUMME AUSGABEN	240 034 035	200 843 635	185 260 708,34	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	240 034 035	200 843 635	185 260 708,34	
		-	-	-	
<b>920</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>				VERFUEGUNGSMITTEL
	<b>EINNAHMEN</b>				
	KEINE EINNAHMEN				
	<b>AUSGABEN</b>				
920 3 892/0	Abdeckung von Fehlbeträgen	-	-	5 064 909,54	
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 064 909,54	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	5 064 909,54	
		-	-	-	

Zu 919 3 860/0 Zuführung an den Vermögenshaushalt

Der Ansatz enthält:

	DM	DM
a) Mindestzuführung gem. § 22 Abs. 1 GemHVO in Höhe der Tilgung von Geldbeschaffungskosten	84.715.225 <u>100.000</u>	84.815.225
b) Rücklagenzuführungen Förderung des Kleingartenwesens Pflege der Kriegsgräber	5.994 <u>60.578</u>	66.572
c) Zuführung zum Stiftungsvermögen Stiftung Förderung Jugendpflege (s. 454 3 178/9) Paul-Girardet-Stiftung (s. 320 3 178/1)	1.283 <u>6.180</u>	7.463
d) Zuführung der Gewinnablieferung Flughafen - netto		13.112.500
e) Zuführung der Erstattung von Umsatzsteuer UA 605 - U-Bahn-Verwaltung UA 730 - Marktwesen	55.461.762 <u>108.500</u>	55.570.262
f) Zuweisungen an die Rhein. Bahnges. AG Erhöhung des Eigenkapitals		84.745.430
g) Mehrzuführung		<u>1.716.583</u>
		240.034.035 =====

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

1. Ve  
Di  
Be  
go  
Db  
So  
Fr  
Fü  
Fi  
Be  
tr  
1. Pl  
(M  
au  
Vo  
Ve  
ve  
Di  
3. Ve  
So  
is  
Ha  
Di  
So  
4. An  
Ann  
aj  
b)  
Sowef  
betro  
Die A

E i n z e l p l ä n e  
d e s  
V e r m ö g e n s h a u s h a l t s

1. Verwendung der Mittel:

Die Ausgabensätze des Vermögenshaushalts dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit die rechtzeitige Bereitstellung der Deckungsmittel gesichert werden kann. Dabei darf die Finanzierung anderer, bereits begonnener Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden (§ 27 Abs. 1 GemHVO).

Über die Ansätze darf daher grundsätzlich erst nach Einzelfreigabe durch den Stadtkämmerer verfügt werden. Soweit Mehreinnahmen der Ausgabe zuwachsen (§ 17 Abs. 1 GemHVO), ist gegebenenfalls für die Verwendung die Freigabe der Mittel erforderlich.

Für sämtliche Bauvorhaben über 1 Mio DM Gesamtkosten müssen vor Freigabe der Mittel Bauausführungs- und Finanzierungsbeschlüsse über den Fachausschuß und Finanzausschuß im Rat herbeigeführt werden.

Bei allen übrigen Bauvorhaben muß vor Freigabe der Mittel der Fachausschuß bzw. die zuständige Bezirksvertretung gehört werden. Die Vorlage bedarf der vorherigen Zustimmung des Stadtkämmerers.

2. Planung neuer Bauvorhaben

(Maßnahmen, für die Mittel im Vermögenshaushaltsplan noch nicht veranschlagt sind oder Bereitstellung außerplanmäßiger Ausgaben).

Vor der Einleitung irgendeines Verfahrens im Ausschuß ist bei Maßnahmen, die evtl. Auswirkungen auf die Vermögenshaushaltspläne späterer Jahre haben werden und voraussichtlich Kosten von mehr als 500.000 DM verursachen, die Genehmigung des Oberstadtdirektors einzuholen.

Die Anträge sind über den Oberstadtdirektor an den Stadtkämmerer zu richten.

3. Verfügungsberechtigungen

Soweit im Vermögenshaushalt die Verfügungsberechtigung bei den einzelnen Haushaltstellen nicht angegeben ist, richtet sie sich nach der Freigabeverfügung des Stadtkämmerers. Die Verfügungsberechtigung über die im Haushaltsplan eingestellten Baumittel liegt beim Baudezernenten.

Die verfügungsberechtigten Ämter können ihr Verfügungsrecht schriftlich auf andere Ämter übertragen.

Soweit durch den Stadtkämmerer ein Verfügungsrecht nicht vergeben wurde, ist Amt 20 verfügungsberechtigt.

4. Anordnungsberechtigung

Anordnungen erteilen

a) in der Einnahme

1. die jeweiligen Fachämter für Einzelzuschüsse von Bund, Land und Dritten
2. Amt 20 für die übrigen Haushaltsstellen

b) in der Ausgabe

die jeweiligen verfügungsberechtigten Ämter

Soweit über die Mittelverwendung die Bezirksvertretungen entscheiden, sind entsprechende Vermerke bei den betroffenen Haushaltsstellen vorgesehen.

Die Ansätze sind ferner in einem Anhang zum Haushaltsplan - Seiten 915 ff. - zusammengefaßt.

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERMÄCHTIGUNGEN						
		DM	DM	DM	DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	1990	1991	1992FF	VERMERKE
001	<b>Gemeindeorgane</b>											
7025	<b>Beschaffung von Mobilien</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
001 905 7025/1	Mobilien	34 200	-	20 000			54 200					Verfügungsbereich Art 8
	SUMME AUSGABEN	34 200	-	20 000			54 200					
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-			-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	34 200	-	20 000			54 200					
010	<b>Rechnungsprüfungsamt</b>											
7047	<b>Beschaffung von Mobilien</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
010 905 7047/2	Mobilien	8 100	-	12 000			20 100					Verfügungsbereich Art 8
	SUMME AUSGABEN	8 100	-	12 000			20 100					
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-			-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 100	-	12 000			20 100					
020	<b>Hauptverwaltung</b>											
7000	<b>Beschaffung von Maschinen und Geräten</b>											
	<b>EINNÄHMEN</b>											
020 240 7000/5	Erlöse aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	-	18 000		21 874	18 000					
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	18 000		21 874	18 000					
	<b>AUSGABEN</b>											
020 005 7000/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	27 800	-	62 000	11 984	651 502	121 085					
	SUMME AUSGABEN	27 800	-	62 000	11 984	651 502	121 085					
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	18 000	21 874	18 000					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	27 800	-	62 000	4 016	629 718	113 085					
7026	<b>Beschaffung von Mobilien</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
020 905 7026/0	Mobilien	18 900	-	2 000			21 900					Verfügungsbereich Art 8
	SUMME AUSGABEN	18 900	-	2 000			21 900					
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-			-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	18 900	-	2 000			21 900					

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988	VERPFLERM. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTBEZOGENE EINKÄUFEN / VERPFLICHTUNGEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM									
021	<b>Bürodienstgebäude</b>													
7001	<b>Wertverbesserungen an Bürodienstgebäuden</b>													
<b>EINNAHMEN</b>														
021 340 7001/6	Erlöse aus der Ver- übertragung von Grundvermögen			196 600			30 800	196 600						
021 361 7001/8	Zustufung des Landes				20 000		20 000							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>			<u>196 600</u>	<u>20 000</u>		<u>50 800</u>	<u>216 600</u>						
<b>AUSGABEN</b>														
021 906 7001/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			78 358			5 647	78 358						
021 900 7001/9	Baukosten	1 363 400		1 403 175	5 289 854		19 018 858	6 330 465						
021 901 7001/3	Außenwerbung			3 000	5 733		1	64 733	64 733					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>1 363 400</u>		<u>1 406 523</u>	<u>5 295 587</u>		<u>19 024 506</u>	<u>6 405 554</u>	<u>64 733</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>				<u>20 000</u>		<u>50 800</u>	<u>216 600</u>						
	<b>ZUSCHUSS</b>	<u>1 363 400</u>		<u>1 407 921</u>	<u>5 275 587</u>		<u>18 987 805</u>	<u>6 382 954</u>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>								<u>64 733</u>					
7010	<b>Technisches Rathaus</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
021 908 7010/3	Inventar 2. BA				54 909	80 704	935 784	54 909	54 909					
021 901 7010/2	Baukosten 2. BA				20 919	1 811 703	1 931 753	203 914	203 914					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>				<u>20 919</u>	<u>2 612 407</u>	<u>2 867 537</u>	<u>258 823</u>	<u>258 823</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>													
	<b>ZUSCHUSS</b>						<u>2 612 407</u>	<u>258 823</u>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>								<u>258 823</u>					
7013	<b>Sanierung Wilhelm-Marx-Haus</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
021 900 7013/2	Baukosten	180 000		320 000	2 300 000	1 900 000	900 000	2 800 000	600 000					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>180 000</u>		<u>320 000</u>	<u>2 300 000</u>	<u>1 900 000</u>	<u>900 000</u>	<u>2 800 000</u>	<u>600 000</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>													
	<b>ZUSCHUSS</b>	<u>180 000</u>		<u>320 000</u>	<u>2 300 000</u>	<u>1 900 000</u>	<u>900 000</u>	<u>2 800 000</u>	<u>600 000</u>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>													
7032	<b>Garschhaus/Erw. Wilhelm-Marx-Haus (incl. Tiefgarage)</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
021 902 7032/0	Einschädigung für Um- ausbauten				28 1	17 000	17 000	280	280					
021 900 7032/8	Baukosten	20 790			691 618	29 542 298	29 542 298	712 323	712 323					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>20 790</u>			<u>691 618</u>	<u>29 559 298</u>	<u>29 559 298</u>	<u>712 611</u>	<u>712 611</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>													
	<b>ZUSCHUSS</b>	<u>20 790</u>			<u>691 618</u>	<u>29 559 298</u>	<u>29 559 298</u>	<u>712 611</u>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>								<u>712 611</u>					



		ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG DM	HAUPTKATEGORIE EINNAHMEN / GESAMTPOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
021	<b>Bürodienstgebäude</b>														
7048	<b>Beschaffung von Mobilien</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
021 805 7048/3	Möblier	10 500	-	10 500		-	-	21 100	-	-	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
	SUMME AUSGABEN	10 500	-	10 500		-	-	21 100	-	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	10 500	-	10 500		-	-	21 100	-	-	-	-	-	-	
7062	<b>Gebäude Bendemannstraße</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
021 806 7062/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	90 000	-	-		-	-	90 000	-	-	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
	SUMME AUSGABEN	90 000	-	-		-	-	90 000	-	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	90 000	-	-		-	-	90 000	-	-	-	-	-	-	
7064	<b>Umbau für das Methadonprogramm des Landes NW</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
021 807 7064/5	Zuschuß des Landes	48 000	-	-		-	-	48 000	-	-	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
	SUMME EINNÄHMEN	48 000	-	-		-	-	48 000	-	-	-	-	-	-	
	<b>AUSGABEN</b>														
021 808 7064/7	Umbaukosten Untergeschoß Gesundheitshaus	48 000	-	-		-	-	48 000	-	-	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
	SUMME AUSGABEN	48 000	-	-		-	-	48 000	-	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	48 000	-	-		-	-	48 000	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8514	<b>Gesundheitshaus - Ersatzlösung Kölner Str. 180 -</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
021 851 8514/7	Zuschuß des Landes	52 875	-	-	1 458 887	1 458 888	-	1 509 543	52 875	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	52 875	-	-	1 458 887	1 458 888	-	1 509 543	52 875	-	-	-	-	-	
	<b>AUSGABEN</b>														
021 852 8514/3	Inventar	-	-	13 200	285 887	285 888	-	302 850	13 200	-	-	-	-	-	
021 853 8514/8	Baukosten	-	-	-	602 887	602 888	8 442 970	495 550	590 450	-	-	-	-	-	
021 851 8514/2	Umbau Fernrehaus	697 000	-	300 000	-	997 000	-	997 000	-	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	697 000	-	313 200	788 187	1 585 776	8 442 970	1 795 400	603 158	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	52 875	-	-	1 458 887	1 458 888	-	1 509 543	52 875	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	644 125	-	313 200	671 687	2 333 112	8 442 970	285 857	606 000	-	-	-	-	-	

0 Allgemeine Verwaltung

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1991 1990FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
<b>023 Reinigung</b>														
<b>7016 Reinigungsmaschinen</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
023 005 7016/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	80 000	-	84 000	82 700	-	590 000	186 773	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	80 000	-	84 000	82 700	-	590 000	186 773	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000	-	84 000	82 700	-	590 000	186 773	-	-	-	-	-	-
<b>025 Presseamt</b>														
<b>7004 Informationszentrum Rathausufer 8</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
025 005 7004/3	Einrichtungskosten	-	-	-	12 700	-	48 000	12 700	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	12 700	-	48 000	12 700	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	12 700	-	48 000	12 700	-	-	-	-	-	-
<b>7046 Beschaffung von Mobiliar</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
025 005 7046/4	Mobiliar	8 000	-	18 100	-	-	-	26 100	-	-	-	-	-	- Verfügungsplan am 31.
	SUMME AUSGABEN	8 000	-	18 100	-	-	-	26 100	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 000	-	18 100	-	-	-	26 100	-	-	-	-	-	-
<b>030 Kämmererei</b>														
<b>7011 Restschuld Soerensen</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>													
030 307 7011/8	Rückzahlung von Darlehen	800	-	800	800	-	11 400	2 400	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	800	-	800	800	-	11 400	2 400	-	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	800	-	800	800	-	11 400	2 400	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	800	-	800	800	-	11 400	2 400	-	-	-	-	-	-



0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
051	Statistisches Amt													
7045	Beschaffung von Mobilien													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
051 935 7045/6	Möblier			3 000				3 000						
	SUMME AUSGABEN			3 000				3 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			3 000				3 000						
052	Wahlamt													
7005	Verkauf von Stimmzählgeräten													
	EINNAHMEN													
052 345 7005/1	Einnahmen aus dem Verkauf von Stimmzählgeräten				32 500		79 500	32 500						
	SUMME EINNAHMEN				32 500		79 500	32 500						
	KEINE AUSGABEN													
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNAHMEN				32 500		79 500	32 500						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				32 500		79 500	32 500						
7055	Ankauf eines Handhubwagens													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
052 935 7055/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens				1 020			1 020						
	SUMME AUSGABEN				1 020			1 020						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				1 020			1 020						
7057	Ankauf einer elektrischen Heftmaschine													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
052 935 7057/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			2 430				2 430						
	SUMME AUSGABEN			2 430				2 430						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			2 430				2 430						

0 Allgemeine Verwaltung

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG DM	DEKRETIERTE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	FASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1991 1992FF - JEWEILS 1.000 DM -	VERMERKE
<b>052 Wahlamt</b>										
<b>7053 Verbreiterung des Lastenaufzuges im TVG II</b>										
	KEINE EINNAHMEN									
	AUSGABEN									
052 900 7053/9	Baukosten	23 000	-	-	-	-	23 000	-	-	- Verfügungsplan Art 18
	SUMME AUSGABEN	23 000	-	-	-	-	23 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	23 000	-	-	-	-	23 000	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>060 Zentrale Datenverarbeitung</b>										
<b>7020 Ausbau des Fernmeldekabel- netzes</b>										
	KEINE EINNAHMEN									
	AUSGABEN									
060 900 7020/9	Baukosten	1 180 000	-	250 000	50 000	-	1 913 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	1 180 000	-	250 000	50 000	-	1 913 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	1 180 000	-	250 000	50 000	-	1 913 000	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7021 Ankauf von ADV-Software</b>										
	KEINE EINNAHMEN									
	AUSGABEN									
060 930 7021/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	330 000	-	630 873	-	-	960 873	-	-	
	SUMME AUSGABEN	330 000	-	630 873	-	-	960 873	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	330 000	-	630 873	-	-	960 873	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>7024 Ankauf von Datenverarbeitungsanlagen</b>										
	KEINE EINNAHMEN									
	AUSGABEN									
060 935 7024/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	900 000	-	1 037 180	29 000	-	2 336 208	-	-	
	SUMME AUSGABEN	900 000	-	1 037 180	29 000	-	2 336 208	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	900 000	-	1 037 180	29 000	-	2 336 208	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DIREKTLEGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						BESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	-	-	-	-
						DM		DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
060	Zentrale Datenverarbeitung												
7028	Grafische Datenverarbeitung und Subsysteme im TVG												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
060 900 7028/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	546 000	-	1 199 000	1 079 900,0	-	4 600 646	3 403 301	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	546 000	-	1 199 000	1 079 900,0	-	4 600 646	3 403 301	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	546 000	-	1 199 000	1 079 900,0	-	4 600 646	3 403 301	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7038	ADV - Zusatzgeräte												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
060 900 7038/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	189 000	-	67 000	81 990,0	-	60 770	277 158	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	189 000	-	67 000	81 990,0	-	60 770	277 158	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	189 000	-	67 000	81 990,0	-	60 770	277 158	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7041	COM-Lese und Rückvergrößerungsgeräte												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
060 900 7041/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	39 000	-	54 700	41 000,0	-	258 312	124 700	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	39 000	-	54 700	41 000,0	-	258 312	124 700	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	39 000	-	54 700	41 000,0	-	258 312	124 700	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7042	Nachrichtentechnische Einrichtungen												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
060 900 7042/1	Nachrichtentechnische Einrichtungen	889 000	-	1 100 000	249 000,0	-	760 000	1 960 017	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	889 000	-	1 100 000	249 000,0	-	760 000	1 960 017	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	889 000	-	1 100 000	249 000,0	-	760 000	1 960 017	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

0 Allgemeine Verwaltung

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>060</b>	<b>Zentrale Datenverarbeitung</b>			
7049	<b>Beschaffung von Mobilien</b>			
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
060 906 7049/9	Mobilien	179 799	-	17 500
	SUMME AUSGABEN	179 799	-	17 500
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	179 799	-	17 500
<b>061</b>	<b>Fernsprecheinrichtungen</b>			
7023	<b>Autom. Gebührenregistrierung im Fernsprechnetz</b>			
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
061 906 7023/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	190 000
	SUMME AUSGABEN	-	-	190 000
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	190 000
<b>062</b>	<b>Materialverwaltung</b>			
7018	<b>Büromaschinen</b>			
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
062 906 7018/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	114 400	-	253 471
	SUMME AUSGABEN	114 400	-	253 471
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	114 400	-	253 471
<b>063</b>	<b>Druckerei und Buchbinderei</b>			
7007	<b>Beschaffung von Maschinen und Material</b>			
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
063 906 7007/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	7 500	-	150 000
	SUMME AUSGABEN	7 500	-	150 000
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	7 500	-	150 000

DEKRETBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1990 - JEWELS 1 000 DM -	1991	1992FF	VERMERKE
-	-	189 200	-	-	-	-	- Verfügbarheit An 8
-	-	189 200	-	-	-	-	-
-	-	189 200	-	-	-	-	-
-	-	190 000	-	-	-	-	-
-	-	190 000	-	-	-	-	-
-	-	190 000	-	-	-	-	-
-	-	2 786 480	867 671	-	-	-	-
-	-	2 786 480	867 671	-	-	-	-
-	-	2 786 480	867 671	-	-	-	-
-	-	1 619 121	263 060	-	-	-	-
-	-	1 619 121	263 060	-	-	-	-
-	-	1 619 121	263 060	-	-	-	-

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1989	1989	1991	1989FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft												
7008	Wohnungshilfe für die Belegschaft												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
083 927 7008/7	Gewährung von Darlehen	300 000	-	300 000	300 000	-	5 373 267	900 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	300 000	-	300 000	300 000	-	5 373 267	900 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	300 000	-	300 000	300 000	-	5 373 267	900 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung												
7009	Lacombletstraße 9												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
084 932 7009/6	Grundenerb	-	-	-	5 714 858	-	-	5 714 000	-	-	-	-	-
084 935 7009/7	Inventar	-	-	-	24 918	171 183	146 183	24 941	24 941	-	-	-	-
084 936 7009/4	Umbau und Renovierung	-	-	41 836	22 947	113 864	113 864	274 000	274 000	274 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	41 836	5 871 833	285 047	260 047	6 012 941	273 941	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	41 836	5 871 833	285 047	260 047	6 012 941	273 941	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7012	Umbaumaßnahmen Lacombletstr. 9												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
084 952 7012/4	Baukosten	-	-	-	618	100 000	100 000	424	424	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	618	100 000	100 000	424	424	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	618	100 000	100 000	424	424	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7044	Beschaffung von Mobilien												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
084 935 7044/6	Mobilien	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

0 Allgemeine Verwaltung

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DECKUNGSBETRIEBE	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERTRÄGE	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF	
						UND	1987 + 1988	DM					
						BEREITGEST.BIS			VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				
						EINSCHL. 1988			- JEWELS 1 000 DM -				
						DM							
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung												
7051	Lehr- und Unterrichtsmittel												
	KEINE EINKÜNFEN												
	AUSGABEN												
084 935 7051/8	Lehr- und Unterrichtsmittel	8 500	-	-	-	-	8 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	8 500	-	-	-	-	8 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	8 500	-	-	-	-	8 500	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
085	Kantine technisches Verwaltungsgebäude												
7031	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen												
	KEINE EINKÜNFEN												
	AUSGABEN												
085 935 7031/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	100 510	8704	-	64 120	184 284	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	100 510	8704	-	64 120	184 284	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	100 510	8704	-	64 120	184 284	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	BEREITGEST. BIS	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1988	1988	1991	1992FF	VERMERKE
						1988	1987 + 1988	DM				
						DM	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
110	Ordnungsamt											
7111	Beschaffung von Mobilar											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
110 905 7111/8	Mobilar	50 000	-	28 300		-	78 300					- Verfügbarkeits Art 81
	SUMME AUSGABEN	50 000	-	28 300		-	78 300					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-		-	-					
	ZUSCHUSS	50 000	-	28 300		-	78 300					
	ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-					
7124	Beschaffung von Funkprechgeräten											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
110 905 7124/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	25 000	-	21 500		8 385	51 500					- Verfügbarkeits Art 81
	SUMME AUSGABEN	25 000	-	21 500		8 385	51 500					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-		-	-					
	ZUSCHUSS	25 000	-	21 500		8 385	51 500					
	ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-					
7127	Schalpegelmesser											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
110 905 7127/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	18 000	-	5 200		20 000	24 200					
	SUMME AUSGABEN	18 000	-	5 200		20 000	24 200					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-		-	-					
	ZUSCHUSS	18 000	-	5 200		20 000	24 200					
	ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-					
7145	Beschaffung von Geräten											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
110 905 7145/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 000	-	-		3 100	3 000					
	SUMME AUSGABEN	3 000	-	-		3 100	3 000					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-		-	-					
	ZUSCHUSS	3 000	-	-		3 100	3 000					
	ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-					

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALBEZOGENE	BEREITEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1988	1988	1989	1990FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
111	<b>Einwohnermeldeamt</b>												
7112	<b>Beschaffung von Mobiliar</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
111 905 7112/5	Mobiliar	-	-	18 700	-	-	-	18 700	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	18 700	-	-	-	18 700	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	18 700	-	-	-	18 700	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	<b>Straßenverkehrsamt</b>												
7101	<b>Jugendverkehrsschule Rather Bröich</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
112 905 7101/5	Beauftragte	-	-	300	20 493	106 348	106 348	20 758	20 758	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	300	20 493	106 348	106 348	20 758	20 758	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	300	20 493	106 348	106 348	20 758	20 758	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7109	<b>Funkelstelle</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
112 905 7109/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	88 257	11 743	-	-	100 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	88 257	11 743	-	-	100 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	88 257	11 743	-	-	100 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7113	<b>Beschaffung von Mobiliar</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
112 905 7113/4	Mobiliar	15 000	-	22 000	-	-	-	37 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	15 000	-	22 000	-	-	-	37 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	15 000	-	22 000	-	-	-	37 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>112 Straßenverkehrsamt</b>				
<b>7143 Beschaffungen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
112 905 7143/6 Funkaprichtgeräte	-	-	193 500	41 900,0
SUMME AUSGABEN	-	-	193 500	41 900,0
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	193 500	41 900,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>116 Umweltamt</b>				
<b>7108 Meßfahrzeug für Luftmessungen</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
116 905 7108/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	41 250,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	41 250,0
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	41 250,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7114 Beschaffung von Geräten</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
116 905 7114/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	925	8 900,0
SUMME AUSGABEN	-	-	925	8 900,0
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	925	8 900,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7115 Förderung d. Einsatzes v. Batterie-Elektrobussen</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
116 905 7115/9 Investitionszuschuß an die Rhein. Bahnges. AG	700 000	850 000	100 000	-
SUMME AUSGABEN	700 000	850 000	100 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	700 000	-	100 000	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
				1990	1991	1992FF	
				- JEWEILS 1 000 DM -			
-	134 344	238 900	-	-	-	-	-
-	134 344	238 900	-	-	-	-	-
-	134 344	238 900	-	-	-	-	-
700 000	700 000	41 250	41 250	-	-	-	-
700 000	700 000	41 250	41 250	-	-	-	-
700 000	700 000	41 250	41 250	-	-	-	-
-	-	8 905	-	-	-	-	-
-	-	8 905	-	-	-	-	-
-	-	8 905	-	-	-	-	-
1 700 000	-	800 000	900 000	450	350	150	-
1 700 000	-	800 000	900 000	450	350	150	-
1 700 000	-	800 000	900 000	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUANTITÄTSGEBundene Einnahmen / Gesamtkosten	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1989	1990	1991	1992FF	
		- JEWEILS 1 000 DM -												
<b>130</b>	<b>Feuerwehr</b>													
7102	Betriebseinrichtungen (Ersatzbeschaffung)													
	<b>EINNAHMEN</b>													
130 345 7102/3	Ernte aus der Veräußerung von							500						
	SUMME EINNAHMEN							500						
	<b>AUSGABEN</b>													
130 305 7102/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	147 259		43 534	34 873		781 747	215 771						
	SUMME AUSGABEN	147 259		43 534	34 873		781 747	215 771						
	SUMME EINNAHMEN							500						
	ZUSCHUSS	147 259		43 534	34 873		781 747	215 271						
	ÜBERSCHUSS													
7103	Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark usw.													
	<b>EINNAHMEN</b>													
130 345 7103/1	Ernte aus der Veräußerung von Sachvermögen			9 150	8 883		53 504	18 548						
130 345 7103/5	Ersatzleistung für Vermögensschäden				1 803		14 277	2 800						
130 361 7103/0	Zuschuß des Landes				8 472		585 158	88 472						
	SUMME EINNAHMEN			9 150	19 158		652 940	87 712						
	<b>AUSGABEN</b>													
130 305 7103/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	848 805	775 000	1 134 000	825 000		12 485 982	2 928 100		775				
	SUMME AUSGABEN	848 805	775 000	1 134 000	825 000		12 485 982	2 928 100		775				
	SUMME EINNAHMEN			9 150	19 158		652 940	87 712						
	ZUSCHUSS	848 805		1 124 850	805 850		11 833 042	2 820 391						
	ÜBERSCHUSS													
7104	Feuermelde- u. Signalnetz sowie Nachrichtenanlagen													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
130 305 7104/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000		18 000	21 897		2 716 808	89 974						
	SUMME AUSGABEN	50 000		18 000	21 897		2 716 808	89 974						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS	50 000		18 000	21 897		2 716 808	89 974						
	ÜBERSCHUSS													

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN 1989	1989	1990	1991	1992FF
						GESAMTKOSTEN	DM	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
						DM				VERMERKE			
130	<b>Feuerwehr</b>												
7105	Um- u. Neubau von Gebäuden und Anlagen												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
130 950 7105/8	Beizkosten	401 215	-	136 710	9 264	-	3 879 854	597 219	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	401 215	-	136 710	9 264	-	3 879 854	597 219	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	401 215	-	136 710	9 264	-	3 879 854	597 219	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7106	Erweiterung Gerätehaus - Kaiserswerth												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
130 950 7106/4	Beizkosten	-	-	989	7 213	330 738	330 738	8 260	8 260	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	989	7 213	330 738	330 738	8 260	8 260	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	989	7 213	330 738	330 738	8 260	8 260	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7116	Erneuerung der Leitstelle												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
130 930 7116/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1 945 000	2 445 000	-	-	4 390 000	-	1 945 000	2 445 000	2 445	-	-	-
130 950 7116/3	Beizkosten	296 000	-	-	-	296 000	-	296 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	2 241 000	2 445 000	-	-	4 686 000	-	2 241 000	2 445 000	2 445	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	2 241 000	-	-	-	4 686 000	-	2 241 000	2 445 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
140	<b>Zivilschutz</b>												
7120	Maschinen, Geräte usw.												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
140 935 7120/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	57 800	-	70 800	9 800	-	341 140	148 800	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	57 800	-	70 800	9 800	-	341 140	148 800	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	57 800	-	70 800	9 800	-	341 140	148 800	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTPOSTEN DM	BEREITGEST.DIG EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZ 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM									
160	<b>Rettungsdienst</b>													
7503	<b>Krankenkraftwagen und Zubehör</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
160 943 7503/7	Einnahmen aus Veräußerung von beweglichen Sachen			4 800	38 100,0		132 609	42 700						
160 961 7503/8	Zuschuß des Landes			204 250			347 845	204 250						
160 968 7503/9	Spenden für die Beschaffung eines Motorzweigers			165 000				165 000						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>			<b>373 950</b>	<b>38 100,0</b>		<b>480 544</b>	<b>412 050</b>						
	<b>AUSGABEN</b>													
160 903 7503/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	365 000	220 000	865 000	211 380,0		2 948 326	1 743 328		220				
160 961 7503/2	Rückzahlung zuvor erhaltener Landeszuschüsse				21 000,0		37 805	25 500						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>365 000</b>	<b>220 000</b>	<b>865 000</b>	<b>232 380,0</b>		<b>2 986 131</b>	<b>1 768 828</b>		<b>220</b>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>			<b>373 950</b>	<b>38 100,0</b>		<b>480 544</b>	<b>412 050</b>						
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<b>365 000</b>		<b>481 000</b>	<b>60 720,0</b>		<b>2 505 687</b>	<b>1 356 778</b>						
8901	<b>Krankenmobil für Nicaragua</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
160 987 8901/4	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				41 000,0		70 000	41 000						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>				<b>41 000,0</b>		<b>70 000</b>	<b>41 000</b>						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>													
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>				<b>41 000,0</b>		<b>70 000</b>	<b>41 000</b>						

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG	OBJEKTSBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	ENSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN 1989	1990	1991	1992FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
200	<b>Schulverwaltung</b>												
7201	<b>Zuschüsse an Schullandheime</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
200 967 7201/8	Rückzahlung von Zuschüssen		1	12 483	7 472	-	15 100	90 891	-				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>		1	12 483	7 472	-	15 100	90 891	-				
	<b>AUSGABEN</b>												
200 967 7201/4	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	20 000	-	20 000	9 800	-	628 891	55 000	-				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	20 000	-	20 000	9 800	-	628 891	55 000	-				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>			12 483	7 472		15 100	90 891					
	<b>ZUSCHUSS</b>	10 999		7 517			620 891						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>				10 472			35 891					
7217	<b>Wertverbessernde Maßnahmen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
200 960 7217/8	Baukosten	2 800 000	-	1 100 000	3 937 800	-	11 912 300	6 757 065	-				- Verfügungsrecht über die Mittelverwendung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Festsetzung im A/Berg
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	2 800 000	-	1 100 000	3 937 800	-	11 912 300	6 757 065	-				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>	2 800 000		1 100 000	3 937 800		11 912 300	6 757 065					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>												
7231	<b>Lehrmittel aus Lernmittteleinsparungen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
200 908 7231/8	Lehr- und Unterrichtsmittel	90 000	-	90 000	6 771	-	4 900 407	265 771	-				- Gegenüberstellung mit 00 000 0
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	90 000	-	90 000	6 771	-	4 900 407	265 771	-				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>	90 000		90 000	6 771		4 900 407	265 771					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>												

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / GEBÄHKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>200 Schulverwaltung</b>										
<b>7238 Beschaffung von Computern</b>										
<b>EINNAHMEN</b>										
200 981 7238/0			182 000	50 720		73 300	202 760			
200 987 7238/7			19 800	2 820		24 500	61 630			
			<u>201 800</u>	<u>53 540</u>		<u>97 800</u>	<u>264 390</u>			
<b>AUSGABEN</b>										
200 908 7238/0	250 000		1 218 257	1 084 370		300 000	2 472 324			
200 909 7238/0	150 000		279 894	240 547			775 440			
200 900 7238/0	82 500		233 110	187 300			485 700			Verfügungsbereich Amt B
	<u>482 500</u>		<u>1 731 261</u>	<u>1 512 217</u>		<u>300 000</u>	<u>3 733 464</u>			
			<u>201 800</u>	<u>6 000</u>		<u>97 800</u>	<u>284 418</u>			
	<u>482 500</u>		<u>1 529 461</u>	<u>1 406 217</u>		<u>202 200</u>	<u>3 449 046</u>			
<b>8217 Folgemaßnahmen Schulentwicklungsplan</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
200 908 8217/0	60 000		1 200	7 100			132 720			
200 900 8217/7	75 000		13 400	16 700			107 200			
	<u>135 000</u>		<u>14 600</u>	<u>23 800</u>			<u>239 920</u>			
	<u>135 000</u>		<u>14 600</u>	<u>23 800</u>			<u>239 920</u>			
<b>8219 Beschaffung von Mobiliar</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
200 908 8219/0	24 900		10 400				34 900			Verfügungsbereich Amt B
	<u>24 900</u>		<u>10 400</u>				<u>34 900</u>			
	<u>24 900</u>		<u>10 400</u>				<u>34 900</u>			
<b>8295 Grunderwerb</b>										
<b>EINNAHMEN</b>										
200 340 8295/0	880 000		3 845 310	16 781 717		9 096 000	21 167 021			
	<u>880 000</u>		<u>3 845 310</u>	<u>16 781 717</u>		<u>9 096 000</u>	<u>21 167 021</u>			
<b>AUSGABEN</b>										
200 800 8295/7			9 096 990			21 670 912	9 096 990			
			<u>9 096 990</u>			<u>21 670 912</u>	<u>9 096 990</u>			
	<u>880 000</u>		<u>3 845 310</u>	<u>16 781 717</u>		<u>9 096 000</u>	<u>21 167 021</u>			
			<u>1 760 000</u>			<u>11 674 900</u>	<u>11 671 021</u>			

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	SONSTIGBEZOGENE EINKÜNFEN / VERPFLICHTUNGEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN - JEWELS 1 000 DM -				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1988	1989	1991	1992FF	
<b>200</b>	<b>Schulverwaltung</b>													
<b>9241</b>	<b>Weiterleitung PS-Zweckertragspende</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
200 908 9241/9	PS-Zweckertragspende der Stadt-Sparkasse D'ort		1	85 000	21 400	172 811	172 810	118 408	118 408-					Mehrfach. wachen zu bei 92 9241/4
	SUMME EINNAHMEN		1	85 000	21 400	172 811	172 810	118 408	118 408-					
	<b>AUSGABEN</b>													
200 907 9241/4	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen		1	85 000	21 400	172 811	172 810	118 408	118 408-					- Seite 90 9241/4
	SUMME AUSGABEN		1	85 000	21 400	172 811	172 810	118 408	118 408-					
	SUMME EINNAHMEN		1	85 000	21 400	172 811	172 810	118 408	118 408-					
	ZUSCHUSS													
	ÜBERSCHUSS													
<b>9243</b>	<b>Beschaffungen</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
200 906 9243/8	Inventar u. Büromaschinen u. Lernmittelbestellungen	10 000		10 000	11 800		155 928	30 588						- Gegen den Rechnungsbilg. mit 92 9241/4
	SUMME AUSGABEN	10 000		10 000	11 800		155 928	30 588						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS	10 000		10 000	11 800		155 928	30 588						
	ÜBERSCHUSS													
<b>9266</b>	<b>Fahrzeuge und Geräte für Schulsportanlagen</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
200 905 9266/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			50 000	182 088	182 088	182 088	50 000	50 000-					
	SUMME AUSGABEN			50 000	182 088	182 088	182 088	50 000	50 000-					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS			50 000	182 088	182 088	182 088	50 000	50 000-					
	ÜBERSCHUSS													
<b>210</b>	<b>Grundschulen</b>													
<b>7294</b>	<b>Rheindorfer Weg - Pausenhoffläche, Kleinspielfeld</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
210 950 7294/8	Baukosten			158 000	198 000	198 000	198 000	158 000	158 000-					
	SUMME AUSGABEN			158 000	198 000	198 000	198 000	158 000	158 000-					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS			158 000	198 000	198 000	198 000	158 000	158 000-					
	ÜBERSCHUSS													

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>210</b>				
<b>Grundsschulen</b>				
<b>7218</b>				
<b>Bauliche Maßnahmen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
210 805 7218/1	-	-	32 257	34 702
210 805 7218/5	44 000	-	72 530	54 262
	<u>44 000</u>	<u>-</u>	<u>94 887</u>	<u>119 064</u>
	<u>44 000</u>	<u>-</u>	<u>94 887</u>	<u>119 064</u>
<b>7235</b>				
<b>Sonstige Beschaffungen</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
210 845 7235/8	-	-	600	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>600</u>	<u>-</u>
<b>AUSGABEN</b>				
210 805 7235/1	5 000	-	15 000	44 111
210 805 7235/5	5 000	-	15 000	1 989
	<u>10 000</u>	<u>-</u>	<u>30 000</u>	<u>46 100</u>
			<u>600</u>	<u>-</u>
	<u>10 000</u>	<u>-</u>	<u>29 400</u>	<u>46 100</u>
<b>7236</b>				
<b>Lehr- und Unterrichtsmittel</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
210 805 7236/0	20 000	-	40 000	75 142
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>40 000</u>	<u>75 142</u>
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>40 000</u>	<u>75 142</u>
<b>7245</b>				
<b>Deutzer Str. - Erweiterung</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
210 805 7245/9	-	-	-	39
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>39</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>39</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>39</u>

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / BESONDEKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF			VERMERKE
				1990	1991	1992FF	
-	1 025 203	57 000	-	-	-	-	
-	7 495 995	200 875	-	-	-	-	
-	<u>8 520 218</u>	<u>257 875</u>	-	-	-	-	
-	<u>8 520 218</u>	<u>257 875</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	1 279 687	19 357	-	-	-	-	
-	128 899	25 000	-	-	-	-	
-	<u>1 408 586</u>	<u>44 357</u>	-	-	-	-	
-	<u>1 408 586</u>	<u>43 757</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	2 840 370	138 144	-	-	-	-	
-	<u>2 840 370</u>	<u>138 144</u>	-	-	-	-	
-	<u>2 840 370</u>	<u>138 144</u>	-	-	-	-	
30 000	30 000	39	39	-	-	-	
30 000	30 000	39	39	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
30 000	30 000	39	39	-	-	-	

Schulen

		ANSATZ 1986	VERPFL.ERM.1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	DAKTILETYPISCHE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1986	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	ERNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1986	1986	1987	1988	VERMERKE
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>210</b>	<b>Grundschulen</b>												
8203	Einsiedelstraße - Erweiterung												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
210 905 8203/9	Inventar	-	-	40 000		-	-	40 000	-	-	-	-	-
210 906 8203/3	Baukosten	-	-	290 000		-	-	290 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			<b>330 000</b>				<b>330 000</b>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>			<b>330 000</b>				<b>330 000</b>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>												
8205	Deutzer Straße - Ersatzbau für Holzhäuser												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
210 905 8205/5	Inventar	-	-	40 587	1 302,8	40 000	-	40 000	-	-	-	-	-
210 906 8205/0	Baukosten	-	-	363 797	54 021,7	428 000	-	428 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			<b>404 384</b>	<b>55 324,5</b>	<b>470 000</b>		<b>470 000</b>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>			<b>404 384</b>	<b>55 324,5</b>	<b>470 000</b>		<b>470 000</b>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>												
8220	Hellerhof I												
	<b>EINNAHMEN</b>												
210 381 8220/2	Zuschuß des Landes	340 000		127 760		367 760	-	367 760	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>340 000</b>		<b>127 760</b>		<b>367 760</b>		<b>367 760</b>					
	<b>AUSGABEN</b>												
210 805 8220/8	Inventar	98 000	-	-		180 000	-	98 000	80 000	-	-	-	-
210 806 8220/3	Lehr- und Unterrichtsmittel	120 000	-	-		180 000	-	120 000	80 000	-	-	-	-
210 800 8220/3	Baukosten	1 020 000	-	800 000	08 13,4	2 880 000	15 194,-	1 905 136	789 000	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 238 000</b>		<b>800 000</b>	<b>08 13,4</b>	<b>3 060 000</b>	<b>15 194,-</b>	<b>2 143 136</b>	<b>869 000</b>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>340 000</b>		<b>127 760</b>		<b>367 760</b>		<b>367 760</b>					
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>898 000</b>		<b>672 240</b>	<b>08 13,4</b>	<b>2 692 240</b>		<b>1 775 273</b>	<b>869 000</b>				
	<b>ÜBERSCHUSS</b>												





	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM
<b>215 Hauptschulen</b>				
<b>7222 Emil-Barth-Str. - Ern. Schulsportanlage</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 950 7222/4 Baukosten	-	-	-	75.350,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	75.350,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	75.350,-
<b>7223 Melanchthonstr.- Umbau v. Kursräumen zu Klassenräu</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 950 7223/2 Baukosten	-	-	-	285.700,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	285.700,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	285.700,-
<b>7239 Bauliche Maßnahmen</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 935 7239/4 Inventar	-	-	45.000,-	57.177,-
215 935 7239/5 Lehr- und Unterrichtsmitel	-	-	130.000,-	25.222,-
215 950 7239/9 Baukosten	25.000,-	-	443.000,-	547.917,-
SUMME AUSGABEN	25.000,-	-	608.000,-	630.316,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	25.000,-	-	608.000,-	630.316,-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7240 Sonstige Beschaffungen</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 935 7240/8 Inventar	7.500,-	-	20.000,-	6.000,-
215 937 7240/7 Lehr- und Unterrichtsmitel	17.500,-	-	25.000,-	8.412,-
215 950 7240/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	6.000,-	-	15.000,-	10.985,-
SUMME AUSGABEN	31.000,-	-	70.000,-	25.397,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	31.000,-	-	70.000,-	25.397,-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

BUCHTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 DM	1991 DM	1992FF DM	VERMERKE
481.844	547.000	75.350,-	-	-	-	-	
481.844	547.000	75.350,-	-	-	-	-	
481.844	547.000	75.350,-	-	-	-	-	
285.700	285.000	300,-	-	-	-	-	
285.700	285.000	300,-	-	-	-	-	
285.700	285.000	300,-	-	-	-	-	
-	3.012.857	202.181	-	-	-	-	
-	843.488	205.000	-	-	-	-	
-	11.828.433	708.851	-	-	-	-	
-	15.686.364	1.115.832	-	-	-	-	
-	15.686.364	1.115.832	-	-	-	-	
-	1.925.344	34.570	-	-	-	-	
-	1.095.357	60.951	-	-	-	-	
-	212.088	31.000	-	-	-	-	
-	2.913.829	126.521	-	-	-	-	
-	2.913.829	126.521	-	-	-	-	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>215 Hauptschulen</b>				
<b>7246 Ottweilerstr. - Modern. naturwissenschaftl. Räume</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 935 7246/7 Inventar	-	-	225 000	-
215 936 7246/1 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	162 000	-
215 960 7246/1 Baukosten	-	-	187 192	4 800
SUMME AUSGABEN	-	-	574 192	4 800
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	574 192	4 800
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8221 Wrangelstraße - Umbauarbeiten</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 935 8221/7 Inventar	-	-	15 000	-
215 960 8221/1 Baukosten	150 000	-	60 000	-
SUMME AUSGABEN	150 000	-	75 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	150 000	-	75 000	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8222 Außenanlagen</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
215 950 8222/0 Rückzahlung v. Erschließungs-	-	-	-	6 241
beiträgen	-	-	-	6 241
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	6 241
<b>AUSGABEN</b>				
215 932 8222/1 Erschließungsbeiträge	-	-	135 256	2 000
215 950 8222/0 Baukosten	85 000	-	10 000	28 000
SUMME AUSGABEN	85 000	-	145 256	30 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	6 241
ZUSCHUSS	85 000	-	145 256	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	2 917
<b>9218 Aachener Straße - Umbau und Modernisierung</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 950 9218/7 Baukosten	50 000	-	-	4 600
SUMME AUSGABEN	50 000	-	-	4 600
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	50 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	4 600

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
225 000	-	225 000	-	-	-	-	-
-	-	162 000	-	-	-	-	-
-	-	187 000	-	-	-	-	-
225 000	-	574 000	-	-	-	-	-
225 000	-	574 000	-	-	-	-	-
30 000	-	15 000	15 000	-	-	-	-
750 000	-	210 000	540 000	-	-	-	-
780 000	-	225 000	555 000	-	-	-	-
780 000	-	225 000	555 000	-	-	-	-
-	3 000	6 241	-	-	-	-	-
-	3 000	6 241	-	-	-	-	-
-	148 942	142 916	-	-	-	-	-
-	2 322 513	54 080	-	-	-	-	-
-	2 471 457	198 936	-	-	-	-	-
-	3 006	6 241	-	-	-	-	-
-	2 467 551	192 754	-	-	-	-	-
3 000 000	147 420	48 347	2 807 233	-	-	-	- Verfügungsbereich Art 30
3 000 000	147 420	48 347	2 807 233	-	-	-	-
3 000 000	147 420	48 347	2 807 233	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>215 Hauptschulen</b>				
9228 Lindenstr. 140 - Aula/ Mehrzweckraum (Umbau)				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 900 9228/4 Baukosten	679 000	-	10 000	
	<u>679 000</u>	<u>-</u>	<u>10 000</u>	
	<u>679 000</u>		<u>10 000</u>	
9251 Stettiner Straße - Schulsportanlage				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
215 900 9251/8 Baukosten	-	-	289 000	890 000
			<u>289 000</u>	<u>890 000</u>
			<u>289 000</u>	<u>890 000</u>
<b>220 Realschulen</b>				
7246 Reihelstr. - Modern. naturwissenschaftl. Räume				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
220 800 7246/3 Inventar	-	-	972 560	7 480
220 800 7246/8 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	70 000	-
220 800 7246/9 Baukosten	-	-	243 800	271 070
			<u>986 425</u>	<u>880 550</u>
			<u>986 425</u>	<u>880 550</u>
7249 Franklstr. - Umstellung Dampfheizungsanlage				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
220 800 7249/8 Baukosten	-	-	442 000	880 000
			<u>442 000</u>	<u>880 000</u>
			<u>442 000</u>	<u>880 000</u>

ZUSATZLICHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1989 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE
891 000	10 434	986 000	434	-	-	-	-
891 000	10 434	986 000	434	-	-	-	-
891 000	10 434	986 000	434	-	-	-	-
1 229 000	10 000	1 219 000	-	-	-	-	-
1 229 000	10 000	1 219 000	-	-	-	-	-
1 229 000	10 000	1 219 000	-	-	-	-	-
280 000	-	280 000	-	-	-	-	-
70 000	-	70 000	-	-	-	-	-
621 000	-	621 000	-	-	-	-	-
871 000	-	871 000	-	-	-	-	-
871 000	-	871 000	-	-	-	-	-
1 242 000	-	1 242 000	-	-	-	-	-
1 242 000	-	1 242 000	-	-	-	-	-
1 242 000	-	1 242 000	-	-	-	-	-

Schulen

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>220 Realschulen</b>				
<b>7250 Bauliche Maßnahmen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
220 905 7250/5 Inventar	-	-	9 800	12 800
220 906 7250/0 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	-	7 130
220 900 7250/0 Baukosten	144 000	-	87 270	130 540
SUMME AUSGABEN	144 000	-	87 130	140 470
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	144 000	-	87 130	140 470
<b>7251 Sonstige Beschaffungen</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
220 905 7251/3 Inventar	7 500	-	20 000	13 000
220 907 7251/2 Lehr- und Unterrichtsmittel	18 000	-	20 000	-
220 909 7251/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000	-	15 000	10 000
SUMME AUSGABEN	30 500	-	55 000	23 000
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	30 500	-	55 000	23 000
<b>7299 Schülerstraße - Modern. der naturwissensch. Räume</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
220 905 7299/8 Inventar	-	-	100 000	100 000
220 906 7299/2 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	100 000	100 000
220 900 7299/2 Baukosten	-	-	450 000	450 000
SUMME AUSGABEN	-	-	740 000	740 000
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	740 000	740 000
<b>8229 Außenanlagen</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
220 900 8229/9 Erschließungsbeträge	-	-	8 267	-
220 990 8229/7 Baukosten	-	-	120 267	-
SUMME AUSGABEN	-	-	120 267	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	120 267	-

BLATTBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBSKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1985 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
-	556 419	31 868	-	-	-	-	-
-	206 327	1 125	-	-	-	-	-
-	3 168 629	360 426	-	-	-	-	-
-	4 022 582	387 193	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	4 022 582	387 193	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	452 138	30 890	-	-	-	-	-
-	927 308	30 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	137 125	31 000	-	-	-	-	-
-	1 216 591	87 890	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	1 216 591	87 890	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
100 000	-	100 000	-	-	-	-	-
100 000	-	100 000	-	-	-	-	-
400 000	-	400 000	-	-	-	-	-
740 000	-	740 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
740 000	-	740 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	70 174	8 267	-	-	-	-	-
-	267 157	110 000	-	-	-	-	-
-	337 331	120 267	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	337 331	120 267	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	DAKTILOTYPISCHE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1988	1989	1990	1991	1992FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -				
220	<b>Realschulen</b>													
8333	Fürberstraße 40 - Anschluß Fernwärmenetz													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
220 950 8333/5	Baukosten			87 000				87 000						
	SUMME AUSGABEN			87 000				87 000						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS			87 000				87 000						
	ÜBERSCHUSS													
230	<b>Gymnasien</b>													
7224	Brucknerstr.- Umbau/Erw. naturwissenschaftl. Räume													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
230 995 7224/6	Inventar			8 314	8 963	45 696	295 000	35 000	6 314					
230 996 7224/0	Lehr- und Unterrichtsmittel				6 171	124 458	125 000	841	1					
230 995 7224/0	Baukosten				30 000	1 977 612	2 297 612	300 500						
	SUMME AUSGABEN			8 314	35 134	1 147 766	2 817 612	335 450	6 315					
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS			8 314	35 134	1 147 766	2 817 612	335 450	6 315					
	ÜBERSCHUSS													
7256	Tersteegenstraße - Umbau													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
230 962 7256/2	Zuschuß des Landschaftsverbandes	250 000				500 000		250 000	250 000					
	SUMME EINNÄHMEN	250 000				500 000		250 000	250 000					
	<b>AUSGABEN</b>													
230 950 7256/9	Baukosten	500 000	500 000			1 881 000		500 000	1 350 000	500				Verfügungsbereich Art 81
	SUMME AUSGABEN	500 000	500 000			1 881 000		500 000	1 350 000	500				
	SUMME EINNÄHMEN	250 000				500 000		250 000	250 000					
	ZUSCHUSS	250 000				1 881 000		250 000	1 100 000					
	ÜBERSCHUSS													
7259	Schulzentrum Melanchthonstraße													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
230 381 7259/0	Zuschuß des Landes				1 041 580	7 424 440	7 424 440	1 041 580	1 041 580					
	SUMME EINNÄHMEN				1 041 580	7 424 440	7 424 440	1 041 580	1 041 580					
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	SUMME AUSGABEN					7 424 440	7 424 440	1 041 580	1 041 580					
	SUMME EINNÄHMEN				1 041 580	7 424 440	7 424 440	1 041 580	1 041 580					
	ZUSCHUSS				1 041 580	7 424 440	7 424 440	1 041 580	1 041 580					
	ÜBERSCHUSS													

Schulen

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>230 Gymnasien</b>				
<b>7265 Bauliche Maßnahmen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
230 935 7265/3 Inventar	52 800	-	158 800	112 800
230 935 7265/9 Lehr- und Unterrichtsmittel	1 500	-	120 000	1 700
230 950 7265/8 Baukosten	140 500	-	465 000	274 140
	<u>195 800</u>	<u>-</u>	<u>743 800</u>	<u>388 640</u>
	SUMME AUSGABEN			
	SUMME EINNAHMEN			
	ZUSCHUSS		743 800	388 640
	UEBERSCHUSS		-	-
<b>7269 Sonstige Beschaffungen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
230 935 7269/8 Inventar	7 500	-	20 000	6 800
230 937 7269/3 Lehr- und Unterrichtsmittel	27 800	-	75 000	31 910
230 930 7269/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	6 000	-	15 000	10 000
	<u>41 300</u>	<u>-</u>	<u>110 000</u>	<u>48 710</u>
	SUMME AUSGABEN			
	SUMME EINNAHMEN			
	ZUSCHUSS		110 000	48 710
	UEBERSCHUSS		-	-
<b>8209 Grüninger Str. - Mod. Sonderklassen/naturw. R.</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
230 935 8209/8 Inventar	360 000	-	31 000	41 000
230 938 8209/2 Lehr- und Unterrichtsmittel	184 000	-	-	30 000
230 950 8209/2 Baukosten	424 000	-	600 000	1 094 000
	<u>968 000</u>	<u>-</u>	<u>631 000</u>	<u>1 165 000</u>
	SUMME AUSGABEN			
	SUMME EINNAHMEN			
	ZUSCHUSS		631 000	1 165 000
	UEBERSCHUSS		-	-
<b>8224 Außenanlagen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
230 932 8224/8 Erschließungsbeiträge	-	-	-	64 208
230 950 8224/8 Baukosten	-	-	300 000	171 778
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>300 000</u>	<u>235 986</u>
	SUMME AUSGABEN			
	SUMME EINNAHMEN			
	ZUSCHUSS		300 000	235 986
	UEBERSCHUSS		-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
-	1 781 033	322 966	-	-	-	-	
-	831 280	118 778	-	-	-	-	
-	5 025 983	819 548	-	-	-	-	
-	<u>7 638 778</u>	<u>1 262 292</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	<u>7 638 778</u>	<u>1 262 292</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	1 058 046	34 298	-	-	-	-	
-	1 942 877	136 681	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	<u>219 467</u>	<u>31 000</u>	-	-	-	-	
-	<u>3 221 390</u>	<u>202 059</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	<u>3 221 390</u>	<u>202 059</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
41 000	-	421 000	-	-	-	-	
30 000	-	150 000	50 000	-	-	-	
1 094 000	-	1 054 000	-	-	-	-	
1 165 000	-	1 625 000	50 000	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
1 165 000	-	1 625 000	50 000	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	340 708	64 208	-	-	-	-	
-	1 162 705	511 778	-	-	-	-	
-	<u>1 503 414</u>	<u>576 073</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	<u>1 503 414</u>	<u>576 073</u>	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFLERM. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	BLANKETZGEGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			
						DM		DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
										VERMERKE			
230	Gymnasien												
9210	Brucknerstraße												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
230 980 9210/1	Baukosten	-	-	-	2 172	21 875	204 048	2 172	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	2 172	21 875	204 048	2 172	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	21 875	204 048	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	2 172	-	-	2 172	-	-	-	-	-
9211	Eilenstraße I. und II. BA												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
230 936 9211/6	Inventar	-	-	673	74 401	68 450	811 811	75 112	673	-	-	-	-
230 936 9211/0	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	-	2 036	73 891	177 000	2 108	-	-	-	-	-
230 980 9211/0	Baukosten	-	-	862 480	1 571 902	1 447 700	4 280 280	2 262 420	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	863 083	1 571 902	1 517 941	5 073 291	2 434 424	673	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	863 083	1 571 902	1 517 941	5 073 291	2 434 424	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	673	-	-	-	-
9233	Eilenstraße - Schulversuch Kollegscheule												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
230 936 9233/0	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	10 102	1 409	92 943	92 943	11 580	41 580	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	10 102	1 409	92 943	92 943	11 580	41 580	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	10 102	1 409	92 943	92 943	11 580	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	41 580	-	-	-	-
9253	Schorlemer Straße - Umbau und Modernisierung												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
230 936 9253/0	Inventar	-	-	-	66 000	168 816	130 518	55 434	55 434	-	-	-	-
230 980 9253/6	Baukosten	-	-	10 230	122 890	223 214	220 214	77 080	77 080	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	10 230	122 890	388 130	388 130	132 518	132 518	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	10 230	122 890	388 130	388 130	132 518	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	132 518	-	-	-	-

Schulen

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>230 Gymnasien</b>				
<b>9258 Lindemannstraße – Schulsportanlage</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
230 925 9256/0 Baustoffe	-	-	-	22 960
SUMME AUSGABEN	-	-	-	22 960
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	22 960
<b>240 Berufsschulen</b>				
<b>7208 Redinghovenstr. 20 – Umbau der Laborräume</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
340 935 7208/4 Inventar	-	-	-	87 916
340 936 7208/9 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	138 511	480 900
SUMME AUSGABEN	-	-	138 511	568 816
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	138 511	568 816
<b>7211 Fürstenwall 100 – Umbau und Modernisierung</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
340 935 7211/4 Inventar	-	-	-	29 800
340 936 7211/9 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	300 000	387 900
SUMME AUSGABEN	-	-	300 000	417 700
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	300 000	417 700
<b>7260 Berufsqualifizierende Bildungsgänge</b>				
<b>EINNÄHMEN</b>				
340 961 7260/6 Zuschuß des Landes	-	-	-	15 348
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	15 348
<b>AUSGABEN</b>				
340 968 7260/7 Lehr- und Unterrichtsmittel	50 000	-	50 000	71 960
SUMME AUSGABEN	50 000	-	50 000	71 960
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	15 348
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 000	-	50 000	66 612

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
22 960	290 000	22 000	-	-	-	-	-	
22 960	290 000	22 000	-	-	-	-	-	
22 960	290 000	22 000	-	-	-	-	-	
122 700	1 300 000	67 300	-	-	-	-	-	
198 511	830 000	538 511	-	-	-	-	-	
198 511	1 830 000	471 211	-	-	-	-	-	
198 511	1 830 000	471 211	-	-	-	-	-	
74 800	770 200	29 800	-	-	-	-	-	
198 511	443 500	688 790	-	-	-	-	-	
198 511	1 213 700	688 190	-	-	-	-	-	
198 511	1 213 700	688 190	-	-	-	-	-	
-	50 000	15 348	-	-	-	-	-	
-	50 000	15 348	-	-	-	-	-	
-	74 945	171 185	-	-	-	-	-	
-	74 945	171 185	-	-	-	-	-	
-	50 000	15 348	-	-	-	-	-	
-	34 545	155 833	-	-	-	-	-	





Schulen

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>250 Fachschulen</b>				
<b>9248 Außenanlagen</b>				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
250 950 9248/7 Bauleisten	30 000	-	30 000	
	<u>30 000</u>	<u>-</u>	<u>30 000</u>	
	<u>30 000</u>	<u>-</u>	<u>30 000</u>	
	<u>30 000</u>	<u>-</u>	<u>30 000</u>	
<b>270 Sonderschulen</b>				
<b>7226 Am Massenberger Kamp - Umbau</b>				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
270 950 7226/7 Bauleisten	-	-	2 200	
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>2 200</u>	
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>2 200</u>	
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>2 200</u>	
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>2 200</u>	
<b>7286 Lohbachweg</b>				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
270 950 7286/9 Bauleisten	-	-	-	1074
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1074</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1074</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1074</u>
<b>7287 Baufiche Maßnahmen</b>				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
270 935 7287/4 Inventar	-	-	5 000	
270 950 7287/8 Bestkosten	-	-	-	4 032
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 000</u>	<u>4 032</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 000</u>	<u>4 032</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 000</u>	<u>4 032</u>

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
1	1	60 000	60 000-	-	-	-	
1	1	60 000	60 000-	-	-	-	
1	1	60 000	60 000	-	-	-	
10 000	707 508	2 200	689 708-	-	-	-	
10 000	707 508	2 200	689 708-	-	-	-	
10 000	707 508	2 200	689 708	-	-	-	
13 118 800	13 140 800	3 425	20 375-	-	-	-	
13 118 800	13 140 800	3 425	20 375-	-	-	-	
13 118 800	13 140 800	3 425	20 375	-	-	-	
-	358 680	5 000	-	-	-	-	
-	1 858 587	4 832	-	-	-	-	
-	2 217 267	9 832	-	-	-	-	
-	2 217 267	9 832	-	-	-	-	

Schulen

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	OBJEKTSPEZIFISCHE EINKÄUFE / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1988	1987	1988PF	
										- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>270</b>	<b>Sonderschulen</b>												
7288	Sonstige Beschaffungen												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
270 935 7288/2	Inventar	4 000	-	10 000		-	332 627	14 000	-	-	-	-	-
270 937 7288/1	Lehr- und Unterrichtsmittel	10 000	-	20 000	4 072	-	541 299	34 672	-	-	-	-	-
270 938 7288/5	Erwerb von beweglichen Sachen					-							
		28 000	-	30 000	4 072	-	77 946	48 672	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	40 000	-	40 000	4 072	-	951 982	94 672	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	40 000	-	40 000	4 072	-	951 982	94 672	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8228	Außenanlagen												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
270 932 8228/0	Erwerbungsbeiträge	-	-	10 000	2 872	-	43 801	13 485	-	-	-	-	-
270 933 8228/0	Baukosten	-	-	38 000	2 872	-	937 324	50 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	48 000	5 744	-	981 215	63 485	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	48 000	5 744	-	981 215	63 485	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
280	Gesamtschulen												
7291	Bauliche Maßnahmen												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
280 935 7291/2	Inventar	-	-	5 000		-	14 290	5 000	-	-	-	-	-
280 937 7291/7	Baukosten	-	-	11 000		-	2 054 089	11 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	16 000		-	2 068 379	16 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	16 000		-	2 068 379	16 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
7292	Sonstige Beschaffungen												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
280 935 7292/0	Inventar	7 000	-	20 000		-	658 424	27 500	-	-	-	-	-
280 936 7292/5	Lehr- und Unterrichtsmittel	2 000	-	350	4 072	-	97 062	7 822	-	-	-	-	-
280 937 7292/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4 000	-	10 000	2 000	-	8 138	10 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	14 000	-	30 350	6 072	-	764 624	54 322	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	14 000	-	30 350	6 072	-	764 624	54 322	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN 1988	1989	1990	1991	1992FF
						GESAMTKOSTEN	DM	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
280	<b>Gesamtschulen</b>												
8211	<b>Graf-Recke-Straße 94-95 - Umbau</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
280 938 8211/3	Inventory	-	-	115 000		115 000	-	115 000	-	-	-	-	-
280 938 8211/4	Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	50 000		50 000	-	50 000	-	-	-	-	-
280 950 8211/4	Baukosten	-	-	237 500		237 500	-	237 500	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	402 500		402 500	-	402 500	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	402 500		402 500	-	402 500	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
8231	<b>Gesamtschule Kikweg - Erneuerung Klimaanlage</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
280 950 8231/9	Baukosten	1 000 000	-	-		1 000 000	-	1 000 000	1 000 000	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	1 000 000	-	-		1 000 000	-	1 000 000	1 000 000	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	1 000 000	-	-		1 000 000	-	1 000 000	1 000 000	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
8232	<b>3. Gesamtschule</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
280 935 8232/2	Inventory	40 000	-	-		40 000	-	40 000	-	-	-	-	-
280 936 8232/7	Lehr- und Unterrichtsmittel	15 000	-	-		15 000	-	15 000	-	-	-	-	-
280 950 8232/7	Baukosten	130 000	-	-		130 000	-	130 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	185 000	-	-		185 000	-	185 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	185 000	-	-		185 000	-	185 000	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
8204	<b>Außenanlagen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
280 950 8204/7	Baukosten	-	-	5 000		-	51 855	5 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	5 000		-	51 855	5 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	5 000		-	51 855	5 000	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-

Schulen

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>280 Gesamtschulen</b>				
<b>9254 Graf-Recke-Str. 170 - Umbau</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
280 901 9254/1 Landeszuschuß	-	-	-	386 010
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	386 010
<b>AUSGABEN</b>				
280 925 9254/0 Inventar	-	-	-	180 000
280 926 9254/2 Lehr- und Unterrichtsmittel	150 000	-	120 000	210 000
280 951 9254/8 Baukosten	-	-	-	750 000
SUMME AUSGABEN	150 000	-	120 000	1 140 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	386 010
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	150 000	-	120 000	800 000
<b>281 Kollegschulen</b>				
<b>7237 Bauliche Maßnahmen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
281 900 7237/8 Inventar	80 000	-	100 000	11 000
281 906 7237/2 Lehr- und Unterrichtsmittel	100 000	-	30 000	-
281 950 7237/2 Baukosten	30 000	-	300 000	164 800
SUMME AUSGABEN	180 000	-	444 000	175 800
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	180 000	-	444 000	175 800
<b>7258 Färberstr.34 - Umbau naturwissenschaftl. Räume</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
281 900 7258/0 Inventar	-	-	120 000	120 000
281 906 7258/2 Lehr- und Unterrichtsmittel	-	-	120 000	120 000
281 950 7258/5 Baukosten	-	-	340 000	340 000
SUMME AUSGABEN	-	-	580 000	580 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	580 000	580 000

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE
1286 700	800 890	386 010	-	-	-	-	
1286 700	800 890	386 010	-	-	-	-	
1109 000	900 000	180 000	-	-	-	-	
-	540 000	620 000	-	-	-	-	
1300 000	4 550 000	750 000	-	-	-	-	
8 429 000	6 040 000	1 458 000	-	-	-	-	
1286 700	800 890	386 010	-	-	-	-	
1 152 300	5 139 110	1 072 990	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	52 000	170 000	-	-	-	-	
-	114 840	130 000	-	-	-	-	
-	107 383	495 888	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 85
-	304 329	799 888	-	-	-	-	
-	304 329	799 888	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
120 000	-	120 000	-	-	-	-	
120 000	-	120 000	-	-	-	-	
340 000	-	340 000	-	-	-	-	
580 000	-	580 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
580 000	-	580 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	



		ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	UNABGEBUNGSGELEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE	
281	Kollegschulen													
8234	Färberstraße 34 - Anschluß Fernwärmenetz													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
281 900 8234/3	Baustellen	-	-	90 000	-	-	-	90 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	90 000	-	-	-	90 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	90 000	-	-	-	90 000	-	-	-	-	-	-
292	Bildstelle													
7294	Filme, Bilder und Geräte													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
292 000 7294/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	25 000	-	25 000	19 907	-	193 665	64 906	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	25 000	-	25 000	19 907	-	193 665	64 906	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	25 000	-	25 000	19 907	-	193 665	64 906	-	-	-	-	-	-
8248	Bauliche Maßnahmen													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
292 900 8248/3	Baustellen	-	-	5 000	-	-	27 910	5 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 000	-	-	27 910	5 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	5 000	-	-	27 910	5 000	-	-	-	-	-	-
9232	Außenanlagen													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
292 900 9232/2	Baustellen	-	-	5 000	-	-	22 582	5 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 000	-	-	22 582	5 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	5 000	-	-	22 582	5 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>300 Kulturpflege</b>				
<b>7379 Bürgerhaus Angermund</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
300 950 7379/4 Baukosten	68 000	-	-	68 000
SUMME AUSGABEN	68 000	-	-	68 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	68 000	-	-	68 000
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>6399 Beschaffung von Mobilar</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
300 935 6399/2 Mobilar	-	-	3 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	3 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	3 000	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>310 Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)</b>				
<b>7303 Zuschuß an den Sonderhaushaltplan</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
310 987 7303/7 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	79 000	-	68 778	81 250
SUMME AUSGABEN	79 000	-	68 778	81 250
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	79 000	-	68 778	81 250
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7370 Renovierung Schloß Jägerhof für Goethemuseum</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
310 935 7370/8 Inventar	-	-	-	18 320
310 950 7370/0 Baukosten	-	-	3 000	85 400
310 951 7370/5 Einbau eines Personenaufzuges	-	-	74 000	200 880
SUMME AUSGABEN	-	-	77 000	1 084 700
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	77 000	1 084 700
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
-	-	117 584	-	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 20
-	-	117 584	-	-	-	-	-	
-	-	117 584	-	-	-	-	-	
-	-	3 000	-	-	-	-	-	
-	-	3 000	-	-	-	-	-	
-	-	3 000	-	-	-	-	-	
-	1 502 465	250 000	-	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 20
-	1 502 465	250 000	-	-	-	-	-	
-	1 502 465	250 000	-	-	-	-	-	
279 320	120 000	158 320	-	-	-	-	-	
85 400	250 000	698 400	3 000	-	-	-	-	
400 000	300 000	274 000	74 000	-	-	-	-	
1 074 720	650 000	1 901 720	77 000	-	-	-	-	
1 074 720	650 000	1 901 720	77 000	-	-	-	-	

		ANSATZ 1986	VERPFL.ERM.1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	BEREICHSGEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1986	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	1989	- JEWELS 1 000 DM -			
						DM		DM	DM				
310	Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)												
7382	Werkzeuge, Geräte und Maschinen												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
310 935 7382/0	Erwerb von beweglichen Sachen fürs Kippenberg -Stift	-	-	3 000	-	-	73 277	3 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	3 000	-	-	73 277	3 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	3 000	-	-	73 277	3 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7383	Einrichtung des Farbenlehrestudios												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
310 935 7383/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	35 000	-	-	35 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	35 000	-	-	35 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	35 000	-	-	35 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8383	Einbau von Vitrinen												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
310 935 8383/0	Beschaffung und Umbau von Vitrinen	-	-	5 000	1 489	-	34 476	10 999	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 000	1 489	-	34 476	10 999	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	5 000	1 489	-	34 476	10 999	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9323	Beschaffung von Mobiliar												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
310 935 9323/0	Mobiliar	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DEUTSCHBEZOGENE EINNÄHMEN / BESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1988	1989	1990PF	
										- JEWEILS 1 000 DM -			
313	Heinrich-Heine-Institut												
7302	Vermehrung der Bestände												
		<b>EINNAHMEN</b>											
313 340 7302/8	Zahlungen für Schadenfälle	-	-	1	-	-	1 000	1	-	-	-	-	-
313 360 7302/0	Zuschuß des Bundes	1	-	1	-	-	80 888	2	-	-	-	-	-
313 381 7302/8	Zuschuß des Landes	1	-	10 507	4 300	-	800 883	68 600	-	-	-	-	-
313 382 7302/0	Zuschuß Landschaftsverband	1	-	1	-	-	2 000	2	-	-	-	-	-
313 385 7302/0	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-
313 386 7302/8	Zuschüsse Dritter	1	-	1	-	-	40 000	2	-	-	-	-	-
313 387 7302/0	Spenden	1	-	100	4 300	-	678 888	42 491	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>8</b>		<b>19 508</b>	<b>8 300</b>		<b>1 603 989</b>	<b>108 000</b>					
		<b>AUSGABEN</b>											
313 388 7302/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000	-	89 800	10 800	-	3 248 917	300 582	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>50 000</b>		<b>89 800</b>	<b>10 800</b>		<b>3 248 917</b>	<b>300 582</b>					
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>8</b>		<b>19 508</b>	<b>8 300</b>		<b>1 603 989</b>	<b>108 000</b>					
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>49 994</b>		<b>89 994</b>	<b>7 500</b>		<b>1 614 928</b>	<b>192 588</b>					
7392	Erweiterungsmaßnahmen												
		<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
		<b>AUSGABEN</b>											
313 389 7392/7	Inventar	187 500	-	-	-	88 500	-	187 500	187 500	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
313 390 7392/1	Baukosten	273 100	-	-	-	148 701	-	273 100	273 100	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
313 391 7392/8	Instandsetzungsmaßnahmen	25 000	-	-	-	25 000	-	25 000	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>485 600</b>				<b>362 201</b>		<b>485 600</b>	<b>470 600</b>				
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>485 600</b>				<b>362 201</b>		<b>485 600</b>	<b>470 600</b>				
8307	Beschaffungen												
		<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
		<b>AUSGABEN</b>											
313 395 8307/4	Geräte und Maschinen	-	-	5 000	-	28 982	28 982	5 000	5 000	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			<b>5 000</b>		<b>28 982</b>	<b>28 982</b>	<b>5 000</b>	<b>5 000</b>				
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>			<b>5 000</b>		<b>28 982</b>	<b>28 982</b>	<b>5 000</b>	<b>5 000</b>				

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	QUARTALBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 - JEWEILS 1 000 DM -				
318	Studiengebäude													
8317	Bauliche Maßnahmen													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
318 900 8317/0	Baukosten			50 000			744 000	50 000						
	SUMME AUSGABEN			50 000			744 000	50 000						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			50 000			744 000	50 000						
9327	Beschaffungen													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
318 900 9327/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens				1400			1 400						
	SUMME AUSGABEN				1400			1 400						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				1400			1 400						
318	Bibliotheksstelle der Kulturinstitute													
7345	Beschaffungen													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
318 900 7345/0	Fachliteratur				1400		1 400	1 400						
318 900 7345/0	Ankauf von Micro-fiches	900		900	900		900	2 900						
	SUMME AUSGABEN	900		900	2 300		2 300	4 290						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	900		900	2 300		2 300	4 290						
9321	Beschaffung von Mobilien													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
318 900 9321/0	Möbel	5 000		5 914				11 814						Verfügungsbereich Art 65
	SUMME AUSGABEN	5 000		5 914				11 814						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	5 000		5 914				11 814						



Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DIRKTEBZUGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1988	1988	1989	1990FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	DM	DM	-	-	-	
						DM				JEWELS 1 000 DM			
320	Kunstmuseum												
7306	Ausstellungsmobiliar												
	KEINE EINKAUFEN												
	AUSGABEN												
320 935 7306/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	18 000	-	18 000	-	-	136 871	38 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	18 000	-	18 000	-	-	136 871	38 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	18 000	-	18 000	-	-	136 871	38 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7307	Werkzeuge und Maschinen												
	KEINE EINKAUFEN												
	AUSGABEN												
320 935 7307/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	30 000	-	10 000	1 900	-	139 310	42 056	-	-	-	-	-
320 936 7307/7	Beschaffung von Büromaschinen	-	-	2 000	-	-	13 506	2 900	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	30 000	-	12 000	1 900	-	153 816	44 956	-	-	-	-	-
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	30 000	-	12 000	1 900	-	153 816	44 956	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7308	Ergänzung der Sammlungen												
	EINKAUFEN												
320 345 7308/5	Zahlungen für Schadenersätze	-	-	-	1 000	-	517 353	8 327	-	-	-	-	-
320 351 7308/4	Zuschuß des Landes	-	-	-	10 000	-	1 047 125	150 000	-	-	-	-	-
320 355 7308/7	Spenden	-	-	-	1 800	-	314 660	13 900	-	-	-	-	-
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	11 800	-	1 879 138	172 227	-	-	-	-	-
	AUSGABEN												
320 935 7308/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	200 000	-	511 484	94 000	-	7 653 148	960 517	-	-	-	-	-
320 936 7308/5	Verwendung der Stiftungserträge	18 800	-	-	-	-	34 600	19 800	-	-	-	-	-
320 937 7308/5	Ankauf der Sammlung Schwertz	-	-	150 000	64 000	-	-	790 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	218 800	-	661 484	94 000	-	7 687 748	1 780 317	-	-	-	-	-
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	175 800	-	1 879 138	172 227	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	218 800	-	661 484	175 800	-	5 708 610	1 587 900	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUANTITÄTSGEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	ERWARTUNGEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN 1988	1989	1991	1992FF	VERMERKE
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>320</b>	<b>Kunstmuseum</b>												
7373	Neubau Kunstmuseum												
	<b>EINNAHMEN</b>												
320 387 7373/1	Spenden	-	-	-	4 000	-	224 159	4 000	-				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	4 000	-	224 159	4 000	-				
	<b>AUSGABEN</b>												
320 806 7373/5	Ausstattungsgegenstände f.	-	-	-	4 784	4 784	413 807	4 784	-				
320 901 7373/0	Aufbereitung d. Samml. Beauftragte	-	-	-	12 910	23 898 948	23 534 625	120 901	1				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	17 694	24 088 948	23 948 122	128 715	1				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	4 000	-	224 159	4 000	-				
	ZUSCHUSS	-	-	-	13 694	-	-	-	-				
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	13 694	-	-	-	1				
<b>8347</b>	<b>Beschaffungen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
320 806 8347/7	Nachrichtentechnische	-	-	-	24 000	-	43 287	24 232	-				
320 806 8347/1	Einrichtungen Mobilier	5 000	-	-	20 000	-	39 520	25 000	-				verfügbare Mittel Art 65
	SUMME AUSGABEN	5 000	-	-	44 000	-	82 817	49 232	-				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
	ZUSCHUSS	5 000	-	-	44 000	-	82 817	49 232	-				
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-				
<b>8348</b>	<b>Baumaßnahmen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
320 903 8348/3	Beleuchtung der Eingangshalle	-	-	-	30 000	30 000	-	30 000	-				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	30 000	30 000	-	30 000	-				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
	ZUSCHUSS	-	-	-	30 000	30 000	-	30 000	-				
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-				
<b>321</b>	<b>Kunsthalle</b>												
7311	Ausstellungsmöblier												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
321 906 7311/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 700	-	5 700	5 700	-	63 479	17 100	-				
	SUMME AUSGABEN	5 700	-	5 700	5 700	-	63 479	17 100	-				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
	ZUSCHUSS	5 700	-	5 700	5 700	-	63 479	17 100	-				
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-				

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALWEISE EINNahmen / Gesamtkosten	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1988	1989	1990	1991	1992ff	
		- JEWEILS 1 000 DM -													
321	<b>Kunsthalle</b>														
7377	<b>Baumaßnahmen</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
321 950 7377/8	Baukosten			30 914	30 914	30 527	505 527	100 000	100 000						
	SUMME AUSGABEN			30 914	30 914	30 527	505 527	100 000	100 000						
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS			30 914	30 914	30 527	505 527	100 000	100 000						
	ÜBERSCHUSS								100 000						
8338	<b>Beschaffungen</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
321 906 8338/2	Möbilar			10 000	10 000		10 735	10 000							
	SUMME AUSGABEN			10 000	10 000		10 735	10 000							
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS			10 000	10 000		10 735	10 000							
	ÜBERSCHUSS														
9332	<b>Bau einer Behindertenrampe</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
321 961 9332/8	Landeszuschuß			31 750	31 750			31 750							
	SUMME EINNAHMEN			31 750	31 750			31 750							
	<b>AUSGABEN</b>														
321 950 9332/9	Baukosten			97 000	97 000			97 000							
	SUMME AUSGABEN			97 000	97 000			97 000							
	SUMME EINNAHMEN				31 750			31 750							
	ZUSCHUSS			65 250	65 250			65 250							
	ÜBERSCHUSS														
9333	<b>Abdichtung des Garagenkellers</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
321 950 9333/7	Baukosten	25 000						25 000							
	SUMME AUSGABEN	25 000						25 000							
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS	25 000						25 000							
	ÜBERSCHUSS														



		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DRUCKREDOSENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	ERNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	1989	VERPFLICHTUNGSBERECHTIGUNGEN				
						DM		DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -				
													VERMERKE	
322	Hetzjens-Museum													
9324	Beschaffung von Mobiliar													
	KEINE EINKÄUFEN													
	AUSGABEN													
322 935 9324/3	Mobiliar	1 000	-	5 100	-	-	-	8 100	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 000	-	5 100	-	-	-	8 100	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 000	-	5 100	-	-	-	8 100	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo - Scheidt-Kelm-Stiftung													
7316	Instandsetzung des Aquariums													
	KEINE EINKÄUFEN													
	AUSGABEN													
323 935 7316/6	Baukosten	-	-	-	16 724	16 200	688 991	105 721	1-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	16 724	16 200	688 991	105 721	1-	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	16 200	688 991	105 721	1-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	16 724	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7319	Werkzeuge und Geräte													
	KEINE EINKÄUFEN													
	AUSGABEN													
323 935 7319/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 500	-	13 000	11 807	-	235 560	32 323	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	3 500	-	13 000	11 807	-	235 560	32 323	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	3 500	-	13 000	11 807	-	235 560	32 323	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7321	Ergänzung der Sammlungen, Tierankäufe													
	EINKÄUFEN													
323 935 7321/4	Spenden	1	-	1	-	-	17 000	2	-	-	-	-	-	Mehrheit, verbleibt zu 323 935 7321/8
	SUMME EINKÄUFEN	1	-	1	-	-	17 000	2	-	-	-	-	-	-
	AUSGABEN													
323 935 7321/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15 000	-	15 000	15 703	-	170 178	45 793	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	15 000	-	15 000	15 703	-	170 178	45 793	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	1	-	1	-	-	17 000	2	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	14 999	-	14 999	15 703	-	153 178	45 791	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DRUCKREZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERWÄHNEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	1989	- JEWELS 1 000 DM -				
						DM	DM	DM	DM					
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo - Scheidt-Keim-Stiftung													
7371	Neubau Löbbecke-Museum und Aquarium i. u. IL BA													
<b>EINNAHMEN</b>														
323 367 7371/3	Spenden	-	-	5 000	23 284	24 899	321 600	38 085	5 000-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	5 000	23 284	24 899	321 600	38 085	5 000-					
<b>AUSGABEN</b>														
323 926 7371/4	Inventar	-	-	775 436	424 843	1 128 728	334 338	1 204 300	-					
323 926 7371/5	Bewegliche Inneneinrichtung	-	-	20 880	20 880	210 240	10 340	240 880	38 880-					
323 926 7371/6	Baukosten	414 877	-	-	6 120 200	12 528 225	25 261 348	6 944 877	-					
323 951 7371/3	Beleuchtung des Zuweges zum Gebäude	-	-	81 000	-	81 000	-	81 000	-					
	SUMME AUSGABEN	414 877	-	896 316	7 105 943	14 740 293	25 606 026	8 470 147	38 880-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	5 000	23 284	24 899	321 600	38 085	5 000-					
	ZUSCHUSS	414 877	-	896 316	7 105 943	14 740 293	25 284 220	8 441 000	-					
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	34 880					
8341	Beschaffungen													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
323 926 8341/8	Möbel	30 100	-	8 500	4 881	-	63 670	47 080	-					
323 926 8341/2	Elektrogeräte	-	-	-	4 221	-	-	4 222	-					
323 926 8341/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	128 108	-	-	-	128 108	-					
	SUMME AUSGABEN	30 100	-	136 608	9 102	-	63 670	179 410	-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-					
	ZUSCHUSS	30 100	-	136 608	9 102	-	63 670	179 410	-					
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft													
8366	Bauliche Maßnahmen													
<b>EINNAHMEN</b>														
324 301 8366/7	Zuschuß des Landes	-	-	50 000	-	-	-	50 000	-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	50 000	-	-	-	50 000	-					
<b>AUSGABEN</b>														
324 951 8366/2	Sanierung Tempel Süd	-	-	-	570 000	800 000	330 000	570 000	-					
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	570 000	800 000	330 000	570 000	-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	50 000	-	-	-	50 000	-					
	ZUSCHUSS	-	-	-	570 000	800 000	330 000	520 000	-					
	ÜBERSCHUSS	-	-	50 000	-	-	-	-	-					

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG	RECHNUNG 1988		KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	UND ANSATZE	NOCH ZU	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				
						1987 + 1988	VERANSCHLAGEN 1988	1989	1990	1991	1992FF	
						DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -				
						BEREITGEST.BIS						
						INSGESAMT						
						DM						
325	Stadtmuseum											
7325	Neuanschaffungen für die Sammlungen											
<b>EINNAHMEN</b>												
325 901 7325/4	Zuschuß des Landes	18 000			26 000		66 510	42 250				
325 901 7325/1	Spenden	1		11 521	17 800		50 390	138 917				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>18 001</b>		<b>11 521</b>	<b>43 800</b>		<b>116 900</b>	<b>181 167</b>				
<b>AUSGABEN</b>												
325 905 7325/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	30 000		120 586	204 900		1 506 245	995 166				
325 905 7325/0	Beschaffung von Rahmen	2 000		5 000	1 100		30 360	8 750				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>32 000</b>		<b>125 586</b>	<b>206 000</b>		<b>1 536 610</b>	<b>1 003 916</b>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>18 001</b>		<b>11 521</b>	<b>43 800</b>		<b>116 900</b>	<b>181 167</b>				
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>35 999</b>		<b>114 055</b>	<b>72 800</b>		<b>1 420 710</b>	<b>222 749</b>				
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>				
7345	3. Baubehschnitt											
<b>EINNAHMEN</b>												
325 901 7345/9	Landeszuschuß	1 072 000						1 072 000				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 072 000</b>						<b>1 072 000</b>				
<b>AUSGABEN</b>												
325 905 7345/0	Inneneinrichtung		498 000						498			
325 905 7345/0	Baukosten	4 232 000	2 884 000	2 700 000	24 917	10 581 902	125 902	7 294 293	3 173 707	2 684		
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>4 232 000</b>	<b>3 382 000</b>	<b>2 700 000</b>	<b>24 917</b>	<b>10 581 902</b>	<b>125 902</b>	<b>7 294 293</b>	<b>3 173 707</b>	<b>3 182</b>		
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 072 000</b>						<b>1 072 000</b>				
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 228 000</b>		<b>2 700 000</b>	<b>24 917</b>	<b>10 581 902</b>	<b>125 902</b>	<b>8 222 293</b>	<b>3 173 707</b>			
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>			
7385	Werkzeuge und Geräte											
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
325 905 7385/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000		10 000			100 048	15 000				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>5 000</b>		<b>10 000</b>			<b>100 048</b>	<b>15 000</b>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>		<b>-</b>			<b>-</b>	<b>-</b>				
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>5 000</b>		<b>10 000</b>			<b>100 048</b>	<b>15 000</b>				
	<b>UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>			<b>-</b>	<b>-</b>				

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	UMWERTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1990 - JEWELS 1 000 DM -	1991	1992FF	VERMERKE
<b>325 Stadtmuseum</b>												
<b>8367 Beschaffungen</b>												
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
325 908 8367/5 325 909 8367/0				1100 128,4		6 000	1 110 20 205					
			6 000	11 384		6 000	19 285					
			6 000	11 384		6 000	19 285					
<b>8368 Bauliche Maßnahmen</b>												
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
325 902 8368/1 325 905 8368/0 325 909 8368/2 325 911 8368/0				10 000 6 000		19 901	15 000 49 907 20 000 21 000					Verfügungsbereich Amt 88 Verfügungsbereich Amt 88 Verfügungsbereich Amt 88
	2 900		2 900	8 100		19 901	115 907					
	53 900		2 900	8 100		19 901	115 907					
	53 900		2 900	8 100		19 901	115 907					
<b>9317 Leibrenten</b>												
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
325 905 9317/0				32 874		201 833	166 283					Verfügungsbereich Amt 88
	58 038		54 281	32 874		201 833	166 283					
	58 038		54 281	32 874		201 833	166 283					
	58 038		54 281	32 874		201 833	166 283					
<b>9325 Beschaffung von Mobilien</b>												
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
325 908 9325/1				2 900			2 900					
				2 900			2 900					
				2 900			2 900					

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	RECHNUNGSBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1991	1992FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath												
7327	Neugestaltung des Museums												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
326 936 7327/1	Einrichtung eines Großraumes	-	-	-	415	10 000	10 000	415	415	-	-	-	-
326 937 7327/6	Neueinrichtung des Museums	9 000	-	-	-	-	-	9 000	-	-	-	-	-
326 960 7327/1	Baueisen	-	-	100 000	-	-	1 019 780	100 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	9 000	-	100 000	415	10 000	1 029 780	109 585	415	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	9 000	-	100 000	415	10 000	1 029 780	109 585	415	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7387	Werkzeuge und Geräte												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
326 938 7387/0	Erwerb von beweglichen Sachen	6 900	-	2 000	86,6	-	49 299	9 900	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	6 900	-	2 000	86,6	-	49 299	9 900	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	6 900	-	2 000	86,6	-	49 299	9 900	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8315	Beschaffungen												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
326 935 8315/9	Modelle	1 600	-	2 400	-	-	-	4 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 600	-	2 400	-	-	-	4 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 600	-	2 400	-	-	-	4 000	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
327	Dumont-Lindemann-Archiv												
7381	Hofgärtnerhaus												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
327 938 7381/1	Inventar	158 500	-	-	-	158 500	-	158 500	-	-	-	-	-
327 937 7381/0	Einrichtung des Archivs	20 000	-	20 000	-	-	-	40 000	-	-	-	-	-
327 950 7381/6	Baukosten	30 000	-	10 000	10 000	200 200	-	200 200	-	-	-	-	-
327 951 7381/0	Instandsetzungsmaßnahmen	120 000	-	-	20 000	478 500	-	478 500	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	391 500	-	30 000	40 000	671 700	-	671 700	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	391 500	-	30 000	40 000	671 700	-	671 700	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	GRUNDBEZÜGENDE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	ERWARTEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1991	1992FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
<b>327</b>	<b>Dumont-Lindemann-Archiv</b>													
8325	Bilker Straße 12													
	<b>EINNAHMEN</b>													
327 827 8325/7	Spenden	-	-	-	1 500	-	-	1 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	1 500	-	-	1 500	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
327 831 8325/5	Ergänzung des Archivs	-	-	1 500	30 000	-	201 485	31 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 500	30 000	-	201 485	31 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	1 500	-	-	1 500	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	1 500	28 500	-	201 485	30 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>328</b>	<b>Stadtarchiv</b>													
7358	Kompaktus - Anlage													
	<b>EINNAHMEN</b>													
328 302 7358/5	Zuschuß des Landschafts-verbandes	-	-	-	7 000	1	1	7 000	7 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	7 000	1	1	7 000	7 000	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
328 836 7358/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	94 540	94 540	94 540	10	10	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	94 540	94 540	94 540	10	10	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	7 000	1	1	7 000	7 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	7 000	94 539	94 539	-	7 010	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	7 010	-	-	7 010	-	-	-	-	-	-
<b>329</b>	<b>Sammlung Schnelder</b>													
8307	Beschaffungen													
	<b>EINNAHMEN</b>													
329 346 8307/7	Erschließung für Vermögens- schäden	-	-	-	15 000	1	1	15 000	15 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	15 000	1	1	15 000	15 000	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	15 000	1	1	15 000	15 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	15 000	-	-	15 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	15 000	1	1	15 000	-	-	-	-	-	-



	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	RECHNUNGSBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>330 Theaterverwaltung</b>															
<b>7333 Bühnentechnische Einrichtungen</b>															
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
330 935 7333/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	107 700	-	108 000	128 402,8	-	876 898	432 150	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	107 700	-	108 000	128 402,8	-	876 898	432 150	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	107 700	-	108 000	128 402,8	-	876 898	432 150	-	-	-	-	-	-	-
<b>7334 Instrumente</b>															
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
330 935 7334/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	83 800	-	-	83 807,7	-	293 800	149 380	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	83 800	-	-	83 807,7	-	293 800	149 380	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	83 800	-	-	83 807,7	-	293 800	149 380	-	-	-	-	-	-	-
<b>7335 Probenhaus</b>															
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
330 940 7335/3	Baukosten	30 800	-	50 000	48 018,8	-	2 433 623	135 674	-	-	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
	SUMME AUSGABEN	30 800	-	50 000	48 018,8	-	2 433 623	135 674	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	30 800	-	50 000	48 018,8	-	2 433 623	135 674	-	-	-	-	-	-	-
<b>8305 Lagerhalle Solbecker Straße</b>															
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
330 960 8305/8	Baukosten	313 000	-	-	-	-	829 900	313 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	313 000	-	-	-	-	829 900	313 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	313 000	-	-	-	-	829 900	313 000	-	-	-	-	-	-	-

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988	VERPFLERM. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OLIEKTBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	BRÜHREIN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1991	1992FF	
						BEWERTUNGS-	DM	DM	DM					
						KOSTEN		1987 + 1988		- JEWELS 1 000 DM -				
330	<b>Theaterverwaltung</b>													
8320	<b>Ausbau der Werkhalle Ackerstraße 19 als Probebühne</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
330 950 8320/0	Baukosten	528 000	-	35 717	23 200	80 000	-	767 000	95 000	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
	SUMME AUSGABEN	528 000	-	35 717	23 200	80 000	-	767 000	95 000	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	528 000	-	35 717	23 200	80 000	-	767 000	95 000	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8361	<b>Beschaffungen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
330 925 8361/2	Möblier	20 000	-	44 817	24 000	-	184 750	114 447	-	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
330 926 8361/7	Einrichtungen der Nachrichtentechnik	-	-	50 000	24 000	-	22 967	74 836	-	-	-	-	-	
330 928 8361/0	Dromschichten	2 500	-	-	1 820	-	1 376	4 107	-	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
	SUMME AUSGABEN	22 500	-	114 817	49 820	-	218 800	193 389	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	22 500	-	114 817	49 820	-	218 800	193 389	-	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8377	<b>Schaffung neuer Lagerräume</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
330 950 8377/3	Baukosten	-	-	-	140 000	1 800 376	2 720 376	140 000	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	140 000	1 800 376	2 720 376	140 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	-	140 000	1 800 376	2 720 376	140 000	-	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9315	<b>Anbau Probenhaus</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
330 950 9315/9	Baukosten	-	-	-	32 967	30 000	13 945	52 967	26 912	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	32 967	30 000	13 945	52 967	26 912	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	-	32 967	30 000	13 945	52 967	26 912	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUANTIFIZIERBARE EINKÜNFEN / VERGÄHRKOSTEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989	1990	1991	1992FF	VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -				
331	<b>Orchester und Konzerte</b>													
7338	<b>Instrumente</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
331 906 7338/0	Erwerb von beweglichen Sachen	100 000	-	99 180	94 070,0	-	394 219	290 753	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	99 180	94 070,0	-	394 219	290 753	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	100 000	-	99 180	94 070,0	-	394 219	290 753	-	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8385	<b>Beschaffungen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
331 936 8385/4	Mobiliar	-	-	-	1 000,0	-	-	5 500	-	-	-	-	-	-
331 937 8385/5	Vierman U-Bahn-Helmschale	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Tonfalle	-	-	50 160	-	-	-	50 160	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	50 160	1 000,0	-	-	55 660	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	50 160	1 000,0	-	-	55 660	-	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
333	<b>Schauspielhaus</b>													
7388	<b>Umbaumaßnahmen Schauspielhaus</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
333 900 7388/9	Erlattung zuziel gesetzter Investitionsmittel	145	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	145	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
333 981 7388/5	Verbesserung der Akustik	-	-	-	81 000,0	-	137 670	80 000	-	-	-	-	-	-
333 985 7388/5	Zuschuß für Investitionen	140 000	-	166 143	162 410,0	-	1 326 950	488 258	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	140 000	-	166 143	162 410,0	-	1 474 620	408 258	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	145	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	139 855	-	166 143	162 410,0	-	1 474 620	408 414	-	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8318	<b>Kindertheater</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
333 960 8318/8	Beizkosten	-	-	100 000	10 074,4	1 940 276	-	113 276	7 806 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	100 000	10 074,4	1 940 276	-	113 276	7 806 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	100 000	10 074,4	1 940 276	-	113 276	7 806 000	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG	QUARTALWEISE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	BEREITGEBUNG	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						DM	DM	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
334	<b>Tonhalle</b>												
7328	<b>Instrumente</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
334 345 7328/0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen				5 700			5 700					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>				5 700			5 700					
	<b>KEINE AUSGABEN</b>												
	<b>SUMME AUSGABEN</b>												
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>				5 700			5 700					
	<b>ZUSCHUSS</b>												
	<b>ÜBERSCHUSS</b>				5 700			5 700					
7362	<b>Wertverbessernde Maßnahmen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
334 950 7362/0	Anbringung von Kugelleuchten am Vordach				1 040		16 888	3 048					
334 951 7362/4	Ausflerverbesserung im Probenaal	12 000						12 000					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	12 000			1 040		16 888	15 048					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>						16 888	15 048					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>				1 040								
7364	<b>Bau der Tonhalle</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
334 935 7364/1	Inventar	24 800				1 021 271	822 851	24 800	158 800				Verpflichtungsrecht Art B
334 936 7364/5	Elektrogeräte			88 200		88 859	510 428	88 200	300 000				
334 937 7364/0	Anschaffung eines Öl-Motor-Vormerges			95 000		95 000		95 000					
334 950 7364/6	Baukosten			10 000		4 024 758	43 279 289	10 000	66 000				
334 951 7364/0	Verbesserung der Akustik (Untersuchungskosten)			12 200	8 200	44 738	334 908	70 000	187 800				
334 953 7364/0	Einbau eines katalytischen Abgasreinigers	18 000						18 000					Verpflichtungsrecht Art B
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	35 300		200 900	8 200	4 606 427	44 947 327	152 000	711 600				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>					4 606 427	44 947 327	152 000	711 600				
	<b>ÜBERSCHUSS</b>												
8314	<b>Beschaffungen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
334 930 8314/0	Möbel				15 478			15 477					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>				15 478			15 477					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>												
	<b>ÜBERSCHUSS</b>				15 478			15 477					

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1985 1986 1987 1988 - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
<b>335 Clara-Schumann-Musikschule</b>														
<b>7296 Instrumente</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
335 981 7296/7 Zuschuß des Landes	80 000		80 000	80 000	-	883 798	212 000	-						Aufw. werten zu 64 83 708
SUMME EINNAHMEN	80 000		80 000	80 000	-	883 798	212 000	-						
<b>AUSGABEN</b>														
335 905 7296/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	75 000	-	75 000	104 964	-	1 262 268	254 994	-						- Seite 98 7296/7
SUMME AUSGABEN	75 000	-	75 000	104 964	-	1 262 268	254 994	-						
SUMME EINNAHMEN	80 000		80 000	80 000	-	883 798	212 000	-						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 000		10 000	12 964	-	279 512	42 994	-						
	-		-	-	-	-	-	-						
<b>7374 Stiftung zur Förderung begabter Schüler</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
335 927 7374/5 Rückzahlung von Darlehen	10 914		13 895	1 703	-	12 000	22 757	-						
SUMME EINNAHMEN	10 914		13 895	1 703	-	12 000	22 757	-						
<b>AUSGABEN</b>														
335 927 7374/4 Gewährung von Darlehen	10 914	-	8 278	23 202	-	12 000	44 232	-						
335 936 7374/3 Beschaffungen aus Stiftungserträgen	-	-	21 000	11 910	-	7 100	32 681	-						
SUMME AUSGABEN	10 914	-	29 278	35 112	-	19 100	77 213	-						
SUMME EINNAHMEN	10 914		13 895	1 703	-	12 000	22 757	-						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-		16 213	28 143	-	7 100	54 456	-						
	-		-	-	-	-	-	-						
<b>336 Förderung privater Theater und ähnlicher Einrichtungen</b>														
<b>9344 Licht- u. Tonanlage für ZAKK</b>														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
336 987 9344/5 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	160 000	-	-	-	160 000	-	160 000	-						
SUMME AUSGABEN	160 000	-	-	-	160 000	-	160 000	-						
SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	160 000		-	-	160 000	-	160 000	-						
	-		-	-	-	-	-	-						



		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN 1988	1990	1991	1992FF		
						GEHÄRKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWEILS 1.000 DM -				
340	<b>Allgemeine Kunstpflege</b>													
7378	<b>Kulturzentrum Bahnhof Eller</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
340 902 7378/8	Gründerwerb	-	-	287 000	-	287 000	-	287 000	-	-	-	-	-	-
340 902 7378/9	Baukosten	48 000	-	50 000	12 111,2	48 182	31 070	100 111	305 001	-	-	-	-	-
340 902 7378/0	Hausentwässerung	-	-	140 000	-	140 000	-	140 000	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>48 000</b>	<b>-</b>	<b>477 000</b>	<b>12 111,2</b>	<b>48 182</b>	<b>31 070</b>	<b>528 104</b>	<b>305 001</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>48 000</b>	<b>-</b>	<b>477 000</b>	<b>12 111,2</b>	<b>48 182</b>	<b>31 070</b>	<b>528 104</b>	<b>305 001</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
8304	<b>Herrichtung des Filmforums als Theaterraum</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
340 900 8304/8	Baukosten	-	-	-	135 000,0	135 000	-	135 000	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>135 000,0</b>	<b>135 000</b>	<b>-</b>	<b>135 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>135 000,0</b>	<b>135 000</b>	<b>-</b>	<b>135 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
8308	<b>Beschaffungen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
340 900 8308/8	Für Kunstobjekte im	-	-	400 000	1.500 000,0	1 800 000	-	1 900 000	-	-	-	-	-	-
340 900 8308/0	Silberpflügel 87	-	-	100 000	-	100 000	-	100 000	-	-	-	-	-	-
	Ankauf mobile Licht- u.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Tonanlage f. Theaterzwecke	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>500 000</b>	<b>1.500 000,0</b>	<b>1 900 000</b>	<b>-</b>	<b>2 000 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>500 000</b>	<b>1.500 000,0</b>	<b>1 900 000</b>	<b>-</b>	<b>2 000 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
8342	<b>Ankäufe von Objekten und Sammlungen f.d. Museen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
340 900 8342/8	Erwerb von beweglichen Sachen	200 000	-	175 000	-	-	200 000	425 000	-	-	-	-	-	-
340 900 8342/0	des Anlagevermögens	100 000	-	60 000	-	-	-	185 000	-	-	-	-	-	-
	Ankauf Junger Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>300 000</b>	<b>-</b>	<b>260 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>200 000</b>	<b>610 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>300 000</b>	<b>-</b>	<b>260 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>200 000</b>	<b>610 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	GRANTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF		
						GESAMTKOSTEN	DM	DM	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -				
340	<b>Allgemeine Kunstpflege</b>														
8375	<b>Einrichtung von Künstlerateliers</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
340 903 8375/3	Grunderwerb (an Amt 20)	-	-	300 000	11 04,2	-	-	300 000	-	-	-	-	-	-	-
340 903 8375/7	Baukosten	-	-	12 386	11 04,2	63 198	63 198	26 400	26 400	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			312 386	11 04,2	63 198	63 198	326 400	26 400	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>			312 386	11 04,2	63 198	63 198	326 400	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>			-	-	-	-	-	26 400	-	-	-	-	-	-
9341	<b>Grunderwerb Schulgrundstück Aldekerkstraße</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
340 932 9341/1	Grunderwerb	-	-	285 040		285 040	-	285 040	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			285 040		285 040	-	285 040	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>			-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>			285 040		285 040	-	285 040	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>			-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9342	<b>Grunderwerb Böhlerweg</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
340 932 9342/1	Grunderwerb	-	-	270 000		270 000	-	270 000	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			270 000		270 000	-	270 000	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>			-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>			270 000		270 000	-	270 000	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>			-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
341	<b>Restaurierungszentrum</b>														
8323	<b>Restaurierungszentrum</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
341 345 8323/4	Verkauf von Geräten		1	1		-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
341 345 8323/9	Rückzahlung von Wert apfehlungen				21 108	-	-	25 113	-	-	-	-	-	-	-
341 367 8323/0	Spenden		1	1		27 501	207 500	2	1-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>		2	2	21 108	27 501	207 500	25 117	1-	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>														
341 938 8323/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15 000	-	40 000	34 971,7	-	1 865 973	100 001	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	15 000	-	40 000	34 971,7	-	1 865 973	100 001	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	2	-	2	21 108	27 501	207 500	25 117	1-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	14 998	-	20 998	28 983,3	27 501	1 448 473	82 884	1	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	BRUCHTEILIGE	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1988	1990	1991	1992FF	VERMERKE
						BESCHLÜSSTEN	1987 + 1988	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
						DM	DM	DM				
350	Volkshochschule											
7355	Lehr- und Lernmittel der übrigen Fachbereiche											
	KEINE EINNÄHMEN											
	AUSGABEN											
350 835 7355/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	23 900	-	23 500	19 977,75	-	368 416	76 497	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	23 900	-	23 500	19 977,75	-	368 416	76 497	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	23 900	-	23 500	19 977,75	-	368 416	76 497	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7365	Bildschirmtext											
	KEINE EINNÄHMEN											
	AUSGABEN											
350 935 7365/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	6 983	1	1	6 983	6 983	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	6 983	1	1	6 983	6 983	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	6 983	1	1	6 983	6 983	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8303	Selbstlernzentrum Bereich Sprachen											
	KEINE EINNÄHMEN											
	AUSGABEN											
350 935 8303/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	5 000	1 234	-	126 325	8 234	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 000	1 234	-	126 325	8 234	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	5 000	1 234	-	126 325	8 234	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8313	Beschaffungen für Sondermaßnahmen											
	EINNÄHMEN											
350 961 8313/8	Zuschuß des Landes	-	-	-	20 000	20 000	-	20 000	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	20 000	20 000	-	20 000	-	-	-	-
	AUSGABEN											
350 935 8313/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	19 378	19 378	-	19 378	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	19 378	19 378	-	19 378	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	20 000	20 000	-	20 000	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	672	672	-	672	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. ERN. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>351 Heimvolkshochschule Schloß Mickeln</b>				
7368 Heimvolkshochschule Schloß Mickeln				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
351 908 7368/9 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	6 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	6 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	6 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>352 Stadtbüchereien</b>				
7343 Aus- und Umbau von Büchereien				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
352 890 7343/7 Baukosten	45 500	-	-	1 963,9
SUMME AUSGABEN	45 500	-	-	1 963,9
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	45 500	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 963,9
7344 Neueinrichtung von Büchereien				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
352 908 7344/7 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	60 000	-	60 000	14 907,3
SUMME AUSGABEN	60 000	-	60 000	14 907,3
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	60 000	-	60 000	14 907,3
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
7394 Beschaffungen				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
352 938 7394/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 900	-	-	1 877,9
SUMME AUSGABEN	3 900	-	-	1 877,9
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	3 900	-	-	1 877,9
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

DAKTILBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
21 281	21 055	6 000	6 000-	-	-	-	-	
21 281	21 055	6 000	6 000-	-	-	-	-	
21 281	21 055	6 000	6 000-	-	-	-	-	
1 071 079	1 393 143	35 936	142 000	-	-	-	-	
1 071 079	1 393 143	35 936	142 000	-	-	-	-	
1 071 079	1 393 143	35 936	142 000	-	-	-	-	
-	1 155 921	140 562	-	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 88
-	1 155 921	140 562	-	-	-	-	-	
-	1 155 921	140 562	-	-	-	-	-	
-	27 567	5 727	-	-	-	-	-	
-	27 567	5 727	-	-	-	-	-	
-	27 567	5 727	-	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	HAUPTBETRIEBLICHE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	1989	- JEWELS 1 000 DM -			
						DM		DM	DM				VERMERKE
352	Stadtbüchereien												
8344	Beschaffung eines 3. Bücherbusses												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
352 835 8344/2	Erwerb von beweglichen Sachen			380 550		84 184	274 004	380 550					
	SUMME AUSGABEN			380 550		84 184	274 004	380 550					
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS			380 550		84 184	274 004	380 550					
	ÜBERSCHUSS												
8368	Erwerb und Veräußerung von Grundstücken												
	<b>EINNÄHMEN</b>												
352 840 8368/1	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen				107 840	182 800	11 101 750	197 640	2 250 210				
	SUMME EINNÄHMEN				107 840	182 800	11 101 750	197 640	2 250 210				
	<b>KEINE AUSGABEN</b>												
	SUMME AUSGABEN												
	SUMME EINNÄHMEN				107 840	182 800	11 101 750	197 640	2 250 210				
	ZUSCHUSS				107 840	182 800	11 101 750	197 640	2 250 210				
	ÜBERSCHUSS												
8388	Beschaffungen												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
352 838 8388/4	Arbeitsmaschine				4 084			4 084					
	SUMME AUSGABEN				4 084			4 084					
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS				4 084			4 084					
	ÜBERSCHUSS												

		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUANTITÄTSGEBundene Einnahmen / Gesamtkosten DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			
		DM	DM	DM	DM					1989	1991	1992FF	VERMERKE
										- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>353</b>	<b>Schulische Weiterbildung</b>												
<b>7398</b>	<b>Kosten für geförderte Projekte</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
353 901 7398/0	Landeszuschuß	-	-	-	37 900	37 900	-	37 900	-				
353 904 7398/0	Zuschuß des Arbeitsamtes	15 100	-	-	24 200	24 200	-	24 200	15 100				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>15 100</u>			<u>62 100</u>	<u>62 100</u>		<u>62 100</u>	<u>15 100</u>				
	<b>AUSGABEN</b>												
353 905 7398/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	36 174	-	9 821	25 220	36 174	-	36 174	36 174				
353 906 7398/0	Ausstattungsgegenstände	-	-	95 000	-	95 000	-	95 000	-				
353 900 7398/0	Frankenstraße	-	-	230 000	-	230 000	-	230 000	-				
	Baukosten Frankenstraße	-	-	-	-	-	-	-	-				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>36 174</u>		<u>354 821</u>	<u>25 220</u>	<u>36 174</u>		<u>354 821</u>	<u>36 174</u>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>15 100</u>			<u>59 900</u>	<u>26 000</u>		<u>351 100</u>	<u>15 100</u>				
	<b>ZUSCHUSS</b>												
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<u>23 074</u>		<u>354 821</u>	<u>34 680</u>	<u>34 680</u>		<u>47 248</u>	<u>23 074</u>				
<b>9339</b>	<b>Inneneinrichtung</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
353 904 9339/0	Zuschuß des Arbeitsamtes	1	-	-	-	1	-	1	-				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>1</u>				<u>1</u>		<u>1</u>					
	<b>AUSGABEN</b>												
353 905 9339/1	Inventar	1	-	-	-	1	-	1	-				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>1</u>				<u>1</u>		<u>1</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>1</u>				<u>1</u>		<u>1</u>					
	<b>ZUSCHUSS</b>												
	<b>ÜBERSCHUSS</b>												
<b>355</b>	<b>Weiterbildungszentrum</b>												
<b>7396</b>	<b>Weiterbildungszentrum</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
355 902 7396/0	Grundenerwerb	-	-	8 177 000	-	8 177 000	-	8 177 000	-				
355 905 7396/0	Inventar und technische Einrichtungen	3 900	-	-	1 000 000	3 900	4 100 000	1 058 425	7 100				
355 906 7396/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8 000	-	78 000	-	86 000	-	87 000	86 000				
355 900 7396/0	Baukosten	-	-	24 500	4 880 400	24 500	27 204 485	4 905 000	3 849 320				
355 903 7396/0	Einbau von Sicherungseinrichtungen	-	-	220 000	-	220 000	-	220 000	-				
355 904 7396/0	Herrichtung von Behälterparkplätzen	-	-	26 000	-	26 000	-	26 000	26 000				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>11 900</u>		<u>8 525 500</u>	<u>5 880 400</u>	<u>8 525 500</u>		<u>31 304 485</u>	<u>14 473 484</u>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS</b>												
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<u>11 900</u>		<u>8 525 500</u>	<u>5 880 400</u>	<u>8 525 500</u>		<u>31 304 485</u>	<u>14 473 484</u>				

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	RECHNUNGS- BEZUGNE EINNAHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1989 - 1990 - 1991 - 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				
		DM	DM	DM	DM					1989	1990	1991	1992FF	VERMERKE
356	<b>Palais Wittgenstein</b>													
9302	<b>Beschaffungen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
356 930 9302/2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	11 000	-	-	-	-	-	11 000	-	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Art 9
	SUMME AUSGABEN	11 000	-	-	-	-	-	11 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	11 000	-	-	-	-	-	11 000	-	-	-	-	-	
357	<b>Filminstitut</b>													
7347	<b>Einbau und Restaurierung Kinorgel</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
357 960 7347/9	Baukosten	-	-	-	1 940	100 150	130 000	2 840	1-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 940	100 150	130 000	2 840	1-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 940	100 150	130 000	2 840	1-	-	-	-	-	
8311	<b>Einrichtung Filmerwerkstatt</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
357 345 8311/0	Erstattung d. Versicherung	-	-	1 640	-	-	-	1 640	-	-	-	-	-	
357 381 8311/0	Zuschuß des Landes	-	-	-	30 000	-	80 000	30 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	1 640	30 000	-	80 000	31 640	-	-	-	-	-	
	<b>AUSGABEN</b>													
357 930 8311/6	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	18 000	-	14 928	11 000	-	308 908	34 820	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	18 000	-	14 928	11 000	-	308 908	34 820	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	1 640	30 000	-	80 000	31 640	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	18 000	-	13 288	20 000	-	228 908	3 289	-	-	-	-	-	
8334	<b>Bauliche Maßnahmen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
357 960 8334/0	Baukosten	-	-	8 500	4 850	-	27 978	10 000	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	8 500	4 850	-	27 978	10 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	8 500	4 850	-	27 978	10 000	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF VERMERKE - JEWEILS 1 000 DM -				
<b>357 Filminstitut</b>												
<b>8388 Videostudio</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
357 935 8388/4			14 328	14 328		62 441	48 384					
357 981 8388/4			2 188				2 188					
			<u>16 517</u>	<u>14 328</u>		<u>62 441</u>	<u>50 572</u>					
			<u>16 517</u>	<u>14 328</u>		<u>62 441</u>	<u>50 572</u>					
<b>8389 Einrichtung d. Film museums, Archive u. Filmarchive</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>											
357 381 8389/5			60 000	10 000		68 195	175 000					
357 386 8389/9			4 500	2 000		22 000	6 500					
			<u>64 500</u>	<u>12 000</u>		<u>90 195</u>	<u>181 500</u>					
	<b>AUSGABEN</b>											
357 935 8389/2	29 098		120 500	18 980		426 813	325 996					
357 936 8389/7	25 000		25 000	25 000		21 452	70 000					
	<u>54 098</u>		<u>145 500</u>	<u>43 980</u>		<u>448 275</u>	<u>426 996</u>					
			<u>90 500</u>	<u>113 980</u>		<u>50 195</u>	<u>181 500</u>					
	<u>54 098</u>		<u>90 500</u>	<u>75 000</u>		<u>358 080</u>	<u>224 996</u>					
<b>8390 Beschaffungen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
357 935 8390/5	8 000		8 000	1 900		24 318	17 500					
	<u>8 000</u>		<u>8 000</u>	<u>1 900</u>		<u>24 318</u>	<u>17 500</u>					
	<u>8 000</u>		<u>8 000</u>	<u>1 900</u>		<u>24 318</u>	<u>17 500</u>					

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	IDENTIFIZIERTE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERWARTUNGEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF	
						GEWÄRKOSTEN	DM	1987 + 1988	1989	- JEWEILS 1.000 DM -				
						DM		DM	DM					
<b>361</b>	<b>Stadtbild- und Denkmalpflege</b>													
	<b>7337 Restaurierung Ulanendenkmal</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
361 367 7337/3	Spenden	-		32 900	32 900	17 458	16 720	33 637	32 899					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-		32 900	32 900	17 458	16 720	33 637	32 899					
	<b>AUSGABEN</b>													
361 900 7337/3	Baukosten	-	-	87 900	87 900	62 070	-	150 000	87 900					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	87 900	87 900	62 070	-	150 000	87 900					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	32 900	32 900	17 458	16 720	33 637	32 899					
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	55 000	55 000	44 612	-	118 363	-					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	16 720	-	55 001					
	<b>7391 Aufstellen von Brunnen, Plastiken u. Gedenktafeln</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
361 366 7391/3	Spenden	35 000		30	35 030	-	87 320	158 200	-					Mehrheit, weiterhin zu lat. 800 7391/3
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	35 000		30	35 030	-	87 320	158 200	-					
	<b>AUSGABEN</b>													
361 950 7391/3	Baukosten	187 000	-	304 791	281 000	148 000	1 325 607	768 263	1 945 870					- Seite 361 7391/3 Über die Mittelverwendung entnehmen die Sachverwalter die Sachverhalte entsprechend der Sachverhalte im Antrag
361 951 7391/3	Errichtung kleinerer Brunnenanlagen	39 000	-	9 000	11 493	-	-	63 494	-					- Über die Mittelverwendung entnehmen die Sachverwalter die Sachverhalte entsprechend der Sachverhalte im Antrag
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	226 000	-	313 791	292 493	148 000	1 325 607	831 757	1 945 870					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	35 000	-	30	35 030	-	87 320	158 200	-					
	<b>ZUSCHUSS</b>	291 000	-	313 741	157 537	148 000	1 238 287	673 557	1 945 870					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-					
	<b>7395 Aufstellen von Bänken</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
361 936 7395/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	2 147	-	4 652	2 147	-					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	2 147	-	4 652	2 147	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-					
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	-	2 147	-	4 652	2 147	-					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-					

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>361 Stadtbild- und Denkmalpflege</b>				
<b>8306 Baugrubensicherung Dammstraße</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
361 830 8306/4 Baukosten	-	-	4 498	71 482,8
	-	-	4 498	71 482,8
	-	-	-	-
	-	-	4 498	71 482,8
	-	-	-	-
<b>8335 Beihilfen für denkmalgeschützte Bauten</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
361 361 8335/2 Zuschuß des Landes	125 000	-	-	-
	125 000	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>				
361 366 8335/1 Förderung privater D enkmalpflege	250 000	-	-	-
	250 000	-	-	-
	250 000	-	-	-
	125 000	-	-	-
	125 000	-	-	-
<b>362 Schloß Benrath</b>				
<b>7348 Restaurierung Schloß Benrath</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
362 935 7348/1 Mobiliar	208 300	-	-	-
362 935 7348/4 Baukosten	150 000	-	210 000	-
362 932 7348/3 Baukosten Seitenflügel	650 000	-	50 000	-
	808 300	-	260 000	-
	808 300	-	-	-
	808 300	-	260 000	-
	-	-	-	-
<b>7350 Vitrinen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
362 935 7350/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000	-	5 000	4 000,0
	5 000	-	5 000	4 000,0
	5 000	-	-	-
	5 000	-	5 000	4 000,0
	-	-	-	-

SEKUNDÄRE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
				1989	1991	1992FF	
-	-	82 980	-	-	-	-	
-	-	82 980	-	-	-	-	
-	-	82 980	-	-	-	-	
-	-	125 000	-	-	-	-	
-	-	125 000	-	-	-	-	
-	-	250 000	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung entschieden die Baubeh- örden entsprechend der Ausschreibung in Anlage
-	-	250 000	-	-	-	-	
-	-	125 000	-	-	-	-	
-	-	125 000	-	-	-	-	
-	17 238	208 300	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt 95
-	24 482 078	310 500	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt 95
-	26 857	600 000	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt 95
-	24 526 111	1 118 300	-	-	-	-	
-	24 526 111	1 118 300	-	-	-	-	
-	51 204	14 081	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt 95
-	51 204	14 081	-	-	-	-	
-	51 204	14 081	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	QUARTALWEISE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	ERWARTUNGS- GEMÄSSE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	EINSCHL. 1988 DM	UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	VERANSCHLAGEN 1988 DM	1989	1990	1991	1992FF	VERMERKE
										- JEWEILS 1 000 DM -				
<b>362</b>	<b>Schloß Benrath</b>													
7351	Ergänzung der Sammlungen													
<b>EINNAHMEN</b>														
362 345 7351/4	Verkaufserlöse	-	-	-	40 197	-	-	40 197	-	-	-	-	-	-
362 347 7351/5	Spenden	-	-	-	2 000	-	4 100	2 000	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	42 197	-	4 100	42 197	-	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>														
362 305 7351/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 000	-	50 000	51 460	-	1 074 781	171 485	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	50 000	-	50 000	51 460	-	1 074 781	171 485	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	42 197	-	4 100	42 197	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	50 000	-	50 000	40 360	-	1 070 681	139 268	-	-	-	-	-	-
<b>8346</b>	<b>Beschaffungen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
362 305 8346/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2 600	-	-	-	-	5 099	2 600	-	-	-	-	-	-
362 306 8346/3	Thermohygrograph	1 500	-	1 500	1 470	-	8 710	5 470	-	-	-	-	-	-
362 308 8346/7	Luftselektierer	6 000	-	6 000	1 077	-	2 088	17 631	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	10 100	-	7 500	2 547	-	15 797	25 701	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	10 100	-	7 500	2 547	-	15 797	25 701	-	-	-	-	-	-
<b>9329</b>	<b>Umgestaltung des östlichen Torhauses</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
362 950 9329/9	Baukosten	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>363</b>	<b>Schloß Jägerhof</b>													
7331	Bauliche Maßnahmen													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
362 850 7331/6	Instandsetzung Schloß Jägerhof	-	-	-	200 000	800 000	600 000	200 000	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	200 000	800 000	600 000	200 000	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	ÜBERTRAGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	BRÜHEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1991	1992FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
364	<b>Orangerie Benrath</b>													
8319	<b>Beschaffungen</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
364 925 8319/1	Beleuchtung für die Foyers	-	-	3 000	-	-	-	3 000	-	-	-	-	-	-
364 927 8319/0	Pumpe für Hebeanlage	21 000	-	-	-	-	-	21 000	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	21 000	-	3 000	-	-	-	24 000	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	21 000	-	3 000	-	-	-	24 000	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9337	<b>Bauliche Maßnahmen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
364 950 9337/0	Einbau eines neuen Heizkessels	26 100	-	-	-	-	-	26 100	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	26 100	-	-	-	-	-	26 100	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	26 100	-	-	-	-	-	26 100	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
365	<b>Schiffahrtsmuseum</b>													
7332	<b>Neuanschaffungen für die Sammlungen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
365 925 7332/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	9 900	-	4 150	-	-	4 700	13 150	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	9 900	-	4 150	-	-	4 700	13 150	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	9 900	-	4 150	-	-	4 700	13 150	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8310	<b>Umbau Schloßturn</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
365 962 8310/8	Zuschuß des Landschafts- verbandes	-	-	-	235 000	80 000	690 000	235 000	235 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	235 000	80 000	690 000	235 000	235 000	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	235 000	80 000	690 000	235 000	235 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	235 000	80 000	690 000	235 000	235 000	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	-	235 000	80 000	690 000	235 000	235 000	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	235 000	80 000	690 000	235 000	235 000	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFLERN.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALSBEZOGENE EINNAHMEN / AUSGABEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1988	1989	1991	1992FF	
		- JEWEILS 1 000 DM -												
365	Schifffahrtsmuseum													
9328	Historischer Drehkran													
<b>EINNAHMEN</b>														
365 967 9328/7	Spenden	-	-	500	71.722,8	-	-	74.222	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	500	71.722,8	-	-	74.222	-					
<b>AUSGABEN</b>														
365 960 9328/0	Restaurierungskosten	-	-	145.920	-	145.920	-	145.920	-					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	145.920	-	145.920	-	145.920	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	500	71.722,8	-	-	74.222	-					
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	145.420	-	145.920	-	71.698	-					
	<b>UEBERSCHUSS</b>	-	-	-	71.722,8	-	-	-	-					
366	Mahn- und Gedenkstätte													
8353	Bauliche Maßnahmen													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
366 800 8353/1	Ausstattungsgegenstände	-	-	459.120	30.898	-	-	489.499	-					
366 808 8353/8	Inventory	-	-	27.080	-	-	-	27.080	-					
366 890 8353/8	Baukosten	-	-	793.120	9.147	-	-	812.920	-					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	1.289.320	40.045	-	-	1.329.499	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-					
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	1.289.320	40.045	-	-	1.329.499	-					
	<b>UEBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-					

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	RECHNUNG 1988	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				
		DM	DM	DM	DM	DM	VERANSCHLAGEN 1988	1989	1990	1991	1992FF	VERMERKE
						BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	- JEWELS 1 000 DM -				
400	Verwaltung der Sozialhilfe											
7464	Beschaffung von Mobiliar											
KEINE EINKÜNFEN												
AUSGABEN												
400 935 7464/8	Mobiliar	50 000	-	45 200	-	-	95 200	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Art 88
	SUMME AUSGABEN	50 000	-	45 200	-	-	95 200	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	50 000	-	45 200	-	-	95 200	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7480	Einrichtung von Bildschirmarbeitsplätzen											
KEINE EINKÜNFEN												
AUSGABEN												
400 936 7480/9	Beschaffung von Mobiliar	615 800	-	-	-	-	615 800	-	-	-	-	-
400 936 7480/4	Elektrische Einrichtungen	200 000	-	-	-	-	200 000	-	-	-	-	-
400 937 7480/9	Inventar	50 000	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	865 800	-	-	-	-	865 800	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	865 800	-	-	-	-	865 800	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit											
7405	Projekt Recycling und Pflege											
EINKÜNFEN												
406 548 7405/7	Zahlungen für Vermögensschäden	-	-	-	120 000	-	-	120 000	-	-	-	-
406 551 7405/8	Zuschuß des Landes	-	-	6 014	-	-	164 440	6 014	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	6 014	120 000	-	164 440	126 014	-	-	-	-
AUSGABEN												
406 832 7405/6	Grunderwerb	-	-	786 250	-	-	-	786 250	-	-	-	-
406 832 7405/2	Inventar und Fahrzeuge	-	-	81 232	12 000	-	368 660	368 564	-	-	-	-
406 836 7405/7	Ausrüstung und Geräte	125 100	-	-	-	-	-	17 200	-	-	-	-
406 837 7405/1	Baufahrzeuge und Maschinen	-	-	-	-	-	-	18 000	-	-	-	-
406 951 7405/1	Büchereien	-	-	18 900	-	-	-	432 538	-	-	-	-
406 952 7405/4	Instandhaltung und Renovierung städt. Gebäude	-	-	226 427	206 119	-	114 824	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	125 100	-	992 577	316 119	-	1 000 000	1 000 000	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	1 131 206	386 119	-	683 490	1 772 372	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	6 014	120 000	-	164 440	126 014	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	125 100	-	1 125 292	386 119	-	818 930	1 646 358	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	SELBSTGEZEIGTE EINNAHMEN / GEMINKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1988 - JEWELS 1.000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>406 Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit</b>													
<b>7413 AB - Maßnahmen der Verbände</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
406 907 7413/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	500 000	-	500 000	1 018 401,3	-	1 084 400	2 079 401	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	500 000	-	500 000	1 018 401,3	-	1 084 400	2 079 401	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	500 000	-	500 000	1 018 401,3	-	1 084 400	2 079 401	-	-	-	-	-	-
<b>7442 Gestaltung von Frei- und Brachflächen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
406 908 7442/1 Baukosten	50 000	-	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	50 000	-	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 000	-	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-
<b>407 Verwaltung der Jugendhilfe</b>													
<b>7430 Ausstellung 'Dritte Welt'</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
407 905 7430/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	1 961,3	-	3 923	7 806	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 961,3	-	3 923	7 806	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 961,3	-	3 923	7 806	-	-	-	-	-	-
<b>7485 Beschaffung von Mobilien</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
407 905 7485/5 Mobilien	50 000	-	30 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	- Verfügungsrecht am 31.
SUMME AUSGABEN	50 000	-	30 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 000	-	30 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-



		ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / BETRIEBSKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
430	<b>Städt. Alten- und Altenkrankeheime</b>														
7460	<b>Geräte u.ä. im Alten- und Altenpflegebereich</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
430 907 7460/6	Spenden	100 000		232 900				332 900							Behörden, weiteren u.ä. bei 90 7460/5
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>100 000</u>		<u>232 900</u>				<u>332 900</u>							
	<b>AUSGABEN</b>														
430 905 7460/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100 000		300 736				400 736							Siehe 907 7460/6
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>100 000</u>		<u>300 736</u>				<u>400 736</u>							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>100 000</u>		<u>232 900</u>				<u>332 900</u>							
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>			<u>67 836</u>				<u>67 836</u>							
7499	<b>Sanitärtechnische Geräte</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
430 905 7499/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	85 000		39 630	29 630,00		168 213	133 291							Verfügungsbereich Amt 20
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>85 000</u>		<u>39 630</u>	<u>29 630,00</u>		<u>168 213</u>	<u>133 291</u>							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>														
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<u>85 000</u>		<u>39 630</u>	<u>29 630,00</u>		<u>168 213</u>	<u>133 291</u>							
8400	<b>Elektrogeräte</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
430 905 8400/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	73 400		41 588	17 803,70		274 866	131 796							Verfügungsbereich Amt 20
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>73 400</u>		<u>41 588</u>	<u>17 803,70</u>		<u>274 866</u>	<u>131 796</u>							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>														
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<u>73 400</u>		<u>41 588</u>	<u>17 803,70</u>		<u>274 866</u>	<u>131 796</u>							
8426	<b>Nachrichtentechnische Einrichtungen</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
430 905 8426/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8 100		75 000	163 463,00		12 717	263 500							Verfügungsbereich Amt 20
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>8 100</u>		<u>75 000</u>	<u>163 463,00</u>		<u>12 717</u>	<u>263 500</u>							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>														
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<u>8 100</u>		<u>75 000</u>	<u>163 463,00</u>		<u>12 717</u>	<u>263 500</u>							

	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	STRAKTURBEZOGENE EINKÜMMER / RECHNUNGSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>430 Städt. Alten- und Altenkrankeheime</b>															
<b>8446 Kraftfahrzeuge</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
430 345 8446/0															
Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen			300				300								
SUMME EINNAHMEN			300				300								
<b>AUSGABEN</b>															
430 930 8446/0															
Beschaffung v. Kraftfahrzeugen	40 000		72 000	58 000		110 700	170 000								Verpflichtungswert Amt 10
SUMME AUSGABEN	40 000		72 000	58 000		110 700	170 000								
SUMME EINNAHMEN			300				300								
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	40 000		71 700	58 000		110 700	169 700								
<b>8448 Beschaffung von Mobilien</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
430 387 8448/0															
Spenden				188 771		87 180	186 771								
SUMME EINNAHMEN				188 771		87 180	186 771								
<b>AUSGABEN</b>															
430 930 8448/0															
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	40 000		222 023	174 000		138 266	426 123								
SUMME AUSGABEN	40 000		222 023	174 000		138 266	426 123								
SUMME EINNAHMEN				188 771		87 180	186 771								
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	40 000		222 023	7 289		51 173	389 352								
<b>8450 Wertverbessernde Maßnahmen</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
430 381 8450/0															
Zuschuß des Landes			24 871	49 160			73 713								
SUMME EINNAHMEN			24 871	49 160			73 713								
<b>AUSGABEN</b>															
430 930 8450/0															
Baukosten	432 000		88 210	220 219		1 132 517	743 862								
SUMME AUSGABEN	432 000		88 210	220 219		1 132 517	743 862								
SUMME EINNAHMEN			24 871	49 160			73 713								
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	432 000		63 739	174 400		1 132 517	670 180								

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	RECHNUNGSBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF	
						BEHÄUPTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN				
										- JEWEILS 1 000 DM -				
<b>430</b>	<b>Städt. Alten- und Altenkrankenheime</b>													
	<b>8479</b>	<b>Altenheimstatt Flehe</b>												
		<b>EINNAHMEN</b>												
430 907 8479/2	Spenden	-	-	-	201 983,0	110 498	174 916	341 509		1				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	201 983,0	110 498	174 916	341 509		1				
	<b>AUSGABEN</b>													
430 908 8479/8	Innenrichtung für	-	-	-	20 112,0	260 941	240 079	20 112		-	-	-	-	-
430 902 8479/5	Umwandlung von Altenheim-	-	-	-	11 118,0	66 289	500 200	11 118		1-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	31 230,0	71 230	740 279	31 230		1-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	201 983,0	110 498	174 916	341 509		1				
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	-	-	38 268	871 363	-		-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	232 983,0	-	-	332 507		2				
	<b>8484</b>	<b>Apparate und Geräte</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>													
430 907 8484/9	Spenden	-	-	81 840	110 483,0	-	167 364	167 280		-				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	81 840	110 483,0	-	167 364	167 280		-				
	<b>AUSGABEN</b>													
430 935 8484/8	Medizinische Geräte	-	-	81 822	110 263,0	-	140 429	174 106		-	-	-	-	-
430 930 8484/2	Sonstige Geräte	7 600	-	34 372	11 420,0	-	48 522	58 394		-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	7 600	-	86 194	121 683,0	-	188 951	232 500		-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	81 840	110 483,0	-	167 364	167 280		-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	7 600	-	44 546	11 020,0	-	21 397	66 220		-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	<b>9403</b>	<b>Beschaffung von Spezialbetten</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
430 935 9403/7	Erwerb von beweglichen Sachen	-	-	8 776	88 043,0	73 807	219 087	84 820		200 980-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	8 776	88 043,0	73 807	219 087	84 820		200 980-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	8 776	88 043,0	73 807	219 087	84 820		-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-		200 980				

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG DM	WERTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KÄSSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>431 Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheim</b>													
<b>7435 Bodenbelegarbeiten Chlodwigstraße</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
431 950 7435/5 Baukosten			22 000				22 000						
SUMME AUSGABEN			22 000				22 000						
SUMME EINNÄHMEN			-				-						
ZUSCHUSS			22 000				22 000						
ÜBERSCHUSS			-				-						
<b>7436 Einbau von Thermostatventilen</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
431 950 7436/7 Baukosten			85 380				85 380						
SUMME AUSGABEN			85 380				85 380						
SUMME EINNÄHMEN			-				-						
ZUSCHUSS			85 380				85 380						
ÜBERSCHUSS			-				-						
<b>7483 Zaunerneuerung</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
431 950 7483/9 Baukosten	4 200		-				4 200						
SUMME AUSGABEN	4 200		-				4 200						
SUMME EINNÄHMEN	-		-				-						
ZUSCHUSS	4 200		-				4 200						
ÜBERSCHUSS	-		-				-						
<b>8488 Beschaffungen</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
431 950 8488/0 Elektrogeräte	79 000		-			16 800	79 000						
SUMME AUSGABEN	79 000		-			16 800	79 000						
SUMME EINNÄHMEN	-		-			-	-						
ZUSCHUSS	79 000		-			16 800	79 000						
ÜBERSCHUSS	-		-			-	-						

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>434 Tagespflegeheim</b>				
<b>7497 Beschaffung von Fahrzeugen</b>				
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
434 935 7497/4			47 900	
			47 900	
			47 900	
			-	
			47 900	
			-	
<b>435 Städt. Altentagesstätten</b>				
<b>7391 Städtische Altentagesstätte</b>				
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
435 935 7391/3			2 992	
			2 992	
			2 992	
			-	
			2 992	
			-	
<b>440 Kriegsofferfürsorge</b>				
<b>7484 Darlehen</b>				
<b>EINKÜNFEN</b>				
440 201 7484/7	10 000			
440 201 7484/1	88 080			
	98 080			
<b>AUSGABEN</b>				
440 907 7484/8	10 000			
440 908 7484/2	100			
440 923 7484/7	120 000			
440 981 7484/2	8 000			
	138 100			
	98 080			
	40 020			
	-			

MARKTBEZOGENE EINKÜNFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE
-	-	47 900	-	-	-	-	
-	-	47 900	-	-	-	-	
-	-	47 900	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	47 900	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	89 994	2 992	-	-	-	-	
-	89 994	2 992	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	89 994	2 992	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	10 000	-	-	-	-	- Gegenüberstellung mit 87 7484/2
-	-	88 080	-	-	-	-	- Mehrere verfahren zu 87 87 7484/1 88 7484/2 89 7484/7
-	-	98 080	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	10 000	-	-	-	-	- Seite 97 7484/1 Gegenüberstellung mit 88 7484/2 89 7484/7
-	-	100	-	-	-	-	- Seite 97 7484/1 Gegenüberstellung mit 87 7484/1 88 7484/7
-	-	120 000	-	-	-	-	- Seite 97 7484/1 Gegenüberstellung mit 87 7484/1 88 7484/7
-	-	8 000	-	-	-	-	- Seite 99 7484/2
-	-	138 100	-	-	-	-	
-	-	98 080	-	-	-	-	
-	-	40 020	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	





		ANSATZ 1986	VERPFLERM. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DIREKTBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
460	Städt. Kindertagesstätten												
7443	Bauliche Erweiterungen - Familiengruppen												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
460 935 7443/3	Inventar	18 000	-	75 000		-	-	80 000	-	-	-	-	-
460 960 7443/3	Baustellen	812 000	-	400 000		-	-	1 212 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	830 000	-	475 000		-	-	1 302 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	830 000	-	475 000		-	-	1 302 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
7445	Grundenwerb												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
460 932 7445/3	Grundenwerb	-	-	97 900		2 254 088	2 254 088	97 900	97 900	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	97 900		2 254 088	2 254 088	97 900	97 900	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	97 900		2 254 088	2 254 088	97 900	97 900	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-		-	-	-	97 900	-	-	-	-
7458	Kindergarten Siegburger Straße												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
460 950 7458/1	Karwanachauf	-	-	399	4 241,1	-	-	40 645	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	399	4 241,1	-	-	40 645	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	399	4 241,1	-	-	40 645	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7471	Hellerhof I												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
460 935 7471/3	Inventar	45 000	-	-		218 425	129 425	45 000	45 000	-	-	-	-
460 960 7471/3	Baustellen	218 000	-	200 000	1 357,7	1 587 773	1 170 773	411 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	263 000	-	200 000	1 357,7	1 806 198	1 300 198	456 000	45 000	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	263 000	-	200 000	1 357,7	1 806 198	1 300 198	456 000	45 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG DM	HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTSTÜTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
460	<b>Städt. Kindertagesstätten</b>														
7478	<b>Erschließungsbeiträge</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
460 347 7478/1	Rückzahlung überzahlter Erschließungsbeiträge	-		22 427		-		22 427	-						
	SUMME EINNÄHMEN	-		22 427		-		22 427	-						
	<b>KEINE AUSGABEN</b>														
	SUMME AUSGABEN														
	SUMME EINNÄHMEN			22 427				22 427							
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS							22 427							
7485	<b>Betriebskindertagesstätte Urdenbacher Allee 83</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
460 987 7485/8	Zuschuß für Umbau des Spielplatzes	87 000						87 000							
	SUMME AUSGABEN	87 000						87 000							
	SUMME EINNÄHMEN														
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	87 000						87 000							
7493	<b>Werstener Feld</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
460 981 7493/5	Zuschuß des Landes	50 000						50 000							
	SUMME EINNÄHMEN	50 000						50 000							
	<b>AUSGABEN</b>														
460 933 7493/1	Inventar	35 000						35 000							
460 950 7493/8	Baukosten	100 000						100 000							
	SUMME AUSGABEN	135 000						135 000							
	SUMME EINNÄHMEN	50 000						50 000							
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	85 000						85 000							
7494	<b>Ausbau von Schulräumen</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
460 950 7494/4	Baukosten			300 000				300 000							
	SUMME AUSGABEN			300 000				300 000							
	SUMME EINNÄHMEN														
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			300 000				300 000							



	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	KINDERTAGESSTÄTTEN EINNAHMEN / BESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF			VERMERKE
									-	-	-	
<b>460 Städt. Kindertagesstätten</b>												
<b>8471 Kindertagesstätte Wersten West</b>												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
460 950 8471/0 Baukosten	8 000	-	20 000		1 200 000	-	25 000	1 975 000	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	8 000	-	20 000		1 200 000	-	25 000	1 975 000	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 000 -	-	20 000 -		1 200 000 -	-	25 000 -	1 975 000 -	-	-	-	-
<b>8477 Kindertagesstätte Siegstraße</b>												
<b>EINNAHMEN</b>												
460 951 8477/9 Zuschuß des Landes	-	-	33 000		-	-	33 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	33 000		-	-	33 000	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>												
460 935 8477/6 Inventar	-	-	80 000		-	-	80 000	-	-	-	-	-
460 952 8477/0 Baukosten	-	-	150 000		-	-	150 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	230 000		-	-	230 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	33 000		-	-	33 000	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	197 000 -		-	-	197 000 -	-	-	-	-	-
<b>8478 Kindertagesstätte Volkardeyer Weg</b>												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
460 953 8478/8 Baukosten	1 000	-	-		-	-	1 000	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Art 91
SUMME AUSGABEN	1 000	-	-		-	-	1 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 000 -	-	- -		-	-	1 000 -	-	-	-	-	-
<b>8488 Kindertagesst. Benninghauser Str./Werstener Feld</b>												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
460 950 8488/3 Baukosten	-	-	10 000		2 071 300	31 300	10 000	2 090 000	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	10 000		2 071 300	31 300	10 000	2 090 000	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	10 000 -		2 071 300 -	31 300 -	10 000 -	2 090 000 -	-	-	-	-

		ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / BESCHAFKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1990FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
480	Städt. Kindertagesstätten														
9414	Oberbilk (KHT) Sanierungsgebiet														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
480 900 9414/7	Baukosten	1 000	-	-	-	1 114 000	-	1 000	2 214 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 000	-	-	-	1 114 000	-	1 000	2 214 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 000	-	-	-	1 114 000	-	1 000	2 214 000	-	-	-	-	-	-
9429	Schaffung zusätzl. Kindertagesplätze														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
480 900 9429/5	Baukosten	1 000 000	2 000 000	-	-	1 000 000	-	1 000 000	2 000 000	2 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	2 000 000	-	-	1 000 000	-	1 000 000	2 000 000	2 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 000 000	-	-	-	1 000 000	-	1 000 000	2 000 000	-	-	-	-	-	-
464	Einrichtungen für Behinderte														
7466	Bauliche Maßnahmen														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
464 900 7466/0	Grundwert	-	-	213 600	-	-	1 996 316	213 600	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	213 600	-	-	1 996 316	213 600	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	213 600	-	-	1 996 316	213 600	-	-	-	-	-	-	-
465	Jugendfreizeitheim und -clubs														
7417	Jugendclub Lacomblestraße														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
465 900 7417/0	Baukosten	-	-	40 000	-	327 666	357 666	40 000	40 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	40 000	-	327 666	357 666	40 000	40 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	40 000	-	327 666	357 666	40 000	40 000	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	ZUSCHUSSZUGENE EINNAHMEN / BEREITGEST.BIS EINSCHL.1988	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN	VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1988	1991	1992FF
		- JEWELS 1 000 DM -									
455	Jugendfreizeitheime und -clubs										
7419	Bauliche Maßnahmen										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
485 950 7419/7	Baukosten	80 000	-	100 000	90 000	-	1 580 901	270 555	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	80 000	-	100 000	90 000	-	1 580 901	270 555	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS- ÜBERSCHUSS	80 000	-	100 000	90 000	-	1 580 901	270 555	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7429	Jugendfreizeiteinrichtung Knittkuhl										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
485 950 7429/4	Baukosten	-	-	1	48 001	1	1	479 999	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1	48 001	1	1	479 999	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS- ÜBERSCHUSS	-	-	1	48 001	1	1	479 999	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7457	Grundenerwerb										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
485 950 7457/1	Grundenerwerb	-	-	108 088	27 230	-	108 088	169 112	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	108 088	27 230	-	108 088	169 112	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS- ÜBERSCHUSS	-	-	108 088	27 230	-	108 088	169 112	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7481	Jugendzentrum Ekkehardstraße										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
485 950 7481/8	Baukosten	87 105	-	-	1 700 441	1 700 441	87 105	87 105	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	87 105	-	-	1 700 441	1 700 441	87 105	87 105	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS- ÜBERSCHUSS	87 105	-	-	1 700 441	1 700 441	87 105	87 105	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	87 105	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DIREKTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1990	1991
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	DM	DM	DM
										- JEWELS 1 000 DM -			
465	Jugendfreizeitheim und -clubs												
7469	Jugendfreizeiteinrichtung Lichtenbroich												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
465 950 7469/1	Baukosten	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	5 000	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7475	Spielbus												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
465 936 7475/1	Ankauf und Umbau	-	-	-	1 800	-	28 182	5 000	-	-	-	-	-
465 938 7475/2	Ausstattung	-	-	-	1 000	14 300	13 998	3 000	2 998	-	-	-	-
465 937 7475/2	Mobiles Spielmaterial	-	-	-	20 700	-	70 726	23 182	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	33 500	14 300	112 877	36 182	2 998	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	33 500	14 300	112 877	36 182	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	2 998	-	-	-	-
7479	Spielfläche Schwarzer Weg/Rebhühweg												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
465 950 7479/1	Baukosten	5 000	-	6 000	700	730 600	730 600	11 426	11 426	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	5 000	-	6 000	700	730 600	730 600	11 426	11 426	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	5 000	-	6 000	700	730 600	730 600	11 426	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	11 426	-	-	-	-
7491	Jugendclub Lüderitzstraße												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
465 905 7491/1	Inventar	-	-	15 000	-	-	29 700	15 000	-	-	-	-	-
465 950 7491/2	Baukosten	-	-	60 000	-	-	30 998	60 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	75 000	-	-	60 701	75 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	75 000	-	-	60 701	75 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUICKBEZOGENE EINNAHMEN / BILANZKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
									1989	1990	1991	1992FF		
<b>465 Jugendliegeplätze und -clubs</b>														
7495 Jugendliegeplätzeeinrichtungen Rother Straße 23a														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
465 950 7495/1 Inventar	80 000	-	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-
465 950 7495/2 Baukosten	89 800	-	-	-	-	-	89 800	-	-	-	-	-	-	-
	<u>169 800</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>169 800</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS	129 800	-	-	-	-	129 800	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8432 Jugendzentrum Fingern</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
465 950 8432/0 Baukosten	-	-	1	30 000	3 602 151	507 150	30 001	3 115 000	-	-	-	-	-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1</u>	<u>30 000</u>	<u>3 602 151</u>	<u>507 150</u>	<u>30 001</u>	<u>3 115 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS	-	1	30 000	3 602 151	507 150	30 001	3 115 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8443 Jugendfreizeitstätte Holthausen, Kamperstraße</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
465 950 8443/5 Baukosten	7 400	-	85 000	4 300	592 384	552 384	102 400	62 400	-	-	-	-	-	-
	<u>7 400</u>	<u>-</u>	<u>85 000</u>	<u>4 300</u>	<u>592 384</u>	<u>552 384</u>	<u>102 400</u>	<u>62 400</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS	7 400	85 000	4 300	592 384	552 384	102 400	62 400	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8444 Jugendclub Friedrichstadt, Weberstraße</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
465 950 8444/3 Baukosten	-	-	-	24 019	2 210 300	23 600	24 019	2 182 381	-	-	-	-	-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>24 019</u>	<u>2 210 300</u>	<u>23 600</u>	<u>24 019</u>	<u>2 182 381</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS	-	-	-	2 210 300	23 600	24 019	2 182 381	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

- über die Verantwortung  
entscheiden die Kassier-  
verpflichtungen entsprechend  
der Nachweisung im Anhang

		ANSATZ 1986	VERPFL.ERM. 1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	OBJEKTSPEZIFISCHE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1986	1991	1992FF	
465	Jugendfreizeitheim und -clubs												
8445	Jugendclub Ulmenstraße - Umbau												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
465 900 8445/1	Baukosten	5 000	-	-	-	249 021	249 021	5 000	5 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	5 000	-	-	-	249 021	249 021	5 000	5 000	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	5 000	-	-	-	249 021	249 021	5 000	5 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8491	Jugendfreizeitanlage Heyebad												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
465 900 8491/2	Inventar	25 000	-	-	-	30 301	1	25 000	5 000	-	-	-	-
	Baukosten	230 000	-	225 000	-	1 194 022	294 685	455 000	434 347	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	255 000	-	225 000	-	1 214 023	294 686	480 000	439 347	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	255 000	-	225 000	-	1 214 023	294 686	480 000	439 347	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
468	Freizeitstätten und Bürgerhäuser												
7422	Freizeitanlage an der Icklack												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
468 900 7422/7	Baukosten	50 000	-	50 000	16 000	1 022 072	-	1 16 000	1 516 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	50 000	-	50 000	16 000	1 022 072	-	1 16 000	1 516 000	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	50 000	-	50 000	16 000	1 022 072	-	1 16 000	1 516 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

- Über die Mittelverwendung einschließlich der Sachverhältnisse entsprechend der Nachweisung in Anhang

- Über die Mittelverwendung einschließlich der Sachverhältnisse entsprechend der Nachweisung in Anhang



	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>466 Freizeittätten und Bürgerhäuser</b>				
<b>7454 Bürgerhaus Gerresheim</b>				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
466 951 7454/0 Planungskosten	-	-	18 000	
SUMME AUSGABEN	-	-	18 000	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	18 000	
<b>8425 Bauliche Verbesserungen</b>				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
466 950 8425/7 Baukosten	-	-	127 800	11 900
SUMME AUSGABEN	-	-	127 800	11 900
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	127 800	11 900
<b>9406 Teileringstraße</b>				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
466 950 9406/1 Inventar	-	-	18 000	
466 950 9406/0 Baukosten	887 200	-	100 000	
466 950 9406/0 Außenanlagen	-	-	50 000	
SUMME AUSGABEN	887 200	-	168 000	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	887 200	-	168 000	

QUARTZIEGEME EINNÄHMEN / BETRIEBSKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
-	-	18 000	-	-	-	-	
-	-	18 000	-	-	-	-	
-	-	18 000	-	-	-	-	
-	505 961	152 800	-	-	-	-	
-	505 961	152 800	-	-	-	-	
-	505 961	152 800	-	-	-	-	
30 025	30 808	18 000	73 160	-	-	-	
1 057 426	932 176	1 123 250	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung entschieden die Bezirks- verwaltungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
201 000	-	80 000	300 000	-	-	-	
1 087 451	932 045	1 123 250	213 160	-	-	-	
1 087 451	932 045	1 123 250	213 160	-	-	-	

		ANSATZ 1986	VERPFL.ERM.1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	HAUPTBEZOGENE EINNahmen / BELEGSTÜCKEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1989	1991	1992FF	
										- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>467</b>	<b>Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstraße 46</b>												
<b>7425</b>	<b>Beuliche Maßnahmen</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
467 361 7425/0	Zuschuß des Landes	31 450	-	30 000	27 962,5	-	80 134	80 145	-				
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<u>31 450</u>		<u>30 000</u>	<u>27 962,5</u>		<u>80 134</u>	<u>80 145</u>					
	<b>AUSGABEN</b>												
467 935 7425/7	Beschaffung von Elektrogeräten	15 000	-	8 500	21 120,0	-	49 230	55 603	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
467 936 7425/1	Beschaffung von Sanitärgeräten und Möbeln	82 900	-	60 000	66 262,5	20 290	60 290	179 290	179 290	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
467 937 7425/6	Beschaffung von Einrichtg. der Nachrichtentechnik	-	-	-	1 37 61,0	28 786	130 642	1 027	-	-	-	-	-
467 938 7425/8	Beschaffung von Fernsehgeräten	3 600	-	1 800	3 234,0	-	17 134	8 028	-	-	-	-	-
467 939 7425/5	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	1 467,0	-	196 407	1 467	-	-	-	-	-
467 950 7425/1	Baukosten	519 000	-	484 200	75 071,0	-	3 075 928	1 075 691	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
467 955 7425/4	Herrichtung Außenwohngruppe	-	-	30 000	34 000,0	-	39 983	60 000	-	-	-	-	-
467 961 7425/7	Rückzahlung zuviel erh. Landessubvention + Zinsen	-	-	1 275	-	409	409	1 275	1 275	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>590 900</u>		<u>565 500</u>	<u>106 767,5</u>	<u>190 684</u>	<u>5 570 310</u>	<u>1 376 527</u>	<u>160 585</u>				
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<u>31 450</u>		<u>30 000</u>	<u>27 962,5</u>		<u>80 134</u>	<u>80 145</u>					
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<u>559 450</u>		<u>535 500</u>	<u>178 832,5</u>	<u>190 684</u>	<u>5 490 176</u>	<u>1 296 382</u>	<u>160 585</u>				
<b>8447</b>	<b>Kraftfahrzeuge</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
467 935 8447/0	Beschaffung v. Kraftfahrzeugen	-	-	30 000	-	16 579	16 579	30 000	30 000	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			<u>30 000</u>		<u>16 579</u>	<u>16 579</u>	<u>30 000</u>	<u>30 000</u>				
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>			<u>30 000</u>		<u>16 579</u>	<u>16 579</u>	<u>30 000</u>	<u>30 000</u>				
<b>468</b>	<b>Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder</b>												
<b>8433</b>	<b>Wertverbesserungen, Beschaffungen</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
468 935 8433/0	Beschaffung von Elektrogeräten	3 100	-	-	2 793,0	-	17 584	5 880	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt B
468 936 8433/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	7 300	-	12 445	20 947,5	-	28 948	40 280	-	-	-	-	-
468 937 8433/8	Beuliche Maßnahmen	-	-	160 000	-	-	51 581	160 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>10 400</u>		<u>172 445</u>	<u>23 740,5</u>		<u>96 023</u>	<u>206 160</u>					
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>												
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<u>10 400</u>		<u>172 445</u>	<u>23 740,5</u>		<u>96 023</u>	<u>206 160</u>					





	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>470 Förderung der freien Wohlfahrtspflege</b>				
<b>7408 Private Altenheime</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
470 987 7408/2 Darlehen	500 000	-	500 000	272 200,0
470 987 7408/4 Zuschuß	500 000	-	500 000	272 200,0
	<u>1 000 000</u>	<u>-</u>	<u>1 000 000</u>	<u>544 400,0</u>
	<u>1 000 000</u>	<u>-</u>	<u>1 000 000</u>	<u>544 400,0</u>
<b>7409 Instandsetzung u. Modernisierung Alten- u. Pflegeh.</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
470 987 7409/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	500 000	-	750 000	500 000,0
	<u>500 000</u>	<u>-</u>	<u>750 000</u>	<u>500 000,0</u>
	<u>500 000</u>	<u>-</u>	<u>750 000</u>	<u>500 000,0</u>
<b>7410 Bau und Einrichtung von Altentagesstätten</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
470 987 7410/6 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	80 000	-	80 000	84 000,0
	<u>80 000</u>	<u>-</u>	<u>80 000</u>	<u>84 000,0</u>
	<u>80 000</u>	<u>-</u>	<u>80 000</u>	<u>84 000,0</u>
<b>475 Erholungs- und Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>				
<b>7401 Spielplatz Brunnenstraße</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
475 987 7401/7 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	12 815,0
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>12 815,0</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>12 815,0</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>12 815,0</u>

BLICKZUGEBENE EINNÄHMEN / BESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERWERKE
-	9 764 473	1 372 000	-	-	-	-	-
-	9 281 696	1 372 000	-	-	-	-	-
-	<u>19 046 069</u>	<u>2 744 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	<u>19 046 069</u>	<u>2 744 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	5 806 000	1 750 000	-	-	-	-	-
-	5 806 000	1 750 000	-	-	-	-	-
-	<u>5 806 000</u>	<u>1 750 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	<u>5 806 000</u>	<u>1 750 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	1 651 997	184 000	-	-	-	-	-
-	1 651 997	184 000	-	-	-	-	-
-	<u>1 651 997</u>	<u>184 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	<u>1 651 997</u>	<u>184 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
188 240	173 110	12 815	28 682	-	-	-	-
188 240	173 110	12 815	28 682	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
188 240	173 110	12 815	28 682	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	SAKTBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>475 Erholungs- und Freizeitveranst.d. Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>															
<b>8435 Zuschüsse für Abenteuerspielplätze</b>															
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
475 987 8435/7 Zurechnungen und Zuschüsse für Investitionen	124 000	-	84 000	84 000	-	733 877	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	124 000	-	84 000	84 000	-	733 877	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	124 000	-	84 000	84 000	-	733 877	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8415 Zuschüsse für Spielplätze</b>															
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
475 987 8415/8 Zurechnungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	4 984	-	-	-	4 984	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	4 984	-	-	-	4 984	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	4 984	-	-	-	4 984	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>478 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>															
<b>7445 Familien- und Kommunikationszentrum Am Hackenbruch</b>															
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
478 987 7445/7 Zurechnungen und Zuschüsse für Investitionen	80 000	-	330 000	-	80 000	-	380 000	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	80 000	-	330 000	-	80 000	-	380 000	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000	-	330 000	-	80 000	-	380 000	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>7447 Neu-, Um- und Ausbau von Freizeitstätten</b>															
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
478 987 7447/8 Zurechnungen und Zuschüsse für Investitionen	78 148	-	238 700	275 877	-	1 945 000	689 515	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	78 148	-	238 700	275 877	-	1 945 000	689 515	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	78 148	-	238 700	275 877	-	1 945 000	689 515	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>				
<b>7448 Neu-, Um- und Ausbau von Helmen der Offenen Tür</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
476 907 7448/7 Rückzahlung zuvor gezahlter Zuschüsse	-	-	-	41 0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	41 0
<b>AUSGABEN</b>				
476 907 7448/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	180 000	-	179 549	129 81 0
SUMME AUSGABEN	180 000	-	179 549	129 81 0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	41 0
ZUSCHUSS-ÜBERSCHUSS	180 000	-	179 549	129 81 0
<b>7449 Bau, Einrichtung, Instandsetzung von Kindergärten</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
476 907 7449/5 Rückzahlung zuvor gezahlter Zuschüsse	-	-	78 812	4 71 4
SUMME EINNAHMEN	-	-	78 812	4 71 4
<b>AUSGABEN</b>				
476 907 7449/1 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 000 000	888 000	1 405 265	1 328 26 0
SUMME AUSGABEN	1 000 000	888 000	1 405 265	1 328 26 0
SUMME EINNAHMEN	-	-	78 812	4 71 4
ZUSCHUSS-ÜBERSCHUSS	1 000 000	-	1 326 453	1 323 49 0
<b>7450 Bau, Einricht. u. Instandsetz. v. Erziehungsberatungsst.</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
476 907 7450/5 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	30 000	-	58 000	28 77 0
SUMME AUSGABEN	30 000	-	58 000	28 77 0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS-ÜBERSCHUSS	30 000	-	58 000	28 77 0

KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988		NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			VERWERKE
	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985	DM		1988	1989	1990FF	
	DM	DM	DM	- JEWELNS 1 000 DM -			
	-	-	431	-	-	-	-
	-	-	431	-	-	-	-
	-	1 872 585	489 410	-	-	-	-
	-	1 872 585	489 410	-	-	-	-
	-	-	431	-	-	-	-
	-	1 872 585	489 879	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	78 812	83 363	-	-	-
	-	-	78 812	83 363	-	-	-
	-	9 062 715	3 733 455	-	880	-	-
	-	9 062 715	3 733 455	-	880	-	-
	-	-	78 812	83 363	-	-	-
	-	8 983 100	3 650 092	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	401 010	122 770	-	-	-
	-	-	401 010	122 770	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	401 010	122 770	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>															
<b>7451 Bau, Einricht. u. Instandsetz. v. Einr. d. Elternbildung</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
476 907 7451/7 Rückzahlung zuvor gezahlter Zuschüsse				19 110			19 110								
SUMME EINNAHMEN				19 110			19 110								
<b>AUSGABEN</b>															
476 907 7451/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	150 000		401 256	24 900		1 949 200	880 206								
SUMME AUSGABEN	150 000		401 256	24 900		1 949 200	880 206								
SUMME EINNAHMEN				19 110			19 110								
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	150 000		401 256	10 010		1 949 200	861 096								
<b>7452 Bau und Instandsetzung von Kinderheimen</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
476 907 7452/8 Rückzahlung zuvor gezahlter Zuschüsse			4 540			37 400	4 540								
SUMME EINNAHMEN			4 540			37 400	4 540								
<b>AUSGABEN</b>															
476 907 7452/1 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	24 000		40 000	16 113		3 325 104	120 632								
SUMME AUSGABEN	24 000		40 000	16 113		3 325 104	120 632								
SUMME EINNAHMEN			4 540			37 400	4 540								
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	24 000		35 461	16 113		3 287 704	116 092								
<b>7453 Bau und Instandsetzung von Jugendwohnheimen</b>															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
476 907 7453/5 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			45 480			2 120 744	45 480								
SUMME AUSGABEN			45 480			2 120 744	45 480								
SUMME EINNAHMEN															
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			45 480			2 120 744	45 480								

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUARTALSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				VERMERKE	
									1988	1989	1990	1991		
<b>476 Bau- und Betriebskostenzusch. a. d. Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>														
<b>8461 Sozio-kulturelle Einrichtungen</b>														
<b>EINNAHMEN</b>														
476 901 8461/2 Landeszuschuß	-	-	364 000	-	364 000	-	364 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	364 000	-	364 000	-	364 000	-	-	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>														
476 907 8461/6 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	140 000	65 000	201 000	65 000	1 022 078	2 096 075	406 000	500 000	86	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	140 000	65 000	201 000	65 000	1 022 078	2 096 075	406 000	500 000	86	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	364 000	-	364 000	-	364 000	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	140 000	-	163 000	65 000	2 688 078	2 096 075	42 000	500 000	-	-	-	-	-	-
<b>8490 Arbeitstherapeutische Werkstatt</b>														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
476 907 8490/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	30 000	-	300 200	30 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	30 000	-	300 200	30 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	30 000	-	300 200	30 000	-	-	-	-	-	-	-
<b>8496 Investitionshilfen für Behindertenverbände</b>														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
476 907 8496/9 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	6 862	-	22 752	6 862	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	6 862	-	22 752	6 862	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	6 862	-	22 752	6 862	-	-	-	-	-	-	-
<b>8421 Jugendherberge/ Jugendgästehaus Oberkassel</b>														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
476 907 8421/2 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	24 500	-	1	1	24 500	24 500	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	24 500	-	1	1	24 500	24 500	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	24 500	-	1	1	24 500	24 500	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>478</b>	<b>Jugendfürsorgeliche Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.</b>			
7418	<b>Investitionshilfen</b>			
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
478 987 7418/1	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	8 679
	SUMME AUSGABEN	-	-	8 679
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	8 679
<b>498</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger -</b>			
7478	<b>Grundstücksangelegenheiten</b>			
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
498 902 7478/8	Grundsteuerbeiträge	-	35 000	-
	SUMME AUSGABEN	-	35 000	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	35 000	-

RECHNUNGSABGABE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE
-	8 000	8 679	-	-	-	-	-
-	8 000	8 679	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	8 000	8 679	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	35 000	-	-	-	-	-
-	-	35 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	35 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUARTIERZUGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1.000 DM -	VERMERKE
<b>500 Allgemeine Gesundheitspflege</b>										
<b>7502 Röntgen-, Labor- u. sonst. ärztliche Einrichtungen</b>										
<b>EINNAHMEN</b>										
500 981 7502/9 Zuschuß des Landes	180 000		305 048		-	658 097	925 048			
SUMME EINNAHMEN	180 000		305 048		-	658 097	925 048			
<b>AUSGABEN</b>										
500 935 7502/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	400 000		907 421	1 100 914	-	1 432 444	2 427 612			
SUMME AUSGABEN	400 000		907 421	1 100 914	-	1 432 444	2 427 612			
SUMME EINNAHMEN	180 000		305 048		-	658 097	925 048			
ZUSCHUSS LEBERSCHUSS	340 000		542 373	1 100 914	-	774 347	1 502 564			
LEBERSCHUSS	-		-		-	-	-			
<b>8509 Rettungswagen</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
500 936 8509/7 Inventar	40 000		40 000	30 000	84 136	93 687	110 058	115 200		
SUMME AUSGABEN	40 000		40 000	30 000	84 136	93 687	110 058	115 200		
SUMME EINNAHMEN	-		-		-	-	-			
ZUSCHUSS LEBERSCHUSS	40 000		40 000	30 000	84 136	93 687	110 058	115 200		
LEBERSCHUSS	-		-		-	-	-			
<b>8957 Beschaffung v. Lease- u. Rückvergrößerungsgeräten</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
500 935 8957/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			4 500			23 549	4 500			
SUMME AUSGABEN			4 500			23 549	4 500			
SUMME EINNAHMEN			-			-	-			
ZUSCHUSS LEBERSCHUSS			4 500			23 549	4 500			
LEBERSCHUSS			-			-	-			
<b>8963 UNICEF - Zuschuß zur Beschaffung eines Impfmobils</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
500 987 8963/4 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				30 000			30 000			
SUMME AUSGABEN				30 000			30 000			
SUMME EINNAHMEN				-			-			
ZUSCHUSS LEBERSCHUSS				30 000			30 000			
LEBERSCHUSS				-			-			





	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUANTITÄTSGEBundene EINNAHMEN / BESKOSTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -	VERMERKE	
<b>510 Kliniken</b>											
<b>9500 Investitionen</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
510 905 9500/7	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 888 000	--	868 000	1 500 000	--	8 200 434	4 040 000	--	--	Verfügbar gemacht Art 20
	SUMME AUSGABEN	1 888 000	--	868 000	1 500 000	--	8 200 434	4 040 000	--	--	
	SUMME EINNÄHMEN	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 888 000	--	868 000	1 500 000	--	8 200 434	4 040 000	--	--	
		--	--	--	--	--	--	--	--	--	
<b>540 Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt</b>											
<b>8521 Apparate und Instrumente</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
540 908 8521/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	218 900	--	271 200	180 000	--	832 638	648 637	--	--	
	SUMME AUSGABEN	218 900	--	271 200	180 000	--	832 638	648 637	--	--	
	SUMME EINNÄHMEN	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	218 900	--	271 200	180 000	--	832 638	648 637	--	--	
		--	--	--	--	--	--	--	--	--	
<b>541 Institut für Lebensberatung</b>											
<b>8589 Beschaffung von Einrichtungsgegenständen</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
541 905 8589/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8 000	--	23 791	110 000	--	61 888	142 800	--	--	
	SUMME AUSGABEN	8 000	--	23 791	110 000	--	61 888	142 800	--	--	
	SUMME EINNÄHMEN	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 000	--	23 791	110 000	--	61 888	142 800	--	--	
		--	--	--	--	--	--	--	--	--	
<b>550 Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen</b>											
<b>7540 Beschaffung von Büromaschinen</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
550 905 7540/7	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	--	--	8 000	--	--	1 800	8 000	--	--	
	SUMME AUSGABEN	--	--	8 000	--	--	1 800	8 000	--	--	
	SUMME EINNÄHMEN	--	--	--	--	--	--	--	--	--	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	--	--	8 000	--	--	1 800	8 000	--	--	
		--	--	--	--	--	--	--	--	--	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / VERMINDERUNGEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERECHTIGUNGEN 1989 DM	1991 DM	1992FF DM	VERMERKE
<b>550 Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen</b>												
<b>8540 Spiel-, Sport- und Sportplatzpflegegeräte</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
550 857 8540/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	150 000	30 000	90 000	108 970	-	979 532	333 097	-	30	-	-	-
SUMME AUSGABEN	150 000	30 000	90 000	108 970	-	979 532	333 097	-	30	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	150 000	-	90 000	108 970	-	979 532	333 097	-	-	-	-	-
<b>8992 Beschaffung von Mobilien</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
550 900 8992/0 Mobilien	5 000	-	-	-	-	-	5 000	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Art 81
SUMME AUSGABEN	5 000	-	-	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	5 000	-	-	-	-	-	5 000	-	-	-	-	-
<b>560 Sportplätze, Sport- und Turnhallen</b>												
<b>7550 Grunderwerb und Freimachung</b>												
<b>EINNÄHMEN</b>												
560 340 7550/0 Erlöse aus der Ver- süllung von Grundstücken	-	-	308 472	1 403	-	4 023 524	317 872	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	308 472	1 403	-	4 023 524	317 872	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>												
560 602 7550/0 Grunderwerb und Freimachung	50 000	-	790 764	78 912	-	16 895 872	1 574 885	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	50 000	-	790 764	78 912	-	16 895 872	1 574 885	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	308 472	1 403	-	4 023 524	317 872	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 000	-	482 012	78 912	-	12 872 348	1 287 013	-	-	-	-	-
<b>7551 Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau)</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
560 950 7551/7 Baukosten	200 000	-	50 000	-	-	7 637 733	315 000	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Art 81 Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirks- verwaltungen entsprechend der Festsetzung in Stellung
SUMME AUSGABEN	200 000	-	50 000	-	-	7 637 733	315 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	-	50 000	-	-	7 637 733	315 000	-	-	-	-	-

5 Gesundheit, Sport, Erholung

		ANSATZ 1988 DM	VERPFLICHT. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	PLANTZUGEGENE EINNAHMEN / BEHALTENDE DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
580	Sportplätze, Sport- und Turnhallen														
7552	Sport- und Trainingshallen														
	<b>EINNAHMEN</b>														
580 901 7552/4	Zuschuß des Landes	-		379 470	811 183,0	-	1 233 984	1 190 808	-						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-		379 470	811 183,0	-	1 233 984	1 190 808	-						
	<b>AUSGABEN</b>														
580 906 7552/5	Sportgeräte	-	-	-	149 882,0	-	-	149 888	-						
580 950 7552/5	Baukosten	-	-	-	1 900 000,0	1 800 000	13 286 470	1 503 000	20 435 470						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	1 949 882,0	1 800 000	13 286 470	1 652 888	20 435 470						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	379 470	811 183,0	1 800 000	1 233 984	1 190 808	-						
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	-	811 183,0	-	-	-	-						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	379 470	811 183,0	1 800 000	12 051 460	459 291	20 435 470						
7553	Trainingsbeleuchtungsanlagen														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
580 940 7553/3	Baukosten	72 000	-	19 224	79 982,0	-	625 671	170 724	-						- Verfügungsbereich Amt 25 Über die Mittelverwendung entscheiden die Sachver- walterungen entsprechend der Nachweisung in Anlage
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	72 000	-	19 224	79 982,0	-	625 671	170 724	-						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-						
	<b>ZUSCHUSS</b>	72 000	-	19 224	79 982,0	-	625 671	170 724	-						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-						
7554	Wiederherstellung und Verbesserung v. Sportanlagen														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
580 940 7554/3	Baukosten	482 000	-	25 000	1 471 500,0	-	12 482 318	1 978 500	-						- Über die Mittelverwendung entscheiden die Sachver- walterungen entsprechend der Nachweisung in Anlage
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	482 000	-	25 000	1 471 500,0	-	12 482 318	1 978 500	-						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-						
	<b>ZUSCHUSS</b>	482 000	-	25 000	1 471 500,0	-	12 482 318	1 978 500	-						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-						
7555	Bau von Sportanlagen														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
580 940 7555/3	Baukosten	2 273 000	1 183 000	688 000	422 000,0	-	7 084 428	3 373 000	-	1 150					- Über die Mittelverwendung entscheiden die Sachver- walterungen entsprechend der Nachweisung in Anlage
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	2 273 000	1 183 000	688 000	422 000,0	-	7 084 428	3 373 000	-	1 150					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	<b>ZUSCHUSS</b>	2 273 000	1 183 000	688 000	422 000,0	-	7 084 428	3 373 000	-	1 150					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-					

5 **Gesundheit, Sport, Erholung**

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BILG EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE		
<b>560 Sportplätze, Sport- und Turnhallen</b>														
<b>7556 Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
560 960 7556/1 Baukosten	914 000	583 000	-	583 000	-	10 487 854	1 214 000	-	583	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksverwaltungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
SUMME AUSGABEN	914 000	583 000	-	583 000	-	10 487 854	1 214 000	-	583	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	914 000	-	-	583 000	-	10 487 854	1 214 000	-	-	-	-	-	-	
<b>7557 Wiederherstell. u. Verbess. v. Bezirkssportanlagen</b>														
<b>EINNÄHMEN</b>														
560 961 7557/3 Zuschuß des Landes	84 800	-	-	-	-	-	84 800	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	84 800	-	-	-	-	-	84 800	-	-	-	-	-	-	
<b>AUSGABEN</b>														
560 960 7557/2 Baukosten Sportplätze	118 800	-	604 000	479 800	-	10 702 687	1 188 800	-	-	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksverwaltungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
560 961 7557/4 Baukosten Hochbau	588 000	-	-	-	-	414 543	888 000	-	-	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksverwaltungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
SUMME AUSGABEN	716 800	-	604 000	479 800	-	11 117 230	1 797 600	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	84 800	-	-	-	-	-	84 800	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	802 000	-	604 000	479 800	-	11 117 230	1 702 800	-	-	-	-	-	-	
<b>7581 Zuschüsse für Sportanlagen</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
560 967 7581/7 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 018 000	200 000	610 000	80 000	-	12 013 498	2 480 000	-	200	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung entscheiden die Bezirksverwaltungen entsprechend der Nachweisung im Anhang
SUMME AUSGABEN	1 018 000	200 000	610 000	80 000	-	12 013 498	2 480 000	-	200	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 018 000	-	610 000	80 000	-	12 013 498	2 480 000	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	HAUPTBEGRIFFE EINNAHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NACH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 - JEWEILS 1 000 DM -	1991	1992FF	VERMERKE
<b>560 Sportplätze, Sport- und Turnhallen</b>												
<b>8512 Beschaffung v.Arbeitsger., Maschinen u.Fahrzeugen</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
560 800 8512/7 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	127 900	-	156 250	1 980,3	-	473 911	293 136	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung entschieden die Bezirks- verwaltungen entsprechend der Nachweisung im Antrag
SUMME AUSGABEN	127 900	-	156 250	1 980,3	-	473 911	293 136	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	127 900	-	156 250	1 980,3	-	473 911	293 136	-	-	-	-	
<b>8523 Beschaffung von Turn-, Spiel und Sportgeräten</b>												
<b>EINNÄHMEN</b>												
560 340 8523/7 Erlös aus Verkauf einer Rollhockeybande	-	-	-	800,0	-	-	800,0	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	800,0	-	-	800,0	-	-	-	-	
<b>AUSGABEN</b>												
560 300 8523/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	4 194,0	-	175 522	4 194,0	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	4 194,0	-	175 522	4 194,0	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	800,0	-	-	800,0	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	2 394,0	-	175 522	3 394,0	-	-	-	-	
<b>8548 Befestigung von Gehwegflächen vor städt.Grundst.</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
800 900 8548/8 Baukosten	-	-	29 700	-	216 808	216 808	29 700	29 700	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	29 700	-	216 808	216 808	29 700	29 700	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	29 700	-	216 808	216 808	29 700	29 700	-	-	-	
<b>8945 Wiederherstell. u. Verbess. v. Turnhallen</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
800 900 8945/3 Baukosten Hochbau	300 000	-	100 000	-	300 001	1	300 000	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B Über die Mittelverwendung entschieden die Bezirks- verwaltungen entsprechend der Nachweisung im Antrag
SUMME AUSGABEN	300 000	-	100 000	-	300 001	1	300 000	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	300 000	-	100 000	-	300 001	1	300 000	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1989	1990	1991	1992FF	
									- JEWEILS 1 000 DM -				
560	<b>Sportplätze, Sport- und Turnhallen</b>												
8974	<b>Erschließungsbeiträge</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
890 902 8974/9	Erschließungskosten für Sportanlagen			42 000			42 000						
	SUMME AUSGABEN			42 000			42 000						
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS			42 000			42 000						
	ÜBERSCHUSS												
8976	<b>Zuweisungen zu Erschließungsmaßnahmen</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
890 907 8976/8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			82 189	27 904		80 100						
	SUMME AUSGABEN			82 189	27 904		80 100						
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS			82 189	27 904		80 100						
	ÜBERSCHUSS												
9521	<b>Beschaffungen</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
890 907 9521/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens				9 212	1	9 211	9 211					
	SUMME AUSGABEN				9 212	1	9 211	9 211					
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS				9 212	1	9 211						
	ÜBERSCHUSS							9 211					



		ANSATZ 1985	VERPFL.ERM.1985	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALWEISE	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	BEREITGEST. BIS	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						EINSCHL. 1985	1987 + 1988	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
						DM	DM	DM				
581	<b>Rheinstadion</b>											
7562	<b>Ausbau Rheinstadion</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
581 940 7562/9	Erneuerung Leuchten	10 000	-	-	-	-	-	10 000	-	-	-	-
581 941 7562/3	Erneuerung Leitungen	17 000	-	-	-	-	-	17 000	-	-	-	-
581 942 7562/8	Erneuerung SLA-Anlage	18 000	-	-	-	-	-	18 000	-	-	-	-
581 951 7562/7	Ern. Betondeckung	-	-	-	18 000	18 000	18 000	-	-	-	-	-
581 952 7562/1	Stützstuhl, Haupttribüne	300 000	-	300 000	300 000	300 000	300 000	-	-	-	-	-
581 954 7562/9	Bauliche Sondermaßnahmen	-	-	1 348 180	50 000	1 398 180	1 398 180	2 510 180	-	-	-	-
581 958 7562/3	Erneuerung Stahl-Hauptkampfbahn	-	-	420 000	-	420 000	420 000	420 000	-	-	-	-
581 960 7562/6	Erneuerung der Hotelumverteilung	-	-	480 000	480 000	480 000	480 000	480 000	1	-	-	-
581 967 7562/8	Erneuerung Sitzbänke u. Rückenlehnen Hauptkampfbahn	50 000	-	370 000	17 000	420 000	340 000	500 000	1	-	-	-
581 988 7562/2	Erneuerung des Tons in der Rheinstadion-Einfahrt	-	-	17 000	-	17 000	-	17 000	-	-	-	-
581 989 7562/7	Sanierung Boden Sporthalle	410 000	-	-	-	410 000	-	410 000	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>885 000</b>	<b>-</b>	<b>3 367 680</b>	<b>1 220 000</b>	<b>7 177 610</b>	<b>2 221 364</b>	<b>5 448 917</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>885 000</b>	<b>-</b>	<b>3 367 680</b>	<b>1 220 000</b>	<b>7 177 610</b>	<b>2 221 364</b>	<b>5 448 917</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
7565	<b>Wiederherstellung d. Straßen, Wege, Parkplätze</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
581 960 7565/0	Baukosten	25 000	-	25 000	44 980	-	1 247 062	94 900	-	-	-	-
581 961 7565/3	Erneuerung Außenzaun entlang der Straße "Am Stead"	-	-	99 500	-	-	-	99 500	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>25 000</b>	<b>-</b>	<b>124 500</b>	<b>44 980</b>	<b>-</b>	<b>1 247 062</b>	<b>194 400</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>25 000</b>	<b>-</b>	<b>124 500</b>	<b>44 980</b>	<b>-</b>	<b>1 247 062</b>	<b>194 400</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
7568	<b>Erweiter., Wiederherst. u. Verbess. d. Sportgel.</b>											
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
581 940 7568/1	Einrichtung eines Notausganges in der Sporthalle	20 000	-	-	-	-	-	20 000	-	-	-	-
581 950 7568/9	Baukosten	90 000	-	187 500	-	-	3 645 012	253 500	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>110 000</b>	<b>-</b>	<b>187 500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3 645 012</b>	<b>273 500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>110 000</b>	<b>-</b>	<b>187 500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3 645 012</b>	<b>273 500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUANTITÄTSGEBundene EINNAHMEN / GESAMTSTÜCKEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>551 Rheinstadion</b>										
<b>5513 Beschaffung v.Arbeitager., Maschinen u.Fahrzeugen</b>										
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
551 935 5513/5 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50 950	-	70 000	50 100,0	-	347 645	177 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	50 950	-	70 000	50 100,0	-	347 645	177 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 950	-	70 000	50 100,0	-	347 645	177 000	-	-	-
<b>5542 Beschaffung von Turn- und Sportgeräten</b>										
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
551 935 5542/5 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	35 600	-	44 500	1 904,0	-	249 020	88 543	-	-	-
SUMME AUSGABEN	35 600	-	44 500	1 904,0	-	249 020	88 543	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	35 600	-	44 500	1 904,0	-	249 020	88 543	-	-	-
<b>5944 Wohngebäude Europaplatz 11</b>										
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
551 950 5944/5 Einbau einer Heizung	-	-	-	46 300,0	-	-	46 300	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	46 300,0	-	-	46 300	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	46 300,0	-	-	46 300	-	-	-
<b>5993 Bauliche Sicherheitsmaßnahmen</b>										
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
551 950 5993/3 Video-Überwachung Zu- fahrbereich	250 000	-	-	-	250 000	-	250 000	-	-	- Verfügbarrecht Art 9
SUMME AUSGABEN	250 000	-	-	-	250 000	-	250 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	250 000	-	-	-	250 000	-	250 000	-	-	-



		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	RECHTBEZOGENE EINKÜNFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1988	1989	1991	1992PF	
										- JEWEILS 1 000 DM -				
562	Eisstadion													
9524	Beschaffungen													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
562 906 9524/0	Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge	8 688	-	-	8 470	-	156 900	13 148	-	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt 10
562 909 9524/4	Erneuerung der Beschäftigungslage	-	-	100 900	10 910	-	25 554	120 881	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	8 688	-	100 900	24 400	-	182 454	134 029	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	8 688	-	100 900	24 400	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9004	Schneegrube im Eisstadion													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
562 940 9004/8	Abstärkung der Schneegrube	-	-	10 000	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	10 000	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	10 000	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
563	Sportpark Niederheid													
8545	Sportpark Niederheid													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
563 954 8545/9	Erstbeschaffung Spielplätze	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-	
563 956 8545/9	Beschaffung v. Arbeitsgerät. Maschinen und Fahrzeug	2 700	-	2 980	-	-	24 017	5 650	-	-	-	-	-	
563 957 8545/2	inventar Hallenbad	25 000	-	50 000	18 000	-	596 441	180 000	-	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 20
563 950 8545/8	Baukosten Hallenbad	20 000	-	100 000	-	-	22 200	120 000	-	-	-	-	-	Verfügungsbereich Amt 20
	SUMME AUSGABEN	47 700	-	173 000	18 000	-	645 058	341 650	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	47 700	-	173 000	18 000	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
570	Nichtstädtliche Freibäder usw.													
8328	Zuschuß für Sanierung Freibad Diskonia													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
570 987 8328/8	Investitionszuschuß	-	-	8 000	10 240	1 000 000	1 000 000	77 000	77 000	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	8 000	10 240	1 000 000	1 000 000	77 000	77 000	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	8 000	10 240	1 000 000	1 000 000	77 000	77 000	-	-	-	-	
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	GRUNDBEZUGNE EINNAHMEN / BESONDERHEITEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1990 - JEWELS 1 000 DM -	1991	1992FF	VERMERKE
<b>571 Bäderbetriebe</b>												
<b>7585 Investitionen</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
571 905 7585/4	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	180 000	-	120 000	10 000	-	343 501	-	-	-	-	-
571 900 7585/9	Baukosten	1 737 900	1 100 000	460 000	42 800	23 108 883	2 612 893	-	1 100	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 877 900</b>	<b>1 100 000</b>	<b>580 000</b>	<b>49 800</b>	<b>-</b>	<b>2 956 444</b>	<b>-</b>	<b>1 100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>1 877 900</b>	<b>-</b>	<b>580 000</b>	<b>49 800</b>	<b>-</b>	<b>2 956 444</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>573 Erholungsgebiet Eibsee</b>												
<b>8531 Erholungsgebiet Eibsee</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>											
573 901 8531/7	Zuschuß des Landes	-	-	10 000	24 480	340 000	170 000	104 998	85 014	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10 000</b>	<b>24 480</b>	<b>340 000</b>	<b>170 000</b>	<b>104 998</b>	<b>85 014</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>AUSGABEN</b>											
573 900 8531/1	Baukosten	-	-	-	100 000	70 000	600 000	100 000	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>100 000</b>	<b>70 000</b>	<b>600 000</b>	<b>100 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10 000</b>	<b>24 480</b>	<b>340 000</b>	<b>170 000</b>	<b>104 998</b>	<b>85 014</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10 000</b>	<b>14 480</b>	<b>340 000</b>	<b>430 000</b>	<b>4 998</b>	<b>85 014</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>580 Park- und Gartenanlagen</b>												
<b>7088 Kinderbauernhof Niederheid</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
580 907 7088/8	Zuschuß zu den Invest. Wartkosten	-	-	25 000	-	-	-	25 000	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>7500 Zweckverband Angertal</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
580 903 7500/7	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	28 289	-	27 418	24 710	-	86 342	76 478	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>28 289</b>	<b>-</b>	<b>27 418</b>	<b>24 710</b>	<b>-</b>	<b>86 342</b>	<b>76 478</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS UEBERSCHUSS</b>	<b>28 289</b>	<b>-</b>	<b>27 418</b>	<b>24 710</b>	<b>-</b>	<b>86 342</b>	<b>76 478</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALSWEISE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	BEREITGEST. BIS	BEREITGEST. BIS	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1990	1991	1992FF
						DM	DM	1987 + 1988	DM	- JEWELS 1 000 DM -				
<b>580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>													
7505	Gründerwerb u. Nebenkosten für Grünflächen usw.													
	<b>EINNAHMEN</b>													
580 340 7505/0	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	-	-	17 270	418 800	-	3 966 177	432 832	-	-	-	-	-	-
580 351 7505/0	Erstattung von Erschließungsbeträgen	-	-	48 300	-	-	-	48 300	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	65 570	418 800	-	3 966 177	481 132	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
580 902 7505/0	Gründerwerb	1 143 100	-	1 800 000	21 000 000	-	38 390 453	23 244 044	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	1 143 100	-	1 800 000	21 000 000	-	38 390 453	23 244 044	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	65 570	418 800	-	3 966 177	481 132	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	1 143 100	-	1 734 430	18 888 200	-	32 424 278	22 762 912	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7506	Kinderspielplatz Brunnenstraße													
	<b>EINNAHMEN</b>													
580 360 7506/2	Rückzahlung zum Teil gezahlter Baukosten	-	-	-	420	-	-	420	-	-	-	-	-	-
580 361 7506/0	Zuschuß des Landes	-	-	-	71 420	20 000	20 000	72 000	72 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	71 420	20 000	20 000	72 420	72 000	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	71 420	20 000	20 000	72 420	72 000	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	72 000	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	71 420	20 000	20 000	72 420	-	-	-	-	-	-
7507	Kinderspielplatz Eugen-Richter-Straße I, u. II. BA													
	<b>EINNAHMEN</b>													
580 360 7507/0	Erschließungsbeträge	-	-	1 018	-	128 000	128 000	1 018	1 018	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	1 018	-	128 000	128 000	1 018	1 018	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
580 960 7507/0	Baukosten	-	-	6 110	17 980	27 000	62 000	181 110	6 110	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	6 110	17 980	27 000	62 000	181 110	6 110	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	1 018	-	128 000	128 000	1 018	1 018	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	5 092	17 980	128 000	180 000	180 000	-	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	66 000	-	6 092	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUANTITÄTSGEBundene EINNÄHMEN / VERGÄHRKOSTEN	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1988	1989	1989FF	
		- JEWEILS 1 000 DM -											
580	<b>Park- und Gartenanlagen</b>												
7500	<b>Schloßpark Benrath</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
580 951 7500/2	Erneuerung des Schloßvorplatzes	-	-	533 896	533 896	97 138	418 061	554 077	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	533 896	533 896	97 138	418 061	554 077	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	533 896	533 896	97 138	418 061	554 077	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7512	<b>Sonstige Maßnahmen</b>												
	<b>EINNÄHMEN</b>												
580 940 7512/3	Erstbelebung der Vorkäufung	-	-	29 548	29 548	-	-	29 548	-	-	-	-	-
580 950 7512/7	Wertsatz für Bäume	20 000	-	20 000	20 000	-	98 408	50 406	-	-	-	-	-
580 951 7512/1	Baumspenden	10 000	-	20 000	188,2	-	103 225	20 885	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	30 000	-	69 548	20 000	-	201 444	125 119	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>												
580 940 7512/2	Ersatz von Fröhbeckenstein	-	-	18 000	-	-	127 477	18 000	-	-	-	-	-
580 941 7512/7	Einrichtung von Anlagen	41 000	-	95 618	33 891,7	-	893 971	190 500	-	-	-	-	-
580 942 7512/1	Neupflanzung von Straßenbäumen	80 000	-	100 000	10 000,0	-	951 807	280 000	-	-	-	-	-
580 943 7512/6	Wege, Pflanz und Wasserläufe im Wald	20 000	-	20 000	20 000,0	-	786 534	80 000	-	-	-	-	-
580 944 7512/0	Auffertung von Waldflächen	200 000	80 000	264 048	264 048,0	-	2 090 244	899 048	-	80	-	-	-
580 945 7512/5	Ersatzbaumpflanzung	20 000	-	20 000	20 000,0	-	513 568	80 400	-	-	-	-	-
580 946 7512/9	Pflanzungen aus Baumspenden	18 000	-	20 000	1 881,7	-	103 225	20 885	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	371 000	80 000	537 666	404 937,7	-	5 499 728	1 313 828	-	80	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	30 000	-	69 548	20 000,0	-	201 444	125 119	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	341 000	-	468 118	374 937,7	-	5 298 284	1 188 739	-	-	-	-	-
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Abnehm. werten zu der 945 7512/5

Über die Mitwirkung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Sachverteilung im Antrag

Über die Mitwirkung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Sachverteilung im Antrag

Über die Mitwirkung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Sachverteilung im Antrag



580 Park- und Gartenanlagen

7513 Kinderspielfläche

EINNAHMEN

580 945 7513/4	Ersatzleistung d. Versicherung	-	3 226	-	-
580 955 7513/8	Ablösung Erschließungsbeitrag KSP Neersener Str.	-	120 000	120 000	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	<b>123 226</b>	<b>120 000</b>	<b>-</b>

AUSGABEN

580 951 7513/6	Wertverbesserungen	670 000	-	69 000	-
580 952 7513/3	Umbaukosten KSP Innen	-	-	12 000	-
580 954 7513/3	Baukosten KSP Kaiserwerther Str.	-	30 800	32 800	-
580 955 7513/7	Baukosten KSP Neersener Str.	-	-	15 000	-
580 956 7513/1	Baukosten KSP Grünweg	-	-	35 000	-
580 957 7513/6	Baukosten KSP Bundeswehr Weg	-	-	50 000	-
580 958 7513/0	Baukosten KSP Paulsmühlent 7 Einsteckstraße	-	-	94 000	-
580 959 7513/5	Baukosten KSP Flospark	-	-	100 000	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>670 000</b>	<b>30 800</b>	<b>1 368 800</b>	<b>26 480</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	<b>123 226</b>	<b>120 000</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>670 000</b>	-	<b>1 368 800</b>	<b>26 480</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	<b>102 426</b>	-	-

7514 Maschinen, Geräte und Kraftfahrzeuge

EINNAHMEN

580 945 7514/0	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	-	4 100	4 600	-
580 946 7514/7	Ersatzleistung d. Versicherung	-	-	7 479	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	<b>4 100</b>	<b>11 079</b>	<b>-</b>

AUSGABEN

580 930 7514/9	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	509 800	727 900	572 700	-
580 936 7514/2	Beschaffung v. Kraftfahrzeugen	200 000	703 900	532 000	-
580 937 7514/7	Hausrat	-	20 267	800	-
580 938 7514/1	Möbel	-	13 000	6 400	-
580 939 7514/6	Maschinen u. Geräteausstattung - Südpark	170 700	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>880 500</b>	<b>1 510 070</b>	<b>1 109 900</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	<b>4 100</b>	<b>11 079</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>880 500</b>	<b>1 510 070</b>	<b>1 109 900</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-

7515 Betriebshöfe und Wohnungen

KEINE EINNAHMEN

AUSGABEN

580 960 7515/0	Baukosten	382 400	-	173 300	209 100
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>382 400</b>	-	<b>173 300</b>	<b>209 100</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>382 400</b>	<b>173 300</b>	<b>209 100</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-

ZUSATZBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE
				1988	1989	1991	

-	-	3 226	-	-	-	-	
120 000	-	120 000	-	-	-	-	
120 000	-	123 226	-	-	-	-	
-	3 567 584	1 170 000	-	-	-	-	
120 000	-	120 000	-	-	-	-	
242 481	-	242 481	-	-	-	-	
120 000	-	120 000	-	-	-	-	
56 000	-	56 000	-	-	-	-	
50 000	-	50 000	-	-	-	-	
-	-	94 000	-	-	-	-	
160 000	-	150 000	-	-	-	-	
26 480	3 567 584	2 009 481	-	-	-	-	
120 000	-	123 226	-	-	-	-	
26 480	3 567 584	1 896 255	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	36 230	8 660	-	-	-	-	
-	-	7 479	-	-	-	-	
-	36 230	16 069	-	-	-	-	
-	4 127 596	1 810 480	-	-	-	-	
-	3 150 637	1 636 030	-	-	-	-	Verfügungsbereich Art 75
-	56 315	19 467	-	-	-	-	
-	73 085	66 700	-	-	-	-	Verfügungsbereich Art 85
-	-	170 700	-	-	-	-	
-	7 407 632	3 623 350	-	-	-	-	
-	36 230	16 069	-	-	-	-	
-	7 371 402	3 607 281	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	1 947 240	815 478	-	-	-	-	Verfügungsbereich Art 85 (zur Abgrenzung abwärtend die Sachver- hältnisse entsprechend der Rechnung in Art 85)
-	1 947 240	815 478	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	1 947 240	815 478	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	



		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	DAKTREZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	ERNAHMEN /	ERSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1990FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
<b>580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>													
7520	Einfachbegrünung künftiger öfftl. Grünflächen													
	<b>KEINE EINKÜNFEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
580 940 7520/0	Baukosten	-	-	-	7,2	101 600	190 000	37-	37	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	7,2	101 600	190 000	37-	37	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	101 600	190 000	-	37	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	7,2	-	-	37	-	-	-	-	-	-
7524	Kinderspielplätze 1987													
	<b>EINKÜNFEN</b>													
580 356 7524/0	Ablösung Erschließungsbeitrag KSP Loderitzstraße	-	-	91 000	-	-	-	91 000	-	-	-	-	-	-
580 356 7524/6	Ablösung Erschl.beitrag KSP Woermann-Laufwegstr.	-	-	67 500	-	-	-	67 500	-	-	-	-	-	-
580 357 7524/2	Ablösung Erschl.beitrag KSP Peter-Adolpha-Straße	-	-	23 500	-	-	-	23 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	182 000	-	-	-	182 000	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
580 950 7524/0	Umbaukosten KSP Meunstraße	150 000	-	-	-	150 000	-	150 000	-	-	-	-	-	-
580 950 7524/3	Umbaukosten KSP Birn- n-Langerstraße	-	-	60 000	-	60 000	-	60 000	114 000	-	-	-	-	-
580 954 7524/6	Umbaukosten KSP Furt er-Blender Straße	-	-	154 000	-	154 000	-	154 000	-	-	-	-	-	-
580 950 7524/2	Neubau KSP Loderitzstraße	-	-	91 000	-	91 000	-	91 000	-	-	-	-	-	-
580 956 7524/7	Neubau KSP Woermann- Laufwegstraße	-	-	67 500	-	67 500	-	67 500	-	-	-	-	-	-
580 957 7524/1	Neubau KSP Peter-Ado- pha-Straße	-	-	23 500	-	23 500	-	23 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	150 000	-	402 000	-	484 000	-	622 000	114 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	182 000	-	-	-	182 000	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	150 000	-	220 000	-	484 000	-	370 000	114 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7526	Bau von Reitwegen													
	<b>KEINE EINKÜNFEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
580 960 7526/0	Baukosten	-	-	-	25,8	-	6 600	236-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	25,8	-	6 600	236-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	6 600	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	25,8	-	-	236-	-	-	-	-	-	-

- Über die Mittelverwendung einschließlich der Bauteilverträge entsprechend der Nachzahlung in Art. 14

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>														
<b>7532</b>	<b>Kinderspielplatz Kreuzbergstr./J.-Brodmann-Straße</b>														
<b>EINNAHMEN</b>															
580 940 7532/8		-	25 000	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	25 000	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>KEINE AUSGABEN</b>															
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	25 000	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	25 000	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>7534</b>	<b>Sanierung Edelkastanienallee Rennbahnstr./Gut Roland</b>														
<b>EINNAHMEN</b>															
580 961 7534/6		-	80 000	-	80 000	-	80 000	80 000	-	-	-	-	-	-	-
		-	80 000	-	80 000	-	80 000	80 000	-	-	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>															
580 962 7534/7		-	100 000	100 000	99 498	198 498	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	100 000	100 000	99 498	198 498	200 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	80 000	80 000	100 000	198 498	80 000	80 000	-	-	-	-	-	-	-
		-	20 000	100 000	298 498	198 498	120 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-	-	-
<b>7546</b>	<b>Kinderspielplatz Jean-Paul-/ Wilhelm-Raabe-Straße</b>														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
580 960 7546/0		-	-	58,3	42 000	42 000	508	508	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	58,3	42 000	42 000	508	508	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	58,3	42 000	42 000	508	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8537</b>	<b>Wegebau in der Stadtgärtnerei</b>														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
580 960 8537/0		25 000	105 000	-	-	184 942	130 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		25 000	105 000	-	-	184 942	130 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		25 000	105 000	-	-	184 942	130 000	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>580 Park- und Gartenanlagen</b>				
8538 Gewächshausblock Stadtgärtnerei				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
580 900 8538/5 Baukosten	-	-	150 000	150 000
SUMME AUSGABEN	-	-	150 000	150 000
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	150 000	150 000
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8579 Betriebshof Nordpark				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
580 900 8579/2 Baukosten	-	-	-	86 813
SUMME AUSGABEN	-	-	-	86 813
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	86 813
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8595 Kinderspielplatz Quadenhof-Hagener Str.				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
580 900 8595/4 Baukosten	-	-	-	217
SUMME AUSGABEN	-	-	-	217
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	217
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8917 Bepflattung von Gehwegen				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
580 900 8917/1 Herstellungs-kosten	-	-	-	17 000
SUMME AUSGABEN	-	-	-	17 000
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	17 000
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 DM	1989 DM	1991 DM	1992FF DM	VERMERKE
-	238 260	-	-	-	-	-	
-	238 260	250 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	238 260	250 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
277 880	333 991	86 891	152 200	-	-	-	
277 880	333 991	86 891	152 200	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
277 880	333 991	86 891	152 200	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	10 000	217	-	-	-	-	
-	10 000	217	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	10 000	217	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	40 815	17 000	-	-	-	-	
-	40 815	17 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	40 815	17 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	QUARTALSBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN	1990	1991	1992FF	VERMERKE
						KOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	1988	- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>880</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>													
<b>8802</b>	<b>Kinderspielplatz Venstraße / Brinellstraße</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
880 880 8802/1	Baukosten				140 000,-		140 000	140 000,-						
	SUMME AUSGABEN				140 000,-		140 000	140 000,-						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS						140 000							
	ÜBERSCHUSS				140 000,-			140 000						
<b>8803</b>	<b>Musikpavillon im Schloßpark Eller</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
880 880 8803/2	Spenden			23 048	72 118,-			95 508						
	SUMME EINNÄHMEN			23 048	72 118,-			95 508						
	<b>AUSGABEN</b>													
880 880 8803/4	Baukosten				118 540,-		13 000	130 540						
	SUMME AUSGABEN				118 540,-		13 000	130 540						
	SUMME EINNÄHMEN			23 048	72 118,-			95 508						
	ZUSCHUSS						13 000	21 382						
	ÜBERSCHUSS			23 048	64 424,-									
<b>8809</b>	<b>Erweiterung Nordpark</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
880 880 8809/2	Umgestaltung zurückgegebener Flächen	280 000		280 500		1 280 500		543 500	750 000					Über die Mittelverwendung entnehmen die Bauberichtungen entsprechend der Realisierung v. Leistung
	SUMME AUSGABEN	280 000		280 500		1 280 500		543 500	750 000					
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS	280 000		280 500		1 280 500		543 500	750 000					
	ÜBERSCHUSS													
<b>8848</b>	<b>Bolzplatz Posener Str.</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
880 880 8848/1	Baukosten				81 000,-			81 000						
	SUMME AUSGABEN				81 000,-			81 000						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS							81 000						
	ÜBERSCHUSS													

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	RECHNUNGSBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST. BIL EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
<b>580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>														
	<b>8947 Brutinsel Ostpark</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
580 860 8947/3	Herrichtungskosten				12 854			12 853							
	SUMME AUSGABEN				12 854			12 853							
	SUMME EINNÄHMEN														
	ZUSCHUSS				12 854			12 853							
	ÜBERSCHUSS														
	<b>8949 Nordpark - Sanierung des Aquarienbereiches</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
580 860 8949/1	Herrichtungskosten				180 000	180 000		180 000							
580 861 8949/2	Besucherparkplatz			500 000				500 000							
580 862 8949/3	Beleuchtung Mahmaläche			115 500		115 500		115 500							
580 863 8949/4	Abbruch ehem. Beh. Hof's Herrichtung der Flächen			130 000		130 000		130 000							
580 864 8949/5	Verkehrsanbindung Aquarium - Cafe-Restaurant			325 000		325 000		325 000							
	SUMME AUSGABEN			1 070 500	180 000	700 500		1 250 500							
	SUMME EINNÄHMEN														
	ZUSCHUSS			1 070 500	180 000	700 500		1 250 500							
	ÜBERSCHUSS														
	<b>8950 Begrünung Gatter Weg</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
580 840 8950/6	Herrichtungskosten				6 000			6 000							
	SUMME AUSGABEN				6 000			6 000							
	SUMME EINNÄHMEN														
	ZUSCHUSS				6 000			6 000							
	ÜBERSCHUSS														
	<b>8951 Grünfläche St.Franziskustr. / Selbecker Str.</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
580 860 8951/8	Baukosten	45 000			90 000			95 000							
	SUMME AUSGABEN	45 000			90 000			95 000							
	SUMME EINNÄHMEN														
	ZUSCHUSS	45 000			90 000			95 000							
	ÜBERSCHUSS														

- Der im Mittelwert  
enthalten die Bebau-  
verhältnisse entsprechend  
der Nachweisung in Anlage



		ANSATZ 1986	VERPFL. 1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	WEXTEZUGENE	BEREITGEST. BILG	RECHNUNG 1986	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN	1989	1990	1991	1992FF
						GEHÄRKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE
<b>580</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>													
8953	Teilverlegung der Baumschule													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
580 950 8953/4	Hemlichungskosten	20 075	-	100 000	118 400	25 475	-	225 475	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	20 075	-	100 000	118 400	25 475	-	225 475	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	20 075	-	100 000	118 400	25 475	-	225 475	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8954	Bau einer Kompostierungsanlage													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
580 950 8954/5	Baukosten	-	-	-	200 000	1 007 000	-	250 000	10 447 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	200 000	1 007 000	-	250 000	10 447 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	200 000	1 007 000	-	250 000	10 447 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8955	Begleitmaßnahmen Bundesgartenschau													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
580 950 8955/8	Pflanzkübel, Baumcontainer	-	-	448 024	-	448 024	-	448 024	-	-	-	-	-	-
580 950 8955/4	Baukosten	-	-	-	200 000	200 000	-	200 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	448 024	200 000	648 024	-	648 024	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	448 024	200 000	648 024	-	648 024	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8958	Freizeitanlage An der Icklack													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
580 950 8958/3	Baukosten	-	-	-	50 000	1 000 000	-	50 000	1 000 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	50 000	1 000 000	-	50 000	1 000 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	50 000	1 000 000	-	50 000	1 000 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	GRÜPPEBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERGÄNZUNGEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1991	1992FF
						ERGÄNZUNGEN	DM	1987 + 1988	1988	- JEWEILS 1 000 DM -			
580	<b>Park- und Gartenanlagen</b>												
8954	<b>Grünzug Lichtenbroich</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
580 940 8954/5	Baukosten	15 000	-	-	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	15 000	-	-	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	15 000	-	-	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8958	<b>Wasserbaul. Maßnahmen im NSG Urdenbecher Kämpfe</b>												
	<b>EINNÄHMEN</b>												
580 381 8958/1	Zuschuß des Landes	-	-	108 000	-	108 000	-	108 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	108 000	-	108 000	-	108 000	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>												
580 940 8958/5	Baukosten	-	-	108 000	-	108 000	-	108 000	72 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	108 000	-	108 000	-	108 000	72 000	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	108 000	-	108 000	-	108 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	15 000	-	-	72 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8971	<b>Abwasseranlage Oberrather Straße 71a</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
580 940 8971/5	Baukosten	-	-	82 000	-	173 000	-	82 000	90 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	82 000	-	173 000	-	82 000	90 000	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	82 000	-	173 000	-	82 000	90 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8984	<b>Ankauf von Tieren für den Wildpark</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
580 935 8984/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	2 800	-	-	2 800	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	2 800	-	-	2 800	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

- Über die Mittelverwendung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Sachplanung im Antrag

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / BESONDEKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>580 Park- und Gartenanlagen</b>										
<b>5806 Zivildienststelle Hexhof</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
580 505 5806/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			8 500				8 500			
SUMME AUSGABEN			8 500				8 500			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			8 500				8 500			
<b>5807 Herrichtung Wasserbecken Schloßpark Benrath</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
580 550 5807/9 Baukosten	1 900 000				1 900 000		1 900 000			- Über die Mittelverwendung entschieden die Baukosten- verträge entsprechend der Nachzahlung in Rechnung
SUMME AUSGABEN	1 900 000				1 900 000		1 900 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 900 000				1 900 000		1 900 000			
<b>5808 Brunnen an der Graf-Recke-Straße</b>										
<b>EINNAHMEN</b>										
580 555 5808/4 Spende für Brunnen an der Graf-Recke-Straße			12 000				12 000			
SUMME EINNAHMEN			12 000				12 000			
<b>AUSGABEN</b>										
580 550 5808/7 Baukosten			12 000				12 000			
SUMME AUSGABEN			12 000				12 000			
SUMME EINNAHMEN			12 000				12 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS										
<b>5809 Tankstelle und Treibstofflager Bismarckweg 1</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
580 550 5809/5 Baukosten			14 800				14 800			
SUMME AUSGABEN			14 800				14 800			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			14 800				14 800			

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	HAUPTBEDINGTE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>580 Park- und Gartenanlagen</b>													
<b>8998 Grünanlage zw. Am Hein u. Carl-Sonnenschein-Straße</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
580 901 8998/8 Abhebung des Erschließungsbeitrags		78 900			78 900		78 900						
SUMME EINNAHMEN		78 900			78 900		78 900						
<b>AUSGABEN</b>													
580 900 8998/8 Baukosten		125 500			125 500		125 500						- Über die Mitwirkungsbeträge sind die Baukosten entsprechend der Nachweisung in Anlage
SUMME AUSGABEN		125 500			125 500		125 500						
SUMME EINNAHMEN		78 900			78 900		78 900						
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS		48 500			48 500		48 500						
<b>9015 Freizeitpark Immigrather Straße</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
580 907 9015/4 Zuschuß zu den Investitionskosten		10 000					10 000						- Über die Mitwirkungsbeträge sind die Baukosten entsprechend der Nachweisung in Anlage
SUMME AUSGABEN		10 000					10 000						
SUMME EINNAHMEN													
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS		10 000					10 000						
<b>9578 Landschaftsentwicklungsmaßnahmen</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
580 901 9578/8 Zuschuß des Landes		72 000		100 000	100 217		238 049	272 378					
SUMME EINNAHMEN		72 000		100 000	100 217		238 049	272 378					
<b>AUSGABEN</b>													
580 900 9578/0 Baukosten		101 400		145 000	116 719		325 436	337 234					- Über die Mitwirkungsbeträge sind die Baukosten entsprechend der Nachweisung in Anlage
580 901 9578/3 Rückz. zuviel gezahlter Landeszuschüsse a. V.					1 877			5 321					
SUMME AUSGABEN		101 400		145 000	118 596		325 436	382 555					
SUMME EINNAHMEN		72 000		100 000	100 217		238 049	272 378					
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS		29 400		45 000	11 717		87 387	90 123					

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>580 Park- und Gartenanlagen</b>				
<b>9905 Ankauf von Schutzhunden für Wachpersonal</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
580 909 9905/0 Beschaffungen	-	-	1.400	-
SUMME AUSGABEN	-	-	1.400	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	1.400	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>581 Südpark / Buga 87</b>				
<b>8554 Lebensbereiche Pflanzenwelt</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
581 261 8554/8 Zuschuß des Landes	-	-	2.000.000	2.000.000
SUMME EINNAHMEN	-	-	2.000.000	2.000.000
<b>AUSGABEN</b>				
581 900 8554/9 Kapitalzuführung BUGA GmbH	-	-	5.031.000	4.000.000
SUMME AUSGABEN	-	-	5.031.000	4.000.000
SUMME EINNAHMEN	-	-	2.000.000	2.000.000
ZUSCHUSS	-	-	3.031.000	1.000.000
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8977 Neubau Vereinshaus SW OG</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
581 987 8977/4 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	1.049.000
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1.049.000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	1.049.000
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8978 Umbau Vereinshaus TG 81</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
581 980 8978/0 Baukosten	-	-	-	559.000
SUMME AUSGABEN	-	-	-	559.000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	559.000
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1.000 DM -			
-	-	1.400	-	-	-	-	-
-	-	1.400	-	-	-	-	-
-	-	1.400	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
5.880.900	-	5.000.000	-	-	-	-	-
5.880.900	-	5.000.000	-	-	-	-	-
10.021.000	4.000.000	9.031.000	-	-	-	-	-
10.021.000	4.000.000	9.031.000	-	-	-	-	-
5.000.000	-	5.000.000	-	-	-	-	-
6.021.000	4.000.000	4.031.000	-	-	-	-	-
1.049.000	-	1.049.000	-	-	-	-	-
1.049.000	-	1.049.000	-	-	-	-	-
1.049.000	-	1.049.000	-	-	-	-	-
559.000	-	559.000	-	-	-	-	-
559.000	-	559.000	-	-	-	-	-
559.000	-	559.000	-	-	-	-	-

5 Gesundheit, Sport, Erholung

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	GRUNDLEGENDE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>581 Südpark / Buga 87</b>													
<b>8879 Neubau Vereinshaus Kriegsbeschädigte</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
581 987 8879/0				487 000	487 000	-	487 000	-	-	-	-	-	-
				487 000	487 000	-	487 000	-	-	-	-	-	-
				487 000	487 000	-	487 000	-	-	-	-	-	-
				487 000	487 000	-	487 000	-	-	-	-	-	-
<b>8980 Neubau Haus Deichgraf</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
581 987 8980/4				684 000	684 000	-	684 000	-	-	-	-	-	-
				684 000	684 000	-	684 000	-	-	-	-	-	-
				684 000	684 000	-	684 000	-	-	-	-	-	-
				684 000	684 000	-	684 000	-	-	-	-	-	-
<b>8981 Neubau Clubhaus Mietergärten</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
581 980 8981/2				559 000	559 000	-	559 000	-	-	-	-	-	-
				559 000	559 000	-	559 000	-	-	-	-	-	-
				559 000	559 000	-	559 000	-	-	-	-	-	-
				559 000	559 000	-	559 000	-	-	-	-	-	-
<b>8982 Wertverbesserungen am Vereinshaus Stoffeln</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
581 980 8982/8				57 000	57 000	-	57 000	-	-	-	-	-	-
				57 000	57 000	-	57 000	-	-	-	-	-	-
				57 000	57 000	-	57 000	-	-	-	-	-	-
				57 000	57 000	-	57 000	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / AUSGABENKOSTEN	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -				
581	<b>Südpark / Buga 87</b>													
8983	<b>Wertverbesserungen Bootshaus</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
581 950 8983/1	Baukosten	-	-	-	57 000,0	-	-	57 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	57 000,0	-	-	57 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	57 000,0	-	-	57 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9552	<b>Südpark / Buga 87</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
581 327 9552/8	Rückzahlung von Darlehen	-	-	13 113	284 902,0	1 673 480	1 435 400	238 088	-	-	-	-	-	-
581 347 9552/5	Rückzahlung von überzinschten Ausbaukosten	-	-	-	27 602,0	27 602	-	27 602	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	13 113	312 504,0	1 701 082	1 435 400	265 690	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
581 831 9552/3	Kapitalzuführung BUGA GmbH	-	-	13 850 383	8 800 000,0	8 188 800	37 895 547	22 470 383	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	13 850 383	8 800 000,0	8 188 800	37 895 547	22 470 383	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	13 113	312 504,0	1 701 082	1 435 400	265 690	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	13 827 270	8 387 484,0	8 499 882	38 290 947	22 204 716	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
590	<b>Kleingärten</b>													
7538	<b>Gründerwerb für Kleingärten</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
590 340 7538/7	Erlös aus der Ver- äußerung von Grundstücken	-	-	7 009	4 892,0	-	3 823 428	11 978	-	-	-	-	-	-
590 347 7538/9	Erstattung v. zuvor gezahlten Gründerwerbkosten	-	-	36 900	-	-	-	36 900	-	-	-	-	-	-
590 350 7538/0	Rückzahlung von Erac- bedingungsbeiträgen usw.	-	-	11 433	-	-	357	11 433	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	55 342	4 892,0	-	3 823 782	60 311	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
590 332 7538/1	Gründerwerb	-	-	763 244	1 024 334,0	-	22 366 404	1 757 739	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	763 244	1 024 334,0	-	22 366 404	1 757 739	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	55 342	4 892,0	-	3 823 782	60 311	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	707 898	88 568,0	-	16 543 822	1 707 448	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALSBEZOGENE	BEREITGEST. BILZ	RECHNUNG 1988	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN	1989	1990	1991	1992FF
						ABGABEKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	-	-	-	VERMERKE
											- JEWEILS 1 000 DM -			
590	<b>Kleingärten</b>													
7539	<b>Neubau von Gärten in bestehenden Anlagen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
090 960 7539/8	Herrichtungskosten	-	-	-	4 334	108 227	112 561	4 334	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	4 334	108 227	112 561	4 334	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	108 227	112 561	4 334	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	4 334	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7542	<b>Darlehen für die Errichtung von Kleingartenlauben</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
090 927 7542/0	Rückzahlung von Darlehen	-	-	28 776	100 293	1 824 266	5 842 668	132 000	50 400	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	28 776	100 293	1 824 266	5 842 668	132 000	50 400	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	28 776	100 293	1 824 266	5 842 668	132 000	50 400	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	90 400	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	28 776	100 293	1 824 266	5 842 668	132 000	90 400	-	-	-	-	-
8559	<b>Daueranlage Semmer Weg</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
090 361 8559/7	Zuschuß des Landes	57 600	-	-	-	61 000	-	57 600	2 400	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	57 600	-	-	-	61 000	-	57 600	2 400	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
090 960 8559/8	Herrichtungskosten	183 000	-	-	-	91 600	498 600	183 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	183 000	-	-	-	91 600	498 600	183 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	57 600	-	-	-	61 000	-	57 600	2 400	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	125 400	-	-	-	67 600	498 600	125 400	2 400	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8560	<b>Erweiterung Daueranlage Am Balder Berg</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
090 361 8560/0	Zuschuß des Landes	-	-	-	10 800	-	-	10 800	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	10 800	-	-	10 800	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
090 927 8560/2	Darlehen f. d. Errichtung von Kleingartenlauben	-	-	-	36 480	-	-	36 480	-	-	-	-	-	-
090 960 8560/1	Herrichtungskosten	-	-	-	21 111	-	63 520	23 111	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	57 591	-	63 520	59 591	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	10 800	-	-	10 800	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	90 000	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	57 591	-	90 000	67 381	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	RECHTBEZOGENE EINKÄUFEN / VERGÄHRKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
590	<b>Kleingärten</b>													
8934	<b>Umgestaltung Greshofstedung</b>													
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
590 950 8934/8	Beckkosten	-	-	14 484	1 942	1 861 543	1 861 543	18 000	16 000-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	14 484	1 942	1 861 543	1 861 543	18 000	16 000-	-	-	-	-	
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	14 484	1 942	1 861 543	1 861 543	18 000	-	-	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	16 000	-	-	-	-	
8956	<b>Förderung f. Sanierung der DA im Südparkgelände</b>													
	<b>EINKÄUFEN</b>													
590 901 8956/8	Landeszuschuß	-	-	-	318 488	318 400	-	318 488	80-	-	-	-	-	
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	318 488	318 400	-	318 488	80-	-	-	-	-	
	<b>AUSGABEN</b>													
590 900 8956/2	Beckkosten	-	-	-	608 800	608 800	-	608 800	-	-	-	-	-	
590 901 8956/4	Rückz. zuviel gezahlter Landeszuweisungen a V.	-	-	1 622	-	-	-	1 622	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 622	608 800	608 800	-	626 422	-	-	-	-	-	
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	318 488	318 400	-	318 488	80-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	1 622	318 210	318 400	-	319 938	80	-	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8958	<b>Kleingartenanlage Nosthoffenstraße</b>													
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
590 950 8958/3	Beleuchtung des Durchgangsweges	-	-	-	52 000	-	-	52 000	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	52 000	-	-	52 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	-	52 000	-	-	52 000	-	-	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8960	<b>Kleingartenanlage Stoffeler Kapellenweg</b>													
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
590 960 8960/0	Planungskosten Kanal auserschließen	-	-	-	8 318	1	1	8 318	8 318-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	8 318	1	1	8 318	8 318-	-	-	-	-	
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	-	8 318	1	1	8 318	-	-	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	8 318	-	-	-	-	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBSKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 - JEWELS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>590 Kleingärten</b>										
<b>5902 Kleingartenanf. Kleingärtnerverein Eller 1922 e.V.</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
590 907 5902/3 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	20 000	1	1	20 000	20 000-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	20 000	1	1	20 000	20 000-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	20 000	1	1	20 000	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	20 000	-	-
<b>5901 Kleingartenanlagen Mittelbach u. Kriegsbeschädigte</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
590 901 5901/1 Herrichtungskosten der Zufahrt zu Parkplätzen	-	-	51 000	-	-	-	51 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	51 000	-	-	-	51 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	51 000	-	-	-	51 000	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>5904 Daueranlage Hellerhof</b>										
<b>EINNAHMEN</b>										
590 901 5904/3 Zuschuß des Landes	-	-	52 800	20 000	100 000	42 000	78 800	8 200		
SUMME EINNAHMEN	-	-	52 800	20 000	100 000	42 000	78 800	8 200		
<b>AUSGABEN</b>										
590 900 5904/4 Herrichtungskosten	300 000	-	180 000	275 000	1 200 000	300 000	850 000	-		
SUMME AUSGABEN	300 000	-	180 000	275 000	1 200 000	300 000	850 000	-		
SUMME EINNAHMEN	-	-	52 800	20 000	100 000	42 000	78 800	8 200		
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	300 000	-	127 200	240 000	1 070 000	308 000	776 200	8 200		
	-	-	-	-	-	-	-	-		
<b>5909 Kleingartenanlage "Auf der Reide"</b>										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
590 900 5909/7 Bau einer Lärmschutzwand	1	-	-	-	1	-	1	-		
SUMME AUSGABEN	1	-	-	-	1	-	1	-		
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1	-	-	-	1	-	1	-		
	-	-	-	-	-	-	-	-		

- Über die Mittelverwendung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Sachverteilung im Antrag

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALBEZOGENE EINKÜNFEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1988	1989	1990FF	
										- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>600</b>	<b>Allgemeine Bauverwaltung</b>												
<b>6029</b>	<b>Freilegemaßnahmen</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
600 940 9029/0	Erlöse aus der Veräußerung von Grundvermögen	2 900 000		2 000 000	1 488 524,01	-	31 809 818	5 498 524	-				
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>2 900 000</b>		<b>2 000 000</b>	<b>1 488 524,01</b>		<b>31 809 818</b>	<b>5 498 524</b>					
	<b>AUSGABEN</b>												
600 930 9029/4	Grundverwerb	5 830 000	1 000 000	3 000 000	1 888 111,01	-	90 819 844	10 488 513	-	1 000	-	-	-
600 930 9029/9	Leibrenten	9 043	-	8 448	9 422,5	-	58 991	25 900	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>5 839 043</b>	<b>1 000 000</b>	<b>3 008 448</b>	<b>1 897 533,51</b>		<b>90 878 835</b>	<b>10 514 413</b>		<b>1 000</b>			
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>2 900 000</b>		<b>2 000 000</b>	<b>1 488 524,01</b>		<b>31 809 818</b>	<b>5 498 524</b>					
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>2 838 043</b>		<b>1 008 448</b>	<b>170 387,51</b>		<b>87 889 017</b>	<b>5 003 889</b>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>					
<b>6031</b>	<b>Vertragsstraßen, Aufschließung usw.</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
600 960 9031/9	Aufschließungskosten von Vertragspartnern	400 000		400 000	311 618,8	-	10 478 772	1 111 418	-				Mehrfach anfallen zu bis 90 900,00
600 951 9031/0	Zahlungen gem. Satzung vom 13.2.78 (§ 127 BauGB)	9 000 000		8 000 000	8 700 882,0	-	66 883 628	10 700 880	-				
600 950 9031/4	Zahlungen gem. § 18 StWV	488 000		400 000	210 000,0	-	1 278 001	1 070 800	-				
600 950 9031/9	Zahlungen gemäß § 8 KAG	800 000		600 000	588 452,3	-	6 498 221	1 790 487	-				
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>9 400 000</b>		<b>8 400 000</b>	<b>9 809 953,1</b>		<b>74 095 622</b>	<b>19 673 585</b>					
	<b>AUSGABEN</b>												
600 940 9031/0	Erstellung von Baugruben	1 000 000	700 000	1 080 000	601 883,0	-	12 790 888	2 680 000	-	700	-	-	
600 950 9031/9	Aufschließungsarbeiten für Vertragspartner	400 000	-	400 000	320 318,8	-	10 488 872	1 120 319	-	-	-	-	-
600 960 9031/1	Endgültige Herstellung v. Straßen in Wohngeb.	678 000	200 000	180 500	270 883,0	-	10 481 455	1 520 000	-	200	-	-	-
600 964 9031/9	Endgültige Herstellung von Erdschließungsanlagen	1 750 000	600 000	1 750 000	1 750 883,0	-	5 571 318	6 250 000	-	800	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>3 828 000</b>	<b>1 400 000</b>	<b>3 410 500</b>	<b>2 343 968,8</b>		<b>39 322 533</b>	<b>10 570 319</b>		<b>1 400</b>			
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>9 400 000</b>		<b>8 400 000</b>	<b>9 809 953,1</b>		<b>74 095 622</b>	<b>19 673 585</b>					
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>2 580 000</b>		<b>2 989 500</b>	<b>3 465 984,3</b>		<b>34 738 421</b>	<b>9 048 033</b>					
<b>9064</b>	<b>Beschaffung von Mobilien</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
600 930 9064/0	Mobilien	18 000	-	18 100	-	-	-	28 100	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>18 000</b>	<b>-</b>	<b>18 100</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>28 100</b>					
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>					
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>18 000</b>		<b>18 100</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>28 100</b>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>					

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	OBJEKTBEZOGENE EINKÄUFE / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1989	1990	1991 + 1992FF	
		- JEWEILS 1 000 DM -											
601	Hochbauverwaltung												
7530	Planungskosten												
	KEINE EINKÄUFE												
	AUSGABEN												
601 950 7530/0	Planungskosten	100 000	-	88 000		-	1 887 500	182 000	-	-	-	-	-
601 950 7530/0	Planungskosten (kleine Maßnahmen)	20 000	-	18 000	13 701,6	-	108 100	51 701	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	120 000	-	106 000	13 701,6	-	2 004 600	243 701	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	120 000	-	106 000	13 701,6	-	2 004 600	243 701	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7531	Ausbau des Fernmeldekabelnetzes												
	KEINE EINKÄUFE												
	AUSGABEN												
601 960 7531/0	Baukosten	-	-	-	28 000,0	9 987 131	9 725 881	28 520	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	28 000,0	9 987 131	9 725 881	28 520	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	28 000,0	9 987 131	9 725 881	28 520	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7552	Erstellung von Kabelplanunterlagen												
	KEINE EINKÄUFE												
	AUSGABEN												
601 950 7552/1	Planungskosten	80 000	40 000	40 000	30,8	-	40 000	89 967	-	40	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	80 000	40 000	40 000	30,8	-	40 000	89 967	-	40	-	-	-
	SUMME EINKÄUFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000	40 000	40 000	30,8	-	40 000	89 967	-	40	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7553	Änderung der Transformator-Kühlsysteme												
	KEINE EINKÄUFE												
	AUSGABEN												
601 950 7553/0	Baukosten	-	-	-	471 000,0	1 800 000	728 000	472 000	100 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	471 000,0	1 800 000	728 000	472 000	100 000	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	471 000,0	1 800 000	728 000	472 000	100 000	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

- Grundabschnitt -  
Planungswert nach Pk  
2.2 der Dienstleistung  
für die Planung und  
Durchführung von  
Hochbauarbeiten

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	MARKTBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>601 Hochbauverwaltung</b>													
<b>8023 Diskussionsanlage</b>													
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
601 802 8023/0			12 754			12 752	12 754						
			12 754			12 752	12 754						
			12 754			12 752	12 754						
<b>8065 Energiesparmaßnahmen in städt. Gebäuden</b>													
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
601 806 8065/5	800 000		1 000 000	1 117 000,0		4 038 688	2 672 000						
	800 000		1 000 000	1 117 000,0		4 038 688	2 672 000						
	800 000		1 000 000	1 117 000,0		4 038 688	2 672 000						
<b>8641 Maschinen und Geräte</b>													
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
601 806 8641/7	50 000		50 000	8 325,4		403 367	98 325						
	50 000		50 000	8 325,4		403 367	98 325						
	50 000		50 000	8 325,4		403 367	98 325						
<b>8656 Umbau der Funkleitstelle im Zentralbetriebshof</b>													
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
601 806 8656/0				75 240,8			75 240						
				75 240,8			75 240						
				75 240,8			75 240						

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>601 Hochbauverwaltung</b>				
<b>9089 Beschaffung von Mobiliar</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
601 908 9089/4 Mobiliar	7 000	-	0 000	-
	<u>7 000</u>	<u>-</u>	<u>0 000</u>	<u>-</u>
	ZUSCHUSS		0 000	-
	ÜBERSCHUSS		-	-
<b>9054 Mobiliar und technische Geräte</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
601 908 9054/4 Mobiliar	-	-	-	719 718
601 908 9054/9 Sanitätstechnische Geräte	50 000	-	37 248	29 103
601 907 9054/3 Elektrogeräte	18 000	-	10 000	8 753
601 908 9054/8 Nachrichtentechnische Einrichtungen	50 000	-	100 000	120 849
	<u>98 000</u>	<u>-</u>	<u>147 248</u>	<u>358 513</u>
	ZUSCHUSS		147 248	358 513
	ÜBERSCHUSS		-	-
<b>9072 Wertverbessernde Maßnahmen an städt. Gebäuden</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
601 908 9072/7 Baukosten	50 000	-	150 000	18 778
	<u>50 000</u>	<u>-</u>	<u>150 000</u>	<u>18 778</u>
	ZUSCHUSS		150 000	18 778
	ÜBERSCHUSS		-	-
<b>602 Tiefbauverwaltung</b>				
<b>7617 Wagen, Maschinen, Geräte usw.</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
602 836 7617/9 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	127 000	-	111 000	39 871
	<u>127 000</u>	<u>-</u>	<u>111 000</u>	<u>39 871</u>
	ZUSCHUSS		111 000	39 871
	ÜBERSCHUSS		-	-

QUARTALBEZOGENE EINNÄHMEN / BESANTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE	
				1989	1990	1991	1992FF	
				- JEWELS 1 000 DM -				
-	-	13 000	-	-	-	-	-	-
-	-	13 000	-	-	-	-	-	-
-	-	13 000	-	-	-	-	-	-
-	4 306 073	719 711	-	-	-	-	-	-
-	487 620	98 389	-	-	-	-	-	-
-	349 762	26 113	-	-	-	-	-	-
-	3 257 004	290 840	-	-	-	-	-	-
-	<u>8 470 698</u>	<u>1 123 056</u>	-	-	-	-	-	-
-	8 470 698	1 123 056	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	6 134 373	218 773	-	-	-	-	-	- Über die Mittelverwendung einschließlich der Sachanlagen entsprechend der Nachweisung im Bericht
-	<u>6 134 373</u>	<u>218 773</u>	-	-	-	-	-	-
-	6 134 373	218 773	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	261 863	268 871	-	-	-	-	-	-
-	<u>261 863</u>	<u>268 871</u>	-	-	-	-	-	-
-	261 863	268 871	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	HAUPTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF
						BELASTUNGSKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
602	<b>Tiefbauverwaltung</b>												
7619	<b>Nivellier- und Messgeräte usw.</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
602 950 7619/0	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 000	-	3 000	1 500,0	-	96 900	7 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	3 000	-	3 000	1 500,0	-	96 900	7 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	3 000	-	3 000	1 500,0	-	96 900	7 000	-	-	-	-	-
7620	<b>Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle, Dokumentation usw.</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
602 950 7620/0	Baukosten	700 000	-	400 000	614 500,0	-	18 881 740	1 714 500	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	700 000	-	400 000	614 500,0	-	18 881 740	1 714 500	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	700 000	-	400 000	614 500,0	-	18 881 740	1 714 500	-	-	-	-	-
7621	<b>Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs</b>												
	<b>EINNÄHMEN</b>												
602 951 7621/0	Zuschuß des Landes	1 760 000	-	1 479 200	-	-	-	3 239 200	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	1 760 000	-	1 479 200	-	-	-	3 239 200	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>												
602 950 7621/1	Baukosten (kleinere Maßnahmen)	2 281 000	500 000	2 111 000	1 924 800,0	-	8 532 721	6 396 000	-	500	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	2 281 000	500 000	2 111 000	1 924 800,0	-	8 532 721	6 396 000	-	500	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	1 760 000	-	1 479 200	-	-	-	3 239 200	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	681 000	-	621 800	1 924 800,0	-	8 532 721	3 156 800	-	-	-	-	-
7681	<b>Selbstplatz (Linie 765)</b>												
	<b>EINNÄHMEN</b>												
602 951 7681/4	Zuschuß des Landes	-	-	-	300 000,0	-	-	300 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	300 000,0	-	-	300 000	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>												
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	300 000,0	-	-	300 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	300 000,0	-	-	300 000	-	-	-	-	-

- Für nicht-Baukosten  
über 1 Mio DM Gesamtwert  
und ein Transparenztableau  
der Personennahverkehrs-  
leistungen in Haupt-  
buchform anzuführen

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	RECHNUNGSBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSCHÜSSE	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988	RECHNUNG 1988 UND ANSATZ 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -				
502	<b>Tiefbauverwaltung</b>													
8008	<b>Vorarbeiten, Planung v. Fußgängerber. u. Plätzen</b>													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
602 960 8008/5	Baukosten			50 000	294 891,6		1 731 000	214 800						
	SUMME AUSGABEN			50 000	294 891,6		1 731 000	214 800						
	SUMME EINNÄHMEN													
	ZUSCHUSS			50 000			1 731 000							
	ÜBERSCHUSS				294 891,6			214 800						
8040	<b>Heerdter Landstraße (Linie 703)</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
602 361 8040/4	Zuschuß des Landes	14 400 000		13 500 000	2 419 000,0	38 000 000		30 219 500	5 680 500					
	SUMME EINNÄHMEN	14 400 000		13 500 000	2 419 000,0	38 000 000		30 219 500	5 680 500					
	<b>AUSGABEN</b>													
602 900 8040/8	Kapitalerträge an die FBO			856 670		856 670		856 670						
602 960 8040/9	Baukosten	16 000 000		14 143 330	8 800 000,0	46 528 330		39 043 500	5 585 000					
	SUMME AUSGABEN	16 000 000		15 000 000	8 800 000,0	46 485 000		39 900 000	5 585 000					
	SUMME EINNÄHMEN	14 400 000		13 500 000	2 419 000,0	38 000 000		30 219 500	5 680 500					
	ZUSCHUSS	1 600 000		1 500 000	2 480 000,0	2 480 000		9 580 500						
	ÜBERSCHUSS								96 500					
8662	<b>Finanzzuweisungen nach dem GFG</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
602 361 8662/8	Zuschuß des Landes				2 800 000,0		89 638 700	2 800 000						
	SUMME EINNÄHMEN				2 800 000,0		89 638 700	2 800 000						
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNÄHMEN				2 800 000,0		89 638 700	2 800 000						
	ZUSCHUSS													
	ÜBERSCHUSS				2 800 000,0		89 638 700	2 800 000						
8668	<b>Förderung der Linie 701</b>													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
602 361 8668/7	Zuschuß des Landes	3 200 000		2 800 000		28 500 000		6 000 000	22 480 000					
	SUMME EINNÄHMEN	3 200 000		2 800 000		28 500 000		6 000 000	22 480 000					
	<b>AUSGABEN</b>													
602 950 8668/8	Baukosten	4 000 000	3 000 000	3 400 000		30 000 000		7 400 000	22 600 000	5 000				
	SUMME AUSGABEN	4 000 000	3 000 000	3 400 000		30 000 000		7 400 000	22 600 000	5 000				
	SUMME EINNÄHMEN	3 200 000		2 800 000		28 500 000		6 000 000	22 480 000					
	ZUSCHUSS	800 000		580 000		1 500 000		1 580 000	100 000					
	ÜBERSCHUSS													

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
602	<b>Tiefbauverwaltung</b>														
602 999	<b>Förderung der Linie 703</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
602 361 6020/5	Zuschuß des Landes	8 000 000		700 000		28 118 000	-	8 720 000	28 398 000						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>8 000 000</u>		<u>700 000</u>		<u>28 118 000</u>		<u>8 720 000</u>	<u>28 398 000</u>						
	<b>AUSGABEN</b>														
602 950 6020/6	Baukosten	3 800 000	3 700 000	800 000		27 400 000	-	4 300 000	33 098 000	3 700	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>3 800 000</u>	<u>3 700 000</u>	<u>800 000</u>		<u>27 400 000</u>		<u>4 300 000</u>	<u>33 098 000</u>	<u>3 700</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>8 000 000</u>		<u>700 000</u>		<u>28 118 000</u>		<u>8 720 000</u>	<u>28 398 000</u>						
	<b>ZUSCHUSS</b>			<u>80 000</u>		<u>4 202 000</u>			<u>6 700 000</u>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<u>4 202 000</u>						<u>2 418 000</u>							
602 999	<b>Förderung der Linie 707</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
602 361 6020/9	Zuschuß des Landes	1 800 000		900 000		11 007 200	-	2 500 000	10 507 200						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>1 800 000</u>		<u>900 000</u>		<u>11 007 200</u>		<u>2 500 000</u>	<u>10 507 200</u>						
	<b>AUSGABEN</b>														
602 950 6020/0	Baukosten	2 000 000	2 000 000	1 000 000		8 289 000	-	3 000 000	13 289 000	2 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>2 000 000</u>	<u>2 000 000</u>	<u>1 000 000</u>		<u>8 289 000</u>		<u>3 000 000</u>	<u>13 289 000</u>	<u>2 000</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>1 800 000</u>		<u>900 000</u>		<u>11 007 200</u>		<u>2 500 000</u>	<u>10 507 200</u>						
	<b>ZUSCHUSS</b>			<u>100 000</u>		<u>2 718 200</u>		<u>500 000</u>	<u>2 791 800</u>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>														
602 999	<b>Zentralomnibusbahnhof Benrath u. a.</b>														
	<b>EINNAHMEN</b>														
602 361 6020/5	Zuschuß des Landes	2 400 000		-		4 418 800	-	2 400 000	2 418 800						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>2 400 000</u>				<u>4 418 800</u>		<u>2 400 000</u>	<u>2 418 800</u>						
	<b>AUSGABEN</b>														
602 950 6020/0	Baukosten	3 000 000	3 021 000	-		5 021 000	-	3 000 000	3 021 000	3 021	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>3 000 000</u>	<u>3 021 000</u>			<u>5 021 000</u>		<u>3 000 000</u>	<u>3 021 000</u>	<u>3 021</u>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>2 400 000</u>				<u>4 418 800</u>		<u>2 400 000</u>	<u>2 418 800</u>						
	<b>ZUSCHUSS</b>					<u>1 397 800</u>		<u>600 000</u>	<u>604 200</u>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>														
602 999	<b>Förderung der Linie 704</b>														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
602 930 6020/5	Kapitalerträge an die RRG	100 000	-	-		100 000	-	100 000	-	-	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>100 000</u>				<u>100 000</u>		<u>100 000</u>							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>														
	<b>ZUSCHUSS</b>					<u>100 000</u>		<u>100 000</u>							
	<b>ÜBERSCHUSS</b>														

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUARTALZUGEHÖRE EINNAHMEN / BESANTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE	
502	Tiefbauverwaltung														
8698	Förd. d. Linie 710 o. Finanzierungsantrag 3H														
	<b>EINNAHMEN</b>														
602 361 8698/4	Zuschuß des Landes	600 000				600 000		600 000							
	SUMME EINNAHMEN	600 000				600 000		600 000							
	<b>AUSGABEN</b>														
602 960 8698/9	Baukosten	700 000				700 000		700 000							
	SUMME AUSGABEN	700 000				700 000		700 000							
	SUMME EINNAHMEN	600 000				600 000		600 000							
	ZUSCHUSS	70 000				70 000		70 000							
	ÜBERSCHUSS														
9046	Förd. d. L. 712 o. Gleischl. Volmerswerther Str.														
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
602 960 9046/3	Baukosten	1 917 000	1 000 000			1 917 000		1 917 000	2 000 000	1 000					
	SUMME AUSGABEN	1 917 000	1 000 000			1 917 000		1 917 000	2 000 000	1 000					
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS	1 917 000				1 917 000		1 917 000	2 000 000						
	ÜBERSCHUSS														
9057	Förderung der Linie 717														
	<b>EINNAHMEN</b>														
602 361 9057/4	Zuschuß des Landes			1 531 224		31 981 100		1 531 224	31 459 876						
	SUMME EINNAHMEN			1 531 224		31 981 100		1 531 224	31 459 876						
	<b>AUSGABEN</b>														
602 960 9057/9	Knoten Oberbiller Allee /Stoffeln-/Dagburger Str.			1 789 621	91 798	38 679 900		1 881 399	35 027 641						
	SUMME AUSGABEN			1 789 621	91 798	38 679 900		1 881 399	35 027 641						
	SUMME EINNAHMEN			1 531 224		31 981 100		1 531 224	31 459 876						
	ZUSCHUSS			228 327	91 798	3 487 900		320 126	3 367 785						
	ÜBERSCHUSS														
9061	Förderung der Linie 76														
	<b>EINNAHMEN</b>														
602 361 9061/2	Zuschuß des Landes	1 080 000				1 800 000		1 080 000	700 000						
	SUMME EINNAHMEN	1 080 000				1 800 000		1 080 000	700 000						
	<b>AUSGABEN</b>														
602 960 9061/3	Baukosten	1 200 000		60 000		1 200 000		1 260 000	600 000						
	SUMME AUSGABEN	1 200 000		60 000		1 200 000		1 260 000	600 000						
	SUMME EINNAHMEN	1 080 000				1 800 000		1 080 000	700 000						
	ZUSCHUSS	120 000		60 000		20 000		180 000	60 000						
	ÜBERSCHUSS														

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	BLATTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>602 Tiefbauverwaltung</b>													
<b>9071 Beschaffung von Mobilier</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
602 900 9071/6 Mobilier			15 000				15 000						
602 900 9071/5 ADV-Gebäude	25 000						25 000						
	<u>25 000</u>		<u>15 000</u>				<u>40 000</u>						
	<u>25 000</u>		<u>15 000</u>				<u>40 000</u>						
<b>9072 Verbesserung des Messeverkehrs</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
602 900 9072/2 Baukosten	1 800 000		350 000				1 800 000						
	<u>1 800 000</u>		<u>350 000</u>				<u>1 800 000</u>						
	<u>1 800 000</u>		<u>350 000</u>				<u>1 800 000</u>						
<b>604 Wasserbauverwaltung</b>													
<b>9070 Beschaffung von Mobilier</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
604 900 9070/8 Mobilier			12 200				12 200						
			<u>12 200</u>				<u>12 200</u>						
			<u>12 200</u>				<u>12 200</u>						
<b>605 U-Bahn-Verwaltung</b>													
<b>7676 Beschaffung von Mobilier</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
605 900 7676/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			10 000				10 000	10 000					
			<u>10 000</u>				<u>10 000</u>	<u>10 000</u>					
			<u>10 000</u>				<u>10 000</u>	<u>10 000</u>					

		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	QUARTREZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERFAHREN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF	
						BESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>605</b>	<b>U-Bahn-Verwaltung</b>													
<b>8002</b>	<b>Stadtbahn Hauptbahnhof - Kaiserswerth, Bauleit 3 H</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
605 361 8002/1	Zuschuß des Landes	31 100 000		5 703 158	24 317 424,8	189 715 340	332 058 187	61 180 563	134 966 560					
605 362 8002/2	Anteil der Stadt - UA 615, UA	-		283 253	-	2 484 174	2 200 921	283 253	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>31 100 000</b>		<b>6 046 412</b>	<b>24 317 424,8</b>	<b>192 199 514</b>	<b>334 259 108</b>	<b>61 463 816</b>	<b>134 966 560</b>					
	<b>AUSGABEN</b>													
605 960 8002/4	Baukosten	88 384 182	185 900 000	51 147 000	15 059 182,2	189 872 334	428 800 165	154 589 350	125 932 879	63 800	63 800	28 300	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>88 384 182</b>	<b>185 900 000</b>	<b>51 147 000</b>	<b>15 059 182,2</b>	<b>189 872 334</b>	<b>428 800 165</b>	<b>154 589 350</b>	<b>125 932 879</b>	<b>63 800</b>	<b>63 800</b>	<b>28 300</b>	<b>-</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>31 100 000</b>		<b>6 046 412</b>	<b>24 317 424,8</b>	<b>192 199 514</b>	<b>334 259 108</b>	<b>61 463 816</b>	<b>134 966 560</b>					
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>57 384 182</b>		<b>45 100 588</b>	<b>-</b>	<b>192 372 628</b>	<b>94 531 267</b>	<b>69 106 504</b>	<b>-</b>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>9 258 242,6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>9 382 741</b>					
<b>8017</b>	<b>Betriebstechn. Ausrüstung Vorlaufbetrieb - Stufe 1</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
605 361 8017/3	Zuschuß des Landes	3 800 000		3 333 000	707 107,1	14 828 000	31 058 200	3 950 101	33 819 699					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 800 000</b>		<b>3 333 000</b>	<b>707 107,1</b>	<b>14 828 000</b>	<b>31 058 200</b>	<b>3 950 101</b>	<b>33 819 699</b>					
	<b>AUSGABEN</b>													
605 965 8017/4	Investitionszuschuß an die Rhein. Bahnges. AG	600 000	-	370 000	-	3 384 000	3 524 000	1 000 000	3 770 000	-	-	-	-	
605 966 8017/5	Weiterleitung der Zuschüsse an die SGG-Rhein	3 800 000	-	3 333 000	44 921,8	6 448 000	31 376 800	3 931 547	22 459 693	-	-	-	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>6 600 000</b>	<b>-</b>	<b>3 703 000</b>	<b>44 921,8</b>	<b>11 832 000</b>	<b>34 970 800</b>	<b>10 661 547</b>	<b>28 209 693</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 800 000</b>		<b>3 333 000</b>	<b>707 107,1</b>	<b>14 828 000</b>	<b>31 058 200</b>	<b>3 950 101</b>	<b>33 819 699</b>					
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>600 000</b>		<b>370 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3 972 800</b>	<b>701 448</b>	<b>-</b>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>318 941,7</b>	<b>2 896 000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>7 610 046</b>					
<b>8026</b>	<b>Stadtbahn Hauptbahnhof - Kaiserswerth, Bauleit 2 H</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
605 361 8026/9	Zuschuß des Landes	947 000		2 436 985	68 119,2	67 110 734	63 027 800	4 082 904	-					
605 362 8026/3	Anteil der Stadt - UA 700	-		280 000	-	715 798	336 798	380 000	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>947 000</b>		<b>2 816 985</b>	<b>68 119,2</b>	<b>67 826 532</b>	<b>63 364 598</b>	<b>4 462 904</b>	<b>-</b>					
	<b>AUSGABEN</b>													
605 960 8026/3	Baukosten	1 200 000	200 000	616 500	1 863 81,2	11 531 558	111 963 124	3 670 431	1	200	-	-	-	
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>1 200 000</b>	<b>200 000</b>	<b>616 500</b>	<b>1 863 81,2</b>	<b>11 531 558</b>	<b>111 963 124</b>	<b>3 670 431</b>	<b>1</b>	<b>200</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>947 000</b>		<b>2 816 985</b>	<b>68 119,2</b>	<b>67 826 532</b>	<b>63 364 598</b>	<b>4 462 904</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>293 000</b>		<b>-</b>	<b>1 885 119,2</b>	<b>57 807 984</b>	<b>28 899 528</b>	<b>792 473</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>		<b>2 200 485</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	

		ANSATZ 1986	VERPFL. 1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	QUARTERSZUGEGEME EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -				
<b>605</b>	<b>U-Bahn-Verwaltung</b>													
8046	Betriebstechn. Ausrüstung Vorlaufbetrieb - Stufe 2													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
605 985 8046/8	Investitionszuschuß an die SFR	1 880 000	-	2 710 000	4 075 000,0	28 600 000	7 075 000	8 640 042	13 108 958	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	1 880 000	-	2 710 000	4 075 000,0	28 600 000	7 075 000	8 640 042	13 108 958	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 880 000	-	2 710 000	4 075 000,0	28 600 000	7 075 000	8 640 042	13 108 958	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8094	Umbau der Betriebswerkstatt Heerdt													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
605 985 8094/8	Investitionszuschuß an die Rhein. Befähig. AG	200 000	-	-	200 000,0	1 181 043	4 281 043	400 000	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	200 000	-	-	200 000,0	1 181 043	4 281 043	400 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	-	-	200 000,0	1 181 043	4 281 043	400 000	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
8632	Freilegemaßnahmen für die U-Bahn-Trassen													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
605 361 8632/1	Zuschuß des Landes	2 547 000	-	-	2 547 000,0	20 479 200	13 431 768	2 547 000	4 500 432					
	SUMME EINNÄHMEN	2 547 000	-	-	2 547 000,0	20 479 200	13 431 768	2 547 000	4 500 432					
	<b>AUSGABEN</b>													
605 932 8632/4	Grunderwerb	2 630 100	-	-	2 432 000,0	27 896 000	16 411 909	6 283 100	4 999 991					Verfügungswert laut 10
	SUMME AUSGABEN	2 630 100	-	-	2 432 000,0	27 896 000	16 411 909	6 283 100	4 999 991					
	SUMME EINNÄHMEN	2 547 000	-	-	2 547 000,0	20 479 200	13 431 768	2 547 000	4 500 432					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	883 100	-	-	2 432 000,0	7 210 800	2 980 141	3 738 100	499 559					
		-	-	-	-	-	-	-	-					
8633	Planungskosten usw. für die U-Bahn-Trassen													
	<b>EINNÄHMEN</b>													
605 361 8633/0	Zuschuß des Landes	2 000 000	-	2 000 000	798 000,0	17 427 198	31 129 442	4 798 500	21 571 258					
605 362 8633/4	Anteil der Stadt - LA 615	-	-	13 471	798 000,0	577 480	577 480	13 471	13 471					
	SUMME EINNÄHMEN	2 000 000	-	2 013 471	798 000,0	18 004 678	31 706 922	4 798 971	21 587 789					
	<b>AUSGABEN</b>													
605 905 8633/0	Planungskosten	3 505 000	788 000	1 537 601	2 581 000,0	28 883 198	28 409 590	7 893 621	25 789 577	660	130	-	-	- Über die Verfl. Ein- satz für nach Zustimmung der Politikstellen verfügt werden
	SUMME AUSGABEN	3 505 000	788 000	1 537 601	2 581 000,0	28 883 198	28 409 590	7 893 621	25 789 577	660	130	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	2 000 000	-	2 013 471	798 000,0	18 004 678	31 706 922	4 798 971	21 587 789					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 505 000	-	475 870	1 804 000,0	1 621 480	3 297 332	2 905 350	4 232 192					
		-	-	-	-	-	-	-	-					

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / BEWÄHRKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM									
605	<b>U-Bahn-Verwaltung</b>													
605 950 8634	<b>Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Bauabs. 3 N</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
605 951 8634/1	Zuschuß des Landes	-	-	26 373	-	18 850 800	18 850 800	26 373	26 373					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	26 373	-	18 850 800	18 850 800	26 373	26 373					
	<b>AUSGABEN</b>													
605 950 8634/2	Baukosten	-	-	40 000	-	19 781 484	19 781 484	40 000	40 000					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	40 000	-	19 781 484	19 781 484	40 000	40 000					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	26 373	-	18 850 800	18 850 800	26 373	26 373					
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	13 627	-	2 900 684	2 900 684	13 627	13 627					
605 950 8634/3	<b>Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Bauabs. 4 N</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
605 950 8634/1	Wertaugleich "Rohm arbeiten"	-	-	-	70 358	-	-	70 358	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	70 358	-	-	70 358	-					
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	70 358	-	-	70 358	-					
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	70 358	-	-	70 358	-					
605 950 8634/4	<b>Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Bauabs. 2 N</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
605 951 8634/1	Zuschuß des Landes	-	-	35 895	-	34 892 200	34 892 200	35 895	35 895					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	35 895	-	34 892 200	34 892 200	35 895	35 895					
	<b>AUSGABEN</b>													
605 950 8634/2	Baukosten	-	-	55 000	-	34 914 301	34 914 301	55 000	55 000					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	55 000	-	34 914 301	34 914 301	55 000	55 000					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	35 895	-	34 892 200	34 892 200	35 895	35 895					
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	19 105	-	2 602 101	2 602 101	19 105	19 105					

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	ZUSATZBEZOGENE EINKÜNFEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 1992FF				VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -					
605	<b>U-Bahn-Verwaltung</b>														
9659	<b>Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Baulos 1.5</b>														
<b>EINNAHMEN</b>															
605 361 9659/1	Zuschuß des Landes	8 528 000		8 000 000		24 000 000	225 231 320	11 520 000	6 317 680						
605 362 9659/1	Anteil der Stadt - UA 700				24 750,4	1 342 154	6 734 579	24 756	508 171						
605 366 9659/1	Anteile Dritter			499 800		1 175 184	1 875 354	499 800							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 528 000</b>		<b>8 499 800</b>	<b>24 750,4</b>	<b>26 147 218</b>	<b>233 831 253</b>	<b>12 044 556</b>	<b>6 811 509</b>						
<b>AUSGABEN</b>															
605 960 9659/1	Baukosten	7 250 000	8 000 000	7 000 000	52 000,0	80 940 000	297 886 960	16 380 000	7 999 988	8 000					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>7 250 000</b>	<b>8 000 000</b>	<b>7 000 000</b>	<b>52 000,0</b>	<b>80 940 000</b>	<b>297 886 960</b>	<b>16 380 000</b>	<b>7 999 988</b>	<b>8 000</b>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>8 528 000</b>		<b>8 499 800</b>	<b>24 750,4</b>	<b>26 147 218</b>	<b>233 831 253</b>	<b>12 044 556</b>	<b>6 811 509</b>						
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>1 278 000</b>		<b>1 499 800</b>	<b>197 250,4</b>	<b>18 407 218</b>	<b>62 038 739</b>	<b>2 337 464</b>	<b>2 188 479</b>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>														
9674	<b>Fortsetzung eines Informationsfilmes</b>														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
605 935 9674/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	25 000		25 000	22 800,0		273 335	72 800							
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>25 000</b>		<b>25 000</b>	<b>22 800,0</b>		<b>273 335</b>	<b>72 800</b>							
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>														
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>25 000</b>		<b>25 000</b>	<b>22 800,0</b>		<b>273 335</b>	<b>72 800</b>							
	<b>ÜBERSCHUSS</b>														
9685	<b>Stadtbahn Hauptbahnhof-Kaiserswerth, Baulos 1 H</b>														
<b>EINNAHMEN</b>															
605 361 9685/1	Zuschuß des Landes	2 131 000		4 951 327	18 000,0	6 511 427	53 329 600	7 181 827							
605 362 9685/1	Anteil der Stadt - UA 700				209 579,9	1 286 712	1 206 012	209 527	209 527						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 131 000</b>		<b>4 951 327</b>	<b>409 579,9</b>	<b>7 798 139</b>	<b>54 535 612</b>	<b>7 391 354</b>	<b>209 527</b>						
<b>AUSGABEN</b>															
605 960 9685/1	Baukosten	2 700 000	200 000	5 828 751	1 424 167,5	79 654 294	69 940 900	9 713 691		200					
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 700 000</b>	<b>200 000</b>	<b>5 828 751</b>	<b>1 424 167,5</b>	<b>79 654 294</b>	<b>69 940 900</b>	<b>9 713 691</b>		<b>200</b>					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 131 000</b>		<b>4 951 327</b>	<b>409 579,9</b>	<b>7 798 139</b>	<b>54 535 612</b>	<b>7 391 354</b>	<b>209 527</b>						
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>568 000</b>		<b>752 424</b>	<b>66 111,9</b>	<b>17 877 196</b>	<b>15 345 291</b>	<b>2 322 327</b>	<b>209 527</b>						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>														

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF			VERMERKE
									- JEWELS 1 000 DM -			
<b>610 Städtebau und Planung</b>												
<b>9027 Neuschaffung von Geräten</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
910 905 9027/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5 000	-	5 000	34 527,8	-	102 611	48 327	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	5 000	-	5 000	34 527,8	-	102 611	48 327	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	5 000	-	5 000	34 527,8	-	102 611	48 327	-	-	-	-	-
<b>9051 Vorentwurfsverkehrsplanung</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
910 905 9051/0 Planungskosten	50 000	-	100 000	14 881,1	-	240 015	164 998	-	-	-	-	- Für nicht bewerkstelligte über 5 Mio DM Gesamtkosten und zur Beseitigung der Planungskosten im Haushaltsplan einbehalten
SUMME AUSGABEN	50 000	-	100 000	14 881,1	-	240 015	164 998	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 000	-	100 000	14 881,1	-	240 015	164 998	-	-	-	-	-
<b>9065 Beschaffung von Mobiliar</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
910 905 9065/1 Mobiliar	15 000	-	15 500	-	-	-	30 000	-	-	-	-	- Verfügungsrecht Amt M
SUMME AUSGABEN	15 000	-	15 500	-	-	-	30 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	15 000	-	15 500	-	-	-	30 000	-	-	-	-	-
<b>611 Vermessungs- und Katasteramt</b>												
<b>7634 Erneuerung der techn. Anlagen der Reproduktion</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
911 942 7634/0 Baukosten	141 000	-	157 000	150 000,0	-	2 181 403	448 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	141 000	-	157 000	150 000,0	-	2 181 403	448 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	141 000	-	157 000	150 000,0	-	2 181 403	448 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1998 DM	VERPFL.ERM.1998 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	PLANKRÜDIGEME EINNAHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE		
<b>611 Vermessungs- und Katasteramt</b>														
<b>8664 Neuanschaffung von Messgeräten</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
611 805 8664/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	35 000	-	35 000	10 100,00	-	406 054	152 520	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	35 000	-	35 000	10 100,00	-	406 054	152 520	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	35 000	-	35 000	10 100,00	-	406 054	152 520	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>9066 Beschaffung von Mobilien</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
611 905 9066/8	Möblier	15 000	-	22 200	-	-	-	37 200	-	-	-	-	-	Verfügungswert laut Bf
	SUMME AUSGABEN	15 000	-	22 200	-	-	-	37 200	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	15 000	-	22 200	-	-	-	37 200	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>613 Bauaufsichtsamt</b>														
<b>9067 Beschaffung von Mobilien</b>														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
613 905 9067/8	Möblier	10 400	-	8 600	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	Verfügungswert laut Bf
	SUMME AUSGABEN	10 400	-	8 600	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	10 400	-	8 600	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>614 Umlegungsbehörde</b>														
<b>7000 Umlegungsmaßnahmen</b>														
<b>EINNÄHMEN</b>														
614 340 7000/8	Wertausgleich aus Grund- stücktausch	5 000 000	-	5 000 000	8 026 949	-	60 178 905	16 026 084	-	-	-	-	-	Mehrheit, verbleibt laut Bf 788/88
	SUMME EINNÄHMEN	5 000 000	-	5 000 000	8 026 949	-	60 178 905	16 026 084	-	-	-	-	-	
<b>AUSGABEN</b>														
614 932 7000/8	Grundwert	4 000 000	-	4 000 000	7 682 487	-	120 826 540	16 682 488	-	-	-	-	-	-
614 934 7000/8	Leibrente	802 972	-	807 047	581 13,8	-	8 078 956	1 795 170	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	4 802 972	-	4 807 047	8 263 600,8	-	128 905 496	18 477 658	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	5 000 000	-	5 000 000	8 026 949	-	60 178 905	16 026 084	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	197 028	-	192 953	-236 651,8	-	66 726 590	1 451 564	-	-	-	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / BELASTUNGSSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -				VERMERKE	
614	Umlegungsbehörde														
9083	Beschaffung von Mobiliar														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
614 908 9083/5	Mobiliar			5 300				5 300							
	SUMME AUSGABEN			5 300				5 300							
	SUMME EINNÄHMEN														
	ZUSCHUSS			5 300				5 300							
	ÜBERSCHUSS														
615	Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen														
8025	Sanierung Berger Hafen/Zollhafen und Ersatzgebiet														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
615 361 8025/0	Zuschuß des Landes	1 400 000		1 470 000	2 440 000	3 380 940	83 762 629	5 316 500	1 313 911						
	SUMME EINNÄHMEN	1 400 000		1 470 000	2 440 000	3 380 940	83 762 629	5 316 500	1 313 911						
	<b>AUSGABEN</b>														
615 900 8025/5	Baukosten	2 000 000		2 100 000	1 414 987	31 239 000	80 940 526	5 514 599	2 803 675						
	SUMME AUSGABEN	2 000 000		2 100 000	1 414 987	31 239 000	80 940 526	5 514 599	2 803 675						
	SUMME EINNÄHMEN	1 400 000		1 470 000	2 440 000	3 380 940	83 762 629	5 316 500	1 313 911						
	ZUSCHUSS	600 000		600 000		30 800 000	28 177 697	199 099	1 489 964						
	ÜBERSCHUSS				1 025 013										
8047	Sanierung Grafenberger Allee														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
615 361 8047/1	Zuschuß des Landes				120 853	10 000 584	10 179 699	120 685							
	SUMME EINNÄHMEN				120 853	10 000 584	10 179 699	120 685							
	<b>AUSGABEN</b>														
615 900 8047/5	Baukosten			10 000	110 762	21 074 891	20 744 482	108 790	439 999						
	SUMME AUSGABEN			10 000	110 762	21 074 891	20 744 482	108 790	439 999						
	SUMME EINNÄHMEN					10 000 584	10 179 699	120 685							
	ZUSCHUSS			10 000		10 789 107	10 564 783		439 999						
	ÜBERSCHUSS				340 073			235 675							
8049	Sanierung Fichtenstraße														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
615 361 8049/5	Zuschuß des Landes			4 000	4 413	4 900 000	3 827 046	9 013	663 941						
	SUMME EINNÄHMEN			4 000	4 413	4 900 000	3 827 046	9 013	663 941						
	<b>AUSGABEN</b>														
615 900 8049/2	Baukosten	50 000			504 967	6 940 000	6 261 849	554 687	126 464						
	SUMME AUSGABEN	50 000			504 967	6 940 000	6 261 849	554 687	126 464						
	SUMME EINNÄHMEN			4 000	4 413	4 900 000	3 827 046	9 013	663 941						
	ZUSCHUSS	50 000			600 044	2 340 000	2 334 803	945 674							
	ÜBERSCHUSS			4 000					537 477						

		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	MARKTBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERTRÄGSKOSTEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN 1988	1989	1990	1991	1992FF	
						DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
										- JEWEILS 1 000 DM -				
<b>615</b>	<b>Stadsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen</b>													
<b>8051</b>	<b>Sanierung nördl. Eisenstraße</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
615 361 8051/0	Zuschuß des Landes	2 450 000		5 500 000	2 778 000	10 021 998	19 163 488	10 855 000	433 508					
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>2 450 000</u>		<u>5 500 000</u>	<u>2 778 000</u>	<u>10 021 998</u>	<u>19 163 488</u>	<u>10 855 000</u>	<u>433 508</u>					
	<b>AUSGABEN</b>													
615 960 8051/4	Baukosten	3 800 000	500 000	8 360 000	3 850 000	10 883 138	17 136 531	15 180 000	586 507	500				
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>3 800 000</u>	<u>500 000</u>	<u>8 360 000</u>	<u>3 850 000</u>	<u>10 883 138</u>	<u>17 136 531</u>	<u>15 180 000</u>	<u>586 507</u>	<u>500</u>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>2 450 000</u>		<u>5 500 000</u>	<u>2 778 000</u>	<u>10 021 998</u>	<u>19 163 488</u>	<u>10 855 000</u>	<u>433 508</u>					
	<b>ZUSCHUSS</b>	<u>1 050 000</u>		<u>2 860 000</u>	<u>388 000</u>	<u>1 981 143</u>	<u>2 026 957</u>	<u>4 505 000</u>	<u>183 299</u>					
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<u>-</u>		<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>					
<b>8055</b>	<b>Sanierung Altstadt-Nord</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
615 361 8055/2	Zuschuß des Landes			261 700	466 000	1 671 367	790 187	918 900						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>			<u>261 700</u>	<u>466 000</u>	<u>1 671 367</u>	<u>790 187</u>	<u>918 900</u>						
	<b>AUSGABEN</b>													
615 960 8055/7	Baukosten			100 000	417 118	2 014 917	2 096 270	517 741						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>			<u>100 000</u>	<u>417 118</u>	<u>2 014 917</u>	<u>2 096 270</u>	<u>517 741</u>						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>			<u>261 700</u>	<u>466 000</u>	<u>1 671 367</u>	<u>790 187</u>	<u>918 900</u>						
	<b>ZUSCHUSS</b>					<u>666 450</u>	<u>1 536 089</u>							
	<b>ÜBERSCHUSS</b>			<u>161 700</u>	<u>22 882</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>381 159</u>						
<b>8061</b>	<b>Grunderwerb für Sanierungsmaßnahmen</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
615 940 8061/5	Erlös aus der Ver-äußerung von Grundvermögen	19 000 000		30 200 000	13 482 149		68 455 307	82 965 914						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>19 000 000</u>		<u>30 200 000</u>	<u>13 482 149</u>		<u>68 455 307</u>	<u>82 965 914</u>						
	<b>AUSGABEN</b>													
615 932 8061/0	Grunderwerb	294 528	200 000	900 000	36 283		27 917 670	1 230 894		200				
615 933 8061/4	Rückzahlung zuvor gezahlter Grundstückspreise			114 500	700 000		13 989	814 500						
615 934 8061/9	Leibrente	72 148		88 978	67 914		152 027	209 038						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<u>366 676</u>	<u>200 000</u>	<u>1 082 478</u>	<u>64 207</u>		<u>28 094 286</u>	<u>2 254 432</u>		<u>200</u>				
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<u>19 000 000</u>		<u>30 200 000</u>	<u>13 482 149</u>		<u>68 455 307</u>	<u>82 965 914</u>						
	<b>ZUSCHUSS</b>													
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<u>18 633 324</u>		<u>29 117 522</u>	<u>12 881 942</u>		<u>40 361 021</u>	<u>80 711 482</u>						

Verfügungswert Art 20

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>615</b>	<b>Stadsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen</b>			
<b>8087</b>	<b>Vorzeltige Freimechung Oberbäcker Stahlwerk</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
615 305 8087/9				2 000 000,-
				2 000 000,-
<b>KEINE AUSGABEN</b>				
				2 000 000,-
				2 000 000,-
<b>8089</b>	<b>Sanierung Zentrum Gerresheim</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
615 301 8089/7	1 083 000		250 000	
	1 083 000		250 000	
<b>AUSGABEN</b>				
615 302 8089/0	125 000	130 000	100 000	
615 302 8089/1	1 352 600	1 380 000	400 000	48 000,-
	1 477 600	1 510 000	500 000	48 000,-
	1 083 000		250 000	
	394 600		250 000	48 000,-
<b>8657</b>	<b>Sanierung 'Am Steinberg'</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
615 301 8657/7				13 600 000,-
				13 600 000,-
<b>AUSGABEN</b>				
615 302 8657/1		4 000 000	1 000 000	1 000 000,-
		4 000 000	1 000 000	1 000 000,-
				13 600 000,-
			1 000 000	
				13 600 000,-

HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992PF				VERMERKE
				-	-	-	-	
3 000 000		3 000 000						
3 000 000		3 000 000						
3 000 000		3 000 000						
3 000 000		3 000 000						
1 814 000		1 833 000	4 481 000					
1 814 000		1 833 000	4 481 000					
350 000		225 000	30 000	130				
1 179 400		1 801 307	7 509 000	1 300				
1 428 400		2 028 307	7 509 000	1 320				
1 814 000		1 833 000	4 481 000					
3 011 400		683 307	2 918 000					
33 000 000		18 600 000	16 400 000					
33 000 000		13 600 000	16 400 000					
33 000 000		3 000 000	50 000 000	2 800	2 100			
33 000 000		3 000 000	50 000 000	2 800	2 100			
33 000 000		13 600 000	16 400 000					
33 000 000			33 600 000					
		11 400 000						

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUANTITÄTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF				VERMERKE	
									- JEWEILS 1 000 DM -					
<b>615</b>	<b>Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen</b>													
<b>8559</b>	<b>Sanierung Derendorf</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
615 301 8559/3	Zuschuß des Landes	-	180 000	-	41 280 000	-	180 000	40 900 000						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	180 000	-	41 280 000	-	180 000	40 900 000						
	<b>AUSGABEN</b>													
615 960 8559/8	Baukosten	-	200 000	198 8	61 190 000	-	200 748	54 889 251						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	200 000	198 8	61 190 000	-	200 748	54 889 251						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	180 000	-	41 280 000	-	180 000	40 900 000						
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	40 000	198 8	14 000 000	-	40 748	13 979 251						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-						
<b>616</b>	<b>Wohnumfeldverbesserungen</b>													
<b>7119</b>	<b>Wohnumfeldverbesserung Garath-Ost</b>													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
616 960 7119/1	Planungskosten Garath /Hahnenhof	50 000	-	-	-	-	50 000	-						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	50 000	-	-	-	-	50 000	-						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-						
	<b>ZUSCHUSS</b>	50 000	-	-	-	-	50 000	-						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	-	-	-	-						
<b>7651</b>	<b>Einzelmaßnahmen der Wohnumfeldverbesserung</b>													
	<b>EINNAHMEN</b>													
616 361 7651/2	Zuschuß des Landes	-	67 815	1 284 363,8	8 200 000	6 948 000	1 352 000	-						
616 367 7651/3	Zuschuß der Kirchengemeinde	-	12 000	12 000,0	-	12 000	24 000	-						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	79 815	1 296 363,8	8 200 000	6 960 000	1 376 000	-						
	<b>AUSGABEN</b>													
616 960 7651/3	Baukosten	-	-	-	10 888 808	10 459 808	187 852	42 148						
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	10 888 808	10 459 808	187 852	42 148						
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	79 815	1 296 363,8	8 200 000	6 960 000	1 376 000	-						
	<b>ZUSCHUSS</b>	-	-	-	2 458 808	3 506 808	-	42 148						
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	-	79 815	1 296 363,8	-	-	1 208 148	-						

- Über die Mittelverwendung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Nachweisung im Fortgang

		ANSATZ 1988	VERPFLERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GEBÄHKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF			VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	- JEWEILS 1.000 DM -								
<b>816</b>	<b>Wohnumfeldverbesserungen</b>													
7657	Gebietsprogramm südl. der Innenstadt													
	<b>EINNAHMEN</b>													
618 341 7657/4	Einn. a. Erst. zwisrl gezählter Grundstückskosten			100				100						
618 361 7657/1	Zuschuß des Landes			6 500 000	7 754 882,2	2 080 000	4 843 107	14 254 898	902 195					
	SUMME EINNAHMEN			6 500 100	7 754 982,2	2 080 000	4 843 107	14 254 798	902 195					
	<b>AUSGABEN</b>													
618 932 7657/4	Grundwert			1 500 000	1 781 910,0	8 583 895	3 201 889	3 381 815						
618 960 7657/6	Baukosten			18 500 000	9 540 307,8	3 476 194	6 994 752	26 406 943	14 499					
	SUMME AUSGABEN			18 400 000	11 322 217,8	12 060 089	10 196 641	29 788 758	14 499					
	SUMME EINNAHMEN			6 500 100	7 754 982,2	2 080 000	4 843 107	14 254 798	902 195					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			11 900 100	3 382 764,4	12 060 089	5 352 540	15 534 064	887 696					
7685	Ausbau Grabbeplatz													
	<b>EINNAHMEN</b>													
618 361 7685/7	Zuschuß des Landes			732 000	314 900,0	1 401 000	336 000	1 096 000						
	SUMME EINNAHMEN			732 000	314 900,0	1 401 000	336 000	1 096 000						
	<b>AUSGABEN</b>													
618 960 7685/1	Baukosten				21 900,0	2 120 000	2 500 000	29 000						
	SUMME AUSGABEN				21 900,0	2 120 000	2 500 000	29 000						
	SUMME EINNAHMEN			732 000	314 900,0	1 401 000	336 000	1 096 000						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			732 000	346 800,0	1 380 000	2 186 000	1 067 000						
8090	Gebietsprogramm Bk, Flngern, Stadtmitte													
	<b>EINNAHMEN</b>													
618 341 8090/3	Einn. a. Erst. zwisrl gezählter Grundstückskosten							2						
618 361 8090/6	Zuschuß des Landes	4 885 000		3 455 000	1 801 993,0	21 419 300	100 000	10 190 000	10 129 000					
	SUMME EINNAHMEN	4 885 000		3 455 000	1 801 993,0	21 419 300	100 000	10 190 000	10 129 000					
	<b>AUSGABEN</b>													
618 932 8090/3	Grundwert	200 000		1 200 000	3 000 000,0	4 314 880	67 000	3 400 000	1 047 663					
618 960 8090/5	Baukosten	5 800 000	758 000	2 000 000	5 001 517,8	21 405 308	377 738	12 601 517	22 476 950	750				
	SUMME AUSGABEN	6 000 000	758 000	3 200 000	7 991 517,8	25 720 188	444 738	16 001 517	23 523 743	750				
	SUMME EINNAHMEN	4 885 000		3 455 000	1 801 993,0	21 419 300	100 000	10 190 000	10 129 000					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	814 999		255 000	8 010 475,2	19 699 112	344 736	5 841 515	13 994 743					

Rechnungswesen 20.08.88  
80.000/3

Seite 341 8090/1

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTBEZOGENE	BEREITGEST.DIG	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1988	1988	1989	1991	1987FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -		
616	Wohnumfeldverbesserungen												
8527	Sachprog. Wohnumfeldverbess. Verkehrsberuhig. I												
	<b>EINNAHMEN</b>												
616 961 9027/5	Zuschuß des Landes	379 000		637 000	292 000	1 692 000	234 000	1 358 000					
	SUMME EINNAHMEN	379 000		637 000	292 000	1 692 000	234 000	1 358 000					
	<b>AUSGABEN</b>												
616 960 9027/0	Baukosten	744 000	-	2 207 000	982 000	1 898 000	348 982	3 513 388	1				
	SUMME AUSGABEN	744 000	-	2 207 000	982 000	1 898 000	348 982	3 513 388	1				
	SUMME EINNAHMEN	379 000		637 000	292 000	1 692 000	234 000	1 358 000					
	ZUSCHUSS	365 000		1 570 000	310 000	2 294 000	111 602	2 245 388	1				
	ÜBERSCHUSS	-		-	-	-	-	-					
9074	Sachprogramm öffentl. Kinderspielplätze												
	<b>EINNAHMEN</b>												
616 961 9074/4	Zuschuß des Landes	800 000				1 500 000		800 000	4 700 000				
	SUMME EINNAHMEN	800 000				1 500 000		800 000	4 700 000				
	<b>AUSGABEN</b>												
616 962 9074/7	Gründerwerb	700 000	-			2 200 000		700 000	1 800 000				
616 960 9074/9	Baukosten	800 000	-			1 800 000		600 000	5 600 000				
	SUMME AUSGABEN	1 500 000	-			4 000 000		1 300 000	7 400 000				
	SUMME EINNAHMEN	800 000				1 500 000		600 000	4 700 000				
	ZUSCHUSS	300 000				2 000 000		800 000	2 400 000				
	ÜBERSCHUSS	-				-		-	-				
9075	Sachprogramm Nachbarschaftsparks												
	<b>EINNAHMEN</b>												
616 961 9075/2	Zuschuß des Landes	87 500				1 112 000		87 500	1 514 500				
	SUMME EINNAHMEN	87 500				1 112 000		87 500	1 514 500				
	<b>AUSGABEN</b>												
616 960 9075/7	Baukosten	150 000	-			2 480 000		150 000	2 330 000				
	SUMME AUSGABEN	150 000	-			2 480 000		150 000	2 330 000				
	SUMME EINNAHMEN	87 500				1 112 000		87 500	1 514 500				
	ZUSCHUSS	82 500				66 000		82 500	615 500				
	ÜBERSCHUSS	-				-		-	-				





	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUANTITÄTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>621 Wohnungswesen</b>															
<b>7684 Wohnungsbauvorhaben Stahlstr. 28, Eisenstr. 33-39</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
621 981 7684/9 Zuschuß des Landes		-	-	111 000,00	111 000	-	111 000	-							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>		-	-	111 000,00	111 000	-	111 000	-							
<b>KEINE AUSGABEN</b>															
<b>SUMME AUSGABEN</b>		-	-	-	-	-	-	-							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>		-	-	111 000,00	111 000	-	111 000	-							
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>		-	-	111 000,00	111 000	-	111 000	-							
<b>8014 Zuschüsse für Lärmschutzmaßnahmen</b>															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
621 987 8014/9 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	500 000	500 000	1 500 000	500 000,00	-	8 608 599	2 500 000	-	500	-	-	-	-		
<b>SUMME AUSGABEN</b>	500 000	500 000	1 500 000	500 000,00	-	8 608 599	2 500 000	-	500	-	-	-	-		
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	500 000	-	1 500 000	500 000,00	-	8 608 599	2 500 000	-	-	-	-	-	-		
<b>8021 Modernisierungsmaßnahmen</b>															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
621 987 8021/1 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 500 000	1 000 000	2 180 000	800 000,00	-	3 083 983	4 580 000	-	879	130	-	-	-		
<b>SUMME AUSGABEN</b>	1 500 000	1 000 000	2 180 000	800 000,00	-	3 083 983	4 580 000	-	879	130	-	-	-		
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	1 500 000	-	2 180 000	800 000,00	-	3 083 983	4 580 000	-	-	-	-	-	-		
<b>8643 Umgestellte Wohnungsbauhypotheken</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
621 307 8643/0 Rückzahlung von Darlehen	2 000	-	2 200	2 047,70	-	637 762	6 434	-							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	2 000	-	2 200	2 047,70	-	637 762	6 434	-							
<b>KEINE AUSGABEN</b>															
<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	2 000	-	2 200	2 047,70	-	637 762	6 434	-							
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	2 000	-	2 200	2 047,70	-	637 762	6 434	-							

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / BESLUSSTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
									1988	1989	1990	1991			
<b>521 Wohnungswesen</b>															
<b>8644 DM - Wohnungsbauhypotheken</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
821 327 8644/8 Rückzahlung von Darlehen	14 000 000		14 000 000	11 877 451,0	-	110 613 690	39 877 451	-							
SUMME EINNAHMEN	14 000 000		14 000 000	11 877 451,0	-	110 613 690	39 877 451	-							
<b>KEINE AUSGABEN</b>															
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	14 000 000		14 000 000	11 877 451,0	-	110 613 690	39 877 451	-							
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	14 000 000		14 000 000	11 877 451,0	-	110 613 690	39 877 451	-							
<b>8645 Zinslose Wohnraumbeschaffungsdarlehen</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
821 327 8645/8 Rückzahlung von Darlehen	360 000		360 000	294 542,8	-	5 589 748	1 014 542	-							Anrechnungsbetrag von 11
SUMME EINNAHMEN	360 000		360 000	294 542,8	-	5 589 748	1 014 542	-							
<b>KEINE AUSGABEN</b>															
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	360 000		360 000	294 542,8	-	5 589 748	1 014 542	-							
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	360 000		360 000	294 542,8	-	5 589 748	1 014 542	-							
<b>8654 Entwicklungsgesellschaft Hochdahl mbH</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
821 330 8654/7 Erlöse aus der Veräußerung der Geschäftsanteile	-		-	290 000,0	290 000	-	290 000	-							
SUMME EINNAHMEN	-		-	290 000,0	290 000	-	290 000	-							
<b>KEINE AUSGABEN</b>															
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-		-	290 000,0	290 000	-	290 000	-							
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-		-	290 000,0	290 000	-	290 000	-							
<b>8674 Wohnungsbaumaßnahmen Brend'amourstraße 10 - 14</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
821 361 8674/7 Zuschuß des Landes	-		19 600	-	88 500	-	19 600	68 900							
SUMME EINNAHMEN	-		19 600	-	88 500	-	19 600	68 900							
<b>AUSGABEN</b>															
821 367 8674/0 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-		-	147 500,0	147 500	-	147 500	-							
SUMME AUSGABEN	-		-	147 500,0	147 500	-	147 500	-							
SUMME EINNAHMEN	-		19 600	-	88 500	-	19 600	68 900							
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-		19 600	-	147 500,0	-	127 900	68 900							

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	RECHNUNG 1988		KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	UND ANSATZE	NOCH ZU	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			
						1987 + 1988	VERANSCHLAGEN 1988	1988	1989	1990FF	VERMERKE
						DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
						DM	DM				
621	<b>Wohnungswesen</b>										
9042	<b>Begrünung von Innenhöfen</b>										
	<b>EINNAHMEN</b>										
621 361 9042/6	Zuschuß des Landes	325 000		300 000	325 420,8		472 433	583 429			
	SUMME EINNÄHMEN	325 000		300 000	325 420,8		472 433	583 429			
	<b>AUSGABEN</b>										
621 987 9042/0	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	500 000	500 000	500 000	510 511,8		1 374 845	1 310 551		300	
	SUMME AUSGABEN	500 000	500 000	500 000	510 511,8		1 374 845	1 310 551		300	
	SUMME EINNÄHMEN	325 000		300 000	325 420,8		472 433	583 429			
	ZUSCHUSS	175 000		200 000	-		900 412	327 122			
	ÜBERSCHUSS	-		-	47 129,2		-	-			
9045	<b>Um-/Rückwandlung v. Gebäudeflächen in Wohnfläche</b>										
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
621 987 9045/4	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			30 000	41 883,8		378 275	73 800			
	SUMME AUSGABEN			30 000	41 883,8		378 275	73 800			
	SUMME EINNÄHMEN										
	ZUSCHUSS			30 000	41 883,8		378 275	73 800			
	ÜBERSCHUSS										
9050	<b>Wohnungsbaumaßnahme Richardstr. 108-118</b>										
	<b>EINNAHMEN</b>										
621 361 9050/4	Zuschuß des Landes			225 388		225 388		225 388			
	SUMME EINNÄHMEN			225 388		225 388		225 388			
	<b>AUSGABEN</b>										
621 987 9050/8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			346 750		346 750		346 750			
	SUMME AUSGABEN			346 750		346 750		346 750			
	SUMME EINNÄHMEN			225 388		225 388		225 388			
	ZUSCHUSS			121 362		121 362		121 362			
	ÜBERSCHUSS										
9051	<b>Kaufpreistorderungen Siedlung Hoxbach</b>										
	<b>EINNAHMEN</b>										
621 327 9051/3	Abfaltungen	11 000		10 000			66 088	21 000			
	SUMME EINNÄHMEN	11 000		10 000			66 088	21 000			
	<b>KEINE AUSGABEN</b>										
	SUMME AUSGABEN										
	SUMME EINNÄHMEN	11 000		10 000			66 088	21 000			
	ZUSCHUSS										
	ÜBERSCHUSS	11 000		10 000			66 088	21 000			

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	QUARTERBEZOGENE	BEREITGEST.DIS	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER					
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1988	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN	1989	1990	1991	1992FF	VERMERKE
						BRÜCKENKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM						
											- JEWELS 1 000 DM -				
630	<b>Gemeindestraßen</b>														
7608	<b>Volmerswerther Str. (v. Heilriegelstr. bis Deich)</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
630 960 7608/8	Baukosten	-	-	-	544 338,8	1 769 000	560 000	644 338	564 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	544 338,8	1 769 000	560 000	644 338	564 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	544 338,8	1 769 000	560 000	644 338	564 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7610	<b>Verkehrstrechner südliche Innenstadt</b>														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
630 960 7610/8	Baukosten	-	-	1 674 127	7 201,7	2 158 970	475 648	1 681 328	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 674 127	7 201,7	2 158 970	475 648	1 681 328	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	1 674 127	7 201,7	2 158 970	475 648	1 681 328	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7642	<b>Wertverbessernde Maßnahmen/Verkehrsberuhigung</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
630 367 7642/8	Anleihe des Amtes 87	100 000	-	400 000	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	100 000	-	400 000	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>														
630 960 7642/8	Baukosten	500 000	-	1 400 000	1 000 000,0	-	6 488 417	2 900 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	500 000	-	1 400 000	1 000 000,0	-	6 488 417	2 900 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	100 000	-	400 000	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	400 000	-	1 000 000	1 000 000,0	-	6 488 417	2 400 000	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7644	<b>Grunderwerb</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
630 340 7644/8	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	-	-	22 500	6 775,0	-	-	32 275	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	22 500	6 775,0	-	-	32 275	-	-	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>														
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	22 500	6 775,0	-	-	32 275	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	22 500	6 775,0	-	-	32 275	-	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	22 500	6 775,0	-	-	32 275	-	-	-	-	-	-	-

\* Über die Mittelverwendung entscheidet die Dechtr-verwaltung entsprechend der Nachzahlung in Anlage



		ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GELANDEKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>630</b>	<b>Gemeindestraßen</b>										
	<b>7660 Wiederherstellung des Straßenoberbaues</b>										
	<b>EINNAHMEN</b>										
630 302 7660/6	Kostenanteile GA 700	300 000		300 000	791 000,0	-	418 500	1 585 120	-		Minim. werden in der 630 7660/6
	SUMME EINNAHMEN	300 000		300 000	791 000,0	-	418 500	1 585 120	-		
	<b>AUSGABEN</b>										
630 300 7660/6	Baukosten	1 000 000	200 000	600 000	694 600,0	-	89 211	2 367 721	-	200	Siehe 630 7660/6
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	200 000	600 000	694 600,0	-	89 211	2 367 721	-	200	
	SUMME EINNAHMEN	300 000		300 000	791 000,0	-	418 500	1 585 120	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	300 000		300 000	96 400,0	-	319 289	781 601	-		
		-		-	96 400,0	-			-		
	<b>7663 LZA und Verkehrsverbesserungen</b>										
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
630 340 7663/3	Baukosten	1 200 000	1 300 000	700 000	800 000,0	-	30 780 358	2 700 000	-	1 300	- Gegenüberstellung mit 630 7663/6 Über die Mittelverwendung entscheiden die Baukosten- vertragspartner entsprechend der Nachzahlung in Art. 10
	SUMME AUSGABEN	1 200 000	1 300 000	700 000	800 000,0	-	30 780 358	2 700 000	-	1 300	
	SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 200 000		700 000	800 000,0	-	30 780 358	2 700 000	-		
		-		-	-	-	-	-	-		
	<b>7664 Zäune, Straßen- und Bachgeländer</b>										
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
630 340 7664/1	Baukosten	10 000	-	10 000	11 847,0	-	300 789	31 894	-		
	SUMME AUSGABEN	10 000	-	10 000	11 847,0	-	300 789	31 894	-		
	SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	10 000		10 000	11 847,0	-	300 789	31 894	-		
		-		-	-	-	-	-	-		
	<b>7665 Vertragstraßen (vorläufiger Ausbau)</b>										
	<b>EINNAHMEN</b>										
630 354 7665/2	Anw. Dritte	1 000 000		1 000 000	3 148 119,0	-	29 008 395	5 148 111	-		Minim. werden in der 630 7665/7
	SUMME EINNAHMEN	1 000 000		1 000 000	3 148 119,0	-	29 008 395	5 148 111	-		
	<b>AUSGABEN</b>										
630 360 7665/7	Baukosten	1 000 000	-	1 000 000	3 148 119,0	-	40 135 733	5 148 111	-		Siehe 630 7665/6
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	-	1 000 000	3 148 119,0	-	40 135 733	5 148 111	-		
	SUMME EINNAHMEN	1 000 000		1 000 000	3 148 119,0	-	29 008 395	5 148 111	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-		-	-	-	11 127 338	-	-		
		-		-	-	-	-	-	-		

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	ZUSATZBEZOGENE	RECHNUNG 1988	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	ERFAHREN /	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1988	1989	1991	1992PF	
						BEZUGSKOSTEN	1987 + 1988	1988	- JEWELS 1 000 DM -				
						DM	DM	DM					
<b>630</b>	<b>Gemeindestraßen</b>												
	<b>7666 Erste Herstellung von Bürgersteigen</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
630 960 7666/5	Baukosten	1 500 000	200 000	1 500 000	990 960,4	-	25 684 270	3 985 952	-	200	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 500 000	200 000	1 500 000	990 960,4	-	25 684 270	3 985 952	-	200	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 500 000	-	1 500 000	990 960,4	-	25 684 270	3 985 952	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>7667 Vertragsstraßen (endgültiger Ausbau)</b>												
	<b>EINNÄHMEN</b>												
630 364 7667/3	Anteile Dritter	88 400	-	117 400	18 887,9	-	1 599 183	232 488	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	88 400	-	117 400	18 887,9	-	1 599 183	232 488	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>												
630 960 7667/3	Baukosten	100 000	-	120 000	17 294,0	-	1 701 017	237 204	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	120 000	17 294,0	-	1 701 017	237 204	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	88 400	-	117 400	18 887,9	-	1 599 183	232 488	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 600	-	2 600	892,9	-	101 864	4 716	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>7668 Planung von Vertragsstraßen</b>												
	<b>EINNÄHMEN</b>												
630 364 7668/7	Anteile Dritter	80 000	-	143 450	123 127,9	-	503 847	298 987	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	80 000	-	143 450	123 127,9	-	503 847	298 987	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>												
630 960 7668/1	Planungskosten	80 000	20 000	143 450	41 894,0	-	679 673	340 434	-	30	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	80 000	20 000	143 450	41 894,0	-	679 673	340 434	-	30	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	80 000	-	143 450	123 127,9	-	503 847	298 987	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	175 828	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	81 233,9	-	-	68 553	-	-	-	-	-
	<b>7669 Senken und Straßenabläufe</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
630 960 7669/3	Baukosten	100 000	20 000	100 000	89 847,2	-	2 916 582	299 847	-	20	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	20 000	100 000	89 847,2	-	2 916 582	299 847	-	20	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	100 000	-	100 000	89 847,2	-	2 916 582	299 847	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-







	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>630</b>				
<b>Gemeindestraßen</b>				
<b>8097 Kreuzung St.-Franziskus-Straße/Rather Bröck</b>				
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
630 900 8097/2 Baukosten	-	-	-	21.982,3
SUMME AUSGABEN	-	-	-	21.982,3
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	21.982,3
<b>8520 Siegburger Straße</b>				
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
630 900 8520/2 Baukosten	-	-	1.243.000	2.000.000,0
SUMME AUSGABEN	-	-	1.243.000	2.000.000,0
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	1.243.000	2.000.000,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8553 Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Wohngebieten</b>				
<b>KEINE EINKÜNFEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
630 900 8553/9 Baukosten	-	-	50.000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	50.000	-
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	50.000	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8881 Platz der Deutschen Einheit</b>				
<b>EINKÜNFEN</b>				
630 900 8881/2 Anteile Dritter	-	-	2.600.000	-
SUMME EINKÜNFEN	-	-	2.600.000	-
<b>AUSGABEN</b>				
630 900 8881/4 Baukosten	270.000	-	2.730.000	-
SUMME AUSGABEN	270.000	-	2.730.000	-
SUMME EINKÜNFEN	-	-	2.600.000	-
ZUSCHUSS	270.000	-	130.000	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

QUANTIFIKATIONSGRÖßEN EINKÜNFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1990FF - JEWELS 1.000 DM -			VERMERKE
				1988	1989	1990FF	
724.340	790.000	20.658-	1-	-	-	-	-
724.340	790.000	20.658-	1-	-	-	-	-
724.340	790.000	20.658	1	-	-	-	-
1243.000	-	2.243.000	-	-	-	-	-
1243.000	-	2.243.000	-	-	-	-	-
1243.000	-	2.243.000	-	-	-	-	-
-	-	50.000	-	-	-	-	-
-	-	50.000	-	-	-	-	-
-	-	50.000	-	-	-	-	-
1.800.000	-	2.600.000	-	-	-	-	-
1.800.000	-	2.600.000	-	-	-	-	-
1.500.000	-	3.000.000	300.000	-	-	-	-
1.500.000	-	3.000.000	300.000	-	-	-	-
700.000	-	400.000	300.000	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUARTALSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1.000 DM -				VERMERKE		
<b>630</b>	<b>Gemeindestraßen</b>														
630 864	Durchf.v.Unterhaltungsarb.a.Verkehrfl.Gleisb.														
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
	<b>AUSGABEN</b>														
630 860 864/3	Baukosten	300 000	-	300 000	-	-	300 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	300 000	-	300 000	-	-	300 000	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	300 000	-	300 000	-	-	300 000	-	-	-	-	-	-	-	-
630 866	<b>Höxterweg</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
630 361 866/2	Zuschuß des Landes	650 000	-	-	1 300 000	-	650 000	650 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	650 000	-	-	1 300 000	-	650 000	650 000	-	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>														
630 860 866/3	Baukosten	1 000 000	1 000 000	-	1 000 000	-	1 000 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	1 000 000	-	1 000 000	-	1 000 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	650 000	-	-	1 300 000	-	650 000	650 000	1 000	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	350 000	-	-	300 000	-	350 000	350 000	-	-	-	-	-	-	-
9001	<b>Umgestaltung Hauptbahnhof Westseite</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
630 361 9001/2	Zuschuß des Landes	2 000 000	-	1 000 000	4 000 000	8 911 000	3 000 000	30 589 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	2 000 000	-	1 000 000	4 000 000	8 911 000	3 000 000	30 589 000	-	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>														
630 860 9001/3	Baukosten	1 000 000	2 000 000	800 000	16 000 000	11 262 916	2 073 313	38 603 771	2 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	2 000 000	800 000	16 000 000	11 262 916	2 073 313	38 603 771	2 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	2 000 000	-	1 000 000	4 000 000	8 911 000	3 000 000	30 589 000	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 000 000	-	200 000	1 800 000	2 351 916	-	6 974 771	-	-	-	-	-	-	-
9002	<b>Umgestaltung Hauptbahnhof Ostseite</b>														
	<b>EINNÄHMEN</b>														
630 361 9002/3	Zuschuß des Landes	800 000	-	1 250 000	21 513 544	4 053 700	2 367 800	15 102 341	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	800 000	-	1 250 000	21 513 544	4 053 700	2 367 800	15 102 341	-	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>														
630 860 9002/8	Baukosten	1 000 000	-	800 000	20 188 400	5 296 278	2 203 898	18 699 354	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	-	800 000	20 188 400	5 296 278	2 203 898	18 699 354	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	800 000	-	1 250 000	21 513 544	4 053 700	2 367 800	15 102 341	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	-	450 000	1 325 144	1 241 278	-	3 596 913	-	-	-	-	-	-	-

- Über die Mittelverwendung  
entschieden die Bauför-  
derungen entsprechend  
der Sachweisung im Anhang

		ANSATZ 1985	VERPFLERM. 1985	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1985	HAUPTBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1985	NÖCH ZU	KASSEWIRKSAMKEIT DER				VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1989	1990	1991	1992FF	
						KOSTEN	DM	1987 + 1988	1989	- JEWELS 1 000 DM -				
<b>830</b>	<b>Gemeindestraßen</b>													
9028	Klemensplatz													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
830 900 9028/1	Baukosten	-	-	-	100 000,00	118 800	18 500	100 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	100 000,00	118 800	18 500	100 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	100 000,00	118 800	18 500	100 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001	Neue Hafenzufahrt													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
830 900 9001/1	Baukosten	100 000	-	-	-	2 000 000	-	100 000	19 900 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	-	-	2 000 000	-	100 000	19 900 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	100 000	-	-	-	2 000 000	-	100 000	19 900 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9053	Ermastr./Hennekamp/Siegburger Str./Werstener Str.													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
830 900 9053/1	Baukosten	-	-	500 000	2 478 010,00	4 919 010	1 931 000	2 988 010	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	500 000	2 478 010,00	4 919 010	1 931 000	2 988 010	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	500 000	2 478 010,00	4 919 010	1 931 000	2 988 010	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9075	Kleinere Straßenbaumaßnahmen													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
830 900 9075/1	Baukosten	200 000	-	100 000	-	-	11 573 027	300 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	200 000	-	100 000	-	-	11 573 027	300 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	200 000	-	100 000	-	-	11 573 027	300 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

- Über die Mittelverwendung  
entscheidet die Bezirks-  
verordnetenversammlung  
bei Nachweisung in Abtrag



		ANSATZ 1985	VERPFL.ERM.1985	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	QUARTALWEISE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1989	1990	1991	1992FF
		- JEWEILS 1 000 DM -											
<b>650</b>	<b>Kreisstraßen</b>												
7593	Erste Herstellung von Bürgersteigen												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
650 960 7593/2	Baukosten	15 000	8 000	1 000			509 038	16 000		6			
	SUMME AUSGABEN	15 000	8 000	1 000			509 038	16 000		6			
	SUMME EINKÄUFEN												
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	15 000		1 000			509 038	16 000					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS												
7594	Herstellung von Senken und Straßenabläufen												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
650 960 7594/0	Baukosten	8 000					85 834	8 000					
	SUMME AUSGABEN	8 000					85 834	8 000					
	SUMME EINKÄUFEN												
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 000					85 834	8 000					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS												
<b>660</b>	<b>Bundes- und Landstraßen</b>												
7598	Kölnener Landstraße												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
660 960 7598/6	Baukosten				177 000,0	487 000	520 000	177 000					
	SUMME AUSGABEN				177 000,0	487 000	520 000	177 000					
	SUMME EINKÄUFEN												
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				177 000,0	487 000	520 000	177 000					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS												
8041	Kruppstraße / Oberbilker Allee (Innerer Ring)												
	<b>EINKÄUFEN</b>												
660 961 8041/2	Zuschuß des Landes	300 000		1 800 000	1 281 000,0	3 485 000	36 000	3 449 000					
	SUMME EINKÄUFEN	300 000		1 800 000	1 281 000,0	3 485 000	36 000	3 449 000					
	<b>AUSGABEN</b>												
660 960 8041/7	Baukosten			3 080 000	2 148 950,0	1 500 251	188 258	5 528 993					
	SUMME AUSGABEN			3 080 000	2 148 950,0	1 500 251	188 258	5 528 993					
	SUMME EINKÄUFEN	300 000		1 800 000	1 281 000,0	3 485 000	36 000	3 449 000					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			1 480 000	668 950,0	1 710 251	150 258	2 059 993					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	300 000											



	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>660 Bundes- und Landstraßen</b>				
<b>6623 Umbau Dorotheenstraße</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
660 361 6623/3 Zuschuß des Landes	10 800 000		1 400 000	
SUMME EINNAHMEN	10 800 000		1 400 000	
<b>AUSGABEN</b>				
660 960 6623/7 Baukosten	13 250 000	8 000 000	1 750 000	60 000
SUMME AUSGABEN	13 250 000	8 000 000	1 750 000	60 000
SUMME EINNAHMEN	10 800 000		1 400 000	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2 650 000		300 000	60 000
<b>6625 A 44 - Nordring</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
660 360 6625/7 Anteile Dritter (Flughafen)			2 000 000	
SUMME EINNAHMEN			2 000 000	
<b>AUSGABEN</b>				
660 960 6625/3 Baukosten	3 000 000	2 000 000	2 400 000	1 604 14,3
SUMME AUSGABEN	3 000 000	2 000 000	2 400 000	1 604 14,3
SUMME EINNAHMEN			2 000 000	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	3 000 000		400 000	1 604 14,3
<b>6662 Trierlegung Rheinuferstraße</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
660 361 6662/3 Zuschuß des Landes	368 000		1 818 000	
SUMME EINNAHMEN	368 000		1 818 000	
<b>AUSGABEN</b>				
660 960 6662/9 Baukosten	3 000 000	4 000 000	3 000 000	10 871,8
SUMME AUSGABEN	3 000 000	4 000 000	3 000 000	10 871,8
SUMME EINNAHMEN	368 000		1 818 000	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 632 000		1 382 000	10 871,8

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIG EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF				VERMERKE
				- JEWELS 1 000 DM -				
10 800 000		12 000 000	11 200 000					
10 800 000		12 000 000	11 200 000					
21 960 000		15 860 000	14 000 000	8 000				
21 960 000		15 860 000	14 000 000	8 000				
21 220 000		12 000 000	11 200 000					
1 680 000		3 860 000	2 800 000					
1 000 000		2 000 000						
1 000 000		2 000 000						
11 220 000	16 975 874	7 004 914	37 247 212	2 000				
11 220 000	16 975 874	7 004 914	37 247 212	2 000				
11 220 000	16 975 874	8 004 914	37 247 212					
10 118 750		1 986 000	213 330 750					Anhangsbereich Art 20
10 118 750		1 986 000	213 330 750					
47 300 000		5 112 672	402 067 309	4 000				
47 300 000		5 112 672	402 067 309	4 000				
10 118 750		1 986 000	213 330 750					
11 660 250		3 126 672	68 756 578					

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERH.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM
<b>550 Bundes- und Landstraßen</b>				
<b>8675 A 46 - Südtangente</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
660 352 8675/7 Verwaltungskostenbeiträge	300 000		500 000	1 875 125,9
660 351 8675/5 Zuschuß des Landes	3 150 000		19 540 000	5 150 143,0
660 357 8675/2 Anteile Dritter	-		-	110,0
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 450 000</b>		<b>19 540 000</b>	<b>7 025 278,9</b>
<b>AUSGABEN</b>				
660 332 8675/8 Erwerb von Überparzungen	-		-	2 411,3
660 360 8675/0 Baukosten	8 700 000		22 800 000	11 421 131,0
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>8 700 000</b>		<b>22 800 000</b>	<b>13 433 542,3</b>
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>3 450 000</b>		<b>19 540 000</b>	<b>7 025 278,9</b>
<b>ZUSCHUSS</b>	<b>3 240 000</b>		<b>3 200 000</b>	<b>8 298 20,8</b>
<b>ÜBERSCHUSS</b>	-		-	-
<b>8676 Grafenberger Allee v. Adlerstr. bis Neanderstraße</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
660 345 8676/1 Anteile öffentlicher wirtschaftlicher Unternehmen	-		-	18 343,8
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-		-	<b>18 343,8</b>
<b>KEINE AUSGABEN</b>				
<b>SUMME AUSGABEN</b>	-		-	-
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-		-	<b>18 343,8</b>
<b>ZUSCHUSS</b>	-		-	-
<b>ÜBERSCHUSS</b>	-		-	<b>18 343,8</b>
<b>8678 Münchener Straße / Forststraße</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
660 361 8678/0 Zuschuß des Landes	1 600 000		-	2 897 100,0
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 600 000</b>		-	<b>2 897 100,0</b>
<b>AUSGABEN</b>				
660 360 8678/4 Baukosten	2 000 000	1 500 000	-	2 000 000,0
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 000 000</b>	<b>1 500 000</b>	-	<b>2 000 000,0</b>
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>1 600 000</b>		-	<b>2 897 100,0</b>
<b>ZUSCHUSS</b>	<b>400 000</b>		-	-
<b>ÜBERSCHUSS</b>	-		-	<b>897 100,0</b>

MARKTBEZOGENE EINNAHMEN / BEWAHRUNGSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 DM	1990 DM	1991 DM	1992FF DM	VERMERKE
1 211 000	13 777 226	2 770 152	603 862					
22 126 000	77 863 171	27 350 340	18 760 689					
7 000	7 000	110	110					
<b>44 337 000</b>	<b>91 777 407</b>	<b>30 120 352</b>	<b>20 429 241</b>					
48 281	47 732	2 451	1 000					
10 072 000	75 815 136	46 821 133	7 235 731					
13 118 281	75 862 868	48 818 682	7 236 731					
<b>14 327 000</b>	<b>91 777 407</b>	<b>30 120 352</b>	<b>20 429 241</b>					
2 228 718	12 914 539	18 758 330	13 582 510					
3 241 401	3 430 000	188 548	1					
<b>3 241 401</b>	<b>3 430 000</b>	<b>188 548</b>	<b>1</b>					
-	-	-	-					
<b>3 241 401</b>	<b>3 430 000</b>	<b>188 548</b>	<b>1</b>					
8 800 000	69 398 900	4 487 100	15 993 000					
<b>8 800 000</b>	<b>69 398 900</b>	<b>4 487 100</b>	<b>15 993 000</b>					
8 200 000	77 720 783	4 000 000	14 569 217	1 500				
<b>8 200 000</b>	<b>77 720 783</b>	<b>4 000 000</b>	<b>14 569 217</b>	<b>1 500</b>				
8 800 000	69 398 900	4 487 100	15 993 000					
8 401 000	8 321 883	-	-					
-	-	487 100	1 402 783					

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

		ANSATZ 1986	VERPFLERM.1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	OBJEKTZUGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1986	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	ERWAHRENEN /	EINSCHL. 1985	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	VERPFLICHTUNGSMACHTUNGEN	1980	1981	1982FF	VERMERKE
						GESAMTKOSTEN	DM	1987 + 1988	DM	1980	- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>660</b>	<b>Bundes- und Landstraßen</b>													
6664	Anteilige Kosten Kalkumer Str. Angermund - L 139 -													
	<b>ERNAHMEN</b>													
660 355 9664/0	Anteile Dritter	-	-	-	78 800	15 403	15 403	78 800	78 800	-	-	-	-	-
	SUMME ERNAHMEN	-	-	-	78 800	15 403	15 403	78 800	78 800	-	-	-	-	-
	<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME ERNAHMEN	-	-	-	78 800	15 403	15 403	78 800	78 800	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	78 800	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	78 800	15 403	15 403	78 800	-	-	-	-	-	-
6698	Heinrich-Ehrhard-Brücke													
	<b>EINNAHMEN</b>													
660 361 9698/2	Zuschuß des Landes	-	-	67 100	38 900	34 400 477	34 890 487	389 990	67 100	-	-	-	-	-
660 365 9698/1	Anteile Dritter	-	-	-	-	128 408	169 458	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME ERNAHMEN	-	-	67 100	38 900	34 528 885	35 059 945	389 990	67 100	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
660 960 9698/8	Baukosten	-	-	-	1 180	42 980 448	43 586 338	3 128	1	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 180	42 980 448	43 586 338	3 128	1	-	-	-	-	-
	SUMME ERNAHMEN	-	-	67 100	38 900	34 528 885	35 059 945	392 990	67 100	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	4 648 437	8 556 413	396 018	67 100	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	67 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6698	Tiefenerlegung Bundesbahnstrecke Rath-Eller													
	<b>EINNAHMEN</b>													
660 360 9698/5	Anteil des Bundes	1 800 000	-	1 330 000	-	45 785 100	55 852 100	2 930 000	6 000 000	-	-	-	-	-
660 361 9698/0	Zuschuß des Landes	1 800 000	-	1 000 000	-	42 712 358	43 448 358	2 066 000	-	-	-	-	-	-
660 365 9698/8	Zuschuß der deutschen Bundesbahn	-	-	1 330 000	-	45 440 000	44 512 000	1 330 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME ERNAHMEN	3 600 000	-	3 732 000	-	134 947 458	144 812 458	6 326 000	6 000 000	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
660 962 9698/2	Grundenerwerb	3 000 000	-	-	-	4 300 000	1 500 000	3 000 000	-	-	-	-	-	-
660 960 9698/4	Baukosten	-	-	1 000 000	567 812	107 491 478	107 079 290	412 188	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	3 000 000	-	1 000 000	567 812	111 791 478	108 579 290	3 412 188	-	-	-	-	-	-
	SUMME ERNAHMEN	3 600 000	-	3 732 000	-	134 947 458	144 812 458	6 326 000	6 000 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	600 000	-	-	-	4 648 437	14 568 837	2 913 812	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	3 732 000	567 812	-	-	-	6 000 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF			VERMERKE		
<b>670 Straßenbeleuchtung</b>														
7635 Ergänzung u. Umstellung Beleuchtungsanl. (erstmalig)														
<b>KEINE EINNAHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
670 950 7635/1 Baukosten	100 000	-	100 000	100 000	-	15 020 015	300 000	-	-	-	-	-	-	Über die Mittelverwendung entscheiden die Sachverwalter entsprechend der Nachweisung in Erfüllung
SUMME AUSGABEN	100 000	-	100 000	100 000	-	15 020 015	300 000	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	100 000	-	100 000	100 000	-	15 020 015	300 000	-	-	-	-	-	-	
7636 Öffentl. Beleuchtung in Vertragstraßen														
<b>EINNAHMEN</b>														
670 960 7636/0 Anteile der Unternehmer	350 000	-	376 700	69 270,9	-	6 780 613	1 561 979	-	-	-	-	-	-	Mehrere wachen zu den 670 7636/3
SUMME EINNAHMEN	350 000	-	376 700	69 270,9	-	6 780 613	1 561 979	-	-	-	-	-	-	
<b>AUSGABEN</b>														
670 960 7636/3 Baukosten	350 000	-	350 000	37 000,4	-	6 980 613	1 097 000	-	-	-	-	-	-	Siehe 670 7636/0
SUMME AUSGABEN	350 000	-	350 000	37 000,4	-	6 980 613	1 097 000	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	350 000	-	376 700	69 270,9	-	6 780 613	1 561 979	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	26 700	49 270,5	-	200 000	464 979	-	-	-	-	-	-	
7637 Materialbeschaffung														
<b>EINNAHMEN</b>														
670 945 7637/8 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	3 000 000	-	3 000 000	2 710 239,9	-	27 951 189	8 710 219	-	-	-	-	-	-	Mehrere wachen zu den 670 7637/3
SUMME EINNAHMEN	3 000 000	-	3 000 000	2 710 239,9	-	27 951 189	8 710 219	-	-	-	-	-	-	
<b>AUSGABEN</b>														
670 935 7637/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3 000 000	-	3 041 510	2 710 239,9	-	28 006 034	8 751 729	-	-	-	-	-	-	Siehe 670 7637/8
SUMME AUSGABEN	3 000 000	-	3 041 510	2 710 239,9	-	28 006 034	8 751 729	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	3 000 000	-	3 000 000	2 710 239,9	-	27 951 189	8 710 219	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	41 510	-	-	54 905	41 510	-	-	-	-	-	-	

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUANTITÄTSGEBundene EINNAHMEN / GEMEINKKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1990FF - - JEWEILS 1 000 DM -				
<b>670 Straßenbeleuchtung</b>													
7638 Geräte, Fahrzeuge usw.													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
670 905 7638/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	385 000	-	80 000	108 210,8	-	1 507 289	571 218	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	385 000	-	80 000	108 210,8	-	1 507 289	571 218	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	385 000	-	80 000	108 210,8	-	1 507 289	571 218	-	-	-	-	-
<b>9679 Wertverbessernde Maßnahmen Straßenbeleuchtung</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
670 960 9679/4	Reisekosten	2 200 000	-	2 000 000	2 000 000,0	-	20 205 400	8 200 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	2 200 000	-	2 000 000	2 000 000,0	-	20 205 400	8 200 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2 200 000	-	2 000 000	2 000 000,0	-	20 205 400	8 200 000	-	-	-	-	-
<b>675 Straßenreinigung</b>													
7813 Fahrzeuge, Geräte, Papierbehälter usw.													
<b>EINNÄHMEN</b>													
675 345 7813/0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	15 300	17 460,0	-	57 300	32 750	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	15 300	17 460,0	-	57 300	32 750	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>													
675 805 7813/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	900 000	-	785 500	1 100 000,0	-	11 510 515	2 786 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	900 000	-	785 500	1 100 000,0	-	11 510 515	2 786 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	15 300	17 460,0	-	57 300	32 750	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	900 000	-	770 200	1 082 560,0	-	11 453 210	2 753 250	-	-	-	-	-
<b>8804 Beschaffung von Winterdienstgeräten</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
675 935 8804/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	388 000	-	302 000	302 000,0	-	-	670 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	388 000	-	302 000	302 000,0	-	-	670 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	388 000	-	302 000	302 000,0	-	-	670 000	-	-	-	-	-



6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>680 Parkanlagen</b>															
7658 Parkscheinautomaten															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
680 000 7658/6			15 000			11 300	26 700								Verfügungsmittel Art 11
			15 000			11 300	26 700								
			15 000			11 300	26 700								
<b>8080 Tiefgarage Grabbeplatz</b>															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
800 040 8080/0			9 750				9 750								
			9 750				9 750								
			9 750				9 750								
<b>8673 P + R-Platz Werstener Straße / A46</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
880 340 8673/7			909 000		909 000		909 000								
			909 000		909 000		909 000								
<b>AUSGABEN</b>															
880 900 8673/2			459 000	750 000	1 209 000		1 209 000								
			459 000	750 000	1 209 000		1 209 000								
			459 000	750 000	1 209 000		1 209 000								





	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / BESONNENKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
									1989	1990	1991	
<b>690 Wasserläufe, Wasserbau</b>												
<b>8666 Einleitungsbauwerk Retherbroicher Grenzgraben</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
690 960 8666/0 Baukosten				285 000,0	285 000		285 000					
SUMME AUSGABEN				285 000,0	285 000		285 000					
SUMME EINNÄHMEN												
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				285 000,0	285 000		285 000					
<b>8667 EDV-Grundwassermodell</b>												
<b>EINNÄHMEN</b>												
690 360 8667/2 Kostenberechtigung der Stadtwerk AG	89 000		70 000	70 000,0	200 000		200 000					Anforderungsbef. Art 14
SUMME EINNÄHMEN	89 000		70 000	70 000,0	200 000		200 000					
<b>AUSGABEN</b>												
690 950 8667/3 Kosten eines EDV-Grw- wassermodells	100 000		115 000	115 000,0	200 000		320 000					Verpflichtungsbef. Art 15
SUMME AUSGABEN	100 000		115 000	115 000,0	200 000		320 000					
SUMME EINNÄHMEN	89 000		70 000	70 000,0	200 000		200 000					
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	49 000		45 000	45 000,0	100 000		120 000					
<b>8672 Ren. d. nördl. Düssel Simrockstr./Graf-Recke-Str.</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
690 880 8672/5 Baukosten				1 298 000,0	1 298 000		1 298 000					
SUMME AUSGABEN				1 298 000,0	1 298 000		1 298 000					
SUMME EINNÄHMEN												
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				1 298 000,0	1 298 000		1 298 000					
<b>8679 Rheinufermauer und -böschung (Rheinpark BfK)</b>												
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
690 980 8679/9 Baukosten				422 000,0	422 000		422 000					
SUMME AUSGABEN				422 000,0	422 000		422 000					
SUMME EINNÄHMEN												
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				422 000,0	422 000		422 000					



	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	FAKTEURZUGEBENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERMÄCHTIGUNGEN 1990 - 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>700 Kanalisation</b>										
7640 Kanalisierung Auf den Kühlen										
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>									
	<b>AUSGABEN</b>									
700 960 7640/1 Baukosten	-	-	1 014 000	100 000,0	1 114 000	-	1 114 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	1 014 000	100 000,0	1 114 000	-	1 114 000	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	1 014 000	100 000,0	1 114 000	-	1 114 000	-	-	-
<b>7711 Nebensammler Bonner Straße</b>										
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>									
	<b>AUSGABEN</b>									
700 960 7711/4 Baukosten	-	-	64 000	-	1 980 911	1 980 911	64 000	64 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	64 000	-	1 980 911	1 980 911	64 000	64 000	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	64 000	-	1 980 911	1 980 911	64 000	64 000	-	-
<b>7715 Siedlung Freiheit</b>										
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>									
	<b>AUSGABEN</b>									
700 960 7715/7 Baukosten	-	-	-	99 712,0	2 980 079	1 980 367	996 712	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	99 712,0	2 980 079	1 980 367	996 712	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	99 712,0	2 980 079	1 980 367	996 712	-	-	-
<b>7740 Kanalisation Witzholdener Straße</b>										
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>									
	<b>AUSGABEN</b>									
700 960 7740/8 Baukosten	-	-	-	889 000,0	5 540 000	5 684 000	889 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	889 000,0	5 540 000	5 684 000	889 000	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	889 000,0	5 540 000	5 684 000	889 000	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	QUANTITÄTSGEBundene EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1989	1990	1991	1992FF	VERMERKE
										- JEWEILS 1 000 DM -				
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>													
7741	Innere Erschließung Fritz-Köhler-Weg													
	<b>EINNAHMEN</b>													
700 961 7741/1	Zuschuß des Landes	-	-	-	18 000,00	20 000	480 000	185 000	315 000-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	18 000,00	20 000	480 000	185 000	315 000-					
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 7741/8	Baukosten	3 391	-	376 100	511 071,36	4 341 241	3 360 000	691 041	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	3 391	-	376 100	511 071,36	4 341 241	3 360 000	691 041	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	18 000,00	20 000	480 000	185 000	315 000-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	3 391	-	376 100	28 928,64	1 891 241	2 870 000	700 041	315 000					
7742	Entlastungssammler Koblenzer Straße													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 7742/4	Baukosten	-	-	-	60 000,00	1 881 000	2 081 000	600 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	60 000,00	1 881 000	2 081 000	600 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	60 000,00	1 881 000	2 081 000	600 000	-	-	-	-	-	-
7745	Regenrückhaltebecken Unterbach													
	<b>EINNAHMEN</b>													
700 961 7745/4	Zuschuß des Landes	-	-	1 960 000	1 607 000,00	1 700 000	1 500 000	3 600 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	1 960 000	1 607 000,00	1 700 000	1 500 000	3 600 000	-	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 7745/9	Baukosten	-	-	2 700 000	3 330 000,00	6 500 000	2 800 000	6 700 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	2 700 000	3 330 000,00	6 500 000	2 800 000	6 700 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	1 960 000	1 607 000,00	3 100 000	1 500 000	3 600 000	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	730 000	1 300 000,00	3 400 000	1 300 000	2 100 000	-	-	-	-	-	-
7746	Umbau Pumpstation Heinrichstraße													
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 7746/7	Baukosten	-	-	-	6 907,36	70 040	700 000	16 957-	1-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	6 907,36	70 040	700 000	16 957-	1-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	6 907,36	70 040	700 000	16 957	1					





	ANSATZ 1988 DM	VERPFLICHT. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>700 Kanalisation</b>				
<b>7764 Kanalbaumaßnahmen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 7764/1 Baukosten	1.850.000	-	1.388.818	40.000,0
SUMME AUSGABEN	1.850.000	-	1.388.818	40.000,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	1.850.000	-	1.388.818	40.000,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7765 Kleinere Kanalerneuerungen (Sofortmaßnahmen)</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 7765/1 Baukosten	150.000	-	150.000	100.000,0
SUMME AUSGABEN	150.000	-	150.000	100.000,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	150.000	-	150.000	100.000,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7766 Grunderwerb</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
700 340 7766/1 Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	1.000	-	1.000	88.000,0
SUMME EINNAHMEN	1.000	-	1.000	88.000,0
<b>AUSGABEN</b>				
700 902 7766/1 Grunderwerb	893.000	-	887.800	40.000,0
SUMME AUSGABEN	893.000	-	887.800	40.000,0
SUMME EINNAHMEN	1.000	-	1.000	88.000,0
ZUSCHUSS	893.000	-	888.800	48.000,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7767 Kanalisierung Am Ellerforst</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 7767/1 Baukosten	-	-	-	198.943,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	198.943,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	198.943,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

QUARTALBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1992FF - JEWEILS 1.000 DM -			VERMERKE
-	4.304.391	2.838.818	-	-	-	-	-
-	4.304.391	2.838.818	-	-	-	-	-
-	4.304.391	2.838.818	-	-	-	-	-
-	4.464.144	450.000	-	-	-	-	-
-	4.464.144	450.000	-	-	-	-	-
-	4.464.144	450.000	-	-	-	-	-
-	794.953	90.325	-	-	-	-	-
-	794.953	90.325	-	-	-	-	-
-	4.584.152	1.890.800	-	-	-	-	-
-	4.584.152	1.890.800	-	-	-	-	-
-	794.953	90.325	-	-	-	-	-
-	2.789.199	1.800.475	-	-	-	-	-
198.943	-	198.943	-	-	-	-	-
198.943	-	198.943	-	-	-	-	-
198.943	-	198.943	-	-	-	-	-
198.943	-	198.943	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1989FF			VERMERKE
									- JEWEILS 1 000 DM -			
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>											
7769	Kanalisation Wiesdorfer Straße											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
700 90 7769/1	Baukosten	-	-	85 000,-	30 000	447 000	85 000,-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	85 000,-	30 000	447 000	85 000,-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	30 000	447 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	85 000,-	-	-	85 000	-	-	-	-	-
7771	Kanalisation Wiesbadener Straße											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
700 90 7771/1	Baukosten	-	-	118 948,-	21 054	350 000	118 948,-	1-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	118 948,-	21 054	350 000	118 948,-	1-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	21 054	350 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	118 948,-	-	-	118 948	1	-	-	-	-
7773	SW- + RW-Kanal im Bröich/Kleiner Torfbruch											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
700 90 7773/1	Baukosten	-	-	1 287 000	60 000	1 287 000	1 287 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 287 000	60 000	1 287 000	1 287 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	1 287 000	60 000	1 287 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7774	Kanalisation Fleher Straße											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
700 90 7774/2	Baukosten	-	-	1 100 000	60 000	1 100 000	1 100 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 100 000	60 000	1 100 000	1 100 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	1 100 000	60 000	1 100 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST.DIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1989	1991	1992FF	DM
		- JEWEILS 1 000 DM -											
700	<b>Kanalisation</b>												
7775	<b>Kläranlage Süd</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 7775/4	Schlammperforationsbauwerk	-	-	1 640 000	2 120 000,00	1 168 721	3 228 721	3 980 000	-	-	-	-	-
700 960 7775/8	Raschgangpressen	-	-	915 000	280 000,00	1 168 000	-	1 168 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	2 555 000	2 400 000,00	2 336 721	3 228 721	5 148 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	2 555 000	2 400 000,00	2 336 721	3 228 721	5 148 000	-	-	-	-	-
7776	<b>Am Sandecker</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 7776/8	Baukosten	-	-	-	324 000,00	324 000	-	324 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	324 000,00	324 000	-	324 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	324 000,00	324 000	-	324 000	-	-	-	-	-
7777	<b>Kanalisation Bruchgrabenweg - 2. BA</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 7777/7	Baukosten	1 587 000	-	41 000	-	1 588 000	-	1 629 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	1 587 000	-	41 000	-	1 588 000	-	1 629 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	1 587 000	-	41 000	-	1 588 000	-	1 629 000	-	-	-	-	-
7779	<b>Kanalisation Delkerstraße</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 7779/3	Baukosten	-	-	-	168 042,00	168 042	258 000	168 042	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	168 042,00	168 042	258 000	168 042	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNÄHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	168 042,00	168 042	258 000	168 042	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	UMSATZBEZOGENE EINNAHMEN / BESKANTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1988 - JEWEILS 1 000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>700 Kanalisation</b>													
7781 Hauptsammler Mitte / Nebensammler Völklinger Str.													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
700 840 7781/8 Baukosten	8 198 000	700 000	6 692 431	4 000 000,00	101 107 800	35 437 800	15 981 431	30 088 568	700	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	8 198 000	700 000	6 692 431	4 000 000,00	101 107 800	35 437 800	15 981 431	30 088 568	700	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 198 000	-	6 692 431	4 000 000,00	101 107 800	35 437 800	15 981 431	30 088 568	-	-	-	-	-
<b>7792 Büromaschinen</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
700 835 7792/2 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2 200	-	10 150	-	-	30 532	12 360	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	2 200	-	10 150	-	-	30 532	12 360	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2 200	-	10 150	-	-	30 532	12 360	-	-	-	-	-	-
<b>7798 Kanalisierung Auf der Böck</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
700 840 7798/0 Baukosten	-	-	-	9 078,8	1 087 800	1 087 000	19 379,-	1,-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	9 078,8	1 087 800	1 087 000	19 379,-	1,-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	9 078,8	1 087 800	1 087 000	19 379,-	1,-	-	-	-	-	-
<b>7799 Vermögensbeschaffung</b>													
<b>EINNÄHMEN</b>													
700 345 7799/4 Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	2 000	-	2 000	30 007,9	-	233 298	34 207	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	2 000	-	2 000	30 007,9	-	233 298	34 207	-	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>													
700 805 7799/6 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	158 300	-	445 300	445 000,0	-	5 701 758	1 047 806	-	-	-	-	-	-
700 835 7799/4 Mobilier	34 300	-	25 000	15 442,9	-	136 456	30 743	-	-	-	-	-	-
700 837 7799/8 Nachrichtentechnische Geräte	38 000	-	73 000	37 962,0	-	296 198	148 062	-	-	-	-	-	-
700 838 7799/3 Betriebsverrichtungen	1 300 000	1 000 000	1 840 000	698 307,9	-	3 840 615	3 820 020	-	1 000	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 518 600	1 000 000	2 383 300	1 197 712,8	-	9 977 036	5 082 636	-	1 000	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	2 000	-	2 000	30 007,9	-	233 298	34 207	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 514 600	-	2 381 300	1 167 714,9	-	9 743 737	5 048 431	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUARTALWEISE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1986 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1986 - 1991 - JEWEILS 1 000 DM -	1992FF	VERMERKE
<b>700 Kanalisation</b>											
<b>8103 Nebensammler Hamm</b>											
	KEINE EINNÄHMEN										
	AUSGABEN										
700 960 8103/0	-	-	3 511 418	2 982 047	1 216 900	5 840 330	6 473 573	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	3 511 418	2 982 047	1 216 900	5 840 330	6 473 573	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	3 511 418	2 982 047	-	-	-	-	-	-
<b>8108 Kanalisierung Cronenberger Weg</b>											
	KEINE EINNÄHMEN										
	AUSGABEN										
700 961 8108/8	-	-	-	55 278	45 278	400 000	55 278	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	55 278	45 278	400 000	55 278	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	55 278	-	-	-	-	-	-
<b>8155 Kanalisierung Heinsenstraße</b>											
	KEINE EINNÄHMEN										
	AUSGABEN										
700 960 8155/3	-	-	178 000	182 000	182 000	-	278 000	274 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	178 000	182 000	182 000	-	278 000	274 000	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	178 000	182 000	-	-	274 000	-	-	-
<b>8181 Kanalisierung Querickeweg</b>											
	KEINE EINNÄHMEN										
	AUSGABEN										
700 960 8181/2	-	-	-	172 986	172 986	-	172 986	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	172 986	172 986	-	172 986	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	172 986	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	BUCHTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. 818 EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 - 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
<b>700 Kanalisation</b>												
8188 Zuleitungssammeler West / Nord												
<b>EINNAHMEN</b>												
700 902 8188/0 Anteil der Stadt Meerbusch	-	-	-	1 000,0	80 371	80 371	5 200	5 200				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	1 000,0	80 371	80 371	5 200	5 200				
<b>AUSGABEN</b>												
700 900 8188/0 Baukosten	-	-	7 000	120 907,0	11 417 627	11 417 627	127 907	127 907				
SUMME AUSGABEN	-	-	7 000	120 907,0	11 417 627	11 417 627	127 907	127 907				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	1 000,0	80 371	80 371	5 200	5 200				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	7 000	119 700,0	11 334 286	11 334 286	122 702	122 702				
8193 Kanalisierung Auf den Steinen / Auf der Böck												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
700 900 8193/6 Baukosten	-	-	-	18,0	602 854	600 000	135	1				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	18,0	602 854	600 000	135	1				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	18,0	602 854	600 000	135	1				
8704 Sammler Alte Landstraße												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
700 900 8704/7 Baukosten	-	-	-	600 000,0	1 462 000	2 962 000	500 000	-				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	600 000,0	1 462 000	2 962 000	500 000	-				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	600 000,0	1 462 000	2 962 000	500 000	-				
8705 Kanalisierung Räterbroicher Grenzgraben												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
700 900 8705/5 Baukosten	-	-	-	55 000,0	1 770 000	2 824 000	55 000	-				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	55 000,0	1 770 000	2 824 000	55 000	-				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	55 000,0	1 770 000	2 824 000	55 000	-				

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	ZUSATZGEBOGENE EINNAHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1988 1989 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>700 Kanalisation</b>															
8706 Kanalisierung Wiebachweg															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
700 960 8706/3 Baukosten	-	-	-	31 664	37 245	825 000	31 664-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	31 664	37 245	825 000	31 664-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	31 664	37 245	825 000	31 664	-	-	-	-	-	-	-	-
8708 Kanalisierungsanlage Volksgarten															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
700 960 8708/5 Baukosten	-	-	-	117 875	82 024	1 000 000	117 875-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	117 875	82 024	1 000 000	117 875-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	117 875	82 024	1 000 000	117 875	-	-	-	-	-	-	-	-
8709 Wertverbesserung und Umbau an Gebäuden															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
700 960 8709/4 Baukosten	130 000	-	50 000	80 000	-	100 000	230 000	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	130 000	-	50 000	80 000	-	100 000	230 000	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	130 000	-	50 000	80 000	-	100 000	230 000	-	-	-	-	-	-	-	-
8710 Kanalisierung Kalkstraße															
<b>KEINE EINNAHMEN</b>															
<b>AUSGABEN</b>															
700 960 8710/1 Baukosten	-	-	-	14 907	-	45 000	14 907-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	14 907	-	45 000	14 907-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	14 907	-	45 000	14 907	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1986 DM	VERPFL. 1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	QUARTALSGEWISSE EINNAHMEN / GEMEINKKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1985 1986 1987 1988FF - JEWEILS 1.000 DM -					
<b>700 Kanalisation</b>														
8713 Kanalisierung Mergelgasse - Nordost														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
700 960 8713/8 Baukosten	-	-	-	94 000,0	128 000	208 000	94 000	-	1-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	94 000,0	128 000	208 000	94 000	-	1-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-	128 000	208 000	94 000	-	-	-	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	94 000,0	-	-	94 000	-	1	-	-	-	-	-
8716 Kanalisierung Prinz-Georg-Straße														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
700 960 8716/0 Baukosten	-	-	-	279 871,7	779 871	500 000	279 871	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	279 871,7	779 871	500 000	279 871	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-	779 871	500 000	279 871	-	-	-	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	279 871,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8717 Kanal- u. Pumpstation Stoffeler Kapellenweg														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
700 960 8717/9 Baukosten	-	-	-	119 000,0	877 000	3 040 726	119 000	2 562 726	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	119 000,0	877 000	3 040 726	119 000	2 562 726	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-	877 000	3 040 726	119 000	-	-	-	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	119 000,0	-	-	-	2 562 726	-	-	-	-	-	-
8718 Um- u. Erweit.Bau Pumpstation St-Franziskus-Str.														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
700 960 8718/7 Baukosten	-	-	-	660 000,0	1 220 000	500 000	660 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	660 000,0	1 220 000	500 000	660 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-	1 220 000	500 000	660 000	-	-	-	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	660 000,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	MARKTBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HÖCHST ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>										
8719	Kanalisation Universität/Christophstr.										
	<b>EINNAHMEN</b>										
700 960 8719/5	Arbeits Amt 88	-	-	-	127 747,6	127 747	-	127 747	-		
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	127 747,6	127 747	-	127 747	-		
	<b>AUSGABEN</b>										
700 960 8719/8	Baukosten	-	-	-	20 992,3	20 992,3	420 000	20 992,3	1,-		
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	20 992,3	20 992,3	420 000	20 992,3	1,-		
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	127 747,6	127 747	-	127 747	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	146 755,3	211 837	420 000	146 755,3	1		
8724	Kanalisation Briedestraße										
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
700 960 8724/1	Baukosten	-	-	1 218 000	60 000,0	1 268 000	-	1 268 000	-		
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 218 000	60 000,0	1 268 000	-	1 268 000	-		
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	1 218 000	60 000,0	1 268 000	-	1 268 000	-		
8728	Kanalisation Fährstraße										
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
700 960 8728/4	Baukosten	-	-	785 000	60 000,0	845 000	-	845 000	-		
	SUMME AUSGABEN	-	-	785 000	60 000,0	845 000	-	845 000	-		
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	785 000	60 000,0	845 000	-	845 000	-		
8730	Beregnungsanlage für RRB Golzheim										
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
700 960 8730/6	Baukosten	-	-	260 000	250 000,0	510 000	-	510 000	-		
	SUMME AUSGABEN	-	-	260 000	250 000,0	510 000	-	510 000	-		
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	260 000	250 000,0	510 000	-	510 000	-		

Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>700 Kanalisation</b>				
<b>8735 RRB Hubbelreth (Dorf) u. Zuleitungskanal</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8735/7 Baukosten	-	-	-	200 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	200 000,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	200 000,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8740 Kanalisierung Kemperweg / Coburger Weg</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8740/1 Baukosten	100 000	-	750 000	140 000,-
SUMME AUSGABEN	100 000	-	750 000	140 000,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	100 000	-	750 000	140 000,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8755 Beschaffung von Fahrzeugen</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8755/1 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	250 000	15 873,-
SUMME AUSGABEN	-	-	250 000	15 873,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	250 000	15 873,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>8759 Kanalisierung Warstener Friedhofstr.</b>				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8759/4 Baukosten	-	-	1 800 000	88 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	1 800 000	88 000,-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	1 800 000	88 000,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / VERMINDERUNGSPOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
11 418 000	-	200 000	11 418 000	-	-	-	-	
11 418 000	-	200 000	11 418 000	-	-	-	-	
11 418 000	-	200 000	11 418 000	-	-	-	-	
882 000	-	960 000	-	-	-	-	-	
882 000	-	960 000	-	-	-	-	-	
882 000	-	960 000	-	-	-	-	-	
-	533 268	325 873	-	-	-	-	-	
-	533 268	325 873	-	-	-	-	-	
-	533 268	325 873	-	-	-	-	-	
1 888 000	-	1 888 000	-	-	-	-	-	
1 888 000	-	1 888 000	-	-	-	-	-	
1 888 000	-	1 888 000	-	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFLICHT. 1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1987	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1988	1989	1990	1991	
		- JEWEILS 1 000 DM -												
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>													
8762	Kanalisation Gemicusstraße													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 8762/1	Baukosten	-	-	-	25 882,0	1 182 627	1 128 729	26 898	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	25 882,0	1 182 627	1 128 729	26 898	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	25 882,0	1 182 627	1 128 729	26 898	-	-	-	-	-	-
8764	Kanalisation Stöppelburggasse													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 8764/2	Baukosten	-	-	436	231 704,6	427 300	219 038	232 180	14 802	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	436	231 704,6	427 300	219 038	232 180	14 802	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	436	231 704,6	427 300	219 038	232 180	14 802	-	-	-	-	-
8770	Erweiterung des Labortraktes - KA 56d													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 8770/1	Investier	7 110	-	121 108	1 882,0	135 172	-	135 172	-	-	-	-	-	-
700 960 8770/2	Baukosten	806 890	-	3 316 500	1 388 482,0	4 187 908	100 000	5 987 908	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	813 999	-	3 437 608	1 596 364,0	4 323 079	100 000	6 123 079	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	813 999	-	3 437 608	1 596 364,0	4 323 079	100 000	6 123 079	-	-	-	-	-	-
8771	Kanalisation Ritterstraße													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 8771/3	Baukosten	-	-	-	22 584,9	737 410	740 000	32 589	1	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	22 584,9	737 410	740 000	32 589	1	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	22 584,9	737 410	740 000	32 589	1	-	-	-	-	-

- Verfügungsbetrag Art 81  
- Verfügungsbetrag Art 82

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	BLATTREDOGENE EINKÄUFEN / ZUSCHÜSSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSÄTZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM					1988	1989	1990FF	
										- JEWEILS 1.000 DM -			
700	<b>Kanalisation</b>												
8773	<b>Kanalisation Frobenstraße</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 8773/0	Baukosten	-	-	-	136 000	136 000	-	136 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	136 000	136 000	-	136 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	136 000	136 000	-	136 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8774	<b>Kanalisation Fringstraße</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 8774/8	Baukosten	3 100 000	550 000	2 100 000	200 000	1 900 000	-	5 400 000	550 000	500	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	3 100 000	550 000	2 100 000	200 000	1 900 000	-	5 400 000	550 000	500	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	3 100 000	-	2 100 000	200 000	1 900 000	-	5 400 000	550 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8775	<b>Druckrohrleitungen Eibinger Weg</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 8775/8	Baukosten	-	-	-	50 000	90 000	-	30 000	50 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	50 000	90 000	-	30 000	50 000	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	50 000	90 000	-	30 000	50 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8776	<b>Kanalisation Bahn-, Charlotten- u. Graf-Adolf-Str.</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 8776/4	Baukosten	240 000	-	1 700 000	200 000	2 140 000	-	2 140 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	240 000	-	1 700 000	200 000	2 140 000	-	2 140 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	240 000	-	1 700 000	200 000	2 140 000	-	2 140 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1983 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 - JEWELS 1 000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>700 Kanalisation</b>													
8779 Kanalisierung Bahnenstraße													
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8779/9	Baukosten	-	-	-	319 000,0	319 000	-	319 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	319 000,0	319 000	-	319 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	319 000,0	319 000	-	319 000	-	-	-	-	-
8780 Kanalisierung Inkmannstraße													
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8780/2	Baukosten	-	-	-	45 000,0	90 000	-	45 000	45 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	45 000,0	90 000	-	45 000	45 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	45 000,0	90 000	-	45 000	45 000	-	-	-	-
8781 Kanalisierung Grafenberger Allee													
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8781/0	Baukosten	-	-	-	70 872,9	70 872	-	70 872	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	70 872,9	70 872	-	70 872	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	70 872,9	70 872	-	70 872	-	-	-	-	-
8782 Kanalisierung Kaiser-Friedrich-Ring													
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8782/9	Baukosten	-	-	-	70 000,0	108 000	-	70 000	38 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	70 000,0	108 000	-	70 000	38 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	70 000,0	108 000	-	70 000	38 000	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>700 Kanalisation</b>				
8783 Kanalisierung Lichtenbr. Weg / Stichstr. Am Stock				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8783/7 Baukosten	-	-	-	130 697
SUMME AUSGABEN	-	-	-	130 697
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	130 697
8784 Kanalerneuerung Sankt-Göres-Straße				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8784/3 Baukosten	-	-	-	138 677
SUMME AUSGABEN	-	-	-	138 677
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	138 677
8785 Kanalvergrößerung Drosselstraße				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8785/3 Baukosten	-	-	111 400	22 400
SUMME AUSGABEN	-	-	111 400	22 400
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	111 400	22 400
8786 Kanalvergrößerung Stieglitzstraße				
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 8786/1 Baukosten	-	-	200 000	60 000
SUMME AUSGABEN	-	-	200 000	60 000
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	200 000	60 000

BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERWERKE
130 697	130 697	-	-	-	-	-	
138 677	138 677	-	-	-	-	-	
138 677	138 677	-	-	-	-	-	
343 889	343 889	-	-	-	-	-	
343 889	343 889	-	-	-	-	-	
292 000	292 000	-	-	-	-	-	
292 000	292 000	-	-	-	-	-	
292 000	292 000	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	STRAßENBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>700 Kanalisation</b>													
<b>8787 Kanalvergrößerung Gericusstraße</b>													
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8787/0 Baukosten	1 700 000	-	3 829 000	380 000,0	5 729 000	-	5 729 000	-	-	-	-	-	-
	1 700 000	-	3 829 000	380 000,0	5 729 000	-	5 729 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN												
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS	1 700 000	3 829 000	380 000,0	5 729 000	-	5 729 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8788 Wohnungsausbau auf der Klärenlage West (Lörick)</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8788/0 Baukosten	-	-	-	80 000,0	80 000	-	80 000	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	80 000,0	80 000	-	80 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN			80 000,0	80 000	-	80 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	80 000,0	80 000	-	80 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8789 Kanalerneuerung Kämtner Weg</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8789/0 Baukosten	-	-	1 186 000	90 000,0	1 186 000	-	1 186 000	-	-	-	-	-	-
	-	-	1 186 000	90 000,0	1 186 000	-	1 186 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN		1 186 000	90 000,0	1 186 000	-	1 186 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	1 186 000	90 000,0	1 186 000	-	1 186 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>8790 Kanalisierung Am Deich</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8790/0 Baukosten	-	-	-	48 000,0	48 000	-	48 000	48 000	-	-	-	-	-
	-	-	-	48 000,0	48 000	-	48 000	48 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN			48 000,0	48 000	-	48 000	48 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	48 000,0	48 000	-	48 000	48 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUALITÄTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 - 1991 - JEWEILS 1 000 DM -				
									1989	1990	1991	VERMERKE	
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>												
<b>9103</b>	<b>Kanalisation Drängenburger Straße</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 9103/8	Baukosten	-	-	8 000	74 000	400 000	400 000	83 029	83 029	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	8 000	74 000	400 000	400 000	83 029	83 029	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	8 000	74 000	400 000	400 000	83 029	-	-	-	-	-
<b>9106</b>	<b>Kanalisation Auf dem Rheindamm</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 9106/0	Baukosten	-	-	-	250 000	250 000	-	250 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	250 000	250 000	-	250 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	250 000	250 000	-	250 000	-	-	-	-	-
<b>9107</b>	<b>Kanalisation Burgenlandweg</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 9107/6	Baukosten	-	-	622 000	100 000	720 000	-	720 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	622 000	100 000	720 000	-	720 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	622 000	100 000	720 000	-	720 000	-	-	-	-	-
<b>9110</b>	<b>Kanalisation Pellenbergstraße</b>												
	<b>KEINE EINKÄUFEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
700 960 9110/5	Baukosten	-	-	-	117 875	374 124	302 000	117 875	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	117 875	374 124	302 000	117 875	-	-	-	-	-
	SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	117 875	374 124	302 000	117 875	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1987 DM	QUALITÄTSGEGEN- EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>700 Kanalisation</b>													
<b>9112 Kanalisierung Am Alten Rhein/Bennrather Schloßufer</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9112/1	Baukosten	-	-	204 531	27 463,02	82 000	-	82 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	204 531	27 463,02	82 000	-	82 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	204 531	27 463,02	82 000	-	82 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>9115 Kanalisierung Mittelbechstraße</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9115/0	Baukosten	-	-	600 000	20 863,8	1 000 000	200 000	800 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	600 000	20 863,8	1 000 000	200 000	800 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	600 000	20 863,8	1 000 000	200 000	800 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>9119 Kanalisierung Christophstraße</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9119/2	Baukosten	-	-	-	24 854,0	1 284 854	1 000 000	284 854	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	24 854,0	1 284 854	1 000 000	284 854	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	24 854,0	1 284 854	1 000 000	284 854	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>9144 Regenrückhalte- u. Regenklärbeckenanlage Lohausen</b>													
	EINNÄHMEN												
700 350 9144/0	Kostenanteil Bund	350 000	-	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	350 000	-	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-
	AUSGABEN												
700 960 9144/2	Baukosten	2 000 000	27 800 000	100 000	-	29 700 000	-	2 100 000	27 600 000	17 000	14 700	8 900	-
	SUMME AUSGABEN	2 000 000	27 800 000	100 000	-	29 700 000	-	2 100 000	27 600 000	17 000	14 700	8 900	-
	SUMME EINNÄHMEN	350 000	-	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 650 000	-	100 000	-	29 350 000	-	1 750 000	27 600 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>700 Kanalisation</b>				
<b>9145 Kläranlage DI-Nord - 2. Erweiterungsstufe</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
700 361 9145/5 Zuschuß des Landes	8 743 000		700 000	82 500,0
SUMME EINNAHMEN	8 743 000		700 000	82 500,0
<b>AUSGABEN</b>				
700 900 9145/5 Baukosten	27 500 000	25 000 000	5 000 000	500 000,0
SUMME AUSGABEN	27 500 000	25 000 000	5 000 000	500 000,0
SUMME EINNAHMEN	8 743 000		700 000	82 500,0
ZUSCHUSS	18 257 000		4 300 000	417 500,0
ÜBERSCHUSS	-		-	-
<b>9148 Regenrückhaltebecken Kartäuser Str. (Teil FDG)</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 9148/5 Baukosten	-	-	-	274 500,0
700 961 9148/5 Rückzahlung zuviel gezahlter Baukostenanteile	-	-	-	119 750,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	394 250,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	394 250,0
<b>9155 Pumpstation und Kanalarlegung in der Fließ</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 9155/5 Baukosten	-	-	1 000 000	575 000,0
SUMME AUSGABEN	-	-	1 000 000	575 000,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	1 000 000	575 000,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>9158 Kanalbaukosten beim U-Bahn-Bau</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
700 960 9158/3 Baukosten	-	-	662 254	24 294,0
SUMME AUSGABEN	-	-	662 254	24 294,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	662 254	24 294,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

QUARTZBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
8 840 000	-	9 525 500	30 314 500					
8 840 000	-	9 525 500	30 314 500					
50 000 000	-	52 500 000	60 500 000	14 000	8 000	3 000	-	
50 000 000	-	52 500 000	60 500 000	14 000	8 000	3 000	-	
50 840 000	-	52 025 500	30 314 500					
45 940 000	-	22 974 500	20 185 500					
180 244	7 364 600	274 656	-	-	-	-	-	-
-	-	119 750	-	-	-	-	-	-
180 244	7 364 600	154 906	-	-	-	-	-	-
180 244	7 364 600	154 906	-	-	-	-	-	-
1975 000	-	1 575 000	-	-	-	-	-	-
1975 000	-	1 575 000	-	-	-	-	-	-
1975 000	-	1 575 000	-	-	-	-	-	-
-	9 203 423	896 038	-	-	-	-	-	-
-	9 203 423	896 038	-	-	-	-	-	-
-	9 203 423	896 038	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	WERTBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 - 1991 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
<b>700</b>	<b>Kanalisation</b>											
9167	<b>Kläranlage Df - Süd - Erweiterung</b>											
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
700 960 9167/2	Baukosten	-	-	500 000	120 000 000	-	500 000	120 000 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	500 000	120 000 000	-	500 000	120 000 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	500 000	120 000 000	-	500 000	120 000 000	-	-	-	-
9171	<b>Klärschlamm-trocknungsanlage Kläranlage Df-Süd</b>											
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
700 960 9171/3	Baukosten	4 000 000	8 000 000	-	1 500 000	-	4 000 000	8 000 000	5 500	3 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	4 000 000	8 000 000	-	1 500 000	-	4 000 000	8 000 000	5 500	3 000	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	4 000 000	8 000 000	-	1 500 000	-	4 000 000	8 000 000	-	-	-	-
9176	<b>Kanalisation Hamburger Straße</b>											
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
700 960 9176/1	Baukosten	2 482 752	650 000	-	2 147 000	-	2 482 752	654 348	650	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	2 482 752	650 000	-	2 147 000	-	2 482 752	654 348	650	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2 482 752	650 000	-	2 147 000	-	2 482 752	654 348	-	-	-	-
9178	<b>Kanalisation Nürnberger Straße</b>											
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>											
	<b>AUSGABEN</b>											
700 960 9178/8	Baukosten	248 000	-	50 000	298 000	-	298 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	248 000	-	50 000	298 000	-	298 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	248 000	-	50 000	298 000	-	298 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	ZAHLTBEZOGENE EINNAHMEN / ANTRAGSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1991 1992FF - JEWEILS 1.000 DM -			VERMERKE	
<b>700 Kanalisation</b>													
<b>9181 Kanalisierung Kreuzbergstraße</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9181/8			260 684	91 343,0	260 201	1	262 000						
			260 684	91 343,0	260 201	1	262 000						
			260 684	91 343,0	260 201	1	262 000						
<b>9182 Kanalisierung Jagenbergstraße / Teichstraße</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9182/6			14 391	10 000,0	17 000		164 391	12 600					
			14 391	10 000,0	17 000		164 391	12 600					
			14 391	10 000,0	17 000		164 391	12 600					
<b>9186 Kanalisierung Auf dem Ufer</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9186/9			80 000		80 000		80 000						
			80 000		80 000		80 000						
			80 000		80 000		80 000						
<b>9187 Kanalerneuerung Rheinallee</b>													
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9187/7			387 000		387 000		387 000						
			387 000		387 000		387 000						
			387 000		387 000		387 000						

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	QUALIFIKATIONSGEBIETE EINKOMMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>700 Kanalisation</b>										
9188 Kanalerneuerung Hammer Dorfstraße										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
700 960 9188/0 Baukosten	642 000	-	80 000		662 000	-	662 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	642 000	-	80 000		662 000	-	662 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	642 000	-	80 000		662 000	-	662 000	-	-	-
9190 Kanalerneuerung Schliesische Straße										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
700 960 9190/1 Baukosten	-	-	1 682 282	48 710	1 731 000	-	2 171 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	1 682 282	48 710	1 731 000	-	2 171 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	1 682 282	48 710	1 731 000	-	2 171 000	-	-	-
9191 Kanalerneuerung An der Apfelweide										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
700 960 9191/0 Baukosten	379 000	-	80 000		359 000	-	359 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	379 000	-	80 000		359 000	-	359 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	379 000	-	80 000		359 000	-	359 000	-	-	-
9192 Kanalerneuerung Alt-Niederkassel										
<b>KEINE EINNAHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
700 960 9192/0 Baukosten	1 600 000	-	504 000		1 104 000	-	2 104 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 600 000	-	504 000		1 104 000	-	2 104 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 600 000	-	504 000		1 104 000	-	2 104 000	-	-	-

		ANSATZ 1986	VERPFL. ERN. 1986	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1986	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE	
700	<b>Kanalisation</b>													
9195	Kanalsemierung Garather-, Ketteler-, Fr.-Hitze-Str.													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 9195/8	Baukosten	-	-	323 000	-	323 000	-	323 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	323 000	-	323 000	-	323 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	323 000	-	323 000	-	323 000	-	-	-	-	-	-
9197	Kanalisation Wesermünder Straße													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 9197/4	Baukosten	2 560 738	1 200 000	-	-	1 718 000	-	2 560 738	1 211 262	1 200	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	2 560 738	1 200 000	-	-	1 718 000	-	2 560 738	1 211 262	1 200	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2 560 738	-	-	-	1 718 000	-	2 560 738	1 211 262	-	-	-	-	-
9761	Planungsmaßnahmen													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 9761/1	Planungskosten	800 000	-	700 000	1 010 000	-	4 911 800	2 618 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	800 000	-	700 000	1 010 000	-	4 911 800	2 618 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	800 000	-	700 000	1 010 000	-	4 911 800	2 618 000	-	-	-	-	-	-
9802	Kanalisation Am Falhammer													
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
	<b>AUSGABEN</b>													
700 960 9802/2	Baukosten	-	-	477 000	-	477 000	-	477 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	477 000	-	477 000	-	477 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	477 000	-	477 000	-	477 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>700 Kanalisation</b>				
<b>9804 Erweiterung der Schneckenpumpwerke Klärwerk Süd</b>				
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
700 980 9804/3 Baukosten	-	-	1 500 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	1 500 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	1 500 000	-
<b>9805 Gasmotor (Strom- und Wärmeerzeugung)</b>				
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
700 980 9805/3 Baukosten	954 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	954 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	954 000	-	-	-
<b>9806 Kanalerneuerung Belsenplatz</b>				
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
700 980 9806/3 Baukosten	-	-	975 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	975 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	975 000	-
<b>9808 Kanalverlängerung Am Kreuz</b>				
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
700 980 9808/1 Baukosten	-	-	37 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	37 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	37 000	-

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNÄHMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1989FF			VERMERKE
				- JEWELS 1 000 DM -			
1 500 000	-	1 500 000	-	-	-	-	
1 500 000	-	1 500 000	-	-	-	-	
1 500 000	-	1 500 000	-	-	-	-	
1 200 000	-	950 000	400 000	-	-	-	
1 200 000	-	950 000	400 000	-	-	-	
1 200 000	-	950 000	400 000	-	-	-	
975 000	-	975 000	-	-	-	-	
975 000	-	975 000	-	-	-	-	
975 000	-	975 000	-	-	-	-	
-	-	37 000	-	-	-	-	
-	-	37 000	-	-	-	-	
-	-	37 000	-	-	-	-	



	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	QUARTALGEBUNG EINKÜNFEN / BESKÄFTIGUNGSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -	VERMERKE
<b>700 Kanalisation</b>										
9831 Kanalisierung Parsevalstraße										
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
700 980 981/5 Baukosten	150 000	-	-	-	150 000	-	150 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	150 000	-	-	-	150 000	-	150 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	150 000	-	-	-	150 000	-	150 000	-	-	-
<b>701 Bedürfnisanstalten</b>										
7700 Wertverbesserungen an Gebäuden										
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>										
<b>AUSGABEN</b>										
701 960 7700/5 Baukosten	40 000	-	28 500	40 000	-	683 738	117 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	40 000	-	28 500	40 000	-	683 738	117 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	40 000	-	28 500	40 000	-	683 738	117 000	-	-	-
<b>8135 Errichtung von Behindertentoilettenanlagen</b>										
<b>EINNÄHMEN</b>										
701 381 8135/4 Zuschuß des Landes	24 633	-	-	-	40 000	40 000	24 633	24 633	-	-
SUMME EINNÄHMEN	24 633	-	-	-	40 000	40 000	24 633	24 633	-	-
<b>AUSGABEN</b>										
701 960 8135/5 Baukosten	53 550	-	-	-	160 000	160 000	53 550	53 550	-	-
SUMME AUSGABEN	53 550	-	-	-	160 000	160 000	53 550	53 550	-	-
SUMME EINNÄHMEN	24 633	-	-	-	40 000	40 000	24 633	24 633	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	28 917	-	-	-	111 214	111 214	28 917	28 917	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / KOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1988 - 1991 - JEWELS 1.000 DM -				
									1988	1989	1990	1991	VERMERKE
<b>701</b>	<b>Bedürfnisanstalten</b>												
<b>9795</b>	<b>BA Container</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
701 345 9795/3				2 000,-		62 500	2 000						
				<u>2 000,-</u>		<u>62 500</u>	<u>2 000</u>						
	<b>KEINE AUSGABEN</b>												
				2 000,-		62 500	2 000						
				<u>2 000,-</u>		<u>62 500</u>	<u>2 000</u>						
<b>720</b>	<b>Müllbeseitigung und -verwertung</b>												
<b>7705</b>	<b>Einrichtungen für die Müllverbrennungsanlage</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
720 345 7705/6			3 013	11 867,3			74 700						
			<u>3 013</u>	<u>11 867,3</u>			<u>74 700</u>						
	<b>AUSGABEN</b>												
720 936 7705/8	3 936 000	3 000 000	4 845 000	2 820 000,4		48 678 679	11 605 895		3 000				
	<u>3 936 000</u>	<u>3 000 000</u>	<u>4 845 000</u>	<u>2 820 000,4</u>		<u>48 678 679</u>	<u>11 605 895</u>		<u>3 000</u>				
			3 013	11 867,3			74 700						
			<u>3 936 000</u>	<u>4 841 987</u>	<u>2 799 243</u>		<u>48 678 679</u>	<u>11 531 235</u>					
<b>7706</b>	<b>Fahrzeuge, Müllgroßbehälter, Geräte usw.</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
720 345 7706/4			20 000				20 000						
			<u>20 000</u>				<u>20 000</u>						
	<b>AUSGABEN</b>												
720 935 7706/5	3 620 000		1 663 000	1 620 000,0		24 215 358	5 316 000						
	<u>3 620 000</u>		<u>1 663 000</u>	<u>1 620 000,0</u>		<u>24 215 358</u>	<u>5 316 000</u>						
			20 000				20 000						
			<u>3 620 000</u>	<u>1 643 000</u>	<u>1 620 000,0</u>		<u>24 215 358</u>	<u>5 296 000</u>					

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / ANSAETZKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE		
<b>720 Müllbeseitigung und -verwertung</b>															
7707 Wertverb. an Einricht. d. Mülldepon./Recyclinganl.															
<b>EINNAHMEN</b>															
720 340 7707/2 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	29 200	8 900,0	-	534 505	98 166	-							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	29 200	8 900,0	-	534 505	98 166	-							
<b>AUSGABEN</b>															
720 302 7707/4 Grundenerwerb	1 388 464	-	1 000 000	-	-	-	2 380 404	-							
720 960 7707/6 Baukosten	1 152 000	-	380 000	20 000,0	-	8 815 400	1 750 000	-							
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>2 540 464</b>	-	<b>1 380 000</b>	<b>20 000,0</b>	-	<b>8 815 400</b>	<b>4 130 404</b>	-							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	29 200	8 900,0	-	534 505	98 166	-							
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<b>2 540 464</b>	-	<b>1 350 800</b>	<b>81 240,0</b>	-	<b>8 080 895</b>	<b>4 032 299</b>	-							
<b>8720 Neue Maßn. MVA - Erneuerung der Kessel 1-4</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
720 361 8720/4 Zuschuß des Landes	2 258 000	-	10 354 400	-	21 004 400	-	15 604 400	8 000 000							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 258 000</b>	-	<b>10 354 400</b>	-	<b>21 004 400</b>	-	<b>15 604 400</b>	<b>8 000 000</b>							
<b>AUSGABEN</b>															
720 960 8720/6 Baukosten	31 432 000	-	14 574 000	3 000 000,0	20 000 000	200 000	55 006 000	114 754 000							
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>31 432 000</b>	-	<b>14 574 000</b>	<b>3 000 000,0</b>	<b>20 000 000</b>	<b>200 000</b>	<b>55 006 000</b>	<b>114 754 000</b>							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>2 258 000</b>	-	<b>10 354 400</b>	-	<b>21 004 400</b>	-	<b>15 604 400</b>	<b>8 000 000</b>							
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<b>28 180 000</b>	-	<b>4 219 600</b>	<b>3 000 000,0</b>	<b>14 580 000</b>	<b>200 000</b>	<b>39 401 600</b>	<b>106 754 000</b>							
<b>8721 Errichtung einer Flugasche - Siloanlage</b>															
<b>EINNAHMEN</b>															
720 361 8721/2 Zuschuß des Landes	-	-	-	228 420,0	1 031 700	374 470	328 400	328 621							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	<b>228 420,0</b>	<b>1 031 700</b>	<b>374 470</b>	<b>328 400</b>	<b>328 621</b>							
<b>KEINE AUSGABEN</b>															
<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-							
<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	<b>228 420,0</b>	<b>1 031 700</b>	<b>374 470</b>	<b>328 400</b>	<b>328 621</b>							
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	-	<b>228 420,0</b>	<b>1 031 700</b>	<b>374 470</b>	<b>328 400</b>	<b>328 621</b>							

	ANSATZ 1966 DM	VERPFL.ERM.1966 DM	ANSATZ 1967 DM	RECHNUNG 1966 DM	HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / GEMISCHTE DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1966 DM	RECHNUNG 1966 UND ANSATZE 1967 + 1968 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1969 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1969 1967 1968 1969FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>730 Marktwesen</b>													
<b>7717 Wertverbesserungen und Umbau an Gebäuden</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
730 967 7717/1 Erneuerung von Toren in den Landgräflichenhöfen				50 000,-			50 000						
730 960 7717/0 Erneuerung der Elektro- versorgung Blumenhalle	100 000						100 000						
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>100 000</b>			<b>50 000,-</b>			<b>150 000</b>						
<b>SUMME EINNÄHMEN</b>													
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<b>100 000</b>			<b>50 000,-</b>			<b>200 000</b>						
<b>7722 Abwicklung von Mietvorauszahlungen</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
730 960 7722/0 Bankzinsen	105 154		105 154	105 154,-		2 949 328	336 482						
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>105 154</b>		<b>105 154</b>	<b>105 154,-</b>		<b>2 949 328</b>	<b>336 482</b>						
<b>SUMME EINNÄHMEN</b>													
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<b>105 154</b>		<b>105 154</b>	<b>105 154,-</b>		<b>2 949 328</b>	<b>336 482</b>						
<b>8124 Werkerweiterung Daimler-Benz (Teilums. Großmarkt)</b>													
<b>EINNÄHMEN</b>													
730 960 8124/0 Erstattung vorgelegter Bankzinsen				241 837,-	210 000	404 147	241 829	429 910-					
<b>SUMME EINNÄHMEN</b>				<b>241 837,-</b>	<b>210 000</b>	<b>404 147</b>	<b>241 829</b>	<b>429 910-</b>					
<b>KEINE AUSGABEN</b>													
<b>SUMME AUSGABEN</b>													
<b>SUMME EINNÄHMEN</b>				<b>241 837,-</b>	<b>210 000</b>	<b>404 147</b>	<b>241 829</b>	<b>429 910-</b>					
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>				<b>241 837,-</b>	<b>210 000</b>	<b>404 147</b>	<b>241 829</b>	<b>429 910-</b>					
<b>8129 Fahrzeuge, Geräte usw.</b>													
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
730 966 8129/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	79 828		180 000	207 300,-		245 474	467 828						
730 966 8129/0 Inventar			60 000			75 848	60 000						
<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>79 828</b>		<b>240 000</b>	<b>207 300,-</b>		<b>322 322</b>	<b>517 828</b>						
<b>SUMME EINNÄHMEN</b>													
<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	<b>79 828</b>		<b>240 000</b>	<b>207 300,-</b>		<b>322 322</b>	<b>517 828</b>						

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1989 - JEWELS 1 000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>730 Marktwesen</b>													
8751 Grunderwerb													
<b>EINNAHMEN</b>													
730 940 8751/0 Erlöse aus der Veräußerung						19 250	796 250						
SUMME EINNAHMEN	796 250					19 250	796 250						
<b>KEINE AUSGABEN</b>													
SUMME AUSGABEN													
SUMME EINNAHMEN	796 250					19 250	796 250						
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	796 250					19 250	796 250						
<b>8798 Nachrichtentechnische Geräte</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
730 960 8798/1 Beschaffung einer Sprechfunkanlage	25 000					9 840	25 000						
SUMME AUSGABEN	25 000					9 840	25 000						
SUMME EINNAHMEN													
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	25 000					9 840	25 000						
<b>9803 Änderung der Transformator - Kühlsysteme</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
730 960 9803/7 Beauftragter			95 000				95 000						
SUMME AUSGABEN			95 000				95 000						
SUMME EINNAHMEN													
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			95 000				95 000						
<b>750 Friedhöfe und Krematorium</b>													
<b>7731 Maschinen und Geräte</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
750 808 7731/3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	458 800		899 320	688 373		3 284 278	1 824 274						
750 808 7731/3 Nachrichtentechnische Geräte	20 800		18 000	20 800		20 400	50 000						Verpflichtungsbetrag Art 88
750 808 7731/4 Mobilien	8 700		8 000	8 000		11 814	20 250						
SUMME AUSGABEN	488 300		925 320	717 173		3 416 492	1 904 524						
SUMME EINNAHMEN													
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	488 300		925 320	717 173		3 416 492	1 904 524						



	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
<b>750 Friedhöfe und Krematorium</b>												
<b>9179 Belegschaftsunterkunft Friedhof Süd</b>												
<b>EINNAHMEN</b>												
750 905 9179/0 Ersatzleistung d. Versicherung	-	-	87 777	177 941,0	87 947	-	245 418	22 529				
SUMME EINNAHMEN	-	-	87 777	177 941,0	87 947	-	245 418	22 529				
<b>AUSGABEN</b>												
750 960 9179/0 Baukosten	-	-	-	410 242,0	410 242	-	410 242	-				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	410 242,0	410 242	-	410 242	-				
SUMME EINNAHMEN	-	-	87 777	177 941,0	87 947	-	245 418	22 529				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	336 901,7	142 296	-	184 825	22 529				
8184 Blumenverkaufspavillon am Friedhof Stoffeln												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
750 950 9184/0 Baukosten	-	-	13 028	57 897,7	-	-	71 823	-				
SUMME AUSGABEN	-	-	13 028	57 897,7	-	-	71 823	-				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	71 823	-				
9584 Betriebsnotentwässerung Friedhof Stoffeln												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
750 960 9584/0 Baukosten	8 400	-	-	-	-	-	8 400	-				
SUMME AUSGABEN	8 400	-	-	-	-	-	8 400	-				
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 400	-	-	-	-	-	8 400	-				
<b>770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof</b>												
<b>7737 Grunderwerb</b>												
<b>EINNAHMEN</b>												
770 340 7737/1 Erlöse aus der Ver- u. Befreiung von Grundvermögen	-	-	1 851 030	-	-	603 600	1 851 030	-				
SUMME EINNAHMEN	-	-	1 851 030	-	-	603 600	1 851 030	-				
<b>AUSGABEN</b>												
770 932 7737/6 Grunderwerb	-	-	1 911 030	1 180 421,7	-	339 680	3 091 629	-				
SUMME AUSGABEN	-	-	1 911 030	1 180 421,7	-	339 680	3 091 629	-				
SUMME EINNAHMEN	-	-	1 851 030	-	-	603 600	1 851 030	-				
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	59 979	-1 180 421,7	-	263 920	-1 240 599	-				

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	UMSATZBEZOGENE EINNAHMEN / KOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 - JEWEILS 1 000 DM -	1989	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof</b>														
7702 Betriebseinrichtungen														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
770 905 7702/3	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100 000	-	100 000	100 000,0	-	3 592 508	434 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	100 000	100 000,0	-	3 592 508	434 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	100 000	-	100 000	100 000,0	-	3 592 508	434 000	-	-	-	-	-	-
7703 Verkehrshinweisschilder u. Absperrvorrichtungen														
<b>EINNÄHMEN</b>														
770 300 7703/7	Ankauf Dritter	-	-	4 000,0	-	105 893	4 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	4 000,0	-	105 893	4 000	-	-	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>														
770 905 7703/1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	100 000	-	100 000	100 000,0	-	3 517 287	300 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	100 000	100 000,0	-	3 517 287	300 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	4 000,0	-	105 893	4 000	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	100 000	-	100 000	96 000,0	-	3 411 394	296 000	-	-	-	-	-	-
7704 Wertverbesserungen an Gebäuden														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
770 900 7704/4	Baukosten	362 000	-	25 000	25 000,0	-	652 733	412 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	362 000	-	25 000	25 000,0	-	652 733	412 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	362 000	-	25 000	25 000,0	-	652 733	412 000	-	-	-	-	-	-
7705 Winterdienstgeräte														
<b>KEINE EINNÄHMEN</b>														
<b>AUSGABEN</b>														
770 905 7705/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	42 000	-	56 000	56 000,0	-	4 738 486	134 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	42 000	-	56 000	56 000,0	-	4 738 486	134 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	42 000	-	56 000	56 000,0	-	4 738 486	134 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	OLIGOTRIZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 1990 1991 1992FF - JEWELS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof</b>													
<b>7758 Kraftfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände usw.</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
770 045 7758/0 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen	-	-	14 500	47 702,00	-	248 550	62 252	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	14 500	47 702,00	-	248 550	62 252	-	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>													
770 005 7758/8 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	800 000	-	842 000	889 000,00	-	8 566 290	2 341 800	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	800 000	-	842 000	889 000,00	-	8 566 290	2 341 800	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	14 500	47 702,00	-	248 550	62 252	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	800 000	-	827 500	841 702,00	-	8 317 740	2 279 548	-	-	-	-	-	-
<b>7790 Büromaschinen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
770 005 7790/4 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4 000	-	4 000	3 000,00	-	14 980	11 330	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	4 000	-	4 000	3 000,00	-	14 980	11 330	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	4 000	-	4 000	3 000,00	-	14 980	11 330	-	-	-	-	-	-
<b>8172 Verlagerung des Betriebshofes Ost</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
770 005 8172/5 Inventar	-	-	8 900	310 858,00	310 900	-	318 900	8 900	-	-	-	-	-
770 005 8172/0 Baukosten	-	-	545 729	8 579 517,00	8 711 313	2 595 072	7 116 240	1	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	545 629	8 890 375,00	9 022 213	2 595 072	7 435 140	8 900	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	545 629	8 890 375,00	9 022 213	2 595 072	7 435 140	8 900	-	-	-	-	-
<b>9153 Fahrzeughalle Betriebshof Nord</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
770 005 9153/4 Baukosten	-	-	-	3 001,00	10 001	1	3 551	99 449	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	3 001,00	10 001	1	3 551	99 449	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	3 001,00	10 001	1	3 551	99 449	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof</b>				
<b>9199 Sanierung von Altlasten</b>				
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
770 960 9199/0 Baustellen	50 000	-	100 000	-
	<u>50 000</u>	<u>-</u>	<u>100 000</u>	<u>-</u>
	SUMME AUSGABEN			
	<u>50 000</u>	<u>-</u>	<u>100 000</u>	<u>-</u>
	SUMME EINNÄHMEN			
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	ZUSCHUSS		100 000	-
	<u>50 000</u>	<u>-</u>	<u>100 000</u>	<u>-</u>
	ÜBERSCHUSS		-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
<b>9765 Umbau Schulverkehrsarten Lützenkircher Straße</b>				
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
770 960 9765/0 Baustellen	-	-	5 500	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 500</u>	<u>-</u>
	SUMME AUSGABEN			
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 500</u>	<u>-</u>
	SUMME EINNÄHMEN			
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	ZUSCHUSS		5 500	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>5 500</u>	<u>-</u>
	ÜBERSCHUSS		-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
<b>790 Werbeamt</b>				
<b>7704 Beschaffungen</b>				
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
790 938 7704/0 Inventar	4 000	-	25 500	-
790 938 7704/8 Beschaffung von Dänemaskinen	4 000	-	6 000	-
	<u>8 000</u>	<u>-</u>	<u>31 500</u>	<u>-</u>
	SUMME AUSGABEN			
	<u>8 000</u>	<u>-</u>	<u>31 500</u>	<u>-</u>
	SUMME EINNÄHMEN			
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	ZUSCHUSS		31 500	-
	<u>8 000</u>	<u>-</u>	<u>31 500</u>	<u>-</u>
	ÜBERSCHUSS		-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
<b>9811 Anlegesteiger</b>				
	<b>EINNÄHMEN</b>			
790 345 9811/8 Erlöse aus der Veräußerung der Anlegesteiger	-	-	36 736	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>36 736</u>	<u>-</u>
	SUMME EINNÄHMEN			
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>36 736</u>	<u>-</u>
	<b>KEINE AUSGABEN</b>			
	SUMME AUSGABEN			
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	SUMME EINNÄHMEN			
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>36 736</u>	<u>-</u>
	ZUSCHUSS		36 736	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>36 736</u>	<u>-</u>
	ÜBERSCHUSS		-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>

QUANTITÄTSGEBundene EINNÄHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 - JEWELS 1 000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
-	-	100 000	-	-	-	-	-	
-	-	100 000	-	-	-	-	-	
-	-	100 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
78 914	78 914	5 500	5 500	-	-	-	-	
78 914	78 914	5 500	5 500	-	-	-	-	
78 914	78 914	5 500	5 500	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	36 122	29 500	-	-	-	-	-	
-	29 120	15 000	-	-	-	-	-	Verfügungsbetrag laut 18
-	65 238	29 500	-	-	-	-	-	
-	66 238	29 500	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	36 736	-	-	-	-	-	
-	-	36 736	-	-	-	-	-	
-	-	36 736	-	-	-	-	-	
-	-	36 736	-	-	-	-	-	



	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM. 1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GEMAKTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1989 - JEWELS 1 000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>810 Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen</b>													
<b>7858 Rhein.- westf. Elektrizitätswerk A.G.</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
810 300 7858/7 Verkauf v. Beteilig. u. Rückst. v. Kapitalanlagen				8 297 072,8	1 297 072		8 297 072						
SUMME EINNAHMEN				8 297 072,8	1 297 072		8 297 072						
<b>KEINE AUSGABEN</b>													
SUMME AUSGABEN													
SUMME EINNAHMEN				8 297 072,8	1 297 072		8 297 072						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				8 297 072,8	1 297 072		8 297 072						
<b>817 Kombinierte Versorgungsunternehmen</b>													
<b>7840 Stadtwerke Düsseldorf AG</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
817 300 7840/3 Erhöhung des Eigenkapitals				11 927 340,0	120 708 960	88 782 000	11 927 340						
SUMME AUSGABEN				11 927 340,0	120 708 960	88 782 000	11 927 340						
SUMME EINNAHMEN													
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				11 927 340,0	120 708 960	88 782 000	11 927 340						
<b>820 Straßenbahn- und Autobusunternehmen</b>													
<b>7831 Rheinische Bahngesellschaft A.G.</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
820 301 7831/3 Erhöhung des Eigenkapitals	3 988 000		9 684 000	7 600 000,0		8 406 338	23 080 000						
SUMME AUSGABEN	3 988 000		9 684 000	7 600 000,0		8 406 338	23 080 000						
SUMME EINNAHMEN													
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 988 000		9 684 000	7 600 000,0		8 406 338	23 080 000						
<b>7833 noch Rheinische Bahngesellschaft AG</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
820 800 7833/7 Erhöhung des Eigenkapitals - RBL-System	1 120 000		2 624 000	205 000,0	4 822 000		4 048 000	773 000					
820 901 7833/1 Erhöhung des Eigenkapitals - Heilwegstraße	900 000						900 000						
SUMME AUSGABEN	2 020 000		2 624 000	205 000,0	4 822 000		4 948 000	773 000					
SUMME EINNAHMEN													
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 020 000		2 624 000	205 000,0	4 822 000		4 948 000	773 000					

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	HAUPTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				
<b>822</b>	<b>Flughafen</b>												
<b>7825</b>	<b>Flughafen Düsseldorf GmbH</b>												
<b>EINNAHMEN</b>													
822 001 7825/0	Rückzahlung von Darlehen	2 281 294		2 281 294	2 281 294,0		2 281 294	7 143 882	7 264 882				
	SUMME EINNAHMEN	2 281 294		2 281 294	2 281 294,0		2 281 294	7 143 882	7 264 882				
<b>AUSGABEN</b>													
822 001 7825/0	Gewährung von Darlehen	25 112 500		25 950 000		25 950 000	45 062 500	13 112 500					
	SUMME AUSGABEN	25 112 500		25 950 000		25 950 000	45 062 500	13 112 500					
	SUMME EINNAHMEN	2 281 294		2 281 294	2 281 294,0		2 281 294	7 143 882	7 264 882				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	17 731 398		23 568 708		23 568 708	38 918 618	8 757 878					
					2 281 294,0								
<b>824</b>	<b>Hafen- und Umschlagsunternehmen</b>												
<b>7859</b>	<b>Städtische Häfen Düsseldorf</b>												
<b>EINNAHMEN</b>													
824 001 7859/4	Rückzahlung von Darlehen			41 700	49 210,0		7 552 578	91 011					
	SUMME EINNAHMEN			41 700	49 210,0		7 552 578	91 011					
<b>KEINE AUSGABEN</b>													
	SUMME AUSGABEN												
	SUMME EINNAHMEN			41 700	49 210,0		7 552 578	91 011					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			41 700	49 210,0		7 552 578	91 011					
<b>830</b>	<b>Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen</b>												
<b>7813</b>	<b>'D'dorfer Stadtwerke' Ges. f. Beteilig.mBH/Rheinb.</b>												
<b>EINNAHMEN</b>													
830 001 7813/7	Erlösung zweier gestaffelter Kapitalanlagen 1988			9 640 500			9 640 500						
	SUMME EINNAHMEN			9 640 500			9 640 500						
<b>AUSGABEN</b>													
830 001 7813/8	Erhöhung des Eigenkapitals (VPR-Umlagen)	84 745 430		68 534 198	81 020 000,0	146 538 522	296 402 098						
	SUMME AUSGABEN	84 745 430		68 534 198	81 020 000,0	146 538 522	296 402 098						
	SUMME EINNAHMEN			9 640 500			9 640 500						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	84 745 430		58 995 698	81 020 000,0	146 538 522	286 762 098						

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSCHÜSSE DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 - JEWEILS 1 000 DM -	1981	1982FF	VERMERKE
<b>541 Stadthalle</b>												
7834 Bildprojektionsanlage												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
841 935 784/1 Beschaffung				9 473,-		88 000	9 473					
SUMME AUSGABEN				9 473,-		88 000	9 473					
SUMME EINNAHMEN												
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				9 473,-		88 000	9 473					
<b>7851 Stadthalle</b>												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
841 935 785/1/8 Beschaffung von Inventar	211 800		42 787	97 293,-		202 889	351 685					Verfügungsbereich Art 85 über 17 500 DM und Art 15 über 7 500 DM
841 937 785/1/3 Elektrogeräte	140 000		38 400			525 007	178 400					Verfügungsbereich Art 85
841 950 785/1/8 Austauschkosten			25 000		21 014,61	30 546 621	25 000	20 000,-				Verfügungsbereich Art 85
841 952 785/1/3 Wertverbessernde Maßnahmen	220 000		200 000	1 712,-	18 000	814 008	433 248	108 000,-				Verfügungsbereich Art 85
841 953 785/1/3 Fassadenreparaturen			24 609	84 291,-		18 000	108 000	108 000,-				
SUMME AUSGABEN	580 800		330 796	179 303,-	21 014,61	34 708 083	1 007 033	128 000,-				
SUMME EINNAHMEN												
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	580 800		330 796	179 303,-	21 014,61	34 708 083	1 007 033	128 000				
<b>7876 Veräußerung von Grundvermögen</b>												
<b>EINNAHMEN</b>												
841 340 7876/8 Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen	18 350 000					20 350 000	18 350 000					
SUMME EINNAHMEN	18 350 000					20 350 000	18 350 000					
<b>KEINE AUSGABEN</b>												
SUMME AUSGABEN												
SUMME EINNAHMEN	18 350 000					20 350 000	18 350 000					
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	18 350 000					20 350 000	18 350 000					
<b>7881 Stadthalle - Anschluß an Fernwärme</b>												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
841 950 7881/8 Baukosten				12 294,-	1 980 000	3 715 000	12 294	147 284,-				
SUMME AUSGABEN				12 294,-	1 980 000	3 715 000	12 294	147 284,-				
SUMME EINNAHMEN												
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				12 294,-	1 980 000	3 715 000	12 294	147 284				

	ANSATZ 1986 DM	VERPFL.ERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSCHÜSSE DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 - JEWELS 1 000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>842</b>	<b>Gaststätten</b>												
7826	<b>Anschluß an die Fernwärme</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
842 950 7826/5	Baukosten Rheintalwerk	-	-	-	131 225,-	136 000	136 000	131 225,-	131 225	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	131 225,-	136 000	136 000	131 225,-	131 225	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	131 225,-	136 000	136 000	131 225,-	131 225	-	-	-	-
7856	<b>Haus Kolvenbach</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
842 950 7856/7	Baukosten	-	-	1 988 979	424 843,-	-	-	2 093 040	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 988 979	424 843,-	-	-	2 093 040	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	1 988 979	424 843,-	-	-	2 093 040	-	-	-	-	-
7884	<b>Entlüftungsanlage Gaststätte Haus Rheinpark</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
842 950 7884/8	Baukosten	-	-	21 000	-	-	29 522	21 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	21 000	-	-	29 522	21 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	21 000	-	-	29 522	21 000	-	-	-	-	-
7884	<b>Radschlägersaal</b>												
	<b>KEINE EINNÄHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
842 950 7884/2	Erneuerung der Aufzugsteuerung	92 000	-	-	-	-	-	92 000	-	-	-	-	- Verfügungswert Am 31.
842 951 7884/7	Erneuerung von Elektroanlagen	39 000	-	-	-	-	-	39 000	-	-	-	-	- Verfügungswert Am 31.
	SUMME AUSGABEN	92 000	-	-	-	-	-	92 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	92 000	-	-	-	-	-	92 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>842</b>	<b>Gaststätten</b>			
<b>8391</b>	<b>Volkgartenrestaurant</b>			
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
842 905 8391/4				
842 960 8391/9	50 000	--	--	114 233,0
	<u>50 000</u>	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>114 233,0</u>
	50 000	--	--	114 233,0
	<u>50 000</u>	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>114 233,0</u>
<b>843</b>	<b>Philips-Halle</b>			
<b>7807</b>	<b>Parkplatz Philipshalle</b>			
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
843 900 7807/9	--	--	--	1 247 719,0
	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>1 247 719,0</u>
	--	--	--	1 247 719,0
	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>1 247 719,0</u>
<b>7817</b>	<b>Philips-Halle</b>			
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
843 906 7817/8	--	--	7 000	85 000,0
843 908 7817/5	--	--	--	66 078,9
843 909 7817/0	--	--	--	31 272,1
843 960 7817/8	268 000	--	22 000	22 888,0
843 952 7817/5	--	--	--	22 888,0
	<u>268 000</u>	<u>--</u>	<u>22 000</u>	<u>168 078,0</u>
	268 000	--	22 000	168 078,0
	<u>268 000</u>	<u>--</u>	<u>22 000</u>	<u>168 078,0</u>
<b>8012</b>	<b>Umbeukosten Philips-Halle</b>			
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>			
	<b>AUSGABEN</b>			
843 900 8012/4	--	--	--	67 000,0
	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>67 000,0</u>
	--	--	--	67 000,0
	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>--</u>	<u>67 000,0</u>

QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSAETZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 - JEWEILS 1 000 DM -	1989	1991	1992FF	VERMERKE
--	--	50 000	--	--	--	--	--	Verfügungsbereich Art 8
--	--	114 000	--	--	--	--	--	
--	--	154 000	--	--	--	--	--	
--	--	154 000	--	--	--	--	--	
--	--	154 000	--	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
--	320 509	7 000	--	--	--	--	--	
--	484 264	85 000	--	--	--	--	--	
--	380 078	66 078	--	--	--	--	--	
1 084 238	1 271 265	312 872	1	--	--	--	--	Verfügungsbereich Art 8
1 084 238	1 271 265	312 872	272 909	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
1 160 281	1 280 281	1 247 719	347 719	--	--	--	--	
--	--	67 000	--	--	--	--	--	
--	--	67 000	--	--	--	--	--	
--	--	67 000	--	--	--	--	--	
--	--	67 000	--	--	--	--	--	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSAMMENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1989 - JEWELS 1 000 DM -	1990	1991	1992FF	VERMERKE
<b>845 Robert-Schumann-Saal</b>													
<b>7868 Bauliche Maßnahmen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
845 901 7868/5 Verbessernde Maßnahmen	45 000	-	-	-	-	171 363	45 000	-	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Art 88
SUMME AUSGABEN	45 000	-	-	-	-	171 363	45 000	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	45 000	-	-	-	-	171 363	45 000	-	-	-	-	-	
<b>7875 Beschaffungen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
845 905 7875/9 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	65	-	67 981	-	-	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	65	-	67 981	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	65	-	67 981	-	-	-	-	-	-	
<b>7882 Anschluß an die Fernwärme</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
845 900 7882/4 Baukosten	-	-	-	34 300,8	1 000 000	1 000 000	34 300	34 300	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	34 300,8	1 000 000	1 000 000	34 300	34 300	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	34 300,8	1 000 000	1 000 000	34 300	34 300	-	-	-	-	
<b>871 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen</b>													
<b>7839 Industrieterreine Düsseldorf - Reisholz A.G.</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
871 305 7839/0 Rückzahlung von Darlehen	400 000	-	400 000	400 000,0	1 200 000	800 000	1 200 000	1 200 000	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	400 000	-	400 000	400 000,0	1 200 000	800 000	1 200 000	1 200 000	-	-	-	-	
<b>KEINE AUSGABEN</b>													
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	400 000	-	400 000	400 000,0	1 200 000	800 000	1 200 000	1 200 000	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	400 000	-	400 000	400 000,0	1 200 000	800 000	1 200 000	1 200 000	-	-	-	-	

		ANSATZ 1988	VERPFL.ERM.1988	ANSATZ 1987	RECHNUNG 1988	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1988	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			VERMERKE
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1989	1990	1991	1992FF	
									- JEWEILS 1 000 DM -				
880	<b>Wohn- und Geschäftsgrundstücke</b>												
7842	<b>Wilhelm - Marx - Haus</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
880 950 7842/7	Baukosten für das Cafe - Restaurant	-	-	148 528	200 394,00	428 884	-	428 884	-	-	-	-	-
880 951 7842/1	Neugestaltung der Geschäftsräume	100 000	-	630 000	1 000 000,00	2 230 000	-	2 230 000	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	100 000	-	778 528	1 200 394,00	2 668 884	-	2 668 884	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	100 000	-	778 528	1 200 394,00	2 668 884	-	2 668 884	-	-	-	-	-
7843	<b>Wiederaufbau Wohnhaus Johannstraße 4</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
880 950 7843/5	Baukosten	-	-	517 147	542 388,00	-	488	1 028 530	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	-	-	517 147	542 388,00	-	488	1 028 530	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	-	-	517 147	542 388,00	-	488	1 028 530	-	-	-	-	-
7846	<b>Umbau Dienstgebäude Burgplatz</b>												
	<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
	<b>AUSGABEN</b>												
880 950 7846/0	Baukosten	100 000	-	888 758	121 244,00	1 110 001	1	1 110 000	-	-	-	-	- Verfügungsbereich Amt B
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	100 000	-	888 758	121 244,00	1 110 001	1	1 110 000	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	100 000	-	888 758	121 244,00	1 110 001	1	1 110 000	-	-	-	-	-
7849	<b>Modernisierung städtischer Häuser</b>												
	<b>EINNAHMEN</b>												
880 347 7849/0	Rückzahlung aus Überzinsen Bauausgaben	1	-	491 248	89 804,00	-	535 238	560 881	-	-	-	-	-
880 381 7849/0	Zuschuß des Landes	1 893 788	-	1 374 166	2 020 139,00	-	1 748 466	4 494 063	-	-	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	1 893 789	-	1 865 414	2 110 043,00	-	2 283 704	5 054 944	-	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>												
880 950 7849/4	Baukosten	9 000 000	9 990 880	9 000 000	4 140 182,00	-	63 765 923	22 145 145	-	8 000	-	-	-
880 951 7849/9	Baukosten	-	-	-	282 888,00	-	2 974 733	282 888	-	-	-	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	9 000 000	9 990 880	9 000 000	4 423 070,00	-	66 740 656	22 428 033	-	8 000	-	-	-
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	1 893 789	-	1 865 414	2 392 113,00	-	2 285 704	5 054 944	-	-	-	-	-
	<b>ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS</b>	7 806 249	-	7 134 588	2 312 043,00	-	64 454 944	17 283 000	-	-	-	-	-



	ANSATZ 1986 DM	VERPFLERM.1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 DM	1991 DM	1992FF DM	VERMERKE
<b>880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke</b>												
7888 Schellschutzmaßnahmen												
<b>KEINE EINNAHMEN</b>												
<b>AUSGABEN</b>												
880 900 7888/4 Baukosten	-	-	15 000	1 034 170	1 034 170	1 034 170	15 000	15 000	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	15 000	1 034 170	1 034 170	1 034 170	15 000	15 000	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	15 000	1 034 170	1 034 170	1 034 170	15 000	15 000	-	-	-	-
<b>881 Sonstiges Grundvermögen</b>												
7809 Kaufpreiarreste												
<b>EINNAHMEN</b>												
881 327 7809/7 Rückzahlung von Darlehen	1 400 000	-	1 300 000	1 410 000,00	-	17 845 903	4 110 500	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	1 400 000	-	1 300 000	1 410 000,00	-	17 845 903	4 110 500	-	-	-	-	-
<b>KEINE AUSGABEN</b>												
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	1 400 000	-	1 300 000	1 410 000,00	-	17 845 903	4 110 500	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 400 000	-	1 300 000	1 410 000,00	-	17 845 903	4 110 500	-	-	-	-	-
7810 Straßen- und Kanalbau												
<b>EINNAHMEN</b>												
881 367 7810/5 Arbeits Dritter	4 000 000	-	4 000 000	4 774 000,00	-	15 910 483	12 774 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	4 000 000	-	4 000 000	4 774 000,00	-	15 910 483	12 774 000	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>												
881 900 7810/3 Erschließungsmaßn./ Beiträge im Stadtgebiet	5 000 000	-	1 000 000	5 520 000,00	-	49 531 957	11 520 000	-	-	-	-	-
881 951 7810/3 Rückzahlung von Straßen- und Kanalbaukosten	4 000	-	4 000	-	-	39 567	8 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	5 004 000	-	1 004 000	5 520 000,00	-	49 571 524	11 528 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	4 000 000	-	4 000 000	4 774 000,00	-	15 950 050	12 782 000	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 004 000	-	2 996 000	745 000,00	-	33 660 821	1 240 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>881 Sonstiges Grundvermögen</b>				
<b>7820 Veräußerung von Grundvermögen</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
881 840 7820/3 Erlöse aus der Veräußerung von Grundvermögen	30 100 000		59 536 790	60 222 778,9
SUMME EINNAHMEN	30 100 000		59 536 790	60 222 778,9
<b>AUSGABEN</b>				
881 800 7820/2 Rückzahlung zuziel gezahlter Grundstückspreise	280 000		150 000	60 880,9
881 900 7820/0 Beihilfenzahlung v. Grundstücken	2 000 000		1 118 000	250 880,9
SUMME AUSGABEN	2 280 000		1 268 000	310 880,9
SUMME EINNAHMEN	30 100 000		59 536 790	60 222 778,9
ZUSCHUSS				
ÜBERSCHUSS	27 820 000		58 279 790	59 912 148,9
<b>7821 Erwerb von Grundvermögen</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
881 800 7821/0 Grunderwerb	30 000 000		30 000 000	41 741 715,9
SUMME AUSGABEN	30 000 000		30 000 000	41 741 715,9
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS	30 000 000		30 000 000	41 741 715,9
ÜBERSCHUSS				
<b>7848 Leibrenten</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
881 800 7848/0 Leibrente	130 000		130 000	125 200,9
SUMME AUSGABEN	130 000		130 000	125 200,9
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS	130 000		130 000	125 200,9
ÜBERSCHUSS				
<b>7854 Beschaffungen für d. Jagdbeirat u. Prüfungsaussch.</b>				
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
881 800 7854/0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens				1 817,0
SUMME AUSGABEN				1 817,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				1 817,0
ÜBERSCHUSS				

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSCHÜSSE DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -				VERMERKE
	546 245 778	149 861 558						
	1 682 288	460 000						
	546 245 778	149 861 558						
	482 961 696	104 741 715						
	482 961 696	104 741 715						
	482 961 696	104 741 715						
	908 623	385 894						Verfügungswert laut Bf
	908 623	385 894						
		1 817						
		1 817						
		1 817						

	ANSATZ 1986 DM	VERPFL. 1986 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 - JEWEILS 1 000 DM -	1991 1992FF	VERMERKE
<b>881 Sonstiges Grundvermögen</b>											
7861 Kanalisierung Schützenplatz Oberkassel											
	<b>KEINE EINKÜNFTE</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
881 950 7861/3	Beizkosten	-	-	1 258 990	589 010,20	1 258 990	1 258 990	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 258 990	589 010,20	1 258 990	1 258 990	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	1 258 990	589 010,20	1 258 990	1 258 990	-	-	-	-
7877 Festplatz Schützenverein Vennehausen											
	<b>KEINE EINKÜNFTE</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
881 950 7877/0	Beizkosten	-	-	-	77 515,54	254 000	77 515,54	1-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	77 515,54	254 000	77 515,54	1-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	77 515,54	254 000	77 515,54	1-	-	-	-
8886 Maßnahme Dammtstraße											
	<b>EINKÜNFTE</b>										
881 961 8886/3	Zuschuß des Landes	-	-	4 900 000	-	4 900 000	4 900 000	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFTE	-	-	4 900 000	-	4 900 000	4 900 000	-	-	-	-
	<b>AUSGABEN</b>										
881 950 8886/4	Beizkosten	-	3 738 000	4 398 794	218,5	4 398 000	4 398 000	-	3 730	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	3 738 000	4 398 794	218,5	4 398 000	4 398 000	-	3 730	-	-
	SUMME EINKÜNFTE	-	-	4 900 000	-	4 900 000	4 900 000	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	501 216	218,5	501 000	501 000	-	-	-	-
<b>882 Notunterkünfte für Obdachlose</b>											
7404 Sanierungsmaßnahmen im Obdachlosenbereich											
	<b>KEINE EINKÜNFTE</b>										
	<b>AUSGABEN</b>										
882 950 7404/9	Beizkosten	258 000	-	150 000	288 702,8	7 348 305	890 712	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	258 000	-	150 000	288 702,8	7 348 305	890 712	-	-	-	-
	SUMME EINKÜNFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	258 000	-	150 000	288 702,8	7 348 305	890 712	-	-	-	-



	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM	OBJEKTSBETROFFENE EINNAHMEN / ZUSAMMENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1988 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE	
<b>882 Notunterkünfte für Obdachlose</b>													
<b>8441 Wertverbessernde Maßnahmen im Obdachlosenbereich</b>													
<b>EINNAHMEN</b>													
882 882 8441/2 Zuschuß des Amtes für Wohnungswesen	-	-	90 000	100 000,0	-	-	240 000	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	90 000	100 000,0	-	-	240 000	-	-	-	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>													
882 880 8441/3 Baukosten inkl. Gebäude	1 000 000	-	838 238	1 088 771,8	-	8 238 098	2 728 007	-	-	-	-	-	-
882 885 8441/7 Zuwendungen an Wohnungsgesellschaften	950 000	-	300 000	402 000,0	-	874 252	1 882 232	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 950 000	-	1 138 238	1 490 771,8	-	9 112 350	4 610 239	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	90 000	100 000,0	-	-	240 000	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 950 000	-	848 238	1 340 771,8	-	-	4 370 000	-	-	-	-	-	-
<b>883 Übergangshelme für Aussiedler</b>													
<b>7824 Beschaffungen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
883 880 7824/4 Elektrogeräte	-	-	54 000	100 000,0	-	-	177 000	-	-	-	-	-	-
883 880 7824/5 Inventar	-	-	571 000	671 000,0	-	-	571 000	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	625 000	771 000,0	-	-	748 000	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	625 000	771 000,0	-	-	748 000	-	-	-	-	-	-
<b>7872 Wertverbessernde Maßnahmen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
883 880 7872/3 Baukosten	380 000	-	250 000	388 701,8	-	500 054	899 701	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	380 000	-	250 000	388 701,8	-	500 054	899 701	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	380 000	-	250 000	388 701,8	-	-	899 701	-	-	-	-	-	-
<b>7885 Herrichtung von Übergangshelmen</b>													
<b>KEINE EINNAHMEN</b>													
<b>AUSGABEN</b>													
883 880 7885/0 Baukosten	73 000	-	845 000	-	-	-	918 000	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	73 000	-	845 000	-	-	-	918 000	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	73 000	-	845 000	-	-	-	918 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>884</b>	<b>Unterbringung von Asylbewerbern</b>			
<b>7823</b>	<b>Wertverbessernde Maßnahmen</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
884 901 7823/0	Landeszuschüsse	218 690	98 000	79 690,00
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>218 690</b>	<b>98 000</b>	<b>79 690,00</b>
<b>AUSGABEN</b>				
884 950 7823/0	Baukosten	817 000	172 138	102 388,00
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>817 000</b>	<b>172 138</b>	<b>102 388,00</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>218 690</b>	<b>98 000</b>	<b>79 690,00</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>397 311</b>	<b>118 138</b>	<b>21 898,00</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>7873</b>	<b>Herrichtung von Übergangsheimen</b>			
<b>EINNAHMEN</b>				
884 347 7873/0	Rückzahlung aus überzahlten Bauausgaben	-	-	20 910,00
884 381 7873/0	Zuschuß des Landes	-	45 000	79 690,00
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>45 000</b>	<b>79 690,00</b>
<b>AUSGABEN</b>				
884 950 7873/1	Baukosten	150 000	1 140 000	172 210,00
884 981 7873/2	Rückzahlung zumal erhaltenen Landeszuschüsse	3 120	-	-
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>153 120</b>	<b>1 140 000</b>	<b>172 210,00</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>45 000</b>	<b>79 690,00</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>153 120</b>	<b>1 095 000</b>	<b>-</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>923 844,00</b>
<b>890</b>	<b>Allgemeine Stiftungen</b>			
<b>7818</b>	<b>Leibrenten</b>			
<b>KEINE EINNAHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
890 952 7818/0	Leibrente	17 500	17 500	17 500,00
	<b>SUMME AUSGABEN</b>	<b>17 500</b>	<b>17 500</b>	<b>17 500,00</b>
	<b>SUMME EINNAHMEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>ZUSCHUSS</b>	<b>17 500</b>	<b>17 500</b>	<b>17 500,00</b>
	<b>ÜBERSCHUSS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

RECHNUNGSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				VERMERKE
				1989	1991	1992FF	- JEWELS 1 000 DM -	
-	102 180	348 190	-	-	-	-	-	-
-	102 180	348 190	-	-	-	-	-	-
-	172 529	891 471	-	-	-	-	-	- Verfügbar zum 31.12.88
-	172 529	891 471	-	-	-	-	-	-
-	102 180	348 190	-	-	-	-	-	-
-	70 408	145 281	-	-	-	-	-	-
-	70 408	145 281	-	-	-	-	-	-
-	5 194	25 610	-	-	-	-	-	-
-	2 435 113	818 450	-	-	-	-	-	-
-	2 440 307	841 060	-	-	-	-	-	-
-	1 280 912	1 462 350	-	-	-	-	-	- Verfügbar zum 31.12.88
-	20 110	3 120	-	-	-	-	-	-
-	1 301 022	1 464 375	-	-	-	-	-	-
-	2 442 307	841 060	-	-	-	-	-	-
-	1 139 285	623 515	-	-	-	-	-	-
-	1 139 285	623 515	-	-	-	-	-	-
-	345 180	52 500	-	-	-	-	-	-
-	345 180	52 500	-	-	-	-	-	-
-	345 180	52 500	-	-	-	-	-	-
-	345 180	52 500	-	-	-	-	-	-

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

	ANSATZ 1988 DM	VERPFL.ERM.1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1986 DM
<b>900 Steuern und steuerlähnl. Einnahmen, allgemeine Finanzausweisungen</b>				
<b>7922 Investitionsausgaben nach dem GFG</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
900 901 7922/9 Zuschuß des Landes	11 293 364		10 044 000	10 202 222,50
SUMME EINNAHMEN	11 293 364		10 044 000	10 202 222,50
<b>KEINE AUSGABEN</b>				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	11 293 364		10 044 000	10 202 222,50
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	11 293 364		10 044 000	10 202 222,50
<b>910 Kredite und Schuldendienst</b>				
<b>7904 Kredite und Schuldendienst</b>				
<b>EINNAHMEN</b>				
910 911 7904/3 Darlehen (Land)	-		34 895	42 201,00
910 914 7904/7 Darlehen (sonstiger öffentl. Bereich)	8 000 000		7 000 000	7 000 000,00
910 917 7904/0 Darlehen (Kreditmarkt), ohne Umschuldungen	170 866 706		167 889 221	114 891 202,50
910 919 7904/5 Darlehen (Kreditmarkt) für Umschuldungen	381 000 000		164 200 000	119 800 000,00
SUMME EINNAHMEN	529 866 706		326 124 126	241 243 203,50
<b>AUSGABEN</b>				
910 910 7904/8 Tilgung (Bund)	808 418	-	808 675	97 562,00
910 911 7904/2 Tilgung (Land)	2 988 148	-	3 074 790	3 110 271,00
910 912 7904/7 Tilgung (Gemeinden usw.)	128 846	-	126 840	124 207,50
910 914 7904/6 Tilgung (sonstiger öffentl. Bereich)	8 380 850	-	8 074 211	7 588 404,00
910 917 7904/0 Tilgung (Kreditmarkt), ohne Umschuldungen	72 321 062	-	65 983 070	61 279 862,00
910 919 7904/4 Außerordentliche Tilgungen, Umschuldungen	381 000 000	-	164 200 000	120 210 248,00
910 920 7904/9 Kreditbeschaffungskosten	188 500	-	208 480	1 794 200,00
SUMME AUSGABEN	435 816 226	-	241 679 161	198 088 123,50
SUMME EINNAHMEN	529 866 706	-	326 124 126	241 243 203,50
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	94 050 480	-	84 444 965	46 155 080,00

SAKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1985 DM	RECHNUNG 1986 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1990 - 1991 - 1992FF - JEWEILS 1 000 DM -			VERMERKE
-	58 026 198	31 599 665	-	-	-	-	
-	58 026 198	31 599 665	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	58 026 198	31 599 665	-	-	-	-	
-	58 026 198	31 599 665	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	26 477 062	77 198	-	-	-	-	- Gegen Deckungsgang mit 871 7904/2 872 7904/7 874 7904/6 875 7904/5
-	134 000 000	32 000 000	-	-	-	-	- Gegen Deckungsgang mit 873 7904/8 874 7904/7 875 7904/6 876 7904/5 877 7904/4
-	337 397 864	453 367 218	-	-	-	-	- Gegen Deckungsgang mit 873 7904/8 874 7904/7 875 7904/6 876 7904/5 877 7904/4
-	200 951 128	104 800 000	-	-	-	-	- Gegen Deckungsgang mit 873 7904/8 874 7904/7 875 7904/6 876 7904/5 877 7904/4
-	699 826 075	1 170 244 375	-	-	-	-	- Gegen Deckungsgang mit 873 7904/8 874 7904/7 875 7904/6 876 7904/5 877 7904/4
-	17 811 888	2 720 742	-	-	-	-	
-	46 703 217	9 185 320	-	-	-	-	
-	54 445 144	380 192	-	-	-	-	
-	102 280 148	24 000 415	-	-	-	-	- Gegen Deckungsgang mit 873 7904/8 874 7904/7 875 7904/6 876 7904/5 877 7904/4
-	785 325 948	198 682 828	-	-	-	-	- Gegen Deckungsgang mit 873 7904/8 874 7904/7 875 7904/6 876 7904/5 877 7904/4
-	225 040 018	626 512 348	-	-	-	-	
-	4 425 437	2 080 693	-	-	-	-	
-	1 236 011 481	672 549 525	-	-	-	-	
-	699 826 075	1 170 244 375	-	-	-	-	
-	537 185 418	-	-	-	-	-	
-	-	227 668 860	-	-	-	-	

	ANSATZ 1988 DM	VERPFLERM. 1988 DM	ANSATZ 1987 DM	RECHNUNG 1988 DM
<b>914 Allgemeine Rücklage (Sondervermögen)</b>				
<b>7913 Stiftung zur Förderung der Jugendpflege</b>				
<b>KEINE EINHÄHMEN</b>				
<b>AUSGABEN</b>				
914 910 7913/5 Zuführung zum Stiftungs- vermögen	1.283	-	1.209	1.283
SUMME AUSGABEN	1.283	-	1.209	1.283
SUMME EINHÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	1.283	-	1.209	1.283
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
<b>7914 Girardet-Stiftung</b>				
<b>EINHÄHMEN</b>				
914 910 7914/4 Entnahme aus dem Stiftungs- vermögen	19.800	-	-	-
SUMME EINHÄHMEN	19.800	-	-	-
<b>AUSGABEN</b>				
914 910 7914/3 Zuführung zum Stiftungs- vermögen	8.189	-	9.200	9.200
SUMME AUSGABEN	8.189	-	9.200	9.200
SUMME EINHÄHMEN	19.800	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	9.200	9.200
ÜBERSCHUSS	13.629	-	-	-
<b>7923 Stiftung "Begabte Schüler der städt. Musikschule"</b>				
<b>EINHÄHMEN</b>				
914 910 7923/3 Entnahme aus der Rücklage	-	-	8.217	44.827
SUMME EINHÄHMEN	-	-	8.217	44.827
<b>AUSGABEN</b>				
914 910 7923/2 Zuführung zum Stiftungs- vermögen	-	-	3.995	8.219
SUMME AUSGABEN	-	-	3.995	8.219
SUMME EINHÄHMEN	-	-	8.217	44.827
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	4.622	36.608

QUARTALSBEZOGENE EINHÄHMEN / WERTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1988 DM	RECHNUNG 1988 UND ANSATZE 1987 + 1988 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1989 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1988 1989 1990 1991 1992FF - JEWEILS 1.000 DM -				VERMERKE
-	18.958	3.779	-	-	-	-	-	-
-	18.958	3.779	-	-	-	-	-	-
-	18.958	3.779	-	-	-	-	-	-
-	1.523	19.800	-	-	-	-	-	-
-	1.523	19.800	-	-	-	-	-	-
-	53.121	24.414	-	-	-	-	-	-
-	53.121	24.414	-	-	-	-	-	-
-	51.598	4.814	-	-	-	-	-	-
-	-	53.040	-	-	-	-	-	-
-	-	53.040	-	-	-	-	-	-
-	48.584	11.812	-	-	-	-	-	-
-	48.584	11.812	-	-	-	-	-	-
-	48.584	53.040	-	-	-	-	-	-
-	48.584	-	-	-	-	-	-	-
-	-	41.228	-	-	-	-	-	-





Einzelplan 0: Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt: 001 - G e m e i n d e o r g a n e

Ausgaben

Zu 001 935 7025/1 - Beschaffung von Mobiliar

Es sind sind vorgesehen für:

- a) Mobiliarneu- und ersatzbeschaffungen für die Dezernatsbüros
- b) Einrichtung von drei Bildschirmarbeitsplätzen und Mobiliarbeschaffungen im Büro 011/1 - Umweltbüro  
Aus dieser Haushaltsstelle wird bei Bedarf auch Mobiliar für die Fraktionsgeschäftsräume beschafft

Unterabschnitt 020 - H a u p t v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 020 935 7000/6 - Beschaffung von Büromaschinen

Für die Zentrale Poststelle sind vorgesehen:

- 1 Rüttelmaschine
- 1 Staffellablage
- 1 Falzmaschine
- 1 Frankiermaschine

Zu 020 935 7026/0 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Bildschirmarbeitsplätze (Amt 11)  
1 Arbeitsplatz (Tisch, Instrumententisch und -schrank (Amt 11/ASiG))

Unterabschnitt 021 - B ü r o d i e n s t g e b ä u d e

Ausgaben

Zu 021 950 7001/9 - Wertverbesserungen an Bürodienstgebäuden

Der Ansatz ist u. a. für folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Aachener Str. 21
  - a) Fenstererneuerung (2. BA)
2. Heinrich-Heine-Allee 53  
(Wilhelm-Marx-Haus)
  - a) Ersatz der überalterten und störanfälligen  
10 KV Schaltstation (Amt 65)
  - b) Erneuerung der Aufzugssteuerungsanlage
3. Inselstraße 16/17
  - a) Fenstererneuerung und Fassadensanierung  
(Hof- und Straßenseite)
4. Kaiserswerther Markt 23
  - a) Fenster- und Fassadensanierung
5. Lambertusstraße 1
  - a) Fenstererneuerung (2. BA)
6. Stadthaus Mühlenstraße
  - a) Dachsanierung (Restarbeiten)
7. Neusser Tor 6-12
  - a) Restaurierung der rückwärtigen Fassade  
(IV. BA)
  - b) Fenstererneuerung
  - c) Umbau des I. OG der Häuser 10 + 12  
(für Unterbringung der Bezirksverwaltungs-  
stelle und Ämter 50 und 51)

Allgemeines

- a) Strukturverbesserungen in div. Objekten
- b) Beleuchtung von Bildschirmarbeitsplätzen entsprechend den Arbeitsstätten-Richtlinien

021 935 7048/0 - Beschaffung von Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen für:

- a) Einrichtung von 2 Bildschirmarbeitsplätzen
- b) 2 Schreibtische
- c) 3 Akten- bzw. Formularschränke

Unterabschnitt 023 - R e i n i g u n g

Ausgaben

023 935 7016/2 - Beschaffung von Reinigungsmaschinen

Die Mittel sind veranschlagt für die Beschaffung von Reinigungsmaschinen über der Wertgrenze kurzlebiger Wirtschaftsgüter (800 DM) für die Arbeitsplatzausstattung städt. Putzhilfen.

Unterabschnitt 025 - P r e s s e a m t

025 935 7046/4 - Beschaffung von Mobiliar

Es sind Mittel für eine Arbeitsplatzausstattung vorgesehen (Schreibtisch, Garderobenschrank, Aktenschrank)

Unterabschnitt 031 - K a s s e n v e r w a l t u n g

Ausgaben

031 935 7051/0 - Beschaffung von Mobiliar

Es sind vorgesehen für:

- a) Einrichtung von Bildschirmarbeitsplätzen (Sachgebiet Amtshilfe)
- b) Beschaffung von Untertischen und Drehrollstühlen

Unterabschnitt 060 - Z e n t r a l e D a t e n v e r a r b e i t u n g

Ausgaben

060 960 7020/9 - Ausbau des Fernmeldekabelnetzes

Es sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Restausbau des Kabelnetzes	
a) Verpflichtungsermächtigungen aus 1987	150.000 DM
b) weiterer Ausbau 1988	450.000 DM
Planierung der Feuerwehrkabeltrasse	90.000 DM
Beteiligung an laufenden Tiefbaumaßnahmen	120.000 DM
Wertverbessernde Betriebstechnik	80.000 DM
Ausbau der Lichtwellenleitertechnik	<u>210.000 DM</u>
	1.100.000 DM
	=====

Das städt. Fernmeldekabelnetz ergänzt das anzumietende Leitungsnetz der Bundespost dort, wo es für die Stadt Düsseldorf wirtschaftlicher ist. Zur Zeit sind noch für 480.000 DM jährlich Leitungen von der Bundespost angemietet, die durch diese Restinvestition des städt. Kabelnetzes 300.000 DM einsparen sollen, wodurch die sehr wirtschaftliche Anmietung von Postleitungen vermindert wird. Fernmeldekabel besitzen eine Nutzungsdauer von 30-50 Jahren.

060 935 7021/9 - Ankauf von ADV-Software

Es sind vorgesehen für:

a) das Steuerungssystem zur Überwachung des DFV-Netzes und andere Betriebssoftware aus Verpflichtungsermächtigung 1987	228.000 DM
b) Verschiedene Programme im Zusammenhang mit der Einführung neuer Verfahren	<u>102.000 DM</u>
	330.000 DM
	=====

Zu 060 935 7024/3 - Ankauf von Datenverarbeitungsanlagen

Es sind vorgesehen für:

a) die Beschaffung von DV-Geräten im Zusammenhang mit Maßnahmen aus Verpflichtungsermächtigungen 1987	410.000 DM
b) Hardware-Ergänzungen im Zusammenhang mit der Organisation, Programmierung und Einführung neuer Verfahren	115.000 DM
c) Einführung des Dialogverfahrens Sozialwesen	<u>375.000 DM</u>
	900.000 DM
	=====

Zu 060 935 7028/6 - Grafische Datenverarbeitung und Subsysteme im TVG

Aus der Haushaltsstelle ist vorgesehen die Ausstattung verschiedener Ämter in der Technischen Verwaltung mit DV-Geräten aus Verpflichtungsermächtigung 1987.

Zu 060 935 7038/3 - ADV-Zusatzgeräte

Aus dieser Haushaltsstelle wird spezielles ADV-Zubehör beschafft, das im Anschaffungspreis über 800 DM liegt. Für die Beschaffung eines Klimaschranks im Rechenzentrum Hafenstr. 4 werden 140.000 DM benötigt. Für den Ankauf von Schallschutzhauben und anderen Zusatzgeräten entstehen Kosten von 19.000 DM.

Zu 060 935 7041/3 - COM-Lese- und Rückvergrößerungsgeräte

Für den Austausch nicht mehr betriebsfähiger COM-Lesegeräte werden 8.000 DM benötigt. Es sind 6 neue Geräte zu beschaffen. Außerdem ist die Beschaffung von 2 Lese-Rückvergrößerungsgeräten für 20.000 DM erforderlich. Die Kosten für Werkzeug und Zubehör betragen 2.000 DM.

Zu 060 935 7042/1 - Nachrichtentechnische Einrichtungen

Für neue Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanwendungen in verschiedenen Ämtern wird die Erweiterung der nachrichtentechnischen Einrichtungen erforderlich.

a) Nachrichtentechnische Einrichtungen aufgrund von Maßnahmen aus Verpflichtungsermächtigungen 1987	65.000 DM
b) Nachrichtentechnische Einrichtungen beim Amt 18 aufgrund der Anbindung weiterer Datenendstationen	60.000 DM
c) Für den Einsatz von Temex zur Überwachung und Steuerung von Pumpstationen, Rolltreppen, Heizungsanlagen u.a. Umrüstkosten für das städt. Fernwirknetz	150.000 DM
d) Für Telefonanlagen für verschiedene Ämter u.a. Fernsprecheinrichtungen	240.000 DM
e) Einführung des Dialogverfahrens Sozialwesen	<u>65.000 DM</u>
	580.000 DM
	=====

Zu 060 935 7049/9 - Mobiliar

Es werden benötigt:

Stahlschreibtische  
Stahlanstellthecken  
große Stahlthecken  
Drehstühle  
Drehstuhl mit hoher Lehne für die Konsolbedienung  
Besucherstühle  
Transportwagen  
PC-Arbeitsplätze  
Rolltische für Bildschirme  
Stufenleiter mit 2-3 Stufen  
Terminal-Tische für ergonomische Bildschirmarbeitsplätze

Unterabschnitt 062: - M a t e r i a l v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 062 935 7018/9 - Büromaschinen

Für das Jahr 1988 sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

Elektronische Schreibmaschinen (Ersatzbeschaffung)  
Vernichter für Akten und Farbbandkassetten  
Rechenautomaten

Die bisher bei dieser Haushaltsstelle veranschlagten Mittel für Geräte im Zusammenhang mit der automatisierten Textverarbeitung werden zukünftig im Unterabschnitt 060 - Zentrale Datenverarbeitung veranschlagt.

Unterabschnitt 063 - D r u c k e r e i u n d B u c h b i n d e r e i

063 935 7007/3 - Beschaffung von Druckerei- und Buchbindereimaschinen und -material

Es ist vorgesehen die Beschaffung einer Prägepresse.

Diese Prägepresse soll für die Prägungen von Symbolen, Buchstaben usw. auf Einbänden verwendet werden.

Einzelplan 1: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt: 110 - O r d n u n g s a m t

Ausgaben

Zu 110 935 7124/0 - Beschaffung von Funksprechgeräten

Die Mittel sind für die Beschaffung von Alarmempfängern und Funksprechgeräten für die Mitarbeiter der Abt. Gesundheitsaufsicht bestimmt.

Zu 110 935 7127/4 - Schallpegelmesser

Die Mittel sind veranschlagt für die Ersatzbeschaffung eines Schallpegelmessers einschl. Drucker, Ladegerät und Stativ.

Unterabschnitt: 130 - F e u e r w e h r

Ausgaben

Zu 130 935 7102/9 - Betriebseinrichtungen (Ersatzbeschaffung)

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. Abt. 2

- |   |          |
|---|----------|
| a) 2 KARDEX Flachsichtkarteien            | 3.500 DM |
| b) 2 Unterstellische für Personalcomputer | 3.000 DM |

2. Feuerwache 1

- |                                  |          |
|----------------------------------|----------|
| 1 Ladegerät für NC-Akkumulatoren | 4.600 DM |
|----------------------------------|----------|

3. Feuerwache 2

- |  |          |
|--|----------|
| 1 Kompressor f.d. Druckluft der Bremsen der Fw-Fahrzeuge | 8.500 DM |
|--|----------|

4. Feuerlöschbootstation

- |                              |        |
|------------------------------|--------|
| 1 Nadelabklopfer mit Zubehör | 950 DM |
|------------------------------|--------|

5. Desinfektion

- |                      |            |
|----------------------|------------|
| 1 Reinigungsmaschine | 101.400 DM |
|----------------------|------------|

6. Abt. 5 - Ausbildung

- |   |           |
|---|-----------|
| a) 1 Rescue-Anne (Übungspuppe für Herz-Lungen-Wiederbelebung) | 4.000 DM  |
| b) 5 Dosiswarner (TDW 100 F)                                  | 10.450 DM |
| c) 1 Experimentieraufsatz für fahrbaren Labortisch            | 2.500 DM  |
| d) 1 VHS-Videorecorder mit Farbmonitor                        | 4.000 DM  |
| e) 1 Dia-Sichtschrank einschl. Untergestell                   | 2.850 DM  |

7. Öffentlichkeitsarbeit

- |   |                 |
|---|-----------------|
| 1 tragbarer Overheadprojektor einschl. Koffer | <u>1.500 DM</u> |
|   | 147.250 DM      |
|   | =====           |

Zu 130 935 7103/7 - Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark usw.

Die Mittel sind veranschlagt für:

1.	1 Gerätekombi	30.000 DM
2.	1 Einsatzleitwagen einschl. Funkgerät (VW-Passat)	28.000 DM
3.	1 Rettungsboot	22.000 DM
4.	1 Zweiachsanhänger	28.000 DM
5.	1 Abrollbehälter Rauchabsaugung einschl. Generator	155.000 DM
6.	10 Langzeit-Atemschutzgeräte	84.000 DM
7.	10 Preßluftatmer PA-80/1600-2	24.500 DM
8.	5 Quantimeter	16.500 DM
9.	Strahlenmeß- u. Nachweisgeräte	10.000 DM
10.	2 Elektrotauchpumpen	10.500 DM
11.	Komplettierung der Ausrüstung für Gefahrguteinsätze	40.500 DM
12.	3 Vollschutzübungsanzüge	3.500 DM
13.	6 Kontaminationsschutzanzüge	6.000 DM
14.	100 m Ölschlängel	20.000 DM
15.	1 Löschfahrzeug LF 16 Allrad mit Ausrüstung für die FF Kaiserswerth	300.000 DM
16.	Großreparaturen und nicht vorhersehbare Geräteersatz- beschaffung einschl. Unterwasseranstrich Löschboot und Steiger, Generalüberholung des Landganges sowie Verlängerung der Gültigkeitsdauer des Schiffsattestes für Löschboot 2	<u>70.000 DM</u>
		848.500 DM
		=====

Ferner Verpflichtungsermächtigung 1988

Eine Drehleiter	775.000 DM
Kassenwirksamkeit in 1989	=====

Zu 130 935 7104/5 - Feuermelde- und Signalnetz sowie Nachrichtenanlagen

Die Mittel sind veranschlagt für:

1.	2 Handfunksprechgeräte mit Einbauhalterung für Kfz.	11.000 DM
2.	10 Meldeempfänger	9.000 DM
3.	Autotelefonanlage einschl. Telefaxgerät für den Einsatz- leitwagen	<u>30.000 DM</u>
		50.000 DM
		=====

Zu 130 950 7105/8 - Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen

Die Mittel sind veranschlagt für:

1.	<u>Feuerwache 1</u>	
	Neue Fenster mit Isolierverglasung für den Unterrichtsraum	11.400 DM
2.	<u>Feuerwache 2</u>	
	a) Neue elektrische Hauptverteilung in der Zentrale	13.280 DM
	b) Umstellung des Heizungsrohrsystems auf eine geschlossene Anlage	27.530 DM
3.	<u>Feuerwache 3</u>	
	a) Neue Fenster mit Isolierverglasung für die Wohnung im III. Obergeschoß	25.820 DM
	b) Erneuerung der Elektroinstallation im Steigehaus	5.800 DM
	c) Erneuerung des Haupteinfahrtstores	31.700 DM
4.	<u>Feuerwache 4</u>	
	a) Neue Fenster mit Isolierverglasung für den Schlafraum im II. Obergeschoß	4.095 DM
	b) Erneuerung des Ziegeldaches über dem Wohngebäude	133.200 DM
5.	<u>Feuerwache 7</u>	
	a) Neue Fenster mit Isolierverglasung für die Schlafräume und Flure	35.500 DM
	b) Erneuerung der Dachbinder im Zwischengebäude	108.400 DM
	c) Installation von Waschbecken einschl. Anschlußleitungen	2.780 DM
6.	<u>Feuerwache 8</u>	
	Gasinstallation für einen Allgas-Hockerkocher	<u>1.710 DM</u>
		401.215 DM
		=====

Unterabschnitt: 140 - Z i v i l s c h u t z

Ausgaben

Zu 140 935 7120/7 - Maschinen, Geräte usw.

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. Beschaffung eines Motortesters für die Kfz-Werkstatt	1.000 DM
2. Ersatzbeschaffung eines Batterie-Ladegerätes für Kfz.	4.000 DM
3. Ersatzbeschaffung eines Greifermauls	4.000 DM
4. Beschaffung von Funkmeldeempfängern	3.200 DM
5. Beschaffung eines Altöltanks mit Einfülltrichter	3.500 DM
6. Beschaffung von gebrauchten Kfz. für Zwecke des städt. Katastrophenschutzes	4.000 DM
7. Beschaffung von Mobiliar über Amt 65	10.300 DM
8. Beschaffung eines Einsatzfahrzeuges für Zwecke des Zivil- und Katastrophenschutzes	<u>27.000 DM</u>
	57.000 DM
	=====

Zu 140 951 7125/7 - Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen  
- Baukosten Katastrophenschutz-Zentrum

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. Sanierung der Elektroanlagen	30.000 DM
2. Untersuchung, Reinigung und Instandsetzung von Grundkanälen	100.000 DM
3. Weitere Sanierung der Außenanlagen an Gebäuden und Hofflächen	<u>200.000 DM</u>
	330.000 DM
	=====

Ferner Verpflichtungsermächtigung 1988

Restliche Sanierung der Außenanlagen und Gebäude  
Kassenwirksamkeit in 1989 170.000 DM  
=====

Zu 140 952 7125/1 - Um- und Neubau von Gebäuden und  
Anlagen - Befehls- u. Abschnittsführungsstellen

Die Mittel sind veranschlagt für:

Abschnittsführungsstelle II, Kaiserswerther Markt 40

Estricharbeiten 4.000 DM  
=====

Unterabschnitt: 160 - R e t t u n g s d i e n s t

Ausgaben

Zu 160 935 7503/2 - Krankenkraftwagen und Zubehör

Die Mittel sind veranschlagt für:

1. 3 Rettungswagen aus VE 1987	315.000 DM
2. Großreparaturen und Ersatz von Geräten	<u>50.000 DM</u>
	365.000 DM
	=====

Ferner Verpflichtungsermächtigung 1988

2 Rettungswagen 220.000 DM  
Kassenwirksamkeit in 1989 =====

## Einzelplan 2: Schulen

### Unterabschnitt: 200 - S c h u l v e r w a l t u n g

#### Ausgaben

Zu 200 987 7201/4 - Zuschüsse an Schullandheime

Die Mittel sind veranschlagt für die Beseitigung unvorhersehbarer Mängel an den Gebäuden und Einrichtungen.

Zu 200 950 7217/8 - Wertverbessernde Maßnahmen

Fortführung des Programms zur Werterhaltung und -verbesserung der städtischen Schulgebäude. Hierzu gehören u.a. Dachsanierung und -erneuerung, Fenstererneuerung, Fassadenerneuerung und Maßnahmen im Bereich der Heiztechnik unter energiewirtschaftlichen Aspekten.

Zu 200 935 7231/9 - Lehrmittel aus Lernmitteleinsparungen

Durch die nicht restlose Ausschöpfung der vom Schulträger bei der Haushaltsstelle 200 3 576/5 aufgrund gesetzlicher Verpflichtung bereitgestellten Gelder für die Beschaffung von Lernmitteln werden von den einzelnen Schulen Einsparungen in unterschiedlicher Höhe erzielt. Ein Teil dieser Einsparungen soll den Schulen für die Beschaffung zusätzlicher Lehrmittel sowie von Büromaschinen und Inventar zur Verfügung stehen.

Zu 200 935 7238/6 - Beschaffung von Computern - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind für die Beschaffung einer notwendigen Grundausstattung der Schulen der Sekundarstufen I und II mit Computern für den Unterricht vorgesehen.

Für Gymnasien und Kollegschulen kommt nach den bisherigen Richtlinien der Einsatz von Computern in Grund- und Leistungskursen im Fach Informatik in Frage. Richtlinien für die Schulen der Sekundarstufe I sind in Vorbereitung.

Zu 200 936 7238/0 - Beschaffung von Computern - Inventar

Zu 200 950 7238/0 - Beschaffung von Computern - Baukosten

Die bei diesen beiden Haushaltsstellen veranschlagten Mittel sind vorgesehen für die baulichen Veränderungen (Stromanschlüsse, Bodenkanäle etc.) der neu herzurichtenden Computerräume sowie für das hierzu benötigte ergänzende Inventar (z.B. Lehrer- und Schülertische, Druckertische).

Zu 200 935 8219/5 - Beschaffung von Mobiliar - Mobiliar

Die Mittel sind u.a. für die Ausstattung von 7 Bildschirmarbeitsplätzen vorgesehen.

Zu 200 936 9243/8 - Inventar und Büromaschinen aus Lernmitteleinsparungen

siehe Erläuterungen zu Haushaltsstelle 200 935 7231/9

### Unterabschnitt: 210 - G r u n d s c h u l e n

#### Ausgaben

Zu 210 950 7218/6 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Lennestr. 5 - Rolläden Dienstwohnung  
Brorsstr. 5 - Erneuerung der elektronischen Lautsprecheranlage in der Turnhalle/Mehrzweckraum  
Brorsstr. 5 - Erneuerung Jungen-WC  
Gerresheimer Landstr. 89 - Notausgang Turnhalle u.a.

Zu 210 936 7235/6 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 210 935 8220/9 - Hellerhof I - Inventar

Zu 210 936 8220/3 - Hellerhof I - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 210 950 8220/3 - Hellerhof I - Baukosten

Neubau einer einzügigen Grundschule mit Erweiterungsmöglichkeit.

Zu 210 950 8223/8 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen vorgesehen:

Rolandstraße 40	- Erneuerung Pausenhofdecke - I. BA
Unterrather Straße 76	- Erneuerung Pausenhofdecke
Karl-Müller-Str. 25	- Erstellung eines Ballfanggitters
Adam-Stegerwald-Str. 14	- Erneuerung der Zaunanlage
Josef-Kleesattel-Str. 13	- Erneuerung der Zaunanlage
Neustrelitzer Str. 10	- Erneuerung der Zaunanlage
Ricarda-Huch-Str. 1	- Erneuerung der Zaunanlage
Fleher Str. 213	- Erneuerung Hofterrasse

Zu 210 950 9222/5 - Helmholtzstraße - Umbau

Das aus dem Jahre 1906 stammende Schulgebäude bedarf einer grundlegenden Modernisierung. Es ist u.a. die Sanierung des Daches, die Erneuerung der Fenster und die Installation einer neuen Warmwasserheizung vorgesehen.

Zu 210 935 9268/9 - Fliednerstraße (Umbau) - Inventar

Zu 210 950 9268/3 - Fliednerstraße (Umbau) - Baukosten

Abschluß der Renovierungs-, Umbau- und Modernisierungsarbeiten, hierzu gehört u. a. die Erneuerung des Daches, die Umstellung der Heizungsanlage und die Sanierung der Aula.

Unterabschnitt: 215 - H a u p t s c h u l e n

Ausgaben

Zu 215 950 7239/9 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Hubbelrather Str. 13	- Modernisierung Werkbereich
Stettiner Str. 98	- Erneuerung der elektronischen Lautsprecheranlage in der Aula

Zu 215 938 7240/1 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 215 950 8221/1 - Wrangelstraße - Umbauarbeiten - Baukosten

Aufgrund der vom Rat beschlossenen Zusammenlegung der Schulen für Lernbehinderte Kalkumer Straße und Oberrather Straße im Schulgebäude Wrangelstraße sind verschiedene Umbau- und Modernisierungsarbeiten erforderlich.

Zu 215 950 8222/0 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Diepenstr. 24-28	- Erneuerung der Grenzzaunanlage
Am Hackenbruch 35	- Erweiterung der Zaunanlage
Emil-Barth-Str. 45	- Schulhofausgestaltung für die Montessori-Grundschule
Fürstenberger Str. 10	- Teilerneuerung der Kunststofflaufbahn
Schmiedestr. 25	- Erneuerung Weitsprunganlage

Zu 215 950 9218/7 - Aachener Straße - Umbau und Modernisierung - Baukosten

Es ist vorgesehen, das aus dem Jahre 1901 stammende Schulgebäude zu modernisieren, da es nach dem Schulentwicklungsplan langfristig als Schulstandort erhalten bleibt.

Zu 215 950 9228/4 - Lindenstr. 140 - Aula/ Mehrzweckraum (Umbau)

Durch den Umzug der Montessori-Hauptschule Stoffeler Straße in das Gebäude Lindenstr. 140 ist es erforderlich geworden, die alte, nicht mehr benötigte Turnhalle zu einem Mehrzweckraum für schulische und außerschulische Nutzungen herzurichten.

#### Unterabschnitt: 220 - R e a l s c h u l e n

##### Ausgaben

Zu 220 950 7250/0 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Charlottenstr. 110 - Turnhalle Umbau Lehrerumkleideraum  
Färberstr. 40 - Erneuerung der Beleuchtung Turnhalle  
Theodor-Litt-Str. 5-9 - Verbesserung der Akustik im Pädagogischen Zentrum

Zu 220 939 7251/1 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten und die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

#### Unterabschnitt: 230 - G y m n a s i e n

##### Ausgaben

Zu 230 950 7256/9 - Tersteegenstraße - Umbau - Baukosten

Es ist vorgesehen, die Landes- und Stadtbildstelle zur Tersteegenstr. 62 zu verlagern, da sie zur Zeit unzureichend im Gebäude Prinz-Georg-Str. 80 untergebracht ist. Durch den Umbau sollen die den Bedürfnissen entsprechenden Räumlichkeiten geschaffen werden. Die Unterbringungsmöglichkeit im Gebäude Tersteegenstr. 62 hat sich durch die vom Rat beschlossene sukzessive Auflösung des Georg-Büchner-Gymnasiums ergeben.

Zu 230 935 7265/3 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind für die Beschaffung von Inventar u.a. bei folgenden Maßnahmen veranschlagt:

Pempelforter Str. 40 - Waschbecken in den Klassenräumen  
Gräulinger Str. 15 - Umbau für den Kunstbereich u.a.  
Theodor-Litt-Str. 3 - Prallschutz für die Turnhalle

Zu 230 936 7265/8 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind für die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln u.a. bei folgender Maßnahme veranschlagt:

Gräulinger Str. 15 - Lehr- und Unterrichtsmittel für die Fachbereiche Handarbeit, Textil und Kunst

Zu 230 950 7265/8 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Pempelforter Straße 40 - Waschbecken in den Klassenräumen  
Rückertstraße 6 - Verbesserung der Akustik im Pädagogischen Zentrum  
Rückertstraße 6 - Umbau Lehrmittelräume  
Gräulinger Straße 15 - Umbau für den Kunstbereich u.a.  
Theodor-Litt-Straße 3 - Prallschutz für die Turnhalle  
Lindemannstraße 57 - Umbauarbeiten Hausmeisterdienstwohnung

Zu 230 939 7269/4 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 230 935 8209/8 - Gräulinger Straße - Modernisierung Sonderklassentrakt u. naturwissenschaftl. Räume - Inventar

Zu 230 936 8209/2 - Gräulinger Straße - Modernisierung Sonderklassentrakt u. naturwissenschaftl. Räume - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 230 950 8209/2 - Gräulinger Straße - Modernisierung Sonderklassentrakt u. naturwissenschaftl. Räume - Baukosten

Im Sonderklassentrakt sind die gesamten naturwissenschaftlichen Räumlichkeiten angeordnet. Wegen der teilweise völligen Überalterung ist ein vollständiger Umbau mit einer Neuordnung der naturwissenschaftlichen Räume sowie deren Ausstattung geplant.

Unterabschnitt: 240 - B e r u f s s c h u l e n

Ausgaben

Zu 240 936 7260/7 - Berufsqualifizierende Bildungsgänge - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind u. a. für folgende Bildungsgänge veranschlagt:

Chemisch-technischer Assistent	(Schule für Metalltechnik und Chemie)
Schmelzschweißer	(Schule für Metalltechnik und Chemie)
Damenschneider	(Gertrud-Bäumer-Schule)
Kosmetik	(Gertrud-Bäumer-Schule)

Zu 240 935 7277/7 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind für die Beschaffung von Inventar u.a. bei folgenden Maßnahmen veranschlagt:

Redinghovenstr. 20	- Umbau Schweißwerkstatt
Schwerinstr. 54	- Lackierkabine
Siegburger Str. 137	- Erweiterung Kosmetikräume

Zu 240 936 7277/1 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind für die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln u.a. bei folgenden Maßnahmen veranschlagt:

Siegburger Str. 137	- Fachräume für Kosmetik
Schwerinstr. 54	- Modernisierung von Lackierkabinen

Zu 240 950 7277/1 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Redinghovenstraße 20	- Umbau Schweißwerkstatt
Schwerinstr. 54	- Lackierkabine
Siegburger Str. 137	- Fachraum für Kosmetik

Zu 240 939 7278/3 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 240 935 8213/6 - Kaufm. Schule I - Fachräume für Bürowirtschaft u.a. - Inventar

Zu 240 936 8213/0 - Kaufm. Schule I - Fachräume für Bürowirtschaft - Lehr- und Unterrichtsmittel

zu 240 950 8213/0 - Kaufm. Schule I - Fachräume für Bürowirtschaft u.a. - Baukosten

Es ist beabsichtigt, den vom Kultusminister bereits zum Schuljahr 1984/85 empfohlenen Schwerpunkt "Bürowirtschaft" stufenweise einzuführen. Bisher verfügt keine der kaufmännischen Schulen der Stadt Düsseldorf über eine Geräteausstattung, die dazu geeignet wäre, den Anforderungen der neuen Informations- und Kommunikationstechnologien ausreichend Rechnung zu tragen.

Zu 240 935 8214/4 - Kaufm. Schulen II u. III - Fachräume für Bürowirtschaft - Inventar

Zu 240 936 8214/9 - Kaufm. Schulen II u. III - Fachräume für Bürowirtschaft - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 240 950 8214/9 - Kaufm. Schulen II u. III - Fachräume für Bürowirtschaft - Baukosten

Siehe Erläuterungen zu den Haushaltsstellen 240 935 8213/6 und 240 950 8213/0.

Zu 240 950 8269/6 - Siegburger Str. 139 - Sporthalle

Das Erfordernis zum Bau einer Sporthalle an der Siegburger Straße ergibt sich vor allem aus dem Bedarf der beiden berufsbildenden Schulen, nämlich der Elly-Heuss-Knapp-Kollegschule, Siegburger Str. 139, und der Gertrud-Bäumer-Schule, Siegburger Str. 137.  
Den beiden Schulen stehen bei einem Bedarf von 186 Sportstunden pro Woche nur zwei Gymnastikhallen auf dem Schulgrundstück Siegburger Str. 139 zur Verfügung.  
Unterabschnitt: 250 - F a c h s c h u l e n

Ausgaben

Zu 250 950 9249/7 - Außenanlagen - Baukosten

Es ist u. a. die Erneuerung der Pflasterung im Bereich des Haupteinganges der Schule Heidelberger Str. 42 vorgesehen.

Unterabschnitt: 270 - S o n d e r s c h u l e n

Ausgaben

Zu 270 938 7288/6 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen. Darüber hinaus soll für die Sonderschule für Geistigbehinderte Am Massenberger Kamp 45 aus therapeutischen Gründen ein "Air-Tramp" beschafft werden.

Unterabschnitt: 280 - G e s a m t s c h u l e n

Ausgaben

Zu 280 937 7292/0 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 280 950 8231/9 - Gesamtschule Kikweg - Erneuerung Klimaanlage - Baukosten

Da durch die Störanfälligkeit der Klimaanlage in der Gesamtschule Kikweg erhebliche Beeinträchtigungen im Schulbetrieb auftreten, soll die Anlage saniert werden; langfristig wird eine Dezentralisierung mit der Möglichkeit der Einzelsteuerung angestrebt.

Zu 280 935 8232/2 - 3. Gesamtschule - Inventar

Zu 280 936 8232/7 - 3. Gesamtschule - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 280 950 8232/7 - 3. Gesamtschule - Baukosten

Die Mittel sind für die Einrichtung einer provisorischen Essensversorgung sowie einer zweiten Verwaltung vorgesehen.

Unterabschnitt: 281 - K o l l e g s c h u l e n

Ausgaben

Zu 281 935 7237/8 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Die Mittel sind u.a. für die Beschaffung von Inventar in Verbindung mit der Modernisierung der naturwissenschaftlichen Fachräume im Schulgebäude Redinghovenstr. 16 veranschlagt.

Zu 281 936 7237/2 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind für die Beschaffung von Lehr- und Unterrichtsmitteln u.a. bei folgender Maßnahme veranschlagt:

Redinghovenstr. 16 - Modernisierung der naturwissenschaftlichen Räume

Zu 281 950 7237/2 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahme veranschlagt:

Redinghovenstr. 16 - Modernisierung der naturwissenschaftlichen Räume

Zu 281 936 7261/5 - Berufsqualifizierende Bildungsgänge - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind u.a. für folgende Bildungsgänge veranschlagt:

Techn. Assistent für Konstruktions- und Fertigungstechnik	(Franz-Jürgens-Kollegschule)
Hauswirtschaftler/in und hauswirtschaftlich-techn. Assistent/in	(Elly-Heuss-Knapp-Kollegschule)
Freizeitsportleiter	(Kollegschule Kikweg/Lessing-Kollegschule)
Erzieher	(Kollegschule Kikweg)
Phys.-techn. Assistent	(Kollegschule Kikweg)
Biol.-techn. Assistent	(Lessing-Kollegschule)
Elektrotechn. Assistent	(Heinrich-Hertz-Kollegschule)

Zu 281 938 7283/5 - Sonstige Beschaffungen - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind u.a. für den Erwerb von Streu- und Winterdienstgeräten sowie für die Beschaffung von Alarmanlagen vorgesehen.

Zu 281 950 7289/5 - Außenanlagen - Baukosten

Die Mittel sind u.a. für folgende Maßnahmen vorgesehen:

Siegburger Str. 139 - Erneuerung Spielgeräte

Die der Elly-Heuss-Knapp-Kollegschule zugeordnete Kindertagesstätte soll Ersatz für unbrauchbar gewordenes Spielgerät erhalten. Darüber hinaus muß aus Sicherheitsgründen die Einfriedung der Kindertagesstätte erhöht werden.

Zu 281 935 8216/0 - Bachstraße - Fachräume für Bürowirtschaft u.a. - Inventar

Zu 281 936 8216/5 - Bachstraße - Fachräume für Bürowirtschaft u.a. - Lehr- und Unterrichtsmittel

Zu 281 950 8216/5 - Bachstraße - Fachräume für Bürowirtschaft u.a. - Baukosten

Die bei diesen Haushaltsstellen veranschlagten Mittel sind vorgesehen für die baulichen Veränderungen (Stromanschlüsse, Bodenkanäle etc.) zur Herrichtung eines Lernbüros sowie für das hierzu benötigte Inventar (z.B. Lehrer- und Schülertische) und die entsprechenden Lehr- und Unterrichtsmittel.

Einzelplan 3: Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt: 300 - K u l t u r p f l e g e

Ausgaben

Zu 300 950 7379/4 - Bürgerhaus Angermund

Mittel für die Dachsanierung des mit der Eingemeindung im Jahr 1985 übernommenen Bürgerhauses Angermund, Graf-Engelbert-Str. 9.

Unterabschnitt: 310 - G o e t h e - M u s e u m ( A n t o n - u n d K a t h a r i n a - K i p p e n b e r g - S t i f t u n g )

Ausgaben

Zu 310 987 7303/7 - Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan

Zuschuß zum Sonderhaushaltsplan der Anton und Katharina-Kippenberg-Stiftung zum Ausgleich des Vermögenshaushalts des Sonderhaushaltsplans.

Unterabschnitt: 313 - H e i n r i c h - H e i n e - I n s t i t u t

Ausgaben

Zu 313 935 7302/1 - Vermehrung der Bestände

Über die laufend notwendigen Ergänzungen des Autographen- und Bildbestandes aus Antiquariats- und Auktionskäufen hinaus werden vermehrt unabweisbare wichtige Sammlungen und Einzelstücke angeboten, die ihrer Bedeutung nach in das Archiv des Heinrich-Heine-Instituts gehören und deshalb erworben werden sollten.

Zu 313 935 7392/7 - Erweiterungsmaßnahmen

Einrichtungskosten für das Heinrich-Heine-Institut nach der Erweiterung im Hause Bilker Str. 12.

Zu 313 950 7392/1 - Erweiterungsmaßnahmen

Baukosten für die Erweiterung des Heinrich-Heine-Instituts im Hause Bilker Str. 12.

Zu 313 951 7392/6 - Erweiterungsmaßnahmen

Kosten der Substanzerhaltung für die Mauerwerksanierung auf der Hofseite.

Unterabschnitt: 320 - K u n s t m u s e u m

Ausgaben

Zu 320 935 7306/4 - Ausstellungsmobiliar

Die Mittel sind für die Anschaffung von Vitrinen in Ganzglasbauweise bestimmt.

Unterabschnitt: 321 - K u n s t h a l l e

Ausgaben

Zu 321 935 7311/0 - Ausstellungsmobiliar

Materialbeschaffungen für Stellwände und Großpodeste (Alu-Rahmen, Holz, Farbe etc.).

Unterabschnitt: 323 - L ö b b e c k e - M u s e u m u n d A q u a z o o - S c h e i d t - K e i m - S t i f t u n g

Ausgaben

Zu 323 935 7319/6 - Werkzeuge und Geräte

- 1 Farb-Monitor für die Schau  
- Ergänzung der Projektionseinrichtung für den Vortrags- und Seminarraum

1.800 DM

1.700 DM

3.500 DM

\*\*\*\*\*

Zu 323 950 7371/9 - Neubau Löbbbecke-Museum und Aquarium I. und II. BA

Mittel für die Restfinanzierung des Neubaus. Das Projekt wurde 1987 abgeschlossen; die Schlußrechnung erfolgt im Jahr 1988.

Zu 323 935 8341/8 - Beschaffungen

Es ist der Einbau von Sitzbänken in die Nischen der Großgehege sowie die Beschaffung von Schreibtischen, Garderobenschränken und eines Insektensammelschranks vorgesehen.

Unterabschnitt: 325 - S t a d t m u s e u m

Ausgaben

Zu 325 952 8386/1 - Anbringung von Lichtbändern und Strahlern

Die Eingangsfoyers im großen Ausstellungsraum im I. OG und der Johann-Wilhelm-Raum sollen mit Lichtbändern und Strahlern ausgestattet werden.

Zu 325 959 8386/3 - Bauliche Maßnahmen

Im II. Bauabschnitt müssen 4 Türen im Treppenhaus mit Feststellanlagen einschließlich Schließfolgeregler versehen werden, damit die Türen bei einem Brand automatisch schließen.

Zu 325 961 8386/0 - Bauliche Maßnahmen

Im I. Bauabschnitt müssen 3 Türen im Treppenhaus mit Feststellanlagen einschließlich Schließfolgeregler versehen werden, damit die Türen bei einem Brand automatisch schließen.

Zu 325 935 9317/0 - Leibrenten

Rente für den Ankauf der Sammlung Lauterbach.

Unterabschnitt: 326 - N a t u r k u n d l i c h e s H e i m a t m u s e u m B e n r a t h

Ausgaben

Zu 326 935 7387/0 - Werkzeuge und Geräte

- Umbau des Abzugsschranks
- Verstärkung des Sauggebläses
- Abzugsvorrichtung für die Plexiglaswerkstatt

Unterabschnitt: 330- T h e a t e r v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 330 950 7329/8 - Baumaßnahmen Opernhaus

a) Teilerneuerung der Arbeitsbühne	60.000 DM
b) Errichtung eines 3. computergerechten Kassenraumes im Foyer des Opernhauses, Erdgeschoß	65.000 DM
c) Installation eines Waschbeckens im Inspektorenraum	7.000 DM
d) Teilerneuerung des Lastenaufzuges	162.000 DM
e) Entlüftung der Decke (Färberei)	20.000 DM
f) Teilerneuerung der Vielleiterkabel	540.000 DM
g) Erweiterung der Arbeitsbeleuchtung auf der Bühne	22.000 DM
h) Einbau eines direkten Rufes vom Inspizienten zur Bühne	15.000 DM
i) Gegensprechanlagen für Dienstbetrieb Intendanz	5.000 DM
j) Erneuerung der Kältemaschine incl. baul. Veränderungen	382.000 DM
k) Verstärkung der Beleuchtung im Orchestergraben	63.000 DM
l) Verbesserung der Arbeitsbeleuchtung	40.000 DM
m) Erneuerung der Beleuchtungsregelanlage	600.000 DM
n) Anschaffung von 8 Prospektzügen	95.000 DM
o) Erneuerung der Rampenbeleuchtung	42.000 DM
p) Erneuerung der elektro-akustischen Anlagen	32.000 DM
	<hr/>
	2.150.000 DM
	=====

Zu 330 952 7329/7 - Kleines Restaurierungsprogramm

Die veranschlagten Mittel sind für die Dachflächenteilerneuerung vorgesehen.

Zu 330 950 7330/1 - Werkstattgebäude

Es sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

a) Umfunktionierung der Waschräume u. Umkleieräume	23.000 DM
b) Teilerneuerung der Beleuchtung im Malersaal	12.000 DM
c) Teilerneuerung der Beleuchtung der Werkstatt	8.000 DM
d) Erneuerung der Thermostatventile an den Heizungen	<u>14.000 DM</u>

57.000 DM

=====

Zu 330 935 7333/1 - Bühnentechnische Einrichtungen

a) Anschaffung von 2 Hochleistungsnebelgeräten	10.000 DM
b) Erneuerung der Druckzentrale für die Luftbe- feuchtungsanlage auf der Bühne	10.000 DM
c) Anschaffung einer Hobelbank für die Requisitenabteilung	2.700 DM
d) Ersatzbeschaffung von Scheinwerfern	60.000 DM
e) Beschaffung von 6 Parabolspiegelscheinwerfern	9.000 DM
f) Beschaffung von 10 Swoboda-Kontrarampen	<u>16.000 DM</u>

107.700 DM

=====

Zu 330 935 7334/0 - Instrumente

a) Beschaffung eines Paukensatzes, bestehend aus 5 Pauken	35.000 DM
b) Anschaffung von 5 Yamaha-Trompeten a 5.000 DM	25.000 DM
c) 1 Tamtam Ø 120 cm incl. Ständer	10.100 DM
d) 1 Tamtam Ø 100 cm incl. Ständer	4.900 DM
e) 1 Tamtam Ø 75 cm incl. Ständer	2.000 DM
f) 1 Röhrenglockenspiel incl. Koffer in a = 892 RRG	8.700 DM
g) 1 Orchesterxylophon RXC in a = 892 mit Koffer	4.800 DM
h) Tempelblocks 1 Oktave	<u>3.300 DM</u>

93.800 DM

=====

Zu 330 950 7335/2 - Probenhaus

Die Mittel sind für die Teilerneuerung der Beleuchtung der Ballettsäle sowie der Fenster der Ballettsäle vorgesehen.

Zu 330 950 8305/6 - Lagerhalle Selbecker Straße

Es sollen folgende Maßnahmen zur Instandsetzung der Halle durchgeführt werden:

a) Erneuerung der Beleuchtung Außenanlage	8.000 DM
b) Dachflächenteilerneuerung	250.000 DM
c) Erneuerung der Rauchmelder	<u>55.000 DM</u>

313.000 DM

=====

Zu 330 935 8361/2 - Beschaffungen - Mobiliar

Beschaffung von Mobiliar für die Ausstattung des Opernhauses, des Probenhauses und des Werkstattgebäudes sowie Ersatzbeschaffung für desolates, nicht reparables Mobiliar.

Unterabschnitt: 331 - O r c h e s t e r u n d K o n z e r t e

Ausgaben

Zu 331 935 7339/0 - Instrumente

Die Mittel sind vorgesehen für:

a) 4 Trompeten	16.000 DM
b) Burma Gongs	59.000 DM
c) F-Baßtuba	17.000 DM
d) Instrumentenkoffer	<u>8.000 DM</u>

100.000 DM

=====

Unterabschnitt: 334 - T o n h a l l e

Ausgaben

Zu 334 935 7364/1 - Inventar

Ersatzbeschaffung von Mobiliar für das Orchester.

Unterabschnitt: 340 - A l l g e m e i n e K u n s t p f l e g e

Ausgaben

Zu 340 935 8342/6 - Ankäufe von Objekten und Sammlungen für die Museen

Die Mittel sind für Kunst in der U-Bahn, Gestaltung der Minus-A-Ebene U-Bahnhof Heinrich-Heine-Allee, bestimmt.

Unterabschnitt: 341 - R e s t a u r i e r u n g s z e n t r u m

Ausgaben

Zu 341 936 8323/4 - Restaurierungszentrum

Es sind folgende Beschaffungen vorgesehen:

a) 2 Luftbefeuchter	5.000 DM
b) Kleinere Geräte	<u>10.000 DM</u>
	15.000 DM
	=====

Unterabschnitt: 350 - V o l k s h o c h s c h u l e

Ausgaben

Zu 350 935 7355/2 - Einrichtungen für den naturwissenschaftlichen Bereich.

Die Mittel sind vorgesehen für die Anschaffung von

- 1 Farbmonitor zu Demonstrationszwecken
- 1 Gasschweißgerät mit Formatschrank DIN A 1
- 1 integriertes Softwareprogramm für Zertifikate zum VHS Praktikum Microcomputer für 10 Personalcomputer
- sonstigem Zubehör

Zu 350 935 7356/0 - Lehr- und Lernmittel der übrigen Bereiche

Es sollen folgende Geräte angeschafft werden:

a) 5 Personal-Computer At-Standard	20.000 DM
b) 2 NQ-Matrixdrucker	<u>3.000 DM</u>
	23.000 DM
	=====

Unterabschnitt: 352 - S t a d t b ü c h e r e i e n

Ausgaben

Zu 352 950 7343/3 - Aus- und Umbau von Büchereien

Verlegung der angemieteten Büroräume der Bücherei Wersten vom 2. Obergeschoß in das 1. Obergeschoß. Dies hat zur Folge, daß die Räume zu einer Wohneinheit wieder hergerichtet werden müssen. Ebenso müssen im 1. Obergeschoß neue Büroräume erstellt werden.

Zu 352 935 7344/7 - Neueinrichtung von Büchereien

Die Mittel sind bestimmt für

- a) die Neubeschaffung von Stapelstühlen mit Transportrollern für Veranstaltungen im gesamten Bibliothekssystem sowie
- b) Zusatzeinrichtungen durch Umzüge der Bibliotheken.

Unterabschnitt: 353: S c h u l i s c h e W e i t e r b i l d u n g

Einnahmen

Zu 353 364 7398/3 - Zuschuß des Arbeitsamtes

Das Arbeitsamt gewährt den Zuschuß zu den bei Hst. 353 935 7398/6 erläuterten Anschaffungen (a-e).

Ausgaben

Zu 353 935 7398/6 - Kosten für geförderte Projekte

Es sind folgende Beschaffungen vorgesehen:

- a) 2 Videoplayer
- b) 2 Videomonitore
- c) 1 Projektor 16 mm
- d) 1 Leinwand (fest, elektrisch)
- e) 1 Abzugsgesät motorgetrieben
- f) 1 Videokamera (Restabwicklung aus 1987)
- g) Personal-Computer (Restabwicklung aus 1987)

Die Zuschüsse des Arbeitsamtes zu f) und g) wurden 1987 vereinnahmt.

Unterabschnitt: 355 - W e i t e r b i l d u n g s z e n t r u m

Ausgaben

Zu 355 935 7396/0 - Inventar und technische Einrichtungen

Die Mittel sind für die Beschaffung einer mobilen Leinwand für Saal 2 bestimmt.

Unterabschnitt: 361 - S t a d t b i l d - u n d D e n k m a l p f l e g e

Ausgaben

Zu 361 950 7391/3 - Aufstellen von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln

Es sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- |   |                  |
|---|------------------|
| a) Brunnenerstellung Innenhof Marktplatz            | 47.000 DM        |
| b) Anbringen von Gedenktafeln                       | 10.000 DM        |
| c) Aufstellen der Bronze-Skulptur "Mutter und Kind" | 35.000 DM        |
| d) Tritonen-Brunnen, Königsallee (Fortsetzung)      | 50.000 DM        |
| e) Kaiser-Wilhelm-Denkmal (Fortsetzung)             | <u>55.000 DM</u> |

197.000 DM

=====

Zu 361 951 7391/8 - Aufstellen von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln

Die veranschlagten Mittel sind für die 2. Ausbaustufe, St. Florian-Brunnen in Urdenbach, vorgesehen.

Zu 361 986 9335/1 - Beihilfen für denkmalgeschützte Bauten

Gem. § 7 Denkmalschutzgesetz haben Eigentümer ihre Denkmäler instandzuhalten, instandzusetzen, sachgemäß zu behandeln und vor Gefährdung zu schützen, soweit das ihnen zumutbar ist. Von seiten des Landes werden Maßnahmen zur Denkmalpflege bezuschußt (siehe Hst. 361 361 9335/2 - Zuschuß des Landes). Dabei sollen die Förderbeträge für denkmalpflegerische Maßnahmen 10.000 DM nicht übersteigen.

Die Mittel wurden bis einschließlich Hj. 1987 im Verwaltungshaushalt nachgewiesen.

Unterabschnitt: 362 - S c h l o ß B e n r a t h

Ausgaben

Zu 362 935 7348/0 - Baukosten Seitenflügel

Die Mittel sind für die Ersatzbeschaffung von Teppichen vorgesehen, da die vorhandenen Teppiche eine erhebliche Unfallgefahr darstellen.

Darüber hinaus werden benötigt:

- a) Garderoben - mit Schirmständer
- b) Teppich für den Eingangsraum
- c) Reparatur von Stühlen

Zu 362 952 7348/3 - Baukosten Seitenflügel

Mittel für die Dacherneuerung des Westflügels des Schlosses Benrath (2. Bauabschnitt).

Zu 362 935 7350/1 - Vitrinen

Um die neu angekauften Sammlungsgegenstände der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, ist 1 Standvitrine zu beschaffen.

Einzelplan 4: Soziale Sicherung

Unterabschnitt: 400 - Verwaltung der Sozialhilfe

Ausgaben

Zu 400 935 7464/8 - Beschaffung von Mobiliar -  
Mobiliar

Die Mittel sind vorgesehen für die Ausrüstung von neuen Arbeitsplätzen und für Ersatzbeschaffungen von defektem Mobiliar.

Zu 400 935 7480/0 - Einrichtung von Bildschirmarbeitsplätzen -  
Beschaffung von Mobiliar

Zu 400 936 7480/4 - Einrichtung von Bildschirmarbeitsplätzen -  
Elektrische Einrichtungen

Zu 400 937 7480/9 - Einrichtung von Bildschirmarbeitsplätzen -  
Inventar

In den Zweigstellen des Sozialamtes sollen Bildschirmarbeitsplätze eingerichtet werden. Hierzu müssen die Arbeitsplätze entsprechend den "Sicherheitsregeln für Bildschirm-Arbeitsplätze im Bürobereich" ausgestattet werden (Arbeitsplätze nach den ergonomischen Erfordernissen, Beleuchtung, Fußstützen usw.).

Unterabschnitt: 406 - Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit

Ausgaben

Zu 406 935 7405/2 - Projekt Recycling und Pflege -  
Inventar und Fahrzeuge

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Ersatzbeschaffung von 3 VW-Doppelkabinenfahrzeugen, 1 Kastenwagen und einem neunsitzigen Kombi  
- Neu und Ersatzbeschaffung von Geräten und Maschinen für die Ausbildungsbereiche und die Jugendwerkstätten.

Zu 406 952 7405/6 - Projekt Recycling und Pflege -  
Instandsetzung und Renovierung städtischer Gebäude

Der Ansatz wird zur Durchführung der Arbeitsbeschaffungsmaßnahme "Instandsetzung und Renovierung von städtischen Gebäuden" benötigt.

Zu 406 987 7413/0 - ABM - Maßnahmen der Verbände -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Mittel sind zur Weiterführung der laufenden Maßnahmen und zur Finanzierung von neuen Projekten der freien Träger vorgesehen.

Zu 406 950 7442/1 - Gestaltung von Frei- und Brachflächen -  
Baukosten

Im Rahmen des Beschäftigungsprogramms für arbeitslose Jugendliche sollen neue Spielflächen für Kinder hergerichtet werden. Der Ansatz wird für Material benötigt.

Unterabschnitt: 407 - Verwaltung der Jugendhilfe

Ausgaben

Zu 407 935 7465/6 - Beschaffung von Mobiliar -  
Mobiliar

Der Ansatz wird für die Beschaffung von Schreibtischen, Aktenschränken und Kombischränken benötigt.

Unterabschnitt: 430 - Städtische Alten- und Altenkrankenheime

Ausgaben

Zu 430 935 7460/5 - Geräte u.ä. im Alten- und Altenpflegebereich -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Verwendung der Spendenmittel, die für die Alten- und Altenkrankenheime bestimmt sind.  
(Siehe auch 430 367 7460/6)

Zu 430 935 7499/0 - Sanitärtechnische Geräte -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der Ansatz wird benötigt für:

- Erneuerung der Kochkessel-Auslaufhähne
- einen Hochdruckreiniger
- einen Schrägschneider für Fleisch
- eine Brotstreichmaschine
- einen Universal-Rührmixstab
- eine Aufschnittmaschine mit Kettenantrieb
- zwei Thermowagen
- einen Druckdämpfer Steomat mit 2 Muffeln

Zu 430 935 8400/7 - Elektrogeräte -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind vorgesehen für die Ersatzbeschaffung von Gewerbe-Waschmaschinen, Wäschetrocknern, Wäscheschleudern, Farbfernsehgeräten, einer Hifi-Kompaktanlage und Stationsradiogeräten mit Plattenspieler und Kassettenteil.

Zu 430 935 8426/0 - Nachrichtentechnische Einrichtungen -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sollen 3 Sender/Empfänger für die Personenrufanlage in Flehe beschafft werden.

Zu 430 935 8446/5 - Kraftfahrzeuge -  
Beschaffung v. Kraftfahrzeugen

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Ersatzbeschaffung eines VW-Busses
- Winterzubehör für einen Elektrowagen (Schneeketten, Schneepflug, Straßenkehrwalze, Salzstreuer)

Zu 430 935 8449/0 - Beschaffung von Mobiliar -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der Ansatz wird für die Erneuerung von 2 Küchenzeilen und für die 2. Phase der Küchenerneuerung in den Pflegestationen in Flehe benötigt.

Zu 430 950 8450/8 - Wertverbessernde Maßnahmen -  
Baukosten

Die Mittel sind vorgesehen für:

- die Renovierung der Toiletten in den Stationen 1-12 und der Arbeitspfliegeräume der Stationen 1-14
- die Verlegung der Stationswaschmaschinen aus den Arbeitspfliegeräumen in die Naßräume
- die Beschaffung einer Sonnenmarkise

Zu 430 936 8484/2 - Apparate und Geräte -  
Sonstige Geräte

Folgende Beschaffungen sind zu finanzieren:

- 1 Honda-Fräse für Beete und Rasen
- 1 Honda-Rasenmäher
- 1 Streuwagen für den Iseki-Schlepper

Unterabschnitt: 431 - S t ä d t . A l t e n w o h n h ä u s e r u n d A l t e n w o h n h e i m

Ausgaben

Zu 431 950 7483/9 - Zaunerneuerung -  
Baukosten

Der Zaun, der das Grundstück Chlodwigstr. 94 umgibt, muß erneuert werden, weil ein erheblicher Teil der Pfosten durchgerostet ist und der Maschendraht niedergetreten wurde.

Zu 431 935 8488/0 - Beschaffungen -  
Elektrogeräte

Der Ansatz ist vorgesehen für:

- die Beschaffungen von 2 Gewerbe-Wäschetrocknern
- eine Sprechanlage im Altenwohnheim Chlodwigstraße 94

Unterabschnitt: 440 - K r i e g s o p f e r f ü r s o r g e

Einnahmen

Zu 440 320 7484/7 - Darlehen -  
Tilgung

Von Darlehensnehmern zurückzuzahlende Darlehen sollen hier vereinnahmt werden.

Zu 440 321 7484/1 - Darlehen -  
Ersatzleistung vom Land

Das Land erstattet 80 % der Ausgaben der Haushaltsstellen 440 927 7484/8 - 440 929 7484/7.

Ausgaben

Zu 440 927 7484/8 - Darlehen -  
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt

Aus dem Ansatz wird ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt für Beschädigte und Hinterbliebene gewährt.

Zu 440 928 7484/2 - Darlehen -  
Wohnungshilfe

Es handelt sich hier um einen Erinnerungsposten. Mit Zahlungen wird in 1988 nicht gerechnet.

Zu 440 929 7484/7 - Darlehen -  
Kfz-Darlehen an Behinderte

Aus dem Ansatz werden Darlehen an Behinderte zur Beschaffung von Kraftfahrzeugen finanziert.

Zu 440 981 7484/2 - Darlehen -  
Erstattung an das Land

Der bei Hst. 440 320 7484/7 vereinnahmte Betrag muß in Höhe von 80 % an das Land erstattet werden.

Unterabschnitt: 448 - A u s g l e i c h s a b g a b e n a c h d e m S c h w e r b e h i n d e r t e n g e s e t z

Einnahmen

Zu 448 320 7407/3 - Rückzahlung von Darlehen

Von Darlehensnehmern zurückzuzahlende Darlehen sollen hier vereinnahmt werden.

Ausgaben

Zu 448 927 7407/4 - Gewährung von Darlehen

Gewährung von Darlehen (in erster Linie zur Beschaffung von Kfz für Schwerbeschädigte).

Unterabschnitt: 459 - H i l f e n f ü r a u s l ä n d i s c h e K i n d e r u n d J u g e n d l i c h e

Ausgaben

Zu 459 935 7441/9 - Mobilien und Geräte -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel werden für die Beschaffung von 4 Schreibtischen und 4 Kombischränken benötigt.

Unterabschnitt: 460 - S t ä d t i s c h e K i n d e r t a g e s s t ä t t e n

Ausgaben

Zu 460 935 7439/7 - Wertverbessernde Maßnahmen -  
Inventar

Der Ansatz soll

- für die Erneuerung der Inneneinrichtung für 3 Gruppen in älteren Kindertagesstätten und
- für die Ergänzung von Mobilien und
- für die Erstausrüstung der Einrichtung Breslauer Str. verwendet werden.

Zu 460 939 7439/5 - Wertverbessernde Maßnahmen -  
Elektrogeräte

Es sollen Elektro-Herde, Tiefkühlschränke, ein Auftaugerät, Kühlschränke und Spülmaschinen für die Kindertagesstätten im südlichen Bezirk beschafft werden.

Zu 460 950 7439/1 - Wertverbessernde Maßnahmen -  
Baukosten

1. An Gebäuden

- 1.1 Breslauer Straße (Verbesserung des Raumprogramms sowie des Außengeländes)
- 1.2 Rebhuhnweg (Neugestaltung eines Waschraumes und Teilung eines Gruppenraumes)

2. An Spielplätzen

- 2.1 St. Franziskus-Str.
- 2.2 Balckesstraße
- 2.3 Am Hackenbruch
- 2.4 Am Köhnen

Zu 460 935 7443/5 - Bauliche Erweiterungen - Familiengruppen -  
Inventar

Inventarbeschaffung für die neu zu bildenden Familiengruppen (Kinder unter 3 Jahren).

Zu 460 950 7443/0 - Bauliche Erweiterungen - Familiengruppen -  
Baukosten

Die Mittel sollen für die Schaffung von zusätzlichen Plätzen für Kinder unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen verwendet werden (Restfinanzierung).  
Es handelt sich um die Einrichtungen Stralsunder Straße und Gräulinger Straße.

Zu 460 935 7471/0 - Hellerhof I -  
Inventar

Zu 460 950 7471/5 - Hellerhof I -  
Baukosten

Inventar- und Baukosten für eine neue Familiengruppe in der Kindertagesstätte Philipp-Scheidemann-Straße.

Zu 460 987 7485/8 - Betriebskindertagesstätte Urdenbacher Allee 83 -  
Zuschuß für den Umbau des Spielplatzes

Der Spielplatz am Krankenhaus Benrath bedarf einer Wiederherstellung.  
Der Ansatz ist vorgesehen für einen Zuschuß zur  
- Erneuerung der Platten  
- Beschaffung von Geräten

Zu 460 361 7493/5 - Werstener Feld -  
Zuschuß des Landes

Zu 460 935 7493/1 - Werstener Feld -  
Inventar

Zu 460 950 7493/6 - Werstener Feld -  
Baukosten

In den Stadtwohnheimen werden Räume frei, so daß der Kinderpavillon um eine Tagesstättengruppe für 20 Kinder erweitert werden kann. Die Räumlichkeiten müssen umgebaut werden. Ebenfalls muß für die neue Gruppe Inventar beschafft werden.

Zu 460 950 8471/0 - Kindertagesstätte Wersten-West -  
Baukosten

Die Mittel sollen für Planungskosten verwendet werden.

Zu 460 950 8478/8 - Kindertagesstätte Volkardeyer Weg -  
Baukosten

Die Mittel sollen für Planungskosten verwendet werden.

Zu 460 950 9414/7 - Oberbilk (KHT) Sanierungsgebiet -  
Baukosten

Die Mittel sollen für Planungskosten verwendet werden.

Zu 460 950 9429/5 - Schaffung zusätzlicher Kindertagesplätze -

Der Ansatz ist für noch zu bestimmende Einrichtungen vorgesehen, in denen zusätzliche Kindertagesplätze geschaffen werden sollen.

Unterabschnitt: 465 - Jugendfreizeitheime und -clubs

Ausgaben

Zu 465 950 7419/7 - Bauliche Maßnahmen -  
Baukosten

Die Mittel werden zur Finanzierung von kleineren, wertverbessernden Arbeiten in ca. 40 Einrichtungen der städt. Jugendhilfe benötigt, und zwar für  
- bauliche Veränderungen zur besseren Ausnutzung des Raumangebotes  
- Absicherungs- und Schallschutzmaßnahmen  
- Maßnahmen zur Einsparung von Energiekosten  
- die Erfüllung baurechtlicher Auflagen

Darüber hinaus müssen wertverbessernde Arbeiten in städtischen Gebäuden, die an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe überlassen bzw. vermietet sind, finanziert werden.

Zu 465 950 7461/8 - Jugendzentrum Ekkehardstraße -  
Baukosten

Es sollen zwei Fertiggaragen aufgestellt werden, die als Werkräume für die Herstellung von Möbeln dienen sollen.

Zu 465 950 7479/0 - Spielanlage Schwarzer Weg/Rebhuhnweg -  
Baukosten

Die Mittel sind für die Befestigung der Zuwege und Teilbereiche der Spielfläche vorgesehen.

Zu 465 935 7495/8 - Jugendfreizeiteinrichtung Rather Straße 23a -  
Inventar

Zu 465 950 7495/2 - Jugendfreizeiteinrichtung Rather Straße 23a -  
Baukosten

Die Jugendfreizeiteinrichtung Ulmenstr. 65 muß aufgegeben werden. In dem bisherigen Einzugsbereich werden aber Räume der Stadt-Sparkasse frei, die nach entsprechendem Umbau als Freizeiteinrichtung genutzt werden können. Die Ansätze sind vorgesehen für Umbaukosten und die Beschaffung von Mobiliar, Dekoration und Mediengeräten.

Zu 465 950 8443/5 - Jugendfreizeiteinrichtung Holthausen, Kamperstraße -  
Baukosten

Für die Erneuerung des Bodenbelages im Eingangsbereich und im Treppenhaus werden 7.400 DM benötigt.

Zu 465 950 8445/1 - Jugendclub Ulmenstraße - Umbau -  
Baukosten

1988 läuft der Mietvertrag für die Räume des Jugendclubs Ulmenstraße aus. Lt. Mietvertrag ist die Stadt Düsseldorf für die Herrichtung der Räume verantwortlich. Der Ansatz wurde für Instandsetzungsarbeiten veranschlagt.

Zu 465 935 8491/0 - Jugendfreizeiteinrichtung Heyebad -  
Inventar

Zu 465 950 8491/5 - Jugendfreizeiteinrichtung Heyebad -  
Baukosten

Die Renovierung der unter Denkmalschutz stehenden JFE Heyebad soll mit dem 2. Bauabschnitt in 1988 abgeschlossen werden.

Unterabschnitt: 466 - Freizeittätten und Bürgerhäuser

Ausgaben

Zu 466 950 7422/7 - Freizeitanlage an der Icklack -  
Baukosten

An Planungskosten für den Umbau des nicht mehr genutzten Betriebshofes Ost zu einer Freizeitanlage sind 50.000 DM vorgesehen.

Zu 466 932 7423/7 - Bürgerhaus Jägerstraße -  
Grunderwerb

Zu 466 935 7423/0 - Bürgerhaus Jägerstraße -  
Inventar

Zu 466 950 7423/5 - Bürgerhaus Jägerstraße -  
Baukosten

Es ist beabsichtigt, 1988 mit dem Umbau des ehemaligen Schulgebäudes Jägerstraße zu einer  
- Bildungs- und Beratungsstelle für ausländische Kinder, Jugendliche und Familien und  
- Begegnungsstätte  
zu beginnen.

Zu 466 935 7424/9 - Freizeitstätte Garath -  
Inventar

Der Ansatz ist für die Ersatzbeschaffung eines Brennofens in der Freizeitstätte Garath vorgesehen.

Zu 466 950 7424/9 - Freizeitstätte Garath -  
Baukosten

Die Mittel sind für eine neue Theke in der Diskothek bestimmt.

Zu 466 935 7427/3 - Bürgerhaus Reisholz -  
Inventar

Der Ansatz ist für die Verbesserung der Akustik des Saales im Bürgerhaus vorgesehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 23.500 DM. Im Haushaltsplan 1987 waren bereits 15.000 DM veranschlagt.

Zu 466 950 9406/6 - Tellerlingstraße -  
Baukosten

Im Bürgerhaus Benrath soll die Heizungsanlage erneuert werden. Darüber hinaus soll die Küche gefliest und der Eingangsbereich der Aula mit neuen Bodenplatten ausgelegt werden.

#### Unterabschnitt: 467 - S t ä d t i s c h e s K i n d e r h i l f e z e n t r u m

##### Einnahmen

Zu 467 361 7425/0 - Bauliche Maßnahmen -  
Zuschuß des Landes

Es wird ein Landeszuschuß i.H.v. 50 % der Ausgaben bei Hst. 467 936 7425/1 erwartet.

##### Ausgaben

Zu 467 935 7425/7 - Bauliche Maßnahmen -  
Beschaffung von Elektrogeräten

Die Mittel werden benötigt für:

1. Geschirrspüler
2. Waschautomaten
3. Wäschetrockner mit Kondensator
4. Mikrowellenherd
5. Tiefkühlschränke
6. Musikanlage

Zu 467 936 7425/1 - Bauliche Maßnahmen -  
Beschaffung von Sanitärgerät und Mobiliar

Die Mittel sind für Mobiliarersatzbeschaffungen für die Heimgruppen vorgesehen.

Zu 467 938 7425/0 - Bauliche Maßnahmen -  
Beschaffung von Fernsehgeräten

2 Fernsehgeräte sollen ersetzt werden.

Zu 467 950 7425/1 - Bauliche Maßnahmen -  
Baukosten

Die Mittel werden benötigt für:

1. Sanierung der Heizungskellerabdichtung
2. Fenstersanierung im Block B
3. Fassadenanstrich Block A

#### Unterabschnitt: 468 - F ö r d e r u n g s z e n t r u m f ü r k ö r p e r b e h i n d e r t e K i n d e r

##### Ausgaben

Zu 468 935 8433/3 - Wertverbesserungen, Beschaffungen -  
Beschaffung von Elektrogeräten

Der Ansatz ist für die Beschaffung einer Spülmaschine vorgesehen.

Zu 468 936 8433/8 - Wertverbesserungen, Beschaffungen -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der Ansatz soll für verschiedene Ersatz- und Neubeschaffungen verwendet werden.

Zu 468 935 8438/4 - Integrierte Kindertagesstätte Piroldstraße -  
Inventar

Für die integrierte Gruppe sollen Mobiliar und therapeutische Hilfsmittel besorgt werden.

Zu 468 951 8438/3 - Integrierte Kindertagesstätte Piroldstraße -  
Verbesserung des Spielplatzes

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Anbringung einer Holztreppe mit Geländer als Erweiterung der Rutsche
- Erweiterung des Gartenhauses

Zu 468 935 8448/1 - Kraftfahrzeuge -  
Beschaffung von Kraftfahrzeugen

1988 müssen 3 VW-Busse neu beschafft werden.

Unterabschnitt: 469 - S t ä d t . E i n r i c h t u n g e n d e r E r z i e h u n g s h i l f e

Ausgaben

Zu 469 950 7455/3 - Verbesserung von Spielplätzen an Stadtwohnheimen - Baukosten

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. Reparaturmaßnahmen, wertverbessernde Maßnahmen und Erneuerungen in den Einrichtungen.

- 1.1 Eggerscheidter Straße
- 1.2 Dreherstraße
- 1.3 Böhlerweg
- 1.4 Schwabstraße
- 1.5 Malmedyer Straße
- 1.6 Posener Straße
- 1.7 Erich-Müller-Straße
- 1.8 Breslauer Straße
- 1.9 Kuthsweg
- 1.10 verschiedene Einrichtungen

2. Die bauliche Unterhaltung wohnungsgenossenschaftlicher Stadtwohnheimspielplätze.

Zu 469 935 8422/8 - Neu- und Ersatzbeschaffung von Inventar -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sind für die Anschaffung von Mobiliar, elektrischen Geräten und Mediengeräten in den ca. 40 Jugendfreizeiteinrichtungen vorgesehen.

Zu 469 935 8434/1 - Beschaffungen -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Die Mittel sollen für die Beschaffung einer Gewerbewaschmaschine und eines Gewebetrockners für die Trainingsgruppe Dorotheenstr. 39 und den Bereich "Betreutes Wohnen" verwendet werden.

Zu 469 935 8452/0 - Abenteuerspielplatz Mörsenbroich -  
Inventar

Der Ansatz soll für die Erneuerung der Kücheneinrichtung verwendet werden.

Unterabschnitt: 470 - F ö r d e r u n g d e r f r e i e n W o h l f a h r t s p f l e g e

Ausgaben

Zu 470 927 7408/2 - Private Altenheime -  
Darlehen

Darlehen zum Bau von Alten- und Pflegeheimen.

Zu 470 987 7408/4 - Private Altenheime -  
Zuschuß

Zuschüsse zum Bau und zur Ersteinrichtung von Alten- und Pflegeheimen.

Zu 470 987 7409/2 - Instandsetzung und Modernisierung Alten- und Pflegeheime

Es handelt sich um Zuschußmittel für die Verbände.

Zu 470 987 7410/6 - Bau und Einrichtung von Altentagesstätten

Investitionskostenzuschüsse für 32 Altentagesstätten.

Unterabschnitt: 475 - Erholungs- und Freizeitveranstaltungen  
der Wohlfahrts- und Jugendverbände

Ausgaben

Zu 475 987 8435/7 - Zuschüsse für Abenteuerspielplätze -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Der Ansatz ist für den

- Abenteuerspielplatz Oberkassel e.V. und den
  - Abenteuerspielplatz Eller e.V.
- vorgesehen.

Unterabschnitt: 476 - Bau- und Betriebskostenzuschüsse der  
Wohlfahrts- und Jugendverbände

Ausgaben

Zu 476 987 7446/7 - Familien- und Kommunikations-Zentrum Am Hackenbruch -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Es handelt sich um einen Zuschuß an den Caritasverband für die Eingliederung und Unterstützung erwachsener Sinti.

Zu 476 987 7447/5 - Neu-, Um- und Ausbau von Freizeitstätten -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Mittel sind vorgesehen für Zuschüsse an verschiedene Träger.

Zu 476 987 7448/3 - Neu-, Um- und Ausbau von Heimen der offenen Tür -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Mittel sind für Zuschüsse an verschiedene Verbände vorgesehen.

Zu 476 987 7449/1 - Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Kindergärten

Aus dieser Haushaltsstelle werden Zuweisungen und Zuschüsse an Wohlfahrts- und Jugendverbände gezahlt, wenn es sich bei den Investitionen um Kosten des Herstellungsaufwandes handelt.

Zu 476 987 7450/5 - Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Erziehungsberatungsstellen -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Zuschüsse an die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Jugend und Eheberatung für Instandsetzungsarbeiten und Ersatzbeschaffungen und an die Arbeiterwohlfahrt für Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen für die Einrichtung Liststraße.

Zu 476 987 7451/3 - Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Einrichtungen der Elternbildung -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Mittel sind für Zuschüsse an verschiedene Verbände vorgesehen.

Zu 476 987 7452/1 - Bau und Instandsetzung von Kinderheimen -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Zuschuß an den Evangelischen Gemeindedienst für verschiedene Kinderheime (Kücheneinrichtung, Instandsetzung des Fußbodens, Außenanstrich, Wärmedämmung am Dach).

Zu 476 987 8461/6 - Sozio-kulturelle Einrichtungen -  
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Es handelt sich um Zuschüsse an:

- Ausländergruppe Bilk e.V.
- Auxilium
- ZAKK - Fichtenstraße

Einzelplan 5: Gesundheit, Sport, und Erholung

Unterabschnitt 500 - A l l g e m e i n e G e s u n d h e i t s p f l e g e

Ausgaben

Zu 500 935 7502/4 - Röntgen-, Labor- und sonstige ärztliche Einrichtungen

Es sind Mittel sind u.a. vorgesehen für:

- a) mobile Zahnarztseinheit
- b) Hörtestgeräte
- c) Sehtestgeräte
- d) Röntgengenerator
- e) Autoklar
- f) Säuglingsuntersuchungstische
- g) Untersuchungsliegen mit Zubehör

Es wird damit gerechnet, daß das Land ca. 40 % der Kosten bezuschußt, die durch die Beschaffung förderungsfähiger Einrichtungsgegenstände entstehen.  
Förderungsfähig sind Ersatzbeschaffungen im Gesamtwert von mehr als 40.000 DM und im Einzelwert von mehr als 10.000 DM.

Zu 500 935 8509/7 - Rettungswagen

Als Ersatzbeschaffung für die drei Rettungswagen sind vorgesehen:

- a) 1 Herz-Lungen-Rettungsgerät
- b) 1 Defibrillator

Unterabschnitt 540 - C h e m i s c h e s u n d L e b e n s m i t t e l u n t e r s u c h u n g s a m t

Ausgaben

Zu 540 935 8521/6 - Apparate und Instrumente

Es ist die Beschaffung folgender Geräte vorgesehen:

Ersatzbeschaffungen

a) Muffelofen	8.000 DM	
b) Integratoren für die Gaschromatographie	31.000 DM	
c) Hochleistungsflüssigkeitschromatograph	120.000 DM	
d) Stickstoffbestimmungsapparatur	10.000 DM	
e) UV-Analysenlampe	2.700 DM	
f) Wasserbad mit Thermostat	<u>3.000 DM</u>	174.700 DM

Neuanschaffungen

a) Tiefkühlschrank	3.200 DM	
b) UV-VIS-Spektralphotometer	35.000 DM	
c) Zerkleinerungsgerät "Ultra-Turrax"	2.000 DM	
d) Sterisol-Strahler	2.200 DM	
e) Zubehör zum Mikroskop	<u>1.500 DM</u>	<u>42.200 DM</u>
		216.900 DM
		*****

Die Anschaffungen sind notwendig

- zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages (Gesetz über den Vollzug des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständerechts - LMBVG-NW), im Rahmen der Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen entnommene Proben zu untersuchen.
- zur Durchführung von Untersuchungen im Rahmen des Umweltschutzes.

Unterabschnitt 541 - Institut für Lebensberatung

Ausgaben

Zu 541 935 8569/0 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen

Zur Anschaffung sind u.a. vorgesehen:

- a) 1 EEG-Stuhl
- b) 1 Oberflächenelektrodenableitungssatz

Unterabschnitt 560 - Sportplätze, Sport- und Turnhallen

Ausgaben

Zu 560 950 7551/7 - Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau)

Es sind vorgesehen für:

- a) Lichtenbroicher Weg  
Geräteräume (Fertigaragen) 15.000 DM
- b) Roßstraße  
zusätzliche Umkleieräume 250.000 DM
- 265.000 DM  
=====

Ausgaben

Zu 560 950 7553/3 - Trainingsbeleuchtungsanlagen

Es sind vorgesehen für:

- Lichtenbroicher Weg  
Neubau 72.000 DM  
=====

Zu 560 960 7554/5 - Wiederherstellung und Verbesserung von Sportanlagen

Es sind vorgesehen für:

- a) Grenzweg (TV Kalkum-Wittlaer)  
Überholung und Modernisierung  
Aschenspielfeld 204.000 DM
- b) Stoffeler Damm  
(DJK Tusa 06)  
Überholung und Modernisierung  
Aschenspielfeld 203.000 DM
- c) Aderdamm (DJK Sparta-Bilk)  
Vergrößerung des Rasenspielfeldes 50.000 DM
- d) Verschiedenes 25.000 DM
- 482.000 DM  
=====

Zu 560 960 7555/3 - Bau von Sportanlagen	Verpflichtungs- ermächtigung	
Es sind vorgesehen für:		
a) Dechenweg/Scheideweg (SV Wersten 04) Kunstrasenspielfeld mit Kurzstreckenlaufbahn -Fortsetzung-	868.000 DM	300.000 DM
b) Grenzweg (TV Kalkum-Wittlaer) Kleinspielfeld (Kunststoffbelag)	160.000 DM	-
c) Hellerhof (Hellerhofer SV) Kunstrasenspielfeld mit Kurzstreckenlaufbahn -Fortsetzung-	700.000 DM	480.000 DM
d) Tannenhofweg (FC Tannenhof) 2. Aschenspielfeld	180.000 DM	373.000 DM
e) Flinger Broich (Fortuna 95) Bau eines Parkplatzes (prov.) und Anpflanzungen	50.000 DM	-
f) Lörick Erschließung - Fertigstellung -	<u>315.000 DM</u>	-
	<u>2.273.000 DM</u> =====	<u>1.153.000 DM</u> =====

Zu 560 960 7556/1 - Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)

Es sind vorgesehen für:

a) Lichtenbroicher Weg Kunstrasenspielfeld und Kleinspielfeld (Kunststoffbelag) als 1. Abschnitt	<u>914.000 DM</u>	<u>583.000 DM</u>
---	-------------------	-------------------

Zu 560 960 7557/0 - Wiederherstellung und Verbesserung von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)

Die Mittel sind vorgesehen für:

a) Feuerbachstraße Ergänzung der automatischen Beregnungsanlage Rasenspielfeld	45.800 DM
b) Wilhelm-Unger-Straße Erneuerung der Stehstufen-Anlage	48.000 DM
c) Verschiedenes	<u>25.000 DM</u>
	118.800 DM =====

Zu 560 961 7557/4 - Wiederherstellung und Verbesserung von Bezirkssportanlagen (Hochbau)

Es sind vorgesehen für:

a) Pariser Straße Überholung der Tischtennishalle	98.000 DM
b) Umbau und Modernisierung der Sportheime	
- Feuerbachstraße	125.000 DM
- Pariser Straße	125.000 DM
- Roßstraße	125.000 DM
- Windscheidstraße	<u>125.000 DM</u>
	598.000 DM =====

Zu 560 935 8512/7 - Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen

Es sind vorgesehen für:

Ersatzbeschaffung

- Am Wald
  - Laubbläser
- Feuerbachstraße
  - Rasenmäher (Großflächenmäher)
  - Kleinschlepper
- Vennhauser Allee
  - Rasenmäher (Großflächenmäher)
- Öffentlicher Golfplatz "Auf der Lausward"
  - Spezialrasenmäher (Greensmäster I+III)

Zu 560 950 8945/3 - Wiederherstellung und Verbesserung von Turnhallen

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Heyestraße
- Umbau + Modernisierung der Turnhalle einschl. Umkleide- und Duschräume

Unterabschnitt: 561 - R h e i n s t a d i o n

Ausgaben

Zu 561 960 7566/9 - Erweiterung und Wiederherstellung des Sportgeländes

Es sind vorgesehen für:

- a) Erneuerung des Kunstrasenbelages an der Tennisübungswand 25.000 DM
- b) Überholung eines Aschen-Tennisplatzes (Platz C) 71.000 DM
- 96.000 DM
- =====

Zu 561 935 8513/5 - Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen

Es sind vorgesehen für:

- Ersatzbeschaffung
  - Spezialrasenmäher
  - 3 Laubbläser (tragbar)
    - a 1.200 DM
  - elektr. Heckenschere
  - Düngerstreuer (Salzstreuer)
  - Vertikutiermaschine
  - Laubbläser
  - Sichelmäher

Zu 561 935 8542/9 - Beschaffung von Turn- und Sportgeräten

Es sind vorgesehen für:

- a) Ersatzbeschaffung
  - Nackenhantel
  - 3 Hantelstangen a 900 DM
  - 80 Hürden
  - Inlett für Hochsprunganlage
  - Spikes-Schutzmatte (Hochsprung)
- b) Neubeschaffung
  - Kraftsportmaschine

Unterabschnitt: 580 - Park- und Gartenanlagen

Ausgaben

Zu 580 941 7512/7 - Einfriedung von Anlagen

Es sind vorgesehen für:

<u>Pflegebezirk 1</u>	
Max.-Weyhe-Allee	11.600 DM
<u>Pflegebezirk 4</u>	
Schillerplatz	15.000 DM
KSP Gruner-/Mathildenstraße	2.400 DM
KSP Mühlenbroicher Weg	6.000 DM
Bolzplatz Merziger Str.	3.000 DM
<u>Pflegebezirk 6</u>	
KSP Am Bürgerhaus	3.000 DM
	41.000 DM
	=====

Zu 580 942 7512/1 - Neupflanzung von Straßenbäumen

Es sind Neupflanzungen von Straßenbäumen in allen Bezirken vorgesehen.

Zu 580 943 7512/6 - Wege, Plätze, Wasserläufe im Wald

Es sind vorgesehen für die Befestigung von Waldwegen in den Forstbezirken

1 (BV 9 und BV 10)	4.000 DM
2 (BV 8)	4.000 DM
3 (BV 7)	4.000 DM
4 (BV 6)	4.000 DM
5 (BV 5)	4.000 DM
	20.000 DM
	=====

Zu 580 944 7512/0 - Aufforstung von Waldflächen

Die Mittel sind vorgesehen für:

planmäßige Aufforstungen und Nachbesserungen in den	
Forstbez. 1 (BV 9 und BV 10)	25.000 DM
Forstbez. 2 (BV 8)	50.000 DM
Forstbez. 3+4 (BV 6 und BV 7)	70.000 DM
Forstbez. 5 (BV 5)	55.000 DM
	200.000 DM
	=====

(VE 80.000 DM zum Kauf von Forstpflanzen zur Lieferung im Frühjahr 1989)

Zu 580 951 7513/9 - Kinderspielplätze - Wertverbesserungen

Die Mittel sind vorgesehen für:

a) Maßnahmen auf vorhandenen Kinderspielplätzen	150.000 DM
b) Ersatz von Spielgeräten	200.000 DM
c) Wertverbessernde Maßnahmen auf KSP im Wald	35.000 DM
d) Wasserstellen und Sandmatschanlagen	285.000 DM
	670.000 DM
	=====

Zu 580 935 7514/9 - Maschinen, Geräte und Kraftfahrzeuge, Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es werden u.a. benötigt für:

Neubeschaffungen:

a) für Abt. Gartenanlagen	
Gebiet Nord:	
1 Frontlader für Schanzlin	10.000 DM
1 Bosch E-Hammer 950 W	3.500 DM
6 Leitkegel mit Blitz 75 cm	3.000 DM
1 Greifzug mit großer Grundausstattung	3.500 DM
1 Grabenstampfer 4000 KP	3.500 DM
 Unterh. Bezirk 2:	
1 Schneepflug f. Plattenfahrz.	8.500 DM
 Gebiet Süd:	
1 Abflammgerät	10.000 DM
versch. Zusatzgeräte für Radlader	6.000 DM

b) für Stadtgärtnerei -	
Anstreicherei:	
1 Schleifgerät m. Absauganlage	7.000 DM
KFZ-Werkstatt:	
1 Entsorgungscontainer für Flüssigkeiten	10.000 DM
<u>Ersatzbeschaffungen</u>	
a) Verwaltung	
1 Heißwassergerät 68/6	1.700 DM
1 Kühltruhe 68/5	1.500 DM
b) für Abt. Gartenanlagen:	
2 Laubbläser	9.800 DM
1 Großflächenmäher 180	23.000 DM
Ersatz f. 3101/324 Bj 65	14.200 DM
3 Stromerzeuger 3000	16.500 DM
10 Motormäher 50/53	10.950 DM
8 Motor-Elektrosägen mit Zubehör	9.400 DM
5 Freischneider FS 90/200 mit Zubehör	
c) für Abt. Forsten:	
1 Forstschlepper	67.000 DM
Ersatz f. 5300/303/3 Bj 73	3.200 DM
1 AS-Mäher	13.150 DM
8 Einmann-Motorsägen	
d) für Hauptbetriebshof, Stadtgärtnerei, Werkstätten, Baumschule	
Betriebshof:	
2 Laubbläser	9.800 DM
1 Großflächenmäher 180	23.000 DM
Ersatz f. 630/324/1 Bj 72	
1 Motoraufbrechhammer mit Zubehör	7.200 DM
Ersatz f. 630/352/1 Bj 70	
3 Stromerzeuger 300/4,5	15.900 DM
Ersatz f. 630/368/4	
Ersatz f. 630/368/5	
Ersatz f. 630/368/1	
1 Motorfräse mit Zubehör	14.600 DM
Ersatz f. 630/304/2 Bj 71	
Gärtnerei:	
5 Pflanztische rollbar	15.000 DM
5 Seitentische	10.000 DM
1 elektr. Motorkarrenspritze 100 l für Wechselstrom	6.300 DM
Ersatz f. 601/306/6	
Landmaschinenwerkstatt:	
1 Ventil-Einschleifgerät für Rasenmäher	2.100 DM
1 Schleifmasch. f. Sägeketten	2.850 DM
1 Spindelschleifbank	20.500 DM
Ersatz f. 604/250/4 Bj 78	3.100 DM
1 Wagenheber fahrbar	
Schreinerei:	
1 Absauganlage	8.000 DM
1 Bandsäge	9.000 DM
Ersatz f. 605/250/3 Bj 64	
1 Kreissäge m. schwenkbarem Sägeblatt	13.500 DM
Ersatz für 605/250/10 Bj 60	
1 Fräsapparat	15.000 DM
Ersatz f. 605/250/7 Bj 60	
Schlosserei:	
1 Elektroschweißgerät	6.400 DM
1 Stromerzeuger 5,2	6.200 DM
1 Schutzgas-Schweißanlage mit Zubehör	6.900 DM
1 Schweißgerät f. Werkstattwagen	11.500 DM
Ersatz f. 603/364/8	1.650 DM
1 Spezial-Gewindeschneidekasten	1.800 DM
1 Satz Schweißarmaturen	1.500 DM
1 Bügel für Eisensäge	
1 Rohrbiegemaschine	7.000 DM
Ersatz f. 603/250/2	3.000 DM
1 Transportgerät für Eisen	1.500 DM
1 Klappe für Rohrgewinde	
Magazin:	
1 Elektro-Handstaplerlift 1000 Kg/2,80	12.400 DM
Ersatz f. 602/450/1	

<b>Anstreicherei:</b>		
1 Absauganlage für Farbnebel		20.000 DM
<b>Dekorationen:</b>		
1 Handgabel-Hubwagen 2000/1150		
Ersatz f. 607/450/1 Bj 79		4.500 DM
<b>KFZ-Werkstatt:</b>		
1 Nußkasten spezial		850 DM
1 Werkzeugschrank		1.500 DM
1 Wagenheber fahrbar		2.950 DM
<b>Baumschule:</b>		
1 Einachsanhänger mit kippbarer Pritsche		
Ersatz für 610/372/1 Bj 72		8.900 DM
		<u>509.800 DM</u>
		=====

Zu 580 936 7514/2 - wie vor, Beschaffung von Kraftfahrzeugen

Es werden u.a. benötigt für:

**Neubeschaffungen:**

a) Abt. Grünanlagen		
2 PKW-Golf Parkaufsicht		33.000 DM

**Ersatzbeschaffungen:**

3 VW-Doppelkabine-Pritsche LKW		
Ersatz f. D-2405 Bj 1978		
Ersatz f. D-2330 Bj 1978		109.000 DM
1 Daimler-Benz 808 Kipper LKW		
Ersatz f. D-2581 Bj 1975		88.500 DM
1 VW-Golf PKW		
Ersatz f. D-2937 Bj 1978		16.500 DM
1 Moped		
Ersatz f. D-2344 Bj 1975		3.000 DM
		<u>250.000 DM</u>
		=====

Zu 580 939 7514/6 - wie vor, Maschinen- und Geräteausstattung Südpark

1 Plattenfahrzeug mit Greifer		80.000 DM
1 Hackfräse		4.500 DM
1 Motorsäge		3.200 DM
1 Motorsäge		1.600 DM
1 Schmutzwasserpumpe		3.000 DM
2 Laubbläser		8.000 DM
1 Erdbohrer		3.700 DM
1 Freischneider		2.000 DM
1 Kantenschneider		3.000 DM
1 Mäher 200 cm		30.000 DM
1 Kompressor		2.000 DM
1 Stromaggregat		5.000 DM
1 Strehänger		5.000 DM
1 Abflamngerät		10.000 DM
4 Laubkarren		4.000 DM
1 Wasserfaß		4.000 DM
1 Schleifbock		1.700 DM
		<u>170.700 DM</u>
		=====

Zu 580 950 7515/0 - Betriebshöfe und Wohnungen

Es sind vorgesehen für:

Überkitten der Gewächshäuser (Mittelbau)		5.650 DM
Überbauung zwischen den Gewächshäusern 8 + 9		68.000 DM
Erweiterung der Unterkunft des Forstbezirkes Kalkum		161.900 DM
Instandsetzung des Wohngebäudes Rotthäuser Weg 53		140.000 DM
Instandsetzung der Elektroanlage des Wohnhauses		
Am Falder 134		6.900 DM
		<u>382.450 DM</u>
		=====

Es sind vorgesehen für:

Forstbezirk 1

Anpflanzung von Kopfweidensetzstangen am Langer See	3.200 DM
desgl. im NSG Urdenbacher Kämpe	7.250 DM
Anpflanzung von Hochstammobstbäumen im NSG Urdenbacher Kämpe	4.100 DM
Pflege von Althecken im NSG Urdenbacher Kämpe	10.000 DM
Anpflanzung von Vogelschutzgehölzen im NSG Urdenbacher Kämpe	17.400 DM

Forstbezirk 2

Anpflanzung von Gehölzgruppen und Hecken im NSG Himmelgeister Rheinbogen	9.000 DM
Pflege von Althecken am Aderdamm	3.000 DM

Forstbezirk 3

Anpflanzung von Hochstammobstbäumen im LSG Hubbelrath bei "Gut Großforst"	1.740 DM
Planung von Hecken im LSG Hubbelrath bei "Gut Rotthaus"	5.800 DM
Ergänzung von Feldhecken im LSG Hubbelrath bei "Burberg"	600 DM
Pflanzung von Feldhecken im LSG Hubbelrath am "Nothenhof"	3.190 DM
Anpflanzung von Hochstammobstbäumen im Bereich alter bäuerlicher Obstwiesen im LSG Hubbelrath	3.540 DM
Anpflanzung von Kopfweidensetzstangen im LSG Hubbelrath	840 DM
Anpflanzung von Feldgehölzen im LSG Hubbelrath bei "Schellberg"	12.000 DM

Forstbezirk 5

Anpflanzung einer Vogelschutzhecke am "Berger Hof"	8.000 DM
desgl. am "Nagelshof"	10.000 DM
desgl. am "Hof Coenen"	1.800 DM

101.460 DM  
=====

Einzelplan 6: Bau- und Wohnungswesen

Unterabschnitt: 600 - Allgemeine Bauverwaltung

Ausgaben

Zu 600 932 8629/4 - Freilegungsmaßnahmen

Bei dieser Position sind Mittel für den Erwerb von Flächen veranschlagt, für die aufgrund ortsbaurechtlicher Festsetzungen als Verkehrsflächen ein Übernahmeanspruch nach § 30 Abs. 2 BBauG oder ein Vorkaufsrecht gem. § 24 BBauG besteht sowie für Grundstücke, die zur Abrechnung von Erschließungsanlagen oder für die Beseitigung von Gefahrenstellen im öffentlichen Straßenraum erworben werden müssen. Darüber hinaus ist die Fortführung des Grunderwerbs für zukünftige Straßenbauprojekte notwendig. Die Freilegung schafft damit auch die Voraussetzung für eine Neubebauung der zurückliegenden Restgrundstücke. Aus dem Ansatz sind ferner anzuweisen: Gerichts- und Notarkosten, Vermessungskosten, Umzugsbeihilfen, Versetzung von Einfriedungen etc.

Zu 600 940 8631/0 - Vertragsstraßen, Aufschließung usw. - Erschließung von Baugebieten

Die Mittel sind vorgesehen für:

- a) die Beteiligung der Stadt an den Kosten von Erschließungsanlagen (§ 127 Abs. 2 BBauG u. § 8 Abs. 1 KAG) die aufgrund von Verträgen hergestellt werden, mit den Anteilen für fremde Baugrundstücke,
- b) die Beteiligung der Stadt mit satzungsgemäßen Anteilen an den beitragsfähigen Aufwendungen, die auf der Grundlage von Erschließungsverträgen entstehen,
- c) die Abdeckung von Kosten, die bei dem Bau von Vertragsstraßen für evtl. auftretende unvorherzusehende Erschwernisse entstehen und die den Vertragspartnern nicht angelastet werden können, weil sie den Rahmen des Üblichen übersteigen,
- d) den Bau von Zwischenstrecken, die sich beim Bau von Vertragsstraßen und bei anderen Straßen zu bereits ausgebauten Straßenabschnitten ergeben,
- e) den Bau neuer Erschließungsanlagen, die als unbedingt notwendig erachtet werden.

Zu 600 963 8631/1 - Straßenausbau nicht ordnungsgemäß erschlossener Wohngebiete

Es sind Mittel für den Ausbau folgender Straßen vorgesehen:

Pillebachweg  
Wambachweg  
Dickelsbachweg  
Stapelbachweg von "Auf den Kuhbenden" bis Dickelsbachweg

Unterabschnitt: 601 - Hochbauverwaltung

Zu 601 950 7652/1 - Erstellung von Kabelplanunterlagen -

Für die Unterhaltung des Kabelnetzes und für die Koordinierung von Baumaßnahmen im Straßenraum ist die Kenntnis des genauen Verlaufs der städt. Nachrichtenkabeltrasse notwendig um Beschädigungen, Störungen und teure Reparaturen, die jetzt zu Lasten der Stadt gehen, zu vermeiden.

Zu 601 935 8641/7 - Maschinen und Geräte

Es sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

- a) Industriestaubsauger
- b) Rauchgas-Analysegerät
- c) Säulenbohrmaschine
- d) Schweißgerät
- e) Stahlschrank
- f) Sonde für Kabelsuchgerät
- g) Meßgeräte
- h) Oszillograph
- i) Notstromaggregat

Zu 601 936 9654/9 - Sanitärtechnische Geräte -

Aus dieser Hst. werden im wesentlichen Ersatzbeschaffungen vorgenommen, wenn Reparaturen an in Betrieb befindlichen Geräten unwirtschaftlich sind. Es werden z.B. Waschmaschinen, Spülmaschinen, Warmwasserbereiter u.ä. beschafft.

Zu 601 938 9654/8 - Nachrichtentechnische Einrichtungen

U.a. sind Mittel vorgesehen für:

Fernmeldeanlagen, Notrufanlagen, Alarmanlagen, Fernwirkanlagen, Uhrenanlagen, Gonganlagen, Lichtsignalanlagen, Anrufanlagen, Personensuchanlagen, Funkanlagen u. Anzeigetafeln.

Unterabschnitt: 602 - Tiefbauverwaltung

Ausgaben

Zu 602 935 7617/9 - Beschaffung von Wagen, Maschinen, Geräten usw.

Es sind vorgesehen für:

a) 2 Walzen u. Hänger	90.000 DM
b) 2 Aufbruchhämmer m. Stromerzeuger	16.000 DM
c) 2 Bohrkronen	7.000 DM
d) 2 Vibrationsstampfer	8.000 DM
e) 1 Bauwagen	6.000 DM

127.000 DM

=====

Zu 602 950 7620/3 - Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle, Dokumentationen usw.

Der Ansatz ist bestimmt

- a) zur Restfinanzierung lfd. Maßnahmen
- b) für Planungsmaßnahmen, für die ein Baukonto noch nicht eingerichtet ist.

Zu 602 950 7621/1 - Förderung des öffentlichen Nahverkehrs

Beschleunigung des ÖPNV durch bauliche und signaltechnische Verbesserungen.  
Die Mittel werden u.a. zur Restfinanzierung des Verkehrsrechners Schadowplatz benötigt.

Unterabschnitt: 610 - Städtebau und Planung

Ausgaben

Zu 610 935 8027/3 - Neuanschaffung von Geräten -

Der Ansatz ist für den Erwerb von Anlagegütern, insbesondere für die Aufgabenbereiche Modellwerkstatt, Projektion und Planungsausstellungen, vorgesehen.

Zu 610 960 9051/0 - Planungskosten, Vorentwurf Verkehrsplanung

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. Lärmuntersuchungen
2. Verkehrsplanungen im Zusammenhang größerer Unterhaltungsmaßnahmen/Leitungsverlegungen
3. Verkehrsplanungen im Zusammenhang mit Stadtbahn-Vorlaufstrecken und Maßnahmen der ÖPNV-Beschleunigung
4. Verkehrsplanungen im Zusammenhang mit der Wohnumfeldverbesserung
5. Vergabe von personalbindenden Routineaufgaben (z.B. Anlegen von Plänen)

Unterabschnitt: 611 - Vermessungs- und Katasteramt

Zu 611 940 7634/0 - Erneuerung der techn. Anlagen der Reproanlage

Im Hj. 88 sollen u.a. beschafft werden:

1. Mikrofilmgeräte für städt. Dienststellen
2. Entsorgungsbehälter
3. Reinigungsbecken
4. Microfilm-Processor-Kamera

Zu 611 935 8664/6 - Neuanschaffung von Meßgeräten

Folgende Anschaffungen sind vorgesehen:

1. 1 Stromaggregat
2. 1 Satz Zenit-Okulare
3. 2 Fein-Nivellierlatten
4. 2 Polygen Ausrüstungen
5. 1 Kallimator
6. 1 Laser-Nivellierer
7. 1 Laser-Nivellierlatte

Unterabschnitt: 621 - Wohnungswesen

Zu 621 950 7602/5 - Innere Aufschließung Df.-Hellerhof

Der Ansatz wird für die Weiterführung der Maßnahmen zur inneren Erschließung benötigt, und zwar für:

Straßenbau	5.330.000 DM
Kanalisation	180.000 DM
Grünanlagen	627.000 DM
Beleuchtung	300.000 DM
Gasversorgung	100.000 DM
Wasserversorgung	120.000 DM
	<u>6.657.000 DM</u>
	=====

Zu 621 927 7603/4 - Arbeitgeberdarlehen für städtische Belegschaftsmitglieder

Die Stadt Düsseldorf gewährt ihren Dienstkräften gemäß den vom Rat beschlossenen Richtlinien über die Wohnungsfürsorge für Mitarbeiter der Landeshauptstadt Düsseldorf zur Errichtung oder zum Erwerb eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung ein Arbeitgeberdarlehen. Die Höhe des Darlehens richtet sich nach der Größe des zu fördernden Objektes und beträgt z.Zt. zwischen 15.000,-- DM und 56.000,-- DM je Beleihungsfall. Im Schnitt ist mit einer Darlehenshöhe von ca. 30.000,-- DM zu rechnen. Einzelheiten sind in den Richtlinien über die Wohnungsfürsorge für Dienstkräfte der Landeshauptstadt Düsseldorf (Ratsbeschuß vom 13.9.84) niedergelegt.

Zu 621 987 7614/1 - Zuschüsse an Dritte zur Wohnraumbeschaffung

Im Rahmen der Richtlinien der Stadt Düsseldorf zur Förderung des Wohnungsbaues vom 19.1.65 gewährt die Stadt vornehmlich bei Bauvorhaben des sozialen Wohnungsbaues verlorene Zuschüsse zur Errichtung von Wohnungen für Tbc-Kranke, Kinderreiche, Schwerbehinderte, wenn diese Wohnungen den genannten Personenkreisen auf die Dauer von 10 Jahren zur Verfügung stehen.

Zu 621 987 8014/9 - Zuschüsse für Lärmschutzmaßnahmen -

Lt. Ratsbeschuß bestimmt der Ausschuß für Umweltschutz, welche Straßenabschnitte in das städt. Lärmschutzprogramm aufgenommen werden. Grundlage hierfür ist die Lärmschutzkarte mit der dazugehörigen Prioritätenliste, einschließlich der vom Ausschuß für Umweltschutzfragen beschlossenen Sonderfälle.

Zu 621 987 8021/1 - Modernisierungsmaßnahmen

Die Stadt Düsseldorf unterstützt die Bemühungen ihrer Bürger, ältere Wohnungen zu modernisieren. Zu diesem Zweck gewährt sie im Rahmen der hierfür zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel Zuschüsse. Über den Ansatz im Haushaltsplan darf laut Ratsbeschuß nur nach den Richtlinien der Stadt Düsseldorf zur Modernisierung von Wohnungen vom 24.4.86 verfügt werden.

Zu 621 987 9042/0 - Begrünung von Innenhöfen

Die Bemühungen der Bürger, ihre Wohnungsumgebung zu verbessern, sollen durch Zuschüsse der Stadt unterstützt werden. Bewilligungen erfolgen im Rahmen der Richtlinien zur Förderung von Innenhof-Begrünungen vom 12.6.80 in der Fassung vom 23.6.86.

Unterabschnitt: 630 - G e m e i n d e s t r a ß e n

Ausgaben

Zu 630 960 7642/8 - Wertverbessernde Maßnahmen

- Grunderneuerung von Straßen

- z.B. - Karl-Müller-Str.
- Cranachstr./Hellweg v. Cranachplatz bis Bruchstr.
- Bogenstr. v. Eisen- bis Kölner Str.
- Höhenstr. v. Eisen- bis Ellerstr.
- Kartäuserstr. v. Unterrather Str. bis Beedstr.
- Zollhaus

Zu 630 960 7647/9 - Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz

Es sind vorgesehen für:

1. Neubau der Eisenbahnbrücken Friedrichstr., Oberbilker Allee, Bachstr.	9.870.000 DM
2. Stadtanteil an den Kosten des Abbruchs der Brücke Kartäuserstr.	100.000 DM
3. Städt. Anteil an kleineren Maßnahmen zur Sicherung von Bahnübergängen	30.000 DM
4. Neubau der Eisenbahnunterführung, Anschlußstelle 'Am Spielberg'	<u>1.740.000 DM</u>
	11.740.000 DM
	=====

Zu 630 960 7649/5 - Erschließungsmaßnahmen in Umlegungsgebieten

Die Mittel werden u.a. für folgende Maßnahmen verwendet:

Josef-Neuberger-Str.  
Tiefenbroicher Weg  
Schimmelpfennigstr.  
Rathelbeckstr.  
Nievenheimer Str.  
Rheindorfer Weg  
Am Köhnen  
Am Ritterskamp  
Spangerstr.  
Grünscheider Str.  
Süllenstr.

Zu 630 960 7659/2 - Beseitigung eines schienengleichen Bahnüberganges -

Die Mittel werden für den Bau einer Fußgängerbrücke über die DB-Gleisanlagen im Zuge des Bahnüberganges Ellerkirchstr. (Restfinanzierung) benötigt.

Zu 630 960 7663/3 - LZA und Verkehrsverbesserungen

Die Mittel sind vorgesehen:

1. zur Zahlung eingegangener VE
2. für die Erneuerung von Altanlagen
3. für den Bau kleinerer LZA u. Ergänzungen
4. für kleinere bauliche Verbesserungsmaßnahmen

Zu 630 960 7664/1 - Zäune, Straßen- und Bachgeländer

Aus dieser Hst. werden die Einfriedigung von Grundstücken, provisorischen Parkflächen sowie die Sicherung von Straßenkörpern und Bachläufen finanziert.

Zu 630 960 7666/5 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Herstellung der beplatteten Gehwege vor Neubauten, wie Wohn-, Geschäftshäusern und sonstigen Hochbauten nach Einziehung der erforderlichen Mittel.  
Es werden hier Beträge verausgabt, die durch das Bauverwaltungsamt bei Vorlage von Baugesuchen usw. in Höhe von 90 % der Kosten bei der Hst. 600 351 8631/0 von den Anliegern vereinnahmt werden.

Zu 630 960 7667/3 - Ausbau von Vertragsstraßen (endgültiger Ausbau)

Herstellung der endgültigen Fahrbahndecken nach Fertigstellung der Hochbaumaßnahmen, um evtl. Beschädigungen bzw. Verschmutzungen vorzubeugen.

Zu 630 960 7669/0 - Herstellung von Senken und Straßenabläufen

Erste Herstellung von Sickersenkens in Straßen und Flächen ohne Kanal, desgl. erstmaliger Einbau von Straßenabläufen und deren Anschlüsse an einen vorhandenen Kanal. Durch die vermehrte Kanalisierung nicht erschlossener Wohngebiete ist zur Abführung des Oberflächenwassers in verstärktem Maße der Einbau von Straßenabläufen erforderlich.

Zu 630 960 7670/3 - Endgültige Befestigung von Straßen

Der Ansatz ist u.a. vorgesehen:

- a) zur Erfüllung eingegangener Verpflichtungen
- b) für die endgültige Befestigung von Straßen

Zu 630 960 7671/1 - Verlegung eines eigenen Kabelnetzes für LZA -

Zur Senkung der erheblich gestiegenen Mieten für Poststeuerkabel werden eigene Steuerkabel verlegt.

Zu 630 960 8019/0 - Radwege

Der Ansatz ist vorgesehen für die Erweiterung des Radwegenetzes im Innenstadtbereich einschließlich der Stadtteile und die Sicherung des Fahrradverkehrs an Knotenpunkten und auf gemischten Verkehrsflächen.

Zu 630 960 8034/4 - Erweiterung der vorhandenen LZA-Zentralen

Die Mittel werden für die Erweiterung und technische Ergänzung der vorhandenen LZA-Zentralsteuerungseinrichtungen verwendet.

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:

1. den Einbau einer Notsteuerungsanlage am Verkehrssteuerrechner (VSR) Kempgensweg
2. die Durchführung sonstiger kleinerer Maßnahmen.

Zu 630 960 9021/8 - Umgestaltung Hbf-Ostseite

Mit dem Umbau des Hauptbahnhofes zu einem Verknüpfungspunkt verschiedener ÖPNV-Mittel (DB, S-Bahn) muß auch die Umgebung neu geordnet werden (ehem. Stahlwerksgelände).

Zu 630 950 9675/1 - Kleinere Straßenbaumaßnahmen

Der Ansatz ist unter anderem bestimmt:

- a) zur Zahlung eingegangener Verpflichtungen
- b) zur Durchführung verschiedener Maßnahmen z.B.:
  - Lemgoer Weg - von Barntruper Weg bis "Am Röttchen" II. BA -
  - und Wittelsbachstr. - von Brandenburgstr. bis Sulzbachstr. -

Zu 630 960 9692/5 - Leiteinrichtungen

Aufgrund der Auswertung der Ergebnisse der Unfallkommission sollen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht an besonderen gefahrenträchtigen Stellen zusätzlich vertikale Leiteinrichtungen (Leitplanken, -pfosten und -schraffen) aufgestellt werden.

Unterabschnitt: 650 - Kreisstraßen

Ausgaben

Zu 650 960 7693/2 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7666/5.

Zu 650 960 7694/0 - Herstellung von Senken und Straßenabläufen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7669/0.

Unterabschnitt: 660 - Bundes- und Landstraßen

Ausgaben

Zu 660 960 8041/7 - Kruppstraße/Oberbilker Allee (Innerer Ring)

Umbau der Knotenpunkte Kruppstr. /Oberbilker Allee und Oberbilker Allee /Hüttenstr.

Ziel ist es, eine höhere Leistungsfähigkeit der beiden Kreuzungspunkte - entsprechend dem heutigen Verkehrsaufkommen - zu erreichen.

Nutznießer dieser Maßnahme ist neben dem Individualverkehr auch der öffentliche Personennahverkehr (Linie 706, 710). Im Rahmen dieser Maßnahme werden gleichzeitig im gesamten Ausbaubereich passive Lärmschutzmaßnahmen durchgeführt.

Zu 660 960 8609/1 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7666/5.

Zu 660 960 8610/5 - Herstellung von Senken und Straßenabläufen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7669/0.

Zu 660 960 8623/7 - Umbau Dorotheenstraße

Tieferlegung der Dorotheenstr. im Bereich des Überführungsbauwerks der DB und Neubau des Überführungsbauwerks. Im Zuge dieses Umbaus soll auch die Dorotheenstr. zwischen Behrenstr. und Birkenstr. umgebaut werden. Die Straßenbahn erhält einen besonderen Gleiskörper. Außerdem werden die Straßenbahnhaltestellen an den Brückenbereich herangezogen, um so die Umsteigebeziehung zwischen Straßenbahn und S-Bahn zu verbessern.

Zu 660 960 8625/3 - A 44 - Nordring

Bau einer Autobahn vom Rhein bis zur Stadtgrenze Ratingen mit den Anschlüssen Danziger Straße, Flughafen und Umgestaltung betroffener Stadtstraßen.

Der Ansatz ist bestimmt

- 1. zur Zahlung u.a. der Anschlußstelle Flughafen
- 2. zur Fortführung der Maßnahme

Zu 660 960 8662/8 - Tieferlegung Rheinuferstraße -

Die Mittel werden zur Weiterplanung der Tieferlegung Rheinuferstraße benötigt.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 13.6.85 die Verwaltung beauftragt, unter Berücksichtigung der mit Vertretern des Landes NW geführten Gespräche, die Planung für die Tieferlegung der Rheinuferstraße aufzunehmen.

Zu 660 960 8675/0 - A 46 - Südtangente

Der Ansatz ist bestimmt zur Zahlung des städtischen Anteils an den Baukosten:

1. für den Anschluß Südring
2. für den Ausbau der Werstener Straße
3. für den Neubau der Universitätsstraße
4. für den Fleher Knoten

Zu 660 960 8678/4 - Münchener Straße/Forststraße

Der Ansatz ist für den Umbau der Hildener Str. bestimmt.

Unterabschnitt: 670 - S t r a ß e n b e l e u c h t u n g

Zu 670 935 7638/1 - Geräte, Fahrzeuge usw.

Für das Hj. 88 sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

1. Elektrische Beleuchtung
  - 1 Motorleiter
  - 1 VW-Bus
  - diverses Werkzeug
2. Gasbeleuchtung
  - 2 Steigerfahrzeuge
  - 2 Ford Fiesta
  - 1 stationäre Absauganlage

Unterabschnitt: 675 - S t r a ß e n r e i n i g u n g

Ausgaben

Zu 675 935 7613/6 - Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten, Behältern usw.

Es sollen u.a. beschafft werden:

- 3 Kehrrichtwagen
- 1 Waschmaschine
- 1 Kehrmaschine MTTV
- 1 Radlader
- 1 Kehrmaschine (Schörling)
- 1 Mähmaschine
- 2 Opel Kadett Caravan
- 10 Funkgeräte

Unterabschnitt: 680 - P a r k e i n r i c h t u n g e n

Einnahmen

Zu 680 350 7639/5 - Beträge gem. Satzung nach § 64 (7) BauO NW

Für das Jahr 1988 wird mit Einnahmen aus Ablösegeldern etwa in Höhe des Vorjahres gerechnet. Sofern etwaige zusätzliche Mehreinnahmen über den Ansatz hinaus erzielt werden, wachsen diese den Hst. 680 962 7639/7 und 680 987 7639/7 (mit einem Eigenanteil von 40 %) zu.

Ausgaben

Zu 680 962 7639/7 - Herstellung zusätzlicher Parkeinrichtungen unter Verwendung von Beträgen gem. § 64 (7) BauO NW

Sofern der Ausbau von Parkplätzen und Parkstreifen mit Ablösegeldern finanziert wird, die aufgrund der Satzung nach § 47 (5) BauO NW vom 26.5.81 vereinnahmt werden, sind entsprechende Mittel hier veranschlagt. Die Finanzierung von Parkbauten mit Beträgen nach § 47 (5) BauO NW erfolgt über Hst. 680 987 7639/7 sowie bei Bedarf über gesonderte Projekthaushaltsstellen.

Zu 680 987 7639/7 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die bei Hst. 680 350 7639/5 vereinnahmten zweckgebundenen Ablösebeträge fließen, soweit sie zur Herstellung von Parkständen in Parkbauten bestimmt sind, die nicht von der Stadt selbst als Bauherr, sondern durch Investoren aufgrund mit der Stadt geschlossener Verträge erstellt werden, aus dieser Ausgabebeziehung ab.

Unterabschnitt 690 - Wasserbauverwaltung

Zu 690 932 7622/1 - Grunderwerb

Es sind u.a. folgende Grunderwerbsmaßnahmen vorgesehen:

1. Düsseldorf - Bereich Höherhof - Gothaer Weg
2. Nördl. Düsseldorf - Sulzbachstraße
3. Ungeteilter Düsseldorf - Heckteichstr.
4. Kittelbach - Lemgoer Weg -
5. Südliche Düssel
6. Mündungsbereich Ratherbroicher Grenzgraben

Zu 690 960 8071/9 - Planungsmaßnahmen

Der Ansatz wird u.a. benötigt für:

1. Ungeteilte Düssel - Bereich "Alte Insel"
2. Südl. Düsseldorf - Sandträgerweg - Krippstr.
3. Hoxbach - Schötenkamp - Novotel
4. Pillebach - Großeforst - Berg. Landstr.
5. Pillebach - Ludenberg - Großeforst
6. Südl. Düsseldorf - Karlsruher Str. - Eselsbach

Zu 690 950 9048/6 - Bau von Grundwasserbeobachtungsbrunnen

Um eine flächendeckende Grundwasserbeobachtung durchführen zu können ist es erforderlich, daß Grundwassermeßbrunnen, die durch äußere Einflüsse unbrauchbar wurden, erneut abgeteuft werden. Erfahrungsgemäß beläuft sich die Zahl der unbrauchbar gewordenen Brunnen auf 2 - 3 jährlich.

Einzelplan 7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt: 700 - K a n a l i s a t i o n

Ausgaben

Zu 700 935 7761/2 - Allgemeine Erneuerungen und Ersatzbeschaffungen -  
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sind u.a. vorgesehen für:

- |  |           |
|--|-----------|
| Kläranlagen Nord und Süd   | 32.000 DM |
| a) Selbstansaugende mobile Pumpe   |           |
| b) Punktschweißgerät   |           |
| c) Tragbare Meßgeräte für Kontrollmessungen  |           |
| 2. Labor   | 41.000 DM |
| a) 1 Autoklav zum Sterilisieren von bakteriologischen<br>Arbeitsgeräten und Nährlösungen               |           |
| b) 1 Digitalwaage 2 kg zum Abwiegen von Proben<br>im Bereich der Kläranlagenüberwachung                |           |
| c) 1 Digitalwaage 200 g zur Feinwiegung von<br>Schlammuntersuchungen im Bereich Kläranlagenüberwachung |           |
| d) 1 Heizblockthermostat zur Steuerung des CSB-Heizblocks<br>für das Labor KA Nord                     |           |

73.000 DM  
=====

Zu 700 936 7761/7 - Allgemeine Erneuerungen und Ersatzbeschaffungen für Betriebsvorrichtungen

Es sind u.a. vorgesehen für:

- |  |                 |
|--|-----------------|
| 1. Kanalbetrieb<br>Durchflußmeßgerät für Hochwasser-Pumpstation Wittlaer | 80.000 DM       |
| 2. Kläranlagen Nord und Süd  | 685.000 DM      |
| a) Schlamm-, Kondensat-, Wasserpumpen                                    |                 |
| b) Wärmeversorgungssystem  | 380.000 DM (VE) |
| c) Meß- und Registriergeräte   |                 |
| d) Antriebe (Motore, Getriebe)   |                 |
| e) Absperrorgane für Nachklärbecken                                      |                 |
| f) Belüftungseinrichtungen/-aggregate                                    |                 |

1.145.000 DM  
=====

Zu 700 935 7762/0 - Kraftfahrzeuge (Ersatz)

Es sind u.a. folgende Ersatzbeschaffungen vorgesehen:

- 2 Schlamm-Mulden-Anhänger
- 1 Laborwagen
- 2 Schlammsaugewagen
- 1 Benzinabscheider
- 1 Kranschlammwagen
- 1 Abrollkipper

Zu 700 960 7764/5 - Kanalbaumaßnahmen

Es sind vorgesehen für:

- |  |              |
|--|--------------|
| 1. Kosten für Hausanschlüsse (Härtefälle)  | 1.000.000 DM |
| 2. Kostenanteile bei kleineren Kanalbaumaßnahmen,<br>Kosten für Mehrlängen, Überdimensionen und<br>Härtefälle bei Vertragsbaumaßnahmen | 50.000 DM    |

1.050.000 DM  
=====

Zu 700 960 7765/3 - Kleinere Kanalerneuerungen

Aus der vorgenannten Haushaltsstelle werden nur noch kleinere Kanalerneuerungen mit Gesamtkosten bis 150.000 DM finanziert, die bei Aufstellung des Haushaltsplanes nicht voraussehbar waren, aber sofort durchgeführt werden müssen (sogenannte Sofortmaßnahmen).

Zu 700 960 7781/5 - Hauptsammler Mitte einschl. Nebensammler Völklinger Straße

Die Mittel sollen für folgende Teilabschnitte verwendet werden:

- a) Hauptsammler Mitte - TA Pumpstation u. Kanal Erkrather Straße
- b) Hauptsammler Mitte - TA Zamenhofweg bis nördliche Düssel

Zu 700 935 7799/0 - Vermögensbeschaffung - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Es sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

1. Kläranlagen Nord und Süd	56.000 DM
a) div. Meßgeräte	
b) Hebegeräte und Werkzeuge	
2. Labor	83.800 DM
a) 1 CSB-Block mit Zubehör	
b) 1 thermostat. Wasserbad	
c) 1 Abdampfwasserbad	
d) 1 Satz Digital-Büretten	
e) 1 Serienmagnetrührer	
f) 1 BSB-Mischapparatur	
g) 1 Badthermostat	
h) 3 Ultra-Turrax-Antriebe	
i) 2 Sauerstoffmeßgeräte	
j) 1 4-Kanalschreiber	
k) 1 Sterilbank	
l) 2 Meßschreiber	
m) 1 Wasserbad mit Magnetührer	
n) 1 Objektiv 63-fach mit Zubehör	
o) 1 Kühlvorrichtung	
p) 1 Thermostat	
q) 1 Kamera mit Repro-Anlage	
r) 1 HPLC-Ausbau	
s) 1 Schnelltrockner (Laborgläser)	
3. Kanalbetrieb	16.500 DM
a) 1 Wurzelschneider	
b) 1 Ex-Meter	
c) 1 Oxigen-Indikator	
d) 1 Hydraulische Muffensprenger	

156.300 DM

\*\*\*\*\*

Zu 700 938 7799/3 - Vermögensbeschaffung - Betriebsvorrichtungen

Es sind u.a. folgende Beschaffungen bzw. Einzelmaßnahmen vorgesehen:

1. Kläranlagen Nord und Süd	1.265.000 DM
a) Containerstation	1.000.000 DM (VE)
b) Rauchgasmeßinstrumente	
c) Meßeinrichtungen (Feststoff- und Sauerstoffmessung)	
d) Kameraüberwachung	
e) Feststoffmessung und Regelung am Vorklärbecken (KA Süd)	
f) Absperrorgane Belebung / Nachklärbecken	
g) Umwälzeinrichtung Stapelbehälter	
h) Zulaufkontroll- und Analysegerät	
i) Mengenmeßgeräte	
2. Labor	35.000 DM
a) 1 Laborgeräte-Reinigungsgerät mit Zubehör	
b) 1 Schlammprobenehmer	
c) Ausrüstung Laborwagen	

2.300.000 DM

\*\*\*\*\*

Zu 700 960 9761/1 - Planungsmaßnahmen

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:

- a) Planung von Dauermeßstationen
- b) Baugrundtechnische Bodengutachten
- c) Bauvorbereitung
- d) Erweiterung Klärwerk Süd, konstruktive Bearbeitung
- e) Gutachterliche Stellungnahmen

Unterabschnitt: 701 - B e d ü r f n i s a n s t a l t e n

Ausgaben

Zu 701 950 7700/5 - Wertverbesserungen an Gebäuden

Die Mittel sind u.a. veranschlagt für den  
Umbau und die Erneuerung der BA Graf-Adolf-Platz.

Unterabschnitt: 720 - M ü l l b e s e i t i g u n g u n d - v e r w e r t u n g

Ausgaben

Zu 720 936 7705/6 - Erstellung und Erneuerung von Einrichtungen und Anlageteilen der Müllverbrennungsanlage

Es sind u.a. Mittel für folgende Investitionen veranschlagt:

- a) Wandbleche für Giebel Müllbunker
- b) Feuerlöscheinrichtung Müllbunker
- c) Erneuerung der Ein- und Ausfahrttore
- d) Sperrmüllzerkleinerung Nr. 2 (Rotorschere)
- e) Abwasserverwertung in der Rauchgasreinigungsanlage
- f) Kalkkondensatsammelstelle
- g) Korrosionsschutz
- h) Erweiterung Wasch-, Umkleide- und Sozialräume
- i) Tore der Abkipfstellen ersetzen
- j) Verladeeinrichtung für Rohasche
- k) Allgemeines/Unvorhergesehenes

Zu 720 935 7706/0 - Fahrzeuge, Müllgroßbehälter, Geräte usw.

Es sollen u.a. beschafft werden:

- a) 3 Müllwagen
- b) 1 Müllwagen (Abfuhr ölhaltiger Betriebsmittel)
- c) 1 Abrollkipper
- d) 1 Zugmaschine
- e) 1 Kranwagen
- f) 7 Funkgeräte
- g) 2 Fernsehanlagen
- h) 400 Behälter 1,1 cbm
- i) 50 AS-Behälter (Recycling)
- j) 5 Container 23 cbm
- k) 8 Container 13 cbm
- l) 50 Container 4,4 cbm

Zu 720 960 7707/6 - Wertverbesserungen an Einrichtungen der Mülldeponien/Recyclinganlagen

Es sind u.a. folgende Investitionen vorgesehen:

- a) Deponie Hamm  
Rekultivierung - Bepflanzung
- b) Deponie Hubbelrath  
Nördliche Erweiterung (vorbereitende Baumaßnahmen)  
Ersatzmaßnahmen Aufforstung  
Planungskosten und Sondergutachten für Sickerwasseraufbereitungsanlage  
Abfallkataster

Unterabschnitt: 730 - M a r k t w e s e n

Ausgaben

Zu 730 950 7722/6 - Abwicklung von Mietvorauszahlungen

Verschiedene Firmen haben auf dem Gelände des Großmarktes Lagerhäuser errichtet, die bei Fertigstellung in das Eigentum der Stadt übergegangen sind. Die von den Firmen zinslos vorgelegten Baukosten werden durch Verrechnung mit einem Teil der Miete getilgt. Der Verrechnungsbetrag wird an die Haushaltsstelle 730 3 140/0  
- Mieten - abgeführt.

Unterabschnitt: 750 - Friedhöfe und Krematorium

Ausgaben

Zu 750 935 7731/0 - Maschinen und Geräte

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für:

Neubeschaffungen

53.000 DM

- 1 Kranzwagenanhänger
- 1 Gräberbaggeranhänger
- 2 Verbaugeräte Staweli normal
- 1 Blechschere für Handbetrieb
- 1 Entsorgungs-Container
- 3 Abroll-Container
- 1 Sand- und Splitterstreuer, Anbaugerät PL

Ersatzbeschaffungen

403.580 DM

- 2 elektr. Schreibmaschinen
- 1 Großflächenmäher
- 1 Motorhacke
- 7 Motormäher 50/53
- 5 Motor-Elektrosägen mit Zubehör
- 2 Freischneider mit Zubehör
- 1 Motorheckenschere
- 1 Stromerzeuger
- 2 Laubbläser
- 1 Stromerzeuger EB 300
- 1 Grabverbaugerät, Tiefengrab
- 2 Grabverbaugeräte, Normalgrab
- 4 Beerdigungswagenbehänge
- 1 Motoraufbrechhammer
- 1 Dünger- und Sandstreuer
- 1 Gräberbagger
- 1 Elektro- Beerdigungswagen
- 1 Allzweckschlepper mit Ladevorrichtung
- 4 Grabverbaugeräte Staweli
- 2 Kranzwagen für E-Wagen
- 2 Kapellen-Kranzwagen
- 1 Schneeräumschild für Allzweckschlepper
- 1 Sand- und Splitterstreuer für Allzweckschlepper
- 1 Sicherheitssitz mit Bandscheibenstütze
- 1 Zweiachsanhänger
- 1 Absauganlage
- 1 Werkzeugschrank
- 1 Wagenheber fahrbar, 5 t
- 1 Luftschrauber

456.580 DM

=====

Zu 750 950 7733/1 - Neu- und Umbauarbeiten an Gebäuden

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für eine Sargversenkungseinrichtung im Friedhof Unterbach und für die Hofbefestigung Friedhof Eller.

Zu 750 932 7738/4 - Grunderwerb u. Nebenkosten für verschiedene Friedhöfe

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für den Grunderwerb zur Erweiterung des Friedhofes Eller.

Zu 750 950 7743/9 - Geländeherrichtung, Aufschließung usw. Friedhöfe

Die Mittel sind vorgesehen für den gärtnerischen Ausbau von geplanten Friedhofserweiterungsflächen in Gerresheim und Itter.

Unterabschnitt: 770 - Fuhrpark und Zentralbetriebshof

Ausgaben

Zu 770 935 7752/3 - Beschaffung von Betriebseinrichtungen

Es sind u.a. Mittel für folgende Beschaffungen vorgesehen:

- 1 PKW-Waschanlage
- 1 Ölabgabestation
- Diverses Werkzeug (für alle Werkstattbereiche)

Zu 770 935 7755/8 - Beschaffung von Winterdienstgeräten

Es sind u.a. Mittel vorgesehen für:

- Art 66
- 2 Kehrwalzen
- 1 Streuaufsatz
- 2 Schneepflüge
- 1 Streuanhänger

Zu 770 935 7756/6 - Kraftfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände usw.

Es sollen u.a. beschafft werden:

- PKW
- 2 Mercedes
- 4 VW-Golf
- 1 Opel-Kadett Caravan

LKW und Kombi

- 2 VW Kombi
- 1 VW Pritschenwagen
- 1 VW Kastenwagen
- 1 Radlader
- 1 Mercedes Kastenwagen
- 9 Funkgeräte

Unterabschnitt: 791 - Sonst. Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

Ausgaben

Zu 791 986 9807/8 - International School of Düsseldorf e.V.

Für die Erweiterung der Unterrichtsräume der Schule wird ein städtischer Investitionszuschuß in Höhe von insgesamt 2.547.575 DM gewährt. Im Haushaltsjahr 1988 wird der zweite Teilbetrag von 800.000 DM fällig.

Einzelplan 8: Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen

Unterabschnitt: 820 - S t r a ß e n b a h n - u n d A u t o b u s u n t e r n e h m e n

Ausgaben

Zu 820 931 7831/9 - Erhöhung des Eigenkapitals

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 2.3.1978 soll eine prozentuale Verschlechterung der Eigenkapitalausstattung der Rheinbahn, soweit sie auf den Erwerb und die Umrüstung von Fahrzeugen für den Stadtbahnbetrieb zurückzuführen ist, durch Kapitalzuführung an das Unternehmen ausgeglichen werden.

Zu 820 930 7883/7 - Erhöhung des Eigenkapitals - RBL-System

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 25.9.1986 wird dem Eigenkapital der Rheinischen Bahngesellschaft AG in den Jahren 1986 bis 1989 ein Betrag in Höhe des von dem Unternehmen zu tragenden Eigenanteils an dem rechnergesteuerten Betriebsleitsystem (RBL) zugeführt. Der Eigenanteil wird auf insgesamt 3,54 Mio DM geschätzt.

Unterabschnitt: 830 - " D ü s s e l d o r f e r S t a d t w e r k e "

G e s . f ü r B e t e i l i g u n g e n m . b . H . / R h e i n b a h n

Ausgaben

Zu 830 930 7813/6 - Erhöhung des Eigenkapitals (VRR-Umlagen)

a) VRR-Umlage der Stadt D'dorf f.d. Rheinbahn		127.020.000 DM
	./.	8.950.000 DM
b) Eigentümerverantwortung aus - KMN-Bereich	+	6.920.000 DM
- verbundfremden Räumen	+	580.000 DM
		125.570.000 DM
c) Kürzung in Höhe des nicht verbundspezifischen Ergebnisses der Rheinbahn	./.	260.000 DM
<u>Leistung der Stadt an die RB</u>		125.310.000 DM
d) Ertrag aus Nießbrauch an nom. 93.307.000 DM RWE-Aktien der Stadt	./.	23.330.000 DM
		101.980.000 DM
e) Weiterleitung der VRR-Umlage anderer Gebietskörperschaften	+	29.860.000 DM
f) Weiterleitung von Landeszuweisungen	+	287.000 DM
aus Einlagen abzudeckender Verlust der RB		132.127.000 DM
Davon sind zu zahlen		
49 % direkt von der Stadt an die RB und		64.742.230 DM
51 % von der "Düsseldorfer Stadtwerke" Ges. f. Beteiligung mbH =		67.384.770 DM
./.. Einkünfte aus verbundenen Unternehmen	./.	47.381.570 DM
		20.003.200 DM
		84.745.430 DM
		=====

Dem Haushaltsansatz liegt ein Aufwanddeckungs-  
fehlbetrag der Rheinbahn  
(Wirtschaftsplan 1988) von 155.430.000 DM zugrunde,  
der wie folgt finanziert wird:

	<u>Mio DM</u>
a) VRR-Umlage anderer Gebietskörperschaften	29,860
b) Ertrag aus Nießbrauch an städt. RWE-Aktien	23,330
c) Einkünfte verbundener Unternehmen (Stadtwerke u.a.)	47,381
d) Nicht verbundspezifisches Ergebnis der RB	0,260
e) Haushaltsmittel der Stadt	<u>54,599</u>
	155,430
	=====

Unterabschnitt: 841 - S t a d t h a l l e

Ausgaben

Zu 841 936 7851/6 - Beschaffung von Inventar

- Anschaffung von Saaltischen u. Saalstühlen	60.000 DM
- Anschaffung eines Bühnenvorhangs für die Kopfbühne sowie von 2 Bühnenvorhängen für die Seitenbühne	145.000 DM
- ein Trennvorhang zum Tor des Lastenaufzuges im 1. OG	<u>6.800 DM</u>
	<u>211.800 DM</u>

Zu 841 937 7851/0 - Elektrogeräte

- Teilausbau der Ela-Anlage	100.000 DM
- 2 Zuanlagen für Laststangenanbringung an der Kopfbühne zur Aufnahme von Dehn- u. Beleuchtungseinrichtungen sowie 1 Zuanlage mit Lasttraverse f.d. Querbühne	<u>40.000 DM</u>
	<u>140.000 DM</u>

Zu 841 952 7851/5 - Wertverbessernde Maßnahmen

- Erneuerung der Wasserleitung	200.000 DM
- Ersatzbeschaffung einer Kältemaschine	<u>35.000 DM</u>
	<u>235.000 DM</u>

Unterabschnitt: 843 - P h i l i p s - H a l l e

Ausgaben

Zu 843 950 7817/6 - Baukosten

Die Mittel sind vorgesehen für

- die Beseitigung von Mängeln nach Prüfungen durch den TÜV lt. Versammlungsstättenverordnung	15.000 DM
- Ersatz für beschädigte ebenerdige Glasbausteinfläche	90.000 DM
- Ersatz der stark beschädigten Stahltüren für Trafostation	14.000 DM
- Erneuerung des Rückkühlwerkes f.d. Klimaanlage	<u>140.000 DM</u>
	<u>259.000 DM</u>

Unterabschnitt: 845 - R o b e r t - S c h u m a n n - S a a l

Ausgaben

Zu 845 951 7868/5 - Verbessernde Maßnahmen

Die Mittel sind für die Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung gem. TÜV-Beanstandung bestimmt.

Unterabschnitt: 881 - S o n s t i g e s G r u n d v e r m ö g e n

Ausgaben

Zu 881 932 7848/8 - Leibrenten

Die Renten sind wertgesichert und werden jährlich aufgrund der veränderten Indexzahlen den jeweiligen Verpflichtungen angepaßt.

Unterabschnitt: 882 - N o t u n t e r k ü n f t e f ü r O b d a c h l o s e

Ausgaben

Zu 882 950 7404/9 - Sanierungsmaßnahmen im Obdachlosenbereich

Für den Einbau von Bädern und Duschen in Stadtwohnheimen.

Zu 882 950 8441/9 - Wertverbessernde Maßnahmen

Für Fassadenerneuerungen, Fenstererneuerungen, Außenanlagen, Schaffung familiengerechter Wohneinheiten, Kellerraumumbau, Kellerabmauerungen.

Zu 882 986 8441/7 - Zuwendungen für Genossenschaftsgebäude

Wertverbessernde Maßnahmen an den Objekten u.a. Dreherstr. und Breslauer Str..



Be-  
Nr  
41  
41  
41  
41  
41  
41  
42  
42  
42  
42  
43  
43  
43  
43  
44  
44  
44  
44  
45  
45  
45  
45  
46  
46  
Er-  
vo  
Ve  
Sä  
(§  
Ve

Sammelnachweis 1 - Persönliche Ausgaben

Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung einschl. Städt. Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz 1988 DM	Ansatz 1987 DM	Rechnung 1986 DM
41	<u>Dienstbezüge u. dgl.</u>			
410	Gehälter der Beamten	114.700.000	114.136.200	107.591.022,95
414	Vergütung der Angestellten	231.500.000	236.150.000	222.962.605,33
415	Löhne der Arbeiter	123.300.000	125.300.000	118.275.878,68
416	Sonst. Kräfte	20.000	20.000	15.367,68
417	Jubiläumszuwendungen	80.000	90.000	77.550,00
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
42	<u>Versorgungsbezüge u. dgl.</u>	469.600.000	475.696.200	448.922.424,64
420	Beamte	52.800.000	52.000.000	50.160.287,88
424	Angestellte	2.500.000	2.426.700	2.412.341,63
425	Arbeiter	1.500.000	1.600.000	1.658.883,51
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
43	<u>Beiträge zu Versorgungskassen</u>	56.800.000	56.026.700	54.231.513,02
434	Angestellte	11.800.000	11.705.100	11.426.925,18
435	Arbeiter	6.300.000	6.360.000	6.137.762,77
438	Sonstige Kräfte	0	0	-
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
44	<u>Beiträge zur Gesetzlichen Sozialversicherung</u>	18.100.000	18.065.100	17.564.687,95
444	Angestellte	37.400.000	37.190.900	35.796.815,59
445	Arbeiter	20.880.000	19.805.000	19.825.810,79
448	Sonstige Kräfte	0	0	-
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
45	<u>Beihilfen, Unterstützungen</u>	58.280.000	56.995.900	55.622.626,38
	<u>Unfallfürsorge u. dgl.</u>			
450	Beihilfen	12.000.000	12.000.000	12.002.937,06
451	Unterstützungen	30.000	30.000	26.294,84
452	Unfallfürsorge	170.000	163.700	160.199,85
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
46	<u>Personalnebenausgaben</u>	12.200.000	12.193.700	12.189.431,75
460	Trennungschädigung	20.000	22.400	21.902,09
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
	zusammen:	615.000.000	619.000.000	588.552.585,83
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
	Ersatzleistungen von persönlichen Ausgaben:	15.673.075	16.095.784	16.013.827,28
	Verbleiben zu Lasten der Stadt:	599.326.925	602.904.216	572.538.758,55

Sämtliche Personalkosten des Sammelnachweises für persönliche Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 (1) GemHVO.NW.).

Verfügungsberechtigt: Amt 11

UA-Bezeichnung des Unterabschnitts

	41 Dienstbesätze und dergl.
	DM
001 Gemeindeorgane	7.596.400
010 Rechnungsprüfungsamt	2.915.000
020 Hauptverwaltung	16.088.900
021 Bürodienstgebäude	560.000
023 Reinigung	18.692.600
024 Rechtsamt	1.434.100
025 Presseamt	1.128.000
030 Kämmerei	1.747.300
031 Kassenverwaltung	5.801.300
033 Steuerverwaltung	2.862.500
034 Liegenschaftsverwaltung	3.255.700
050 Standesamt	2.043.800
051 Statistisches Amt	1.733.300
052 Wahlamt	170.300
054 Frauen-Gleichstellungsstelle	158.000
060 Zentrale Datenverarbeitung	5.139.000
061 Fernsprecheinrichtungen	1.588.200
062 Materialverwaltung	252.700
063 Druckerei und Buchbinderei	1.428.400
080 Betriebskrankenkasse	1.279.700
083 Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	988.600
084 Studieninstitut für kommunale Verwaltung	978.200
110 Ordnungsamt	5.753.900
111 Einwohnermeldeamt	5.582.700
112 Straßenverkehrsamt	9.271.700
114 Wahrfassung	101.000
115 Veterinäramt	395.300
116 Umweltbüro	536.100
130 Feuerwehr	23.015.000
140 Zivilschutz	768.400
150 Amt für Verteidigungsanlagen	699.700
160 Rettungsdienst	4.679.700
200 Schulverwaltung	4.314.100
210 Grundschulen	5.214.800
215 Hauptschulen	2.205.700
220 Realschulen	1.589.900

898

42 Versorgungs- beiträge und dergl.	43 Beiträge zu Versorgungs- kassen	44 Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- sicherung	45 Beihilfen, Unterstütz- ungen, Unfall- fürsorge	46 Personal- nebenaus- gaben	Zusammen- jährlich
DM	DM	DM	DM	DM	DM
1.912.500	154.200	498.800	376.000	0	10.537.900
799.300	61.600	194.800	187.000	0	4.157.700
5.783.900	461.300	1.106.900	991.000	3.000	24.435.000
17.700	21.700	68.900	3.000	0	671.300
0	955.400	3.185.500	23.000	0	22.856.500
465.700	22.200	70.300	90.000	0	2.082.300
126.000	46.300	146.300	18.000	0	1.466.600
696.000	15.900	50.500	100.000	0	2.609.700
1.165.700	192.400	608.200	196.000	0	7.963.600
693.900	54.900	173.700	87.000	0	3.872.000
533.500	107.300	339.300	129.000	0	4.364.800
585.500	34.700	109.800	117.000	0	2.890.800
212.900	57.500	181.800	80.000	0	2.265.500
28.200	5.300	22.300	8.000	0	234.100
20.000	6.600	14.500	2.000	0	201.100
1.312.000	138.800	438.700	253.000	0	7.281.500
38.300	67.800	214.300	6.000	0	1.914.600
0	13.800	43.600	0	0	310.100
15.000	81.300	264.600	0	0	1.789.300
369.800	30.400	96.100	63.000	0	1.839.000
126.000	38.800	125.000	14.000	0	1.292.400
306.700	14.700	46.700	101.000	0	1.447.300
710.200	211.600	659.600	179.000	0	7.514.300
1.169.100	173.900	549.600	222.000	0	7.697.300
780.100	419.200	1.324.700	121.000	0	11.916.700
21.400	2.100	6.900	4.000	0	135.400
151.300	3.200	10.200	19.000	0	579.000
158.000	10.000	31.800	0	0	735.900
9.701.500	33.100	106.700	2.531.000	3.000	35.390.300
139.900	23.700	75.500	19.000	0	1.026.500
202.200	13.600	43.000	38.000	0	996.500
1.788.600	4.700	14.900	520.000	300	7.008.200
924.900	132.900	399.400	215.000	100	5.986.400
0	236.100	882.500	3.000	0	6.336.400
0	101.600	325.300	1.000	0	2.633.600
0	61.900	195.800	1.000	0	1.848.600

899



UA-Bezeichnung des Unterabschnitts	41
	Dienstbesätze und dergl. DM
230 Gymnasien	2.590.100
240 Berufsschulen	1.673.700
270 Sonderschulen	1.082.700
280 Gesamtschulen	885.700
281 Kollegschulen	1.581.200
292 Bildstelle	128.700
293 Pädagogisches Institut	366.400
300 Kulturpflege	610.200
310 Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg -Stiftung)	645.500
313 Heinrich-Heine-Institut	777.600
315 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	152.300
316 Studiengruppe	76.600
317 Heine-Gesamtausgabe	183.100
318 Bibliotheksstelle der Kulturinstitute	286.300
320 Kunstmuseum	2.102.500
321 Kunsthalle	1.040.300
322 Hatjens-Museum	555.600
323 Lübbecke-Museum u. Aquazoo - Scheidt-Kain-Stiftung	1.805.200
325 Stadtmuseum	1.072.500
326 Naturkundliches Heimatmuseum Menrath	242.400
327 Dumont-Lindemann-Archiv	410.300
328 Stadtarchiv	550.100
329 Sammlung Schneider	49.200
330 Theaterverwaltung	2.568.000
331 Orchester und Konzerte	10.751.900
334 Tonhalle	247.300
335 Clara-Schumann-Musikschule	7.311.800
341 Restaurierungszentrum	555.100
350 Volkshochschule	2.879.700
351 Heizvolkshochschule Schloß Mickeln	296.400
352 Stadtbüchereien	7.801.700
353 Schulische Weiterbildung	730.000
355 Weiterbildungszentrum	540.000
356 Palais Wittgenstein	30.100
357 Filminstitut	673.500
360 Allgemeine Gemeinschaftspflege	173.200

42	43	44	45	46	Zusammen
Versorgungs- beiträge und dergl. DM	Beiträge zu Versorgungs- kassen DM	Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- sicherung DM	Beihilfen, Unterstütz- ungen, Unfall- fürsorge DM	Personal- nebenaus- gaben DM	Jährlich DM
0	126.400	407.500	3.000	0	3.127.000
16.100	81.600	328.900	90.000	0	2.190.300
0	50.800	161.100	1.000	0	1.295.600
60.400	40.900	129.800	7.000	0	1.123.800
13.700	89.300	283.200	3.000	0	1.970.400
38.900	1.700	5.500	7.000	0	181.800
68.000	11.700	37.100	13.000	0	496.200
294.000	3.700	8.400	59.000	0	975.300
16.900	31.700	100.800	12.000	0	806.900
68.000	35.700	113.800	12.000	0	1.007.100
52.100	1.900	6.200	5.000	0	217.500
0	4.100	13.200	0	0	93.900
0	10.000	31.600	0	0	224.700
34.100	11.500	36.300	7.000	0	375.200
267.800	81.700	262.400	40.000	0	2.754.400
68.700	46.200	147.500	37.000	0	1.339.700
73.100	16.700	53.400	9.000	0	707.800
145.800	85.500	279.300	20.000	0	2.335.800
169.100	33.800	108.500	18.000	0	1.401.900
31.300	8.700	28.400	8.000	0	318.800
0	18.400	58.400	0	0	487.100
103.600	15.000	48.500	21.000	0	738.200
0	1.800	5.500	0	0	36.500
250.100	118.800	387.000	35.000	0	3.358.900
361.900	513.400	1.419.100	177.000	0	13.223.300
0	10.300	33.600	0	0	291.200
88.200	317.600	1.093.200	44.000	0	8.854.800
44.000	25.000	79.000	5.000	0	708.100
193.600	132.900	416.700	42.500	0	3.665.400
0	13.700	43.800	1.000	0	354.900
777.900	325.900	1.035.400	105.000	0	10.045.900
40.000	33.000	105.000	10.000	0	918.000
35.000	25.000	81.500	8.500	0	710.000
0	1.600	5.300	0	0	37.000
44.400	21.000	66.400	7.000	0	612.300
2.200	6.900	22.700	0	0	205.000

UA Bezeichnung des Unterabschnitts	41
	Dienstbesätze und dergl. DM
362 Schloß Benrath	292.400
364 Orangerie Benrath	16.000
365 Schiffahrtsmuseum	74.000
366 Mahn- und Gedenkstätte	70.000
400 Verwaltung der Sozialhilfe	12.969.800
401 Verwaltung der Kriegsopferfürsorge	1.075.000
402 Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	412.500
405 Verwaltung des Wohngeldes	1.959.600
406 Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	4.559.300
407 Verwaltung der Jugendhilfe	19.705.800
408 Versicherungsamt	637.100
409 Lastenausgleichsverwaltung	2.681.900
430 Städt. Alten- und Altenkrankenheime	16.124.600
431 Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheim	26.600
434 Tagespflegeheim	46.000
460 Städt. Kindertagesstätten	10.162.600
465 Jugendfreizeitheime und -clubs	5.329.000
466 Freizeittätten und Bürgerhäuser	669.900
467 Städt. Kinderhilfeszentrum Fulerstraße 46	4.662.500
468 Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	1.789.700
469 Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe	1.521.900
500 Allgemeine Gesundheitspflege	7.075.100
540 Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt	1.073.500
541 Institut für Lebensberatung	3.749.300
543 Beschauamt	666.000
550 Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	4.204.000
563 Sportpark Niederheid	261.500
580 Park- und Gartenanlagen	19.056.400
581 Südpark / Boga 87	163.600
590 Kleingärten	251.800
600 Allgemeine Bauverwaltung	4.816.700
601 Hochbauverwaltung	12.033.900
602 Tiefbauverwaltung	12.820.400
603 Brückenbauverwaltung	1.498.900
604 Wasserbauverwaltung	2.449.900
605 U-Bahn-Verwaltung	2.470.400

42	43	44	45	46	Zusammen
Versorgungs- bezüge und dergl. DM	Beiträge zu Versorgungs- kassen DM	Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- sicherung DM	Beihilfen, Unterstütz- ungen, Unfall- fürsorge DM	Personal- nebenaus- gaben DM	Jährlich DM
2.200	13.200	43.100	0	0	350.900
0	0	3.500	0	0	19.500
0	4.000	12.000	0	0	90.000
0	3.000	10.000	0	0	83.000
3.636.200	253.700	802.100	769.000	0	18.430.800
174.900	31.800	100.600	32.000	0	1.414.300
16.900	18.200	57.600	0	0	505.200
430.100	64.400	203.700	79.000	0	2.736.800
128.300	235.200	769.900	20.000	0	5.712.700
2.174.500	781.000	2.649.300	650.000	0	25.960.600
215.200	6.900	21.900	39.000	0	940.100
477.300	81.800	258.400	109.000	0	3.608.400
129.100	759.000	2.548.800	53.000	0	19.614.500
0	1.900	6.000	0	0	34.500
0	2.200	7.200	0	0	55.400
0	538.700	1.688.000	48.000	0	12.437.300
0	257.600	872.000	16.000	0	6.474.600
18.500	33.300	105.300	1.000	0	828.000
44.200	219.900	699.500	52.000	0	5.678.100
0	90.800	289.600	12.000	0	2.182.100
201.600	25.500	80.800	8.000	0	1.837.800
1.414.200	226.100	714.800	118.000	0	9.548.200
253.800	33.300	105.500	38.000	200	1.504.300
520.800	163.400	486.500	92.000	0	5.012.000
75.000	22.200	77.200	19.000	0	859.400
237.200	185.000	600.100	34.000	0	5.260.300
0	10.100	32.800	1.000	0	305.400
654.200	922.500	3.013.600	88.000	100	23.734.800
38.900	3.600	11.500	4.000	0	221.600
0	10.300	32.800	0	0	294.900
1.686.200	67.400	213.200	412.000	0	7.195.500
957.800	531.900	1.698.700	232.000	0	15.454.300
834.700	561.700	1.796.500	172.000	200	16.185.500
101.400	60.400	195.400	25.000	5.000	1.886.100
212.100	102.500	324.400	29.000	0	3.117.900
344.800	93.100	294.100	56.000	0	3.258.400

DA Berechnung des Unterabschnitts

	41 Dienstbezüge und dergl.  DM
610 Städtebau und Planung	7.985.100
611 Vermessungs- und Katasteramt	11.703.700
613 Bauaufsichtsamt	5.642.000
614 Umlagebehörde	535.800
620 Amt für Wohnungswesen	5.255.500
675 Straßenreinigung	15.406.900
700 Kanalisation	17.631.400
701 Bedürfnisanstalten	739.900
720 Müllbeseitigung	18.575.000
730 Marktwesen	1.787.100
750 Friedhöfe und Krematorium	10.796.200
770 Fuhrpark und Zentralbetriebshof	15.753.300
790 Werbeamt	1.536.400
791 Sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	872.600
841 Stadthalle	822.900
843 Philips-Halle	509.300
845 Robert-Schumann-Saal	86.600
870 Stadt-Sparkasse	0
882 Notunterkünfte für Obdachlose	701.600
883 Übergangsheim für Aussiedler	236.500
884 Unterbringung von Asylbewerbern	427.700
	-----
	469.600.000
	-----

42 Versorgungs- bezüge und dergl.  DM	43 Beiträge zu Versorgungs- kassen  DM	44 Beiträge zur gesetzlichen Sozialver- sicherung DM	45 Beihilfen, Unterstütz- ungen, Unfall- fürsorge DM	46 Personal- nebensaus- gaben  DM	Zusammen- jährlich  DM
1.168.100	317.600	1.003.700	209.000	0	10.683.500
886.300	539.100	1.715.300	209.000	2.000	15.055.400
1.282.000	175.400	554.400	266.000	5.600	7.925.400
84.800	18.800	55.700	13.000	0	708.100
1.134.100	137.300	433.900	238.000	0	7.198.800
210.000	721.500	2.507.900	11.000	0	18.857.300
897.200	828.200	2.688.100	192.000	0	22.236.900
10.000	40.900	134.700	0	0	925.500
255.000	908.000	2.990.000	19.000	0	22.747.000
123.900	75.600	246.000	22.000	0	2.254.600
433.800	608.500	1.994.600	99.000	0	13.932.100
343.400	735.200	2.383.200	88.000	500	19.303.600
196.900	56.600	179.400	26.000	0	1.995.300
0	47.600	150.600	1.000	0	1.071.800
65.300	29.800	96.200	10.000	0	1.024.200
31.300	19.200	61.600	3.000	0	624.400
0	4.700	14.900	0	0	106.200
225.000	0	0	25.000	0	250.000
101.700	25.900	82.000	9.000	0	920.200
20.100	10.400	33.000	4.000	0	304.000
36.300	19.700	57.900	4.000	0	545.600
	-----	-----	-----	-----	-----
56.800.000	18.100.000	58.280.000	12.200.000	20.000	615.000.000
	-----	-----	-----	-----	-----

Nachweisung

der Ersatzleistungen von persönlichen Ausgaben für das Haushaltsjahr 1988

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung des Unterabschnittes	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz 1988 DM
020 3 154/0	Hauptverwaltung	Versicherungen	Gebühren	11
020 3 159/0	Hauptverwaltung	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	100
020 3 160/4	Hauptverwaltung	Wehrberverw.D'dorf	Erst. ant. Personalkosten	100.000
020 3 161/2	Hauptverwaltung	LBV NW	Erst. Versbezug	2.400.000
020 3 162/0	Hauptverwaltung	Landschaftsverband	Erst. Versbezug	1.850.000
020 3 164/7	Hauptverwaltung	Versch.Verwaltungen	Erst. ant. Persk.	35.000
020 3 165/5	Hauptverwaltung	DB Direktion	Erst. ant. Persk.	1.200.000
020 3 174/4	Hauptverwaltung	Arbeitsamt	Erst. ABM	8.000
023 3 150/0	Reinigung	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	100
031 3 151/3	Kassenverwaltung	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	100
031 3 161/0	Kassenverwaltung	RP D'dorf	Erst. ant. Personalkosten	1.000
110 3 174/9	Ordnungsamt	Arbeitsamt	Erst. ABM	1.000
111 3 151/4	Einwohnermeldeamt	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	5.000
112 3 151/9	Straßenverkehrsamt	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	1.000
112 3 174/8	Straßenverkehrsamt	Arbeitsamt	Erst. ABM	1.000
116 3 174/6	Umweltschutz	Arbeitsamt	Erst. ABM	1.000
130 3 151/7	Feuerwehr	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	15.000
130 3 153/3	Feuerwehr	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	20.000
140 3 174/0	Zivilschutz	Arbeitsamt	Erst. ABM	15.000
150 3 161/1	Amt f. Verteidigungsl.	RP Düsseldorf	Erst. ant. Personalkosten	900.000
200 3 154/9	Schulverwaltung	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	500
200 3 174/3	Schulverwaltung	Arbeitsamt	Erst. ABM	100.000
230 3 161/2	Gymnasien	LBV NW	Erst. Versbezug	200.000
230 3 162/0	Gymnasien	Landschaftsverband	Erst. Versbezug	100.000
230 3 174/4	Gymnasien	Arbeitsamt	Erst. ABM	20.000
240 3 162/4	Berufsschulen	Landschaftsverband	Erst. Versbezug	50.000
300 3 174/1	Kulturpflege	Arbeitsamt	Erst. ABM	32.000
313 3 174/9	H.Heine-Institut	Arbeitsamt	Erst. ABM	20.000
322 3 174/8	Hetjensmuseum	Arbeitsamt	Erst. ABM	10.000
325 3 164/4	Stadtmuseum	Arbeitsamt	Erst. ABM	13.000
327 3 174/0	Dumont-Lindemann-Archiv	Arbeitsamt	Erst. ABM	40.000
328 3 174/5	Stadtarchiv	Arbeitsamt	Erst. ABM	20.000
330 3 165/3	Theaterverwaltung	Theat.Gemeinschaft	Erst. ant. Personalkosten	400.000
331 3 150/0	Orchester	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	2.000
331 3 161/5	Orchester	LBV NW	Erst. ant. Personalkosten	100
350 3 174/0	Volkshochschule	Arbeitsamt	Erst. ABM	78.000
352 3 174/9	Stadtbüchereien	Arbeitsamt	Erst. ABM	30.000
355 3 174/2	Weiterbildung	Arbeitsamt	Erst. ABM	14.000
400 3 150/2	VW.Sozialhilfe	Versicherung	Erst. ant. Personalkosten	5.000
400 3 174/0	VW.Sozialhilfe	Arbeitsamt	Erst. ABM	70.000
406 3 174/7	ABM Jugendliche	Arbeitsamt	Erst. ABM	4.500.000
407 3 151/2	VW. Jugendhilfe	Versicherung	Erst. ant. Personalkosten	15.000
407 3 152/0	VW. Jugendhilfe	Versicherung	Erst. ant. Personalkosten	100
407 3 155/5	VW. Jugendhilfe	Versicherung	Erst. ant. Personalkosten	100
407 3 162/8	VW. Jugendhilfe	Landschaftsverband	Erst. ant. Personalkosten	205.000
407 3 174/1	VW. Jugendhilfe	Arbeitsamt	Erst. ABM	100.000
409 5 150/3	Ausgleichsamt	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	1.000
409 3 171/6	Ausgleichsamt	RP D'dorf	Erst. ant. Personalkosten	2.000.000
430 3 151/1	Alten-Altenkrankenheime	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	10.000

Nr.  
Haus  
ste1  
460  
500  
500  
500  
500  
500  
580  
580  
581  
590  
601  
601  
601  
602  
602  
603  
610  
610  
611  
620  
675  
700  
720  
750  
750  
770  
870  
870

Nr. der Haushalts- stelle	Bezeichnung des Unterabschnittes	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz 1988
				DM
460 3 150/4	Kindertagesst.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	1.000
500 3 150/0	Allg.Gesundhpfll.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	100
500 3 152/7	Allg.Gesundhpfll.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	82.000
500 3 162/4	Allg.Gesundhpfll.	TBC-Ausschuß	Erst. ant. Personalkosten	5.000
500 3 164/0	Allg.Gesundhpfll.	Arbeitsamt	Erst. ABM	40.000
500 3 166/7	Allg.Gesundhpfll.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	30.000
580 3 155/0	Park/Gartenanl.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	5.000
580 3 174/7	Park/Gartenanl.	Arbeitsamt	Erst. ABM	40.000
581 3 150/4	BUGA	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	12.000
590 3 174/0	Kleingärten	Arbeitsamt	Erst. ABM	50.000
601 3 153/8	Hochbauverw.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	20.000
601 3 160/0	Hochbauverw.	Mitarbeiter	Nebentätigkeit	20.000
601 3 174/0	Hochbauverw.	Arbeitsamt	Erst. ABM	50.000
602 3 150/8	Tiefbauverw.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	5.000
602 3 174/5	Tiefbauverw.	Arbeitsamt	Erst. ABM	10.000
603 3 165/0	Brückenbauverw.	Brückenbaugesellsch.	Erst. ant. Personalkosten	60.000
610 3 151/0	Städtebau/Plan.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	1.000
610 3 174/0	Städtebau/Plan.	Arbeitsamt	Erst. ABM	300.000
611 3 174/4	Verm./Kataster	Arbeitsamt	Erst. ABM	6.000
620 3 150/6	A.F.Wohnungsw.	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	500
675 3 174/4	Str.Reinigung	Arbeitsamt	Erst. ABM	15.000
700 3 174/4	Kanalisation	Arbeitsamt	Erst. ABM	30.000
720 3 174/1	Müllbeseitigung	Arbeitsamt	Erst. ABM	1.000
750 3 161/0	Friedhöfe u.Krematorium	RP D'dorf	Erst. ant. Personalkosten	29.366
750 3 174/2	Friedhöfe u.Krematorium	Arbeitsamt	Erst. ABM	20.000
770 3 155/3	Fuhrpark	Versicherungen	Erst. ant. Personalkosten	1.000
870 3 162/4	Stadtsparkasse	Landschaftsverband	Erst. Versbezug	27.000
870 3 165/9	Stadtsparkasse	Stadtsparkasse	Erst. Versbezug	223.000
				<u>15.673.075</u>

Nr.	Titel	Verfasser	Ort	Jahr
1	...	...	...	...
2	...	...	...	...
3	...	...	...	...
4	...	...	...	...
5	...	...	...	...
6	...	...	...	...
7	...	...	...	...
8	...	...	...	...
9	...	...	...	...
10	...	...	...	...
11	...	...	...	...
12	...	...	...	...
13	...	...	...	...
14	...	...	...	...
15	...	...	...	...
16	...	...	...	...
17	...	...	...	...
18	...	...	...	...
19	...	...	...	...
20	...	...	...	...
21	...	...	...	...
22	...	...	...	...
23	...	...	...	...
24	...	...	...	...
25	...	...	...	...
26	...	...	...	...
27	...	...	...	...
28	...	...	...	...
29	...	...	...	...
30	...	...	...	...
31	...	...	...	...
32	...	...	...	...
33	...	...	...	...
34	...	...	...	...
35	...	...	...	...
36	...	...	...	...
37	...	...	...	...
38	...	...	...	...
39	...	...	...	...
40	...	...	...	...
41	...	...	...	...
42	...	...	...	...
43	...	...	...	...
44	...	...	...	...
45	...	...	...	...
46	...	...	...	...
47	...	...	...	...
48	...	...	...	...
49	...	...	...	...
50	...	...	...	...
51	...	...	...	...
52	...	...	...	...
53	...	...	...	...
54	...	...	...	...
55	...	...	...	...
56	...	...	...	...
57	...	...	...	...
58	...	...	...	...
59	...	...	...	...
60	...	...	...	...
61	...	...	...	...
62	...	...	...	...
63	...	...	...	...
64	...	...	...	...
65	...	...	...	...
66	...	...	...	...
67	...	...	...	...
68	...	...	...	...
69	...	...	...	...
70	...	...	...	...
71	...	...	...	...
72	...	...	...	...
73	...	...	...	...
74	...	...	...	...
75	...	...	...	...
76	...	...	...	...
77	...	...	...	...
78	...	...	...	...
79	...	...	...	...
80	...	...	...	...
81	...	...	...	...
82	...	...	...	...
83	...	...	...	...
84	...	...	...	...
85	...	...	...	...
86	...	...	...	...
87	...	...	...	...
88	...	...	...	...
89	...	...	...	...
90	...	...	...	...
91	...	...	...	...
92	...	...	...	...
93	...	...	...	...
94	...	...	...	...
95	...	...	...	...
96	...	...	...	...
97	...	...	...	...
98	...	...	...	...
99	...	...	...	...
100	...	...	...	...

Nr.  
509  
529  
549  
Die  
Die  
in  
Zu  
- Ur  
Verf

Sammelnachweis 2 - Ausgaben Hochbaubereich

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz 1988 DM	Ansatz 1987 DM	Rechnung 1986 DM
509	Unterhaltung der Gebäude	18.100.000	16.800.000	16.863.770,17
529	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	6.100.000	5.916.300	5.282.475,00
549	Energieversorgung	54.400.000	58.194.145	60.418.046,76
		<u>78.600.000</u>	<u>80.910.445</u>	<u>82.564.291,93</u>

Die Ansätze für die Energieversorgung enthalten auch die Kanalbenutzungsgebühren.  
Die Ausgaben in den Gruppen 509 und 529 sind gem. § 18 Abs. 1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben in Gruppe 549 sind innerhalb der Gruppe gegenseitig deckungsfähig.

Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen bei Nr. 509 - Unterhaltung der Gebäude - und bei Nr. 529 - Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw. - Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes vergeben werden.

Verfügungsberechtigt: Amt 65

a) Nr. 509 - Unterhaltung der Gebäude

UA	Bezeichnung	Unterhaltung der		insgesamt DM
		Gebäude DM	Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreanlagen DM	
021	Bürodienstgebäude	1.200.000	450.000	1.650.000
084	Studieninstitut für Kommunale Verwaltung	20.000	-	20.000
130	Feuerwehr	345.000	130.000	475.000
140	Zivilschutz	65.000	10.000	75.000
200	Schulen	6.770.000	3.200.000	9.970.000
292	Bildstelle	12.000	3.000	15.000
300	Kulturpflege	35.000	5.000	40.000
310	Goethe-Museum	10.000	5.000	15.000
313	Heinrich-Heine-Institut	20.000	1.000	21.000
316	Studiengebäude	85.000	15.000	100.000
320	Kunstmuseum	25.000	20.000	45.000
321	Kunsthalle	20.000	15.000	35.000
322	Hetjens-Museum	40.000	5.000	45.000
323	Löbbecke-Museum u. Aquarium	30.000	50.000	80.000
324	Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	80.000	3.000	83.000
325	Stadtmuseum	60.000	5.000	65.000
326	Heimatismuseum Benrath	5.000	1.000	6.000
327	Dumont-Lindemann-Archiv	30.000	3.000	33.000
330	Theaterverwaltung	190.000	70.000	260.000
334	Tonhalle	150.000	10.000	160.000
335	Clara-Schumann-Musikschule	5.000	1.000	6.000
341	Restaurierungszentrum	10.000	1.000	11.000
351	Schloß Mickeln	75.000	7.000	82.000
352	Stadtbüchereien	170.000	5.000	175.000
355	Weiterbildungszentrum	20.000	5.000	25.000
356	Palais Wittgenstein	30.000	1.000	31.000
364	Orangerie Benrath	50.000	5.000	55.000
365	Schiffahrtsmuseum	10.000	1.000	11.000
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	20.000	25.000	45.000
430	Städt. Alten- u. Altenkrankenheime	390.000	150.000	540.000
431	Städt. Altenwohnungen	60.000	15.000	75.000
434	Tagespflegeheim	4.500	-	4.500
435	Städt. Altentagesstätten	10.000	5.000	15.000
460	Städt. Kindertagesstätten	5.000	1.000	6.000
464	Einrichtungen für Behinderte	5.000	5.000	10.000
465	Jugendfreizeitheime u. -clubs	270.000	60.000	330.000
466	Freizeitstätten u. Bürgerhäuser	270.000	40.000	310.000
467	Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstr. 46	150.000	15.000	165.000
468	Förderungszentrum für körper- behinderte Kinder	73.500	5.000	78.500
469	Städt. Einrichtungen d. Erziehungshilfe	60.000	1.000	61.000
560	Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	370.000	100.000	470.000
561	Rheinstadion	130.000	90.000	220.000
562	Eisstadion	25.000	50.000	75.000
563	Sportpark Niederheid	85.000	10.000	95.000
580	Park- u. Gartenanlagen	380.000	150.000	530.000
602	Tiefbauverwaltung	40.000	15.000	55.000
605	U-Bahn-Verwaltung	-	1.000	1.000
700	Kanalisation	250.000	100.000	350.000
750	Friedhöfe u. Krematorium	170.000	150.000	320.000
770	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof	-	80.000	80.000
790	Werbeamt	5.000	-	5.000
841	Stadthalle	240.000	80.000	320.000
842	Gaststätten	-	5.000	5.000
843	Philipshalle	115.000	60.000	175.000
845	Robert-Schumann-Saal	10.000	10.000	20.000
880	Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	-	150.000	150.000
		12.700.000	5.400.000	18.100.000

b) Nr. 529 - Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.

UA	Bezeichnung	Mobilier	Elektroanlagen u. -geräte	Nachrichten- techn. Ein- richtungen	insgesamt
		DM	DM	DM	DM
021	Bürodienstgebäude	530.000	660.000	81.500	1.271.500
061	Fernsprecheinrichtungen	-	-	1.000.000	1.000.000
084	Studieninstitut für Kommunale Verwaltung	-	5.000	-	5.000
130	Feuerwehr	22.300	80.000	4.000	106.300
140	Zivilschutz	3.500	10.000	6.000	19.500
200	Schulverwaltung	-	1.465.000	90.000	1.555.000
292	Bildstelle	-	3.000	-	3.000
300	Kulturpflege	6.000	10.000	1.000	17.000
310	Goethe-Museum (Anton u. Katharina Kippenberg-Stiftung)	2.000	1.000	20.000	23.000
313	Heinrich-Heine-Institut	1.000	1.000	6.000	8.000
316	Studiengebäude	-	10.000	6.000	16.000
320	Kunstmuseum	4.000	25.000	80.000	109.000
321	Kunsthalle	6.000	8.000	50.000	64.000
322	Hetjens-Museum	10.000	8.000	20.000	38.000
323	Löbbecke-Museum u. Aquarium	3.000	40.000	5.000	48.000
324	Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	-	3.000	-	3.000
325	Stadtmuseum	15.000	5.000	40.000	60.000
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	1.000	1.000	1.000	3.000
327	Dumont-Lindemann-Archiv	1.000	1.000	1.000	3.000
330	Theaterverwaltung	10.500	430.000	20.000	460.500
334	Tonhalle	2.000	40.000	30.000	72.000
335	Clara-Schumann-Musikschule	-	1.000	1.000	2.000
341	Restaurierungszentrum	5.000	2.000	6.000	13.000
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	-	3.000	1.000	4.000
352	Stadtbüchereien	15.000	20.000	2.000	37.000
355	Weiterbildungszentrum	-	10.000	5.000	15.000
356	Palais Wittgenstein	1.000	1.000	1.000	3.000
357	Filminstitut	2.000	3.000	-	5.000
362	Schloß Benrath	7.000	-	1.000	8.000
364	Orangerie Benrath	6.000	3.000	1.000	10.000
365	Schiffahrtsmuseum	1.000	5.000	1.000	7.000
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	2.000	15.000	1.000	18.000
430	Städt. Alten- u. Altenkrankenheime	36.300	150.000	14.000	200.300
431	Städt. Altenwohnungen	-	10.000	-	10.000
434	Tagespflegeheim	3.000	-	-	3.000
460	Städt. Kindertagesstätten	-	1.000	-	1.000
464	Einrichtungen für Behinderte	-	-	1.000	1.000
465	Jugendfreizeitheim u. -clubs	-	70.000	4.000	74.000
466	Freizeitstätten u. Bürgerhäuser	-	30.000	1.000	31.000
467	Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstr. 46	17.500	50.000	4.000	71.500
468	Förderungszentrum für körper- behinderte Kinder	3.500	6.000	1.000	10.500
469	Städt. Einrichtungen d. Erziehungshilfe	-	-	1.000	1.000
560	Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	4.000	55.000	10.000	69.000
561	Rheinstadion	-	75.000	50.000	125.000
562	Eisstadion	-	50.000	1.000	51.000
563	Sportpark Niederheid	-	20.000	7.000	27.000
580	Park- u. Gartenanlagen	15.000	50.000	3.000	68.000
601	Hochbauverwaltung	-	50.000	-	50.000
602	Tiefbauverwaltung	10.500	5.000	1.000	16.500
605	U-Bahn-Verwaltung	1.000	1.000	2.000	4.000
700	Kanalisation	10.000	20.000	4.000	34.000
701	Bedürfnisanstalten	-	-	500	500
730	Marktwesen	1.000	-	-	1.000
750	Friedhöfe u. Krematorium	16.900	50.000	1.000	67.900
770	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof	3.500	1.000	4.000	8.500
790	Werbeamt	1.000	1.000	2.000	4.000
841	Stadthalle	10.000	80.000	4.000	94.000
842	Gaststätten	-	1.000	-	1.000
843	Philipshalle	10.500	40.000	2.000	52.500
845	Robert-Schumann-Saal	-	10.000	1.000	11.000
880	Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	-	5.000	-	5.000
		800.000	3.700.000	1.600.000	6.100.000

c) Nr. 549 - Energieversorgung

UA	Bezeichnung	DM
021	Bürodienstgebäude	3.500.000
084	Studieninstitut für Kommunale Verwaltung	100.000
130	Feuerwehr	1.200.000
140	Zivilschutz	140.000
200	Schulverwaltung	19.200.000
292	Bildstelle	40.000
300	Kulturpflege	6.000
310	Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg)	28.000
313	Heinrich-Heine-Institut	28.000
316	Studiengebäude	170.000
320	Kunstmuseum	355.000
321	Kunsthalle	145.000
322	Hetjens-Museum	14.000
323	Löbbecke-Museum u. Aquazoo-Scheidt-Keim-Stiftung	400.000
324	Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	73.000
325	Stadtmuseum	28.000
326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	13.000
327	Dumont-Lindemann-Archiv	20.000
330	Theaterverwaltung	397.000
334	Tonhalle	250.000
335	Clara-Schumann-Musikschule	6.000
341	Restaurierungszentrum	10.000
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	55.000
352	Stadtbüchereien	225.000
355	Weiterbildungszentrum	620.000
356	Palais Wittgenstein	11.000
357	Filminstitut	50.000
362	Schloß Benrath	355.000
364	Orangerie Benrath	52.000
365	Schiffahrtsmuseum	3.000
406	Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	50.000
430	Städt. Alten- u. Altenkrankenheime	1.495.000
431	Städt. Altenwohnhäuser u. Altenwohnheim	220.000
434	Tagespflegeheim	4.000
435	Städt. Altentagesstätten	21.000
460	Städt. Kindertagesstätten	670.000
464	Einrichtungen für Behinderte	30.000
465	Jugendfreizeitheime u. -clubs	48.000
466	Freizeitstätten u. Bürgerhäuser	205.000
467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr. 46	270.000
468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	32.000
469	Städt. Einrichtungen d. Erziehungshilfe	15.000
560	Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	840.000
561	Rheinstadion	1.005.000
562	Eisstadion	280.000
563	Sportpark Niederheid	270.000
580	Park- u. Gartenanlagen	1.560.000
591	Sporthäfen	10.000
602	Tiefbauverwaltung	2.280.000
605	U-Bahn-Verwaltung	25.000
675	Straßenreinigung	140.000
700	Kanalisation	10.900.000
701	Bedürfnisanstalten	145.000
730	Marktwesen	915.000
750	Friedhöfe u. Krematorium	925.000
770	Fuhrpark u. Zentralbetriebshof	1.200.000
790	Werbeamt	30.000
841	Stadthalle	780.000
842	Gaststätten	1.000
843	Philipshalle	250.000
845	Robert-Schumann-Saal	90.000
880	Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	800.000
881	Sonst. Grundvermögen	5.000
882	Notunterkünfte für Obdachlose	365.000
883	Übergangsheime für Aussiedler	440.000
884	Unterbringung von Asylbewerbern	590.000
		<u>54.400.000</u>
		=====

Anhang zum Haushaltsplan:  
Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen

Die Haushaltsmittel zur Erfüllung der Aufgaben der Bezirksvertretungen wurden im nachfolgenden Verzeichnis nach Stadtbezirken getrennt ausgewiesen. Bei den mit \*) versehenen Beträgen handelt es sich um globale Ansätze, für die der Rat eine globale Ausweisung gem. § 3 Abs. 3 Bezirkssatzung für zweckmäßig erachtet.

Haushaltsstelle Nr.		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
	<b>Verwaltungshaushalt</b>		
001	Gemeindeorgane		
001 3 653/0	Für die Bezirksvertretungen Auf die Bezirksvertretungen entfallen anteilig 2.600 DM	26.000	01 - 010
021	Bürodienstgebäude		
021 3 509/4	<u>SN Nr. 2</u> a) Unterhaltung der Gebäude		
	<u>Rathaus Gerresheim: Fassadensanierung</u>	160.000	07
	<u>Rathaus Benrath: Renovierungsanstriche</u>	60.000	09
	b) Unterhaltung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreinrichtungen		
	<u>Neusser Tor 6-12: Ern. Heizkessel</u>	30.000	07
025	Presseamt		
025 3 570/0	Öffentlichkeitsarbeit Auf jede Bezirksvertretung entfallen anteilig 1.500 DM	15.000	01 - 010
200	Schulverwaltung		
200 3 509/9	<u>SN Nr. 2</u> a) Unterhaltung der Gebäude		
	Der Haushaltsansatz von 9.970.000 DM ist veran- schlagt für Maßnahmen bei allen Schulformen. Der auf die Grund- und Hauptschulen entfallende Anteil verteilt sich wie folgt:		
	<u>GS Essener Str. 1</u> Teilrenovierung Verwaltung	30.000	01
	<u>GS Lennestr. 5</u> Fassadenanstrich (einschl. Fenster)	80.000	01
	<u>GS Rolandstr. 40</u> Dacherneuerung Turnhalle	50.000	01
	<u>GS Paulusplatz 1</u> Dachsanierung	50.000	02
	<u>HS Rosmarinstr. 28</u> Schließung des Kokseinfüll- schachtes	30.000	02
	<u>GS Im Dahlacker (Fleher Str. 70)</u> Betonsanierungen	30.000	03
	<u>GS Fleher Str. 213</u> Sanierung Außenfassade	30.000	03
	<u>Kirchfeldstr. 74-80</u> (Dep. zu HS Weberstr. 3) Dachreparaturarbeiten	30.000	03
	<u>HS Konkordiastr. 26</u> Gebäuderenovierung	170.000	03
	<u>GS Sonnenstr. 10</u> Betonsanierungen	35.000	03

Haushaltsstelle  
Nr.

Ansatz  
DM

zuständige  
Bezirksvertretung

	<u>GS Stoffeler Str. 11 Schmiedestr. 10a)</u> Dachsanierung	25.000	03
	<u>GGs Salierstr. 37 u. EGS Cimbernstr. 24</u> Betonsanierung und Dacherneuerung	175.000	04
	<u>GS Wickrather Str. 31</u> Teilanstrich Fassade und Fenster	50.000	04
	<u>GS Max-Halbe-Str. 14</u> Betonsanierung	30.000	06
	<u>GS Grafenberger Allee</u> Fensteranstrich u.a.	40.000	07
	<u>HS Graf-Recke-Str. 230</u> Dachsanierung Pausenhalle	60.000	07
	<u>HS Unter den Eichen</u> Dachrinnenerneuerung	30.000	07
	<u>GS Am Mergelsberg</u> Teilrenovierung	30.000	07
	<u>HS Am Hackenbruch 35</u> Betonsanierung Klassentrakt	50.000	08
	<u>GS Kempgenweg 65</u> Betonsanierung Klassentrakt und Dachsanierung	52.000	08
	<u>GS Richardstr. 14</u> Trockenlegung Keller	40.000	08
	<u>GS Am Köhnen 73</u> Erneuerung Klassenfenster u. Sanierung Pausenhallendach	105.000	09
	<u>GS Garather Str. 16</u> Dacherneuerung	100.000	09
	<u>GS Itterstr. 16</u> Renovierungsarbeiten	40.000	09
	<u>GS Steinkaul 27</u> (Dep. zu GS Itterstr. 16) Dachrenovierung	85.000	09
	<u>GS Südallee 100</u> Fenstererneuerung	100.000	09
	<u>GS Walter-Rathenau-Str.</u> Fenstererneuerung u.a.	160.000	09
	<u>GS Werstener Feld 55</u> Fenstererneuerung u.a.	70.000	09
	<u>GS Neustrelitzer Str.</u> Dachsanierung	60.000	010
	<u>HS Stettiner Str. 98</u> Betonsanierung I. BA	160.000	010
	b) Unterhaltung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreinrichtungen		
	<u>HS Weberstr.</u> Erneuerung Warmwasserbereiter	27.000	03
	<u>GS Unterrather Str.</u> Verlegung Abwasserkanal	45.000	06
	<u>GS Brorsstr.</u> Kanalanschluß	55.000	08
	<u>GS Buchenstr.</u> Erneuerung Heizkesselzentrale	195.000	09
300	Kulturpflege		
300 3 703/0	Stadtgeschichtl. Forschungen u. Veröffent- lichungen	2.000	05



Haushaltsstelle Nr.	Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
560		
Sportplätze, Sport- und Turnhallen		
560 3 509/5		
SN Nr. 2		
a) Unterhaltung der Gebäude		
TH Staufenzplatz 6		
Dachpflegemaßnahmen	40.000	07
BSA Vennhauser Allee		
Sanierungsarbeiten	55.000	08
BSA Karweg 24-36		
Dachpflegemaßnahmen	55.000	09
BSA Am Wald 130		
Ern. Akustikdecken	20.000	09
580		
Park- und Gartenanlagen		
580 3 502/5	177.200	09
Instandsetzung Niederheider Hof		
580 3 509/2		
SN Nr. 2		
a) Unterhaltung der Gebäude		
Stockumer Kirchstr. 46		
Teilern. Ziegeldächer	40.000	05
b) Unterhaltung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreanlagen		
Stadtg. Stockumer Höfe		
Ern. Heizungs- u. Wasserleitungen	30.000	05
Forsth. Rennbahnstr.		
Ern. Wasserleitungen u. Regenwasserk.	20.000	07
Wohnh. Heidelberger Str.		
Ern. Wasserleitungen	40.000	08
580 3 515/7	80.000	03
Sondermaßnahmen für Grünanlagen u. Bäume: Erneuerung der Tennisplätze FZP Uhlenbergstraße		
580 3 519/0		
Unterhaltung der Einrichtungen Stadtwald und Wildpark:		
Material- und Unterhaltungskosten für den Stadtwald	35.000	05 - 010
Material- und Unterhaltungskosten für den Wildpark	53.000	07
Reinigung der Gräben der ehemaligen Mülldeponie Eller	2.000	08
	90.000	
580 3 574/2		
Aufstellen von Weihnachtsbäumen		
10 Bäume	3.906	01
9 Bäume	3.516	02
7 Bäume	2.734	03
5 Bäume	1.953	04
6 Bäume	2.344	05
5 Bäume	1.953	06
4 Bäume	1.563	07
6 Bäume	2.344	08
9 Bäume	3.516	09
3 Bäume	1.171	10
64 Bäume	25.000	
580 3 586/6		
Grünpflege kraft Sondervereinbarungen:		
Schmiedestraße	8.585	03
Berliner Allee	4.560	01

Haushaltsstelle Nr.	zuständige Bezirksvertretung	Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung	
580 3 652/8	Natur- und Landschaftspflege Gutachten und Pläne: Avifaunistische Bestandaufnahme in Düsseldorfer Parkanlagen (Untersuchungen im Hinblick auf Habitatbindung) Entschlammung am Feuchtbiotop am "Löricker Deich" Allgem. Biotop- und Artenschutzmaßnahmen durch Anbringen von Nisthilfen Unterhaltung und Pflege der geförderten Anlagen Beschilderungen in allen Schutzgebieten Unterhaltung von Gewässerbiotopen im LSG Kalkum am Zeppenheimer Baggersee Schneiteln von Kopfweiden in den Rhein- uferschutzgebieten Lohausen/Wittlaer Sanierung von Naturdenkmälern Entschlammung der Pillebachquelle Pflege von Altobstbaumanlagen Freihaltung von Wiesentälern Sicherung des ND "Hardenberg" Aufzucht von verletzten Vögeln der geschützten Arten Entschlammung eines Teiches im LSG Hubbelrath bei Plungscheuer Schneiteln von Kopfweiden im LSG Hubbelrath Erhaltung von Schilfflächen im NSG Rotthäuser Bachtal Wiederherstellung eines Laichgewässers für bedrohte Amphibien Mäh- und Pflegearbeiten im Bereich der Feuchtwiesen am Unterbacher See Freistellen schützenswerter Gehölze im NSG "Eller Forst" Schneiteln von Kopfweiden im LSG "Himmelgeister Rheinbogen" Schneiteln von Kopfweiden im NSG "Urdenbacher Kämpfe" Pflege in Vogelschutzgehölzen	30.000 1.000 6.000 16.000 5.000 4.000 10.000 50.000 1.500 10.600 2.500 7.000 8.000 550 4.500 1.000 12.000 6.000 3.000 5.000 10.000 2.550	01 - 010 04 04 - 010 04 - 010 05 05 05 - 010 07 07 07 07 07 07 07 07 07 08 08 09 09, 010 09, 010	
		196.200 =====		
580 3 659/5	Pflege der Grabmale auf historischen Grabfeldern: Dringend erforderliche Konservierungs- maßnahmen	20.000	01	
580 3 662/5	Hinweisschilder im Stadtwald Einziehung und Ersatz unbrauchbarer Tafeln: Einrichtung eines Informationspfades "Urdenbacher Kämpfe"	3.000	09	
580 3 664/1	Parkpfliegerwerke für Gartenbaudenkmale: für den Nordpark	40.000	05	
580 3 700/1	Zuschuß zum Betrieb des Kinderbauernhofes	121.980	09	
630 3 510/6	Gemeindestraßen Unterhaltung von Straßen a) Allg. Unterhaltungsmaßnahmen b) Erneuerung von Straßen Schumannstraße I. BA	5.100.000*) 500.000	01 - 010 02	
630 3 570/0	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Wohngebieten Der Betrag ist für unvorhergesehene Maßnahmen in Wohngebieten bestimmt, z.B. Einbau von Schwellen, Zusatzschildern und dergleichen	100.000*)	01 - 010	





Haushaltsstelle Nr.	Verpflichtungserm.	Haushalts- ansatz DM	Verpflichtungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
361 951 7391/8	Errichtung kleinerer Brunnenanlagen St. Florian-Brunnen in Urdenbach, 2. Ausbaustufe	39.000		09
361 986 9335/1	Förderung privater Denkmalpflege	250.000		01 - 010
465	Jugendfreizeitheim und -clubs			
465 950 8443/5	Jugendfreizeitstätte Holthausen, Kamperstraße - Baukosten -	7.400		09
465 935 8491/0	Jugendfreizeiteinrichtung Heyebad - Inventar -	25.000		07
466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser			
466 950 7422/7	Freizeitanlage an der Icklack -Baukosten-	50.000		02
466 935 7423/0	Bürgerhaus Jägerstr. - Inventar	78.100		08
466 950 7423/5	Bürgerhaus Jägerstr. - Baukosten	620.000		08
466 950 7424/3	Freizeitstätte Garath - Baukosten -	11.649		010
466 935 7427/3	Bürgerhaus Reisholz - Inventar	8.500		09
466 950 9406/6	Bürgerhaus Tellerlingstraße - Baukosten	957.250		09
560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen			
560 950 7551/7	Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau)			
	Lichtenbroicher Weg Geräteräume (Fertigaragen) Roßstraße zusätzliche Umkleideräume	15.000 <u>250.000</u>		06 01
		265.000 *****		
560 950 7553/3	Trainingsbeleuchtungsanlagen			
	Lichtenbroicher Weg Neubau	72.000		06
560 960 7554/5	Wiederherstellung und Verbesserung von Sportanlagen			
	Grenzweg (TV Kalkum-Wittlaer) Überholung und Modernisierung Aschenspielfeld Stoffeler Damm (DJK Tusa 06) Überholung und Modernisierung Aschenspielfeld Aderdamm (DJK Sparta-Bilk) Vergrößerung des Rasenspielfeldes	204.000  203.000 50.000		05  03 03



Haushaltsstelle Nr.	Verpflichtung	Haushalts- ansatz DM	Verpflichtungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
560 950 8945/3	Wiederherstellung und Verbesserung von Turnhallen Die Mittel sind vorgesehen für: Heyestraße Umbau + Modernisierung der Turnhalle einschl. Umkleide- und Duschräume	200.000		07
580	Park- und Gartenanlagen			
580 941 7512/7	Einfriedung von Anlagen: Max.-Weyhe-Allee Schillerplatz KSP Gruner-/ Mathildenstraße KSP Mühlenbroicher Weg Bolzplatz Merziger Straße KSP Am Bürgerhaus	11.600 15.000 2.400 6.000 3.000 3.000		01 02 02 02 02 06
580 942 7512/1	Sonstige Maßnahmen, Neupflanzung von Straßenbäumen	80.000*)		01 - 010
580 943 7512/6	Sonstige Maßnahmen - Wege, Plätze Wasserläufe im Wald	4.000 4.000 4.000 4.000 4.000		05 06 07 08 09,10
580 944 7512/0	Sonstige Maßnahmen - Aufforstung von Waldflächen	55.000 70.000 50.000 25.000	80.000	05 06, 07 08 09, 010
580 950 7515/0	Betriebshöfe und Wohnungen Überkitten der Gewächshäuser (Mittelbau) Überbauung zwischen den Gewächshäusern 8 + 9 Erweiterung der Unterkunft des Forstbezirktes Kalkum Instandsetzung des Wohngebäudes Rothhäuser Weg 53 Elektro-Installationen Am Falder 134	5.650 68.000 161.900 140.000 6.900 382.450		05 05 05 07 09
580 950 7524/0	Kinderspielplätze 1987 - Umbaukosten Kinderspielplatz Mecumstraße -	150.000		03
580 953 8939/2	Umgestaltung zurückgegebener Flächen zur Erweiterung des Nordparkes	250.000		05
580 950 8951/8	Grünfläche St. Fanziskusstr./ Selbecker Str. - Baukosten -	45.000		06
580 940 8964/6	Grünzug Lichtenbroich - Baukosten -	15.000		06
580 950 8987/9	Herrichtungskosten Wasserbecken Schloßpark Benrath	1.900.000		09
580 960 8999/6	Grünanlage zwischen Am Hain und Carl-Sonnenschein-Straße - Baukosten -	125.500		05

Haushaltsstelle Nr.	Verpflichtung	Haushalts- ansatz DM	Verpflich- tungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
580 987 9515/4	FZP Immigrather Straße - Zuschuß zu den Investitionskosten -	10.000		09
580 950 9578/0	Landschaftsentwicklungsmaßnahmen - Baukosten - Pflege von Althecken am Aderdamm	3.000		03
	Anpflanzung einer Vogelschutzhecke am "Berger Hof"	8.000		05
	desgl. am "Nagelshof"	10.000		05
	desgl. am "Hof Coenen"	1.800		05
	Anpflanzung von Feldgehölzen im LSG Hubbelrath bei "Schellberg"	12.000		07
	Anpflanzung von Hochstammobst- bäumen im LSG Hubbelrath bei "Gut Großforst"	1.740		07
	Planung von Hecken im LSG Hubbelrath bei "Gut Rotthaus"	5.800		07
	Ergänzung von Feldhecken im LSG Hubbelrath bei "Burberg"	600		07
	Pflanzung von Feldhecken im LSG Hubbelrath am "Nothenhof"	3.190		07
	Anpflanzung von Hochstammobstbäumen im Bereich alter bäuerlicher Obst- wiesen im LSG Hubbelrath	3.540		07
	Anpflanzung von Kopfweidensetzstangen im LSG Hubbelrath	840		07
	Anpflanzung von Kopfweidensetzstangen am Langer See	3.200		08
	Anpflanzung von Kopfweidensetzstangen im NSG Urdenbacher Kämme	7.250		09
	Anpflanzung von Hochstammobstbäumen im NSG Urdenbacher Kämme	4.100		09
	Pflege von Althecken im NSG Urdenbacher Kämme	10.000		09
	Anpflanzung von Vogelschutzgehölzen im NSG Urdenbacher Kämme	17.400		09
	Anpflanzung von Gehölzgruppen und Hecken im NSG Himmelgeister Rheinbogen	9.000		09
		101.460		
		=====		
590	Kleingärten			
590 950 9584/4	Daueranlage Hellerhof, Herrichtungskosten	300.000		010
601	Hochbauverwaltung			
601 950 9672/7	Wertverbessernde Maßnahmen an städt. Gebäuden	50.000*)		01 - 010
616 960 7119/1	Wohnumfeldverbesserungen Garath-Ost	50.000		010
630	Gemeindestraßen			
630 960 7642/8	Wertverbessernde Maßnahmen - Gründerneuerung von Straßen vorgesehene Maßnahmen: Karl-Müller-Str. (gesamte Länge)	280.000		02
	Cranachstr./Hellweg (von Cranachplatz bis Brückstr. mit Gesamtkosten von ca. 350.000 DM)	220.000		02

Haushaltsstelle Nr.		Haushalts- ansatz DM	Verpflichtungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
630 940 7663/3	LZA und Verkehrsverbesserungen vorgesehene Maßnahmen: LZA Südfriedhof oder LZA Südring /Vollmerswerther Str. oder LZA Südring/Fleherstr. Zahlungen für eingegangene VE (Kw 88) Kleinere bauliche Verbesserungs- maßnahmen Kleinere LZA-Umbauten und Ergänzungen Erneuerung von Altanlagen Adler-/Pempelforter-/Vagedesstraße Mecum-/Fruchtstraße Hütten-/Helmholtz-/Bunsenstraße Kleber-/Jülicher-/Roß-/Collenbachstraße Dreher-/Diepenstraße Knittkuhler Straße /Am Mergelsberg Südring/Fleher Straße Südring/Vollmerswerther Straße Frankfurter-/Rostocker Straße	300.000 150.000 100.000*) 150.000*) 500.000	150.000 1.150.000	03 03 03 01 - 010 01 - 010 01 03 03 01 07 07 03 03 09
630 960 7670/3	Endgültige Befestigung von Straßen vorgesehene Maßnahmen: Ickerswarter Str. von Henkelstr. bis Wendeplatz Quadestr. von Hinter den Höfen bis Nosthoffenstr. Zahlungen für eingegangene VE (Kw 88)	150.000 200.000 50.000		09 09
630 960 7672/0	Geräuscharme Decken vorgesehene Maßnahme: Friedingstr. von Benderstr. bis Pfeifferstr. (Gesamtkosten ca. 170.000 DM)	100.000		07
630 960 7690/8	Straßenbaumaßnahmen zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten	450.000*)		01 - 010
630 960 8019/0	Ausbau des Radwegenetzes Die Mittel werden wie folgt verwandt: 1. Zur Zahlung eingegangener Ver- pflichtungen 2. Zur Durchführung neuer Maßnahmen Mit den nachstehend aufgeführten Maß- nahmen soll im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel 1988 begonnen werden: A <u>Neubau</u> An der Apfelweide Südallee/Schwarzer Weg Hildener Straße TÜV-Garath Lausward (Anschluß Hafenbrücke) Südallee (von Kammerathsfeldstr. bis Koblenzer Str.) und Lausward (von Hammer Brücke bis Golfplatz) B <u>Wiederherstellung</u> Niederrheinstraße Kaiserswerther Straße Fischerstraße Ulmenstraße Eulerstraße Prinz-Georg-Straße  - Kostenangaben noch nicht möglich - Die vorstehenden Radwegprojekte sind alle im Hauptradwegenetzplan der Stadt enthalten.	2.000.000 1.000.000	1.000.000	04 09 09 010 03 09 03 05 01, 05 01 01 01 01
630 961 8019/5	Beseitigung von Hindernissen auf Radwegen	20.000		01 - 010
630 960 8068/9	Deckenbaumaßnahmen vorgesehene Maßnahme: Sandträgerweg (Gesamtkosten ca. 2.900.000 DM) Zahlungen für eingegangener VE (Kw 88)	1.900.000 400.000	1.000.000	08

Haushaltsstelle Nr.		Haushalts- ansatz DM	Verpflich- tungserm. DM	zuständige Bezirks- vertretung
630 960 8686/5	Höxterweg - Baukosten -	1.000.000	1.000.000	01
630 950 9675/1	Kleinere Straßenbaumaßnahmen Lemgoer Weg von Barntruper Weg bis Am Röttchen II. BA (Gesamtkosten ca. 450.000 DM)	200.000		06
630 960 9682/8	Lärmschutzmaßnahmen in Hellerhof - zur Vervollständigung des Lärm- schutzes an der A 59	1.650.000		010
670	Straßenbeleuchtung			
670 950 7635/1	Ergänzung und Umstellung der Be- leuchtungsanlagen (erstmalige Herstellung)	100.000*)		01 - 010
690	Wasserläufe, Wasserbau			
690 932 7622/1	Grunderwerb Für das Haushaltsjahr 1988 sind folgende Grunderwerbsmaßnahmen vorgesehen: - Grunderwerb Nördl. Düsselbach-Sulz- bachstraße 139.232 02 - Grunderwerb Unget. Düsselbach - Heckeichstraße 64.988 07 - Grunderwerb Südliche Düssel 2.280 08 - Grunderwerb Südliche Düssel - Über- weisung von Amt 23 an Amt 67 13.500 08 - Grunderwerb Mündungsbereich Ratherbroicher Grenzgraben 55.000 06 - Sonstiger Grunderwerb, Notar- und Gerichtskosten 25.000 02 - 08			
690 960 8071/9	Planungsmaßnahmen - Einzelmaßnahmen liegen noch nicht fest -	100.000		06 - 09
690 932 9010/0	Eindeichung Himmelgeist - Grunderwerb -	450.000		09
690 960 9010/2	Eindeichung Himmelgeist - Baukosten -	98.000		09
701	Bedürfnisanstalten			
701 950 7700/5	Wertverbesserungen an Gebäuden  Der Haushaltsansatz ist vorge- sehen für den Umbau und die Er- neuerung der Bedürfnisanstalt Graf-Adolf-Platz 40.000 01			
701 950 8135/5	Errichtung von Behinderten- toilettenanlagen  Der Haushaltsansatz ist vorgesehen für den Anbau einer Behinderten- toilette im Mehrzweckgebäude Haniel-Park 53.550 02			
750	Friedhöfe und Krematorium			
750 950 7733/1	Neu- und Umbauarbeiten an Gebäuden  Von dem Haushaltsansatz von 91.700 DM entfallen auf den Einbau einer Sargversenkungsanlage im Friedhof Unterbach 80.000 08			
750 950 7743/9	Geländeherichtung, Aufschließung usw. Friedhöfe  darunter - Friedhof Gerresheim 200.005 07 - Friedhof Itter 161.600 09			



## Übersicht

über die Zuordnung der Haushaltsunterabschnitte zu den städtischen Ämtern

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
02/1 - Frauen-Gleichstellungsstelle	054	Frauen-Gleichstellungsstelle
10 - Hauptamt	001 002 020 021 023 027 061 062 063 080 328	Gemeindeorgane Verfüungsmittel Hauptverwaltung Bürodienstgebäude Reinigung Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl. Fernsprecheinrichtungen Materialverwaltung Druckerei und Buchbinderei Betriebskrankenkasse Stadtarchiv
11 - Personalamt	083 084	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft Studieninstitut für kommunale Verwaltung
12 - Amt für Statistik und Wahlen	051 052	Statistisches Amt Wahlamt
13 - Presseamt	025 026 367	Presseamt Amtsblatt Stadtjubiläum 1988
14 - Rechnungsprüfungsamt	010	Rechnungsprüfungsamt
18 - Amt für automatisierte Informationsverarbeitung	060	Zentrale Datenverarbeitung
19 - Umweltamt	116 540	Umweltbüro Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt
20 - Kämmerei	030 571 572 573 810 813 817 820 821 822 824 830 844 870 871 890 901 910 912 913 914 915 917 918 919 920	Kämmerei Bäderbetriebe Erholungsstätte Unterbacher See Erholungsgebiet Elbsee Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen Gasversorgungsunternehmen Kombinierte Versorgungsunternehmen Straßenbahn- und Autobusunternehmen Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH Flughafen Hafen- und Umschlagsunternehmen Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen Düsseldorfer Messgesellschaft mbH NOWEA Stadt-Sparkasse Sonstige Wirtschaftliche Unternehmen Allgemeine Stiftungen Landschaftsumlage Kredite und Schuldendienst Allgemeine Rücklage Geldanlagen Allgemeine Rücklage (Sondervermögen) Sonderrücklagen Kalkulatorische Einnahmen Deckungsreserve Zuführung zwischen Verwaltungs- u. Vermögenshaushalt Abwicklung der Vorjahre
21 - Stadtkasse	031	Kassenverwaltung

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
22 - Steueramt	033	Steuerverwaltung
	900	Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzzuweisungen
23 - Liegenschaftsamt	034	Liegenschaftsverwaltung
	780	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
	842	Gaststätten
	880	Wohn- und Geschäftsgrundstücke
	881	Sonstiges Grundvermögen
23/6 - Umlegungsbehörde	614	Umlegungsbehörde
24 - Amt für Verteidigungslasten	150	Amt für Verteidigungslasten
30 - Rechtsamt	024	Rechtsamt
32 - Ordnungsamt	110	Ordnungsamt
	113	Schiedsmänner
	115	Veterinäramt
	543	Beschauamt
33 - Amt für Einwohnerwesen	111	Einwohnermeldeamt
	114	Wehrerfassung
34 - Standesämter	050	Standesamt
35 - Versicherungsamt	082	Eigenunfallversicherung
	408	Versicherungsamt
36 - Straßenverkehrsamt	112	Straßenverkehrsamt
37 - Feuerwehr	130	Feuerwehr
	160	Rettungsdienst
38 - Zivilschutzamt	140	Zivilschutz
40 - Schulverwaltungsamt	200	Schulverwaltung
	210	Grundschulen
	215	Hauptschulen
	220	Realschulen
	230	Gymnasien
	240	Berufsschulen
	245	Berufsfachschulen
	250	Fachschulen
	270	Sonderschulen
	280	Gesamtschulen
	281	Kollegschulen
	292	Bildstelle
	293	Pädagogisches Institut
	294	Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen
	315	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie
	316	Studiengebäude
	319	Schulmuseum
335	Clara-Schumann-Musikschule	
350	Volkshochschule	
351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	
353	Schulische Weiterbildung	
355	Weiterbildungszentrum	
357	Filminstitut	
499	Milchfrühstück	
41 - Kulturamt	300	Kulturpflege
	310	Goethe-Museum (Anton-u. Katharina-Kippberg-Stiftung)
	313	Heinrich-Heine-Institut
	317	Heine-Gesamtausgabe

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
	318	Bibliotheksstelle der Kulturinstitute
	320	Kunstmuseum
	321	Kunsthalle
	322	Hetjens-Museum
	323	Löbbecke-Museum und Aquazoo-Scheidt-Keim-Stiftung
	324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft
	325	Stadtmuseum
	326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath
	327	Dumont-Lindemann-Archiv
	329	Sammlung Schneider
	331	Orchester und Konzerte
	333	Schauspielhaus
	334	Tonhalle
	336	Förderung privater Theater u. ähnl. Einrichtungen
	340	Allgemeine Kunstpflege
	341	Restaurierungszentrum
	352	Stadtbüchereien
	356	Palais Wittgenstein
	362	Schloß Benrath
	363	Schloß Jägerhof
	364	Orangerie Benrath
	365	Schiffahrtsmuseum
	366	Mahn- und Gedenkstätte
<b>42 - Theaterverwaltung</b>	<b>330</b>	<b>Theaterverwaltung</b>
<b>50 - Sozialamt</b>	<b>400</b>	<b>Verwaltung der Sozialhilfe</b>
	401	Verwaltung der Kriegsofferfürsorge
	402	Verwaltung der Vertriebenen- u. Flüchtlings-angelegenheiten
	410	Sozialhilfe - Hilfe zum Lebensunterhalt
	411	Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen
	412	Sozialhilfe für den überörtlichen Träger
	413	Leistungen nach § 106 BSHG
	414	Tbc-Hilfe mit Bundesbeteiligung
	415	Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung
	419	Hilfe für den Personenkreis gem. § 72 BSHG usw.
	420	Eingliederungshilfe für Behinderte
	421	Sozialhilfe für Asylbewerber
	430	Städt. Alten- und Altenkrankenheime
	431	Städt. Altenwohnhäuser und Altenwohnheime
	434	Tagespflegeheim
	435	Städt. Altentagesstätten
	440	Kriegsofferfürsorge
	448	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz
	470	Förderung der freien Wohlfahrtspflege
	490	Krankenversorgung nach § 276 LAG
	496	Sonst. soziale Angelegenheiten - Bund
	497	Sonst. soziale Angelegenheiten - andere Kostenträger
	498	Sonst. soziale Angelegenheiten - örtliche Träger
	882	Notunterkünfte für Obdachlose
	883	Übergangsheime für Aussiedler
	884	Unterbringung von Asylbewerbern
<b>51 - Jugendamt</b>	<b>406</b>	<b>Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit</b>
	407	Verwaltung der Jugendhilfe
	450	Freiwillige Erziehungshilfe
	451	Fürsorgeerziehung
	454	Sonstige Jugendfürsorge (örtl. Erziehungshilfe)
	455	Hilfen nach § 6 Abs. 3 JWG
	456	Jugendpflege
	457	Sonst. Jugendfürsorge (Wirtschaftl. Erziehungshilfe f.d. überörtl. Träger)
	458	Hilfe für Behinderte
	459	Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche
	460	Städt. Kindertagesstätten
	464	Einrichtungen für Behinderte
	465	Städt. Jugendfreizeitheime und -clubs
	466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser
	467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr. 46
	468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder
	469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe
	475	Erholungs- u. Freizeitveranst. der Wohlfahrts- und Jugendverbände

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
	476	Bau- u. Betriebskostenzuschuß a.d. Wohlfahrts- und Jugendverbände
	477	Kostenersatz f. Wohlfahrtsverb., Pauschalzuschuß f. Jugendverbände
	478	Jugendfürsorgerische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u.a.
52 - Sportamt	550	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen
	560	Sportplätze, Sport- und Turnhallen
	561	Rheinstadion
	562	Eisstadion
	563	Sportpark Niederheid
	570	nichtstädtische Freibäder usw.
	591	Sporthäfen
53 - Gesundheitsamt	314	Universität
	500	Allgemeine Gesundheitspflege
	541	Institut für Lebensberatung
54 - Kliniken	510	Kliniken
55 - Ausgleichsamt	409	Lastenausgleichsverwaltung
60 - Bauverwaltungsamt	600	Allgemeine Bauverwaltung
	615	Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen
	616	Wohnumfeldverbesserungen
	680	Parkeinrichtungen
61 - Planungsamt	610	Städtebau und Planung
62 - Vermessungs- u. Katasteramt	611	Vermessungs- und Katasteramt
63 - Bauaufsichtsamt	613	Bauaufsichtsamt
64 - Amt für Wohnungswesen	405	Verwaltung des Wohngeldes
	620	Amt für Wohnungswesen
	621	Wohnungswesen
65 - Hochbauamt	361	Stadtbild- und Denkmalpflege
	601	Hochbauverwaltung
66 - Straßen-, Brücken- und Tunnelbauamt	602	Tiefbauverwaltung
	603	Brückenbauverwaltung
	630	Gemeindestraßen
	650	Kreisstraßen
	660	Bundes- und Landstraßen
	670	Straßenbeleuchtung
	761	Anschlagwesen
67 - Kanal- u. Wasserbauamt	085	Kantine technisches Verwaltungsgebäude
	604	Wasserbauverwaltung
	690	Wasserläufe, Wasserbau
	700	Kanalisation
68 - Garten-, Friedhofs- u. Forstamt	580	Park- und Gartenanlagen
	581	Südpark/Buga 87
	590	Kleingärten
	750	Friedhöfe und Krematorium
70 - Stadtreinigungs- u. Fuhramt	675	Straßenreinigung
	701	Bedürfnisanstalten
	720	Müllbeseitigung
	770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof

Dez./Amt	Unterabschnitte Nr.	Bezeichnung
71 - Marktamt	730 740	Marktwesen Schlachthof
80 - Werbeamt	360 790 791 841 843 845	Allgemeine Gemeinschaftspflege Werbeamt Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr Stadhalle Philips-Halle Robert-Schumann-Saal
84 - U-Bahn-Amt	605	U-Bahn-Verwaltung
11 - Personalamt	SN Nr. 1	Sammelnachweise Persönliche Ausgaben
65 - Hochbauamt	SN Nr. 2	Ausgaben Hochbaubereich



Stichwortverzeichnis

A

Abenteuerspielplätze, Zuschuß für	262	564
Abwicklung der Vorjahre	362	
Alkoholkrankenfürsorge, Zuschuß für	276	
Allgemeine Angelegenheiten d. Leibesübungen	278	580
Allg. Bauverwaltung	296	636
Allg. Gemeinschaftspflege	196	
Allg. Gesundheitspflege	272	574
Allg. Kunstpflege	178	486
Allg. Rücklage	358	
Allg. Rücklage (Sondervermögen)	842	
Allg. Stiftungen	356	838
Altenkrankenhäuser, Städt. Alten- und	228	520
Altagestätten, Betriebs- u. sonst. Kosten	260	
Altenwohnhäuser und Altenwohnheim	230	528
Amt für Verteidigungslasten	116	398
Amt für Wohnungswesen	310	678
Amtsblatt	88	
Anschlagwesen	332	
Anzeigengebühren	86	
Aquazoo, Lößbecke Museum und	160	462
Aufsichtsratsvergütungen	78	
Ausgaben Hochbaubereich SN Nr. 2	879	
Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	238	532
Ausgleichsamt (Verwaltung)	212	

B

Bachläufe, Reinigungs- u. Wiederherstellungsarbeiten an	318	
Bäderbetriebe	286	598
Bauaufsichtsamt	306	664
Bau- und Betriebskostenzuschüsse a.d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	262	564
Bauverwaltung, Allg.	296	636
Bedürfnisanstalten	324	792
Behinderte, Einrichtungen für	510	
Behinderte, Hilfen für	248	
Beihilfen für Besucher aus der DDR	266	268
Beiträge und Zuschüsse an Verbände, Vereine und dergl.	88	
Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit	208	516
Benrather Heimatmuseum	164	470
Benrather Schloß	200	508
Berufsbildende Schulen, wahlfreie Lehrgänge an	144	
Berufsfachschulen	132	
Berufsschulen	130	428
Beschaffung von Büromaschinen	98	382
Beschaffung von Geräten usw.-SN Nr. 2	909	
Beschauamt	276	
Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	338	814
Betriebskrankenkasse	100	
Betriebsgemeinschaft u. Jubiläen	102	
Bezirksvertretungen, Für die	78	
Bibliotheksstelle der Kulturinstitute	152	452
Bildstelle	142	444
Brückenbauverwaltung	300	
BSHG § 106, Leistungen nach	220	
Buchbinderei, Druckerei und	100	382
Bücher und Zeitschriften	80	
Bürgerhäuser, Freizeitstätten und	254	550
Bürodienstgebäude	82	368
Büro- und Zeichenmaterial	98	
Bundsgartenschau 1987/Südpark	294	624
Bundes- und Landstraßen	314	710

C

Chemisches- u. Lebensmitteluntersuchungsamt	274	578
Clara-Schumann-Musikschule	176	484

D

Darlehen, Gesamtbetrag der	5	
Datenverarbeitung, Zentrale	96	378
Dauerkleingärten	294	628
Deckungsreserve	360	
Deichverbände Beiträge an	320	
Denkmalpflege, Stadtbild- und	198	506
Deutsche Oper am Rhein, Zuschuß	170	
Drogenmißbrauch, Zuschuß z. Bekämpfung des	272	
Druckerei und Buchbinderei	100	382
Düsseldorfer Flughafen	342	816
Düsseldorfer Messegesellschaft mbH - NOWEA -	346	
Dumont-Lindemann-Archiv	166	470

E

Ehrungen u. Kosten feierl. Anlässe	82	
Eigenschäden	86	
Eigenunfallversicherung	100	
Eingliedershilfe für Behinderte	226	
Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der	356	
Einrichtungen für Behinderte	250	542
Einwohnermeldeamt	106	390
Einzelpläne des Vermögenshaushalts	365	
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts	77	
Eisstadion	282	594
Energieversorgung - SN Nr. 2 -	909	
Erbbauszinsen usw. (Grundvermögen)	350	
Erholungsgebiet Angermunder Baggersee	288	
Erholungsgebiet Elbsee	286	598
Erholungsstätte Unterbacher See	286	
Erholungs- und Freizeitveranstaltungen der Wohlfahrts- u. Jugendverbände	262	562
Erstattung von Versorgungsanteilen	82	
Erziehungshilfe, Freiwillige	240	
Eulerstr. 46, Kinderhilfezentrum	254	556

F

Fachschulen	132	434
Fahrtkosten (Schulen)	120	
Familienerholungsmaßnahmen	262	
Ferienholung für Jugendliche	246	
Ferienholungsmaßnahmen f. Schulkinder	246	260
Fernsprecheinrichtungen	98	382
Fernsprechgebühren	98	
Feuerversicherungen	86	
Feuerwehr	112	394
Filminstitut	194	502
Finanzzuweisungen, Steuern und steuerähnliche Einnahmen	356	840
Finanzzuweisungen (Straßenbau)	298	646
Flughafen	342	816
Förderung der freien Wohlfahrtspflege	260	562
Förderung d. Land- u. Forstwirtschaft	334	
Förderung Düsseldorfer Künstler	180	
Förderung priv. Theater u. ähnl. Einrichtungen	178	484
Förderungen v. Jugendorganisationen	264	
Förderungszentrum f. körperbeh. Kinder	258	556
Frauen-Gleichstellungsstelle	94	

Freiwillige Erziehungshilfe	240	
Freizeitstätten und Bürgerhäuser	254	550
Fremdfahrzeuge, Kosten der	334	
Friedhöfe u. Krematorium	328	800
Friedhofsgebühren	328	
Fürsorgeerziehung	240	
Fuhrpark und Zentralbetriebshof	332	804

### G

Gartenanlagen, Park und	288	598
Gaststätten	344	820
Gasversorgungsunternehmen	338	
Geldanlagen	360	
Geldbußen usw. (Ordnungsamt)	104	
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	356	
Gemeindeorgane	78	366
Gemeindestraßen	312	688
Gemeinschaftspflege, Allgemeine	194	
Gesamtplan	7	
Gesamtschulen	136	436
Gesundheitspflege, Allgemeine	272	574
Gewerbelohnsummensteuer	356	
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	356	
Gewerbesteuerumlage	356	
Goethe-Museum	146	446
Grünanlagen, Unterhaltung		
u. Instandsetzung	290	
Grunderwerbsteuer	356	
Grundschulen	120	406
Grundsteuer für Grundstücke (B)	356	
Grundsteuer f. land- u. forst- wirtschaftl. Betriebe (A)	356	
Grundvermögen, Sonstiges	350	828
Gymnasien	128	422

### H

Häusliche Krankenpflege, Zuschuß für	272	
Hafen u. Umschlagsunternehmen	342	816
Haftpflichtschäden	86	
Hauptschulen	122	414
Hauptverwaltung	80	366
Haushaltssatzung	5	
Hebesätze	5	
Heimatemuseum Benrath, Naturkundliches	164	470
Heimatsstädtische Veranstaltungen	198	
Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	186	496
Heine Gesamtausgabe	152	
Heinrich-Heine Institut	148	450
Hetjens-Museum	158	460
Hilfe f. d. Personenkreis gem. § 72 BSHG usw.	224	
Hilfe zum Lebensunterhalt	214	
Hilfe in besonderen Lebenslagen	216	
Hilfe für Behinderte	248	
Hilfen für ausländische Kinder und Jugendliche	248	532
Hilfen nach § 6 Abs. 3 JWG	244	
Hochbaubereich, SN Nr. 2 Ausgaben	909	
Hochbauverwaltung	296	638
Hundesteuer	356	

### I

Infektionsbetten, Zuschuß zur Bereitstellung von	272	
Institut für Lebensberatung	274	578

### J

Jägerhof, Schloß	200	510
Jugendfreizeitheim und -clubs	252	542
Jugendfürsorger. Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.	264	572
Jugendlager und -wandern	262	
Jugendpflege	244	
Jugendarbeitslosigkeit, Bekämpfung der	208	516

### K

Kämmerei	90	372
Kalkulatorische Einnahmen	360	
Kanalisation	320	736
Kantine techn. Verwaltungsgebäude	104	386
Karneval, Aufwendungen zum	198	
Kassenkredite	5	
Kassenüberschüsse	90	
Kassenverwaltung	90	374
Katasteramt, Vermessungs- und	306	662
Kindergärten, Zuschuß zum Betrieb von	262	
Kinderhilfzentrum, Eulerstr. 46	254	556
Kindertagesstätten, Städt.	248	534
Kinder- und Jugendarbeit in soz. Brennpunkten	246	
Kleingärten	294	628
Kliniken	272	576
Körperbehinderte Kinder, Förderungszentrum für	258	556
Kollegschulen	138	440
Kombinierte Versorgungsunternehmen	340	814
Komb. Versorgungs- u. Verkehrs- unternehmen	816	
Kommunale Arbeitsgemeinschaft ausl. Arbeitnehmer	206	
Kongresse, Repräsentationen	336	
Konzerte, Orchester und	170	480
Kopierverfahren, Kosten des	98	
Kostenersatz f. Wohlfahrtsverb. usw.	264	
Krankenhausumlage	562	
Krankenversorgung nach § 276 LAG	266	
Kredite und Schuldendienst	358	840
Kreisstraßen	314	708
Krematorium, Friedhöfe und	328	800
Kriegsgräber, Pflege von	330	
Kriegsopferfürsorge	234	530
Kulturpflege	144	446
Kunsthalle	156	456
Kunstmuseum	154	454
Kunstpflge, Allgemeine	178	486

### L

Landesbildstelle, Zuschuß	142	
Landesmuseum Volk u. Wirtschaft	162	464
Landschaftsumlage	358	
Lastenausgleichsverwaltung	212	520
Lebensberatung, Institut für	274	578
Lebensmitteluntersuchungsamt, Chem. und	274	578
Leibesübungen, Allg. Angelegen- heiten der	278	580
Leistungen an Heime für Minderjährige	242	
Leistungen nach § 106 BSHG	220	
Lernmittel, Beschaffung von	120	
Liegenschaftsverwaltung	92	374
Löbbecke-Museum und Aquazoo	160	462
Lohnsummensteuer	356	

### M

Mahn- und Gedenkstätte	204	514
Markierungen im Straßenraum	312	
Marktwesen	326	798
Materialverwaltung	98	382
Milchfrühstück	270	
Müllabfuhrgebühren	324	
Müllbeseitigung u. -verwertung	324	794
Müllverbrennungsanlage, Ersatzl. an Stadtwerke	326	
Musikschule, Clara-Schumann-	176	484

### N

Nachversicherungsbeiträge	80	
Neue Schauspiel GmbH, Zuschuß an	174	480
Niederheid, Sportpark	284	596
Nichtstädtische Freibäder usw.	286	596
Notunterkünfte für Obdachlose	352	832

## 0

372	Obdachlose, Notunterkünfte für	352	832
	Orangerie Benrath	202	512
736	Orchester und Konzerte	170	480
386	Ordnungsamt	104	388

## P

374	Pachten (Sonst. Grundvermögen)	350	
662	Pacht Litfaßsäulen	332	
	Pädagogisches Institut	142	
556	Palais Wittgenstein	194	502
534	Parkeinrichtungen	318	724
	Park- und Gartenanlagen	288	598
628	Persönl. Ausgaben SN Nr. 1	897	
576	Philips-Halle	344	822
	Planung, Städtebau und	304	662
556	Portokosten u. Überweisungsgebühren		
440	Stadtkasse	90	
814	Postgebühren	80	
	Presseamt	86	372
	private Schulen, Zuschuß an	130	132
	Prozeß- und Vollstreckungskosten	86	

## R

480	Realschulen	126	418
	Rechnungsprüfungsamt	78	366
	Rechtsamt	84	
	Reinigung	84	372
	Reisekosten Rat u. Presse	78	
840	Restaurierungszentrum	182	490
708	Rettungsdienst	116	398
800	Rhein. Bahngesellschaft AG	814	
	Rheinisches Musikfest	184	492
530	Rheinstadion	280	590
446	Robert-Schumann-Saal	346	824
456	Rücklage, Allgemeine	358	

## S

	Säumniszuschläge, Mahngebühren usw.	90	
	Sammelnachweis Nr.1 Persönl. Ausgaben	897	
464	Sammelnachweis Nr.2 Ausgaben Hochbau- bereich	909	
520	Sammlung Schneider	168	472
578	Sonderleistungen d. Wohlfahrtsverb. u. a.	264	
	Sonderrücklagen	844	
578	Sonderschulen	134	434
	Sonst. Einrichtungen f.d. Belegschaft	102	384
580	Sonst. Förderung v. Wirtschaft u. Verkehr	338	812
	Sonst. Jugendfürsorge	242	532
	Sonst. Jugendfürsorge (wirtschaftliche Erziehungshilfe f.d. überörtl. Träger)	246	
374	Sonst. soz. Angelegenheiten (örtl. Träger)	268	572
462	Sonst. soz. Angelegenheiten (andere Kostenträger)	266	
	Sonst. soz. Angelegenheiten - Bund	266	
514	Sonst. wirtschaftl. Unternehmen	348	824
	Sonst. Grundvermögen	350	826
798	Sozialhilfe f.d. überörtl. Träger	218	
382	Sozialhilfe für Asylbewerber	228	
	Sozialhilfe: Hilfe in bes. Lebenslagen	216	
	Sozialhilfe: Hilfe z. Lebensunterhalt	214	
794	Sozialhilfe, Verwaltung der	206	
	Sparkasse, Stadt-	348	
	Sportanlagen, Zuschüsse für	280	
484	Sporthäfen	294	
	Sportpark Niederheid	284	596
	Sportplätze, Sport- u. Turnhallen	280	580
	Sportvereine usw., Förderung von	278	
	Südpark/Buga 87	294	624

## Sch

	Schadenversicherungen	86	
	Schankerlaubnissteuer	356	
	Schauspielhaus	174	480
	Schiedsmänner	108	
	Schiffahrtsmuseum	202	512
	Schlachthof	328	
	Schloß Benrath	200	508
	Schloß Jägerhof	200	510
	Schloßturm (Schiffahrtsmuseum)	202	512
	Schülerfahrkosten	120	
	Schulaufgaben u. Integrationshilfen	262	
	Schulen, Berufsfach-	130	428
	Schulen, Berufsfach-	132	
	Schulen, Fach-	132	434
	Schule, Gesamt-	136	436
	Schulen, Grund-	120	406
	Schulen, Haupt-	122	414
	Schulen, Höhere (Gymnasien)	128	422
	Schulen, Kolleg-	138	440
	Schule, Musik-	176	484
	Schulen, Real-	126	418
	Schulen, Sonder-	134	434
	Schulische Weiterbildung	190	500
	Schulmilchfrühstück	270	
	Schulverwaltung	118	402
	Schutzimpfungen	272	
	Schwerbehindertengesetz, Ausgleichsabgabe nach dem	238	532

## St

	Stadtarchiv	168	472
	Stadtbahngesellschaft Rhein-Ruhr mbH	340	
	Stadtbild- und Denkmalpflege	198	506
	Stadtbüchereien	188	496
	Stadthalle	342	818
	Stadtbibliothek 1988	204	
	Stadtmuseum	162	466
	Stadtplanung, Ausgaben betr.	304	
	Stadtsanierungs- und -entwicklungs- maßnahmen	308	666
	Stadt-Sparkasse	348	
	Stadtwerke Düsseldorf AG	340	
	Städtebau und Planung	304	662
	Städt. Alten- u. Altenkrankenhilfe	228	520
	Städt. Altenwohnhäuser u. Alten- wohnheim	230	528
	Städt. Altentagesstätten	232	530
	Städt. Einrichtungen d. Erziehungshilfe	258	558
	Städtische Häfen	342	816
	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr.46	254	556
	Städt. Kindertagesstätten	248	534
	Städt. Krankenanstalten (Kliniken)	272	576
	Städt. Wohnungsgesellschaft, Pacht	350	
	Standesamt	92	374
	Statistisches Amt	94	376
	Steuern u. steuerähn. Einnahmen, Allg. Finanzausweisungen	356	840
	Steuersätze, Hebesätze	5	
	Steuerverwaltung	90	
	Straßenbahn- und Autobusunternehmen	340	814
	Straßen, Reinigung u. Entwässerung von (städt. Anteil)	298	
	Straßenbahndienstfahrkarten	82	
	Straßenbau	312	688
	Straßenbeleuchtung	316	720
	Straßenkataster, Aufbau u. Fortführung	306	
	Straßenreinigung	316	722
	Straßenverkehrsamt	106	390
	Studentenwerks, Zuschüsse f. Zwecke des	150	
	Studiengebäude	150	452
	Studieninstitut f. kommunale Verw.	102	384

## T

Tagespflegeheim	232	530
Theater, Förderung priv.	178	
Theaterverwaltung	168	474
Tiefbauverwaltung	296	642
Tilgung (Kredite und Schuldendienst)	812	
Tonhalle	174	482
Tbc-Hilfe mit Bundesbeteiligung	222	
Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung	224	
Turnhallen u. Bäder, An Vereine für Benutzung von	278	

## U

U-Bahn-Verwaltung	302	652
Übergangsheime f. Aussiedler	354	836
Übergangshilfen an Aussiedler	268	
Umlegungsbehörde	308	664
Umzugskosten	80	
Umweltbüro	112	392
Universität	148	
Unterbacher See, Erholungsstätte	286	
Unterbringung von Asylbewerbern	354	838
Untere Wasserbehörde, Untersuchungen d.	318	
Unterhaltung der Fahrzeuge usw.	332	
Unterhaltung der Gebäude, SN Nr. 2	809	
Unterhaltung und Beleuchtung von Straßenschildern	332	
Unterhaltung u. Beschaffung v. Geräten SN Nr. 2	909	
Unterhaltung v. Lichtzeichenanlagen	312	
Unterhaltung von Straßen	312	314
Unternehmen, Sonst. wirtschaftl.	348	824
Untersuchungsamt, Chem. u. Lebensmittel	274	578

## V

Veranstaltungen, Aufwendungen f. heimatstädt. u. sonst.	198	
Vereinsbeiträge	88	
Verfügungsmittel	78	
Vergnügungssteuer	356	
Verkehrsverein, Zuschuß an den	336	
Verkehrs-, Stadtwerbung usw.	336	
Vermessungs- u. Katasteramt	306	662
Vermögenshaushalt	365	
Vermögenshaushalt, Zuführung a. d.	362	844
Versicherungsamt	212	520
Verwaltung der Jugendhilfe	210	518
Verwaltung der Kriegsopferfürsorge	206	
Verwaltung der Sozialhilfe	206	516
Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	206	
Verwaltung des Wohngeldes	208	
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	150	
Verwaltungsvereinfachungsvorschläge, Prämien für	80	
Verwarnungsgelder der Verkehrsüberwachung	108	
Veterinäramt	110	
Volkshochschule	184	492
Vorbeugende und nachgehende Obdachlosenhilfe	268	

## W

Wahlamt	94	376
Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen	144	
Wasserbauverwaltung	300	652
Wasserläufe und Wasserbau	318	728
Weiterbildung, schulisch	190	
Weiterbildungszentrum	192	500
Wehrerfassung	110	
Werbeamt	334	810
Werbeanzeigen	336	
Werbegaben	336	
Werbeschriften	336	
Wirtschaftl. Unternehmen, Sonstige	348	824

Wirtschaftsakademie, Verwaltungs- und Wirtschaftsförderung	150	338
Wohlfahrtspflege, Förderung d. freien Wohlfahrts- u. Jugendverbände, Bau- und Betriebskostenzuschuß a. d.	260	562
Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	262	564
Wohnungswesen	350	826
Wohnungswesen, Amt für	310	680
Wohnumfeldverbesserungen	310	672

## Z

Zeichenmaterial, Büro- und	98	
Zentralbetriebshof, Fuhrpark und	332	804
Zentrale Datenverarbeitung	96	378
Zinsen (Geldanlagen)	360	
Zinsen v. Wohnungsbauhypotheken	310	
Zinsen (Kredite u. Schuldendienst)	358	
Zinsen (Allgem. Rücklage)	358	
Zivilschutz	114	396
Zuführung zw. Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	362	844
Zuschuß an die Deutsche Oper am Rhein	170	
Zuschuß an die Neue Schauspiel GmbH	174	480
Zuschuß an die Rhein. Bahnges. AG	816	

2  
4  
6  
0

34  
38

36  
44  
30







